

Statistisches Jahrbuch für den Freistaat Bayern

.....

1930 Neunzehnter Jahrgang 1930

..... Herausgegeben vom
Bayer. Statistischen Landesamt



MÜNCHEN 1930

J. Lindauersche Universitäts-Buchhandlung (Schöpping)

Buchdruckerei und Verlagsanstalt
:: Carl Gerber, München ::

Vorwort

Mit vorliegendem Jahrgang 1930 erscheint das Statistische Jahrbuch für Bayern zum neunzehntenmal. Es gibt als Rechenschaftsbericht der bayerischen Gesamtlandesstatistik Aufschluß über die wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, kulturellen, politischen Verhältnisse Bayerns, soweit diese zahlenmäßig erfaßt sind, und kennzeichnet in einem zwischenstaatlichen Anhang Bayerns Stellung und Bedeutung im Rahmen des Deutschen Reichs. Gegenstand der Darstellung sind in der Hauptsache die Jahre 1928 und 1929 mit teilweiser Berücksichtigung auch des laufenden Jahres 1930.

Die ungünstige Wirtschaftslage der Berichtszeit und deren Rückwirkungen auf die Staatsfinanzen hat auch die Ausgestaltung des Jahrbuchs beeinflußt. So wurde die für 1930 angesetzte Volks-, Berufs- und Betriebszählung, aus deren Ergebnissen bereits verschiedenes in das Jahrbuch hätte aufgenommen werden können, auf Grund finanzieller Erwägungen vertagt. Außerdem mußte bei Darstellung des vorhandenen Materials auf möglichste Raumersparnis gesehen werden, was im Wege von Kürzungen, Beschränkung zeitlicher Vergleichsreihen, Verzicht auf fast sämtliche Wiederholungen von Tabellen des vorigen Jahrgangs geschah.

Dessenungeachtet ist in Aufbau und Inhalt des Jahrbuchs der Anschluß an seine Vorgänger im wesentlichen gewahrt worden. Auch das, was an neuen Ergebnissen angefallen ist, wurde durchgehends berücksichtigt. Am ausgiebigsten ist hierbei die Finanzstatistik, namentlich in Gestalt der bayerischen Ergebnisse der einschlägigen Reichsstatistik über die Ausgaben- und Einnahmenwirtschaft der öffentlichen Verwaltung, vertreten.

Im einzelnen seien von den wichtigeren Neuerungen des vorliegenden Jahrgangs folgende besonders genannt:

Im Abschnitt „Bevölkerungsstatistik“ wird aus den Ergebnissen der Berufszählung 1925 eine Tabelle über die berufliche und soziale Schichtung nach Stadt und Land gebracht, ferner zusammenfassende Nachweise über die kinderreichen Familien sowie Daten über tödliche Unglücksfälle.

Die Landwirtschaftsstatistik erfuhr im ganzen eine zweckmäßigere Anordnung. Neue Tabellen befassen sich mit der Maschinenverwendung und den gewerblichen Nebenbetrieben in der Landwirtschaft (auf Grund der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925), dem Stickstoffverbrauch, der Blüte- und Reifezeit des Winterroggens, den Vorräten an Getreide und Kartoffeln. Die Nachweise über das Siedlungs- und landwirtschaftliche Kreditwesen wurden erweitert.

Die Forststatistik ist um eine Tabelle über die Fällungsergebnisse in den Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen sowie über die Nebennutzungen in den Staatswaldungen, die Fischereistatistik um eine Tabelle über die Forellenzucht erweitert.

Im Abschnitt „Wasserwirtschaft“ sind die Hauptergebnisse der Erhebung über die Wasserversorgung Bayerns 1928 neu aufgeführt.

Bei der Gewerbestatistik kommen zahlreiche neue Daten aus der Produktionsstatistik und der Statistik der Elektrizitätswirtschaft in Frage, ferner die Wiederaufnahme einer Tabelle über das Eichwesen.

In den Abschnitt „Handel und Verkehr“ sind neue Daten über den städtischen Autobusverkehr, die Straßenverkehrsunfälle, den Verkehr der bayerischen Flughäfen und den Schiffsbestand eingefügt.

Hinsichtlich der Arbeitsstatistik werden erstmals dargestellt: die persönlichen Verhältnisse der Erwerbslosen nach Alter und Lohnklasse, die wert-schaffende Arbeitslosenfürsorge, die finanziellen Ergebnisse der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung in Bayern, die Ausgabe von Wanderscheinen (nach Berufsgruppen) sowie die Unternehmerverbände.

Im Abschnitt „Gehälter, Löhne, Preise, Verbrauch“ finden sich neue Tabellen aus der Lohn- und Preisstatistik (Viehpreise nach Schlachtwertklassen, Bahnfrachten für Kohle), aus der Reichsstatistik der Haushaltungs- oder Wirtschaftsrechnungen und über die Milcheinzugsgebiete einiger größerer Städte.

In den Abschnitt „Geldwesen“ ist eine Tabelle über den monatlichen Ablauf des Pfandgeschäfts neu aufgenommen.

Im Abschnitt „Versicherungswesen“ wird der Verkauf von Beitragsmarken der Invalidenversicherung (nach Lohnklassen) erstmals nachgewiesen.

Die Fürsorge- und Wohlfahrtsstatistik ist um die Ergebnisse der Reichserhebung zum Schutze von Mutter und Kind, eine Übersicht der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen 1924—1929 sowie um Daten über die Fürsorgetätigkeit der freien Wohlfahrtspflege erweitert.

In den Abschnitt „Gesundheitswesen“ sind neue Tabellen über die Gebrechlichen (nach der Zählung von 1925/26) und den Gesundheitszustand in den Schulen eingefügt.

Die Unterrichtsstatistik enthält neue Nachweise über die soziale Herkunft der Schüler in den höheren Lehranstalten, das Stipendienwesen und die Hörgeldbefreiung an den Hochschulen, die Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamts der Münchener Hochschulen, das Prüfungswesen, Volksbildung und Rundfunk (Art der Darbietungen, Beruf der Rundfunkteilnehmer).

Im Abschnitt „Leibesübungen und Sport“ sind Tabellen über die Übungsplätze und die Unfälle bei einem Turnverband sowie über die Skihütten eingeschaltet, im Abschnitt „Militärwesen“ eine Tabelle über die bayerischen Heeresfachschulen.

Der Abschnitt „Polizeiwesen und Rechtspflege“ ist um Tabellen über die Tätigkeit der Polizei, das Konkurs- und Vergleichsverfahren, die Alters- und Berufsgliederung der Verurteilten bereichert.

Der Abschnitt „Finanzwesen“ bringt, wie erwähnt, die neuen bayerischen Daten der Reichsfinanzstatistik, ferner die Darstellung des öffentlichen Haushalts sowie des Steuerwesens, speziell der Gewerbesteuer und der öffentlichen Verschuldung in größerer Ausführlichkeit als bisher.

Der Abschnitt „Wahlen“ enthält die Ergebnisse der Reichstagswahl 1930, der Gemeindewahlen 1929, des Volksbegehrens und Volksentscheids „Freiheitsgesetz“ und der Bauernkammerwahlen 1930.

Bei den zwischenstaatlichen Vergleichen des Anhangs konnten neue Tabellen erstellt werden über den Wasserkraftausbau, die gewerbliche Betriebszählung 1925, das Handwerk, Patente, Muster- und Warenzeichen, die gewerbliche Produktionsstatistik, das Fürsorgewesen, den Besuch der höheren Lehranstalten, die Verschuldung, namentlich in der Landwirtschaft, Einkommen und Besitz.

Zur rascheren Benutzung des neuen Jahrbuchs und seiner Vorgänger ist wieder ein alphabetisches Sachregister beigelegt. Es bezieht sich auf sämtliche 19 Jahrgänge; für den letzten Jahrgang sind auch die betreffenden Seitenzahlen angegeben.

Behufs richtiger Würdigung des im Jahrbuch dargebotenen Zahlenmaterials wird auf die sonstigen Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts verwiesen. Sie sind bei den einzelnen Tabellen des Jahrbuchs als Quelle angegeben, außerdem unterrichtet darüber die Seite 51* abgedruckte ausführliche Verzeichnis. In diesen Veröffentlichungen ist das tote Zahlenwerk durch textliche Erläuterungen, teilweise auch durch graphische Darstellungen lebendig gemacht, so daß auch der Nichtstatistiker die praktische und wissenschaftliche Bedeutung der statistischen Resultate rasch erfassen kann. Besonders sei verwiesen auf die die Hauptergebnisse der bayerischen Statistik textlich zusammenfassende Schrift „Aufbau und Verflechtung der Bayerischen Wirtschaft“ (Heft 116 der Beiträge zur Statistik Bayerns).

Der Preis des Statistischen Jahrbuchs wurde auf nur 4,50 RM festgesetzt, um die Benutzung dieses Informationsmittels über Bayerns volkswirtschaftliche, soziale und kulturelle Verhältnisse auch weiterhin möglichst vielen Kreisen zu erleichtern.

Selbstredend bleibt das Statistische Landesamt nach wie vor bemüht, sein Statistisches Jahrbuch weiterhin zu verbessern und zu vertiefen. Deshalb sind einschlägige Wünsche und Anregungen sehr willkommen und werden geeignetenfalls gerne berücksichtigt.

M ü n c h e n , November 1930.

Statistisches Landesamt

Dr. Z a h n

Präsident.

Inhaltsverzeichnis

A. Nach Hauptabschnitten

	Inhalts- verzeichnis	Ein- schlägige Veröffent- lichungen	Tabellen- werk
	Seite	Seite	Seite
I. Staatsgebiet	VII	52*	1
II. Bevölkerung	VIII	53*	5
III. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	IX	59*	55
IV. Wasserwirtschaft	XII	68*	98
V. Gewerbe und Industrie	XII	69*	109
VI. Handel und Verkehr	XIV	74*	144
VII. Arbeitsverhältnisse	XVI	79*	192
VIII. Gehälter, Löhne, Preise und Verbrauch	XVII	82*	232
IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen	XVIII	91*	285
X. Versicherungswesen	XIX	94*	315
XI. Versorgung und Fürsorge	XX	97*	331
XII. Wohnungswesen und Bautätigkeit	XXI	100*	352
XIII. Gesundheitspflege	XXII	101*	363
XIV. Kirchliche Verhältnisse	XXIII	105*	403
XV. Unterricht und Bildung	XXIV	106*	407
XVI. Leibesübungen und Sport	XXVII	109*	470
XVII. Militärwesen	XXVII	110*	484
XVIII. Polizeiwesen und Rechtspflege	XXVIII	111*	484
XIX. Finanzwesen	XXIX	114*	514
XX. Wahlen	XXXI	120*	563
XXI. Witterungsverhältnisse	XXXI	122*	597
Anhang: Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich	XXXII	—	1*
Die Veröffentlichungen des Bayer. Statistischen Landesamts	—	—	51*
Sachregister für das Statistische Jahrbuch (Jahrgang I—XIX)	—	—	123*

B. Nach Einzelübersichten

I. Staatsgebiet

	Seite		Seite
Geographische Lage	1	2. Geologische Verhältnisse	2
Die Fläche Bayerns seit 1825	1	3. Orograph. u. hydrograph. Verhältnisse	3
Geographische Lage und Meereshöhe der 50 größten Gemeinden	2	4. Klimatische Verhältnisse	4

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

	Seite		Seite
1. Entwicklung des Bevölkerungsstandes		3. Berufliche und soziale Gliederung der Bevölkerung nach der Zählung vom 16. Juni 1925	
a) Im ganzen Staat nach den Volkszählungen von 1818—1925	5	a) Erwerbstätigkeit der Bevölkerung 1907 und 1925	10
b) Bevölkerungsentwicklung in den Regierungsbezirken		b) Berufszugehörigkeit und soziale Stellung 1907 und 1925	10
1. Ergebnisse der Volkszählungen von 1818—1925	6	c) Berufszugehörigkeit und soziale Stellung nach Stadt und Land	
2. Entwicklung der Bevölkerungsdichte von 1818—1925	7	1. Erwerbstätige und Angehörige (Berufsbevölkerung)	11
3. Berechnete mittlere Bevölkerung 1900—1929	7	2. Erwerbstätige	12
c) Entwicklung der 50 größten Gemeinden 1840—1925	8	4. Familien und Kinderzahl	
2. Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1925		a) Die kinderreichen Familien in 68 Gemeinden am 16. Mai 1927	
Bevölkerung von 1925 im Vergleich zu 1910	9	1. Kinderreiche Familien	13
		2. Kinder, Wohnungen und Personen in Wohnungen d. kinderreichen Familien	14
		b) Familienangehörige unter 14 Jahren nach der Größe der Familien am 16. Juni 1925	15

B. Bewegung der Bevölkerung

1. Überblick über die Entwicklung 1825 bis 1929	16	Eheschließungen zwischen Blutsverwandten 1926—1929	26
2. Bewegung der Bevölkerung		f) Ehelösungen 1913—1929	26
a) In Stadt und Land 1922—1929	18	4. Ehescheidungen	
b) In den Gemeindegrößenklassen 1928 und 1929	18	a) Ehescheidungen 1900—1929	27
c) In den Regierungsbezirken 1928 und 1929	19	b) Die geschiedenen Ehen nach gewissen Einzelmomenten 1926—1929	28
d) In den 50 größten Gemeinden 1929	20	c) Gründe der Ehescheidungen 1926—1929	28
3. Eheschließungen		d) Dauer der Ehen bis zur Rechtskraft des Scheidungsurteils 1926—1929	29
a) Alter der Eheschließenden in vollendeten Jahren 1928 und 1929	21	e) Beruf und Stellung der geschiedenen Ehemänner 1926—1929	29
b) Familienstand der Eheschließenden 1928 und 1929	22	f) Die geschiedenen Ehen nach ihrer Kinderzahl 1926—1929	29
c) Religionsbekenntnis d. Eheschließenden 1928 und 1929	23	5. Geburten	
d) Die Eheschließenden nach dem Beruf 1928	24	a) Ehelich Geborene 1928 und 1929	30
e) Eheschließungen, durch welche uneheliche Kinder legitimiert wurden und		b) Unehelich Geborene 1928 und 1929	30
		c) Mehrlingsgeburten und -kinder 1928 und 1929	31
		d) Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnis der Eltern 1928 und 1929	31

	Seite		Seite
e) Eheliche, eheliche und allgemeine Fruchtbarkeitsziffern		l) Säuglingssterblichkeit nach den wichtigeren Todesursachen 1926—1929 . . .	47
1. In den Regierungsbezirken 1908/12 und 1924/26	32	m) Die gestorbenen Säuglinge nach dem Religionsbekenntnis 1928 und 1929 . . .	47
2. In den 50 größten kreisunmittelbaren Städten 1924/26	32	n) Säuglingssterblichkeit nach Monaten 1929	48
f) Eheliche, eheliche und allgemeine Aufwuchsziffern		o) Die 1929 in den beiden ersten Lebensjahren gestorbenen Kinder nach ihrer Lebensdauer	49
1. In den Regierungsbezirken 1908/12 und 1924/26	33	p) Gewaltsame Sterbefälle	
2. In den 50 größten kreisunmittelbaren Städten 1924/26	33	1. Selbstmorde	
g) Die Geborenen nach Beruf und Familienstand ihrer Eltern 1928	34	α) Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder 1926—1929 . . .	50
6. Sterbefälle		β) Religionsbekenntnis und Familienstand der Selbstmörder, Art der Selbstmorde 1926—1929 . . .	50
a) Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Geschlecht und Familienstand 1928 und 1929	36	γ) Beruf der Selbstmörder 1929 . . .	50
b) Die Gestorbenen nach Geschlecht und Altersklassen in den einzelnen Monaten 1928 und 1929	37	δ) Die Selbstmorde nach der Jahreszeit 1929	51
c) Die Gestorbenen nach dem Alter in den Regierungsbezirken 1928 und 1929 . . .	38	2. Tödliche Verunglückungen	
d) Bayerische Sterbetafel 1891/1900, 1901/1910, 1911/1913, 1924/1926	39	α) Zahl, Geschlecht und Alter der tödlich Verunglückten 1926—1929 . . .	51
e) Die Gestorbenen (ausschließlich der Totgeborenen) nach Beruf und Alter 1928	40	β) Familienstand der tödlich Verunglückten, Art der tödlichen Verunglückungen 1928 und 1929 . . .	52
f) Sterbefälle nach Todesursachen 1929		γ) Beruf der tödlich Verunglückten 1929	52
1. Nach dem Alter	42	δ) Die tödlichen Verunglückungen nach der Jahreszeit 1929	52
2. Nach Regierungsbezirken	44	7. Wanderungen	
g) Die Gestorbenen nach ihrer Religionszugehörigkeit 1928 und 1929	45	a) Wanderungsgewinn und -verlust (Wanderungsbilanz) 1910/1925	53
h) Säuglingssterblichkeit 1849/50—1929 . . .	45	b) Die überseeische Auswanderung aus Bayern 1871—1929	54
i) Säuglingssterblichkeit in den Regierungsbezirken 1849/50—1929	46	c) Rechtliche Wanderungen in Bayern 1926—1929	54
k) Säuglingssterblichkeit nach Geschlecht und Abstammung 1928 und 1929	46		

III. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

A. Landwirtschaft

1. Bodenbenutzung Bayerns 1913 u. 1927	55	c) Bestellung des Ackerlandes der landwirtschaftlichen Betriebe	58
2. Die landwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 16. Juni 1925		d) Personal der landwirtschaftlichen Betriebe	
a) Zahl und Größe	56	1. Im allgemeinen	59
b) Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe	57	2. Die fremden Arbeitskräfte im besonderen	59

	Seite		Seite
3. Prozentuale Verteilung	59	e) Umlauf von Landeskulturrentenbriefen der neuen Bayer. Landeskulturrenten- anstalt aus den Jahren 1929 und 1930	69
e) Maschinenverwendung	60	6. Tätigkeit der Bayerischen Siedlungs- und Landbank 1926—1929	
f) Landwirtschaftliche Nebengewerbe	60	a) Eigener Grunderwerb der Bayerischen Siedlungs- und Landbank in München	70
3. Anbau und Ernte		b) Grundverwertungsübersicht der Baye- rischen Siedlungs- und Landbank . .	71
a) Ausdehnung der Anbauflächen 1926 bis 1929	61	c) Erwerb von Land zum Zwecke der Besiedlung	72
b) Getreideanbauflächen nach Winter- und Sommerfrucht 1926—1929	61	d) Von den gemeinnützigen Siedlungs- unternehmungen (Siedlungsgesellschaf- ten, Kulturämtern usw.) gegründete neue Siedlerstellen	72
c) Ernteertrag an Körnern, Knollen und Stroh 1926—1929	61	e) Anliegersiedlung	73
d) Phänologische Daten der Blüte- und Reifezeit des Winterroggens (<i>Secale cerealae hibernum</i>) 1928—1930	62	f) Gründung von Siedlungen unter über- wiegender Verwendung von Moor- und Ödland durch die gemeinnützigen Sied- lungsunternehmungen	74
e) Weinbau 1926—1929	64	g) Familien- und Berufsverhältnisse der von den gemeinnützigen Siedlungs- unternehmungen neu Angesiedelten .	74
f) Anbau u. Ernte von Hopfen 1926—1929	64	7. Tätigkeit der Landesanstalt für Moor- wirtschaft	
g) Zahl und Größe der bayerischen Hopfen- baubetriebe in den Hopfengemeinden nach der landwirtschaftl. Betriebszäh- lung vom 16. Juni 1925	64	a) Kultivierung bis zum Jahre 1930 . .	75
h) Anbau u. Ernte von Tabak 1926—1929	64	b) Bewirtschaftung 1926—1930	75
i) Vorratsstatistik 1927/28—1929/30 . .	65	c) Besitzstand am 1. April 1930	75
k) Getreideumsatz in den landwirtschaft- lichen Lagerhäusern Bayerns in den Betriebsjahren 1925/26—1928/29 . . .	66	8. Tätigkeit der bayerischen Flurberei- nigungsämter 1926—1929	76
l) Landwirtschaftlicher Absatz an Rein- kali 1926—1929	66	9. Bodenkulturunternehmungen 1927 bis 1929	
m) Verbrauch an künstlichen Stickstoff- Düngemitteln 1926/27—1929/30	67	a) Von den Kulturbauämtern ausgeführte Bodenkulturunternehmungen	76
4. Obstbau		b) Von den ausgeführten Bodenkultur- unternehmungen treffen auf Private, Genossenschaften, Gemeinden und Stiftungen	77
Baumpflanzungen an den Staatsstraßen 1926—1929		c) Die ausgeführten Bodenkulturunter- nehmungen nach Kulturarten	77
1. Stand der Baumpflanzungen an den Staatsstraßen	67	10. Gesamttätigkeit der Landwirtschafts- stellen 1925/26—1928/29	78
2. Erlös aus dem Obst und Neupflan- zungen	67	II. Zusammenstellung der Etats der Bauern- kammern 1926/27—1928/29	79
5. Wirksamkeit der Landeskulturrenten- anstalt		12. Zwangsweise Veräußerung landwirt- schaftlicher Anwesen 1926—1929 . .	79
a) Zahl, Betrag und Zweck der bewilligten Darlehen 1926—1929	68		
b) Zahl, Betrag und Zweck der bewilligten Zwischenkredite 1929	69		
c) Umlauf von Schuldverschreibungen der alten Bayer. Landeskulturrentenschuld (Staatsschuld) aus den Jahren 1924 bis 1928	69		
d) Teilungsmasse der Bayer. Landeskultur- rentenschuld am 30. Juni 1930	69		

	Seite		Seite
13. Güterzertrümmerung und Güterhandel 1926—1929		d) Das Vorkaufsrecht	80
a) Zusammenstellung aller Veräußerungen landwirtschaftl. Grundbesitzes zwecks Zertrümmerung	80	14. Hagelschäden und Hagelversicherung 1926—1929	
b) Zahl der eingetragenen und tätigen Güterhändler	80	a) Hagelschäden	81
c) Zahl u. Fläche der von gewerbsmäßigen Güterhändlern behandelten Fälle . .	80	b) Wirksamkeit der Landes-Hagelversicherungs-Anstalt	81
		c) Rechnungsergebnisse der Landes-Hagelversicherungs-Anstalt	81

B. Viehzucht

1. Viehstand im allgemeinen 1926—1929	82	b) Tätigkeit der veterinärpolizeilichen Anstalt Oberschleißheim	
2. Milchkühe 1926—1929	82	1. Blutuntersuchungen von Pferden auf Rotz 1927—1929	87
3. Schweinezwischenzählungen 1928—1930	82	2. Rauschbrand - Schutzimpfung 1926 bis 1929	87
4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh (Betriebszählung vom 16. Juni 1925)		c) Schlachtvieh- und Fleischbeschau	
a) Viehhaltende Betriebe 1907 und 1925	83	1. Zahl der Schlachttiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Inlande vorgenommen wurde 1926—1929	88
b) Größe des Viehstandes 1895, 1907 u. 1925	83	2. Beanstandungen ganzer Tierkörper und ganzer Fleischviertel 1929 . .	88
c) Dichtigkeit des landwirtschaftlichen Viehstandes 1882, 1895, 1907 und 1925 .	83	3. Nachweisung der tuberkulösen Tiere, bei denen ganze Fleischviertel oder Teile von solchen beanstandet wurden, 1929	89
5. Gestüts- und Körwesen		4. Gesamtzahl der mit Tuberkulose behafteten Tiere 1929	89
a) Körung der Zuchthengste u. Staatspreisverteilung für Förderung der Landespferdezucht 1926—1929	84	5. Beanstandungen der durch Krankheiten veränderten Teile des Tierkörpers 1929	89
b) Körung der Bullen, Eber, Ziegen- und Schafböcke 1926—1929	84	6. Sondernachweisung über bakteriologische Fleischuntersuchung 1929	89
6. Viehmärkte		7. Einfuhr von Fleisch und Fett in das Zollinland 1926—1929	90
Verkehr auf den Viehmärkten 1926—1929	85	d) Durchschnittsschlachtgewichte 1926 bis 1929	90
7. Genossenschaftliche Viehanlieferung durch die Bayerische Viehverwertung 1926—1929	85	10. Viehversicherung	
8. Gezählte abgabepflichtige Hunde 1926, 1928 und 1929	85	a) Orts-Viehversicherungs- und Pferdeversicherungs-Vereine 1926—1929	
9. Veterinärwesen		1. Versicherte u. Versicherungssummen	91
a) Verbreitung v. Tierseuchen 1926—1929		2. Schadenfälle und Entschädigungen	91
1. Rotz und Influenza der Pferde. Milzbrand und Rauschbrand	86	b) Sonstige Versicherungsvereine 1926 bis 1929	91
2. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde und Katzen . . .	86	c) Ermittelte Schadenursachen 1926—1929	91
3. Maul- und Klauenseuche			
Stand der Seuche 1926—1929 . .	86		
4. Rotlauf der Schweine. Schweineseuche einschließl. Schweinepest.			
Geflügelcholera einschließl. Hühnerpest	87		

C. Milchwirtschaft

1. Die ländlichen Molkereien 1926 bis 1929	92	2. Die Molkereigenossenschaften 1926 bis 1929	92
-------------------------------------------------------------	----	----------------------------------------------------------------	----

D. Forstwirtschaft

	Seite		Seite
1. Waldfläche 1926 und 1927	92	2. Holzeinschlag nach Hauptholzarten in den Staatswäldungen 1926 und 1927	94
2. Abgabe von Waldpflanzen aus den Staatswäldungen an Private, Gemein- den, Stiftungen und Korporationen 1926—1929	92	3. Forst-Nebennutzungen in den Staats- wäldungen 1926 und 1927	95
3. Forstnutzung		b) Gemeinde-, Stiftungs- u. Körperschafts- wäldungen	
a) Staatswäldungen		Fällungsergebnisse 1926 und 1927	95
1. Holzeinschlag nach Hauptsortimenten in den Staatswäldungen 1926 und 1927	93		

E. Jagd und Fischerei

1. Jagd 1925		2. Eigenjagden	97
a) Staatsjagden	96	2. Fischerei	
b) Gemeinde- und Eigenjagden		a) Bodenseefischerei (bayerischer Anteil) 1926—1929	97
1. Gemeindejagden		b) Forellenzucht in Bayern nach dem Stand vom 1. Januar 1930	97
α) Fläche und Zahl	96		
β) Größe der Gemeindejagdbögen	96		

IV. Wasserwirtschaft

1. Hauptergebnisse der Erhebung über die Wasserversorgung in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1928		2. Tätigkeit des Landesamts für Wasser- versorgung	
a) Allgemeiner Stand der Wasserversor- gung	98	Entwurfs- und Bautätigkeit für Bayern im allgemeinen 1926—1929	103
b) Mehrorts- und Einzelortsversorgung durch Wasserleitungsanlagen	99	3. Entwicklung des Wasserkraftausbaues in Bayern	103
c) Ausstattung der durch Wasserleitungs- anlagen versorgten Orte mit Feuer- löschhydranten	100	4. Die Wasserkraftanlagen in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1930	104
d) Wasserversorgung der Orte ohne Wasserleitungsanlagen	101	5. Wasserkraftausbau in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1930	106
e) Wasservorräte für Feuerlöschzwecke in den Orten ohne Wasserleitungsanlagen	102	6. Die Wasserkraftanlagen in Bayern mit wenigstens 1500 PS Ausbau- leistung am 1. Januar 1930	107
		7. Pegelstände 1929	108

V. Gewerbe und Industrie

1. Gewerbliche Niederlassungen und Per- sonal der Abteilung „Gewerbe“ 1907 und 1925 im ganzen, in den Regie- rungsbezirken und Großstädten	109	3. Die unter Gewerbeaufsicht stehenden Betriebe 1926—1929	
2. Genehmigte gewerbliche Anlagen 1926—1929	110	a) Die den Gewerbeaufsichtsbeamten unterstellten Betriebe	112
		b) Die den Bergbehörden unterstellten Be- triebe	
		1. Zahl der Arbeitnehmer	114

2. Betriebsbesichtigungen und Unfall- untersuchungen	115
-------------------------------------------------------------------	-----

4. Das bayerische Handwerk

a) Bestand in den Handwerkskammerbe- zirken vom 1. Oktober 1926	116
b) Gewerbliche Vereinigungen zu Beginn der Jahre 1926—1929	116
c) Gesellen- und Meisterprüfungen 1926 bis 1929	116

5. Tätigkeit der staatlichen Eichämter u. gemeindlichen Faëichämter 1928/29

117

6. Die auf Bayern entfallenden Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen 1926—1929

118

7. Dampfkesselüberwachung 1926—1929

118

8. Buchdruckereien 1926—1929

118

9. Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe 1926—1929

a) Gast- und Schankwirtschaften	119
b) Ausschank von Branntwein allein und Kleinhandel mit Branntwein oder Spi- ritus	119
c) Realrechte	119
d) Konzessionsfreier Vertrieb von geistigen und nichtgeistigen Getränken	119

10. Hausiergewerbe

a) Wandergewerbescheine, jedoch ohne Musikantenscheine 1926—1929	120
b) Musikantenscheine 1926—1929	120
c) Die bayerischen Hausiergemeinden 1929	121
d) Legitimationskarten für Handlungs- reisende 1926—1929	121

II. Bayern auf den deutschen Messen

a) Aussteller insgesamt 1928—1930	122
b) Aussteller auf den Leipziger Messen	
1. Beteiligung 1928—1930	122
2. Die bayerischen Aussteller nach Industrie- und Handelskammer- bezirken 1929 und 1930	123
c) Der Bayer. Kunstgewerbeverein e. V. München und der Deutsche Erfinder- Schutzverband e. V. München auf den Leipziger und Frankfurter Messen 1928 bis 1930	123

12. Elektrizitätsversorgung in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1929

124

13. Bergwerke

a) Das Bergwerkseigentum in Bayern am 1. Januar 1930	
1. Stand an Grubenfeldern neueren Rechtes	125
2. Stand an verliehenen Grubenfeldern der niederen Fossilien	126
b) Die Konzessionen auf vorbehaltene Mineralien am 1. Januar 1930	
1. Konzessionen zur Aufsuchung	126
2. Konzessionen zur Aufsuchung und Gewinnung	126

14. Gewerbliche Produktion

a) Bergbau	
1. Bergbau und sonstige Gewinnung mineralischer Rohstoffe 1926—1929	127
2. Salzgewinnung	
α) Salinen 1926—1929	130
β) Salzerzeugung der Salinen Rosen- heim, Reichenhall und Berchtes- gaden 1926/27—1929/30	130
b) Eisen- und Hüttenindustrie 1926—1929	
1. Im allgemeinen	130
2. Der Betrieb der Hütten im besonderen	
α) Hochofenbetriebe	131
β) Eisen- und Stahlgießereien einschl. Kleinbesemereien	131
γ) Flußeisen- und Flußstahlwerke	131
δ) Walzwerke	132
c) Chemische Industrie	
1. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure her- stellen 1926—1929	132
2. Destillationen von Steinkohlenteer, Wassergasteer und Ölgasteer 1926 bis 1928	132
d) Textilindustrie	
1. Baumwollspinnereien und -zwirne- ereien 1926—1928	133
2. Spinnereien und Zwirnereien von Hanf und Hartfasern sowie Bind- fadensfabriken und Seilereien 1926 bis 1928	133
3. Spinnerei und Zwirnerei von Streich- garn aus Schafwolle und Kunstwolle 1925 und 1928	133
4. Kleiderstoffwebereien 1925 und 1928	133

	Seite		Seite
e) Lederindustrie		d) Ausfuhr und Einfuhr von Bier	
Lederfabriken und Gerbereien 1926		1926—1929	138
bis 1929	134	3. Branntweingewinnung 1926/27 bis	
f) Kraftfahrzeugindustrie 1926—1928 . .	134	1928/29	
g) Elektrizitätswirtschaft 1927—1929 . .	134	α) Zahl der in Betrieb gewesenen	
h) Mühlenindustrie		Brennereien	139
1. Getreidelagerhäuser 1927/28		β) Erzeugung der Brennereien . .	139
α) Zahl und Fassungsvermögen der		γ) Rohstoffverbrauch in den Bren-	
Getreidelagerhäuser nach Grö-		nnereien	139
ßenklassen	134	δ) Betriebseinrichtung der Brenne-	
β) Die Getreidelagerhäuser nach der		reien, Zahl der Stoffbesitzer und	
Rechtsform der Firmen	135	der Brennvorrichtungen außerhalb	
2. Getreidemüllerei 1927/28		der Brennereien	140
α) Verarbeitung und Erzeugung . .	135	ε) Betriebsgrößen nach d. Produktion	140
β) Verarbeitete Getreidemengen . .	135	4. Essigsäureherstellung 1926/27 bis	
γ) Hergestellte Müllereierzeugnisse .	135	1928/29	141
i) Nahrungs- und Genußmittelindustrie		5. Schaumweinherstellung u. Schaum-	
1. Zuckererzeugung 1926/27—1928/29		weinbesteuerung 1926/27 u. 1927/28	141
α) Betriebsergebnisse der Zucker-		6. Tabakwaren 1926/27—1928/29	
fabriken und -Raffinerien . . .	136	α) Einnahmen an Tabakabgaben .	141
β) Der in den freien Verkehr über-		β) Steuerwert der verkauften Tabak-	
geführte und steuerfrei abge-		steuerzeichen und Steuerzeichen-	
lassene Zucker und die Steuer-		vordrucke	142
sollerträge	136	γ) Herstellung, Absatz und Einfuhr	
2. Biererzeugung, Aus- und Einfuhr		von der Tabaksteuer unterliegen-	
von Bier		den Erzeugnissen	142
α) Zahl der Brauer und Braustätten		k) Sonstige Industrie	
1927/28 und 1928/29	137	1. Herstellung und Besteuerung von	
β) Malzverbrauch, Biererzeugung		Leuchtmitteln 1926/27—1928/29 .	143
und Ertrag der Bierabgaben		2. Zündholzherstellung 1926/27 bis	
1926/27—1928/29	137	1928/29	143
γ) Biererzeugung nach der Größe		3. Herstellung und Absatz von Spiel-	
der Brauereien 1926—1928 . .	138	karten und Einnahme an Spielkar-	
		tensteuer 1926/27—1928/29 . .	143

VI. Handel und Verkehr

A. Öffentliche Wege und Flüsse

1. Staatsstraßen sowie von Bayern und vom Reich unterhaltene Flußstrecken 1928 und 1929	144	lichen Flußläufe sowie für Neubauten 1928 und 1929	144
2. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffent-		3. Der tägliche Verkehr auf den baye-	
		rischen Staatsstraßen im Jahres-	
		durchschnitt 1928/29	145

B. Eisenbahnen, Kraftwagenverkehr, Straßenbahnen

1. Betriebslänge d. Reichsbahnen (bayer. Netz) und der Privatbahnen 1926—1929	146	4. Güterbewegung der Deutschen Reichsbahn 1927—1929	
2. Die Reichsbahnen in Bayern nach Regierungsbezirken 1928 und 1929 . .	146	a) Bayern r. d. Rheins	
3. Leistungen der Fahrzeuge 1928 u. 1929	147	1. Nach Warengattungen	148
		2. Nach Verkehrsbezirken	150

	Seite
b) Pfalz	
1. Nach Warengattungen	152
2. Nach Verkehrsbezirken	153
5. Kraftwagenverkehr	
a) Staatliche Kraftpostlinien 1926—1929	153
b) Städtischer Autobusverkehr 1927/28 bis 1929/30	154
6. Straßenbahnverkehr 1927/28—1929/30	155

	Seite
7. Straßenverkehrsunfälle 1. April 1929 bis 31. März 1930	
a) Beteiligung der verschiedenen Wegebenutzer bei den Straßenverkehrsunfällen	156
b) Beteiligte Wegebenutzer in den einzelnen Vierteljahren sowie in den kreisunmittelbaren Städten und den Bezirksämtern	157
c) Bei den Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen	157

C. Luftverkehr

1. Flugleistungen von fünf Unternehmern 1927—1929	158
--------------------------------------------------------------------	-----

2. Verkehr der bayerischen Flughäfen und Verkehrslandeplätze 1928 u. 1929	159
----------------------------------------------------------------------------------	-----

D. Post-, Telegraphen- und Fernsprechwesen

1. Postanstalten, Postställe, Postbriefkästen und Postkurse 1926—1929	159
2. Briefpost- und Zeitungsverkehr 1926 bis 1929	160
3. Paketpostverkehr 1926—1929	160
4. Postanweisungs-, Zahlkarten-, Zahlungsanweisungs-, Postauftrags- und Postnachnahme-Verkehr 1926—1929	160

5. Postscheckverkehr 1926—1929	160
6. Telegraphenwesen 1926—1929	161
7. Fernsprechwesen 1926—1929	161
8. Post- und Telegraphen-Personal 1926 bis 1929	161
9. Luftpostverkehr 1926—1929	161

E. Kraftfahrzeuge

1. Bestand an Kraftfahrzeugen 1926 bis 1930	162
--------------------------------------------------------------	-----

2. Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen 1930	163
---------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

F. Fremdenverkehr

1. Zahl der Fremden und der Fremdenübernachtungen 1928 und 1929	164
2. Herkunft der Fremden 1928 und 1929	
a) Kopffahlen	164
b) Übernachtungen	164
c) Die Ausländer nach ihrer Herkunft	165
3. Fremdenverkehr in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernach-	

tungen in den Sommerhalbjahren 1928 und 1929	166
---------------------------------------------------------------	-----

4. Fremdenübernachtungen nach Herkunft der Fremden in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1929	168
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

G. Schifffahrt

1. Schiffsbestand in Bayern	
a) Schiffe nach Zahl, Tonnage und Maschinenkraft 1912, 1926—1928	171
b) Schiffe nach Triebkraft und Gattung 1927 und 1928	171
2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr 1928 und 1929	172
3. Güterverkehr auf den bayerischen	

Wasserstraßen nach Warengattungen 1928 und 1929	176
4. Güterverkehr wichtiger Hafen- und Ländeplätze sowie der Grenzdurchgang in Passau nach Warengattungen 1928 und 1929	178
5. Gesamtverkehr an den wichtigeren Hafenplätzen 1926—1929	182
6. Empfang und Versand der bayerischen Wasserverkehrsbezirke 1928 und 1929	182

	Seite		Seite
7. Umladeverkehr an den bayerischen Wasserstraßen nach wichtigeren Warengruppen 1927—1929	183	11. Holzumschlag am bayerischen Main von Bahn zu Wasser 1926—1929 . .	185
8. Umschlagsverkehr von Massengütern in ganzen Wagenladungen von Bahn zu Wasser und umgekehrt 1926—1929	183	12. Durchgangsverkehr in Gütern (insbesondere Floßholz) an den Mainschleusen 1926—1929	185
9. Zufuhr an Steinkohlen und Getreide sowie Abfuhr an Eisen- und Stahlwaren im Hafenplatz Ludwigshafen a. Rhein 1926—1929		13. Bestimmungsgebiet des Floßholzes, das Bayern auf dem Main verließ 1926 bis 1929	185
a) Steinkohlezufuhr	184	14. Floßverkehr auf der Isar und Loisach 1926—1929	186
b) Getreidezufuhr	184	15. Ludwig-Donau-Main-Kanal 1926—1929	186
c) Eisen- und Stahlwarenabfuhr . . .	184	16. Verkehr der Häfen Regensburg, Passau und Deggendorf mit den Donauländern 1926—1929	186
10. Bodensee-Dampfschiffahrt 1926—1929	184		

H. Auswärtiger Handel

1. Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff 1928 und 1929	187	2. Bayerns Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika 1926 bis 1929	190
-------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------	-----

VII. Arbeitsverhältnisse

1. Arbeitsvermittlung in Bayern		üblicher Arbeitslosigkeit Januar 1929 bis Juli 1930	204
a) Sämtliche bayerische Arbeitsnachweise 1926—1929	192	d) Altersgliederung und Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger am 15. Juli 1930 . .	206
b) Nach Arbeitsämtern 1929	193	e) Kurzarbeiterunterstützung August 1928 bis Juni 1930	207
c) Nach den monatlichen Ergebnissen der Arbeitsämter Oktober 1927 mit Juni 1930	194	f) Wanderscheine 1928/29 und 1929/30	207
d) Tätigkeit der öffentlichen und nicht-öffentlichen, nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise in Bayern innerhalb der einzelnen Berufsgruppen 1926—1929	195	3. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1927/28 und 1928/29 . . .	208
e) Gewerbsmäßige Stellenvermittlung in Bayern 1926—1929	197	4. Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge 1927 bis Mitte 1930	209
2. Arbeitslosenversicherung		5. Finanzielle Entwicklung der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung in Bayern Oktober 1927 mit Juni 1930	210
a) Personenkreis der Arbeitslosenversicherung nach der monatlichen Mitgliederstatistik der Krankenkassen Juli 1928 mit Juni 1930	198	6. Die Arbeitslosigkeit in den Fachverbänden 1927 bis I. Halbjahr 1930 . .	211
b) Inanspruchnahme der Arbeitslosenversicherung, Sonderfürsorge bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit und Krisenunterstützung Oktober 1927 mit Juni 1930	200	7. Betriebsstillegungen in Bayern 1926 bis Mitte 1930	212
c) Berufliche Gliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung, in der Krisenunterstützung und bei berufs-		8. Streiks und Aussperrungen 1926—1929	213
		9. Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1928 und 1929	
		a) Arbeitgeberverbände	214
		b) Arbeiterverbände	219
		c) Angestelltenverbände	222
		d) Beamtenverbände	223
		e) Verbände der freien Berufe . . .	229

VIII. Gehälter, Löhne, Preise und Verbrauch

A. Gehälter und Löhne

	Seite		Seite
1. Die tariflichen Monatsgehälter der Angestellten im rechtsrheinischen Bayern für verschiedene Gewerbebezüge in der höchsten Ortsklasse 1926 bis Juli 1930		d) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) in der Erwerbsgärtnerei	241
a) Kaufmännische Angestellte	232	e) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) in den Staatsgärtnereien	241
b) Technische Angestellte	234	5. Bergarbeiterlöhne im bayerischen Bergbau 1926—1929	
c) Werkmeister und Betriebsbeamte	235	a) Belegschaftsverhältnisse und Löhne der Arbeiter	242
2. Die Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlöhne) für die Reichsbahn-, Staatsbau- und Gemeindearbeiter in sieben größeren Städten des rechtsrheinischen Bayern 1926 bis Juni 1930	236	b) Durchschnittslöhne der einzelnen Gruppen der Vollarbeiter auf eine Schicht	242
3. Die Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlöhne) in sieben größeren Städten des rechtsrheinischen Bayern für verschiedene Gewerbebezüge 1926 bis Juni 1930		6. Tatsächliche Arbeitsverdienste auf Grund amtlicher Lohnerhebungen in der chemischen Industrie, in der eisen- und stahlerzeugenden Industrie, in der metallverarbeitenden Industrie, in der Schuhindustrie, im Bau- und im Buchdruckgewerbe	
a) Männliche Facharbeiter	237	a) Chemische Industrie (Juni 1928)	243
b) Ungelernte Hilfsarbeiter	238	b) Eisen- und stahlerzeugende Industrie (Oktober 1928)	244
c) Ungelernte Arbeiterinnen	239	c) Metallverarbeitende Industrie (Oktober 1928)	245
4. Die Entwicklung der Tariflöhne in der Land- und Forstwirtschaft 1926 bis Juli 1930		d) Schuhindustrie (März 1929)	247
a) Tariflöhne für vollwertige erwachsene landwirtschaftliche Arbeiter und Arbeiterinnen	240	e) Baugewerbe (August 1929)	249
b) Tarifliche Jahreslöhne landwirtschaftlicher Dienstboten	240	f) Buchdruckgewerbe (Juni 1929)	250
c) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) im reinen (Staats- und Privat-)Forstbetrieb	241	7. Stand der Tarifverträge am 1. Januar 1928	250

B. Preise und Indexziffern

1. Getreidepreise 1926 bis September 1930	251	b) Viehpreise nach Schlachtwertklassen	258
2. Großhandelspreise 1926 bis September 1930	252	5. Kohlenpreise Januar 1928 bis September 1930	259
3. Großhandelspreise für Mühlenenergien, Heu und Stroh 1926 bis September 1930	256	6. Bahnfrachten für Kohle November 1926 bis September 1930	260
4. Viehpreise 1927 bis September 1930		7. Entwicklung der gesetzlichen Miete in Bayern Januar 1926 bis Dezember 1930	260
a) Häufigste Preise in Reichsmark für 1 Doppelzentner Lebendgewicht	257		

	Seite		Seite
8. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1926 bis Juli 1930	261	12. Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren 1926 bis September 1930	270
9. Gas- und Elektrizitätspreise in 25 bayer. Städten 1926 bis Juli 1930	267	13. Reichsindexziffern der Lebenshaltungskosten 1926 bis September 1930	272
10. Teuerungszahlen 1926 bis September 1930	268	14. Sonstige Preis-Indexziffern (Baustoffe, Baukosten, künstliche Düngemittel) 1926 bis September 1930	273
11. Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise 1926 bis September 1930	269		

C. Verbrauchsberechnungen

1. Haushaltungs- oder Wirtschaftsrechnungen von Beamten-, Angestellten- und Arbeiterfamilien 1927/28		4. Die Milcheinzugsgebiete einiger größerer Städte zu Anfang des Jahres 1930	282
a) Beamte	274	5. Kohlenverbrauch 1927—1929	282
b) Angestellte	276	6. Wasserverbrauch einiger Städte 1927 bis 1930	283
c) Arbeiter	278	7. Gasverbrauch einiger Städte 1927 bis 1930	283
2. Fleischverbrauch in München 1926 bis September 1930	280	8. Strombeschaffung und Stromverbrauch einiger Städte 1927—1930	284
3. Milchverbrauch der größeren Städte 1926—1929	281		

IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

1. Die Bayerische Staatsbank		6. Öffentliche Sparkassen	
a) Geschäftsergebnisse 1926—1929	285	a) Ergebnisse nach der Jahresstatistik	
b) Depositenverkehr bei der Bayer. Staatsbank 1926—1929	287	1. Entwicklung des Sparkassenwesens 1926—1928	295
c) Geschäftsumsätze bei den einzelnen Bankanstalten der Bayer. Staatsbank 1926—1929	287	2. Zahl der Sparkassen und Sparbücher 1926—1928	295
2. Verkehr bei den Reichsbankanstalten in Bayern 1926—1929	288	3. Bewegung der Spareinlagen 1928	296
3. Ausprägung von Reichsmünzen in der Bayer. Münze seit 1872	290	4. Sparbücher und Spareinlagen nach der Größe der Sparkassen 1928	296
4. Noten-Umlauf der Bayerischen Notenbank 1926—1929	291	5. Scheck-, Giro- und Kontokorrentverkehr	
5. Börsenwesen		α) Nach Regierungsbezirken 1926 bis 1928	296
a) Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse von 108 Dividendenpapieren an der Münchener Börse 1928 und 1929	292	β) Nach Größenklassen der Sparkassen mit Spareinlagen 1928	297
b) Bei den bayerischen Börsen zugelassene Wertpapiere 1926—1929	295	6. Das Aktivvermögen der Sparkassen 1927 und 1928	297
		b) Ergebnisse nach der Monatsstatistik. Spareinlagen sowie Scheck-, Giro- und Kontokorrentverkehr 1929 und 1930	297
		c) Kreditbewilligungen der bayerischen Sparkassen Juli 1926—Juli 1930	298

	Seite		Seite
d) Zweimonatsbilanzen (Rohbilanzen) der Sparkassen vom 31. August 1930.	299	c) Die Zentralgenossenschaften am Ende der Jahre 1926—1929	307
e) Schulspargewesen im Anschluß an die öffentlichen Sparkassen 1926—1929	299	d) Geschäftsverhältnisse der größeren bayerischen Zentralgenossenschaften 1928 und 1929	
f) Bayer. Sparkassen- und Giroverband in München 1926—1929	299	1. Mit Geldverkehr	308
		2. Mit Warenverkehr	308
7. Bodenverschuldung 1926—1929		9. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften mit dem Sitz in Bayern 1928 und 1929	310
a) Die Bewegung der Bodenverschuldung ausgeschieden nach Grundstücksarten	300	10. Konsumvereine 1926—1929	
b) Die Bewegung der Bodenverschuldung ausgeschieden nach Regierungsbezirken	302	a) Der Verband bayerischer Konsumvereine r. d. Rheins	312
c) Die Bodenverschuldung nach Wertmaßstäben	304	b) Die größten 6 Konsumvereine	312
d) Eintragungen von Aufwertungsbeträgen	304	II. Pfandverkehr bei den öffentlichen Pfandleihanstalten	
8. Eingetragene Genossenschaften		a) Bei allen Pfandleihanstalten 1928 u. 1929	313
a) Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens am Jahresschluß 1926—1929	305	b) Bei den 7 größeren Pfandleihanstalten nach Monaten 1929	
b) Verteilung der eingetragenen Genossenschaften auf die Regierungsbezirke 1926 bis 1929	306	1. Beliehene und eingelöste Pfänder	314
		2. Darlehensbetrag	314

X. Versicherungswesen

A. Gebäude-Brandversicherung

1. Versicherungsstand am 1. Oktober 1929	315	Anhang: Feuerlöschwesen und Feuerwehrversicherung	
2. Rechnungsergebnisse 1927—1929	315	a) Freiw. Feuerwehren in Bayern nach dem Stande vom 31. Dez. 1929	316
3. Brandfälle und Entschädigungen 1926 bis 1929	316	b) Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung des Feuerlöschwesens 1926/27 bis 1928/29	316
4. Beschädigte Gebäude 1926—1929	316	c) Löschmaschinen 1929	317
5. Brandursachen 1926—1929	316	d) Bayerische Feuerwehrversicherung	317
		1926—1929	317

B. Bayerischer Versorgungsverband 1927—1929 317

C. Bayerischer Versicherungsverband

1. Fahrnisversicherung 1926—1929	318	3. Waldversicherung 1927—1929	318
2. Haftpflichtversicherung 1926—1929	318		

D. Versorgungskassen

	Seite		Seite
1. Bayerische Ärzteversorgung 1926 bis 1929	319	4. Bayerische Apothekerversorgung 1926 bis 1929	319
2. Bayerische Hebammenversorgung 1926 bis 1929	319	5. Haftpflichtversicherung bayerischer Hufschmiede 1926/27—1928/29 . . .	319
3. Bayerische Zahntechnikerversorgung 1926—1929	319	6. Krankenkasse für Staatsbeamte bei der Versicherungskammer 1926/27 bis 1929/30	319

E. Soziale Versicherung

1. Krankenversicherung 1926—1929		d) Finanzielle Ergebnisse der Invalidenversicherung
a) Zahl der Kassen und Versicherten . .	320	1. Einnahmen und Ausgaben
b) Die Versicherten nach Geschlecht und im Verhältnis zu den Kassen und zur Bevölkerung	320	2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge auf die Lohnklassen . . .
c) Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen	321	e) Heilbehandlung und deren Erfolg . .
2. Familienkrankenpflege bei den bayerischen Krankenkassen		5. Knappschaftswesen in Bayern 1926—1929
a) Gliederung der bayerischen Krankenkassen nach Art und Dauer der Familienkrankenpflege 1926—1929	322	a) Süddeutsche Knappschafts-Krankenkassen
b) Aufwendungen für Familienkrankenpflege 1929	322	b) Pensions- und Invalidenversicherung .
3. Unfallversicherung 1926—1929 . . .	323	6. Tätigkeit der bayerischen Oberversicherungsämter 1926—1929
4. Invalidenversicherung 1926—1929		7. Tätigkeit des Landesversicherungsamts 1926—1929
a) Versicherte und Versicherungsleistungen	324	a) Krankenversicherung
b) Rentenzugang nach Altersgruppen . .	324	Revisionen und Beschwerden
c) Vermögensstand der Versicherungsanstalten	325	b) Unfallversicherung
		Rekurse und Beschwerden
		c) Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung
		Revisionen

XI. Versorgung und Fürsorge

A. Versorgung und Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

1. Renten- und Pensionsempfänger in Bayern 1927—1930	331	3. Kapitalabfindungen 1926—1929 . . .	333
2. Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen in Bayern Oktober 1924 bis Mai 1930	332	4. Tätigkeit der Versorgungsgerichte 1926—1929	334
		5. Tätigkeit des dem Landesversicherungsamt angegliederten Bayer. Landesversicherungsgerichts 1926—1929	

	Seite		Seite
a) Eingelegte Rekurse	334	6. Zusatzrentenempfänger 1926—1930	335
b) Erledigte Rekurse	334	7. Zusatzrenten 1926—1929	335
c) Durch Urteil erledigte Rekurse	334		

B. Öffentliche Fürsorge

Die öffentliche Fürsorge in Bayern im Rechnungsjahr 1928

a) Bezirksfürsorgeverbände		6. Unterstützte Wohlfahrtserwerbslose	341
1. Unterstützte Parteien und Personen	336	7. Arbeitslose mit Zusatzunterstützung	342
2. Unterstützungsfälle	337	b) Landesfürsorgeverbände	
3. Fürsorgekosten	338	1. Personenkreis und Fürsorgekosten	343
4. Unterbringung in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge und in Familien	339	2. Ausgaben und Einnahmen der Kreise als Landesfürsorgeverbände	343
5. Gesamt-Ausgaben und -Einnahmen der Gemeinden und Bezirke für öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe	339	c) Der Reinaufwand der Bezirks- und Landesfürsorgeverbände sowie der Jugendämter	343

C. Jugendfürsorge

1. Fürsorgeerziehung 1927 und 1928		c) Das Personal der Einrichtungen der öffentl. Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind	348
a) Anordnungsverfahren	344	4. Pflegekinder 1926—1928	349
b) Durchführungsverfahren	344	5. Unterbringung von Stadtkindern auf dem Lande	
c) Kosten	345	a) Vermittlungstätigkeit karitativer Verbände	
2. Öffentliche Jugendhilfe im Rahmen des Reichsjugendwohlfahrtsgesetzes am 31. März 1929	346	1. Untergebrachte Kinder aus bayesischen und deutschen Städten 1928 und 1929	349
3. Einrichtungen der öffentlichen Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind in Bayern nach dem Stande vom 1. Oktober 1929		2. Untergebrachte Kinder aus bayesischen Städten 1926—1929	350
a) Die öffentliche Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind	347	b) Kindererholungsheim der Bayer. Landeshauptfürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene in Wöllershof bei Neustadt a. d. Waldnaab 1926—1929	350
b) Die Einrichtungen der öffentlichen Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind	347		

D. Private Fürsorge

1. Bayerischer Landesverein vom Roten Kreuz 1927—1929	351	2. Geschlossene Anstaltsfürsorge und durchgeführte Volksspeisungen der freien Wohlfahrtspflege 1929	351
------------------------------------------------------------------------	-----	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

XII. Wohnungswesen und Bautätigkeit

1. Bautätigkeit 1928 und 1929	352	3. Wohnungsbeschaffung (Neubautätigkeit) in den Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern 1928 und 1929	358
2. Wohnungsbestand in den Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern 1928 und 1929	356	4. Wohnungsbedarf in den Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern 1928 und 1929	361

XIII. Gesundheitspflege

Seite

Seite

I. Die ärztliche Planwirtschaft in Bayern nach dem Stande vom 1. April 1926	363	13. In Familienpflege befindliche Geistes- kranke, Epileptiker, Idioten und Schwachsinnige 1926—1928	375
2. Das berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal nach dem Stande vom 31. Dezember 1929	364	14. Die Gebrechlichen in Bayern auf Grund der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26	
3. Das Krankenpflegepersonal in den Heil- anstalten 1928	366	a) Die Gebrechlichen im allgemeinen . .	376
4. Die Tierärzte am 1. Juli 1929 und 1930	367	b) Die persönlichen Verhältnisse der Ge- brechlichen	
5. Apotheken und Drogerien 1926—1928	367	1. Blinde	
6. Leichenwesen 1926—1928	368	α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Blinden . . .	377
7. Krematorien 1926—1929	368	β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Blinden .	377
8. Heilanstalten 1926—1929		2. Taubstumme	
a) Allgemeine Heilanstalten		α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Taubstummen	378
1. Zahl, Größe und Frequenz	368	β) Alter, Familienstand, Unterbrin- gung und Schulbildung der Taub- stummen	378
2. Die behandelten Kranken nach Krankheitsgruppen	369	3. Ertaubte	
3. Die selbständigen öffentlichen Kran- kenanstalten (einschl. der Universi- täts-Lehranstalten) und deren Fre- quenz im Jahre 1929	369	α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Ertaubten .	378
b) Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nerven- kranke		β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Ertaubten	379
1. Zahl, Größe und Frequenz	370	4. Körperlich-Schwergebrechliche	
2. Die behandelten Kranken nach Krankheitsformen	370	α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Körperl.- Schwer- gebrechlichen	379
c) Augenheilanstalten	371	β) Alter, Familienstand, Unterbrin- gung und Schulbildung der Körper- lich-Schwergebrechlichen . . .	379
d) Entbindungsanstalten	371	5. Körperlich-Leichtgebrechliche	
9. Beratungsstellen für Säuglinge und Kleinkinder 1928	371	α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Körperlich- Leichtgebrechlichen	380
10. Anstalten und Fürsorgestellen zur Be- kämpfung der Tuberkulose		β) Alter, Familienstand, Unter- bringung und Schulbildung der Körperlich-Leichtgebrechlichen .	380
a) Zahl der Anstalten am Schlusse des Jahres 1929	372	6. Geistig-Gebrechliche	
b) Frequenz 1928 und 1929	372	α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Geistig-Gebrech- lichen	381
c) Fürsorgestellen für Lungenkranke 1928	372	β) Alter, Familienstand und Unterbrin- gung der Geistig-Gebrechlichen .	381
II. Anstalten für Gebrechliche		7. Die Mehrfach-Gebrechlichen	
a) Zahl der Anstalten 1929	373	α) Zahl, Geschlecht und Familien- stand der Mehrfach-Gebrechlichen	381
b) Belegung der Anstalten 1926—1929	373	β) Alter der Mehrfach-Gebrechlichen	382
c) Die Pfleglinge nach dem Gebrechen und dem Alter 1926—1929	373		
12. Die Taubstummen im schulpflichtigen Alter 1929			
a) Nach Geburtsjahrgängen	374		
b) Nach Regierungsbezirken	374		

	Seite		Seite
c) Die Gebrechen im besonderen		c) Fehlimpfungen bei der Erstimpfung bzw. Wiederimpfung	392
1. Blinde		20. Gesundheitspflege in den Volksschulen	
α) Örtliche Augenleiden	382	a) Schulärztliche Untersuchung an den Münchener Volkshauptschulen 1926/27 bis 1928/29	393
β) Erblindungsursachen	383	b) Schulärztliche Untersuchung an den Münchener Berufsfortbildungsschulen für Knaben 1928/29 und 1929/30	394
2. Ertaubungsursachen bei den Taubstummen	383	c) Schulärztliche Untersuchung an den Volksschulen in Ludwigshafen a. Rhein 1927/28 und 1928/29	394
3. Ertaubungsursachen bei den Ertaubten	384	d) Schulärztliche Untersuchung an den Volksschulen in Regensburg 1929/30	395
4. Körperlich-Schwergebrechliche		e) Schulärztliche Untersuchung an den Nürnberger Volksschulen 1927/28 und 1928/29	395
α) Leiden	384	f) Schulärztliche Untersuchung an den Fürther Schulen 1927/28—1929/30	396
β) Gebrechensursachen	384	g) Schulärztliche Untersuchung an den Würzburger Volksschulen 1926/27 bis 1929/30	396
5. Körperlich-Leichtgebrechliche		h) Schulärztliche Untersuchung an den städtischen Volksschulen in Augsburg 1928/29 und 1929/30	397
α) Leiden	385	i) Frequenz der Schulbrausebäder in den größeren Städten 1926/27—1929/30	397
β) Gebrechensursachen	385	21. Gesundheitspflege in den höheren Lehranstalten 1928/29 und 1929/30	398
6. Leiden der Geistig-Gebrechlichen	385	22. Frequenz der städtischen Badeanstalten in den größeren Städten 1926—1929	400
15. Sterbefälle und Erkrankungen an Krebs, Tuberkulose, Blinddarmentzündung und Zuckerkrankheit 1926—1929		23. Badeanstalten 1928	401
a) Sterbefälle überhaupt	386	24. Stand des Desinfektionswesens 1926 bis 1928	401
b) Erkrankungen und Sterbefälle in den Heilanstalten	386	25. Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten 1926—1928	401
16. Polizeilich gemeldete Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten 1926 bis 1928	387	26. Tätigkeit der Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel 1926 bis 1928	402
17. Geschlechtskranke in Bayern nach der Reichszählung vom Jahre 1927	388		
18. Krankheitsarten und Todesursachen krank und arbeitsunfähig gewesener Kassenmitglieder der allgemeinen Ortskrankenkassen 1929			
a) Allgemeine Ortskrankenkasse München (Stadt)	389		
b) Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg (Stadt)	390		
c) Allgemeine Ortskrankenkasse Augsburg (Stadt)	391		
19. Ergebnisse der Pockenschutzimpfung 1926—1928			
a) Erste Impfung	392		
b) Wiederimpfung	392		

XIV. Kirchliche Verhältnisse

A. Katholische Kirche

I. Seelsorgebezirke und Geistlichkeit 1926 bis 1928	403	2. Kirchliches Leben der Katholiken 1926 bis 1928	403
----------------------------------------------------------------------	-----	--------------------------------------------------------------------	-----

B. Evangelisch-lutherische Kirche in Bayern r. d. Rh.

	Seite		Seite
1. Seelsorgestellten und Geistliche 1926 bis 1929	404	3. Sammlungen, Stiftungen, Schenkungen u. Liebestätigkeit innerhalb der evangelisch-lutherischen Kirche 1926 bis 1928	404
2. Kirchliches Leben innerhalb der evangelisch-luth. Bevölkerung 1926—1928	404		

C. Vereinigte protestantisch-evangelische christliche Kirche der Pfalz

1. Seelsorgestellten und Geistliche 1926 bis 1929	405	3. Sammlungen, Schenkungen und Liebestätigkeit innerhalb der Vereinigten protestantisch-evangelischen christlichen Kirche der Pfalz 1926—1929 .	405
2. Kirchliches Leben innerhalb der Vereinigten protestantisch-evangelischen christlichen Kirche d. Pfalz 1926—1929	405		

D. Verhältnisse der israelitischen Kultusgemeinden

1. Israelitischer Kultus 1927 und 1929 .	406	innerhalb der israelitischen Kultusgemeinden 1929	406
2. Karitative Anstalten und Vereine			

XV. Unterricht und Bildung**1. Öffentliche Volksschulen 1928/29**

a) Schulgliederung	
1. Volkshauptschule	
α) Schulen	407
β) Klassen	407
γ) Klassenstärken	408
2. Volksfortbildungsschule	408
b) Lehrkräfte	
1. Klastlehrer	409
2. Ständige Volksschullehrer, Schulamtsbewerber	409
3. Vorbereitungsdienstzeit der Schulamtsbewerber	409
c) Schüler	
1. Gesamtzahl der Schüler	410
2. Gastschüler	410
3. Schüler mit körperlichen Fehlern .	410

2. Berufsfortbildungsschulen 1926/27

a) Schulen	411
b) Lehrkräfte	411
c) Abteilungen und Schüler	411

3. Fachschulen

a) Besuch der technischen und kunstgewerblichen Fachschulen in den Schuljahren 1927/28—1929/30	412
b) Besuch der Landwirtschaftsschulen	
1. Zahl und Durchschnittsalter der Schüler 1926/27 — 1929/30 . . .	413

2. Zahl der Schüler 1905/06—1929/30	413
c) Hufbeschlagschulen 1926—1929 . .	413

4. Höhere Unterrichtsanstalten

a) Klassen und Schüler der öffentlichen höheren Lehranstalten für die männliche Jugend bei Beginn der Schuljahre 1929/30 und 1930/31	414
b) Abgang der Schüler in den oberen Klassen in den Schuljahren 1927/28 bis 1929/30	414
c) Soziale Schichtung der Schüler an den öffentlichen höheren Lehranstalten für die männliche Jugend 1927/28 bis 1929/30	415
d) Klassen und Schülerinnen der höheren Unterrichtsanstalten für die weibliche Jugend bei Beginn der Schuljahre 1928/29 und 1929/30	415
e) Besuch der Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten in den Schuljahren 1927/28—1929/30	416

5. Hochschulen

a) Lehrkräfte	
1. Die Lehrkräfte an den Hochschulen vom S.- H1928—W.- H1929/30	417
2. Die Lehrkräfte der Universitäten, der Technischen Hochschule und der	

Phil. theol. Hochschulen nach Fakultäten (Abteilungen) vom W.-H. 1928/29—W.-H.1929/30	418
b) Studierende	
1. Immatrikulierte Studierende nach Studien-Semestern S.-H. 1928 bis S.-H. 1930	419
2. Immatrikulierte Studierende nach Geschlecht, Bekenntnis und Staatsangehörigkeit S.-H.1928—S.-H.1930	420
3. Die immatrikulierten Studierenden der wissenschaftl. Hochschulen nach Studienfächern S.-H.1928—S.-H.1930	
α) Universitäten	422
β) Technische Hochschule München	423
γ) Philosophisch-theologische Hochschulen	423
δ) Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weißenstephan und Handelshochschule Nürnberg . .	423
4. Staatsangehörigkeit der nichtbayerischen Studierenden S.-H. 1928 bis S.-H. 1930	424
5. Die immatrikulierten Studierenden der wissenschaftlichen Hochschulen nach der Vorbildung S.-H. 1928 bis S.-H. 1930	427
6. Berufliche Herkunft der immatrikulierten reichsangehörigen Studierenden im Durchschnitt der Halbjahre S.-H. 1929 und W.-H. 1929/30 .	428
7. Bayerische Staatsangehörige an den deutschen wissenschaftlichen Hochschulen S.-H. 1928—W.-H. 1929/30	429
8. Bayerische Staatsangehörige an deutschen Universitäten und Technischen Hochschulen nach Studienfächern S.-H. 1928—W.-H. 1929/30	431
9. Werkstudententum in der Zeit vom 2. November 1927 bis 2. Mai 1930	432
10. Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamtes der Münchener Hochschulen	
α) Vermittelte Stellen 1927—1929	433
β) Angebot und Nachfrage S.-H.1926 bis S.-H. 1929	433
11. Stipendien und sonstige Unterstützungen vom S.-H. 1925—W.-H.1929/30	
α) Nach Hochschulen	434
β) Nach Herkunft der Mittel . . .	434
12. Befreiung von der Entrichtung der	

Hörgelder und Unterrichtsgebühren S.-H. 1926—W.-H. 1929/30	
α) Hörgeldbefreiung	435
β) Unterrichtsgebührenbefreiung .	435
c) Promotionen S.-H.1926—W.-H.1929/30	
1. Universitäten	436
2. Technische Hochschule München und Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weißenstephan . . .	436
6. Prüfungen	
a) Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst	
1. Universitäts-Schlußprüfungen 1926 bis 1930	437
2. Juristische Staatsprüfungen 1926 bis 1929	437
b) Lehramtsprüfungen	
1. Prüfungen für den Unterricht in den klassischen Sprachen, der deutschen Sprache und der Geschichte 1926 bis 1930	437
2. Prüfungen für den Unterricht in der deutschen Sprache, der Geschichte u. der englischen oder französischen Sprache 1926—1930	438
3. Prüfungen für den Unterricht in der deutschen Sprache, der Geschichte und der Geographie 1926—1930 .	438
4. Lehramtsprüfungen aus den neueren Sprachen 1926—1930	439
5. Lehramtsprüfungen aus der Mathematik und Physik 1926—1930 . .	439
6. Prüfungen für den Unterricht in der Chemie, der Biologie und der Geographie 1926—1930	439
7. Prüfungen für den Unterricht in den Wirtschafts- (Handels-)Wissenschaften und der Geographie 1926—1930	440
8. Prüfungen von Turnlehrern im Hauptamt 1926—1930	440
9. Prüfungen von Turnlehrerinnen im Hauptamt 1925—1930	440
10. Prüfungen für den Unterricht im Zeichnen 1926—1930	440
11. Prüfungen für den höheren landwirtschaftlichen Staatsdienst einschl. des landwirtschaftlichen Lehramts 1926—1929	441
12. Anstellungsprüfungen für den Volksschuldienst 1926—1929	441

	Seite		Seite
13. Prüfungen für den Unterricht in der Kurzschrift 1926—1929	441	d) Volksvorstellungen	
14. Prüfung für das Lehramt der Musik an den höheren Lehranstalten für die männliche Jugend und an den der allgemein-n Mädchenbildung dienenden Schulen 1928—1930	441	1. Bayerische Landesbühne 1926/27 bis 1928/29	450
c) Forstliche Prüfungen 1926—1930	441	2. Theatergemeinde München 1926/27 bis 1929/30	450
d) Ärztliche Prüfungen 1925/26—1928/29	442	3. Münchener Volksbühne 1926/27 bis 1929/30	450
e) Zahnärztliche Prüfungen 1925/26 bis 1928/29	442	e) Pflege des Volksgesangs	
f) Tierärztliche Prüfungen 1925/26 bis 1928/29	442	1. Die bayerischen Kreise des „Deut- schen Sängerbundes“ 1928	451
g) Hauptprüfungen für Nahrungsmittel- chemiker 1926—1929	443	2. Die bayerischen Gauen des „Deutschen Arbeiter-Sängerbundes“ 1927—1929	451
h) Pharmazeutische Prüfungen 1925/26 bis 1928/29	443	9. Die bayerischen Staatstheater 1921 bis 1929	
i) Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte u. Apotheker 1925/26—1928/29	443	a) Aufführungen insgesamt	452
k) Staatsprüfungen für den höheren Bau- dienst 1926—1929	443	b) Erstaufführungen	452
l) Staatsprüfungen für den höheren Mes- sungs- und Flurbereinigungsdienst 1926—1929	443	c) Neueinstudierungen	456
m) Diplomprüfungen 1925/26—1928/29	444	d) Festspielaufführungen	459
n) Diplomprüfungen für Volkswirte S.-H. 1926 bis W.-H. 1929/30	445	10. Lichtspielwesen	
7. Aus- und Fortbildung der Beamten		a) Lichtspieltheater 1929	
a) Verwaltungsakademien W.-S. 1926/27 bis S.-S. 1930	445	1. Kreisunmittelbare Städte	460
b) Bayerische Verwaltungsschule München 1925/26—1929/30, Fachschule der Bayerischen Gemeindebeamtenkammer München	445	2. Bezirksämter	461
8. Volksbildungsbestrebungen		b) Bayerische Filmfabrikation 1926—1929	462
a) Landesverband für freie Volksbildung in Bayern 1929 und 1930	446	11. Die Deutsche Stunde in Bayern	
b) Münchner Volkshochschule 1928/29 und 1929/30	447	a) Zahl und Dauer der Sendungen und Übertragungen 1929	463
c) Volksbibliotheken		b) Zahl und Dauer der Gesamtsendungen nach Art der Veranstaltung 1929	463
1. Volksbibliotheken des Katholischen Presßvereins für Bayern 1927 und 1928	448	c) Die Berufe der Rundfunkteilnehmer im Bereich der Abteilung München des Reichspostministeriums 1928 und 1930	464
2. Volksbibliotheken des Landesvereins für Innere Mission 1929	448	12. Das bayerische Zeitschriftenwesen 1925, 1927 und 1929	465
3. Volksbibliotheken des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Bezirk Bayern 1929	448	13. Die staatlichen Archive Bayerns 1929	
4. Städtische Volksbibliotheken in Städten mit mehr als 50 000 Ein- wohnern 1928 und 1929	449	a) Umfang der Bestände am Schlusse des Jahres 1928 und Zugänge an Archivalien 1929	466
		b) Anfall an Benützungsgesuchen	466
		c) Persönliche Benützung	467
		d) Versendungen von Archivalien	467
		14. Bayerisches Kriegsarchiv 1927—1929	
		a) Umfang der Bestände	468
		b) Zugänge an Archivalien	468
		c) Anfall an Benützungs- und Auskunfts- gesuchen	468
		d) Persönliche Benützung und Aus- leihungen von Archivalien	469
		15. Bayerische Staatsbibliothek	
		a) Allgemeines 1926/27—1929/30	469
		b) Ankäufe nach Wissenschaftsgebieten im Rechnungsjahr 1929/30	469

XVI. Leibesübungen und Sport

	Seite		Seite
1. Turnen		5. Wandern	
a) Die bayerischen Turnvereine der „Deutschen Turnerschaft“ 1927—1929 . . .	470	a) Jungbayern 1927 und 1929	476
b) Die bayerischen Turnvereine des „Arbeiter-Turn- und Sportbundes“		b) Landesverband Bayern für Jugendwandern und Jugendherbergen 1926—1929	476
1. Vereine und Mitglieder 1926—1929	471	c) Bayerischer Pfadfinderbund 1927 u. 1929	477
2. Die Einrichtungen im Jahre 1929 .	471	d) Touristenverein „Die Naturfreunde“ 1928 und 1929	477
3. Sportunfälle im Jahre 1929 . . .	471		
2. Athletik		6. Berg- und Wintersport	
a) Die bayerischen Schwerathletikvereine des „Deutschen Athletik-Sportverbandes von 1891“ 1926—1929	472	a) Bergsport	
b) Die bayer. Leichtathletik-Vereine und -Abteilungen der „Deutschen Sportbehörde für Leichtathletik“ 1926—1929	472	1. Die bayerischen Sektionen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins 1927—1929	478
3. Rasen- und Ballspiele		2. Die von den bayerischen Sektionen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins im Winter 1929/30 unterhaltenen Skihütten	479
a) Die bayerischen Hockeyvereine des „Süddeutschen Hockeyverbandes“ im „Deutschen Hockeybund“ 1926—1929	472	3. Alpines Rettungswesen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins in Bayern 1929	479
b) Die bayerischen Fußballvereine des „Süddeutschen Fußball- und Leichtathletik-Verbandes“ im „Deutschen Fußball-Bund“ 1928 und 1929	473	4. Bergführer in Bayern 1929	479
c) Die bayerischen Golf-Clubs des „Deutschen Golfverbandes“ 1927—1929 . .	473	b) Eissport 1927 und 1929	480
		c) Skisport	
4. Wassersport		1. Die bayerischen Skiverbände des „Deutsch. Skiverbandes“ 1926—1929	480
a) Die bayerischen Schwimmvereine des Kreises V im „Deutschen Schwimmverband“ 1927—1929	474	2. Skiwettkäufe 1929/30	481
b) Die bayerischen Seglervereine des „Deutschen Seglerverbandes“ 1926 bis 1929	474		
c) Die bayerischen Rudervereine des „Deutschen Ruderverbandes“ 1927 und 1929	475	7. Jagd und Angelsport	
d) Die bayerischen Faltbootvereine des „Deutschen Kanu-Verbandes“ 1926, 1927 und 1929	476	a) Die bayerischen Jagdschutz- und Jägervereine 1926—1929	481
		b) Die bayerischen Sportangler-Vereine des „Schutzverbandes der Bayerischen Sportangler“ 1927—1929	481
		8. Radfahrersport 1926—1929	482
		9. Automobil- und Motorradsport 1926 bis 1929	482
		10. Deutscher Touring-Club (Sitz München) 1926—1929	482
		11. Reit- und Fahrersport 1927—1929 . .	483

XVII. Militärwesen

Reichsheer

a) Etatstärke des bayerischen Teiles des Reichsheeres 1930	484	b) Die bayerischen Heeresfachschulen 1926/27—1928/29	484
----------------------------------------------------------------------	-----	----------------------------------------------------------------	-----

XVIII. Polizeiwesen und Rechtspflege

A. Polizeiwesen

	Seite		Seite
Die Polizeidirektion München als Zentralstelle		f) Hauptstelle zur Bekämpfung von Geldfälschungen 1928 und 1929	486
a) Fingerabdruckverfahren 1926—1929 .	484	g) Landesstelle zur Erforschung der Brand- und Explosionsursachen 1928 und 1929	
b) Lichtbildwesen, Untersuchungen von Spuren, Handschriftengutachten 1926 bis 1929	485	1. Brandfälle in München	487
c) Tatortaufnahmen 1927—1929	485	2. Auswärtige Brände	487
d) Nachrichtenstelle für Vermißte und unbekannte Tote 1927—1929		h) Landezentralpolizeistelle zur Bekämpfung unzüchtiger Schriften, Bilder und Inserate 1926—1929	487
1. Personen, die in München vermißt wurden	485	i) Sammelstelle für Glücksspiele 1926 bis 1929	488
2. Aus Bayern (ohne München) und aus dem übrigen Reiche als vermißt gemeldete Personen. In Bayern aufgefundene unbekannte Leichen .	486	k) Sammelstelle für öffentliche Lotterien und Ausspielungen 1929	
e) Zigeunerpolizeistelle 1926—1929 . . .	486	1. Unerlaubte Sammlungen	488
		2. Lotterien und Ausspielungen	488

B. Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen

I. Allgemeines

a) Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1880 bis 1925	489
b) Strafmündige Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1925	489
c) Zahl der Richter, Staats-, Amts- und Rechtsanwälte 1926—1929	489

2. Bürgerliche Rechtssachen

a) Tätigkeit der Amtsgerichte 1926—1928	
1. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Vollstreckungsverfahren	490
2. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechtshilfeverfahren und Gerichtsvollzieherwesen	
α) Vormundschaftssachen	490
β) Grundbuch- und Registersachen .	491
γ) Rechtshilfesachen und Gerichtsvollzieherwesen	491
b) Tätigkeit der Landgerichte 1926—1928	492
c) Tätigkeit der Oberlandesgerichte und des Obersten Landesgerichts 1926 bis 1928	492
d) Tätigkeit der Notariate 1926—1928 .	493
e) Konkurse und Vergleichsverfahren	
1. Anträge auf Eröffnung von Konkursen und eröffnete Vergleichsverfahren	

α) Zahl der Verfahren, Bezeichnung der Gemeinschuldner und Ort der gewerblichen Hauptniederlassung bzw. Wohnsitz der Schuldner 1927—1929	494
β) Beruf, Erwerbs- oder Geschäftszweig der Gemeinschuldner 1929	495
2. Beendete Konkurse 1927—1929 .	496
3. Beendete Vergleichsverfahren 1928 und 1929	497

3. Geschäftsstatistik der Strafgerichte

a) Tätigkeit der Amtsgerichte 1926 bis 1928	497
b) Tätigkeit der Strafkammern, Schwurgerichte und Oberlandesgerichte 1926 bis 1928	497
c) Tätigkeit des Obersten Landesgerichts 1927 und 1928	498
d) Untersuchungshaft 1926—1928	
1. Wegen Verbrechen und Vergehen	498
2. Wegen Übertretungen	498

4. Kriminalität der Bevölkerung

a) Rechtskräftige Aburteilung der angeklagten Personen 1928 und 1929 . .	499
b) Verurteilte 1928 und 1929	
1. Im Freistaat	500
2. Nach Regierungsbezirken	502

	Seite		Seite
c) Strafen 1928 und 1929	504	5. Vollzug der Freiheitsstrafen 1926—1928	
d) Alter der Verurteilten 1928 und 1929	506	a) Bewegung des Gefangenendstandes in	
e) Beruf der Verurteilten 1928 und 1929	507	den Gerichtsgefängnissen	510
f) Rechtskräftige Aburteilung von Jugend-		b) Gefangenendstand in den Strafanstalten	510
lichen 1928 und 1929	508	6. Korrektionelle Nachhaft 1926—1929	
g) Rechtskräftig verurteilte Personen wegen		a) Einschaffungen in die Korrektionsanstalt.	510
Verbrechen und Vergehen im Zustande		b) Bewegung des Gefangenendstandes in	
der Trunkenheit 1926—1929		den Korrektionsanstalten nach Monaten	510
1. Verurteilte, Strafausmaß und straf-		c) Geschlecht, Familienstand, Alter und	
bare Handlungen	509	Staatsangehörigkeit der Gefangenen	
2. Persönliche Verhältnisse der Ver-		nach dem Stand am Jahresschluß . .	511
urteilten	509	d) Gefangenendstand und Beschäftigung	511
C. Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes			
1. Hängige Streitsachen und erstattete		2. Gegenstände neu angefallener Verwal-	
Rechtsgutachten 1926—1929	511	tungsrechtsstreitigkeiten 1926—1929	511
D. Tätigkeit der Landesarbeits- und Arbeitsgerichte 1927—1929			
1. Landesarbeitsgerichte	512		
2. Arbeitsgerichte		gen, Vollstreckbarerklärungen von	
a) Urteilsverfahren	512	Schiedssprüchen, Aufhebungsklagen,	
b) Arreste und einstweilige Verfügun-		Mahnverfahren, Beschlußverfahren,	
		Bestellung von Wahlvorständen .	512

XIX. Finanzwesen

1. Einnahmen und Ausgaben 1929 und 1930	514	III. Grund- und Kapitalvermögen	520
2. Aufgliederung der Ausgaben und Ein-		Gesamtabschluß des Haushaltsplans	520
nahmen des Staatshaushalts nach		3. Rechnungsergebnisse 1925—1928 . .	521
Verwaltungsgebieten und Zweckbe-		4. Staatsschulden 1927—1929	
stimmung		a) Schuldenstand	523
a) Rechnungsjahr 1930		b) Ausgaben für Verwaltung, Verzinsung	
A. Ausgaben und Einnahmen der		und Tilgung der bayer. Allgemeinen	
Hoheitsverwaltungen		Staatsschuld	523
Ordentlicher Haushalt	516	5. Steuern, Zölle und Abgaben für die	
Außerordentlicher Haushalt . . .	517	Rechnungsjahre 1928 und 1929	
B. Allgemeine Deckungsmittel		a) Einnahmen	524
I. Erwerbsvermögen	517	b) Das Verhältnis der Steuern zueinander	526
II. Steuern	518	c) Die Kopfbelastung durch einzelne	
Gesamtabschluß des Haushaltsplans	518	Steuern	526
b) Rechnungsjahr 1929		6. Einkommensteuerveranlagung 1925	
A. Ausgaben und Einnahmen der		a) Zahl und Einkommen der Steuer-	
Hoheitsverwaltungen		pflichtigen	527
Ordentlicher Haushalt	519	b) Die Steuerpflichtigen nach der Höhe	
Außerordentlicher Haushalt . . .	519	des Einkommens	527
B. Allgemeine Deckungsmittel		c) Die Einkünfte nach den Einkommens-	
I. Steuern	520	quellen	527
II. Unternehmungen und Betriebe	520		

	Seite		Seite
d) Die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft und aus Gewerbe nach der Höhe des Einkommens	528	c) Steuertarif	
e) Die festgesetzte Steuer	528	1. Betriebskapitalsanlage	539
7. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1926		2. Ertragsanlage	540
a) Die Steuerpflichtigen nach Regierungsbezirken	529	d) Jahressteuersoll	
b) Das Einkommen nach Regierungsbezirken	529	1. Gesamtergebnis	541
c) Pflichtige und Einkommen nach der Höhe des Einkommens	529	2. Jahressteuersoll der juristischen Personen und Personengemeinschaften nach Arten	541
d) Die Steuer nach Regierungsbezirken	530	13. Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik 1926 für Bayern	
e) Die Steuer nach der Höhe des Einkommens	530	a) Staat, Gemeinden und Gemeindeverbände zusammen	
f) Die Pflichtigen mit Familienermäßigung nach der Höhe des Einkommens	530	1. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung und die Speziellen Deckungsmittel	542
g) Die Pflichtigen mit Familienermäßigung nach der Zahl der Kinder	530	2. Die Allgemeinen Deckungsmittel	
8. Körperschaftsteuerveranlagung 1925		α) Erwerbsvermögen	544
a) Das Einkommen	531	β) Steuern	544
b) Die Einkünfte und die Einkommensquellen	531	3. Zusammenfassender Überblick	545
c) Die Körperschaftsarten	531	b) Staat Bayern	
9. Einheitswerte für den ersten Hauptfeststellungszeitraum 1925—1927		1. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung und die Speziellen Deckungsmittel	546
a) Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe	532	2. Die Allgemeinen Deckungsmittel	
b) Gewerbliche Betriebe	533	α) Erwerbsvermögen	548
c) Die wichtigsten Wirtschaftszweige in Bayern	534	β) Steuern	548
d) Grundstücke (einschl. der nicht landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Betriebsgrundstücke)	534	3. Zusammenfassender Überblick	549
10. Rechnungsanteile der Gemeinden an der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer	535	c) Gemeinden und Bezirke	
11. Rechnungsanteile der ausmärkischen Bezirke an der Einkommensteuer	536	1. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung und die Speziellen Deckungsmittel	550
12. Gewerbesteuerstatistik 1927		2. Die Allgemeinen Deckungsmittel	
a) Die Steuerpflichtigen		α) Erwerbsvermögen	552
1. Die Pflichtigen mit Steuer und die Steuerbefreiten	537	β) Steuern	552
2. Die Pflichtigen mit Steuer	537	3. Zusammenfassender Überblick	553
b) Die Steuerschuld		d) Kreise	
1. Gesamtergebnis	538	1. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung und die Speziellen Deckungsmittel	554
2. Die Steuerschuld nach Größenklassen	538	2. Die Allgemeinen Deckungsmittel	
3. Die Steuerschuld der juristischen Personen und Personengemeinschaften nach Arten	539	α) Erwerbsvermögen	556
		β) Steuern	556
		3. Zusammenfassender Überblick	556
		14. Die öffentliche Verschuldung in Bayern	
		a) Übersicht über den Gesamtschuldenstand am 31. März 1928	557
		b) Altverschuldung, Festwert- und Valutaschulden nach dem Stande vom 31. März 1928	557

	Seite
c) Die Neuverschuldung aus Kreditmarktmitteln nach dem Stande vom 31. März 1928	557
d) Art und Form der Verwendung der Neuverschuldung nach dem Stande vom 31. März 1928	558
e) Übersicht über den Schuldenstand am 31. Dezember 1929	559
15. Personalstand der Hoheitsverwaltungen des Landes Bayern, der Kämmererverwaltungen der bayerischen Gemeinden mit über 2 000 Einwohnern, der Bezirke und Kreise	
a) Gesamtübersicht nach dem Stande vom 31. März 1927 und vom 31. März 1928	560
b) Die Beamten und Angestellten des Landes am 31. März 1927	

	Seite
1. Nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen	560
2. Nach Verwaltungszweigen	560
c) Die Beamten und Angestellten der Gemeindeverbände am 31. März 1927	
1. Nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen	561
2. Nach Verwaltungszweigen	561
d) Die Beamten und Angestellten der Gemeinden mit mehr als 2 000 Einwohnern am 31. März 1927	
1. Nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen	561
2. Nach Verwaltungszweigen	562
e) Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung am 31. März 1928	562

XX. Wahlen

1. Wahlen zum Deutschen Reichstag in Bayern am 14. September 1930	
a) Wahlberechtigte und Wähler	563
b) Abstimmungsergebnis	570
c) Verteilung der Abgeordnetensitze auf die Wahlvorschläge und Beruf der bayerischen Reichstagsabgeordneten	582
2. Volksbegehren und Volksentscheid „Freiheitsgesetz“ 1929	583
3. Gemeindewahlen am 8. Dezember 1929	
a) Ergebnisse in den Gemeinden mit 3001 und mehr Einwohnern	584
b) Partei- oder Interessenzugehörigkeit der ehrenamtlichen ersten Bürgermeister	590
c) Partei- oder Interessenzugehörigkeit der gewählten Stadt- und Gemeinderäte	591
d) Berufe der ehrenamtlichen ersten Bürgermeister	592

e) Berufe der gewählten Stadt- und Gemeinderäte	592
4. Wahlen zu den Bauernkammern am 9. März 1930	
a) Wahlberechtigte bei den Wahlen zu den Kreis- und Bezirksbauernkammern	593
b) Abstimmende bei den Wahlen zu den Kreisbauernkammern	594
c) Abstimmende bei den Wahlen zu den Bezirksbauernkammern	594
d) Wahlvorschläge zu den Wahlen für die Kreisbauernkammern	595
e) Wahlvorschläge zu den Wahlen für die Bezirksbauernkammern	595
f) Berufstätigkeit der Mitglieder der Bezirksbauernkammern	596

XXI. Witterungsverhältnisse

1. Luftdruck 1926—1929	597
2. Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer 1926—1929	597
3. Feuchtigkeit und Niederschläge 1926 bis 1929	597
4. Lufttemperatur 1929	598

5. Zahl und Datumsgränze der Frosttage 1926—1929	599
6. Schneeverhältnisse 1926/27—1929/30	599
7. Gewittertage 1926—1929	599
8. Hageltage 1926—1929	599

Anhang

Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich

	Seite
1. Fläche und Bevölkerung	
a) Fläche und Bevölkerungsstand 1885—1925	1*
b) Bevölkerungszunahme in den einzelnen Zählungsperioden 1885—1925	1*
c) Bevölkerungsdichte 1885—1925	1*
d) Religionszugehörigkeit der Bevölkerung am 16. Juni 1925	2*
e) Wohnbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen am 16. Juni 1925	2*
2. Die Berufszugehörigen und Erwerbstätigen nach der Berufszählung 1925	3*
3. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, Säuglingssterblichkeit 1927—1929	4*
4. Ehescheidungen 1923—1929	4*
5. Todesursachen 1928	5*
6. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Bodenbenutzungserhebung 1927	6*
7. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925	6*
8. Landwirtschaftlicher Anbau 1928—1930	7*
9. Ernte 1926—1929	8*
10. Weinmosternte 1926—1929	
a) Ertrag	9*
b) Geldwert der Ernte	9*
11. Hopfenernte 1929	10*
12. Gemüse- und Gartenbau in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgärtnerereien nach der Bodenbenutzungserhebung 1927	10*
13. Viehstand nach der Viehzählung vom 2. Dezember 1929	10*
14. Wasserkraftausbau 1929/30	10*
15. Die Gewerbebetriebe nach Größenklassen auf Grund der gewerblichen Betriebszählung 1925	11*
16. Gewerbeaufsicht 1929	12*
17. Die der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe nach Groß-, Mittel- und Kleinbetrieben 1929	12*
18. Die deutschen Handwerks-(Gewerbe-)Kammern 1926	12*
19. Entwicklung der Handwerkerinnungen 1924 und 1926	12*
20. Das deutsche Handwerk nach dem Stande vom 1. Oktober 1926	
a) Betriebsgrößengruppen und regionale Verteilung	13*
b) Die in der Handwerkswirtschaft tätigen Personen	13*
c) Betriebliche Gliederung	13*
21. Erteilte Patente, angemeldete Gebrauchsmuster und eingetragene Warenzeichen 1926—1929	13*
22. Salinen 1926—1928	14*
23. Produktionserhebung in den Spinnereien und Zwirnereien von Hanf und Hartfasern sowie in den Bindfadenfabriken und Seilereien 1927 und 1928	14*
24. Produktionserhebung in den Baumwollspinnereien und -zwirnereien 1927 und 1928	15*
25. Produktionserhebung in den Lederfabriken und Gerbereien 1927 und 1928	15*
26. Produktionserhebung in der Kraftfahrzeugindustrie 1927 und 1928	15*
27. Produktionserhebung in der Elektrizitätswirtschaft 1927 und 1928	16*
28. Produktionserhebung über das Fassungsvermögen der Getreidelagerhäuser 1927/28	16*
29. Produktionserhebung in der Getreidemüllerei 1927/28	16*
30. Zuckererzeugung 1927/28 und 1928/29	
a) Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken und -raffinerien	17*
b) In den freien Verkehr übergeführter und steuerfrei abgelassener Zucker	17*

31. Ausfuhr und Einfuhr von Bier nach bzw. aus dem Ausland 1927—1929	17*
32. Biererzeugung 1926/27—1928/29	18*
33. Schaumweinherstellung und Schaumweinbesteuerung 1926/27 und 1927/28	18*
34. Branntweinergewinnung 1926/27—1928/29	
a) Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien	19*
b) Erzeugung der Brennereien	19*
c) Rohstoffverbrauch in den Brennereien; Betriebsgrößen nach der Produktion	20*
35. Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet 1926/27—1928/29	20*
36. Herstellung, Absatz und Einfuhr von der Tabaksteuer unterliegenden Erzeugnissen 1926/27 und 1927/28	21*
37. Einnahmen an Tabakabgaben 1926/27—1928/29	22*
38. Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen u. Steuerzeichenvordrucke 1926/27—1928/29	22*
39. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln 1927/28 und 1928/29	23*
40. Zündholzherstellung 1926/27—1928/29	24*
41. Herstellung u. Absatz von Spielkarten u. Einnahme an Spielkartensteuer 1926/27—1928/29	24*
42. Vollspurige Eisenbahnen am Ende des Geschäftsjahres 1928	25*
43. Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1930	25*
44. Fremdenverkehr 1928 und 1929	25*
45. Verkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen	
a) Schiffsbestand 1928 und 1929	26*
b) Güter- und Schiffsverkehr in den wichtigeren Häfen der deutschen Wasserstraßen 1928 und 1929	26*
c) Güterverkehr nach Stromgebieten 1928 und 1929	26*
d) Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen 1927 und 1928	27*
46. Zahl der unterstützten Arbeitslosen	
a) Arbeitslosenversicherung 15. Juli 1928 bis 15. Januar 1930	27*
b) Krisenunterstützung 15. Juli 1928 bis 15. Januar 1930	27*
47. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der nichtgewerbsmäßigen öffentlichen und nichtöffentlichen Arbeitsnachweise 1928 und 1929	28*
48. Tätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler 1928 und 1929	28*
49. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1927/28 und 1928/29	28*
50. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter usw. durch Arbeitsnachweise 1928 und 1929	
a) Einheimische ständige Arbeiter, Freiarbeiter und inländische Wanderarbeiter	29*
b) Vermittlung ausländischer landwirtschaftlicher Arbeiter durch die Deutsche Arbeiter- zentrale	29*
51. Legitimierung ausländischer Arbeiter nach Aufenthaltsgebieten und Berufsabteilungen 1928 und 1929	29*
52. Streiks und Aussperrungen 1928 und 1929	
a) Streiks	30*
b) Aussperrungen	30*
53. Bergarbeiterlöhne 1928 und 1929	31*
54. Tarifverträge nach dem Stande vom 1. Januar 1928	31*
55. Die Notenbanken Ende 1928	32*
56. Gesamtwert der abgestempelten inländischen Wertpapiere 1929	32*
57. Öffentliche Sparkassen	
a) Spareinlagen 1. Januar 1929—1. Oktober 1930	32*
b) Sparkassen und Spareinlagen 1927	32*
c) Scheck-, Giro-, Kontokorrent- und Depositeneinlagen 1. Januar 1929—1. Oktober 1930	32*
58. Aktiengesellschaften 1928 und 1929	33*

59. Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen Oktober 1926 bis Mai 1929	34*
60. Krankenversicherung 1928	35*
61. Invalidenversicherung 1927 und 1928	35*
62. Landwirtschaftliche Unfallversicherung 1928	35*
63. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1928	
a) Bezirksfürsorgeverbände	
1. Die in offener und geschlossener Fürsorge unterstützten Hilfsbedürftigen . . .	36*
2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter .	36*
b) Landesfürsorgeverbände	
1. Zahl der unterstützten Personen	36*
2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter	37*
64. Öffentliche Jugendhilfe im Rechnungsjahr 1928	
a) Pflegekinderwesen und Amtsvormundschaft	37*
b) Schutzaufsicht, Fürsorgeerziehung und Jugendgerichtshilfe	37*
65. Bautätigkeit 1929	38*
66. Heilanstalten 1928	38*
67. Die höheren Lehranstalten für die männliche und weibliche Jugend im Schuljahr 1926/27	39*
68. Besuch der Universitäten und Technischen Hochschulen S.-H. 1928—S.-H. 1930 . .	39*
69. Verteilung der ordentlichen Gerichte nach dem Stande vom 1. Januar 1929	40*
70. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte 1927 und 1928	
a) Zivilsachen	40*
b) Strafsachen	40*
71. Tätigkeit der Arbeits- und Landesarbeitsgerichte 1928 und 1929	
a) Arbeitsgerichte	41*
b) Landesarbeitsgerichte	41*
72. Konkurse und Vergleichsverfahren 1928 und 1929	
a) Eröffnete und beendete Konkurse und Vergleichsverfahren	42*
b) Die Eröffnungsanträge nach Gemeinschuldnern	42*
73. Einkommensteuerveranlagung 1927	
a) Einkommen	43*
b) Festgesetzte Steuer	43*
74. Körperschaftsteuerveranlagung 1927	43*
75. Der Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928	
a) Pflichtige	44*
b) Steuerbelastetes Einkommen und Steuer	44*
c) Steuerbefreite und unbesteuerter Pflichtige	44*
76. Der Personalstand der öffentlichen Verwaltung am 31. März 1928	44*
77. Einheitswerte für den ersten Hauptfeststellungszeitraum 1925—1927	
a) Einheitswerte	
1. Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe . .	45*
2. Gewerbliche Betriebe	46*
3. Grundstücke	47*
b) Durchschnittswerte	
1. Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe . .	47*
2. Gewerbliche Betriebe	47*
3. Bebaute und unbebaute Grundstücke	47*
78. Die öffentliche Verschuldung 1928 und 1929	48*
79. Die Verschuldung der Landwirtschaft am 1. Januar 1928	48*

	Seite
80. Deutsches Volkseinkommen 1913 und 1926	49*
81. Reichstagswahl vom 14. September 1930	49*
82. Landtagswahlen vom 20. Mai 1928 und 22. Juni 1930	
a) Allgemeines	50*
b) Wahlergebnisse für die Parteien	50*

Die Veröffentlichungen des Bayer. Statistischen Landesamts 51*

Sachregister für das Statistische Jahrbuch (Jahrgang I–XIX) 123*

Abkürzungen:

<i>ℛℳ</i> = Reichsmark	l = Liter
m = Meter	hl = Hektoliter
km = Kilometer	kg = Kilogramm
ha = Hektar	dz = Doppelzentner (100 kg)
qkm = Quadratkilometer	t = Tonne (1000 kg)

— = nichts

0₁₀ = kleiner Bruchteil

. = Angabe nicht möglich, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

„Zeitschrift“ = Zeitschrift des Bayer. Statistischen Landesamts.

„Beiträge“ = Beiträge zur Statistik Bayerns.

„Jahrbuch“ = Statistisches Jahrbuch für Bayern.

„Vierteljahrshefte“ = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

„Wirtschaft und Statistik“ = Wirtschaft und Statistik, Zeitschrift, herausgegeben vom Statistischen Reichsamt.

NB. Wenn eine aufgerundete Summe von dem Resultat der aufgerundeten Summanden um ein geringes verschieden ist, so erklärt sich dies daraus, daß die Aufrundung stets von den wirklichen Grundzahlen (sowohl von jedem Summanden wie auch von der Summe) aus erfolgte.

I. Staatsgebiet

1. Geographische Lage. Der Staat Bayern wird durch zwei ungleich große Gebiete gebildet, welche durch Teile von Württemberg, Baden und Hessen getrennt sind. Die geringste Entfernung zwischen beiden beträgt ca. 47 km. Der östliche Teil — Bayern rechts des Rheins — liegt zwischen 9° 01' und 13° 50' östlicher Länge von Greenwich und zwischen 47° 16' und 50° 34' nördlicher Breite und umfaßte vor der Angliederung des ehemaligen Freistaates Coburg, die am 1. Juli 1920 erfolgte, 69 930,9 qkm und nach derselben 70 492,5 qkm. Die höchste Erhebung des rechtsrheinischen Bayerns bildet die Zugspitze (2963 m), die niedrigste Stelle der Wasserspiegel des Mains beim Übertritt nach Hessen (bei Kahl unterhalb Aschaffenburg, 100 m). Der westliche Teil — die Pfalz — liegt zwischen 7° 04' und 8° 30' östlicher Länge von Greenwich, dann 48° 58' und 49° 49' nördlicher Breite und umfaßt 5928,0 qkm, von denen annähernd 424,0 qkm auf das Saargebiet entfallen. In der Pfalz bildet die höchste Erhebung der Donnersberg (687 m), die niedrigste Stelle ist der Rheinwasserspiegel unterhalb Frankenthal (86 m). Das *Gesamtgebiet* umfaßt demnach 75 996,5 qkm ausschließlich des Saargebietes. Umschlossen von demselben ist die Enklave Ostheim, zu Thüringen gehörig, mit 56,8 qkm. Die früheren zu Sachsen-Coburg-Gotha gehörigen Enklaven Königsberg i. Fr., Erlsdorf und Nassach gehören nunmehr zu Bayern. Wie sich die Gesamtfläche im Laufe der Jahrzehnte verändert hat und in welchem Maße die einzelnen Regierungsbezirke am Gebiete des ganzen Staates beteiligt sind, zeigt folgende Zusammenstellung:

Die Fläche Bayerns seit 1825 (in qkm)

Jahr	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Staat
1825 ¹⁾									76129,4
1844	17 163,1	10 706,4	5 947,3	9 625,6	6 936,3	7 592,1	8 917,4	9 579,3	76 467,5
1866	16 888,9	10 766,4	5 956,7	9 648,1	6 933,0	7 598,7	8 881,6	9 361,3	76 034,7
1870	17 046,9	10 767,6	5 938,0	9 664,6	6 999,1	7 556,8	8 398,2	9 493,4	75 864,6
1892	16 725,0 ²⁾	10 756,6	5 928,0	9 661,7	6 998,8	7 573,9	8 401,4	9 819,3	75 864,7
1911	16 715,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 834,1	75 870,3
1913	16 683,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 854,9	75 859,0 ³⁾
1915	16 683,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 854,9	75 859,0
1920	16 683,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	7 513,8 ³⁾	7 593,6	8 444,7 ³⁾	9 854,9	76 420,5 ³⁾
1930	16 675,9	10 744,7	5 504,0 ⁴⁾	9 655,7	7 506,6	7 602,7	8 444,7	9 862,2	75 996,5 ⁴⁾

¹⁾ Nach Rudhart: Über den Zustand des Königreichs Bayern I. Bd. 1825.
²⁾ Die Minderung um 11 qkm beruht auf einer Flächenberichtigung beim Bezirksamt Neuburg a. D.
³⁾ Einschließlich der Gebietsteile des ehemaligen Freistaates Coburg.
⁴⁾ Ohne das z. Z. außerhalb der bayer. Staatsverwaltung stehende Saargebiet.

Die *Länge der Landesgrenzen* betrug vor der Angliederung Coburgs, einschließlich der Grenzstrecken gegen die oben bezeichneten Enklaven, 3013 km, nach der Angliederung 2967 km, ausschließlich der Enklaven 2901 bzw. 2917 km. Davon treffen auf die Grenzen des rechtsrheinischen Bayerns einschließlich der Enklaven ohne Coburg 2531 km, mit Coburg 2485 km und 482 km auf die Grenzen der Rheinpfalz. Von den Grenzstrecken Bayerns rechts des Rheins einschließlich Coburgs entfallen auf die Grenze gegen Deutsch-Österreich und die Tschechoslowakei 1041, den Bodensee 17¹⁾, Württemberg 591, Baden 170, Hessen 84, Preußen 153, Thüringen 347 und den Freistaat Sachsen 32 km. Die Grenzen gegen die Enklave Ostheim betragen 50 km. Von den Grenzen der Pfalz treffen auf den Grenzzug gegen Baden 88, das vormalige Elsaß-Lothringen 125, Preußen 189 und Hessen 80 km.

¹⁾ Hievon treffen 4 km auf die Seegrenze der Stadt Lindau (Bodensee).

Geographische Lage und Meereshöhe der 50 größten Gemeinden

Gemeinde ¹⁾	Reg.- Bez.	Geogr. Breite		Geogr. Länge (östl. v. Greenw.)		Höhenlage m über N. N. ²⁾	Gemeinde ¹⁾	Reg.- Bez.	Geogr. Breite		Geogr. Länge (östl. v. Greenw.)		Höhenlage m über N. N. ²⁾
		0	'	0	'				0	'	0	'	
München							Neustadt						
Sternwarte	OB.	48	9	11	36	529	a. d. Haardt	Pf.	49	22	8	8	142
Hauptbhf.						520	Zweibrücken	Pf.	49	15	7	21	226
Nürnberg							Weiden . . .	OPf.	49	41	12	10	397
Hauptbhf.	MFr.	49	27	11	5	309	Rosenheim . .	OB.	47	51	12	8	448
Augsburg „	Schw.	48	22	10	54	489	Freising . . .	OB.	48	24	11	45	446
Ludwigshafen							Landau i. d. Pf.						
a. Rhein	Pf.	49	28	8	27	94	Hauptbhf.	Pf.	49	12	8	7	141
Würzburg							Memmingen .	Schw.	47	59	10	11	598
Hauptbhf.	UFR.	49	48	9	56	181	Lindau(Bodens.)						
Regensburg .	OPf.	49	1	12	6	339	evang. Kirche	Schw.	44	33	9	41	400
Fürth	MFr.	49	29	10	59	296	Selb	OFR.	50	10	12	8	623
Kaiserslautern							Pasing	OB.	48	9	11	27	527
Hauptbhf.	Pf.	49	27	7	46	249	Neu-Ulm . . .	Schw.	48	24	10	0	471
Bamberg . . .	OFR.	49	53	10	53	240	Kulmbach . .	OFR.	50	6	11	28	304
Pirmasens . .	Pf.	49	12	7	36	368	Schwabach . .	MFr.	49	20	11	1	338
Hof	OFR.	50	19	11	55	495	Kitzingen						
Schweinfurt .	UFR.	50	3	10	14	211	Kirche	UFR.	49	44	10	10	191
Bayreuth . .	OFR.	49	57	11	36	344	Oggersheim						
Aschaffenburg	UFR.	49	59	9	9	129	Kirche	Pf.	49	21	8	23	96
Landshut . .	NB.	48	32	12	9	393	Forchheim . .	OFR.	49	43	11	4	265
Erlangen . . .	MFr.	49	36	11	0	278	Bad Kissingen	UFR.	50	12	10	4	200
Ingolstadt							Oppau	Pf.	49	31	8	24	94
Hauptbhf.	OB.	48	46	11	25	368	Kaufbeuren .	Schw.	47	53	10	36	680
Amberg	OPf.	49	27	11	52	384	Haßloch . . .	Pf.	49	22	8	15	115
Speyer Dom .	Pf.	49	19	8	26	103	Traunstein . .	OB.	47	52	12	39	597
Coburg							Schifferstadt .	Pf.	49	23	8	22	103
evang. Kirche	OFR.	50	15	11	1	296	Rothenburg .						
Frankenthal							ob der Tauber	MFr.	49	23	10	11	424
prot. Kirche	Pf.	49	32	8	21	95	Neustadt						
Passau	NB.	48	34	13	28	302	b. Coburg	OFR.	50	18	11	8	339
Straubing . .	NB.	48	53	12	34	326	Schwandorf						
Ansbach . . .	MFr.	49	18	10	35	408	i. Bay.	OPf.	49	20	12	7	360
Kempten . . .	Schw.	47	43	10	19	695							

¹⁾ Die Daten beziehen sich fast ausnahmslos auf die betr. Bahnhöfe. Bei Städten mit mehreren Bahnhöfen ist der in Frage kommende eigens genannt.

²⁾ N. N., das ist Normalnull als deutscher Landeshorizont, welcher der Höhe des Nullpunktes des Amsterdamer Pegels und damit der ideellen Meeresfläche der Nordsee entspricht.

2. Geologische Verhältnisse¹⁾. Die geologischen Verhältnisse Bayerns lassen sich im Rahmen des Statistischen Jahrbuches wegen ihrer Vielgestaltigkeit nicht in Kürze darstellen. Im nachstehenden werden deshalb nur die mineralogischen Verhältnisse, soweit sie für das Bergbau- und Salinenwesen in Frage kommen (vgl. Abschnitt V), skizziert.

Nutzbare Mineralien. Unter den in Bayern gewonnenen Bergbauprodukten nimmt den ersten Rang die *Kohle* ein. Echte *Steinkohle* findet sich nach den bisherigen Erfahrungen in erheblicher Menge nur in der Rheinpfalz, welche im Südwesten an den ergiebigen Lagern des Saarreviers partizipiert (Sankt Ingbert, Mittelbexbach, Frankenholz). Durch den Versailler Frieden sind diese 3 bedeutenden Gruben seit dem Jahre 1920 aus der bayerischen Bergwirtschaft ausgeschieden. Nur die unbedeutenden Lagerstätten in der Nordwest-

¹⁾ Vgl. „Zeitschrift“ 1909 S. 363 ff.

pfalz sind Bayern verblieben. Im rechtsrheinischen Bayern ist das Vorkommen von Steinkohle quantitativ und qualitativ nicht nennenswert (Stockheim, Reitsch, Erbdorf). Wesentlich bedeutender ist Bayerns Reichtum an *Braunkohle*. Hierher zählt zunächst die nur im Alpenvorlande vorkommende „ältere“ Braunkohle, im Wirtschaftsleben als „Pechkohle“ bezeichnet (Peißenberg mit Peiting, Hausham, Penzberg, Marienstein), dann die zum Teil noch nicht in ihrer ganzen Ausdehnung untersuchten und ausgebauten Lager an „jüngerer“ Braunkohle in der Oberpfalz (Regensburg, Haidhof, Schwandorf i. Bay. und Schmidgaden-Schwarzenfeld) und in Unterfranken (Dettingen bei Aschaffenburg und in der Rhön). Auch die Pfalz birgt in der Rheintalebene solche Braunkohlen, die jedoch derzeit nicht ausgebeutet werden. *Graphit* wird vorwiegend in Niederbayern in der Gegend von Wegscheid gewonnen; dieses Revier ist zugleich die einzige Graphitgewinnungsstätte in Deutschland. *Erdöl* (Petroleum) findet sich in geringen Mengen, aber guter Qualität bei Wiessee am Tegernsee. *Ölschiefer* wird in Oberfranken gewonnen. Von den mannigfachen *Erzen*, welche Bayerns Boden birgt, werden heute nur Eisenerze, Schwefelerze und Bleierze gefördert. Eine Ausbeutung der Kupfererzvorkommen in Oberfranken, Unterfranken und in der Pfalz findet nicht statt. Der *Eisenerzbergbau* ist fast ganz auf die Oberpfalz beschränkt, und zwar auf die qualitativ sehr guten Erzlager bei Amberg, Sulzbach und Auerbach. In geringerem Maße ist Oberfranken (Eisenerzlager bei Pegnitz und Lichtenfels) beteiligt. Schwefel- und Magnetkies wird in Niederbayern bei Bodenmais, Schwefelkies und Bleierz bei Waldsassen in der Oberpfalz gefördert. Bergmännische Gewinnung von *Steinsalz* erfolgt nur nebenher in Berchtesgaden neben der Soleerzeugung. Außerdem sind in Mittel- und Unterfranken bedeutende Salzlager erbohrt worden, welche jedoch noch nicht ausgebeutet werden.

Sogenannte „nicht vorbehaltene Mineralien“ (feuerfeste Tonerde, Sandstein, Granit, Marmor, Kreide, Feld-, Fluß- und Schwerspat, Ocker und Farberde usw.), die teilweise unterirdisch gewonnen werden, verteilen sich zum grossen Teil auf alle Regierungsbezirke einschl. der Pfalz. Kalk, Marmor, Dolomit, Granit, Basalt, feuerfeste Tonerde stehen hinsichtlich des Produktionswertes an erster Stelle.

Salzgewinnung aus wässriger Lösung. Die Erzeugung von Salz (NaCl) aus Quell- oder Sinkwerkssole verteilt sich in der Hauptsache auf Oberbayern (Bad Reichenhall, Rosenheim), außerdem auf Unterfranken (Bad Kissingen).

3. Orographische und hydrographische Verhältnisse. In Bezug auf seine *Höhenzüge* zerfällt das rechtsrheinische Bayern in zwei durch das Donautal getrennte Teile. Der südliche Teil gehört dem Alpengebiete an, der nördliche zur Region des mitteldeutschen Berglandes. Die Alpen, soweit sie auf bayerischem Gebiete liegen, gliedern sich in drei Gruppen: die Allgäuer Alpen zwischen Bodensee und Lech (Mädelegabel 2645 m, Hochvogel 2593 m, Hoher Ifen 2230 m), die Bayerischen Alpen im engeren Sinne zwischen Lech und Inn (Zugspitze 2963 m, östliche Karwendelspitze 2538 m, Wendelstein 1837 m) und die Salzburger Alpen zwischen Inn und Salzach (Watzmann 2713 m, Hoher Göll 2522 m, Untersberg 1973 m). Dem Gebirge ist die Schwäbisch-Bayerische Hochebene, im Mittel 500 m über der Nordsee, in dreifacher Abstufung vorgelagert, von denen die oberste zahlreiche Seebecken (Chiemsee, Starnbergersee, Ammersee), die mittlere mehrfache ausgedehnte Moore aufweist. — Im nördlichen Teile bildet der Böhmerwald die alte Landesgrenze gegen Böhmen (Arber 1457 m, Rachel 1452 m); von ihm, durch die Flüsse Regen und Ilz getrennt, streift bis an das Flußbett der Donau der Bayerische Wald (Dreitannenriegel 1093 m, Hirschenstein 1092 m). An die Ausläufer des Böhmerwaldes schließt sich nach Nordwesten,

durch eine mäßige Einsenkung getrennt, der Zentralstock des Fichtelgebirges (Schneeberg 1051 m, Ochsenkopf 1023 m, Kösseine 938 m, Waldstein 878 m) an. Der Frankenwald, vom Fichtelgebirge nordwestlich streichend, durchzieht Bayern nur mit seinem südlichen Teile (Döbra 794 m). Das Maintal begleiten von Bamberg abwärts nördlich die Haßberge (Bramberg 495 m), südlich der Steigerwald (Scheinberg 498 m). In die Mainschleife Lohr-Aschaffenburg ist nördlich der Spessart eingebettet (Geiersberg 585 m) und den nördlichsten Teil Unterfrankens füllt die Hohe Rhön aus (Kreuzberg 930 m). Das weite Gebiet zwischen Donau und Main durchzieht von der Wörnitz bis gegen die Ausläufer des Fichtelgebirges bogenförmig der Fränkische Jura (Hesselberg 689 m).

In der Pfalz schließt sich an das breite ebene Rheintal das weinreiche Haardtgebirge (Kalmit 673 m, Eschkopf 610 m), welches nach Osten ziemlich steil zur Ebene abfällt, gegen Westen aber, den weniger fruchtbaren Westrich bildend, nur ganz langsam sich abdacht, an. Der Haardt ist im Norden der Donnersberg (687 m) vorgelagert.

In Bezug auf seine *Wasserläufe*¹⁾ gehört Bayern hauptsächlich den Stromgebieten der Donau und des Rheins an. In geringem Maße kommt auch das Stromgebiet der Elbe in Betracht, der die Eger und die sächsische Saale zufließen. Den Hauptfluß des Landes bildet die Donau, welche das rechtsrheinische Bayern von Ulm bis Passau mit mäßiger Ausbiegung nach Norden in einer Länge von 387* km durchströmt. Von ihren Seitenflüssen sind zu erwähnen südlich: Iller (147* km), Günz, Mindel, Lech (in Bayern 167* km) mit Wertach, Paar, Laber, Isar (i. B. 263* km) mit Loisach und Amper, Vils, Inn (i. B. 218* km) mit Salzach; nördlich: Wörnitz (100 km), Altmühl (230 km), Nab (145 km), Regen (167 km) und Ilz. Als Nebenfluß des Rheins durchströmt der Main in großen Windungen das nördliche Bayern (Länge in Bayern 490 km, Luftlinie zwischen Quelle und Austrittspunkt 200 km), von Süden die Regnitz und von Norden die fränkische Saale (112 km) aufnehmend. In Gestalt der Großschiffahrtsstraße Rhein-Main-Donau wird z. Z. eine Verbindung der drei Flüsse hergestellt, welche dem bayerischen Wirtschaftsgebiet den Anschluß an die Nordsee und an das Schwarze Meer sichern wird. Die Pfalz wird an der Ostgrenze auf eine Länge von 86* km vom Rhein berührt, dem auch sämtliche Quellflüsse teils unmittelbar (Lauter, Queich, Speyer), teils durch Vermittlung der Nahe und Saar (Glan, Blies) zuströmen.

4. Klimatische Verhältnisse. Das Land Bayern zeigt, zumal bei Mitberücksichtigung der Pfalz, innerhalb seiner Grenzen größere klimatische Unterschiede, als sich nach seiner Flächenerstreckung erwarten läßt. Die Bodengestaltung hat hiebei den wesentlichsten Einfluß auf die Lufteigenheiten der einzelnen Gegenden. Von Norden nach Süden wäre an sich eine Zunahme der mittleren Temperatur zu erwarten. Dieselbe wird jedoch mehr als aufgehoben durch die gegen Süden im allgemeinen wachsende Erhebung über den Meeresspiegel und zeigt alle Unterbrechungen und Umkehrungen, welche auch diese aufweist. Demgemäß ist das Bild der Temperaturverteilung im Jahresmittel (und zwar auch im Sommer) ein Spiegelbild der Höhenschichtenkarte. Die tägliche wie die jährliche Temperaturschwankung nimmt beim Fortschreiten gegen Osten wesentlich zu, so daß die Pfalz mit einer geringen Schwankung noch dem Bereiche eines maritimen Klimas nahe liegt, während der Osten Bayerns erheblich rauhere Witterung und einen ausgesprochenen Übergang zum Kontinentalklima erkennen läßt. (Vgl. hiezu die tabellarischen Übersichten im Abschnitt XXI.)

¹⁾ Die mit * versehenen Zahlen sind durch Längenmessung bestimmt.

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

I. Entwicklung des Bevölkerungsstandes

a) Im ganzen Staat nach den Volkszählungen von 1818–1925

Tag, Monat und Jahr der Zählung	Die Bevölkerung ¹⁾ nach dem (Seite 1 nachgewiesenen) Gebietsstande					
	des Zählungsjahres			des Jahres 1925 ²⁾		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	Zunahme bzw. Abnahme (—) gegenüber der letzten Zählung	
					Grundzahl	jährlich ‰ ³⁾
1818	.	.	3 707 966	3 680 671	.	.
1827	.	.	4 044 569	4 012 045	331 374	0,96
VI. 1830	.	.	4 133 760	4 102 029	89 984	0,74
1. XII. 1834	2 070 721	2 176 057	4 246 778	4 215 074	113 045	0,68
1. „ 1837	2 107 632	2 207 837	4 315 469	4 283 486	68 412	0,54
1. „ 1840	2 131 676	2 239 301	4 370 977	4 339 210	55 724	0,43
1. „ 1843	2 167 190	2 273 137	4 440 327	4 408 293	69 083	0,53
3. „ 1846	2 202 474	2 302 400	4 504 874	4 473 219	64 926	0,49
3. „ 1849	2 204 980	2 315 771	4 520 751	4 484 996	11 777	0,09
3. „ 1852	2 234 092	2 325 360	4 559 452	4 522 393	37 397	0,28
3. „ 1855	2 229 225	2 312 331	4 541 556	4 514 900	—7 493	—0,06
3. „ 1858	2 276 481	2 339 267	4 615 748	4 588 048	73 148	0,54
3. „ 1861	2 314 528	2 375 309	4 689 837	4 662 039	73 991	0,53
3. „ 1864	2 381 173	2 426 267	4 807 440	4 778 646	116 607	0,82
3. „ 1867	2 373 703	2 450 718	4 824 421	4 828 372	49 726	0,35
1871 A ⁴⁾	.	.	4 874 328	4 880 266	51 894	0,28
1. XII. 1871 B ⁴⁾	2 368 558	2 494 892	4 863 450	4 869 388	.	.
1. „ 1875	2 451 612	2 570 778	5 022 390	5 029 133	159 745	0,81
1. „ 1880	2 578 910	2 705 868	5 284 778	5 290 820	261 687	1,01
1. „ 1885	2 639 242	2 780 957	5 420 199	5 426 202	135 382	0,51
1. „ 1890	2 731 120	2 863 862	5 594 982	5 600 226	174 024	0,63
2. „ 1895	2 846 687	2 971 857	5 818 544	5 822 296	222 070	0,78
1. „ 1900	3 028 100	3 147 957	6 176 057	6 177 677	355 381	1,18
1. „ 1905	3 196 647	3 327 725	6 524 372	6 523 973	346 296	1,09
1. „ 1910	3 379 580	3 507 711	6 887 291	6 882 237	358 264	1,07
16. VI. 1925	3 553 857	3 825 737	7 379 594	7 379 594	497 357	0,46

¹⁾ Bis 1830 ist die Wohnbevölkerung, 1834 mit 1867 die Zollabrechnungsbevölkerung, 1871 A die dieser fast gleichkommende Wohnbevölkerung, 1871 B mit 1910 die ortsanwesende Bevölkerung und 1925 wieder die Wohnbevölkerung gezählt. Zum Zwecke der Zollabrechnung wird bei den Volkszählungen auch die Bevölkerung der „Zollanschlüsse“, d. i. der österreichischen Gemeinden Jungholz (Tirol) und Mittelberg (Vorarlberg) erhoben; im Jahre 1925 wurden in diesen beiden Gemeinden zusammen 1939 Personen ermittelt. Sie sind in vorstehenden Zahlen nicht enthalten. — 1864 begann die namentliche Zählung.

²⁾ Für die Jahre 1818 bis einschl. 1852 nach dem Gebietsstande von 1900.

³⁾ Berechnet für die mittlere Bevölkerung jeder Zählungsperiode.

⁴⁾ Einschließlich 11 424 (1127 m., 147 w.) Militärpersonen in Frankreich.

b) Bevölkerungsentwicklung in den Regierungsbezirken

1. Ergebnisse der Volkszählungen von 1818—1925

Zählungsjahr	Volkszählung nach dem Gebietsstande des Jahres															
	der Zäh- lung	1900 bzw. 1925 ¹⁾			der Zäh- lung	1900 bzw. 1925 ¹⁾			der Zäh- lung	1900 bzw. 1925 ¹⁾			der Zäh- lung	1900 bzw. 1925 ¹⁾		
		insge- samt	jährl. Zu- od. Abnahme (-) o/o	insge- samt		jährl. Zu- od. Abnahme (-) o/o	insge- samt	jährl. Zu- od. Abnahme (-) o/o		insge- samt	jährl. Zu- od. Abnahme (-) o/o					
Oberbayern				Niederbayern				Pfalz				Oberpfalz				
1818	585467	573247	.	450895	453833	.	446168	446168	.	403481	397629	.				
1830	649354	635237	0,85	500263	503349	0,86	537858	537858	1,55	433882	432867	0,70				
1834	667906	653712	0,73	508106	511000	0,38	554932	554932	0,79	444270	443651	0,62				
1837	684405	670423	0,87	515117	518154	0,47	565345	565345	0,62	449608	449193	0,42				
1840	690492	676882	0,32	522118	524977	0,44	579120	579120	0,81	457608	457073	0,58				
1843	694344	680881	0,20	535499	537823	0,82	595193	595193	0,92	463187	462908	0,42				
1846	705544	691677	0,53	543709	546159	0,52	608470	608470	0,74	467606	467080	0,30				
1849	715238	701337	0,46	545261	547764	0,10	616370	616370	0,43	468923	469657	0,18				
1852	734831	720572	0,91	549596	552178	0,27	611476	611476	-0,26	468479	469474	-0,01				
1855	744151	730305	0,45	554013	552971	0,05	587334	549162	-3,57	471906	474135	0,33				
1858	757989	743929	0,62	567001	565933	0,78	595129	554894	0,31	479341	479175	0,35				
1861	779991	765576	0,95	575338	574250	0,49	608069	565771	0,64	485895	485827	0,46				
1864	818485	803709	1,61	583959	582866	0,50	625157	581322	0,90	490292	490176	0,30				
1867	827669	813577	0,40	594511	593410	0,60	626066	580693	-0,03	491295	491196	0,07				
1871A ²⁾	841877	826965	0,40	602853	601775	0,35	624619	578848	-0,07	496311	496657	0,28				
1871B ²⁾	841707	826855	.	603789	602698	.	615035	569264	.	497861	498268	.				
1875	894160	878451	1,51	622357	621269	0,77	641254	593490	1,04	503761	503774	0,38				
1880	951977	934654	1,43	646947	646499	0,81	677281	626595	1,08	528564	528582	0,98				
1885	1006761	997617	1,11	660802	660354	0,43	696375	644995	0,57	537990	538000	0,39				
1890	1103160	1091741	1,80	664798	664372	0,12	728339	674296	0,88	537954	537970	-0,00				
1895	1186950	1174707	1,46	673523	673080	0,26	765991	707245	0,95	546834	546845	0,33				
1900	1323888	1308348	2,15	678192	677220	0,12	831678	766484	1,60	553841	554807	0,29				
1905	1414224	1395601	1,29	707367	707367	0,89	885833	813922	1,20	574693	574693	0,72				
1910	1532065	1511952	1,60	724331	724331	0,48	937085	857213	1,03	600284	600284	0,85				
1925	1684766	1684766	0,72	755769	755769	0,28	931755	931755	0,55	629262	629262	0,31				
Oberfranken				Mittelfranken				Unterfranken				Schwaben				
1818	394954	399013	.	437838	441568	.	501212	477709	.	487951	491504	.				
1830	449793	454055	1,07	489244	488403	0,83	556444	529051	0,84	516922	521209	0,48				
1834	467614	471860	0,98	502659	501565	0,67	574195	546862	0,84	527096	531492	0,49				
1837	480230	484462	0,89	507604	506503	0,32	579473	551847	0,30	533687	537559	0,38				
1840	486222	490576	0,42	511937	510561	0,27	579279	552193	0,42	544201	547828	0,64				
1843	496783	501120	0,72	518478	516837	0,41	587887	560577	0,51	548956	552954	0,31				
1846	501163	505624	0,30	527866	526523	0,63	592080	565225	0,28	558436	562461	0,57				
1849	498943	502259	-0,22	527430	525304	-0,08	587402	557063	-0,48	561184	565242	0,16				
1852	499709	502914	0,04	533830	531061	0,36	595748	564508	0,44	565783	570210	0,29				
1855	499913	542320	2,51	533857	532400	0,08	589076	558185	-0,37	561576	575422	0,30				
1858	509770	552998	0,64	537492	538726	0,40	598534	567841	0,57	570492	584552	0,52				
1861	516743	560803	0,46	545285	546441	0,46	601758	572198	0,25	576758	591173	0,37				
1864	527647	572670	0,89	562826	564035	1,07	617819	587837	0,88	581255	596031	0,27				
1867	535060	581963	0,53	579688	580888	0,93	584972	587393	-0,02	585160	599252	0,17				
1871A ²⁾	541914	591277	0,39	584130	584862	0,17	587847	590193	0,11	583353	598265	-0,04				
1871B ²⁾	541063	590426	.	583666	584350	.	586132	588478	.	582773	597625	.				
1875	554935	607124	0,69	607084	608159	1,02	596929	599247	0,43	601910	617619	0,82				
1880	575357	629759	0,73	643817	644247	1,19	626305	628631	0,95	634530	642853	0,80				
1885	576703	631796	0,06	671966	672404	0,87	619436	621726	-0,22	650166	659310	0,50				
1890	573320	630422	-0,04	700606	701016	0,83	618489	620674	-0,03	668316	679735	0,61				
1895	586061	646347	0,43	737181	737613	1,04	632588	634800	0,45	689416	701659	0,63				
1900	608116	672783	0,30	815895	815895	2,12	650766	652919	0,56	713681	729221	0,77				
1905	637700	707059	0,93	868846	868846	1,30	682532	684685	0,94	753177	771800	1,13				
1910	661862	734499	0,76	930868	930868	1,43	710943	713124	0,81	789853	809966	0,96				
1925	757515	757515	0,20	998386	998386	0,46	762744	762744	0,44	859397	859397	0,39				

1) Für die Jahre 1818 bis einschl. 1852 nach dem Gebietsstande vom Jahre 1900.

2) Ausschließlich der Okkupationsarmee.

2. Entwicklung der Bevölkerungsdichte von 1818—1925

Zählungs- jahr	Auf 1 qkm treffen . . . Einwohner								
	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Staat
1818	34,4	42,2	81,1	41,2	53,2	58,1	56,6	49,9	48,4
1834	39,2	47,6	100,8	46,0	62,9	66,0	64,8	53,9	55,5
1840	40,6	48,9	105,2	47,3	65,4	67,2	65,4	55,6	57,1
1852	43,2	51,4	111,1	48,6	67,0	69,9	66,8	57,9	59,5
1871	49,6	56,0	105,2	51,4	78,8	76,9	69,9	60,7	64,1
1875	52,7	57,8	107,8	52,2	80,9	80,0	71,0	62,7	66,2
1880	56,6	60,2	113,8	54,7	83,9	84,8	74,4	65,2	69,6
1885	59,8	61,5	117,2	55,7	84,2	88,5	73,6	66,9	71,4
1890	65,4	61,8	122,5	55,7	84,0	92,2	73,5	69,0	73,7
1895	70,4	62,6	128,5	56,6	86,1	97,0	75,2	71,2	76,6
1900	78,4	63,0	139,3	57,4	89,6	107,3	77,3	74,0	81,3
1905	83,7	65,8	147,9	59,5	94,2	114,3	81,1	78,3	85,8
1910	90,6	67,4	155,7	62,2	97,8	122,5	84,4	82,2	90,6
1925	101,0	70,3	169,3	65,2	100,9	131,4	90,3	87,2	97,1

Flächeninhalt der einzelnen Regierungsbezirke siehe S. 1.

3. Berechnete mittlere Bevölkerung¹⁾ 1900—1929

Jahr (1. VII.)	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Staat
1900	1 312 500	679 000	826 100	554 500	606 600	808 800	649 500	712 600	6 149 600
1905	1 423 236	698 547	881 898	570 301	632 241	870 186	677 097	746 118	6 499 624
1910	1 518 003	723 465	931 637	594 639	660 062	927 318	707 720	786 112	6 848 956
1913	1 556 628	735 096	959 919	611 539	673 008	975 374	723 931	826 899	7 062 394
1914	1 577 638	738 556	968 412	616 344	676 668	986 442	729 232	834 272	7 127 564
1915	1 577 417	740 888	971 581	618 755	676 892	986 654	730 193	835 100	7 137 480
1916	1 571 345	739 326	971 083	617 795	674 326	983 180	727 649	831 957	7 116 661
1917	1 562 639	736 325	967 416	615 205	670 092	977 159	722 852	827 304	7 078 992
1918	1 552 422	732 629	961 985	611 366	664 578	969 764	716 413	821 414	7 030 571
1919	1 595 618	743 378	878 179	614 840	659 317	956 523	738 382	840 554	7 026 791
1920	1 609 548	748 086	886 372	619 055	737 135	964 263	745 198	846 601	7 156 258
1921	1 628 917	751 097	896 303	622 428	743 198	973 997	750 239	852 074	7 218 253
1922	1 646 316	753 255	905 740	624 943	748 079	981 961	754 503	855 944	7 270 741
1923	1 659 495	753 852	914 078	626 006	750 956	987 497	756 821	857 375	7 306 080
1924	1 671 435	754 458	922 774	627 138	753 620	992 450	759 080	857 989	7 338 944
1925	1 684 827	755 796	931 830	629 285	757 542	998 422	762 772	859 428	7 379 902
1926	1 702 915	758 770	941 273	633 308	762 985	1007 156	767 686	862 778	7 436 871
1927	1 710 478	756 870	943 036	633 115	763 793	1009 795	768 238	860 728	7 446 053
1928	1 722 199	757 116	947 632	634 755	766 479	1014 740	770 285	860 669	7 473 875
1929 ²⁾	1 736 044	758 401	953 784	636 879	769 834	1020 589	773 322	861 582	7 510 435
davon kreisun- mittelb. Städte	795 744	88 896	321 863	145 681	211 215	581 708	187 009	276 760	2 608 876
Bezirksämter	940 300	669 505	631 921	491 198	558 619	438 881	586 313	584 822	4 901 559

¹⁾ Die mittlere Bevölkerung für die einzelnen Jahre von 1828 bis 1906 siehe „Jahrbuch“ 1907 S. 17, 1907 bis 1912 siehe „Jahrbuch“ 1915 S. 16. Die Zahlen für die Jahre 1919 bis 1924 wurden auf Grund der Volkszählungsergebnisse von 1925 berichtet; ab 1919 ohne Saarpfalz, ab 1920 einschl. ehemal. Freistaat Coburg. Die Abweichungen der hier für 1927 angegebenen Zahlen gegenüber denen im Jahrbuch 1928 erklären sich aus der erstmals vom Statistischen Reichsamt vorgenommenen Berücksichtigung der innerdeutschen Wanderbewegung.

²⁾ Vorläufige Ergebnisse.

c) Entwicklung der 50 größten Gemeinden 1840—1925

Gemeinde ¹⁾	Einwohnerzahl nach dem jeweiligen Gebietsumfang								
	1840	1867	1871	1880	1890	1900	1905	1910	1925 ²⁾
München . . .	95 531	170 688	169 693	230 023	350 594	499 932	538 983	596 467	685 036
Nürnberg . . .	46 824	77 895	83 214	99 519	142 590	261 081	294 426	333 142	393 202
Augsburg . . .	36 869	50 067	51 220	61 408	75 629	89 170	94 923	123 015	165 522
Ludwigshafen a. Rhein . . .	1 511	4 887	7 874	15 012	33 216	61 914	72 286	83 301	101 869
Würzburg . . .	26 814	42 185	40 005	51 014	61 039	75 499	80 327	84 496	95 113
Regensburg . .	21 942	30 357	29 185	34 516	37 934	45 429	48 801	52 624	76 948
Fürth	14 989	22 496	24 577	31 063	43 206	54 144	60 635	66 553	74 195
Kaiserslautern	8 250	15 289	17 896	26 323	37 047	48 310	52 306	54 659	59 336
Bamberg	20 863	25 972	25 738	29 587	35 815	41 823	45 483	48 063	50 152
Pirmasens . . .	6 410	8 675	8 563	12 039	21 041	30 195	33 998	38 463	42 996
Hof	7 985	14 397	16 010	20 997	24 455	32 781	38 907	41 126	41 377
Schweinfurt . .	7 347	9 748	10 325	12 601	12 472	15 302	18 463	22 194	36 336
Bayreuth	16 660	19 464	17 841	22 072	24 556	29 387	31 903	34 547	35 306
Aschaffenburg .	9 273	10 288	9 212	12 152	13 630	18 093	25 891	29 892	34 056
Landshut	9 307	14 554	14 140	17 225	18 862	21 737	24 217	25 137	30 197
Erlangen	10 630	11 546	12 510	14 876	17 559	22 953	23 737	24 877	29 597
Ingolstadt . . .	9 189	17 684	13 157	15 251	17 646	22 207	23 531	23 745	26 630
Amberg	10 627	12 312	11 688	14 583	19 126	22 039	24 303	25 242	26 330
Speyer	11 147	14 806	13 223	15 589	17 587	20 921	21 856	23 045	25 609
Coburg	10 084 ³⁾	11 627	13 025	15 990	17 106	20 460	22 488	23 789	24 701
Frankenthal . .	4 622	6 553	7 021	9 043	13 008	16 899	18 190	18 779	24 647
Passau	10 211	13 883	13 379	15 365	16 633	18 003	18 735	20 983	24 428
Straubing	8 825	11 419	11 150	12 625	13 856	17 541	20 856	22 021	23 593
Ansbach	11 939	13 018	12 636	14 195	14 258	17 563	18 478	19 995	21 923
Kempten	7 788	10 998	11 223	13 872	15 760	18 864	20 663	21 001	21 874
Neustadt a. d. Haardt	6 726	8 608	9 320	11 411	15 016	17 795	18 576	19 288	20 726
Zweibrücken . .	7 578	9 353	8 395	10 382	11 204	13 716	14 711	15 250	19 600
Weiden	2 284	3 184	3 670	4 858	5 818	9 959	12 418	14 921	19 536
Rosenheim . . .	3 090	5 398	5 779	8 397	10 090	14 246	15 409	15 969	17 998
Freising	4 926	7 839	7 783	8 850	9 486	10 090	13 586	14 946	14 974
Landau i. d. Pf.	11 818	11 081	6 921	8 749	11 136	15 824	17 165	17 767	14 486
Memmingen . . .	6 876	7 109	7 209	8 406	9 600	10 889	11 620	12 362	14 049
Lindau (Bodensee)	3 902	5 311	4 445	5 337	5 349	5 853	6 531	12 560	13 582
Selb	3 140	3 853	4 248	5 098	5 426	7 213	8 431	10 500	13 366
*Pasing		916	1 048	1 450	2 563	7 090	7 528	9 413	12 212
Neu-Ulm		6 986	5 268	7 744	7 921	9 215	10 763	12 395	11 919
Kulmbach	3 966	4 743	4 939	5 815	6 999	9 428	10 543	10 731	11 874
Schwabach . . .	6 981	7 044	6 702	7 513	8 104	9 385	10 347	11 195	11 782
Kitzingen	5 120	5 931	5 967	6 966	7 507	8 489	8 876	9 113	10 272
*Oggersheim . .		3 124	3 115	3 789	4 587	6 128	6 639	7 748	9 780
Forchheim . . .	3 019	4 609	3 659	4 384	5 971	7 591	8 417	9 150	9 648
Bad Kissingen . .		2 591	3 120	3 873	4 245	4 757	5 199	5 831	9 517
*Oppau		1 718	1 985	2 442	2 547	3 354	3 659	4 770	9 371
Kaufbeuren . . .	4 050	4 852	5 191	6 268	7 331	8 361	8 955	9 094	9 160
*Haßloch	5 033	5 121	5 144	5 469	5 788	6 423	7 115	7 716	9 040
Traunstein . . .	2 029	3 767	3 972	4 851	5 407	6 845	7 447	7 686	9 028
*Schifferstadt .	3 332	3 844	3 995	4 635	5 002	6 075	7 505	8 408	8 847
Rothenburg ob der Tauber . .	5 231	5 236	5 382	6 504	7 001	7 923	8 436	8 612	8 828
Neustadt b. Coburg	2 219 ³⁾	3 008	3 207	3 812	5 020	6 250	7 415	7 977	8 761
Schwandorf i. Bay.		2 702	3 215	4 139	4 436	6 095	6 641	7 406	8 633

¹⁾ Mit Ausnahme der Landgemeinden Schifferstadt und Haßloch haben alle hier verzeichneten Gemeinden städtische Verfassung. — Die mittelbaren Gemeinden sind mit * versehen.

²⁾ Nach dem Gebietsstand vom 1. April 1920.

³⁾ Vom Jahre 1843.

2. Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1925

(Heft 112 der „Beiträge“)

Bevölkerung von 1925 im Vergleich zu 1910

Regierungsbezirk	Wohnbevölkerung 1925				Ortsanwesende Bevölkerung 1910				Auf 100 männliche treffen weibliche Einwohner	
	männlich	weiblich	zusammen	Auf 1 qkm treffen Einw.	männlich	weiblich	zusammen	Auf 1 qkm treffen Einw.	1925	1910
Kreisunmittelbare Städte										
Oberbayern	356 241	400 821	757 062	3 109,9	327 412	351 175	678 587	2 787,5	112,5	107,3
hiev. München	318 761	361 943	680 704	5 399,0	289 804	317 788	607 592	4 819,1	113,5	109,7
Niederbayern	39 422	42 547	81 969	1 452,1	38 437	39 175	77 612	1 374,9	107,9	101,9
Pfalz	147 891	157 561	305 452	1 168,2	136 549	137 255	273 804	1 047,1	106,5	100,5
hiev. Ludwigshafen a. Rhein	50 520	51 349	101 869	4 657,9	41 687	41 614	83 301	3 808,9	101,6	99,8
Oberpfalz	67 222	71 991	139 213	1 136,7	62 498	63 679	126 177	1 030,3	107,1	101,9
Oberfranken	96 460	109 179	205 639	1 272,5	78 038	82 714	160 752	994,8	113,2	106,0
Mittelfranken	265 492	293 754	559 246	2 153,3	245 375	255 608	500 983	1 929,0	110,6	104,2
hiev. Nürnberg	186 555	205 939	392 494	3 989,2	167 671	175 471	343 142	3 487,6	110,4	104,7
Unterfranken	86 423	93 668	180 091	1 252,1	75 605	79 218	154 823	1 076,4	108,4	104,8
Schwaben	126 855	142 293	269 148	1 138,8	122 567	126 160	248 727	1 052,4	112,2	102,9
hiev. Augsburg	78 396	87 126	165 522	2 076,6	71 265	76 265	147 530	1 850,8	111,1	107,0
Zusammen	1 186 006	1 311 814	2 497 820	1 681,7	1 086 481	1 134 984	2 221 465	1 495,6	110,6	104,5
Bezirksämter										
Oberbayern	451 463	476 241	927 704	56,4	414 523	418 842	833 365	50,7	105,5	101,0
Niederbayern	324 638	349 162	673 800	63,0	316 212	330 507	646 719	60,5	107,6	104,5
Pfalz	306 942	319 361	626 303	119,5	287 296	296 113	583 409	111,3	104,0	103,1
Oberpfalz	236 157	253 892	490 049	51,4	230 808	242 476	473 284	49,6	107,5	105,1
Oberfranken	266 374	285 502	551 876	75,1	279 906	292 479	572 385	77,9	107,2	104,5
Mittelfranken	210 282	228 858	439 140	59,8	209 891	222 179	432 070	58,9	108,8	105,9
Unterfranken	283 768	298 885	582 653	70,2	273 434	284 867	558 301	67,3	105,3	104,2
Schwaben	288 227	302 022	590 249	61,4	277 247	283 992	561 239	58,3	104,8	102,4
Zusammen	2 367 851	2 513 923	4 881 774	65,5	2 289 317	2 371 455	4 660 772	62,6	106,2	103,6
Regierungsbezirke										
Oberbayern	807 704	877 062	1 684 766	101,0	741 935	770 017	1 511 952	90,6	108,6	103,8
Niederbayern	364 060	391 709	755 769	70,3	354 649	369 682	724 331	67,4	107,6	104,2
Pfalz	454 833	476 922	931 755	169,3	423 845	433 368	857 213	155,7	104,9	102,2
Oberpfalz	303 379	325 883	629 262	65,2	293 306	306 155	599 461	62,1	107,4	104,4
Oberfranken	362 834	394 681	757 515	101,0	357 944	375 193	733 137	97,7	108,8	104,8
Mittelfranken	475 774	522 612	998 386	131,4	455 266	477 787	933 053	122,8	109,8	104,9
Unterfranken	370 191	392 553	762 744	90,3	349 039	364 085	713 124	84,4	106,0	104,3
Schwaben	415 082	444 315	859 397	87,2	399 814	410 152	809 966	82,2	107,0	102,6
Staat	3 553 857	3 825 737	7 379 594	97,1	3 375 798	3 506 439	6 882 237	90,6	107,7	103,9

Die Bevölkerung nach dem Familienstand 1871—1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 10, nach dem Alter 1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 11, nach Alter und Familienstand 1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 15, nach dem Religionsbekenntnis 1875—1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 15, nach der Staatsangehörigkeit 1875—1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 15.

3. Berufliche und soziale Gliederung der Bevölkerung nach der Zählung vom 16. Juni 1925

(Heft 112 der „Beiträge“)

a) Erwerbstätigkeit der Bevölkerung 1907 und 1925

Vortrag	Zählungsjahr	Erwerbstätige im Hauptberuf		Angehörige		Berufslose		Gesamtbevölkerung	Vom 100 der Gesamtbevölkerung treffen auf nebenstehenden Vortrag
		absolut	%	absolut	%	absolut	%		
Männliche Personen	1925	2 400 411	67,5	923 888	26,0	229 558	6,5	3 553 857	48,2
	1907	1 999 276	61,8	1 036 952	32,1	197 959	6,1	3 234 187	49,0
Weibliche Personen	1925	1 560 080	40,8	1 962 758	51,3	302 899	7,9	3 825 737	51,8
	1907	1 413 718	42,0	1 723 868	51,3	226 395	6,7	3 363 981	51,0
Zusammen	1925	3 960 491	53,7	2 886 646	39,1	532 457	7,2	7 379 594	100
	1907	3 412 994	51,7	2 760 820	41,9	424 354	6,4	6 598 168	100

b) Berufszugehörigkeit und soziale Stellung 1907 und 1925

Berufsabteilung Soziale Stellung	Zählungsjahr	Erwerbstätige im Hauptberuf		Angehörige		Berufs- zugehörige insgesamt	Von 100 Berufszugehörigen treffen auf nebenstehenden Vortrag	Außer Hausangestellte im Haushalt ihres Arbeitgebers lebend und deren Angehörige ¹⁾
		absolut	%	absolut	%	absolut		
I. Berufsabteilung								
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	1925	1 735 398	67,4	839 679	32,6	2 575 077	34,9	12 253
	1907	1 697 948	64,1	949 017	35,9	2 646 965	40,1	12 162
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	1925	1 335 571	53,0	1 184 595	47,0	2 520 166	34,2	31 002
	1907	1 003 249	47,0	1 129 996	53,0	2 133 245	32,3	28 895
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	1925	499 599	51,3	473 595	48,7	973 194	13,2	31 481
	1907	355 926	48,6	376 355	51,4	732 281	11,1	27 360
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	1925	175 127	51,5	165 219	48,5	340 346	4,6	17 727
	1907	163 799	55,7	130 162	44,3	293 961	4,4	21 343
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	1925	61 289	62,5	36 718	37,5	98 007	1,3	6 268
	1907	36 781	57,2	27 498	42,8	64 279	1,0	5 770
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung. ...	1925	153 507	90,9	15 403	9,1	168 910	2,3	84
	1907	155 291	88,7	19 833	11,3	175 124	2,7	159
<i>Zusammen</i>	1925	3 960 491	59,3	2 715 209	40,7	6 675 700	90,5	98 815
	1907	3 412 994	56,5	2 632 861	43,5	6 045 855	91,6	95 689
Außerdem								
G. Ohne Beruf und Berufsangabe...	1925	532 457	75,7	171 437	24,3	703 894	9,5	13 790
	1907	424 354	76,8	127 959	23,2	552 313	8,4	19 391
<i>Insgesamt</i>	1925	4 492 948	60,9	2 886 646	39,1	7 379 594	100	112 605
	1907	3 837 348	58,2	2 760 820	41,8	6 598 168	100	115 080
II. Soziale Stellung								
a) Selbständige	1925	829 434	39,5	1 272 424	60,5	2 101 858	31,5	79 409
	1907	823 892	36,6	1 428 326	63,4	2 252 218	37,3	81 885
b) Angestellte	1925	514 603	52,8	459 964	47,2	974 567	14,6	16 191
	1907	191 375	52,2	174 955	47,8	366 330	6,1	8 905
c) Arbeiter	1925	1 455 353	59,9	974 379	40,1	2 429 732	36,4	3 192
	1907	1 267 496	55,5	1 017 087	44,5	2 284 583	37,8	4 762
m) Mithelfende Familienangehörige..	1925	1 024 715	99,6	4 055	0,4	1 028 770	15,4	8
	1907	984 753	99,7	3 033	0,3	987 786	16,3	22
Hausangestellte	1925	136 386	96,9	4 387	3,1	140 773	2,1	15
	1907	145 478	93,9	9 460	6,1	154 938	2,6	115
<i>Zusammen</i>	1925	3 960 491	59,3	2 715 209	40,7	6 675 700	100	98 815
	1907	3 412 994	56,5	2 632 861	43,5	6 045 855	100	95 689
¹⁾ In Berufsabteilung F enthalten.								

¹⁾ In Berufsabteilung F enthalten.

Soziale Gliederung 1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 17. Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen und sozialer Stellung siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 18 ff. Die Berufsbevölkerung (Wohnbevölkerung) nach Wirtschaftszweigen siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 28 ff. Besondere Berufe siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 40 ff. Frauenerwerb siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 43. Die Erwerbstätigen nach Hauptberuf, Alter und Familienstand siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 12 f. Haushaltungen und Familien mit Berücksichtigung der Berufsverhältnisse siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 14 ff.

c) Berufszugehörigkeit und soziale Stellung nach Stadt und Land

1. Erwerbstätige und Angehörige (Berufsbevölkerung¹⁾)

Berufsabteilung, Berufsgruppe	Selbstständige	Angeestellte	Arbeiter	Mithelfende Familienangehörige	Hausangestellte	Zusammen
Großstädte						
Land- und Forstwirtschaft	4 877	1 220	5 418	2 439	—	13 954
Gewerbe	98 560	109 425	425 426	2 986	—	636 397
Handel und Verkehr	84 696	165 901	81 599	7 185	—	339 381
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	70 902	85 351	30 269	4 677	—	191 199
Verkehr	4 039	70 549	40 648	79	—	115 315
Gast- und Schankwirtschaft	9 755	10 001	10 682	2 429	—	32 867
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	20 343	81 149	8 392	61	—	109 945
Gesundheitswesen	11 629	11 414	9 369	162	—	32 574
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	14	1 727	2 829	—	47 858	52 428
Ohne Beruf	—	—	—	—	—	156 055
Zusammen	220 119	370 836	533 033	12 833	47 858	1 340 734
Übrige kreisunmittelbare Städte						
Land- und Forstwirtschaft	16 399	2 512	11 728	11 073	—	41 712
Gewerbe	103 187	65 440	353 637	5 161	—	527 425
Handel und Verkehr	74 690	118 730	62 713	10 371	—	266 504
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	61 730	46 882	19 605	6 422	—	134 639
Verkehr	2 756	68 962	35 772	98	—	107 688
Gast- und Schankwirtschaft	10 204	2 886	7 436	3 851	—	24 377
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	14 289	81 435	6 114	91	—	101 929
Gesundheitswesen	10 153	9 009	5 806	220	—	25 188
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	45	2 143	5 670	—	34 372	42 230
Ohne Beruf	—	—	—	—	—	152 509
Zusammen	218 763	279 269	445 668	26 916	34 372	1 157 497
Sonstige Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern						
Land- und Forstwirtschaft	82 803	3 603	43 811	72 681	—	202 898
Gewerbe	105 859	40 175	342 019	6 276	—	494 329
Handel und Verkehr	53 201	55 908	40 211	11 775	—	161 095
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	41 691	17 489	7 712	7 252	—	74 144
Verkehr	2 574	35 243	25 841	162	—	63 820
Gast- und Schankwirtschaft	8 936	3 176	6 658	4 361	—	23 131
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	7 741	37 597	5 307	73	—	50 718
Gesundheitswesen	9 525	5 328	3 496	203	—	18 552
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	23	1 867	3 605	2	24 958	30 455
Ohne Beruf	—	—	—	—	—	107 517
Zusammen	259 152	144 478	438 449	91 010	24 958	1 065 564
Gemeinden mit unter 2000 Einwohnern						
Land- und Forstwirtschaft	1 081 390	17 291	359 317	858 793	—	2 316 791
Gewerbe	226 492	40 040	579 936	15 922	—	862 390
Handel und Verkehr	71 047	55 682	56 642	23 009	—	206 380
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	54 377	12 176	8 589	11 936	—	87 078
Verkehr	1 872	42 088	42 929	167	—	87 036
Gast- und Schankwirtschaft	14 798	1 418	5 124	10 906	—	32 246
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	12 859	58 369	6 427	146	—	77 811
Gesundheitswesen	12 513	5 669	3 391	140	—	21 713
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	45	3 052	7 119	1	33 587	43 804
Ohne Beruf	—	—	—	—	—	287 900
Zusammen	1 404 356	180 103	1 012 832	898 011	33 587	3 816 789
Staat						
Land- und Forstwirtschaft	1 185 469	24 626	420 274	944 986	—	2 575 355
Gewerbe	534 098	255 080	1 701 018	30 345	—	2 520 541
Handel und Verkehr	283 634	396 221	241 165	52 340	—	973 360
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	228 700	161 898	66 075	30 287	—	486 960
Verkehr	11 241	216 842	145 190	506	—	373 779
Gast- und Schankwirtschaft	43 693	17 481	29 900	21 647	—	112 621
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	55 242	258 550	26 240	371	—	340 403
Gesundheitswesen	43 820	31 420	22 062	725	—	98 027
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	127	8 789	19 223	3	140 775	168 917
Ohne Beruf	—	—	—	—	—	703 981
Zusammen	2 102 390	974 686	2 429 982	1 028 770	140 775	7 380 584

¹⁾ In der Berufsbevölkerung sind aus aufbereitungstechnischen Gründen 990 Personen — Familienangehörige von Hausangestellten — doppelt gezählt.

2. Erwerbstätige

Berufsabteilung, Berufsgruppe	Selbstständige	Ange stellte	Ar beiter	Mithelfende Familienangehörige	Hausange stellte	Zu sammen
Großstädte						
Land- und Forstwirtschaft	2 066	675	3 743	2 439	—	8 923
Gewerbe	44 142	61 303	263 554	2 984	—	371 983
Handel und Verkehr	39 994	96 999	45 725	7 172	—	189 890
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	33 649	62 103	18 231	4 665	—	118 648
Verkehr	1 552	28 173	18 277	79	—	48 031
Gast- und Schankwirtschaft	4 793	6 723	9 267	2 428	—	23 211
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	9 966	44 517	4 7·3	61	—	59 327
Gesundheitswesen	5 603	8 553	6 542	162	—	20 660
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	9	1 278	1 640	—	46 197	49 124
Ohne Beruf						115 164
Zusammen	101 780	213 325	325 987	12 818	46 197	815 271
Übrige kreisunmittelbare Städte						
Land- und Forstwirtschaft	7 016	1 232	8 395	11 059	—	27 702
Gewerbe	41 392	34 405	202 077	5 122	—	282 996
Handel und Verkehr	31 357	58 154	30 158	10 335	—	130 004
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	25 835	33 087	10 114	6 393	—	75 429
Verkehr	931	22 737	13 743	98	—	37 509
Gast- und Schankwirtschaft	4 591	2 330	6 301	3 844	—	17 066
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	5 855	42 797	3 022	90	—	51 764
Gesundheitswesen	4 435	6 480	4 513	212	—	15 640
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	32	1 766	2 947	—	33 378	38 123
Ohne Beruf						110 056
Zusammen	90 087	144 834	251 112	26 818	33 378	656 285
Sonstige Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern						
Land- und Forstwirtschaft	35 128	1 699	31 407	72 461	—	140 695
Gewerbe	41 129	18 869	185 461	6 250	—	251 709
Handel und Verkehr	22 031	26 497	19 760	11 714	—	80 002
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	17 278	12 172	3 974	7 209	—	40 633
Verkehr	842	11 353	9 517	158	—	21 870
Gast- und Schankwirtschaft	3 911	2 972	6 269	4 347	—	17 499
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	3 278	19 234	2 495	71	—	25 078
Gesundheitswesen	4 163	4 064	2 901	199	—	11 327
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	12	1 571	1 878	2	24 216	27 679
Ohne Beruf						78 101
Zusammen	105 741	71 934	243 902	90 697	24 216	614 591
Gemeinden mit unter 2000 Einwohnern						
Land- und Forstwirtschaft	399 830	8 397	294 395	855 456	—	1 558 078
Gewerbe	89 383	17 237	306 462	15 801	—	428 883
Handel und Verkehr	29 942	22 672	24 250	22 839	—	99 703
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	23 159	8 105	4 182	11 797	—	47 243
Verkehr	668	13 263	15 364	167	—	29 452
Gast- und Schankwirtschaft	6 115	1 304	4 714	10 875	—	23 008
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	6 370	29 324	3 118	146	—	38 958
Gesundheitswesen	6 285	4 445	2 593	139	—	13 462
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	16	2 435	3 534	1	32 595	38 581
Ohne Beruf						229 136
Zusammen	531 826	84 510	634 352	894 382	32 595	2 406 801
Stadt						
Land- und Forstwirtschaft	444 040	12 003	337 940	941 415	—	1 735 398
Gewerbe	216 046	131 814	957 554	30 157	—	1 335 571
Handel und Verkehr	123 324	204 322	119 893	52 060	—	499 593
darunter:						
Handel und Versicherungswesen	99 921	115 467	36 501	30 064	—	281 953
Verkehr	3 993	75 626	56 841	502	—	136 862
Gast- und Schankwirtschaft	19 410	13 329	26 551	21 494	—	80 784
Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	25 469	135 872	13 418	368	—	175 127
Gesundheitswesen	20 486	23 542	16 549	712	—	61 289
Häusl. Dienste, Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	69	7 050	9 999	3	136 386	153 507
Ohne Beruf						532 457
Zusammen	829 434	514 603	1 455 353	1 024 715	136 386	4 492 948

1. Kinderreiche Familien

Gemeinde	Zahl der kinderreichen Familien																			
	ins- ge- samt	nach der Kinderzahl, und zwar mit					nach dem Familien- haupt, und zwar				nach der Wohnungsgröße, und zwar mit						nach den Wohnver- hältnissen, und zwar			
		4	5	6	7-9	10 u. mehr	Eltern	Witwer	Witwe	Sonstige	1 Wohn- raum	2	3	4	5-6	7 u. mehr	mit selbständiger Wohnung			ohne selbst- ständige Wohnung
																	ohne	mit	über- haupt	
Kindern					Wohnräumen															
Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern und zwar:	23 098	12 705	5 849	2 660	1 771	113	19 970	510	2 176	442	106	2 331	6 043	8 126	5 001	1 461	18 207	4 655	22 862	236
München	9 713	5 549	2 424	1 052	642	46	8 243	284	992	194	62	1 909	3 175	2 196	1 708	663	7 058	2 579	9 637	76
Nürnberg	7 034	3 880	1 759	826	540	29	6 019	134	715	166	16	84	1 279	3 588	1 701	366	5 755	1 198	6 953	81
Augsburg	3 500	1 920	873	397	291	19	3 121	52	282	45	4	48	582	1 532	1 043	291	3 053	407	3 460	40
Ludwigshafen a. Rhein	2 851	1 356	793	385	298	19	2 587	40	187	37	24	320	1 007	810	549	141	2 341	471	2 812	39
Gemeinden mit 50 000 bis 100 000 Einwohnern und zwar:	8 230	4 221	2 156	1 017	793	43	7 329	152	623	126	26	716	2 490	2 661	1 752	585	7 294	868	8 162	68
Würzburg	1 685	900	447	196	135	7	1 529	20	123	13	7	59	477	537	430	175	1 463	212	1 675	10
Regensburg	1 990	971	541	267	203	8	1 800	35	127	28	8	328	607	539	367	141	1 838	142	1 980	10
Fürth	1 696	830	420	187	152	7	1 398	27	135	36	3	32	472	683	330	76	1 398	181	1 579	17
Kaiserslautern	1 832	911	476	216	214	15	1 598	49	146	39	8	249	613	508	352	102	1 590	221	1 811	21
Bamberg	1 127	609	272	151	89	6	1 004	21	92	10	—	48	321	394	273	91	1 005	112	1 117	10
Gemeinden mit 20 000 bis 50 000 Einwohnern und zwar:	8 755	4 410	2 297	1 147	841	60	7 839	140	652	124	51	986	2 388	2 667	1 933	730	7 595	1 089	8 684	71
Pirmasens	1 625	725	431	230	221	18	1 425	32	142	26	11	212	608	456	264	74	1 321	291	1 612	13
Hof	1 046	524	305	127	87	3	912	14	98	22	13	313	362	197	120	41	894	145	1 039	7
Schweinfurt	970	495	261	128	83	3	891	15	51	13	2	49	293	380	178	68	760	200	960	10
Aschaffenburg	969	478	248	135	98	10	871	13	74	11	—	12	128	375	344	110	860	96	956	13
Erlangen	582	319	135	74	49	5	509	11	53	9	2	20	190	170	141	59	509	71	580	2
Ingolstadt	680	368	184	77	44	7	615	10	47	8	8	104	160	232	122	54	623	52	675	5
Amberg	719	374	189	90	65	1	650	11	54	4	4	125	217	191	137	45	653	60	713	6
Speyer	739	354	182	109	90	4	665	12	53	9	—	27	147	223	233	109	669	65	734	5
Straubing	589	292	158	85	49	5	529	11	41	8	6	108	166	119	129	61	544	40	584	5
Ansbach	451	263	103	51	31	3	417	6	19	9	5	10	83	180	123	50	418	31	449	2
Kempten	385	218	101	41	24	1	355	5	20	5	—	6	34	144	142	59	344	38	382	3
Gemeinden mit 5 000 bis 20 000 Einwohnern (16 Gemeinden)	3 568	1 834	915	434	354	31	3 193	74	265	36	27	357	863	1 122	857	342	3 231	316	3 547	21
Gemeinden mit 2 000 bis 5 000 Einwohnern (16 Gemeinden)	1 663	861	455	186	152	9	1 492	27	130	14	8	154	391	438	493	189	1 551	93	1 644	19
Gemeinden mit 1 000 bis 2 000 Einwohnern (16 Gemeinden)	806	381	209	123	85	8	735	17	46	8	3	45	162	186	190	120	731	61	792	14
Zusammen	46 120	24 412	11 881	5 557	3 996	264	40 558	920	3 892	750	221	4 619	12 337	15 200	10 316	3 427	38 603	7 082	45 691	429

a) Die kinderreichen Familien in 68 Gemeinden am 16. Mai 1927

4. Familien und Kinderzahl

(Heft 108 der „Beilage“)

2. Kinder, Wohnungen und Personen in Wohnungen der kinderreichen Familien

14

Gemeinde	Kinder der kinderreichen Familien								Wohnungen mit kinderreichen Familien				Personen in den Wohnungen mit kinderreichen Familien				Auf eine				Auf eine					
	insgesamt	und zwar im Alter von								insgesamt	und zwar			insgesamt	und zwar in			Wohnung überhaupt	Klein- Mittel- Groß-			Wohnung überhaupt	Klein- Mittel- Groß-			
		Jahren									Wohnungen				Wohnungen				Wohnung				Wohnung			
																			mit kinderreichen Familien				nach der Reichswohnungszählung			
		ab-solut	v.H.	ab-solut	v.H.	ab-solut	v.H.	ab-solut	v.H.		Klein-	Mittel-	Groß-		Klein-	Mittel-	Groß-		treffen Bewohner							
Gemeinden mit 100000 u. mehr Einwohnern	110444	38897	35,2	36318	32,9	15725	14,2	19504	17,7	4,8	23086	8509	13120	1457	166249	57895	96124	12230	7,09	6,80	7,33	8,39	3,87	3,28	4,21	5,36
München . . .	45882	15889	34,6	14002	30,6	6295	13,7	9696	21,1	4,7	9710	5146	3904	660	68846	34750	28546	5550	7,20	6,75	7,31	8,41	3,71	3,24	4,13	5,36
Nürnberg . . .	33628	11150	33,2	11869	35,3	5144	15,3	5465	16,2	4,8	7030	1379	5285	366	51063	9400	38616	3047	7,26	6,82	7,31	8,33	4,03	3,27	4,20	5,28
Augsburg . . .	16790	6792	40,5	5633	33,5	2181	13,0	2184	13,0	4,8	3498	634	2574	290	25087	4211	18434	2442	7,17	6,61	7,16	8,42	3,91	3,10	4,23	5,60
Ludwigshafen a. Rhein . . .	14144	5066	35,8	4814	34,0	2105	14,9	2159	15,3	5,0	2848	1350	1357	141	21953	9534	10528	1191	7,46	7,06	7,76	8,45	4,32	3,90	4,69	5,20
Gemeinden mit 50 000 bis 100 000 Einwohn. und zwar:	40124	14876	37,1	13528	33,7	5781	14,4	5939	14,8	4,9	8223	3232	4407	584	56500	21302	30788	4410	6,87	6,59	6,99	7,55	3,89	3,38	4,16	5,23
Würzburg . . .	8109	3091	38,1	2671	33,0	1129	13,9	1218	15,0	4,8	1685	543	967	175	10996	3449	6275	1272	6,53	6,35	6,49	7,27	3,90	3,30	4,08	5,21
Regensburg . . .	9779	4057	41,5	3221	32,9	1232	12,6	1269	13,0	4,9	1990	943	906	141	14457	6468	6804	1185	7,26	6,86	7,51	8,40	3,83	3,39	4,26	5,39
Fürth . . .	7745	2727	35,2	2575	33,2	1192	15,4	1251	16,2	4,9	1594	507	1011	76	11478	3445	7408	625	7,20	6,79	7,33	8,22	3,86	3,27	4,15	5,15
Kaiserslautern . . .	9070	3048	33,6	3199	35,3	1407	15,5	1416	15,6	5,0	1828	870	856	102	11740	5482	5582	676	6,42	6,30	6,52	6,63	4,08	3,68	4,34	5,27
Bamberg . . .	5421	1953	36,0	1862	34,3	821	15,2	785	14,5	4,8	1126	369	667	90	7829	2458	4719	652	6,95	6,66	7,07	7,24	3,79	3,25	4,03	5,12
Gemeinden mit 20 000 bis 50 000 Einwohn. und zwar:	42962	16850	39,2	14333	33,4	5759	13,4	6020	14,0	4,9	8744	3423	4594	727	64140	23838	34186	6116	7,34	6,96	7,44	8,41	3,98	3,46	4,30	5,42
Pirmasens . . .	8292	2845	34,3	2774	33,5	1225	14,8	1448	17,4	5,1	1623	830	719	74	12308	6059	5634	615	7,58	7,30	7,84	8,31	4,48	4,03	4,95	5,42
Hof . . .	5070	1660	32,7	1711	33,8	792	15,6	907	17,9	4,8	1045	688	316	41	7543	4779	2432	332	7,22	6,95	7,70	8,10	3,71	3,45	4,31	5,37
Schweinfurt . . .	4719	1913	40,5	1638	34,7	618	13,1	550	11,7	4,9	969	344	557	68	7237	2377	4249	611	7,47	6,91	7,63	8,99	4,31	3,67	4,70	5,91
Aschaffenburg . . .	4797	1696	35,4	1552	32,3	724	15,1	825	17,2	5,0	965	140	716	109	7063	933	5212	918	7,32	6,66	7,28	8,42	4,18	3,33	4,31	5,42
Erlangen . . .	2811	1139	40,5	901	32,1	363	12,9	408	14,5	4,8	582	212	311	59	4225	1478	2263	484	7,26	6,97	7,28	8,20	3,84	3,25	4,02	5,32
Ingolstadt . . .	3259	1574	48,3	1006	30,8	338	10,4	341	10,5	4,8	680	272	354	54	4846	1823	2568	455	7,13	6,70	7,25	8,43	3,90	3,40	4,23	5,65
Amberg . . .	3471	1536	44,2	1158	33,4	409	11,8	368	10,6	4,8	718	345	328	45	5144	2363	2430	351	7,16	6,85	7,41	8,00	3,91	3,51	4,39	5,44
Speyer . . .	3695	1473	39,9	1250	33,8	493	13,3	479	13,0	5,0	738	174	456	108	5431	1178	3389	864	7,36	6,77	7,43	8,00	3,95	3,25	4,21	5,30
Straubing . . .	2898	1264	43,6	1032	35,6	349	12,1	253	8,7	4,9	588	280	248	60	4377	1935	1863	579	7,44	6,91	7,51	9,05	3,83	3,26	4,40	6,08
Ansbach . . .	2135	1004	47,0	705	33,1	220	10,3	206	9,6	4,7	451	98	303	50	3200	654	2148	398	7,10	6,67	7,09	7,96	3,64	2,97	3,82	4,68
Kempten . . .	1815	746	41,1	606	33,4	228	12,6	235	12,9	4,7	385	40	286	59	2766	259	1998	509	7,18	6,48	6,99	8,63	3,74	2,82	3,90	5,48
Gemeinden mit 5000 bis 20 000 Einwohn. (16 Gemeinden)	17494	7137	40,8	5842	33,4	2231	12,8	2284	13,0	4,9	3567	1247	1978	342	26037	8607	14498	2932	7,30	6,90	7,33	8,57	3,90	3,33	4,20	5,52
Gemeinden mit 2000 bis 5000 Einwohn (16 Gemeinden)	8062	3686	45,7	2592	32,2	899	11,2	885	10,9	4,8	1663	553	921	189	11984	3736	6671	1577	7,21	6,76	7,24	8,34	3,93	3,32	4,18	5,45
Gemeinden mit 1000 bis 2000 Einwohn. (16 Gemeinden)	4039	1746	43,2	1304	32,3	505	12,5	484	12,0	5,0	806	210	476	120	6125	1436	3616	1073	7,60	6,84	7,60	8,94	4,29	3,48	4,63	6,08
Zusammen	223125	83192	37,3	73917	33,1	30900	13,8	35116	15,8	4,8	46089	17174	25496	3419	331035	116814	185883	28338	7,18	6,80	7,29	8,29	3,90	3,33	4,21	5,37

II. Bevölkerung

b) Familienangehörige unter 14 Jahren nach der Größe der Familien¹⁾ am 16. Juni 1925

(Heft 112 der „Beiträge“)

Familien mit ... Personen	Familienangehörige unter 14 Jahren ohne Hauptberuf													
	im ganzen		davon in Familien von											
			Selbständigen		Angestellten		Arbeitern		mithelfenden Familienangehörigen		Hausangestellten		Berufslosen	
	absolut	vom 100 der Familienmitglieder	absolut	vom 100 der Familienmitglieder	absolut	vom 100 der Familienmitglieder	absolut	vom 100 der Familienmitglieder	absolut	vom 100 der Familienmitglieder	absolut	vom 100 der Familienmitglieder	absolut	vom 100 der Familienmitglieder
Großstädte														
2	3 157	2,0	414	1,5	491	1,2	1 279	2,2	—	—	146	10,5	827	2,8
3	43 505	15,9	6 340	12,9	13 941	16,9	20 416	19,3	12	24,0	229	16,7	2 567	7,5
4	61 120	22,6	10 735	19,1	18 740	23,8	27 848	26,3	10	28,6	220	25,9	3 567	12,2
5	48 901	25,1	10 053	21,9	13 594	26,7	21 854	28,8	9	37,5	197	30,5	3 194	16,8
6	33 394	28,6	7 499	25,5	8 055	29,7	16 020	33,1	1	33,3	90	30,6	1 729	14,9
7	19 475	31,2	4 707	28,7	4 035	30,9	9 407	34,2	1	14,3	56	32,7	1 269	23,8
8 und mehr	22 029	35,2	5 573	32,2	3 862	34,2	11 142	38,1	3	42,8	37	40,2	1 412	28,7
Zusammen	231 581	20,1	45 321	18,7	62 718	20,5	107 966	24,0	36	22,6	975	20,3	14 565	10,9
Sonstige Gemeinden														
2	8 294	2,0	1 686	1,1	406	0,7	2 626	2,3	206	2,3	187	12,1	3 183	2,6
3	126 173	17,2	30 960	11,8	22 423	19,7	61 396	23,3	1 530	27,3	309	19,7	9 555	10,9
4	234 970	25,1	81 043	19,1	35 549	28,8	104 250	33,9	1 666	37,8	374	33,3	12 088	19,2
5	269 472	29,5	125 456	24,5	30 550	32,6	101 599	38,9	1 031	37,1	245	33,8	10 591	25,5
6	249 988	32,8	143 631	29,3	21 262	35,9	76 865	41,1	498	41,7	165	36,8	7 567	29,9
7	207 818	36,2	135 567	33,9	13 338	38,0	53 717	43,8	279	45,1	57	36,5	4 860	32,9
8 und mehr	390 537	40,1	298 459	39,0	16 661	41,8	69 320	45,9	385	45,0	54	36,0	5 658	35,3
Zusammen	1 487 252	28,1	816 802	27,5	140 189	27,0	469 773	33,1	5 595	23,0	1 391	24,5	53 502	14,1
Staat														
2	11 451	2,0	2 100	1,4	897	0,9	3 905	2,3	206	2,3	333	11,5	4 010	2,6
3	169 678	16,9	37 300	12,0	36 364	18,5	81 812	22,2	1 542	27,3	538	18,1	12 122	9,9
4	296 090	24,8	91 778	19,1	54 289	26,9	132 098	31,9	1 676	37,7	594	30,1	15 655	17,0
5	318 373	28,8	135 509	24,3	44 144	30,6	123 453	36,6	1 040	37,1	442	32,2	13 785	22,8
6	283 382	32,3	151 130	29,1	29 317	34,0	92 885	39,7	499	41,6	255	34,1	9 296	25,2
7	227 293	35,8	140 274	33,7	17 373	36,1	63 124	42,0	280	44,8	113	34,6	6 129	30,5
8 und mehr	412 566	39,8	304 032	38,9	20 523	40,1	80 462	44,7	388	45,0	91	37,6	7 070	33,8
Zusammen	1 718 833	26,7	862 123	26,8	202 907	24,6	577 739	31,1	5 631	23,0	2 366	22,6	68 067	13,5

¹⁾ Mit Einrechnung der familienfremden Personen.

B. Bewegung der

(„Zeit-

I. Überblick über die

Jahr ¹⁾	Ehe- schlie- ßungen	Geborene						Gestorbene ²⁾			Mehr Ge- bore- ne als Gestor- bene ²⁾
		männ- lich	weib- lich	zu- sammen	davon			männ- lich	weib- lich	zu- sammen	
					lebend geboren	tot geboren	unehelich geboren				
		einschl. Totgeborene						einschl. Totgeborene			
1825/30	27 433	71 639	67 507	139 146	135 694	3 452	27 277	56 945	54 794	111 739	27 407
1830/35	28 396	76 049	71 554	147 603	143 599	4 004	30 249	62 303	60 545	122 848	24 755
1835/40	27 826	78 348	73 567	151 915	147 483	4 432	31 681	65 259	62 069	127 328	24 587
1840/45	29 436	80 934	76 124	157 058	152 276	4 782	32 308	66 282	63 361	129 643	27 415
1845/50	29 409	81 351	76 427	157 778	152 938	4 840	32 387	65 352	62 991	128 343	29 435
1850/55	28 297	78 819	74 281	153 100	148 373	4 727	31 932	67 707	64 856	132 563	20 537
1855/60	30 113	83 197	78 316	161 513	156 335	5 178	36 867	67 016	64 316	131 332	30 181
1860/65	37 983	90 180	84 841	175 021	169 282	5 739	40 139	73 676	69 719	143 395	31 626
1865/70	45 043	98 394	92 581	190 975	184 493	6 482	37 027	80 186	74 073	154 259	36 716
1871/75	46 515	105 210	99 009	204 219	197 398	6 821	28 153	85 373	78 540	163 913	40 306
1876/80	37 795	111 737	105 281	217 018	209 571	7 447	27 990	84 486	76 950	161 436	55 582
1881/85	36 511	107 255	101 262	208 517	201 525	6 992	28 396	83 144	77 315	160 459	48 058
1886/90	38 418	105 332	99 509	204 841	198 143	6 698	28 717	82 054	76 872	158 926	45 915
1891/95	42 117	110 035	103 521	213 556	206 839	6 717	30 100	81 523	76 169	157 692	55 864
1896/1900	48 314	116 952	110 155	227 107	220 303	6 804	31 110	79 497	72 733	152 230	74 877
1901/05	48 521	121 552	114 276	235 828	229 027	6 801	29 875	78 998	73 193	152 191	83 637
1906/10	50 134	117 830	111 105	228 935	222 632	6 303	28 052	74 258	69 110	143 368	85 567
1911	50 339	110 672	104 531	215 203	209 443	5 760	26 465	73 252	68 295	141 547	73 656
1912	50 856	110 781	103 767	214 548	208 776	5 772	27 125	66 924	62 101	129 025	85 523
1913	48 438	106 992	100 465	207 457	202 024	5 433	26 272	65 129	61 007	126 136	81 321
1914	42 722	105 482	99 225	204 707	199 344	5 363	25 936	95 630	62 593	158 223	46 484
1915	22 936	80 196	75 654	155 850	151 722	4 128	21 011	97 452	60 031	157 483	-1 633
1916	27 349	60 195	56 313	116 508	113 294	3 214	15 537	99 481	57 901	157 382	-40 874
1917	32 939	58 029	54 448	112 477	109 426	3 051	17 079	87 683	59 487	147 170	-34 693
1918	38 288	59 769	55 009	114 778	111 625	3 153	19 680	103 287	74 385	177 672	-62 894
1919	105 002	82 359	76 095	158 454	154 287	4 167	23 536	59 287	59 562	118 849	39 605
1920	100 131	105 757	98 422	204 179	198 857	5 322	27 510	58 334	59 078	117 412	86 767
1921	75 852	104 255	96 444	200 699	195 548	5 151	25 514	59 847	59 047	118 894	81 805
1922	71 301	97 024	90 682	187 706	182 828	4 878	23 647	59 176	57 970	117 146	70 560
1923	59 383	92 056	85 887	177 943	172 978	4 965	22 777	58 667	57 859	116 526	61 417
1924	46 520	89 020	82 949	171 969	167 400	4 569	22 966	52 756	51 771	104 527	67 442
1925	52 900	88 670	83 211	171 881	167 305	4 576	25 459	52 444	51 604	104 048	67 833
1926	52 693	84 610	79 910	164 520	160 200	4 320	25 432	50 862	49 898	100 760	63 760
1927	58 449	79 846	74 883	154 729	150 782	3 947	23 581	51 027	49 909	100 936	53 793
1928	64 221	81 461	76 149	157 610	153 649	3 961	24 260	49 945	48 636	98 581	59 029
1929	63 512	79 018	74 530	153 548	149 816	3 732	23 237	53 003	50 969	103 972	49 576

¹⁾ Nachweisungen für die einzelnen Jahre von 1825/26 bis 1910 siehe „Zeitschrift“ 1927 S. 506. ab 1871 nach Kalenderjahren. Ab 1920 einschl. ehem. Freistaat Coburg; ab 1921 ohne Saarpfalz. Personen in Betracht kommen, müssen die Zahlen für 1914—1919 als vorläufige Ergebnisse gelten.

Wanderungen siehe Seite 53.

Bevölkerungschrift⁴⁾**Entwicklung 1825—1929**

Ehe- schlie- ßungen	Auf 1000 der mittleren Bevölkerung treffen						mehr Geborene als Ge- storbene ²⁾	Auf 100 weibl.		Unter 100 Geborenen sind				
	Geborene			Gestorbene ²⁾				Gebor.	Gest.	treffen				
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen				männliche	ehe- lich	unehe- lich	lebend	tot
								Gest. ²⁾						
6,7	36,1	32,3	34,1	28,7	26,3	27,4	6,7	106,1	103,9	80,4	19,6	97,5	2,5	
6,7	37,0	33,1	35,0	30,3	28,0	29,1	5,9	106,3	102,9	79,5	20,5	97,3	2,7	
6,4	37,1	33,2	35,1	30,9	28,0	29,4	5,7	106,5	105,1	79,1	20,9	97,1	2,9	
6,7	37,4	33,6	35,5	30,7	28,0	29,3	6,2	106,3	104,6	79,4	20,6	97,0	3,0	
6,5	36,9	33,1	34,9	29,7	27,3	28,4	6,5	106,4	103,7	79,5	20,5	96,9	3,1	
6,2	35,3	32,0	33,7	30,4	28,0	29,2	4,5	106,1	104,4	79,1	20,9	96,9	3,1	
6,5	36,5	33,6	35,1	29,4	27,7	28,5	6,6	106,3	104,2	77,2	22,8	96,8	3,2	
8,0	38,0	35,7	36,9	31,1	29,3	30,2	6,7	106,3	105,7	77,1	22,9	96,7	3,3	
9,3	41,7	37,5	39,5	33,9	29,9	31,9	7,6	106,3	108,3	80,6	19,4	96,6	3,4	
9,4	43,9	39,2	41,4	35,5	31,1	33,2	8,2	106,2	108,7	86,2	13,8	96,7	3,3	
7,3	44,3	39,8	42,0	33,5	29,1	31,2	10,8	106,1	109,8	87,1	12,9	96,6	3,4	
6,8	41,1	36,9	38,9	31,8	28,2	29,9	9,0	105,8	107,5	86,4	13,6	96,6	3,4	
7,0	39,2	35,2	37,1	30,5	27,2	28,8	8,3	105,9	106,7	86,0	14,0	96,7	3,3	
7,4	39,5	35,5	37,4	29,2	26,1	27,6	9,8	106,3	107,0	85,9	14,1	96,9	3,1	
8,0	39,8	35,9	37,8	27,0	23,7	25,3	12,5	106,2	109,3	86,3	13,7	97,0	3,0	
7,6	38,8	35,2	37,0	25,2	22,5	23,9	13,1	106,4	107,9	87,3	12,7	97,1	2,9	
7,5	35,8	32,4	34,1	22,5	20,2	21,3	12,7	106,1	107,4	87,7	12,3	97,2	2,8	
7,3	32,6	29,6	31,1	21,6	19,4	20,5	10,6	105,9	107,3	87,7	12,3	97,3	2,7	
7,3	32,3	29,1	30,7	19,5	17,4	18,5	12,2	106,8	107,8	87,4	12,6	97,3	2,7	
6,9	30,9	27,9	29,4	18,8	17,0	17,9	11,5	106,5	106,8	87,3	12,7	97,4	2,6	
6,0	30,1	27,3	28,7	27,3	17,3	22,2	6,5	106,3	152,8	87,3	12,7	97,4	2,6	
3,2	23,0	20,7	21,8	28,0	16,4	22,1	— 0,2	106,0	162,3	86,5	13,5	97,3	2,7	
3,8	17,4	15,4	16,4	28,8	15,8	22,1	— 5,7	106,9	171,8	86,7	13,3	97,2	2,8	
4,7	17,0	14,9	15,9	25,6	16,3	20,8	— 4,9	106,6	147,4	84,8	15,2	97,3	2,7	
5,4	17,7	15,1	16,3	30,5	20,4	25,3	— 8,9	108,7	138,9	82,8	17,2	97,2	2,8	
14,8	24,4	20,6	22,3	17,5	16,1	16,8	5,6	108,2	99,5	85,1	14,9	97,4	2,6	
13,8	30,4	26,0	28,2	16,8	15,6	16,2	12,0	107,5	98,7	86,5	13,5	97,4	2,6	
10,5	29,9	25,6	27,7	17,2	15,7	16,4	11,3	108,1	101,4	87,3	12,7	97,4	2,6	
9,7	27,6	23,8	25,6	16,8	15,2	16,0	9,6	107,0	102,1	87,4	12,6	97,4	2,6	
8,0	25,9	22,4	24,1	16,5	15,1	15,8	8,3	107,2	101,4	87,2	12,8	97,2	2,8	
6,3	24,9	21,5	23,1	14,7	13,4	14,1	9,1	107,3	101,9	86,6	13,4	97,3	2,7	
7,2	25,0	21,8	23,3	14,8	13,5	14,1	9,2	106,6	101,6	85,2	14,8	97,3	2,7	
7,1	23,6	20,7	22,1	14,2	13,0	13,5	8,6	105,9	101,9	84,5	15,5	97,4	2,6	
7,8	22,1	19,3	20,7	14,1	12,9	13,5	7,2	106,6	102,2	84,8	15,2	97,4	2,6	
8,6	22,6	19,7	21,1	13,9	12,6	13,2	7,9	107,0	102,7	84,6	15,4	97,5	2,5	
8,5	21,8	19,2	20,4	14,6	13,1	13,8	6,6	106,0	104,0	84,9	15,1	97,6	2,4	

Vor dem Jahre 1871 erfolgte die Bearbeitung nach Verwaltungsjahren (1. Oktober bis 30. September).
²⁾ Außerdem 20977 gerichtliche Toterkklärungen Kriegsvermißter. Soweit Sterbefälle von Militär-

2. Bewegung der Bevölkerung

a) In Stadt und Land 1922—1929

Jahr	Ehe- schlie- ßungen	Geborene	Gestorb. ¹⁾	Tot- ge- borene	Mehr	Auf 1000 der mittl. Bevölkerung treffen			
		einschließlich der Totgeborenen	als Ge- storbene ¹⁾		Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene	Ge- storb. ¹⁾	mehr Geborene als Ge- storb. ¹⁾	
						einschließlich der Totgeborenen			
In den kreisunmittelbaren Städten									
1929	25 676	45 746	36 894	1424	8 852	9,8	17,5	14,1	3,4
1928	25 294	45 972	33 892	1472	12 080	9,8	17,8	13,1	4,7
1927	22 970	43 876	33 609	1388	10 267	9,0	17,1	13,1	4,0
1926	20 661	45 994	32 202	1513	13 792	8,2	18,2	12,7	5,5
1925	20 150	46 804	33 514	1558	13 290	8,1	18,7	13,4	5,3
1924	18 015	44 217	32 722	1472	11 495	7,5	18,4	13,6	4,8
1923	23 991	44 750	35 566	1549	9 184	10,1	18,8	14,9	3,9
1922	28 143	48 439	35 615	1587	12 824	12,0	20,7	15,2	5,5
In den übrigen Gemeinden									
1929	37 836	107 802	67 078	2308	40 724	7,7	22,0	13,7	8,3
1928	38 927	111 638	64 689	2489	46 949	7,9	22,8	13,2	9,6
1927	35 479	110 853	67 327	2559	43 526	7,2	22,5	13,7	8,8
1926	32 032	118 526	68 558	2807	49 968	6,5	24,2	14,0	10,2
1925	32 750	125 077	70 534	3018	54 543	6,7	25,6	14,1	11,2
1924	28 505	127 752	71 805	3097	55 947	5,7	25,4	14,3	11,1
1923	35 392	133 193	80 960	3416	52 233	7,1	26,6	16,2	10,4
1922	43 158	139 267	81 531	3291	57 736	8,8	28,3	16,6	11,7

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 16/17.

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 16/17.

b) In den Gemeindegrößenklassen 1928 und 1929

Gemeinden mit ...Einwohnern	Ehe- schlie- ßungen	Geborene			Gestorbene			Mehr Geborene als Gestorbene			
		einschließlich der Totgeborenen						männl.	weibl.	zus.	
		männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.				
Grundzahlen											
unter 2000	1929	28 420	44 207	41 859	86 066	26 709	25 297	52 006	17 498	16 562	34 060
	1928	29 338	46 285	43 104	89 389	25 619	24 542	50 161	20 666	18 562	39 228
2000 bis 5000	1929	6 803	8 422	7 915	16 337	5 787	5 470	11 257	2 635	2 445	5 080
	1928	6 831	8 555	8 040	16 595	5 420	5 290	10 710	3 135	2 750	5 885
5000 bis 10000	1929	5 411	6 132	5 614	11 746	4 596	4 413	9 009	1 536	1 201	2 737
	1928	5 517	6 057	5 714	11 771	4 301	4 201	8 502	1 756	1 513	3 269
10000 bis 20000	1929	8 086	9 374	8 847	18 221	6 816	6 542	13 358	2 558	2 305	4 863
	1928	8 172	9 513	8 890	18 403	6 107	6 042	12 149	3 406	2 848	6 254
20000 bis 100000	1929	14 792	10 883	10 295	21 178	9 095	9 247	18 342	1 788	1 048	2 836
	1928	14 363	11 051	10 401	21 452	8 498	8 561	17 059	2 553	1 840	4 393
Auf 1000 der Bevölkerung ¹⁾											
unter 2000	1929	7,5	23,8	21,4	22,6	14,4	12,9	13,7	9,4	8,5	8,9
	1928	7,7	25,0	22,0	23,5	13,8	12,5	13,2	11,2	9,5	10,3
2000 bis 5000	1929	8,8	22,5	19,7	21,1	15,5	13,6	14,5	7,0	6,1	6,6
	1928	8,8	22,9	20,0	21,4	14,5	13,2	13,8	8,4	6,8	7,6
5000 bis 10000	1929	8,8	21,1	17,5	19,2	15,8	13,8	14,7	5,3	3,7	4,5
	1928	9,0	20,9	17,8	19,3	14,8	13,1	13,9	6,1	4,7	5,4
10000 bis 20000	1929	9,6	23,3	20,2	21,7	17,0	14,9	15,9	6,3	5,3	5,8
	1928	9,7	23,7	20,3	21,9	15,2	13,8	14,5	8,5	6,5	7,4
20000 bis 100000	1929	11,0	17,1	14,6	15,8	14,3	13,1	13,7	2,8	1,5	2,1
	1928	10,7	17,4	14,7	16,0	13,4	12,1	12,7	4,0	2,6	3,3

¹⁾ Die mittlere Bevölkerung ist für die einzelnen Gemeindegrößenklassen nicht berechnet, weshalb die Volkszählungsdaten von 1925 — berichtigt nach dem jeweiligen Gebietsstand — den Berechnungen zugrunde gelegt werden mußten.

c) In den Regierungsbezirken 1928 und 1929

Regierungs- bezirk	Ehe- schlie- ßungen	Geborene			Gestorbene			Mehr Geborene als Gestorbene					
		einschließlich der Totgeborenen											
		männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.			
Ober- bayern	1929	15 425	15 656	14 880	30 536	12 128	11 650	23 778	3 528	3 230	6 758		
	1928	15 139	16 329	14 988	31 317	11 459	11 173	22 632	4 870	3 815	8 685		
Nieder- bayern	1929	5 482	10 230	9 478	19 708	6 334	6 098	12 432	3 896	3 380	7 276		
	1928	5 554	10 358	9 839	20 197	6 255	5 898	12 153	4 103	3 941	8 044		
Pfalz	1929	8 726	10 185	9 704	19 889	5 709	5 379	11 088	4 476	4 325	8 801		
	1928	8 884	10 499	9 673	20 172	5 520	5 088	10 608	4 979	4 585	9 564		
Oberpfalz	1929	4 664	8 598	7 857	16 455	5 388	5 165	10 553	3 210	2 692	5 902		
	1928	4 916	8 885	8 172	17 057	4 829	4 583	9 412	4 056	3 589	7 645		
Ober- franken	1929	6 432	8 103	7 851	15 954	5 292	5 127	10 419	2 811	2 724	5 535		
	1928	6 805	8 554	8 119	16 673	4 968	4 756	9 724	3 586	3 363	6 949		
Mittel- franken	1929	9 633	9 283	8 700	17 983	6 888	6 727	13 615	2 395	1 973	4 368		
	1928	9 630	9 573	9 086	18 659	6 280	6 399	12 679	3 293	2 687	5 980		
Unter- franken	1929	6 379	8 776	8 251	17 027	5 419	5 149	10 568	3 357	3 102	6 459		
	1928	6 610	8 885	8 261	17 146	5 054	5 062	10 116	3 831	3 199	7 030		
Schwaben	1929	6 771	8 187	7 809	15 996	5 845	5 674	11 519	2 342	2 135	4 477		
	1928	6 683	8 378	8 011	16 389	5 580	5 677	11 257	2 798	2 334	5 132		
Staat	1929	63 512	79 018	74 530	153 548	53 003	50 969	103 972	26 015	23 561	49 576		
	1928	64 221	81 461	76 149	157 610	49 945	48 636	98 581	31 516	27 513	59 029		
Auf 1000 der mittleren Bevölkerung treffen									Auf 100 weibl.				
Ehe- schlie- ßungen		Geborene			Gestorbene			mehr Geborene als Gestorbene			Geb.	Gest.	
		einschl. der Totgeborenen									treffen männl.		
		männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	zus.	Geb.	Gest.	
Ober- bayern	1929	8,9	18,8	16,5	17,6	14,6	12,9	13,7	4,2	3,6	3,9	105,2	104,1
	1928	8,8	19,8	16,7	18,2	13,9	12,5	13,1	5,9	4,2	5,1	108,9	102,6
Nieder- bayern	1929	7,2	27,9	24,2	26,0	17,3	15,6	16,4	10,6	8,6	9,6	107,9	103,9
	1928	7,3	28,3	25,1	26,7	17,1	15,1	16,1	11,2	10,0	10,6	105,3	106,1
Pfalz	1929	9,1	21,8	19,9	20,8	12,2	11,0	11,6	9,6	8,9	9,2	105,0	106,1
	1928	9,4	22,6	20,0	21,3	11,9	10,5	11,2	10,7	9,5	10,1	108,5	108,5
Oberpfalz	1929	7,3	28,0	23,8	25,8	17,5	15,6	16,6	10,5	8,2	9,2	109,4	104,3
	1928	7,7	29,0	24,8	26,9	15,8	13,9	14,8	13,2	10,9	12,1	108,7	105,4
Ober- franken	1929	8,4	21,9	19,6	20,7	14,3	12,8	13,5	7,6	6,8	7,2	103,2	103,2
	1928	8,9	23,2	20,4	21,8	13,5	11,9	12,7	9,7	8,5	9,1	105,4	104,5
Mittel- franken	1929	9,4	19,0	16,3	17,6	14,1	12,6	13,3	4,9	3,7	4,3	106,7	102,4
	1928	9,5	19,7	17,2	18,4	12,9	12,1	12,5	6,8	5,1	5,9	105,4	98,1
Unter- franken	1929	8,2	23,3	20,8	22,0	14,4	13,0	13,7	8,9	7,8	8,3	106,1	105,2
	1928	8,6	23,7	20,9	22,3	13,5	12,8	13,1	10,2	8,1	9,2	107,6	99,8
Schwaben	1929	7,9	19,7	17,5	18,6	14,1	12,7	13,4	5,6	4,8	5,2	104,8	103,0
	1928	7,8	20,1	18,0	19,1	13,4	12,8	13,1	6,7	5,2	6,0	104,6	98,3
Staat	1929	8,5	21,8	19,2	20,4	14,6	13,1	13,8	7,2	6,1	6,6	106,0	104,0
	1928	8,6	22,6	19,7	21,1	13,9	12,6	13,2	8,7	7,1	7,9	107,0	102,7

d) In den 50 größten Gemeinden 1929

Gemeinde ¹⁾	Ehe- schlie- bungen	Geborene			Gestorbene			Ge- burten- Über- schuß	Mittlere Be- völkerung in 1900	Auf 1000 der mittl. Bevölkerung treffen			
		einschließlich der Totgeborenen								Ehe- schlie- bungen	Ge- borene	Gestor- bene	Geburten- Über- schuß
		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen						
München . . .	7 525	5 243	4 991	10 234	4 880	5 077	9 957	277	709,9	10,6	14,4	14,0	0,4
Nürnberg . . .	4 347	2 899	2 785	5 684	2 440	2 452	4 892	792	408,8	10,6	13,9	12,0	1,9
Augsburg . . .	1 724	1 523	1 383	2 906	1 097	1 176	2 273	633	171,6	10,0	16,9	13,2	3,7
Ludwigsh. a. Rh.	1 197	1 218	1 136	2 354	678	542	1 220	1 134	108,0	11,1	21,8	11,3	10,5
Würzburg . . .	963	1 175	1 116	2 291	925	910	1 835	456	91,4	10,5	25,1	20,1	5,0
Regensburg . .	593	841	756	1 597	717	677	1 394	203	81,3	7,3	19,6	17,1	2,5
Fürth . . .	862	708	643	1 351	531	493	1 024	327	76,0	11,3	17,8	13,5	4,3
Kaiserslautern .	580	578	562	1 140	390	373	763	377	60,9	9,5	18,7	12,5	6,2
Bamberg . . .	484	890	819	1 709	417	422	839	870	51,3	9,4	33,3	16,3	17,0
Pirmasens . . .	480	577	510	1 087	282	239	521	566	44,8	10,7	24,2	11,6	12,6
Hof . . .	457	356	363	719	304	284	588	131	41,8	10,9	17,2	14,1	3,1
Schweinfurt . .	371	412	406	818	225	216	441	377	39,5	9,4	20,7	11,2	9,5
Bayreuth . . .	364	315	316	631	291	284	575	56	36,5	10,0	17,3	15,8	1,5
Aschaffenburg .	301	375	319	694	246	214	460	234	35,0	8,6	19,8	13,1	6,7
Erlangen . . .	256	450	390	840	361	316	677	163	31,5	8,1	26,7	21,5	5,2
Landshut . . .	232	268	251	519	234	245	479	40	30,7	7,6	16,9	15,6	1,3
Ingolstadt . . .	235	263	287	550	170	158	328	222	26,7	8,8	20,6	12,3	8,3
Amberg . . .	213	271	254	525	209	184	393	132	26,4	8,1	19,9	14,9	5,0
Speyer . . .	239	312	302	614	158	205	363	251	26,8	8,9	22,9	13,5	9,4
Coburg . . .	194	218	208	426	191	230	421	5	25,3	7,7	16,8	16,6	0,2
Frankenthal . .	244	246	248	494	226	223	449	45	25,1	9,7	19,7	17,9	1,8
Passau . . .	205	247	255	502	193	221	414	88	25,7	8,0	19,5	16,1	3,4
Straubing . . .	158	263	250	513	256	192	448	65	24,3	6,5	21,1	18,4	2,7
Ansbach . . .	185	161	158	319	155	167	322	—3	22,5	8,2	14,2	14,3	—0,1
Kempten . . .	233	224	209	433	193	170	363	70	22,6	10,3	19,2	16,1	3,1
Neustadt a. d. H.	237	224	225	449	142	119	261	188	21,4	11,1	21,0	12,2	8,8
Zweibrücken . .	160	214	180	394	129	120	249	145	20,1	8,0	19,6	12,4	7,2
Weiden . . .	186	237	215	452	169	141	310	142	20,6	9,0	21,9	15,0	6,9
Rosenheim . . .	155	174	149	323	146	111	257	66	18,2	8,5	17,7	14,1	3,6
Freising . . .	97	159	139	298	117	95	212	86	14,4	6,7	20,7	14,7	6,0
Landau i. d. Pf. .	134	180	173	353	162	130	292	61	14,7	9,1	24,0	19,9	4,1
Memmingen . .	123	166	142	308	107	109	216	92	14,7	8,4	21,0	14,7	6,3
Lindau (Bodensee)	101	117	101	218	86	75	161	57	13,7	7,4	15,9	11,7	4,2
Selb . . .	153	113	134	247	88	91	179	68	13,7	11,2	18,0	13,0	5,0
Pasing . . .	134	70	72	142	88	78	166	—24	12,8	10,5	11,1	13,0	—1,9
Neu-Ulm . . .	100	77	60	137	57	59	116	21	11,8	8,5	11,6	9,8	1,8
Kulmbach . . .	81	103	66	169	83	59	142	27	12,7	6,4	13,3	11,2	2,1
Schwabach . . .	109	106	113	219	87	84	171	48	12,1	9,0	18,1	14,1	4,0
Schifferstadt . .	116	105	102	207	42	55	97	110	10,4	11,2	19,9	9,3	10,6
Kitzingen . . .	116	109	83	192	73	60	133	59	10,5	11,0	18,3	12,7	5,6
Oggersheim . .	93	87	88	175	52	46	98	77	10,1	9,2	17,3	9,7	7,6
Forchheim . .	106	99	98	197	76	69	145	52	9,7	10,9	20,3	14,9	5,4
Bad Kissingen .	48	62	47	109	76	50	126	—17	10,6	4,5	10,3	11,9	—1,6
Oppau . . .	112	124	106	230	42	46	88	142	10,0	11,2	23,0	8,8	14,2
Kaufbeuren . .	79	76	63	139	91	93	184	—45	9,2	8,6	15,1	20,0	—4,9
Haßloch . . .	114	137	108	245	51	40	91	154	9,5	12,0	25,8	9,6	16,2
Traunstein . .	74	85	85	170	90	80	170	—	9,3	8,0	18,3	18,3	—
Rothenburg o. d. T.	66	82	63	145	71	66	137	8	8,9	7,4	16,3	15,4	0,9
Neustadt b. Cobg.	80	83	80	163	44	44	88	75	9,4	8,5	17,4	9,4	8,0
Schwandorf i. Bay.	83	133	113	246	80	65	145	101	8,9	9,3	27,6	16,3	11,3

¹⁾ Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und dem Gebietsstand von 1929.

3. Eheschließungen

a) Alter der Eheschließenden in vollendeten Jahren 1928 und 1929

Regierungs- bezirk	Männer							Frauen							
	bis 19	20 bis 24	25 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 und mehr	bis 19	20 bis 24	25 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 und mehr	
Oberbayern .	10	2 687	6 266	4 379	1179	649	255	605	5 423	5 291	3 231	658	183	34	
<i>hievon München</i>	4	1 316	3 072	1 986	612	380	155	291	2 641	2 539	1 533	366	132	23	
Niederbayern .	6	1 130	2 118	1 553	406	183	86	268	1 986	1 741	1 192	245	40	10	
Pfalz	4	3 437	3 684	1 118	275	173	35	701	4 937	2 232	665	133	50	8	
<i>hievon Ludwigshafen a.Rh.</i>	1	447	487	143	62	50	7	106	613	323	100	40	15	—	
Oberpfalz . .	7	1 167	1 941	1 115	235	131	68	283	1 934	1 488	784	137	34	4	
Oberfranken .	5	2 410	2 583	999	224	155	56	538	3 158	1 839	752	110	29	6	
Mittelfranken .	2	2 710	4 027	1 904	553	330	107	484	4 179	3 092	1 518	281	72	7	
<i>hievon Nürnberg</i>	1	1 298	1 763	753	282	184	66	256	1 947	1 269	660	161	48	6	
Unterfranken .	10	1 926	2 841	1 144	274	133	51	322	3 080	2 070	736	131	32	8	
Schwaben . .	2	1 195	2 708	2 143	439	211	73	241	2 404	2 435	1 410	214	53	14	
<i>hievon Augsburg</i>	—	471	723	353	92	62	22	94	741	527	272	65	15	9	
<i>Staat 1929</i>	46	16 662	26 168	14 355	3585	1965	731	3442	27 101	20 188	10 288	1909	493	91	
<i>hievon</i>															
<i>kreisunm. Städte</i>	12	6 703	10 661	5 250	1597	1045	408	1485	11 015	7 780	4 064	966	309	57	
<i>übr. Gemeinden</i>	34	9 959	15 507	9 105	1988	920	323	1957	16 086	12 408	6 224	943	184	34	
<i>1928</i>	23	17 295	26 108	14 258	3804	2008	725	3586	27 658	20 185	10 189	1924	574	105	
<i>hievon</i>															
<i>kreisunm. Städte</i>	6	6 774	10 130	5 204	1712	1057	411	1482	10 895	7 568	3 945	997	341	66	
<i>übr. Gemeinden</i>	17	10 521	15 978	9 054	2092	951	314	2104	16 763	12 617	6 244	927	233	39	
Berechnet auf 100 Eheschließende jeden Geschlechts															
Oberbayern .	0,1	17,1	40,6	28,4	7,6	4,2	1,7	3,9	35,2	34,3	20,9	4,3	1,2	0,2	
<i>hievon München</i>	0,1	17,5	40,8	26,4	8,1	5,0	2,1	3,9	35,1	33,7	20,4	4,9	1,7	0,3	
Niederbayern .	0,1	20,6	38,6	28,3	7,5	3,3	1,6	4,9	36,2	31,8	21,7	4,5	0,7	0,2	
Pfalz	0,0	39,1	42,2	12,8	3,2	2,0	0,4	8,0	56,6	25,6	7,6	1,5	0,6	0,1	
<i>hievon Ludwigshafen a.Rh.</i>	0,1	37,3	40,7	11,9	5,2	4,2	0,6	8,8	51,2	27,0	8,4	3,3	1,3	—	
Oberpfalz . .	0,2	25,0	41,6	23,9	5,0	2,8	1,5	6,1	41,5	31,9	16,8	2,9	0,7	0,1	
Oberfranken .	0,1	37,5	40,1	15,5	3,5	2,4	0,9	8,4	49,1	28,6	11,7	1,7	0,4	0,1	
Mittelfranken .	0,0	28,1	41,8	19,8	5,8	3,4	1,1	5,0	43,1	32,1	15,8	2,9	0,7	0,1	
<i>hievon Nürnberg</i>	0,0	29,9	40,6	17,3	6,5	4,2	1,5	5,9	44,8	29,2	15,2	3,7	1,1	0,1	
Unterfranken .	0,2	30,2	44,5	17,9	4,3	2,1	0,8	5,0	48,3	32,5	11,5	2,1	0,5	0,1	
Schwaben . .	0,0	17,7	40,0	31,6	6,5	3,1	1,1	3,5	35,5	36,0	20,8	3,2	0,8	0,2	
<i>hievon Augsburg</i>	—	27,3	42,0	20,5	5,3	3,6	1,8	5,4	43,0	30,6	15,8	3,8	0,9	0,5	
<i>Staat 1929</i>	0,1	26,2	41,2	22,6	5,6	3,1	1,2	5,4	42,7	31,8	16,2	3,0	0,8	0,1	
<i>hievon</i>															
<i>kreisunm. Städte</i>	0,0	26,1	41,5	20,5	6,2	4,1	1,6	5,8	42,9	30,3	15,8	3,8	1,2	0,2	
<i>übr. Gemeinden</i>	0,1	26,3	41,0	24,1	5,3	2,4	0,8	5,2	42,5	32,8	16,4	2,5	0,5	0,1	
<i>1928</i>	0,0	27,0	40,7	22,2	5,9	3,1	1,1	5,6	43,0	31,4	15,9	3,0	0,9	0,2	
<i>hievon</i>															
<i>kreisunm. Städte</i>	0,0	26,8	40,0	20,6	6,8	4,2	1,6	5,9	43,1	29,9	15,6	3,9	1,3	0,3	
<i>übr. Gemeinden</i>	0,0	27,0	41,1	23,3	5,4	2,4	0,8	5,4	43,1	32,4	16,0	2,4	0,6	0,1	

b) Familienstand der Eheschließenden 1928 und 1929

Regierungs- bezirk	Familienstand der				Zahl der Eheschließungen zwischen											
	Männer		Frauen		ledigen Männern und			Witwern und			geschiedenen Männern und					
	ledig	verw. u. gesch.	ledig	verw. u. gesch.	ledigen Frauen	Witwen	gesch. Frauen	ledigen Frauen	Witwen	gesch. Frauen	ledigen Frauen	Witwen	gesch. Frauen	ledigen Frauen	Witwen	gesch. Frauen
Oberbayern . . .	13 342	2083	14 243	1182	12 717	285	340	981	199	104	545	71	183			
hievon München . . .	6 241	1 284	6 750	775	5 878	99	264	428	122	77	444	55	158			
Niederbayern . . .	4 864	618	5 209	273	4 697	147	20	470	80	11	42	4	11			
Pfalz	8 059	667	8 369	357	7 905	74	80	352	90	48	112	20	45			
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	1 049	148	1 097	100	1 009	15	25	59	21	15	29	10	14			
Oberpfalz	4 178	486	4 476	188	4 061	96	21	385	49	6	30	5	11			
Oberfranken . . .	5 870	562	6 203	229	5 753	84	33	360	61	23	90	13	15			
Mittelfranken . .	8 383	1250	9 046	587	8 089	143	151	628	124	70	329	32	67			
hievon Nürnberg . .	3 635	712	3 972	375	3 458	66	111	274	74	54	240	20	50			
Unterfranken . . .	5 806	573	6 148	231	5 670	83	53	415	59	10	63	10	16			
Schwaben	6 036	735	6 421	350	5 847	115	74	453	87	20	121	10	44			
hievon Augsburg . .	1 491	232	1 593	130	1 437	18	36	86	35	10	70	6	25			
Staat 1929	56 538	6974	60 115	3397	54 739	1027	772	4044	749	292	1332	165	392			
hiev. {kreisunm. Städte	22 006	3670	23 665	2011	21 080	327	599	1511	401	218	1074	132	334			
hiev. {übr. Gemeinden	34 532	3304	36 450	1386	33 659	700	173	2533	348	74	258	33	58			
1928	56 936	7285	60 746	3475	55 141	1069	726	4279	833	279	1326	166	402			
hiev. {kreisunm. Städte	21 450	3844	23 242	2052	20 523	353	574	1661	436	220	1058	132	337			
hiev. {übr. Gemeinden	35 486	3441	37 504	1423	34 618	716	152	2618	397	59	268	34	65			
Berechnet auf																
100 Eheschließende								100 Eheschließungen								
Oberbayern . . .	86,5	13,5	92,3	7,7	82,4	1,9	2,2	6,3	1,3	0,7	3,5	0,5	1,2			
hievon München . . .	82,9	17,1	89,7	10,3	78,1	1,8	3,5	5,7	1,6	1,0	5,9	0,8	2,1			
Niederbayern . . .	88,7	11,3	95,0	5,0	85,7	2,7	0,4	8,6	1,4	0,2	0,7	0,1	0,2			
Pfalz	92,4	7,6	95,9	4,1	90,6	0,9	0,9	4,0	1,0	0,6	1,3	0,2	0,5			
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	87,6	12,4	91,6	8,4	84,3	1,3	2,1	4,9	1,7	1,3	2,4	0,8	1,2			
Oberpfalz	89,6	10,4	96,0	4,0	87,1	2,1	0,5	8,3	1,0	0,1	0,6	0,1	0,2			
Oberfranken . . .	91,3	8,7	96,4	3,6	89,5	1,3	0,5	5,6	0,9	0,4	1,4	0,2	0,2			
Mittelfranken . .	87,0	13,0	93,9	6,1	84,0	1,5	1,6	6,5	1,3	0,7	3,1	0,3	0,7			
hievon Nürnberg . .	83,6	16,4	91,4	8,6	79,5	1,5	2,6	6,3	1,7	1,2	5,5	0,5	1,2			
Unterfranken . . .	91,0	9,0	96,4	3,6	88,9	1,3	0,8	6,5	0,9	0,2	1,0	0,2	0,2			
Schwaben	89,1	10,9	94,8	5,2	86,3	1,7	1,1	6,7	1,3	0,3	1,8	0,1	0,7			
hievon Augsburg . .	86,5	13,5	92,5	7,5	83,1	1,0	2,1	5,0	2,0	0,6	4,1	0,3	1,5			
Staat 1929	89,0	11,0	94,7	5,3	86,2	1,6	1,2	6,3	1,2	0,5	2,1	0,3	0,6			
hiev. {kreisunm. Städte	85,7	14,3	92,2	7,8	82,1	1,3	2,3	5,9	1,6	0,8	4,2	0,5	1,3			
hiev. {übr. Gemeinden	91,3	8,7	96,3	3,7	89,0	1,8	0,5	6,7	0,9	0,2	0,6	0,1	0,2			
1928	88,7	11,3	94,6	5,4	85,9	1,7	1,1	6,6	1,3	0,4	2,1	0,3	0,6			
hiev. {kreisunm. Städte	84,8	15,2	91,9	8,1	81,1	1,4	2,3	6,6	1,7	0,9	4,2	0,5	1,3			
hiev. {übr. Gemeinden	91,2	8,8	96,3	3,7	88,9	1,8	0,4	6,7	1,0	0,2	0,7	0,1	0,2			

c) Religionsbekenntnis der Eheschließenden 1928 und 1929

Re- gierungs- bezirk	Ehe- schlie- gungen über- haupt	Ungemischte Ehen						Gemischte Ehen						
		ins- gesamt	hievon zwischen				ins- gesamt	kath.		protest.		sonst. ¹⁾		
			Katho- liken	Prote- stanten	Israe- liten	Son- stigen ²⁾		Männer heirateten.....Frauen						
								prot.	sonst.	kath.	sonst.	kath.	prot. usw. ²⁾	
Oberb. <i>h. München</i>	15 425 7 525	13 655 6 092	13 074 5 633	493 379	43 43	45 37	1 770 1 433	617 482	26 22	892 713	22 21	162 148	51 47	
Niederb.	5 482	5 404	5 375	24	3	2	78	22	1	49	—	3	3	
Pfalz <i>h. Ludwigs- hafen a. Rh.</i>	8 726 1 197	6 652 703	2 784 307	3 774 373	37 4	57 19	2 074 494	935 201	27 15	903 212	35 11	54 23	120 32	
Oberpf.	4 664	4 463	4 168	286	8	1	201	72	2	117	1	6	3	
Oberfr.	6 432	5 721	2 169	3 535	8	9	711	352	2	313	6	10	28	
Mittelfr. <i>h. Nürnberg.</i>	9 633 4 347	7 356 2 815	1 877 822	5 351 1 905	65 34	63 54	2 277 1 532	1 014 647	13 11	985 663	46 33	58 47	161 131	
Unterfr.	6 379	5 773	4 865	842	59	7	606	256	2	317	4	14	13	
Schw. <i>h. Augsburg</i>	6 771 1 723	6 086 1 363	5 523 1 234	536 122	12 5	15 1	685 361	266 146	10 7	373 183	3 1	21 17	12 7	
Staat 1929	63 512	55 110	39 835	14 841	235	199	8 402	3 534	83	3 949	117	328	391	
<i>hiev.kreis- unm. St.</i>	25 676	19 411	13 024	6 063	163	161	6 265	2 523	70	2 937	101	302	332	
<i>übr.Gem.</i>	37 836	35 699	26 811	8 778	72	38	2 137	1 011	13	1 012	16	26	59	
1928	64 221	55 868	40 022	15 392	264	190	8 353	3 621	99	3 797	125	348	363	
<i>hiev.kreis- unm. St.</i>	25 294	19 044	12 669	6 038	178	159	6 250	2 631	88	2 801	109	315	306	
<i>übr.Gem.</i>	38 927	36 824	27 353	9 354	86	31	2 103	990	11	996	16	33	57	
Berechnet auf 100 Eheschließungen														
Oberb. <i>h. München</i>	100 100	88,5 81,0	84,7 74,9	3,2 5,0	0,3 0,6	0,3 0,5	11,5 19,0	4,0 6,4	0,2 0,3	5,8 9,6	0,1 0,3	1,1 1,9	0,3 0,6	
Niederb.	100	98,6	98,0	0,4	0,1	0,1	1,4	0,4	0,0	0,9	—	0,1	0,0	
Pfalz <i>h. Ludwigs- hafen a. Rh.</i>	100 100	76,2 58,7	31,9 25,6	43,3 31,2	0,4 0,3	0,6 1,6	23,8 41,3	10,7 16,8	0,3 1,3	10,4 17,7	0,4 0,9	0,6 1,9	1,4 2,7	
Oberpf.	100	95,7	89,4	6,1	0,2	0,0	4,3	1,6	0,0	2,5	0,0	0,1	0,1	
Oberfr.	100	88,9	33,7	55,0	0,1	0,1	11,1	5,5	0,0	4,9	0,1	0,2	0,4	
Mittelfr. <i>h. Nürnberg.</i>	100 100	76,4 64,8	19,5 18,9	55,5 43,8	0,7 0,3	0,7 1,3	23,6 35,3	10,5 14,9	0,1 0,3	10,2 15,2	0,5 0,7	0,6 1,1	1,7 3,0	
Unterfr.	100	90,5	76,3	13,2	0,9	0,1	9,5	4,0	0,0	5,0	0,1	0,2	0,2	
Schw. <i>h. Augsburg</i>	100 100	89,9 79,0	81,6 71,6	7,9 7,1	0,2 0,3	0,2 0,0	10,1 21,0	3,9 8,5	0,1 0,4	5,5 10,6	0,1 0,1	0,3 1,0	0,2 0,4	
Staat 1929	100	86,8	62,7	23,4	0,4	0,3	13,2	5,6	0,1	6,2	0,2	0,5	0,6	
<i>hiev.kreis- unm. St.</i>	100	75,6	50,7	23,6	0,7	0,6	24,4	9,8	0,3	11,4	0,4	1,2	1,3	
<i>übr.Gem.</i>	100	94,4	70,9	23,2	0,2	0,1	5,6	2,7	0,0	2,6	0,0	0,1	0,2	
1928	100	87,0	62,3	24,0	0,4	0,3	13,0	5,6	0,2	5,9	0,2	0,5	0,6	
<i>hiev.kreis- unm. St.</i>	100	75,3	50,1	23,9	0,7	0,6	24,7	10,4	0,3	11,1	0,4	1,3	1,2	
<i>übr.Gem.</i>	100	94,6	70,3	24,0	0,3	0,1	5,4	2,6	0,0	2,6	0,0	0,1	0,1	

¹⁾ Einschließlich der Altkatholiken.²⁾ Einschließl. der Bekennerinnen einer anderen, von der des Mannes verschiedenen Religion.

d) Die Eheschließenden

Beruf und Berufsstellung der Eheschließenden	Erwerbstätige männliche Eheschließende insgesamt	Von den eheschließenden Frauen waren		Die von Männern erwerbs-																	
		erwerbstätig	nicht erwerbstätig (Angehörige)	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei														Gewerbe			
				a	b	c	m	a	b	c	m	a	b	c	m						
A. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei																					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höh. Forstbeamte	8335	639	79	285	1	1030	5697	48	1	68	25										
b) Wirtschaftsbeamte, Forstbeamte	234	4	86	8	12	52	7	2	2	2											
c) Arbeiter, Gesinde	3795	6431	358	110	1830	724	60	6	313	3											
m) Mithelfende Familienangehörige	1927	14228	72	149	1455	17	9	6													
Zusammen	14291	21302	523	475	13021	7928	132	9	392	46											
B. Gewerbe																					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	5290	2416	2884	35	383	1403	331	69	371	56											
b ¹) Technisches Personal	847	12	86	—	3	42	46	72	49	8											
b ²) Aufsichtspersonal	639	22	393	2	18	80	30	31	110	2											
b ³) Kaufmännisches Personal	1137	1009	114	2	6	44	62	143	160	14											
c) Arbeiter	27008	11360	2714	63	2538	3124	1110	344	8636	152											
m) Mithelfende Familienangehörige	128	368	1	7	32	3	3	12	2												
Zusammen	35049	15187	6191	103	12955	4725	1582	662	9338	234											
davon Metall- u. Maschinenindustrie, Instrumente, Apparate																					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	972	19	519	6	44	264	66	14	62	9											
b) Angestellte	869	316	160	—	2	35	52	99	88	6											
c) Arbeiter	7493	1696	622	5	291	646	386	192	2527	45											
m) Mithelfende Familienangehörige	19	1	—	—	1	2	—	—	3	—											
Baugewerbe																					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	925	11	702	9	108	245	45	16	58	4											
b) Angestellte	443	52	121	1	17	54	27	27	39	2											
c) Arbeiter	6706	47	708	30	1101	995	231	29	1659	30											
m) Mithelfende Familienangehörige	10	—	—	—	1	1	—	—	—	—											
C. Handel und Verkehr																					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höh. Verkehrsbeamte	2777	706	643	17	68	389	111	59	113	17											
b ¹) Büro- u. Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	1764	1163	343	5	12	115	85	75	132	18											
b ²) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	1309	2546	591	2	21	122	86	51	163	5											
c) Arbeiter	2610	699	277	11	177	353	126	28	581	13											
m) Mithelfende Familienangehörige	106	2453	—	3	46	4	—	4	1												
Zusammen	8556	7567	1854	35	281	1025	412	213	993	54											
davon Verkehr																					
a) Selbständige, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte	132	5	75	2	8	23	5	—	12	—											
b ¹) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	375	164	237	1	3	35	22	7	12	4											
b ²) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	661	21	560	2	19	90	50	17	72	1											
c) Arbeiter	1810	27	211	6	142	282	91	19	387	7											
Gast- und Schankwirtschaft																					
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	445	129	25	3	11	144	5	2	1	—											
b ¹) Büro- und Rechnungspersonal	16	17	1	—	—	3	1	—	1	—											
b ²) Fachpersonal, Köche, Kellner	164	1227	10	—	—	3	4	5	18	1											
c) Hilfspersonal	146	495	4	3	6	15	3	—	14	1											
m) Mithelfende Familienangehörige	70	1054	—	—	3	39	3	—	1	1											
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten																					
a) Höhere Beamte, Schulleiter, Geistliche, Offiziere, Künstler und Schriftsteller	540	60	276	2	1	2	14	21	7	17	2										
b) Mittlere Beamte, Lehrpersonal, Angestellte, Unteroffiziere und Soldaten, Insassen geistlicher Anstalten	3482	552	424	2	1	18	309	154	116	344	23										
c) Boten und Diener	126	31	81	—	6	11	12	2	15	—											
Zusammen	4143	643	781	4	2	26	334	187	125	376	25										
E. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege																					
a) Selbständige, Direktoren, Betriebs- und Geschäftsleiter	508	108	164	—	2	43	21	5	18	3											
b ¹) Mittl. Beamte u. Angestellte, Büro- u. Rechnungspersonal	83	28	4	—	—	2	4	4	7	—											
b ²) Pflegepersonal, Masseure, Friedhofverwalter	118	164	22	1	2	19	7	5	14	1											
c) Hilfspersonal, Arbeiter	292	203	10	—	2	19	20	6	78	2											
Zusammen	1001	503	200	1	6	83	52	20	117	6											
F. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art																					
dav. Dienstboten, die im Hause ihrer Herrschaft leben	657	7232	140	2	—	98	86	25	7	106	1										
	53	6910	8	1	—	2	6	2	3	12	—										
G. Ohne Beruf und Berufsangabe																					
	509	1012	1086	19	—	44	47	26	7	38	2										
Gesamtsumme	64221	53446	10775	639	4	6431	14228	2416	1043	11360	368										

¹⁾ Die Bezeichnung der Berufsstellung bei den eheschließenden Frauen mit a, b und c entspricht den Beamte, b = mittlere und untere Angestellte und Beamte, Fachpersonal, c = Arbeiter, Gesinde, Hilfspersonal,

nach dem Beruf 1928

vorbezeichneten Berufes geheirateten Frauen waren vor der Eheschließung

tätig ¹⁾													nicht erwerbstätig (Angehörige nachbezeichneten Berufes) ¹⁾																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
Handel und Verkehr				Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten			Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege			Haus-, Dienst- u. Lohnarbeit wechselnder Art			Ohne Beruf u. Berufsangabe			zusammen			Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei			Gewerbe			Handel und Verkehr			Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten			Gesundheitswesen und hyg. Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege			Haus-, Dienst- u. Lohnarbeit wechselnder Art			Ohne Beruf und Berufsangabe			zusammen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
a	b	c	m	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b

e) Eheschließungen, durch welche uneheliche Kinder legitimiert wurden
und Eheschließungen zwischen Blutsverwandten 1926—1929

Regierungs- bezirk	Zahl der Eheschließungen mit Legitimierung unehelicher Kinder		Zahl der durch Eheschließungen legitimierten Kinder		Eheschließungen zwischen Blutsverwandten			
	über- haupt	berech- net auf 100 sämt- licher Ehe- schlie- ßungen	über- haupt	auf 100 der vorbezeleb- neten Ehe- schließungen entfallene legitimier- te Kinder	über- haupt	davon zwischen		
						Geschwi- ster- kinder	Onkel und Nichte	Neffe und Tante
Oberbayern . . .	2 135	13,8	2 432	114	27	22	5	—
Niederbayern . .	962	17,5	1 153	120	12	8	2	2
Pfalz	702	8,0	739	105	18	17	1	—
Oberpfalz	708	15,2	790	112	19	16	1	2
Oberfranken . . .	779	12,1	859	110	15	14	—	1
Mittelfranken . .	1 183	12,3	1 313	111	32	24	5	3
Unterfranken . . .	443	6,9	485	109	19	17	1	1
Schwaben	956	14,1	1 066	112	26	20	3	3
Staat 1929	7 868	12,4	8 837	112	168	138	18	12
1928	7 996	12,5	9 075	113	150	123	21	6
1927	7 330	12,5	8 282	113	158	132	23	3
1926	6 532	12,4	7 452	114	135	117	15	3

f) Ehelösungen 1913—1929

Jahr	Zahl der Ehen, welche gelöst wurden durch		Gesamt- zahl der gelösten Ehen	Prozentanteil der durch Scheidung gelösten Ehen an der Gesamtzahl der Ehelösungen	Zahl der neuge- schlosse- nen Ehen	Überschuß oder Fehl- betrag (—) der Ehe- schließungen gegenüber den Ehelösungen
	Tod	Scheidung				
1913	33 337	1 159	34 496	3,4	48 438	13 942
1914	42 778	1 266	44 044	2,9	42 722	— 1 322
1915	42 047	685	42 732	1,6	22 936	— 19 796
1916	43 962	738	44 700	1,7	27 349	— 17 351
1917	43 188	958	44 146	2,2	32 939	— 11 207
1918	50 832	1 153	51 985	2,3	38 288	— 13 697
1919	35 528	2 207	37 735	5,8	105 002	67 267
1920	33 163	3 627	36 790	9,9	100 131	63 341
1921	33 465	3 308	36 773	9,0	75 852	39 079
1922	34 423	2 969	37 392	7,9	71 301	33 909
1923	34 027	2 655	36 682	7,2	59 383	22 701
1924	32 574	2 919	35 493	8,2	46 520	11 027
1925	33 165	2 931	36 096	8,1	52 900	16 804
1926	32 960	2 943	35 903	8,2	52 693	16 790
1927	34 733	3 131	37 864	8,3	58 449	20 585
1928	34 602	3 069	37 671	8,1	64 221	26 550
1929	36 830	3 285	40 115	8,2	63 512	23 397

4. Ehescheidungen

a) Ehescheidungen 1900—1929

Oberlandes- gericht bzw. Landgericht	1900	1905	1910	1913	1914	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929
O.-L.-G. München																
München I . .	188	253	333	445	482	859	1367	1131	1007	1018	1056	977	1034	1029	1060	1184
München II . .	8	12	21	37	37	71	94	107	93	96	93	108	104	116	90	112
Traunstein . .	7	19	20	25	21	55	84	76	67	76	63	61	75	75	68	73
Deggendorf . .	3	—	4	10	5	16	28	22	20	12	22	11	24	20	9	27
Landshut . . .	1	10	9	10	11	31	53	56	42	41	43	38	27	41	51	39
Passau	3	5	10	7	9	23	31	22	39	27	24	32	33	38	35	37
Straubing . . .	—	3	3	4	3	16	31	29	17	21	19	39	19	26	40	23
<i>Zusammen</i>	210	302	400	538	568	1071	1688	1443	1285	1291	1320	1266	1316	1345	1353	1495
O.-L.-G. Zwei- brücken																
Frankenthal . .	34	45	69	82	79	111	196	231	175	151	169	197	192	184	175	163
Kaiserslautern .	16	18	26	41	33	57	65	49	61	57	73	83	62	85	80	90
Landau i. d. Pf.	4	12	18	15	14	24	41	30	25	21	35	42	37	41	40	38
Zweibrücken . .	17	23	16	33	41	41	90	55	43	44	45	38	58	39	47	72
<i>Zusammen</i>	71	98	129	171	167	233	392	365	304	273	322	360	349	349	342	363
O.-L.-G. Bamberg																
Bamberg	9	15	13	19	20	33	45	44	27	49	51	52	52	52	42	55
Bayreuth	2	8	9	5	20	21	28	32	28	26	35	27	25	31	30	30
Coburg							28	5	30	25	34	34	30	40	42	44
Hof	14	13	31	17	35	34	41	48	48	38	52	41	45	57	65	57
Aschaffenburg .	—	—	5	5	3	19	27	32	28	28	24	22	24	29	23	21
Schweinfurt . .	2	6	12	12	16	34	42	43	43	38	45	46	50	49	31	37
Würzburg	5	12	22	25	27	48	90	72	57	58	76	71	65	73	68	71
<i>Zusammen</i>	32	54	92	83	121	189	301	276	261	262	317	293	291	331	301	315
O.-L.-G. Nürnberg																
Amberg	2	5	5	5	7	9	33	26	35	24	24	30	23	35	21	21
Regensburg . . .	7	11	15	17	14	49	64	63	69	61	79	61	51	47	50	57
Weiden	4	3	5	4	6	6	23	22	21	14	19	11	17	21	16	25
Ansbach	6	8	13	13	22	18	36	28	34	35	28	34	27	41	27	33
Fürth	25	31	31	40	32	85	139	97	103	80	109	123	106	105	122	93
Nürnberg	59	113	144	171	192	276	545	582	490	321	416	440	456	461	489	540
<i>Zusammen</i>	103	171	213	250	273	443	840	818	752	535	675	699	680	710	725	769
O.-L.-G. Augsburg																
Augsburg	12	38	49	71	68	161	236	208	183	168	156	185	172	219	186	202
Kempten	—	11	22	20	28	43	66	81	77	54	53	43	52	87	64	65
Memmingen . . .	1	11	9	10	17	18	38	36	44	24	26	22	25	29	33	37
Neuburg a.d. Donau	1	—	3	7	14	19	28	38	33	22	26	26	28	27	39	23
Eichstätt	5	4	3	9	10	30	38	43	30	26	24	37	30	34	26	16
<i>Zusammen</i>	19	64	86	117	137	271	406	406	367	294	285	313	307	396	348	343
<i>Staat</i>	435	689	920	1159	1266	2207	3627	3308	2969	2655	2919	2931	2943	3131	3069	3285

b) Die geschiedenen Ehen nach gewissen Einzelmomenten 1926—1929

(Klagende Partei, Bewilligung des Armenrechts, Vertretung im Prozeß, Staatsangehörigkeit und Religionsbekenntnis der Geschiedenen)

Ober- landesgericht	Ehescheidungen überhaupt	Kläger		Das Armenrecht war bewilligt				Die beklag- te Partei war im Prozeß		Die geschiede- nen Männer waren				Religionsbekenntnis der Geschiedenen												Unermittelt		
														Ungemischte Ehen				Gemischte Ehen										
		der Mann	die Frau	keiner Partei	dem Mann	der Frau	beiden	vertreten	nicht vertreten	Bayern	sonstige Deutsche	Aus- länder	staatenlos	kathol.	protest.	israelit.	sonstige	Männer mit						sonstige				
																		kath.			prot.				sonstige			
																		prot.	sonst.	kath.	sonst.	kath.	prot.		sonst.			
																											Frauen	
München . .	1495	586	909	288	176	424	607	1014	481	1324	166	5	—	1165	124	5	17	69	2	86	2	18	7	—	—			
Zweibrücken .	363	131	232	50	34	120	159	247	116	306	53	4	—	82	152	3	1	65	1	46	3	2	8	—	—			
Bamberg . .	315	115	201	55	29	75	156	232	83	269	45	1	—	107	136	2	—	33	—	35	1	—	—	—	1			
Nürnberg . .	769	276	493	127	82	210	350	522	247	714	52	2	1	205	295	4	8	116	1	124	3	3	10	—	—			
Augsburg . .	343	110	233	45	31	112	155	215	128	307	36	—	—	218	51	—	6	29	2	31	—	2	1	—	3			
Staat 1929	3285	1218 ¹⁾	2068 ¹⁾	565	352	941	1427	2230	1055	2920	352	12	1	1777	758	14	32	312	6	322	9	25	26	—	4			
1928	3069	1103	1966	531	356	841	1341	2130	939	2759	294	12	4	1600	755	25	18	309	9	292	9	28	19	4	1			
1927	3131	1172	1959	612	358	869	1292	2138	993	2800	312	19	—	1672	723	18	22	303	17	324	11	20	17	4	—			
1926	2943	1059	1884	648	319	876	1100	2007	936	2662	260	18	3	1573	692	18	11	303	4	279	9	22	23	5	4			

¹⁾ In einem Fall war Mann und Frau Kläger.

¹⁾ In einem Fall war Mann und Frau Kläger.c) Gründe¹⁾ der Ehescheidungen 1926—1929

Ober- landesgericht	Zahl der Ehescheidungen nach den §§ des BGB.																														
	nur 1565			nur 1566			nur 1567			nur 1568			nur 1569			1565 u. 1566			1565 u. 1567			1565 u. 1568			1565 u. 1569			1565 u. 1570			
	schuldig			schuldig			schuldig			schuldig			geisteskranke			schuldig			schuldig			schuldig			schuldig			schuldig			
	M. 2) Fr. 2) b. 2)			M. Fr. b.			M. Fr. b.			M. Fr. b.			M. Fr. b.			M. b.			M. Fr. b.			M. Fr. b.			M. b.			M. Fr. b.			
	M. 2) Fr. 2) b. 2)			M. Fr. b.			M. Fr. b.			M. Fr. b.			M. Fr. b.			M. b.			M. Fr. b.			M. Fr. b.			M. b.			M. Fr. b.			
München . .	224	121	85	—	—	—	3	7	526	169	296	4	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zweibrücken .	58	37	27	—	—	—	5	7	126	20	41	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bamberg . .	70	37	25	—	—	—	4	5	101	18	25	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nürnberg . .	204	88	98	—	—	—	5	5	187	33	47	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augsburg . .	90	43	68	1	—	—	3	5	72	10	14	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Staat</i> 1929	646	326	303	1	—	—	20	29	1012	250	423	11	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928	628	315	290	1	—	—	20	25	933	235	391	7	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	703	327	318	—	1	—	5	29	906	219	384	5	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926	710	318	310	—	1	—	20	21	830	189	333	4	22	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ § 1565 = Ehebruch, Doppelhe, widernatürliche Unzucht. § 1566 = Lebensnachteilung. § 1567 = Böses Verlassen. § 1568 = Verletzung der ehelichen Pflichten, eheloses Verhalten. § 1569 = Geisteskrankheit. § 1570 = Auf Auflösung der ehelichen Gemeinschaft erkannt (auf Grund dieses Urteils die Scheidung beantragt). — ²⁾ M. = der Mann, Fr. = die Frau, b. = beide. — Bei mehreren Scheidungsgründen ist, wenn beide Teile aus verschiedenen Gründen für schuldig erklärt wurden, die Scheidung in der Spalte „schuldig beide“ gezählt.

d) Dauer der Ehen bis zur Rechtskraft des Scheidungsurteils 1926—1929

Oberlandesgericht	unter 2	2 bis 4	4 bis 6	6 bis 8	8 bis 10	10 bis 12	12 bis 14	14 bis 16	16 bis 18	18 bis 20	20 bis 22	22 bis 24	24 bis 26	26 und mehr
	Jahre													
München . . .	73	194	217	206	269	158	79	57	56	48	34	23	23	58
Zweibrücken . .	22	54	46	70	66	29	16	17	6	5	10	3	5	14
Bamberg . . .	11	46	53	57	59	26	6	13	10	7	12	5	5	5
Nürnberg . . .	34	81	114	138	153	61	32	32	20	30	22	14	10	28
Augsburg . . .	17	35	53	60	62	40	13	12	7	10	4	10	8	12
<i>Staat</i> 1929	157	410	483	531	609	314	146	131	99	100	82	55	51	117
1928	147	364	512	583	512	220	150	127	105	93	69	61	34	92
1927	138	415	577	664	337	223	131	139	105	95	74	54	43	136
1926	135	460	590	560	298	168	136	128	116	91	63	54	48	96

e) Beruf und Stellung der geschiedenen Ehemänner 1926—1929

Oberlandes- gericht	A. Land- und Forstwirtschaft			B. Industrie, Berg- bau u. Baugewerbe			C. Handel und Verkehr einschl. Gastwirtschafsgew.			D. Verwaltung, Bezwesen, Kirche u. Freizeitanstalten			E. Hausl. Dienste, Lohnarbeit wechsl. Art			F. Ohne Beruf und Berufsanlage
	Selb- ständige	Ange- stellte	Arbeiter	Selb- ständige	Ange- stellte	Arbeiter	Selb- ständige	Ange- stellte	Arbeiter	Selb- ständige	Ange- stellte	Arbeiter	Häusl. Dienste	Lohnarbeit wechsl. Art	Art	
München . . .	28	5	21	121	59	547	184	239	66	113	49	3	20	40		
Zweibrücken . .	13	2	21	14	7	180	38	41	10	15	6	—	9	7		
Bamberg . . .	16	2	7	30	10	97	50	48	14	17	3	—	9	12		
Nürnberg . . .	14	—	13	56	34	318	79	124	43	41	17	—	18	12		
Augsburg . . .	6	1	5	24	18	166	31	40	15	9	6	—	16	6		
<i>Staat</i> 1929	77	10	67	245	128	1308	382	492	148	195	81	3	72	77		
1928	90	8	91	235	115	1212	297	486	120	223	57	10	68	57		
1927	83	6	76	216	104	1258	305	468	182	224	37	7	110	55		
1926	62	11	63	212	95	1071	307	339	235	210	49	4	241	44		

f) Die geschiedenen Ehen nach ihrer Kinderzahl 1926—1929

Oberlandesgericht	Geschiedene Ehen mit										Hievon Ehen mit					
	keinen	1	2	3	4	5	6	7	8	9 und mehr	1	2	3	4	5	6 und mehr
	lebenden gemeinsamen Kindern										unmündigen Kindern					
München . . .	768	395	194	74	36	11	8	3	3	3	396	198	68	31	9	9
Zweibrücken . .	142	115	65	21	9	4	5	1	1	—	117	67	20	7	5	1
Bamberg . . .	130	93	59	16	8	4	2	2	1	—	93	60	17	5	4	2
Nürnberg . . .	344	229	125	42	12	8	6	2	—	1	230	123	37	11	8	4
Augsburg . . .	156	90	44	37	7	4	1	2	1	1	92	44	30	6	3	3
<i>Staat</i> 1929	1540	922	487	190	72	31	22	10	6	5	928	492	172	60	29	19
1928	1432	884	463	170	61	31	15	8	3	2	888	452	157	54	23	14
1927	1445	908	446	166	82	42	19	13	7	3	926	456	157	65	19	26
1926	1368	847	429	161	72	21	20	13	8	4	859	423	158	64	19	15

5. Geburten

a) Ehehch Geborene 1928 und 1929¹⁾

Regierungsbezirk	Überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern	12 149	11 443	23 592	11 825	11 228	23 053	324	215	539
<i>hievon München</i>	3 554	3 375	6 929	3 445	3 307	6 752	109	68	177
Niederbayern	8 264	7 650	15 914	8 054	7 488	15 542	210	162	372
Pfalz	9 321	8 915	18 236	9 069	8 723	17 792	252	192	444
<i>hievon Ludwigshafen a. Rh.</i>	1 080	1 010	2 090	1 050	989	2 039	30	21	51
Oberpfalz	7 599	6 877	14 476	7 404	6 727	14 131	195	150	345
Oberfranken	7 185	6 944	14 129	7 001	6 797	13 798	184	147	331
Mittelfranken	7 568	7 141	14 709	7 340	6 946	14 286	228	195	423
<i>hievon Nürnberg</i>	2 276	2 216	4 492	2 204	2 137	4 341	72	79	151
Unterfranken	8 135	7 658	15 793	7 933	7 512	15 445	202	146	348
Schwaben	6 922	6 540	13 462	6 767	6 423	13 190	155	117	272
<i>hievon Augsburg</i>	1 174	1 055	2 229	1 144	1 033	2 177	30	22	52
<i>Staat 1929</i>	67 143	63 168	130 311	65 393	61 844	127 237	1 750	1 324	3 074
<i>hievon (weniger als 2000</i>	39 002	36 737	75 739	38 152	36 059	74 211	850	678	1 528
<i>Gem. m. 2000 b. unt. 20000</i>	12 338	11 479	23 817	11 981	11 235	23 216	357	244	601
<i>... Einw. 20000 und mehr</i>	15 803	14 952	30 755	15 260	14 550	29 810	543	402	945
<i>1928</i>	68 948	64 402	133 350	67 171	62 920	130 091	1 777	1 482	3 259
<i>hievon (weniger als 2000</i>	40 689	37 782	78 471	39 802	37 032	76 834	887	750	1 637
<i>Gem. m. 2000 b. unt. 20000</i>	12 276	11 521	23 797	11 909	11 229	23 138	367	292	659
<i>... Einw. 20000 und mehr</i>	15 983	15 099	31 082	15 460	14 659	30 119	523	440	963

1) Geburten überhaupt s. S. 19.

b) Unehelich Geborene 1928 und 1929

Regierungsbezirk	Überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern	3 507	3 437	6 944	3 401	3 354	6 755	106	83	189
<i>hievon München</i>	1 689	1 616	3 305	1 636	1 577	3 213	53	39	92
Niederbayern	1 966	1 828	3 794	1 903	1 789	3 692	63	39	102
Pfalz	864	789	1 653	842	760	1 602	22	29	51
<i>hievon Ludwigshafen a. Rh.</i>	138	126	264	138	120	258	—	6	6
Oberpfalz	999	980	1 979	975	952	1 927	24	28	52
Oberfranken	918	907	1 825	887	882	1 769	31	25	56
Mittelfranken	1 715	1 559	3 274	1 657	1 517	3 174	58	42	100
<i>hievon Nürnberg</i>	623	569	1 192	599	550	1 149	24	19	43
Unterfranken	641	593	1 234	620	575	1 195	21	18	39
Schwaben	1 265	1 269	2 534	1 232	1 233	2 465	33	36	69
<i>hievon Augsburg</i>	349	328	677	338	320	658	11	8	19
<i>Staat 1929</i>	11 875	11 362	23 237	11 517	11 062	22 579	358	300	658
<i>hievon (weniger als 2000</i>	5 205	5 122	10 327	5 074	4 998	10 072	131	124	255
<i>Gem. m. 2000 b. unt. 20000</i>	2 216	2 050	4 266	2 145	1 986	4 131	71	64	135
<i>... Einw. 20000 und mehr</i>	4 454	4 190	8 644	4 298	4 078	8 376	156	112	268
<i>1928</i>	12 513	11 747	24 260	12 129	11 429	23 558	384	318	702
<i>hievon (weniger als 2000</i>	5 596	5 322	10 918	5 458	5 198	10 656	138	124	262
<i>Gem. m. 2000 b. unt. 20000</i>	2 336	2 233	4 569	2 255	2 169	4 424	81	64	145
<i>... Einw. 20000 und mehr</i>	4 581	4 192	8 773	4 416	4 062	8 478	165	130	295

c) Mehrlingsgeburten und -kinder 1928 und 1929

Regierungsbezirk	Zwillingsgeburten						Drillingsgeburten							
	Zahl der Fälle	darunter waren solche mit			Zahl der gebor. Kinder		Zahl der Fälle	darunter waren solche mit				Zahl der gebor. Kinder		
		2 Knaben	1 Knabe und 1 Mädch.	2 Mädch.	lebend	tot		3 Knaben	2 Knaben und 1 Mädch.	1 Knaben und 2 Mädch.	3 Mädch.	lebend	tot	
Oberbayern . . .	339	123	120	96	647	31	5	3	1	1	—	15	—	
Niederbayern . .	260	91	75	94	497	23	—	—	—	—	—	—	—	
Pfalz	222	89	79	54	430	14	—	—	—	—	—	—	—	
Oberpfalz	211	62	88	61	406	16	4	3	—	1	—	12	—	
Oberfranken . . .	173	48	72	53	322	24	1	—	1	—	—	3	—	
Mittelfranken . .	218	84	71	63	408	28	1	—	1	—	—	3	—	
Unterfranken . .	253	76	88	89	486	20	2	—	—	2	—	6	—	
Schwaben	213	67	84	62	414	12	1	1	—	—	—	3	—	
Staat 1929	1 889	640	677	572	3 610	168	14	7	3	4	—	42	—	
davon ehelich	1 700 ¹⁾	568	610	522	3 257	143	13	7	2	4	—	39	—	
unehelich	189	72	67	50	353	25	1	—	1	—	—	3	—	
1928	1 970	652	724	594	3 768	172	21	7	4	7	3	60	3	
davon ehelich	1 755	580	657	518	3 355	155	18	6	4	5	3	51	3	
unehelich	215	72	67	76	413	17	3	1	—	2	—	9	—	

¹⁾ Außerdem 1 Fall: 1 Mädchen lebend, 1 Geschlecht unbekannt tot.

¹⁾ Außerdem 1 Fall: 1 Mädchen lebend, 1 Geschlecht unbekannt tot.

d) Die Geborenen¹⁾ nach dem Religionsbekenntnis der Eltern 1928 und 1929

Religion der Mutter	Ehelich geborene Kinder					Unehelich geborene Kinder	Ehelich geborene Kinder					Unehelich geborene Kinder
	Religion des Vaters						Religion des Vaters					
	kathol.	protest.	israel.	sonst.	zus.		kathol.	protest.	israel.	sonst.	zus.	
	1929						1928					
	Kreisunmittelbare Städte						Kreisunmittelbare Städte					
katholisch . .	19331	3003	11	217	22562	7158	19126	2958	12	215	22311	7226
protestantisch	2941	9321	12	287	12561	2499	3007	9605	17	281	12910	2551
israelitisch . .	7	9	301	4	321	9	6	4	345	3	358	9
sonstige . .	49	69	9	440	567	69	37	67	5	423	532	75
Zusammen	22328	12402	333	948	36011	9735	22176	12634	379	922	36111	9861
	Übrige Gemeinden						Übrige Gemeinden					
katholisch . .	72044	1529	3	49	73625	10847	74333	1564	1	37	75935	11559
protestantisch	1595	18749	4	93	20441	2641	1566	19438	4	85	21093	2819
israelitisch . .	2	1	68	—	71	1	2	1	79	—	82	2
sonstige . .	11	14	1	137	163	13	8	13	1	107	129	19
Zusammen	73652	20293	76	279	94300	13502	75909	21016	85	229	97239	14399
	Staat						Staat					
katholisch . .	91375	4532	14	266	96187	18005	93459	4522	13	252	98246	18785
protestantisch	4536	28070	16	380	33002	5140	4573	29043	21	366	34003	5370
israelitisch . .	9	10	369	4	392	10	8	5	424	3	440	11
sonstige . .	60	83	10	577	730	82	45	80	6	530	661	94
Zusammen	95980	32695	409	1227	130311	23237	98085	33650	464	1151	133350	24260

¹⁾ Einschließlich der Totgeborenen.

e) Eheliche, uneheliche und allgemeine Fruchtbarkeitsziffern*)

1. In den Regierungsbezirken 1908/12 und 1924/26

Regierungsbezirk	Auf je 1000 . . . Frauen im 16.—50. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen Geborene					
	verheiratete		unverheiratete		im ganzen	
	1908/12	1924/26	1908/12	1924/26	1908/12	1924/26
Oberbayern	194,9	113,3	41,5	25,7	114,1	65,6
Niederbayern	296,1	203,2	45,8	37,2	162,3	109,8
Pfalz	220,4	140,1	19,9	14,6	135,0	81,6
Oberpfalz	291,9	204,9	28,3	24,9	158,7	108,4
Oberfranken	209,4	145,8	26,4	19,0	124,6	83,0
Mittelfranken	181,0	106,0	38,9	22,0	114,7	64,6
Unterfranken	224,4	165,8	15,7	12,8	124,1	87,8
Schwaben	241,4	144,3	26,7	19,8	130,6	76,3
<i>Staat</i>	223,0	143,0	32,4	22,4	129,2	80,3

2. In den 50 größten kreisunmittelbaren Städten 1924/26

Gemeinde ¹⁾	Auf je 1000 . . . Frauen im 16.—45. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen Lebendgeborene			Gemeinde ¹⁾	Auf je 1000 . . . Frauen im 16.—45. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen Lebendgeborene		
	verheiratete	unverheiratete	im ganzen		verheiratete	unverheiratete	im ganzen
München	78,5	26,9	49,4	Neustadt a. d. Haardt	140,9	17,6	77,0
Nürnberg	86,4	17,5	51,5	Zweibrücken	145,2	14,3	77,8
Augsburg	108,0	26,5	66,2	Weiden	155,9	19,3	80,6
Ludwigshaf. a. Rhein	119,0	18,0	71,3	Rosenheim	104,2	37,6	68,0
Würzburg	158,4	31,1	85,1	Freising	149,6	34,8	89,4
Regensburg	136,5	34,9	81,3	Landau i. d. Pf. . . .	140,3	14,9	66,5
Fürth	105,9	22,5	63,0	Memmingen	146,4	24,9	78,5
Kaiserslautern	136,5	14,8	75,1	Lindau (Bodensee)	130,2	17,1	64,4
Bamberg	182,9	30,6	98,0	Selb	121,6	22,8	73,8
Pirmasens	143,2	18,7	79,4	Neu-Ulm	94,5	15,4	53,8
Hof	119,6	18,7	65,3	Kulmbach	128,4	11,8	69,5
Schweinfurt	128,0	23,5	80,7	Schwabach	113,9	19,0	62,8
Bayreuth	113,0	20,8	62,1	Kitzingen	112,4	19,1	65,8
Aschaffenburg	151,8	10,7	73,2	Forchheim	143,4	14,7	75,4
Erlangen	109,0	63,7	87,0	Bad Kissingen	94,9	3,1	28,8
Landshut	112,3	20,6	58,8	Kaufbeuren	130,8	18,3	61,5
Ingolstadt	125,3	40,5	87,6	Traunstein	131,0	29,7	70,5
Amberg	143,0	23,7	83,3	Rothenburg ob der Tauber	122,0	28,3	72,3
Speyer	145,0	16,1	76,4	Neustadt b. Coburg	145,4	29,2	88,1
Coburg	114,4	17,8	64,6	Schwandorf i. Bay.	192,4	28,7	113,6
Frankenthal	137,2	16,9	79,4	Nördlingen	122,7	21,5	62,1
Passau	145,0	32,5	80,1	Eichstätt	170,9	17,7	75,3
Straubing	165,7	37,9	93,7	Weißenburg i. Bay.	133,2	20,6	79,4
Ansbach	122,9	22,1	70,3	Deggendorf	168,9	22,8	80,6
Kempten	115,8	24,1	64,9	Neumarkt i. d. OPf.	182,5	35,6	101,9

*) Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und dem Gebietsstand von 1926.

*) Das gebärfähige Alter der Frauen wird gegenwärtig mit 16—45 Jahren angenommen, früher mit 16—50 Jahren. Infolgedessen müssen bei Vergleichen mit der Vorkriegszeit — wie in Tabelle 5 e 1 — die Fruchtbarkeitsziffern auf den Bestand der Frauen im Alter von 16—50 Jahren berechnet werden.

f) Eheliche, uneheliche und allgemeine Aufwuchsziffern*)

1. In den Regierungsbezirken 1908/12 und 1924/26

Regierungs- bezirk	Auf je 1000 . . . Frauen im 16.—50. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen Kinder, welche aus nachstehenden Geburtsjahrgängen stammen und das 1. Lebensjahr überlebt haben					
	verheiratete		unverheiratete		im ganzen	
	1908/12	1924/26	1908/12	1924/26	1908/12	1924/26
Oberbayern	149,0	97,1	30,0	21,0	86,3	55,7
Niederbayern	212,2	160,3	29,8	27,1	114,7	85,2
Pfalz	183,3	124,0	14,4	11,6	111,4	71,6
Oberpfalz	212,3	163,9	17,4	17,8	113,9	85,6
Oberfranken	173,0	126,3	19,7	15,2	101,9	71,3
Mittelfranken	142,9	92,6	27,2	18,1	88,9	55,9
Unterfranken	186,6	145,3	11,2	10,3	102,3	76,4
Schwaben	185,7	125,2	19,1	16,0	99,7	65,5
<i>Staat</i>	174,2	121,9	22,7	17,7	99,6	67,7

2. In den 50 größten kreisunmittelbaren Städten 1924/26

Gemeinde ¹⁾	Auf je 1000 . . . Frauen im 16.—45. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen das 1. Lebensjahr überlebende Kinder			Gemeinde ¹⁾	Auf je 1000 . . . Frauen im 16.—45. Lebensjahr (gebärfähige Frauen) entfallen das 1. Lebensjahr überlebende Kinder		
	verheiratete	unverheiratete	im ganzen		verheiratete	unverheiratete	im ganzen
München	71,1	23,6	44,3	Neustadt a. d. Haardt	131,1	15,6	71,3
Nürnberg	79,6	15,0	46,9	Zweibrücken . . .	134,0	12,0	71,1
Augsburg	97,0	22,8	59,0	Weiden	136,1	15,4	69,6
Ludwigshaf. a. Rhein	110,2	15,2	65,4	Rosenheim	92,6	33,5	60,5
Würzburg	144,5	27,2	76,9	Freising	129,3	27,7	76,0
Regensburg	113,5	25,1	65,5	Landau i. d. Pf. . .	129,7	12,9	61,0
Fürth	96,5	19,5	56,8	Memmingen . . .	135,5	20,6	71,3
Kaiserslautern . . .	125,8	12,6	68,7	Lindau (Bodensee)	124,4	15,7	61,2
Bamberg	171,6	25,3	90,0	Selb	107,0	20,5	65,2
Pirmasens	128,4	14,8	70,2	Neu-Ulm	87,9	12,9	49,4
Hof	110,3	16,2	59,7	Kulmbach	115,7	9,8	62,3
Schweinfurt	117,5	19,9	73,3	Schwabach	102,8	14,2	55,1
Bayreuth	102,1	18,1	55,7	Kitzingen	105,1	17,6	61,4
Aschaffenburg . . .	138,8	8,6	66,3	Forchheim	128,6	11,6	66,8
Erlangen	99,3	59,2	79,8	Bad Kissingen . .	89,0	2,7	26,9
Landshut	98,5	16,5	50,6	Kaufbeuren	119,2	16,3	55,9
Ingolstadt	110,9	32,4	75,9	Traunstein	117,4	25,4	62,4
Amberg	123,1	13,7	68,4	Rothenburg ob der Tauber	114,2	26,6	67,8
Speyer	130,6	14,0	68,5	Neustadt b. Coburg	130,3	24,1	77,9
Coburg	104,1	15,2	58,3	Schwandorf i. Bay.	164,0	22,9	96,1
Frankenthal	126,7	14,3	72,7	Nördlingen	115,3	17,9	57,0
Passau	126,5	27,4	69,4	Eichstätt	154,1	15,2	67,4
Straubing	134,6	28,2	74,7	Weißenburg i. Bay.	125,2	18,5	74,2
Ansbach	114,2	19,7	64,9	Deggendorf	140,1	18,1	66,4
Kempten	103,9	19,5	57,0	Neumarkt i. d. Opf.	149,8	27,8	82,8

*) Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und dem Gebietsstand von 1926.

*) Das gebärfähige Alter der Frauen wird gegenwärtig mit 16—45 Jahren angenommen, früher mit 16—50 Jahren. Infolgedessen müssen bei Vergleichen mit der Vorkriegszeit — wie in Tabelle 5 f 1 — die Fruchtbarkeitsziffern auf den Bestand der Frauen im Alter von 16—50 Jahren berechnet werden.

g) Die Geborenen nach Beruf

Beruf und Berufsstellung der Eltern der Geborenen	Geborene			
	ehelicher Abstammung			
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	davon Tot- ge- borene
A. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere Forstbeamte	19 326	18 031	37 357	857
b) Wirtschaftsbeamte, Forstbeamte	226	212	438	15
c) Arbeiter, Gesinde	2 978	2 735	5 713	140
m) Mithelfende Familienangehörige	24	35	59	1
<i>Zusammen</i>	22 554	21 013	43 567	1 013
B. Gewerbe				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	7 433	7 011	14 444	340
b ₁) Technisches Personal	444	416	860	17
b ₂) Aufsichtspersonal	656	617	1 273	40
c ₁) Kaufmännisches Personal	762	707	1 469	33
c ₂) Arbeiter	23 522	21 824	45 346	1 143
m) Mithelfende Familienangehörige	11	8	19	—
<i>Zusammen</i>	32 828	30 583	63 411	1 573
<i>davon Metall- und Maschinenindustrie, Instrumente, Apparate</i>				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	1 182	1 131	2 313	49
b) Angestellte	515	470	985	25
c) Arbeiter	5 174	4 950	10 124	228
m) Mithelfende Familienangehörige	2	2	4	—
<i>Baugewerbe</i>				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	1 467	1 362	2 829	71
b) Angestellte	344	349	693	18
c) Arbeiter	6 933	6 338	13 271	327
m) Mithelfende Familienangehörige	3	3	6	—
C. Handel und Verkehr				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere Verkehrs- beamte	3 523	3 131	6 654	152
b ₁) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	1 218	1 233	2 451	66
b ₂) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	1 302	1 233	2 535	60
c) Arbeiter	2 622	2 526	5 148	163
m) Mithelfende Familienangehörige	4	2	6	—
<i>Zusammen</i>	8 669	8 125	16 794	441
<i>davon Verkehr</i>				
a) Selbständige, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte	180	160	340	11
b ₁) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte	444	474	918	18
b ₂) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	906	833	1 739	43
c) Arbeiter	2 001	1 940	3 941	116
<i>Gast- und Schankwirtschaft</i>				
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	937	861	1 798	52
b ₁) Büro- und Rechnungspersonal	5	5	10	—
b ₂) Fachpersonal, Köche, Kellner	84	95	179	5
c) Hilfspersonal	52	44	96	6
m) Mithelfende Familienangehörige	—	—	—	—
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten				
a) Höhere Beamte, Schulleiter, Geistliche, Offiziere, Künst- ler und Schriftsteller	458	415	873	15
b) Mittlere Beamte, Lehrpersonal, Angestellte, Unteroffi- ziere und Soldaten, Insassen geistlicher Anstalten	2 225	2 041	4 266	91
c) Boten und Diener	210	199	409	6
<i>Zusammen</i>	2 893	2 655	5 548	112
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege				
a) Selbständige, Direktoren, Betriebs- und Geschäftsleiter	479	462	941	22
b ₁) Mittlere Beamten, Angestellte, Büro- u. Rechnungspersonal	33	36	69	1
b ₂) Pflegepersonal, Masseure, Friedhofsverwalter	87	84	171	2
c) Hilfspersonal, Arbeiter	107	119	226	8
<i>Zusammen</i>	706	701	1 407	33
F. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art	761	780	1 541	49
<i>davon Diensthofen, die im Hause ihrer Herrschaft leben</i>	10	12	22	—
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	537	545	1 082	38
<i>Gesamtsumme</i>	68 948	64 402	133 350	3 259

und Familienstand ihrer Eltern 1928

Geborene											
unehelicher Abstammung								insgesamt			
von								männ- lich	weib- lich	zu- sammen	davon Tot- ge- borene
erwerbstätigen				nicht erwerbstätigen							
Müttern											
männ- lich	weib- lich	zu- sammen	davon Totge- borene	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	davon Totge- borene				
25	27	52	2	5	5	10	1	19 356	18 063	37 419	860
1	—	1	—	8	6	14	1	235	218	453	16
3 298	3 102	6 400	180	65	58	123	1	6 341	5 895	12 236	321
1 663	1 558	3 221	80	—	—	—	—	1 687	1 593	3 280	81
4 987	4 687	9 674	262	78	69	147	3	27 619	25 769	53 388	1 278
299	291	590	19	229	203	432	15	7 961	7 505	15 466	374
—	—	—	—	4	7	11	—	448	423	871	17
3	1	4	—	30	32	62	1	689	650	1 339	41
82	75	157	5	2	10	12	1	846	792	1 638	39
2 703	2 552	5 255	160	254	262	516	15	26 479	24 638	51 117	1 318
36	35	71	2	—	—	—	—	47	43	90	2
3 123	2 954	6 077	186	519	514	1 033	32	36 470	34 051	70 521	1 791
2	—	2	—	41	30	71	1	1 225	1 161	2 386	50
30	22	52	3	8	14	22	1	553	506	1 059	29
436	418	854	32	48	59	107	6	5 658	5 427	11 085	266
—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	—
—	—	—	—	61	50	111	5	1 528	1 412	2 940	76
3	5	8	—	6	16	22	—	353	370	723	18
10	8	18	—	81	71	152	3	7 024	6 417	13 441	330
—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	—
47	41	88	2	55	53	108	2	3 625	3 225	6 850	156
137	142	279	17	17	8	25	—	1 372	1 383	2 755	83
610	528	1 138	37	50	43	93	—	1 962	1 804	3 766	97
321	288	609	12	34	33	67	2	2 977	2 847	5 824	177
195	202	397	7	—	1	1	—	199	205	404	7
1 310	1 201	2 511	75	156	138	294	4	10 135	9 464	19 599	520
—	1	1	—	4	5	9	—	184	166	350	11
3	6	9	—	10	5	15	—	457	485	942	18
1	1	2	—	49	42	91	—	956	876	1 832	43
5	6	11	—	24	25	49	2	2 030	1 971	4 001	118
3	3	6	—	5	4	9	—	945	868	1 813	52
—	1	1	—	—	—	—	—	5	6	11	—
349	304	646	23	—	1	1	—	426	400	826	28
249	226	475	10	3	1	4	—	304	271	575	16
100	112	212	4	—	—	—	—	100	112	212	4
2	3	5	—	7	4	11	—	467	422	889	15
36	44	80	4	19	17	36	1	2 280	2 102	4 382	96
4	10	14	—	8	10	18	—	222	219	441	6
42	57	99	4	34	31	65	1	2 969	2 743	5 712	117
6	3	9	—	7	10	17	—	492	475	967	22
2	1	3	1	—	—	—	—	35	37	72	2
22	17	39	1	3	4	7	—	112	105	217	3
29	28	57	—	—	1	1	—	136	148	284	8
59	49	108	2	10	15	25	—	775	765	1 540	35
2 002	1 832	3 834	121	15	18	33	1	2 778	2 630	5 408	171
1 908	1 739	3 647	115	3	—	3	—	1 921	1 751	3 672	115
126	132	258	9	52	50	102	2	715	727	1 442	49
11 649	10 912	22 561	659	864	835	1 699	43	81 461	76 149	157 610	3 961

a) Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Geschlecht und Familienstand 1928 und 1929

Regierungsbezirk	Gestorbene						Männlich Gestorbene						Weiblich Gestorbene					
	ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon				
		ledig	ver- heirat.	ver- witwet	ge- schie- den	un- be- kannt		ledig	ver- heirat.	ver- witwet	ge- schie- den	un- be- kannt		ledig	ver- heirat.	ver- witwet	ge- schie- den	un- be- kannt
Oberbayern	23 050	7 968	9 099	5 755	220	8	11 698	4 168	5 501	1 913	108	8	11 352	3 800	3 598	3 842	112	—
hievon München	9 688	2 778	4 267	2 480	163	—	4 718	1 295	2 634	718	71	—	4 070	1 483	1 633	1 762	92	—
Niederbayern	11 958	5 798	3 512	2 629	16	3	6 061	3 074	1 938	1 034	13	2	5 897	2 724	1 574	1 595	3	1
Pfalz	10 593	3 412	4 111	3 002	61	7	5 435	1 848	2 433	1 118	30	6	5 158	1 564	1 678	1 884	31	1
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	1 163	369	570	209	12	3	648	219	330	88	8	3	515	160	240	121	4	—
Oberpfalz	10 156	4 749	3 085	2 298	25	1	5 169	2 516	1 795	841	16	1	4 987	2 233	1 290	1 455	9	—
Oberfranken	10 032	3 344	3 799	2 860	27	2	5 077	1 766	2 277	1 018	14	2	4 955	1 578	1 522	1 842	13	—
Mittelfranken	13 092	3 908	5 407	3 671	105	1	6 602	2 071	3 200	1 293	37	1	6 490	1 837	2 207	2 378	68	—
hievon Nürnberg	4 698	1 281	2 173	1 191	53	—	2 344	670	1 299	353	22	—	2 354	611	874	838	31	—
Unterfranken	10 181	3 601	3 721	2 836	20	3	5 196	1 915	2 187	1 079	12	3	4 985	1 686	1 534	1 757	8	—
Schwaben	11 178	3 960	4 096	3 060	60	2	5 657	2 132	2 415	1 078	30	2	5 521	1 828	1 681	1 982	30	—
hievon Augsburg	2 202	676	915	577	34	—	1 066	325	546	168	17	—	1 146	351	369	409	17	—
Staat 1929	100 240	36 740	36 830	26 109	534	27	50 895	19 499	21 746	9 374	260	25	49 345	17 250	15 084	16 735	274	2
kreisunmittelbare Städte	35 470	11 175	15 045	8 850	393	7	17 770	5 668	9 198	2 788	179	7	17 700	5 507	5 917	6 062	214	—
übrige Gemeinden	64 770	25 565	21 785	17 259	141	20	33 125	13 829	12 548	6 586	81	18	31 645	11 743	9 167	10 673	60	2
Staat 1928	94 620	35 341	34 602	24 130	521	26	47 784	18 751	20 132	8 604	275	22	46 836	16 580	14 470	15 526	246	4
hievon																		
kreisunmittelbare Städte	32 420	10 501	13 695	7 821	395	8	16 159	5 364	8 188	2 392	209	6	16 261	5 137	5 507	5 429	186	2
übrige Gemeinden	62 200	24 840	20 907	16 309	126	18	31 625	13 387	11 944	6 212	66	16	30 575	11 453	8 963	10 097	60	2
Berechnet auf 100																		
Gestorbene insgesamt						Männlich Gestorbene						Weiblich Gestorbene						
Oberbayern	100	34,6	39,5	25,0	0,9	0,0	100	35,6	47,0	16,4	0,9	0,1	100	33,5	31,7	33,8	1,0	—
hievon München	100	28,7	44,0	25,6	1,7	—	100	27,5	55,8	15,3	1,5	—	100	29,8	32,8	35,5	1,9	—
Niederbayern	100	48,5	29,4	22,0	0,1	0,0	100	50,7	32,0	17,1	0,2	0,0	100	46,2	26,7	27,1	0,0	0,0
Pfalz	100	32,2	38,8	28,3	0,6	0,1	100	34,0	44,8	20,6	0,5	0,1	100	30,3	32,6	36,5	0,6	0,0
hiev. Ludwigshaf. a. Rh.	100	31,7	49,0	18,0	1,0	0,3	100	33,8	50,9	13,9	1,3	0,5	100	29,1	46,6	23,5	0,8	—
Oberpfalz	100	46,8	30,4	22,6	0,2	0,0	100	48,7	34,7	16,3	0,3	0,0	100	44,8	25,8	29,2	0,2	—
Oberfranken	100	33,3	37,9	28,5	0,3	0,0	100	34,8	44,8	20,1	0,3	0,0	100	31,8	30,7	37,2	0,3	—
Mittelfranken	100	29,9	41,3	28,0	0,8	0,0	100	31,3	48,5	19,6	0,6	0,0	100	28,3	34,0	36,7	1,0	—
hievon Nürnberg	100	27,3	46,3	25,3	1,1	—	100	28,6	55,4	15,1	0,9	—	100	26,0	37,1	35,6	1,3	—
Unterfranken	100	35,8	36,5	27,9	0,2	0,0	100	36,9	42,1	20,3	0,2	0,0	100	33,8	30,8	35,2	0,2	—
Schwaben	100	35,4	36,7	27,4	0,5	0,0	100	37,7	42,7	19,1	0,5	0,0	100	33,1	30,5	35,9	0,5	—
hievon Augsburg	100	30,1	41,6	26,2	1,5	—	100	30,8	51,7	15,9	1,8	—	100	30,6	32,2	35,7	1,5	—
Staat 1929	100	36,7	36,7	26,1	0,5	0,0	100	38,3	42,7	18,4	0,5	0,1	100	34,9	33,6	33,9	0,6	0,0
hievon																		
kreisunmittelbare Städte	100	31,5	42,4	25,0	1,1	0,0	100	31,9	51,4	15,7	1,0	0,0	100	31,1	33,4	34,3	1,2	—
übrige Gemeinden	100	39,5	33,8	26,7	0,2	0,0	100	41,7	38,1	19,9	0,2	0,1	100	37,1	29,0	33,7	0,2	0,0
Staat 1928	100	37,3	36,5	25,5	0,6	0,0	100	39,3	42,1	18,0	0,6	0,0	100	35,4	30,9	33,2	0,5	0,0
hievon																		
kreisunmittelbare Städte	100	32,4	42,8	24,1	1,2	0,0	100	33,2	50,7	14,8	1,8	0,0	100	31,6	33,9	33,4	1,1	0,0
übrige Gemeinden	100	40,0	33,6	26,2	0,2	0,0	100	42,8	37,3	19,6	0,2	0,1	100	37,5	29,3	33,0	0,2	0,0

b) Die Gestorbenen nach Geschlecht und Altersklassen in den einzelnen Monaten
1928 und 1929

Alter von bis unter Jahren		Geschlecht	Zahl der Gestorbenen													im ganzen
			im Monat													
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
0—1	eheliche	m.	676	852	976	745	747	580	631	583	598	559	553	619	8119	
		w.	540	536	752	610	517	466	452	385	438	419	394	422	5931	
	uneheliche	zus.	1216	1388	1728	1355	1264	1046	1083	968	1036	978	947	1041	14050	
		m.	187	209	247	160	186	159	140	134	137	146	119	148	1972	
1—5		w.	120	163	172	161	148	102	120	107	126	126	93	102	1540	
		zus.	307	372	419	321	334	261	260	241	263	272	212	250	3512	
		m.	123	184	272	209	183	129	140	126	128	100	136	143	1875	
		w.	128	161	219	185	157	118	109	122	121	116	113	132	1681	
5—15		zus.	251	345	491	394	340	247	249	248	249	216	249	277	3556	
		m.	78	81	89	75	95	79	107	81	85	82	76	76	1004	
		w.	65	71	75	78	70	73	73	56	64	74	75	80	854	
		zus.	143	152	164	153	165	152	180	137	149	156	151	156	1858	
15—30		m.	266	237	297	301	316	289	339	311	287	253	215	218	3329	
		w.	219	260	337	264	278	251	261	218	234	232	235	225	3014	
		zus.	485	497	634	565	594	540	600	529	521	485	450	443	6343	
		m.	921	1151	1094	1045	1051	946	979	889	883	862	857	970	11648	
30—60		w.	905	1113	1181	962	939	895	897	891	795	826	831	919	11154	
		zus.	1826	2264	2275	2007	1990	1841	1876	1780	1678	1688	1688	1889	22802	
		m.	747	886	959	790	792	708	721	703	611	715	691	686	9009	
		w.	788	925	1010	821	708	634	656	622	547	674	679	680	8744	
60—70		zus.	1535	1811	1969	1611	1500	1342	1377	1325	1158	1389	1370	1366	17753	
		m.	1258	1744	1752	1252	1118	1022	1032	928	819	942	1019	1050	13936	
		w.	1548	2248	2124	1491	1387	1039	1094	1081	939	1085	1176	1214	16426	
		zus.	2806	3992	3876	2743	2505	2061	2126	2009	1758	2027	2195	2264	30362	
70 und darüber		m.	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	3	
		w.	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	
		zus.	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	4	
		m.	4256	5344	5686	4577	4489	3913	4089	3755	3548	3660	3666	3912	50895	
Gestorben 1929		w.	4313	5477	5870	4572	4204	3578	3662	3483	3264	3552	3596	3774	49345	
		zus.	8569	10821	11556	9149	8693	7491	7751	7238	6812	7212	7262	7686	100240	
	hievon kreisunmittelbare Städte	m.	1554	1883	1842	1565	1525	1334	1406	1354	1280	1307	1249	1471	17770	
		w.	1482	2033	2116	1521	1438	1305	1297	1241	1195	1292	1351	1429	17700	
übrige Gemeinden		zus.	3036	3916	3958	3086	2963	2639	2703	2595	2475	2599	2600	2900	35470	
		m.	2702	3461	3844	3012	2964	2579	2683	2401	2268	2353	2417	2441	33125	
		w.	2831	3444	3754	3051	2766	2273	2365	2242	2069	2260	2245	2345	31645	
		zus.	5533	6905	7598	6063	5730	4852	5048	4643	4337	4613	4662	4786	64770	
1928		m.	4158	3890	4400	4332	4261	4202	4195	3652	3678	3598	3427	3991	47784	
		w.	4280	3909	4544	4212	4212	3959	3814	3492	3350	3683	3446	3935	46836	
		zus.	8438	7799	8944	8544	8473	8161	8009	7144	7028	7281	6873	7926	94620	
		m.	1398	1321	1507	1496	1423	1351	1379	1187	1259	1242	1212	1384	16159	
hievon kreisunmittelbare Städte		w.	1481	1391	1586	1508	1354	1367	1267	1206	1182	1288	1240	1391	16261	
		zus.	2879	2712	3093	3004	2777	2718	2646	2393	2441	2530	2452	2775	32420	
		m.	2760	2569	2893	2836	2838	2851	2816	2465	2419	2356	2215	2607	31625	
		w.	2799	2518	2958	2704	2858	2592	2547	2286	2168	2395	2206	2544	30575	
übrige Gemeinden	zus.	5559	5087	5851	5540	5696	5443	5363	4751	4587	4751	4421	5151	62200		

c) Die Gestorbenen nach dem Alter in den Regierungsbezirken 1928 und 1929

Regierungs- bezirk	Alter in vollendeten Jahren												unbekannt
	unter 1	1 bis 4	5 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 bis 79	80 bis 89	90 und mehr	
Oberbayern . . .	3270	618	266	530	1171	1203	1689	3058	4458	4697	1962	128	—
<i>hievon München.</i>	855	188	89	202	545	621	903	1550	2036	1880	770	49	—
Niederbayern . .	3482	469	167	247	472	467	619	1019	1681	2229	1023	82	1
Pfalz	1498	422	144	274	581	487	720	1360	1827	2131	1060	88	1
<i>hievon Ludwigshaf.a.Rh.</i>	159	44	27	31	102	84	128	184	206	154	43	1	—
Oberpfalz	2745	604	133	197	419	394	540	968	1415	1866	817	58	—
Oberfranken . .	1575	366	115	200	463	448	568	1178	1851	2167	1047	54	—
Mittelfranken . .	1782	394	122	282	636	640	938	1770	2552	2675	1206	95	—
<i>hievon Nürnberg</i>	528	138	40	123	275	264	413	769	978	846	294	30	—
Unterfranken . .	1607	350	140	237	459	433	590	1193	1911	2150	1034	75	2
Schwaben	1603	333	147	281	518	471	735	1314	2058	2514	1135	69	—
<i>hievon Augsburg</i>	247	81	21	61	119	114	169	315	453	432	178	12	—
<i>Staat 1929</i>	17562	3556	1234	2248	4719	4543	6399	11860	17753	20429	9284	649	4
<i>hievon</i>													
<i>kreisunm. Städte</i>	4081	1045	404	876	2175	2153	3061	5274	6831	6563	2794	212	1
<i>übr. Gemeinden</i>	13481	2511	830	1372	2544	2390	3338	6586	10922	13866	6490	437	3
<i>1928</i>	17146	3432	1108	2328	4617	4365	6232	11156	16911	18771	7982	569	3
<i>hievon</i>													
<i>kreisunm. Städte</i>	3898	920	385	867	2059	2010	2901	4915	6207	5714	2376	167	1
<i>übr. Gemeinden</i>	13248	2512	723	1461	2558	2355	3331	6241	10704	13057	5606	402	2
Berechnet auf 100 Gestorbene													
Oberbayern . . .	14,2	2,7	1,1	2,3	5,1	5,2	7,3	13,3	19,3	20,4	8,5	0,6	—
<i>hievon München.</i>	3,8	2,0	0,9	2,1	5,8	6,4	9,3	16,0	21,0	19,4	8,0	0,5	—
Niederbayern . .	29,2	3,9	1,4	2,1	3,9	3,9	5,2	8,5	14,1	18,6	8,5	0,7	0,0
Pfalz	14,1	4,0	1,3	2,6	5,5	4,6	7,0	12,8	17,2	20,1	10,0	0,8	0,0
<i>hievon Ludwigshaf.a.Rh.</i>	13,7	3,8	2,3	2,7	8,8	7,2	11,0	15,8	17,7	13,2	3,7	0,1	—
Oberpfalz	27,0	6,0	1,3	1,9	4,1	3,9	5,3	9,5	13,9	18,1	8,1	0,6	—
Oberfranken . .	15,7	3,6	1,1	2,0	4,6	4,5	5,7	11,8	18,5	21,6	10,4	0,5	—
Mittelfranken . .	13,6	3,0	0,9	2,2	4,9	4,9	7,2	13,5	19,5	20,4	9,2	0,7	—
<i>hievon Nürnberg</i>	11,2	2,9	0,9	2,6	5,9	5,6	8,8	16,4	20,8	18,0	6,3	0,6	—
Unterfranken . .	15,8	3,4	1,4	2,3	4,5	4,3	5,8	11,7	18,8	21,1	10,2	0,7	0,0
Schwaben	14,3	3,0	1,3	2,5	4,6	4,2	6,6	11,8	18,4	22,5	10,2	0,6	—
<i>hievon Augsburg</i>	11,2	3,7	0,9	2,8	5,4	5,2	7,7	14,3	20,6	19,6	8,1	0,6	—
<i>Staat 1929</i>	17,5	3,6	1,2	2,3	4,7	4,5	6,4	11,8	17,7	20,4	9,3	0,6	0,0
<i>hievon</i>													
<i>kreisunm. Städte</i>	11,6	2,9	1,1	2,5	6,1	6,1	8,8	14,9	19,3	18,5	7,9	0,6	0,0
<i>übr. Gemeinden</i>	20,8	3,9	1,3	2,1	3,9	3,7	5,1	10,2	16,9	21,4	10,0	0,7	0,0
<i>1928</i>	18,1	3,6	1,2	2,5	4,9	4,6	6,6	11,8	17,9	19,8	8,4	0,6	0,0
<i>hievon</i>													
<i>kreisunm. Städte</i>	12,0	2,8	1,2	2,7	6,4	6,2	8,9	15,2	19,2	17,8	7,8	0,5	0,0
<i>übr. Gemeinden</i>	21,3	4,0	1,2	2,4	4,1	3,8	5,4	10,0	17,2	21,0	9,0	0,6	0,0

d) Bayerische Sterbetafel 1891/1900, 1901/1910, 1911/1913, 1924/1926

Alter (Jahre)	Absterbeordnung				Lebenserwartung in Jahren			
	1891/1900	1901/1910	1911/1913	1924/1926	1891/1900	1901/1910	1911/1913	1924/1926
Männliches Geschlecht								
0	100 000	100 000	100 000	100 000	37,91	42,18	45,80	53,61
1	71 289	75 145	78 897	84 957	52,07	55,06	57,53	62,06
2	67 663	72 155	76 385	83 267	53,84	56,31	57,84	62,31
3	66 255	71 165	75 530	82 718	53,98	56,09	57,49	61,72
4	65 377	70 585	74 992	82 358	53,69	55,54	56,90	60,99
5	64 755	70 165	74 600	82 120	53,21	54,87	56,19	60,17
10	63 292	69 095	73 550	81 431	49,39	50,69	51,97	55,65
15	62 556	68 418	72 888	80 881	44,94	46,17	47,41	51,02
20	61 308	67 231	71 777	79 919	40,80	41,93	43,11	46,60
25	59 466	65 503	70 203	78 502	36,98	37,97	39,01	42,39
30	57 550	63 634	68 519	77 074	33,13	34,01	34,93	38,13
35	55 370	61 573	66 590	75 638	29,33	30,07	30,85	33,81
40	52 812	59 079	64 233	73 977	25,63	26,22	26,88	29,51
45	49 678	55 961	61 234	71 745	22,08	22,54	23,06	25,34
50	45 942	52 086	57 504	68 718	18,67	19,02	19,41	21,34
55	41 380	47 180	52 504	64 485	15,45	15,74	16,01	17,57
60	35 895	41 137	46 109	58 425	12,41	12,67	12,87	14,12
65	29 126	33 597	38 009	50 225	9,69	9,93	10,05	11,00
70	21 337	24 892	28 391	39 355	7,30	7,51	7,60	8,32
75	13 023	15 559	17 922	26 620	5,37	5,52	5,57	6,08
80	6 007	7 431	8 602	13 951	3,88	3,97	4,01	4,40
85	1 802	2 300	2 707	4 982	2,77	2,79	2,89	3,16
90	289	363	481	1 043	2,00	2,08	2,20	2,41
95	19,6	28,5	44,4	122	1,49	1,63	1,74	1,91
100	0,46	1,02	2,04	8	1,20	1,29	1,47	1,50
Weibliches Geschlecht								
0	100 000	100 000	100 000	100 000	41,06	45,38	49,04	56,36
1	75 747	79 210	82 574	88 086	53,11	56,21	58,33	62,95
2	71 916	76 266	80 110	86 490	54,92	57,36	59,11	63,10
3	70 435	75 212	79 248	85 963	55,06	57,16	58,74	62,49
4	69 502	74 605	78 698	85 657	54,80	56,60	58,15	61,71
5	68 853	74 160	78 300	85 432	54,31	55,96	57,45	60,87
10	67 247	72 983	77 204	84 784	50,56	51,82	53,22	56,32
15	66 298	72 120	76 380	84 266	46,24	47,41	48,77	51,65
20	64 984	70 783	75 230	83 376	42,12	43,26	44,48	47,17
25	63 238	69 015	73 603	82 082	38,22	39,30	40,41	42,87
30	61 070	66 863	71 653	80 568	34,48	35,48	36,44	38,63
35	58 557	64 470	69 457	78 861	30,85	31,70	32,51	34,41
40	55 770	61 770	66 919	76 890	27,27	27,98	28,64	30,23
45	52 929	58 939	64 264	74 569	23,60	24,20	24,72	26,09
50	49 906	55 851	61 110	71 595	19,88	20,40	20,86	22,06
55	46 085	51 847	57 118	67 498	16,31	16,77	17,14	18,24
60	41 050	46 535	51 698	61 959	12,99	13,38	13,70	14,64
65	34 178	39 228	43 861	54 147	10,07	10,39	10,64	11,37
70	25 618	29 832	33 872	43 151	7,58	7,84	8,01	8,60
75	16 108	19 264	22 137	29 754	5,57	5,76	5,92	6,32
80	7 674	9 569	11 430	15 992	4,08	4,16	4,21	4,64
85	2 467	3 207	3 844	6 139	2,99	2,94	3,02	3,44
90	467	586	739	1 499	2,25	2,13	2,24	2,64
95	45,4	48,7	71,1	217	1,76	1,64	1,75	2,06
100	2,17	1,72	3,32	17	1,52	1,45	1,49	1,68

e) Die Gestorbenen (ausschl. der Totgeborenen)

Beruf und Berufsstellung der Gestorbenen bzw. ihrer Ernährer	Altersgruppen der Erwerbs-					
	0—19 Jahre		20—39 Jahre		40—59 Jahre	
	m. w.		m. w.		m. w.	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
A. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere Forstbeamte . . .	2	—	306	14	1652	240
b) Wirtschaftsbeamte, Forstbeamte	1	—	19	—	30	—
c) Arbeiter, Gesinde	121	70	311	249	383	179
m) Mithelfende Familienangehörige	165	199	220	936	33	1603
<i>Zusammen</i>	289	269	856	1199	2098	2022
B. Gewerbe						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	7	271	116	1269	163
b ₁) Technisches Personal	3	—	46	—	68	—
b ₂) Aufsichtspersonal	—	—	33	3	187	1
b ₃) Kaufmännisches Personal	15	8	78	43	92	5
c) Arbeiter	445	111	1555	328	1853	157
m) Mithelfende Familienangehörige	12	7	16	49	—	123
<i>Zusammen</i>	475	133	1999	539	3469	449
<i>davon Metall- und Maschinenindustrie, Instrumente, Apparate</i>						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	—	60	—	193	7
b) Angestellte	10	2	55	11	120	—
c) Arbeiter	146	6	449	61	397	23
m) Mithelfende Familienangehörige	—	—	2	—	—	—
<i>Baugewerbe</i>						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	—	52	—	273	3
b) Angestellte	2	1	24	5	67	—
c) Arbeiter	60	1	322	—	465	4
m) Mithelfende Familienangehörige	4	—	2	—	—	—
C. Handel und Verkehr						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte .	1	—	195	24	886	113
b ₁) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte . . .	11	11	132	76	249	14
b ₂) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	26	16	166	84	265	32
c) Arbeiter	9	5	163	30	193	9
m) Mithelfende Familienangehörige	9	35	27	190	3	443
<i>Zusammen</i>	56	67	683	404	1596	611
<i>davon Verkehr</i>						
a) Selbständige, Betriebsleiter, höhere Verkehrsbeamte . . .	—	—	10	—	38	3
b ₁) Büro- und Rechnungspersonal, mittlere Verkehrsbeamte . . .	—	—	28	11	125	5
b ₂) Untere Verkehrsbeamte und Angestellte	1	—	58	—	221	2
c) Arbeiter	3	—	118	1	104	1
<i>Gast- und Schankwirtschaft</i>						
a) Selbständige, Pächter, Betriebsleiter	—	—	46	4	275	31
b ₁) Büro- und Rechnungspersonal	—	—	1	5	2	—
b ₂) Fachpersonal, Köche, Kellner	3	1	16	42	10	16
c) Hilfspersonal	2	3	12	22	11	2
m) Mithelfende Familienangehörige	2	14	18	61	2	159
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten						
a) Höhere Beamte, Schulleiter, Geistliche, Offiziere, Künstler und Schriftsteller	1	—	52	5	197	20
b) Mittlere Beamte, Lehrpersonal, Angestellte, Unteroffiziere und Soldaten, Insassen geistlicher Anstalten	9	5	159	108	224	121
c) Boten und Diener	3	1	14	4	43	—
<i>Zusammen</i>	13	6	225	117	464	141
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege						
a) Selbständige, Direktoren, Betriebs- und Geschäftsleiter . . .	—	—	30	5	86	20
b ₁) Mittlere Beamte und Angestellte, Büro- und Rechnungspersonal .	—	—	5	—	7	2
b ₂) Pflegepersonal, Masseure, Friedhofverwalter	—	—	5	40	15	24
c) Hilfspersonal, Arbeiter	11	3	27	12	10	6
<i>Zusammen</i>	11	3	67	57	118	52
F. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art						
<i>davon Diensthofen, die im Hause ihrer Herrschaft leben</i>	3	72	40	262	76	212
<i>G. Ohne Beruf und Berufsangabe</i>	105	73	331	278	1129	1403
<i>Gesamtsumme</i>	952	623	4201	2856	8950	4890

Anmerkung: Die Fälle ohne Altersangabe (1 m., 2 w.) sind in Spalte „60 Jahre und älter“ gezählt.

nach Beruf und Alter 1928

Gestorbenen vorbezeichneter Berufszugehörigkeit												Gestorbene insgesamt			
tätige				Angehörige											
60 Jahre und älter		zusammen		0—1 Jahr				1 Jahr und älter		zusammen					
				ehel.		unehel.									
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
2936	1299	4896	1553	2606	1835	13	12	709	697	3328	2544	8224	4097	12321	
27	—	77	—	16	17	—	—	11	49	27	66	104	66	170	
363	146	1178	644	461	288	704	523	184	449	1349	1260	2527	1904	4431	
3	1263	421	4001	7	2	244	201	28	29	279	232	700	4233	4933	
3329	2708	6572	6198	3090	2142	961	736	932	1224	4983	4102	11555	10300	21855	
2045	172	3585	458	759	584	43	26	293	1715	1095	2325	4680	2783	7463	
26	—	143	—	20	17	—	—	9	75	29	92	172	92	264	
108	—	328	4	64	41	2	1	28	242	94	284	422	288	710	
38	2	223	58	45	31	14	8	15	130	74	169	297	227	524	
1003	57	4856	653	2667	1942	384	312	881	3421	3932	5675	8788	6328	15116	
—	84	28	263	1	1	3	4	—	1	4	6	32	269	301	
3220	315	9163	1436	3556	2616	446	351	1226	5584	5228	8551	14391	9987	24378	
280	11	533	18	96	96	—	—	46	336	142	432	675	450	1125	
43	1	228	14	33	25	2	—	14	145	49	170	277	184	461	
170	3	1162	83	528	388	71	64	196	760	795	1212	1957	1295	3252	
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	
400	4	725	7	141	141	—	2	62	378	203	521	928	528	1456	
30	—	123	6	34	25	—	2	10	86	44	113	167	119	286	
268	1	1115	6	842	593	3	4	237	896	1082	1493	2197	1499	3696	
—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	
971	248	2053	385	376	242	10	11	140	451	526	704	2579	1089	3668	
76	2	468	103	97	72	25	20	46	301	168	393	636	496	1132	
76	13	533	145	116	76	91	61	61	451	268	588	801	733	1534	
93	9	458	53	258	198	53	35	89	355	400	588	858	641	1499	
—	195	39	863	—	—	24	27	5	5	29	32	68	895	963	
1216	467	3551	1549	847	588	203	154	341	1553	1391	2305	4942	3854	8796	
48	4	96	7	20	10	—	1	9	50	29	61	125	68	193	
25	—	178	16	27	30	—	1	13	140	40	171	218	187	405	
57	—	337	2	88	62	1	1	40	387	129	450	466	452	918	
39	1	264	3	195	158	—	—	65	237	260	395	524	398	922	
238	66	559	101	126	75	2	1	38	63	166	139	725	240	965	
—	—	3	5	—	—	1	—	1	2	2	2	5	7	12	
2	7	31	66	8	6	60	44	13	20	81	70	112	136	248	
12	2	37	29	4	3	39	27	4	8	47	38	84	67	151	
—	65	22	299	—	—	13	14	2	—	15	14	37	313	350	
236	21	486	46	19	17	—	1	6	156	25	174	511	220	731	
79	126	471	360	130	95	4	6	59	339	193	440	664	800	1464	
50	3	110	8	27	21	—	—	9	97	36	118	146	126	272	
365	150	1067	414	176	133	4	7	74	592	254	732	1321	1146	2467	
142	56	258	81	38	22	—	2	13	117	51	141	309	222	531	
4	—	16	2	2	—	—	—	1	6	3	6	19	8	27	
9	19	29	83	10	4	3	2	2	14	15	20	44	103	147	
10	6	58	27	7	11	6	7	5	26	18	44	76	71	147	
165	81	361	193	57	37	9	11	21	163	87	211	448	404	852	
72	141	191	687	108	87	241	193	57	150	406	430	597	1117	1714	
2	118	6	619	2	3	233	189	23	25	258	217	264	836	1100	
12672	14849	14237	16603	85	77	138	93	70	3255	293	3425	14530	20028	34558	
21039	18711	35142	27080	7919	5680	2002	1545	2721	12531	12642	19756	47784	46836	94620	

Todesursachen 1929
Gesundheitswesen“)
dem Alter

Gestorbene¹)																			Nummer
Klassen (Jahre)															insgesamt				
üb. 11 bis 12	üb. 12 bis 13	üb. 13 bis 14	üb. 14 bis 15	üb. 15 bis 20	üb. 20 bis 25	üb. 25 bis 30	üb. 30 bis 40	üb. 40 bis 50	üb. 50 bis 60	üb. 60 bis 70	üb. 70 bis 80	üb. 80 Jahre	unbekannt	1929	1928	1927	1926		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5596	5670	5727	6156		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	724	715	773	971		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	417	4296	5705	—	10418	9643	10049	10414		
—	—	—	—	13	69	66	103	22	—	—	—	—	—	278	262	240	272		
—	—	—	—	8	38	66	162	49	—	—	—	—	—	323	351	353	316		
2	—	—	1	6	2	1	3	1	—	—	—	—	—	64	63	87	71		
—	1	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	607	577	535	748		
3	3	—	—	—	2	1	3	3	4	4	1	—	—	378	296	235	240		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	375	498	682	1011		
—	—	—	1	3	6	6	2	6	8	5	—	1	—	41	47	39	55		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	5	5	10		
1	—	—	—	3	8	9	16	31	51	65	10	—	—	233	251	222	193		
1	1	—	2	9	9	7	9	11	23	9	2	2	—	145	123	162	200		
6	7	8	8	59	105	71	145	137	157	132	68	8	—	1158	968	1109	993		
5	7	13	13	358	664	702	1051	849	841	499	163	16	—	5320	5370	5718	6023		
6	3	6	10	42	51	47	69	89	92	101	37	2	—	830	954	997	1148		
—	3	2	2	5	13	13	15	16	18	8	2	—	—	123	127	124	133		
5	4	6	10	99	100	120	273	381	783	1399	1418	468	—	8529	7622	8094	7451		
5	1	7	11	41	48	50	124	181	313	565	814	287	—	3119	1188	3228	1683		
—	—	—	—	1	3	8	12	21	46	17	4	1	—	204	185	210	230		
—	—	—	1	2	4	10	10	14	12	9	2	3	—	115	116	116	85		
1	—	3	—	23	44	54	97	157	422	798	955	301	—	3967	3712	4058	4018		
11	22	19	35	135	140	149	452	956	2464	4955	5372	1292	—	16408	15345	14988	14600		
—	—	—	1	11	11	9	57	235	830	1781	2259	719	—	5965	5695	5596	5248		
3	1	—	2	9	17	26	50	110	132	125	103	45	—	641	660	650	778		
6	8	8	13	90	100	92	143	219	288	268	162	26	—	3959	4085	4215	4230		
1	—	2	1	4	8	7	29	33	89	151	140	43	—	2712	2555	3423	3681		
—	—	1	—	2	3	6	7	6	21	32	24	6	—	1013	1061	919	1176		
10	6	12	11	73	58	50	102	84	100	68	29	5	—	743	646	606	578		
6	4	10	9	81	126	118	302	462	742	837	598	142	—	3908	3800	3312	3598		
5	4	3	8	55	71	84	195	295	502	675	569	139	—	2737	2719	2584	2408		
—	—	—	1	5	16	37	261	1021	2372	3290	2311	409	—	9735	9546	9305	9294		
—	2	1	3	26	29	36	103	195	251	261	130	37	—	1139	1116	999	940		
—	1	1	8	89	142	144	192	221	294	170	65	12	1	1340	1366	1417	1367		
—	1	—	—	9	13	17	16	10	7	2	—	—	—	97	147	147	144		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	3		
11	11	12	28	258	330	290	348	287	414	322	236	105	2	3280	3231	3071	2785		
2	4	4	3	21	17	10	19	27	35	7	1	—	—	173	184	140	154		
—	—	—	—	1	1	1	3	8	15	13	1	1	—	44	26	38	27		
—	1	—	3	15	12	20	32	61	166	273	119	13	—	720	666	615	565		
5	4	8	4	57	46	50	91	162	301	408	373	96	—	2367	2510	1985	1855		
4	1	—	2	9	23	12	32	39	65	101	109	39	1	659	519	213	588		
99	100	127	191	1624	2329	2389	4543	6399	11860	17753	20429	9933	4	100239	94621	96989	96440		

Erkrankungen wie Krankheiten der Kreislauforgane, Nervenkrankheiten, Lungenentzündung usw.

2. Nach Regierungsbezirken

Nummer	Todesursache	Gestorbene ¹⁾												Staat
		Oberbayern		Nieder- bayern	Pfalz		Ober- pfalz	Ober- tran- ken	Mittelranken		Unter- ranken	Schwaben		
		hievon Mün- chen			hievon Ludwigs- haf.a.Rh.				hievon Nürn- berg			hievon Augs- burg		
		1929												
1	Angeb. Lebensschw. und Bildungsfehler: im 1. Lebensmonat . . . nach dem 1. Lebensmonat . . .	1304	461	847	559	73	701	433	602	191	514	636	99	5596
a	Kindbettfieber . . .	119	19	140	62	4	135	71	73	14	54	70	9	724
2	Altersschw. (üb. 60 J.)	2117	795	1137	1258	62	1095	1303	1154	180	1210	1144	135	10418
3a	Kindbettfieber . . .	60	23	34	31	9	33	26	38	22	32	24	8	278
b	And. Folgen d. Geburt (Fehlgeburt) od. des Kindbetts . . .	81	41	36	27	7	37	32	39	22	33	38	5	323
4	Scharlach . . .	13	5	11	4	2	4	6	6	1	13	7	3	64
5	Masern und Röteln . . .	81	21	46	32	2	197	69	109	30	39	34	18	607
6	Diphtherie und Krupp . . .	115	55	61	53	14	43	16	20	6	41	29	8	378
7	Keuchhusten . . .	52	21	47	30	—	81	53	54	22	28	30	—	375
8	Typhus (ausschließl. Paratyphus) . . .	11	4	3	6	—	2	3	11	—	4	1	—	41
9	Übertragbare Tierkrankheiten . . .	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
10a	Rose (Erysipel) . . .	87	51	20	17	4	22	37	45	21	26	29	9	283
b	Starrkrampf . . .	32	10	33	11	—	16	17	6	—	18	12	—	145
c	Ander. Wundinfektionskrankheiten . . .	296	163	116	119	15	111	101	138	62	118	159	35	1158
11a	Tuberkul. der Lungen . . .	1185	593	563	640	79	493	607	720	316	572	540	139	5320
b	Tuberkulose anderer Organe . . .	198	87	85	120	15	65	59	104	43	86	113	21	830
c	Akute allgem. Miliartuberkulose . . .	40	24	9	14	2	7	8	17	7	8	20	5	123
12	Lungenentzündung . . .	1785	654	990	950	116	875	935	1155	425	984	855	163	8529
13	Infuenza . . .	375	118	285	350	40	464	443	483	178	484	235	52	3119
14a	Venerische Krankheiten . . .	66	46	14	23	8	14	15	34	26	12	26	17	204
b	Ander. übertragbare Krankheiten . . .	22	14	11	24	—	5	16	13	6	12	12	5	115
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13, 20) . . .	598	183	466	549	49	514	418	545	184	466	411	81	3967
16	Krankheit der Kreislauforgane . . .	4255	1820	1699	1595	162	1399	1521	2269	827	1511	2159	417	16408
17a	Gehirnschlag . . .	1417	613	676	607	45	433	687	816	297	670	659	109	5965
b	Geisteskrankheiten . . .	188	95	66	63	4	38	70	109	36	59	48	7	641
c	And. Krankheit. des Nervensystems . . .	712	262	787	384	27	484	449	506	179	338	299	48	3959
18a	Magen- und Darmkat. . .	473	72	616	160	14	538	212	217	64	257	239	25	2712
b	Brechdurchfall . . .	149	18	285	61	6	201	83	98	27	49	87	8	1013
c	Blinddarmentzündg. . .	258	120	72	66	17	60	39	84	40	84	80	28	743
d	Ander. Krankheiten der Verdauungsg. (ausschl. 11 b, 20) . . .	982	491	473	456	74	307	329	508	194	366	487	113	3908
19	Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgan. (ausschl. 3, 11b, 14a, 20) . . .	765	386	262	273	32	230	216	420	181	263	308	64	2737
20a	Krebs . . .	2706	1304	895	1010	126	731	805	1372	533	925	1291	315	9735
b	Ander. Neubildungen . . .	382	282	71	107	12	63	88	188	107	103	137	32	1139
21a	Selbstmord . . .	410	212	65	167	25	58	143	238	115	123	136	26	1340
b	Mord und Totschlag . . .	20	10	16	13	1	10	8	16	8	5	9	1	97
c	Hinrichtung . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkg. (einschl. Sonnenstich) . . .	867	293	364	346	70	302	312	356	150	303	430	81	3280
22a	Akuter Gelenkrheumatismus . . .	45	23	18	13	2	17	19	29	7	22	10	6	173
b	Alkoholismus ²⁾ . . .	10	6	5	12	4	3	4	5	3	2	3	1	44
c	Zuckerkrankheit . . .	183	109	43	115	16	40	58	146	72	68	67	22	720
d	Ander. benannte Todesursachen . . .	522	175	401	207	23	287	240	288	92	200	222	30	2367
23	Unbekannte Todesursachen . . .	69	9	189	58	2	41	81	60	10	79	82	57	659
	Gestorbene überhaupt . . .	23 050	9688	11 953	10 593	1 163	10 156	10 032	13 691	4 698	10 181	11 178	2 202	100 239

¹⁾ Einschließlich Militärpersonen. ²⁾ Wie sich der Alkoholmißbrauch bei den sonstigen Erkrankungen wie Krankheiten der Kreislauforgane, Nervenkrankheiten, Lungenentzündung usw. auswirkt, ist z. Z. mangels entsprechender Unterlagen zahlenmäßig nicht zu erfassen.

g) Die Gestorbenen nach ihrer Religionszugehörigkeit 1928 und 1929

Religions- bekenntnis	1929									1928
	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Staat	Staat
Männliche Personen										
Katholiken . .	10 395	5 997	2 250	4 780	2 075	1 838	4 157	4 781	36 273	34 207
Protestanten .	1 020	57	2 998	367	2 967	4 546	922	804	13 681	12 784
Israeliten . .	94	1	63	12	20	118	90	35	433	356
Sonstige . . .	189	6	124	10	15	100	27	37	508	437
<i>Insgesamt</i>	11 698	6 061	5 435	5 169	5 077	6 602	5 196	5 657	50 895	47 784
Weibliche Personen										
Katholiken . .	10 316	5 849	2 162	4 641	2 018	1 743	4 017	4 714	35 460	33 904
Protestanten .	868	42	2 862	334	2 909	4 586	872	762	13 235	12 341
Israeliten . .	74	3	55	10	17	91	84	23	357	325
Sonstige . . .	94	3	79	2	11	70	12	22	293	266
<i>Insgesamt</i>	11 352	5 897	5 158	4 987	4 955	6 490	4 985	5 521	49 345	46 836
Im ganzen										
Katholiken . .	20 711	11 846	4 412	9 421	4 093	3 581	8 174	9 495	71 733	68 111
Protestanten .	1 888	99	5 860	701	5 876	9 132	1 794	1 566	26 916	25 125
Israeliten . .	168	4	118	22	37	209	174	58	790	681
Sonstige . . .	283	9	203	12	26	170	39	59	801	703
<i>Insgesamt</i>	23 050	11 958	10 593	10 156	10 032	13 092	10 181	11 178	100 240	94 620

h) Säuglingssterblichkeit 1849/50—1929

Jahr ¹⁾	Lebend- geborene	Im ersten Lebens- jahr Gestorbene		Jahr ¹⁾	Lebend- geborene	Im ersten Lebens- jahr Gestorbene	
		absolut	auf 100 Lebend- geborene			absolut	auf 100 Lebend- geborene
1849/50	157 068	46 712	29,7	1916	113 294	21 703	17,5
1859/60	160 103	44 330	27,7	1917	109 426	20 324	18,4
1869/70	194 494	60 192	30,9	1918	111 625	22 651	20,4
1871	177 290	60 748	34,3	1919	154 287	23 546	17,8
1875	209 013	66 624	31,9	1920	198 857	30 791	17,1
1880	202 658	60 192	29,7	1921	195 548	32 812	17,3
1885	199 648	56 875	28,5	1922	182 828	29 127	16,2
1890	195 001	53 378	27,4	1923	172 978	27 910	16,5
1895	208 855	57 968	27,8	1924	167 400	23 493	14,4
1900	226 213	62 937	27,8	1925	167 305	22 748	14,0
1905	225 584	54 277	24,1				
1910	215 540	43 438	20,2	1926	160 200	20 948	13,3
1913	202 024	36 805	18,2	1927	150 782	18 470	12,2
1914	199 344	38 467	19,3	1928	153 649	17 146	11,2
1915	151 722	31 977	19,4	1929	149 816	17 562	11,7

¹⁾ Die entsprechenden Daten für sämtliche Einzeljahre von 1839/40—1912 finden sich in der „Zeitschrift“ 1919 S. 150 ff.

i) Säuglingssterblichkeit in den Regierungsbezirken 1849/50—1929

Jahr	Von je 100 Lebendgeborenen sind im 1. Lebensjahr gestorben in							
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
1849/50	38,2	33,7	17,3	31,8	20,8	29,8	23,8	40,3
1859/60	37,0	31,8	15,8	30,0	18,5	28,3	21,1	35,6
1869/70	40,0	32,7	19,3	33,0	21,1	31,2	24,2	40,6
1871	42,9	39,3	23,7	37,4	20,6	33,8	25,9	43,2
1875	39,6	34,9	20,3	33,3	21,2	32,0	24,9	42,3
1880	38,8	35,1	18,3	32,3	18,4	28,7	19,2	37,8
1885	34,6	33,6	18,9	32,2	18,7	28,4	19,6	34,4
1890	32,9	33,2	18,8	32,3	19,3	25,9	18,9	30,8
1895	34,1	33,9	19,0	30,8	18,0	27,1	18,8	32,2
1900	33,9	34,1	18,0	33,7	18,2	27,9	20,0	30,9
1905	26,5	31,0	16,6	31,1	17,1	24,9	18,1	25,1
1910	21,1	27,8	13,9	24,9	15,6	19,6	15,3	21,9
1913	18,8	25,6	13,3	23,1	14,6	17,0	13,7	18,6
1914	20,4	27,6	14,1	24,4	15,0	17,0	14,9	19,4
1915	19,4	27,2	13,7	25,1	16,5	16,7	16,2	19,8
1916	18,1	25,7	12,0	22,2	14,0	14,7	14,2	17,7
1917	19,0	25,3	13,1	23,0	13,2	17,4	15,6	18,3
1918	22,7	28,8	13,9	24,7	14,2	16,9	16,2	21,5
1919	18,7	25,6	12,3	22,8	14,5	15,9	15,0	17,3
1920	17,8	25,2	12,9	22,2	13,3	14,1	14,0	16,5
1921	17,5	26,0	11,8	24,3	13,7	14,1	13,9	16,9
1922	15,9	24,7	11,3	23,0	14,4	12,9	12,4	15,2
1923	15,9	22,9	11,5	24,1	13,8	14,5	13,9	15,2
1924	14,3	21,5	9,5	20,6	12,5	11,3	11,7	13,4
1925	13,7	21,2	9,7	19,5	12,7	11,6	11,8	12,3
1926	12,6	21,1	9,2	19,4	11,3	10,6	10,7	11,9
1927	11,7	18,5	8,1	17,5	10,8	10,2	10,7	10,8
1928	11,0	17,0	8,3	14,9	9,7	8,7	9,6	9,9
1929	11,0	18,1	7,7	17,1	10,1	10,2	9,7	10,2

k) Säuglingssterblichkeit nach Geschlecht und Abstammung 1928 und 1929

Regierungsbezirk		Gestorbene Säuglinge							
		ehelicher Abstammung				unehelicher Abstammung			
		1929		1928		1929		1928	
		absolut	auf 100 Lebendgeborene	absolut	auf 100 Lebendgeborene	absolut	auf 100 Lebendgeborene	absolut	auf 100 Lebendgeborene
Oberbayern		2 396	10,4	2 423	10,3	874	12,9	936	13,5
<i>hievon München</i>		551	8,2	492	7,3	304	9,5	317	10,3
Niederbayern		2 715	17,5	2 554	16,0	767	20,8	793	21,1
Pfalz		1 277	7,2	1 415	7,9	221	13,8	207	12,7
<i>hievon Ludwigshafen a. Rh.</i>		117	5,7	153	7,8	49	16,3	40	16,7
Oberpfalz		2 284	16,2	2 059	14,1	461	23,9	418	19,8
Oberfranken		1 318	9,6	1 276	8,9	257	14,5	295	15,1
Mittelfranken		1 349	9,4	1 191	8,1	433	13,6	384	11,7
<i>hievon Nürnberg</i>		346	8,0	313	6,7	182	15,8	145	12,1
Unterfranken		1 420	9,2	1 387	9,0	187	15,6	227	17,0
Schwaben		1 291	9,8	1 294	9,6	312	12,7	287	11,2
<i>hievon Augsburg</i>		187	8,6	182	8,0	60	9,1	56	8,3
Staat		14 050	11,0	13 599	10,5	3 512	15,6	3 547	15,1
davon Gemeinden mit:	unter 2000	9 293	12,5	9 029	11,8	1 889	18,8	1 993	18,7
	2000 bis „ 5000	1 422	10,1	1 312	9,6	366	15,8	369	15,0
	5000 „ „ 20000	859	8,9	815	8,7	238	13,2	241	12,3
	20000 „ „ 100000	1 275	8,8	1 303	9,0	431	13,9	386	11,8
	100000 und mehr .	1 201	7,8	1 140	7,3	588	11,1	558	10,7
davon Knaben		8 119	12,4	7 919	11,8	1 972	17,1	2 002	16,5
Mädchen		5 931	9,6	5 680	9,0	1 540	13,9	1 545	13,5

1) Säuglingssterblichkeit nach den wichtigeren Todesursachen 1926—1929

Regierungs- bezirk	Im ersten Lebensjahre starben Kinder an									
	angeborener Lebensschwä- che u. Bil- dungsfehlern		Magen- und Darmkatarrh		Brech- durchfall		Krankheiten der Atmungsorgane		Lungen- entzündung	
	abso- lut	% der ge- storb. Säugl.	abso- lut	% der gestorb. Säugl.	abso- lut	% der gestorb. Säugl.	abso- lut	% der gestorb. Säugl.	abso- lut	% der gestorb. Säugl.
Oberbayern . . .	1 423	43,5	398	12,2	119	3,6	131	4,0	459	14,0
<i>hievon München</i> . . .	480	56,1	60	7,0	12	1,4	8	0,9	112	13,1
Niederbayern . . .	987	28,3	522	15,0	258	7,4	167	4,8	407	11,7
Pfalz	621	41,5	91	6,1	47	3,1	88	5,9	231	15,4
<i>hievon Ludwigsh. a. Rh.</i>	77	48,4	10	6,3	5	3,2	6	3,8	24	15,1
Oberpfalz	836	30,5	409	14,9	162	5,9	184	6,7	316	11,5
Oberfranken . . .	504	32,0	128	8,1	67	4,3	51	3,2	254	16,1
Mittelfranken . .	675	37,9	146	8,2	73	4,1	81	4,5	268	15,0
<i>hievon Nürnberg</i> . . .	205	38,8	51	9,7	21	4,0	18	3,4	98	18,6
Unterfranken . .	568	35,4	196	12,2	38	2,4	102	6,4	276	17,2
Schwaben	706	44,0	176	11,0	70	4,4	88	5,5	195	12,2
<i>hievon Augsburg</i> . . .	108	43,7	20	8,1	7	2,8	12	4,9	38	15,4
<i>Staat 1929</i>	6 320	36,0	2 066	11,8	834	4,7	892	5,1	2 406	13,7
<i>hiev. kreisunm. Städte</i>	1 820	44,6	386	9,5	138	3,4	135	3,3	581	14,2
<i>Bezirksämter</i>	4 500	33,4	1 680	12,5	696	5,2	757	5,6	1 825	13,5
1928	6 385	37,2	2 142	12,5	875	5,1	819	4,8	2 026	11,8
1927	6 500	35,2	2 738	14,8	722	3,9	1 063	5,8	2 367	12,8
1926	7 127	34,0	3 239	15,5	976	4,6	1 248	6,0	2 567	12,3

m) Die gestorbenen Säuglinge nach dem Religionsbekenntnis 1928 und 1929

Regierungsbezirk	Im ersten Lebensjahre gestorbene Kinder											
	männlich				weiblich				zusammen			
	kath.	prot.	isr.	sonstige und unbek. Bekenntn.	kath.	prot.	isr.	sonstige und unbek. Bekenntn.	kath.	prot.	isr.	sonstige und unbek. Bekenntn.
Oberbayern . . .	1804	61	4	11	1317	62	—	11	3121	123	4	22
Niederbayern . . .	1953	6	—	1	1513	7	—	2	3466	13	—	3
Pfalz	410	455	4	12	284	319	1	13	694	774	5	25
Oberpfalz	1506	64	—	—	1129	45	—	1	2635	109	—	1
Oberfranken . . .	462	419	1	4	355	331	—	3	817	750	1	7
Mittelfranken . .	369	653	3	11	262	467	1	16	631	1120	4	27
Unterfranken . .	803	116	3	5	604	73	1	2	1407	189	4	7
Schwaben	825	116	2	8	576	70	—	6	1401	186	2	14
<i>Staat 1929</i>	8132	1 890	17	52	6040	1374	3	54	14172	3264	20	106
<i>hiev. kreisunm. Städte</i>	1602	704	13	37	1151	537	3	34	2753	1241	16	71
<i>übrige Gemeinden</i>	6530	1186	4	15	4889	837	—	20	11419	2023	4	35
1928	8070	1777	9	65	5859	1312	10	44	13929	3089	19	109
<i>hiev. kreisunm. Städte</i>	1524	681	5	35	1121	496	9	27	2645	1177	14	62
<i>übrige Gemeinden</i>	6546	1096	4	30	4738	816	1	17	11284	1912	5	47

n) Säuglingssterblichkeit nach Monaten 1929

Regierungs- bezirk	Ehelichkeit bzw. Unehelichkeit	Ge- schlecht	Januar	Febr.	März	April	Mai	June	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- summe
Oberbayern . .	ehelich	m.	112	136	160	128	127	100	102	106	105	99	98	115	1 388
		w.	101	92	122	111	83	82	74	69	70	68	62	74	1 008
		zus.	213	228	282	239	210	182	176	175	175	167	160	189	2 396
	un- ehelich	m.	45	54	68	33	49	36	33	29	39	39	31	36	492
		w.	27	33	48	46	34	31	27	23	29	29	27	28	387
		zus.	72	87	116	79	83	67	60	52	68	68	58	64	879
Niederbayern .	ehelich	m.	106	133	156	179	179	101	130	100	114	115	117	111	1 541
		w.	89	93	148	145	129	106	93	52	99	75	82	63	1 174
		zus.	195	226	304	324	308	207	223	152	213	190	199	174	2 715
	un- ehelich	m.	32	36	40	38	46	42	39	35	31	30	22	28	419
		w.	32	40	24	40	37	19	27	29	37	24	21	18	348
		zus.	64	76	64	78	83	61	66	64	68	54	43	46	767
Pfalz	ehelich	m.	76	97	84	50	58	49	50	52	60	58	61	60	755
		w.	61	62	61	51	39	41	34	24	33	46	33	37	522
		zus.	137	159	145	101	97	90	84	76	93	104	94	97	1 277
	un- ehelich	m.	16	13	15	13	5	6	9	10	6	11	12	10	126
		w.	9	11	10	6	9	8	7	3	7	10	7	8	95
		zus.	25	24	25	19	14	14	16	13	13	21	19	18	221
Oberpfalz . . .	ehelich	m.	95	128	168	122	130	108	106	96	102	84	73	94	1 306
		w.	70	90	128	89	105	74	92	64	65	58	60	83	978
		zus.	165	218	296	211	235	182	198	160	167	142	133	177	2 284
	un- ehelich	m.	22	30	45	22	27	15	22	15	17	17	16	16	264
		w.	7	19	29	30	20	13	13	16	12	15	13	10	197
		zus.	29	49	74	52	47	28	35	31	29	32	29	26	461
Oberfranken . .	ehelich	m.	71	94	101	69	58	47	59	55	47	55	42	56	754
		w.	59	52	72	60	44	48	47	38	34	38	34	38	564
		zus.	130	146	173	129	102	95	106	93	81	93	76	94	1 318
	un- ehelich	m.	15	18	15	10	13	11	5	14	6	9	5	11	132
		w.	10	15	22	10	16	6	7	6	10	9	7	7	125
		zus.	25	33	37	20	29	17	12	20	16	18	12	18	257
Mittelfranken .	ehelich	m.	77	87	85	49	72	55	50	58	70	56	46	68	782
		w.	60	48	58	52	37	47	29	42	59	44	48	43	567
		zus.	137	135	143	101	109	102	88	100	129	100	94	111	1 349
	un- ehelich	m.	23	28	27	22	22	17	14	13	22	26	19	21	254
		w.	17	25	12	16	12	14	20	14	13	19	5	12	179
		zus.	40	53	39	38	34	31	34	27	35	45	24	33	433
Unterfranken .	ehelich	m.	73	96	128	83	62	53	64	58	43	48	57	82	822
		w.	59	55	93	65	49	32	43	39	37	47	46	33	598
		zus.	132	151	221	148	111	85	107	97	80	95	103	90	1 420
	un- ehelich	m.	13	10	17	9	9	11	5	6	9	4	2	10	105
		w.	5	5	14	7	8	9	7	8	6	5	3	5	82
		zus.	18	15	31	16	17	20	12	14	15	9	5	15	187
Schwaben . . .	ehelich	m.	66	81	94	65	61	67	61	53	57	44	59	58	771
		w.	41	44	70	37	31	36	40	57	41	43	29	51	520
		zus.	107	125	164	102	92	103	101	115	98	87	88	109	1 291
	un- ehelich	m.	21	20	20	13	15	21	13	12	7	10	12	16	180
		w.	13	15	13	6	12	2	12	8	12	15	10	14	132
		zus.	34	35	33	19	27	23	25	20	19	25	22	30	312
Staat	ehelich	m.	676	852	976	745	747	580	631	583	598	559	553	619	8 119
		w.	540	536	762	610	517	466	452	385	438	419	394	422	5 931
		zus.	1 216	1 388	1 738	1 355	1 264	1 046	1 083	968	1 036	978	947	1 041	14 050
	un- ehelich	m.	187	209	247	160	186	159	140	134	137	146	119	148	1 972
		w.	120	163	172	161	148	102	120	107	126	126	93	102	1 540
		zus.	307	372	419	321	334	261	260	241	263	272	212	250	3 512
hievon treffen auf die kreisunmit- telbaren Städte	über- haupt	m.	863	1 061	1 223	905	933	739	771	717	735	705	672	767	10 091
		w.	660	699	924	771	665	568	572	492	564	545	487	524	7 471
		zus.	1 523	1 760	2 147	1 676	1 598	1 307	1 343	1 209	1 299	1 250	1 159	1 291	17 562
	ehelich	m.	149	176	208	138	161	119	120	124	133	130	114	150	1 722
		w.	114	112	167	118	95	89	85	81	97	80	91	84	1 213
		zus.	263	288	375	256	256	208	205	205	230	210	205	234	2 935
die Bezirks- ämter	un- ehelich	m.	68	73	72	56	58	45	37	48	47	40	35	55	634
		w.	39	51	56	52	46	38	41	38	36	35	30	40	512
		zus.	107	124	128	108	104	83	78	86	83	85	65	95	1 146
	ehelich	m.	527	676	768	607	586	461	511	459	465	429	439	469	6 397
		w.	426	424	585	492	422	377	367	304	341	339	303	338	4 718
		zus.	953	1 100	1 353	1 099	1 008	838	878	763	806	768	742	807	11 115
	un- ehelich	m.	119	136	175	104	128	114	103	86	90	106	84	93	1 338
		w.	81	112	116	109	102	64	79	69	90	81	63	62	1 028
		zus.	200	248	291	213	230	178	182	155	180	187	147	155	2 366

Witterungsverhältnisse siehe Abschnitt XXI.

o) Die 1929 in den beiden ersten Lebensjahren gestorbenen Kinder nach ihrer Lebensdauer

Lebensdauer in Tagen bzw. Monaten	Ehelich			Unehelich			Überhaupt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
0 bis unter 1 Tag	1 511	1 006	2 517	370	279	649	1 881	1 285	3 166
1 " " 2 Tage	272	230	502	89	59	148	361	289	650
2 " " 3 "	231	175	406	42	31	73	273	206	479
3 " " 4 "	139	87	226	20	29	49	159	116	275
4 " " 5 "	94	73	167	22	17	39	116	90	206
5 " " 6 "	98	61	159	18	15	33	116	76	192
6 " " 7 "	93	44	137	20	12	32	113	56	169
7 " " 8 "	81	72	153	14	16	30	95	88	183
8 " " 9 "	66	54	120	14	7	21	80	61	141
9 " " 10 "	59	31	90	15	5	20	74	36	110
10 " " 11 "	61	36	97	17	12	29	78	48	126
11 " " 12 "	53	39	92	9	12	21	62	51	113
12 " " 13 "	66	48	114	17	13	30	83	61	144
13 " " 14 "	65	39	104	21	9	30	86	48	134
14 " " 15 "	77	61	138	28	16	44	105	77	182
15 " " 16 "	61	33	94	11	13	24	72	46	118
16 " " 17 "	49	48	97	22	15	37	71	63	134
17 " " 18 "	54	56	110	14	11	25	68	67	135
18 " " 19 "	51	40	91	16	16	32	67	56	123
19 " " 20 "	49	32	81	14	13	27	63	45	108
20 " " 21 "	51	40	91	8	12	20	59	52	111
21 " " 22 "	34	43	77	23	10	33	57	53	110
22 " " 23 "	35	26	61	9	10	19	44	36	80
23 " " 24 "	37	17	54	12	8	20	49	25	74
24 " " 25 "	35	29	64	18	8	26	53	37	90
25 " " 26 "	37	23	60	15	5	20	52	28	80
26 " " 27 "	33	25	58	9	7	16	42	32	74
27 " " 28 "	27	16	43	7	7	14	34	23	57
28 " " 29 "	32	22	54	4	10	14	36	32	68
29 " " 30 "	23	14	37	5	7	12	28	21	49
30 " " 31 "	16	5	21	3	4	7	19	9	28
<i>Zusammen (bis 1 Monat)</i>	3 590	2 525	6 115	906	688	1 594	4 496	3 213	7 709
1 bis unter 2 Monate	896	564	1 460	245	182	427	1 141	746	1 887
2 " " 3 "	747	532	1 279	201	154	355	948	686	1 634
3 " " 4 "	565	433	998	151	101	252	716	534	1 250
4 " " 5 "	496	335	831	122	93	215	618	428	1 046
5 " " 6 "	392	280	672	72	66	138	464	346	810
6 " " 7 "	302	265	567	70	70	140	372	335	707
7 " " 8 "	280	246	526	65	60	125	345	306	651
8 " " 9 "	260	218	478	42	38	80	302	256	558
9 " " 10 "	233	209	442	36	41	77	269	250	519
10 " " 11 "	201	175	376	33	26	59	234	201	435
11 " " 12 "	157	149	306	29	21	50	186	170	356
<i>Zusammen (bis 1 Jahr)</i>	8 119	5 931	14 050	1 972	1 540	3 512	10 091	7 471	17 562
12 bis unter 13 Monate	151	109	260	27	15	42	178	124	302
13 " " 14 "	122	107	229	16	11	27	138	118	256
14 " " 15 "	94	88	182	7	16	23	101	104	205
15 " " 16 "	70	78	148	11	12	23	81	90	171
16 " " 17 "	84	70	154	5	14	19	89	84	173
17 " " 18 "	53	62	115	11	9	20	64	71	135
18 " " 19 "	74	66	140	9	9	18	83	75	158
19 " " 20 "	63	53	116	12	2	14	75	55	130
20 " " 21 "	51	51	102	9	6	15	60	57	117
21 " " 22 "	43	32	75	14	4	18	57	36	93
22 " " 23 "	42	43	85	7	3	10	49	46	95
23 " " 24 "	45	38	83	5	8	13	50	46	96
<i>Zusammen (1 bis 2 Jahre)</i>	892	797	1 689	133	109	242	1 025	906	1 931
<i>Insgesamt</i>	9 011	6 728	15 739	2 105	1 649	3 754	11 116	8 377	19 493

p) Gewaltsame Sterbefälle

1. Selbstmorde

a) Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder 1926—1929¹⁾

Regierungs- bezirk	ins- ge- samt	männ- lichen	weib- lichen	Selbstmörder																unbe- kann- ten Alters
				im Alter von																
				Jahren																
				unter 20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	über 70										
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
Zivilpersonen																				
Oberbayern	407 ²	274 ¹	133 ¹	19 ¹	8 ¹	64	23	37	31	37	32	68	21	34	13	15	5	—	—	
Niederbayern	65	47	18	2	1	11	4	4	3	10	3	8	2	5	4	7	1	—	—	
Pfalz	167	132	35	9	3	24	5	13	3	24	10	32	8	20	3	9	3	1	—	
Oberpfalz	58	44	14	3	1	11	5	7	1	9	1	7	5	5	1	2	—	—	—	
Oberfranken	143	104	39	9	1	20	10	18	4	9	8	20	8	20	6	8	2	—	—	
Mittelfranken	238 ³	168 ³	70	14 ³	6	28	14	26	13	32	11	41	15	21	6	6	5	—	—	
Unterfranken	122	94	28	11	2	25	7	11	5	14	1	21	8	7	5	5	—	—	—	
Schwaben	136 ¹	102 ¹	34	7 ¹	3	25	6	10	6	15	5	21	9	16	4	8	1	—	—	
Staat	1336 ⁶	965 ⁵	371 ¹	74 ⁵	25 ¹	208	74	126	66	150	71	218	76	128	42	60	17	1	—	
Militärpersonen																				
Staat	4	4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen																				
Staat 1929	1340 ⁶	969 ⁵	371 ¹	74 ⁵	25 ¹	212	74	126	66	150	71	218	76	128	42	60	17	1	—	
hiev. kreisunm. Städte	655 ³	438 ²	217 ¹	27 ²	17 ¹	98	48	71	40	71	39	94	42	53	22	24	9	—	—	
Bezirksämter	685 ³	531 ³	154	47 ³	8	114	26	55	26	79	32	124	34	75	20	36	8	1	—	
1928	1366	959	407	97	31	209	91	136	80	147	66	197	71	110	43	63	24	—	1	
1927	1417	1044	373	92	31	270	101	119	52	163	60	201	66	117	38	78	24	4	1	
1926	1367	1002	365	83	34	257	85	117	52	141	74	221	64	121	32	62	24	—	—	

1) Die hochgestellten Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — geben die Zahl der Schüler-selbstmorde im Berichtsjahre 1929 (Alter: 14, 16, 17 und 18 Jahre).

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — geben die Zahl der Schüler-selbstmorde im Berichtsjahre 1929 (Alter: 14, 16, 17 und 18 Jahre).

β) Religionsbekenntnis und Familienstand der Selbstmörder, Art der Selbstmorde 1926—1929¹⁾

Jahr	ins- ge- samt	Selbstmörder													
		davon													
		Ka- tho- liken	Prote- stan- ten	and.u. unbek. Konf.	ledig	verh.	verw. od. gesch.	unbek. Famil- Stand.	Zivil- Personen	Militär- Personen	durch	Erhängen	Erschießen	Ertränken	
1929	1340 ⁶	728 ³	542 ²	70 ¹	495 ⁶	663	177	5	1336 ⁶	4	540	254 ³	148 ¹		
1928	1366	744	547	75	534	628	194	10	1363	3	522	300	175		
1927	1417	744	609	64	571	640	183	18	1413	4	550	338	199		
1926	1367	710	593	64	563	612	176	16	1356	11	540	336	198		

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — geben die Zahl der Schüler-selbstmorde im Berichtsjahre 1929 (Alter: 14, 16, 17 und 18 Jahre).

γ) Beruf der Selbstmörder 1929¹⁾

Regierungs- bezirk	Selbstmörder und zwar							
	ins- gesamt	Landwirtschaft, Gärtnererei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	Gewerbe einschließlich Bergbau und Baugewerbe	Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schank- wirtschaft	Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten	Gesundheits- wesen u. hygi- enische Gewerbe, einschl. Wohl- fahrtspflege	Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselsnder Art	Ohne Beruf und Berufsangabe
Oberbayern. . . .	410 ^a	29	140	92	26 ^a	13	25	85
Niederbayern. . . .	65	23	15	8	2	—	3	14
Pfalz.	167	40	75	24	4	1	4	19
Oberpfalz.	58	14	22	9	2	—	1	10
Oberfranken. . . .	143	30	61	23	5	—	2	22
Mittelfranken. . . .	238	34	94	44	14	6	4	42
Unterfranken. . . .	123 ¹	22	45	20	8 ¹	3	7	18
Schwaben.	136	33	51	20	4	1	3	19
<i>Staat</i>	1340 ^a	230	503	240	65 ^a	24	49	229

^a) Die hochgestellten Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — geben die Zahl der Angehörigen der Reichswehr.

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — geben die Zahl der Angehörigen der Reichswehr.

d) Die Selbstmorde nach der Jahreszeit 1929¹⁾

Regierungsbezirk	Selbstmorde in den Monaten											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Oberbayern	35	15	50 ¹	38	38	39	28 ¹	38	48 ¹	28	28	25
Niederbayern	1	3	7	7	6	13	5	3	7	4	6	3
Pfalz	6	7	8	21	23	20	12	19	14	13	10	14
Oberpfalz	2	4	3	6	6	9	7	5	4	5	4	3
Oberfranken	14	10	16	12	13	11	16	14	8	13	10	6
Mittelfranken	12	8	20	28	30	26	27	27	17	12	9	22
Unterfranken	7 ¹	4	8	13	13	21	10	11	10	10	9	7
Schwaben	13	6	12	12	12	12	13	10	12	9	10	15
<i>Staat</i>	90¹	57	124¹	137	141	151	118¹	127	120¹	94	86	95

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — geben die Zahl der Angehörigen der Reichswehr.

2. Tödliche Verunglückungen

a) Zahl, Geschlecht und Alter der tödlich Verunglückten 1926—1929

Regierungs- bezirk	Verunglückte Personen																			
	ins- ge- samt	männ- lichen	weib- lichen	im Alter von																unbe- kann- ten Alters
				0—1	1—5	5—15	15—30	30—60	60—70	70 und mehr										
				Jahren																
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Oberbayern . .	867	657	210	13	9	48	33	28	15	212	30	250	57	68	25	38	41	—	—	
Niederbayern .	364	278	86	8	7	28	19	20	9	79	13	96	22	19	8	28	7	—	1	
Pfalz	346	271	75	4	4	28	22	20	8	83	11	94	11	23	5	19	14	—	—	
Oberpfalz . . .	302	231	71	5	5	21	17	14	8	70	12	82	10	18	5	21	14	—	—	
Oberfranken . .	312	240	72	2	1	18	13	18	4	78	6	83	15	23	10	18	23	—	—	
Mittelfranken .	356	267	89	—	3	26	13	16	2	82	23	95	16	25	13	23	19	—	—	
Unterfranken .	303	232	71	5	5	21	8	27	12	72	4	64	17	24	10	18	15	1	—	
Schwaben . . .	430	344	86	10	2	37	17	31	4	94	9	115	22	37	9	20	23	—	—	
Staat 1929	3 280	2520	760	47	36	227	142	174	62	770	108	879	170	237	85	185	156	1	1	
hievon																				
kreisunm. Städte	1 295	961	334	13	13	57	29	59	18	299	63	381	88	84	44	67	79	1	—	
Bezirksämter	1 985	1559	426	34	23	170	113	115	44	471	45	498	82	153	41	118	77	—	1	
1928	3 231	2482	749	43	41	237	143	194	63	734	121	855	178	239	72	179	130	1	1	
1927	3 071	2280	791	80	55	262	156	199	82	598	108	749	158	221	66	168	166	3	—	
1926	2 785	2082	703	58	40	235	154	160	72	590	113	707	158	193	62	136	104	3	—	

β) Familienstand der tödlich Verunglückten, Art der tödlichen Verunglückungen 1928 und 1929

Jahr	Verunglückte Personen					Verunglückungen						
	insgesamt	davon				durch						
		ledig	verheiratet	verw. oder gesch.	unbek. Familienstand	Ertrinken	Verkehrsunfälle und zwar durch			Sturz	Verbrennen	Verbrühen
							Kraftwagen	Kraft-rad	Eisenbahn			
1929	3280	1702	1203	362	13	499	343	247	145	387	144	99
1928	3231	1707	1179	330	15	538	247	127	166	429	116	123

γ) Beruf der tödlich Verunglückten 1929

Regierungsbezirk	Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	Gewerbe einschl. Bergbau und Baugewerbe	Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	Verwaltung, Heerwesen, Kirche und freie Berufsarten	Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art	ohne Beruf und Berufsangabe
Oberbayern . .	161	342	146	25	16	23	154
Niederbayern .	144	109	46	7	1	3	54
Pfalz	63	165	50	9	2	4	53
Oberpfalz . . .	83	121	29	5	2	3	59
Oberfranken . .	79	123	38	8	3	4	57
Mittelfranken .	60	159	61	5	2	1	68
Unterfranken .	89	117	42	8	1	6	40
Schwaben . . .	112	174	62	11	3	8	60
<i>Staat</i>	791	1 310	474	78	30	52	545

δ) Die tödlichen Verunglückungen nach der Jahreszeit 1929

Regierungsbezirk	Verunglückungen in den Monaten											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Oberbayern . .	42	43	50	54	96	99	122	102	77	75	54	53
Niederbayern .	31	19	13	30	28	32	54	42	48	28	21	18
Pfalz	18	27	23	23	26	35	52	44	36	25	17	20
Oberpfalz . . .	21	13	19	23	31	38	40	38	19	25	20	15
Oberfranken . .	19	12	22	23	24	27	43	34	35	23	30	20
Mittelfranken .	19	23	28	43	29	40	37	32	30	28	27	20
Unterfranken .	16	21	25	23	32	33	45	30	23	19	9	27
Schwaben . . .	17	34	24	35	43	54	59	46	34	29	34	21
<i>Staat</i>	183	192	204	254	309	358	452	368	302	252	212	194

7. Wanderungen

a) Wanderungsgewinn und -verlust (Wanderungsbilanz) 1910/1925

Regierungsbezirk	Orts- anwesende Bevölke- rung 1910 nach dem Gebiets- stande von 1925	Wohn- bevölkerung 1925	Zu- oder Ab- nahme (—) gegenüber 1910	Geburten- oder Sterbefall (—) über- schuß 1910—1925 (1. Dez. 1910 bis 15. Juni 1925) ¹⁾		Wanderungs- gewinn oder -verlust (—) 1910—1925	
				absolut	auf 1000 der mittl. Be- völkerung ²⁾	absolut	auf 1000 der mittl. Be- völkerung ²⁾
Kreisunmittelbare Städte							
Oberbayern . . .	678 587	757 062	78 475	13 551	1,3	64 924	6,3
davon München . .	607 592	680 704	73 112	10 021	1,1	63 091	6,7
Niederbayern . . .	77 612	81 969	4 357	— 2 936	— 2,6	7 293	6,4
Pfalz	273 804	305 452	31 648	25 962	6,2	5 686	1,3
davon Ludwigs- hafen a. Rhein . . .	83 301	101 869	18 568	11 742	8,6	6 826	5,0
Oberpfalz	126 177	139 213	13 036	7 036	3,7	6 000	3,2
Oberfranken	195 330	205 639	10 309	13 499	4,6	— 3 190	— 1,1
Mittelfranken . . .	500 983	559 246	58 263	28 377	3,6	29 886	3,8
davon Nürnberg . .	343 142	392 494	49 352	22 691	4,1	26 661	4,8
Unterfranken . . .	154 823	180 091	25 268	10 271	4,3	14 997	6,2
Schwaben	248 727	269 148	20 421	8 514	2,3	11 907	3,2
davon Augsburg . .	147 530	165 522	17 992	8 101	3,6	9 891	4,4
Zusammen	2 256 043	2 497 820	241 777	104 274	3,0	137 503	4,0
Bezirksämter							
Oberbayern	833 365	927 704	94 339	76 478	6,0	17 861	1,4
Niederbayern . . .	646 719	673 800	27 081	80 315	8,2	— 53 234	— 5,5
Pfalz	583 409	626 303	42 894	68 522	7,8	— 25 628	— 2,9
Oberpfalz	473 284	490 049	16 765	57 274	8,0	— 40 509	— 5,7
Oberfranken	537 807	551 876	14 069	44 227	5,6	— 30 158	— 3,8
Mittelfranken . . .	432 070	439 140	7 070	31 433	4,9	— 24 363	— 3,8
Unterfranken . . .	558 301	582 653	24 352	49 119	5,9	— 24 767	— 3,0
Schwaben	561 239	590 249	29 010	54 406	6,4	— 25 396	— 3,0
Zusammen	4 626 194	4 881 774	255 580	461 774	6,6	— 206 194	— 3,0
Regierungsbezirke							
Oberbayern	1 511 952	1 684 766	172 814	90 029	3,9	82 785	3,6
Niederbayern . . .	724 331	755 769	31 438	77 379	7,1	— 45 941	— 4,2
Pfalz	857 213	931 755	74 542	94 484	7,3	— 19 942	— 1,5
Oberpfalz	599 461	629 262	29 801	64 310	7,1	— 34 509	— 3,8
Oberfranken	733 137	757 515	24 378	57 726	5,3	— 33 348	— 3,1
Mittelfranken . . .	933 053	998 386	65 333	59 810	4,2	5 523	0,4
Unterfranken . . .	713 124	762 744	49 620	59 390	5,5	— 9 770	— 0,9
Schwaben	809 966	859 397	49 431	62 920	5,1	— 13 489	— 1,1
Staat 1910/1925	6 882 237	7 379 594	497 357	565 048	5,4	— 68 691	— 0,7
Wanderungsbilanz seit 1880							
1905/1910	6 524 372	6 887 291	362 919	427 824	12,7	— 64 905	— 1,9
1900/1905	6 176 057	6 524 372	348 315	417 974	13,1	— 69 659	— 2,2
1895/1900	5 818 544	6 176 057	357 513	372 982	12,4	— 15 469	— 0,5
1890/1895	5 594 982	5 818 544	223 562	277 384	9,7	— 53 822	— 1,9
1885/1890	5 420 199	5 594 982	174 783	229 571	8,3	— 54 788	— 2,0
1880/1885	5 284 778	5 420 199	135 421	240 855	9,0	— 105 434	— 3,9

¹⁾ Unter Berücksichtigung der nachträglich gemeldeten Militärsterbefälle und gerichtlichen Toterklärungen Kriegsvermißter.
²⁾ D. i. durchschnittlich jährlich.

¹⁾ Unter Berücksichtigung der nachträglich gemeldeten Militärsterbefälle und gerichtlichen Toterkklärungen Kriegsvermißter.

²⁾ D. i. durchschnittlich jährlich.

Bevölkerungsverschiebungen in Bayern seit Kriegsausbruch siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 62. **Arbeiterwanderungen aus, in und nach Bayern nach dem Quittungskartenaustausch der Landesversicherungsanstalten 1926** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 62.

b) Die überseeische Auswanderung aus Bayern 1871—1929¹⁾

(Bd. 336 der Statistik des Deutschen Reichs, „Wirtschaft und Statistik“)

Jahr	Bayern rechts des Rheins	Pfalz	Staat	Jahr	Bayern rechts des Rheins	Pfalz	Staat
1871	6 770	2 120	8 890	1899	1 704	436	2 140
1872	8 526	2 869	11 395	1900	1 659	415	2 074
1873	7 850	1 741	9 591	1901	1 629	407	2 036
1874	3 390	791	4 181	1902	2 396	547	2 943
1875	2 044	468	2 512	1903	2 759	520	3 279
1876	1 515	343	1 858	1904	2 366	583	2 949
1877	1 268	291	1 559	1905	2 556	448	3 004
1878	1 404	344	1 748	1906	2 926	524	3 450
1879	2 191	502	2 693	1907	2 983	421	3 404
1880	8 361	1 768	10 129	1908	1 510	273	1 783
1881	13 871	3 235	17 106	1909	1 711	288	1 999
1882	14 945	2 635	17 640	1910	2 148	296	2 444
1883	15 018	2 968	17 986	1911	1 894	277	2 171
1884	12 592	2 264	14 856	1912	1 392	233	1 625
1885	7 872	2 067	9 939	1913	2 005	213	2 218
1886	6 476	1 592	8 068	1914	1 076	130	1 206
1887	10 867	2 483	13 350	1920	37	—	37
1888	10 168	2 081	12 249	1921	1 515	83	1 598
1889	8 384	2 202	10 586	1922	4 791	231	5 022
1890	7 880	1 845	9 725	1923	15 066	812	15 878
1891	8 721	2 035	10 756	1924	6 271	385	6 656
1892	8 178	1 879	10 057	1925	6 749	863	7 612
1893	7 052	1 489	8 541	1926	7 911	1 431	9 342
1894	3 262	724	3 986	1927	8 647	1 245	9 892
1895	3 210	901	4 111	1928	9 418	1 280	10 698
1896	2 678	740	3 418	1929	7 306	1 233	8 539
1897	1 994	644	2 638				
1898	1 774	350	2 124				

¹⁾ Die Nachweise beziehen sich für 1871 nur auf die Auswanderung über Bremen und Hamburg, ab 1872 werden auch Antwerpen, ab 1887 Amsterdam und Rotterdam und ab 1899 die englischen und französischen Häfen berücksichtigt. Ab 1920 ist für die über fremde Häfen ausgewanderten Deutschen das Herkunftsland vielfach nicht angegeben.

c) Rechtliche Wanderungen in Bayern 1926—1929

(Aufnahmen, Einbürgerungen und Entlassungen auf Grund des Reichs-Staatsangehörigkeitsgesetzes vom 22. Juli 1913)

Jahr	Erwerbung der bayerischen Staatsangehörigkeit										Verlust der Staatsangehörigkeit durch Entlassung (§ 21)		Verweigte Entlassung (§ 22 Abs. 2)	
	durch Einbürgerung													
	durch Aufnahme (§ 7)	von Ausländern (§ 8)	von Witwen und geschiedenen Ehefrauen von Ausländern (§ 10)	von Ausländern, die im Heer oder in der Marine gedient haben oder in den Reichsdienst getreten sind (§§ 12, 15 Abs. 2)	von ehemaligen Deutschen (§§ 11, 12, 26 Abs. 3, 30, 31, 32 Abs. 3)									
						Zahl der Personen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1926	507	390	1 192	1 037	40	174	2	1	45	30	17	18	26	13
1927	447	355	1 217	1 066	28	121	7	3	30	30	11	13	18	14
1928	491	371	1 205	1 063	31	140	4	2	20	19	7	7	4	5
1929	403	323	1 197	1 074	52	155	1	—	15	19	8	9	8	3

III. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

A. Landwirtschaft

I. Bodenbenutzung Bayerns 1913 und 1927

(Heft 115 der „Beiträge“)

Regie- rungs- bezirk	Ge- samt- fläche	Davon sind benutzt												
		landwirtschaftlich							forst- wirt- schaft- lich	weder land- noch forstwirtschaftlich				
		Acker- land	Gärten,Obstan- lagen, Baumstau- ben	Wiesen	Vieh- weiden und Hutungen	Weinberge und Wein- gärten	Korweiden- anlagen	ins- gesamt		Streu- wiesen	Haus- und Hof- räume	Unkul- tivierte Moor- flächen, Öd- und Unland	Wege- land, Fried- höfe, Ge- wässer usw.	ins- gesamt
Fläche in Hektar														
Oberbay.	1 668 190,5	470 349,6	23 864,0	399 811,6	57 232,6	—	52,1	951 309,9	508 371,8	24 572,0	15 745,6	96 384,7	71 806,5	208 508,8
Niederb.	1 074 535,8	451 055,3	13 350,6	206 066,4	14 632,6	—	19,0	685 123,9	335 900,4	2 121,8	9 422,1	12 326,0	29 641,1	53 511,0
Pfalz	550 864,7	220 495,9	6 667,1	49 861,1	1 754,8	16 447,5	233,7	295 460,1	222 544,4	478,4	7 287,8	6 104,7	18 983,9	32 860,2
Oberpf.	964 579,4	362 062,0	9 759,9	132 904,3	32 372,9	29,7	205,0	537 333,8	364 466,6	1 726,8	6 516,9	24 279,0	30 256,3	62 779,0
Oberfr.	752 131,8	295 403,1	9 598,9	120 976,5	13 592,7	9,4	56,1	439 636,7	269 920,8	576,4	6 843,9	12 475,2	22 678,8	42 574,3
Mittelfr.	759 777,4	327 117,3	9 215,8	104 270,0	20 409,6	234,7	13,7	461 261,1	257 468,8	238,3	7 272,2	10 782,5	22 754,5	41 047,5
Unterfr.	843 896,9	382 650,0	8 154,5	75 549,0	10 497,5	4 552,8	130,0	481 533,8	318 665,5	335,9	6 238,5	14 275,3	22 847,9	43 697,6
Schwab.	985 871,8	275 147,6	12 220,2	296 146,0	84 059,9	26,0	99,3	667 499,0	237 618,3	10 268,9	8 383,2	32 679,7	29 422,7	80 754,5
Staat 1927	7 599 847,8	2 784 280,8	92 631,0	1 385 584,9	234 552,6	21 300,1	808,9	4 519 158,3	2 514 956,6	40 318,5	67 710,2	209 307,1	248 397,1	565 732,9
1913	7 599 705,0	2 919 208,6	95 373,5	1 326 883,1	247 230,7	21 279,7	1,1	4 609 975,6	2 496 544,1	59 160,0	183 217,1	250 808,2	493 185,3	
In Prozent der Gesamtfläche														
Oberbay.	100	28,2	1,4	24,0	3,4	—	0,0	57,0	30,5	1,5	0,9	5,8	4,3	12,5
Niederb.	100	42,0	1,2	19,2	1,4	—	0,0	63,8	31,2	0,2	0,9	1,1	2,8	5,0
Pfalz	100	40,0	1,2	9,1	0,3	3,0	0,0	53,6	40,4	0,1	1,3	1,1	3,5	6,0
Oberpf.	100	37,5	1,0	13,8	3,4	0,0	0,0	55,7	37,8	0,2	0,7	2,5	3,1	6,5
Oberfr.	100	39,3	1,2	16,1	1,8	0,0	0,0	58,4	35,9	0,1	0,9	1,7	3,0	5,7
Mittelfr.	100	43,1	1,2	13,7	2,7	0,0	0,0	60,7	33,9	0,0	1,0	1,4	3,0	5,4
Unterfr.	100	45,3	1,0	9,0	1,2	0,5	0,0	57,0	37,8	0,1	0,7	1,7	2,7	5,2
Schwab.	100	27,9	1,2	30,1	8,5	0,0	0,0	67,7	24,1	1,0	0,9	3,3	3,0	8,2
Staat 1927	100	36,7	1,2	18,2	3,1	0,3	0,0	59,5	33,1	0,5	0,9	2,7	3,3	7,4
1913	100	38,4	1,2	17,5	3,3	0,3	—	60,7	32,8	—	0,8	2,4	3,3	6,5

1) Im Ackerland enthalten, etwa 150 ha.

*) Im Ackerland enthalten, etwa 150 ha.

Landwirtschaftliches Genossenschaftswesen siehe Abschnitt IX. Land- und forstwirtschaftl. Unterrichtswesen siehe Abschnitt XV. Aufwendungen aus öffentlichen Mitteln zur Förderung der Landwirtschaft 1913, 1924—1926 siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 83. Wahlen zu den Bauernkammern am 1. März 1930 siehe Abschnitt XX.

2. Die landwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 16. Juni 1925

(Heft 113 der „Beiträge“)

a) Zahl und Größe

Regierungsbezirk	Landw. Betriebe überh.	Par- zellen- betriebe (bis 2 ha)	Klein- bäuer- liche Betriebe (2—5 ha)	Mittel- bäuer- liche Betriebe (5—20 ha)	Groß- bäuer- liche Betriebe (20-100 ha)	Groß- betriebe (100 und mehrha)	Von 100 Betrieben bzw. 100 ha sind					
							Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	Kleinbäuerliche Betriebe (2-5 ha)	Mittelbäuerliche Betriebe (5-20 ha)	Großbäuerliche Betriebe (20-100 ha)	Großbetriebe (100 u. mehr ha)	
Z a h l d e r B e t r i e b e												
Oberbayern . . .	99 601	28 564	21 379	38 908	10 572	178	28,7	21,5	39,0	10,6	0,2	
Niederbayern . .	82 478	19 941	24 353	30 825	7 289	70	24,2	29,5	37,4	8,8	0,1	
Pfalz	101 421	64 729	22 578	13 491	600	23	63,8	22,3	13,3	0,6	0,0	
Oberpfalz	62 845	15 256	18 635	24 576	4 309	69	24,3	29,6	39,1	6,9	0,1	
Oberfranken . . .	75 440	30 135	18 910	24 625	1 736	34	39,9	25,1	32,6	2,3	0,1	
Mittelfranken . .	68 674	22 510	18 796	24 304	3 039	25	32,8	27,4	35,4	4,4	0,0	
Unterfranken . .	98 608	42 982	28 459	25 804	1 277	86	43,6	28,8	26,2	1,3	0,1	
Schwaben	77 218	15 803	19 188	38 316	3 848	63	20,5	24,8	49,6	5,0	0,1	
Staat ¹⁾ 1925	666 285	239 920	172 238	220 849	32 670	548	36,0	25,9	33,1	4,9	0,1	
1907	669 911	241 642	162 431	224 640	40 663	535	36,1	24,2	33,5	6,1	0,1	
1895	663 785	236 575	165 408	216 999	44 182	621	35,6	24,9	32,7	6,7	0,1	
1882	681 521	262 343	165 429	207 986	45 169	594	38,5	24,3	30,5	6,6	0,1	
L a n d w i r t s c h a f t l i c h b e n u t z t e F l ä c h e (in ha)												
Oberbayern . . .	854 649,0	19 207,2	72 529,6	398 614,2	329 143,5	35 154,5	2,3	8,5	46,6	38,5	4,1	
Niederbayern . .	645 853,0	17 899,6	81 065,0	311 298,1	224 508,0	11 082,3	2,8	12,6	48,2	34,7	1,7	
Pfalz	254 500,6	43 265,5	71 358,1	115 389,7	18 946,6	5 540,7	17,0	28,0	45,3	7,5	2,2	
Oberpfalz	456 499,5	12 268,0	62 496,2	248 908,0	120 742,6	12 084,7	2,7	13,7	54,5	26,5	2,6	
Oberfranken . . .	371 150,4	20 852,7	63 566,0	235 301,8	46 684,1	4 745,8	5,6	17,1	63,4	12,6	1,3	
Mittelfranken . .	402 483,3	15 356,1	63 653,7	236 993,5	82 192,2	4 287,8	3,8	15,8	58,9	20,4	1,1	
Unterfranken . .	404 234,1	33 544,0	93 984,8	224 413,5	37 506,5	14 785,3	8,3	23,3	55,5	9,3	3,6	
Schwaben	559 024,6	10 290,4	68 472,3	354 000,7	113 722,4	12 538,8	1,8	12,3	63,3	20,3	2,3	
Staat ¹⁾ 1925	3 948 394,5	172 683,5	577 125,7	2 124 919,5	973 445,9	100 219,9	4,4	14,6	53,8	24,7	2,5	
1907	4 239 237,0	167 316,0	547 473,0	2 209 924,0	1 221 320,0	93 204,0	3,9	12,9	52,1	28,9	2,2	
1895	4 341 577,0	177 659,0	553 096,0	2 148 833,0	1 350 573,0	111 416,0	4,1	12,7	49,5	31,1	2,6	
1882	4 305 412,0	196 053,0	549 012,0	2 070 954,0	1 392 108,0	97 285,0	4,6	12,7	48,1	32,3	2,3	
G e s a m t f l ä c h e (in ha)												
Oberbayern . . .	1 314 263,1	41 284,9	112 005,7	574 662,1	512 147,3	74 163,1	3,1	8,5	43,7	39,0	5,7	
Niederbayern . .	932 751,9	27 857,0	108 826,3	450 706,6	323 319,9	22 042,1	3,0	11,7	48,3	34,6	2,4	
Pfalz	325 954,9	69 310,2	80 050,0	145 218,0	24 584,4	6 792,3	21,3	24,6	44,5	7,5	2,1	
Oberpfalz	776 333,8	37 756,8	89 234,3	408 126,4	218 845,1	22 371,2	4,8	11,5	52,6	28,2	2,9	
Oberfranken . . .	567 025,5	35 100,3	90 516,2	359 590,4	70 959,2	10 859,4	6,2	16,0	63,4	12,5	1,9	
Mittelfranken . .	566 305,6	28 530,8	86 467,7	333 989,4	111 643,6	5 674,1	5,0	15,3	59,0	19,7	1,0	
Unterfranken . .	544 798,5	56 664,9	121 157,0	271 714,4	58 970,4	36 291,8	10,4	22,2	49,9	10,8	6,7	
Schwaben	727 678,8	27 274,0	87 808,2	448 751,9	142 870,3	20 974,4	3,7	12,1	61,7	19,6	2,9	
Staat ¹⁾ 1925	5 755 112,1	323 778,9	776 065,4	2 992 759,2	1 463 340,2	199 168,4	5,6	13,5	52,0	25,4	3,5	
1907	5 795 606,0	285 537,0	703 394,0	2 915 806,0	1 708 136,0	182 743,0	4,9	12,1	50,3	29,5	3,2	
1895	5 945 736,0	292 515,0	716 765,0	2 844 689,0	1 893 989,0	197 778,0	4,9	12,1	47,8	31,9	3,3	
1882	5 705 938,0	264 069,0	689 983,0	2 694 065,0	1 889 664,0	168 157,0	4,6	12,1	47,2	33,1	3,0	
1) Jeweilliger Gebietsstand.												

¹⁾ Jeweiliger Gebietsstand.

Inhaber der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrem Hauptberuf 1907 und 1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 89. Rechtsakt und Zeitpunkt der Eigentumsübertragung landwirtschaftlichen Betriebe siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 92. Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 65.

b) Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe

Regierungsbezirk Größenklasse	Von der Gesamtfläche sind									
	Ackerland	Gartenland (ohne Ziergärten)	Wiesen	Wein- gärten und Weinberge	reiche Weiden	landwirtschaftlich benutzte Fläche zusammen	geringe Weiden u. Hutungen	forstwirtschaftlich benutzte Fläche	Öd- und Unland	Übrige Fläche (Haus, Hofraum, Wege usw.)
	Hektar									
Oberbayern	445 386,4	13 454,3	368 046,2	—	27 762,1	854 649,0	39 784,6	317 653,5	87 131,9	15 044,1
Niederbayern	419 591,5	7 805,1	212 145,9	—	6 310,5	645 853,0	13 765,2	235 414,4	28 503,2	9 216,1
Pfalz	188 227,7	3 593,0	48 824,0	13 087,7	762,2	254 500,6	647,5	62 255,6	3 612,7	4 938,5
Oberpfalz	317 435,2	4 156,2	130 154,6	13,2	4 740,3	456 499,5	15 266,9	253 169,3	41 493,7	9 904,4
Oberfranken	244 978,4	3 870,9	118 865,4	3,5	3 432,2	371 150,4	10 621,6	147 270,4	29 763,0	8 220,1
Mittelfranken	237 985,6	4 780,2	107 078,1	261,4	2 378,0	402 483,3	5 319,5	138 635,2	13 747,6	6 120,0
Unterfranken	326 402,0	3 302,4	68 927,8	3 452,3	2 149,6	404 234,1	6 108,1	110 357,9	17 273,9	6 824,5
Schwaben	255 445,6	7 104,1	261 034,2	59,4	35 381,3	559 024,6	40 469,0	94 566,7	27 604,8	6 013,7
<i>hievon</i> Staat 1925	2 485 452,4	48 072,2	1 315 076,2	16 877,5	82 916,2	3 948 394,5	131 982,4	1 359 323,0	249 130,8	66 281,4
<i>Parzellenbetriebe (bis 2 ha) . . .</i>	101 522,1	9 721,7	55 052,2	5 201,9	1 185,6	172 683,5	7 667,6	12,3 945,2	11 236,3	8 246,3
<i>kleinbäuerliche Betriebe (2—5 ha)</i>	359 625,8	8 284,0	197 921,0	5 565,0	5 729,9	577 125,7	16 540,3	138 238,1	33 786,9	10 374,4
<i>mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)</i>	1 336 261,6	20 858,7	728 555,3	4 842,1	34 401,8	2 124 919,5	72 077,3	626 388,6	140 381,9	28 991,9
<i>großbäuerl. Betriebe (20—100 ha)</i>	630 568,9	7 903,6	305 941,8	1 083,0	27 948,6	973 445,9	32 092,0	387 190,7	55 975,2	14 636,4
<i>Großbetriebe (100 und mehr ha)</i>	57 474,0	1 304,2	27 605,9	185,5	13 650,3	100 219,9	3 605,2	83 560,4	7 750,5	4 032,4
<i>Staat 1907 1)</i>	2 785 909,0	55 080,0	1 330 062,0	22 527,0	45 659,0	4 239 237,0	94 869,0	1 278 504,0	94 993,0	88 003,0
Berechnet auf 100 ha der Gesamtfläche										
Oberbayern	33,9	1,0	28,0	—	2,1	65,0	3,0	24,2	6,6	1,2
Niederbayern	45,0	0,8	22,7	—	0,7	69,2	1,5	25,2	3,1	1,0
Pfalz	57,7	1,1	15,0	4,0	0,3	78,1	0,2	19,1	1,1	1,5
Oberpfalz	40,9	0,5	16,8	0,0	0,6	58,8	2,0	32,6	5,3	1,3
Oberfranken	43,2	0,7	21,0	0,0	0,6	65,5	1,9	26,0	5,2	1,4
Mittelfranken	50,9	0,8	18,9	0,1	0,4	71,1	0,9	24,5	2,4	1,1
Unterfranken	59,9	0,6	12,7	0,6	0,4	74,2	1,1	20,3	3,2	1,2
Schwaben	35,1	1,0	35,9	0,0	4,8	76,8	5,6	13,0	3,8	0,8
<i>hievon</i> Staat 1925	43,2	0,8	22,9	0,3	1,4	68,6	2,3	23,6	4,3	1,2
<i>Parzellenbetriebe (bis 2 ha) . .</i>	31,3	3,0	17,0	1,6	0,4	53,3	2,4	38,3	3,5	2,5
<i>kleinbäuerliche Betriebe (2—5 ha)</i>	46,4	1,1	25,5	0,7	0,7	74,4	2,1	17,8	4,4	1,3
<i>mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)</i>	44,7	0,7	24,3	0,2	1,1	71,0	2,4	20,9	4,7	1,0
<i>großbäuerl. Betriebe (20—100 ha)</i>	43,1	0,5	20,9	0,1	1,9	66,5	2,2	26,5	3,8	1,0
<i>Großbetriebe (100 und mehr ha)</i>	28,9	0,6	13,9	0,1	6,8	50,3	1,8	42,0	3,9	2,0
<i>Staat 1907 1)</i>	48,1	0,9	22,9	0,4	0,8	73,1	1,6	22,1	1,7	1,5

1) Damaliger Gebietsstand.

c) Bestellung des Ackerlandes der landwirtschaftlichen Betriebe

Regierungsbezirk Größenklasse	Von der Gesamtfläche des Ackerlandes sind bebaut mit										Von der Gesamt- fläche des Acker- landes ist Acker- weide und Brache
	Weizen, Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Meng- getreide	Hackfrüchten		Futter- pflanzen	sonstigen Acker- früchten		
						überhaupt	davon Kartoffeln				
Hektar											
Oberbayern	65 381,5	80 558,9	45 839,4	97 128,1	4 273,3	51 337,7	37 635,7	62 038,6	13 009,7	25 819,2	
Niederbayern	63 767,7	74 951,5	52 965,4	72 421,1	1 926,4	61 040,3	43 522,4	60 300,6	14 774,3	17 444,2	
Pfalz	12 878,7	37 302,9	19 767,8	20 097,5	2 642,1	56 052,4	37 785,0	28 777,3	6 077,5	4 631,5	
Oberpfalz	29 058,4	76 811,7	35 255,7	54 646,3	1 528,5	59 594,9	44 797,6	35 945,2	7 923,7	16 670,8	
Oberfranken	17 461,7	53 398,3	36 330,1	36 569,1	2 843,3	53 331,6	38 177,8	31 260,2	4 591,6	9 192,5	
Mittelfranken	34 196,1	52 560,6	42 780,6	38 202,0	3 226,3	52 997,0	37 565,0	33 438,3	11 323,2	19 261,5	
Unterfranken	26 969,1	43 568,1	53 506,2	36 927,9	13 723,8	72 975,9	43 715,4	52 700,1	15 428,2	10 602,7	
Schwaben	52 064,4	29 422,9	43 090,5	39 975,7	2 552,6	39 988,0	29 537,2	32 724,5	6 243,5	9 383,5	
Staat 1925	301 777,6	448 574,9	329 535,7	395 967,7	32 716,3	447 317,8	312 736,1	337 184,8	79 371,7	113 005,9	
hievon											
Parzellenbetriebe (bis 2 ha) . .	5 387,1	23 138,8	10 229,6	7 292,8	1 429,1	41 159,3	34 876,5	7 738,3	3 673,1	1 474,0	
kleinbäuerl. Betriebe (2—5 ha) .	32 158,0	82 131,7	40 614,7	47 482,5	6 260,1	90 608,5	64 383,0	41 251,7	11 705,6	7 413,0	
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)	160 809,8	238 970,0	175 150,0	225 012,0	20 058,5	228 510,5	154 928,6	187 138,9	38 794,0	61 817,9	
großbäuerl. Betriebe (20—100 ha)	95 155,2	97 512,0	93 183,9	109 127,6	4 536,5	76 053,1	51 007,9	92 815,5	21 016,0	41 169,1	
Großbetriebe (100 und mehr ha)	8 267,5	6 822,4	10 357,5	7 052,8	432,1	10 986,4	7 540,1	8 240,4	4 183,0	1 131,9	
Staat 1907 ¹⁾	343 132	549 424	333 685	480 412	42 991	.	327 940	358 969	159 986	189 370	
Berechnet auf 100 ha Ackerland											
Oberbayern	14,7	18,1	10,3	21,8	1,0	11,5	8,5	13,9	2,9	5,8	
Niederbayern	15,2	17,9	12,6	17,2	0,5	14,5	10,4	14,4	3,5	4,2	
Pfalz	6,8	19,8	10,5	10,7	1,4	29,8	20,1	15,3	3,2	2,5	
Oberpfalz	9,2	24,2	11,1	17,3	0,5	18,8	14,1	11,3	2,5	5,2	
Oberfranken	7,1	21,8	14,8	14,9	1,2	21,8	15,6	12,8	1,9	3,7	
Mittelfranken	11,9	18,2	14,9	13,3	1,1	18,4	13,0	11,6	3,9	6,7	
Unterfranken	8,3	13,3	16,4	11,3	4,2	22,4	13,4	16,1	4,7	3,2	
Schwaben	20,4	11,5	16,9	15,6	1,0	15,7	11,6	12,8	2,4	3,7	
Staat 1925	12,1	18,0	13,3	15,9	1,3	18,0	12,6	13,6	3,2	4,5	
hievon											
Parzellenbetriebe (bis 2 ha) . .	5,3	22,8	10,1	7,2	1,4	40,5	34,4	7,6	3,6	1,5	
kleinbäuerl. Betriebe (2—5 ha) .	8,9	22,8	11,3	13,2	1,7	25,2	17,9	11,5	3,3	2,1	
mittelbäuerl. Betriebe (5—20 ha)	12,0	17,9	13,1	16,8	1,5	17,1	11,6	14,0	2,9	4,6	
großbäuerl. Betriebe (20—100 ha)	15,1	15,5	14,8	17,3	0,7	12,1	8,1	14,7	3,3	6,5	
Großbetriebe (100 und mehr ha)	14,4	11,9	18,0	12,3	0,7	19,1	13,1	14,3	7,3	2,0	
Staat 1907 ¹⁾	12,4	19,7	12,0	17,2	1,5	.	11,8	12,9	5,7	6,8	
¹⁾ Damaliger Gebietsstand.											

¹⁾ Damaliger Gebietsstand.

d) Personal der landwirtschaftlichen Betriebe

1. Im allgemeinen

Regierungs- bezirk Größenklasse	Zahl der am 16. Juni 1925 in den Landwirtschaftsbetrieben beschäftigten Personen											
	Ge- samt- summe	männ- lich	weib- lich	ständig mit- arbeit.	nur vor- Überg. beschäft.	Betriebs- leiter	Familienangehörige			stand. mit- arbeit.	nur vor- Überg. beschäft.	Fremde Arbeits- kräfte
							über- haupt	männ- lich	weib- lich			
Oberbayern . . .	348570	179267	169303	309971	38 599	80 575	174976	55 976	119000	149 564	25 412	93 019
Niederbayern . .	302337	154316	148021	263006	39 331	74 388	152734	48 503	104231	128 529	24 205	75 215
Pfalz	269654	129522	140132	199538	70 116	87 574	142492	34 194	108298	95 536	46 956	39 588
Oberpfalz	214987	106098	108889	191079	23 908	56 229	119751	36 364	83387	102 224	17 527	39 007
Oberfranken . . .	225194	103690	121504	188481	36 713	60 281	133771	36 989	96782	107 035	26 736	31 142
Mittelfranken . .	216586	102125	114461	193641	22 945	59 597	120812	32 105	88707	104 483	16 329	36 177
Unterfranken . .	283430	134508	148922	247797	35 633	86 044	167582	45 556	122026	143 530	24 052	29 804
Schwaben	273508	140207	133301	246523	26 985	68 860	151306	48 055	103251	135 401	15 905	53 342
Parzellenbetriebe	412823	187078	225745	313442	99 381	172 858	214877	35 659	179218	131 434	83 443	25 088
kleinbäuerl. Betriebe	505435	236349	269086	438624	66 811	153 919	312403	80 201	232202	261 577	50 826	39 113
mittelbäuerl. Betriebe	938130	468102	470028	845467	92 663	214 192	541568	182 669	358899	485 846	55 722	182 370
großbäuerl. Betriebe	253482	142506	110976	223398	30 084	32 060	94140	38 999	55141	87 087	7 053	127 282
Großbetriebe . . .	24 396	15698	8698	19105	5 291	519	436	214	222	358	78	23 441
Staat 1925 ¹⁾	2134266	1049733	1084533	1840036	294 230	573 548	1163424	337 742	825 682	966 302	197 122	397 294
„ 1907	2101652	994641	1107011	1734059	367 593	478 150	1171526	328 538	842 988	950 794	220 732	451 976

¹⁾ Jeweilliger Gebietsstand.

1) Jeweiliger Gebietsstand.

2. Die fremden Arbeitskräfte im besonderen

Regierungsbezirk Größenklasse	Männ- lich	Weib- lich	Ständige Arbeitskräfte					Nichtständige Arbeitskräfte		
			Aufsichts- u. Rechen- ungs- pers.	Knechte	Mägde	Tagelöhner und Arbeiter	zu- sam- men	zu- sam- men	männ- lich	weib- lich
Oberbayern	49 846	43 173	2 179	34 155	34 459	9 039	79 832	13 187	7 895	5 292
Niederbayern	38 305	36 910	605	26 568	28 281	4 635	60 089	15 126	8 432	6 694
Pfalz	20 374	19 214	727	5 730	5 466	4 505	16 428	23 160	10 898	12 262
Oberpfalz	18 763	20 244	621	12 515	15 090	4 400	32 626	6 381	3 040	3 341
Oberfranken	13 934	17 208	526	7 833	9 985	2 821	21 165	9 977	4 001	5 976
Mittelfranken	16 352	19 825	457	11 360	15 423	2 321	29 561	6 616	3 216	3 400
Unterfranken	15 766	14 038	1 114	6 694	7 058	3 357	18 223	11 581	6 044	5 537
Schwaben	30 483	22 859	781	19 220	17 858	4 403	42 262	11 080	7 515	3 565
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	12 819	12 269	398	2 081	4 338	2 333	9 150	15 938	8 895	7 043
kleinbäuerl. Betriebe (2–5 ha) . . .	16 764	22 349	446	6 428	13 157	3 097	23 128	15 985	8 098	7 887
mittelbäuerl. Betriebe (5–20 ha) . .	85 708	96 662	1 644	60 352	74 661	8 772	145 429	36 941	18 482	18 459
großbäuerl. Betriebe (20–100 ha) . .	73 556	53 726	2 425	51 715	40 014	10 097	104 251	23 031	12 943	10 088
Großbetriebe (100 und mehr ha) . .	14 976	8 465	2 097	3 499	1 450	11 182	18 228	5 213	2 623	2 590
Staat 1925 ¹⁾	203 823	193 471	7 010	124 075	133 620	35 481	300 186	97 108	51 041	46 067
„ 1907	241 931	210 045	3 247	131 403	128 414	42 051	305 115	146 861	80 162	66 699

1) Jeweiliger Gebietsstand.

3. Prozentuale Verteilung

Regierungs- bezirk Größenklasse	Vom 100 der Gesamtzahl der beschäftigten Personen sind							Von 100 Familien- angehörigen sind		Von 100 fremden Ar- beitskr. (einschl. Angeh.) sind		Von 100 fremden Arbeitskräften sind				
	männ- lich	weib- lich	ständig be- schäft.	nur vor- Überg.- beschäft.	Betriebs- leiter	mithelf. Familien- angeh.	fremde Arbeits- kräfte	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	Aufs.- u. Rechen- ungs- Pers.	Knechte	Mägde	Tagl. u. Ar- beiter	
Oberbayern	51,4	48,6	88,9	11,1	23,1	50,2	26,7	32,0	68,0	53,6	46,4	2,7	42,8	43,2	11,3	
Niederbayern	51,0	49,0	87,0	13,0	24,6	50,5	24,9	31,8	68,2	50,9	49,1	1,0	44,2	47,1	7,7	
Pfalz	48,0	52,0	74,0	26,0	32,5	52,8	14,7	24,0	76,0	51,5	48,5	4,4	34,9	33,3	27,4	
Oberpfalz	49,4	50,6	88,9	11,1	26,2	55,7	18,1	30,4	69,6	48,1	51,9	1,9	38,4	46,2	13,5	
Oberfranken	46,0	54,0	83,7	16,3	26,8	59,4	13,8	27,7	72,3	44,7	55,3	2,5	37,0	47,2	13,3	
Mittelfranken	47,2	52,8	89,4	10,6	27,5	55,8	16,7	26,6	73,4	45,2	54,8	1,5	38,4	52,2	7,9	
Unterfranken	47,5	52,5	87,4	12,6	30,4	59,1	10,5	27,2	72,8	52,9	47,1	6,1	36,7	38,7	18,5	
Schwaben	51,3	48,7	90,1	9,9	25,2	55,3	19,5	31,8	68,2	57,1	42,9	1,8	45,5	42,3	10,4	
Parzellenbetriebe	45,3	54,7	75,9	24,1	41,9	52,0	6,1	16,6	83,4	51,1	48,9	4,3	22,7	47,5	25,5	
kleinbäuerl. Betriebe	46,8	53,2	86,8	13,2	30,5	61,8	7,7	25,7	74,3	42,9	57,1	1,9	27,8	56,9	13,4	
mittelbäuerl. Betriebe	49,9	50,1	90,1	9,9	22,8	57,7	19,5	33,7	66,3	47,0	53,0	1,1	41,5	51,3	6,1	
großbäuerl. Betriebe	56,2	43,8	88,1	11,9	12,7	37,1	50,2	41,4	58,6	57,8	42,2	2,3	49,6	38,4	9,7	
Großbetriebe	64,3	35,7	78,3	21,7	2,1	1,8	96,1	49,1	50,9	63,9	36,1	11,5	19,2	8,0	61,3	
Staat 1925 ¹⁾	49,2	50,8	86,2	13,8	26,9	54,5	18,6	29,0	71,0	51,3	48,7	2,3	41,4	44,5	11,8	
„ 1907	47,3	52,7	82,5	17,5	22,8	55,7	21,5	28,0	72,0	53,5	46,5	1,1	43,1	42,1	13,7	

1) Jeweiliger Gebietsstand.

e) Maschinenverwendung

Art der Maschinen	Zahl der Betriebe mit einer landwirtschaftl. benutzten Fläche von ... ha					
	unter 2	2 bis unter 5	5 bis unter 20	20 bis unt. 100	100 und mehr	zu- sammen
	welche nebenstehend genannte Maschinen verwenden					
Arbeitsmaschinen						
Dampfpflüge	11	36	52	20	27	146
Motorpflüge	12	13	57	202	209	493
elektr. Pflüge	1	4	13	9	—	27
Düngerstreumaschinen	21	122	2 771	4 501	463	7 878
Sämaschinen	568	5 924	61 380	24 459	488	92 819
Hackmaschinen	1 222	3 867	7 911	3 481	395	16 876
Kartoffelpflanzmaschinen	18	88	545	828	251	1 730
Kartoffelerntemaschinen	29	178	4 603	4 920	407	10 137
Grasmähmaschinen	554	7 840	86 463	24 568	493	119 918
Getreidemähmaschinen mit Binder	37	336	3 445	2 808	331	6 957
Getreidemähmaschinen mit Selbst- ablagevorrichtung	43	424	11 867	7 459	372	20 165
Heu- und Schwadenwender	123	1 667	25 972	16 463	470	44 695
Dreschmaschinen mit Göpelantrieb	1 802	15 345	33 175	4 224	17	54 563
Dreschmaschinen mit Kraftantrieb	5 370	33 656	106 151	23 831	449	169 457
Samenreinigungsmaschinen	2 549	18 514	53 634	16 108	456	91 261
Schrotmühlen	450	4 946	47 321	18 598	433	71 748
Zentrifugen mit Handantrieb . . .	16 801	48 518	104 337	21 712	307	191 675
Zentrifugen mit Kraftantrieb . . .	115	792	2 139	897	112	4 055
Arbeitsmaschinen überhaupt	29 726	142 270	551 836	175 088	5 680	904 600
Antriebsmaschinen						
Wasserräder	86	445	2 163	553	29	3 276
Wasserturbinen	29	96	597	264	31	1 017
Dampfmaschinen	63	159	657	840	165	1 884
Gas- und Ölmotoren	124	1 386	10 210	4 806	145	16 671
Elektromotoren	3 234	31 113	106 104	20 546	408	161 405
Elektrische Stromerzeuger	51	226	1 109	611	62	2 059
Kraftfahrzeuge (Schlepper u. Lastwg.)	18	76	281	250	130	755

f) Landwirtschaftliche Nebengewerbe

Art des Nebenbetriebes	Zahl der Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche					
	von ha					zusammen
	unter 2	2 bis unter 5	5 bis unter 20	20 bis unter 100	100 und mehr	
Zuckerfabriken	—	2	3	—	1	6
Branntweinbrennereien	156	530	1 462	340	99	2 587
Bierbrauereien	53	117	703	346	50	1 269
Stärkefabriken	—	1	3	2	1	7
Kartoffeltrocknungsanstalten	—	1	4	2	1	8
Molkereien	59	81	114	57	10	321
Getreidemühlen	112	442	1 997	470	16	3 037
Sägewerke	104	257	969	338	28	1 696
Ziegeleien	25	45	197	72	5	344

3. Anbau und Ernte

(Zeitschrift*)

a) Ausdehnung der Anbauflächen (ha) 1926—1929

Re-gierungs-bezirk	Weizen	Roggen	Gerste	Spelz	Hafer	Kar-toffeln	Zucker-rüben	Klee	Lu-zerne	Wiesen	Hop-fen	Wein (im Ertrag)
Oberb.	62 788	73 640	50 099	1 083	96 063	48 070	526	71 991	1 600	401 815	3 576	—
Niederb. . .	62 034	71 277	53 820	11	79 156	54 588	4 590	66 641	1 472	208 630	4 150	—
Pfalz	9 123	37 147	26 959	92	29 164	44 414	6 079	12 713	11 354	49 920	79	15 776
Oberpfalz . .	29 186	73 726	40 124	331	62 605	60 104	1 477	43 735	1 374	132 841	168	14
Oberfrank. .	16 356	51 802	41 616	91	41 919	50 711	26	38 054	4 558	121 154	633	—
Mittelfr. . .	33 344	49 931	46 188	941	41 343	50 059	238	33 481	10 569	105 249	4 030	221
Unterfr. . .	26 935	42 026	57 847	666	45 389	56 574	2 130	26 969	33 976	75 023	131	3 565
Schwaben . .	42 705	27 677	45 264	9 194	39 843	35 119	511	38 131	3 170	298 407	29	19
<i>Staat</i>												
1929	282 531	427 226	361 917	12 409	435 487	399 639	15 577	331 715	63 073	1 393 039	12 846	19 595
1928	288 085	422 813	353 583	13 574	436 724	396 286	12 566	330 983	65 489	1 385 586	12 736	19 692
1927	272 097	398 842	339 811	14 114	431 002	379 032	9 992	331 580	61 149	1 368 059	12 888	19 875
1926	267 241	411 850	334 811	14 671	429 168	376 049	8 406	325 854	59 194	1 362 846	12 009	19 896

b) Getreideanbauflächen (ha) nach Winter- und Sommerfrucht 1926—1929

Regierungs-bezirk	Wintergetreide (Winter-Weizen, -Roggen, -Gerste und Spelz)				Sommergetreide (Sommer-Weizen, -Roggen, -Gerste und Hafer)			
	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926
Oberbayern . .	134 704	134 339	126 963	127 573	148 974	148 725	146 206	147 209
Niederbayern .	129 702	128 776	120 371	120 154	136 596	136 890	135 418	135 781
Pfalz	46 259	52 545	51 370	51 369	56 226	50 784	49 037	49 127
Oberpfalz . . .	96 654	94 597	87 011	90 029	109 318	109 889	107 540	104 405
Oberfranken . .	64 822	63 123	58 130	59 071	86 962	87 844	85 566	84 167
Mittelfranken .	82 584	80 520	75 475	78 361	89 163	89 511	88 680	85 245
Unterfranken .	67 460	66 428	61 451	63 093	105 463	105 730	104 528	103 224
Schwaben . . .	77 531	77 789	73 610	74 148	87 152	87 289	84 510	84 845
<i>Staat</i>								
	699 716	698 117	654 381	663 738	819 854	816 662	801 485	794 003

c) Ernteertrag an Körnern, Knollen und Stroh (in Tonnen) 1926—1929

Regierungs- bezirk	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Spelz	Hafer	Stroh	Kar- toffeln
	Weizen		Roggen		Gerste					
Oberbayern . . .	97807	1950	102214	3511	2519	79874	1288	149290	893895	726230
Niederbayern . .	107724	739	96415	4444	2690	90678	14	125383	869536	848187
Pfalz	15040	422	78615	454	887	66807	133	64514	322822	625281
Oberpfalz	39677	5089	96107	2967	1908	64838	303	88238	519282	829766
Oberfranken . . .	24958	1708	79719	3224	1480	66879	114	62503	394334	694117
Mittelfranken . .	58314	2120	77607	1095	885	86480	1244	69728	538167	719981
Unterfranken . .	48091	5437	74171	530	2019	130156	817	81974	544693	820794
Schwaben	72173	814	39860	2858	761	75198	13373	66218	516104	528524
<i>Staat</i> 1929	463784	18279	644708	19083	13149	660910	17286	707848	4598833	5792880
1928	528020	22703	664494	21417	13085	694467	20529	666281	4421235	5071374
1927	424124	25680	525541	19334	11213	590687	18978	644318	4058403	5165410
1926	316740	21821	443141	16463	8530	480748	16093	645250	4028842	2962872
Berechnet auf 1 ha Anbaufläche										
Oberbayern . . .	1,59	1,39	1,45	1,19	1,62	1,65	1,19	1,55	3,15	15,11
Niederbayern . .	1,75	1,32	1,45	0,93	1,58	1,74	1,27	1,58	3,27	15,54
Pfalz	1,70	1,62	2,13	1,78	2,15	2,52	1,45	2,21	3,15	14,08
Oberpfalz	1,62	1,07	1,36	1,06	2,00	1,66	0,92	1,41	2,52	13,81
Oberfranken . . .	1,65	1,38	1,63	1,07	1,81	1,64	1,25	1,49	2,60	13,69
Mittelfranken . .	1,82	1,71	1,58	1,24	1,80	1,89	1,32	1,69	3,13	14,38
Unterfranken . .	1,99	1,96	1,78	1,21	2,05	2,29	1,23	1,81	3,15	14,51
Schwaben	1,72	1,23	1,55	1,50	1,46	1,68	1,45	1,66	3,13	15,05
<i>Staat</i> 1929	1,72	1,42	1,57	1,12	1,77	1,86	1,39	1,63	3,03	14,50
1928	1,94	1,47	1,64	1,22	1,94	2,00	1,51	1,53	2,92	12,80
1927	1,67	1,43	1,38	1,02	1,80	1,77	1,34	1,49	2,79	13,63
1926	1,27	1,18	1,13	0,92	1,34	1,46	1,10	1,50	2,76	7,88

d) Phänologische Daten der Blüte- und Reifezeit¹⁾ des Winterroggens (*Secale cereale* hibernum) 1928—1930

(Mitteilung der Bayerischen Landesanstalt für Pflanzenbau und Pflanzenschutz)

Verwaltungs- bezirk	Ort	Höhe m	1928		1929		1930	
			Sorte ²⁾	Blütezeit, Ernte- beginn	Sorte ²⁾	Blütezeit, Ernte- beginn	Sorte ²⁾	Blütezeit, Ernte- beginn
Oberbayern								
Aichach	Aichach	440	—	—	—	—	5, 10	92100105137
Dachau	Dachau	478	—	—	—	—	—	—
	Eisolzried	483-500	—	—	0, 4	100104110148	4, 7, 10	95100107139
	Obergershof	480	—	—	0, 7	118126132148	0	100107117150
Ebersberg	Ebersberg	560	17	101104112 .	—	—	—	—
			10	95 98102 .	—	—	—	—
Erding	Erding	500	4	98100102148	4, 5, 10, 17	100103108142	1, 4, 10	95 98104138
Freising	Wittibsmühle	410	5	89100109138	—	—	—	—
Fürstenfeldbruck	Fürstenfeldbruck	525	5, 17	97102106148	0	151	10	95100105143
	Landsberied	591	—	—	—	—	4	99104109147
Ingolstadt	Friedrichshofen	375	—	—	17	93 98103139	—	—
	Ingolstadt	370	—	—	—	—	4, 5	90 99107130
Landsberg	Landsberg	ca. 630	17	106112126 .	—	—	—	—
	Geretshausen, Hurlach, Igling, Obermeitingen, Petzenhausen, Prittriching, Scheuring, Walleshausen, Weil, Winkl	—	—	—	4	107115123148	4	95104112140
München	Fürstenried	519	5, 17	104110113146	—	—	4, 10, 17	96104112143
	München	490-530	—	—	—	—	—	—
	Nederling	511	4, 10, 11, 13 19, 5, 17, 18	98 . 105146 96 . 146	5, 9, 18, 19 4, 10, 11, 12	94 . . 146 97 . . 153	10, 13 4, 19	94 . . 136 92 . . 136
Pfaffenhofen a. d. Ilm	Tal der Ilm	ca. 425	4	89 95100139	4, 5	98101109 .	—	—
Rosenheim	Pfaffenhofen a. d. Ilm	430	4	96 99104143	—	—	—	—
	Endorf	522	—	—	—	—	—	—
	Prien	532	—	—	—	—	0, 1, 5	86 93 97136
	Vogtareuth	484	—	—	—	—	—	—
Schongau	Schongau	ca. 700	—	—	10	112116120156	10	106107112148
Schrobenhausen	Schrobenhausen	420	5, 7	89 . . 145	—	—	—	—
Traunstein	Traunstein	600	5, 10	97104112145	—	—	0	89 96100 .
Wasserburg a. Inn	Wasserburg a. Inn	500	—	—	1	110118123138	1	89 98102125
Weilheim	Weilheim	560	4	101106116148	4	103108112154	4	93103110142
Niederbayern								
Deggendorf	Deggendorf	366	10, 12	97101104 .	12	98104107 .	—	—
	Gauboden	300	—	—	0	140	0	77 82 85128
	Vorwaldgebiet	350-450	—	—	0	144	0	79 84 88130
	Neßlbach, Winzer	—	10, 12	97101104138	—	—	—	—
Eggenfelden	Eggenfelden	414	4, 10	90100106150	—	—	—	—
Kelheim	Abensberg	371	4	91 98104 .	—	—	4	87 92 99 .
Kötzting	Kötzting	400	4	95104112143	0	97104117 .	1	89 97 . 129
Landshut	Landshut	400	—	—	—	—	4, 10	89 98103 .
Passau	Kleingern	400	—	—	—	—	4	90100104132
	Passau	350	4	88104117 .	—	—	—	—
Pfarrkirchen	Pfarrkirchen	400	4	97104110 .	—	—	—	—
Regen	Zwiesel	600	—	—	0	105107110 .	0	98102104130
Straubing	Straubing	320	4	93102112137	4	91 98107142	4	86 95102130
Wolfstein	Außernbrünst	467	—	—	—	—	—	—
	Kumreuth	500	1	138	0	137	—	—
	Röhrnbach	420	—	—	—	—	—	—
	Waldkirchen	670	—	—	—	—	1	91 94102126
Pfalz								
Bergzabern	Bergzabern	169	4	91 97107 .	—	—	—	—
Germersheim	Kandel	119	—	—	—	—	4, 17	91 94 98 .
Kaiserslautern	Kaiserslautern	238	—	—	—	—	4	96 99102 .
Kirchheimboland	Kirchheimboland	250	0, 4, 10, 17	96 98101140	—	—	—	—
	Harsheim	165	—	—	—	—	—	—
	Ottersheim	150	0, 4, 10, 17	96 98101137	—	—	—	—

¹⁾ Die erste Zahlensäule bei jedem Jahr gibt den Anfang der Blüte, die zweite (Schrägdruck) die Vollblüte, die dritte senkrechte Reihe das Ende der Blüte und die vierte Reihe (Schrägdruck) den Beginn der Ernte an. Dabei ist das Datum vom 1. März an durchgezählt, so daß z. B. 62 den 1. Mai, 93 den 1. Juni und 123 den 1. Juli bedeutet.

²⁾ Sortenbezeichnung: 0 = ohne nähere Bezeichnung, 1 = Landsorten, 2 = Traunsteiner Landroggen, 3 = unbegrenzter Landroggen, 4 = Lochows Petkuser, 5 = Niederarnbacher, 6 = Barbinger, 7 = Karlshulder, 8 = Heines Hadmerslebener, 9 = Kirsches Stahlroggen, 10 = Schrickers, 11 = Endreß Franken, 12 = Bauernfeinds Oberpfälzer, 13 = Meußelsdorfer, 14 = Sperlings Buhlandorfer, 15 = Schickerts Pfälzer, 16 = Pirnaer, 17 = Pörnbacher Champagner, 18 = Keßlers Frühroggen, 19 = Erbachshofer, 20 = Jägers Champagner.

d) Phänologische Daten der Blüte- u. Reifezeit des Winterroggens (*Secale cereale hibernum*) 1928—1930 (Forts.)

Verwaltungs- bezirk	Ort	Höhe m	1928		1929		1930	
			Sorte	Blütezeit, Erntebeginn	Sorte	Blütezeit, Erntebeginn	Sorte	Blütezeit, Erntebeginn
Pfalz (Fortsetzung)								
Kusel	Kusel	223	—	—	—	—	4	91 95102137
Landau i. d. Pf.	Landau i. d. Pf.	141	—	—	4	76 81 95	0	86 89 91 .
Neustadt a. d. Haardt	Haßloch	115	—	—	15	91 . . .	—	—
Pirmasens	Pirmasens	368	—	—	—	—	4	102106114132
Rockenhausen	Alsenz	144	4	93109114152	—	—	—	—
Speyer	Limburgerhof	90	4	89 91 94 .	—	—	—	—
Zweibrücken	Freudenbergerhof	280	4	93 97 . 146	—	—	—	—
	Stockbornerhof	325	4	96102 . 149	—	—	4	92 95 98136
Oberpfalz								
Amberg	Amberg	384	1, 4	101104112 .	4	101104106146	4	102107112132
Neumarkt i. d. O. Pf.	Neumarkt i. d. O. Pf.	428	10	104112116 .	0	94103 . . .	4, 10, 20	95 97102 .
Neunburg vorm Wald	Neunburg vorm Wald	398	—	—	4	112118122155	—	—
Parsberg	Altmannshof, Eckertshof	510	—	—	—	—	1, 4, 20	94 . . 138
Regensburg	Forstmühle	470	4, 10	104107 . 148	—	—	4	91 94 97133
Tirschenreuth	Tirschenreuth	500	4	11412125 .	13	102112125154	13	97102112147
Oberfranken								
Bayreuth	Bayreuth	344	—	—	—	—	10	93 95100137
	Berneck	370	4, 10, 11, 20	112117123152	—	—	—	—
Coburg	Coburg	300-350	10	103111117152	10	101106111 .	10	90 98106138
	Heidritzt, Watzendorf	320	10	102107112 .	0	94 96102 .	0	86 95102129
Forchheim	Hundshaupten	510	—	—	—	—	10	100107122 .
Hof	Förbau	305	4	109113117 .	—	—	—	—
Kronach	Kronach	304	4	100102110 .	4	— . . . 142	4	99102106129
Kulmbach	Kulmbach	536	4, 10, 11	117126130166	4, 10, 11, 13	108112122 .	4, 10, 11, 13	99104111153
Münchberg	Münchberg	550	4, 10, 11	116126129164	—	—	4, 10, 11	103106109 .
Naila	Naila	450	—	—	4	105108112 .	10	100107113137
Pegnitz	Schönfeld	403	4, 10	— 156	—	—	—	—
Stadtsteinach	Guttenberg	645	4, 10	112117130163	—	—	—	—
	Preßbeck	550	0	112 . . .	0	. . . . 158	10, 13	103107 . 150
Wunsiedel	Wunsiedel	560	—	—	—	—	—	—
	Leupoldsdorf, Selb	560	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken								
Dinkelsbühl	Dinkelsbühl	467	4	102107115 .	4	. 107 . 148	4	97100104137
	Weittingen	440	20	95102118140	20	100 . 108 .	—	—
Fürth	Großhabersdorf, Kastenreuth, Stadeln	291	4	97102118144	—	—	1, 4, 20	85 90 99128
	Wachendorf	385	—	—	—	—	—	—
Gunzenhausen	Gunzenhausen	420	—	—	—	—	4	89 95100138
Hersbruck	Hartmannshof	425	—	—	—	—	4	100104 .
Neustadt a. d. Aisch	Neustadt a. d. Aisch	364	—	—	4, 17	87 91 99139	4, 17	89 95 98129
Nürnberg	Aldorf	450	4, 10	96112120 .	4	93106111 .	—	—
Rothenbg. o. M. T. a. u. b.	Rothenbg. o. M. T. a. u. b.	424	1, 4	102108115 .	4, 20	90 96100151	4, 20	87 92106145
Schwabach	Roth bei Nürnberg	326	—	—	0	100103108 .	—	—
Uffenheim	Uffenheim	360	—	—	4	93 97101 .	4, 20	85 92102137
	Schwebheim	340	4	96104112142	4	—	—	—
Weißenburg i. Bay.	Hattenhof, Schambach	420	1, 4, 20	94 97102139	4	104 . . .	17	91 93 98134
	Weißenburg i. Bay.	425	—	—	—	—	—	—
	Burgsalach	575	20	102106111145	—	—	—	—
Unterfranken								
Aschaffenburg	Tal des Mains	150	—	—	—	—	4	90102112126
Gerolzhofen	Gerolzhofen	230	4	90 95103144	—	—	—	—
Königshofen i. Grabfeld	Breitensee	334	10	108114125154	10	104 . 114 .	8	. 104 . 138
	Höchheim	290	—	—	—	—	—	—
	Königshof, i. Grabfeld	270	4	106116127157	—	—	4	. 104 . 143
Lohr	Steinfeld	307	19	— 143	—	—	—	—
Marktheidenfeld	Marktheidenfeld	160	—	—	—	—	4, 19	93 98101 .
	Birkenfeld, Remlingen	220	4, 19	— 143	—	—	—	—
	Trennfeld	151	4, 19	— 138	—	—	—	—
Neustadt a. d. Saale	Neustadt a. d. Saale	233-300	4	113120127157	—	—	4	92 96102
Schweinfurt	Schweinfurt	211	—	—	—	—	4	94 98102131
Schwaben								
Augsburg	Augsburg	500	—	—	—	—	4	93100107 .
Günzburg	Günzburg	448	—	—	—	—	4	93103112145
Illertissen	Babenhaus, Illertissen, Kellmünz	520 bis 540	4, 5, 10	106114122146	—	—	4	. 102 . 147
Mindelheim	Mindelheim	607	4	99105117148	4	100102110148	4	94102106143
Neuburg a. d. Donau	Neuburg a. d. Donau	399	7, 17	101103106143	0	92 95 98 .	1, 17	89 93 96128
Neu-Ulm	Nersingen, Straß.	460	—	—	4	99104112150	4, 17	94 96101137
	Weißenhorn	500	4	100108 . 148	—	—	4	96 98104142
Nördlingen	Nördlingen	430	—	—	—	—	—	—
	Bühl i. Ries, Haid, Nittingen, Wechingen	—	4, 17	96102114154	0	102105114 .	4	95 97104140
	Forheim	—	1, 13	104105107149	—	—	—	—

e) Weinbau 1926—1929

Regierungs- bezirk	Im Ertrag stehende Rebenfläche in ha			Gesamtmostertrag in hl			Gesamtmostwert in 1000 RM		
	Weißwein	Rotwein	zus.	Weißwein	Rotwein	zus.	Weißwein	Rotwein	zus.
Pfalz	13 242	2 534	15 776	350 457	109 313	459 770	17 826,0	4 250,1	22 076,1
Unterfranken.....	3 511	54	3 565	30 766	837	31 603	2 443,5	69,7	2 513,2
Mittelfranken.....	221	—	221	2 178	—	2 178	185,9	—	185,9
Schwaben.....	17	2	19	476	90	566	30,9	4,1	35,0
Oberpfalz.....	14	—	14	—	—	—	—	—	—
Übrige Kreise	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Staat</i> 1929	17 005	2 590	19 595	383 877	110 240	494 117	20 485,3	4 323,9	24 810,2
1928	17 190	2 502	19 692	554 977	110 385	665 362	52 763,9	8 823,6	61 587,5
1927	17 378	2 497	19 875	457 750	154 005	611 755	44 158,9	9 299,3	53 458,2
1926	17 400	2 496	19 896	248 523	84 325	332 848	23 398,5	5 357,1	28 755,6

f) Anbau und Ernte von Hopfen 1926—1929

Regierungs- bezirk	Anbaufläche in ha		Gesamtertrag (dz)				Durch- schnitts- ertrag (dz) vom ha
	insgesamt	davon im Erntejahr neu angelegt	der im Erntejahr	der im Vorjahr	der früher angelegten Fläche	im ganzen	
Oberbayern	3 576	222	48	2 396	34 997	37 441	10,5
Niederbayern	4 150	251	113	2 148	44 841	47 102	11,3
Pfalz.....	79	1	8	36	757	801	10,1
Oberpfalz.....	168	4	—	54	902	956	5,7
Oberfranken	633	22	5	244	4 118	4 367	6,9
Mittelfranken.....	4 080	209	25	1 079	21 120	22 224	5,4
Unterfranken.....	131	1	—	—	606	606	4,6
Schwaben.....	29	—	—	7	231	238	8,2
Staat 1929	12 846	710	199	5 964	107 572	113 735	8,9
1928	12 736	696	596	6 608	62 334	69 538	5,5
1927	12 838	1 574	563	5 374	52 474	58 411	4,5
1926	12 009	1 578	268	1 621	17 003	18 892	1,6

g) Zahl und Größe der bayerischen Hopfenbaubetriebe in den Hopfengemeinden nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925

Regierungs- bezirk	Unter 0,5 ha	0,5 ha bis unter 1 ha	1 ha bis unter 2 ha	2 ha bis unter 3 ha	3 ha bis unter 4 ha	4 ha bis unter 5 ha	5 ha und mehr	Zusammen
B e t r i e b e								
Oberbayern	2 095	959	525	102	36	9	9	3 735
Niederbayern	3 135	1 105	591	126	33	10	17	5 017
Pfalz.....	90	11	1	—	—	—	—	102
Oberpfalz	343	10	3	—	—	—	—	356
Oberfranken	1 392	54	10	—	—	1	—	1 457
Mittelfranken	6 828	1 218	322	17	3	—	2	8 390
Unterfranken	234	3	2	—	—	—	1	240
Schwaben	47	—	—	—	—	—	—	47
Staat	14 164	3 360	1 454	245	72	20	29	19 344
H o p f e n f l ä c h e (ha)								
Oberbayern	494,42	624,85	668,02	236,63	117,09	39,45	52,89	2 233,35
Niederbayern	694,04	708,64	734,90	290,55	110,77	43,64	116,79	2 699,33
Pfalz.....	12,73	6,40	1,00	—	—	—	—	20,13
Oberpfalz	46,25	5,77	3,40	—	—	—	—	55,42
Oberfranken	201,84	33,82	12,21	—	—	4,00	—	251,87
Mittelfranken	1 320,28	769,49	376,08	37,92	9,81	—	16,44	2 530,02
Unterfranken	26,55	1,97	2,00	—	—	—	6,00	36,52
Schwaben	8,21	—	—	—	—	—	—	8,21
Staat	2 804,32	2 150,94	1 797,61	565,10	237,67	87,09	192,12	7 834,85

h) Anbau und Ernte von Tabak 1926—1929

(Mitteilung der Landesfinanzämter)

Erntejahr	Zahl der Tabak- pflanzer	Tabakanbaufläche		Ertrag an getrock- neten Tabakblättern		Bruttogeldertrag der Tabak- ernte nach Abzug der Steuer	
		überhaupt	durchschnittlich auf 1 Pflanzler	überhaupt	durchschnittlich auf 1 ha	überhaupt	durchschnittlich auf 1 ha
		Hektar	Ar	Doppelzentner		1000 RM	RM
1929	12 559	2 759	21,97	59 806	21,7	5 480	1 986
1928	13 344	2 811	21,07	62 975	22,4	6 348	2 258
1927	12 740	2 618	20,55	56 871	21,7	6 839	2 612
1926	9 763	1 903	19,49	42 208	22,2	6 296	3 308

Reblausverseuchung im pfälzischen und fränkischen Weinbaugebiet 1913—1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 96.

i) Vorratsstatistik 1927/28—1929/30¹⁾

(Zentralblatt des Deutschen Landwirtschaftsrats und der Preussischen Hauptlandwirtschaftskammer)

		Am 15. des Monats										
Fruchtart	Jahr	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Jun i	
		waren in Bayern in % der Gesamternte										
Vorräte in 1. Hand												
Winterweizen	{	1929/30	87,9	67,9	59,1	52,0	49,2	33,8	27,1	20,6	10,9	6,2
		1928/29	88,8	76,1	69,6	58,4	50,2	35,2	26,2	20,1	12,6	10,6
		1927/28	87,9	65,9	59,9	50,2	43,1	35,3	27,3	18,9	14,3	7,1
Sommerweizen	{	1929/30	100,0	100,0	87,2	74,5	73,7	73,6	27,1	14,1	7,1	7,0
		1928/29	99,3	94,5	82,3	75,8	72,4	60,6	49,6	28,9	24,6	19,6
		1927/28	98,1	97,4	95,5	91,7	78,1	56,5	49,6	21,8	11,2	8,0
Winterroggen	{	1929/30	84,1	70,1	59,3	52,6	45,3	40,9	34,1	25,8	18,8	15,2
		1928/29	72,7	60,0	55,2	48,0	41,6	32,5	26,6	21,7	13,1	9,2
		1927/28	80,9	47,3	49,1	37,1	29,1	23,3	18,9	13,2	9,1	6,1
Wintergerste	{	1929/30	70,3	38,1	31,7	27,0	24,1	24,0	11,5	10,9	8,7	8,3
		1928/29	64,2	54,8	33,9	28,5	21,7	15,5	13,6	12,0	4,7	3,2
		1927/28	54,5	25,1	19,8	17,2	16,5	13,7	12,6	3,7	1,1	0,1
Sommergerste	{	1929/30	97,5	82,1	70,2	61,2	46,8	41,1	25,1	12,3	7,8	4,5
		1928/29	82,2	70,3	63,7	53,6	45,3	37,2	24,8	16,6	7,1	4,7
		1927/28	92,7	69,5	66,1	49,7	34,9	17,8	11,5	3,6	1,8	1,2
Hafer	{	1929/30	98,3	91,0	81,2	76,7	67,2	59,5	49,9	38,1	26,9	20,7
		1928/29	97,3	89,2	82,7	75,7	64,7	57,3	45,9	31,3	19,9	15,2
		1927/28	97,2	86,3	82,1	74,0	63,3	54,9	40,9	27,0	19,5	13,8
Kartoffeln . . .	{	1929/30	98,1	87,9	76,3	66,8	57,8	51,1	42,8	31,3	18,1	8,5
		1928/29	97,1	90,9	77,7	67,7	57,1	50,5	44,9	27,0	11,1	6,6
		1927/28	96,7	89,5	76,1	65,1	53,1	44,5	34,9	23,2	9,0	3,8
Noch zum Verkauf verfügbar												
Winterweizen	{	1929/30	68,8	49,8	44,3	38,6	30,9	23,7	18,7	13,1	5,5	.
		1928/29	75,6	65,0	58,2	47,5	39,9	25,1	10,1	9,9	8,1	.
		1927/28	68,3	54,6	48,1	40,1	34,2	27,3	20,5	13,2	10,1	.
Sommerweizen	{	1929/30	87,1	86,9	56,1	38,6	38,1	36,7	6,8	1,7	0,2	.
		1928/29	90,0	79,1	65,1	61,1	55,1	48,3	37,6	19,0	18,7	.
		1927/28	88,2	86,2	81,0	76,7	65,1	39,2	35,1	16,7	9,3	.
Winterroggen	{	1929/30	61,1	39,9	28,1	25,6	22,7	21,0	17,1	11,6	8,8	.
		1928/29	48,6	40,5	28,2	23,3	19,6	15,2	11,5	9,0	3,8	.
		1927/28	45,6	18,6	17,6	11,8	8,8	6,0	4,9	3,1	2,0	.
Wintergerste	{	1929/30	15,2	1,3	1,3	6,3	5,1	4,8	2,8	2,7	2,7	.
		1928/29	48,5	.	2,3	0,0	1,8	1,0	0,0	0,0	0,0	.
		1927/28	43,1	2,0	1,0	0,7	0,1	0,3	0,0	0,0	0,0	.
Sommergerste	{	1929/30	79,6	64,5	54,2	45,1	33,2	23,9	13,7	6,7	4,5	.
		1928/29	73,6	65,7	49,9	40,7	33,9	25,6	14,1	7,1	3,3	.
		1927/28	73,1	52,2	48,0	32,8	20,2	6,1	2,7	1,1	0,3	.
Hafer	{	1929/30	47,5	28,8	27,3	27,2	24,0	19,6	16,6	10,8	5,1	.
		1928/29	46,0	39,5	20,6	20,6	18,1	16,8	11,5	3,5	2,1	.
		1927/28	40,1	21,2	22,1	20,7	16,7	15,3	6,5	2,6	2,3	.
Kartoffeln . . .	{	1929/30	52,0	33,6	20,9	21,7	15,3	13,8	10,1	7,5	2,6	.
		1928/29	49,2	46,8	23,5	20,9	17,5	15,3	11,6	7,2	2,8	.
		1927/28	44,9	35,0	21,3	16,9	16,0	12,1	9,8	4,9	1,6	.

¹⁾ Bearbeitet von der Preisberichtsstelle beim Deutschen Landwirtschaftsrat in Zusammenarbeit mit der Zentralstelle für Marktbeobachtung und Absatzfragen der Bayerischen Landesbauernkammer.

k) Getreideumsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern Bayerns in den Betriebsjahren 1925/26—1928/29

(„Zeitschrift“)

Regierungs- bezirk	Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Insgesamt	
	ein- geliefert	aus- gegangen	ein- geliefert	aus- gegangen	ein- geliefert	aus- gegangen	ein- geliefert	aus- gegangen	ein- geliefert	aus- gegangen
	in 1000 Zentnern									
Oberbayern . .	489,0	477,9	205,1	191,5	292,6	280,0	398,5	377,6	1385,2	1327,0
Niederbayern .	1034,2	1019,4	366,1	347,8	678,3	670,7	441,2	409,5	2519,8	2447,4
Pfalz	38,0	38,1	64,8	62,5	47,4	46,8	23,3	21,6	173,5	169,0
Oberpfalz . . .	340,9	339,3	480,0	470,6	406,9	392,6	315,0	299,8	1542,8	1502,3
Oberfranken . .	87,1	86,0	256,0	252,9	481,3	475,3	309,9	305,6	1134,3	1119,8
Mittelfranken .	172,8	167,5	85,0	74,5	416,5	397,4	132,0	123,8	806,3	763,2
Unterfranken .	170,1	169,9	126,5	120,0	891,4	887,1	167,4	151,7	1355,4	1328,7
Schwaben . . .	266,2	260,1	72,3	68,1	316,8	296,4	184,9	170,1	840,2	794,7
<i>Staat</i> 1928/29	2598,3	2558,2	1655,8	1587,9	3531,2	3446,3	1972,2	1859,7	9757,5	9452,1
1927/28	2152,5	2090,6	1275,1	1247,1	3632,9	3559,7	2188,3	2097,8	9248,8	8995,2
1926/27	1651,7	1601,0	1278,0	1253,3	2738,4	2678,7	1849,1	1819,0	7517,2	7352,0
1925/26	2169,6	2159,2	1240,2	1232,3	2228,8	2208,3	1207,4	1157,7	6846,0	6757,5

l) Landwirtschaftlicher Absatz an Reinkali 1926—1929

(Mitteilung des Deutschen Kalisyndikats G. m. b. H., Berlin)

Regierungs- bezirk	Absatz an Reinkali (K ₂ O)				Auf 1 ha Anbaufläche treffen			
	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926
	Doppelzentner				Kilogramm			
Oberbayern . . .	177 244	182 605	158 753	148 777	19,1	19,7	17,1	16,5
Niederbayern . .	82 198	91 542	68 515	57 815	12,3	13,7	10,3	8,9
Pfalz	103 697	107 094	92 029	82 869	36,0	37,2	32,0	29,4
Oberpfalz	60 069	56 629	46 460	37 515	11,5	10,9	8,9	7,4
Oberfranken . . .	53 853	49 912	37 950	28 552	12,7	11,8	9,0	6,9
Mittelfranken . .	57 950	59 025	51 895	49 367	13,0	13,2	11,6	11,3
Unterfranken . .	103 758	105 142	84 737	68 512	22,3	22,6	18,2	15,0
Schwaben	124 757	122 468	108 785	111 277	19,2	18,9	16,8	17,4
<i>Staat</i>	763 526	774 417	649 124	584 684	17,4	17,7	14,8	13,6

m) Verbrauch an künstlichen Stickstoff-Düngemitteln¹⁾ 1926/27—1929/30

(Mitteilung des Stickstoff-Syndikats G. m. b. H., Berlin)

Regierungsbezirk	Verbrauch an Reinstickstoff (N)				Auf 1 ha Ackerland ²⁾ treffen			
	1929/30	1928/29	1927/28	1926/27	1929/30	1928/29	1927/28	1926/27
	Tonnen				Kilogramm			
Oberbayern . . .	4 507	4 991	4 439	3 904	8,8	9,8	8,7	7,7
Niederbayern . .	3 155	3 663	3 269	2 918	7,1	8,2	7,3	6,5
Pfalz	5 579	5 925	5 429	5 383	21,8	23,6	21,1	20,9
Oberpfalz	2 811	3 144	2 733	2 947	8,7	9,7	8,1	9,0
Oberfranken . . .	2 676	2 780	2 343	2 593	9,3	9,7	8,2	9,0
Mittelfranken . .	3 148	3 625	3 257	3 390	8,8	10,1	9,1	9,5
Unterfranken . .	6 174	6 852	6 060	5 942	17,1	19,1	17,0	16,6
Schwaben	2 627	2 910	2 623	3 027	5,1	5,7	5,1	5,9
<i>Staat</i>	30 677	33 890	30 153	30 104	10,9	12,0	10,6	10,6

¹⁾ Einschließlich Stickstoff im Ammoniaksuperphosphat, ohne Chilesalpeter.²⁾ Vom Ackerland ist die Leguminosenanbaufläche abgesetzt.

4. Obstbau

Baumpflanzungen an den Staatsstraßen 1926—1929

(Mitteilungen des Staatsministeriums des Innern)

1. Stand der Baumpflanzungen an den Staatsstraßen

Regierungs- bezirk	Zahl der Obst- bäume	Länge der Straßen	Angepflanzt sind		Noch anzupflanzen sind		Von Gemeinden angepflanzt	Ungeeignet zu Baum- pflanzungen
			mit Obstbäumen	mit Wildbäumen	mit Obstbäumen	mit Wildbäumen		
			Kilometer					
Oberbayern	30 831	1 743,0	317,4	657,0	73,1	213,5	78,0	404,0
Niederbayern . . .	23 717	816,0	302,1	323,0	8,0	5,4	52,0	125,5
Pfalz	12 519	503,0	120,0	93,0	9,0	8,0	80,0	193,0
Oberpfalz	26 120	808,0	231,0	426,0	16,0	6,0	9,0	120,0
Oberfranken . . .	35 471	697,0	259,0	309,5	15,5	—	26,5	86,5
Mittelfranken . .	31 773	582,0	211,0	130,0	—	2,0	137,0	102,0
Unterfranken . . .	21 265	656,0	147,0	44,0	15,0	4,0	290,0	156,0
Schwaben	28 034	950,0	222,5	446,5	62,0	12,0	67,5	139,5
Staat 1929	214 730	6 755,0	1 810,0	2 429,0	198,6	250,9	740,0	1 326,5
1928	222 789	6 759,0	1 953,4	2 307,2	246,5	202,6	767,7	1 281,6
1927	222 743	6 734,0	1 841,4	2 310,2	241,0	193,5	767,8	1 280,1
1926	224 641	6 751,0	1 953,9	2 317,2	236,5	194,5	758,8	1 290,1

2. Erlös aus dem Obst und Neupflanzungen

Regierungs- bezirk	Reinerlös aus dem Obst		Neupflanzungen und Ersatz abgestorbener Bäume					
	im ganzen	durch- schnittlich für 1 Baum	Obstbäume		Wildbäume			
			Anzahl ¹⁾	Kosten	durch- schnittliche Kosten für 1 Baum	Anzahl	Kosten	durch- schnittliche Kosten für 1 Baum
Oberbayern . . .	4 355	0,14	207 (207)	435	2,10	731	2 458	3,36
Niederbayern . .	5 489	0,19	350 (350)	2 193	6,28	303	3 057	10,09
Pfalz	8 880	0,71	46 (46)	238	5,17	21	36	1,71
Oberpfalz	3 471	0,13	420 (386)	2 776	6,61	320	3 266	10,21
Oberfranken . . .	17 639	0,50	1 397 (1397)	6 651	4,76	698	4 181	5,99
Mittelfranken . .	14 187	0,45	—	—	—	—	—	—
Unterfranken . .	26 255	1,23	38 (23)	565	14,87	—	—	—
Schwaben	10 704	0,38	922 (922)	5 541	6,01	432	4 369	10,11
<i>Staat 1929</i>	90 980	0,42	3 380 (3331)	18 404	5,44	2 565	17 367	6,93
1928	40 085	0,18	2 062 (1690)	11 099	5,38	3 776	22 624	5,99
1927	103 333	0,46	3 505 (3150)	19 999	5,70	2 543	18 321	7,20
1926	54 330	0,24	4 341 (3853)	26 257	6,05	2 490	19 065	7,65

¹⁾ Die Zahlen in Klammern, welche in den Neupflanzungen enthalten sind, geben die Anzahl der als Ersatz für abgestorbene Bäume gepflanzten Bäume an.

Phänologische Daten der Obstblüte 1926 und 1927 siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 72.

a) Zahl, Betrag und Zweck der bewilligten Darlehen 1926—1929

Regierungs- bezirk	Bewilligte Dar- lehen			Hievon für															
				Be- u. Entwässerung			Instandhaltung von Gewässern			Flurbereinigungen			Verbesserung von Feldern, Wiesen und Weiden			Verbesserung von Ödland			
	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	
Oberbayern .	25	1 251 800	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12 000	1,0	—	—	—	
Niederbayern .	19	342 500	100	5	16 400	4,8	3	106 200	31,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Pfalz	3	1 540 000	100	1	20 000	1,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oberpfalz . .	19	459 150	100	4	38 550	8,4	2	26 300	5,7	1	3 700	0,8	—	—	—	—	—	—	
Oberfranken .	14	266 000	100	5	48 000	18,1	1	25 000	9,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mittelfranken	8	335 000	100	2	30 000	9,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Unterfranken	8	276 400	100	—	—	—	—	—	—	1	10 000	3,6	—	—	—	—	—	—	
Schwaben . .	6	514 500	100	2	151 000	29,3	1	200 000	38,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<i>Staat</i> 1929	102	4 985 350	100	19	303 950	6,1	7	357 500	7,2	2	13 700	0,3	1	12 000	0,2	—	—	—	
1928	386 ¹⁾	19 225 318 ¹⁾	100	101	3 666 918	19,1	100	9 563 550	49,7	4	203 000	1,1	—	—	—	1	2 350	0,0	
1927	524	20 324 632	100	104	5 139 524	25,3	69	6 241 000	30,7	2	42 000	0,2	—	—	—	2	14 000	0,1	
1926	601	14 263 865	100	109	1 812 820	12,7	74	3 194 625	22,4	2	39 000	0,3	6	74 270	0,5	2	68 000	0,5	
Hievon für																			Durch- schnittliche Höhe der Darlehen <i>ℛℳ</i>
Obstbau und Weidenkulturen			Fischereianlagen			Wegeanlagen			Wasserversorgung			Herstellung von Kleinwohnungs- bauten			Ansiedlung von Kriegsbeschädigten				
Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%	Zahl	Betrag <i>ℛℳ</i>	%		
Oberbayern .	—	—	—	1	20 000	1,6	—	—	—	10	706 000	56,4	8	507 200	40,5	5	6 600	0,5	
Niederbayern .	—	—	—	—	—	—	3	55 000	16,1	3	144 500	42,2	1	13 500	3,9	4	6 900	2,0	
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1 520 000	98,7	—	—	—	—	—	513 333	
Oberpfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	385 600	84,0	—	—	—	1	5 000	1,1	
Oberfranken .	—	—	—	—	—	—	1	15 000	5,6	7	178 000	66,9	—	—	—	—	—	19 000	
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	4	150 000	44,8	1	105 000	31,3	1	50 000	14,9	—	—	41 875	
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	259 400	93,9	—	—	—	3	7 000	2,5	
Schwaben . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	150 000	29,2	1	12 500	2,4	1	1 000	0,2	
<i>Staat</i> 1929	—	—	—	1	20 000	0,4	8	220 000	4,4	39	3 448 500	69,2	11	583 200	11,7	14	26 500	0,5	
1928	—	—	—	1	6 500	0,0	13	350 500	1,8	67	4 181 000	21,7	35	1 089 900	5,7	64	161 600	0,9	
1927	2	5 600	0,0	1	15 000	0,1	45	960 350	4,7	113	5 561 100	27,4	60	2 002 248	9,8	126	343 810	1,7	
1926	2	5 000	0,0	3	7 700	0,1	39	836 500	5,9	89	3 771 550	26,4	85	3 948 200	27,7	190	506 200	3,5	

¹⁾ Außerdem ein Darlehen von 20000 *ℛℳ* zur Gewinnung von elektrischer Kraft.

1) Außerdem ein Darlehen von 20000 *ℛℳ* zur Gewinnung von elektrischer Kraft.

5. Wirksamkeit der Landeskulturrentenanstalt

(Mittlung deneben)

III. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

b) Zahl, Betrag und Zweck der bewilligten Zwischenkredite 1929

Regierungs- bezirk	Bewilligte Darlehen		Hievon für							
			Be- und Entwässerung		Instandhaltung von Gewässern		Flur- bereinigung		Verbesserung von Feldern, Wiesen u. Weiden	
	Zahl	Betrag <i>RM</i>	Zahl	Betrag <i>RM</i>	Zahl	Betrag <i>RM</i>	Zahl	Betrag <i>RM</i>	Zahl	Betrag <i>RM</i>
Oberbayern .	18	532 000	14	421 000	4	111 000	—	—	—	—
Niederbayern	11	320 000	7	135 000	3	180 000	1	5 000	—	—
Pfalz	21	605 000	18	495 000	2	70 000	1	40 000	—	—
Oberpfalz .	2	35 000	—	—	2	35 000	—	—	—	—
Oberfranken	20	449 000	15	274 000	5	175 000	—	—	—	—
Mittelfranken	24	528 000	21	490 000	2	28 000	—	—	1	10 000
Unterfranken	19	293 000	16	248 000	3	45 000	—	—	—	—
Schwaben .	18	633 000	9	280 000	9	353 000	—	—	—	—
<i>Staat</i>	133	3 395 000	100	2 343 000	30	997 000	2	45 000	1	10 000

c) Umlauf von Schuldverschreibungen der alten Bayer. Landeskulturrentenschuld (Staatsschuld) aus den Jahren 1924—1928

Tag	4 ‰	6 ‰	8 ‰	Aufwertungs- goldbriefe und Zertifikate	Teilungs- masse- Anteilscheine
	Goldbriefe				
	Reichsmark				
30. Juni 1927 . . .	7 746 280	2 564 400	25 305 950	—	—
30. September 1927	7 738 860	4 819 800	25 472 250	—	—
31. Dezember 1927	7 624 670	5 843 500	26 837 500	—	—
31. März 1928 . .	7 499 260	5 706 800	28 369 050	4 612 000	4 612 000
30. Juni 1928 . . .	7 309 180	5 349 400	30 809 500	6 249 137,50	6 232 812,50
30. September 1928	7 209 170	5 222 900	33 382 100	6 028 887,50	6 304 575
31. Dezember 1928	6 887 540	5 084 700	35 182 750	5 916 512,50	6 319 562,50
31. März 1929 . .	6 835 300	5 002 500	35 804 300	5 775 062,50	6 328 462,50
30. Juni 1929 . . .	6 487 410	4 479 100	37 197 650	5 295 287,50	6 330 200
30. September 1929	6 452 500	4 311 900	38 024 700	5 278 450	6 327 950
31. Dezember 1929	6 263 590	4 223 200	38 074 450	5 035 437,50	6 238 975
31. März 1930 . .	6 241 450	4 162 400	38 060 800	5 009 475	6 096 912,50
30. Juni 1930 . . .	5 952 760	4 076 400	37 701 700	4 796 437,50	5 952 975

d) Teilungsmasse der Bayer. Landeskulturrentenschuld am 30. Juni 1930

Stand der Teilungs- masse	Aktiva			Passiva	
	Anlage der Teilungs- masse aus eingegan- genen Kapital- zahlungen	Aufwertungsansprüche		Betrag der teilnahmeberechtigten	
		an- erkannte	noch nicht aner- kannte Forderungen der Aufwertung	Aufwertungs- goldbriefe und Zertifikate	Anteil- scheine
Reichsmark					
30. Juni 1928	657 242,25	5 778 074,77	687 132,26	6 288 413,16	6 348 063,16
30. Juni 1929	648 115,18	5 693 172,77	255 527,72	5 362 883,81	6 330 200
30. Juni 1930	686 884,36	5 992 125,70	2 588 167,01 ¹⁾	4 847 671,11	6 004 208,61

¹⁾ Dies ist der theoretisch denkbare Höchstbetrag. Es läßt sich nicht annähernd übersehen, welcher Betrag noch in die Teilungsmasse fließen wird.

e) Umlauf von Landeskulturrentenbriefen der neuen Bayer. Landeskulturrentenanstalt aus den Jahren 1929 und 1930

Tag	8%		Tag	8%	
	Landeskulturrentenbriefe	Schuldbucheintragungen		Landeskulturrentenbriefe	Schuldbucheintragungen
	Reichsmark			Reichsmark	
30. Sept. 1929	561 100	—	31. März 1930	2 701 500	250 700
31. Dez. 1929 .	1 247 200	—	30. Juni 1930	4 429 700	749 400

6. Tätigkeit der Bayerischen Siedlungs- und Landbank 1926—1929

(Mitteilung derselben)

a) Eigener Grunderwerb der Bayerischen Siedlungs- und Landbank in München

Regierungsbezirk	Größenklasse der erworbenen Betriebe und Grundstücke										Zusammen		
	bis unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr		Zahl		Kauf- preis RM
	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha			
Im Wege des Verkaufsrechts													
Oberbayern . . .	—	—	—	—	6	72,4	—	—	—	—	6	72,4	144 650
Niederbayern . .	—	—	—	—	—	—	2	83,5	—	—	2	83,5	81 810
Oberpfalz . . .	—	—	1	3,6	1	12,9	1	40,6	—	—	3	57,1	31 210
Oberfranken . .	—	—	—	—	1	7,1	—	—	—	—	1	7,1	2 155
Mittelfranken . .	—	—	1	4,8	2	23,3	1	25,6	—	—	4	53,7	82 800
Unterfranken . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben . . .	—	—	—	—	1	21,5	—	—	—	—	1	21,5	26 500
Bayern r. d. Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	—	—	2	8,4	11	137,2	4	149,7	—	—	17	295,3	369 125
1928	—	—	2	6,1	13	149,6	6	290,5	—	—	21	446,2	672 687
1927	—	—	3	13,3	15	177,5	8	257,6	—	—	26	448,4	594 397
1926	—	—	4	14,9	7	66,8	4	162,5	—	—	15	244,2	281 491
Im Wege des Landabgabeverfahrens													
Bayern r. d. Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durch freihändigen Erwerb ²⁾													
Oberbayern . . .	11	13,5	4	9,3	23	396,2	18	742,6	1	124,0	57	1285,6	2 238 981
Niederbayern . .	12	20,9	10	48,3	22	282,3	19	674,7	—	—	63	1026,2	1 601 295
Oberpfalz . . .	7	13,7	7	33,6	22	335,5	15	565,0	—	—	51	947,8	1 144 485
Oberfranken . .	1	1,8	1	4,6	4	57,1	1	25,7	—	—	7	89,2	180 128
Mittelfranken . .	9	16,3	7	24,2	19	232,3	2	58,8	—	—	37	331,6	655 668
Unterfranken . .	1	0,9	—	—	2	20,4	1	29,6	1	117,5	5	168,4	493 350
Schwaben . . .	4	2,2	3	10,1	5	66,9	3	93,8	—	—	15	173,3	419 132
Bayern r. d. Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	45	69,3	32	130,4	97	1390,7	59	2190,2	2	241,5	235	4022,1	6 733 039
1928	75	94,1	46	214,7	136	1587,4	64	2121,5	1	111,0	322	4128,7	7 539 394
1927	67	62,2	25	118,1	127	1355,2	67	2283,1	6	983,0	292	4801,6	8 433 079
1926	53	75,0	25	109,4	99	1305,6	64	2074,6	—	141,1	241	3705,7	5 841 379
Durch Wiederkaufsrecht													
Bayern r. d. Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	—	—	1	3,0	1	17,9	—	—	—	—	2	20,9	18 277
1928	—	—	1	4,9	1	7,5	—	—	—	—	2	12,4	67 000
1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926	—	—	—	—	2	16,3	1	35,8	—	—	3	52,1	71 100
Gesamterwerb ²⁾													
Oberbayern . . .	11	13,5	4	9,3	29	468,6	18	742,6	1	124,0	63	1358,0	2 383 631
Niederbayern . .	12	20,9	10	48,3	22	282,3	21	758,2	—	—	65	1109,7	1 683 105
Oberpfalz . . .	7	13,7	8	37,2	24	366,3	16	605,6	—	—	55	1022,8	1 186 472
Oberfranken . .	1	1,8	1	4,6	5	64,2	1	25,7	—	—	8	96,3	182 283
Mittelfranken . .	9	16,3	9	32,0	21	255,6	3	84,4	—	—	42	388,3	745 968
Unterfranken . .	1	0,9	—	—	2	20,4	1	29,6	1	117,5	5	168,4	493 350
Schwaben . . .	4	2,2	3	10,1	6	88,4	3	93,8	—	—	16	194,8	445 632
Bayern r. d. Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	45	69,3	35	141,8	109	1545,8	63	2339,9	2	241,5	254	4338,3	7 120 441
1928	75	94,1	49	225,7	150	1744,5	70	2412,0	1	111,0	345	4587,3	8 279 081
1927	67	62,2	28	131,4	142	1532,7	75	2540,7	6	983,0	318	5250,0	9 027 476
1926	53	75,0	29	124,3	108	1388,7	69	2272,9	—	141,1	259	4002,0	6 193 970

¹⁾ Darunter 9,1 ha Schenkung. ²⁾ Außerdem in der Pfalz im Jahre 1929: 1,2 ha Grundstücke um 11268 RM; im Jahre 1927: 0,9 ha Grundstücke um 10 818 RM.

b) Grundverwertungsübersicht der Bayerischen Siedlungs- und Landbank

Erwerbsart	Erworben wurden im ganzen				Davon wurden							
					veräußert				noch nicht ver- wertet			
	Betriebe		Grund- stücke		Betriebe		Grund- stücke		Betriebe		Grund- stücke	
	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha
Im Jahre 1929												
Vorkaufsrecht												
a) Bestand aus 1928	16	290,3	14	57,1	6	28,9	70	88,1	11	189,4	11	41,1
b) Erwerb 1929	17	292,3	1	3,0	16	114,0	74	80,4	5	85,0	3	15,9
Landabgabe aus dem Groß- grundbesitz												
a) Bestand aus 1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freihändiger Erwerb												
a) Bestand aus 1928	101	1713,3	192	876,4	106	498,3	522	627,3	42	674,7	137	789,2
b) Erwerb 1929	235	3709,3	182	313,9	301	869,1	1027	1345,6	69	1381,8	85	426,9
Wiederkaufsrecht												
a) Bestand aus 1928	2	12,4	—	—	1	7,5	—	—	—	—	1	4,9
b) Erwerb 1929	2	20,9	—	—	1	13,8	4	4,4	1	2,6	—	—
<i>Zusammen</i>	373	6038,5	389	1250,4	431	1531,6	1697	2145,8	128	2333,5	237	1278,0
Im Jahre 1928												
Vorkaufsrecht												
a) Bestand aus 1927	13	245,5	13	60,4	14	93,7	30	60,0	6	126,2	8	25,9
b) Erwerb 1928	21	440,1	1	6,1	23	192,6	71	58,4	10	164,1	6	31,2
Landabgabe aus dem Groß- grundbesitz												
a) Bestand aus 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freihändiger Erwerb												
a) Bestand aus 1927	88	1838,3	170	547,4	142	570,6	512	672,2	30	663,3	113	474,6
b) Erwerb 1928	322	3791,3	182	337,4	375	1270,0	1415	1411,9	71	1045,0	79	401,8
Wiederkaufsrecht												
a) Bestand aus 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1928	2	12,4	—	—	—	—	—	—	2	12,4	—	—
<i>Zusammen</i>	446	6327,6	366	951,3	554	2126,9	2028	2202,5	119	2016,0	206	933,5
Im Jahre 1927												
Vorkaufsrecht												
a) Bestand aus 1926	12	221,5	8	77,2	9	98,8	58	125,0	4	39,6	8	35,3
b) Erwerb 1927	26	439,0	2	9,3	18	108,1	115	109,2	9	205,9	5	25,1
Landabgabe aus dem Groß- grundbesitz												
a) Bestand aus 1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freihändiger Erwerb												
a) Bestand aus 1926	62	1218,0	156	411,6	71	484,2	466	623,1	11	245,6	97	276,7
b) Erwerb 1927	292	4601,3	140	201,3	336	1737,7	1149	1201,5	77	1592,7	73	270,7
Wiederkaufsrecht												
a) Bestand aus 1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Zusammen</i>	392	6479,8	306	699,4	434	2428,8	1788	2058,8	101	2083,8	183	607,8
Im Jahre 1926												
Vorkaufsrecht												
a) Bestand aus 1925	3	22,7	7	78,8	—	—	7	1,7	3	22,6	8	77,2
b) Erwerb 1926	15	244,3	—	—	6	39,7	1	5,7	9	198,9	—	—
Landabgabe aus dem Groß- grundbesitz												
a) Bestand aus 1925	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freihändiger Erwerb												
a) Bestand aus 1925	46	923,3	93	309,9	47	348,0	301	453,6	12	230,4	66	201,2
b) Erwerb 1926	241	3341,6	174	383,0	322	1282,6	946	1224,0	50	987,6	90	210,4
Wiederkaufsrecht												
a) Bestand aus 1925	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Erwerb 1926	3	52,0	—	—	3	51,9	1	0,1	—	—	—	—
<i>Zusammen</i>	308	4583,9	274	751,7	378	1722,2	1256	1685,1	74	1439,5	164	488,8

c) Erwerb von Land zum Zwecke der Besiedlung

Regierungs- bezirk	Umfang des gesamten Siedlungslandes in der Hand der Siedlungsunternehmungen zu Beginn des Berichtsjahres	Es wurden erworben												
		und zwar												
		Siedlungs- land überhaupt ¹⁾	Moor- und Ödland		Siedlungsland aus dem Besitzstande von Besitzungen unter 100 ha landwirtschaft- licher Nutzfläche									
			Moor- land		sonsti- ges Ödland		ganze Besitzungen		Teile von Besitzungen		davon unter Ausübung des Vor- kaufsrechts			
			Fläche ha	Kauf- preis RM	Flä- che ha	Kauf- preis RM	Flä- che ha	Kauf- preis RM	Zahl	Fläche ha	Kauf- preis RM	Fläche ha	Kauf- preis RM	Fläche ha	Kauf- preis RM
Oberbayern . .	986,4	1358,0	2 383 631	—	—	1,0	1800	63	1255,6	2 239 050	101,4	142 781	72,4	144 650
Niederbayern . .	890,1	1109,7	1 683 105	—	—	—	—	65	1054,8	1 635 142	54,9	47 963	83,5	81 810
Pfalz	—	1,2	11 268	—	—	—	—	—	—	—	1,2	11 268	—	—
Oberpfalz . . .	417,4	1022,8	1 186 472	—	—	—	—	54	875,2	1 064 850	129,7	110 845	57,1	31 210
Oberfranken . .	57,7	96,3	182 283	—	—	—	—	8	89,3	166 005	7,0	16 278	7,1	2 155
Mittelfranken . .	188,9	388,3	745 968	—	—	—	—	41	365,9	695 500	19,4	42 968	53,7	82 800
Unterfranken . .	273,3	168,4	493 350	—	—	—	—	5	167,9	471 210	0,5	22 140	—	—
Schwaben . . .	135,6	194,8	445 632	—	—	—	—	16	193,0	444 572	1,8	1 060	21,5	26 500
<i>Staat</i> 1929	2949,4	4339,5	7 131 709	—	—	1,0	1600	252	4001,7	6 716 329	315,9	395 303	295,3	369 125
1928	2691,6	4587,8	8 279 081	12,7	16800	9,3	10500	343	4209,6	7 761 485	343,3	423 296	446,2	672 687
1927	1928,2	5250,9	9 038 324	—	—	—	—	318	5040,2	8 637 018	210,7	401 306	448,4	594 397
1926	1365,6	4097,6	6 193 970	—	—	—	—	249	3671,4	5 682 642	372,9	440 228	250,0	281 491

¹⁾ Davon durch Wiederverkaufsrecht zurückerworbenes Land:
1929: 2 Fälle, 20,9 ha, 18 277 RM; 1928: 2 Fälle, 12,4 ha, 67 000 RM; 1926: 3 Fälle, 53,3 ha, 71 100 RM.

¹⁾ Davon durch Wiederverkaufsrecht zurückerworbenes Land:

1929: 2 Fälle, 20,9 ha, 18277 RM; 1928: 2 Fälle, 12,4 ha, 67000 RM; 1926: 3 Fälle, 53,3 ha, 71 100 RM.

d) Von den gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen (Siedlungsgesellschaften, Kulturämtern usw.) gegründete neue Siedlerstellen

Regierungs- bezirk	Unter Vermittlung der gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen wurden neue Siedlerstellen gegründet ¹⁾										Der von den Siedlern zu zahlende Kaufpreis		Von dem Kaufpreise wurden						
	Ge- samt- zahl	Ge- samt- fläche ha	Von der Gesamtzahl entfielen auf Stellen in Größen von . . . ha							über- haupt	der neuen Siedlerstel- len einschl. d. Gebäude davon entfiel auf Grund und Boden (ohne Gebäude)	ange- zählt in bar	eingetragen als						
			unter 1/2	1/3 bis unter 1	1 bis unter 2	2 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 und mehr				R.M.	davon entfiel auf Grund und Boden (ohne Gebäude) R.M.	R.M.	R.M.	Roggen- od. sonst. Sachwerte auf Siedler- grund gerechnet auf R.M.	Geld- Renten- schuld R.M.	Hypothe- ken- schuld R.M.
Oberbayern . .	22	8,7	20	—	—	2	—	—	—	352 480	41880	—	73740	—	—	278 740			
Niederbayern . .	33	263,1	3	—	1	8	11	7	3	443 030	134150	—	80400	—	—	362630			
Pfalz	20	1,2	20	—	—	—	—	—	—	264 785	12201	—	11870	—	—	252 915			
Oberpfalz . .	28	131,0	14	—	—	4	4	5	1	365 223	93750	—	46050	—	—	319 173			
Oberfranken . .	91	8,8	90	—	—	1	—	—	—	1 010 418	39995	—	112498	—	—	897 920			
Mittelfranken . .	6	0,4	6	—	—	—	—	—	—	90 600	3600	—	13500	—	—	77 100			
Unterfranken . .	3	0,2	3	—	—	—	—	—	—	53 840	3695	—	—	—	—	53 840			
Schwaben . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Staat 1929	203	412,9	155	—	1	15	15	12	4	2 580 376	329271	—	338058	—	—	2 242 318			
1928	199	193,8	164	1	4	9	19	2	—	2 300 780	207630	—	352560	—	—	1 948 220			
1927	171	234,0	141	—	2	13	8	7	—	2 226 500	313050	—	471500	—	—	1 755 000			
1926	107	162,4	85	—	1	4	14	2	1	1 474 119	182290	—	409282	—	—	1 064 837			

¹⁾ Als Gründungstag ist anzusehen der Tag der Übergabe der mit Gebäuden versehenen Stelle an den Siedler. Erwirbt der Siedler das Siedlungsland ohne Gebäude, so gilt als Gründungstag der Tag der baupolizeilichen Abnahme der von ihm errichteten Gebäude.

e) Anliegersiedlung

Anlieger mit einem bisherigen landwirtschaftlichen Kleinbetriebe (Eigen- bzw. Pachtland) von . . . ha	Hauptberufliche Tätigkeit der Anlieger	Von den gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen (Siedlungsgesellschaften, Kulturämtern usw.) zu Eigentum vermittelte Landzulagen														
		Zahl der Verträge, die mit den Anliegern abgeschlossen sind	Fläche ha	im ganzen												
				davon entfielen auf Zukäufe von . . . ha												
				unter 1/2		1/2 bis unter 1		1 bis unter 2		2 bis unter 5		5 bis unter 10		10 und mehr		
Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha			
Unter 1/2	Land- oder Forstwirtschaft ¹⁾	294	359,8	138	28,7	65	43,9	43	60,0	31	92,6	14	101,4	3	33,9	
	Handel oder Gewerbe ²⁾	59	42,7	25	6,7	18	11,8	12	15,8	3	2,5	1	5,9	—	—	
	Sonstige Wirtschaftszweige ³⁾	28	17,2	20	3,6	4	2,7	1	1,4	3	9,3	—	—	—	—	
	Zusammen	381	419,7	183	39,2	87	57,7	56	77,2	37	104,4	15	107,8	3	33,9	
1/2 bis unter 1	Land- oder Forstwirtschaft	41	41,3	12	3,7	12	8,3	13	18,9	4	10,6	—	—	—	—	
	Handel oder Gewerbe	17	11,6	10	1,6	4	2,6	—	—	3	7,5	—	—	—	—	
	Sonstige Wirtschaftszweige	6	2,1	4	0,6	1	0,5	1	1,0	—	—	—	—	—	—	
	Zusammen	64	55,2	26	5,9	17	11,3	14	19,9	7	18,1	—	—	—	—	
1 bis unter 2	Land- oder Forstwirtschaft	80	94,3	30	8,4	23	15,0	14	21,8	12	35,4	—	—	1	13,7	
	Handel oder Gewerbe	11	12,8	3	0,5	3	1,9	2	2,4	3	8,0	—	—	—	—	
	Sonstige Wirtschaftszweige	8	3,5	6	1,2	1	0,8	1	1,5	—	—	—	—	—	—	
	Zusammen	99	110,6	39	10,1	27	17,7	17	25,7	15	43,4	—	—	1	13,7	
2 bis unter 5	Land- oder Forstwirtschaft	313	261,4	125	29,8	102	72,6	63	83,4	20	56,7	3	18,5	—	—	
	Handel oder Gewerbe	6	4,3	3	0,6	1	0,8	2	2,9	—	—	—	—	—	—	
	Sonstige Wirtschaftszweige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zusammen	319	265,7	128	30,4	103	73,4	65	86,3	20	56,7	3	18,5	—	—	
5 bis unter 10	Land- oder Forstwirtschaft	370	364,1	121	28,1	110	76,8	92	124,3	46	129,8	1	5,0	—	—	
	Handel oder Gewerbe	1	0,9	—	—	1	0,9	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Sonstige Wirtschaftszweige	1	0,7	—	—	1	0,7	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zusammen	372	365,7	121	28,1	112	78,5	92	124,3	46	129,8	1	5,0	—	—	
10 und mehr	Land- oder Forstwirtschaft	87	94,5	19	5,7	21	13,8	34	38,3	11	24,3	2	12,2	—	—	
	Handel oder Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Sonstige Wirtschaftszweige	1	0,9	—	—	1	0,9	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zusammen	88	95,4	19	5,7	22	14,7	34	38,3	11	24,3	2	12,2	—	—	
Ins-gesamt	Land- oder Forstwirtschaft	1185	1215,6	445	104,4	333	229,8	259	346,7	124	349,6	20	137,5	4	47,6	
	Handel oder Gewerbe	94	72,3	41	9,4	27	17,9	16	21,1	9	18,0	1	5,9	—	—	
	Sonstige Wirtschaftszweige	44	24,4	30	5,6	8	5,6	3	3,9	3	9,3	—	—	—	—	
	Zusammen	1929	1312,3	516	119,4	368	253,3	278	371,7	136	376,9	21	143,4	4	47,6	
		1928	1438	1216,3	602	151,9	466	319,1	270	367,7	86	267,3	12	81,6	2	28,7
		1927	1276	1058,3	483	120,6	401	271,2	301	399,9	85	221,9	4	23,6	2	21,1
		1926	876	793,1	588	209,3	124	89,6	102	159,5	31	110,1	31	224,7	—	—

¹⁾ „Land- oder Forstwirtschaft“ umfaßt Personen, die sich beschäftigen mit der Landwirtschaft, der Milchwirtschaft, der Molkerei, dem Wein-, Obst-, Gemüse-, Tabakbau usw., der Kunst- und Handelsgärtnerei, der Tierzucht, der Forstwirtschaft, der Jagd und Fischerei. ²⁾ „Handel oder Gewerbe“ umfaßt alle in der Industrie, im Handel, Gewerbe und Verkehr beschäftigten Personen. ³⁾ Zu „sonstigen Wirtschaftszweigen“ sind alle übrigen Personen, einschließlich der ohne Beruf, zu zählen.

f) Gründung von Siedlungen unter überwiegender Verwendung von Moor- und Odland durch die gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen

Regierungs- bezirk	Gesamtbestand der Moor- u. Odlandflächen zu Beginn des Berichtsjahres		Es wurden zu Eigenum über- tragen un- kultiviertes	Gesamt- zahl	Gesamt- fläche	Von der Gesamtzahl haben einen Umfang von . . . ha				Zu Zwecken der An- liegersiedlung wurden abgetreten						
	Moor- land ha	sonstiges Odland ha				Moor- land ha	sonstiges Odland ha	der gegründeten neuen Siedlerstellen auf		1 bis unter 2	2 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	Fläche	Anzahl der Erwerb. auf	
								sonstigem Odland	sonstigem Odland	auf Moorland	auf sonsti- gem Odland	auf Moorland	auf sonsti- gem Odland	auf Moorland	auf sonsti- gem Odland	Moor- land ha	sonstiges Odland ha	Moorland	sonstigem Odland
Oberb.	a ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b ²⁾	—	—	5,0	17,9	1	6	5,0	17,9	—	—	—	—	—	—	—
Niederb.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	6,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,0	1
Unterfr.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	6,0	—	1	—	6,0	—	—	1	—	—	—	—	—
Staat ³⁾ 1929	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	5,0	29,9	1	7	5,0	23,9	—	—	—	—	—	—	6,0	1
1928	a	22,0	17,2	9,3	3	1	12,0	9,3	1	—	6	1	1	—	5,2	—
	b	—	42,2	4,8	8	1	34,5	1,2	5	—	1	1	2	—	7,7	2

¹⁾ a = aus dem Eigentum der Siedlungsgesellschaften gegründete neue Siedlerstellen bzw. zur Anliegersiedlung abgetretene Landflächen.

²⁾ b = die von staatlichen Siedlungsunternehmungen (Kulturbauämtern u. dgl.) lediglich vermittelten neuen Siedlerstellen bzw. Anliegersiedlungen.

³⁾ Pfalz, Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken und Schwaben ohne Anfall.

g) Familien- und Berufsverhältnisse der von den gemeinnützigen Siedlungsunternehmungen neu Angesiedelten

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der auf den neuen Sied- lerstellen in der Berichtszeit Ange- siedelten	Von den Neusiedlern waren bisher haupt- beruflich tätig						
		in der Land- oder Forst- im Handel oder wirtschaft ¹⁾ als			Gewerbe ²⁾ als		in sonstigen Wirt- schafts- zweigen ³⁾	
		Selb- stän- dige	Familien- angehörige eines Selb- ständigen	Arbeiter oder Angestellte	Selb- stän- dige	Arbeiter oder Angestellte		
Oberbayern	a ⁴⁾	29	4	3	2	—	3	17
	b ⁵⁾	74	—	—	—	—	—	—
Niederbayern	a	33	10	12	8	—	—	3
	b	62	—	—	—	—	—	—
Pfalz	a	20	3	2	—	—	—	15
	b	56	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	a	28	8	6	2	—	3	9
	b	72	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	a	91	4	10	18	9	20	30
	b	236	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	a	6	—	—	—	—	3	3
	b	22	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	a	4	—	—	1	—	—	3
	b	17	—	—	—	—	—	—
Schwaben	a	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—
Staat 1929	a	211	29	33	31	9	29	80
	b	539	—	—	—	—	—	—
1928	a	203	—	16	50	3	72	62
	b	366	—	—	—	—	—	—
1927	a	171	4	29	41	—	61	36
	b	295	—	—	—	—	—	—
1926	a	107	11	6	5	5	51	29
	b	166	—	31	10	—	20	8

¹⁾ ²⁾ ³⁾ siehe Anmerkung 1, 2 und 3 S. 73.

⁴⁾ a = Neusiedler. ⁵⁾ b = Familienangehörige der Neusiedler.

7. Tätigkeit der Landesanstalt für Moorwirtschaft

(Mitteilung derselben)

a) Kultivierung bis zum Jahre 1930

Zeitraum	Von der Landesanstalt f. Moorwirtschaft wurden kultiviert								
	staatliche und vom Staat gepachtete Flächen			Privat- u. Genossenschaftsflächen			Gesamtflächen		
	Moorland	Mineral. Ödland	zusammen	Moorland	Mineral. Ödland	zusammen	Moorland	Mineral. Ödland	zusammen
Hektar									
Vom 1. Juni 1926 bis 31. Mai 1926 . .	3 874	576	4 450	5 469	625	6 094	9 343	1 201	10 544
„ „ „ 1927 „ „ „ 1927 . .	174	84	258	130	12	142	304	96	400
„ „ „ 1927 „ „ „ 1928 . .	68	77	145	560	113	673	628	190	818
„ „ „ 1928 „ „ „ 1929 . .	83	34	117	628	84	712	711	118	829
„ „ „ 1929 „ „ „ 1930 . .	62	34	96	812	208	1 020	874	242	1 116
Bis 31. Mai 1930 . .	4 261	805	5 066	7 599	1 042	8 641	11 860	1 847	13 707

b) Bewirtschaftung 1926—1930

Regierungsbezirk	Von der Landesanstalt für Moorwirtschaft wurden in eigener Regie bewirtschaftet			Davon erstmalig angebaut		
	Moorland	Mineral. Ödland	zusammen	Moorland	Mineral. Ödland	zusammen
Hektar						
Oberbayern . . .	1377,4	368,8	1745,7	2,5	2,8	5,3
Niederbayern . .	77,2	219,6	296,8	13,0	1,2	14,2
Pfalz	122,7	—	122,7	—	—	—
Oberpfalz	114,3	355,1	469,4	—	13,7	13,7
Oberfranken . . .	—	28,6	28,6	—	1,5	1,5
Mittelfranken . .	—	—	—	—	—	—
Unterfranken . .	—	—	—	—	—	—
Schwaben	463,0	42,3	505,3	46,6	—	46,6
Staat 1930	2 154,6	1 013,9	3 168,5	62,1	19,2	81,3
1929	2 371,0	1 038,9	3 409,9	70,7	33,5	104,2
1928	2 531,4	1 373,9	3 905,3	63,0	80,7	143,7
1927	2 548,0	1 349,8	3 897,8	173,8	83,6	257,4
1926	2 778,0	991,5	3 769,5	187,6	81,9	269,5

c) Besitzstand am 1. April 1930

Moorwirtschafts- stelle	Gesamt- besitz	Hievon sind			
		im Eigentum der Landes- anstalt	gepachtet		von Privaten
			vom Finanz-	vom Forst-	
Hektar					
Benediktbeuern	288,8	30,4	258,4	—	—
Bernau	578,3	146,5	—	367,9	63,9
Günzburg	328,3	17,8	—	—	310,5
Karlshuld	556,0	253,5	—	14,0	288,5
Karolinenfeld	190,4	4,9	—	185,5	—
Landstuhl	133,6	—	—	133,6	—
Plattling	198,7	92,8	—	8,4	97,5
Schleißheim	717,8	221,0	107,1	385,0	4,7
Schorrmoos	57,6	—	—	—	57,6
Weiden	515,4	48,0	320,3	39,0	109,1
Zusammen	3564,9	814,9	685,8	1132,4	931,8
v. H.	100	22,9	19,2	31,8	26,1

8. Tätigkeit der bayerischen Flurbereinigungsämter 1926—1929

(Mitteilung derselben)

Regierungs- bezirk	Neu- beantragte Unter- nehmen		Zahl und Größe der Unternehmen, bei denen die Absteckung des Neuverteilungs- plans und die Besitzübernahme der Ersatz- grundstücke im Erhebungsjahr erfolgt ist					Im Erhebungsjahr durch rechtskräftigen Endbescheid abgeschlossene Unternehmen				
								Zahl und Größe der Unternehmen				
	Zahl	Fläche in ha	Zu- sam- men- legung	Feld- weg- rege- lung	im gan- zen	Fläche in ha	Zu- sam- men- legung	Feld- weg- rege- lung	im gan- zen	Fläche in ha	Zahl der Betei- ligten	
Oberbayern . . .	—	—	6	—	6	2 855	3	—	3	621	228	
Niederbayern . .	—	—	1	—	1	307	2	—	2	914	163	
Pfalz	5	437	6	1	7	982	1	4	5	232	464	
Oberpfalz	4	1 705	1	—	1	159	—	—	—	—	—	
Oberfranken . . .	3	420	3	—	3	324	1	—	1	644	58	
Mittelfranken . .	4	1 545	2	—	2	1 088	16	—	16	2 149	—	
Unterfranken . .	12	8 215	1	1	2	362	2	—	2	396	122	
Schwaben	13	3 264	16	—	16	6 180	12	—	12	7 584	2 341	
<i>Staat</i> 1929	41	15 586	36	2	38	12 257	37	4	41	12 540	3 376	
1928	95	39 856	26	7	33	10 974	19	3	22	7 660	1 769	
1927	101	39 891	37	7	44	20 332	11	1	12	5 503	1 327	
1926	123	40 598	25	—	25	13 823	20	3	23	12 113	4 508	

9. Bodenkulturunternehmen 1927—1929

(„Zeitschrift“)

a) Von den Kulturbauämtern ausgeführte Bodenkulturunternehmen

Regierungs- bezirk	Zahl der Unter- nehmungen	Kultur- fläche ¹⁾ ins- ge- samt	Von der Kulturfläche entfallen auf					Gesamt- kosten	Der Landesk.- Renten- anstalt entnommen	Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln	Wert- er- höhung
			Graben- entwässer- ungen	Drainagen	Be- wässer- ungen	Be- und Ent- wässer- ungen	Sonstige Kultur- unter- nehmungen				
								In 1000 Reichsmark			
Oberbayern .	604	1 169,4	160,2	712,4	—	—	296,8	2 550,4	210,6	702,4	2 732,7
Niederbayern	416	1 788,9	635,5	302,5	—	—	850,9	7 276,5	655,2	2 247,4	4 625,6
Pfalz	45	625,4	540,6	62,1	—	—	22,7	2 021,0	30,0	401,7	3 931,9
Oberpfalz . .	273	419,1	126,6	251,6	—	—	40,9	1 261,7	255,9	294,7	1 141,9
Oberfranken	308	2 339,2	298,6	1 008,1	1,0	—	1 031,5	2 105,2	396,6	388,3	2 759,9
Mittelfranken	184	4 078,9	1 983,1	699,6	25,9	11,3	1 359,0	4 982,3	412,2	1 568,8	6 536,3
Unterfranken	150	1 486,4	409,3	405,2	3,0	—	668,9	1 034,5	62,0	185,3	1 510,8
Schwaben . .	290	2 414,3	1 738,1	334,9	—	—	341,3	1 456,9	20,0	187,3	2 428,4
Staat 1929	2 270	14 321,6	5 892,0	3 776,4	29,9	11,3	4 612,0	22 688,5	2 042,5	5 975,9	25 667,5
1928	3 631	20 778,8	8 721,7	6 136,4	285,3	22,5	5 612,9	19 057,4	3 668,8	4 268,6	24 902,8
1927	3 478	15 145,0	4 971,6	5 594,7	240,7	23,8	4 314,2	13 750,4	2 041,4	2 196,6	20 331,7

¹⁾ Ausschließlich der Kulturfächen verbesserter älterer Anlagen.

b) Von den ausgeführten Bodenkulturunternehmungen treffen auf Private, Genossenschaften, Gemeinden und Stiftungen

Regierungs- bezirk	Zahl d. Unter- nehmung, bei			Kulturfläche ¹⁾			Gesamtkosten			Werterhöhung		
	Private	Genossen- schaften	Gemeinden u. Stiftungen	Private	Genossen- schaften	Gemeinden u. Stiftungen	Private	Genossen- schaften	Gemeinden n. Stiftungen	Private	Genossen- schaften	Gemeinden n. Stiftungen
				Hektar			in 1000 Reichsmark					
Oberbayern .	490	70	44	395,3	620,7	153,4	309,7	1 892,2	348,5	402,5	1 980,4	349,8
Niederbayern	330	41	45	232,2	889,6	667,1	205,1	4 426,6	2 644,8	304,6	2 316,1	2 004,9
Pfalz . . .	21	8	16	17,8	45,1	562,5	25,4	160,8	1 834,8	44,0	370,6	3 517,3
Oberpfalz .	246	13	14	220,5	127,4	71,2	164,7	216,0	881,0	226,9	281,3	633,7
Oberfranken	205	79	24	131,1	1 177,1	1 030,7	110,8	1 439,4	555,0	175,0	2 213,1	371,8
Mittelfranken	143	20	21	279,9	3 578,6	220,4	105,6	4 730,7	146,0	273,2	6 025,1	238,0
Unterfranken	102	27	21	137,0	1 170,5	178,9	102,1	759,7	172,7	167,2	1 089,0	254,6
Schwaben .	248	27	15	290,6	2 064,7	59,0	255,1	1 105,8	96,0	305,3	2 010,2	112,9
Staat 1929	1785	285	200	1 704,4	9 674,0	2 943,2	1 278,5	14 731,2	6 678,8	1 898,7	16 285,8	7 483,0
1928	3023	393	215	3 078,6	14 925,8	2 774,4	2 159,4	13 067,7	3 330,3	3 262,1	17 454,1	4 186,6
1927	2873	377	228	3 224,4	9 672,1	2 248,5	2 041,1	8 486,6	3 222,4	3 178,7	11 857,7	5 295,3

¹⁾ Ausschließlich der Kulturflächen verbesserter älterer Anlagen.

¹⁾ Ausschließlich der Kulturflächen verbesserter älterer Anlagen.

c) Die ausgeführten Bodenkulturunternehmungen nach Kulturarten

Regierungsbezirk	Grabenentwässerungen, Drainagen	Bewässerungen	Be- und Entwässerungen	Regulierungs-, Uferschutz-, Damm-, Wehr- u. Brückenbauten	Weierbauten	Weganlagen	Sonstige Anlagen
Anzahl der Unternehmungen							
Oberbayern . . .	563	—	—	6	5	4	26
Niederbayern . .	335	—	—	31	5	9	36
Pfalz	34	—	—	9	1	1	—
Oberpfalz	262	—	—	1	2	1	7
Oberfranken . . .	276	2	—	6	2	7	15
Mittelfranken . .	147	3	1	9	5	9	10
Unterfranken . .	129	1	—	—	2	11	7
Schwaben	279	—	—	4	3	1	3
<i>Staat</i> 1929	2 025	6	1	66	25	43	104
1928	3 393	11	3	64	27	41	92
1927	3 250	5	3	58	27	50	85
Gesamtkosten der Kulturanlagen in 1000 RM ¹⁾							
Oberbayern . . .	1 144,3	—	—	1 138,2	36,5	69,8	161,5
Niederbayern . .	1 231,6	—	—	5 406,9	9,7	581,4	46,9
Pfalz	852,4	—	—	1 088,6	5,0	75,0	—
Oberpfalz	471,6	—	—	720,0	5,6	10,1	54,5
Oberfranken . . .	1 447,5	6,3	—	6,0	57,0	256,4	332,0
Mittelfranken . .	2 339,9	13,3	34,0	2 450,0	3,6	82,5	59,0
Unterfranken . .	733,9	1,0	—	—	11,0	261,7	26,9
Schwaben	1 157,4	—	—	228,0	14,6	11,7	45,2
<i>Staat</i> 1929	9 378,6	20,6	34,0	11 037,7	143,0	1 348,6	726,0
1928	10 083,5	113,6	28,5	5 675,6	126,2	1 980,5	1 049,5
1927	7 515,7	302,0	20,9	3 541,2	64,2	1 902,0	404,4
Werterhöhung der kultivierten Flächen in 1000 RM ¹⁾							
Oberbayern . . .	1 333,5	—	—	1 154,8	27,4	92,3	124,8
Niederbayern . .	1 757,8	—	—	1 737,6	12,0	1 055,3	63,0
Pfalz	1 601,6	—	—	2 221,2	5,0	104,0	—
Oberpfalz	634,1	—	—	495,0	—	12,0	0,4
Oberfranken . . .	2 250,2	11,2	—	10,2	77,0	344,0	67,3
Mittelfranken . .	3 452,1	26,5	55,0	2 762,5	5,5	156,0	78,8
Unterfranken . .	1 037,2	3,0	—	—	15,0	439,0	16,6
Schwaben	2 000,1	—	—	366,0	16,8	—	45,5
<i>Staat</i> 1929	14 066,9	40,7	55,0	8 747,3	158,7	2 202,6	396,4
1928	14 727,1	155,6	39,1	6 439,8	85,6	3 099,2	356,4
1927	11 512,0	462,6	35,6	4 386,0	84,1	3 470,5	380,9

¹⁾ Die einzelnen Summen geben infolge von Auf- und Abrundung nicht immer genau die Endsumme.

10. Gesamttätigkeit der Landwirtschaftsstellen 1925/26—1928/29¹⁾

(Mitteilung des Staatsministeriums für Landwirtschaft und Arbeit, Abteilung Landwirtschaft)

Tätigkeitsgebiet	1928/29	1927/28	1926/27	1925/26
Zahl der Landwirtschaftsstellen und Außenstellen	99	99	98	98
Auf den Außendienst verwendete Tage zusammen	21 505	21 299	20 315	21 816
Durchschnittlich treffen auf jeden Beamten einer Landwirtschaftsstelle im Außendienst Tage . .	117	121	118	112
Art des Außendienstes in der Landwirtschaftspflege				
I. Landwirtschaftliches Fortbildungs- und Vereinswesen (Massenberatung)				
Vortragserstattungen in Versammlungen und Sitzungen	8 910	8 276	8 126	6 856
Besondere Lehrgänge über Düngung, Beizung, Pflanzenschutz, Maschinenwesen, Buchführung, Hauswirtschaft	975	1 051	1 154	1 089
II. Pflege der Fortbildung ehemaliger Landwirtschaftsschüler				
Vereine ehemaliger Land- {Zahl	93	86	86	87
wirtschaftsschüler {Mitglieder . . .	15 288	13 678	12 363	11 989
Lehrausflüge mit ehemaligen Schülern und sonstigen Landwirten	1 060	1 079	1 143	849
III. Landwirtschaftlich-technische Förderungsmaßnahmen				
a) Versuchsanstellungen aller Art insgesamt .	10 029	9 314	11 011	10 085
hierunter:				
Düngungsversuche auf Äckern, Wiesen, Weiden	4 460	4 149	4 636	4 071
Vergleichende Sortenanbauversuche	1 318	1 556	1 990	1 691
Anbaubeispielsversuche	260	483	712	884
sonstige Versuche über Saatlidichte, Standort, Pflanzenschutz	3 991	3 126	3 673	3 439
b) Allgemeines				
1. Verbesserung von Düngerstätten, Stalungen, Siloanlagen usw.	4 128	2 261	2 215	2 429
2. Maßnahmen zur Gewinnung von verbessertem Saatgut	1 352	1 773	2 099	.
3. Saatenbeobachtung aller Art auf ha Fläche	3 446	2 753	854	.
4. Pflanzenschutzmaßnahmen auf ha Fläche	383 864	385 791	341 104	.
IV. Betriebswirtschaftliche Förderungsmaßnahmen				
1. Flurbegehungen	3 041	3 101	3 079	2 264
2. Schaffung und Weiterführung von Beispielswirtschaften	1 095	890	850	770
3. Anlagen von Buchführungen	1 263	1 128	1 254	1 761
4. Fruchtfolgeänderungen	4 261	3 337	3 299	3 275

¹⁾ Das Berichtsjahr läuft vom 1. Oktober mit 30. September.

II. Zusammenstellung der Etats der Bauernkammern 1926/27—1928/29

(Mitteilung der Bayerischen Landesbauernkammer)

Regierungs- bezirk	Bezirksbauernkammern			Kreisbauernkammern				Landesbauernkammer			
	Verwaltungs- einschl. Sitzungs- u. Einleitungs- kosten	Landw. Förderung einschl. Reserve	Gesamtertat	Verwaltungs- einschl. Sitzungs- kosten	Landw. Förderung einschl. Reserve	Gesamtertat	Gesamtlage- bedarf	Verwaltungs- kosten u. Sitzungen	Zuschüsse an landw. Organisationen u. Reserve	Auf die Kreis- bauernkammern verteilter Finanzbedarf	Gesamt- umlagenbedarf aller Bauern- kammern
OB.	70787	195013	265800	40899	118145	159044	155319				
NB.	52834	85220	138054	27537	88289	115826	109483				
Pf.	27803	62159	89962	78678	259235	337913	279586				
OPf.	21963	92347	114310	42616	48216	90832	85182	196775	103225	300000	2 783 234
OFr.	31183	191286	222469	45012	61643	106655	106655				
MFr.	33793	97239	131032	51650	75540	127190	119972				
UFr.	36414	81325	117739	37460	160675	198135	194021				
Schw.	37556	106361	143917	51382	176322	227704	209733				
<i>Staat</i>											
1928/29	312333	910950	1223283	375234	988065	1363299	1259951	196775	103225	300000	2 783 234
1927/28	263077	946947	1210024	372003	848732	1220735	1138523	166755	73245	240000	2 588 547
1926/27	361223	931109	1292332	356096	874084	1338593	1230178	175390	104610	280000	2 802 509

12. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Regierungs- bezirk	Zahl der zwangsweise veräußerten Anwesen							Fläche der zwangsweise veräußerten Anwesen in ha						
	überhaupt	davon mit einer Gesamtfläche von						über- haupt	davon in der Größenklasse					
		bis 2 ha	über 2—5 ha	über 5—20 ha	über 20—50 ha	über 50—100 ha	über 100 ha		bis 2 ha	über 2—5 ha	über 5—20 ha	über 20—50 ha	über 50—100 ha	über 100 ha
Oberbayern . .	91	19	23	37	9	—	3	1188,2	21,8	81,6	338,1	279,2	—	467,5
Niederbayern .	130	21	43	51	11	3	1	1351,7	19,7	149,0	533,5	320,5	219,0	110,0
Pfalz	25	14	4	7	—	—	—	95,7	12,5	12,0	71,2	—	—	—
Oberpfalz . .	87	15	25	36	7	3	1	1111,5	18,1	94,8	370,0	202,5	263,0	163,1
Oberfranken .	38	9	8	19	2	—	—	249,0	6,5	22,1	177,2	43,2	—	—
Mittelfranken .	44	18	8	18	—	—	—	231,2	15,3	27,8	188,1	—	—	—
Unterfranken .	42	20	12	10	—	—	—	175,6	22,5	46,1	107,0	—	—	—
Schwaben . .	53	7	19	25	2	—	—	362,2	7,3	70,5	221,4	63,0	—	—
<i>Staat 1929</i>	510	123	142	203	31	6	5	4765,1	123,7	503,9	2006,5	908,4	482,0	740,6
1928	415	126	89	163	24	9	4	4299,1	117,8	310,6	1573,9	627,3	588,4	1081,1
1927	193	40	59	77	11	5	1	1873,2	46,6	205,1	846,0	297,1	319,3	159,1
1926	230	49	60	85	31	4	1	2565,2	45,6	222,7	889,6	964,0	325,3	118,0

Genehmigungspflichtige Veräußerungen von Grundstücken und Grundstücksteilen 1925—1927 siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 92.

13. Güterzertrümmerung und Güterhandel 1926—1929

a) Zusammenstellung aller Veräußerungen landw. Grundbesitzes zwecks Zertrümmerung
(Z = Zahl der Veräußerungen [Besitzwechselfälle]; ha = Fläche der für die Zertrümmerung in Betracht kommenden Grundstücke)

Jahr	Die Zertrümmerung wurde betrieben von											
	Güterhändlern				dem		Vorkaufsberechtigten		anderen nicht gewerbsmäßig.		zusammen	
	für sich		für Rechnung des Eigentümers		Eigentümer selbst		für sich oder den Eigentümer		Güterhändlern			
	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha
1929	10	129,18	41	463,76	293	3418,62	149	2054,28	189	2173,52	682	8 239,36
1928	16	356,47	83	822,82	391	3049,07	154	1540,03	218	3448,95	862	9 217,34
1927	14	164,72	44	439,34	276	2463,36	148	2297,32	145	1730,31	627	7 095,05
1926	5	48,07	14	147,27	240	2257,75	106	1333,39	97	1045,14	462	4 831,62

b) Zahl der eingetragenen und tätigen Güterhändler

Regierungsbezirk	1929		1928		1927		1926	
	eingetr.	tätig	eingetr.	tätig	eingetr.	tätig	eingetr.	tätig
Oberbayern . . .	45	6	51	10	48	8	37	—
Niederbayern . .	35	7	30	4	79	3	65	—
Pfalz	4	—	4	—	5	—	5	—
Oberpfalz	15	6	14	—	7	3	13	4
Oberfranken . . .	3	2	9	4	5	—	6	1
Mittelfranken . .	51	12	52	21	50	15	37	7
Unterfranken . . .	7	—	7	3	8	2	7	—
Schwaben	26	4	23	12	22	8 ¹⁾	16	5
<i>Staat</i>	186	37	190	54	224	39	186	17

¹⁾ Darunter 1 aus Württemberg.

c) Zahl und Fläche der von gewerbsmäßigen Güterhändlern behandelten Fälle

Regierungsbezirk bzw. Größenklasse	1929		1928		1927		1926	
	Z	ha	Z	ha	Z	ha	Z	ha
Nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	1	9,00	6	137,31	—	1,00	—	—
Niederbayern	3	46,62	6	164,06	—	—	—	—
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	3	50,71	1	24,00	2	3,77	—	—
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	2	16,85	3	31,10	7	115,08	3	29,77
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	1	6,00	—	—	4	44,87	2	18,30
<i>Staat</i>	10	129,18	16	356,47	14	164,72	5	48,07
Nach Größenklassen								
unter 3 ha	—	—	1	2,33	3	3,64	—	—
3—5	—	—	1	4,18	1	3,70	—	—
5—10	5	39,06	2	17,03	2	11,78	3	17,45
10—20	3	44,08	5	65,62	5	75,08	2	30,62
20—50	2	46,04	5	147,98	3	70,52	—	—
50—100	—	—	2	119,33	—	—	—	—
100 u. mehr ha	—	—	—	—	—	—	—	—

d) Das Vorkaufsrecht

Jahr	Fälle des gewerbsmäßigen Güterhandels überhaupt		Fälle des gegebenen Vorkaufsrechtes (Art. 1 d. GG.)		Fälle des ausgeübten Vorkaufsrechtes ¹⁾					
					insgesamt		davon mit einer Fläche von			
	Z	ha	Z	ha	Z	ha	5—10 ha		10—20 ha	
1929	10	129,18	10	129,18	2	19,04	1 ²⁾	9,00	1 ³⁾	10,04
1928	16	356,47	14	349,96	1	13,15	—	—	1 ³⁾	13,15
1927	14	164,72	10	157,38	2	17,97	1 ³⁾	6,44	1 ⁴⁾	11,53
1926	5	48,07	5	48,07	2	19,80	1 ³⁾	6,50	1 ⁴⁾	13,30

¹⁾ Gezählt sind ganze Anwesen und Anwesensteile, beendete und nicht beendete Fälle, aber nur solche von ganzen Anwesen und Anwesensteilen mit 5 und mehr ha Größe.

²⁾ In Oberbayern.

³⁾ In Mittelfranken.

⁴⁾ In Schwaben.

14. Hagelschäden und Hagelversicherung 1926—1929

a) Hagelschäden

„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Zahl der geschädigten			Verursachter Schaden		Geschädigt wurden von 100		
	Gemeinden	Hektar Anbaufläche (Hagelfläche)	landwirtschaftlichen Anwesenbesitzer	Überhaupt <i>R.M.</i>	berechnet auf 1 ha Hagelfläche <i>R.M.</i>	Gemeinden	Hektar Anbaufläche	landwirtschaftlichen Anwesenbesitzern
Oberbayern . . .	528	127 772	22 530	20 161 706	157,79	43,3	13,5	22,6
Niederbayern . .	404	126 211	21 405	23 907 112	189,42	42,5	18,4	26,0
Pfalz	35	3 255	1 358	238 589	73,30	5,4	1,1	1,3
Oberpfalz	356	71 210	13 299	13 486 340	189,39	33,0	13,3	21,2
Oberfranken . . .	76	7 227	1 616	470 300	65,08	6,8	1,6	2,1
Mittelfranken . .	276	42 508	11 272	16 724 359	393,44	27,7	9,2	16,4
Unterfranken . .	61	6 695	1 793	697 744	104,22	6,1	1,4	1,8
Schwaben	451	101 946	22 717	21 943 252	215,24	44,8	15,3	29,4
<i>Staat 1929</i>	<i>2 187</i>	<i>488 824</i>	<i>95 990</i>	<i>97 629 402</i>	<i>200,54</i>	<i>27,3</i>	<i>10,8</i>	<i>14,4</i>
<i>1928</i>	<i>2 707</i>	<i>368 005</i>	<i>107 754</i>	<i>51 972 220</i>	<i>141,23</i>	<i>33,7</i>	<i>8,2</i>	<i>16,2</i>
<i>1927</i>	<i>2 156</i>	<i>286 177</i>	<i>81 409</i>	<i>32 303 724</i>	<i>112,88</i>	<i>26,9</i>	<i>6,7</i>	<i>12,2</i>
<i>1926</i>	<i>2 090</i>	<i>227 870</i>	<i>63 263</i>	<i>27 342 806</i>	<i>119,99</i>	<i>26,0</i>	<i>5,3</i>	<i>9,5</i>

b) Wirksamkeit der Landes-Hagelversicherungs-Anstalt

(Mitteilung der Versicherungskammer)

Versicherungs- jahr	Zahl der Versicherten	Versicherungssumme		Jahres- beiträge in % der Vers.- Summe	Zahl der Ge- schädigten	Entschädigungen		
		im ganzen in 1000 <i>R.M.</i>	durch- schnittl. auf 1 Ver- sicher. <i>R.M.</i>			berechnete in <i>R.M.</i>	geleistete	
							in <i>R.M.</i>	in % der Versich.- Summe
1929	90 209	175 878	1 950	2,35	21 432	14 233 529	14 233 529	8,09
1928	84 194	158 627	1 884	2,01	20 253	6 069 428	5 872 293	3,70
1927	99 442	177 264	1 783	3,35	21 138	6 524 184	5 191 789	2,93
1926	125 831	222 394	1 767	3,27	23 776	6 496 323	6 496 323	2,92

c) Rechnungsergebnisse der Landes-Hagelversicherungs-Anstalt

(Mitteilung der Versicherungskammer)

Versicherungsjahr	Einnahmen			Ausgaben			Vermögen des Reservefonds	
	Jahresbeiträge <i>R.M.</i>	Staatszuschuß <i>R.M.</i>	Aufnahme von Darlehen <i>R.M.</i>	Entschädigungen <i>R.M.</i>	Verwaltungskosten <i>R.M.</i>	Rücklagen zum Reservefonds <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	in % der Versicherungssumme
1929	4 129 252	100 000	11 200 000	14 233 529	1038739 ¹⁾	—	—	—
1928	3 184 516	100 000	3 350 000	5 872 293	762 223	—	—	—
1927	5 928 533	100 000	—	5 191 789	836 744	—	—	—
1926	7 269 466	90 000	—	6 496 323	773 143	—	—	—

¹⁾ Hierunter 338 237 *R.M.* Schuldzinsen.

B. Viehzucht**I. Viehstand im allgemeinen 1926—1929**

(„Zeitschrift“)

Regierungs- bezirk	Pferde	Rinder	Schafe	Schwei- ne	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Bienen- völker
Oberbayern .	102469	820530	79337	319806	23159	96827	50949	2502700	98953
Niederbayern .	73019	624704	19943	383905	20579	155926	30680	1926286	60578
Pfalz	35411	206711	13203	144086	54061	54029	23372	1160792	19499
Oberpfalz . .	28499	404804	19512	225161	31015	189284	12800	1211247	38770
Oberfranken .	23901	335621	17002	186717	72614	144466	23034	997248	28276
Mittelfranken	36924	384121	103321	267852	31862	140303	25994	1277133	39740
Unterfranken	34119	345098	63514	293657	78158	121369	38289	1346550	30528
Schwaben . .	62130	647893	56699	273405	10678	125513	70681	1524738	60640
<i>Staat 2.XII.1929</i>	<i>396472¹⁾</i>	<i>3769482</i>	<i>372531</i>	<i>2094589</i>	<i>322126</i>	<i>1027717</i>	<i>275799</i>	<i>11946694</i>	<i>376984</i>
1. XII. 1928	403548 ¹⁾	3824972	394844	2088539	356107	1053751	234872	10949595	337599
1. XII. 1927	409604 ¹⁾	3697127	376433	2331662	391679	996339	221622	10135369	328017
1. XII. 1926	414773 ¹⁾	3566584	407061	2106860	422000	951535	225298	9746802	324535

¹⁾ Ohne Militärpferde.**2. Milchkühe 1926 — 1929**

(„Zeitschrift“)

Erhebungs- zeit	Cesamtzahl der Kühe	Kühe, die nur Milchkühe sind	Kühe, die Milch- und Arbeitskühe sind	Von 100 Rindern sind Kühe	Von 100 Kühen sind nur Milch- kühe	Auf 100 Einwohner treffen Kühe, die nur Milch- kühe sind	Auf 100 Einwohner treffen Milchkühe überhaupt
2. XII. 1929	2 050 947	1 122 175	719 124	54,4	54,7	15,2	25,0
1. XII. 1928	2 051 502	1 103 796	732 819	53,6	53,8	15,0	24,9
1. XII. 1927	2 005 843	1 063 720	738 705	54,3	53,0	14,4	24,4
1. XII. 1926	1 980 286	1 034 994	738 073	55,5	52,3	14,0	24,0

3. Schweinezwischenzählungen 1928—1930

(„Zeitschrift“)

Er- hebungs- zeit	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- fran- ken	Mittel- fran- ken	Unter- fran- ken	Schwa- ben	Staat	In den vor- hergegangenen 3 Monaten ohne Vornahme der amtlichen Schlachtwiege- u. Fleischbeschau geschlachtete Schweine einschl. Ferkel
1. IX. 1930	360 589	443 466	190 893	268 043	219 884	322 759	376 458	323 557	2 505 649	27 814
2. VI. 1930	320 427	389 707	145 827	227 090	186 452	274 962	296 733	283 615	2 124 813	108 020
1. III. 1930	311 013	370 963	119 530	199 055	167 979	249 016	266 899	267 739	1 952 194	434 732
2. IX. 1929	303 244	372 385	139 058	214 275	173 376	255 800	301 306	255 018	2 014 462	.
1. VI. 1929	269 455	327 107	111 100	176 723	147 622	218 545	243 986	230 397	1 724 935	.
1. VI. 1928	308 804	363 558	181 326	222 624	182 446	262 044	333 237	256 502	2 110 541	.

4. Landwirtschaftl. Betriebe mit Vieh (Betriebszählung vom 16. Juni 1925¹⁾)

(Heft 113 der „Beiträge“)

a) Viehhaltende Betriebe 1907 und 1925²⁾

Größenklasse	Zahl der Betriebe, welche hielten													
	kein Nutz- vieh	nur Ge- flügel	zwar sonstg. Vieh, aber kein Geflügel	sowohl Geflügel als sonstiges Vieh	Großvieh				Schafe	Schweine	Ziegen	Hüh- ner	Gänse	Enten
					über- haupt	Pferde, aber kein Rindvieh	Rindvieh, aber keine Pferde	Pferde und zugleich Rindvieh						
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	43 645	21 808	27 390	147 077	86 772	2 781	81 392	2 599	3 767	80 391	107 344	164 362	45 940	8 166
Kleinbäuerl. Betriebe (2 bis 5 ha)	2 086	675	10 923	158 614	168 025	1 175	149 889	16 961	8 817	114 397	37 225	157 767	61 175	6 898
Mittelbäuerl. Betriebe (5 bis 20 ha)	895	133	6 750	213 071	219 686	414	121 278	97 994	30 589	186 481	38 368	211 164	97 766	19 267
Großbäuerliche Betriebe (20 bis 100 ha)	235	11	614	31 810	32 417	36	1 595	30 786	8 081	30 361	3 395	31 702	14 996	6 252
Großbetriebe (100 und mehr ha)	41	—	45	462	507	5	5	497	153	454	71	458	280	312
Staat 1925	46 902	22 627	45 722	551 034	507 407	4 411	354 159	148 837	51 407	412 064	186 403	565 453	220 157	40 895
1907	62 736	22 790	59 772	524 613	503 122	5 024	367 313	130 785	50 705	427 818	150 063	532 769	178 350	40 656

b) Größe des Viehstandes 1895, 1907 und 1925²⁾

Größenklasse		Zahl der in den landwirtschaftlichen Betrieben gehaltenen								
		Pferde	Rinder		Schafe	Schweine	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten
			insgesamt	dav. Kühe						
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	1925	6 473	157 365	128 780	31 673	133 201	252 566	1 414 412	217 347	37 930
	1907	5 629	153 083	120 466	36 002	191 729	206 351	1 243 302	221 628	41 285
	1895	6 298	169 350		36 549	157 508	168 057			
Kleinbäuerliche Betriebe (2 bis 5 ha)	1925	23 912	624 208	427 156	46 558	248 531	59 591	1 765 982	333 624	32 142
	1907	17 877	571 291	380 306	51 595	306 877	59 787	1 864 143	317 477	44 521
	1895	19 348	539 535		50 467	259 422	32 252			
Mittelbäuerliche Betriebe (5 bis 20 ha)	1925	202 451	1 971 483	984 364	225 679	663 350	65 436	3 801 259	758 665	105 924
	1907	163 838	1 934 278	925 853	304 945	831 117	90 445	4 559 499	760 313	155 563
	1895	152 211	1 634 579		351 799	668 992	41 087			
Großbäuerliche Be- triebe (20 bis 100 ha)	1925	132 883	698 160	315 306	170 222	247 122	7 475	1 099 069	188 108	50 027
	1907	146 064	860 827	362 375	350 504	352 944	19 149	1 648 641	206 942	88 250
	1895	148 328	805 732		447 326	316 304	8 113			
Großbetriebe (100 und mehr ha)	1925	7 826	38 513	21 339	30 129	19 266	405	47 944	4 807	5 440
	1907	6 109	41 660	21 769	27 299	19 589	243	53 049	3 293	7 202
	1895	6 615	37 444		46 977	16 009	244			
Staat	1925	373 545	3 489 729	1 876 945	504 261	1 311 470	385 473	8 128 666	1 502 551	231 463
	1907	339 517	3 561 139	1 810 769	770 345	1 702 256	375 975	9 368 634	1 509 653	336 821
	1895	332 800	3 186 640		933 118	1 418 235	249 753			

c) Dichtigkeit des landwirtschaftlichen Viehstandes 1882, 1895, 1907 und 1925²⁾

Größenklasse	Auf 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen									
	Pferde				Rinder				Schafe	
	1925	1907	1895	1882	1925	1907	1895	1882	1925	1907
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	3,7	3,4	3,5	2,7	91,1	91,5	95,3	105,7	18,3	21,5
Kleinbäuerliche Betriebe (2 bis 5 ha)	4,1	3,3	3,5	3,6	108,2	104,4	97,5	91,4	8,1	9,4
Mittelbäuerliche „ (5 bis 20 ha)	9,5	7,4	7,1	7,2	92,8	87,5	76,1	72,9	10,6	13,8
Großbäuerliche „ (20 bis 100 ha)	13,7	12,0	11,0	10,8	71,7	70,5	59,7	55,7	17,5	28,7
Großbetriebe (100 und mehr ha)	7,8	6,6	5,9	5,8	38,4	44,7	33,6	31,9	30,1	29,3
<i>Staat</i>	9,5	8,0	7,7	7,7	88,4	84,0	73,4	70,2	12,8	18,2
	Auf 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen									
	Schafe		Schweine				Ziegen			
	1895	1882	1925	1907	1895	1882	1925	1907	1895	1882
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	20,6	21,6	77,1	114,6	88,7	57,8	146,3	123,3	94,6	67,8
Kleinbäuerliche Betriebe (2 bis 5 ha)	9,1	13,6	43,1	56,1	46,9	34,7	10,3	10,9	5,8	4,1
Mittelbäuerliche „ (5 bis 20 ha)	16,4	22,8	31,2	37,6	31,1	24,0	3,1	4,1	1,9	1,5
Großbäuerliche „ (20 bis 100 ha)	33,1	41,0	25,4	28,9	23,4	18,9	0,8	1,6	0,6	0,5
Großbetriebe (100 und mehr ha)	42,2	70,1	19,2	21,0	14,4	10,3	0,4	0,3	0,2	0,2
<i>Staat</i>	21,5	28,5	33,2	40,2	32,7	25,0	9,8	8,9	5,8	4,5

¹⁾ Die nachstehenden Nachweisungen beziehen sich nur auf den Viehstand der landwirtschaftlichen Betriebe am 16. Juni 1925; sie erstrecken sich also nicht auf die Gesamtzahl der vorhandenen Tiere und können aus diesem Grunde mit den Ergebnissen der allgemeinen Viehzählungen, die im Winter stattfinden, nicht übereinstimmen.

²⁾ Jeweiliger Gebietsstand.

5. Gestüts- und Körwesen

a) Körung der Zuchthengste und Staatspreisverteilung für Förderung der Landespferdezucht 1926—1929

(Mitteilung des Staatsministeriums für Landwirtschaft und Arbeit, Abteilung Landwirtschaft)

Regierungsbezirk	Bei der Körung				Prämierte Hengste		Prämierte Stuten und Fohlen ¹⁾		Gesamtbetrag der Prämien und Preise in <i>RM</i>	
	vorgeführte	an-	ab-	zurückgezogene	Zahl	Präm. <i>RM</i>	Zahl	Präm. <i>RM</i>	überhaupt	hievon a. Kreis-mitteln
		gekörte	gekörte							
	Hengste									
Oberbayern.	173	140	23	10	79	27 450	2	200	27 650	11 100
Niederbayern.	93	81	10	2	39	12 400	2	400	12 800	—
Pfalz	14	13	1	—	9	4 600	—	—	4 600	—
Oberpfalz	23	22	1	—	14	3 700	—	—	3 700	—
Oberfranken	13	12	1	—	8	2 700	—	—	2 700	—
Mittelfranken	11	11	—	—	6	2 700	—	—	2 700	—
Unterfranken.	23	21	—	2	14	4 600	—	—	4 600	—
Schwaben.	96	86	5	5	66	15 650	—	—	15 650	3 000
<i>Staat</i> 1929	446	386	41	19	235	73 800	4	600	74 400	14 100
1928	455	390	47	18	158	69 050	875	43 310	112 360	15 450
1927	515	438	68	9	165	71 203	929	43 690	114 890	18 000
1926	626	492	134	—	174	67 750	959	37 550	105 300	16 800

¹⁾ Die Staatspreisverteilungen für Stuten und Stutfohlen fielen im Jahre 1929 wegen der Wanderausstellung der Deutschen Landw. Gesellschaft in München aus. Es wurden nur Hengstfohlen gelegentlich der Hengstkörungen prämiert.

b) Körung der Bullen, Eber, Ziegen- und Schafböcke 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Bei der Körung			Von den angehörten Tieren wurden gehalten von			Von den abgehörten Tieren waren im Besitze von		
	vorgeführt überhaupt	an-gekört	ab-gekört	Gemeinden	Züchterver-einigungen (Genossen-schaften u. dgl.)	Privaten	Gemeinden	Züchterver-einigungen (Genossen-schaften u. dgl.)	Privaten
a) Bullen									
Oberbayern	14 331	13 457	874	904	411	12 142	8	1	865
Niederbayern	7 332	6 742	590	266	269	6 207	14	3	573
Pfalz	2 480	2 252	228	1 263	214	775	110	7	111
Oberpfalz	2 859	2 593	266	984	197	1 412	90	1	175
Oberfranken	2 346	2 189	157	380	530	1 279	25	18	114
Mittelfranken	2 811	2 653	158	700	229	1 724	42	14	102
Unterfranken	2 463	2 264	199	1 021	42	1 201	74	3	122
Schwaben	9 564	8 915	649	1 172	561	7 182	35	10	604
Staat 1929	44 186	41 065	3 121	6 690	2 453	31 922	398	57	2 666
1928	42 407	39 001	3 406	7 071	2 312	29 618	554	57	2 795
1927	45 109	41 680	3 429	7 578	2 318	31 784	519	74	2 836
1926	49 352	37 331	3 021	7 815	1 842	27 674	486	72	2 463
b) Eber									
Oberbayern	1 194	1 129	65	83	39	1 007	—	1	64
Niederbayern	1 838	1 783	50	128	12	1 648	2	—	48
Pfalz	385	361	24	220	35	106	15	2	7
Oberpfalz	584	554	30	159	31	364	13	—	17
Oberfranken	282	268	14	—	13	255	—	—	14
Mittelfranken	455	423	27	92	27	309	3	—	24
Unterfranken	1 089	1 005	84	326	12	667	28	1	55
Schwaben	870	820	50	137	73	610	7	4	39
Staat 1929	6 697	6 353	344	1 145	242	4 966	68	8	258
1928	6 740	6 246	494	1 258	226	4 762	113	4	377
1927	7 019	6 561	458	1 394	220	4 947	120	8	330
1926	6 547	6 218	329	1 583	255	4 377	114	3	212
c) Ziegenböcke									
Staat 1929	3 360	3 095	265	825	783	1 487	68	35	162
1923	3 672	3 345	327	880	839	1 626	96	27	204
1927	3 808	3 478	330	911	997	1 570	92	43	195
1926	3 649	3 378	271	883	1 005	1 490	88	42	141
d) Schafböcke									
Staat 1929	403	392	11	76	15	301	—	—	11
1928	451	430	21	103	4	323	12	—	9
1927	492	451	31	122	13	326	2	3	26
1926	482	448	34	90	8	350	5	2	27

6. Viehmärkte

Verkehr auf den Viehmärkten 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Zahl der Märkte	Zahl der abgehal-tenen Märkte	Zahl der aufgetriebenen			Zahl der verkauften		
			Pferde	Rinder	sonstigen Tiere	Pferde	Rinder	sonstigen Tiere
Oberbayern	83	1 056	8 953	369 582	425 637	1 790	338 771	377 841
<i>hievon München</i>	1	168	3 286	321 248	315 895	—	321 248	315 895
Niederbayern	60	1 460	3 655	49 075	194 927	520	11 155	98 771
Pfalz	23	434	997	22 361	66 977	410	9 657	51 403
<i>hievon Ludwigshafen a. Rh.</i>	1	52	—	1 829	31 406	—	1 829	31 406
Oberpfalz	47	909	593	94 126	157 517	107	60 421	122 065
Oberfranken	27	677	842	23 896	138 651	255	9 043	105 098
Mittelfranken	25	1 322	915	145 628	386 561	252	141 977	352 517
<i>hievon Nürnberg</i>	1	263	269	132 493	250 249	40	132 493	250 249
Unterfranken	37	1 454	2 303	55 641	266 879	1 220	51 232	237 002
Schwaben	58	1 118	5 286	88 064	207 220	2 088	69 031	173 746
<i>hievon Augsburg</i>	1	122	—	46 233	57 061	—	46 738	55 688
<i>Staat 1929¹⁾</i>	360	8 430	23 544	848 373	1 844 369	6 622	691 287	1 518 446
1928	280	6 994	14 131	746 689	1 638 389	—	—	—
1927	342	8 023	29 024	816 844	2 023 380	11 728	643 413	1 692 653
1926	367	8 226	31 309	795 474	2 068 227	14 664	608 480	1 538 756
1926	421	6 928	37 082	783 004	1 705 857	12 510	638 753	1 418 538

¹⁾ Die für das Jahr 1929 eingesetzten *Kursivzahlen* beziehen sich auf die Marktorte mit Verkaufsaufgaben.

7. Genossenschaftliche Viehanlieferung durch die Bayerische Viehverwertung 1926—1929

(Nach Bericht der Zentralstelle)

Regierungsbezirk	Großvieh	Kleinvieh			
		insgesamt	davon		
			Kälber	Schweine	Schafe
Oberbayern	8 027	25 351	13 387	10 770	1 194
Niederbayern	2 024	11 227	2 059	8 805	363
Pfalz	—	—	—	—	—
Oberpfalz	551	1 204	342	400	462
Oberfranken	114	72	37	35	—
Mittelfranken	2 302	22 064	2 405	18 554	1 105
Unterfranken	211	2 414	446	1 960	8
Schwaben	2 644	78 495	61 503	16 325	667
<i>Staat 1929</i>	15 873	140 827	80 179	56 849	3 799
1928	13 875	137 454	74 779	60 673	2 002
1927	10 843	125 892	71 584	51 853	2 455
1926	10 366	100 292	63 162	33 193	3 937

8. Gezählte abgabepflichtige Hunde 1926, 1928 und 1929¹⁾

Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Staat
1929	105 005	62 009	61 430	48 931	50 828	60 616	59 136	53 610	501 565
1928	109 072	64 391	64 162	50 483	53 181	62 806	62 063	55 297	521 455
1926	111 855	70 623	70 583	52 476	56 614	69 766	64 933	62 960	559 810

¹⁾ Im Jahre 1927 wurde die Zahl der abgabepflichtigen Hunde nicht erhoben.

Viehpreise siehe Abschnitt VIII.

9. Veterinärwesen

(Vierteljahrsberichte der Bezirkstierärzte)

a) Verbreitung von Tierseuchen*) 1926—1929

1. Rotz und Influenza der Pferde. Milzbrand und Rauschbrand

Regierungs- bezirk	Rotz und Influenza der Pferde	Milzbrand und Rauschbrand													Entschädigungen aus Staatsmitteln für Milzbrand und Rauschbrand ²⁾	Entschädi- gungsbetrag <i>R.M.</i>
		Von der Seuche betroffene ¹⁾				In den neu betroffenen Gehöften erkrankte				Gefallene oder getötete ³⁾						
		Gemeinden		Gehöfte		Rinder		Schafe, Ziegen, Schweine		Rinder		Schafe, Ziegen, Schweine				
		Milzbrand	Rauschbrand	Milzbrand	Rauschbrand	Pferde	Milzbrand	Rauschbrand	Schafe, Ziegen, Schweine	Pferde	Milzbrand	Rauschbrand	Schafe, Ziegen, Schweine			
		Pferde	Milzbrand	Rauschbrand	Pferde	Milzbrand	Rauschbrand	Pferde	Milzbrand	Rauschbrand	Pferde	Milzbrand	Rauschbrand			
Oberbayern	—	13	9	13	9	—	21	13	4	—	13	13	4	—	29	11 005
Niederbayern	—	9	—	10	—	—	11	—	—	—	11	—	—	—	13	5 952
Pfalz	—	16	—	19	—	—	23	—	—	—	23	—	—	—	24	10 364
Oberpfalz	—	1	1	1	1	—	1	2	—	—	1	2	—	—	1	520
Oberfranken	—	6	—	6	—	—	6	—	—	—	6	—	—	—	6	3 056
Mittelfranken	—	8	4	8	4	1	8	5	—	1	7	5	—	1	15	4 681
Unterfranken	—	4	1	4	2	—	5	2	2	—	4	2	1	—	6	1 672
Schwaben	—	16	7	16	11	—	22	11	3	—	20	11	2	—	31	13 515
<i>Staat</i> 1929	—	73	22	77	27	1	97	33	9	1	85	33	7	1	125	50 765
1928	—	56	27	67	35	3	89	34	48	3	79	34	8	3	104	40 905
1927	—	49	31	54	44	2	58	48	2	2	53	48	2	2	97	36 183
1926	—	46	31	52	51	—	61	56	2	—	56	55	2	—	101	37 051

¹⁾ Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres. ²⁾ In sämtlichen von der Seuche betroffenen Gehöften. ³⁾ Einschließlich Wild- und Rinderseuche.

2. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde und Katzen

Regierungs- bezirk	Bläschenausschlag der Pferde und Rinder				Räude der Pferde und Schafe				Er- krankte	An Tollwut erkrankte, gefallene u. getötete	
	Von der Seuche betroffene ¹⁾		In den neu be- troff. Gehöften erkrankte		Von der Seuche betroffene ¹⁾		Er- krankte				
					Gemeinden	Gehöfte					
	Gemeinden		Gehöfte	Pferde	Rinder	Pferde	Schafe	Pferde	Schafe	Pferde	Hunde	Katzen
Oberbayern . . .	4	4	3	1	2	1	2	1	2	1	1
Niederbayern . .	12	48	15	37	4	—	4	—	7	8	1
Pfalz	1	3	—	3	2	3	3	3	3	—	—
Oberpfalz	—	—	—	—	5	4	5	20	10	4	—
Oberfranken . . .	14	124	—	188	4	5	6	6	9	1	—
Mittelfranken . .	5	18	—	23	4	29	4	38	9	2	—
Unterfranken . .	3	16	—	18	5	3	6	3	8	—	—
Schwaben	4	10	—	13	5	4	5	8	8	2	—
Staat 1929	43	223	18	283	31	49	35	79	56	18	2
1928	67	368	3	425	21	42	23	66	27	63	10
1927	56	207	12	248	28	57	31	173	48	39	5
1926	50	260	—	308	32	140	33	563	37	157	21

¹⁾ Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

¹⁾ Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

3. Maul- und Klauenseuche
Stand der Seuche 1926—1929

Regierungs- bezirk	Von der Seuche betroffene ¹⁾		Gesamtbestand an				Von 10000	
			Rindern	Schafen	Ziegen	Schweinen	Rindern	Schwein.
	Gemeinden	Gehöfte	in den neu betroffenen Gehöften				gehörten den neu betroffenen Gehöften an	
Oberbayern	181	393	4 231	334	24	1 334	52	42
Niederbayern	16	17	381	—	3	358	6	9
Pfalz	16	22	123	—	—	35	6	2
Oberpfalz	6	6	51	—	—	30	1	1
Oberfranken	1	1	3	—	—	9	—	—
Mittelfranken	9	12	77	—	1	26	2	1
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	400	2953	43 936	706	83	9 009	678	330
<i>Staat</i> 1929	629	3 404	48 802	1 040	111	10 801	1 209	52
1928	1 480	16 237	215 691	8 389	576	64 350	564	308
1927	1 551	5 111	51 535	2 097	533	30 139	139	129
1926	2 904	19 930	228 461	18 018	7 094	115 817	641	550

¹⁾ Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

^{*)} Gegenüber den Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts weichen die Ziffern teilweise ab, da Verdachtsfälle von Rotz, Rinderseuche usw. sowie nachträglich ermittelte Ergänzungen und Berichtigungen hier einbezogen wurden.

Tierärzte siehe Abschnitt XIII; Approbation derselben Abschnitt XV.

4. Rotlauf der Schweine. Schweineseuche einschl. Schweinepest. Geflügelcholera einschl. Hühnerpest

Regierungs- bezirk	Rotlauf der Schweine				Schweineseuche einschl. Schweinepest				Geflügelcholera (einschl. Hühnerpest)		
	Von der Seuche be- troffene ¹⁾		In den neu be- troff. Gehöften		Von der Seuche be- troffene ¹⁾		In den neu be- troff. Gehöften		Von der Seuche be- troffene ¹⁾		In den neu be- troff. Gehöften getallene oder getötete Tiere
	Gemeinden	Gehöfte	Tiere		Gemeinden	Gehöfte	Tiere		Gemeinden	Gehöfte	
Oberbayern	292	550	798	358	30	58	431	403	4	15	201
Niederbayern	294	446	765	248	13	14	83	37	—	—	—
Pfalz	94	155	196	99	4	4	41	38	2	2	23
Oberpfalz	218	335	459	194	1	3	96	47	—	—	—
Oberfranken	234	347	490	295	8	9	34	27	—	—	—
Mittelfranken	344	652	931	506	37	52	1 284	1 274	1	1	6
Unterfranken	188	241	349	139	23	53	191	140	1	1	4
Schwaben	250	515	746	319	37	49	510	483	1	1	—
<i>Staat 1929</i>	<i>1 914</i>	<i>3 241</i>	<i>4 734</i>	<i>2 158</i>	<i>153</i>	<i>242</i>	<i>2 670</i>	<i>2 449</i>	<i>9</i>	<i>20</i>	<i>234</i>
<i>1928</i>	<i>1 798</i>	<i>3 253</i>	<i>4 715</i>	<i>2 362</i>	<i>112</i>	<i>180</i>	<i>1 215</i>	<i>1 028</i>	<i>20</i>	<i>26</i>	<i>215</i>
<i>1927</i>	<i>2 192</i>	<i>4 577</i>	<i>6 708</i>	<i>3 133</i>	<i>89</i>	<i>137</i>	<i>1 773</i>	<i>1 571</i>	<i>56</i>	<i>245</i>	<i>5 051</i>
<i>1926</i>	<i>2 302</i>	<i>4 673</i>	<i>6 953</i>	<i>2 949</i>	<i>129</i>	<i>183</i>	<i>842</i>	<i>609</i>	<i>43</i>	<i>77</i>	<i>1 136</i>

¹⁾ Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

b) Tätigkeit der veterinärpolizeilichen Anstalt Oberschleißheim

(Mitteilungen derselben)

1. Blutuntersuchungen von Pferden auf Rotz 1927—1929

Vortrag	Untersuchte Pferde								
	Zivilerpferde			Militärpferde			zusammen		
	1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927
Zahl der durchgeführten Untersuchungen	1 279	1 748	5 600	4 992	4 524	8 300	6 271	6 272	13 900
Auf Grund der Untersuchung erschienen rotzverdächtig	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unverdächtig	1 279	1 748	5 600	4 992	4 524	8 300	6 271	6 272	13 900

2. Rauschbrand-Schutzimpfung 1926—1929

Regierungsbezirk	Zahl des an den Importen bzw. auf den betr. Weiden und Alpen gefähr- deten Jungviehs, 1/2—2 Jahre alt	Zahl der geimpften Tiere		Von den geimpften Tieren sind gefallen an		Zahl der an Rauschbrand ge- fallenen, nicht geimpften Tiere
		absolut	‰	Impfrausch- brand	natürlichem Rauschbrand	
Oberbayern	16 228	15 824	97,5	1	3	8
Niederbayern	132	132	100	—	—	—
Mittelfranken	1 578	1 578	100	—	—	1
Schwaben	16 574	13 047	78,7	—	6	4
Staat 1929	34 512	30 581	88,6	1 (= 0,003 ‰)	9 (= 0,03 ‰)	13 (= 0,33 ‰)
1928	42 203	30 847	73,1	—	8 (= 0,03 ‰)	11 (= 0,10 ‰)
1927	40 635	29 117	71,6	—	7 (= 0,02 ‰)	20 (= 0,17 ‰)
1926	42 009	29 308	69,8	1 (= 0,003 ‰)	4 (= 0,01 ‰)	15 (= 0,12 ‰)

c) Schlachtvieh- und Fleischbeschau

1. Zahl der Schlachttiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Inlande vorgenommen wurde 1926—1929

Regierungs- bezirk	Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde									
	Pferde und andere Einhüter	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde
										zu- sammen
Oberbayern .	4707	31902	29832	70043	38482	281541	468723	31180	6039	192
Niederbayern	1176	5195	7700	14636	18890	60920	135471	2995	5269	15
Pfalz	1285	5129	4593	14896	43274	64845	197124	1573	3286	—
Oberpfalz .	712	10013	6744	8405	13641	47081	153023	3116	3086	—
Oberfranken	1241	8681	2938	18357	23757	48725	217831	14517	9299	13
Mittelfranken	1890	18982	8237	22429	21256	102453	353317	27623	6283	2
Unterfranken	719	5747	2056	10176	41678	56273	169929	3631	10016	5
Schwaben .	2030	9845	10839	38539	16278	119299	202208	5592	1541	155
<i>Staat</i> 1929	13760	95494	72939	197481	217256	781137	1897626	90227	44819	382
1928	12876	89152	63378	178942	186223	734286	2131104	84543	45974	411
1927	13605	86219	53470	176687	168304	683810	1833335	101115	50089	453
1926	14288	102219	52536	180706	173630	749119	1331819	146921	40107	592
										962641
										252267
										336005
										245821
										345359
										562472
										300230
										406326
										3411121
										3526889
										3167087
										2791937

2. Beanstandungen ganzer Tierkörper und nach § 40 Nr. 3 beanstandete ganze Fleischviertel 1929

Beanstandungsgrund	Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Zusammen
1. Blutvergiftungen	163	1309	300	131	3	5	1 911
a) ohne Nachweis von Fleischvergiftern	—	38	23	11	1	—	73
b) Vorhandensein von Fleischvergiftern	—	—	—	—	—	—	—
2. Milzbrand, Rauschbrand, Rinderseuche, örtlicher Milzbrand bei Schweinen, Verunreinigung mit Milzbrandkeimen	1	38	2	6	—	—	47
3. Rotz, Verunreinigung mit Rotzkeimen	—	—	—	—	—	—	—
4. Schweineseuche	—	—	—	170	—	—	170
5. Schweinepest	—	—	—	1 104	—	—	1 104
6. Rotlauf der Schweine	—	—	—	1 162	—	—	1 162
7. Tuberkulose, nur ganze Tierkörper (Fleischviertel siehe Nachweisung 3)	8	13337	1048	4 746	9	42	19 190
8. Trichinen bei Schweinen	—	—	—	18	—	—	18
9. Gesundheitsschädliche Finnen	—	855 ^{b)}	38 ^{b)}	29	—	—	922
10. Allgemeine Wassersucht	96	304	56	32	45	10	543
11. Gelbsucht, mäßige Gelbfärbung infolge Gelbsucht 12. Wässerigkeit, Durchsetzung mit Blutungen, ab- weichende Farbe, Kalkablagerungen usw.	18	138 ^{b)}	506	620	337	24	1 643 ^{b)}
13. Fäulnis und ähnliche Zersetzungs Vorgänge	87	2 975 ^{111/4}	691 ^{1/4}	2 493 ^{3/4}	412 ^{2/4}	42	6 700 ^{123/4}
14. Geruchs- und Geschmacksabweichungen des Fleisches	108	593 ^{14/4}	225	258	40	12	1 236 ^{14/4}
15. Unreife oder nicht genügende Entwicklung der Kälber	21	816 ^{2/4}	851	2 501	27	14	4 230 ^{2/4}
16. Geschwülste	—	—	431	—	—	—	431
17. Vollständige Abmagerung infolge einer vorstehend nicht genannten Krankheit oder beim Fehlen einer Krankheit	8	9	4	6	1	—	28
18. Im § 33 Abs. 2 genannte Mängel	80	446	212	175	95	36	1 044
19. Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel, Mischersche Schläuche	78	225	103	1 242	26	9	1 683
<i>Zusammen</i>	547	11 873	2588	4 952	403	74	20 443
<i>Insgesamt</i>	1 215	32 956 ^{135/4}	7 078 ^{1/4}	19 656 ^{3/4}	1 405 ^{2/4}	268	62 578 ^{147/4}
Anßerdem sind von nichttierärztlichen Be- schauern für untauglich erklärt worden	—	690	127	124	4	8	953
<i>Insgesamt</i>	1 215	33 646 ^{135/4}	7 205 ^{1/4}	19 780 ^{3/4}	1 409 ^{2/4}	276	63 531 ^{147/4}
<i>hievon</i> I. Untauglich	683	4 245	1086	2 455	163	57	8 689
II. Bedingt tauglich	11	1 011	40	2 318	—	—	3 380
III. Minderwertig	521	28 390 ^{135/4}	6 079 ^{1/4}	15 007 ^{3/4}	1246 ^{2/4}	1219	51 469 ^{147/4}

1) Hievon sind 659 Rinder und 17 Kälber nach 21tägiger Aufbewahrung in Kühl- oder Gefrier-
räumen oder Pökeln dem freien Verkehr übergeben worden.

2) Außerdem waren 4 Hunde untauglich, davon 2 wegen Trichinen.

Nichtbeschaupflichtige Hausschlachtungen 1923/24 und 1926/27

siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 106.

3. Nachweisung der tuberkulösen Tiere, bei denen ganze Fleischviertel oder Teile von solchen beanstandet wurden, 1929

Beurteilung	Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
1. Bedingt tauglich { Ganze Fleischviertel .	—	442	19	196	—	—
Teile v. Fleischvierteln .	—	84	4	27	—	—
2. Minderwertig { Ganze Fleischviertel .	—	1 453	43	499	—	—
Teile v. Fleischvierteln .	—	680	7	23	—	—
3. Genußtaugliche ganze Fleischviertel . . .	—	1 189	31	267	—	—
<i>Summe der ganzen Fleischviertel u. d. Teile .</i>	—	3 848	104	1 012	—	—

4. Gesamtzahl der mit Tuberkulose behafteten Tiere 1929

Regierungs- bezirk	Pferde	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen
					3 Monate alt				
Oberbayern . . .	5	9 224	5 223	31 032	2 007	1 816	7 825	56	42
Niederbayern . .	1	1 287	1 020	5 141	1 282	242	2 035	26	46
Pfalz	4	1 229	898	5 582	4 871	257	3 566	17	52
Oberpfalz	1	2 060	553	2 978	1 167	236	2 248	8	10
Oberfranken . . .	2	1 676	312	3 785	1 372	99	3 681	30	27
Mittelfranken . .	3	4 267	838	7 368	1 552	339	4 532	19	16
Unterfranken . . .	2	1 042	332	3 061	2 996	206	2 715	30	66
Schwaben	9	3 072	2 531	19 714	2 120	615	7 600	47	9
Staat	27	23 857	11 707	78 661	17 367	3 810	34 202	233	268

5. Beanstandungen der durch Krankheiten veränderten Teile des Tierkörpers 1929

Teile des Tierkörpers	Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
Stückzahl						
Köpfe	69	1 062	22	184	75	11
Zungen	16	1 329	16	101	2	—
Lungen	1 916	135 284	5 394	67 809	16 255	603
Lebern	1 054	108 752	5 515	37 401	22 711	799
Därme	364	7 307	1 432	8 177	167	47
Sonstige einzelne Organe .	844	22 256	3 308	15 485	350	64
Sämtliche Baueingeweide	416	14 061	1 762	5 660	263	48
Kilogramm						
Muskelfleisch, Knochen, Fett- und Hautteile . .	7 392	106 306	5 725	43 390	1 510	108

6. Sondernachweisung über bakteriologische Fleischuntersuchung 1929

Bakteriologische Fleischuntersuchung	Zahl der untersuchten					
	Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
Ohne Bakterien	133	713	249	239	16	2
Mit Bakterien, jedoch keine Fleisch- vergifter oder Tierseuchenerreger .	94	1 028	317	211	13	6
Mit Fleischvergiftern	—	38	23	11	1	—
Mit Tierseuchenerregern	—	5	2	10	—	—
<i>Zusammen</i>	227	1 784	591	471	30	8
<i>davon Notschlachtungen</i>	140	1 159	157	167	23	6

7. Einfuhr von Fleisch und Fett in das Zollinland 1926—1929

Untersuchungs- stelle	Eingeführt und zur Untersuchung gestellt wurden													
	frisches Fleisch				zubereitetes Fleisch					zubereitete Fette				
	Frisch. einsehl. Kalbf.	Schweine- fleisch	Son- stiges Fleisch	Rindfl. einsehl. Kalbf.	Schweine- schinken	Speck	Sonst. Schw.- Fleisch	Sonst. Fleisch	Därme	Schweine- schmalz	Oleo- margarine	Mar- ga- rine	Kunst- speise- fett	Sonst. Fett wärmh. Tiere
Kilogramm														
Augsburg . .	F —	23 095	—	—	61	7	38	—	7 807	2	—	—	—	—
Coburg . . .	F 289 826	—	—	—	14	6	3	2	3 226	—	—	—	—	—
Fürth . . .	F —	—	—	—	86	15 146	7	2 680	1 642	—	—	—	—	—
Fürth i. Wald	F 264 337	—	59	—	6 878	—	5	—	—	—	—	—	—	—
Hof	F —	—	549	—	140	1	12	823	82 582	4	2	21	—	—
Kaiserslautern	F 19 081	58 697	—	—	24	8 602	22	—	2 627	—	—	—	—	—
Landshut . .	F —	—	—	—	22	11	—	—	1 449	—	—	—	—	—
Lindau (Boden- see)	F —	—	—	32	—	7	7	—	9 770	—	—	—	—	7
Ludwigshafen a. Rhein	F —	—	—	—	24	2	—	—	122 228	256 537	—	—	—	—
München . .	F 12 490	289 795	1 430	104	1 710	263	714	14	31 173	14 396	62 891	35	—	17 495
Nürnberg . .	F 236 5713	—	35 364	—	715	2311	16 080	13 009	24 709	3 294	151 6318	—	13	—
Passau . . .	F 11 57413	—	199	—	31	15	10	—	16 106	12	—	—	—	—
Regensburg .	F —	111	—	—	114	86	32	—	9 626	1 176	—	—	—	—
Rosenheim .	F —	—	—	—	65	10	26	—	2 231	13	—	—	—	1
Simbach a. Inn	F —	4	—	—	—	—	3	—	541	1 225	—	—	—	—
Würzburg . .	F —	—	—	—	128	43	39	1	9 737	62 029	—	—	—	—
Insgesamt	F —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	F 31 571	385 342	2 383	136	10012	26 510	16 998	16 529	328 454	338 688	1 579 211	56	13	17 503
1928	F 4 068 289	—	35 563	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	F 137 131	318 923	4 043	1294	9 901	892	531	92	57 2676	495 307	1309 001	2128	—	—
1926	F 642 8085	17 514	53 864	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	F 355 423	103 632	3 203	3361	11 322	22 640	514	20	40 4454	500 952	1 680 616	—	104	36
	F 992 9848	43 068	12 946	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	F 171 342	4945 178	4 432	3719	12256	432 603	880	1299	356 168	523 415	1396 407	—	—	12
	F 8107 087	36 974	20 684	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

d) Durchschnittsschlachtgewichte¹⁾ 1926—1929
(Mitteilung des Statistischen Reichsamts)

Jahr	Durchschnittsschlachtgewichte in kg								
	Och- sen	Bullen	Kühe	Jungrin- der über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
				3 Monate alt					
1929	340	273	221	210	50	73	25	15	213
1928	333	253	219	207	51	70	23	16	223
1927	324	257	216	199	48	71	22	14	200
1926	327	251	212	187	48	76	22	17	198

¹⁾ Im Schlachtgewicht nicht enthalten ist das Gewicht der als Fleisch verwendbaren Eingeweide und des Eingeweidefettes.

10. Viehversicherung

(Mitteilung der Versicherungskammer)

a) Orts-Viehversicherungs- und Pferde-Versicherungs-Vereine 1926—1929

1. Versicherte und Versicherungssummen

Regierungs- bezirk	Orts-Viehversicherungs-Vereine				Pferde-Versicherungs-Vereine			
	Zahl der Vereine	Mit- glieder	Versicherte Tiere	Versicherungssumme ¹⁾ RM	Zahl der Vereine	Mit- glieder	Versicherte Pferde	Versicherungs- summe ²⁾ RM
Oberbayern	24	683	2 736	1 194 670	95	5 624	14 705	10 487 660
Niederbayern	40	1 493	4 789	1 848 915	51	2 300	6 068	4 237 470
Pfalz	160	9 564	23 988	9 947 765	88	6 603	10 105	9 087 410
Oberpfalz	34	1 160	3 083	1 178 015	38	3 040	6 477	4 932 150
Oberfranken	133	4 537	12 642	4 674 715	38	3 023	5 831	5 167 080
Mittelfranken	109	3 603	11 324	4 442 035	46	7 230	14 171	12 554 500
Unterfranken	220	10 465	34 147	11 858 630	83	7 053	12 705	10 318 330
Schwaben	20	509	2 924	1 453 405	64	7 535	15 232	12 691 770
<i>Staat</i> 1929	740	32 014	95 633	36 598 150	503	42 408	85 295	69 476 370
1928	773	34 508	106 079	40 886 840	504	43 236	89 611	72 575 190
1927	812	37 147	114 034	41 665 140	489	44 484	95 999	76 718 870
1926	816	37 513	116 394	40 749 390	486	44 132	98 728	80 964 490

¹⁾ Berechnet nach dem Durchschnitt der Herbst- und Frühjahrsnachscha. ²⁾ Berechnet nach dem schließlichen Stande und daher viel größer als die beitragspflichtigen Summen.

2. Schadenfälle und Entschädigungen

Jahr	Orts-Viehversicherungs-Vereine					Pferde-Versicherungs-Vereine				
	Schadenfälle		Entschädigungen ¹⁾		Durchschnittliche Verbands- umlage in % der Ver- sicherungs- summe	Schadenfälle		Entschädigungen ¹⁾		Durchschnittliche Verbands- umlage in % der Ver- sicherungs- summe
	über- haupt	in % der ver- sicherten Tiere	in RM	in % der Versiche- rungs- summe		über- haupt	in % der ver- sicherten Pferde	in RM	in % der Versiche- rungs- summe	
1929	5 572	5,83	1 162 714	3,18	3,39	6 124	7,2	2 974 449	4,28	4,43
1928	5 582	5,26	1 155 623	2,83	3,11	6 625	7,4	3 204 384	4,41	4,58
1927	6 082	5,33	1 147 822	2,75	2,80	7 182	7,5	3 545 384	4,62	4,79
1926	6 036	5,19	1 138 895	2,79	2,89	7 546	7,6	3 934 077	4,86	4,79

¹⁾ Entschädigungen nach Abzug der durch Verwertung der gefallenen oder notgeschlachteten Tiere bzw. der umgestandenen oder notgeschlachteten Pferde erzielten Reinerlöse.

b) Sonstige Versicherungsvereine 1926—1929

Jahr	Zahl der Vereine	Mit- glieder	Ver- sicherte Tiere	Versiche- rungs- summe <i>RM</i>	Schadenfälle		Reine Entschädigungen ¹⁾		Durchschnitt- liche Ver- bandsumlage in % der Versicherungs- summe
					über- haupt	in % der ver- sicherten Tiere	in <i>RM</i>	in % der Versiche- rungs- summe	
1. Bayer. Tierversicherungsverband ²⁾ und sonstige Vereine (ohne Versicherungsvereine)									
1929	64	4 131	13 281	7 240 255	1 062	8,00	224 793	3,10	3,63
1928	68	4 673	16 285	7 998 463	1 271	7,80	221 778	2,77	3,40
1927	76	5 069	17 054	7 680 430	1 023	6,00	243 942	3,18	4,00
1926	77	5 000	18 579	7 450 725	1 205	6,49	289 016	3,88	4,06
2. Weideversicherungsvereine									
1929	31	2 744	7 020	3 023 135	141	2,01	42 332	1,40	1,48
1928	32	2 680	6 879	3 175 410	115	1,67	32 567	1,03	1,39
1927	31	2 759	9 006	3 167 090	212	2,35	33 848	1,07	1,48
1926	34	3 351	9 669	3 370 870	266	2,75	39 024	1,16	1,48
3. Schlachtviehversicherung									
1929	1	4 578³⁾	3 260 294	3 331 701	316 084	9,6⁴⁾	3 669 978	1,10	1,48
1928	1	4 578 ³⁾	3 331 701	.	320 595	9,62	3 517 786	1,03	1,39
1927	1	4 578 ³⁾	2 907 087	.	298 451	10,27	3 292 387	1,07	1,48
1926	1	4 578 ³⁾	2 543 174	.	259 563	10,21	2 895 028	1,16	1,48

¹⁾ Entschädigungen nach Abzug der durch Verwertung der gefallenen oder notgeschlachteten Tiere erzielten Reinerlöse. ²⁾ Der Verband betreibt außerdem noch Zuchthengst-, Zuchtstuten-, Fohlen-, Schweine-, Weide-, Versand- und Ausstellungsversicherung. ³⁾ Anstalts-Vertretungen.

c) Ermittelte Schadenursachen 1926—1929

Jahr	Krankheiten								Seuchen und Infektionskrankheiten		Geschwülste und konstitutionelle Krankheiten (Störungen d. Ernährung)		Sonstige Krankheiten	
	des Nervensystems		der Kreislauforgane		der Verdauungsorgane		der Geschlechtsorgane							
	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde
1929	214	513	225	328	627	1 105	1 143	68	2 186	330	200	1 034	2 108	2 746
1928	198	548	310	357	636	1 106	1 144	50	2 293	393	304	1 016	2 025	3 155
1927	214	686	342	464	669	1 313	1 246	59	2 258	457	256	939	2 475	3 254
1926	214	684	389	399	814	1 348	1 191	111	2 267	449	238	812	2 386	3 703

C. Milchwirtschaft

1. Die ländlichen Molkereien 1926—1929

(Mitteilungen des Landesinspektors für Milchwirtschaft)

Regierungsbezirk	Zahl der Molkereibetriebe insgesamt	davon befinden sich		Art des Unternehmens						Betriebsform									
		in Betrieb	außer Betrieb	Genossenschaftlich	unselbstständig	Auktionsmolkereien	zusammen	davon sind			Guts-molkereien	Molkereiwerte	nur Frischmilch-molkereien	Frischmilch- und Butter-molkereien	Frischmilch-molkereien und Weichkäse-molkereien	nur Butter-molkereien	nur Weichkäse-molkereien	nur Rundkäse-molkereien	
								in Eigen-bauwirtschaft	Paakt-betriebe	Privat-molkereien									
Oberbayern . . .	565	950	15	299	5	—	304	108	196	226	20	3	174	8	149	12	200	4	
Niederbayern . .	102	55	7	27	—	—	27	24	3	48	20	—	4	6	19	53	13	—	
Pfalz	37	21	16	8	—	—	8	—	—	12	—	—	18	2	3	—	—	—	
Oberpfalz	19	19	—	5	1	—	6	3	3	10	3	—	4	5	3	5	2	—	
Mittelfranken . .	28	28	—	9	—	—	9	7	2	18	1	—	10	5	5	—	8	—	
Unterfranken . .	247	245	2	213	—	—	213	196	17	27	5	—	82	41	25	96	1	—	
Schwaben	23	23	—	7	—	—	7	7	—	11	5	—	6	6	7	3	1	—	
Staat 1929	1601	1586	15	1159	7	3	1169	235	934	399	1813	127	13	147	40	860	386		
1928	2622	2567	55	1727	13	3	1743	588	1155	751	7316	425	86	356	209	1085	350		
1927	2632	2632	—	1721	13	2	1736	648	1088	820	7616	440	87	503	172	1040	374		
1926	2657	2657	—	1633	29	2	1664	642	1022	916	7712	377	102	514	154	1161	337		
1926	2583	2583	—	1551	31	2	1584	665	919	930	6913	376	104	390	162	1173	365		

2. Die Molkereigenossenschaften 1926—1929

G = Zahl der Genossenschaften, M = Mitgliederzahl

Regierungsbezirk	Eingetragene Genossenschaften							
	mit unbeschr. Haftung		mit unbeschr. Nachschußpfl.		mit beschr. Haftung		insgesamt	
	G	M	G	M	G	M	G	M
Oberbayern	241	13 056	—	—	19	1 040	260	14 096
Niederbayern . . .	22	1 441	—	—	11	390	33	1 831
Pfalz	—	—	—	—	28	1 102	28	1 102
Oberpfalz	4	576	—	—	4	142	8	718
Oberfranken . . .	—	—	—	—	9	886	9	886
Mittelfranken . . .	102	12 393	1	65	59	1 965	162	14 423
Unterfranken . . .	1	54	—	—	4	1 444	5	1 498
Schwaben	628	29 892	—	—	19	756	647	30 648
Staat 1929	998	57 412	1	65	153	7 725	1 152	65 202
1928	977	54 380	1	66	71	3 787	1 049	58 233
1927	933	50 007	1	66	47	2 928	981	53 001
1926	838	44 680	1	68	43	2 474	882	47 222

D. Forstwirtschaft

(Mitteilungen aus der Staatsforstverwaltung Bayerns)

1. Waldfläche 1926 und 1927

Regierungsbezirk	Staatswaldfläche forstärarialischen Besitzes ¹⁾			Sonstige Staats- waldungen	Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschafts- waldungen ²⁾	Privat- waldungen	Gesamt- fläche aller Waldungen
	produktive (Holzboden)	unproduktive (NichtHolzboden)	insgesamt				
in ha							
Oberbayern . . .	206 681	78 106	284 787	2 620	36 056	292 955	616 418
Niederbayern . .	67 797	2 186	69 983	62	10 147	261 416	341 608
Pfalz	106 918	3 336	110 254	313	87 818 ³⁾	27 621	226 006
Oberpfalz	114 544	2 326	116 870	8 169	18 140	220 496	363 675
Oberfranken . . .	98 631	2 716	101 347	90	22 897	138 432	262 766
Mittelfranken . .	78 236	2 645	80 881	236	43 318	126 070	250 505
Unterfranken . .	100 737	1 707	102 444	478	138 760	79 089	320 771
Schwaben	66 816	3 726	70 542	847	57 547	108 821	237 757
Staat 1927	840 360	96 748	937 108	12 815	414 683	1 254 900	2 619 556
1926	837 694	95 696	933 390	14 963	413 870	1 257 262	2 619 488

¹⁾ Hierunter 18595 ha auf österreichischem Gebiete und 4336 ha forstärarial. Anteil an gemeinschaftlichen Waldungen. ²⁾ Außerdem in den Jahren 1927: 5202 ha und 1926: 5206 ha auf außer-bayerischem Gebiet. ³⁾ Einschließlich 4183 ha rechner. Anteil an gemeinschaftlichen Waldungen.

2. Abgabe von Waldpflanzen aus den Staatswaldungen an Private, Gemeinden, Stiftungen und Korporationen 1926—1929

Jahr	Anzahl der abgegebenen Pflanzen (in 1000 Stück)								
	Oberbay.	Niederbay.	Pfalz	Oberpfalz	Oberfr.	Mittelfr.	Unterfr.	Schwaben	Staat
1929	1 632,1	1 475,2	1 782,6	3 223,8	1 362,5	2 161,7	1 917,7	895,1	14 450,7
1928	3 737,3	2 269,0	2 003,2	3 708,2	1 359,7	2 368,2	2 725,1	975,0	19 145,7
1927	2 271,0	1 955,0	2 851,0	4 697,0	1 228,0	2 414,0	3 588,0	1 217,0	20 221,0
1926	2 559,0	1 859,0	3 058,0	6 135,0	1 160,0	2 012,0	3 267,0	1 276,0	21 326,0

1. Holzeinschlag nach Hauptsortimenten in den Staatswäldungen 1926 und 1927

Waldgebiet	Holz- boden	Derbholz (einschließlich Rinde)						Der Derb- holzmasse bereits zugerechn. Rinden- verlust	Reisholz			Stock- holz	Gesamteinschlag an Derb-, Reis- und Stockholz			
		Nutz- holz	Brenn- holz	Summe	je ha		Nutz- holz		Brenn- holz	Summe	Nutz- holz		Brenn- holz	Summe	je ha	
					Holz- boden	Nutz- holz										
	ha	fm	fm	fm	fm	%	fm	fm	fm	fm	fm	fm	fm	fm	fm	
1. Hochgebirge . . .	141826	565165	136597	701762	4,95	80,5	100016	1863	4039	5902	52	567028	140688	707716	4,99	
2. Alpenvorland . .	75358	244804	116752	361556	4,80	67,7	39958	11316	34666	45982	2878	256120	154296	410416	5,45	
3. Schwäbisch bayer. Hügelland	57057	215764	127809	343573	6,02	62,8	33914	8585	50511	59096	5727	224349	184047	408396	7,16	
4. Bayer. Wald . . .	47302	281594	81050	362644	7,67	77,7	26539	702	6760	7462	206	282296	88016	370312	7,83	
5. Oberpfälzisches Grenzgebirg . . .	40887	127876	69388	197264	4,82	64,8	16442	789	19948	20737	1582	128665	90918	219583	5,37	
6. Oberpfälzisches Hügelland	36979	50855	28765	79620	2,15	63,9	7343	383	14124	14507	6283	51238	49172	100410	2,72	
7. Fichtelgebirg . . .	32960	80682	48388	129070	3,92	62,5	13668	641	8575	9216	4567	81323	61530	142853	4,33	
8. Frankenwald . . .	19131	93002	30118	123120	6,44	75,5	14548	691	4907	5598	527	93693	35552	129245	6,76	
9. Jura	88012	216163	163652	379815	4,32	56,9	28841	5919	76400	82319	6517	222082	246569	468651	5,32	
10. Nordfränk. Keuper- gebiet	54663	110898	104614	215512	3,94	51,5	19744	2624	33253	35877	4841	113522	142708	256230	4,69	
11. Fränk. Stufenland .	58043	101216	109620	210836	3,63	48,0	13958	3105	57373	60478	17403	104321	184396	288717	4,97	
12. Fränk. Platte und Grabfeld	13568	13639	33741	47380	3,49	28,8	3409	704	14144	14848	295	14343	48180	62523	4,61	
13. Rhön	24166	47017	46501	93518	3,87	50,3	6644	2357	10560	12917	41	49374	57102	106476	4,41	
14. Spessart	43490	92730	72571	165301	3,80	56,1	11104	2179	4486	6665	3	94909	77060	171969	3,95	
15. Rheinebene . . .	12441	19047	17592	36639	2,95	52,0	3203	1731	4663	6394	28	20778	22283	43061	3,46	
16. Pfälzerwald . . .	80229	202309	129689	331998	4,14	60,9	32634	4500	25724	30224	88	206809	155501	362310	4,52	
17. Nord- u. Westpfalz	14248	16566	21874	38440	2,70	43,1	3193	788	14833	15621	106	17354	36813	54167	3,80	
Staat 1927	840360	2479327	1338721	3818048	4,54	64,9	375158	48877	384966	433843	51144	2528204	1774831	4303035	5,12	
1926	837694	2580056	1349657	3929713	4,69	65,7	376687	44396	386045	430441	68298	2624452	1804000	4428452	5,29	

3. Forstnutzung
a) Staatswäldungen

2. Holzeinschlag nach Hauptholzarten in den Staatswaldungen 1926 und 1927

Waldgebiet	Eichen			Übriges Laubholz			Zusammen Laubholz				Nadelholz			
	im ganzen	hievon Nutzholz		im ganzen	hievon Nutzholz		im ganzen		hievon Nutzholz		im ganzen		hievon Nutzholz	
	fm	fm	%	fm	fm	%	fm	%	fm	%	fm	%	fm	%
1. Hochgebirge . . .	42	16	38,1	42 174	2 727	6,5	42 216	6,0	2 743	6,5	659 546	94,0	562 422	85,3
2. Alpenvorland . .	1 319	510	38,7	33 542	5 296	15,8	34 861	9,6	5 806	16,7	326 695	90,4	238 998	73,2
3. Schwäbisch bayer. Hügelland	4 002	1 885	47,1	29 660	5 262	17,7	33 662	9,8	7 147	21,2	309 911	90,2	208 617	67,3
4. Bayer. Wald . . .	290	131	45,2	43 965	10 981	25,0	44 255	12,2	11 112	25,1	318 389	87,8	270 482	85,0
5. Oberpfälzisches Grenzgebirg . . .	18	10	55,6	4 109	746	18,2	4 127	2,1	756	18,3	193 137	97,9	127 120	65,8
6. Oberpfälzisches Hügelland	90	37	41,1	2 051	619	30,2	2 141	2,7	656	30,6	77 479	97,3	50 199	64,8
7. Fichtelgebirg . .	—	—	—	264	33	12,5	264	0,2	33	12,5	128 806	99,8	80 649	62,6
8. Frankenwald . . .	—	—	—	719	167	23,2	719	0,6	167	23,2	122 401	99,4	92 835	75,8
9. Jura	6 051	2 394	39,6	43 649	5 554	12,7	49 700	13,1	7 948	16,0	330 115	86,9	208 215	63,1
10. Nordfränk. Keuper- gebiet	17 339	5 565	32,1	41 945	9 661	23,0	59 284	27,5	15 226	25,7	156 228	72,5	95 672	61,2
11. Fränk. Stufenland .	7 133	2 976	41,7	6 784	1 353	19,9	13 917	6,6	4 329	31,1	196 919	93,4	96 887	49,2
12. Fränk. Platte und Grabfeld	12 298	4 938	40,2	23 741	1 707	7,2	36 039	76,1	6 645	18,4	11 341	23,9	6 994	61,7
13. Rhön	6 985	1 979	28,3	38 096	8 337	21,9	45 081	48,2	10 316	22,9	48 437	51,8	36 701	75,8
14. Spessart	16 025	8 368	52,2	71 973	21 144	29,4	87 998	53,2	29 512	33,5	77 303	46,8	63 218	81,8
15. Rheinebene . . .	4 420	1 445	32,7	10 391	1 546	14,9	14 811	40,4	2 991	20,2	21 828	59,6	16 056	73,6
16. Pfälzerwald . . .	17 064	11 146	65,3	120 385	36 799	30,6	137 449	41,4	47 945	34,9	194 549	58,6	154 364	79,3
17. Nord- und West- pfalz	4 773	2 108	44,2	22 850	6 886	30,1	27 623	71,9	8 994	32,6	10 817	28,1	7 572	70,0
<i>Staat 1927</i>	97 849	43 508	44,5	536 298	118 818	22,2	634 147	16,6	162 326	25,6	3 183 901	83,4	2 317 001	72,8
<i>1926</i>	119 281	58 738	49,2	541 135	132 808	24,5	660 416	16,8	191 546	29,0	3 269 297	83,2	2 388 510	73,1

3. Forst-Nebennutzungen in den Staatswaldungen 1926 und 1927

Jahr	Rinde			Gras- u. Laub- futter	Waldweide						Waldstreu			Seegras		Sonstige Forst- neben- nutzung	
	Loh- rinde	Brenn- rinde	Erlös	Erlös	Weide- fläche	Viehzahl (Stück)					Erlös	Fläche	Anfall	Erlös	Fläche	Erlös	Erlös
	Ztr.	Ster	<i>RM</i>	<i>RM</i>	ha	Rinder	Pferde	Ziegen	Schafe	Schweine	<i>RM</i>	ha	Ster	<i>RM</i>	ha	<i>RM</i>	<i>RM</i>
1927 { a	—	—	—	149	200 798	46 497	873	789	19 565	4 752	1 131	7 605	358 946	6 922	—	—	330
b	37 169	3 520	71 219	83 644	33 443	3 322	145	364	2 507	342	16 034	2 862	107 926	171 304	3 693	263 399	16 280
Zusammen	37 169	3 520	71 219	83 793	234 241	49 819	1 018	1 153	22 072	5 094	17 165	10 467	466 872	178 226	3 693	263 399	16 610
1926 { a	—	—	—	191	205 505	50 201	1 142	1 486	20 857	4 495	1 246	7 983	426 607	10 998	—	—	333
b	47 686	6 252	93 412	110 728	20 464	3 338	179	409	3 712	380	17 990	4 311	161 653	280 635	3 754	223 164	17 308
Zusammen	47 686	6 252	93 412	110 919	225 969	53 539	1 321	1 895	24 569	4 875	19 236	12 294	588 260	291 633	3 754	223 164	17 641

a = auf Berechtigung, b = in freier Verwertung.

a = auf Berechtigung, b = in freier Verwertung.

b) Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen

Fällungsergebnisse 1926 und 1927

Regierungs- bezirk	Fläche zu Anfang des Jahres	Fällungsergebnis im								Zusammen Derbholz		Im Derbholz enthalten					
		Hochwald				Mittel- und Niederwald						Eichen		Rotbuchen		Nadelholz	
		Derbholz		Stock- holz	Reis- holz	Derbholz		Stock- holz	Reis- holz	im ganzen	je ha	fm	Nutzholz	fm	Nutzholz	fm	Nutzholz
		Nutz- holz	Brenn- holz			Nutz- holz	Brenn- holz										
		ha	fm				fm				fm			o/o		o/o		o/o
Oberbayern . .	36 056	90 549	33 416	2 412	14 145	441	861	24	1 860	125 267	3,47	673	54	8 275	15	115 204	77
Niederbayern .	10 151	27 990	14 832	1 457	7 412	66	1 292	1	2 161	44 180	4,35	169	57	2 546	25	39 927	68
Pfalz	83 887	90 886	96 378	2 063	33 219	5 849	12 012	359	45 180	205 125	2,45	24 732	51	38 388	15	131 640	58
Oberpfalz . . .	18 686	38 767	25 705	1 886	8 244	47	274	12	102	64 793	3,47	197	65	366	13	63 972	60
Oberfranken . .	22 897	28 186	21 298	2 678	5 845	816	2 682	186	2 720	52 982	2,31	2 535	26	826	13	49 273	57
Mittelfranken .	45 103	67 024	46 710	8 741	20 786	5 339	14 934	376	14 728	134 007	2,37	13 874	47	4 679	12	107 349	61
Unterfranken .	138 757	137 128	149 771	3 967	51 451	24 381	57 145	763	82 137	368 425	2,66	83 091	36	77 856	12	188 648	63
Schwaben . . .	60 013	131 540	62 557	5 229	20 291	4 714	15 816	150	14 546	214 627	3,58	6 001	44	10 453	17	184 400	70
Staat 1927	415 550	612 070	450 667	28 433	161 393	41 653	105 016	1 871	163 434	1 209 405	2,91	131 272	40	143 389	14	880 413	65
1926	414 740	603 466	438 507	28 514	153 898	41 281	104 539	1 610	167 674	1 187 793	2,86	128 933	39	128 785	16	870 515	65

E. Jagd und Fischerei**1. Jagd 1925**

(„Zeitschrift“)

a) Staatsjagden

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Jagdbezirke	Gesamtjagdfäche der Staatsforstverwaltung ha	Hievon sind					
			dem Verwaltungsjagdbetriebe unterstellt			verpachtet		
			Zahl d. Jagdbezirke	Staatsjagdfläche ha	Durchschnittliche Größe eines Jagdbezirkes ha	Zahl d. Jagdbezirke	Fläche ²⁾ ha	Durchschnittliche Größe eines Jagdbezirkes ³⁾ ha
Oberbayern	208	293 713	72	203 591	2 828	136	90 122	621
Niederbayern	59	69 577	19	53 265	2 803	40	16 312	330
Pfalz	127	109 935 ⁴⁾	34	72 602	2 135	93	24 438	262
Oberpfalz	143	119 480	21	61 681	2 937	122	57 799	410
Oberfranken	121	103 196	35	67 753	1 936	86	35 443	369
Mittelfranken	121	81 413	14	39 282	2 806	107	42 131	323
Unterfranken	95	102 896	40	80 429	2 011	55	22 467	349
Schwaben	139	71 908	15	20 789	1 386	124	51 119	342
<i>Staat</i>	1 013	952 118⁴⁾	250	599 392	2 398	763	339 831	393

¹⁾ Ohne Fremdenklaven und angepachtete Schutzjagden. ²⁾ Einschl. der mit Gemeindejagden nach Art. 3 des Jagdgesetzes verpachteten Staatsjagdfächen von insgesamt 39 849 ha. ³⁾ Bei der Berechnung der durchschnittlichen Größe eines Jagdbezirkes blieben die gemäß Art. 3 des Jagdgesetzes mit Gemeindejagden verpachteten Staatsjagdfächen außer Betracht. ⁴⁾ Hierunter von der Besatzung beschlagnahmte Jagdfächen mit zusammen 12 895 ha.

b) Gemeinde- und Eigenjagden**1. Gemeindejagden****a) Fläche und Zahl**

Regierungsbezirk	Gemeindejagdbögen insgesamt		Hievon verpachtet			
			durch Versteigerung		im Vertragswege	
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha
Oberbayern	1 513	1 226 085	423	318 327	1 090	907 758
Niederbayern	1 262	924 045	576	378 678	686	545 367
Pfalz	1 049	930 904	1 021	419 133	28	11 771
Oberpfalz	1 440	770 108	598	302 930	842	467 178
Oberfranken	1 780	603 890	1 138	370 544	642	233 346
Mittelfranken	1 401	647 819	549	259 371	852	388 448
Unterfranken	1 696	672 563	1 248	495 502	448	177 061
Schwaben	1 181 ¹⁾	823 941 ¹⁾	569	345 488	612	478 453
<i>Staat</i>	11 322¹⁾	6 099 355¹⁾	6 122	2 889 973	5 200	3 209 382

¹⁾ Außerdem eine von der Gemeinde in Selbstverwaltung ausgeübte Jagd mit 615 ha Fläche.

β) Größe der Gemeindejagdbögen

Regierungsbezirk	Gemeindejagdbögen mit											
	unter 100 ha		101—120 ha		121—250 ha		251—500 ha		501—1000 ha		über 1000 ha	
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha
Oberbayern	29	2 129	9	984	101	19 652	377	143 507	591	429 188	406	630 625
Niederbayern	26	2 044	11	1 250	94	18 076	358	136 644	481	348 694	292	417 337
Pfalz	56	4 326	17	1 934	248	47 139	456	168 476	232	158 607	40	50 422
Oberpfalz	46	3 616	29	3 217	239	46 114	504	187 092	462	327 276	160	202 793
Oberfranken	64	4 969	68	7 557	622	117 948	733	255 810	257	169 484	36	48 122
Mittelfranken	38	3 349	23	2 610	292	55 917	583	214 620	376	255 646	89	115 677
Unterfranken	81	6 549	47	5 322	472	90 147	692	255 285	345	235 214	59	80 046
Schwaben	24	1 889	12	1 341	143	27 550	384	148 004	393	279 471	226	366 301
<i>Staat</i>	364	28 871	216	24 215	2 211	422 543	4 087	1 509 438	3 137	2 203 580	1 308	1 911 323

Jägervereine und Angel-(Sport-)Vereine siehe Abschnitt XVI. **Abschußergebnisse 1925** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 112 u. 116. **Jagdkarten 1925** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 117. **Wildschaden 1925** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 117.

2. Eigenjagden

Regierungs- bezirk	Eigenjagden insgesamt		Hievon							
			im Eigentum von				selbstaussgeübte || verpachtete			
			Korporationen, Stiftungen, Anstalten usw.		Privaten		Eigenjagden			
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha
Oberbayern . . .	427	102 050	59	16 451	368	85 599	308	76 466	119	25 584
Niederbayern . .	276	52 693	18	2 394	258	50 299	232	47 482	44	5 211
Pfalz	9	2 406	2	283	7	2 123	6	1 994	3	412
Oberpfalz	250	57 684	30	6 180	220	51 504	202	48 385	48	9 299
Oberfranken . . .	123	27 574	23	3 887	100	23 687	99	22 749	24	4 825
Mittelfranken . .	115	28 159	18	2 901	97	25 258	83	23 008	32	5 151
Unterfranken . .	137	42 652	21	5 758	116	36 894	100	32 177	37	10 475
Schwaben	222	72 038	70	21 852	152	50 186	127	44 665	95	27 373
<i>Staat</i>	1 559	385 256	241	59 706	1 318	325 550	1 157	296 926	402	88 330

2. Fischerei

a) Bodenseefischerei (bayerischer Anteil) 1926—1929

(„Vierteljahrshefte“)

Bezeichnung der Fische	1929			1928			1927			1926		
	Fangergebnisse											
	kg	Wert	durch- schnittl. Wert für 1 kg	kg	Wert	durch- schnittl. Wert für 1 kg	kg	Wert	durch- schnittl. Wert für 1 kg	kg	Wert	durch- schnittl. Wert für 1 kg
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Blaufelchen	20 948	39 718	1,90	13 705	25 422	1,85	15 829	35 751	2,26	15 766	32 455	2,06
Gangfische . .	3 340	6 587	1,97	4 783	9 448	1,98	2 717	5 907	2,17	4 679	8 768	1,87
Schweb- oder Silberforellen	3 034	11 333	3,74	2 256	8 334	3,69	1 160	4 292	3,70	2 942	10 037	3,41
Trütschen . .	801	1 018	1,27	1 536	2 252	1,47	1 583	2 436	1,54	1 268	2 198	1,73
Hechte . . .	679	1 457	2,15	660	1 273	1,93	524	982	1,87	513	969	1,89
Barsche . . .	1 184	982	0,83	604	461	0,76	1 372	925	0,67	791	551	0,70
Brachsen . .	1 103	704	0,64	1 267	634	0,50	1 153	741	0,64	1 719	1 088	0,63
Weißfische . .	190	79	0,42	1 777	815	0,46	733	332	0,45	223	87	0,39
Sonstige Fische	1 916	3 783	1,97	1 889	3 675	1,95	1 711	3 408	1,99	2 033	4 011	1,97
<i>Zusammen</i>	33 195	65 661	1,98	28 477	52 314	1,84	26 782	54 774	2,05	29 934	60 164	2,01

b) Forellenzucht in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1930

(Mitteilung des Bayer. Landes-Fischereivereins)

Regierungsbezirk	Zahl d. Forellen- zucht-Anstalten	Jahresertrag der Forellenzucht-Anstalten an						Gesamt- wert <i>R.M.</i>	Von d. Kreisfischerei- räten veranschlagter Jahresertrag der forel- len Gewässer an Speisefischen	
		Eiern		Setzlingen		Speisefischen			Gewicht kg	Wert <i>R.M.</i>
		Zahl	Wert <i>R.M.</i>	Zahl	Wert <i>R.M.</i>	Gewicht kg	Wert <i>R.M.</i>			
Oberbayern	26	10 036 000	39 500	1 664 600	230 900	61 400	284 500	554 900	16 900	87 800
Niederbayern	14	6 086 000	30 047	137 500	27 500	2 250	11 250	68 797	21 274	89 800
Pfalz	4	750 000	6 500	123 000	30 500	16 050	85 000	122 000	50 000	270 000
Oberpfalz	7	570 000	1 880	78 300	8 880	1 265	6 419	17 179	11 290	50 615
Oberfranken	19	1 260 000	5 530	92 300	14 010	6 190	24 760	44 300	17 480	69 920
Mittelfranken	3	90 000	363	35 000	4 200	503	1 250	5 810	5 500	13 750
Unterfranken	4	1 500 000	6 000	147 000	23 250	3 000	17 000	46 250	25 000	125 000
Schwaben	31	3 500 000	15 000	200 000	40 000	50 000	220 000	275 000	20 000	80 000
<i>Staat</i>	108	23 792 000	104 817	2 477 700	379 240	140 655	650 179	1 134 236	167 444	786 885

I. Hauptergebnisse der Erhebung über die Wasserversorgung in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1928

(Heft 120 der „Beiträge“)

a) Allgemeiner Stand der Wasserversorgung

Regierungs- bezirk	Fläche in qkm	Ein- woh- ner auf 1 qkm	Orte	Wohn- ge- bäude bzw. An- wesen	Ein- wohner	Durch Wasserleitung versorgt ¹⁾						Ohne Wasserleitung ¹⁾		
						ganz			teilweise					
						mit ...		Orte	mit ...		Orte	mit ...		Orte
						Orte	Wohn- gebäuden bzw. Anwesen		Orte	Wohn- gebäuden bzw. Anwesen		Orte	Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	
Oberbayern . . .	16 675,9	101,0	12 787	176 167	1 684 766	5 903 46,2	92 225 52,4	1 148 626 68,2	3 066 23,9	61 894 35,1	405 158 24,0	3 818 29,9	22 048 12,5	130 982 7,8
Niederbayern . .	10 744,7	70,3	11 638	111 610	755 769	3 935 33,8	26 505 23,7	211 906 28,0	3 332 28,6	61 993 55,6	404 942 53,6	4 371 37,6	23 112 20,7	138 921 18,4
Pfalz	5 504,0	169,3	1 486	143 752	931 755	817 55,0	98 144 68,3	698 981 75,0	198 13,3	25 300 17,6	130 957 14,1	471 31,7	20 308 14,1	101 817 10,9
Oberpfalz . . .	9 655,7	65,2	5 274	87 795	629 190	1 402 26,6	33 709 38,4	271 583 43,2	1 265 24,0	30 760 35,0	215 831 34,3	2 607 49,4	23 326 26,6	141 776 22,5
Oberfranken . .	7 506,7	100,9	3 668	107 095	757 515	1 290 35,2	54 720 51,1	452 947 59,8	998 27,2	33 745 31,5	200 220 26,4	1 380 37,6	18 630 17,4	104 348 13,8
Mittelfranken . .	7 602,7	131,4	2 940	116 055	998 458	593 20,2	56 005 48,3	677 728 67,9	655 22,3	31 817 27,4	174 333 17,4	1 692 57,5	28 233 24,3	146 397 14,7
Unterfranken . .	8 444,7	90,3	1 785	119 581	762 744	619 34,7	64 079 53,6	463 423 60,8	392 22,0	28 850 24,1	156 534 20,5	774 43,3	26 652 22,3	142 787 18,7
Schwaben . . .	9 862,1	87,2	4 198	128 090	859 397	2 725 64,9	59 113 46,1	370 381 43,1	779 18,6	54 248 42,4	412 880 48,0	694 16,5	14 729 11,5	76 136 8,9
<i>Staat</i>	75 996,5	97,1	43 776	990 145	7 379 594	17 284 39,5	484 500 48,9	4 295 575 58,2	10 685 24,4	328 607 33,2	2 100 855 28,5	15 807 36,1	177 038 17,9	983 164 13,3

¹⁾ Die unter den absoluten Zahlen stehenden Verhältniszahlen zeigen den entsprechenden prozentualen Anteil an der Gesamtzahl der Orte, Wohngebäude bzw. Anwesen und Einwohner des betreffenden Regierungsbezirks bzw. des Landes.

b) Mehrorts- und Einzelortsversorgung durch Wasserleitungsanlagen

Regierungsbezirk	Durch Wasserleitung											
	mit Erstreckung auf mehrere Ortschaften ¹⁾			mit Beschränkung auf eine Ortschaft			mit Erstreckung auf mehrere Ortschaften ²⁾			mit Beschränkung auf eine Ortschaft		
	ganz versorgt ³⁾						teilweise versorgt ³⁾					
	mit ...			mit ...			mit ...			mit ...		
	Orte	Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern	Orte	Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern	Orte	Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern	Orte	Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern
Oberbayern	1 666 13,0	70 103 39,8	994 410 59,0	4 237 33,1	22 122 12,6	154 216 9,2	401 3,1	16 125 9,1	111 175 6,6	2 665 20,9	45 769 26,0	293 983 17,4
Niederbayern	135 1,2	8 281 7,4	79 988 10,6	3 800 32,6	18 224 16,4	131 918 17,4	109 0,9	7 998 7,2	65 332 8,6	3 223 27,7	53 995 48,3	339 610 45,0
Pfalz	418 28,1	64 244 44,7	488 245 52,4	399 26,9	33 900 23,6	210 736 22,6	24 1,6	3 585 2,5	19 688 2,1	174 11,7	21 715 15,1	111 269 12,0
Oberpfalz	531 10,1	20 039 22,8	186 084 29,6	871 16,6	13 670 15,6	85 499 13,6	98 1,8	4 214 4,8	37 189 5,9	1 167 22,1	26 546 30,2	178 642 28,4
Oberfranken	429 11,7	25 800 24,1	236 534 31,2	861 23,5	28 920 27,0	216 413 28,6	81 2,2	2 271 2,1	15 142 2,0	917 25,0	31 474 29,4	185 078 24,4
Mittelfranken	222 7,6	43 685 37,6	597 754 59,9	371 12,6	12 320 10,7	79 974 8,0	49 1,7	4 228 3,6	27 728 2,8	606 20,6	27 589 23,8	146 605 14,7
Unterfranken	181 10,1	29 476 24,7	267 438 35,1	438 24,6	34 603 28,9	195 985 25,7	18 1,0	1 400 1,2	8 103 1,1	374 20,9	27 450 22,9	148 431 19,4
Schwaben	591 14,1	22 107 17,3	147 843 17,2	2 134 50,8	37 006 28,9	222 538 25,9	99 2,4	17 707 13,8	220 062 25,6	680 16,2	36 541 28,5	192 818 22,4
Staat	4 173 9,5	283 735 28,6	2 998 296 40,6	13 111 30,0	200 765 20,3	1 297 279 17,6	879 2,0	57 528 5,8	504 419 6,8	9 806 22,4	271 079 27,4	1 596 436 21,7

¹⁾ Einschließlich derjenigen angeschlossenen Ortschaften, bei denen die vollständige Versorgung durch Wasserleitung erst durch außerdem bestehende örtliche Anlagen erreicht wird.

²⁾ Einschließlich derjenigen angeschlossenen Ortschaften, bei denen an der teilweisen Versorgung durch Wasserleitung auch noch örtliche Anlagen beteiligt sind.

³⁾ Die unter den absoluten Zahlen stehenden Verhältniszahlen zeigen den Anteil der auf vorgenannte Art versorgten Orte, Wohngebäude bzw. Anwesen und Einwohner an der Gesamtzahl der Orte usw. des betreffenden Regierungsbezirks bzw. des Landes.

c) Ausstattung der durch Wasserleitungsanlagen versorgten Orte mit Feuerlöschhydranten

Regierungsbezirk	Ganz durch Wasserleitung versorgt						Teilweise durch Wasserleitung versorgt					
	Orte	mit ...		davon haben Feuerlösch- hydranten ¹⁾		Orte	mit...		davon haben Feuerlösch- hydranten ¹⁾			
		Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern	Orte	mit...		Orte	Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern			
					Wohn- gebäuden bzw. Anwesen					Ein- wohnern		
Oberbayern	5 903 46,1	92 225 52,4	1 148 626 68,2	1 282 10,0	78 828 44,7	1 052 897 62,5	3 066 24,0	61 894 35,1	405 158 24,0	345 2,7	23 953 13,6	173 522 10,3
Niederbayern	3 935 33,8	26 505 23,8	211 906 28,0	157 1,3	12 706 11,4	114 284 15,1	3 332 28,6	61 993 55,5	404 942 53,6	126 1,1	15 172 13,6	115 045 15,2
Pfalz	817 55,0	98 144 68,3	698 981 75,0	604 40,6	96 084 66,8	687 477 73,8	198 13,3	25 300 17,6	130 957 14,1	37 2,5	4 617 3,2	25 097 2,7
Oberpfalz	1 402 26,6	33 709 38,4	271 583 43,2	655 12,4	30 814 35,1	251 921 40,0	1 265 24,0	30 760 35,0	215 831 34,3	153 2,9	9 593 10,9	84 207 13,4
Oberfranken	1 290 35,2	54 720 51,1	452 947 59,8	614 16,7	49 533 46,3	423 908 56,0	998 27,2	33 745 31,5	200 220 26,4	127 3,5	5 860 5,5	38 402 5,1
Mittelfranken	593 20,2	56 005 48,3	677 728 67,9	319 10,9	54 383 46,9	668 660 67,0	655 22,3	31 817 27,4	174 333 17,5	77 2,7	6 809 5,9	43 316 4,3
Unterfranken	619 34,7	64 079 53,6	463 423 60,8	419 23,5	61 393 51,3	448 460 58,8	392 21,9	28 850 24,1	156 534 20,5	50 2,9	5 439 4,5	31 194 4,1
Schwaben	2 725 64,9	59 113 46,2	370 381 43,1	812 19,3	48 535 37,9	308 743 35,9	779 18,6	54 248 42,3	412 880 48,0	175 4,1	29 723 23,2	287 878 33,5
Staat	17 284 39,5	484 500 48,9	4 295 575 58,2	4 862 11,1	432 276 43,7	3 956 350 53,6	10 685 24,4	328 607 33,2	2 100 855 28,5	1 090 2,5	101 171 10,2	798 661 10,8

¹⁾ Die unter den absoluten Zahlen stehenden Verhältniszahlen zeigen den Anteil der mit Feuerlöschhydranten ausgestatteten Orte sowie ihrer Wohngebäude bzw. Anwesen und Einwohner an der Gesamtzahl der Orte usw. des betreffenden Regierungsbezirks bzw. des Landes.

d) Wasserversorgung der Orte ohne Wasserleitungsanlagen

Regierungs- bezirk	Wasserversorgung der Orte ohne Wasserleitung														
	aus Pump-, Zieh- oder Schöpfbrunnen ¹⁾			aus Zisternen, Ortsweihern und ähnlichen Wasser- sammelstellen ¹⁾			teils aus Brunnen, teils aus Wassersammelstellen der vorgenannten Art ¹⁾			aus Quellen, Bächen, Flüssen, Seen			durch Beiholen von Wasser außerhalb des Ortes ²⁾		
	Orte	mit... Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern	Orte	mit... Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern	Orte	mit... Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern	Orte	mit... Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern	Orte	mit... Wohn- gebäuden bzw. Anwesen	Ein- wohnern
Oberbayern . .	3 046 148	18 618 1 608	111 263 9 213	234 14	369 24	2 243 161	434 22	2 850 314	16 269 1 801	100	206	1 182	4 (91)	5 (131)	25 (764)
Niederbayern .	3 789 303	19 864 2 893	119 041 16 529	89 29	431 306	2 788 1 890	156 23	1 814 428	10 566 2 346	335	1 001	6 514	2 (8)	2 (11)	12 (61)
Pfalz	395 22	18 138 662	91 019 3 333	9 2	74 67	452 422	18 1	1 931 6	9 425 49	49	165	921	— (3)	— (8)	— (39)
Oberpfalz . . .	1 506 344	16 183 5 230	99 425 31 538	430 29	2 157 143	13 172 807	296 63	3 844 1 491	22 419 8 364	370	1 058	6 292	5 (35)	84 (167)	468 (972)
Oberfranken .	913 185	14 084 3 625	79 341 20 016	93 16	726 118	4 207 685	134 41	3 081 1 070	16 524 5 976	234	730	4 233	6 (17)	9 (218)	43 (1 208)
Mittelfranken .	1 490 131	25 359 2 598	130 610 13 593	48 4	501 27	2 795 149	92 15	2 043 554	11 295 3 008	62	330	1 697	— (3)	— (5)	— (29)
Unterfranken .	570 109	22 626 5 100	121 333 27 878	15 5	92 69	515 390	55 22	3 404 1 595	18 062 8 395	131	526	2 841	3 (6)	4 (12)	36 (87)
Schwaben . . .	573 54	12 866 2 004	66 264 9 947	9 3	20 11	123 68	52 15	1 585 374	8 311 1 872	58	256	1 420	2	2	18
<i>Staat</i>	12 282 1 296	147 738 23 720	818 296 132 047	927 102	4 370 765	26 295 4 572	1 237 202	20 552 5 832	112 871 31 811	1 339	4 272	25 100	22 (163)	106 (552)	602 (3 160)

¹⁾ Diejenigen Orte, welche neben Brunnen- und Zisternenversorgung noch Wasser aus offenen Quellen, Wasserläufen, Seen beziehen, sind durch Schräg-
zahlen besonders ersichtlich gemacht, in der Spalte „aus Quellen, Bächen, Flüssen, Seen“ aber nicht enthalten.

²⁾ Die Zahlen in Klammern zeigen außerdem die in den Vorspalten bereits enthaltenen Ortschaften auf, welche ständig oder zeitweise einen Teil ihres
Wasserbedarfes (meist an Trinkwasser) oder zeitweise auch den ganzen Wasserbedarf für alle oder einen Teil der Anwesen durch Beiholen außerhalb des
Ortes decken müssen.

c) Wasservorräte für Feuerlöschzwecke in den Orten ohne Wasserleitungsanlagen

102

IV. Wasservirtschaft

Regierungsbezirk	Orte ohne Wasserleitung											
	mit Wasservorräten für Feuerlöschzwecke									ohne Wasservorräte für Feuerlöschzwecke		
	Feuerweiher, Wasserbehälter und -gruben ¹⁾			Feuerlöschbrunnen u. a. ¹⁾			Größere natürliche Wasservorräte			mit ...		
	Orte	mit ...		Orte	mit ...		Orte	mit ...		Orte	Wohngebäuden bzw. Anwesen	Einwohnern
		Wohngebäuden bzw. Anwesen	Einwohnern		Wohngebäuden bzw. Anwesen	Einwohnern		Wohngebäuden bzw. Anwesen	Einwohnern			
Oberbayern	1 888 107	10 741 1 967	65 013 11 268	13 4	635 142	3 422 735	675	4 651	27 371	1 242	6 021	35 176
Niederbayern	2 145 110	11 004 1 372	66 943 8 258	4	28	176	712	5 049	30 025	1 510	7 031	41 777
Pfalz	70 6	4 894 605	23 520 3 180	3	228	1 060	129	6 764	33 876	269	8 422	43 361
Oberpfalz	1 074 107	10 593 2 195	63 923 12 938	—	—	—	596	6 340	38 668	937	6 393	39 185
Oberfranken	672 63	9 206 1 531	51 659 9 045	2	5	26	343	5 199	28 950	363	4 220	23 713
Mittelfranken	876 89	18 604 2 754	96 557 14 247	2 2	15 15	77 77	471	6 401	32 798	343	3 213	16 965
Unterfranken	207 21	9 880 1 245	53 027 6 478	1	103	601	345	11 048	59 248	221	5 621	29 911
Schwaben	211 12	5 341 434	27 895 2 221	12 4	692 327	3 820 1 700	226	5 610	28 252	245	3 086	16 169
<i>Staat</i>	7 143 515	80 263 12 103	448 537 67 635	37 10	1 706 484	9 182 2 512	3 497	51 062	279 188	5 130	44 007	246 257

¹⁾ Die Schrägzahlen in den Spalten „Feuerweiher, Wasserbehälter und Feuerlöschbrunnen u. a.“ zeigen diejenigen Orte auf, welche außerdem noch über größere natürliche Wasservorräte wie Bäche, Flüsse, Kanäle, Seen usw. verfügen; in der Spalte „Größere natürliche Wasservorräte“ sind diese Orte nicht mehr enthalten.

2. Tätigkeit des Landesamts für Wasserversorgung

(Geschäftsbericht desselben)

Entwurfs- und Bautätigkeit für Bayern im allgemeinen 1926—1929

Regierungs- bezirk	Zahl der		Zahl der Anlagen		Kosten				Durch die Anlagen wurden mit Wasser versorgt		
	vor- läufigen	ausge- arbeiteten	überhaupt	hievon mit Anschluß- leitungen ¹⁾	der öffentlichen Anlagen	hievon durch staatliche Zuschüsse gedeckt		der Anschluß- leitungen (ohne staatl. Zuschüsse)	Orts	An- stalten	Einwohner
					R.M.	R.M.	%	R.M.			
Oberbayern	28	30	19	14	1 242 900	119 550	9,62	87 350	27	—	6 373
Niederb. . .	15	9	11	6	651 150	78 400	12,04	109 650	6	—	5 637
Pfalz . . .	20	15	21	14	3 077 050	363 750	11,82	701 350	33	—	42 298
Oberpfalz	7	14	18	12	1 164 200	136 150	11,69	98 700	16	—	5 902
Oberfranken	25	18	26	24	1 202 200	104 100	8,66	150 650	29	1	9 407
Mittelfr. . .	10	11	7	4	423 050	43 800	10,35	52 350	4	—	2 839
Unterfr. . .	24	28	22	18	1 044 400	78 000	7,47	178 650	22	—	12 120
Schwaben	16	23	9	4	293 650	24 700	8,41	20 900	5	—	5 656
Staat 1929	145	148	133	96	9 098 600	948 450	10,42	1 399 600	142	1	90 232
1928	164	154	131	97	6 971 200	456 700	6,55	954 300	114	4	61 355
1927	168	157	120	84	6 295 500	662 550	10,52	830 830	152	5	77 822
dazu Kosten der Bauführung ²⁾						99 833	1,59				
1926	157	170	67	37	2 966 950	762 383	12,11				
dazu Kosten der Bauführung ²⁾						118 100	3,98	438 970	71	2	28 919
						71 175	2,40				
						189 275	6,38				

¹⁾ Das sind Anschlußleitungen, deren Kosten im Geschäftsbericht des Landesamts für Wasserversorgung ausgewiesen sind.

²⁾ Gemäß Entschl. des Staatsmin. d. J. v. 26. 4. 28 erfolgt die Stellung eines Bauführers durch das Landesamt nicht mehr kostenlos.

3. Entwicklung des Wasserkraftausbaues in Bayern

(Mitteilung der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, Abteilung für Wasserkraftausnutzung und Elektrizitätsversorgung)

Zeit ¹⁾	Erschließungsfortschritt (Leistungszuwachs durch Neubau, Erweiterung und berichtigte Leistungsangabe)			Stand des Wasserkraftaus- baues zu Beginn des Jahres				Mittlere Leistung der ausgebauten Wasserkräfte in % der mittleren Leistung der Gesamt- wasserkräfte Bayerns	
	Zahl der Anlagen	Ausbau- Leistung PS	Mittlere Leistung PS	Jahr	Zahl der Anlagen	Ausbau- Leistung PS	Mittlere Leistung PS		
Vor 1800.....	4 500	53 000	—	1800	4 500	53 000	—	—	
1800 mit 1849.....	1 900	24 000	—	1850	6 400	77 000	—	—	
1850 „ 1879.....	2 600	46 000	—	1880	9 000	123 000	1) —	—	
1880 „ 1889.....	500	20 000	—	1890	9 500	143 000		—	
1890 „ 1899.....	700	43 000	—	1900	10 200	186 000		—	
1900 „ 1913.....	1 200	113 000	—						
Neubau Erweiterung									
Im Jahre 1914.....	11	29	1 060	799	1914	11 400	299 000	220 000	10,169
„ „ 1915.....	3	12	321	136	1915	11 411	300 060	220 799	10,206
„ „ 1916.....	4	15	1 792	1 043	1916	11 414	300 381	220 935	10,212
„ „ 1917.....	8	19	567	425	1917	11 418	302 173	221 978	10,260
„ „ 1918.....	10	25	352	239	1918	11 426	302 740	222 403	10,280
„ „ 1919.....	19	46	2 739	1 782	1919	11 436	303 092	222 642	10,291
„ „ 1920.....	48	113	29 715	23 645	1920	11 455	305 831	224 424	10,373
„ „ 1921.....	78	68	11 940	8 020	1921	11 503	335 546	248 069	11,466
„ „ 1922.....	88	89	74 097	52 208	1922	11 581	347 486	256 089	11,837
„ „ 1923.....	108	70	193 812	47 486	1923	11 669	421 583	308 297	14,250
„ „ 1924.....	79	73	212 740	158 876	1924	11 777	615 395	355 783	16,445
„ „ 1925.....	39	57	6 909	3 047	1925	11 856	828 135	514 659	23,789
„ „ 1926.....	33	108	12 274	8 068	1926	11 895	835 044	517 706	23,930
„ „ 1927.....	21	71	4 374	4 013	1927	11 928	847 418	525 774	24,303
„ „ 1928.....	20	105	63 410	46 133	1928	11 913	851 224	529 304	24,466
„ „ 1929.....	12	100	52 250	40 761	1929	11 915	913 356	575 055	26,581 ²⁾
Am 1. I. 1930 im					1930	11 895	964 577	613 373	28,291 ³⁾
Bau befindlich..	11	4	81 213	42 689	1930	11 906	1 045 790	656 062	30,259 ⁴⁾

¹⁾ Die Angaben für die Zeit vor 1914 sind nicht unbedingt zuverlässig. ²⁾ 18 Anlagen mit zusammen 370 PS Ausbau-Leistung und 167 PS mittlere Leistung wurden 1928 aufgelassen; hiezu rechnen noch 908 PS Ausbau-Leistung und 215 PS mittlere Leistung infolge nachträglicher Berichtigung der Leistungsangaben. ³⁾ 32 Anlagen mit zusammen 1029 PS Ausbau-Leistung und 943 PS mittlere Leistung wurden 1929 aufgelassen; hiezu rechnen noch 1500 PS mittlere Leistung infolge nachträglicher Berichtigung der Leistungsangaben. ⁴⁾ Einschließlich der im Bau befindlichen Anlagen.

5. Wasserkraftausbau in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1930

(Mitteilung der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, Abteilung für Wasserkraftausnutzung und Elektrizitätsversorgung)

Flußgebiet	Ausgebaut am 1. Januar 1929			Minde- rung 1)		Meh rung 1)				Ausgebaut am 1. Januar 1930 *)			Im Bau befindlich am 1. Januar 1930			Ausgebaut und im Bau befindlich am 1. Januar 1930 *)			Noch erschließbar		Gesamt- leistung nach Vollausbau			
				im Jahre 1929																				
	durch Auflassung und berichtigte Leistungs- angaben		durch Neubau (N) und Erweiterung (E) und berichtigte Leistungs- angaben				Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS			
Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	N	E	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	N	E	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Zahl der Anlagen	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	Aus- bau- Lei- stung PS	Mitt- lere Lei- stung PS	
Iller	337	26137	19531	1	2	2	—	2	23	19	336	26158	19548	2	—	31000 ⁹⁾	17000 ⁹⁾	338	57158	36548	171227	77427	228385	113975
Lech	477	66872	50695	2	7	7	1	2	2145 ⁷⁾	3233 ⁸⁾	476	69010	53921	—	—	—	—	476	69010	53921	474523	256339	543533	310260
Isar	771	330311	157556	—	—	1500 ⁹⁾	1	5	32021	22216	772	362332	178272	—	1	31300 ¹⁰⁾	12300 ¹⁰⁾	772	393632	190572	492973	257286	886605	447858
Inn	1527	261050	189014	13	890	828	1	13	12 696 ⁴⁾	13 258 ⁴⁾	1515	272856	201442	3	—	25	16	1518	272381	201458	579294	373042	852175	574500
Regen	741	19651	13538	—	—	—	4	4	67	51	745	19718	13589	—	—	—	—	745	19718	13589	43211	19511	62929	33100
Ilz	200	15367	10156	1	40	40	—	4	903 ⁶⁾	13	199	16232	10129	—	—	—	—	199	16232	10129	42637	23471	58869	33600
Übriges Donaugebiet	3561	114945	82284	11	70	49	1	33	3878 ⁶⁾	1420 ⁶⁾	3551	118753	83655	2	3	444	275	3553	119197	83930	321710	257170	440907	341100
Main	3193	60722	41065	2	6	5	3	23	298	480 ⁷⁾	3194	61014	41540	4	—	18444 ¹¹⁾	13098 ¹¹⁾	3198	79458	54638	424493	228282	503948	282920
Elbe und Weser	400	8902	5281	1	2	2	—	7	211	69	399	9111	5348	—	—	—	—	399	9111	5348	7597	4861	16708	10209
Rhein-Bodensee	163	2676	1902	—	—	—	—	—	—	—	163	2676	1902	—	—	—	—	163	2676	1902	59969	7998	62645	9900
Rhein-Pfalz	545	6723	4033	1	12	10	1	2	6	4	545	6717	4027	—	—	—	—	545	6717	4027	9560	6673	16277	10700
Gesamtwasserkräfte Bayerns	11 915	913356	575055	32	1029	2443	12	160	52 250	40 761	11 895	934577	613373	11	4	81213	42 669	11 906	1045790	658062	2 627 191	1 512 050	3 672 981	2 168 122

¹⁾ Minderung oder Mehrung beruht auf nachträglich berichtigten Leistungsangaben in den nachstehend angemarkten Fällen, und zwar in folgendem Umfange:

²⁾ 2100 bzw. 3200 PS.

³⁾ 1500 PS.

⁴⁾ 1500 bzw. 900 PS.

⁵⁾ 890 PS.

⁶⁾ 3000 bzw. 800 PS.

⁷⁾ 300 PS.

⁸⁾ Zur Vermeidung von Doppelzählungen sind die Erweiterungen (E) in der Zahl der Anlagen nicht berücksichtigt.

⁹⁾ Kraftwerke Untereichen und Au der Unteren Iller A.-G.

¹⁰⁾ Erweiterung des Uppenbornwerkes der Stadt München.

¹¹⁾ Staustufen Kleinheubach, Klingenberg, Kleinwallstadt und Oberau der Rhein-Main-Donau A.-G.

6. Die Wasserkraftanlagen in Bayern mit wenigstens 1500 PS Ausbauleistung am 1. Januar 1930

(Mitteilung der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, Abteilung für Wasserkraftausnutzung und Elektrizitätsversorgung)

Fluß- gebiet	Gewässer	Bezeichnung und Eigentümer der Anlage	Ausgebaut		Am 1. Jan. 1930 im Baubefindl.	
			Ausbau- leistung PS	Mittlere Leistung PS	Ausbau- leistung PS	Mittlere Leistung PS
Iller	Iller	Kraftwerk „am Felsenwehr“ } der Spinnerei und Weberei	3 280	2 150	—	—
	„	Kraftwerk „am Drahtzug“ } Kottern A.-G.	1 860	1 600	—	—
	„	Kraftw. Rosenau d. Mech. Baumw.-Spinnerei u. Web. A.-G.	2 350	1 700	—	—
	„	Elektrizitätswerk der Stadt Kempten	1 500	1 100	—	—
	„	Kraftwerk Untereichen } d. Untere Iller A.-G. München	—	—	15 500	8 500
Lech	Schwarzen- bach	„ Au	—	—	15 500	8 500
	Lech	Kraftwerk am Schwarzenbach der Allgäuer Baumwoll- Spinnerei und -Weberei, vorm. Heinrich Gyr	2 290	1 500	—	—
	„	Kraftwerk Füssen der Hanfw. Füssen-Immenstadt A.-G.	1 810	1 640	—	—
	„	Karbidwerk Lechbruck der A.-G. Karbidwerk Lechbruck	2 400	1 650	—	—
	„	Werk Schongau d. G. Haindl'schen Papierfabr. Augsburg	4 320	3 630	—	—
Isar	„	Holzstofffabrik Kinsau der A.-G. Papierfabrik Hegge	2 500	2 225	—	—
	„	Elektrizitätswerk am Proviantbach der Baumwollspinnerei am Stadtbach	1 950	1 950	—	—
	„	Elektrizitätswerk Gersthofen } der Lech-Elektrizitätswerke	11 000	8 500	—	—
	„	Elektrizitätswerk Langweid } A.-G. Augsburg	6 300	5 000	—	—
	„	Elektrizitätswerk Meitingen }	17 000	11 700	—	—
Isar	Isar	Walchenseewerk der Walchenseewerk A.-G. München	168 000	30 000	—	—
	„	Kraftwerk Mühlthal der Isarwerke A.-G. München	18 000	13 000	—	—
	„	Kraftwerk Höllriegelskreuth } der Isarwerke G. m. b. H.	2 000	1 890	—	—
	„	Kraftwerk Pullach } München	4 000	3 540	—	—
	„	Südwerk I } der Stadt München	3 800	3 280	—	—
Isar m. Am- perüberlgt.	„	Südwerk II }	3 140	2 250	—	—
	„	Südwerk III }	3 110	1 780	—	—
	„	Werk Finsing } der „Mittlere Isar A.-G.“	14 200	10 500	—	—
	„	Werk Aufkirchen } München	34 200	25 300	—	—
	„	Werk Eitting }	32 800	24 200	—	—
Loisach	„	Werk Pfrombach ²⁾ }	32 000	22 200	—	—
	„	Uppenbergkraftwerk der Stadt München	6 200	6 200	37 500 ³⁾	18 500 ³⁾
	„	Elektrizitätswerk Schönmuß der Oberbayerischen Über- landzentrale A.-G. München	4 000	3 120	—	—
	„	Kraftw. „im Kammerl“ b. Altenau d. Lokalbahn A.-G. Mehn.	1 500	1 000	—	—
	„	Elektrizitätswerk Unterbruck } der Amperwerke	1 590	1 125	—	—
Gießenbach	„	Elektrizitätswerk Kranzberg } E.-A.-G. München	2 100	1 875	—	—
	„	Elektrizitätsw. Haag d. Neuen Amperkraftw. A.-G. Mehn.	4 415	3 240	—	—
	„	Kraftwerk Unterberg bei Oberau der Oberauer Holz- stoff- und Papierfabrik Kienzerle u. Co.	1 575	950	—	—
	„	Kraftwerk Töging der „Innwerk, Bayer. Aluminium A.-G.“	100 000	76 000	—	—
	„	Kraftwerk II der Baumwollspinnerei Kolbermoor	1 700	1 270	—	—
Inn	Mangfall	Elektrizitätswerk der Stadt Rosenheim	1 810	1 380	—	—
	„	Leitzachwerk der Stadt München ²⁾	35 500	20 000	—	—
	„	Leitzach m. Mang- fall- u. Schlierach- überleitung	—	—	—	—
	„	Alz } der Bayerischen Stickstoffwerke	2 650	2 155	—	—
	„	Kraftwerk Tacherting } A.-G. München	11 530	9 063	—	—
Überl. d. Alz zur Salzach	„	Kraftwerk Margarethenberg (Carowerk) der Bayerischen Kraftwerke A.-G. München	23 100	18 500	—	—
	„	Kraftwerk Holzfeld der Alzwerke G. m. b. H. München	40 000	30 000	—	—
	„	Saalachkraftwerk der Deutschen Reichsbahngesellschaft	19 000	16 500	—	—
	„	Schwarzbachkraftwerk des Salinenamtes Reichenhall	2 060	1 700	—	—
	„	Kraftwerk Lebenau der „Kraftwerk Waginger See A.-G.“	2 800	1 200	—	—
Regen	Schw. Regen	Kraftwerk Teisnach der Teisnacher Papierfabrik A.-G.	1 560	1 120	—	—
	„	Kraftw. am Höllenstein der „Kraftw. a. Höllenstein A.-G.“	4 000	2 370	—	—
	„	Kraftwerk Spiegelau d. Ostbayer. Stromversorgung A.-G.	2 200	1 600	—	—
	„	Kraftwerk Elsental der „Elsental Holzstoff- u. Papier- fabrik A.-G. Grafenau“	1 950	850	—	—
	„	Reschbachkraftw., Bes. Wiede's Karbidw. Freyung m. b. H.	1 875	890	—	—
Wolfssteiner Ohe	„	Kraftwerk Buchbergmühle, Bes. Wiede's Karbidwerk Freyung m. b. H.	15 390	3 000	—	—
	„	Kachletstufe d. Rhein-Main-Donau A.-G. München ⁴⁾	163 000	145 000	—	—
	„	„	—	—	—	—
	„	„	—	—	—	—
	„	„	—	—	—	—
Main	Main	Staufstufe Viereth	4 800	3 300	—	—
	„	Kleinheubach	—	—	4 944	3 498
	„	Kllingenberg } d. Rhein-Main-Donau	—	—	4 500	3 200
	„	Kleinwallstadt } A.-G. München	—	—	4 500	3 200
	„	Obernau }	—	—	4 500	3 200
Elbe	Regnitz	Kraftwerk Hirschaid d. „Überlandwerk Oberfrank. A.-G.“	4 350	3 300	—	—
	Eger	Kraftwerk Hirschsprung, Bes. Dr. Eugen Sapper	2 000	900	—	—

¹⁾ Nachträgliche Berichtigung der Leistungsangaben. ²⁾ 1929 fertiggestellt. ³⁾ Erweiterung von 6200 PS auf 37 500 PS Ausbauleistung und 18 500 PS mittlere Leistung. ⁴⁾ 1928 fertiggestellt.

7. Pegelstände 1929

(Mitteilungen der Landesstelle für Gewässerkunde und der Kanalsinspektion)

Beobachtungs- ort		Pegel-Messpunkt (Höhe über Normal-Mull)	Pegelstand im Jahre 1929												Jahres- durch- schnitt
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	
Meter															
Rhein															
Lindau (Bodensee)	391,797	{ h m n	3,20 2,98 2,76	2,76 2,59 2,49	2,86 2,64 2,51	3,15 3,01 2,86	3,77 3,34 3,10	4,45 4,22 3,84	4,16 3,91 3,69	3,95 3,75 3,64	3,84 3,48 3,12	3,10 2,96 2,89	2,98 2,90 2,79	2,88 2,80 2,75	4,45 3,91 2,49
Speyer	88,452	{ h m n	4,85 3,07 2,40	4,51 3,14 2,05	3,10 2,47 2,01	4,21 3,24 2,67	3,82 3,48 3,02	5,22 4,61 3,90	4,45 3,83 3,31	4,17 3,52 3,31	3,84 2,87 2,48	2,94 2,28 2,12	3,14 2,55 2,25	3,92 2,86 2,38	5,22 3,17 2,01
Ludwigshafen a. Rhein . . .	85,126	{ h m n	4,78 2,74 2,01	3,66 2,65 1,67	3,14 2,32 1,68	3,62 2,92 2,44	3,60 3,10 2,65	4,72 4,15 3,42	4,00 3,39 2,88	3,66 3,05 2,85	2,87 2,43 2,01	2,82 1,88 1,68	2,69 2,16 1,86	3,64 2,64 1,98	4,78 2,78 1,67
Frankenthal .	84,456	{ h m n	4,58 2,61 1,90	3,78 2,69 1,59	3,56 2,58 1,61	3,66 2,79 2,27	3,51 2,98 2,54	4,56 3,99 3,29	3,90 3,27 2,77	3,46 2,94 2,74	2,79 2,29 1,88	2,10 1,67 1,50	2,53 1,98 1,69	3,51 2,49 1,85	4,58 2,68 1,60
Donau															
Donauwörth .	397,086	{ h m n	0,87 -0,08 -0,47	0,21 -0,49 -0,80	0,67 0,27 -0,22	0,72 0,20 -0,15	0,25 0,08 -0,11	0,97 -0,07 -0,88	0,89 -0,27 -0,60	1,00 -0,24 -0,55	-0,86 -0,55 -0,73	-0,08 -0,50 -0,79	0,10 -0,32 -0,55	0,82 -0,04 -0,48	1,00 -0,15 -0,80
Regensburg (Eiserne Brücke)	327,528	{ h m n	1,31 -0,13 -0,70	1,85 -0,65 -0,85	3,10 1,01 0,43	1,08 0,49 0,04	0,66 0,37 0,11	1,82 0,43 -0,05	1,62 0,09 -0,54	0,76 -0,01 -0,40	1,67 -0,47 -0,58	-0,15 -0,53 -0,73	-0,35 -0,33 -0,52	0,07 -0,12 -0,46	3,10 0,13 -0,73
Vilshofen . . .	299,034	{ h m n	2,88 2,12 1,02	2,08 1,98 1,84	2,84 1,86 1,28	1,50 1,24 1,00	1,28 1,15 1,02	1,63 1,24 1,06	1,87 1,09 0,91	1,94 1,09 0,85	0,95 0,85 0,78	0,88 0,81 0,76	1,04 0,90 0,68	1,30 0,97 0,82	2,88 0,97 0,76
Passau	288,453	{ h m n	3,10 1,66 1,02	1,84 0,95 0,65	3,18 2,81 1,89	2,85 2,49 1,85	3,38 2,78 2,14	4,42 3,30 2,55	3,77 2,68 2,30	4,35 3,04 2,37	2,66 2,09 1,53	2,68 2,00 1,20	2,13 1,60 1,26	2,80 1,73 1,33	4,42 2,17 0,65
Main															
Viereth	223,86	{ h m n	2,98 1,51 1,12	1,63 1,35 1,08	3,16 2,83 1,82	2,90 2,11 1,49	1,65 1,30 0,96	1,53 1,24 0,86	1,12 0,89 0,68	1,13 0,85 0,70	0,99 0,77 0,64	1,18 0,93 0,76	1,18 0,93 0,76	1,37 1,13 0,98	2,66 1,76 1,13
Schweinfurt . .	202,815	{ h m n	2,00 1,07 0,79	0,99 0,78 0,54	2,82 1,82 0,68	1,95 1,48 0,94	0,15 0,81 0,42	1,01 0,75 0,52	0,72 0,55 0,31	0,68 0,52 0,40	0,56 0,42 0,31	0,67 0,44 0,38	0,86 0,67 0,40	1,75 1,14 0,68	2,64 0,85 0,41
Würzburg . . .	165,480	{ h m n	2,15 1,07 0,78	1,42 1,18 0,71	2,80 1,71 1,08	1,99 1,47 0,91	1,12 0,88 0,68	0,74 0,75 0,60	0,63 0,56 0,40	0,68 0,51 0,40	0,53 0,41 0,34	0,76 0,53 0,39	0,83 0,67 0,59	1,72 1,09 0,69	2,80 0,90 0,34
Lohr	145,980	{ h m n	2,48 1,58 1,20	2,08 1,59 1,35	4,08 2,08 1,52	2,21 1,77 1,35	1,45 1,24 1,08	1,34 1,13 0,97	1,08 0,90 0,74	0,95 0,85 0,78	0,89 0,76 0,71	1,00 0,85 0,77	1,10 0,99 0,88	2,02 1,47 1,06	4,08 1,47 0,71
Aschaffenburg	106,12	{ h m n	2,91 1,61 0,61	1,60 1,16 0,53	2,76 2,08 1,20	2,80 2,70 2,60	2,75 2,60 2,52	2,61 2,53 2,46	2,55 2,52 2,49	2,54 2,52 2,45	2,54 2,52 2,45	2,54 2,52 2,45	2,55 2,52 2,45	2,71 2,59 2,52	2,91 2,32 0,53
Isar															
Bad Tölz . . .	640,054	{ h m n	0,53 0,42 0,40	0,48 0,38 0,34	0,87 0,60 0,36	0,96 0,68 0,52	1,04 0,79 0,65	1,40 0,87 0,65	1,50 0,78 0,57	1,45 0,77 0,62	1,01 0,59 0,49	0,80 0,55 0,46	0,67 0,61 0,53	1,17 0,58 0,49	1,50 0,64 0,64
Landshut . . .	390,87	{ h m n	0,02 -0,26 -0,37	-0,25 -0,45 -0,63	0,11 -0,12 -0,44	0,20 -0,08 -0,21	0,21 -0,06 -0,20	0,54 0,12 -0,23	0,55 0,05 -0,31	1,64 0,15 -0,25	0,13 -0,12 -0,25	0,41 -0,29 -0,40	0,08 -0,27 -0,40	0,24 -0,23 -0,47	1,61 -0,14 -0,63
Inn															
Rosenheim . . .	441,079	{ h m n	0,84 0,72 0,63	1,85 1,02 0,52	1,03 0,77 0,45	1,11 0,87 0,74	2,69 1,70 1,50	3,55 2,58 1,84	3,16 2,17 1,80	3,65 2,65 1,98	2,14 1,59 1,00	2,20 1,51 0,82	1,20 0,90 0,70	0,98 0,90 0,62	3,65 1,55 0,45
Simbach a. Inn	334,428	{ h m n	-0,21 -0,50 -0,70	-0,42 -0,69 -0,80	0,00 -0,29 -0,65	0,19 -0,07 -0,28	1,04 0,77 0,09	2,20 1,21 0,38	1,86 0,80 0,38	2,92 1,12 0,47	0,70 0,28 -0,26	1,12 0,23 -0,43	0,01 -0,23 -0,48	0,54 -0,33 -0,51	2,82 0,14 -0,80
Ludwigkanal															
Schleuse 12 (Altmühl) . . .	357,220	{ h m n	2,15 1,53 1,38	1,38 1,23 1,10	2,87 1,98 1,24	2,33 2,07 1,72	2,18 2,21 2,10	2,25 2,13 2,09	2,15 2,10 2,04	2,12 2,09 2,06	2,06 2,00 1,95	2,05 2,00 1,90	2,00 1,97 1,90	1,97 1,58 1,25	2,87 1,91 1,10
Neumarkt i. d. OPf. (oberste Haltung) . . .	418,597	{ h m n	1,91 1,73 1,64	1,66 1,55 1,46	1,96 1,77 1,50	2,01 1,79 1,70	1,90 1,78 1,63	1,94 1,75 1,63	1,78 1,62 1,49	1,76 1,62 1,48	1,48 1,44 1,39	1,65 1,53 1,46	1,70 1,65 1,62	1,95 1,81 1,69	2,61 1,61 1,39
Schleuse 99 (Regnitz) . . .	238,513	{ h m n	2,37 2,20 1,99	2,34 2,09 1,84	2,39 2,25 2,05	2,36 1,98 2,05	2,27 1,98 1,50	2,21 2,04 1,60	2,14 1,88 1,52	2,16 1,82 1,52	2,08 1,69 1,42	2,08 1,69 1,42	2,12 1,78 1,60	2,28 2,08 1,80	2,39 2,08 1,42
) h = höchster, m = mittlerer und n = niedrigster Pegelstand.															

) h = höchster, m = mittlerer und n = niedrigster Pegelstand.

Wasserstände an der Donau, Wasserführung der Donau und ihrer wichtigsten Nebenflüsse in Bayern siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 124.

Vgl. auch Abschnitt XXI Witterungsverhältnisse.

I. Gewerbliche Niederlassungen und Personal der Abteilung „Gewerbe“ 1907 und 1925 im ganzen, in den Regierungsbezirken und Großstädten

(Heft 114 der „Beiträge“)

Gewerbegruppe Regierungsbezirk	Gewerbliche Niederlassungen		Beschäftigte Personen					
			männlich		weiblich		zusammen	
	1925	1907	1925	1907	1925	1907	1925	1907
<i>Gewerbe im ganzen</i>	242 736	261 505	949 615	770 814	310 802	226 005	1 260 417	996 819
<i>Gewerbegruppe</i>								
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	211	364	11 808	11 117	1 128	1 011	12 936	12 128
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	1		1 600		5		1 605	
IV. Industrie der Steine und Erden	5 141	7 167	85 204	80 588	23 144	14 999	108 348	95 587
V. Eisen- und Metallgewinnung	229	228	14 961	18 764	1 434	1 837	16 395	20 601
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	20		3 762		145		3 907	
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	20 458	21 500	67 367	56 950	20 320	11 724	87 687	68 674
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	4 290	1 513	104 266	41 343	6 875	779	111 141	42 122
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	5 175	2 917	39 043	17 999	12 057	4 137	51 100	22 136
IX. Chemische Industrie	1 066	1 058	36 163	20 055	7 792	4 426	43 955	24 481
X. Textilindustrie	9 353	11 058	40 673	34 658	52 170	41 569	92 843	76 227
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	3 955	3 970	35 747	27 538	19 214	12 616	54 961	40 154
XII. Leder- und Linoleumindustrie	4 617	4 759	12 392	10 774	2 226	1 212	14 618	11 986
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	83	1 410	1 003	3 666	584	2 399	1 587	6 065
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	39 183	40 903	119 513	101 537	19 935	14 174	139 448	115 717
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2 541	1 193	6 994	6 012	8 984	5 118	15 978	11 130
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	41 647	43 975	102 277	102 130	49 556	34 265	151 833	136 395
XVII. Bekleidungsgewerbe	72 601	87 943	95 136	83 047	81 282	71 743	176 418	154 790
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	30 599	31 045	156 597	148 681	3 162	3 845	159 759	152 526
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1 566	502	15 109	5 955	789	151	15 898	6 106
<i>Regierungsbezirk</i>								
Oberbayern	52 818	50 992	212 714	158 684	65 027	44 197	277 741	202 881
davon München	22 847	20 268	111 789	77 644	43 709	26 091	155 498	103 736
Niederbayern	21 883	23 804	58 795	52 304	12 236	10 806	71 031	63 110
Pfalz	28 714	35 783	145 489	127 898	37 733	30 435	183 222	158 333
davon Ludwigshafen a. Rhein ¹⁾	1 945		30 143		3 848		33 991	
Oberpfalz	17 583	19 250	63 884	52 156	14 149	11 717	78 033	63 873
Oberfranken	33 206	31 932	118 587	85 780	52 370	34 735	170 957	120 515
Mittelfranken	33 652	37 057	154 339	134 697	70 295	48 944	224 634	183 641
davon Nürnberg	11 411	11 205	87 325	69 973	43 806	28 278	131 131	98 251
Unterfranken	25 400	29 663	88 698	68 848	19 217	12 561	107 915	81 409
Schwaben	29 480	33 024	107 109	90 447	39 775	32 610	146 884	123 057
davon Augsburg ¹⁾	3 996		37 751		16 568		54 319	

¹⁾ Im Jahre 1907 nicht ausgeschieden, weil damals nicht Großstadt.

*Gewerbliche Niederlassungen und deren Personal siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 126.
Personal der gewerblichen Niederlassungen in Klein-, Mittel-, Groß- und
Riesensbetrieb siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 128. Betriebe und Personal nach tech-
nischen Betriebsseinheiten und Gewerbezirken siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 130.
Verwendung von Primärmaschinen in den gewerblichen Niederlassungen siehe
„Jahrbuch“ 1928 S. 134. Maschinenverwendung in den gewerblichen Nieder-
lassungen siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 136. Verwendung von elektrischen Strom-
erzeugern siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 138.*

(„Zeit-

schrift“)

nachgenannten Jahren treffen auf die Gewerbeaufsichtsbezirke

worden sind; in den Hauptzahlen sind sie mitenthalt. ²⁾ 1 Elektrodenlager in einem Aluminiumwerk. ³⁾ Dardestillationsanlage in Eisengießerei. ⁶⁾ Darunter 1 Gasometer in Oberbayern-Land. ⁷⁾ Darunter Dampf-, ⁹⁾ Kohlenstaubfeuerungsanlagen in einer Zuckerfabrik. ¹⁰⁾ Sprengstoffmagazine für Steinbruchbetrieb. ¹¹⁾ In ¹³⁾ Zugleich auch 1 Kalkwerkanlage. ¹⁴⁾ Darunter 1 Kalkmahlmühle. ¹⁵⁾ Darunter 1 Trommeltrock-

b) Die den Bergbehörden unterstellten Betriebe

1. Zahl der Arbeitnehmer

Gewerbeklasse Altersklasse Berginspektionsbezirk	Große Betriebe (mit 50 und mehr Arbeitnehmern)							Mittlere Betriebe (mit 5—49 Arbeitnehmern)							Kleine Betriebe (mit 1—4 Arbeitnehmern)									
	Zahl der Be- triebe	Arbeiter			Angestellte			Arbeiter insgesamt	Zahl der Be- triebe	Arbeiter			Angestellte			Arbeiter insgesamt	Zahl der Be- triebe	Arbeiter			Angestellte			Arbeit- nehmer insge- samt
		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen			männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen			männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
III. Bergbau, Salinen- wesen und Torfgräberei																								
Nach Gewerbeklassen																								
1. Gewinnung von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts u. Koks . . .	—	—	—	—	—	—	—	2	48	—	48	2	—	2	50	1	2	—	2	1	—	1	3	
2. Gewinnung von Braunkohlen und Braunkohlenbriketts . . .	8	7 213	438	7 651	406	12	418	8 069	6	113	—	113	8	—	8	121	2	5	—	5	2	—	7	
3. Gewinnung von Erzen . . .	6	1 153	1	1 154	37	1	38	1 192	13	139	—	139	12	—	12	151	89	205	—	205	1	1	207	
4. Salzbergbau . . .	1	74	3	77	12	—	12	89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
5. Salinenwesen . . .	2	196	9	205	27	—	27	232	1	5	—	5	2	—	2	7	—	—	—	—	—	—		
6. Gewinnung von Erdöl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3	35	—	35	8	—	8	43	1	1	—	1	—	1		
7. Gewinnung und Verarbeitung von Bernstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
8. Torfgräberei und Torfauf- bereitung . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
9. Gewinnung von Graphit, Asphalt u. bitum. Gesteinen . . .	3	328	15	343	14	5	19	362	7	104	10	114	5	—	5	119	11	25	—	25	1	—	26	
IV. Industrie der Steine u. Erden (unterirdische Betriebe)																								
1./2. Gewinnung u. grobe Bear- beitung von natürl. Gesteinen (einschl. Nutzmineralien) . . .	4	286	18	304	25	2	27	331	46	610	73	683	33	5	38	721	51	120	—	120	—	—	120	
3. Feine Steinbearbeitung . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
4. Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin . . .	1	85	—	85	13	2	15	100	43	566	—	566	40	2	42	608	32	86	2	88	1	—	89	
5. Kalk-, Gips-, Traß- und Zementindustrie . . .	—	—	—	—	—	—	—	9	61	—	61	3	—	3	64	35	92	—	92	1	—	1	93	
Nach Altersklassen																								
Über 16 Jahre alte Arbeitnehmer . . .	—	9 219	481	9 700	534	22	556	10 256	—	1 658	81	1 739	113	7	120	1 859	—	534	2	536	7	1	8	544
14—16 Jahre alte Arbeitnehmer . . .	—	114	3	117	—	—	—	117	—	23	2	25	—	—	—	25	—	2	—	2	—	—	2	
Schulenteilnehmer unter 14 Jahren . . .	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Nach Berginspektionsbezirken																								
München . . .	12	6 232	462	6 694	342	12	354	7 048	13	121	7	128	13	—	13	141	19	39	—	39	2	1	3	42
Bayreuth . . .	4	899	19	918	81	3	84	1 032	26	387	13	400	25	—	25	425	61	154	—	154	3	—	3	157
Amberg . . .	8	2 119	3	2 122	98	5	103	2 225	46	638	63	701	37	6	43	744	116	266	2	268	1	—	1	269
Zweibrücken . . .	1	85	—	85	13	2	15	100	45	535	—	535	38	1	39	574	26	77	—	77	1	—	1	78
Staat 1929 . . .	25	9 335	484	9 819	534	22	556	10 375	133	1 681	83	1 764	113	7	120	1 834	222	536	2	538	7	1	8	546
1928 . . .	27	9 288	467	9 755	543	28	571	10 326	109	1 483	66	1 549	95	8	103	1 652	270	680	2	682	12	1	13	695
1927 . . .	29	9 373	446	9 819	540	30	570	10 389	107	1 372	73	1 445	97	6	103	1 548	228	583	—	583	13	—	13	596
1926 . . .	26	9 224	441	9 665	577	29	606	10 271	121	1 575	60	1 633	107	3	110	1 743	251	630	1	631	16	1	17	646

2. Betriebsbesichtigungen und Unfalluntersuchungen

Gewerbebezweig Berginspektionsbezirk	Gesamt- zahl der Be- sichtig- ungen	Darunter Besichtigungen		Zahl der			Unfalluntersuchungen			
		in der Nacht	an Sonn- und Festtagen	einmal	zwei- mal	drei- oder mehrmals	berg- polizei- liche	berufs- genossen- schaftliche	zusammen	
										besichtigten Anlagen
Nach Gewerbebezweigen										
Steinkohlenbergwerke . . .	9	—	—	1	—	2	—	—	—	—
Pechkohlenbergwerke . . .	71	4	1	—	—	5	24	174	198	—
Braunkohlenbergwerke . . .	64	—	3	—	2	9	5	57	62	—
Antimonerzbergwerke . . .	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Zinnerzbergwerke	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Eisenerzbergwerke	329	1	—	23	12	63	1	67	68	—
Schwefelkiesbergwerke . . .	11	—	—	—	—	2	—	5	5	—
Silber-, Blei-, Zink- und Kupfererzbergwerke . . .	11	1	—	2	3	1	—	—	—	—
Salzbergwerke	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Salinen	7	—	—	1	—	2	—	6	6	—
Graphitbergwerke	49	2	—	5	8	6	1	7	8	—
Bitumenbergwerke	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Erdölbetriebe	10	—	—	—	1	2	—	—	—	—
Unterirdische Brüche u. Gräbereien	634	—	2	62	35	119	7	1	8	—
Tiefbohrungen außerhalb des Bergbaues	15	—	—	—	1	3	—	—	—	—
Tunnel- u. Stollenbetriebe	39	2	—	—	5	5	—	—	—	—
Höhlenaufschlußbetriebe	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Aufsuchungsbetriebe . . .	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Hiezu stillgelegte										
Steinkohlenbergwerke . . .	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Pechkohlenbergwerke . . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Braunkohlenbergwerke . . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Eisenerzbergwerke	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—
Bleierzbergwerke	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Kupfererzbergwerke	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Graphitbergwerke	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—
Unterirdische Brüche u. Gräbereien	34	—	—	15	8	1	—	—	—	—
Bitumenbergwerke	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Erdölbetriebe	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Tiefbohrungen außerhalb des Bergbaues	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Nach Berginspektionsbezirken										
München	206	9	2	27	20	19	25	192	217	—
Bayreuth	289	—	1	43	25	48	2	23	25	—
Amberg	621	1	1	40	20	119	8	102	110	—
Zweibrücken	203	—	2	22	12	37	3	—	3	—
Staat 1929	1 319	10	6	132	77	223	38	317	355	—
1928	1 284	6	3	139	74	215	42	331	373	—
1927	1 337	8	4	119	78	207	31	342	373	—
1926	1 237	6	4	161	83	209	33	297	330	—

4. Das bayerische Handwerk

(Mitteilungen der Handwerkskammern)

a) Bestand in den Handwerkskammerbezirken vom 1. Oktober 1926

Handwerkskammerbezirk	Zahl der Handwerksbetriebe		Zahl der Beschäftigten (Meister [Inhaber], Gesellen, Arbeiter, Lehrlinge, Angestellte u. sonstige Hilfskräfte)		Von den Beschäftigten sind			
					Meister (selbstständige Betriebsinhaber)	Gesellen und Arbeiter	Lehrlinge	Angestellte und sonstige Hilfskräfte
	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner				
Oberbayern . .	44 493	26,4	101 282	60,1	44 561	36 919	19 802	
Niederbayern .	16 722	22,1	35 449	46,9	16 710	10 519	8 160	60
Pfalz	23 852	25,6	53 815	57,8	24 083	19 314	10 418	
Oberpfalz . . .	14 274	22,7	28 093	44,6	14 194	7 107	6 792	
Oberfranken . .	19 386	23,5	45 539	66,9	19 443	17 798	8 298	
Coburg	3 458	45,0	8 855	115,3	3 485	3 896	1 474	
Mittelfranken .	28 385	28,4	74 928	75,1	28 895	37 564	8 469	
Unterfranken .	21 582	28,3	47 517	62,3	21 719	15 506	10 292	
Schwaben . . .	27 157	31,6	61 036	71,0	27 120	22 618	11 291	7
<i>Staat</i>	199 314	27,0	456 514	61,9	200 210	171 241	84 956	67¹⁾

¹⁾ Die Zahl der Angestellten und sonstigen Hilfskräfte ist unvollständig; die Beantwortung dieser Frage war dem freien Ermessen der Handwerkskammern überlassen.

b) Gewerbliche Vereinigungen zu Beginn der Jahre 1926—1929

Handwerkskammerbezirk	Zahl der im Kammerbezirk vorhandenen Handwerksbetriebe	Zwangs-		Freie Fach-		Gemischte		Innungsausschüsse u. verbände	Gewerbevereine.		Gewerbliche Genossenschaften		Sonstige gewerbliche Vereinigungen		
		Innungen													
		Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Einzelmitglieder		Zahl	Zugehörige Innungen	Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Einzelmitglieder	Zahl	Einzelmitglieder
Oberbayern . .	44600	232	23142	27	1267	20	436	7	146	52	6248	73	14224	51	3619
Niederbayern .	16630	166	8286	5	127	12	1057	5	46	16	1716	27	3316	3	47
Pfalz	24502	103	8462	136	4822	2	191	15	195	101	8192	22	1802	21	1005
Oberpfalz . . .	14016	148	7877	11	305	29	478	22	189	12	496	45	3217	12	—
Oberfranken . .	19003	105	6974	47	1291	6	201	11	124	44	3974	30	5045	23	575
Coburg	3560	15	1115	25	796	1	68	2	27	11	311	6	207	1	25
Mittelfranken .	30222	183	14414	93	2598	7	207	20	40	40	4318	81	66	1634	6
Unterfranken .	23384	183	10241	43	1364	20	606	3	40	9	230	15	335	8	371
Schwaben . . .	27840	160	10770	69	2398	20	855	15	217	53	4931	63	13980	53	1232
Staat 1929	203757	1295	91281	456	14368	117	4039	100	984 ¹⁾	338	30416	362	42126 ²⁾	238	8508 ³⁾
1928	203088	1337	91955	456	15830	122	4698	99	1043 ³⁾	331	33209	358	38729 ³⁾	251	6802 ³⁾
1927	199314	1356	83353 ⁴⁾	436	13761 ⁴⁾	125	4297 ⁴⁾	98	1250 ⁵⁾	324	32427 ⁴⁾	348	48051 ⁵⁾	289	6122 ⁵⁾
1926	198471	1361	82668 ⁴⁾	437	14362 ⁴⁾	126	5962 ⁴⁾	102	1221 ⁵⁾	305	32495 ⁴⁾	347	47064 ⁴⁾	248	6225 ⁵⁾

¹⁾ Ohne Mittelfranken. ²⁾ Ohne Oberpfalz. ³⁾ Ohne Coburg und Mittelfranken. ⁴⁾ Ohne Unterfranken. ⁵⁾ Ohne Coburg. ⁶⁾ Ohne Oberpfalz und Unterfranken.
Anmerkung: Etwaige Doppelmitgliedschaften sind nicht besonders ausgeschieden.

¹⁾ Ohne Mittelfranken. ²⁾ Ohne Oberpfalz. ³⁾ Ohne Coburg und Mittelfranken. ⁴⁾ Ohne Unterfranken. ⁵⁾ Ohne Coburg. ⁶⁾ Ohne Oberpfalz und Unterfranken.

Anmerkung: Etwaige Doppelmithgliedschaften sind nicht besonders ausgeschieden.

c) Gesellen- und Meisterprüfungen 1926—1929

Handwerkskammerbezirk	Zahl der Lehrlinge						Der Gesellenprüfung		Der Meisterprüfung							
	die während des Berichtsjahres								unterzogen sich							
	neu in die Lehrlingsrolle eingetragen wurden		ausgelernt hatten		am Schlusse des Berichtsjahres				Lehrlinge und Gehilfen				Gesellen		selbstständige Handwerker	
									Insgesamt		hievon mit Erfolg		Insgesamt		hievon mit Erfolg	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Oberbayern . .	5944	1015	7814	1355	16245	2124	6133	1041	7135	1074	54	1036	266	51	302	
Niederbayern .	3422	937	2410	830	8425	1986	2364	781	3111	88	12	97	295	115	376	
Pfalz	4457	374	3237	424	8951	1315	3458	413	3971	344	1	323	239	27	243	
Oberpfalz . . .	2889	299	1376	164			1225	121	1318	112	6	118	144	14	158	
Oberfranken . .	2971	329	2740	244	7226	739	2594	217	2800	284	7	266	113	14	117	
Coburg	527	65	406	54	1898	115	300	47	344	26	1	27	34	1	35	
Mittelfranken .	4745	500	5529	435	10873	1747	4275	243	4242	560	12	552	285	27	301	
Unterfranken .	3936	443					2305	243	2539	251	5	243	274	18	276	
Schwaben . . .	4064	576	3982	673	10220	2311	2992	501	3470	331	9	307	194	32	194	
<i>Staat</i> 1929	32955	4538	27494¹⁾	4179¹⁾	66123²⁾	10337²⁾	29010		28930	3070	107	2969	1844	299	2002	
1928	35517	5224	29529	4317 ¹⁾	79372 ²⁾	18108 ²⁾	29770		29491	2455	108	2447	2048	271 ¹⁾	2183	
1927	34536	4912	24504 ¹⁾	4477 ¹⁾	72265 ²⁾	10410 ²⁾	23289		23069	2716	2550	2457	2333 ³⁾	2168		
1926	35030	5506	21083 ¹⁾	5004 ¹⁾	69634 ²⁾	10684 ²⁾	21239		21151	2855	2600	2600	2849 ⁴⁾	2678		

¹⁾ Ohne Unterfranken. ²⁾ Ohne Oberpfalz (Ende 1929 im ganzen 7578 Lehrlinge) und Unterfranken.

³⁾ Ohne Oberpfalz. ⁴⁾ Ohne Coburg.

5. Tätigkeit der staatlichen Eichämter und gemeindlichen Faßeichämter 1928/29

(1. April 1928 mit 31. März 1929)

(„Zeitschrift“)

Eichämter in den Regierungs- bezirken	Staatliche Eichämter											Gemeind- liche Faß- eichämter ¹⁾ (Eichung u. Prüfung von Bier-, Wein-, Obst- wein- und anderen Fässern)	
	Längen- maße	Flüssig- keits- maße	Fässer	Herbst- und Fisch- ver- sand- gefäße	Hohl- maße für trockene Gegen- stände	Maße und Meß- werk- zeuge für trockene Gegen- stände	Handels- gewichte	Waagen für Handel und Verkehr	Nei- gungs- waagen mit und oh.Tara- lauf- gewicht	Präzi- sions- gegen- stände	Gas- messer		zu- sammen
a) Stückzahl der geeichten und geprüften Gegenstände													
Oberbayern .	6 386	20 445	75 687	51	25	17 978	319 452	44 647	1 249	8 725	13 146	507 791	256 041
Niederbayern	2 598	6 744	63 563	5	—	79	144 659	21 997	159	2 636	—	242 440	350
Pfalz . . .	10 473	31 457	40 483	1 226	—	2	136 621	25 513	273	5 931	599	252 578	11 960
Oberpfalz . .	2 318	6 266	46 999	81	90	88	144 465	17 945	170	4 053	490	222 965	—
Oberfranken .	1 930	8 158	155 529	21	14	11	95 021	19 047	202	3 348	2 208	285 489	4 039
Mittelfranken	2 870	18 225	60 034	18	51	17	397 696	27 466	379	5 729	5 419	517 904	47 086
Unterfranken	3 709	12 482	80 635	119	48	18	120 069	22 121	175	1 752	3 522	244 650	5 190
Schwaben . .	3 495	9 773	75 864	43	32	193	108 181	15 749	154	4 016	—	217 500	2 312
Staat	33 779	113 550	598 794	1 564	260	18 386	1 466 164	194 485	2 761	36 190	25 384	2 491 317	326 978
b) Gebührenanfall in Reichsmark													
Oberbayern .	1 579	4 246	34 105	87	12	4 741	64 436	57 459	3 654	2 100	30 363	202 782	143 172
Niederbayern	666	1 166	30 800	7	—	24	28 546	26 898	331	694	—	89 132	226
Pfalz . . .	2 346	4 144	36 934	1 790	—	1	30 419	36 532	783	1 554	1 463	115 966	22 691
Oberpfalz . .	641	1 122	24 610	156	50	69	38 713	24 861	368	1 088	1 280	92 958	—
Oberfranken .	502	1 070	82 788	37	8	7	18 528	20 300	474	893	6 624	131 231	1 868
Mittelfranken	625	2 989	33 697	31	13	6	65 201	28 951	1 234	1 448	17 344	151 539	26 064
Unterfranken	929	1 747	55 600	133	18	5	24 726	26 119	454	503	10 315	120 549	3 262
Schwaben . .	915	3 126	42 604	54	16	69	18 889	23 902	376	1 111	—	91 062	1 129
Staat	8 203	19 610	341 138	2 295	117	4 922	289 458	245 022	7 674	9 391	67 389	995 219	198 412

¹⁾ Von 3 gemeindlichen Faßeichämtern liegen keine Angaben vor.

¹⁾ Von 3 gemeindlichen Faßeichämtern liegen keine Angaben vor.

6. Die auf Bayern entfallenden Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen 1926—1929

(Mitgeteilt vom Reichspatentamt)

Jahr	Erteilte Patente			Angemeldete Gebrauchsmuster			Eingetragene Warenzeichen		
	insgesamt	davon an		insgesamt	davon von		insgesamt	davon für	
		Angehörige des Deutschen Reichs	Bayern		Angehörigen des Deutschen Reichs	Bayern		Angehörige des Deutschen Reichs	Bayern
1929	20 202	14 983	1 079	67 283	63 530	5 051	16 322	15 696	1 288
1928	15 598	11 837	924	64 837	61 431	5 341	17 308	16 756	1 250
1927	15 265	11 545	887	63 725	60 499	5 336	17 000	16 498	1 134
1926	15 500	11 646	910	61 356	58 742	5 413	16 000	15 497	1 156
Summe der Jahre	490 752 ¹⁾	1877—1929 344 774	26 241	1 475 488 ¹⁾	1891—1929 1 395 580	120 561	412 630 ¹⁾	1894—1929 392 554	28 883

¹⁾ Berichtigte Zahl.

7. Dampfkesselüberwachung 1926—1929

(Mitteilungen des Bayerischen Revisionsvereins, des Pfälzischen Revisionsvereins, des amtlichen Prüfungskommissärs für Stadt Landsberg, Bezirksämter Dachau, Fürstenfeldbruck und Landsberg¹⁾ und der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern)

Regierungsbezirk	Neu aufgestellte Dampfkessel ²⁾				Zahl der									
					Druckproben				Revisionen ³⁾				angezeigten Explosionen	
	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926	1929	1928—1928
Oberbayern.....	83	73	103	124	458	451	386	543	4 342	4 309	4 448	4 919	—	—
Niederbayern.....	30	31	26	26	212	264	225	298	2 043	2 120	2 172	2 179	—	—
Pfalz.....	63	69	64	68	541	492	560	440	2 818	2 745	2 750	2 898	1	—
Oberpfalz.....	25	19	24	21	194	229	226	219	1 883	1 948	1 976	1 973	—	—
Oberfranken.....	30	24	32	23	155	211	260	211	1 938	2 111	2 138	2 252	—	—
Mittelfranken.....	53	39	52	39	202	191	285	300	2 202	2 206	2 182	2 374	—	—
Unterfranken.....	32	21	27	36	183	187	201	201	1 542	1 557	1 690	1 650	—	—
Schwaben.....	77	83	54	50	153	178	149	194	1 967	1 948	1 897	1 932	2	—
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern.....	3	2	2	6	74	67	66	70	68	88	86	96	—	—
Staat	396	361	384	393	2175	2270	2358	2476	18 803	19 032	19 339	20 273	3	—

¹⁾ Mit Wirkung vom 15. Mai 1929 an wurde als amtlicher Prüfungskommissär für die Bezirke Landsberg Stadt und Land, Fürstenfeldbruck und Dachau der Bayerische Revisionsverein aufgestellt. Die Ergebnisse der Dampfkesselüberwachung in diesen Bezirken konnten für 1928 nicht geliefert werden.

²⁾ D. h. Dampfkessel, für welche Abnahmebescheinigungen erteilt wurden. ³⁾ Ohne Druckproben.

8. Buchdruckereien 1926—1929

(Mitteilungen des Deutschen Buchdrucker-Vereins E. V.)

Gebiet	Jahr	Druckorte	Buchdruckereien	Hand-	Maschinen-	Drucker u. Schweizerdegen	Schriftgießer und Stereotypen-, Galvano-plastiker	Faktoren	Korrektoren	Lehrlinge	Buchdrucker überhaupt (ohne die Lehrlinge)	Hilfsarbeiter und Hilfsarbeiterinnen
				Setzer								
Bayern r. d. Rh.	1929	300	967	2 917	1 034	1 600	180	280	254	1 700	6 265	2 626
Pfalz.	1929	42	146							128	439 ¹⁾	177
Bayern r. d. Rh.	1928	297	933	2 830	983	1 639	185	287	241	1 791	6 223 ²⁾	2 715
Pfalz.	1928	42	146	209	75	111	8			132	403 ¹⁾	183
Bayern r. d. Rh.	1927	277	857	3 200	1 007	1 750	210	320	230	1 520	6 717	2 600
Pfalz.	1927	38	131	388	123	195	18	43	18	220	785	ca. 350
Bayern r. d. Rh.	1926	283	842	3 347	923	1 818	201	325	219	1 519	6 833	2 700
Pfalz.	1926	37	128	375	120	189	17	43	16	209	760	ca. 350

¹⁾ Für das Jahr 1928 nur 54 Betriebe und für das Jahr 1929 nur 63 Betriebe erfaßt.

²⁾ Einschl. 58 sonstiger Gehilfen.

9. Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe 1926—1929

„Zeitschrift“)

a) Gast- und Schankwirtschaften

Regierungs- bezirk	Gastwirtschaften		Schankwirtschaften				Zahl der abgewiesenen Gesuche	
			mit		ohne			
	Ausschank von Branntwein						in I.	in II.
	Zahl	Auf 10 000 Einw. Betriebe	Zahl	Auf 10 000 Einw. Betriebe	Zahl	Auf 10 000 Einw. Betriebe			Instanz
Oberbayern. . .	3 945	23,4	1 140	6,8	2 473	14,7	107	22
<i>hievon München</i>	304	4,5	237	3,5	1 447	21,3	69	9
Niederbayern . .	2 997	39,7	489	6,5	460	6,1	17	4
Pfalz . . .	1 491	16,0	2 662	28,6	570	6,1	93	30
<i>hiev. Ludwigsh. a. Rh.</i>	13	1,3	385	37,8	—	—	—	—
Oberpfalz . . .	2 080	33,1	706	11,2	978	15,5	27	15
Oberfranken . .	2 339	31,7	1 089	14,4	1 565	20,7	52	24
Mittelfranken . .	2 800	28,0	1 573	15,8	1 882	18,9	82	25
<i>hievon Nürnberg</i>	107	8,7	427	10,9	1 114	28,4	51	13
Unterfranken . .	2 581	33,8	1 041	13,6	318	4,2	34	15
Schwaben . . .	2 906	33,8	909	10,6	701	8,2	18	9
<i>hievon Augsburg</i>	67	4,0	162	9,8	241	14,6	4	1
<i>Staat 1929</i>	21 199	28,7	9 609	13,0	8 947	12,1	430	144
1928	20 983	28,4	9 405	12,7	9 026	12,2	494	132
1927	20 881	28,3	8 989	12,2	9 119	12,4	513	113
1926	20 797	28,2	8 679	11,8	9 061	12,3	475	144

b) Ausschank von Branntwein allein u. Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus

Regierungs- bezirk	Zahl der Betriebe			Zahl der abgewiesenen Gesuche	
	Ausschank von Branntwein allein	Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus	Auf 10 000 Einw. . . Betriebe	In I.	In II.
				Instanz	
Oberbayern . .	415	780	7,1	16	3
<i>hievon München</i>	207	158	5,4	12	2
Niederbayern . .	66	247	4,1	1	—
Pfalz . .	109	391	5,4	1	—
<i>hiev. Ludwigsh.a. Rh.</i>	—	6	0,5	—	—
Oberpfalz . . .	82	390	7,5	5	1
Oberfranken . .	167	436	8,8	9	2
Mittelfranken . .	287	993	12,9	20	6
<i>hievon Nürnberg</i>	154	564	18,3	8	1
Unterfranken . .	100	221	4,2	1	—
Schwaben . . .	70	290	4,2	3	1
<i>hievon Augsburg</i>	8	67	4,5	3	—
<i>Staat 1929</i>	1296	3813	6,9	56	13
1928	1291	3680	6,7	58	6
1927	1275	3469	6,4	74	7
1926	1266	3311	6,3	67	9

c) Realrechte

Regierungs- bezirk	Von den Betrieben unter Tab. a und b wurden auf Grund von Realrechten ausgeübt					
	Gastwirts- schaften	Schankwirtschaften		Ausschank von Branntwein allein	Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus	
		mit	ohne			
		Ausschank von Branntwein				
Oberbayern . .	1 538	126	96	110	24	
<i>hievon München</i>	22	4	10	30	4	
Niederbayern . .	1 686	163	131	18	18	
Pfalz . .	—	—	—	—	—	
<i>hiev. Ludwigsh.a.Rh.</i>	—	—	—	—	—	
Oberpfalz . . .	1 248	140	79	15	25	
Oberfranken . .	657	62	172	31	13	
Mittelfranken . .	1 481	337	406	56	44	
<i>hievon Nürnberg</i>	44	128	214	54	3	
Unterfranken . .	1 403	140	41	1	20	
Schwaben . . .	1 779	208	85	17	25	
<i>hievon Augsburg</i>	28	73	26	8	5	
<i>Staat 1929</i>	9 792	1 176	1 010	248	169	
1928	9 796	1 168	1 017	255	170	
1927	9 840	1 156	1 032	271	185	
1926	9 869	1 135	1 042	283	199	

d) Konzessionsfreier Vertrieb von geistigen und nichtgeistigen Getränken

Regierungs- bezirk	Ausschank des eigenen Erzeugnisses an						Flaschenbier- handel		Ausschank nichtgeistiger Getränke	
	Bier		Wein		Branntwein		Zahl der Be- triebe	Auf 10 000 Einw. Betriebe	Zahl der Be- triebe	Auf 10000 Einw. Betriebe
	Zahl der Be- triebe	Auf 10 000 Einw. Betriebe	Zahl der Be- triebe	Auf 10000 Einw. Betriebe	Zahl der Be- triebe	Auf 10 000 Einw. Betriebe				
Oberbayern . . .	162	1,0	2	0,01	—	—	3 815	22,6	826	4,9
<i>hievon München</i>	—	—	—	—	—	—	1 904	28,0	375	5,5
Niederbayern . . .	207	2,7	—	—	1	0,01	1 223	16,2	118	1,6
Pfalz . . .	3	0,03	256	2,7	31	0,3	1 973	21,2	340	3,6
<i>hiev. Ludwigsh. a. Rh.</i>	—	—	—	—	—	—	260	25,5	97	9,5
Oberpfalz . . .	809	12,9	—	—	—	—	1 034	16,4	132	2,1
Oberfranken . . .	426	5,6	1	0,01	1	0,01	1 145	15,1	234	3,1
Mittelfranken . . .	114	1,1	8	0,1	—	—	1 733	17,4	580	5,8
<i>hievon Nürnberg</i>	—	—	—	—	—	—	892	22,7	367	9,4
Unterfranken . . .	50	0,7	44	0,6	—	—	574	7,5	211	2,8
Schwaben . . .	118	1,4	5	0,1	—	—	1 710	19,9	139	1,6
<i>hievon Augsburg</i>	2	0,1	—	—	—	—	545	32,9	14	0,8
<i>Staat 1929</i>	1 889	2,6	316	0,4	33	0,04	13 207	17,9	2 580	3,5
1928	1 920	2,6	247	0,3	32	0,04	11 458	15,5	2 472	3,3
1927	1 972	2,7	222	0,3	33	0,04	9 638	13,1	2 350	3,2
1926	1 976	2,6	328	0,4	32	0,04	7 879	10,7	2 153	2,9

10. Hausiergewerbe

(„Zeitschrift“)

a) Wandergewerbescheine¹⁾, jedoch ohne Musikantenscheine 1926—1929

Regierungs- bezirk		Wandergewerbesch. wurden a = erteilt, b = ausgedehnt										Begleiter							
		zum Gewerbebetrieb										insgesamt	hievon für Ausländer	an		insgesamt	hievon bei Ausländern	Ge- schlecht	
		innerhalb Bayerns					außerhalb Bayerns	männl.	weibl.										
		an einem Ort	an mehreren Orten oder in einem Ver- waltungsbezirk	in mehreren Ver- waltungsbez. oder 1 Regierungsbez.	in 2-7 Regierungsbez.	im ganzen Staat													
										Personen									
		a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b		
Oberbayern . .		20	688	1840	584	534	57	3723	74	2379	1344	584	22	313	271				
		a	—	104	209	32	7	352	84	257	95	84	23	55	29				
Niederbayern .		16	572	1066	403	158	30	2245	52	1353	892	323	1	184	139				
		a	1	82	103	22	—	208	43	144	64	41	8	21	20				
Pfalz		59	300	1732	46	230	1676	4043	13	2666	1377	450	—	222	228				
		a	5	52	177	5	1	240	11	185	55	17	3	12	5				
Oberpfalz . . .		6	368	396	245	188	216	1419	29	678	741	150	8	64	86				
		a	42	34	99	32	10	217	51	146	71	68	27	24	44				
Oberfranken . .		51	404	928	347	365	762	2857	20	1465	1392	212	2	124	88				
		a	10	49	179	45	5	288	33	195	93	51	8	25	26				
Mittelfranken .		36	266	1074	459	394	72	2301	25	1547	754	311	1	146	165				
		a	3	29	286	117	1	436	30	260	176	88	11	59	29				
Unterfranken .		11	371	939	252	375	173	2121	12	1623	498	138	2	68	70				
		a	13	66	225	34	15	353	17	261	92	59	2	39	20				
Schwaben . . .		32	400	1269	478	311	65	2555	72	1690	865	534	37	290	244				
		a	1	93	192	64	6	356	69	256	100	130	38	76	54				
Staat 1929		231	3369	9244	2814	2555	3051	21264	297	13401	7863	2702	73	1411	1291				
		a	75	509	1470	351	45	2450	338	1704	746	538	120	311	227				
1928		166	3247	9318	2671	2847	3041	21290	257	13340	7950	2789	51	1446	1334				
		a	101	466	1629	355	47	2598	277	1920	678	665	131	350	315				
1927		174	3413	9869	2890	3129	3052	22527	242	14278	8249	3038	55	1639	1399				
		a	210	640	1700	411	53	3014	466	2927	757	940	297	494	446				
1926		167	3223	9884	2772	3018	3144	22208	220	13892	8316	2837	55	1459	1378				
		a	40	356	1351	397	47	2191	161	1465	726	523	59	310	213				

*) Wandergewerbescheine nach § 55 Ziffer 1—3 der Gewerbeordnung.

¹⁾ Wandergewerbescheine nach § 55 Ziffer 1—3 der Gewerbeordnung.b) Musikantenscheine¹⁾ 1926—1929

Regierungs- bezirk		Zahl der a = erteilt, b = ausgedehnten Wandergewerbescheine											
		Inhaber				Gesellschafter				Begleiter			
		männ- lich	weib- lich	insge- samt	hievon Ausländer	männ- lich	weib- lich	insge- samt	hievon Ausländer	männ- lich	weib- lich	insge- samt	hievon Ausländer
Oberbayern . .	a	225	28	253	10	4	3	7	—	59	80	139	10
	b	3842	448	4290	48	291	156	447	18	1873	1156	3029	80
Niederbayern .	a	183	21	204	3	6	1	7	—	34	59	93	8
	b	2567	260	2827	34	304	149	453	19	1142	714	1856	62
Pfalz	a	469	21	490	—	134	10	144	—	209	108	317	—
	b	2435	240	2675	12	413	164	577	12	2063	953	3016	32
Oberpfalz . . .	a	278	52	330	5	25	1	26	—	40	57	97	6
	b	2175	132	2307	19	443	136	579	12	933	634	1567	39
Oberfranken . .	a	99	13	112	5	3	3	6	5	45	44	89	2
	b	2857	255	3112	46	412	115	527	46	2128	1323	3451	96
Mittelfranken .	a	303	39	342	5	18	4	22	—	158	136	294	1
	b	2523	180	2703	28	421	177	598	10	1260	842	2102	47
Unterfranken .	a	95	11	106	—	12	1	13	—	55	43	98	—
	b	2403	197	2600	17	764	220	984	—	1910	841	2751	64
Schwaben . . .	a	131	21	152	6	9	5	14	5	103	74	177	2
	b	1870	192	2062	52	580	92	672	41	1398	710	2108	95
Staat 1929	a	1783	206	1989	34	211	28	239	10	703	601	1304	29
	b	20662	1904	22566	256	3628	1209	4837	158	12707	7173	19880	515
1928	a	1668	192	1860	11	167	35	202	1	652	624	1276	17
	b	19837	1743	21579	191	3353	1147	4500	99	11257	7189	18446	417
1927	a	1649	192	1841	11	59	28	87	1	743	577	1320	18
	b	18024	1756	19780	171	3182	954	4136	55	10421	7161	17582	385
1926	a	1668	144	1812	9	132	38	170	—	898	650	1548	17
	b	18660	1423	20083	92	4675	1003	5678	21	11092	7229	18321	224

¹⁾ Unter „Musikantenscheine“ sind die nach § 55 Ziff. 4 der Gewerbeordnung erteilt oder ausgedehnten Wandergewerbescheine verstanden.

c) Die bayerischen Hausiergemeinden 1929

Bezirksamt	Gemeinde	Ortsanwesende Bevölkerung nach der Zählung vom 16. Juni 1925			Zahl der erteilten Wandererwerbscheine			Begleiter			Auf 100 Ortsanwesende		
		überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überh.	männl.	weibl.
Wolfratshausen	Weidach	749	388	361	45	21	24	24	10	14	6,0	5,4	6,6
Bogen	Hunderdorf	1144	549	595	14	10	4	—	—	—	1,2	1,8	0,7
Deggendorf	Winzer	1686	807	879	177	96	81	13	5	8	10,5	11,9	9,2
Kötzting	Neukirchen b. hl. Blut .	1712	798	914	16	11	5	2	—	2	0,9	1,4	0,5
Bergzabern	Dernbach	510	246	264	50	33	17	2	1	1	9,8	13,4	6,4
	Goßersweiler	549	261	288	22	22	—	5	3	2	4,0	8,4	—
	Münchweiler a. Klingb. .	246	123	123	5	5	—	—	—	—	2,0	4,1	—
	Ramberg	1201	554	647	86	62	24	2	1	1	7,2	11,2	3,7
	Silz	544	274	270	40	38	2	—	—	—	7,4	13,9	0,7
	Stein	446	205	241	18	14	4	—	—	—	4,0	6,8	1,7
	Waldrohrbach	342	173	169	15	15	—	—	—	—	4,4	8,7	—
Dürkheim	Leistadt	1049	493	556	33	11	22	1	1	—	3,1	2,2	4,0
Frankenthal	Altleiningen	1227	558	669	237	122	115	1	—	1	19,3	21,9	17,2
	Carlsberg	829	396	433	321	165	156	2	1	1	38,7	41,7	36,0
	Hertlingshausen	556	255	301	135	68	67	—	—	—	24,3	26,7	22,3
	Hettenleidelheim	2096	1026	1070	132	72	60	1	1	—	6,3	7,0	5,6
	Wattenheim	1062	493	569	138	66	72	1	—	1	13,0	13,4	12,7
Kemnath	Brand	789	383	406	70	12	58	3	—	3	8,9	3,1	14,3
	Ebnath	1218	590	628	68	5	63	5	1	4	5,6	0,8	10,0
	Mehlmeisl	1161	571	590	70	8	62	4	1	3	6,0	1,4	10,5
Waldmünchen	Tiefenbach	1144	540	604	10	6	4	2	2	—	0,9	1,1	0,7
Bayreuth	Neubau	1867	930	937	140	16	124	2	1	1	7,5	1,7	13,2
	Oberwarmensteinach . .	687	346	341	42	1	41	1	1	—	6,1	0,3	12,0
Stadtsteinach	Guttenberg	713	337	376	14	11	3	—	—	—	2,0	3,3	0,8
	Hohenberg	395	184	211	1	1	—	—	—	—	0,3	0,5	—
	Marienweiher	710	342	368	6	2	4	—	—	—	0,8	0,6	1,1
	Marktleugast	1210	575	635	15	8	7	—	—	—	1,2	1,4	1,1
	Neuensorg	437	197	240	3	1	2	—	—	—	0,7	0,5	0,8
	Trandorf	407	201	206	42	21	21	—	—	—	10,3	10,4	10,2
	Wartenfels	651	306	345	7	7	—	—	—	—	1,1	2,3	—
	Weidmes	262	125	137	18	10	8	7	4	3	6,9	8,0	5,8
Wunsiedel	Nagel	1811	839	972	264	42	222	6	—	6	14,6	5,0	22,8
Dinkelsbühl	Dürrwangen	1066	484	582	14	11	3	11	3	8	1,3	2,3	0,5
	Oberkemmathen	744	344	400	24	18	6	10	2	8	3,2	5,2	1,5
	Schopfloch	1772	745	1027	37	23	14	5	1	4	2,1	3,1	1,4
Neustadt a.d. Aisch	Rauschenberg	282	132	150	5	4	1	—	—	—	1,8	3,0	0,7
Haßfurt	Neuschleichach	294	141	153	39	18	21	7	6	1	13,3	12,8	13,7
	Sand	1435	677	758	92	75	17	4	2	2	6,4	11,1	2,2
Lohr	Frammersbach	2250	994	1256	22	22	—	—	—	—	1,0	2,2	—
Neustadt a.d. Saale	Sandberg	767	363	404	27	12	15	—	—	—	3,5	3,3	3,7
Günzburg	Ichenhausen	2495	1096	1399	56	34	22	96	54	42	2,2	3,1	1,6
Neuburg a. d. Donau	Karlshuld	1559	762	797	38	22	16	23	11	12	2,4	2,9	2,0
	Karlskron	1304	631	673	26	19	7	27	19	8	2,0	3,0	1,0
	Untermaxfeld	1224	575	649	12	6	6	10	5	5	1,0	1,0	0,9
	Weichering	647	310	337	7	4	3	5	2	3	1,1	1,3	0,9

d) Legitimationskarten für Handlungsreisende ¹⁾ 1926—1929

Jahr	Legitimationskarten wurden ausgestellt auf a = In-, b = Ausländer									
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Staat	
1929	a 8 936 b 30	a 4 957 b 15	a 3 775 b 65	a 3 275 b 19	a 5 553 b 20	a 9 706 b 3	a 5 947 b 8	a 5 837 b 69	a 47 986 b 229	
1928	a 10 133 b 15	a 5 445 b 13	a 3 916 b 96	a 3 608 b 17	a 5 769 b 40	a 10 789 b 5	a 6 113 b 6	a 5 844 b 45	a 51 617 b 237	
1927	a 9 908 b 37	a 5 614 b 7	a 4 104 b 112	a 3 844 b 16	a 5 893 b 6	a 10 901 b 1	a 6 386 b 1	a 6 067 b 35	a 52 723 b 215	
1926	a 9 412 b 24	a 4 957 b 4	a 3 658 b 65	a 3 574 b 21	a 5 346 b 11	a 9 758 b 7	a 5 874 b 1	a 5 944 b 27	a 48 523 b 160	

¹⁾ Ausgestellt gemäß § 44a der Gewerbeordnung.

II. Bayern auf den deutschen Messen

(Mitgeteilt vom Leipziger Meßamt, Meßamt Frankfurt a. Main, Messe- und Ausstellungsamt Köln, Breslauer Messe- und Ausstellungs-Aktiengesellschaft und Meßamt Königsberg)

a) Aussteller insgesamt 1928—1930

Messe	Leipzig ¹⁾		Frankfurt a. M. ²⁾		Köln		Breslau		Königsberg ³⁾	
	Zahl der Aussteller									
	insgesamt	davon aus Bayern abs. v. H.	insgesamt	davon aus Bayern abs. v. H.	insgesamt	davon aus Bayern abs. v. H.	insgesamt	davon aus Bayern abs. v. H.	insgesamt	davon aus Bayern abs. v. H.
Frühjahr 1930.	9 540	888 9,3	— ⁴⁾	—	1 072	36 3,4	— ⁴⁾	—	— ⁴⁾	—
Herbst 1929.	7 841	801 10,2	306 ⁵⁾	33 ⁵⁾ 10,8	777	30 ⁵⁾ 3,9	— ⁴⁾	—	2 125 ⁷⁾	21 1,0
Frühjahr 1929.	10 171	976 9,6	1 012	67 6,6	840	28 3,3	— ⁴⁾	—	— ⁴⁾	—
Herbst 1928.	8 089	812 10,0	1 059	75 7,1	— ⁴⁾	—	600 ⁶⁾	10 1,7	1 945 ⁷⁾	34 1,7
Frühjahr 1928.	10 103	986 9,8	1 447	75 5,2	904	75 8,3	347	8 2,3	— ⁴⁾	—

¹⁾ Die sämtlichen Aussteller des Bayerischen Kunstgewerbevereins e. V. München sowie des Deutschen Erfinder-Schutzverbandes e. V. München sind nur als je 1 Aussteller (je 1 Firma) gezählt. ²⁾ Im Gegensatz zu den Ausstellern des Bayerischen Kunstgewerbevereins e. V. München sind die sämtlichen Aussteller des Deutschen Erfinder-Schutzverbandes e. V. München als nur 1 Firma gezählt. ³⁾ Deutsche Ostmesse. ⁴⁾ Keine Messe. ⁵⁾ Nur Fachveranstaltung für die Gruppen „Möbel, Haushalt- und Spielwaren“; die Gruppen „Textil- und Lederwaren, Kunstgewerbe usw.“ sind ausgefallen. ⁶⁾ Außerdem waren auf der 4. Westdeutschen Gastwirtsmesse und Hotelfachausstellung unter 451 Ausstellern 14 bayerische Firmen vertreten. ⁷⁾ Jahresmesse. ⁸⁾ Technische Messe.

b) Aussteller¹⁾ auf den Leipziger Messen

1. Beteiligung 1928—1930

Gegenstand der Ausstellung	Frühjahrsmesse						Herbstmesse			
	Zahl der Aussteller									
	1930	1929	1928	1930	1929	1928	1929	1928	1929	1928
	insgesamt			davon aus Bayern			insgesamt		davon aus Bayern	
Mustermesse										
Beleuchtungskörper.	228	224	234	7	8	9	209	195	6	6
Chem., pharmaz. u. kosmet. Artikel	171	196	194	10	10	10	173	159	14	11
Edelmetalle, Uhren und Schmuck- waren	220	234	210	5	10	7	227	184	8	7
Glas, Porzellan, Steingut und Tonwaren	694	693	742	96	94	106	683	698	98	99
Haus- und Küchengeräte, Metall- waren	895	925	855	96	91	91	823	774	82	80
Kunst und Kunstgewerbe	438	467	400	70	80	61	384	375	69	63
Kurz- und Galanteriewaren	633	690	651	68	94	99	598	584	82	86
Lederwaren und Reiseartikel	294	318	289	19	19	20	289	269	16	17
Möbel und Korbmöbel.	438	403	363	36	36	36	370	392	32	37
Musikinstrumente.	168	248	203	11	14	10	212	225	11	10
Papierwaren, Bilder, Bücher, Büro- bedarf	882	963	1 070	104	109	116	701	942	82	107
Photo, Kino, Optik	149	138	123	20	15	22	32	40	6	10
Schuhe und Leder	— ²⁾	94	84	— ²⁾	12	4	38	59	5	8
Spielwaren	784	879	817	143	166	145	792	733	154	133
Sportartikel	108	131	128	13	16	11	127	132	14	14
Süßw., Nahrungs- u. Genußmittel	146	125	105	6	4	10	93	59	3	6
Textilwaren	793	808	947	27	32	32	712	781	30	24
Verpackung und Reklame	269	271	293	18	15	24	270	289	18	21
Technische Messe										
Kraftmaschinen, Wärme-, Gießerei- und Gastechnik	148			4						
Werkzeugmaschinen für Metalle, Holz, Glas und ähnliche Stoffe.	370			17						
Maschinen für Textil, Papier und ähnliche Stoffe sowie für das graphische Gewerbe	228	891	812	13	57	47	262	351	10	17
Maschinen und Apparate für die Nahrungs- u. Genußmittelindus- trie u. die chemische Industrie	164			5						
Pumpen, Kompressoren, Förder- mittel; Fahrzeuge	141	120	300	6		27	62	88	3	8
Bauwesen u. Gesundheitstechnik	276	283	271	23	20	19	272	240	23	15
Elektrotechnik	506	524	511	49	47	46	164	197	14	15
Eisen- u. Stahlwaren, Werkstoffe, Halbzeug	333	277	294	19	13	17	214	218	15	14
Verschiedenes (ohne Angabe)	64	269	210	3	14	17	134	105	6	4
Zusammen	9 540	10 171	10 106	888	976	986	7 841	8 089	801	812

¹⁾ Der Bayerische Kunstgewerbeverein e. V. München sowie der Deutsche Erfinder-Schutzverband e. V. München sind hierbei nur als je 1 Aussteller (je 1 Firma) gezählt. ²⁾ Nicht beschickt.

2. Die bayerischen Aussteller¹⁾ nach Industrie- und Handelskammerbezirken 1929 und 1930

Gegenstand der Ausstellung	München		Passau		Ludwigs- hafen a.Rh.		Regensburg		Bayreuth		Nürnberg		Würzburg		Angsbürg		Coburg	
	Frühjahrsmesse																	
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
Mustermesse																		
Beleuchtungskörper	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	3	2	—	—
Chem., pharmaz. und kosmet. Artikel.....	4	4	—	—	—	2	—	—	1	1	4	2	1	1	—	—	—	—
Edelmetalle, Uhren und Schmuckwaren	2	4	—	—	1	1	—	—	1	—	1	4	—	—	—	1	—	—
Glas, Porzellan, Stein- gut und Tonwaren ...	4	9	10	7	1	2	19	16	41	42	12	11	—	—	2	—	7	7
Haus- u. Küchengeräte, Metallwaren	7	12	—	—	6	5	—	1	18	21	51	36	1	3	5	5	8	8
Kunst und Kunstgewerbe	61	62	2	4	—	—	—	—	1	1	2	6	1	1	1	4	2	2
Kurz- u. Galanteriewaren	5	5	—	—	1	—	—	—	4	8	55	76	—	—	1	2	2	3
Lederwaren und Reise- artikel	2	2	—	—	3	2	—	—	2	1	10	11	1	—	1	2	—	1
Möbel und Korbmöbel..	2	3	—	—	—	—	1	1	6	4	15	17	2	1	—	1	10	9
Musikinstrumente	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	9	—	—	—	3	4	—	—
Papierwaren, Bilder, Bücher, Bürobedarf ..	24	33	1	—	1	2	1	—	9	7	64	61	1	2	2	2	1	2
Photo, Kino, Optik	6	4	—	—	1	—	—	—	1	2	11	9	1	—	—	—	—	—
Schuhe und Leder.....	— ²⁾	1	— ²⁾	— ²⁾	7	— ²⁾	— ²⁾	— ²⁾	3	3	— ²⁾	— ²⁾	1	— ²⁾	— ²⁾	— ²⁾	— ²⁾	— ²⁾
Spielwaren	11	14	—	—	2	—	—	—	2	5	105	117	3	2	1	4	18	24
Sportartikel	6	10	—	—	—	—	—	—	2	1	2	4	—	—	3	1	—	—
Süßwaren, Nahrungs- u. Genußmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4	—	—	—	—	—	—
Textilwaren	11	13	—	—	2	2	—	—	4	7	3	3	2	2	5	5	—	—
Verpackung u. Reklame	2	4	—	—	—	—	—	1	—	—	12	9	—	—	2	1	2	—
Technische Messe																		
Kraftmaschinen, Wärme-, Gießerei u. Gastechnik	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Werkzeugmaschinen für Metalle, Holz, Glas u. ähnliche Stoffe	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	—	2	—	—	—	1	—
Maschinen für Textil, Papier und ähnliche Stoffe sowie für das graphische Gewerbe ..	5	17	—	—	1	9	—	1	—	1	4	16	2	8	1	3	—	2
Maschinen und Apparate für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie u. die chem. Industrie	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
Pumpen, Kompressoren, Fördermittel; Fahrzeuge	3	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Bauwesen und Gesund- heitstechnik.....	9	7	2	—	1	1	1	—	4	3	1	3	2	4	3	2	—	—
Elektrotechnik	16	17	1	1	—	—	—	—	9	7	18	18	3	3	2	—	—	1
Eisen- und Stahlwaren, Werkstoffe, Halbzeug..	4	4	—	—	1	1	—	—	2	1	7	4	5	2	—	1	—	—
Verschiedenes (ohne An- gabe)	2	4	—	—	4	—	—	—	3	1	1	—	—	1	—	1	—	—
Zusammen	196	233	16	12	24	38	24	20	107	118	405	424	28	31	37	41	51	59

¹⁾ Der Bayerische Kunstgewerbeverein e.V. München sowie der Deutsche Erfinder-Schutzverband e. V. München sind hiebei nur als je 1 Aussteller (je 1 Firma) gezählt. ²⁾ Nicht besichtigt.

c) Der Bayerische Kunstgewerbeverein e. V. München und der Deutsche Erfinder-Schutzverband e. V. München auf den Leipziger und Frankfurter Messen 1928—1930¹⁾

Messe	Bayerischer Kunstgewerbeverein e. V. München ²⁾		Deutscher Erfinder-Schutzverband e. V. München					
	Leipzig		Frankfurt a. M.		Leipzig		Frankfurt a. M.	
	Bayerische Aussteller		Aussteller insgesamt		davon aus Bayern		Aussteller insgesamt	
					absolut	v. H.	absolut	v. H.
Frühjahr 1930	34	— ³⁾	259	105	40,5	— ⁵⁾	—	—
Herbst 1929	31	— ⁴⁾	231	102	44,2	— ⁴⁾	—	—
Frühjahr 1929	33	20	242	128	52,9	36	6	16,7
Herbst 1928	31	17	245	76	31,0	280	84	30,0
Frühjahr 1928	22	10	563	114	20,2	30	12	40,0

¹⁾ Die sämtlichen Aussteller des Bayerischen Kunstgewerbevereins e. V. München werden auf den Leipziger Messen, jene des Deutschen Erfinder-Schutzverbandes e. V. München auf den Leipziger sowie auf den Frankfurter Messen nur als je 1 Aussteller (je 1 Firma) gezählt. ²⁾ Nur ausstellende Firmen innerhalb des Bayernsaales; über die in den anderen Meßhäusern vertretenen bayerischen Firmen fehlen die Angaben. ³⁾ Keine Messe. ⁴⁾ Nicht besichtigt.

12. Elektrizitätsversorgung in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1929

(Mitteilungen der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, Abteilung für Wasserkraftausnutzung und Elektrizitätsversorgung)

Einwohnerzahlen in 1000 nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925

Regierungs- bezirk	Im Versorgungsgebiet der									Anzahl der ver- sorgten Ein- wohner ins- gesamt	Ein- wohner- zahl des Re- gierungs- bezirkes	Ver- sorgungs- satz der ver- sorgten Einwohner
	größeren Überland- werke ¹⁾			kreisunmittelbaren Städte ²⁾			sonstigen Elektri- zitätswerke ³⁾					
	Zahl der ver- sorgten Ein- wohner	Ein- wohner- zahl des Ge- bietes	Prozentsatz d. ver- sorgten Einwohner	Zahl der ver- sorgten Ein- wohner	Ein- wohner- zahl des Ge- bietes	Prozentsatz d. ver- sorgten Einwohner	Zahl der ver- sorgten Ein- wohner	Ein- wohner- zahl des Ge- bietes	Prozentsatz d. ver- sorgten Einwohner			
Oberbayern .	497,7	600,0	83	745,5	745,5	100	319,6	339,3	94	1 562,8	1 684,8	93
Niederbayern	162,9	419,0	39	89,2	89,2	100	225,4	247,6	91	477,5	755,8	63
Pfalz	570,5	574,6	99	333,7	333,7	100	22,9	23,4	98	927,1	931,7	99
Oberpfalz . .	279,0	420,0	66	118,8	118,8	100	86,0	90,5	95	483,8	629,2	77
Oberfranken	317,5	332,8	95	199,7	199,7	100	221,0	225,0	98	738,2	757,5	97
Mittelfranken	289,0	321,0	90	559,9	559,9	100	112,7	117,5	96	961,6	998,5	97
Unterfranken	344,0	360,6	95	145,2	145,2	100	255,0	256,9	99	744,2	762,7	98
Schwaben .	265,0	273,1	97	222,9	222,9	100	352,0	363,4	97	839,9	859,4	98
<i>Insgesamt</i>	<i>2 725,6</i>	<i>3 301,1</i>	<i>83</i>	<i>2 414,9</i>	<i>2 414,9</i>	<i>100</i>	<i>1 594,6</i>	<i>1 663,6</i>	<i>96</i>	<i>6 735,1</i>	<i>7 379,6</i>	<i>91</i>

¹⁾ Hiezu gehören: Amperwerke, Isarwerke, Oberbayer. Überland-Zentrale, Ostbayer. Stromversorgung, Pfalzwerke, Oberpfalzwerke, Bayer. Elektrizitäts-Lieferungs-Gesellschaft, Überlandwerk Oberfranken, Fränkisches Überlandwerk, Kreis-Elektrizitätsversorgung Unterfranken, Lech-Elektrizitätswerke. Einbezogen sind angeschlossene kreismittelbare Gemeinden mit eigenem Verteilungsnetz sowie Genossenschaften ohne eigenes Hochspannungsnetz, wenn diese Gemeinden oder Genossenschaften kein eigenes Kraftwerk besitzen.

²⁾ Nur solche kreisunmittelbare Städte, welche das Elektrizitätsunternehmen selbst besitzen und verwalten einschließlich der etwa zugehörigen Überlandversorgung. Hiezu gehören: Ingolstadt, München, Rosenheim, Traunstein; Deggendorf, Landshut, Passau (bisher unter Passauer Industrie A.-G. enthalten), Straubing; Frankenthal, Kaiserslautern, Landau i. d. Pf., Ludwigshafen a. Rhein, Neustadt a. d. Haardt, Pirmasens, Speyer, Zweibrücken; Amberg, Neumarkt i. d. Opf., Regensburg; Bamberg, Bayreuth, Coburg, Forchheim, Hof, Neustadt b. Coburg, Rodach b. Coburg, Selb; Ansbach, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Fürth, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schwabach, Weißenburg i. Bay.; Aschaffenburg, Bad Kissingen, Würzburg; Augsburg (bisher unter Lech-Elektrizitätswerke enthalten), Dillingen, Kaufbeuren, Kempten, Lindau (Bodensee). Bei Nürnberg ist der vom Großkraftwerk Franken dort an Industrie abgegebene Strom eingeschlossen.

³⁾ Bei kleinen und kleinsten Werken mangels diesjähriger Angaben nach früheren geschätzt.

Wasserkraftausbau in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1930 siehe Abschnitt IV Seite 106. Die Wasserkraftanlagen in Bayern nach dem Stande vom 1. Januar 1930 siehe Abschnitt IV Seite 104. Die Wasserkraftanlagen in Bayern mit wenigstens 1500 PS Ausbauleistung am 1. Januar 1930 siehe Abschnitt IV Seite 107.

a) Das Bergwerkseigentum in Bayern am 1. Januar 1930

1. Stand an Grubenfeldern neueren Rechtes (Art. 1 des Berggesetzes)

Mineral	Oberbayern		Niederbayern		Schwaben		Oberpfalz		Oberfranken		Mittelfranken		Unterfranken		Pfalz		Gesamt									
	Felderzahl im Eigentum von		Felderzahl im Eigentum von		Felderzahl im Eigentum von		Felderzahl im Eigentum von		Felderzahl im Eigentum von		Felderzahl im Eigentum von		Felderzahl im Eigentum von		Felderzahl im Eigentum von		Felderzahl	Feldergröße ha								
	Staat	Privaten	Staat	Privaten	Staat	Privaten	Staat	Privaten	Staat	Privaten	Staat	Privaten	Staat	Privaten	Staat	Privaten										
Berginspektions-Bezirk München																										
Steinkohle	2	92	379008,54 ²⁾	—	21	12 152,39	—	16	11397,00	1	2	1 600,00	—	18	5 097,12	—	87	43 153,76								
Braunkohle ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1 921,00								
Graphit	—	—	—	—	—	1	2,53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1 436,37								
Blumen	—	—	—	—	—	1	0,93	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2 050,27								
Eisen und Mangan	2	2	76 814,28 ³⁾	—	2	164,00	13	2400,60	176	390	93 623,08	111	649	116 751,18	158	72	42 255,80	1	18	3319,60	16	1761,76	1610	337 089,75		
Schwefelkies	—	—	—	—	9	1 586,69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwefel und Kupfer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zink und Blei	8	864,20	—	—	1	170,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Blei	3	427,00	—	—	1	200,00	—	—	1	19	2 405,62	2	2	257,70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Blei, Silber und Kupfer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Silber, Kupfer, Blei, Zink	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kupfer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kupfer und Kobalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kupfer, Kobalt, Mangan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kupfer und Eisen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kupfer und Silber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Silber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Silber, Kupfer, Eisen, Arsen, Wismut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Quecksilber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Antimon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gold	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gold und Arsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gold und Silber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gold und Antimon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gold- u. silberhaltiges	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Arsen, Schwefelkies	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gold, Silber, Kupfer, Schwefel und Zink	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Vitriol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Solquellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Steinsalz ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zus. am 1. I. 1930	4	116	458 550,00	—	12	28 14 728,94	—	13	16 13 797,60	180	483	136 260,89	112	693	127 057,82	158	72	42 255,80	7	57	14 609,70	—	132	51 809,85	2089	859 067,10
1. I. 1929	6	117	460 247,00	—	12	29 15 345,45	—	13	19 15 397,91	181	478	136 963,44	112	701	128 077,82	159	72	42 428,60	7	57	14 609,70	—	131	52 449,85	2094	865 519,30

(Mitteilungen des Oberbergrats)

13. Bergwerke

V. Gewerbe und Industrie

¹⁾ Eine Anzahl hier vorgetragener Felder wurde früher unter „Steinkohle“ geführt, da die Hartbraunkohlen des Voralpenlandes (auch Pechkohle genannt) mehrfach so bezeichnet wurden, bis eine Entscheidung des Verwaltungsgerichts Hofes die nach den geologischen Merkmalen richtige Bezeichnung „Braunkohle“ vorschrieb. ²⁾ Einschl. des staatl. Reservatfeldes. ³⁾ Einschließlich des staatlichen Reservatfeldes am Kressenberg. ⁴⁾ Ein abgegrenztes Bergwerksfeld für Steinsalz besitzt der Staat nach dem Gesetze vom 20. März 1869 im Umfange des Bezirksamts Berchtesgaden. Heute gehört Steinsalz zu den nach Art. 2 des Berggesetzes in der Fassung vom 17. August 1918 dem Staate vorbehaltenen Mineralien.

2. Stand an verliehenen Grubenfeldern der niederen Fossilien

Fossilien	Oberpfalz			Oberfranken			Gesamt-	
	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl im Eigentum von		Feldergröße ha	Felderzahl	Feldergröße ha
	Staat	Privaten		Staat	Privaten			
Schmirgel	—	3	4,87	—	—	—	3	4,87
Rötel	—	44	299,89	—	2	14,13	46	314,02
Porzellanerde	—	—	—	—	9	788,10	9	788,10
Ocker und Farberde	2	6	46,56	—	4 ¹⁾	39,91	12	86,47
Tonerde	—	—	—	1	4	100,86	5	100,86
Speckstein	—	—	—	—	10	899,35	10	899,35
Schwerspat	—	—	—	—	1	0,68	1	0,68
Lehm	—	—	—	—	33	529,99	33	529,99
Dach- u. Tafelschiefer	—	—	—	—	19	125,79	19	125,79
Gips	—	—	—	—	2	18,08	2	18,08
Kalksteine u. Marmor	—	—	—	—	58	345,76	58	345,76
Straßenbausteine u. Kieselschiefer	—	—	—	—	3	5,45	3	5,45
Grünstein	—	—	—	—	2	2,63	2	2,63
Quarz	—	—	—	—	2	1,02	2	1,02
Granit	—	—	—	—	22	33 831,18	22	33 831,18
Sandstein und Sand	—	—	—	—	10	16,20	10	16,20
Mauerstein ²⁾	—	—	—	—	11	27,03	11	27,03
<i>Zus. am 1. I. 1930</i>	2	53	351,33	1	192	36 746,16	248	37 097,48
<i>1. I. 1929</i>	2	53	351,33	1	194	36 778,04	250	37 129,36
<i>1. I. 1928</i>	2	55	351,93	1	194	36 778,04	252	37 129,97

¹⁾ Davon 2 Felder in Unterfranken. ²⁾ Hierunter verschiedene zu Bauzwecken brauchbare Gesteine. Außer den Grubenfeldern bestehen in Oberfranken noch 3 Verleihungen von Stollenwassern.

b) Die Konzessionen auf vorbehaltene Mineralien am 1. Januar 1930

1. Konzessionen zur Aufsuchung

Regierungsbezirk	Steinkohlen		Braunkohlen (jüngere)		Eisenerz		Bitumen (Erdöl)		Insgesamt	
	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha
Oberbayern	—	—	—	—	1	82,3	2 ¹⁾	12 221	3	12 303,3
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	1	2 840	1	2 840
Pfalz	—	—	—	—	—	—	2	72 685	2	72 685
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	—	—	—	—	1	16,0	—	—	1	16
Schwaben	—	—	—	—	—	—	2 ²⁾	544,6	—	544,6
<i>Staat a. 1. I. 1930</i>	—	—	—	—	2	98,3	5	88 290,6	7	88 388,9
<i>1. I. 1929</i>	—	—	—	—	3	298,3	7	241 752,1	10	242 050,4
<i>1. I. 1928</i>	—	—	—	—	2	282,3	9	247 207,5	11	247 489,8

¹⁾ Das Feld greift in den RB. Schwaben über.

²⁾ Vgl. Anm. 1.

2. Konzessionen zur Aufsuchung und Gewinnung

Regierungsbezirk	Steinkohlen		Braunkohlen (jüngere)		Eisenerz		Bitumen (Erdöl)		Insgesamt	
	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha
Oberbayern	—	—	—	—	—	—	2	1 144,5	2	1 144,5
Pfalz	—	—	1 ¹⁾	2 228	—	—	—	—	1	2 228
Oberpfalz	—	—	1	19	4	210,3	—	—	5	229,3
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	1	21,9	1	21,9
<i>Staat a. 1. I. 1930</i>	—	—	2	2 247	4	210,3	3	1 166,4	9	3 623,7
<i>1. I. 1929</i>	—	—	2	2 247	—	—	3	142,4	5	2 389,4
<i>1. I. 1928</i>	—	—	2	2 247	—	—	3	142,4	5	2 389,4

¹⁾ Zugleich auf Bitumen erteilt.

14. Gewerbliche Produktion

a) Bergbau

(Mitteilungen des Oberbergamts)

1. Bergbau und sonstige Gewinnung mineralischer Rohstoffe 1926—1929

Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung		Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung	
			Menge in t	Wert in 1000 RM				Menge in t	Wert in 1000 RM
a) Vorbehaltene Mineralien					4. Schwefelkies, Alaun- und Vitriolerze				
1. Steinkohlen ³⁾									
1929	.	48	2 146 ⁴⁾	66,2	1929	.	92	23 396	544,5
1928	4	39	1 403 ⁴⁾	42,1	1928	.	80	12 300	277,3
1927	4	84	4 409 ⁴⁾	69,9	1927	.	71	11 047	221,0
1926	6	459	36 149 ⁴⁾	620,6	1926	.	85	9 049	165,3
2. Braunkohlen (insgesamt)					5. Sonstige Erze (Blei, Kupfer, Zinn)				
1929	16	7 327	2 209 713	25 730,2	1929	6 ¹⁰⁾	22	17	1,2
1928	16	6 950	2 026 336	22 977,9	1928	7	29	1	0,1
1927	15	7 036	2 140 131	22 622,0	1927	3	46	2 245	7,2
1926	16	7 351	2 211 619	22 823,2	1926	.	38	3 287	37,7
davon :					6. Steinsalz ¹¹⁾				
ältere (alpine) Braunkohlen (Pech- kohlen ⁵⁾)					1929	1	81	462	10,8
1929	5	6 214	1 369 468	22 951,8	1928	1	80	392	10,4
1928	5	6 164	1 272 446	20 517,3	1927	1	70	357	9,9
1927	5	6 257	1 191 611	19 444,5	1926	1	74	234	5,2
1926	5	6 285	1 146 101	19 253,6	7. Bitumen ¹²⁾ (insgesamt)				
jüngere Braunkohlen					1929	.	2	615	1,5
1929	11	1 113 ⁶⁾	840 245 ⁷⁾	2 778,4	1928	.	2	690	3,0
1928	11	786 ⁶⁾	753 920 ⁷⁾	2 460,6	1927	3	6	501	3,5
1927	10	779 ⁶⁾	948 520 ⁷⁾	3 177,5	1926	3	3	39	3,1
1926	11	1 066 ⁶⁾	1 065 518 ⁷⁾	3 569,5	davon : Ölschiefer				
3. Eisenerze ⁸⁾					1929	.	1	603	0,3
1929	94 ⁹⁾	1 369	615 518	6 939,1	1928	.	1	670	1,0
1928	81	1 421	615 589	5 835,9	1927	.	6	480	1,0
1927	76	1 320	552 933	6 282,7	1926	.	2	10	0,01
1926	54	1 131	417 111	4 828,0	Erdöl				
1929	.	.	.	.	1929	.	1	12	1,2
1928	.	.	.	.	1928	.	1	20	2,0
1927	.	.	.	.	1927	.	2	21	2,5
1926	.	.	.	.	1926	.	2	29	3,0

¹⁾ Werke mit Belegschaft, gleichviel ob mit oder ohne Förderung. ²⁾ Die Arbeiterzahl unter „vorbehaltene Mineralien“ einschl. Graphit, „nicht vorbehaltene Mineralien“, sowie bei den Salinen und bei den Hütten umfaßt die der Berufsgenossenschaft mitgeteilten, durchschnittlich im Laufe des Jahres beschäftigt gewesen, gesetzlich und freiwillig versicherten Personen. Der Abschnitt „nicht vorbehaltene Mineralien“ ausschl. Graphit enthält im übrigen die im Tagesdurchschnitt beschäftigten Arbeitskräfte einschl. der mit den unterirdisch betriebenen Werken verbundenen Aufbereitungsanstalten. ³⁾ In den Jahren 1926—1929 erscheinen die Gruben Sankt Ingbert, Mittelbexbach und Frankenholz nicht mehr in der Statistik. In diesen Gruben betrug die Förderung nach der letzten durchgeführten Erhebung im Jahre 1919: 560810 t. ⁴⁾ Die Erzeugung an Steinkohlenbriketts betrug 1929: (wurden Steinkohlen nicht brikettiert); 1928: 86016 t.; 1927: 83598 t.; 1926: 90128 t. ⁵⁾ Gemäß Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes vom 1. März 1929 ist die oberbayerische Pechkohle nicht als „Steinkohle“, sondern als „Braunkohle“ zu bezeichnen. ⁶⁾ Einschließlich Abraumarbeiter, ausschließlich Arbeiter der Brikettfabriken, deren Zahl betrug 1929: 275; 1928: 226; 1927: 141 und 1926: 122 Arbeiter. ⁷⁾ Davon wurden unterirdisch gewonnen im Jahre 1929: 14,1 %; 1928: 12,9 %; 1927: 8,4 % und 1926: 9,6 %. ⁸⁾ Bei Eisenerz ist auch die Gewinnung an Ocker und Farberde enthalten, soweit sie nach ihrem Gehalt an metallischen Eisen unter Art. 1 des Berggesetzes fallen. ⁹⁾ Hierunter 28 kleinere Betriebe ohne Förderung mit 63 Arbeitern. ¹⁰⁾ Hierunter nur Untersuchungsbetriebe. ¹¹⁾ Die Steinsalzgewinnung erfolgt nur nebenbei; das Werk stützt sich hauptsächlich auf Sinkwerkbetrieb. Die Gesamterzeugung an gesättigter Sole betrug 1929: 201 837 cbm; 1928: 199 401 cbm; 1927: 202 577 cbm und 1926: 179185 cbm. ¹²⁾ Gemäß den berggesetzlichen Bestimmungen vom 17. August 1918 gehört Bitumen zu den vorbehaltenen Mineralien. Hieher zu zählen ist auch Erdgas, welches im Donau-Inn-Viertel an manchen Stellen vorkommt und dort an mehreren Punkten zu Beheizung- und Beleuchtungszwecken im kleinen Umfange ausgenutzt wird. Eine gewerbliche und industrielle Verwertung, sowie Erhebungen darüber finden nicht statt.

1. Bergbau und sonstige Gewinnung mineralischer Rohstoffe 1926—1929 (Fortsetzung)

Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung		Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung	
			Menge in t	Wert in 1000 RM				Menge in t	Wert in 1000 RM
Gesamtproduktion an vorbehaltenen Mineralien					1929	67	732	366 663	2 622,6
1929	123	8 941	2851867	33 293,5	1928	68	761	395 656	3 016,2
1928	113	8 601	2 656 741	29 146,7	1927	65	692	378 098	2 805,7
1927	104	8 633	2 711 623	29 216,3	1926	58	625	241 162	2 014,2
1926	85	9 142	2 677 488	28 483,2	6. Bleicherde und andere kiesel- saure Tonerde				
*) b) Nicht vorbehaltene Mineralien ^{3) 4)}					1929	8	383	63 570	394,8
1. Graphit ⁵⁾					1928	10	362	78 712	533,7
1929	12	375	21 349	514,8	1927	10	306	50 122	208,1
1928	13	314	17 464	525,6	1926	14	399	69 504	197,5
1927	12	293	17 773	614,4	7. Speckstein und Talk				
1926	16	331	14 305	492,6	1929	7	93	6 805	324,8
2. Ocker und Farberde					1928	9	107	7 872	358,2
1929	38	109	11 878	138,4	1927	7	93	6 381	190,6
1928	46	128	13 655	158,3	1926	4	52	3 834	81,0
1927	44	141	13 846	178,2	8. Flußspat				
1926	40	90	8 024	92,8	1929	27	391	50 797	1 157,5
3. Kreide					1928	34	388	48 552	1 082,4
1929	3	15	3 597	14,9	1927	28	356	51 001	953,6
1928	3	17	3 687	35,6	1926	14	218	32 475	602,4
1927	.	20	4 075	49,9	9. Schwerspat				
1926	3	24	2 905	25,6	1929	13	235	23 406	160,0
4. Porzellanerde					1928	13	200	23 872	195,9
1929	4	127	383 002	1 279,5	1927	13	105	20 035	149,3
1928	4	154	379 469	1 278,4	1926	18	135	26 955	263,9
1927	4	124	382 430	1 581,1	10. Feldspat				
1926	5	133	421 581	1 278,0	1929	4	51	7 697	179,4
					1928	5	85	6 230	140,4
					1927	7	66	7 320	146,5
					1926	7	56	6 660	200,7
					11. Dach- und Tafelschiefer				
					1929	.	6	80	9,3
					1928	.	6	105	11,8
					1927	.	6	178	11,6
					1926	.	5	162	7,9

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 Seite 127.²⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 127.³⁾ Im Jahre 1929 (1928)

wurden unterirdisch gewonnen: Graphit 100% (100%), Ocker und Farberde 100% (100%), Kiesel-
erde (einschließl. Neuburger Weiß) 23,6% (27,3%), feuerfeste Tonerde 67,4% (65,0%), Speckstein 65,8% (68,2%),
Flußspat 100% (100%), Schwerspat 100% (100%), Feldspat 94,0% (100%), Dach- und Tafelschiefer
100% (100%), Schmirgel 100% (100%), Zementmergel 87,3% (95,6%), Kalk, Marmor, Dolomit 1,1%
(4,2%), Sandstein 34,9% (15,4%), Wetzstein 11,1% (3,2%), Quarzsand und Stückquarz 31,8% (31,2%).

⁴⁾ Ein Teil dieser Werke stand nicht ständig in Betrieb. ⁵⁾ Die nachgewiesene Förderung an Graphit
wurde ausschließlich in dem Bezirke des Bezirksamts Wegscheid sowie dem links der Ilz gelegenen Teil
des Bezirksamts Passau gewonnen und fällt damit unter die nicht vorbehaltenen Mineralien.

^{*} Die Gewinnung nicht vorbehaltener Mineralien wird hier zum Bergbau gerechnet, soweit sie
unterirdisch und nach bergbaulichen Methoden erfolgt.

1. Bergbau und sonstige Gewinnung mineralischer Rohstoffe 1926—1929 (Fortsetzung)

Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung		Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung	
			Menge in t	Wert in 1000 <i>ℳ</i>				Menge in t	Wert in 1000 <i>ℳ</i>
12. Zementmergel					20. Porphyr, Melaphyr, Diabas und ähnliche Gesteine				
1929	6	29	31 663	138,4	1929	74	2 118	1082982	3 296,3
1928	5	48	49 279	179,8	1928	71	2 276	980747	3 151,4
1927	6	49	47 623	160,3	1927	71	2 663	1012656	3 459,3
1926	5	52	52 947	150,2	1926	64	2 295	803995	1 676,4
13. Schmirgel					21. Traß				
1929	.	3	394	19,7	1929	.	18	836	2,8
1928	.	3	411	20,6	1928	.	44	35 004	116,1
1927	.	2	385	19,2	1927	3	28	18 234	62,2
1926	.	2	375	18,7	1926	.	8	1 569	5,5
14. Gips					22. Serpentin				
1929	13	88	60 192	153,6	1929	.	87	76 110	365,5
1928	12	78	54 482	136,6	1928	.	75	78 528	374,4
1927	11	92	59 772	190,7	1927	.	112	60 942	280,9
1926	11	85	45 690	132,4	1926	.	117	56 076	281,3
15. Kalk, Marmor u. Dolomit					23. Bodenbelegsteine u. Dachplatten				
1929	294	3 022	2298806	6 690,0	1929	20	345	12 188	583,1 ³⁾
1928	308	3 353	2498389	6 885,9	1928	20	371	20 568	498,6 ⁴⁾
1927	319	3 448	2481186	6 545,7	1927	14	294	12 154	611,2 ⁵⁾
1926	331	2 893	1894427	4 526,0	1926	11	125	3 397	155,6 ⁶⁾
16. Sandstein u. ähnliche Gesteine					24. Lithographiesteine				
1929	270	1 487	394 824	1 907,2	1929	8	221	3 223	1 205,5 ⁷⁾
1928	301	1 769	454 319	2 318,6	1928	8	216	2 655	1 258,4 ⁸⁾
1927	355	1 856	430 799	2 211,2	1927	12	312	4 286	1 434,9 ⁹⁾
1926	337	1 740	336 613	1 745,0	1926	11	562	3 736	1 403,4 ¹⁰⁾
17. Wetzstein					25. Quarz, Quarzsand u. Stückquarz				
1929	3	6	9	0,3	1929	64	597	740 453	2 501,4
1928	6	10	31	1,1	1928	61	871	680 071	2 428,1
1927	6	9	43	1,4	1927	63	548	613 874	2 015,7
1926	6	9	55	1,9	1926	51	451	420 529	1 438,9
18. Basalt					Kieselerde (einschl. Neuburger Kreide)				
1929	16	1 348	1645 930	4 291,7	1929	6	117	26 213	727,1
1928	21	1 501	1529 641	4 170,6	1928	6	114	23 502	551,9
1927	20	1 372	1401 572	4 296,1	1927	6	77	19 522	434,2
1926	17	1 437	1266 234	3 672,9	1926	5	61	13 605	384,5
19. Granit, Diorit, Syenit u. ähnl. Gesteine sowie kristalline Schiefer					Gesamtproduktion an nicht vorbehaltenen Mineralien				
1929	200	3 709	852 600	4 346,8	1929	1 163	15 712	8165 267	33 025,4
1928	221	4 729	895 200	5 166,7	1928	1 251	17 980	8 288 101	34 711,3
1927	176	4 001	897 209	4 741,4	1927	1 259	17 065	7 991 516	33 353,6
1926	212	4 324	816 599	4 499,1	1926	1 246	16 229	6 543 414	25 348,5

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 Seite 127.²⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 127.³⁾ Hierunter 139 700 *ℳ* für 1746 t Fertigfabrikate.⁷⁾ Hierunter 613 600 *ℳ* für 870 t Fertigfabrikate.⁴⁾ Hierunter 134 449 *ℳ* für 2 071 t Fertigfabrikate.⁸⁾ Hierunter 730 158 *ℳ* für 900 t Fertigfabrikate.⁵⁾ Hierunter 118 216 *ℳ* für 1 808 t Fertigfabrikate.⁹⁾ Hierunter 794 193 *ℳ* für 794 t Fertigfabrikate.⁶⁾ Hierunter 40 870 *ℳ* für 408 t Fertigfabrikate.¹⁰⁾ Hierunter 649 880 *ℳ* für 714 t Fertigfabrikate.

2. Salzgewinnung

a) Salinen 1926—1929

Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung		Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung	
			Menge in t	Wert in 1000 RM				Menge in t	Wert in 1000 RM
			Siedesalz ³⁾					Siedesalz ³⁾	
1929	3	227	47 093	2 572,8	1927	4	305	50 377	2 126,4
1928	4	277	48 424	2 232,9	1926	4	285	44 380	2 137,7

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 Seite 127. ²⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 127. ³⁾ Von der Gesamterzeugung wurden vergällt 1929: 5827 t zu Gewerbesalz, 2740 t zu Viehsalz; 1928: 5188 t zu Gewerbesalz, 2131 t zu Viehsalz; 1927: 4898 t zu Gewerbesalz, 3126 t zu Viehsalz; 1926: 3148 t zu Gewerbesalz und 3753 t zu Viehsalz. Der Anfall an Pfannenstein (zu Dungsalt) betrug 1929: 784 t; 1928: 956 t; 1927: 1350 t und 1926: 1633 t.

β) Salzerzeugung der Salinen Rosenheim, Reichenhall und Berchtesgaden¹⁾ 1926/27—1929/30
(Mitteilungen der Bayer. Berg-, Hütten- und Salzwerke A.-G.)

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Salzerzeugung			Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Salzerzeugung		
	zu Speise- zwecken	zu anderen Zwecken	zusammen		zu Speise- zwecken	zu anderen Zwecken	zusammen
	Doppelzentner				Doppelzentner		
1929/30	401 689	77 374	479 063	1927/28	445 470	66 900	512 370
1928/29	389 029	79 200	468 229	1926/27	388 221	63 645	451 866

¹⁾ Die Saline Berchtesgaden wurde am 1. Juli 1928 aufgelassen.

¹⁾ Die Saline Berchtesgaden wurde am 1. Juli 1928 aufgelassen.

b) Eisen- und Hüttenindustrie 1926—1929

(Mitteilungen des Oberbergamts)

1. Im allgemeinen

Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung		Jahr	Be- triebene Werke ¹⁾	Durch- schnittliche Arbeiterzahl ²⁾	Erzeugung	
			Menge in t	Wert in 1000 RM				Menge in t	Wert in 1000 RM
			1. Roheisenerzeugung (einschl. Gußwaren 1. Schmelzung)					Erzeugung der Walz-, Schmiede- und Preßwerke	
1929	.	860	291 403	25 507,4	1929	3	1 885	367 036	49 120,0
1928	.	854	306 238	26 044,1	1928	3	1 885	275 456	34 591,4
1927	.	863	302 539	25 807,1	1927	3	1 684	321 521	40 063,7
1926	.	774	225 476	19 177,1	1926	3	1 632	232 206	28 517,4
			2. Roheisenverarbeitung Erzeugung an Gußwaren					Erzeugung an Flußeisen u. Flußstahl	
1929	103	10 926	206 651	69 209,9	1929	.	428	253 650	26 817,9
1928	108	11 903	213 981	72 005,4	1928	.	461	252 300	26 714,2
1927	107	11 654	202 475	68 275,1	1927	.	538	298 007	31 640,7
1926	104	9 239	132 950	42 388,4	1926	.	407	215 172	22 741,8
			3. Schwefelsäurebetriebe						
1929	5	530	420 899	13 625,9	1929	5	530	420 899	13 625,9
1928	5	501	372 669	12 319,3	1928	5	501	372 669	12 319,3
1927	5	494	327 251	11 268,9	1927	5	494	327 251	11 268,9
1926	5	515	315 347	12 515,7	1926	5	515	315 347	12 515,7

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 Seite 127.

²⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 127.

2. Der Betrieb der Hütten im besonderen

a) Hochofenbetriebe

Jahr	Betriebe	Zahl der		Gesamtbetriebsdauer der Hochofen in Wochen	Verbrauch an		Erzeugung ¹⁾					
		am Ende des Jahres vorhandenen	in Betrieb gewesen		Erzen, metallhalt. Zusätzen u. Zuschlägen in t	Koks in t	insgesamt		Gießereierhosen, grau, meliert, weiß		Thomasroheisen	
							Menge in t	Wert in 1000 <i>RM</i>	Menge in t	Wert in 1000 <i>RM</i>	Menge in t	Wert in 1000 <i>RM</i>
1929	.	8	7	.	694 352	269 119	291 403	25 507,4	64 303	5 068,4	227 100	20 439,0
1928	.	9	8	.	745 222	260 384	306 238	26 044,1	66 500	5 187,0	239 695	20 853,5
1927	.	8	8	.	770 432	275 171	302 539	25 807,1	73 670	5 893,6	228 812	19 906,6
1926	.	9	7	.	584 502	198 779	225 476	19 177,1	36 603	2 745,2	188 840	16 429,1

¹⁾ Außerdem Gußwaren 1. Schmelzung 1929: —, 1928: 43 t im Wert von 3655 *RM*, 1927: 57 t im Wert von 6840 *RM*, 1926: 33 t im Wert von 2805 *RM*.

β) Eisen- und Stahlgießereien einschl. Kleinbessemerieen

Jahr	Betriebe ¹⁾	Verbrauch an Roheisen und Schrott		insgesamt		Erzeugung				
		Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Rohrer Eisenguß				
						zusammen	Geschirrguß, Ofenguß	Rohguß für sogenannte Sanitätsgegenstände	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird	
1929	103	223 984	.	206 651	69 209,9	198 595	4 473	1 909	57 832	
1928	108	234 163	.	213 981	72 005,4	203 887	5 274	238	54 658	
1927	107	223 926	.	202 475	68 275,1	193 929	4 401	773	48 999	
1926	104	147 665	.	132 950	42 388,4	127 332	3 342	718	24 248	

Erzeugung										
Rohrer Eisenguß										
Maschinenguß	Bauguß	Andere Eisenguß- und sonstige Spezialitäten	Temperguß	Stahlguß	Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Eisenguß					
					zu-	Handels-	Guß für sogenannte Sanitäts-	Guß für chemische und sonstige Industrien	Sonstige	
					zusammen	guß	gegenstände		Spezialitäten	
1929	108287	4 799	21 295	241	2 730	5 085	2 787	1 522	185	591
1928	116639	3 377	23 701	555	3 018	6 521	2 397	3 703	208	213
1927	116626	5 351	17 779	1 118	2 520	4 908	1 507	2 822	200	379
1926	86414	3 745	8 865	774	1 414	3 430	1 386	1 776	155	113

¹⁾ Im Jahre 1926 waren von 11, 1927 von 13, 1928 von 8 und 1929 von 19 Werken Angaben nicht zu erlangen.

γ) Flußeisen- und Flußstahlwerke

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende des Jahres vorhandenen Betriebsverrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen		Erzeugung								Außerdem verwertbare Schlacken	
					insgesamt		Rohblöcke aus				Stahlformguß			
							Thomasbirnen		Martiniten mit basischer Zusetzung					
Menge in t	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM				
1929	.	11	316915	253650	26817,9	211734	22232,1	40966	4424,3	950	161,5	63603	316,6	
1928	.	11	313424	252300	26714,2	204962	21521,0	46037	4972,0	1301	221,2	64562	321,8	
1927	.	11	366844	298007	31640,7	212228	22283,9	84285	9102,8	1494	254,0	70950	363,6	
1926	.	11	260242	215172	22741,8	182857	19200,0	31480	3399,8	835	142,0	49060	273,3	

d) Walzwerke

Jahr	Be- triebe	Verbrauch an Rohblöcken, Halbfabrikaten und Ab- fallprodukten		Erzeugung							
				insgesamt		Halbfabrikate, zum Absatz bestimmt		Fertigfabrikate			
		Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM
1929	3	370004	.	367036	49120,0	94485	11290,4	221908	36125,6	75939	13106,7
1928	3	371961	.	275456	34591,4	1164	125,7	226371	32887,3	70730	10639,1
1927	3	370651	.	321521	40063,7	3785	408,8	265374	37849,0	116567	16866,6
1926	3	281302	.	232206	28507,4	559	60,4	193638	27216,6	91818	13050,8
Erzeugung											
Fertigfabrikate											
Träger		Stahlsisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe, Universaleisen		Bandeisen		Walzdraht		Feinbleche ¹⁾		Andere Fertig- fabrikate	
Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	Wert in 1000 RM
1929	24721	3214,8	88392	12947,6	2074	373,3	—	28214	5360,7	2190	1054,5
1928	19804	2574,5	101197	12852,3	2624	333,2	—	29552	5614,9	1904	773,6
1927	18365	2387,5	97745	12393,3	3556	451,6	—	27481	5221,4	1321	468,3
1926	13662	1776,1	68394	8682,4	2677	340,0	—	16450	3125,5	455	209,4

¹⁾ Außerdem wurden noch Grobbleche erzeugt 1928: 560 t im Werte von 99 680 RM und 1929: 378 t im Werte von 68 040 RM.

c) Chemische Industrie

(„Wirtschaft und Statistik“)

1. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen 1926—1929

Jahr	Be- triebe	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Ge- hälter in 1000 RM	Verbrauch an Schwel- kies t	Wertangabe für die verarbeiteten Stoffe einschließ- lich Salpeter und Salpetersäure in 1000 RM	Erzeugung				
						Schwefelsäure (Mono- hydrat), verflüssigte schwefl. Säure		Kiesabbrände einschließlich Erze und Steine		Sonstige Neben- erzeugnisse Wert in 1000 RM
						Menge in t	Wert in 1000 RM	Menge in t	davon mit Wertangabe t	
1929	5	530	1612,8	212919	4 337,3	253938	12163,0	151155	6572	20,2
1928	5	501	1427,9	190210	4 046,4	224810	11132,2	134317	3286	14,8
1927	5	494	1262,0	165932	3 789,5	195137	9945,8	117996	5884	15,7
1926	5	515	1295,1	162335	3 730,2	190988	9057,8	112941	.	905,3

2. Destillationen von Steinkohlenteer, Wassergasteer und Ölgasteer 1926—1928

Jahr	Zahl der		Betrag der gezahlten Löhne und Gehälter in 1000 RM	Verbrauch an Teer- destillation zum Zwecke der Verarbeitung		Erzeugung	
	Betriebe	beschäftigten Personen (Jahres- durchschnitt)		Menge t	Wert in 1000 RM	Menge t	Wert in 1000 RM
1928	11	103	261	37 143	4 162	35 554	6 718
1927	11	138	326	32 246	4 153	30 454	6 373
1926	11	96	248	34 696	3 616	33 092	5 822

d) Textilindustrie

(„Wirtschaft und Statistik“)

1. Baumwollspinnereien und -zwirnerien 1926—1928

Jahr	Zahl der			Zahl der beschäftigten Personen (Jahres- durchschnitt)	Verbrauch an				Spinnergebnis an eindrängigem Garn		Endproduktion	
	Be- triebe	Spinn- spindeln	Zwirn- spindeln		Roh- baum- wolle	Linters und Abfälle	an- deren Spinn- stoffen	von ander- wärts be- zogenen Garnen	Drei- zylind- ergarn	Zwei- zylind- ergarn	Garn	Zwirn
Millionen kg												
1928	54	2492 636	159 954	21 228	75,2	1,9	0,0	2,6	69,1	0,9	65,5	7,1
1927	53	2434 233	152 409	21 805	81,8	1,2	0,1	3,4	72,9	0,9	68,9	8,0
1926	52	2372 246	141 751	18 960	53,8	0,7	0,0	2,4	48,3	0,4	46,2	4,9

2. Spinnereien und Zwirnerien von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabriken und Seilereien 1926—1928

Jahr	Zahl der				Verbrauch an Spinnstoffen			Gesamtspinn- ergebnis	Erzeugung			Wert der Erzeugung		
	Be- triebe	Spinn- spindeln	Zwirn- spindeln	beschäftigten Personen (Jahres- durchschnitt)	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
						Roh- hanf	Hanf- werg und Kad- ier- hanf			aus Weich- fasern	aus Hart- fasern		aus Weich- fasern	aus Hart- fasern
Millionen kg											in 1000 RM			
1928	27	29 744	14 843	3 925	14,6	11,9	2,0	12,3	12,8	12,3	0,5	30 801	30 225	576
1927	26	29 586	15 864	3 742	16,8	13,4	2,9	13,7	14,2	13,7	0,5	33 960	33 360	600
1926	23	29 041	18 946	3 335	12,2	9,4	2,6	9,8	10,2	9,8	0,4	25 206	24 711	495

3. Spinnerei und Zwirneri von Streichgarn aus Schafwolle und Kunstwolle 1925 und 1928

Jahr	Zahl der				Verarbeitete Spinnstoffe				Wert der verarbeiteten Spinnstoffe in 1000 <i>RM</i>	Jahreserzeugung an Streichgarn	
	Be-triebe	beschäftigten Personen (Jahres-durchschnitt)	Spinn-spindeln	Zwirn-spindeln	insgesamt	darunter				Menge in kg	Wert in 1000 <i>RM</i>
						Schaf-wolle	Kämm-linge und Abfälle	Kunst-wolle			
1925	38	1 425	55 132	5 493	1 839 803	955 315	283 825	423 343	7 624	1 503 325	9 459
Streichgarnspinnereien in Verbindung mit Kleiderstoffwebereien											
1928	21	476	46 247	6 391	1 507 094	1 044 679	133 928	229 187	6 793	1 413 311	8 272
Streichgarnspinnereien ohne Kleiderstoffwebereien											
1928	12	370	11 915	.	1 335 850	95 660	722 467	396 013	3 672	1 275 862	4 484

4. Kleiderstoffwebereien 1925 und 1928

Jahr	Zahl der				Verarbeitete Spinnstoffe			Wert der verarbeiteten Spinnstoffe	Wert der Gesamtjahreserzeugung
	Be-triebe	beschäftigten Personen (Jahresdurchschnitt)	be-triebs-eigenen Web-stühle	Haus-web-stühle	insgesamt	darunter			
						Streich-garn	Kamm-garn		
in kg								in 1000 RM	
1925	49	2 230	2 188	431	1 960 552	1 140 065	564 006	19 636	27 799
Kleiderstoffwebereien in Verbindung mit Streichgarnspinnereien									
1928	22	1 003	854	.	1 239 338	1 104 095	55 055	7 823	12 875
Kleiderstoffwebereien ohne Streichgarnspinnereien									
1928	30	1 828	2 250	553	1 458 051	333 455	1 044 630	15 778	24 830

e) Lederindustrie

(„Wirtschaft und Statistik“)

Lederfabriken und Gerbereien 1926—1929

Jahr	Zahl der		Betrag der gezahlten Löhne und Gehälter in 1000 <i>R.M.</i>	Verarbeitete Häute und Felle		Verbrauch an Gerb- u. Hilfsstoffe		Erzeugung	
	Betriebe	beschäftigten Personen (Jahres-durchschnitt)		Menge in Millionen kg	Wert in 1000 <i>R.M.</i>	Menge in Millionen kg	Wert in 1000 <i>R.M.</i>	Menge in Millionen kg	Wert in 1000 <i>R.M.</i>
1929	204	1 675	3 578	11,4	18 046	16,4	3 570	6,0	31 959
1928	210	1 715	3 301	10,5	21 406	15,7	3 537	5,8	34 394
1927	222	1 956	3 763	15,1	26 588	21,3	4 925	8,5	41 165
1926	232	1 704	2 869	10,7	17 217	16,6	3 127	6,6	30 620

f) Kraftfahrzeugindustrie 1926—1928

(„Wirtschaft und Statistik“)

Jahr	Zahl der		Betrag der gezahlten Löhne und Gehälter in 1000 <i>R.M.</i>	Wert der Rohstoffe, Halb- und Ganz-fabrikate	Erzeugung an Kraft-fahrzeugen	Wert der Erzeugung einschließ-lich Re-para-turen in 1000 <i>R.M.</i>	Wert der abgesetzten Kraft-fahrzeuge
	Betriebe	beschäftigten Personen (Jahres-durchschnitt)					
1928	19	5 360	16 429	41 991	46 389	83 515	54 149
1927	21	4 784	12 206	31 810	29 070	60 805	39 898
1926	20	2 993 ¹⁾	6 289	13 287	13 347	34 525	20 984

¹⁾ Berufsgenossenschaft versicherte Personen.

g) Elektrizitätswirtschaft 1927—1929

(„Wirtschaft und Statistik“)

Vortrag		1929	1928	1927
Zahl der errichteten Erzeugerwerke		1 224	1 186	1 215
und zwar gewerbliche Elektrizitätswerke		420	388	370
gewerbliche Eigenanlagen		804	798	845
Leistungsfähigkeit der Stromerzeuger		1 132 560	1 067 076	1 021 002
und zwar in den gewerblichen Elektrizitätswerken		697 273	622 540	602 705
in den gewerblichen Eigenanlagen		435 287	444 536	418 297
Stromerzeugung insgesamt		3 090 854	3 030 161	2 913 028
davon aus festen Brennstoffen		761 058	715 905	672 200
aus Wasserkraft		2 202 017	2 182 222	2 119 434
Stromerzeugung auf den Kopf der Bevölkerung		412	405	389
Stromerzeugung der gewerblichen Elektrizitätswerke		1 508 197	1 422 853	1 275 099
davon aus festen Brennstoffen		292 468	256 734	235 511
aus Wasserkraft		1 192 852	1 148 212	1 026 266
Stromerzeugung der gewerblichen Eigenanlagen		1 582 657	1 607 248	1 637 929
davon aus festen Brennstoffen		468 590	459 171	436 689
aus Wasserkraft		1 009 165	1 034 010	1 094 168
Von der Gesamtstromerzeugung entfallen auf Werke mit einer Leistungsfähigkeit der Stromerzeuger von				
unter 100 KW		41 510	43 329	47 627
101 bis 1000 KW		222 688	215 239	213 677
1001 „ 5000 KW		482 415	483 360	506 569
5001 „ 10000 KW		188 678	102 206	149 468
über 10000 KW		2 155 563	2 185 967	1 995 687

h) Mühlenindustrie

(„Wirtschaft und Statistik“)

1. Getreidelagerhäuser 1927/28

a) Zahl und Fassungsvermögen der Getreidelagerhäuser nach Größenklassen

Jahr	Bis 100 t		Von 101 bis 250 t		Von 251 bis 500 t		Von 501 bis 2000 t		Von 2001 bis 5000 t		Über 5000 t		Insgesamt	
	Zahl der Lager-häuser	Fas-sungs-ver-mögen t	Zahl der Lager-häuser	Fas-sungs-ver-mögen t	Zahl der Lager-häuser	Fas-sungs-ver-mögen t	Zahl der Lager-häuser	Fas-sungs-ver-mögen t	Zahl der Lager-häuser	Fas-sungs-ver-mögen t	Zahl der Lager-häuser	Fas-sungs-ver-mögen t	Zahl der Lager-häuser	Fas-sungs-ver-mögen t
1927/28	273	18 223	259	46 326	178	67 633	132	128 894	13	43 164	11	100 656	866	404 896

β) Die Getreidelagerhäuser nach der Rechtsform der Firmen

Jahr	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen insgesamt	Davon werden betrieben von							
			Genossenschaften		Aktiengesellschaften		Gesellschaften m. b. H.		Einzel Firmen, Personalgesellschaften u. Sonstige	
			Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen t
1927/28	866	404 896	302	90 337	166	62 622	28	38 585	370	213 352

2. Getreidemüllerei 1927/28

a) Verarbeitung und Erzeugung

Jahr	Zahl der Betriebe	Summe der verarbeiteten Getreidemengen	Davon		Summe der hergestellten Erzeugnisse
			inländisches	ausländisches	
			Getreide		
Doppelzentner					
1927/28	4 800	11 146 345	8 772 993	2 373 352	10 796 396

β) Verarbeitete Getreidemengen

Jahr	Roggen		Weizen		Gerste		Hafer		Mais ins- gesamt	Mengengetreide und andere landwirtschaft- liche Erzeugnisse	
	ins- gesamt	davon aus- län- disch	ins- gesamt	davon aus- län- disch	ins- gesamt	davon aus- län- disch	ins- gesamt	davon aus- län- disch		ins- gesamt	davon aus- län- disch
Doppelzentner											
1927/28	4 858 652	166 638	5 417 906	1 850 872	212 485	56 376	119 237	6	293 400	244 665	6 060

γ) Hergestellte Müllercierzeugnisse

Jahr	Roggenmehl und -schrot	Weizenmehl und -schrot	Hart- und Weizenweizengrieß	Hafererzeugnisse, Mehl, Flocken, Grütze	Graupen und Grütze aus Gerste	Futterschrot	Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	Gersten- und Maismehl, Mehl aus Menggetreide, sonstige Müllercierzeugnisse
Doppelzentner								
1927/28	3 239 996	3 490 304	236 619	1 958	20 663	739 799	2 974 370	92 687

i) Nahrungs- und Genußmittelindustrie

1. Zuckererzeugung 1926/27—1928/29

("Statistik des Deutschen Reichs")

a) Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken und -Raffinerien

a = Rübenzuckerfabriken; b = Zuckerraffinerien

Betriebs- jahr (1. IX. bis 31. VIII.) 1)	Betrie- bene Fabri- ken	Es sind im Betriebsjahr verarbeitet worden				Es sind im Betriebsjahr gewonnen worden			Betrag der erhobenen Zucker- steuer <i>R.M.</i>	
		rohe Rüben	Roh- zucker	Verbrauchs- zucker	Rüben- zucker- abläufe	Rohzucker aller Erzeugnisse	Ver- brauchs- zucker	Rüben- zucker- abläufe		
		Doppelzentner								
1928/29	a	3	3 344 712	1 997	1 543	—	105 366	360 001	114 494	} 12 704 369
	b	2	—	822 704	6 176	—	324	731 287	86 485	
1927/28	a	3	2 645 407	1 454	298	—	104 339	274 757	81 370	} 12 772 356
	b	2	—	766 477	30 834	—	208	706 943	85 183	
1926/27	a	3	1 643 720	28 340	260	—	77 248	191 174	50 447	} 20 179 652
	b	2	—	601 603	19 465	—	50	550 378	67 287	
1) Landesfinanzamtsbezirke Nürnberg und Würzburg.										

β) Der in den freien Verkehr übergeführte und steuerfrei abgelassene Zucker und die Steuersollerträge

Betriebs- jahr (1. IX. bis 31. VIII.)	Landes- finanz- amts- bezirk	Gegen Entrichtung der Zucker- steuer in den freien Verkehr übergeführte Mengen ¹⁾				Unversteuert aus dem Geltungs- bereich des Zuckersteuergesetzes ausgeführte Mengen				Steuer- soll- beträge an Zucker- steuer	
		Roh- zucker	Anderer kristalli- sierter Zucker (Ver- brauchs- zucker)	Zuckerabläufe, Rübensäfte, andere Zucker- lösungen und Mischungen dieser Erzeug- nisse zusammen	Stärke- zucker	Roh- zucker	Anderer kristalli- sierter Zucker (Ver- brauchs- zucker)	Zuckerabläufe, Rübensäfte, andere Zucker- lösungen und Mischungen dieser Erzeug- nisse zusammen	Stärke- zucker		
Doppelzentner										<i>R.M.</i>	
1928/29	München	—	166 764	—	—	—	—	—	—	1 751 022	
		—	53 760	—	—	—	—	—	—	—	
	Nürnberg	—	310 582	—	—	—	—	—	—	3 261 141	
		—	49 056	—	—	—	—	—	—	—	
	Würzburg	324	731 371	800	927	—	4 588	—	—	7 692 206	
		—	15 318	—	—	—	—	—	—	—	
	<i>Staat</i>	324	1 208 717	800	927	—	4 588	—	—	12 704 369	
		—	118 134	—	—	—	—	—	—	—	
	1927/28	München	—	184 247	—	—	—	—	—	—	1 936 482
			—	92 809	—	—	—	—	—	—	—
Nürnberg		—	315 055	—	—	—	—	—	—	3 308 169	
		—	104 133	—	—	—	—	—	—	—	
Würzburg		213	715 733	850	1 100	—	4 340	—	—	7 527 705	
		—	17 381	—	—	—	—	—	—	—	
	<i>Staat</i>	213	1 215 035	850	1 100	—	4 340	—	—	12 772 356	
		—	214 323	—	—	—	—	—	—	—	
	1926/27	München	—	183 451	—	2	—	—	—	—	3 694 782
			—	93 928	—	—	—	—	—	—	—
Nürnberg		—	223 249	—	—	—	—	—	—	4 681 133	
		—	77 080	—	—	—	—	—	—	—	
Würzburg		299	603 951	1 241	1 250	—	9 375	—	—	11 803 737	
		—	24 668	—	—	—	—	—	—	—	
	<i>Staat</i>	299	1 010 651	1 241	1 252	—	9 375	—	—	20 179 652	
		—	195 676	—	—	—	—	—	—	—	

¹) Der ausländische Zucker ist mit kursiven Ziffern nachgewiesen, die in den darüberstehenden Zahlen mitenthalten sind.

2. Biererzeugung, Aus- und Einfuhr von Bier

(„Statistik des Deutschen Reichs“ und Mitteilungen des Staatsministeriums der Finanzen)

 a) Zahl der Brauer und Braustätten 1927/28 und 1928/29¹⁾

Landesfinanz- amtsbezirk	Vorhandene Brauerien bzw. Brauer ²⁾ (ohne Haus- brauer)		Von den vorhandenen Brauereien (bzw. Brauern) waren in Betrieb (bzw. haben Bier hergestellt)								Zahl der Hausbrauer (§ 10 Abs. 6 d. Gesetzes ³⁾)	
			im ganzen		darunter				abgefundene			
					nicht abgefundene							
					mit einer Jahreserzeugung							
					von über 500 hl		von 500 hl und weniger					
1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	
München . . .	1 003	991	845	832	601	609	193	162	51	61	280	242
Nürnberg . . .	2 598	2 561	1 889 ⁴⁾	1 804 ⁴⁾	613	590	251	148	1 025	1 066	6 569	5 091
Würzburg . . .	294	296	247 ⁴⁾	251 ⁴⁾	126	126	28	32	93	93	24 207	18 003
Staat	3 895	3 848	2 981	2 887	1 340	1 325	472	342	1 169	1 220	31 056	23 336

¹⁾ Rechnungsjahr (1. April bis 31. März).²⁾ Personen, die nach § 3 Abs. 4 des Biersteuergesetzes mit anderen zusammen eine Brau-
stätte benutzt haben, sind als je ein Betrieb gezählt.³⁾ Vom Rechnungsjahr 1926 ab werden alle Brauer, welche das von ihnen hergestellte Bier
nicht verkaufen, als Hausbrauer gezählt.⁴⁾ Hierunter sind auch gezählt Personen, die im Sinne des § 3 Abs. 4 des Gesetzes eine Brau-
stätte gemeinsam benutzt haben. 1927/28: Nürnberg 822 Personen (101 Braustätten), Würzburg
7 Personen (2 Braustätten); 1928/29: Nürnberg 930 Personen (99 Braustätten), Würzburg 9 Personen
(4 Braustätten).

b) Malzverbrauch, Biererzeugung und Ertrag der Bierabgaben 1926/27—1928/29

Landes- finanz- amts- bezirk	Am Schlusse des Rech- nungs- jahres waren an Braueren bzw. Brauern vorhanden (ohne Haus- brauer) ¹⁾	davon waren im Be- trieb	Von den im Be- trieb gewesenen Brauerien (bzw. Brauern), welche Bier herstellen, haben vorwiegend bereitet ²⁾		Malz- ver- brauch in 1000 dz	Von den versteuerten und steuerfrei abgelassenen Biermengen (einschl. jener der Hausbrauer) waren								Im In- land ver- steu- erte ³⁾ Bier- men- gen	Gesamt- ertrag ⁴⁾ der Bierab- gaben in Millionen RM	
						Einfach- bier		Schank- bier		Voll- bier		Stark- bier				zu- sam- men
						unter- | ober-		unter- | ober-		unter- | ober-		unter- | ober-				
						gärlig	gärlig	gärlig	gärlig	gärlig	gärlig	gärlig	gärlig			
						in 1000 Hektoliter										
Rechnungsjahr (1. April bis 31. März) 1928/29																
München	1 003	845	730	115	1 411	132,2	1,1	1,6	0,2	7221,0	236,9	103,7	1,9	7698,6	7416,9	53,9
Nürnberg	2 598	1 889	1 874	15	983	6,9	0,2	75,5	0,2	5124,5	25,2	40,6	0,2	5273,3	5048,8	35,6
Würzburg	294	247	244	3	398	3,2	110,4	27,1	4,0	2055,9	20,8	17,2	0,0	2238,6	1988,7	14,3
Staat	3 895	2 981	2 848	133	2 792	142,3	111,7	104,2	4,4	14401,4	282,9	161,5	2,1	16 210,5	14454,4	103,8
Rechnungsjahr (1. April bis 31. März) 1927/28																
München	991	832	728	104	1 393	114,9	1,4	1,5	0,1	6942,4	192,4	95,8	2,8	7351,3	7100,8	51,6
Nürnberg	2 561	1 804	1 790	14	944	7,1	0,1	48,6	0,1	4810,5	20,2	38,4	0,2	4925,2	4751,5	33,5
Würzburg	296	251	247	4	376	3,1	104,8	29,7	1,7	1854,1	13,0	14,5	0,0	2020,9	1801,3	12,9
Staat	3 848	2 887	2 765	122	2 713	125,1	106,3	79,8	1,9	13607,0	225,6	148,7	3,0	14 297,4	13653,6	98,0
Rechnungsjahr (1. April bis 31. März) 1926/27																
München	967	801	683	118	1 277	87,0	1,4	9,1	1,0	6623,5	145,1	89,3	1,7	6958,1	6734,8	39,6
Nürnberg	2 549	1 834	1 822	12	867	3,0	0,1	47,6	0,6	4493,6	16,5	34,4	0,1	4595,9	4439,0	26,0
Würzburg	295	244	242	2	334	0,7	123,6	43,4	2,4	1652,0	8,9	12,4	0,1	1843,5	1618,5	9,4
Staat	3 811	2 879	2 747	132	2 478	90,7	125,1	100,1	4,0	12769,1	170,5	136,1	1,9	13 397,5	12792,3	75,0

¹⁾ Vom Rechnungsjahr 1926 ab werden alle Brauer, welche das von ihnen hergestellte Bier
nicht verkaufen, als Hausbrauer gezählt.²⁾ Personen, die nach § 3 Abs. 4 des Biersteuergesetzes mit anderen zusammen eine Brau-
stätte benutzt haben, sind als je ein Betrieb gezählt.³⁾ In kursiven Zahlen sind die Biermengen angegeben, welche nach den in Kraft gebliebenen
§§ 4 (2) und 5 des Biersteuergesetzes vom 26. Juli 1918 R.G.Bl. S. 863/8. April 1922 R.G.Bl. I S. 381 dem
doppelten Steuersatz unterlagen; sie sind in dieser Spalte in den darüber befindlichen Zahlen
enthalten; für das Rechnungsjahr 1928 können hierüber noch keine Nachweise gegeben werden.⁴⁾ Steuerertrag vom Inlandsbier und eingeführten Bier (Solleinnahme) sowie Eingangszoll
vom Bier.⁵⁾ Hievon entfallen auf Hausbrauer 1928/29: 337 192 hl, und zwar: Landesfinanzamtsbezirk
München 3535 hl, Nürnberg 114940 hl, Würzburg 218 717 hl; 1927/28: 253 848 hl, und zwar: Landes-
finanzamtsbezirk München 3280 hl, Nürnberg 64 494 hl, Würzburg 185 574 hl; 1926/27: 248 240 hl, und
zwar: Landesfinanzamtsbezirk München 1176 hl, Nürnberg 54 333 hl, Würzburg 192 731 hl.

γ) Biererzeugung nach der Größe der Brauereien 1926—1928

Von den in Betrieb gewesenen Brauereien einschl. der Hausbrauer hatten eine Jahreserzeugung			Zahl der Brauereien einschl. Hausbrauer ¹⁾	Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen hl	Zahl der Brauereien einschl. Hausbrauer	Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen hl	Zahl der Brauereien einschl. Hausbrauer	Versteuerte und steuerfrei abgelassene Biermengen hl
			1928		1927		1926	
	bis 20 hl		28 746	270 609	22 590	230 967	19 509	227 132
über	20 bis 100 „		2 955	96 882	1 331	50 771	1 948	54 260
„	100 „ 200 „		402	57 224	391	56 728	392	58 036
„	200 „ 500 „		525	168 780	531	172 143	516	165 949
„	500 „ 1 000 „		281	201 370	281	198 977	280	197 311
„	1 000 „ 2 000 „		263	390 113	258	378 758	245	356 542
„	2 000 „ 4 000 „		271	787 517	275	802 225	272	798 547
„	4 000 „ 7 000 „		206	1 088 155	205	1 077 926	181	944 106
„	7 000 „ 10 000 „		92	770 888	80	669 948	79	651 032
„	10 000 „ 15 000 „		74	923 838	74	916 577	78	945 958
„	15 000 „ 20 000 „		55	952 911	55	942 701	58	861 124
„	20 000 „ 30 000 „		40	954 385	37	911 147	36	860 311
„	30 000 „ 60 000 „		54	2 078 117	47	1 893 412	41	1 621 894
„	60 000 „ 100 000 „		16	1 241 776	14	1 119 791	16	1 269 905
	über 100 000 „		21	5 130 140	19	4 805 148	16	4 329 680

¹⁾ Die Zunahme der Brauereien bezieht sich fast ausschließlich auf Hausbrauer.

δ) Ausfuhr und Einfuhr von Bier 1926—1929

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, der deutschen Binnenwasserstraßen, „Zeitschrift“)

Jahr	Übriges Deutschland			Ausland		
	Ausfuhr	Einfuhr	Mehrausfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Mehrausfuhr
Tonnen						
Bayern rechts des Rheins ¹⁾						
1929	203 676	867	202 809	10 191	258	9 933
1928	207 742	967	206 775	8 813	303	8 510
1927	190 400	1 225	189 175	6 159	363	5 796
1926	189 290	1 388	187 902	5 446	294	5 152
Pfalz ²⁾						
1929	1 891	2 589	—	—	1 682	—
1928	2 259	1 172	1 087	—	2 762	—
1927	2 291	1 670	621	—	1 673	—
1926	3 229	870	2 359	7	75	—
Staat ³⁾						
1929	205 567	3 456	202 111	10 191	1 940	8 251
1928	210 001	2 139	207 862	8 813	3 065	5 748
1927	192 691	2 895	189 796	6 159	2 036	4 123
1926	192 519	2 258	190 261	5 453	369	5 084

¹⁾ Einschließlich des Versandes nach Ludwigshafen a. Rhein und der Einfuhr von dort.

²⁾ Ohne Ludwigshafen a. Rhein; Aus- und Einfuhr des Verkehrsbezirkes 31 nach bzw. von Ludwigshafen a. Rhein ist mitenthaltend.

³⁾ Ohne Ludwigshafen a. Rhein, jedoch einschließlich des Versandes und der Einfuhr nach bzw. von Ludwigshafen a. Rhein.

3. Branntweingewinnung 1926/27—1928/29
(„Statistik des Deutschen Reichs“ und Mitteilung der Reichsmonopolverwaltung)
a) Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien

Be- triebs- jahr (I.X. bis 30. IX.)	Landes- finanz- amts- bezirk	Brennereien										Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien ¹⁾	
		die hauptsächlich verarbeiten											
		Kartoffel		Getreide		and. Stoffe	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe (Obst- brennereien)	dem Reiche z. Verarbei- tung vorbe- halt. Stoffe	über- haupt	landwirt- schaftliche	gewerbliche	
		landwirt- schaftliche	gewerbliche	landwirt- schaftliche	gewerbliche	gewerbliche							
1928/29	München . Nürnberg . Würzburg . Staat	119 116 739 974	1 9 24 34	12 185 1 453 1 650	8 69 41 118	14 12 37 63	1 3 2 6	1 310 347 1 463 3 120	4 — 3 7	1 469 741 3 762 5 972	— — — —	1 3 1 5	
1927/28	München . Nürnberg . Würzburg . Staat	116 118 706 940	— 8 27 35	14 172 1 320 1 506	5 59 39 103	16 18 53 87	1 3 1 5	1 525 352 1 982 3 859	4 — 3 7	1 681 730 4 131 6 542	— — — —	1 3 1 5	
1926/27	München . Nürnberg . Würzburg . Staat	16 41 557 614	— 1 16 17	105 246 1 323 1 674	6 62 51 119	16 15 37 68	1 3 3 7	1 584 375 1 537 3 456	1 — 2 3	1 729 743 3 526 5 998	— — — —	1 3 2 6	

¹⁾ Als Brennereien mit Hefengewinnung sind auch die Brennereien aufgeführt, in denen nur während eines Teiles des Betriebsjahres Hefe gewonnen worden ist. Ebenso sind als Brennereien, die Hefe nach dem Würzeverfahren (Lüftungsverfahren) gewonnen haben, alle Brennereien behandelt, die — wenn auch nur zeitweise — Hefe nach diesem Verfahren gewonnen haben.

β) Erzeugung der Brennereien

Be- triebs- jahr (I.X. bis 30. IX.)	Landes- finanz- amts- bezirk	Menge des erzeugten Weingeistes in hl in Brennereien									Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien ¹⁾	
		die hauptsächlich verarbeiten							über- haupt			
		Kartoffel		Getreide		and. Stoffe	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe (Obst- brennereien)		dem Reiche z. Verarbei- tung vorbe- halt. Stoffe		
		landwirt- schaftliche	gewerbliche	landwirt- schaftliche	gewerbliche	gewerbliche						
1928/29	München . Nürnberg . Würzburg . Staat	77 654 45 017 20 232 142903	1 119 60 180	860 510 4 475 5 845	17 149 91 257	12 16 33 61	3 552 15 753 8 414 27 719	920 1 277 4 399 6 596	38 787 62 841 27 149 65 935	121 803 82 841 64 853 249 497	— — — 27 715	
1927/28	München . Nürnberg . Würzburg . Staat	71 002 41 940 13 543 126 485	— 17 53 70	2 147 539 4 354 7 040	17 117 89 223	16 24 57 97	3 738 12 913 8 284 24 935	1 249 1 331 4 898 7 478	22 216 — 25 476 47 692	100 385 56 881 56 754 214 020	— — 8 284 24 935	
1926/27	München . Nürnberg . Würzburg . Staat	4 734 3 836 5 905 14 475	— — 26 26	36 491 20 922 7 931 65 344	17 137 190 344	25 15 91 131	2 490 9 245 5 054 16 789	963 1 025 8 108 10 101	17 817 35 180 55 442 45 954	62 542 35 180 55 442 153 164	— — — 16 786	

¹⁾ Als Brennereien mit Hefengewinnung sind auch die Brennereien aufgeführt, in denen nur während eines Teiles des Betriebsjahres Hefe gewonnen worden ist. Ebenso sind als Brennereien, die Hefe nach dem Würzeverfahren (Lüftungsverfahren) gewonnen haben, alle Brennereien behandelt, die — wenn auch nur zeitweise — Hefe nach diesem Verfahren gewonnen haben.

γ) Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Be- triebs- jahr (I.X. bis 30. IX.)	Landes- finanz- amts- bezirk	Verarbeitete Rohstoffe											
		Kartoffeln	Getreide u. alle übrige mehlig. Stoffe ¹⁾	Melasse aller Art u. sonstige Rübenstoffe	Brauerelab- fälle usw. Rübenröhe hl	Kernobst und Kern- obsttreiber hl	Stein- obst hl	Trauben- weine hl	Sonst. nicht mehlige Stoffe hl	Zellstoff- ablaugen hl	Kalkium- karbid dz	Andere Monopol- Stoffe dz	
		dz	dz	dz	hl	hl	hl	hl	hl	hl	dz	dz	
1928/29	München	631 197	45 724	23 119	110	15 859	2 432	1 934	3 366	3283 523	18000	5	
	Nürnberg	389 502	25 772	94 258	546	1 875	4 610	7 056	669	—	—	—	
	Würzburg	183 885	36 603	45 640	48	14 035	20 892	13 925	19 177	2 948 912	—	—	
	Staat	1 204 584	108 099	163 017	704	31 769	27 934	22 915	23 152	6 232 435	18000	5	
1927/28	München	564 363	28 550	20 928	187	25 309	3 624	2 169	3 114	1 818 331	11 328	140	
	Nürnberg	317 603	26 343	84 412	1 597	6 387	3 738	4 732	1 043	—	—	—	
	Würzburg	134 231	27 282	43 484	108	50 589	21 996	10 818	42 810	2 751 696	—	—	
	Staat	1 016 197	82 175	148 824	1 892	82 285	29 358	17 719	46 957	4 570 027	11 328	140	
1926/27	München	54 016	97 880	18 261	229	19 865	4 037	1 435	3 760	1 979 717	—	—	
	Nürnberg	55 480	56 977	68 126	667	4 843	5 495	2 794	3 699	—	—	—	
	Würzburg	58 831	33 015	33 691	136	23 446	16 109	36 510	26 435	3 126 315	—	—	
	Staat	168 327	187 872	120 078	1 032	48 154	25 641	40 739	33 894	5 106 032	—	—	

¹⁾ Rohstoffe (einschl. Malzmengen) z. Kornbranntwein. — Darunter Malzmengen f. Kartoffel u. Maisbranntwein.

d) *Betriebseinrichtung der Brennereien, Zahl der Stoffbesitzer und der Brennvorrichtungen außerhalb der Brennereien*

Betriebs- Jahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Landes- finanz- amts- bezirk	Am Schlusse des Berichtsjahres vorhanden gewesene Brennereien										Zahl der in Betrieb gewesenen Brenne- reien, die Brannt- wein erzeugt haben		Zahl der Stoffbesitzer	Zahl der Brennvorrichtungen außerhalb der Brennereien
		im ganzen	ruhende Brennereien mit unvollständiger Betriebsanrichtung	darunter											
				im Betrieb befindliche Brennereien						Abfindungsbrennereien					
				und zwar mit				zu- sam- men	davon Kleinbrenne- reien BO. § 8						
				antichen Sammelgefäßen	Weingeist- messer	Probe- nehmer	Überwachung des Betriebs an Stelle der Verschleißanrichtungen								
											durch einmaligen Abtrieb	durch Wieder- holten Abtrieb			
1928/29	München	2376	15	121	10	77	.	208	65	2153	189	1317	1008	375	
	Nürnberg	1031	26	123	9	50	.	182	49	823	128	642	1762	328	
	Würzburg	5444	145	407	3	238	.	648	234	4651	457	3355	6774	621	
	Staat	8851	186	651	22	365	.	1038	348	7627	774	5314	9544	1324	
1927/28	München	2386	19	122	10	78	—	210	64	2157	178	1524	1628	376	
	Nürnberg	1038	44	124	9	48	—	181	53	813	135	625	2660	300	
	Würzburg	5454	169	389	3	231	—	623	228	4662	426	3780	9140	597	
	Staat	8878	232	635	22	357	—	1014	345	7632	739	5929	13428	1273	
1926/27	München	2387	24	122	10	78	—	210	66	2153	188	1569	1563	370	
	Nürnberg	1038	11	131	9	44	1	185	40	842	122	657	3140	272	
	Würzburg	5486	172	399	4	224	—	627	223	4687	419	3191	4865	546	
	Staat	8911	207	652	23	346	1	1022	329	7682	729	5417	9568	1188	

Bemerkung: 1. Brennereien, in denen die Überwachung der Weingeisterzeugung auf Grund des § 110 der Brennerei-Ordnung verschärft ist, sind nachgewiesen in der Spalte der Brennereien mit:

- a) Sammelgefäße, wenn daneben Meßhuren aufgestellt sind oder die Mindestmenge des zur Abfertigung vorzuführenden Weingeistes im voraus bindend festgesetzt ist.
b) Meßhuren (Weingeistmesser oder Probenehmer), wenn daneben die Mindestmenge des zur Abfertigung vorzuführenden Weingeistes bindend festgesetzt ist.
2. Brennereien, in denen ein Teil der Weingeisterzeugung durch amtliche Sammelgefäße, ein anderer Teil durch Meßhuren überwacht wird, sind in der Spalte für die Überwachungsart nachgewiesen, die auf den größten Teil der Weingeisterzeugung angewendet wird.

3. Brennereien, welche im Betriebsjahr geruht haben:

1928/29	2763 Betriebe, und zwar	München 870	Nürnberg 261	Würzburg 1632
1927/28	2210 Betriebe, und zwar	München 684	Nürnberg 278	Würzburg 1248
1926/27	2765 Betriebe, und zwar	München 630	Nürnberg 259	Würzburg 1876

e) *Betriebsgrößen nach der Produktion*

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Zahl der Brennereien, welche an Alkohol produzierten hl						
	bis 0,5	über 0,5 bis 1	über 1 bis 10	über 10 bis 100	über 100 bis 600	über 600 bis 1000	über 1000
1928/29	2391	688	1814	309	192	43	35
1927/28	3417	928	1665	278	184	36	34
1926/27	3293	798	1390	275	211	11	20

4. Essigsäureherstellung 1926/27—1928/29

(„Statistik des Deutschen Reichs“ und Mitteilungen des Staatsministeriums der Finanzen)

Betriebs- jahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellten						Wasserfreie Menge			Betrag der Essig- säurever- brauchs- abgabe ²⁾ in 1000 <i>ℳ</i>
	aus Holz- essig	aus essig- sauren Salzen	aus Karbide	aus sonstg. Roh- stoffen	zu Genuß- zweck- en	nur zu ge- werb- lichen Zweck- en	der ver- steuerten ¹⁾	der ver- gäl- ten	der ohne Vergäl- lung zur steuer- freien Verwen- dung versandt	
							Essigsäure in dz			
1928/29	—	1	1	—	2	—	18 676	—	98 929	943,8
1927/28	—	1	1	—	2	—	11 977	—	81 184	591,6
1926/27	—	2	1	—	3	—	13 059	—	68 979	645,1

¹⁾ Im Inland in anderer Weise als durch Gärung gewonnene, zu Genußzwecken geeignete Essigsäure, die entweder aus Holzessig oder essigsauren Salzen oder aus anderen Stoffen, insbesondere aus Kalziumkarbid, Azetylen oder Aldehyd hergestellt ist, ist Gegenstand der Besteuerung; ferner Essigsäure und Essig, die aus dem Ausland in das Monopolgebiet eingeführt werden. ²⁾ Essigsäure, die nur zu gewerblichen Zwecken bestimmt ist, bleibt steuerfrei und unterliegt lediglich der amtlichen Überwachung.

5. Schaumweinherstellung und Schaumweinbesteuerung 1926/27¹⁾ und 1927/28

(„Statistik des Deutschen Reichs“)

Landes- finanzamts- bezirke	a = Trauben- schaumwein b = Frucht- schaumwein	Zahl der Schaumwein- fabriken		Erzeugung (Herstellung und alter Bestand)		Verbrauch (Gesamtabgang an Schaumwein)		Ertrag der Schaumwein- steuer	
				in ganzen Flaschen ²⁾				in <i>RM</i>	
		1926/27	1927/28	1926/27	1927/28	1926/27	1927/28	1926/27 ³⁾	1927/28
München	a b	9 ⁴⁾	11 ⁵⁾	882 21 989	2 661 36 252	63 19 167	1 448 34 133	203 269	12 485
Nürnberg	a b	5	6 ⁵⁾ ⁶⁾	5 594 9 462	14 911 17 237	5 355 9 182	14 865 16 694	62 417	18 632
Würzburg	a b	13	13 ⁶⁾	1 069 849 40 593	1 372 694 96 464	943 008 39 539	1 253 093 54 581	1 008 115	1 246 047
Staat	a b	27	30	1 076 325 72 044	1 390 266 149 953	948 426 67 888	1 269 406 145 358	1 273 801	1 277 164

¹⁾ Infolge Änderung der Steuergesetze bezieht sich der Nachweis auf 3 Vierteljahre — Juli 1926 bis März 1927 —. ²⁾ Als „ganze Flaschen“ werden alle Schaumwein enthaltenden Umschließungen mit einem Rauminhalt von über 425—850 ccm behandelt. ³⁾ Einschließlich Nachsteuer. ⁴⁾ 1 Fabrik hat geruht. ⁵⁾ 3 Fabriken haben in München, 1 Fabrik hat in Nürnberg geruht. ⁶⁾ Von diesen Betrieben ist einer im Laufe des Berichtsjahres abgemeldet worden.

6. Tabakwaren 1926/27—1928/29

(„Statistik des Deutschen Reichs“)

a) Einnahmen an Tabakabgaben

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen für unrichtige Erhebungen und der Steuererlasse							Von der Solleinnahme gehen ab Ausfuhr- vergütungen für				Bleibt Rein- ein- nahme	
	Zoll	Tabak- steuer ¹⁾	Abgabe für Fehl- mengen ²⁾	Tabak- ersatz- stoff- abgabe	Material- steuer	Material- nach- steuer	Ausfuhr- steuer	zu- sammen	Tabakzoll		Material- steuer		zu- sam- men
									Erzeugnisse aus rein aus- ländischem Tabak	Zigarren aus inländischem Tabak mit ausl. Decke			
in 1000 Reichsmark													
1928/29	4 133,6	38 005,3	1,1	0,8	7 645,4	—	29,0	49 815,0	21,1	—	25,6	46,7	49 768,3
1927/28	4 331,6	44 756,8	0,8	1,7	6 802,1	21,0	13,0	55 927,0	57,8	—	151,4	209,3	55 717,7
1926/27	2 958,9	43 532,7	2,5	1,6	4 811,1	10 366,8	1,0	61 675,0	47,8	—	159,8	207,6	61 467,4

¹⁾ Der Gesamtbetrag an Tabaksteuer kann mit dem Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke nicht übereinstimmen, weil die in den Steuerzeichenbüchern angeschriebenen Beträge für die in den letzten Monaten des Rechnungsjahres verkauften Steuerzeichen erst im nächsten Rechnungsjahre einzurufen sind. ²⁾ Die Sätze für Fehlmengenabgaben sind ab 1. Oktober 1925 von 50 *RM* auf 150 *RM* für 1 dz inländischen Tabak und von 150 *RM* auf 450 *RM* für 1 dz ausländischen Tabak festgesetzt worden.

β) Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert für							Ins- gesamt
	Zigarren	Zigaretten	fein- geschnitt. Rauch- tabak	Pfeifen- tabak ¹⁾	Kau- tabak	Schnupf- tabak	Zigaretten- hüllen	
	in 1000 RM							
1928/29	13 386,0	20 487,0	194,1	2 417,9	4,0	811,5	315,0	37 615,8
1927/28	12 772,0	25 048,8	164,3	2 766,0	3,6	844,8	309,0	41 908,5
1926/27	11 366,8	26 991,0	176,3	3 135,1	3,8	848,0	272,2	42 793,2

¹⁾ Der steuerbegünstigte Feinschnitt wird seit Oktober 1925 unter Pfeifentabak nachgewiesen.

¹⁾ Der steuerbegünstigte Feinschnitt wird seit Oktober 1925 unter Pfeifentabak nachgewiesen.

γ) Herstellung, Absatz und Einfuhr von der Tabaksteuer unterliegenden Erzeugnissen¹⁾

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Bestand in den Betrieben am Anfang des Rechnungs- jahres 2)	Im Laufe des Jahres wurden hergestellt 2)	Ander- weiter Zugang	Zu- sammen	Aus den Betriebsstätten wurden entfernt			Zu- sammen Abgang	Bestand am Schlusse des Rechnungs- jahres	Außerw. wurden aus dem Zollstand eingeführt u. versteuert						
					ver- steuert	unversteuert in das Ausland ausgeführt	anderweit unversteuert entfernt									
Zigarren (Tausend Stück)																
1928/29	169 819	435 834	300 183	905 836	520 598	2 567	220 237	743 402	162 434	1 789						
1927/28	168 716	412 917	321 181	902 814	499 713	3 513	226 529	729 755	173 059	1 369						
1926/27	185 935	296 375	332 859	815 169	458 958	3 596	183 800	646 354	168 815	34						
Zigaretten (Tausend Stück)																
1928/29	56 580	1 534 196	7 892	1 598 668	1 540 504	5 541	6 649	1 552 694	45 974	6 457						
1927/28	76 838	1 959 367	16 891	2 053 096	1 950 507	34 583	11 428	1 996 518	56 578	3 451						
1926/27	122 954	2 312 316	46 045	2 481 315	2 347 170	25 810	31 455	2 404 435	76 880	36						
Feing geschnittener Raucht abak (Kilogramm)																
1928/29	7 011	23 933	4 340	35 284	20 920	26	6 339	27 285	7 999	5						
1927/28	17 385	28 005	669	46 059	19 217	1 543	18 277	39 037	7 022	1 439						
1926/27	31 037	27 799	663	59 559	21 305	1 950	18 918	42 173	17 386	26						
Pfeifent abak (Kilogramm)																
1928/29	147 913	1 874 066	59 714	2 081 693	1 946 961	128	57 436	2 004 525	77 168	374 699						
1927/28	217 223	2 301 648	72 786	2 591 657	2 337 803	44	103 260	2 441 107	150 550	328 553						
1926/27	487 606	2 862 609	120 578	3 470 793	2 903 638	9 103	343 392	3 256 133	214 660	7 312						
K aut abak (Tausend Stück)																
1928/29	29	242	122	393	352	—	3	355	38	—						
1927/28	43	243	112	398	363	—	6	369	29	—						
1926/27	51	287	131	469	408	—	18	426	43	—						
Schnupft abak (Kilogramm)																
1928/29	85 794	1 500 160	19 191	1 605 145	1 377 063	2 019	138 917	1 517 999	87 146	—						
1927/28	91 767	1 569 758	4 555	1 666 080	1 434 099	2 013	143 983	1 580 095	85 985	—						
1926/27	103 397	1 558 742	61 648	1 723 787	1 438 798	1 982	191 093	1 631 873	91 914	1 228						
Zigarettenhüllen (Tausend Stück)																
In den Spalten für „Blättchen“ sind in <i>Kursivdruck</i> die Mengen des Zigarettenpapiers (in Bogen, Rollen, Bobinen usw.) umgerechnet in Blättchen (vgl. Tabaksteuer-Ausführungsbestimmungen § 14 Abs. 3) nachgewiesen.																
Rechnungs- jahr	Hül- sen	Blätt- chen	Hül- sen	Blätt- chen	Hül- sen	Blättchen	Hül- sen	Blättchen	Hül- sen	Blättchen	Hül- sen	Blättchen	Hül- sen	Blättchen	Hül- sen	Blättchen
1928/29	9847	56564	50629	71281	1179	38132	70655	165977	8656	113788	13093	1796	39444	222	61193	115816
		416493		4331		1569057		1989881		216		50466		1721601		1772283
1927/28	11588	63006	53343	100133	816	30426	65747	190465	9588	136366	18096	1294	28276	1608641	55900	132901
		212343		781263		857257		1850863				60483		1669127		181736
1926/27	13631	86157	66258	129326	219	6157	81158	231972	4043	148763	15990	240	52268	7063	72301	156066
		—		660451		143		660599		143		55410		392689		448251

¹⁾ Tabakhalberzeugnisse und Zigarettenhüllen, die in Betrieben hergestellt und lediglich im eigenen Betriebe oder durch Heimarbeiter auf Ganzerzeugnisse weiter verarbeitet wurden, sind in die Nachweisung nicht aufgenommen. Die Angaben über Bestand, Herstellung und Absatz der inländischen Herstellungsbetriebe sind den Betriebsbüchern entnommen. ²⁾ Abweichungen gegen den Bestand am Schlusse des Vorjahres beruhen auf Berichtigungen seitens der Landesfinanzämter.

•³⁾ Einschließlich der Erzeugung der Heimarbeiter.

k) Sonstige Industrie

1. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln 1926/27—1928/29

(„Statistik des Deutschen Reichs“ und Mitteilungen des Staatsministeriums der Finanzen)

Leuchtmittel	Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	An vorbezeichneten Leuchtmitteln wurden				Steuer- roh- ertrag ¹⁾ in 1000 <i>RM</i>
		hergestellt	versteuert	davon aus d. Ausland eingeführt	un- versteuert ausgeführt	
Stück						
Elektrische Metallfaden- lampen und Brenner zu Nernstlampen ²⁾	1928/29	3 219 961	1 138 220	992 240	391	134,2
	1927/28	3 221 328	1 641 889	1 211 718	48 519	185,3
	1926/27	2 680 762	1 008 307	588 768	579 254	106,3
Quecksilberdampf- und ähnliche Lampen	1928/29	—	—	—	—	—
	1927/28	—	2	2	—	0,03
	1926/27	—	2	2	—	0,05
Glühkörper	1928/29	—	35 131	16	—	2,7
	1927/28	106 119	186 018	17	—	11,0
	1926/27	98 309	169 674	68	1 800	9,4
Kilogramm						
Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen	1928/29	272 281	66 820	94	206 167	67,0
	1927/28	288 875	76 340	92	219 049	62,4
	1926/27	250 802	69 025	35	192 405	54,0

¹⁾ Steuerreinertrag: 1928/29: 199099 *RM*; 1927/28: 253639 *RM*; 1926/27: 164348 *RM*.²⁾ Seit 1. September 1923 sind Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschließlich, soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, steuerfrei. (Gesetz vom 9. Juli 1922, RGBl. I, Seite 567.)

2. Zündholzherstellung 1926/27—1928/29

(„Statistik des Deutschen Reichs“ und Mitteilungen des Staatsministeriums der Finanzen)

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Landes- finanz- amtsbezirk	Zahl der Fabriken	Hergestellte Zündwaren		Versteuerte Zündwaren		Vom Ausland ein- geführte Zünd- waren		Unversteuert ausgeführte Zünd- waren		Bestand an unver- steuert. Zündholz am Schlusse des Rechnungsjahres	Betrag der Steuer		
			Zünd- hölzer	Zünd- kerzen	Zünd- hölzer	Zünd- kerzen	Zünd- hölzer	Zünd- kerzen	Zünd- hölzer	Zünd- kerzen		für Zünd- hölzer	für Zünd- kerzen	zu- sammen
Millionen Stück												RM		
1928/29	München ..	6	13147,0	—	13619,7	—	0,005	—	33,5	—	829,2	1361 974	—	1361 974
	Nürnberg ¹⁾	—	—	606,0	—	0,9	—	—	—	—	26,0	60 090	—	60 090
	Würzburg ..	3	6652,1	—	6254,9	—	—	—	23,1	—	374,1	625 487	—	625 487
	Staat	9	19799,1	—	20480,6	—	0,905	—	56,6	—	1229,3	2047 551	—	2047 551
1927/28	München ..	6	14607,6	—	13982,0	0,001	0,6	0,001	76,3	—	1581,7	1398 261	1	1398 262
	Nürnberg ¹⁾	—	—	460,2	—	0,005	—	—	—	—	44,9	46 018	—	46 018
	Würzburg ..	3	7043,2	—	7027,8	—	—	—	21,2	—	345,8	702 775	1	702 776
	Staat	9	21650,8	—	21470,0	0,001	0,605	0,001	97,5	—	1972,4	2147 054	2	2147 056
1926/27	München ..	7	16563,8	—	16238,0 ²⁾	0,006	2,5	0,006	472,3	—	700,0	1624 358	6	1624 364 ³⁾
	Nürnberg ¹⁾	—	—	437,3	—	1,2	—	—	—	—	26,7	43 851	—	43 851
	Würzburg ..	4 ⁴⁾	9467,4	—	6659,3	—	0,002	—	2727,5	—	351,5	665 926	—	665 926 ⁵⁾
	Staat	11 ⁴⁾	26031,2	—	23334,6	0,006	3,702	0,006	3199,8	—	1078,2	2334 135	6	2334 141

¹⁾ Herstellungs- und Umpackungsbetriebe für Zündwaren sind im Landesfinanzamtsbezirk nicht vorhanden, dagegen an offenen Steuerlagern bestanden: 1928/29: 2, 1927/28: 2, 1926/27: 6. ²⁾ Hierunter stammen 281 084 000 Stück aus Steuerlagern; außerdem wurden 300 000 Stück Zündspänchen versteuert. ³⁾ Dazu an Verzugszinsen 5318 *RM*. ⁴⁾ Darunter eine ruhende Fabrik. ⁵⁾ Dazu an Verzugszinsen 1321 *RM*.

3. Herstellung und Absatz von Spielkarten und Einnahme an Spielkartensteuer 1926/27—1928/29

(„Statistik des Deutschen Reichs“ und Mitteilungen des Staatsministeriums der Finanzen)

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der vorhandenen Spielkartenfabriken	Hergestellte Spielkarten				Ver- steu- erte Spiel- karten	Un- versteuert aus- geführte Spielkarten	Einnahme an Spiel- karten- steuer in 1000 <i>RM</i>
		Spiele von Blättern			Spiele insge- samt			
		24 oder weniger	25 bis 48	mehr als 48				
1928/29	7	8 522	968435	1 677 922	2 654 879	1028099 ¹⁾	1 677 786	328,0 ²⁾
1927/28	6	49 286	1 061 745	1 791 613	2 902 644	1106079 ³⁾	1 808 043	313,0 ⁵⁾
1926/27	7	47 604	859 059	1 159 511	2 066 174	909 840	1 214 740	273,0

¹⁾ Darunter 83 Spiele, die vom Ausland eingeführt wurden. ²⁾ Darunter 1 350 *RM* Zinsen.³⁾ Darunter 197 Spiele, die vom Ausland eingeführt wurden. ⁴⁾ Nach vorheriger Durchlochung als Musterspiele steuerfrei abgelassen. ⁵⁾ Darunter 1056 *RM* Zinsen.

(Mitteilungen des Staatsministeriums des Innern und „Zeitschrift“)

I. Staatsstraßen sowie von Bayern und vom Reich unterhaltene Flußstrecken 1928 und 1929

Regie- rungs- bezirk	Länge der Staats- straßen km ¹⁾	Zahl der von Staats unter- haltenen Straßenbrücken	Von den Staatsstraßen haben						Gesamtlänge der												Flugausleitungs- personal	Kanal- - und Schienen- ausleitungs- personal	
			Steinflaster	Becondecke		Teer- und Asphaltdecke		Walzdecke mit Ober- flächenbehandlung	Makadamdecke	den Bauämtern unterstellten Flußläufe						korrigierten Strecken							
				2—6 cm	Über 6 cm	Über- haupt	d. Lande verbl. schiff- bare			hievon nur Fluß- und trifbare	Rechtswasser- straßen 2)	Über- haupt	hievon										
													dem Landever- bleib. Flußläufe	schiff- nurfluß- bare u. trifb.	der Rechts- wasserstraßen	—							
																	194,0	59,0	89,0	—			
OB. NB. Pf. OPf. OFr. MFr. UFr. Schw.	1757,8 816,0 502,0 805,0 694,2 582,6 654,9 946,0	174 76 17 79 63 43 64 85	39,6 4,1 63,0 4,0 2,9 23,3 1,2 7,0	26,4 — — — — 5,2 — —	113,7 48,2 35,0 55,0 46,5 58,8 28,1 76,0	10,2 — — — — — — —	769,9 257,0 295,0 265,0 253,7 224,3 336,5 378,0	798,0 506,7 109,0 481,0 391,1 271,0 288,9 485,0	286 117 68 126 122 87 102 152	717,9 400,3 86,0 195,0 320,0 172,4 328,8 367,0	142,0 72,3 — 23,0 — — 11,2 121,0	554,9 192,3 — 94,0 304,0 — — 242,0	— 135,7 86,0 78,0 16,0 172,4 317,6 —	392,5 194,0 86,0 68,0 279,0 35,0 328,8 333,0	128,8 59,0 — 2,0 — — 11,2 121,0	248,9 89,0 — 263,0 — — 317,6 212,0	— — 86,0 66,0 16,0 35,0 — —	24 10 4 3 6 — 10 9	— — — 2 1 46 — —				
Staat																							
1929	6758,5	601	145,1	31,8	461,3	10,2	2779,4	3330,7	1050	2587,4	369,5	1387,2	805,7	1716,3	322,0	812,9	566,6	66	54				
1928	6761,5	603	132,8	25,9	384,8	10,2	2207,8	4000,0	1057	1983,4	369,5	1387,2	805,7	1702,7	322,0	799,3	566,6	66	55				

¹⁾ Die Kilometerzahl umfaßt nur die wirkliche Unterhaltungslänge der Staatsstraßen.

²⁾ Durch Staatsvertrag zwischen Reich und Bayern vom 21. 3. u. 16. 8. 1921 (s. GVBl. 1921 S. 490) gingen die Donau abwärts Kelheim, der Rhein, der schiffbare Main, die schiffbare Regnitz von der Mündung bis zur Schleuse 99 des Ludwig-Donau-Main-Kanals und der Ludwig-Donau-Main-Kanal am 1. 4. 1921 in das Eigentum und die Verwaltung des Reichs über.

2. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe sowie für Neubauten (in 1000 *R.M.*) 1928 und 1929

Regie- rungs- bezirk	Unterhaltungskosten				Neubauten: a) auf Rechnung des ordentlichen Haushalts b) „ „ „ „ außerordentlichen Haushalts c) Rötstandsarbeiten									Schneeräumen auf den Straassen		Zusüsse für Wasser- bauten am Kreis- und Orts- Gemeinden	Ge- samt- auf- wand ²⁾
	Staats- straßen ¹⁾	Brücken- bauten	W as- ser- bau- ten ²⁾	Verhältnis von Neu- bauten zu Unter- haltungskosten (%) Elementar- kosten ³⁾	Straßen- bauten			Brücken- bauten ²⁾			Wasser- bauten ²⁾						
					a	b	c	a	b	c	a	b	c				
O.B.	3658,5	162,2	324,7	33,9	374,8	5294,7	11,3	706,7	—	—	24,8	1645,0	—	221,3	476,4	12 712,5	
NB.	1336,8	49,3	141,1 (444,8)	—	69,3	1790,4	—	195,1	—	—	57,7 (4,3)	338,7	4130,0	13,0	39,8	8 148,2 (449,1)	
Pf.	815,0	31,5	6,0 (257,1)	—	94,5	1037,5	—	106,5	—	—	—	—	—	—	—	2 091,0 (257,1)	
OPf.	1342,8	55,9	19,5 (260,9)	—	102,0	1539,0	—	6,5	—	—	43,5 (103,3)	—	2068,1	1,8	—	5177,3 (364,2)	
OFr.	1329,2	35,0	95,0 (46,8)	50,0	49,3	1493,7	507,0	—	—	—	162,5	—	—	7,8	50,0	3771,7 (46,8)	
MFr.	1035,1	11,2	—	—	139,3	2022,1	4,8	60,0	—	—	—	—	—	0,5	—	3 272,5	
UFR.	1237,8	9,3	22,6 (363,2)	—	3,1	1256,9	75,3	—	—	—	137,4	—	—	0,1	6,5	2 748,9 (363,2)	
Schw. Staat	2011,0	30,0	157,4	47,0	273,8	2457,0	—	286,5	—	—	—	1030,8	450,0	225,7	—	6 753,5	
1929	12766,2	384,4	766,3 (1372,8)	130,9	1105,6	16921,3	598,4	1341,8	—	—	425,9 (107,6)	3014,5	6648,1	470,2	572,7	44 675,6 (1480,4)	
1928	12524,9	371,2	780,7 (1210,4)	86,2 (35,5)	516,7	7350,0	1369,8	1017,2	—	—	279,5 (631,6)	2424,8	5894,3	860,0	588,8	33 204,1 (1877,5)	

¹⁾ Einschließlich der Straßenaufseherlöhne und der Schneeräumungskosten.

²⁾ Der Aufwand des Reichs für Wasser- und Brückenbauten an den Reichswasserstraßen ist in Klammern beigesetzt.

Bezirksstraßen siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 222.

Betriebs- und Personalverhältnisse in Handel und Verkehr siehe Abschnitt II und V.

3. Der tägliche Verkehr auf den bayerischen Staatsstraßen im Jahresdurchschnitt 1928/29

(Mitteilung der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern über die deutsche Verkehrszählung vom 1. Oktober 1928 bis 30. September 1929)

Straßen- und Flußbauamt	Straßenlänge km	Gesamt-Fahrzeugverkehr (Bespannte Fahrzeuge, Krafträder und Personen-Kraftwagen, Last-Kraftwagen und außergewöhnliche Lasten)			
		Anzahl	Fahrzeug- Kilometer ¹⁾	Gewichte ²⁾ t	Tonnen- Kilometer ³⁾
Oberbayern					
Ingolstadt . . .	371	269	99 799	605	224 455
München . . .	361	512	184 832	1 053	380 133
Rosenheim . . .	271	328	88 888	687	186 177
Traunstein . . .	393	203	79 779	427	167 811
Weilheim . . .	367	272	99 824	515	189 005
Niederbayern					
Deggendorf . .	210	215	45 150	478	100 380
Landshut . . .	334	212	70 808	442	147 628
Simbach . . .	276	160	44 160	337	93 012
Pfalz					
Kaiserslautern .	239	349	83 411	774	184 986
Speyer	262	571	149 602	1 335	349 770
Oberpfalz					
Regensburg . .	196	258	50 568	579	113 484
Weiden	621	199	123 579	441	273 861
Oberfranken					
Bamberg . . .	203	390	79 170	828	168 084
Bayreuth . . .	342	282	96 444	582	199 044
Kronach . . .	148	244	36 112	485	71 780
Mittelfranken					
Ansbach . . .	305	211	64 355	415	126 575
Nürnberg . . .	283	391	110 653	870	246 210
Unterfranken					
Aschaffenburg .	193	233	44 969	511	98 623
Schweinfurt . .	284	269	76 396	558	158 472
Würzburg . . .	202	302	61 004	707	142 814
Schwaben					
Augsburg . . .	225	370	83 250	843	189 675
Kempten . . .	438	293	128 334	639	279 882
Neuburg . . .	211	233	49 163	519	109 509
Neu-Ulm . . .	128	322	41 216	165	97 920
<i>Staat</i>	6 863	290⁴⁾	1 991 466	626⁴⁾	4 299 290
<i>hiervon:</i>					
<i>Bespannte Fahrzeuge</i>		<i>59⁴⁾</i>	<i>404 396</i>	<i>121⁴⁾</i>	<i>832 118</i>
<i>Krafträder u. Personenkraftw.</i>		<i>196⁴⁾</i>	<i>1 345 541</i>	<i>281⁴⁾</i>	<i>1 929 684</i>
<i>Last-Kraftwagen und außer- gewöhnliche Lasten</i>		<i>35⁴⁾</i>	<i>241 529</i>	<i>224⁴⁾</i>	<i>1 537 488</i>

¹⁾ Anzahl der Fahrzeuge × Straßenlänge (Kilometerzahl).

²⁾ Einschließlich Zugtiere.

³⁾ Gewicht einschließlich Zugtiere (Tonnenzahl) × Straßenlänge (Kilometerzahl).

⁴⁾ Mittel.

B. Eisenbahnen, Kraftwagenverkehr, Straßenbahnen

I. Betriebslänge der Reichsbahnen (bayer. Netz) u. der Privatbahnen 1926—1929

(Mitteilungen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern)

Reichsbahndirektion	Reichseisenbahnen (km)						Privatbahnen (km)		Bahnen insgesamt (km)		
	Hauptbahnen		Nebenbahnen		Schmalspurbahnen	zusammen	hievon treffen auf			Vollspurbahnen	Schmalspurbahnen
	ein-gleisig	zwei-gleisig	ein-gleisig	zwei-gleisig			Personen-verkehr	Güter-verkehr			
Augsburg . . dav. mit elektr. Betrieb. . . .	366,62 —	425,42 4,63	486,90 —	— —	— —	1278,94 4,63	1277,17 4,63	1278,94 4,63	48,99 —	— —	1327,93 4,63
Ludwigshafen a. Rhein	76,05	493,32 ¹⁾	237,71	—	75,30	882,38	858,23	869,49	—	—	882,38
München . . dav. mit elektr. Betrieb. . . .	429,39 104,11	563,95 340,58	675,89 163,84	7,32 5,16	40,15 —	1716,70 613,69	1631,61 570,18	1697,89 594,88	98,69 33,01	— —	1815,39 646,70
Nürnberg . . dav. mit elektr. Betrieb. . . .	153,75 415,73	605,81 459,36	839,97 877,19	— —	— —	1599,53 1752,28	1524,60 1738,45	1599,53 1752,28	12,53 63,13	— 23,40	1612,06 1838,81
Regensburg dav. mit elektr. Betrieb. . . .	— 218,06	79,63 518,06	— 492,77	— —	— —	79,63 1228,89	79,63 1220,34	79,63 1228,89	— 23,00	— —	79,63 1251,89
Würzburg . .	218,06	518,06	492,77	—	—	1228,89	1220,34	1228,89	23,00	—	1251,89
Bayern Ende 1929	1659,60	3065,92 ¹⁾	3610,43	7,32	115,45	8458,72	8250,40	8427,02	246,34	23,40	8728,46
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	104,11	424,84	163,84	5,16	—	697,95	654,44	679,14	33,01	—	730,96
1928	1659,60	3065,92 ¹⁾	3601,49	5,16	115,45	8447,62	8250,40	8415,92	216,34	35,05	8729,01
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	104,11	424,84	163,84	5,16	—	697,95	654,44	679,14	33,01	—	730,96
1927	1659,60	3065,92 ¹⁾	3592,50	5,16	115,45	8438,63	8241,41	8401,40	230,15	35,05	8703,83
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	100,63	343,16	159,28	5,16	—	608,23	572,76	589,42	33,01	9,95	651,19
1926	1664,40	3061,12 ¹⁾	3587,07	5,16	115,45	8433,20	8235,98	8395,97	230,15	35,05	8698,40
dav. mit elektr. Betrieb. . . .	100,58	162,45	149,78	5,16	—	417,97	—	—	33,01	9,95	460,93
1) Davon 8,72 km viergleisig.											

¹⁾ Davon 8,72 km viergleisig.

2. Die Reichsbahnen in Bayern nach Regierungsbezirken 1928 und 1929

(Mitteilungen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern)

Regierungs- bezirk	Bayerisches Netz						Außer- bayeri- sches Netz	Eigen- tums- länge in km	Reichsbahnen im ganzen			
	Vollspurbahnen			Schmalspurbahnen		zusammen			Eigentumslänge in km			
	Zahl der Stationen	Eigentumslänge in km		Zahl der Stationen	Eigen- tums- länge in km	Zahl der Stationen			Eigen- tums- länge in km	über- haupt	auf 100 qkm Flächen- raum	auf 10 000 Einwohner
Oberbayern . . .	427	1108,54	675,18	8	4,91	435	1788,63	—	1788,63	10,73	10,62	
davon mit elektr. Betrieb		450,06	169,00	—	—		619,06	—	619,06	3,71	3,67	
Niederbayern . .	241	392,83	569,81	—	—	241	962,64	—	962,64	8,96	12,74	
davon mit elektr. Betrieb		48,86	—	—	—		48,86	—	48,86	0,45	0,65	
Pfalz	210	547,87	237,29	41	75,30	251	860,46	0,11	860,57	15,64	9,24	
Oberpfalz	248	493,58	490,43	—	—	248	984,01	—	984,01	10,19	15,64	
davon mit elektr. Betrieb		22,08	—	—	—		22,08	—	22,08	0,23	0,35	
Oberfranken . .	253	402,71	457,98	—	—	253	860,69	124,28	984,97	13,12	13,00	
Mittelfranken .	244	589,18	355,38	17	35,24	261	979,90	—	979,80	12,89	9,81	
Unterfranken .	215	440,02	359,31	—	—	215	799,33	68,61	867,94	10,28	11,38	
Schwaben	280	665,62	426,31	—	—	280	1091,93	12,09	1104,02	11,19	12,85	
Bayern Ende 1929	2118	4640,35	3571,69	66	115,45	2184	8327,49	205,09	8532,58	11,23	11,56	
davon mit elektr. Betrieb		521,00	169,00	—	—		690,00	—	690,00	0,91	0,94	
Bayern Ende 1928	2113	4640,35	3560,71	71	115,45	2184	8316,51	205,09	8521,60	11,21	11,55	
davon mit elektr. Betrieb		521,00	169,00	—	—		690,00	—	690,00	0,91	0,94	

3. Leistungen der Fahrzeuge 1928 und 1929

(Mitteilungen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gruppenverwaltung Bayern)

Zuggattung	1929	1928
Leistungen und Stärke der Züge auf eigenen Strecken		
a) Zugkilometer		
Personenverkehr	52 108 268	49 829 222
Schnellzüge	9 450 125	8 711 088
Eilzüge und beschleunigte Personenzüge	974 761 ¹⁾	3 218 766
Personenzüge einschl. Nahpersonenzüge, leichte Züge usw.	41 683 382	37 899 368
Güterverkehr	29 077 363	27 654 875
Eilgüterzüge	2 619 232	2 605 830
Güterzüge, übrige, Militärzüge, Arbeits- züge, Werkstättenzüge usw.	26 458 131	25 049 045
b) Wagenachskilometer Zusammen	81 185 631	77 484 097
Personenverkehr	1 261 488 011	1 220 775 527
Schnellzüge	319 893 187	293 093 171
Eilzüge und beschleunigte Personenzüge	25 657 136 ¹⁾	102 785 863
Personenzüge einschl. Nahpersonenzüge, leichte Züge usw.	915 937 688	824 896 493
Güterverkehr	1 989 189 001	1 929 424 232
Eilgüterzüge	91 512 131	92 758 131
Güterzüge, übrige, Militärzüge, Arbeits- züge, Werkstättenzüge usw.	1 897 676 870	1 836 666 101
und zwar: Zusammen	3 250 677 012	3 150 199 759
Personenwagen	967 724 865	929 816 906
Gepäckwagen	220 376 510	209 512 963
Postwagen	75 241 735	74 989 468
Bahndienstwagen	2 359 580	—
Güterwagen, beladen	1 444 445 885	1 422 253 410
„ leer	540 528 437	513 627 012
c) Durchschnittliche Zugstärke an Wagenachsen		
Personenverkehr	24,21	24,50
Schnellzüge	33,85	33,61
Eilzüge und beschleunigte Personenzüge	26,32 ¹⁾	31,98
Personenzüge, einschl. Nahpersonenzüge, leichte Züge usw.	21,97	21,77
Güterverkehr	68,11	69,77
Eilgüterzüge	34,91	35,60
Güterzüge, übrige, Militärzüge, Arbeits- züge, Werkstättenzüge usw.	71,72	73,32
Züge im ganzen	40,81	40,66
Leistungen der eigenen Lokomotiven auf eigenen und fremden Strecken		
Lokomotivzugkilometer	81 283 022	77 894 065
Vorspann- und Schiebedienstkilometer	1 772 702	1 330 301
Leerfahrtilometer	4 312 460	3 774 991
Verschlebedienst- und Stationsdienstkilometer bezügl. Unterhaltung der Züge ²⁾	33 270 990	32 346 970
Verschlebedienst- und Stationsdienstkilometer bezügl. Kosten der Züge ³⁾	23 289 693	22 642 739
Bereitschaftskilometer ⁴⁾	22 860 567	22 158 417
Lokomotivkilometer bezügl. Unterhaltung d. Züge	120 639 174	115 346 327
„ „ Kosten der Züge	133 518 444	127 800 513

1) Ab 1929 sind beschleunigte Personenzüge aufgehoben und zu den Personenzügen gerechnet.
2) 1 Stunde = 10 km. 3) 1 Stunde = 7 km. 4) 1 Stunde = 3 km.

4. Güterbewegung der Deutschen

(„Statistik der Güterbewegung auf

a) Bayern

1. Nach Waren-

Warengattung	Menge der beförderten											
	Südbayern ohne Stadt München (Verkehrsbezirk 36)									Stadt		
	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks			Versand nach			Empfang aus			Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks		
				anderen Verkehrsbezirken								
1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927	
Überhaupt	5236,9	5346,7	5362,4	4192,8	4205,7	4214,7	6982,2	6780,9	6653,6	111,4	79,3	75,5
hievon												
Baumwolle usw.	0,6	0,5	0,6	2,9	3,2	4,6	35,3	42,5	47,4	—	—	—
Bier	12,1	10,7	13,9	12,1	11,5	8,2	45,5	47,0	44,4	0,4	0,2	0,3
Braunkohlen usw.	745,4	672,5	624,2	444,4	381,4	324,2	960,4	831,2	803,5	0,5	0,3	0,2
Zement	107,9	114,8	109,5	59,3	91,8	86,6	232,1	245,4	204,6	0,5	0,2	0,6
Chemikal. usw.	18,6	19,6	16,2	60,0	65,0	61,6	55,3	54,2	42,4	0,2	0,2	0,1
Düngemittel	396,0	410,4	274,2	158,5	202,8	219,6	491,2	522,5	484,7	0,7	0,8	0,7
Eisen u. sonstige												
Metallwaren	163,3	153,1	168,9	207,9	209,3	233,9	484,9	491,6	532,5	17,8	23,2	19,7
Erze	5,3	4,4	2,3	11,8	10,4	19,4	27,2	23,2	18,6	—	—	—
Erde usw.	597,5	707,1	703,1	325,9	348,9	282,7	467,3	437,6	433,1	43,7	11,3	8,7
Garne, Twiste	5,4	3,3	4,8	19,5	21,8	29,5	9,3	10,6	9,1	—	—	—
Getreide	213,8	219,5	269,3	264,6	213,6	207,0	113,2	172,7	182,0	1,8	1,9	2,1
davon												
Weizen	88,1	73,8	65,6	98,6	60,8	49,6	20,8	41,0	52,9	0,2	0,1	—
Roggen	26,9	24,7	28,3	24,6	13,8	15,4	9,4	11,8	15,6	0,2	0,1	—
Hafer	31,6	39,7	32,5	26,4	37,3	22,2	9,5	8,2	9,7	—	0,1	—
Gerste	46,3	55,8	62,7	86,6	80,4	76,8	13,9	15,9	21,5	1,3	1,5	2,0
Glas, Glaswaren	2,5	2,1	1,6	8,5	7,7	7,2	22,6	21,3	22,2	0,5	0,5	0,2
Holz	785,7	932,1	933,4	978,9	1191,5	1180,2	265,5	441,3	313,2	4,6	4,9	6,0
Holzschliff usw.	114,3	118,9	101,8	78,4	56,7	32,0	53,6	52,6	42,2	0,1	—	—
Kalk, gebr.	76,6	90,7	235,3	51,8	56,3	56,3	65,4	59,0	45,5	—	0,1	0,1
Kartoffeln	52,3	58,1	53,1	60,1	54,2	54,8	10,9	11,2	24,2	0,1	0,1	0,2
Mehl usw.	50,5	50,1	65,0	50,5	25,6	27,6	65,4	90,3	112,1	0,1	—	—
Obst usw.	16,6	16,1	20,6	16,5	20,5	28,0	39,5	41,8	40,9	0,6	0,4	0,3
Papier	24,7	26,6	31,7	146,2	146,4	157,0	25,1	25,0	26,4	0,4	0,6	0,5
Erdöle usw.	32,8	28,9	28,5	51,5	43,4	51,5	75,2	75,9	63,7	4,6	4,9	3,1
Salz	33,3	30,9	32,5	20,8	23,2	22,2	147,3	133,3	155,1	—	—	—
Spiritus usw.	4,0	3,5	4,0	12,9	11,5	7,3	5,9	5,5	5,8	1,1	0,9	0,9
Steine	1144,2	1070,8	1105,5	563,5	473,1	600,3	944,9	785,5	937,8	1,5	1,3	1,7
Steinkohlen,												
-Briketts, -Koks	28,4	18,2	35,1	3,4	4,7	7,9	1784,4	1543,0	1416,8	26,2	20,6	24,9
Tonwaren,												
Porzellan, Stein-												
gut usw.	16,6	21,1	28,8	5,1	4,5	5,6	22,5	23,5	22,6	0,3	0,1	0,3
Wein	1,5	1,0	1,3	1,6	1,6	1,7	6,9	7,5	7,2	0,2	0,1	—
Zucker	15,1	16,7	10,6	15,8	21,1	13,3	40,2	38,8	41,8	0,1	—	—
außerdem	in 1000 Stück											
Pferde	7,6	8,1	10,0	6,9	8,2	9,4	6,8	7,1	7,7	—	—	—
Rindvieh	301,0	276,5	298,2	402,7	361,8	361,1	39,9	41,7	46,1	0,3	0,2	0,3
Schafe	18,1	20,2	17,4	53,1	45,0	51,9	11,5	11,9	11,9	—	—	0,1
Schweine	256,6	294,8	272,5	220,9	275,7	290,0	105,6	126,6	146,9	—	0,7	1,0
Geflügel	84,6	121,1	117,2	175,9	213,4	233,2	142,9	190,7	112,5	0,1	—	—

Reichsbahn 1927–1929

deutschen Eisenbahnen“)

r. d. Rheins

gattungen

Güter (in 1000 Tonnen)

München (Verkehrsbezirk 36a)						Nordbayern (Verkehrsbezirk 37)								
Versand nach			Empfang aus			Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks			Versand nach			Empfang aus		
anderen Verkehrsbezirken									anderen Verkehrsbezirken					
1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927
1039,0	1022,3	1025,3	3012,1	2761,9	2669,8	6553,3	6620,3	6731,0	4474,9	4663,1	4445,7	8903,0	8929,2	8782,9
0,6	0,3	0,4	0,9	0,8	1,4	0,9	0,7	0,9	3,9	3,7	2,9	61,8	45,5	49,6
163,8	165,6	152,2	1,0	0,4	0,5	21,3	22,2	22,3	95,1	97,4	89,6	10,2	10,0	8,1
0,4	0,2	0,5	504,6	442,0	374,3	159,7	189,0	172,5	160,8	155,8	164,3	2284,9	2251,2	2139,8
0,8	0,7	1,4	82,9	81,1	75,3	156,3	128,5	141,9	123,9	139,1	112,5	124,1	125,3	102,9
2,5	2,4	2,5	10,2	10,6	9,4	10,1	12,4	12,5	12,3	13,4	14,3	41,1	43,9	41,5
66,6	58,4	56,4	16,8	12,3	14,4	102,5	107,8	109,6	54,8	52,6	57,7	323,8	340,0	305,2
111,6	108,2	118,0	197,4	203,9	188,9	488,6	482,8	499,0	503,3	525,6	541,1	527,7	519,6	643,9
0,4	1,0	0,6	0,5	1,4	0,4	152,6	157,6	146,4	82,9	70,2	62,4	48,2	41,3	67,3
258,5	253,1	227,2	90,3	113,6	85,9	882,4	967,3	976,3	697,9	754,5	705,5	376,3	399,9	392,2
—	—	—	0,7	0,8	1,7	8,6	8,9	10,6	25,8	26,1	27,6	12,5	12,6	15,2
15,5	15,2	15,4	160,8	118,4	122,5	236,6	212,9	211,8	159,8	139,6	138,2	96,7	99,7	119,1
0,4	0,1	0,2	44,2	28,0	26,7	24,2	22,0	19,6	19,6	11,1	9,0	27,1	22,2	19,1
0,1	—	0,3	8,4	8,9	8,0	34,2	19,4	22,4	19,8	17,4	14,7	6,4	4,1	11,2
0,3	0,4	0,3	4,6	4,7	7,2	22,9	26,3	33,3	25,3	32,0	29,5	5,7	3,9	5,0
2,9	4,1	4,9	90,4	64,7	69,1	116,0	106,3	97,2	46,5	33,7	44,5	28,9	35,3	34,3
3,2	3,1	2,6	19,7	18,2	16,5	26,8	33,1	29,8	46,1	39,1	35,6	40,2	40,8	36,5
37,4	49,7	57,6	169,1	204,2	207,2	710,7	775,9	820,2	485,9	559,1	575,4	443,7	684,3	548,7
1,0	0,4	0,4	2,3	2,5	2,4	25,6	28,0	17,3	81,2	91,7	39,7	19,5	23,8	14,7
0,8	0,8	0,7	33,8	28,0	24,4	119,0	118,9	100,3	54,9	58,6	56,0	67,8	80,0	80,2
22,4	33,1	39,5	48,1	61,6	66,5	26,5	29,2	39,7	35,6	32,2	59,6	25,3	29,5	31,2
4,6	5,0	7,0	34,8	34,3	41,7	32,1	46,9	57,4	7,3	8,4	9,9	102,1	109,6	116,8
132,3	111,8	128,8	190,7	170,1	204,5	25,2	19,7	28,7	44,6	32,0	61,0	67,2	65,1	64,1
14,5	14,9	13,8	45,3	43,2	46,8	20,5	19,4	18,6	50,5	49,8	46,3	80,8	81,2	84,9
9,5	10,1	8,8	62,3	52,0	44,8	13,9	14,4	14,6	5,1	7,0	7,0	117,1	105,1	91,9
0,4	0,4	0,5	13,0	14,2	10,4	2,4	2,4	2,7	1,4	1,0	0,8	51,6	44,5	48,4
9,1	7,8	8,7	9,7	8,8	8,8	6,6	6,7	5,6	7,9	6,5	5,2	7,4	8,2	6,0
15,5	13,0	17,4	196,0	140,1	141,3	2562,6	2406,3	2466,7	906,2	944,8	862,4	744,3	863,7	915,8
18,2	15,6	19,9	711,5	603,5	582,5	402,3	434,9	426,4	182,0	210,6	190,7	2480,2	2190,6	2149,2
2,7	2,9	3,2	10,8	11,1	11,4	67,6	79,7	81,8	143,1	152,6	143,7	27,6	27,8	22,1
1,7	1,7	1,9	10,1	10,2	9,7	2,6	2,1	1,8	4,9	4,6	4,1	18,2	17,1	18,2
0,7	0,7	0,5	30,1	27,1	24,2	4,0	3,0	3,5	1,5	1,0	0,9	69,9	67,1	64,9
in 1000 Stück														
3,9	4,5	5,5	5,0	5,6	5,9	2,8	3,5	5,6	2,2	2,4	2,9	8,7	9,8	12,3
30,5	26,0	28,0	280,4	260,7	256,3	275,3	280,9	254,5	140,5	138,1	116,2	53,7	48,0	58,9
10,5	10,6	10,0	17,7	15,7	17,9	36,3	36,4	37,0	59,9	48,2	47,9	24,4	23,7	37,9
9,4	12,1	10,5	231,4	267,7	227,9	215,6	300,4	306,8	47,4	81,1	120,1	483,5	513,4	465,7
21,8	22,0	21,7	111,5	172,5	207,3	31,6	57,3	38,5	171,0	235,4	185,9	128,1	219,1	191,4

2. Nach

Verkehrsbezirk	Menge der beförderten					
	Südbayern ohne Stadt München					
	1929		1928		1927	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
I. Binnen-						
Südbayern ohne Stadt München . . .	5236,9		5346,7		5362,4	
Stadt München	1197,6	566,5	1086,5	567,6	1005,8	558,5
Nordbayern	872,4	1280,1	1022,2	1239,9	1004,9	1118,4
II. Verkehr mit den übrigen deutschen						
<i>Überhaupt</i>	1918,9	4289,6	1887,5	3959,6	2049,8	4051,8
hievon						
Provinz Ostpreußen mit Häfen . . .	7,4	3,2	9,1	7,1	11,3	8,9
Provinz Pommern mit Häfen	14,1	9,9	17,1	12,7	24,1	19,6
Mecklenburg-Schwerin und - Strelitz						
Schleswig-Holstein, Häfen Rostock						
bis Flensburg	19,9	6,7	29,1	20,5	36,7	16,1
Elbhäfen	90,7	178,6	53,0	242,0	50,8	223,4
Weserhäfen	18,8	58,1	18,6	90,9	15,4	78,2
Provinz Hannover, Oldenburg und						
Emshäfen	39,5	53,2	37,9	47,4	50,6	90,2
Posen-Westpreußen	1,8	2,2	3,8	1,9	4,1	2,9
Provinz Ober- und Niederschlesien und						
Stadt Breslau	48,4	717,1	56,5	588,1	66,5	572,1
Provinz Brandenburg u. Stadt Berlin .	63,4	34,6	61,9	36,9	62,8	43,2
Reg.- Bez. Magdeburg, Anhalt	31,8	73,2	29,7	91,6	22,3	75,8
Merseburg, Thüringen	91,0	597,7	102,5	583,2	96,3	512,0
Sachsen und Stadt Leipzig	209,5	68,0	182,2	64,2	176,1	73,8
Provinz Hessen-Nassau, Oberhessen .	111,0	294,3	122,3	157,4	121,2	336,0
Ruhrgebiet	128,4	804,4	124,6	720,8	177,8	693,0
Westfalen, Lippe usw.	61,7	59,2	59,8	54,7	67,1	49,1
Rheinprovinz r. u. l. d. Rheins	128,9	429,2	130,9	321,5	149,8	341,2
Bayr. Pfalz (ohne Ludwigshafen a. Rh.)	33,3	36,9	37,3	40,6	30,8	33,0
Hessen (ohne Oberhessen)	42,5	53,0	52,3	50,6	55,9	42,7
Baden, Mannheim, Rheinau u. Ludwigs-						
hafen a. Rhein	279,3	295,8	207,2	331,4	224,7	312,2
Württemberg und Hohenzollern . . .	497,5	514,5	551,7	496,1	605,5	528,4
III. Verkehr mit den aus-						
<i>Überhaupt</i>	203,8	845,9	209,5	1013,7	154,2	924,8
hievon						
Saargebiet	10,2	87,3	23,4	98,5	5,4	65,7
Elsaß-Lothringen	6,8	19,8	10,3	28,8	3,4	33,3
Tschechoslowakei	13,6	252,4	21,4	254,7	6,6	269,7
Deutsch-Österreich	77,6	185,3	72,4	371,6	70,4	270,4
Schweiz	29,0	70,4	28,2	61,0	26,2	56,6
Italien	27,4	38,8	22,2	36,3	10,1	55,1
Frankreich (ohne Elsaß-Lothringen) .	21,1	6,0	8,9	19,8	16,0	16,3
Luxemburg	0,1	50,7	0,1	50,0	—	60,1
Belgien	4,0	3,4	4,0	13,4	2,0	22,5
Niederlande	5,4	6,9	6,1	19,5	4,7	23,3

Verkehrsbezirken

Güter (in 1000 Tonnen)											
Stadt München						Nordbayern					
1929		1928		1927		1929		1928		1927	
Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
verkehr											
566,5	1197,6	567,6	1086,5	558,5	1005,8	1280,1	872,4	1239,9	1022,2	118,4	1005,0
111,4		79,3		75,5		257,6	69,1	238,2	59,5	281,5	76,5
69,1	257,6	59,5	238,2	76,5	281,5	6553,3		6620,3		6731,5	
Verkehrsbezirken (einschl. der Pfalz)											
361,3	1196,6	347,7	1064,0	362,5	992,6	2661,5	6236,9	2957,4	5983,2	2892,9	5822,3
5,3	1,4	1,7	1,7	1,5	3,7	5,4	9,6	7,3	13,1	6,4	12,0
2,5	4,6	1,5	5,0	1,8	4,2	11,3	21,8	14,6	25,0	13,0	27,8
9,2	4,8	9,6	4,7	7,1	3,7	22,1	36,8	23,5	31,5	20,8	26,7
19,9	47,8	21,7	50,2	24,9	43,6	98,1	119,4	92,5	77,4	89,3	67,5
4,4	8,4	4,2	9,4	3,8	8,7	44,5	48,0	39,5	49,6	37,3	57,6
9,5	26,3	9,4	19,8	9,4	22,1	51,5	67,5	61,1	62,7	57,4	82,2
0,1	0,3	0,2	0,2	0,1	0,4	2,3	5,2	1,6	5,2	1,3	7,7
23,7	239,2	21,5	210,4	23,7	211,2	56,0	598,7	53,7	592,6	52,4	586,8
58,4	25,8	44,9	22,9	50,5	20,5	105,6	55,9	113,3	56,0	103,7	68,4
6,4	14,3	6,0	11,2	5,0	12,5	24,8	77,9	28,9	78,0	31,1	67,5
19,4	62,7	21,2	62,7	20,8	61,0	542,1	1376,9	662,1	1393,9	675,1	1307,1
60,4	36,3	57,2	32,5	71,5	31,8	505,9	570,2	528,1	566,0	505,2	600,7
21,6	40,4	24,3	40,7	21,3	62,2	267,6	602,0	309,0	663,0	297,7	661,5
21,8	366,0	21,0	280,9	21,4	225,3	101,9	1448,3	115,0	1220,6	119,2	1206,8
5,4	11,5	5,2	13,8	6,4	17,8	42,9	99,5	50,3	95,9	45,1	82,6
22,5	120,2	24,5	103,1	25,2	94,2	108,4	481,5	129,4	416,9	127,1	387,1
4,9	15,9	5,1	14,9	5,0	13,8	39,3	48,5	41,7	58,7	29,2	52,4
3,9	14,0	4,9	13,7	4,5	14,2	122,3	121,3	125,5	124,8	133,1	129,5
24,5	71,2	24,7	75,5	20,7	71,5	197,9	293,1	200,5	303,6	187,7	251,2
37,5	85,5	38,9	90,7	37,9	70,2	311,6	154,7	359,8	148,7	360,8	139,2
ländischen Verkehrsbezirken											
42,0	360,6	47,5	373,3	27,8	390,0	275,7	1724,6	227,6	1864,3	152,9	1879,1
0,8	66,8	0,6	66,6	0,5	53,9	21,7	155,8	15,2	151,1	15,3	172,5
0,3	5,9	0,4	7,3	0,3	3,8	5,9	20,2	3,7	31,3	2,3	30,0
5,3	17,4	10,3	18,4	2,7	24,4	137,0	1357,5	91,4	1398,5	49,2	1412,6
8,6	23,6	8,5	41,6	8,8	36,3	17,0	61,3	24,8	115,3	17,7	94,9
4,4	11,1	5,1	13,8	3,2	8,0	29,7	4,3	27,4	11,1	19,9	8,5
10,0	188,6	12,4	184,9	5,8	224,6	10,0	24,1	13,3	20,8	5,9	23,3
1,6	3,1	0,5	4,7	0,2	4,3	12,9	9,3	8,5	14,8	4,0	13,8
0,4	3,9	0,6	5,7	—	5,3	1,0	35,3	0,6	51,3	0,4	42,7
3,1	3,2	1,8	3,6	1,0	3,7	9,2	5,0	9,8	5,2	8,6	15,2
1,1	6,0	2,3	5,3	1,2	2,7	18,8	10,0	17,4	9,8	15,4	25,2

b) Pfalz

1. Nach Warengattungen

Waren- gattung	Menge der beförderten Güter (in 1000 Tonnen)																	
	Pfalz (ohne Ludwigshafen a. Rhein)									Ludwigshafen a. Rhein								
	Verkehr innerhalb des Verkehrs- bezirks			Versand nach			Empfang aus			Verkehr innerhalb des Verkehrs- bezirks			Versand nach			Empfang aus		
				anderen Verkehrsbezirken									anderen Verkehrsbezirken					
	1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927	1929	1928	1927
Überhaupt hievon	1325,9	1420,0	1647,6	1872,4	1830,0	1686,5	2791,0	2849,7	2893,4	64,4	77,8	81,4	1393,5	1309,5	1384,2	1631,7	1010,2	1348,4
Baumwolle usw.	0,2	0,2	0,1	1,2	1,2	1,5	5,8	5,8	5,8	—	—	—	0,2	0,2	0,3	0,2	0,3	0,4
Bier	4,4	4,4	4,3	1,9	2,3	2,3	5,9	5,7	5,1	—	—	—	—	0,1	0,1	1,4	1,9	2,2
Braunkohlen usw.	3,5	3,6	2,2	0,2	0,6	0,1	351,5	315,3	274,7	5,9	5,2	4,6	272,9	257,6	220,6	18,5	6,2	20,4
Zement	1,7	2,0	2,6	0,2	0,3	0,3	70,4	82,7	86,4	0,2	0,2	0,2	6,3	7,2	5,6	22,0	10,6	10,7
Chemikalien usw.	0,9	0,8	0,9	6,3	5,3	6,6	13,3	18,8	19,5	0,2	0,6	0,9	103,6	89,7	102,1	31,6	32,5	34,3
Düngemittel.	36,7	49,2	47,5	12,7	15,8	20,5	105,5	123,7	119,9	5,4	0,7	4,6	209,4	158,4	223,0	14,8	58,2	102,0
Eisen u. sonst. Metallwaren	45,6	41,9	48,3	162,9	162,4	151,1	196,0	209,7	234,4	16,7	20,3	26,7	111,8	113,9	104,1	295,8	264,7	162,8
Erze	—	—	0,2	0,4	0,2	0,8	0,9	0,7	1,4	0,1	0,2	0,2	10,3	10,9	7,9	15,0	0,6	0,3
Erde usw.	200,0	217,4	230,0	527,4	476,2	453,8	153,5	191,5	218,6	3,9	2,3	2,5	45,1	49,6	56,6	55,3	53,9	53,9
Garne, Twiste	0,3	0,2	0,2	2,9	3,1	4,5	1,4	1,9	1,7	—	—	—	—	—	—	0,2	0,1	0,3
Getreide	17,6	21,1	21,0	48,6	39,3	34,5	39,7	45,9	51,0	—	—	0,1	22,4	23,7	21,8	23,2	15,7	13,3
davon																		
Weizen	1,2	1,7	1,5	2,9	5,5	4,0	7,2	7,7	11,7	—	—	—	7,7	8,3	9,4	10,1	4,1	1,9
Roggen	2,3	3,1	3,6	4,0	5,0	3,4	8,0	5,3	8,6	—	—	—	0,7	0,4	1,8	3,4	1,9	1,8
Hafer	1,7	2,6	2,9	1,0	1,4	1,1	4,5	8,9	6,2	—	—	—	0,9	3,4	2,3	1,1	2,0	1,4
Gerste	9,6	10,3	9,6	28,3	15,5	16,1	11,7	14,6	13,9	—	—	—	3,8	3,7	2,3	6,2	6,1	6,5
Holz	115,6	131,1	141,9	139,3	119,8	140,1	120,5	147,5	134,5	1,4	2,2	1,3	20,6	14,8	9,7	41,8	40,4	40,3
Holzschliff usw.	0,6	0,9	1,7	2,8	2,2	1,7	45,8	43,5	32,6	—	—	—	1,9	1,5	1,0	0,9	0,8	0,5
Kalk, gebr.	4,5	4,3	5,9	0,4	15,1	14,9	41,3	43,2	40,3	—	—	0,2	6,8	8,1	10,8	11,0	31,0	33,7
Kartoffeln	13,2	16,1	12,8	17,4	24,3	28,6	28,5	41,5	21,7	—	—	0,1	0,3	0,7	1,1	3,3	3,2	3,2
Mehl usw.	4,6	6,0	7,0	4,0	4,2	3,9	23,1	31,9	33,7	—	—	—	50,2	67,6	73,7	1,1	4,9	2,1
Obst usw.	6,9	6,7	8,9	35,3	24,4	46,4	12,6	13,1	9,1	—	—	—	0,3	0,5	0,5	4,3	3,6	3,8
Papier	4,3	3,8	4,6	34,4	30,5	26,1	26,1	24,3	23,6	—	—	—	1,3	1,0	1,1	9,1	7,4	4,5
Erdöle usw.	0,9	1,6	1,3	1,0	1,4	0,6	21,4	22,3	21,0	2,8	7,8	6,6	114,8	105,9	82,5	15,0	20,0	25,1
Salz	0,3	0,5	0,6	0,4	0,3	0,2	11,7	11,3	12,1	—	—	0,2	0,7	0,8	0,8	45,4	55,4	70,5
Schwefel- säure	—	—	—	—	—	—	1,2	1,4	1,3	16,8	22,7	18,9	43,1	33,1	29,0	14,7	5,6	8,1
Spiritus usw.	0,2	0,1	0,1	6,9	5,3	4,2	4,2	3,5	3,2	0,3	0,2	0,2	1,9	2,0	2,1	10,4	8,2	7,6
Steine	655,4	692,0	888,5	629,0	654,2	506,1	190,8	191,1	244,6	1,5	2,8	2,7	12,3	15,4	14,8	314,9	86,5	517,8
Steinkohlen, -Brik., -Koks	24,0	27,3	32,9	1,9	0,9	1,8	985,9	955,3	967,2	7,2	9,9	8,0	203,7	188,4	248,3	565,2	167,9	107,9
Teer, Pech, Harz	0,5	0,5	0,2	17,1	3,2	3,0	14,0	12,4	8,2	0,2	0,1	0,2	18,0	13,3	19,1	15,8	10,4	14,0
Tonwar., Por- zellan, Stein- gut usw.	5,8	6,8	6,6	7,0	5,7	6,5	11,8	14,3	13,7	—	0,1	0,2	2,0	2,2	1,5	2,0	4,6	6,0
Wein	2,9	2,7	3,7	45,1	44,4	44,7	9,3	14,5	16,1	—	—	—	2,3	3,8	3,1	1,5	1,8	1,3
Zucker	17,2	18,3	16,4	48,3	48,5	42,2	80,8	61,3	79,8	—	—	—	18,1	10,4	28,3	0,9	1,2	1,0
	in 1000 Stück																	
Pferde	1,0	1,8	1,4	1,7	1,6	1,7	3,1	3,6	4,6	—	—	—	0,2	0,2	0,3	0,4	0,5	0,9
Rindvieh	46,9	38,8	37,7	21,0	18,3	14,7	21,4	27,8	28,8	—	—	—	0,1	0,2	0,1	4,4	5,0	5,4
Schafe	1,9	1,0	1,2	8,7	4,3	5,9	8,4	5,6	5,7	—	—	—	0,2	—	0,2	0,2	0,1	0,2
Schweine	8,8	15,2	19,2	4,4	5,4	10,2	102,8	118,0	115,0	—	—	—	0,6	0,9	1,7	20,4	21,5	15,6
Geflügel	0,2	15,0	11,5	—	46,6	23,7	15,0	25,1	20,1	—	—	—	10,0	16,1	4,9	1,7	1,0	1,7

2. Nach Verkehrsbezirken

Verkehrsbezirk		Menge der beförderten Güter (in 1000 Tonnen)					
		Pfalz (einschl. Ludwigshafen a Rhein)					
		1929		1928		1927	
		Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
		I. Binnenverkehr					
Pfalz		2 103,5		2 245,6		2 492,3	
		II. Verkehr mit den übrigen deutschen Verkehrsbezirken (einschl. Bayern r. d. Rh.)					
Überhaupt		1 960,6	2 753,9	1 888,5	2 085,7	1 850,8	2 566,8
hievon:							
Provinz Ostpreußen mit Häfen		5,2	1,8	5,5	1,8	4,6	1,5
Provinz Pommern mit Häfen		3,8	5,7	4,1	5,0	5,7	6,4
Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Schleswig-Holstein, Häfen Rostock bis Flensburg		10,5	6,6	10,5	7,7	10,1	6,1
Elbhäfen		23,2	5,5	14,2	7,1	12,0	7,8
Weserhäfen		12,4	8,5	4,5	6,2	3,6	6,9
Provinz Hannover, Oldenburg und Emsbüden		18,2	213,0	22,4	36,1	25,1	29,0
Posen-Westpreußen		0,4	1,6	0,3	2,1	0,7	1,9
Provinz Ober- und Niederschlesien und Stadt Breslau		8,4	33,9	8,8	20,1	14,0	17,1
Provinz Brandenburg und Stadt Berlin		22,8	27,8	21,3	25,4	20,0	17,4
Reg.-Bez. Magdeburg, Anhalt		5,3	8,2	4,7	14,3	5,8	10,5
" Merseburg, Thüringen		46,8	102,7	75,1	133,5	89,4	217,1
Sachsen und Stadt Leipzig		24,6	8,1	24,2	12,2	27,4	10,7
Provinz Hessen-Nassau, Oberhessen		143,3	155,2	145,2	177,6	155,8	168,1
Ruhrgebiet		100,0	317,0	108,8	273,1	113,8	296,0
Westfalen, Lippe usw.		14,6	18,5	16,6	12,4	16,6	11,8
Rheinprovinz r. u. l. d. Rheins		170,8	361,7	170,8	247,5	175,5	354,9
Hessen ohne Oberhessen		408,8	238,5	346,4	255,1	291,6	252,9
Baden, Mannheim, Rheinau		451,5	1 013,2	430,4	595,3	441,9	905,0
Württemberg und Hohenzollern		284,0	111,1	263,7	132,8	234,9	147,4
Südbayern (einschl. Stadt München)		114,0	57,7	112,2	61,0	107,3	52,4
Nordbayern		92,0	57,6	98,8	59,4	95,0	45,9
Überhaupt		598,2	955,7	503,2	1 026,4	456,6	911,5
hievon:							
Saargebiet		298,1	730,8	278,4	778,0	239,6	707,4
Elsaß-Lothringen		91,5	160,7	67,1	158,2	66,0	119,5
Tschechoslowakei		8,1	3,4	5,1	4,7	4,1	4,4
Deutsch-Österreich		6,7	4,9	3,9	12,5	3,6	19,2
Schweiz		58,5	4,1	41,5	5,3	40,0	3,3
Italien		33,2	3,3	28,7	3,9	19,1	4,0
Frankreich (ohne Elsaß-Lothringen)		39,3	24,1	25,9	35,7	38,4	25,3
Luxemburg		14,3	3,6	18,4	6,2	16,8	11,1
Belgien		16,7	6,5	12,1	8,7	8,5	5,1
Niederlande		24,3	4,3	12,4	4,4	8,8	2,4

5. Kraftwagenverkehr

a) Staatliche Kraftpostlinien 1926—1929

(Mitteilung des Statist. Bureau des Reichspostzentralamts, Abteilung München, Post Verkehrsamt)

Betriebsjahr	Zahl der			Zahl der Linien mit			Betriebslänge der			Zahl der beförder- ten Personen auf
	ständigen	Sommer-	sämtlichen	ausschl. Personen-	ausschl. Güter-	Personen- und Güter-	ständigen	Sommer-	sämtlichen	sämtlichen
	Linien			Beförderung			Linien in km			Linien
1929	329	43	372	364	—	8	6 445,9	1 181,3	7 627,2	10 696 787
1928	300	43	343	333	—	10	5 823,3	1 212,4	7 035,7	9 100 614
1927	285	48	333	320	—	13	5 476,3	997,5	6 473,7	7 401 267
1926	243	51	294	283	—	11	4 493,1	1 200,7	5 693,8	5 013 755
1929	Gesamtgewicht der beförderten			Von den				Einnahmen in RM		
	Stück-	Wagen- ladungs-	Personen- motorwagen	Personen- anähge- wagen	Motor- lastwagen	Last- anähge- wagen	aus dem Personen-	aus dem Güter-	ins- gesamt	
	Güter in Tonnen			zurückgelegte km			Verkehr			
1929	4 409	5116	11 597 354	380 998	13 970	210 697	7 372 002	76 595	7 448 597	
1928	4 178	4268	10 084 370	335 582	12 026	162 998	6 640 411	80 114	6 720 525	
1927 ¹⁾	5 114	7856	8 508 592	338 849	32 118	197 755	5 701 881	61 305	5 763 186	
1926 ¹⁾	5 438	1 0521	6 560 060	230 063	42 514	195 487	4 249 923	72 953	4 322 876	

¹⁾ Für den Personenverkehr werden teilweise auch Dreiräder verwendet. Linien mit Dreiradbetrieb bestanden im Jahre 1929: 1, im Jahre 1928: 1, im Jahre 1927: 6, im Jahre 1926: 7.

b) Städtischer Autobusverkehr 1927/28—1929/30

(Mitteilungen der Städte)

Regierungs- bezirk	Ort	Art des Unternehmens	Jahr	Zahl der Linien	Gesamt- länge der Be- triebs- strecke km	Fahrpark		Zahl der Plätze in den		Kraft- quelle	Ge- leistete Wagen km in 1000	Beför- derte Per- sonen in 1000	Betriebs- koeffizient ¹⁾	Personal	Unfälle mit				
						Trieb- wagen	Bei- wagen	Trieb- wagen	Bei- wagen						Personen- verletzung an	Sachschaden	Personenverletzt und Sachschaden		
Oberbayern	München ²⁾	Städtisch	1929/30	2	13,6	.	.	.	.	.	118	414	.	.	.	.	.
			1928/29	2	8,0	.	.	.	.	.	109	379	.	.	.	.	.
	Ingolstadt	Privatunternehmen (G. m. b. H.)	1929/30	2	6,0	4	2	145	60	Verbr. Motor	89	452	.	15	—	—	—		
			1928/29	2	6,0	5	2	167	60	" "	94	515	.	18	—	2	—		
Niederbayern	Passau ³⁾	Privatunternehmen	1929/30	2	8,0	1	—	24	—	" "	21	19	70,0	2	—	—	—		
	Ludwigs- hafen a. Rhein Pirmasens	Städtisch	1929/30	1	1,6	3	—	105	—	Motor	48	.	.	.	—	—	—		
					1928/29	1	5,0	3	—	120	—	" "	22	74	101,0	3	—	—	—
					1927/28	1	5,0	3	—	120	—	" "	18	55	100,0	3	—	—	—
Oberpfalz	Speyer Amberg	Privatunternehmen Städtisch	1929	1	9,0	3	—	80	—	Verbr. Motor	.	16	120,0	3	—	—	—		
					1929/30	3	12,6	4	—	50	—	" "	90	180	165,0 ⁴⁾	8	1	2	—
					1928/29	3	12,6	5	2	50	30	" "	94	193	134,0 ⁴⁾	8	1	1	—
		Regensburg ⁵⁾	Städtisch	1927/28	3	12,6	5	2	50	30	" "	95	300	152,0 ⁴⁾	8	—	2	—	
				1929/30	3	9,3	3	2	90	40	Benzin-Mot.	150	538	.	6	—	—	—	
				1928/29	3	9,3	3	2	90	40	" "	148	571	.	6	2	—	—	
Oberfranken	Bamberg ⁶⁾	Städtisch	1927	2	6,7	3	—	90	—	" "	133	428	.	4	1	—	—		
					1929/30	2	12,8	2	2	68	36	Benzin-Mot.	56	210	116,6	3	—	—	—
					1928/29	2	12,8	2	2	68	36	" "	61	186	122,5	3	—	—	—
		Bayreuth	Reichspost	1929	1	5,0	3	1	23	18	Benzin-Mot.	34	130	115,0	5	—	—	—	
				1928	1	5,0	3	1	23	18	" "	33	160	110,0	5	—	—	—	
				1927	1	5,0	3	1	23	18	" "	38	99	109,0	5	—	—	—	
Mittelfranken	Coburg	Privatunternehmen (G. m. b. H.)	1929	3	11,0	3	—	120	—	Benzin-Mot.	75	70	.	6	—	2	—		
					1929/30	2	6,4	7	—	230	—	Verbr. Motor	230	768	106,5	16	1	—	1
					1928/29	2	6,4	5	—	162	—	" "	201	660	112,8	15	2	5	7
		Nürnberg- Fürth	Städtisch	1927/28	2	6,4	3	—	94	—	" "	140	503	97,8	11	1	7	8	
				1929/30	14	62,5	60	25	2 190	1 406	Verbr. Motor	2 867	5 683	.	7)	18	—	4	
				1928/29	14	56,3	51	25	2 032	1 406	" "	2 392	4 411	.	7)	23	1	4	
Unterfranken	Schweinfurt	Städtisch	1927/28	10	51,0	48	29	1 913	1 698	" "	1 621	2 900	.	7)	30	—	3		
					1929/30	2	17,2	7	—	234	—	Benz.-Verg.	132	246	121,0	8	2	2	—
					1928/29	2	17,2	6	—	202	—	" "	107	195	121,0	8	—	1	—
			1927/28 ⁸⁾	2	17,2	5	—	152	—	" "	49	122	119,0	6	3	1	—		
Schwaben	Würzburg	Privatunternehmen	1929 ⁹⁾	2	7,0	3	—	60	—	Verbr. Motor	63	110	.	3	—	—	—		
					1929/30	4	10,0	3	—	124	—	Benzin-Mot.	52	190	88,5	5	2	4	—
					1928/29	4	10,0	3	—	124	—	" "	47	185	93,3	5	1	2	—
		Augsburg	Städtisch	1927/28	3	8,0	2	—	79	—	" "	26	105	119,0	3	—	—	—	

¹⁾ Die ordentlichen Betriebsausgaben in % der ordentlichen Betriebseinnahmen. ²⁾ Betriebsführung durch die Reichspost für Rechnung der Stadt-
gemeinde. ³⁾ Betriebseröffnung am 24. Februar 1929. ⁴⁾ Ohne Abschreibungen. ⁵⁾ Fahrpark nebst Führer werden seitens der Reichspost gegen Verrech-
nung gestellt. ⁶⁾ Betrieb wird auf Rechnung der Stadt durch die Reichspost durchgeführt. ⁷⁾ Personal für Autobusverkehr mit dem Personal für Straßen-
bahnbetrieb vereinigt. ⁸⁾ Betriebseröffnung am 1. Juli 1927. ⁹⁾ Betriebseröffnung März 1929.

6. Straßenbahnverkehr ¹⁾ 1927/28—1929/30

(Mitteilungen der Unternehmungen)

Regierungs- bezirk	Ort	Art des Unternehmens	Jahr	Zahl der Linien	Ge- sam- länge der Be- triebs- strecke km	Fahrpark		Zahl der Plätze in den		Kraft- quelle	Ge- leistete Wagen- km in 1000	Beför- derte Per- sonen in 1000	Betriebs- koeffizient ²⁾	Personal	Unfälle mit		
						Trieb- wagen	Bei- wagen	Trieb- wagen	Bei- wagen						Personen- verletzungen	Sachschäden	Personenverle- zungen und Sachschäden
Oberbayern . . .	München	Städtisch	1929/30 ³⁾	26	116,0	518	596	25 919	26 013	Elektr.	41 752	180 962	86,5	4 400	1 310	921	—
			1928/29	25	113,5	484	545	24 087	23 798	"	39 105	175 752	86,5	4 193	1 181	807	—
			1927/28	25	110,2	500	552	24 850	23 564	"	37 244	170 270	82,3	4 220	1 178	886	—
Niederbayern ..	Landshut	Städtisch	1929/30	1	2,4	6	5	204	120	Elektr.	159	806	113,0	16	1	3	—
			1928/29	1	2,4	6	4	204	80	"	149	842	102,0	17	2	3	1
			1927/28	1	2,4	6	4	204	80	"	148	856	98,0	17	—	1	—
Pfalz	Kaisers- lautern	Städtisch	1929	2	7,4	12	—	408	—	Elektr.	308	868	107,2	24	5	29	3
			1928	2	7,4	11	1	374	34	"	301	859	113,6	25	—	—	—
			1927	2	7,6	11	2	374	66	"	254	719	81,0	23	2	17	2
	Ludwigs- hafen a. Rhein	Städtisch	1929/30	7	25,9	82	53	2 870	1 855	Elektr.	4 922	16 131	105,7	463	139	158	—
			1928/29	7	25,9	80	58	2 800	2 030	"	4 783	17 296	103,6	490	117	171	—
			1927/28	6	25,5	80	52	2 800	1 820	"	4 490	16 890	101,7	470	131	116	—
	Neustadt a. d. Haardt/ Landau i. d. Pf. (Pfälzer Ober- landbahn)	Eigentum einer Aktiengesellschaft	1929	1	23,0	11	15	374	570	Elektr.	663	1 583	72,8	49	1	4	—
			1928	1	23,0	11	15	374	570	"	676	1 826	68,6	49	3	3	—
			1927	1	23,0	12	15	408	570	"	671	1 860	77,0	49	—	1	—
	Pirmasens	Städtisch	1929/30	1	2,4	7	2	210	62	Elektr.	174	870	96,6	14	1	2	—
			1928/29	1	2,4	7	2	210	62	"	175	892	97,0	14	—	3	—
			1927/28	1	2,4	7	2	210	62	"	177	930	94,6	14	1	1	—
Oberpfalz	Regensburg	Städtisch	1929/30	4	11,4	32	22	1 389	840	Elektr.	1 144	5 035	100,5	128	10	15	1
			1928/29	4	11,4	31	16	1 197	601	"	1 025	4 877	87,8	127	4	8	—
			1927	4	10,8	34	16	1 275	586	"	943	4 240	88,4	92	12	16	1
Mittelfranken . .	Nürnberg- Fürth	Städtisch	1929/30	22	67,4	269	240	12 162	10 849	Elektr.	24 586	104 234	77,8	2 530	172	8	54
			1928/29	17	64,5	269	241	12 162	10 901	"	22 405	97 782	76,2	2 414	215	10	47
			1927/28	17	58,5	240	231	10 872	10 391	"	19 683	89 366	70,3	2 084	203	8	45
Unterfranken . .	Würzburg	Eigentum einer Gesellsch. m. b. H.	1929/30	3	10,8	22	8	968	352	Elektr.	1 013	5 248	86,5	101	6	52	1
			1928/29	2	7,3	19	5	836	240	"	931	4 760	87,3	79	4	43	2
			1927/28	2	7,3	19	5	836	240	"	884	4 430	78,2	73	12	55	2
Schwaben	Augsburg	Städtisch	1929/30	6	36,0	81	47	4 852	2 165	Elektr.	4 803	23 879	88,8	549	88	215	10
			1928/29	6	35,6	82	49	4 898	2 326	"	4 603	23 605	85,7	566	45	160	29
			1927/28	6	35,1	82	49	4 898	2 326	"	4 527	21 154	77,1	562	39	173	4

¹⁾ Die durch Neu-Ulm führende Straßenbahn wird von der württembergischen Stadt Ulm betrieben. ²⁾ Die ordentlichen Betriebsausgaben in % der ordentlichen Betriebseinnahmen. ³⁾ Vorläufiges Ergebnis.

7. Straßenverkehrsunfälle I. April 1929 bis 31. März 1930

(„Zeitschrift“)

a) Beteiligung der verschiedenen Wegebennutzer bei den Straßenverkehrsunfällen

zwischen	Straßenverkehrsunfälle und																	zusammen (Spalte 1—17)
	Per- sonen- kraft- wagen	Kraftdroschken	Kraftomnibusse einschl. für Personenbeför- derung eingerichtete Lastkraftwagen	Last- und Geschäfts- kraftwagen einschl. Elektrokarren	Last- und Geschäfts- kraftwagen einschl. Elektrokarren mit Anhänger	Zugmaschinen ohne Güterladerraum	Zugmaschinen ohne Güterladerraum mit Anhänger	Kraft- räder	Klein- kraft- räder	Stra- ßen- bah- nen	Reichseisenbahnen, Kleinbahnen und dgl.	Be- spann- te Fahr- zeuge	Hand- wagen und Hun- de- wagen	Fahr- räder	Fuß- gänger	Häuser, Bäume, La- ternen, Zäune, Bord- schwellen und dgl.	Unfälle ohne Zusammenstoß	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1 Personenkraftwagen . .	1 800	193	1000	629	114	14	14	1 295	407	642	35	524	146	2 166	1 367	781	696	10 923
2 Kraftdroschken		50	6	37	2	1	—	89	18	59	1	5	9	153	85	28	14	557
3 Kraftomnibusse, einschl. für Personenbeför- derung eingerichtete Last- kraftwagen			27	34	6	1	1	28	12	19	2	31	2	64	35	27	28	317
4 Last- und Geschäfts- kraftwagen einschl. Elektrokarren				317	32	10	6	269	125	566	15	222	54	514	300	270	260	2 960
5 Desgl. mit Anhänger . .					17	1	1	19	7	27	—	31	2	44	28	41	56	274
6 Zugmaschinen ohne Gü- terladerraum						3	—	7	1	29	2	3	2	9	10	6	12	84
7 Desgl. mit Anhänger . .							—	5	2	30	1	8	1	15	17	10	25	114
8 Krafträder								693	217	116	10	263	83	1 276	1 062	392	936	5 048
9 Kleinkrafträder									206	35	7	121	32	432	405	176	371	1 785
10 Straßenbahnen										31	2	181	24	153	147	6	190	734
11 Reichseisenbahnen, Kleinbahnen und dgl.											5	8	1	5	9	1	9	38
12 Bespannte Fahrzeuge . .												102	19	120	85	43	228	597
13 Handwagen und Hunde- wagen														11	6	2	13	58
14 Fahrräder															769	978	760	2 675
<i>Zusammen</i>	1 800	243	133	1 017	171	30	22	2 405	995	1 554	80	1 499	386	5 746	4 534	1 951	3 598	26 164
Dazu die Zahl der Spalte 18 Als Dritter usw. am Unfall beteiligt	10 923	557	317	2 960	274	84	114	5 048	1 785	734	38	597	58	2 675	.	.	.	26 164
	206	9	12	39	6	7	1	125	27	36	3	108	14	144	203	.	.	940
<i>Beteiligung nach Wege- benutzern (Summe)</i>	12 929	809	462	4 016	451	121	137	7 578	2 807	2 324	121	2 204	458	8 565	4 737	.	.	47 719

b) Beteiligte Wegebenutzer in den einzelnen Vierteljahren sowie in den kreisunmittelbaren Städten und den Bezirksamtern

Wegebenutzer	Im Vierteljahr								Ins- ge- samt	Davon			
	1929						1930			kreisun- mittelbare Städte		Bezirks- ämter	
	2.		3.		4.		1.						
	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.		abs.	v. H.	abs.	v. H.
Personenkraft- wagen	3 098	24,0	3 997	30,9	3 209	24,8	2 625	20,3	12 929	6 933	53,6	5 996	46,4
Kraftdroschken .	213	26,3	214	26,5	170	21,0	212	26,2	809	775	95,8	34	4,2
Kraftomnibusse, einschl. für Per- sonenbeförderung eingerrichtete Lastkraftwagen .	111	24,0	157	34,0	112	24,2	82	17,8	462	278	60,2	184	39,8
Last- u. Geschäfts- kraftwagen einschl. Elektro- karren	935	23,3	1 168	29,1	1 032	25,7	881	21,9	4 016	2 633	65,6	1 383	34,4
Desgl. mit Anhänger	103	22,8	127	28,2	111	24,6	110	24,4	451	202	44,8	249	55,2
Zugmaschinen ohne Güterlade- raum	37	30,6	42	34,7	25	20,7	17	14,0	121	78	64,5	43	35,5
Desgl. mit Anhänger	30	21,9	42	30,7	37	27,0	28	20,4	137	80	58,4	57	41,6
Krafträder	2 144	28,3	2 968	39,2	1 522	20,1	944	12,4	7 578	3 516	46,4	4 062	53,6
Kleinkrafträder .	681	24,3	1 168	41,6	555	19,8	403	14,3	2 807	1 187	42,3	1 620	57,7
Straßenbahnen . .	574	24,7	631	27,2	630	27,1	489	21,0	2 324	2 285	98,3	39	1,7
Reichseisenbah- nen, Kleinbahnen und dgl.	21	17,4	41	33,9	35	28,9	24	19,8	121	32	26,4	89	73,6
Bespannte Fahr- zeuge	515	23,4	616	27,9	616	27,9	457	20,8	2 204	750	34,0	1 454	66,0
Handwagen und Hundewagen . .	83	18,1	125	27,3	164	35,8	86	18,8	458	322	70,3	136	29,7
Fahrräder	2 438	28,5	3 359	39,2	1 712	20,0	1 056	12,3	8 565	5 778	67,5	2 787	32,5
Fußgänger	1 352	28,5	1 462	30,9	1 017	21,5	906	19,1	4 737	2 946	62,2	1 791	37,8
Zusammen	12 335	25,9	16 117	33,8	10 947	22,9	8 320	17,4	47 719	27 795	58,2	19 924	41,8

c) Bei den Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen

Alter	Getötet								Verletzt							
	Fahrer		Fahr- gäste		Fuß- gänger		zusam- men		Fahrer		Fahrgäste		Fußgänger		zusammen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
unter 6 Jahren	1	—	4	1	38	24	43	25	19	8	54	36	384	253	457	297
6 bis 14 Jahre	2	1	2	—	25	9	29	10	141	38	79	46	412	283	632	367
14 bis 18 Jahre	14	4	4	5	3	1	21	10	708	201	117	86	144	115	969	402
18 bis 60 Jahre	302	15	78	24	64	12	444	51	848	951	1 974	1 274	1 572	891	12 028	3 116
über 60 Jahre	21	—	7	4	26	18	54	22	166	11	49	45	336	281	551	337
<i>Zusammen</i>	<i>340</i>	<i>20</i>	<i>95</i>	<i>34</i>	<i>156</i>	<i>64</i>	<i>591</i>	<i>118</i>	<i>9 516</i>	<i>1 209</i>	<i>2 273</i>	<i>1 487</i>	<i>2 848</i>	<i>1 823</i>	<i>14 637</i>	<i>4 519</i>
davon im 2. Vierteljahr	102	7	27	7	45	22	174	36	2 580	363	626	414	818	507	4 024	1 284
3. „	123	7	33	16	45	15	201	38	3 710	519	807	590	839	584	5 356	1 693
4. „	65	4	20	9	32	17	117	30	1 903	221	467	285	657	391	3 027	897
1. „ 1930	50	2	15	2	34	10	99	14	1 323	106	373	198	534	341	2 230	645

I. Flugleistungen von fünf Unternehmern 1927—1929¹⁾

Jeder Flug (Teilstreckenflug), der zwischen einem Aufstieg und der nächsten planmäßigen Landung (des Hin- und Rückfluges) liegt, gilt als „1 Flug“

Unternehmer	Jahr	Planmäßig vor- gesehene Streckenflüge überhaupt	Ausgeführte Flüge				Zurückgelegte Flugkilometer (in 1000 km)				Beförderte Personen ²⁾				Beförderte Sachen				
			ins- ge- samt	davon				ins- ge- samt	davon bei				ins- ge- samt	davon bei				Gepäck u. Fracht	Post
				Strecken-	Sonder-	Rund-	Über- führungs-		Strecken-	Sonder-	Rund-	Über- führungs-		Strecken-	Sonder-	Rund-	Über- führungs-		
Deutsche Luft- Hansa A.-G.	1929	8704	10 859	8 553	25	163	2118	1572,2	1526,5	8,7	3,3	33,7	27 181	26 447	26	708	365,8	46,7 ³⁾	
	1928	10646	10 344	10 173	20	151	.	1673,9	1665,8 ⁴⁾	3,8	4,3	.	30 698	30 031	45	622	390,3	111,8 ⁵⁾	
	1927	14153	17 222	13 497	27	178	3520	1894,6	1843,1	7,2	6,2	38,1	36 936	31 834	70	737	429,5	83,2 ⁶⁾	
Bodensee-Aero- Lloyd G. m. b. H.	1929	—	327	104	—	223	—	9,8	2,5	—	7,3	—	949	44	—	905	—	—	
	1928	—	576	—	—	576	—	17,3	—	—	17,3	—	2 009	—	—	2009	—	—	
	1927	—	1 494	738	—	756	—	40,7	17,8	—	22,9	—	3 221	838	—	2383	—	—	
Schwäbisch-bayer. Fluggesellschaft m. b. H.	1929	—	209	—	24	160	25	9,3	—	2,0	4,4	2,9	441	—	47	381	13	.	
	1928	—	505	—	56	442	7	19,8	—	5,6	13,3	0,9	1 305	—	157	1148	—	.	
	1927	—	225	—	24	201	—	7,5	—	1,9	5,6	—	420	—	53	367	—	.	
Nordbayer. Ver- kehrsflug A.-G.	1929	4956	5 680	4 168	1512 ⁷⁾	.	.	402,7	303,9	98,8 ⁸⁾	.	.	15 809	13 597	2212 ⁹⁾	.	36,9	1,1	
	1928	3096	2 987	2 660	327 ⁷⁾	—	—	220,3	155,7	64,6 ⁸⁾	—	—	4 738	3 032	1706 ⁷⁾	—	36,6 ⁸⁾	2,0	
	1927	489	429 ⁸⁾	429	.	.	—	298,5	282,2	.	16,3 ⁹⁾	—	5 036	3 955	382	699	40,3 ⁸⁾	2,4	
Compagnie inter- nationaledenavi- gation aérienne Paris (Cidna)	1929	1568	1 557	1 358	127	—	72	411,4	358,4	33,8	—	19,2	1 651	1 418	226	—	185,0	3,3	
	1928	1096	945	945	—	—	—	251,3	251,3	—	—	—	1 336	1 336	—	—	165,3	4,1 ⁵⁾	
	1927	836	1 077	791	228	—	58	286,5	210,4	60,7	—	15,4	1 166	1 021	145	—	118,5 ⁵⁾	1,7	
Zusammen	1929	15228	18 632	14 183	1688	546	2215	2405,4	2191,3	143,3	15,0	55,8	46 031	41 506	2511	1994	20	587,7 ¹⁰⁾	
	1928	14838	15 357	13 778	403	1169	7	2182,6	2072,8	74,0	34,9	0,9	40 086	34 399	1908	3779	—	592,2 ¹⁰⁾	
	1927	15478	20 447 ¹¹⁾	15 455	279	1135	3578	2527,8	2353,5	69,8	51,0	53,5	46 779	37 648	650	4186	4295	559,3 ¹⁰⁾	

¹⁾ Flüge, welche in Bayern ausgeführt wurden oder welche planmäßig bayerisches Gebiet berührten.

Teilstrecke berechnet; daher sind die Fluggäste, die mehrere Teilstrecken durchflogen, mehrfach gezählt.

²⁾ Für 1929 sind die Post-Gewichtsmengen nicht vollständig nachgewiesen.

³⁾ Einschließlich der bei Überführungsflügen zurückgelegten Flugkilometer.

⁴⁾ Beförderte Zeitungs-Gewichtsmengen sind teilweise mitgeteilt.

⁵⁾ Die Flugleistungen bei den ausgeführten Rund- und Überführungsflügen sind in den Ziffern der Spalten „Sonderflüge“ mitgeteilt.

⁶⁾ Sonder- und Messerflüge.

⁷⁾ Angaben über die „Zahl der Flüge“ bei den ausgeführten Sonder- und Rundflügen fehlen.

⁸⁾ Rund- und Sonderflüge zusammen.

⁹⁾ Auf Streckenflügen wurde an Gepäck und Fracht befördert: 1929 = 564 056 kg; 1928 = 587 365 kg; 1927 = 526 827 kg; vgl. hiezu auch Anmerkung 5.

¹⁰⁾ Ohne die Sonder- und Rundflüge der Nordbayerischen Verkehrsflug A.-G.

2. Verkehr der bayerischen Flughäfen und Verkehrslandeplätze 1928 und 1929¹⁾

Flughafen bzw. Verkehrslandeplatz	Flug- maschinen		Fluggäste			Gepäck, Fracht, Post (einschl. Zeitungen) in kg		
	ange- kommen	abge- flogen	ange- kommen ²⁾	durch- geflogen	abge- flogen ²⁾	ange- kommen ²⁾	durch- geflogen	abge- flogen ²⁾
Augsburg . . . 1929	98	98	92	—	57	1 643	—	1 485
1928	—	—	—	—	—	—	—	—
Bad Reichenhall 1929	87	86	196	—	171	1 259	—	1 651
1928	120	119	368	—	312	4 816	—	4 033
Bamberg . . . 1929	—	—	—	—	—	—	—	—
1928	156	156	65	107	74	620	1 796	271
Bayreuth . . . 1929	288	288	205	111	158	1 912	2 918	871
1928	532	532	331	423	44	2 930	4 661	1 200
Coburg 1929	—	—	—	—	—	—	—	—
1928	156	156	85	100	78	453	1 990	565
Hof 1929	272	272	100	134	117	819	4 253	725
1928	410	410	136	315	167	962	4 224	806
München . . . 1929	2 154	2 187	5 741	266	6 523	100 566	17 494	78 495
1928	1 936	1 913	6 158	225	6 585	113 193	10 317	100 750
Nürnberg/Fürth 1929	2 511	2 477	2 669	2 844	2 540	44 539	222 036	42 316
1928	2 706	2 664	3 245	3 033	3 236	43 813	215 331	40 114
Regensburg . . 1929	81	84	88	—	98	408	—	212
1928	260	260	173	196	182	1 046	1 163	640
Schweinfurt . . 1929	285	285	90	30	123	611	3 326	436
1928	278	278	135	121	180	1 007	1 570	1 015
<i>Zusammen</i> 1929	5 776	5 777	9 181	3 385	9 787	151 757	250 027	126 191
1928	6 554	6 488	10 696	4 520	10 858	168 840	241 052	149 394

¹⁾ Streckenflüge der Fluggesellschaften: Deutsche Luft-Hansa A.-G., Nordbayerische Verkehrsflug A.-G. und Compagnie internationale de navigation aérienne, Paris (Cidna).

²⁾ Unter „angekommen“ sind nur diejenigen Fluggäste und Lasten enthalten, welche in dem betreffenden Flughafen oder Verkehrslandeplatz ausstiegen bzw. ausgeladen wurden, unter „abgeflogen“ nur diejenigen, welche dort einstiegen bzw. eingeladen wurden.

D. Post-^{*)}, Telegraphen- und Fernsprechwesen

(Mitteilungen des Statist. Bureaus des Reichspostministeriums, Abteilung München)

I. Postanstalten, Postställe, Postbriefkästen und Postkurse 1926—1929

Jahr	Postanstalten						Post- ställe	Postbrief- kästen	Postkurslänge in km	
	ins- gesamt	hievon							ins- gesamt	hievon auf Eisen- bahnen
		Post- ämter	Post- amts- zweig- stellen	Post- agenturen	Post- stellen	Post- helf- stellen				
1929	5 038	629	120	2 279	448	1 562	245	19 813	22 856	9 950
1928	4 922	649	111	2 284	227	1 651	274	18 704	21 310	10 027
1927	4 763	704	64	2 289	—	1 706	299	18 121	20 195	9 695
1926	4 731	716	53	2 276	—	1 686	307	17 856	19 554	9 419

^{*)} Staatliche Kraftpostlinien siehe S. 153.

2. Briefpost- und Zeitungsverkehr 1926—1929

Jahr	Aufgegebene Briefpostsendungen						Im Postwege bezogene bayerische Zeitungen			
	insgesamt	nach Orten des Deutschen Reichs				nach dem Ausland	Zeitungsbestellungen	Zeitungsnummern	Außer-gewöhnliche Beilagen	
		Gebührenpflichtige			Ge-bühren-freie Sendungen					
		Briefe	Post-karten	Druck-sachen usw.						
in Millionen Stück						in 1000 Stück				
1929	642,5	353,7	113,8	117,4	20,6	605,5	37,0	2 738,1	230 628,9	28 886,6
1928	515,2	246,9	107,7	127,2	10,2	492,0	23,2	2 483,3	227 760,7	25 382,6
1927	687,1	325,9	146,6	173,6	10,1	656,2	30,9	1 865,3	228 001,6	25 512,1
1926	604,4	212,8	112,3	209,4	29,9	564,5	39,9	2 235,1	226 740,3	21 493,2

3. Paketpostverkehr 1926—1929

Jahr	Eingegangene Sendungen				Aufgegebene Sendungen			
	insgesamt	hievon			insgesamt	hievon		
		Pakete ohne Wert- angabe	Pakete mit Wert- angabe	Briefe mit Wert- angabe		Pakete ohne Wert- angabe	Pakete mit Wert- angabe	Briefe mit Wert- angabe
in 1000		Stück		in 1000		Stück		
1929	28 723,1	27 709,5	242,5	771,1	29 536,0	28 562,0	225,1	748,9
1928	30 652,3	29 714,4	272,0	665,9	30 389,5	29 489,1	257,3	643,1
1927	31 734,5	30 832,2	291,1	611,2	32 103,0	31 254,1	269,8	579,1
1926	29 007,0	28 052,2	289,0	665,8	28 963,4	28 068,1	259,4	635,9

4. Postanweisungs-, Zahlkarten-, Zahlungsanweisungs-, Postauftrags- und Postnachnahme-Verkehr 1926—1929

Jahr	Postanweisungen, Zahlkarten und Zahlungsanweisungen				Ein- gegangene Postaufträge	Ein- gegangene Post- nachnahmen
	Stück		Betrag			
	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen		
	in 1000 Stück		in 1000 <i>RM</i>		in 1000 Stück	in 1000 Stück
1929	13 307,0	37 655,4	1 127 223,4	3 042 258,8	847,5	14 951,8
1928	12 873,4	35 764,4	1 117 879,2	2 967 907,4	732,1	14 061,5
1927	12 187,5	33 556,0	1 055 458,2	2 638 249,5	618,3	13 117,0
1926	11 327,2	30 951,5	1 073 307,5	2 323 201,3	621,6	11 837,7

5. Postscheckverkehr 1926—1929

Jahr	Kunden				Gutschriften			Lastschriften				Guthaben der Kunden am Jahres- schluß	Ge- samt- umsatz
	ins- gesamt	hievon Postseheekamt			insgesamt	hievon		insgesamt	hievon				
		München	Nürnberg	Lud- wigs- hafen a. Rh.		Über- tragung v. anderen Rechnung.	Einzah- lungen mit Zahlkart. u. Postanweis.		Über- tragung auf andere Rechnung.	Auszah- lungen mit Zahlungs- anweisung.	Aus- zahlungen mit Kassen- scheeks		
in Millionen RM													
1929	106252	47 189	42 254	16 809	7 589,7	5 018,2	2 571,5	7 598,9	5 674,4	645,2	1 275,2	63,1	15 188,6
1928	103921	46 287	41 301	16 333	7 403,1	4 915,6	2 487,5	7 393,2	5 546,9	650,1	1 195,6	73,2	14 799,3
1927	101067	45 636	39 957	15 474	6 695,0	4 524,1	2 170,9	6 687,4	4 876,8	621,4	1 041,5	74,0	13 382,4
1926	99638	46 394	38 096	15 148	5 711,3	3 814,9	1 896,4	5 707,3	4 224,4	585,7	895,8	65,3	11 418,6

6. Telegraphenwesen 1926—1929

Jahr	Anstalten			Lei- tungen km	insge- sam ¹⁾	Apparate		Verkehr				Ge- bühren- ein- nahmen Millionen RM	
	insge- sam	hievon bei				insge- sam	hievon		Eingegangene Telegramme		Aufgegebene Telegramme		
		Eisen- bahn- station.	gemeind- lichen öffentlichen Sprech- stellen				Morse	Hughes	Insgesamt	hievon aus dem Ausland	Insgesamt		hievon nach dem Ausland
								in 1000 Stück		in 1000 Stück			
1929	11 353	1 563	5 010	44 356	10817	229	67	2 255	458	2 224	439	5,873	
1928	9 738	1 574	4 234	46 941	9 792	415	95	2 507	497	2 508	470	6,200	
1927	9 659	1 575	3 776	51 943 ²⁾	8 880	617	110	2 894	476	2 904	463	6,187	
1926	9 261	1 575	3 432	46 879 ²⁾	8 859	857	147	2 846	492	2 776	423	5,513	

¹⁾ Einschließlich der im Telegraphenwesen benutzten Fernsprechapparate.

²⁾ Die Leitungen zu den gemeindlichen öffentlichen Sprechstellen und zu den außerhalb des baulich geschlossenen Gemeindebezirks liegenden öffentlichen Sprechstellen zählen nicht mehr zu den Telegraphenleitungen, sondern zu den Verbindungsleitungen.

7. Fernsprechwesen 1926—1929

Jahr	Orts- netze	Sprechstellen			Leitungen		Verkehr (von den Sprechstellen aus- gegangene Gespräche)		Ge- bühren- ein- nahmen Mill. <i>RM</i>
		Öffent- liche Sprech- stellen	Teilnehmer- Sprechstellen (gebühren- pflichtig)	Teilnehmer- Haupt- anschlüsse (gebühren- pflichtig)	insgesamt km	hievon Verbindungs- leitungen km	insgesamt in Mill.	hievon nach dem Ausland	
1929	1117	10 788	260 988	163 240	1 453 900	336 185	196,7	222 814	59,555
1928	1119	9 471	241 250	149 816	1 342 707	333 151	181,0	203 450	57,364
1927	1148	8 845	231 254	144 665	1 210 408	290 161	170,0	178 731	53,327
1926	1160	8 300	222 869	139 416	1 050 012	257 224	158,0	148 507	49,638

8. Post- und Telegraphen-Personal 1926—1929

Jahr	Planmäßiges Personal					Übriges vollbeschäftigtes Personal	Post- agenten, Post- stellen u. Posthilf- stellen- inhaber	Gesamt- Personal		Außerdem		
	insgesamt	höhere und mittlere Beamte		untere Beamte	Posthalter					Postillione		
		hievon weibl.	hievon weibl.					hievon weibl.				
1929	22 903	2 452	10 792	2 452	12 111	8 738	1 220	4 261	35 902	3 672	245	279
1928	22 658	2 337	10 752	2 337	11 906	8 618	1 332	4 104	35 380	3 669	274	294
1927	22 548	2 390	10 695	2 390	11 853	8 064	1 256	3 901	34 513	3 646	299	339
1926	21 871	2 302	9 781	2 302	12 090	8 507	1 403	3 826	34 204	3 705	307	388

9. Luftpostverkehr 1926—1929

Flugjahr	Ausgeführte Flüge	Beförderte Luftpostsendungen in kg			
		Briefe	Zeitungen	Pakete	Gesamtgewicht
1929	6 223	6 667,6	29 093,4	16 247,9	52 008,9
1928	6 020	7 889,2	44 467,1	16 540,3	68 896,6
1927	4 085	7 169	31 022	13 794	51 98 5
1926	3 615	7 900	20 464	5 566	33 930

Rundfunkverkehr siehe Abschnitt XV.

E. Kraftfahrzeuge

(„Zeitschrift“)

Nicht mitgezählt sind Kraftfahrzeuge, die gemäß § 41 der Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr vom 16. März 1928 (RGBl. I. S. 91) zu Probefahrten und außerdeutsche Kraftfahrzeuge, die gemäß § 12 der Verordnung über internationalen Kraftfahrzeugverkehr vom 5. Dez. 1925 (RGBl. I. S. 453) zugelassen sind.

I. Bestand an Kraftfahrzeugen 1926—1930¹⁾

Art der Fahrzeuge	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Oberpfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Reichspostminis- terium, Abt. München	Bayer. Wehrkreis- kommando VII	Stadt
1. Krafträder	32537	9588	10152	6288	9653	15322	7185	11978	204	188	103095
davon Kleinkrafträder bis 200 ccm Hubraum	14086	4328	4316	2824	4031	5329	3205	5400	145	—	43664
andere Krafträder:											
über 200 bis 350 ccm Hubraum	6644	2213	2596	1785	2633	4440	2122	3048	15	—	25496
über 350 bis 500 ccm Hubraum	8823	2582	2640	1371	2427	4182	1472	2753	13	156	26419
über 500 ccm Hubraum	2984	465	600	308	562	1371	386	777	31	32	7516
Krafträder deutscher Marke	26336	8861	9452	6096	9096	12984	6791	10571	204	188	90581
2. Personenkraftwagen(einschl. Kraftomnibusse)	18445	3832	7173	2807	4936	7660	4348	5916	892	148	56157
davon Personenkraftwagen (ausschl. Kraftomnibusse) mit Antrieb durch											
a) Verbrennungsmaschinen	18124	3795	7127	2790	4905	7563	4293	5768	41	137	54543
solche mit Hubraum in ccm:											
bis 1000	2677	563	825	336	606	976	528	625	—	7	7143
über 1000 bis 2000	7982	2360	3920	1623	2677	3444	2204	3110	18	9	27347
über 2000 bis 2500	1517	270	661	221	333	680	426	536	9	—	4653
über 2500 bis 3000	2628	381	983	373	727	1177	697	814	1	18	7799
über 3000 bis 4000	2431	182	601	206	440	935	356	531	10	52	5744
über 4000	889	39	137	31	122	351	82	152	3	51	1887
b) Elektromotoren, Dampf- oder sonstige											
Maschinen	37	6	2	—	2	10	1	9	—	—	67
Kraftomnibusse	284	31	44	17	29	87	54	139	851	11	1547
Personenkraftwagen deutscher Marke	12562	3242	5212	2230	4019	5703	3534	4202	891	148	41793
3. Lastkraftwagen	5243	883	2297	688	1274	2549	1219	1472	681	194	16500
mit Eigengewicht in kg:											
bis 1000	708	69	273	56	106	326	111	141	129	—	1919
über 1000 bis 2000	1928	300	959	275	490	799	531	550	189	1	6022
über 2000 bis 3000	575	103	304	81	165	400	147	209	27	2	2013
über 3000 bis 4000	723	164	309	111	196	451	165	218	317	64	2718
über 4000 bis 5500	996	216	372	118	231	386	173	272	18	85	2867
über 5500	313	31	80	47	86	187	92	82	1	42	961
mitAntriebdurchVerbrennungsmaschinen	5016	877	2248	677	1243	2403	1191	1405	432	194	15686
Elektromotoren, Dampf- oder sonstige											
Maschinen	227	6	49	11	31	146	28	67	249	—	814
Lastkraftwagen deutscher Marke	4396	794	1745	572	1104	2106	928	1219	681	194	13739
4. Kraftwagen für Feuerlöschzwecke	93	18	23	18	26	25	27	27	—	—	257
5. Selbstfahrende Straßenreinigungsmaschinen (Spreng-, Wasch-, Kehrmaschinen usw.)	48	5	12	5	8	17	12	9	—	—	116
6. Zugmaschinen	537	175	247	163	162	249	187	228	13	30	2041
davon mit Antrieb durch											
a) Verbrennungsmaschinen	569	172	238	162	153	233	180	227	—	30	1964
solche mit Eigengewicht in kg:											
bis 2500 auf Rädern laufend	273	90	120	107	95	140	89	120	—	1	1035
bis 2500 kg mit Raupenantrieb	4	5	1	1	2	—	4	6	—	1	24
über 2500 bis 5000 auf Rädern laufend	262	69	113	54	45	87	83	91	—	1	805
über 2500 bis 5000 mit Raupenantrieb	12	7	1	—	7	2	4	4	—	17	54
über 5000 auf Rädern laufend	14	—	3	—	2	4	—	5	—	10	38
über 5000 mit Raupenantrieb	4	1	—	—	2	—	—	1	—	—	8
b) Elektromotoren, Dampf- oder sonstige											
Maschinen	18	3	9	1	9	16	7	1	13	—	77
Zugmaschinen deutscher Marke	492	169	211	155	154	226	142	206	13	30	1798
<i>Kraftfahrzeuge überhaupt</i> 1930	56953	14501	19904	9969	16059	25822	12978	19630	1730	560	178166
1929	49857	11586	17296	8087	13446	22077	10901	15843	1675	467	151235
1928	36697	8835	13638	6205	10058	18112	8750	12124	1517	394	116330
1927	27494	6318	9873	4626	7560	13578	6404	8976	1347	317	86493
1926	20882	4662	7873	3659	5870	11119	5202	7037	1165	279	67748

¹⁾ Stand am 1. Juli.

2. Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen 1930

Art der Fahrzeuge	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Reichspostministerium, Abtl. München	Bayer. Wehrkreiskommando VII	Staat
A. Personenkraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	18445	3832	7173	2807	4936	7660	4348	5916	892	148	56 157
Davon finden vorwiegend Verwendung											
1. im öffentl. Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse)											
Kraftwagen, ausgenommen Kraftomnibusse	1220	264	176	135	246	323	162	220	14	—	2 760
Kraftomnibusse	129	27	30	9	24	74	42	90	851	—	1 276
im Krankentransportwesen (Krankenkraftwagen)	58	26	59	18	23	48	24	28	—	20	304
2. für Zwecke öffentl. Behörden (Polizei, Gemeindeverwaltungen usw., ohne Reichspost u. Wehrmacht)											
Kraftwagen, ausgenommen Kraftomnibusse	210	21	52	35	43	63	48	51	27	117	667
Kraftomnibusse	40	—	1	5	—	4	—	8	—	11	69
3. für gewerbl., berufl. und sonstige Zwecke											
Kraftwagen, ausgenommen Kraftomnibusse	16673	3490	6842	2602	4595	7139	4060	5478	—	—	50 879
Kraftomnibusse	115	4	13	3	5	9	12	41	—	—	202
B. Lastkraftwagen	5243	883	2297	688	1274	2549	1219	1472	681	194	16 500
Davon solche mit Eigengewicht in kg											
1. bis 2000	2636	369	1232	331	596	1125	642	691	318	1	7 941
2. über 2000	2607	514	1065	357	678	1424	577	781	363	193	8 559
Die Lastkraftwagen mit Eigengewicht über 2000 kg finden vorwiegend Verwendung											
a) für Zwecke öffentl. Behörden (Polizei, Gemeindeverwaltungen usw., ohne Reichspost und Wehrmacht)	334	24	53	21	29	115	40	48	363	193	1 220
b) im Transportgewerbe ¹⁾	550	114	147	80	100	160	118	107	—	—	1 376
c) in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	91	27	18	11	6	18	18	26	—	—	215
d) für andere Zwecke	1632	349	847	245	543	1131	401	600	—	—	5 748
C. Zugmaschinen	587	175	247	163	162	249	187	228	13	30	2 041
Davon finden vorwiegend Verwendung											
1. in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	202	91	129	123	88	114	111	122	—	—	980
2. für andere Zwecke	385	84	118	40	74	135	76	106	13	30	1 061

¹⁾ Fuhrbetriebe, Spediteure, Kraftverkehrsgesellschaften usw.

F. Fremdenverkehr

(„Zeitschrift“)

1. Zahl der Fremden und der Fremdenübernachtungen 1928 und 1929¹⁾

Regierungs- bezirk	Zahl der be- richtenden Ge- meinden		Zahl der Fremden, die mindestens einmal in einer der berichtenden Gemeinden übernachtet haben		Übernachtungen der Fremden					
					Winter- halbjahr		Sommer- halbjahr		insgesamt	
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
Oberbayern . . .	273	267	1 874 877	1 826 607	1 311 995	1 257 812	5 824 665	5 673 412	7 136 660	6 931 224
Niederbayern . .	103	102	292 900	281 932	131 955	124 318	334 112	326 084	466 067	450 402
Pfalz	68	63	177 506	180 865	175 903	165 778	304 804	288 626	480 707	454 404
Oberpfalz	80	79	197 402	209 980	134 784	117 839	209 526	226 703	344 310	344 542
Oberfranken . . .	115	112	507 820	488 472	247 579	220 909	915 579	916 814	1 163 158	1 137 723
Mittelfranken . .	76	75	463 725	450 127	180 975	174 579	436 914	419 648	617 889	594 227
Unterfranken . .	115	107	362 513	327 260	198 677	158 844	1 197 044	1 157 971	1 395 721	1 316 815
Schwaben	133	132	554 614	541 057	362 277	325 585	1 690 809	1 621 128	2 053 186	1 946 713
<i>Staat</i>	963	940	4 431 357	4 306 300	2 744 145	2 545 664	10 913 553	10 630 386	13 657 698	13 176 050

¹⁾ Berichtsjahr 1928: 1. Oktober 1927 mit 30. September 1928; Berichtsjahr 1929: 1. Oktober 1928 mit 30. September 1929. Als Winterhalbjahr gilt die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März, als Sommerhalbjahr die Zeit vom 1. April bis 30. September.

2. Herkunft der Fremden 1928 und 1929**a) Kopfzahlen¹⁾**

Regierungs- bezirk	Von den Fremden treffen auf											
	im Winterhalbjahr (1. Oktober bis 31. März)						im Sommerhalbjahr (1. April mit 30. September)					
	Bayern		übr. Deutsche ¹⁾		Ausländer		Bayern		übr. Deutsche		Ausländer	
	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1929	1928	1929	1928	1929	1928
Oberbayern	268 394	271 989	151 956	153 940	44 760	41 178	478 417	499 484	639 223	638 771	134 867	124 612
Niederbayern	74 930	74 962	24 246	23 112	6 580	5 101	107 303	106 741	57 350	50 567	17 528	13 142
Pfalz	24 960	26 563	47 668	50 869	3 603	3 960	34 816	36 046	60 651	58 774	4 838	4 653
Oberpfalz	56 112	58 120	23 295	18 615	3 868	3 682	66 998	76 032	38 695	46 116	7 983	6 979
Oberfranken . . .	70 396	58 815	63 508	50 777	4 387	2 913	140 594	131 190	194 834	183 559	10 949	10 783
Mittelfranken . .	66 914	68 652	60 927	60 911	15 997	13 895	95 929	93 827	162 384	162 523	53 284	48 396
Unterfranken . .	49 328	42 186	50 022	44 494	2 987	2 489	77 428	72 318	158 536	145 115	12 030	11 383
Schwaben	97 644	96 009	64 939	60 483	6 523	5 724	161 888	157 396	203 866	200 976	18 243	16 062
<i>Staat</i>	708 678	697 296	486 561	463 201	88 705	78 942	1 163 373	1 173 034	1 515 539	1 486 401	259 722	236 010

¹⁾ Einschlägige Angaben über Herkunft liegen 1928 im Winterhalbjahr nur für 1 239 439 und im Sommerhalbjahr für 2 895 445 Fremde, 1929 im Winterhalbjahr für 1 283 944 und im Sommerhalbjahr für 2 938 634 Fremde vor.

b) Übernachtungen¹⁾

Regierungs- bezirk	Von den Fremdenübernachtungen trennen auf											
	im Winterhalbjahr (1. Oktober bis 31. März)						im Sommerhalbjahr (1. April mit 30. September)					
	Bayern		übr. Deutsche		Ausländer		Bayern		übr. Deutsche		Ausländer	
	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1929	1928	1929	1928	1929	1928
Oberbayern	419 450	444 672	334 985	353 833	67 391	65 631	1 568 940	1 618 064	2 852 948	2 806 631	346 246	318 945
Niederbayern	92 465	86 402	29 196	28 737	8 062	5 793	184 224	187 085	124 984	115 404	22 161	17 515
Pfalz	74 740	66 750	93 394	91 710	7 229	7 318	144 307	140 501	142 149	135 102	12 133	13 023
Oberpfalz	84 736	78 076	42 689	32 313	7 096	7 173	116 633	123 963	76 649	83 159	15 995	14 327
Oberfranken . . .	115 940	96 900	108 313	76 663	10 278	8 702	288 183	296 005	552 663	544 255	27 863	32 515
Mittelfranken . .	86 880	87 441	73 053	71 106	17 154	15 168	170 052	164 825	197 440	195 067	58 637	52 252
Unterfranken . .	87 395	65 235	101 076	83 556	6 362	5 312	240 164	241 365	840 396	793 711	75 729	84 513
Schwaben	159 880	162 333	182 787	145 339	18 847	15 553	543 283	507 045	1 067 721	1 041 856	78 215	69 728
<i>Staat</i>	1 121 486	1 087 809	935 493	893 257	142 419	130 650	3 255 786	3 278 853	5 854 950	5 720 185	637 009	602 818

¹⁾ Einschlägige Angaben nach der Herkunft der betreffenden Fremden liegen 1928 im Winterhalbjahr nur für 2 101 716 und im Sommerhalbjahr für 9 601 856 Übernachtungen, 1929 im Winterhalbjahr für 2 229 393 und im Sommerhalbjahr für 9 747 745 Übernachtungen vor.

c) Die Ausländer nach ihrer Herkunft

Herkunftsland	1928/29			1927/28			1926/27		
	Win-ter	Som-mer	zu-sam-men	Win-ter	Som-mer	zu-sam-men	Win-ter	Som-mer	zu-sam-men
Kopfzahlen									
Oesterreich	29 626	57 653	87 279	25 798	54 217	80 015	23 549	48 119	71 668
Tschechoslowakei	7 931	25 373	33 304	6 210	19 465	25 675	6 615	16 839	23 454
Ungarn	2 649	8 458	11 107	2 149	7 652	9 801	2 109	6 515	8 624
Jugoslawien (Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen)	1 064	2 523	3 587	897	2 539	3 436	806	1 780	2 586
Schweiz	9 168	19 090	28 258	8 157	19 298	27 455	7 258	16 158	23 416
Italien	3 342	6 777	10 119	3 105	6 375	9 480	2 409	4 873	7 282
Frankreich	3 235	8 012	11 247	2 943	6 899	9 842	2 336	4 592	6 928
Großbritannien und Irland	3 136	14 342	17 478	2 777	12 059	14 836	1 989	8 327	10 316
Niederlande	3 630	15 006	18 636	3 031	13 092	16 123	1 755	8 314	10 069
Belgien	536	1 502	2 038	458	1 221	1 679	827	2 403	3 230
Spanien	378	1 282	1 660	371	1 253	1 624	301	1 048	1 349
Schweden	1 216	4 633	5 849	1 115	3 853	4 968	982	3 201	4 183
Norwegen	136	520	656	133	907	1 040	127	546	673
Finnland, Estland, Lettland u. Litauen	597	2 393	2 990	535	2 042	2 577	334	1 536	1 870
Danzig, Memelgebiet	615	3 027	3 642	485	2 760	3 245	444	2 465	2 909
Dänemark	900	5 211	6 111	1 020	4 270	5 290	861	3 717	4 578
Polen	1 536	3 545	5 081	1 508	4 188	5 696	1 544	3 354	4 898
Rußland	889	1 608	2 497	643	1 440	2 083	575	1 153	1 728
Ukraine	32	95	127	59	88	147	55	116	171
Rumänien	745	2 255	3 000	594	2 193	2 787	603	1 939	2 542
Bulgarien	239	447	686	225	410	635	218	393	611
Griechenland	168	521	689	156	463	619	137	451	588
Uebrig Europa	1 358	5 032	6 390	1 159	4 683	5 842	1 381	3 989	5 370
Türkei	222	409	631	204	423	627	172	332	504
Japan	362	767	1 129	341	587	928	323	565	888
Uebrig Asien	514	1 000	1 514	491	958	1 449	434	824	1 258
Vereinigte Staaten von Amerika	6 259	47 024	53 283	6 336	43 578	49 914	4 785	32 558	37 343
Amerika ohne „Vereinigte Staaten“	1 074	4 046	5 120	888	3 215	4 103	815	2 747	3 562
Afrika	327	830	1 157	249	896	1 145	205	680	885
Australien	151	381	532	100	407	507	97	327	424
Unbekannt	6 670	15 960	22 630	6 805	14 579	21 384	5 636	11 380	17 016
Insgesamt	88 705	259 722	348 427	78 942	236 010	314 952	69 682	191 241	260 923
Übernachtungszahlen									
Oesterreich	42 502	130 359	172 861	37 439	126 146	163 585	43 950	112 417	156 367
Tschechoslowakei	14 920	66 245	81 165	10 539	52 008	62 547	12 179	46 553	58 732
Ungarn	4 297	26 233	30 530	3 670	23 533	27 203	4 432	22 763	27 195
Jugoslawien (Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen)	1 784	8 613	10 397	1 666	8 629	10 295	1 968	6 458	8 426
Schweiz	12 021	37 183	49 204	11 068	37 019	48 087	16 251	33 197	49 448
Italien	4 598	15 411	20 009	4 077	14 922	18 999	6 504	10 818	17 322
Frankreich	4 635	18 064	22 699	3 965	16 710	20 675	4 667	10 498	15 165
Großbritannien und Irland	6 473	33 763	40 236	6 439	30 852	37 291	4 910	23 893	28 803
Niederlande	5 976	40 250	46 226	6 920	37 643	44 566	4 923	27 532	32 455
Belgien	857	4 287	5 144	721	3 134	3 855	1 242	3 720	4 962
Spanien	789	5 150	5 949	709	3 792	4 501	1 023	3 764	4 787
Schweden	2 008	11 936	13 944	1 462	12 117	13 579	2 564	8 314	10 878
Norwegen	693	1 912	2 605	602	3 481	4 083	444	2 809	3 253
Finnland, Estland, Lettland u. Litauen	3 399	18 016	21 415	1 586	13 692	15 278	916	14 683	15 599
Danzig, Memelgebiet	2 037	18 451	20 488	1 773	16 787	18 560	1 486	13 138	14 624
Dänemark	2 467	13 340	15 807	3 165	10 199	13 364	1 767	8 971	10 738
Polen	3 524	22 621	26 145	3 667	30 453	34 120	2 661	22 656	25 317
Rußland	1 745	4 713	6 458	1 339	6 208	7 547	1 392	6 899	8 291
Ukraine	67	277	344	142	359	501	126	566	692
Rumänien	1 321	11 400	12 721	1 161	11 718	12 879	1 464	10 048	11 512
Bulgarien	715	1 399	2 114	577	1 248	1 825	537	1 466	2 003
Griechenland	450	1 863	2 313	330	1 668	1 998	489	2 523	3 012
Uebrig Europa	1 747	7 423	9 170	1 693	7 507	9 200	2 629	7 858	10 487
Türkei	258	1 162	1 420	1 263	1 412	2 675	711	1 251	1 962
Japan	506	1 584	2 090	413	1 130	1 543	707	991	1 698
Uebrig Asien	1 515	4 117	5 632	1 164	4 613	5 777	1 326	2 531	3 857
Vereinigte Staaten von Amerika	10 633	92 089	102 722	11 889	89 954	101 843	14 510	70 031	84 541
Amerika ohne „Vereinigte Staaten“	2 068	17 999	20 067	2 861	14 654	17 515	3 627	14 273	17 900
Afrika	499	2 592	3 091	373	3 145	3 518	504	2 485	2 989
Australien	236	948	1 184	130	1 233	1 363	253	759	1 012
Unbekannt	7 669	17 609	25 278	7 847	16 849	24 696	5 729	12 851	18 580
Insgesamt	142 419	637 009	779 428	130 650	602 818	733 468	145 691	556 716	652 607

3. Fremdenverkehr in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremden- übernachtungen in den Sommerhalbjahren 1928 und 1929¹⁾

Gemeinde	Zahl der Über- nachtungen			Gemeinde	Zahl der Über- nachtungen		
	im Sommerhalbjahr				im Sommerhalbjahr		
	1929	1929	1928		1929	1929	1928
Oberbayern							
München	575 322	1180905 ²⁾	1225000 ³⁾	Dürnbach	583	10 478	10 815
Bad Reichenhall ⁴⁾	35 362	541 883	561 130	Wasserburg a. Inn ...	4 766	10 325	12 002
Berchtesgaden-Land ⁴⁾	34 928	384 254	374 060	Mühlhof	8 700	10 002	8 901
Bad Tölz	19 887	301 620	297 926	Herrsching	1 564	9 518	9 107
Partenkirchen	68 038	291 362	245 403	Hohenaschau	424	9 515	7 413
Berchtesgaden-Markt ⁵⁾	47 437	262 143	257 127	Landsberg	6 518	9 046	8 384
Garmisch	53 339	255 504	222 930	Gstadt	871	8 914	4 273
Bad Wiessee	12 138	252 914	175 335	Weilheim	7 524	8 359	7 782
Tegernsee	17 576	155 492	158 458	Niederandorf	704	8 356	8 909
Mittenwald	32727 ⁶⁾	149 321 ⁶⁾	141 170	Burghausen	3 945	8 320	6 291
Altötting	115000 ⁷⁾	128 400 ⁷⁾	140 000 ⁷⁾	Hausham	396	8 149	6 377
Rottach	8 358	114 635	115 599	Bernau	982	7 788	9 885
Schliersee	8 902	80 283	101 454	Berg (Leoni)	1 005	7 635	6 927
Kochel	42 000	71 200	13 550 ⁸⁾	Feilnbach	526	7 590	8 796
Miesbach	9 580	67 990	68 105	Rimsting	282	7 540	7 096
Krailling	1200 ⁹⁾	64 000 ⁹⁾	33 400 ⁷⁾	Holzhausen (Ambach)	468	7 462	7 557
Traunstein	9 496	56 041	61 768	Seon	289	7 400	864
Bayrischzell	19 057	50 176	59 598	Ebersberg	1 859	7 103	8 658
Ramsau	3 357	48 000	46 300	Oberau	2 142	7 073	9 436
Fischbachau (Birken- stein)	3 807	46 414	46 293	Benediktbeuern	2 624	6 930	5 485
Kohlgrub	2 538	43 688	42 264	Unterwössen	670	6 800	9 700
Bad Aibling	1 996	40 973	43 003	Grabenstätt	631	6 453	5 921
Oberammergau	5 351	39 750	44 132	Degerndorf	2 242	6 330	6 111
Oberaudorf	3 545	38 716	40 918	Eggstätt	542	6 260	4 644
Murnau	6 447	36 187	38 708	Inzell	723	6 134	6 462
Prien a. Chiemsee	14 788	35 953	37 026	Wiechs	446	6 128	4 847
Krün	3 959	31 845	32 727	Chiemsee	2 242	6 045	5 639
Tutzing	4 564	25 233	29 661	Bergen	1 000	6 000	7 272
Ruhpolding	1 902	25 030	22 654	Steinbach (Heilbrunn)	1 500	5 900	31 000
Obergrainau	6 323	25 010	26 154	Jachenau	1 187	5 832	3 200
Seehausen	2 674	24 384	28 541	Uebersee	364	5 781	5 090
Starnberg	8 088	23 632	23 051	Oberhochstätt	197	5 403	10 007
Untergrainau	2 786	23 324	21 475	Teisendorf	1 277	5 255	5 319
Kiefersfelden	1 989	23 136	25 000	Dachau	1 318	5 241	5 142
Kreuth	1 851	22 799	29 510	Freising	5 041	5 079	4 562
Ober- und Untersiegs- dorf (Adelholzen)	1 645	22 785	25 827	Buch	424	5 024	4 590
Feldafing	1 965	22 114	24 487	Hemhof	315	4 913	2 009
Lenggries	2 430	22 026	28 008	Steinebach	496	4 794	4 830
Grassau	1 666	21 624	23 303	Seebuck	1 066	4 491	3 669
Rosenheim	14 365	20 940	21 355	Breitbrunn	514	4 414	4 252
Unterschondorf	1 714	19 610	17 855	Münsing (Ammerland)	650	4 375	5 538
Dießen a. Ammersee	2 036	19 427	14 003	Flintsbach	250	4 280	5 835
Reit im Winkl	2 506	17 542	9 499	Nußdorf	180	4 250	4 154
Marktschellenberg ¹⁰⁾	1 536	17 009	16 782	Endorf	1 644	3 939	4 426
Uffing	690	16 350	12 074	Söcking	49	3 896	2 995
Chieming	1 344	16 252	14 984	Egerndach	202	3 857	6 097
Oelkofen	523	15 930	17 550	Schlehdorf	578	3 798	3 745
Schäftlarn (Eben- hausen)	1 252	15 803	19 296	Etterschlag (Walch- stadt)	314	3 753	2 165
Freilassing	6 166	15 288	9 744	Gauting	393	3 740	4 506
Welling	1 165	15 280	10 722	Wildenroth	179	3 719	1 979
Sankt Georgen	841	14 732	16 948	Breitbrunn (Rosenheim)	585	3 510	2 938
Farchant	865	13 539	14 581	Frasdorf	340	3 423	3 470
Stoßberg	744	13 478	8 151	Schaftlach	487	3 396	3 201
Ingolstadt	12 505	13 407	13 142	Inning (Stegen)	490	3 150	2 240
Utting	966	13 046	11 228	Niederbayern			
Hundham	752	13 012	6 920	Passau	49 525	56 409	48 946
Schleching	855	12 759	11 014	Eisenstein	8 221	51 121	67 000
Niederaschau	1 217	12 647	11 425	Landshut	35 170	36 690	36 182
Ettal	8000 ⁷⁾	12 000 ⁷⁾	5 000 ⁷⁾	Lohberg	2 300	17 600	10 500
Rieden	1 083	11 943	14 084	Straubing	15 306	16 260	11 863
Seeshaupt	1 438	11 612	10 781	Bad Höhenstadt	545	10 900	8 684
				Abbach	822	10 746	9 253
				Bad Gögging	581	10 344	12 134

¹⁾ Die Gemeinden sind innerhalb der Regierungsbezirke nach der Höhe der Fremdenübernachtungszahlen im Sommerhalbjahr 1929 geordnet. ²⁾ Berechnet nach den Übernachtungskoeffizienten, die sich nach den Meldungen der Gasthöfe, Hotels usw. ergibt. ³⁾ Einschließlich Gemeinden Gmain und Karlstein sowie Teilen der Gemeinde Scheitzleuth. ⁴⁾ Gemeinden Au, Bischofswiesen, Königssee, Salzberg und Schönau. ⁵⁾ Einschließlich Gemeinde Gern. ⁶⁾ Darunter nach Schätzung 16500 Passanten mit nur je 1 Übernachtung. ⁷⁾ Geschätzte Zahl. ⁸⁾ Mindestzahl der Übernachtungen, die wirkliche Zahl wurde nicht gemeldet. ⁹⁾ Schätzungsweise Winterhalbjahr mitenthalten. ¹⁰⁾ Einschließlich Gemeinden Landschellenberg und Scheffau.

3. Fremdenverkehr in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen in den Sommerhalbjahren 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Gemeinde	Zahl der Fremden	Zahl der Über- nachtungen		Gemeinde	Zahl der Fremden	Zahl der Über- nachtungen		
	im Sommerhalbjahr	1929	1929		1928	im Sommerhalbjahr	1929	1928
Niederbayern (Fortsetzung)				Schlüsselfeld.....				
Rabenstein.....	442	7 090	4 856	Lichtenberg.....	1 146	10 125	10 040	
Lam.....	5 996	6 860	6 927	Lichtenfels.....	1 091	8 835	7 951	
Schönberg.....	2 500	6 000	590	Grundfeld (Vierzehn- heiligen).....	7 350	7 393	6 687	
Plattling.....	5 753	5 859	5 864	Hohenberg a. d. Eger.....	5 436	6 585	6 959	
Perasdorf.....	466	5 537	4 061	Oberwarmersteinach.....	542	6 006	5 133	
Deggendorf.....	4 803	5 432	4 586	Forchheim.....	3 000	6 000	1 400	
Neuburg a. Inn.....	310	4 491	4 992	Ebrach.....	4 035	5 979	4 140	
Vilsbiburg.....	586	4 341	6 935	Goldmühl.....	1 262	5 978	2 210	
Vilshofen.....	2 851	4 277	4 779	Gefrees.....	511	5 444	4 773	
Pfarrkirchen.....	3 615	4 239	4 016	Ebermannstadt- Breitenbach.....	1 193	5 336	4 035	
Kelheim.....	3 096	4 111	3 975	Pegnitz.....	1 595	5 303	3 559	
Zwiesel.....	2 981	3 822	4 261	Goldkronach.....	3 720	4 728	4 490	
Neukirchen b. Hl. Blut.....	2 682	3 591	3 940	Selb.....	639	4 577		
Tittling.....	2 900	3 400	7 280	Münchberg.....	3 966	4 110	4 202	
Bodenmais.....	1 787	3 306	2 891	Lauenstein.....	3 537	4 038	3 485	
Regen.....	2 125	3 185	4 325	Aschbach.....	1 150	4 025	3 620	
Pfalz				Heiligenstadt.....	440	3 540	1 033	
Bad Dürkheim.....	5 635	42 760	40 857	Waischenfeld.....	282	3 487	4 166	
Bergzabern.....	4 668	36 724	33 414	Mistelbach.....	1 205	3 239	1 582	
Landstuhl.....	2 314	28 646	26 482	Marxgrün.....	150	3 150	3 035	
Kaiserslautern.....	17 159	25 284	23 869	Hiltpoltstein.....	570	3 079	5 828	
Pirmasens.....	6 665	20 180	16 696		545	3 036	833	
Neustadt a. d. Haardt.....	13 901	17 702	18 791	Mittelfranken				
Elmstein.....	3 687	15 771	17 570	Nürnberg.....	192 032	192 032 ¹⁾	187 912 ¹⁾	
Ludwigshafen a. Rhein.....	9 083	14 221	13 819	Rothenburg ob. d. Taub.....	50 678	74 736	71 014	
Gleisweiler.....	1 380	13 335	10 870	Gunzenhausen.....	4 556	19 419	10 220	
Landau i. d. Pf.....	8 499	12 152	14 180	Ansbach.....	10 533	14 312	12 757	
Kirchheimbolanden.....	2 485	8 302	8 444	Dinkelsbühl.....	9 493	10 979	18 330	
Trippstadt.....	815	6 215	6 075	Urpheershofen (Wald- heim).....	502	10 377	10 149	
Zweibrücken.....	5 038	5 918	5 467	Windsheim.....	1 776	10 224	10 905	
Edenkoben.....	932	5 876	1 443	Fürth.....	5 474	10 088	10 792	
Annweiler.....	1 416	5 324	5 119	Erlangen.....	5 595	6 367	7 006	
Dörrnbach.....	270	4 948	3 783	Vorra.....	642	5 732	2 083	
Speyer.....	3 953	4 780	4 626	Heilsbronn.....	1 007	5 575	3 944	
Dahn.....	811	3 401	2 178	Eschenbach.....	703	5 458	4 527	
Oberpfalz				Eichstätt.....	4 086	5 023	4 933	
Regensburg.....	46 959	92 379	108 642	Weißenburg i. Bay.....	4 272	4 571	4 214	
Weiden.....	10 370	12 584	11 649	Artelschhofen.....	2 997	4 385	4 853	
Amberg.....	7 161	10 913	11 878	Hüttenbach.....	348	3 968	4 294	
Cham.....	6 842	8 792	8 978	Enzendorf(Rupprecht- stegen).....	972	3 804	4 031	
Sulzbürg.....	527	5 870	5 098	Kipfenberg.....	407	3 764	3 632	
Schwandorf i. Bay.....	4 129	4 582	4 787	Pappenheim.....	1 019	3 383	2 975	
Riedenburg.....	1 991	4 565	4 370	Petersaurach.....	336	3 309	3 908	
Tannesberg.....	424	4 395	1 585	Unterfranken				
Falkenstein.....	412	3 678	4 154	Bad Kissingen.....	40 746	632 975	676 515	
Ebnath.....	384	3 674	3 836	Würzburg.....	90 931	132 585	106 592	
Oberfranken				Brückenau.....	17 432	94 280	95 115	
Bad Steben.....	5 224	90 718	90 269	Bad Neuhaus a. d. Saale.....	2 050	43 846	38 823	
Berneck i. Fichtelgeb.....	12 607	77 207	71 615	Wernarz.....	2 240	30 725	29 845	
Gößweinstein.....	52 160	68 369	73 416	Aschaffenburg.....	15 589	22 395	19 137	
Bayreuth.....	30 414	66 151	116 580	Schweinfurt.....	14 691	20 558	14 312	
Bamberg.....	33 358	48 612	45 049	Amorbach.....	5 034	20 158	17 841	
Hof.....	31 838	46 973	44 525	Miltenberg.....	7 001	15 935	13 500	
Pottenstein.....	10 921	41 648	25 984	Bocklet.....	826	15 580	13 790	
Coburg.....	24 665	38 506	32 983	Bergrothenfels.....	4 031	15 270	1 600	
Behringersmühle.....	15 800	32 320	32 120	Heigenbrücken.....	1 414	14 394	12 694	
Muggendorf.....	4 083	31 781	26 600	Lohr.....	5 682	12 366	7 977	
Warmensteinach.....	1 854	29 380	25 283	Haselbach.....	5 875	9 123	9 057	
Wunsiedel.....	10 923	28 472	24 315	Königsberg i. Bay.....	667	7 825	7 943	
Bischofsgrün.....	3 421	22 618	22 116	Gräfenlohr.....	447	7 538	7 279	
Streitberg.....	5 191	21 417	20 271	Neustadt a. d. Saale.....	4 710	7 348	3 465	
Sichersreuth (Alexan- dersbad).....	1 775	20 329	22 342	Mühlbach.....	310	6 510	4 217	
Kronach.....	9 348	17 055	10 966	Rothenbuch.....	795	4 609	1 423	
Weidenstadt i. Bay.....	7 554	16 510	9 723	Gemünden.....	1 695	4 150	4 320	
Neubau.....	2 360	14 746	1 912	Seyfriedsburg.....	377	3 740	2 233	
Marktredwitz.....	11 360	14 206	13 288	Oberbach.....	272	3 434	2 115	
Kulmbach.....	9 509	11 215	10 826	Eltmann.....	548	3 259	605	
Wirsberg.....	840	10 620	9 622	Steinbach.....	260	3 060	8 600	

1) Mindestzahl der Übernachtungen, die wirkliche Zahl wurde nicht gemeldet.

3. Fremdenverkehr in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen in den Sommerhalbjahren 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Gemeinde	Zahl der Fremden	Zahl der Übernachtungen		Gemeinde	Zahl der Fremden	Zahl der Übernachtungen	
	im Sommerhalbjahr	im Sommerhalbjahr			im Sommerhalbjahr	im Sommerhalbjahr	
		1929	1929			1928	1929	1929	1928
Sch w a b e n							
Oberstdorf.....	32 711	384 175	347 123	Markt-Oberdorf.....	3 960	11 160	9 620
Bad Wörishofen.....	14 918	292 938	283 327	Bühl.....	656	10 874	8 967
Lindau (Bodensee)....	91 976	179 660	192 177	Wertach.....	820	10 710	9 414
Füssen.....	25 132	122 010	124 290	Nördlingen.....	8 444	9 936	9 420
Hindelang.....	6 826	93 478	103 982	Mittelberg.....	1 056	8 538	
Augsburg.....	55 820	558 201 ¹⁾	51 589 ¹⁾	Nonnenhorn.....	1 070	8 384	7 351
Schwangau.....	6 737	48 948	42 241	Gunzesried.....	1 969	8 215	7 597
Fischen i. Allgäu.....	2 899	39 345	43 812	Göggingen.....	628	7 855	8 752
Oberstaufen.....	2 513	32 439	36 726	Sulzberg.....	351	7 377	7 555
Memmingen.....	21 807	27 907	14 902	Nesselwang.....	1 976	7 140	5 914
Pfronten-Berg.....	3 038	26 767	9 504	Kaufbeuren.....	6 071	6 493	6 779
Sonthofen.....	4 538	24 834	25 096	Altstädten.....	354	5 756	6 279
Pfronten-Steinach....	2 632	23 135	19 095	Weiler i. Allgäu.....	996	5 276	3 177
Kempten.....	20 321	22 203	23 922	Grönenbach.....	395	5 236	4 609
Neuburg a. d. Donau..	4 790	20 317	17 503	Günzburg.....	4 319	4 724	4 041
Wemding.....	2 148	19 771	22 294	Burgberg.....	360	4 640	6 505
Immenstadt.....	9 437	17 540	16 133	Weißensee.....	296	4 384	3 703
Scheidegg.....	1 459	15 196	12 769	Bodolz.....	528	4 132	5 560
Tiefenbach.....	816	12 996	11 099	Dillingen.....	2 513	3 959	4 351
Schöllang (Au).....	806	12 158	9 982	Neu-Ulm.....	3 085	3 828	4 290
Lindenberg i. Allgäu..	1 624	12 012	4 375	Unterjoch.....	189	3 697	3 337
Wasserburg a. Bodensee	1 480	11 900	12 830	Mindelheim.....	2 554	3 289	3 954
Edenhausen (Krumbad)...	763	11 829	11 975	Rettenberg.....	257	3 219	4 486

1) Mindestzahl der Übernachtungen, die wirkliche Zahl wurde nicht gemeldet.

¹⁾ Mindestzahl der Übernachtungen, die wirkliche Zahl wurde nicht gemeldet.

4. Fremdenübernachtungen nach Herkunft der Fremden in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1929¹⁾

Gemeinde	Die Fremdenüber- nachtungen im Sommer- halbjahr 1929 verteilen sich auf Fremde aus			Gemeinde	Die Fremdenüber- nachtungen im Sommer- halbjahr 1929 verteilen sich auf Fremde aus		
	Bayern	dem übrigen Deutschen Reich	dem Aus- lande		Bayern	dem übrigen Deutschen Reich	dem Aus- lande
Oberbayern							
München	143 022 ²⁾	332 760 ²⁾	99 540 ²⁾	Murnau	20 828	14 705	654
Bad Reichenhall ³⁾	121 746	334 889	85 248	Prien a. Chiemsee	14 451	19 618	1 884
Berchtesgaden-Land ⁴⁾	50 768	319 707	13 779	Krün	4 706	24 436	2 703
Bad Tölz	41 909	249 010	10 701	Tutzing	12 946	11 091	1 196
Partenkirchen	57 081	211 151	23 130	Ruhpolding	17 089	7 564	377
Berchtesgaden-Markt ⁵⁾	35 078	212 981	14 084	Obergrainau	3 020	21 555	335
Had Wiessee	18 843	219 015	15 056	Starnberg	8 627	11 952	3 053
Tegernsee	32 506	118 642	4 344	Untergrainau	2 964	18 373	1 987
Mittenwald	12 879 ⁶⁾	117 252 ⁶⁾	2 690 ⁶⁾	Kiefersfelden	11 000	12 120	16
Altötting	115 600	3 800	9 000	Kreuth	6 311	15 548	940
Rottach	38 805	71 281	4 549	Ober- und Untersiegs- dorf (Adelholzen)	19 560	2 595	630
Schliersee	36 873	41 084	2 326	Feldafing	7 974	10 538	3 602
Miesbach	39 865	20 012	8 113	Lenggries	14 590	7 217	219
Traunstein	22 044	32 067	1 930	Grassau	13 034	8 390	200
Bayrischzell	17 385	30 885	1 906	Rosenheim	12 680	6 637	1 623
Ramsau	738	46 324	938	Unterschondorf	15 866	2 736	1 008
Fischbachau (Birkenst.)	35 616	10 738	60	Dießen a. Ammersee	13 601	5 580	246
Kohlgrub	13 920	29 215	553	Reit im Winkl	6 083	10 733	726
Bad Aibling	25 307	14 105	1 561	Marktschellenberg ⁷⁾	6 800	9 927	282
Oberammergau	21 208	16 440	2 102	Uffing	13 550	2 560	240
Oberaudorf	28 735	9 179	802				

¹⁾ Die Reihenfolge der Gemeinden ist die gleiche wie in der vorhergehenden Tabelle; einige Gemeinden sind nicht aufgeführt, da sie die Frage nach der Herkunft der Fremden nicht beantwortet haben. ²⁾ Nur ausgeschiedenen nach einmaliger Übernachtung. ³⁾ ⁴⁾ ⁵⁾ siehe Anmerkungen Seite 166. ⁶⁾ Die in der Gesamtsumme noch eingerechneten 16500 Passanten mit je 1 Übernachtung sind in diesen Zahlen nicht enthalten. ⁷⁾ Siehe Anmerkung 10 S. 166.

4. Fremdenübernachtungen nach Herkunft der Fremden in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1929 (Fortsetzung)

Gemeinde	Die Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1929 verteilen sich auf Fremde aus			Gemeinde	Die Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1929 verteilen sich auf Fremde aus		
	Bayern	dem übrigen Deutschen Reich	dem Auslande		Bayern	dem übrigen Deutschen Reich	dem Auslande
Oberbayern (Fortsetzung)				Niederbayern			
Chieming	12 563 ¹⁾	3 375 ¹⁾	314 ¹⁾	Passau	26 343	22 153	7 913
Oelkofen	15 713	—	217	Eisenstein	18 693	30 596	1 832
Schäftlarn (Ebenhausen)	4 491	9 602	1 710	Landshut	21 590	12 788	2 312
Freilassing	5 973	8 411	904	Lohberg	850	16 700	50
Weßling	13 372	1 631	277	Straubing	12 520	2 891	849
Sankt Georgen	13 135	1 283	309	Bad Höhenstadt	8 200	2 240	460
Farchant	4 888	8 514	137	Abbach	9 172	1 574	—
Stoßberg	8 007 ¹⁾	5 417 ¹⁾	54 ¹⁾	Bad Gögging	9 849	427	68
Ingolstadt	8 432	4 421	554	Rabenstein	1 491 ¹⁾	5 535 ¹⁾	64
Utting	6 922	5 894	230	Lam	3 710	1 701	1 449
Hundham	11 385	1 492	135	Schönberg	4 400	1 200	400
Schleching	9 894	2 865	—	Plattling	4 405	1 067	387
Niederaschau	9 740	2 587	320	Perasdorf	5 440	90	7
Rieden	3 512	7 918	513	Deggendorf	4 085	1 026	321
Seeshaupt	7 348	3 744	520	Neuburg a. Inn.	2 703	1 728	60
Dürnbach	6 886	3 369	223	Vilsbiburg	4 186 ¹⁾	59 ¹⁾	96
Wasserburg a. Inn.	8 921	989	415	Vilshofen	3 683	407	187
Mühlhof	7 143	2 379	480	Pfarrkirchen	3 405	773	61
Herrsching	7 717	1 236	565	Kelheim	3 044	794	273
Hohenaschau	6 486	2 985	44	Zwiesel	1 628	1 487	707
Landsberg	7 329	1 441	276	Neukirchen b. Hl. Blut	1 761	190	1 640
Gstadt	6 033	2 507	374	Tittling	1 650	1 290	460
Weilheim	5 324	2 644	391	Bodenmais	1 275	1 946	85
Niederaudorf	5 864	2 492	—	Regen	2 323	718	144
Burghausen	6 298	1 273	749				
Hausham	5 258	1 724	1 167	Pfalz			
Bernau	4 371	3 292	125	Bad Dürkheim	13 895	28 280	585
Berg (Leoni)	4 424	2 817	394	Bergzabern	24 558	11 812	354
Feilnbach	6 317	1 267	6	Landstuhl	20 687	7 915	44
Rimsting	6 040	1 364	136	Kaiserslautern	6 881	16 998	1 405
Holzhausen (Ambach)	5 720	1 542	200	Pirmasens	5 773	11 820	2 587
Seon	—	7 338	2	Neustadt a. d. Haardt	5 311	11 570	821
Ebersberg	5 981	859	263	Elmstein	14 163	1 603	5
Oberau	994	5 787	292	Ludwigshafen a. Rhein.	3 740	9 558	923
Benediktbeuern	5 010	1 920	—	Gleisweiler	6 610	6 497	228
Unterwössen	6 092 ¹⁾	708 ¹⁾	—	Landau i. d. Pf.	4 174	6 363	1 615
Grabenstätt	2 893	3 356	204	Kirchheimbolanden	3 486	4 681	135
Degerndorf	3 824	2 322	184	Zweibrücken	2 017	3 516	385
Eggstätt	5 900	360	—	Edenkoben	5 213	629	34
Inzell	3 639	2 489	6	Annweiler	3 290	1 965	69
Wiechs	4 842	1 230	56	Dörrenbach	3 613	962	373
Chiemsee	3 147	2 699	199	Speyer	1 455	2 951	374
Bergen	3 529	2 000	471	Dahn	1 411	1 408	582
Steinbach (Heilbrunn)	1 540	3 894	466				
Jachenau	3 560	2 017	255	Oberpfalz			
Uebersee	4 449	1 254	78	Regensburg	36 384	43 301	12 694
Oberhochstätt	1 728	3 533	142	Weiden	10 400	1 896	288
Teisendorf	2 833	1 782	640	Amberg	6 965	3 395	553
Dachau	3 100	2 054	87	Cham	6 411	2 020	361
Freising	3 352	1 701	26	Sulzbürg	5 558	298	14
Buch	4 373	600	51	Schwandorf i. Bay.	3 398	1 042	142
Hemhof	4 597	268	48	Riedenburg	4 056	409	100
Steinbach	3 603	928	263	Tännesberg	1 020	3 375	—
Seebuck	2 634	1 689	168	Falkenstein	1 954	1 724	—
Breitbrunn	4 414	—	—	Ebnath	811	2 844	19
Münzing (Ammerland)	3 933	442	—				
Nußdorf	2 270	1 930	—	Oberfranken			
Endorf	2 610	1 131	198	Bad Steben	8 481	81 921	316
Söcking	922	2 460	514	Berneck i. Fichtelgeb.	16 466	59 840	901
Egerndach	2 942	915	—	Gößweinstein	22 287	45 656	426
Schlehndorf	3 005	793	—	Bayreuth	33 286	27 242	5 623
Etterschlag (Walchstadt)	3 510	237	6				
Gauting	1 602	1 012	1 126				
Wildenroth	3 376	171	172				
Breitbrunn (Rosenheim)	2 502	825	183				
Frasdorf	2 451	829	143				
Schäftlarn	2 498	849	49				
Inning (Stegen)	2 390	695	65				

¹⁾ An Hand der Gesamtübernachtungszahl und der genauen Ausgliederung der Kopfzahlen festgelegt.

4. Fremdenübernachtungen nach Herkunft der Fremden in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1929 (Fortsetzung)

Gemeinde	Die Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1929 verteilen sich auf Fremde aus			Gemeinde	Die Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1929 verteilen sich auf Fremde aus		
	Bayern	dem übrigen Deutschen Reich	dem Auslande		Bayern	dem übrigen Deutschen Reich	dem Auslande
Oberfranken (Fortsetzung)				Aschaffenburg			
Bamberg	18 971 ¹⁾	28 443 ¹⁾	1 193 ¹⁾	Schweinfurt	8 264	13 439	692
Hof	18 756	24 735	3 482	Amorbach	10 662	9 049	847
Pottenstein	9 460	26 921	5 267	Miltenberg	1 162	18 699	297
Coburg	8 230	27 345	2 931	Bocklet	2 482	13 277	176
Behringersmühle	15 200	17 116	4	Bergrothenfels	10 750 ¹⁾	4 414 ¹⁾	416 ¹⁾
Muggendorf	15 298	16 383	100	Heigenbrücken	4 500	10 770	30
Wunsiedel	10 354	14 878	3 240	Lohr	971	13 393	30
Bischofsgrün	4 120	18 292	206	Haselbach	4 476	6 930	960
Streitberg	16 725	4 380	312	Königsberg i. Bay.	4 110	4 938	75
Sicherseuth (Alex.-Bad)	5 674	14 423	232	Gräfendorf	7 108	717	—
Kronach	5 551	11 256	248	Mühlbach	2 100	5 438	—
Weissenstadt i. Bay.	4 723	11 592	195	Rothenbuch	2 142	4 354	14
Neubau	1 012	13 706	28	Gemünden	901	3 708	—
Kulmbach	5 222	5 814	179	Seyfriedsburg	2 216	1 929	5
Wirsberg	2 360	8 260	—	Oberbach	903	2 812	25
Schlüsselfeld	3 105	7 004	16	Eltmann	1 116	2 318	—
Lichtenberg	702	8 073	60	Steinbach	857	2 374	28
Lichtenfels	2 755	4 483	155		840	2 208	12
Grundfeld(Vierzehnheil.)	5 584	981	20	Schwaben			
Hohenberg a. d. Eger	1 664	4 233	109	Oberstdorf	46 839	305 315	12 021
Oberwarmensteinach	1 800	4 000	200	Bad Wörishofen	112 280	151 627	29 031
Forchheim	3 120	2 859	—	Lindau (Bodensee)	50 519	121 283	7 858
Ebrach	2 415	3 503	60	Füssen	42 159	76 855	2 906
Goldmühl	270	5 146	28	Hindelang	23 792	67 691	1 995
Gefrees	1 277	4 041	18	Augsburg	24 946	26 676	4 198
Ebermannstadt-				Schwangau	15 561	29 209	4 178
Breitenbach	1 526	3 717	60	Fischen i. Allgäu	11 373	27 781	191
Pegnitz	2 430	2 006	292	Oberstaufen	11 837	20 110	492
Goldkronach	994	3 583	—	Memmingen	18 324	8 960	623
Selb	1 898	1 954	258	Pfronten-Berg	8 423	16 084	2 260
Münchberg	1 886	2 056	96	Sonthofen	8 550	15 955	329
Lauenstein	610	3 415	—	Pfronten-Steinach	6 026	16 882	227
Aschbach	1 088	2 472	—	Kempten	14 491	6 902	810
Waischenfeld	2 875	222	142	Neuburg a. d. Donau	15 104	5 145	68
Mistelbach	50	3 100	—	Wendling	8 381	11 357	33
Marxgrün	676	2 397	6	Immenstadt	8 454	7 507	1 579
Hiltpoltstein	2 088	943	5	Scheidegg	2 472	12 510	214
Mittelfranken				Tiefenbach	2 256	10 588	152
Nürnberg	40 418	106 978	44 636	Schöllang (Au)	3 321	8 732	105
Rothenburg ob d. Tauber	17 061	50 075	7 600	Lindenberg i. Allgäu	4 239	6 237	1 536
Gunzenhausen	16 081	3 217	121	Wasserburg a. Bodensee	2 480	9 300	120
Ansbach	6 976	6 216	1 120	Edenhausen (Krumbad)	10 487	1 272	70
Dinkelsbühl	4 095	6 348	536	Markt-Oberdorf	5 978	5 182	—
Urpelthshofen (Waldh.)	10 191 ¹⁾	186 ¹⁾	—	Bühl	4 678	6 074	122
Windsheim	8 976	1 086	162	Wertach	2 148	8 508	54
Fürth	4 638	4 328	1 122	Nördlingen	4 936	4 352	648
Erlangen	3 430	2 677	260	Mittelberg	2 519	6 019	—
Heilsbronn	1 726	3 830	19	Nonnenhorn	1 420	6 143	821
Eschenbach	4 437	973	48	Gunzesried	1 458	6 682	75
Weissenburg i. Bay.	3 543	893	135	Göggingen	1 608	3 636	2 611
Artelshofen	4 278	107	—	Sulzberg	439	6 711	227
Hüttenbach	3 016	840	112	Nesselwang	3 140	3 954	46
Enzendorf(Rupprechtst.)	1 921	1 707	176	Kaufbeuren	4 102	2 174	217
Kipfenberg	3 716	37	11	Altstädten	1 631	4 125	—
Pappenheim	2 761	507	115	Weiler i. Allgäu	3 322	1 825	129
Petersaurach	3 269	38	2	Grödenbach	1 879	3 357	—
Unterfranken				Günzburg	2 652	1 916	156
Bad Kissingen	68 308	505 252	59 415	Burgberg	980	3 620	40
Würzburg	43 912	80 051	8 622	Weissensee	2 086	2 243	55
Brückenaue	24 708	68 430	1 142	Bodolz	1 011	2 723	398
Bad Neuhaus a. d. Saale	11 130	30 604	2 112	Dillingen	2 787	963	209
				Neu-Ulm	2 079	1 566	183
				Unterjoch	2 335	1 362	—
				Mindelheim	2 080	1 094	115
				Rettenberg	1 044	2 138	37

¹⁾ An Hand der Gesamtübernachtungszahl und der genauen Ausgliederung der Kopfszahlen festgelegt.

(Mitteilungen des Statistischen Reichsamts, „Zeitschrift“)

Am Schlusse des Jahres	Schiffe insgesamt			Am Schlusse des Jahres	Schiffe insgesamt		
	Zahl	t	PS		Zahl	t	PS
	Rheingebiet				Donaugebiet		
1928	396	178 399	3 490	1928	293 ¹⁾	149 655	22 085
1927	407	192 021	3 334	1927	287 ¹⁾	146 209	20 605
1926	395	192 375	3 176	1926	264	148 122	19 787
1912	396	183 897	2 170	1912	225	84 901	9 593
	Bodensee				Staat		
1928	5	219	2 150	1928	694 ¹⁾	328 273	27 725
1927	5	219	2 150	1927	699 ¹⁾	338 449	26 089
1926	5	219	2 150	1926	664	340 716	25 113
1912	15	1 925	3 935	1912	636	270 723	15 698

¹⁾ Einschließlich 1 Eisbrecher mit 150 t und 340 PS.

¹⁾ Einschließlich 1 Eisbrecher mit 150 t und 340 PS.

Strom- bzw. Seegebiet	Schiffe insgesamt			Davon						
				Schiffe mit eigener Triebkraft						
				Personenschiffe (ausschl. Personen- und Frachtschiffe)			Personen- und Frachtschiffe			
	Zahl	t	PS	Zahl	t	PS	Zahl	t	PS	
Rheingebiet Ende 1928	396	178 399	3 490	3	68	169	—	—	—	
1927	407	192 021	3 334	2	51	74	—	—	—	
Bodensee . Ende 1928	5	219	2 150	5	219	2 150	—	—	—	
1927	5	219	2 150	5	219	2 150	—	—	—	
Donaugbiet Ende 1928	293 ¹⁾	149 655	22 085	14	631	2 931	2	44	116	
1927	287 ¹⁾	146 209	20 605	13	591	2 571	2	44	116	
Hievon: oberb. Seengebiet Ende 1928	23	969	3 017	12	591	2 841	1	16	16	
1927	22	929	2 657	11	551	2 481	1	16	16	
<i>Staat</i> Ende 1928	694 ¹⁾	328 273	27 725	22	918	5 250	2	44	116	
1927	699 ¹⁾	338 449	26 089	20	861	4 795	2	44	116	
Davon										
Schiffe mit eigener Triebkraft							Schiffe ohne eigene Triebkraft			
Frachtschiffe (ausschließlich Tankschiffe)			Tankschiffe			Schlepper			insgesamt (einschl. Tankschiffe)	
Zahl	t	PS	Zahl	t	PS	Zahl	t	PS	Zahl t	
Rheingebiet Ende 1928	33	13 135	1 304	—	—	—	21	578	2 017	339 164 618
1927	31	13 901	1 343	—	—	—	20	562	1 917	354 177 507
Bodensee . Ende 1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Donaugbiet Ende 1928	27	8 184	4 568	5	3 105	2 400	25	2 361	11 730	219 135 180
1927	28	8 734	5 068	2	1 256	640	26	2 379	11 870	215 133 055
Hievon: oberb. Seengebiet Ende 1928	1	20	20	—	—	—	3	25	140	6 317
1927	1	20	20	—	—	—	3	25	140	6 317
<i>Staat</i> Ende 1928	60	21 319	5 872	5	3 105	2 400	46	2 939	13 747	558 299 798
1927	59	22 635	6 411	2	1 256	640	46	2 941	13 787	569 310 562

¹⁾ Einschließlich 1 Eisbrecher mit 150 t und 340 PS.

¹⁾ Einschließlich 1 Eisbrecher mit 150 t und 340 PS.

2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr 1928 und 1929

(„Zeitschrift“)

Häfen, Grenzdurchgangsstellen und Schleusen	Schiffe mit eigener Triebkraft (Dampfschiffe und andere Motorschiffe)					Schiffe ohne eigene Triebkraft (Segelschiffe, Schleppkähne)					Gesamtzahl der Schiffe	Aus- u. Einladungen der Schiffe im ganzen	Floßverkehr	Güterverkehr überhaupt	
	Personen-schiffe mit Güterladung	Güterschiffe			Aus- u. Einladungen der Schiffe mit eigener Triebkraft	Anzahl			Aus- u. Einladungen der Schiffe ohne eigene Triebkraft						
		Anzahl	im ganzen	dav. unbeladen		Tragfähigkeit	im ganzen	davon unbeladen		Tragfähigkeit					
															Tonnen
1. Wichtigere Häfen															
Rhein															
Ludwigshafen a. Rh.	290	761	22	501679	41027	4690	436	5265110	2686053,5	5741	2727080,5	—	2727080,5		
Angekommen zu Berg . . .	—	169	16	109109	156,5	1188	364	613997	151324	1357	151480,5	—	151480,5		
Angekommen zu Tal . . .	—	178	2	111358	6325,5	1426	733	932913	81482	1604	87807,5	—	87807,5		
Abgegangen zu Berg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Abgegangen zu Tal . . .	291	775	11	507775	57803,5	4758	2574	5196518	978346,5	5824	1036150	—	1036150		
Heimatsstaat d. Schiffe:															
Deutschland	141	690	22	445387	41361,5	8003	2962	7521179	2539597,5	8834	2580958	—	—		
Belgien	—	128	2	65375	3391	278	54	312828	90810,5	406	94201,5	—	—		
Frankreich	—	—	—	—	—	610	135	716727	150206	610	150206	—	—		
Luxemburg	—	—	—	—	—	1	—	500	292,5	1	292,5	—	—		
Niederlande	440	890	8	615643	47224,5	2817	886	3048872	1014048,5	4147	1061273	—	—		
Schweiz	—	175	19	103516	13336,5	353	70	408432	102251	528	115587,5	—	—		
Gesamtverkehr 1929	581	1883	51	1229391	105312,5	12062	4107	12008538	3897206	14526	4002518,5	—	4002518,5		
1928	750	1592	41	1042604	97080	11802	3932	11600627	4013365	14144	4110445	—	4110445		
Speyer															
Angekommen zu Berg . . .	—	—	—	—	—	70	5	21391	15119	70	15119	—	15119		
Angekommen zu Tal . . .	—	—	—	—	—	34	5	8354	5300	34	5300	—	5300		
Abgegangen zu Berg . . .	—	—	—	—	—	29	29	5300	—	29	—	—	—		
Abgegangen zu Tal . . .	—	—	—	—	—	77	66	27955	1883	77	1883	—	1883		
Heimatsstaat d. Schiffe:															
Deutschland	—	—	—	—	—	182	93	41049	16302	182	16302	—	—		
Belgien	—	—	—	—	—	8	4	2770	977	8	977	—	—		
Niederlande	—	—	—	—	—	10	5	11230	4117	10	4117	—	—		
Schweiz	—	—	—	—	—	10	3	7951	906	10	906	—	—		
Gesamtverkehr 1929	—	—	—	—	—	210	105	63000	22302	210	22302	—	22302		
1928	—	—	—	—	—	339	174	78357	30269	339	30269	—	30269		
Frankenthaler Kanal															
Frankenthal															
Angekommen zu Berg . . .	—	—	—	—	—	7	4	1568	600	7	600	—	600		
Angekommen zu Tal . . .	—	—	—	—	—	88	—	10309	9115	88	9115	—	9115		
Abgegangen zu Berg . . .	—	—	—	—	—	91	89	11002	55	91	55	—	55		
Abgegangen zu Tal . . .	—	—	—	—	—	4	2	875	350	4	350	—	350		
Heimatsstaat d. Schiffe:															
Deutschland	—	—	—	—	—	190	95	23754	10120	190	10120	—	—		
Gesamtverkehr 1929	—	—	—	—	—	190	95	23754	10120	190	10120	—	10120		
1928	—	—	—	—	—	218	112	28243	11556	218	11556	—	11556		
Bodensee															
Lindau															
Angekommen	309	196	—	19295	19553,5	—	—	—	—	505	19553,5	—	19553,5		
Abgegangen	179	196	196	19295	115,5	—	—	—	—	375	115,5	—	115,5		
Heimatsstaat d. Schiffe:															
Deutschland	183	390	195	38410	19333	—	—	—	—	573	19333	—	—		
Österreich	17	2	1	180	101,5	—	—	—	—	19	101,5	—	—		
Schweiz	288	—	—	—	234,5	—	—	—	—	288	234,5	—	—		
Gesamtverkehr 1929	488	392	196	38590	19669	—	—	—	—	880	19669	—	19669		
1928	422	240	120	22960	11794,5	—	—	—	—	662	11794,5	—	11794,5		
Main															
Aschaffenburg															
Angekommen zu Berg . . .	—	110	8	46435	15993	1487	66	1078556	790621	1597	806614	—	806614		
Angekommen zu Tal . . .	—	33	6	12324	75	584	114	134007	34013,5	617	34088,5	4171	38259,5		
Abgegangen zu Berg . . .	—	42	6	16867	1297	736	311	184963	16821,5	778	18118,5	—	18118,5		
Abgegangen zu Tal . . .	—	94	14	39766	11845	1334	909	1019096	102984	1428	114829	1324	116153		
Heimatsstaat d. Schiffe:															
Deutschland	—	229	31	79533	25218,5	3332	1037	1615752	635839	3561	661057,5	—	—		
Belgien	—	—	—	—	—	10	5	13170	5277	10	5277	—	—		
Frankreich	—	—	—	—	—	10	5	11798	4652	10	4652	—	—		
Niederlande	—	48	2	35189	3923,5	633	279	589463	223596,5	681	227520	—	—		
Schweiz	—	2	1	670	68	156	74	186439	75075,5	158	75143,5	—	—		
Gesamtverkehr 1929	—	279	34	115392	29210	4141	1430	2416622	944440	4420	973650	5495	979145		
1928	—	231	22	110518	29440	4393	1435	2521002	960605,5	4624	990045,5	15508	1005553,5		

Häfen, Grenzdurchgangsstellen und Schleusen

Häfen, Grenzdurchgangsstellen und Schleusen	Schiffe mit eigener Triebkraft (Dampfschiffe und andere Motorschiffe)				Schiffe ohne eigene Triebkraft (Segelschiffe, Schleppkähne)				Gesamtzahl der Schiffe	Aus- u. Ein- ladun- gen der Schiffe im ganzen	Floß- verkehr	Güter- verkehr über- haupt	
	Per- sonen- schiffe mit Güter- ladung	Güterschiffe		Aus- u Einla- dungen der Schiffe mit eigener Trieb- kraft	Anzahl		Aus- u. Einla- dungen der Schiffe ohne eigene Trieb- kraft						
		Anzahl	Tonnage		im ganzen	davon unbeladen		Tonnage					
													im ganzen	dav. unbeladen	Tonnage
Anzahl	im ganzen	dav. unbeladen	Tonnage	Anzahl	im ganzen	davon unbeladen	Tonnage	Tonnage	Tonnage	Tonnage			
(1. Wichtigere Häfen)													
Würzburg													
Angekommen zu Berg	—	23	4	8159	3137	415	82	117841	34127,5	438	37264,5	—	37264,5
Angekommen zu Tal	—	4	4	1371	—	75	61	15021	1264	79	1264	524	1788
Abgegangen zu Berg	—	7	7	2203	—	110	107	26852	404,5	117	404,5	—	404,5
Abgegangen zu Tal	—	23	2	8406	4357	329	45	95705	39948,5	352	44305,5	—	44305,5
Heimatsstaat d. Schiffe:													
Deutschland	—	57	17	20139	7494	923	293	253077	75314,5	980	82808,5	—	82808,5
Niederlande	—	—	—	—	—	6	2	2342	430	6	430	—	430
Gesamtverkehr 1929	—	57	17	20139	7494	929	295	255419	75744,5	986	83238,5	524	83762,5
1928	—	138	44	42189	13493	1409	436	412077	124817	1547	138310	—	138310
Bamberg													
Angekommen zu Berg	—	3	—	728	273	67	3	16602	7300,5	70	7573,5	—	7573,5
Angekommen zu Tal	—	—	—	—	—	50	10	3671	1909	50	1909	—	1909
Abgegangen zu Berg	—	—	—	—	—	11	—	1472	892,5	11	892,5	—	892,5
Abgegangen zu Tal	—	2	1	628	265	62	15	15330	6680	64	6945	16072	23017
Heimatsstaat d. Schiffe:													
Deutschland	—	5	1	1356	538	190	28	37075	16782	195	17320	—	17320
Gesamtverkehr 1929	—	5	1	1356	538	190	28	37075	16782	195	17320	16072	33392
1928	—	51	16	10667	5247	264	67	67462	27976,5	315	33223,5	—	33223,5
Karlstadt													
Angekommen zu Berg	—	—	—	—	—	13	13	5629	—	13	—	—	—
Angekommen zu Tal	—	1	1	591	—	42	32	9108	13	43	13	—	13
Abgegangen zu Berg	—	—	—	—	—	10	9	275	10	10	10	—	10
Abgegangen zu Tal	—	1	—	591	260	44	—	13962	8132,5	45	8392,5	—	8392,5
Heimatsstaat d. Schiffe:													
Deutschland	—	2	1	1182	260	97	48	23732	6528	99	6788	—	6788
Niederlande	—	—	—	—	—	12	6	5242	1627,5	12	1627,5	—	1627,5
Gesamtverkehr 1929	—	2	1	1182	260	109	54	28974	8155,5	111	8415,5	—	8415,5
1928	—	6	3	2038	730	296	124	81858	24322,5	302	25052,5	—	25052,5
Lengfurt-Wetterau													
Angekommen zu Berg	—	—	—	—	—	35	—	16895	16638,5	35	16638,5	—	16638,5
Angekommen zu Tal	—	—	—	—	—	19	—	3040	1817,5	19	1817,5	—	1817,5
Abgegangen zu Berg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abgegangen zu Tal	—	—	—	—	—	54	28	17589	10976	54	10976	—	10976
Heimatsstaat d. Schiffe:													
Deutschland	—	—	—	—	—	108	28	37524	29432	108	29432	—	29432
Gesamtverkehr 1929	—	—	—	—	—	108	28	37524	29432	108	29432	—	29432
1928	—	—	—	—	—	134	—	48921	44629,5	134	44629,5	—	44629,5
Donau Regensburg													
Angekommen zu Berg	—	109	3	58740	13061	1459	446	921114	212953,5	1568	226014,5	—	226014,5
Angekommen zu Tal	—	2	2	320	—	13	—	1960	985,5	15	985,5	579,5	1565
Abgegangen zu Berg	—	2	2	320	—	13	13	2030	—	15	—	—	—
Abgegangen zu Tal	—	116	8	59840	19440,5	1445	192	902777	333553	1561	352993,5	—	352993,5
Heimatsstaat d. Schiffe:													
Deutschland	—	172	12	91461	24453	514	147	318232	113695	686	138148	—	138148
Frankreich	—	—	—	—	—	1	—	780	153	1	153	—	153
Großbritannien	—	—	—	—	—	2	1	1020	457	2	457	—	457
Jugoslawien	—	—	—	—	—	390	88	266737	50953	390	50953	—	50953
Niederlande	—	5	3	1709	560	26	2	19076	7979,5	31	8539,5	—	8539,5
Österreich	—	—	—	—	—	1168	248	718450	221198	1168	221198	—	221198
Schweiz	—	—	—	—	—	6	1	4650	2179,5	6	2179,5	—	2179,5
Tschechoslowakei	—	52	—	26050	7488,5	307	67	201314	57143,5	359	64632	—	64632
Ungarn	—	—	—	—	—	516	97	297622	93733,5	516	93733,5	—	93733,5
Gesamtverkehr 1929	—	229	15	119220	32501,5	2930	651	1827881	567492	3159	579993,5	579,5	580573
1928	—	245	10	125615	36184,5	3067	693	1965720	550006,5	3312	586191	—	586191

¹⁾ Über Floßverkehr im Jahre 1928 liegen keine Nachweise vor.

2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Häfen, Grenzdurchgangsstellen und Schleusen	Schiffe mit eigener Triebkraft (Dampfschiffe und andere Motorschiffe)					Schiffe ohne eigene Triebkraft (Segelschiffe, Schleppkähne)					Gesamtzahl der Schiffe	Aus- u. Einladungen der Schiffe im ganzen	Floß- verkehr	Güter- verkehr über- haupt
	Per- sonen- schiffe mit Güter- ladung	Güterschiffe		Aus- u. Einla- dungen der Schiffe mit eigener Trieb- kraft	Anzahl		Aus- u. Einla- dungen der Schiffe ohne eigene Trieb- kraft							
		Anzahl	Trag- fähig- keit		im ganzen	davon unbeladen								
								Tonnen	Tonnen	Tonnen					Tonnen
(1. Wichtigere Häfen)														
Donau														
Passau (Hafenplatz)	—	131	—	67629	9748,5	1793	547	1120232	56937,5	1924	66686	—	66686	
Angekommen zu Berg	—	119	16	64303	36,5	1455	178	926166	1286	1574	1322,5	—	1322,5	
Angekommen zu Tal	—	122	1	65436	64	1504	441	948543	1911	1626	1975	—	1975	
Abgegangen zu Berg	—	138	17	68982	6195	1709	181	1091039	101600,5	1847	107795,5	—	107795,5	
Abgegangen zu Tal	—													
Heimatstaat d. Schiffe:														
Deutschland	—	365	19	192548	13629,5	988	241	682304	30760,5	1353	44390	—		
Bulgarien	—	—	—	—	—	2	—	1300	—	2	—	—		
Frankreich	—	—	—	—	—	18	6	12894	104,5	18	104,5	—		
Großbritannien	—	4	2	2400	—	4	—	3460	—	8	—	—		
Jugoslawien	—	—	—	—	—	900	207	609567	25211,5	900	25211,5	—		
Niederlande	—	23	11	12098	455	38	4	26520	1592,5	61	2047,5	—		
Österreich	—	3	2	1954	—	2617	541	1593644	59271	2620	59271	—		
Rumänien	—	—	—	—	—	9	2	4293	50	9	50	—		
Schweiz	—	—	—	—	—	35	13	26914	—	35	—	—		
Tschechoslowakei	—	115	—	57350	1959,5	637	118	416133	8754	752	10713,5	—		
Ungarn	—	—	—	—	—	1213	215	708951	35991	1213	35991	—		
Gesamtverkehr 1929	—	510	34	266350	16044	6461	1347	4085980	161735	6971	177779	—	17779	
1928	10 ¹⁾	278	22	147245	16138	3793	1906	2469278	175995	4081	192133	—	192133	
Deggendorf														
Angekommen zu Berg	—	8	—	5333	2820	69	46	44061	6907	77	9727	—	9727	
Angekommen zu Tal	—	2	—	1172	2,5	2	1	1322	1,5	4	4	—	4	
Abgegangen zu Berg	—	1	—	586	—	8	1	4644	10	9	10	—	10	
Abgegangen zu Tal	—	8	7	5333	15	61	13	39463	17119,5	69	17134,5	—	17134,5	
Heimatstaat d. Schiffe:														
Deutschland	—	11	3	6824	1317	8	2	4376	788	19	2103	—		
Frankreich	—	—	—	—	—	8	4	5600	1760,5	8	1760,5	—		
Jugoslawien	—	—	—	—	—	2	—	1200	295,5	2	295,5	—		
Niederlande	—	6	3	4200	1080	3	2	2100	320	9	1400	—		
Österreich	—	2	1	1400	440,5	77	35	49263	14042	79	14482,5	—		
Tschechoslowakei	—	—	—	—	—	4	2	2373	813,5	4	813,5	—		
Ungarn	—	—	—	—	—	38	16	24578	6020,5	38	6020,5	—		
Gesamtverkehr 1929	—	19	7	12424	2837,5	140	61	89490	24038	159	26875,5	—	26875,5	
1928	—	16	8	10054	2567	154	54	95091	16968,5	170	19535,5	—	19535,5	
Ludwigkanal														
Kelheim														
Angekommen zu Berg	—	—	—	—	—	38	34	4806	271	38	271	—	271	
Angekommen zu Tal	—	—	—	—	—	30	9	1241	52,5	30	52,5	258	310,5	
Abgegangen zu Berg	—	—	—	—	—	20	17	584	19,5	20	19,5	254,5	274	
Abgegangen zu Tal	—	—	—	—	—	39	6	4914	2433,5	39	2433,5	—	2433,5	
Heimatstaat d. Schiffe:														
Deutschland	—	—	—	—	—	127	66	11545	2776,5	127	2776,5	—		
Gesamtverkehr 1929	—	—	—	—	—	127	66	11545	2776,5	127	2776,5	512,5	3289	
1928	—	—	—	—	—	331	164	12391	3550	331	3550	1979,5	5529,5	
Nürnberg														
Angekommen zu Berg	—	—	—	—	—	37	6	4960	2449,5	37	2449,5	—	2449,5	
Angekommen zu Tal	—	—	—	—	—	45	—	5597	2350,5	45	2350,5	—	2350,5	
Abgegangen zu Berg	—	—	—	—	—	47	41	6025	124,5	47	124,5	—	124,5	
Abgegangen zu Tal	—	—	—	—	—	17	13	2303	36	17	36	—	36	
Heimatstaat d. Schiffe:														
Deutschland	—	—	—	—	—	146	60	18885	4960,5	146	4960,5	—		
Gesamtverkehr 1929	—	—	—	—	—	146	60	18885	4960,5	146	4960,5	—	4960,5	
1928	—	23	10	2319	1028,5	172	70	22355	6235,5	195	7264	—	7264	
2. Grenzdurchgangsstellen														
Donau														
Passau														
Eingang	—	131	—	67629	25985,5	1790	547	1117691	274542	1921	300527,5	—	300527,5	
Ausgang	—	138	17	68982	25147	1709	181	1091039	446962	1847	472109	—	472109	
Heimatstaat d. Schiffe:														
Deutschland	—	193	9	98291	38694	544	137	379715	141332	737	180026	—		
Bulgarien	—	—	—	—	—	1	—	650	30,5	1	30,5	—		

1) Darunter ein Schlepper mit Güterladung.

2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Häfen, Grenzdurchgangsstellen und Schleusen	Schiffe mit eigener Triebkraft (Dampfschiffe und andere Motorschiffe)					Schiffe ohne eigene Triebkraft (Segelschiffe, Schleppkähne)					Gesamtzahl der Schiffe	Aus- u. Einladungen der Schiffe im ganzen	Floßverkehr	Güterverkehr überhaupt	
	Personenschiffe mit Güterladung	Güterschiffe		Aus- u. Einladungen der Schiffe mit eigener Triebkraft	Anzahl		Aus- u. Einladungen der Schiffe ohne eigene Triebkraft								
		Anzahl	im ganzen		dav. unbeladen	Tragfähigkeit									
								Tonnen							
									Tonnen						
Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen								
(2. Grenzdurchgangsstellen)															
Donau (Passau)	—	—	—	—	—	9	3	6447	2332,5	9	2332,5	—	—		
Frankreich	—	—	—	—	—	2	—	1730	905	4	1362	—	—		
Großbritannien	—	2	1	1200	457	—	—	—	—	—	—	—	—		
Jugoslawien	—	—	—	—	—	509	126	345730	74877,5	509	74877,5	—	—		
Niederlande	—	13	6	6670	2643	20	2	13777	6332,5	33	8975,5	—	—		
Österreich	—	1	1	700	—	1400	284	845259	288611	1401	288611	—	—		
Rumänien	—	—	—	—	—	5	1	2274	1164,5	5	1164,5	—	—		
Schweiz	—	—	—	—	—	17	6	13069	4835	17	4835	—	—		
Tschechoslowakei	—	60	—	29750	9338,5	333	61	218162	65985,5	393	75324	—	—		
Ungarn	—	—	—	—	—	659	108	381917	135098	659	135098	—	—		
Durchgegang. überhaupt. 1929	—	269	17	136611	51132,5	3499	728	2208730	721504	3768	772636,5	—	772636,5		
1928	10 ¹⁾	257	7	134396	52641	4020	1093	2595541	736126	4287	788767	—	788767		
Inn (Rosenheim ²⁾)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Eingang 1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3266	—		
1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10242,5	—		

3. Schleusen

Main	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stockstadt a. Main	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchgegangen zu Berg	—	156	47	56867	23111	1786	187	1157970	853984,5	1942	877095,5	877095,5
Durchgegangen zu Tal	—	179	29	64773	36017	1778	980	1148162	208856,5	1957	244873,5	353792,5
Durchgang. überhpt. 1929	—	335	76	121640	59128	3564	1167	2306132	1062841	3899	1121969	108919
1928	—	291	26	115079	61909	3823	1104	2441329	1193516	4114	1255425	166906
Würzburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchgegangen zu Berg	—	9	2	2504	650	203	99	46038	12137,5	212	12787,5	12787,5
Durchgegangen zu Tal	—	16	1	5175	3004	191	30	43868	24161	207	27165	110032
Durchgang. überhpt. 1929	—	25	3	7679	3654	394	123	89906	36298,5	419	39952,5	110032
1928	—	56	23	11585	5194	640	200	146664	66556	696	71750	165825
Schweinfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchgegangen zu Berg	—	4	—	1269	428	96	28	19524	7682	100	8110	8110
Durchgegangen zu Tal	—	3	2	638	267	81	11	17567	9083	84	9350	37662
Durchgang. überhpt. 1929	—	7	2	1907	695	177	39	37091	16765	184	17460	37662
1928	—	39	5	10315	4780	311	69	75855	35349	350	40129	72511
Viereth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchgegangen zu Berg	—	1	—	100	51	75	10	17846	7636	76	7687	7687
Durchgegangen zu Tal	—	—	—	—	—	67	18	16554	6917	67	6917	36327,5
Durchgang. überhpt. 1929	—	1	—	100	51	142	28	34400	14553	143	14604	36327,5
1928	—	—	—	—	—	520	190	92564	37438,5	520	37438,5	65772,5
Ludwigkanal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bamberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchgegangen zu Berg (Richtung Donau)	—	193	191	14151	117	324	298	21099	2270,5	517	2387,5	—
Durchgegangen zu Tal (Richtung Main)	—	197	3	14350	10724,5	317	15	19791	12575	514	23299,5	.9691
Durchgang. überhpt. 1929	—	390	194	28501	10841,5	641	313	40390	14845,5	1031	25687	9691
1928	—	24	12	2328	884,5	25	6	3045	1307	49	2191,5	10628
Kelheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchgegangen zu Berg (Richtung Donau)	—	2	—	204	137	33	2	4178	2572	35	2709	378
Durchgegangen zu Tal (Richtung Main)	—	4	4	321	—	32	27	4036	373,5	36	373,5	—
Durchgang. überhpt. 1929	—	6	4	525	137	65	29	8214	2945,5	71	3082,5	378
1928	—	5	3	408	156,5	56	22	6318	2723	61	2879,5	94

¹⁾ Darunter 1 Schlepper mit Güterladung.²⁾ Für den Grenzeingang von Tirol kommt als Grenzeingangsstelle das Hauptzollamt Rosenheim in Betracht.

3. Güterverkehr auf den bayerischen

(„Zeitschrift“ und „Statistik

Warengattung	Menge der beförderten											
	Rhein in der Pfalz und Frankenthaler Kanal						Ludwigshafen a. Rhein ¹⁾				Donau in	
	Verkehr inner- halb des Ver- kehrsbezirks		Versand nach		Empfang aus		Versand nach		Empfang aus		Verkehr inner- halb des Ver- kehrsbezirks	
			anderen Verkehrsbezirken		anderen Verkehrsbezirken							
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
Überhaupt	14415	21488	612 494	697340	17036	24032	1 123 958	1152515	2878561	2957930	69 987	67899
darunter												
Blei	—	—	—	—	—	—	748	298	946	1305	—	—
Borke, Gerbstoffe	—	—	—	—	—	—	183	310	425	1850	—	3
Braunkohlen, Briketts	—	—	—	—	—	—	75	—	582884	593174	—	—
Zement	—	—	—	—	—	505	1200	907	13128	15256	—	—
Chemikalien usw.	—	—	—	—	—	—	191893	192344	15594	12901	34	12
Düngemittel	—	—	—	—	—	—	397890	490184	86976	84365	1	—
Roheisen, Stahlknüp- pel	—	—	—	—	—	—	15383	6518	34371	29084	—	10
Eisen- und Stahlbruch	—	—	—	—	—	—	50291	52396	201	901	—	—
Eisen, verarbeitet	—	—	1	33	—	—	148392	107175	17391	12591	13	292
Erze aller Art	—	—	—	—	—	—	161266	125211	214999	173134	—	—
Erde, Ton usw.	14415	21368	539971	594627	4969	5913	5545	3868	288382	279476	1	—
Getreide, Hülsen- früchte usw.	—	—	240	—	—	—	16272	22577	134634	176823	42	34
hievon												
Weizen	—	—	240	—	—	—	9493	17294	110767	152408	—	—
Roggen	—	—	—	—	—	—	16	112	2432	939	—	—
Hafer	—	—	—	—	—	—	1876	870	2080	1500	—	—
Gerste	—	—	—	—	—	—	2028	1468	9509	12904	—	—
Mais	—	—	—	—	—	—	1178	855	5411	6010	—	—
Holz	—	—	1883	1251	—	504	3667	1042	31124	23626	58894	61628
Holzzeugmasse	—	—	—	—	—	—	15	258	892	1229	—	—
Mehl, Kleie usw.	—	—	—	—	—	—	31600	37669	4793	4436	16	19
Obst, Gemüse, Pflanzen öle, Fette.	—	—	—	—	634	2498	6	81	260	391	50	20
Papier	—	—	—	3	—	—	137	219	982	1574	11	8
Mineralöle, Steinkoh- lenteeröle	—	—	100	—	—	—	6469	6547	791	652	1	1
Reis	—	—	—	—	—	—	13398	10961	145275	136375	293	217
Salz	—	—	—	—	—	—	2	—	911	743	2	60
Schwefelsäure	—	—	—	—	—	—	74	46	43040	26811	—	100
Soda	—	—	—	—	—	—	1771	1477	11139	68106	1	—
Steine bearbeitet	—	—	—	—	—	—	21622	22627	2149	626	35	5
Steine gebrannt, ge- brochene Pflaster- steine usw.	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	1	1
Steinkohlen, Briketts, -Koks	—	120	4117	5511	1371	165	6423	3572	10440	25620	3563	1672
Teer, Pech, Asphalt	—	—	—	—	9379	14029	15126	20748	1154292	1232912	80	—
Wein	—	—	—	—	683	395	229	235	14045	8178	1	1
Wolle aller Art	—	—	—	—	—	—	1960	1753	2399	4455	—	—
Zucker roh und raffi- niert	—	—	350	1339	—	—	5	—	941	1172	1	11
	—	—	—	—	—	—	1132	1108	20585	12650	614	—

¹⁾ Bei Ludwigshafen a. Rhein wird der Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes nicht

Wasserstraßen nach Warengattungen 1928 und 1929

des Deutschen Reichs¹⁾

Güter in Tonnen																			
Bayern einschl. Zuflüsse				Bodensee in Bayern ¹⁾				Main in Bayern einschl. Zuflüsse						Ludwigkanal					
Versand nach		Empfang aus		Versand nach		Empfang aus		Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks		Versand nach		Empfang aus		Verkehr innerhalb d. Verkehrsbezirks		Versand nach		Empfang aus	
anderen Verkehrsbezirken				anderen Verkehrsbezirken				Verkehrsbezirks		anderen Verkehrsbezirken				Verkehrsbezirks		anderen Verkehrsbezirken			
1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
472722	527276	303034	267730	116	115	19554	11680	50406	127233	364097	451651	876751	953932	16429	10960	6538	2580	2770	4338
1368	2505	1	15	—	—	—	—	97	259	25	20	2843	4318	—	—	—	—	—	—
7417	10444	1	60	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	532	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2935	7620	—	—	—	—	—	—
3909	4621	—	—	—	—	—	—	2408	11037	35408	37776	—	960	—	1	—	—	—	—
13078	11307	1273	1366	—	1	—	—	—	10	359	586	2245	3076	—	—	—	38	—	96
11327	16773	1184	2704	—	—	—	—	—	—	1187	2609	18192	11057	—	—	—	—	—	—
19290	20343	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	17979	8705	—	—	—	—	—	—
190	980	3	70	—	—	—	—	67	172	14139	14981	—	375	—	—	1079	—	—	—
81040	83544	495	1281	1	2	7	10	340	430	3752	2298	6212	7450	3	24	—	—	—	1
893	735	92	107	—	—	—	—	—	—	6672	8945	2550	4005	—	—	—	—	—	—
12328	14247	6400	2142	—	—	17895	9620	26425	62940	25699	28056	12897	17343	2658	3538	1899	—	170	392
11097	46098	110575	47124	—	—	—	—	2892	3277	44996	30799	3770	13504	—	13	15	—	—	—
168	9655	53757	3864	—	—	—	—	1057	438	13743	12405	1109	4329	—	1	—	—	—	—
121	858	14749	2214	—	—	—	—	967	30	14358	450	243	218	—	12	—	—	—	—
61	3952	415	—	—	—	—	—	166	461	5777	6986	283	—	—	—	—	—	—	—
91	1	13296	17434	—	—	—	—	593	1967	10198	10066	403	6341	—	15	—	—	—	—
1609	26077	11996	17130	—	—	—	—	55	234	50	—	1658	2454	—	—	—	—	—	—
5843	5214	37614	83653	—	—	—	—	10359	20279	203771	297482	132590	83653	12607	6007	1926	1377	560	238
12	233	1	16	—	—	—	—	—	64	2961	2096	2687	3978	—	—	—	—	—	—
8400	16844	42759	12287	—	—	—	—	424	1705	996	2062	28179	52645	103	—	—	—	562	1487
1371	2808	3494	4804	2	6	54	63	—	—	33	2	11	12	—	—	—	—	—	—
18402	15715	66	41	1	—	—	1	11	62	50	111	775	1280	—	—	—	—	—	—
9043	9739	37	168	2	2	1	—	4	33	2681	834	172	2	—	2	—	—	82	—
4931	4710	62601	54854	—	—	—	—	30	11	—	—	2205	2724	—	—	—	—	—	—
4756	6089	550	1708	—	—	—	—	2	13	68	—	1531	1751	—	—	—	—	—	—
91232	87027	—	—	—	—	—	—	—	—	33	115	—	2	—	—	—	—	—	—
323	117	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—
3	115	—	3	—	—	—	—	—	—	7	—	94	553	—	—	—	—	—	—
1159	1430	5	2	—	—	—	—	—	120	22	73	—	—	—	—	—	—	—	—
555	824	2530	—	—	—	1400	1860	6803	25805	16509	12431	16756	18620	1038	1253	2688	—	1171	75
49124	36416	462	9	—	—	—	—	—	—	304	2070	585334	682425	—	5	—	—	—	—
25686	19106	2800	205	—	—	—	—	—	—	515	10	14408	5621	—	—	—	—	—	—
57	277	302	1152	—	—	1	—	39	274	94	205	1247	2008	—	—	—	—	—	—
1136	1428	2016	2030	1	1	—	—	—	—	97	39	—	—	—	—	—	—	—	—
28	1772	540	2531	—	—	—	—	—	15	—	—	2702	2442	—	7	—	—	—	1744

erfaßt, beim Bodensee fand ein solcher nicht statt.

4. Güterverkehr wichtiger Hafen- und Ländeplätze sowie der Grenz-

„Zeit-

Warengattung (nach dem Güter- verzeichnis)	Ludwigshafen a. Rhein				Speyer			
	Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang	
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
<i>Überhaupt</i>	2 878 561	2 957 930	1 123 958	1 152 515	20 419	27 033	1 883	3 236
darunter								
Baumwolle	176	81	316	411	—	—	—	—
Blei	946	1 305	748	298	—	—	—	—
Gerbstoffe	425	1 849	183	309	—	—	—	—
Braunkohlen, -Briketts	582 884	593 174	75	—	—	—	—	—
Zement	13 128	15 257	1 200	907	—	505	—	—
Chemikalien	15 593	12 901	191 893	192 345	—	—	—	—
Düngemittel	86 976	84 365	397 890	490 184	—	—	—	—
Roheisen, Stahlknüppel	34 371	29 084	15 384	6 517	—	—	—	—
Alteisen	201	901	50 290	52 397	—	—	—	—
Eisen, verarbeitet . . .	17 391	12 591	148 392	107 175	—	—	—	—
Unedle Metalle	173	169	148	92	—	—	—	—
Erze aller Art	214 999	173 134	161 267	125 212	—	—	—	—
Erde, Ton usw.	288 382	279 476	5 545	3 868	10 069	16 056	—	—
Fische	688	616	3	6	—	—	—	—
Getreide, Hülsenfr. usw.	134 633	176 823	16 272	22 577	—	—	—	—
hievon								
Weizen	110 767	152 408	9 492	17 294	—	—	—	—
Roggen	2 432	938	15	112	—	—	—	—
Hafer	2 080	1 501	1 875	870	—	—	—	—
Gerste	9 509	12 904	2 029	1 468	—	—	—	—
Mais	5 411	6 010	1 177	855	—	—	—	—
Häute, Leder	39	86	372	497	—	—	—	—
Holz	31 124	23 626	3 667	1 042	—	504	1 883	1 339
Kaffee, Kakao, Tee . .	922	758	172	19	—	—	—	—
Kalk, Kalkst. z. Brennen	12 234	61	1	—	—	—	—	—
Mehl, Kleie usw. . . .	4 793	4 436	31 600	37 669	—	—	—	—
Öle, Fette	983	1 574	136	220	—	—	—	—
Papier und Pappe . . .	791	652	6 470	6 547	—	—	—	—
Mineralöle aller Art . .	145 274	136 375	13 398	10 961	—	—	—	—
Reis	912	743	1	—	—	—	—	—
Salz	43 040	26 811	74	45	—	—	—	—
Schwefelsäure	11 139	68 106	1 771	1 477	—	—	—	—
Soda	2 149	625	21 622	22 628	—	—	—	—
Steinwaren	—	—	5	2	—	—	—	—
Steine aller Art . . .	10 439	25 620	6 423	3 572	971	160	—	1 857
Steinkohlen, -Briketts u.								
-Koks	1 154 293	1 232 912	15 127	20 748	9 379	9 808	—	—
Tabak	1 243	1 243	482	561	—	—	—	40
Teer, Harz	14 044	8 178	229	234	—	—	—	—
Wein	2 400	4 455	1 960	1 753	—	—	—	—
Zucker, roh und raffin.	20 585	12 650	1 132	1 108	—	—	—	—

durchgang in Passau nach Warengattungen 1928 und 1929 (in Tonnen)

schrift“)

Aschaffenburg				Würzburg				Bamberg			
Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang	
1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
844 873	886 960	134 271	118 593	39 052	69 936	44 710	68 374	9 483	23 293	23 909	9 931
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
993	395	107	150	1 016	3 638	—	7	82	—	—	—
—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
2 935	7 620	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 573	5 510	18 565	10 891	10	150	—	—	—	65	—	100
2 118	2 646	888	549	1	340	—	496	126	99	57	700
18 177	11 042	3 276	993	—	15	—	11	15	—	261	754
17 979	8 705	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67	152	4 230	1 628	—	375	6 163	15 364	—	20	—	—
3 359	4 203	3 324	2 614	2 705	3 366	611	1 013	421	152	—	530
616	788	85	138	655	1 807	—	5	50	192	57	162
2 550	2 616	6 676	15 532	—	—	—	—	—	—	—	—
36 122	45 818	9 292	6 904	—	682	405	1 534	1 899	—	—	573
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 454	4 286	12 607	4 375	1 339	4 051	21 322	15 375	764	7 552	4 909	1 369
1 436	1 151	2 289	1 241	100	1 207	7 993	6 587	599	2 202	450	365
1 211	—	5 358	—	—	—	6 407	333	—	248	4 014	150
444	460	2 931	477	5	—	1 424	3 292	—	—	110	327
744	1 735	1 383	1 911	210	1 228	5 275	5 046	—	4 742	—	187
546	757	274	263	955	1 489	10	—	165	359	5	—
—	—	5	—	—	—	5	—	—	2	—	—
138 734	100 603	38 852	51 767	1 176	799	12 240	27 136	—	1	17 562	4 160
37	10	20	8	81	159	—	—	—	—	—	—
—	—	11	27	—	—	—	—	—	—	—	—
6 852	7 201	1 676	2 877	15 856	31 706	137	680	5 073	14 166	623	1 516
198	128	35	98	569	960	37	95	18	243	—	17
92	35	2 532	1 036	5	—	—	81	79	—	78	31
834	1 805	152	5	1 217	272	—	—	184	658	—	—
736	672	370	359	773	1 138	2	—	27	5	—	—
—	—	—	130	—	2	—	—	—	—	—	—
—	46	—	61	94	507	—	—	—	—	—	—
—	119	—	177	—	—	—	4	—	—	22	11
9 742	7 390	13 096	2 750	3 732	5 317	3 310	6 340	80	—	5	—
568 696	660 181	10 710	10 028	—	—	—	—	—	—	—	—
11	14	5	6	43	82	—	35	210	118	—	—
14 388	5 603	8	15	1	18	—	—	20	—	—	—
345	602	124	466	875	1 628	8	13	4	—	—	—
1 783	1 408	100	31	919	1 048	—	—	—	—	—	—

4. Güterverkehr wichtiger Hafen- und Ländeplätze sowie der Grenzdurch-

Warengattung (nach dem Güter- verzeichnis)	Lengfurt				Karlstadt				München	
	Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang		Ankunft	
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
<i>Überhaupt</i>	18 456	24 773	10 976	19 856	13	84	8 402	24 968	47 404	50 056
darunter										
Baumwolle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gerbstoffe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen, -Briketts	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zement	—	—	10 976	19 793	—	—	8 402	24 950	—	—
Chemikalien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Düngemittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Roheisen, Stahlknüppel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alteisen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eisen, verarbeitet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unedle Metalle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erze aller Art	—	945	—	—	—	—	—	—	—	—
Erde, Ton usw.	—	744	—	—	—	—	—	—	—	—
Fische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Getreide, Hülsenfr. usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
hievon										
<i>Weizen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Roggen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Hafer</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Gerste</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Mais</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häute, Leder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz	—	—	—	—	—	—	—	—	47 404	50 056
Kaffee, Kakao, Tee . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kalk, Kalksteine zum Brennen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mehl, Kleie usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Öle, Fette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier und Pappe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mineralöle aller Art . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwefelsäure	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Soda	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steine aller Art	1 818	1 143	—	63	—	—	—	—	—	—
Steinkohlen, -Briketts u. -Koks	16 638	21 941	—	—	—	—	—	—	—	—
Tabak	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Teer, Harz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zucker, roh und raffin.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

gang in Passau nach Warengattungen 1928 und 1929 (in Tonnen) [Fortsetzung]

Regensburg				Passau				Passau Durchgang			
Ankunft		Abgang		Ankunft		Abgang		zu Berg		zu Tal	
1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
227 579	220 666	352 993	365 525	68 008	38 386	109 770	153 747	300 527	263 576	472 109	525 191
49	62	9 156	10 406	21	14	318	106	67	87	9 437	10 378
—	—	1 404	2 514	1	15	58	84	75	15	1 368	2 506
—	—	7 367	10 346	1	63	49	102	1	62	5 654	9 415
—	—	—	—	—	—	12	19	—	—	12	532
—	—	3 924	4 630	—	—	2	—	—	13	3 910	4 622
789	929	11 654	10 650	517	449	2 290	1 762	1 059	1 807	13 077	11 307
1 156	2 638	4 286	2 190	30	66	6 795	14 641	867	3 245	11 326	16 772
—	—	18 358	20 890	1	10	18	67	1	—	19 290	20 339
—	70	185	85	2	—	14	4	22	161	191	433
397	1 361	69 582	70 969	109	212	15 244	16 626	691	1 045	81 110	83 898
222	262	16 135	21 763	40	45	812	3 920	252	389	16 312	23 714
57	48	682	638	35	59	105	101	142	233	895	739
5 842	2 094	7 920	9 477	559	47	2 695	3 271	6 455	1 987	12 273	13 996
—	—	2 459	2 181	—	1	56	742	16	1	2 456	2 939
68 407	30 413	9 799	23 128	41 914	16 755	1 982	22 939	113 670	48 897	11 098	46 098
35 181	3 773	20	10 256	18 280	90	984	156	53 892	3 911	168	9 654
11 115	2 064	121	802	3 635	150	—	26	16 913	1 557	121	858
—	—	—	973	415	—	30	2 693	415	341	61	3 885
8 509	10 909	91	2	4 786	6 526	108	—	14 002	17 664	91	2
9 384	10 393	974	7 337	2 613	6 737	467	18 934	10 928	18 074	1 609	26 028
482	466	2 544	5 629	103	35	140	120	618	801	2 790	4 942
30 452	70 096	5 063	4 740	4 006	3 233	327	607	33 513	74 760	5 286	5 130
—	7	5 858	7 925	1	1	60	63	1	7	5 722	8 202
—	—	432	311	—	—	217	124	—	—	632	373
40 221	10 956	8 991	16 728	2 524	1 284	613	377	39 933	13 638	8 400	16 844
66	41	17 695	14 347	12	8	1 310	1 112	43	601	18 402	15 711
22	11	6 535	6 901	15	158	2 464	2 364	70	509	9 042	9 737
53 214	50 066	5 116	5 101	648	878	335	780	65 126	60 816	4 931	4 711
495	1 537	4 696	6 488	57	231	30	66	780	2 248	4 755	6 089
—	—	43 458	26 571	—	100	32 714	47 824	—	2	91 232	87 026
—	—	128	86	1	—	143	38	—	926	323	118
—	—	68	99	35	8	2	—	—	3	3	116
6	2	1 018	1 243	—	1	100	187	2	3	1 135	1 573
121	1 672	472	554	—	—	57	173	2	1	557	825
80	9	16 968	15 545	462	—	33 575	22 228	463	11	49 124	36 415
7 052	2 627	—	18	55	97	1	—	6 210	3 576	1	17
2 707	170	25 381	17 212	95	24	1 782	1 827	3 454	349	25 685	19 105
121	790	43	161	181	362	14	116	293	1 201	55	214
30	22 742	612	1 521	1 083	2 282	16	348	562	23 869	28	29

5. Gesamtverkehr an den wichtigeren Hafenplätzen in Tonnen 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Hafenplatz		Ankunfts- verkehr	Abgangs- verkehr	Gesamt- verkehr	Hafenplatz		Ankunfts- verkehr	Abgangs- verkehr	Gesamt- verkehr
		Tonnen					Tonnen		
Ludwigshafen a. Rhein	1929	2 878 561	1 123 959	4 002 519	Deggendorf . .	1929	9 731	17 144	26 875
	1928	2 957 930	1 152 515	4 110 445		1928	4 975	14 560	19 535
	1927	3 019 567	984 449	4 004 016		1927	8 343	21 327	29 670
	1926	2 514 244	850 434	3 364 678		1926	4 360	29 309	33 669
Aschaffenburg .	1929	844 874	134 271	979 145	Speyer	1929	20 419	1 883	22 302
	1928	886 961	118 593	1 005 554		1928	27 033	3 236	30 269
	1927	875 430	77 691	953 121		1927	48 119	3 068	51 187
	1926	644 206	92 645	736 851		1926	26 016	9 904	35 920
Regensburg . .	1929	227 579	352 994	580 573	Lindau (Bodensee)	1929	19 554	115	19 669
	1928	220 666	365 525	586 191		1928	11 680	114	11 794
	1927	258 863	278 878	537 741		1927	15 519	155	15 674
	1926	218 782	188 753	407 535		1926	19 932	399	20 331
Passau	1929	68 009	109 770	177 779	Frankenthal .	1929	9 715	405	10 120
	1928	38 386	153 747	192 133		1928	11 209	347	11 556
	1927	81 625	79 120	160 745		1927	7 234	2 056	9 290
	1926	81 235	75 110	156 345		1926	4 020	1 785	5 805
Würzburg . . .	1929	39 053	44 710	83 763	Karlstadt . . .	1929	13	8 403	8 416
	1928	69 936	68 374	138 310		1928	84	24 968	25 052
	1927	95 206	46 908	142 114		1927	152	28 882	29 034
	1926	81 502	69 457	150 959		1926	128	24 969	25 097
Bamberg	1929	9 482	23 910	33 392	Nürnberg . . .	1929	4 800	160	4 960
	1928	23 293	9 931	33 224		1928	7 001	263	7 264
	1927	25 504	25 901	51 405		1927	6 788	175	6 963
	1926	18 859	24 127	42 986		1926	2 392	3	2 395
Lengfurt . . .	1929	18 456	10 976	29 432	Kelheim	1929	581	2 708	3 289
	1928	24 773	19 856	44 629		1928	591	4 938	5 529
	1927	26 101	28 620	54 721		1927	2 149	6 324	8 473
	1926	19 162	14 118	33 280		1926	568	6 432	7 000

6. Empfang u. Versand der bayerischen Wasserverkehrsbezirke 1928 u. 1929

(„Zeitschrift“ und „Statistik des Deutschen Reichs“)

Wasserverkehrsbezirk <i>E</i> = Empfang <i>V</i> = Versand	Jahr	Güter- verkehr in Tonnen	Davon					
			innerbayerischer Verkehr		Verkehr mit außerbayer. deutschen Verkehrsbezirken		Verkehr mit ausländischen Verkehrsbezirken	
			t	%	t	%	t	%
Rhein in der Pfalz und Frankenthaler Kanal	<i>E</i> 1929	31 451	14 415	45,8	16 100	51,2	936	3,0
	<i>V</i>	626 909	161 522	25,8	463 132	73,9	2 255	0,3
	<i>zus.</i>	658 360	175 937	26,7	479 232	72,8	3 191	0,5
	<i>E</i> 1928	45 520	21 488	47,2	22 398	49,2	1 634	3,6
Ludwigshafen a. Rhein	<i>V</i>	628 828	183 305	29,2	444 238	70,6	1 285	0,2
	<i>zus.</i>	674 348	204 793	30,4	466 636	69,2	2 919	0,4
	<i>E</i> 1929	2 878 561	150 298	5,2	1 905 923	66,2	822 340	28,6
	<i>V</i>	1 123 958	1 637	0,1	1 122 321	99,9	—	—
Donau in Bayern einschl. Zuflüsse	<i>zus.</i>	4 002 519	151 935	3,8	3 850 584	96,2	—	—
	<i>E</i> 1928	2 957 930	164 955	5,6	2 036 607	68,8	756 368	25,6
	<i>V</i>	1 152 515	2 276	0,2	1 150 239	99,8	—	—
	<i>zus.</i>	4 110 445	167 231	4,1	3 943 214	95,9	—	—
Bodensee in Bayern (ohne Trajektverkehr)	<i>E</i> 1929	373 021	74 098	19,9	—	—	298 923	80,1
	<i>V</i>	542 709	70 599	13,0	—	—	472 110	87,0
	<i>zus.</i>	915 730	144 697	15,8	—	—	771 033	84,2
	<i>E</i> 1928	335 539	67 972	20,3	—	—	267 567	79,7
Main in Bayern einschl. Zuflüsse	<i>V</i>	595 085	69 894	11,7	—	—	525 191	88,3
	<i>zus.</i>	930 624	137 866	14,8	—	—	792 758	85,2
	<i>E</i> 1929	19 554	—	—	5 240	26,8	14 314	73,2
	<i>V</i>	116	—	—	—	—	116	100,0
Ludwigkanal	<i>zus.</i>	19 670	—	—	5 240	26,6	14 430	73,4
	<i>E</i> 1928	11 680	—	—	6 420	55,0	5 260	45,0
	<i>V</i>	115	—	—	—	—	115	100,0
	<i>zus.</i>	11 795	—	—	6 420	54,4	5 375	45,6
Staat	<i>E</i> 1929	927 157	54 317	5,8	645 179	69,6	227 661	24,6
	<i>V</i>	414 493	56 105	13,5	310 614	75,0	47 774	11,5
	<i>zus.</i>	1 341 650	110 422	8,2	955 793	71,3	275 435	20,5
	<i>E</i> 1928	1 081 165	130 682	12,1	769 431	71,2	181 052	16,7
Ludwigshafen a. Rhein	<i>V</i>	578 884	133 493	23,1	408 955	70,6	36 436	6,3
	<i>zus.</i>	1 660 049	264 175	15,9	1 178 386	71,0	217 488	13,1
	<i>E</i> 1929	19 199	19 199	100,0	—	—	—	—
	<i>V</i>	22 967	22 464	97,8	503	2,2	—	—
Ludwigkanal	<i>zus.</i>	42 166	41 663	98,8	503	1,2	—	—
	<i>E</i> 1928	15 298	15 068	98,5	78	0,5	152	1,0
	<i>V</i>	13 540	11 123	82,1	2 417	17,9	—	—
	<i>zus.</i>	28 838	26 191	90,8	2 495	8,7	152	0,5
Staat	<i>E</i> 1929	4 248 943	312 327	7,4	2 572 442	60,5	1 364 174	32,1
	<i>V</i>	2 731 152	312 327	11,4	2 418 825	88,6	—	—
	<i>zus.</i>	6 980 035	624 654	8,9	6 355 441	91,1	—	—
	<i>E</i> 1928	4 447 132	400 185	9,0	2 834 934	63,7	1 212 033	27,3
Ludwigshafen a. Rhein	<i>V</i>	2 968 967	400 091	13,5	2 568 876	86,5	—	—
	<i>zus.</i>	7 416 099	800 256	10,8	6 615 843	89,2	—	—

7. Ausladeverkehr an den bayerischen Wasserstraßen nach wichtigeren Warengruppen 1927—1929

im Vergleich mit dem entsprechenden Eisenbahnverkehr
(„Zeitschrift“ und „Statistik des Deutschen Reichs“)

Warengruppe	Ausgeladene Tonnen					
	1929		1928		1927	
	Wasser- empfang	Bahn- empfang	Wasser- empfang	Bahn- empfang	Wasser- empfang	Bahn- empfang
Steinkohlen, -Briketts, -Koks	1 749 547	6 981 906	1 929 381	5 940 610	2 043 005	5 718 009
Braunkohlen, -Briketts, -Koks	585 818	5 028 671	600 794	4 711 004	559 334	4 411 517
Erde, Kies, Sand, Ton, Lehm	374 212	2 822 519	403 175	3 088 434	421 179	3 093 130
Getreide	251 913	801 564	240 775	905 967	354 290	989 989
Holz	283 746	2 652 717	279 590	3 356 774	256 769	3 139 427
Steine	45 078	6 753 041	75 313	6 235 929	75 531	7 213 080
Erdöl und andere Mineralöle	210 404	338 465	194 181	320 691	155 761	299 438
Zucker, roh und raffiniert .	24 440	258 091	42 172	233 398	45 461	242 311
Erze	217 641	249 743	176 801	229 262	169 374	236 957
Mehl u. Mühlenerzeugnisse	76 836	405 048	72 580	479 378	80 302	549 791
Zement	15 536	797 336	27 760	790 356	30 804	733 929
Eisen und Eisenwaren . . .	77 082	2 294 238	61 397	2 270 076	72 403	2 390 172
Kartoffeln	1	208 024	1	250 236	2	252 624
Wein	3 988	52 924	7 888	56 800	6 497	59 229
Chemikalien und Drogen . .	19 146	181 026	17 461	192 716	16 108	176 676
Düngemittel	106 353	1 487 300	98 126	1 624 161	101 589	1 456 544
Kalk	12 234	419 326	62	455 061	—	565 565
Salz	43 040	304 993	26 912	292 519	16 113	332 426
Schwefelsäure	11 140	44 577	68 106	32 657	74 741	34 569
Soda	2 278	81 456	1 187	80 944	2 316	63 520
Weingeist	10	48 436	524	44 587	499	41 062
Teer, Pech, Harz	31 936	145 177	14 401	131 630	26 312	133 373

8. Umschlagsverkehr von Massengütern in ganzen Wagenladungen von Bahn zu Wasser und umgekehrt 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Umschlags- stelle	Von Bahn zu Wasser				Von Wasser zur Bahn				Zusammen			
	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926
	Tonnen											
Ludwigshafen a. Rhein . . .	210 230	59 120	56 355	38 005	627 659	552 176	608 143	619 622	837 889	611 296	664 498	657 627
Aschaffenburg	99 086	65 785	38 807	42 990	467 641	521 719	550 304	484 571	566 727	587 504	589 111	527 561
Regensburg	200 605	243 050	162 363	118 344	126 456	133 862	169 179	134 878	327 061	376 912	331 542	253 222
Passau	73 916	129 984	65 701	63 470	47 647	23 809	62 157	55 273	121 563	152 793	127 858	118 743
Würzburg . . .	31 836	51 852	34 171	44 065	12 410	26 218	24 737	24 185	44 246	78 070	58 908	68 250
Marktbreit . .	33 654	32 393	27 594	24 744	—	—	—	—	33 654	32 393	27 594	24 744
Kitzingen . . .	28 981	82 658	86 297	38 373	474	96	—	—	29 455	82 754	86 619	38 373
Ochsenfurt . .	27 968	26 047	19 034	17 257	—	—	—	—	27 963	26 047	19 034	17 257
Deggendorf . .	15 645	12 638	20 311	29 304	10 053	4 197	6 711	3 209	25 698	16 835	27 022	32 513
Bamberg	18 393	48 595	35 221	19 736	4 979	10 117	13 553	12 327	23 372	58 712	48 774	32 063
München	—	—	—	—	9 322	12 908	16 489	21 473	9 322	12 908	16 489	21 473
Miltenberg . . .	6 103	10 858	15 979	12 903	—	—	—	—	6 103	10 858	15 979	12 903
Obergries . . .	—	—	—	—	1 616	236	—	—	1 616	236	—	—
Speyer	956	193	—	—	7	193	45 699	28 417	963	386	45 699	28 417
Lichtenfels . . .	568	547	4 362	3 003	—	—	—	—	568	547	4 362	3 003
Staffelbach . . .	414	7 428	1 106	471	—	—	—	—	414	7 428	1 106	471
Schweinfurt . . .	—	1 530	3 233	830	—	—	—	—	—	1 530	3 233	830

9. Zufuhr an Steinkohlen und Getreide sowie Abfuhr an Eisen- und Stahlwaren im Hafenplatz Ludwigshafen a. Rhein 1926—1929

a) Steinkohlenzufuhr (einschl. Steinkohlenbriketts und -Koks)

[illegible]

b) Getreidezufuhr

Jahr	Ins- gesamt t	in % der gesamten Wasser- ankunft	Darunter									
			Weizen t	in % der gesamten Getreide- lösung	Roggen t	in % der gesamten Getreide- lösung	Hafer t	in % der gesamten Getreide- lösung	Gerste t	in % der gesamten Getreide- lösung	Mais t	in % der gesamten Getreide- lösung
1929	134 634	4,6	110 767	82,3	2 431	1,8	2 081	1,5	9 508	7,1	5 411	4,0
1928	176 823	6,0	152 408	86,2	939	0,5	1 500	0,8	12 905	7,3	6 009	3,4
1927	201 249	6,7	169 453	84,2	14 267	7,1	1 524	0,8	7 288	3,6	6 846	3,4
1926	153 340	6,1	136 304	88,9	3 779	2,5	4 070	2,7	6 366	4,2	656	0,4

c) Eisen- und Stahlwarenabfuhr

Jahr	Ins- gesamt t	in % des gesamten Wasser- abgangs	Darunter									
			Eisen- schrott t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr	Stahl- knüppel t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr	Stab- eisen u. Träger t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr	Eisen- u. Stahl- draht t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr	Eisen- bahn- schienen t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr
1929	214 066	19,0	50 291	23,5	15 183	7,1	42 623	19,9	6 659	3,1	41 196	19,2
1928	166 089	14,4	52 397	31,5	6 062	3,6	24 672	14,9	7 593	4,6	26 946	16,2
1927	78 693	8,0	49 090	62,4	849	1,1	8 519	10,8	6 121	7,8	1 407	1,9
1926	40 697	4,8	22 748	55,9	1	0,0	4 383	10,8	3 470	8,5	383	0,9

10. Bodensee-Dampfschiffahrt 1926—1929

(Mitteilung der Maschineninspektion Lindau, Bodensee)

Jahr	Zahl der Schiffe	Beförderte		Trajektierte Wagen				Ein- nahmen	Aus- gaben
		Per- sonen	Güter- tonnen	Lindau— Romanshorn		Romanshorn— Lindau			
				beladen	leer	beladen	leer		
in 1000		beladen	leer	beladen	leer	R.M.			
1929	11	427,5	215,5	13 206	2 433	6 858	6 261	800 156	626 226
1928	11	458,5	200,4	13 019	3 454	7 480	6 039	808 362	591 312
1927	12	534,5	148,8	9 573	3 081	7 046	4 809	783 376	555 301
1926	11	467,0	71,5	5 884	1 601	3 032	2 214	655 251	463 589

11. Holzumschlag am bayerischen Main von Bahn zu Wasser 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Ort	1929			1928	1927	1926	
	Langholz	Schnittholz	sonstiges Holz	Holzumschlag überhaupt			
	Tonnen						
Aschaffenburg	2 649	13 664	20 659	36 972	45 786	23 536	21 089
Marktbreit	33 654	—	—	33 654	32 393	27 594	24 745
Ochsenfurt	27 968	—	—	27 968	28 047	18 861	17 257
Kitzingen	24 034	163	1 621	25 818	76 503	74 506	32 580
Bamberg	12 670	97	963	13 730	46 108	31 189	13 405
Würzburg	91	8 789	2 372	11 252	23 540	11 638	8 965
Miltenberg	—	—	5 222	5 222	10 603	15 318	11 431
Lichtenfels	568	—	—	568	547	4 362	3 002
Staffelbach	414	—	—	414	7 428	1 106	471
Schweinfurt	—	—	—	—	1 530	3 233	830
Zusammen	102 048	22 713	30 837	155 598	270 485	211 343	133 775

12. Durchgangsverkehr in Gütern (insbesondere Floßholz) an den Main-schleusen 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Ort	Durchgegangene Güter			Hievon Floßverkehr			
	überhaupt	davon		im ganzen	davon		
		zu Berg	zu Tal		Langholz	Schnittholz	sonstiges Holz
	Tonnen						
Viereth 1929	50 931	7 687	43 244	36 327	36 327	—	—
1928	103 211	28 124	75 087	65 773	65 773	—	—
1927	112 052	25 877	86 175	75 575	75 575	—	—
1926	75 175	18 763	56 412	39 578	39 578	—	—
Schweinfurt 1929	55 122	8 110	47 012	37 662	37 566	66	—
1928	112 640	24 111	88 529	72 511	72 360	151	—
1927	123 390	27 318	96 072	78 733	78 685	48	—
1926	87 293	22 958	64 335	41 578	41 494	84	—
Würzburg 1929	149 985	12 788	137 197	110 032	110 032	—	—
1928	237 575	29 905	207 670	165 825	165 825	—	—
1927	254 866	32 317	222 549	156 952	156 952	—	—
1926	171 727	24 685	147 042	92 171	92 142	29	—
Stockstadt 1929	1 230 888	877 096	353 792	108 919	108 919	—	—
1928	1 422 331	974 594	447 737	166 906	166 906	—	—
1927	1 428 428	1 000 459	427 969	152 963 ¹⁾	152 958	—	—
1926	1 137 397	745 955	391 442	102 534	102 534	—	—

¹⁾ Hierunter 5 t eiserne Röhren.

13. Bestimmungsgebiet des Floßholzes, das Bayern auf dem Main verließ 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Jahr	Floßholz ins- gesamt	Davon mit der Bestimmung nach					Holland
		Rheinplätzen zwischen					
		Freiwein- heim und Bingen	Binger- brück und (Coblenz) Remagen	Bonn und (Cöln) Worringen	Benrath und (Düssel- dorf) Duisburg- Ruhrort	Wesel und (Cleve) Emmerich	
	Tonnen						
1929	132 395	759	5 059	7 666	38 478	17 601	62 832
1928	168 601	225	6 965	10 900	59 478	23 111	67 922
1927	150 394	106	4 937	11 272	64 917	22 464	46 698
1926	130 136	392	4 461	8 365	44 264	13 376	59 278

14. Floßverkehr auf der Isar und Loisach 1926—1929

(Mitteilung des Statistischen Amtes der Stadt München)

Jahr	Zahl der in München angekommenen Flöße				Beförderte Tonnen			In München von Wasser zur Bahn umge- schlagene Tonnen
	Isarflöße	Loisach- flöße	insgesamt	davon Vergul- ungs- oder Passagierflöße	insgesamt	davon		
						Holz	andere Güter	
1929	1 557	174	1 731	29	47 405,0	47 405,0	—	9 322,0
1928	2 373	247	2 620	23	50 056,5	50 056,5	—	12 908,0
1927	2 758	61	2 819	30	53 514,0	53 513,0	1,0	16 489,0
1926	2 611	144	2 755	10	48 359,0	48 331,5	27,5	21 473,5

15. Ludwig-Donau-Main-Kanal 1926—1929

(Mitteilung des Straßen- und Flußbauamts Nürnberg)

Jahr ¹⁾	Schiffs- gänge	Flöße	Beförderte Lasten			Einnahmen		Aus- gaben
			im ganzen	main- wärts	donau- wärts	im ganzen	davon Schiffs- gebühren	
Tonnen						RM		
1929	1 989	68	47 265	39 994	8 271	150 327	14 921	550 756
1928	824	103	32 662	22 950	9 712	135 155	16 393	496 855
1927	1 075	80	46 150	33 698	12 452	165 516	42 254	392 617
1926	853	157	40 549	32 208	8 341	150 756	31 580	346 406

¹⁾ Außerdem kamen im Jahre 1926: 1187 Flöße mit 12 926 t, 1927: 1642 Flöße mit 19 330 t, 1928: 1085 Flöße mit 10 720 t, 1929: 1026 Flöße mit 9692 t und 23 265 t Baggarsand als Schiffsladung vom Kanal in Bug bei Bamberg an. Das Holz wurde dort ausgeladen, zu Flößen abgebunden. Diese Flöße gingen dann durch die Schleuse 100 (Bamberg) in den Main. Die Gewichtsmengen sind in den angegebenen Jahreslasten mitenthalten.

16. Verkehr der Häfen Regensburg, Passau und Deggendorf mit den Donauländern 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Jahr	Güterart	Versand nach den Donauländern in t						Empfang aus den Donauländern ¹⁾ in t					
		ins- gesamt	davon nach den Wasserverkehrsbezirken Nr.					ins- gesamt	davon aus den Wasserverkehrsbezirken Nr.				
			52 b Rumänien	53 a Ungarn	53 b, c Jugoslaw. Bulgarien	54 Tschecho- slowakei	55 Deutsch- österreich		52 b Rumänien	53 a Ungarn	53 b, c Jugoslaw. Bulgarien	54 Tschecho- slowakei	55 Deutsch- österreich
1929	Eisen	100 590,0	13 983,5	15 646,5	45 127,5	578	25 255	499	63,5	160,5	93	—	182
	Getreide ²⁾	11 098	991,5	7 011,5	57	461,5	2 576,0	11 057,5	1 514,5	75 995,5	19 826,5	6 117,5	7 121
	Salz	91 232	162,5	88 720	1 331,5	—	1 018	—	—	—	—	—	—
	Mineralöle	4 931,5	324	2 093,5	233	143,5	2 137,5	62 601	61 320	289,5	—	—	991,5
	Kohlen	49 123,5	748,5	3 489,5	41 479	—	3 407,5	462	—	462	—	—	—
	Chemikalien	13 076,5	591,5	4 426	24 306,5	184	5 444,5	1 273	263	663	126,5	3,5	217
	Holz	5 285,5	70,5	989	254,5	36,5	3 935	32 335,5	—	6 374	3 626,5	7 487,5	14 847,5
	Mehl u. Mühleners.	8 400	—	—	—	1 361	7 039	42 759	420	33 151	—	8 144	1 044
	Mit d. Übr. G. üternzt	472 109	29 661	19 594,2	11 057,1	7 165,5	12 876,9	295 226	67 284	145 249	27 264,5	23 701,5	31 727
1928	Eisen	104 670	19 548	22 733	37 458	560	24 371	1 350,5	107	329,5	605	26	283
	Getreide ²⁾	46 098	1 087	6 592,5	122	7 591	30 705,5	47 124,5	24 939,5	9 794,5	9 959,5	1 170	1 261
	Salz	87 026	120	82 055,5	3 704,5	15	1 131	—	—	—	—	—	—
	Mineralöle	4 711	43	2 634,5	135,5	1 37,5	1 760,5	54 854,5	53 027,5	0,5	407	—	1 419,5
	Kohlen	36 415	—	5 035	26 600,5	—	4 779,5	9	—	—	—	—	9
	Chemikalien	11 307	699	4 401	1 102,5	47,5	5 057	1 328,5	710	445,5	41,5	6,5	125
	Holz	5 130	68,5	992,5	434	15	3 620	72 425	—	2 399	3 965	4 380,5	61 680,5
	Mehl u. Mühleners.	16 844	—	82	30,5	1 914,5	14 817	12 287	371	7 699	30	4 033,5	153,5
	Mit d. Übr. G. üternzt	525 191	36 988,5	21 467,5	8 622,5	15 492,5	17 126,5	256 417,5	81 844,5	37 561,5	22 106,5	3 885,1	76 054
1927	Eisen	83 627,5	17 461	19 097	32 059,5	328,5	14 681	1 013	165	249,5	437	35,5	126
	Getreide ³⁾	8 380,5	5	165,5	209	165	7 836	138 225,5	52 400,5	25 694	54 051	967	5 113
	Salz	85 892	131,5	76 083,5	9 389	10	278	1	—	1	—	—	—
	Mineralöle	3 174,5	6	1 102	226,5	92,5	1 747,5	52 296	52 286,5	—	—	—	9,5
	Kohlen	8 615	1	619,5	5 025	—	2 969,5	14 551	—	—	—	775	13 776
	Chemikalien	8 254	589	3 732	952	39	2 942	27 23,5	2 275,5	278	3,5	3	163,5
	Holz	2 498	2	948	47,5	9	1 491,5	57 401,5	58,5	504	2 044,5	14 943	39 851,5
	Mehl u. Mühleners.	12 391	—	25,5	23	1 068	11 274,5	17 865	347,5	13 310,5	296,5	3 319,5	591
	Mit d. Übr. G. üternzt	365 481	28 994,5	16 904,5	6 023,5	6 298,5	10 090,8	331 672,5	103 950,5	57 400	62 657,5	32 713	69 351,5
1926	Eisen	82 402	21 905,5	13 461,5	31 374	103	15 558	238,5	76,5	107,5	23	0,5	31
	Getreide ³⁾	1 556	—	67	18	—	1 471	148 670,5	9 735,5	69 234,5	63 214	1 476	5 010,5
	Salz	88 763,5	172,5	83 187,5	5 222,5	—	181	—	—	—	—	—	—
	Mineralöle	1 213	96	405,5	45,5	345	321	39 350	38 937	407,5	—	—	5,5
	Kohlen	5 905	912,5	780	500	—	3 712,5	3 307,5	—	650	—	—	2 657,5
	Chemikalien	9 159	790,5	3 104	1 649,5	78,5	3 536,5	1 749,5	1 330,5	295	2,5	—	121,5
	Holz	1 638	3	1 149,5	235,5	2,5	247,5	45 535	1 719	624,5	2 943	20 509,5	19 739
	Mehl u. Mühleners.	10 827,5	15	45	60,5	10 707	10 209,5	—	—	7 928,5	57	401	1 823
	Mit d. Übr. G. üternzt	279 372,5	31 998,5	13 426,8	48 636,5	1 280,5	63 189	290 370	53 127	98 371	74 386	25 725	38 760,5

¹⁾ Für die Jahre 1926 und 1927 ohne Deggendorf. ²⁾ Einschl. Malz (28 g) und Lein- und Ölsamen (28 b). ³⁾ Ausschl. Malz (28 g) und Lein- und Ölsamen (28 b).

H. Auswärtiger Handel

I. Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff
1928 und 1929

(„Zeitschrift“ und „Statistik des Deutschen Reichs“)

Güterart	Ausfuhr			Einfuhr			Mehr-	
	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	Ausfuhr	Einfuhr
in Tonnen								
1929								
a) Bayern r. d. Rh. ¹⁾								
Steinkohlen ²⁾	18 583	49 428	68 011	4 790 905	585 796	5 376 701	—	5 308 690
Braunkohlen ³⁾	35 439	12	35 451	3 179 808	2 935	3 182 743	—	3 147 292
Eisen	473 258	118 412	591 670	817 307	24 697	842 004	—	250 334
Getreide	211 481	56 093	267 574	144 009	114 345	258 354	9 220	—
<i>hievon Weizen</i>	56 440	13 911	70 351	30 166	54 866	85 022	—	14 671
<i>Roggen</i>	22 397	14 479	36 876	3 491	14 992	18 483	18 393	—
<i>Hafer</i>	38 719	5 838	44 557	6 818	698	7 516	37 041	—
<i>Gerste</i>	27 851	10 298	38 149	25 179	13 671	38 850	—	701
<i>Mais</i>	2 005	1 659	3 664	44 407	13 654	58 061	—	54 397
<i>Malz</i>	48 792	864	49 656	17 824	274	18 098	31 558	—
Düngemittel	138 654	12 514	151 168	691 045	19 376	710 421	—	559 253
Steine ⁴⁾	618 142	15 893	634 035	1 002 082	18 157	1 020 239	—	386 204
Holz	1 100 360	209 336	1 309 696	462 833	168 622	631 455	678 241	—
Erde, Kies, Lehm.	711 060	37 857	748 917	352 202	35 293	387 495	361 422	—
Zement	44 573	39 317	83 890	300 194	—	300 194	—	216 304
Müllereierzeugn.	32 639	8 222	40 861	172 564	63 233	235 797	—	194 936
Kleie	24 275	612	24 887	23 004	7 706	30 710	—	5 823
Erze	88 449	7 565	96 014	69 648	2 642	72 290	23 724	—
Erdöle	18 306	4 931	23 237	206 976	64 807	271 783	—	248 546
Zucker	1 109	28	1 137	99 029	2 892	101 921	—	100 784
Chemikalien	61 746	13 437	75 183	92 866	3 518	96 384	—	21 201
Papier	155 960	11 644	167 604	96 954	210	97 164	70 440	—
Kalk	59 751	1 876	61 627	119 441	—	119 444	—	57 817
Obst, Gemüse	158 470	1 408	159 878	261 533	3 559	265 092	—	105 214
Bier	213 867	—	213 867	1 105	20	1 125	212 742	—
Holzzeugmasse	132 788	2 973	135 761	57 614	2 688	60 302	75 459	—
Salz	4 432	91 265	95 697	193 783	—	193 783	—	98 086
Teer, Pech, Harz	20 161	26 201	46 362	78 285	17 209	95 494	—	49 132
b) Pfalz ⁵⁾								
Steinkohlen ²⁾	1 749	—	1 749	985 903	9 379	995 282	—	993 533
Braunkohlen ³⁾	173	—	173	351 520	—	351 520	—	351 347
Eisen	145 376	1	145 377	185 358	—	185 358	—	39 981
Getreide	47 983	2 0	48 223	37 339	—	37 339	10 884	—
<i>hievon Weizen</i>	2 871	240	3 111	7 074	—	7 074	—	3 963
<i>Roggen</i>	4 045	—	4 045	6 470	—	6 470	—	2 485
<i>Hafer</i>	984	—	984	4 377	—	4 377	—	3 393
<i>Gerste</i>	28 195	—	28 195	11 435	—	11 435	16 760	—
<i>Mais</i>	5	—	5	2 012	—	2 012	—	2 007
<i>Malz</i>	11 611	—	11 611	1 371	—	1 371	10 240	—
Düngemittel	12 505	—	12 505	104 799	—	104 799	—	92 294
Steine ⁴⁾	609 849	4 117	613 966	187 630	1 371	189 001	424 965	—
Holz	136 101	1 889	137 990	100 946	—	100 946	37 044	—
Erde, Kies, Lehm.	513 429	599 971	1 113 400	149 929	4 969	154 898	958 502	—
Zement	173	—	173	69 858	—	69 858	—	69 685
Müllereierzeugn.	3 972	—	3 972	23 115	—	23 115	—	19 143
Kleie	904	—	904	24 716	—	24 716	—	23 812
Erze	394	—	394	494	—	494	—	100
Erdöle	1 006	100	1 106	21 299	—	21 299	—	20 193
Zucker	24 033	—	24 033	80 846	—	80 846	—	56 843
Chemikalien	5 482	—	5 482	13 101	—	13 101	—	7 619
Papier	32 495	—	32 495	23 246	—	23 246	9 249	—
Kalk	397	—	397	41 029	—	41 029	—	40 632
Obst, Gemüse	34 019	—	34 019	12 144	—	12 144	21 875	—
Bier	1 891	—	1 891	4 271	—	4 271	—	2 380
Holzzeugmasse	2 799	—	2 799	35 873	—	35 873	—	33 074
Salz	395	—	395	11 685	—	11 685	—	11 290
Teer, Pech, Harz	17 055	—	17 055	11 496	683	12 179	4 876	—

¹⁾ Einschließlich der Ausfuhr nach Ludwigshafen a. Rhein und der Einfuhr aus Ludwigshafen a. Rhein (Ludwigshafen a. Rhein ist verkehrsstatistisch von der Pfalz getrennt und bildet mit Mannheim-Rheinau den Verkehrsbezirk 34). ²⁾ Einschließlich Briketts u. Koks. ³⁾ Einschließlich Briketts. ⁴⁾ Ohne Waren aus natürlichem Stein (Güter Nr. 58). ⁵⁾ Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz aus Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz nach Ludwigshafen a. Rhein ist mitenthalten.

1. Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Güterart	Ausfuhr			Einfuhr			Mehr-	
	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	Ausfuhr	Einfuhr
	in Tonnen							
1929								
c) Staat insgesamt ¹⁾								
Steinkohlen ²⁾	20 332	49 428	69 760	5 776 808	595 175	6 371 983	—	6 302 223
Braunkohlen ³⁾	35 612	12	35 624	3 531 328	2 935	3 534 263	—	3 498 639
Eisen	618 634	118 413	737 047	1 002 665	24 697	1 027 362	—	290 315
Getreide	259 464	56 333	315 797	181 348	114 345	295 693	20 104	—
<i>hiervon Weizen</i>	59 311	14 151	73 462	37 230	54 866	92 096	—	18 634
<i>Roggen</i>	26 442	14 479	40 921	9 961	14 992	24 953	15 968	—
<i>Hafer</i>	39 703	5 838	45 541	11 195	698	11 893	33 648	—
<i>Gerste</i>	56 046	10 298	66 344	36 614	13 671	50 285	16 059	—
<i>Mais</i>	2 010	1 659	3 669	46 419	13 654	60 073	—	56 404
<i>Malz</i>	60 403	864	61 267	19 195	274	19 469	41 798	—
Düngemittel	151 159	12 514	163 673	795 844	19 376	815 220	—	651 547
Steine ⁴⁾	1 227 991	20 010	1 248 001	1 189 712	19 528	1 209 240	38 761	—
Holz	1 236 461	211 225	1 447 686	563 779	168 622	732 401	715 285	—
Erde, Kies, Lehm	1 224 489	637 828	1 862 317	502 131	40 262	542 393	1 319 924	—
Zement	44 746	39 317	84 063	370 052	—	370 052	—	285 989
Müllereierzeugn.	36 611	8 222	44 833	195 679	63 233	258 912	—	214 079
Kleie	25 179	612	25 791	47 720	7 706	55 426	—	29 635
Erze	88 843	7 565	96 408	70 142	2 642	72 784	23 624	—
Erdöle	19 312	5 031	24 343	228 275	64 807	293 082	—	268 739
Zucker	25 112	28	25 140	179 875	2 892	182 767	—	157 627
Chemikalien	67 228	13 437	80 665	105 967	3 518	109 485	—	28 820
Papier	188 455	11 644	200 099	120 200	210	120 410	79 689	—
Kalk	60 148	1 876	62 024	160 473	—	160 473	—	98 449
Obst, Gemüse	192 489	1 408	193 897	273 677	3 559	277 236	—	83 339
Bier	215 758	—	215 758	5 376	20	5 396	210 362	—
Holzzeugmasse	135 587	2 973	138 560	93 487	2 688	96 175	42 385	—
Salz	4 827	91 265	96 092	205 468	—	205 468	—	109 376
Teer, Pech, Harz	37 216	26 201	63 417	89 781	17 892	107 673	—	44 256
1928								
a) Bayern r. d. Rh. ⁵⁾								
Steinkohlen ²⁾	24 648	38 486	63 134	4 130 826	682 434	4 813 260	—	4 750 126
Braunkohlen ³⁾	39 838	532	40 370	3 026 790	7 620	3 034 410	—	2 994 040
Eisen	497 853	123 226	621 079	833 574	17 891	851 465	—	230 386
Getreide	183 034	76 897	259 931	205 673	60 628	266 301	—	6 370
<i>hiervon Weizen</i>	32 101	22 060	54 161	51 240	8 192	59 432	—	5 271
<i>Roggen</i>	11 664	1 308	12 972	5 169	2 432	7 601	5 371	—
<i>Hafer</i>	56 181	10 938	67 119	3 702	—	3 702	63 417	—
<i>Gerste</i>	28 899	10 067	38 966	26 781	23 775	50 556	—	11 590
<i>Mais</i>	3 889	26 077	29 966	91 227	19 585	110 812	—	80 846
<i>Malz</i>	45 098	747	45 845	16 398	93	16 491	29 354	—
Düngemittel	185 840	19 382	205 222	747 319	13 761	761 080	—	555 858
Steine ⁴⁾	642 767	13 180	655 947	975 602	20 320	995 922	—	339 975
Holz	1 205 348	303 678	1 509 026	751 616	167 379	918 995	590 031	—
Erde, Kies, Lehm	790 449	41 912	832 361	371 446	29 549	400 995	431 366	—
Zement	66 530	42 397	108 927	287 889	960	288 849	—	179 922
Müllereierzeugn.	12 461	16 561	29 022	207 689	59 260	266 949	—	237 927
Kleie	20 239	935	21 174	36 556	5 647	42 203	—	21 029
Erze	75 597	9 680	85 277	60 085	3 667	63 752	21 525	—
Erdöle	15 014	4 710	19 724	187 301	57 579	244 880	—	225 156
Zucker	4 674	28	4 702	93 609	26 743	120 352	—	115 650
Chemikalien	65 218	11 798	77 016	92 445	4 405	96 850	—	19 834
Papier	158 480	10 576	169 056	97 562	170	97 732	71 324	—
Kalk	63 756	5 514	69 270	115 316	—	115 316	—	46 046
Obst, Gemüse	132 966	2 820	135 786	244 926	4 878	249 804	—	114 018
Bier	216 553	2	216 555	1 218	52	1 270	215 285	—
Holzzeugmasse	122 507	2 329	124 836	62 062	3 994	66 056	58 780	—
Salz	4 219	87 142	91 361	171 770	2	171 772	—	80 411
Teer, Pech, Harz	14 898	19 116	34 014	83 961	5 826	89 787	—	55 773

¹⁾ Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern aus Ludwigshafen a. Rhein ist mitenthaltend.

²⁾ Einschließlich Briketts und Koks.

³⁾ Einschließlich Briketts.

⁴⁾ Ohne Waren aus natürlichem Stein (Güter Nr. 58).

⁵⁾ Einschließlich der Ausfuhr nach Ludwigshafen a. Rhein und der Einfuhr aus Ludwigshafen a. Rhein (Ludwigshafen a. Rhein ist verkehrsstatistisch von der Pfalz getrennt und bildet mit Mannheim-Rheinau den Verkehrsbezirk 34).

1. Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Güterart	Ausfuhr			Einfuhr			Mehr-	
	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	Ausfuhr	Einfuhr
	in Tonnen							
1928								
b) Pfalz ¹⁾								
Steinkohlen ²⁾ . . .	822	—	822	955 282	14 030	969 312	—	968 490
Braunkohlen ³⁾ . . .	583	—	583	315 323	—	315 323	—	314 740
Eisen . . .	142 948	33	142 981	198 614	—	198 614	—	55 633
Getreide . . .	38 650	—	38 650	44 989	—	44 989	—	6 339
<i>hievon Weizen</i> . . .	5 471	—	5 471	7 703	—	7 703	—	2 232
<i>Roggen</i> . . .	5 028	—	5 028	5 358	—	5 358	—	330
<i>Hafer</i> . . .	1 418	—	1 418	8 620	—	8 620	—	7 202
<i>Gerste</i> . . .	15 316	—	15 316	14 321	—	14 321	995	—
<i>Mais</i> . . .	12	—	12	2 739	—	2 739	—	2 727
<i>Malz</i> . . .	11 038	—	11 038	1 829	—	1 829	9 209	—
Düngemittel . . .	15 795	—	15 795	123 188	—	123 188	—	107 393
Steine ⁴⁾ . . .	625 829	5 351	631 180	188 255	165	188 420	442 760	—
Holz . . .	112 729	1 251	113 980	123 614	504	124 118	—	10 138
Erde, Kies, Lehm .	460 304	594 627	1 054 931	189 113	5 913	195 026	859 905	—
Zement . . .	254	—	254	81 463	505	81 968	—	81 714
Müllereierzeugn. .	4 176	—	4 176	31 889	—	31 889	—	27 713
Kleie . . .	1 086	—	1 086	26 027	—	26 027	—	24 941
Erze . . .	177	—	177	616	—	616	—	439
Erdöle . . .	1 248	—	1 248	22 228	—	22 228	—	20 980
Zucker . . .	27 187	326	27 513	61 279	—	61 279	—	33 766
Chemikalien . . .	4 473	—	4 473	18 628	—	18 628	—	14 155
Papier . . .	28 580	3	28 583	21 742	—	21 742	6 841	—
Kalk . . .	15 130	—	15 130	42 931	—	42 931	—	27 801
Obst, Gemüse . . .	23 318	—	23 318	12 660	—	12 660	10 658	—
Bier . . .	2 259	—	2 259	3 934	—	3 934	—	1 675
Holzzeugmasse . .	2 200	—	2 200	33 978	—	33 978	—	31 778
Salz . . .	325	—	325	11 176	—	11 176	—	10 851
Teer, Pech, Harz .	3 151	—	3 151	12 251	395	12 646	—	9 495
c) Staat insgesamt ⁵⁾								
Steinkohlen ²⁾ . . .	25 470	38 486	63 956	5 086 108	696 464	5 782 572	—	5 718 616
Braunkohlen ³⁾ . . .	40 421	532	40 953	3 342 113	7 620	3 349 733	—	3 308 780
Eisen . . .	640 801	123 259	764 060	1 032 188	17 891	1 050 079	—	286 019
Getreide . . .	221 684	76 897	298 581	250 662	60 628	311 290	—	12 709
<i>hievon Weizen</i> . . .	37 572	22 060	59 632	58 943	8 192	67 135	—	7 503
<i>Roggen</i> . . .	16 692	1 308	18 000	10 527	2 432	12 959	5 041	—
<i>Hafer</i> . . .	57 599	10 938	68 537	12 322	—	12 322	56 215	—
<i>Gerste</i> . . .	44 215	10 067	54 282	41 102	23 775	64 877	—	10 595
<i>Mais</i> . . .	3 901	26 077	29 978	93 966	19 585	113 551	—	83 573
<i>Malz</i> . . .	56 136	747	56 883	18 227	93	18 320	38 563	—
Düngemittel . . .	201 635	19 382	221 017	870 507	13 761	884 268	—	663 251
Steine ⁴⁾ . . .	1 268 596	18 531	1 287 127	1 163 857	20 485	1 184 342	102 785	—
Holz . . .	1 318 077	304 929	1 623 006	875 230	167 883	1 043 113	579 893	—
Erde, Kies, Lehm .	1 250 753	636 539	1 887 292	560 559	35 462	596 021	1 291 271	—
Zement . . .	66 784	42 397	109 181	369 352	1 465	370 817	—	281 636
Müllereierzeugn. .	16 637	16 561	33 198	239 578	59 260	298 838	—	265 640
Kleie . . .	21 325	935	22 260	62 583	5 647	68 230	—	45 970
Erze . . .	75 774	9 680	85 454	60 701	3 667	64 368	21 086	—
Erdöle . . .	16 262	4 710	20 972	209 529	57 579	267 108	—	246 136
Zucker . . .	31 861	354	32 215	154 888	26 743	181 631	—	149 416
Chemikalien . . .	69 691	11 798	81 489	111 073	4 405	115 478	—	33 989
Papier . . .	187 060	10 579	197 639	119 304	170	119 474	78 165	—
Kalk . . .	78 886	5 514	84 400	158 247	—	158 247	—	73 847
Obst, Gemüse . . .	156 284	2 820	159 104	257 586	4 878	262 464	—	103 360
Bier . . .	218 812	2	218 814	5 152	52	5 204	213 610	—
Holzzeugmasse . .	124 707	2 329	127 036	96 040	3 994	100 034	27 002	—
Salz . . .	4 544	87 142	91 686	182 946	2	182 948	—	91 262
Teer, Pech, Harz .	18 049	19 116	37 165	96 212	6 221	102 433	—	65 268

¹⁾ Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz aus Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz nach Ludwigshafen a. Rhein ist mitenthaltten.

²⁾ Einschließlich Briketts und Koks.

³⁾ Einschließlich Briketts.

⁴⁾ Ohne Waren aus natürlichem Stein (Güter Nr. 58).

⁵⁾ Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern aus Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern nach Ludwigshafen a. Rhein ist mitenthaltten.

¹⁾ Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz aus Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz nach Ludwigshafen a. Rhein ist mitenthaltend.

²⁾ Einschließlich Briketts und Koks.

³⁾ Einschließlich Briketts.

⁴⁾ Ohne Waren aus natürlichem Stein (Güter Nr. 58).

⁵⁾ Ohne Ludwigshafen a. Rhein; die Einfuhr nach der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern nach Ludwigshafen a. Rhein und die Ausfuhr aus der übrigen Pfalz und dem rechtsrheinischen Bayern nach Ludwigshafen a. Rhein ist mitenthaltend.

2. Bayerns Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika 1926—1929

(„Zeitschrift“)

Warengruppe (nach dem Statistischen Warenverzeichnis)	1929	1928	1927	1926
	Wert in Dollar			
I. Abschnitt. Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	573 940	692 449	355 440	403 470
A. Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues	79 857	83 578	92 037	76 905
B. Erzeugnisse der Forstwirtschaft	9 623	11 317	5 324	8 132
C. Tiere und tierische Erzeugnisse	383 172	438 663	146 236	220 619
D. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe	53 302	125 908	66 921	49 357
E. Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittel-Gewerbe, in den Unterabschnitten A bis D nicht inbegriffen	42 986	32 633	44 922	48 457
II. Abschnitt. Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	39 021	40 994	36 157	75 075
A. Erden und Steine	23 860	33 644	36 157	75 075
E. Steinkohlenteer, Steinkohlenteeröle u. Steinkohlenteerstoffe	15 161	7 350	—	—
III. Abschnitt. Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	50 195	—	4 071	49 650
IV. Abschnitt. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	1 451 946	927 607	878 874	823 737
A. Chemische Grundstoffe, Säuren, Salze und sonstige Verbindungen chemischer Grundstoffe, anderweit nicht genannt	27 642	—	40 123	101 311
B. Farben und Farbwaren	1 113 281	763 158	741 651	669 064
E. Künstliche Düngemittel	117 150	58 480	14 509	2 624
F. Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren	27 211	346	1 425	312
G. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, anderweit nicht genannt	163 632	105 623	81 166	50 426
V. Abschnitt. Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	337 350	306 648	303 866	361 239
A. Seide	13 524	24 007	14 600	14 074
B. Wolle und andere Tierhaare (mit Ausnahme der Pferdehaare aus der Mähne und dem Schweif)	163 961	168 214	194 961	196 390
C. Baumwolle	75 107	45 164	14 533	18 019
D. Andere pflanzliche Spinnstoffe	76 318	65 053	50 126	64 423
H. Kleider, Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Gespinnstwaren oder Filzen, anderweit nicht genannt	—	—	9 323	7 972
J. Künstliche Blumen aus Gespinnstwaren, Regen- und Sonnenschirme, Schuhe aus Gespinnstwaren oder Filzen	8 440	867	3 623	4 465
K. Menschenhaare und Waren daraus; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	—	1 124	15 194	11 946
L. Abfälle von Gespinnstwaren und dergleichen	—	2 219	1 506	43 950
VI. Abschnitt. Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	185 186	156 550	102 994	155 403
A. Leder	34 758	11 849	5 779	12 130
B. Lederwaren	150 292	141 311	96 113	142 928
C. Kürschnerwaren	136	3 390	1 102	345
VII. Abschnitt. Kautschukwaren	213 188	69 952	37 522	5 217

2. Bayerns Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika 1926—1929 (Fortsetzung)

Warengruppe (nach dem Statistischen Warenverzeichnis)	1929	1928	1927	1926
	Wert in Dollar			
VIII. Abschnitt. Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern . .	175 420	201 338	200 733	237 652
A. Geflechte (mit Ausnahme der Sparterie)	15 792	9 748	1 423	1 772
B. Flechtwaren (mit Ausnahme der Hüte und der Sparteriewaren)	159 628	191 560	199 310	235 880
IX. Abschnitt. Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren. .	285 248	278 285	329 338	225 517
X. Abschnitt. Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	250 070	193 453	129 151	229 230
B. Holzwaren	161 157	137 902	108 871	150 756
D. Waren aus anderen pflanzlichen Schnitzstoffen als Holz und Kork oder aus anderweit nicht genannten Formerstoffen.	88 913	55 551	20 280	78 474
XI. Abschnitt. Papier, Pappe und Waren daraus . . .	711 508	716 271	691 007	816 600
XII. Abschnitt. Bücher, Bilder, Gemälde	2 715 935	3 248 866	3 242 669	1 795 112
XIII. Abschnitt. Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen.	136 007	136 512	110 989	228 513
XIV. Abschnitt. Tonwaren	2 157 314	1 753 421	1 746 737	1 603 407
XV. Abschnitt. Glas und Glaswaren	485 331	483 261	532 985	758 389
XVI. Abschnitt. Edle Metalle und Waren daraus . . .	80 813	81 400	211 731	393 454
XVII. Abschnitt. Uedle Metalle und Waren daraus . .	1 662 938	1 454 689	1 204 464	921 109
A. Eisen und Eisenlegierungen	248 106	236 721	54 112	84 489
B. Aluminium und Aluminiumlegierungen	274 189	194 188	101 484	88 328
D. Zink und Zinklegierungen	—	—	—	46 630
E. Zinn und Zinnlegierungen (einschl. des Britanniametalls)	62 163	104 045	86 573	31 748
F. Nickel und Nickellegierungen	—	—	—	10 016
G. Kupfer und Kupferlegierungen	110 457	90 605	157 433	78 025
H. Waren, nicht unter die Unterabschnitte A—G fallend, aus unedlen Metallen oder aus Legierungen unedler Metalle	968 023	829 130	804 862	581 873
XVIII. Abschnitt. Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	373 511	268 321	158 774	159 349
A. Maschinen	299 542	234 297	127 507	122 156
B. Elektrotechnische Erzeugnisse	73 969	33 594	24 110	28 193
C. Fahrzeuge	—	439	7 157	—
XIX. Abschnitt. Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	1 565 867	1 074 603	1 098 060	1 011 233
A. Feuerwaffen	—	—	1 749	2 310
B. Uhren	186 916	9 550	8 458	8 743
C. Tonwerkzeuge	63 020	21 744	37 533	22 134
D. Kinderspielzeug	1 315 931	1 043 309	1 050 320	978 096
Nicht näher bezeichnete Waren	67 289	76 076	79 126	85 400
<i>Gesamtausfuhr</i>	13 518 127	12 160 666	11 454 688	10 329 806

a) Sämtliche bayerische Arbeitsnachweise 1926—1929

Arbeitsnachweis	Jahr	Zahl am Ende des Jahres	Arbeitsgesuche ¹⁾		Offene Stellen ¹⁾		Vermittlungen	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Öffentliche Arbeitsnachweise (Arbeitsämter)	1929	41	1 320 980	92,62	540 293	86,37	477 311	89,72
	1928	41	1 179 141	92,28	536 747	86,49	463 391	89,59
	1927	98	1 103 296	92,33	548 052	88,45	483 833	90,82
	1926	99	1 114 031	92,83	440 089	88,79	401 057	91,28
Nichtöffentliche, nichtgewerbs- mäßige Arbeitsnachweise	1929	99	70 664	4,96	54 128	8,65	36 449	6,85
	1928	105	62 987	4,93	52 616	8,48	34 937	6,76
	1927	91	56 676	4,74	42 635	6,88	30 011	5,63
	1926	85	51 787	4,32	31 597	6,37	22 240	5,06
Gewerbsmäßige Stellenver- mittler	1929	129	34 535	2,42	31 165	4,98	18 218	3,43
	1928	133	35 692	2,79	31 249	5,03	18 891	3,65
	1927	136	35 011	2,93	28 916	4,67	18 915	3,55
	1926	148	34 257	2,85	23 979	4,84	16 089	3,66
Arbeitsnachweise und Stellen- vermittler insgesamt	1929	269	1 426 179	100	625 586	100	531 978	100
	1928	279	1 277 820	100	620 612	100	517 219	100
	1927	325	1 194 983	100	619 603	100	532 759	100
	1926	332	1 200 075	100	495 665	100	439 386	100

¹⁾ Neumeldungen einschl. Rest vom Dezember des Vorjahres.

VII. Arbeitsverhältnisse

I. Arbeitsvermittlung in Bayern

(Mitteilungen des Landesarbeitsamts Bayern)

b) Nach Arbeitsämtern 1929

Arbeitsamt	Zahl der				Es entfallen		
	Arbeits- gesuche ¹⁾	offenen Stellen ¹⁾	Vermitt- lungen	davon Aus- hilfen	Vermittlungen		Arbeits- gesuche
					auf 100 Arbeits- gesuche	auf 100 offene Stellen	auf 100 offene Stellen
Freising	12 052	7 112	5 281	281	44	74	169
Holzkirchen	14 532	7 522	5 563	34	38	74	193
Ingolstadt	24 463	17 827	16 693	540	68	94	137
Mühldorf	13 132	7 429	6 650	214	51	90	177
München	265 335	127 827	110 009	15 501	41	86	208
Rosenheim	18 781	6 270	4 743	410	25	76	300
Traunstein	21 577	9 493	8 760	271	41	92	227
Weilheim	13 126	5 897	4 700	126	36	80	223
Deggendorf	14 759	2 921	2 651	106	18	91	505
Landshut	11 449	4 971	4 504	673	39	91	230
Passau	16 608	5 466	5 091	264	31	93	304
Pfarrkirchen	7 109	1 976	986	—	14	50	360
Straubing	12 558	5 739	4 847	221	39	84	219
Kaiserslautern	52 884	23 619	22 642	242	43	96	224
Landau i. d. Pf.	27 658	9 560	9 350	501	34	98	289
Ludwigshafen a. Rhein	75 142	31 390	28 914	1 830	38	92	239
Pirmasens	37 443	5 410	4 630	755	12	86	692
Zweibrücken	12 964	3 089	2 853	238	22	92	420
Amberg	11 423	3 873	3 534	137	31	91	295
Cham	13 247	5 340	5 113	1 228	39	96	248
Neumarkt i. d. OPf.	6 126	3 370	3 268	—	53	97	182
Regensburg	35 664	12 671	10 683	1 489	30	84	281
Schwandorf i. Bay.	9 978	5 029	4 993	—	50	99	198
Weiden	18 675	3 971	3 508	455	19	88	470
Bamberg	25 321	8 527	7 822	874	31	92	297
Bayreuth	21 837	4 403	3 839	423	18	87	496
Coburg	32 924	6 399	5 891	418	18	92	515
Hof	25 470	7 728	6 866	509	27	89	330
Marktreuditz	14 083	3 535	3 371	97	24	95	398
Ansbach	18 519	6 117	4 971	511	27	81	303
Nürnberg	180 793	78 181	72 304	21 179	40	92	231
Weißenburg i. Bay.	10 309	4 080	3 670	981	36	90	253
Aschaffenburg	37 857	6 583	6 252	247	17	95	575
Schweinfurt	38 177	7 567	7 130	1 397	19	94	505
Würzburg	38 110	12 247	10 759	3 944	28	88	311
Augsburg	63 044	32 074	28 475	5 970	45	89	197
Donauwörth	14 153	5 365	4 236	175	30	79	264
Kempten	22 443	18 440	13 767	1 494	61	75	122
Lindau (Bodensee)	7 751	4 938	4 598	431	59	93	157
Memmingen	9 700	7 599	5 573	66	57	73	128
Neu-Ulm	13 804	8 738	7 821	990	57	90	158
<i>Zusammen</i>	1 320 980	540 293	477 311	65 222	36	88	244

¹⁾ Neumeldungen, einschließlich Rest vom Dezember des Vorjahres.

c) Nach den monatlichen Ergebnissen der Arbeitsämter Oktober 1927 mit Juni 1930

Monat ¹⁾	Zahl ²⁾ der				Auf 100 offene Stellen treffen Arbeits- gesuche ³⁾		Zahl der Vermitt- lungen ⁴⁾		Zahl der am Schlusse des Be- richtsmonats noch verfügbar.			
	Arbeits- gesuche		offenen Stellen						Arbeit- suchenden		offenen Stellen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1927												
Oktober . .	48 613	20 978	31 349	14 464	320	287	29 353	12 078	64 031	30 880	1 937	2 389
November .	68 153	21 152	24 785	10 881	494	394	23 435	9 578	93 732	35 549	1 293	1 782
Dezember .	104 157	19 866	19 741	10 416	936	454	18 663	8 463	160 165	40 799	1 167	2 335
1928												
Januar . . .	244 783	63 531	28 248	17 890	867	355	23 976	11 161	191 252	45 008	2 789	4 591
<i>dav. Rest aus dem Vorjahr</i>	<i>160 472</i>	<i>40 837</i>	<i>1 155</i>	<i>2 281</i>								
Februar . .	55 884	19 264	29 114	14 683	772	334	25 896	11 306	187 498	42 038	3 557	4 786
März	48 103	19 538	37 070	17 693	574	274	33 813	13 508	154 879	39 045	4 065	5 331
April	40 113	20 528	36 278	17 196	479	264	33 329	13 323	118 927	35 107	4 181	5 388
Mai	45 258	22 145	33 109	17 800	438	248	29 601	13 589	102 564	34 386	4 335	5 419
Juni	44 505	21 580	31 406	16 926	414	252	27 399	13 145	95 623	35 060	4 611	5 100
Juli	48 059	23 069	31 731	17 354	394	260	28 196	13 376	90 712	36 797	4 402	4 854
August . .	47 892	23 052	28 690	17 736	418	265	26 763	14 189	90 503	36 914	2 577	4 389
September	50 568	21 494	26 567	15 237	483	298	24 778	12 209	93 470	36 306	1 663	3 427
Oktober . .	64 578	25 546	28 996	15 127	516	333	27 323	13 236	108 725	39 004	1 118	1 911
November .	80 681	26 878	20 642	10 219	869	542	19 910	8 970	149 162	47 007	687	1 379
Dezember .	99 523	22 569	18 057	8 978	1 326	673	17 011	7 384	214 552	54 905	872	1 963
1929												
Januar . . .	317 915	80 258	23 728	17 532	1 340	458	20 559	11 416	271 517	57 862	2 290	4 120
<i>dav. Rest aus dem Vorjahr</i>	<i>214 562</i>	<i>54 902</i>	<i>856</i>	<i>1 973</i>								
Februar . .	71 976	21 239	26 557	14 947	1 191	416	24 653	10 947	294 461	57 997	2 484	5 425
März	45 332	20 808	40 045	16 282	799	363	37 463	12 767	244 588	54 552	3 168	5 375
April	43 938	23 735	47 073	17 832	573	338	43 928	14 509	161 142	49 108	3 406	4 681
Mai	41 437	23 022	37 532	18 083	492	316	34 566	14 994	116 829	45 545	3 858	4 721
Juni	45 037	23 341	34 160	18 516	425	296	30 830	15 210	98 701	41 887	4 179	4 302
Juli	52 462	24 436	31 837	18 526	419	291	29 147	15 390	96 948	39 636	3 169	4 071
August . .	48 508	22 642	31 696	18 384	417	278	29 190	14 737	92 479	38 304	2 276	3 977
September	56 167	22 768	24 024	15 924	566	307	22 601	13 518	101 945	37 341	1 312	2 837
Oktober . .	68 774	25 843	23 144	14 092	698	374	22 134	12 831	123 343	40 215	753	1 517
November .	84 333	25 123	17 839	10 003	1 117	568	16 868	3 894	165 297	48 381	667	1 383
Dezember .	107 179	24 707	13 939	8 598	1 860	733	13 061	7 098	239 403	57 417	885	1 829
1930												
Januar . . .	90 336	25 613	17 029	13 223	1 843	552	14 381	9 654	280 813	62 469	2 391	3 598
<i>dav. Rest aus dem Vorjahr</i>	<i>239 397</i>	<i>57 428</i>	<i>866</i>	<i>1 808</i>								
Februar . .	61 248	20 812	15 985	11 587	1 862	548	17 249	9 395	294 640	62 980	1 994	4 013
März	47 907	21 903	27 953	14 065	1 142	469	33 578	12 165	248 994	60 378	2 297	4 004
April	48 049	22 413	23 978	14 890	1 132	439	30 098	13 763	205 099	54 263	2 018	3 462
Mai	54 349	23 391	23 771	14 488	1 007	432	26 727	12 898	184 562	51 954	2 258	3 086
Juni	58 194	23 378	21 376	13 856	1 028	444	22 725	12 213	183 819	52 821	1 987	3 364
¹⁾ Ende des Monats. ²⁾ Neumeldungen, jedoch einschließlich der Reste des Vorjahres. ³⁾ Die Andrangsziffern sind berechnet einschließlich der Vormonatsreste. ⁴⁾ Ab Februar 1930 einschließlich Rückrufe.												

¹⁾ Ende des Monats.²⁾ Neumeldungen, jedoch einschließlich der Reste des Vorjahres.³⁾ Die Andrangsziffern sind berechnet einschließlich der Vormonatsreste.
einschließlich Rückrufe.⁴⁾ Ab Februar 1930

d) Tätigkeit der öffentlichen und nichtöffentlichen, nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise in Bayern innerhalb der einzelnen Berufsgruppen 1926—1929

Berufsgruppe	Jahr	Zahl der						Auf 100 offene Stellen treffen	
		Arbeits- gesuche		offenen Stellen		Vermitt- lungen		Arbeitsgesuche	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Land- und Forst- wirtschaft	1926	44 219	12 878	37 513	17 430	30 357	9 580	118	74
	1927	53 980	16 414	54 736	21 262	42 325	12 282	99	77
	1928	59 071	19 022	58 064	23 033	41 316	11 330	102	83
	1929	68 564	22 271	63 688	22 872	47 388	11 848	108	97
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torf- gräberei	1926	7 468	474	3 897	338	3 836	342	192	140
	1927	5 056	736	2 566	306	2 187	289	197	241
	1928	4 442	525	1 946	79	1 736	74	228	665
	1929	3 728	545	946	70	915	68	394	779
Industrie der Steine und Erden	1926	33 302	5 581	11 207	2 543	10 615	2 437	297	219
	1927	30 277	5 526	10 536	3 093	9 913	2 887	287	178
	1928	37 964	6 657	10 065	2 477	9 509	2 378	377	269
	1929	55 890	9 348	11 287	2 709	10 987	2 645	495	345
Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instru- mente und Apparate	1926	117 897	13 692	23 941	5 653	23 061	5 480	492	242
	1927	98 405	13 789	38 969	11 839	36 687	11 371	253	116
	1928	93 317	13 871	27 465	9 397	25 360	8 970	340	148
	1929	114 996	17 645	30 871	7 038	29 439	6 845	373	251
Chemische Industrie und Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse	1926	12 623	771	3 400	470	3 338	457	371	164
	1927	6 843	988	4 121	559	4 066	545	166	177
	1928	3 550	646	1 719	366	1 618	360	207	177
	1929	3 430	966	1 207	360	1 150	344	284	268
Spinnstoffgewerbe	1926	9 141	13 414	3 039	5 174	2 960	4 934	301	259
	1927	2 897	5 816	1 301	2 863	984	2 518	223	203
	1928	5 887	10 524	1 383	2 493	1 159	2 270	426	422
	1929	7 454	13 811	1 237	2 555	1 202	2 385	603	541
Zellstoff- und Papier- herstellung und -ver- arbeitung	1926	3 142	5 864	1 089	1 715	1 001	1 598	289	342
	1927	3 431	6 117	1 570	3 440	1 509	3 242	219	178
	1928	3 216	6 020	1 055	3 159	1 004	3 006	305	191
	1929	3 663	7 935	1 102	3 823	1 065	3 712	332	208
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1926	7 588	971	2 038	381	1 922	351	372	255
	1927	6 952	748	2 410	370	2 200	335	288	202
	1928	7 743	1 092	2 453	421	2 220	393	316	259
	1929	8 893	1 137	2 252	295	2 124	271	395	385
Holz- und Schnitzstoff- gewerbe	1926	49 103	4 617	13 193	1 480	12 509	1 412	372	312
	1927	43 568	3 644	15 164	1 515	13 946	1 365	287	241
	1928	47 268	4 750	14 274	1 656	13 204	1 472	331	287
	1929	61 411	6 424	13 469	1 442	12 665	1 341	456	445
Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	1926	15 670	13 834	4 919	3 770	4 574	3 530	319	367
	1927	17 295	7 679	5 381	3 406	4 924	3 211	321	225
	1928	18 091	8 583	5 761	3 114	5 243	2 986	314	276
	1929	19 369	10 280	5 503	4 376	5 075	4 260	352	235
Bekleidungsgewerbe	1926	43 325	33 361	8 644	7 470	8 269	7 055	501	447
	1927	31 060	25 417	10 666	8 689	9 512	7 629	291	293
	1928	42 251	38 665	8 562	8 906	7 790	8 142	493	434
	1929	48 515	41 303	9 722	11 000	8 971	10 133	499	375

d) Tätigkeit der öffentlichen und nichtöffentlichen, nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise in Bayern innerhalb der einzelnen Berufsgruppen 1926—1929
(Fortsetzung)

Berufsgruppe	Jahr	Zahl der						Auf 100 offene Stellen treffen Arbeitsgesuche	
		Arbeits- gesuche		offenen Stellen		Vermitt- lungen		m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Gesundheits- und Körperpflege, Reini- gungsgewerbe	1926	3 334	2 158	2 712	1 435	2 248	993	123	150
	1927	3 220	2 602	3 057	1 950	2 203	1 321	105	133
	1928	3 077	3 803	2 914	2 713	2 013	2 003	106	140
	1929	4 276	5 537	3 393	3 678	2 665	2 949	126	151
Baugewerbe	1926	93 621	—	30 262	—	29 290	—	309	—
	1927	106 770	—	38 368	—	35 511	—	278	—
	1928	144 244	—	44 355	—	42 065	—	325	—
	1929	165 914	—	41 282	—	39 869	—	402	—
Vervielfältigungs- gewerbe	1926	5 496	2 444	2 640	960	2 544	939	203	255
	1927	4 914	2 506	2 826	1 187	2 702	1 125	174	211
	1928	4 979	2 759	2 548	1 170	2 433	1 126	195	236
	1929	6 744	3 243	2 676	1 358	2 593	1 333	252	239
Kunstgewerbliche Berufe	1926	365	336	41	184	38	174	.	183
	1927	372	294	56	148	51	139	664	199
	1928	355	206	39	140	37	135	.	147
	1929	405	254	40	118	38	113	.	215
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	1926	13 015	389	11 484	152	11 280	141	113	256
	1927	13 799	512	12 313	206	12 083	193	112	249
	1928	15 149	619	13 213	237	12 772	216	115	261
	1929	13 412	1 146	10 228	460	9 802	424	131	249
Gast- und Schank- wirtschaft	1926	14 325	41 598	8 644	28 239	8 353	24 728	166	147
	1927	17 006	46 542	11 386	39 276	11 034	32 597	149	118
	1928	19 142	52 407	13 121	46 489	12 812	38 163	146	113
	1929	19 865	56 422	13 144	47 873	12 734	39 891	151	118
Verkehrsgewerbe	1926	21 611	2 640	9 308	1 322	9 059	1 235	232	200
	1927	23 875	3 036	16 498	1 950	15 739	1 793	145	156
	1928	25 094	3 138	17 401	1 852	16 294	1 723	144	169
	1929	30 868	3 467	18 718	1 757	17 917	1 658	165	197
Sonstige Lohnarbeit u. häusliche Dienste	1926	305 570	145 385	124 117	77 248	122 350	59 052	246	188
	1927	334 941	153 300	145 754	92 021	141 361	67 500	230	167
	1928	325 474	147 274	133 746	101 176	129 443	70 579	243	146
	1929	334 246	151 426	129 401	100 875	126 847	73 627	258	150
darunter: Häusliche Dienste	1926	1 238	98 311	324	66 708	298	49 126	382	147
	1927	2 048	102 898	650	79 112	619	55 732	315	130
	1928	1 858	100 868	754	88 498	717	59 166	246	114
	1929	1 544	105 915	500	87 752	477	61 171	309	121
Lohnarbeit wechselnder Art	1926	304 332	47 074	123 793	10 540	122 052	9 926	246	447
	1927	332 893	50 402	145 104	12 909	140 742	11 768	229	390
	1928	323 616	46 406	132 992	12 678	128 726	11 413	243	366
	1929	332 702	45 511	128 901	13 123	126 370	12 456	258	347
Maschinen und Heizer aller Art	1926	4 605	—	1 006	—	971	—	458	—
	1927	4 354	—	1 029	—	990	—	423	—
	1928	4 766	—	915	—	870	—	521	—
	1929	5 227	—	767	—	735	—	681	—

d) Tätigkeit der öffentlichen und nichtöffentlichen, nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise in Bayern innerhalb der einzelnen Berufsgruppen 1926—1929

(Fortsetzung)

Berufsgruppe	Jahr	Zahl der						Auf 100 offene Stellen treffen Arbeitsgesuche	
		Arbeits- gesuche		offenen Stellen		Vermitt- lungen		m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Kaufmännische Angestellte	1926	25 318	18 606	3 537	4 361	2 789	3 375	716	427
	1927	22 858	18 314	4 356	7 374	3 371	5 054	525	248
	1928	21 317	20 819	4 638	8 020	3 424	5 037	460	260
	1929	23 070	22 333	4 574	8 750	3 475	5 955	504	255
Büroangestellte	1926	4 111	4 103	2 022	1 540	1 939	1 191	203	266
	1927	3 995	3 318	2 622	1 960	2 497	1 427	152	169
	1928	3 649	3 555	2 380	2 921	2 218	2 213	153	122
	1929	3 761	3 978	2 559	3 242	2 392	2 496	147	123
Techniker aller Art	1926	6 534	7	922	2	825	2	709	—
	1927	5 632	7	1 365	1	1 078	1	413	—
	1928	5 829	25	1 255	3	1 043	3	464	—
	1929	7 256	75	1 486	18	1 288	11	488	—
Freie Berufe	1926	952	357	187	57	131	32	509	626
	1927	734	433	140	79	100	50	524	548
	1928	699	594	164	105	97	69	426	566
	1929	569	542	75	125	45	70	759	434

e) Gewerbsmäßige Stellenvermittlung¹⁾ in Bayern 1926—1929

Berufsgruppe		Zahl der						Am Schlusse des Berichtsjahres noch verfügbare		
		Arbeitsgesuche		offenen Stellen		besetzten Stellen				
		Neumel- dungen	ins- gesamt	Neumel- dungen	ins- gesamt	über- haupt	dav Aus- hilfen	Arbeits- gesuche	offene Stellen	
Landwirtschaft	männl.	3 086	3 231	3 681	3 963	2 156	6	377	647	
	weibl.	2 507	2 650	3 426	3 820	1 756	9	218	764	
Gastwirtschaft	männl.	218	327	115	129	90	7	91	22	
	weibl.	9 994	11 579	9 247	9 707	7 040	747	1 556	430	
Hausgehilf. u. -gehilfinnen	männl.	72	85	31	36	29	8	25	—	
	weibl.	12 134	13 045	11 101	11 824	5 836	64	1 254	669	
Putz-, Aufwarte- u. Waschfrauen		weibl.	137	165	123	125	68	4	13	—
Künstlerische Berufe	männl.	1 587	1 606	734	782	599	2	1 030	88	
	weibl.	998	1 369	292	308	209	4	588	33	
Sonstige Berufe	männl.	73	78	65	67	50	—	6	4	
	weibl.	398	400	404	404	385	—	2	—	
1929	männl.	5 036	5 327	4 626	4 977	2 924	23	1 529	761	
	weibl.	26 168	29 208	24 593	26 188	15 294	828	3 631	1 896	
1928	männl.	5 147	5 714	4 856	5 027	3 147	20	1 084	623	
	weibl.	26 405	29 978	25 139	26 222	15 744	886	3 540	2 054	
1927	männl.	5 880	6 179	4 808	5 368	3 580	16	752	858	
	weibl.	26 062	28 832	22 662	23 548	15 335	785	3 956	1 493	
1926	männl.	6 483	6 785	4 089	4 459	3 090	20	624	704	
	weibl.	24 994	27 472	18 474	19 520	12 999	569	3 329	1 129	

¹⁾ Die Zahl der berichtenden, gewerbsmäßigen Stellenvermittler betrug im Jahre 1929: 19 männl. und 107 weibl.; 1928: 20 bzw. 103; 1927: 21 bzw. 111; 1926: 19 bzw. 128.

2. Arbeitslosenversicherung

(Mitteilungen des Landesarbeitsamts Bayern)

a) Personenkreis der Arbeitslosenversicherung nach der monatlichen Mitgliederstatistik der Krankenkassen Juli 1928 bis Juni 1930

Monat ¹⁾	Geschlecht	Gegen Krank- heit versicherte Mitglieder		Von der Arbeitslosen- versicherung aus- genommene Kranken- versicherungspflichtige				Nichtkranken- versicherungs- pflichtige Angestellte, die	Gegen Arbeits- losig- keit ver- sicher- ter Per- sonen- kreis ins- gesamt	Zahl der Haupt- unter- stützungs- empfänger im Monats- durch- schnitt ²⁾	Ar- beits- un- fähige Kranke und Wöcher- nerin- nen	Bei- trags- zahler zur Arbeits- losen- ver- siche- rung	
		über- haupt	davon kranken- ver- sicherungs- pflichtige	über- haupt	Arbeit- nehmer in der Land- u. Forst- wirt- schaft	Lehr- linge	son- stige auf An- trag Be- freite						
1928													
Juli	m.	1335631	1212433	177800	130893	46152	755	26840	117	1061590	59729	44556	957305
	w.	829679	688794	142160	132661	9113	386	1557	6	548197	21617	29282	497298
	zus.	2165310	1901227	319960	263554	55265	1141	28397	123	1609787	81346	73838	1454603
August ...	m.	1332009	1207307	178056	130591	46707	758	27330	107	1056688	57138	43157	956393
	w.	827713	685778	141738	132054	9291	394	1661	7	545707	22434	28620	494653
	zus.	2159722	1893085	319795	262645	55998	1152	28991	114	1602395	79572	71777	1451046
September	m.	1334216	1208215	178345	130536	47086	723	29126	82	1059078	59535	40658	958885
	w.	831691	688475	140264	130317	9558	389	1747	2	549960	22468	25774	501718
	zus.	2165907	1896690	318609	260853	56644	1112	30873	84	1609038	82003	66432	1460603
Oktober ..	m.	1327687	1201378	179154	131453	47063	638	30796	57	1053077	67838	42721	942518
	w.	835732	692327	140407	130305	9718	384	1737	4	553661	23297	24823	505541
	zus.	2163419	1893705	319561	261758	56781	1022	32533	61	1606738	91135	67544	1448059
November	m.	1328202	1200610	179903	132452	46848	603	30771	55	1051533	91772	45007	914754
	w.	831589	687020	139275	129034	9810	431	1737	1	549483	27318	25082	497083
	zus.	2159791	1887630	319178	261486	56658	1034	32508	56	1601016	119090	70089	1411837
Dezember.	m.	1294287	1162789	178206	130802	46202	1202	30288	57	1014928	139132	53337	822459
	w.	825086	679622	137736	127429	9790	517	1709	2	543597	35016	26518	482063
	zus.	2119373	1842411	315942	258231	55992	1719	31997	59	1558525	174148	79855	1304522
1929													
Januar....	m.	1302578	1169921	172803	125891	46339	573	30824	56	1027998	254645	60602	712751
	w.	823813	677380	133134	122829	9775	530	1697	1	545944	43642	31252	471050
	zus.	2126391	1847301	305937	248720	56114	1103	32521	57	1573942	298287	91854	1183801
Februar...	m.	1306155	1169368	164832	118303	45917	609	30812	56	1035404	256738	76853	701813
	w.	820124	671904	128219	117777	9876	566	1732	3	545420	41968	43103	460349
	zus.	2126279	1841272	293051	236083	55793	1175	32544	59	1580824	298706	119956	1162162
März.....	m.	1352512	1221611	168908	121197	46981	730	30808	49	1083560	250938	46807	785815
	w.	825289	680988	131278	120759	9934	585	1776	3	551489	41833	31044	478612
	zus.	2177801	1902599	300186	241956	56915	1315	32584	52	1635049	292771	77851	1264427
April	m.	1376796	1247630	173621	124372	48504	745	31237	46	1105292	138116	37364	929812
	w.	843700	699879	136239	125457	10179	603	1776	3	565419	36062	27732	501625
	zus.	2220496	1947509	309860	249829	58683	1348	33013	49	1670711	174178	65096	1431437
Mai	m.	1374595	1248287	176464	125821	49883	760	31346	51	1103220	99877	39300	964043
	w.	844541	702292	137166	126273	10315	578	1793	3	566922	32191	24598	510133
	zus.	2219136	1950579	313630	252094	60198	1338	33139	54	1670142	132068	63898	1474176
Juni	m.	1365782	1236624	178418	126582	51037	799	31370	55	1089631	72902	38411	978318
	w.	847099	703570	137625	126263	10805	557	1824	4	567773	28524	26538	512711
	zus.	2212881	1940194	316043	252845	61842	1356	33194	59	1657404	101426	64949	1491029

¹⁾ Ende des Monats.²⁾ Durchschnitt aus den Bestandszahlen Ende des Vormonats, des 15. und Ende des Berichtsmontats.

a) Personenkreis der Arbeitslosenversicherung nach der monatlichen Mitgliederstatistik der Krankenkassen
Juli 1928 mit Juni 1930 (Fortsetzung)

Monat ¹⁾	Geschlecht	Gegen Krank- heit versicherte Mitglieder		Von der Arbeitslosen- versicherung aus- genommene Kranken- versicherungspflichtige			Nichtkranken- versicherungs- pflichtige Angestellte ²⁾ , die		Gegen Arbeits- losigkeit ver- sicher- ter Per- sonen- kreis ins- gesamt	Zahl der Haupt- unter- stützungs- empfänger im Monats- durchschnitt ³⁾	Ar- beits- un- fähige Kranke und Wö- cher- nen	Bei- trags- zahler zur Arbeits- losen- ver- siche- rung	
		über- haupt	davon kranken- ver- sicherungs- pflichtige	über- haupt	davon		ar- beits- losen- ver- siche- rungs- pflich- tig	gegen Arbeits- losigkeit (freiwillig weiter- ver- sichert					
					Arbeit- nehmer in der Land- u. Forst- wirt- schaft	son- stige auf An- trag Be- freite							
1929													
Juli	m.	1361830	1231123	181548	128641	52230	677	31457	51	1081083	65003	43115	972965
	w.	845529	701170	138965	127335	11062	568	1858	6	564069	26712	26915	510442
	zus.	2207359	1932293	320513	255976	63292	1245	33315	57	1645152	91715	70030	1483407
August ...	m.	1352993	1221671	182924	129331	53023	570	31563	89	1070399	61851	40935	967613
	w.	842122	696359	139073	127108	11432	533	1885	5	559176	25181	25915	508080
	zus.	2195115	1918030	321997	256439	64455	1103	33448	94	1629575	87032	66850	1475693
September	m.	1351572	1219777	182894	128982	53285	627	32237	92	1069212	64263	40716	964233
	w.	849103	703988	138520	126755	11236	529	1991	3	567462	23329	25230	518903
	zus.	2200675	1923765	321414	255737	64521	1156	34228	95	1636674	87592	65946	1483136
Oktober ..	m.	1339706	1207364	182023	129514	51819	690	35862	88	1061291	74739	43639	942913
	w.	845561	698528	138333	126495	11284	554	2006	3	562204	23321	25342	513541
	zus.	2185267	1905892	320356	256009	63103	1244	37868	91	1623495	98060	68981	1456454
November	m.	1326185	1188965	180291	131873	47725	693	35697	81	1044452	99696	46076	898680
	w.	838938	690190	135721	124857	10303	561	2014	4	556487	26642	26359	503486
	zus.	2165123	1879155	316012	256730	58028	1254	37711	85	1600939	126338	72435	1402166
Dezember.	m.	1285248	1142220	176650	130021	45475	1154	35008	32	1000610	146543	53879	800188
	w.	826958	678461	135014	124166	9816	1032	2026	—	543473	32742	25642	485089
	zus.	2112206	1818681	311664	254187	55291	2186	37034	32	1544083	179285	79521	1285277
1930													
Januar	m.	1311846	1163950	172154	126661	43986	1507	35403	27	1027226	207829	48372	771025
	w.	828432	676089	132454	121585	9613	1256	2019	—	545654	40844	28809	476001
	zus.	2140278	1840039	304608	248246	53599	2763	37422	27	1572880	248673	77181	1247026
Februar ..	m.	1306566	1155538	166381	120112	44489	1780	35789	40	1024986	241809	46566	736611
	w.	830176	673115	128087	116652	9992	1443	2075	—	547103	44692	28813	473598
	zus.	2136742	1828653	294468	236764	54481	3223	37864	40	1572089	286501	75379	1210209
März	m.	1326918	1177079	169531	124225	43503	1803	34201	23	1041772	228176	38788	774808
	w.	836839	682161	131643	121083	9155	1405	2093	—	552611	43433	27282	481896
	zus.	2163757	1859240	301174	245308	52658	3208	36294	23	1594383	271609	66070	1256704
April	m.	1329663	1182735	171326	125416	44239	1671	35397	27	1046871	173780	38773	834318
	w.	845029	689325	135216	123603	9860	1753	2116	—	556225	37812	30425	487988
	zus.	2174992	1872060	306542	249019	54099	3424	37513	27	1603096	211592	69198	1322306
Mai	m.	1331007	1183741	175376	131734	41917	1725	35303	15	1044072	139728	39077	865267
	w.	849799	692636	136958	124915	10587	1456	2123	1	557802	34600	31517	491685
	zus.	2180806	1876377	312334	256649	52504	3181	37426	16	1601874	174328	70594	1356952
Juni	m.	1317210	1168787	176354	129897	44874	1583	36000	26	1029015	125016	39128	864871
	w.	849175	692709	138446	125787	11323	1336	2111	2	556380	33218	30235	492927
	zus.	2166385	1861496	314800	255684	56197	2919	38111	28	1585395	158234	69363	1357798

¹⁾ Ende des Monats.

²⁾ Außerdem im April 1930 noch 38 männliche, im Mai 1930 noch 389 männliche und im Juni 1930 noch 556 männliche und 4 weibliche nichtkrankenversicherungspflichtige Arbeitnehmer, die im Ausland (Grenzbezirk) beschäftigt werden.

³⁾ Durchschnitt aus den Bestandszahlen Ende des Vormonats, des 15. und Ende des Berichtsmonats.

b) Inanspruchnahme der Arbeitslosenversicherung, Sonderfürsorge bei berufs-

Zeitpunkt	Versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung										
	Hauptunterstützungs- empfänger			Auf 1000 Einwohner treffen H U E	Familien- zu- schlags- empfänger	Not- stands- ar- beiter	davon berufsbliche Arbeitslosigkeit ²⁾				
	Hauptunterstützungs- empfänger						Auf 1000 Ein- wohner treffen H U E	Familien- zu- schlags- empfänger	Not- stands- ar- beiter		
	männ- lich	weib- lich	insge- samt							männ- lich	weib- lich	insge- samt
1927											
1. Okt.	32 965	11 526	44 491	6,0	46 970	.	.	.	.	.	.
15. „	30 481	10 725	41 206	5,6	43 257	5 810	.	.	.	.	.
31. „	30 783	11 121	41 904	5,7	.	5 930	.	.	.	.	.
15. Nov.	36 496	12 076	48 572	6,6	51 672	5 670	.	.	.	.	.
30. „	50 672	13 733	64 405	8,7	.	5 688	.	.	.	.	.
15. Dez.	66 622	15 208	81 830	11,1	96 292	5 984	.	.	.	.	.
31. „	101 663	18 177	119 840	16,2	.	3 141	.	.	.	.	.
1928											
15. Jan.	131 821	20 373	152 194	20,6	187 054	3 964	.	.	.	.	.
31. „	134 931	21 279	156 210	21,2	.	6 372	.	.	.	.	.
15. Febr.	135 436	22 031	157 467	21,3	189 566	7 579	.	.	.	.	.
29. „	132 504	21 872	154 376	20,9	.	8 445	.	.	.	.	.
15. März	121 608	21 341	142 949	19,4	171 181	9 327	.	.	.	.	.
31. „	100 886	19 355	120 241	16,3	.	9 818	.	.	.	.	.
15. April	83 926	17 830	101 756	13,8	118 746	10 200	.	.	.	.	.
30. „	68 352	16 683	85 035	11,5	.	10 344	.	.	.	.	.
15. Mai	59 070	15 958	75 028	10,2	80 865	10 089	.	.	.	.	.
31. „	54 282	15 665	69 947	9,5	.	8 885	.	.	.	.	.
15. Juni	54 698	18 072	72 770	9,9	69 749	8 996	.	.	.	.	.
30. „	52 390	18 837	71 227	9,7	.	8 118	.	.	.	.	.
15. Juli	50 019	18 489	68 508	9,3	61 454	7 583	.	.	.	.	.
31. „	48 172	19 913	68 085	9,2	.	7 756	.	.	.	.	.
15. Aug.	48 734	20 694	69 428	9,4	58 951	7 710	.	.	.	.	.
31. „	48 317	20 141	68 458	9,3	.	7 500	.	.	.	.	.
15. Sept.	49 853	20 153	70 006	9,5	60 477	7 456	.	.	.	.	.
30. „	53 068	20 227	73 295	9,9	.	7 342	.	.	.	.	.
15. Okt.	55 655	20 389	76 044	10,3	68 737	6 916	.	.	.	.	.
31. „	65 899	21 949	87 848	11,9	.	6 530	.	.	.	.	.
15. Nov.	77 950	23 942	101 892	13,8	98 907	6 416	.	.	.	.	.
30. „	99 460	27 537	126 997	17,2	.	6 285	.	.	.	.	.
15. Dez.	123 514	31 364	154 878	21,0	158 027	6 210	.	.	.	.	.
31. „	155 746	34 961	190 707	25,8	.	4 540	99 406	7 207	106 613	14,4	.
1929											
15. Jan.	192 680	38 108	230 788	31,3	246 367	3 440	115 493	8 703	124 196	16,8	152 309
31. „	157 081	32 356	189 437	25,7	.	2 110	65 693	4 558	70 251	9,5	191
31. „	Sonderfürsorge bei berufsbübl. Arbeitslosigkeit ²⁾ :						70 769	4 021	74 790	10,1	27
15. Febr.	146 451	32 462	178 913	24,2	175 362	1 048	57 683	3 148	60 831	8,2	75 158
15. „	Sonderfürsorge bei berufsbübl. Arbeitslosigkeit:						94 270	5 257	99 527	13,5	129 827
28. Febr.	139 596	30 977	170 573	23,1	.	883	41 955	2 847	44 802	6,1	173
28. „	Sonderfürsorge bei berufsbübl. Arbeitslosigkeit:						110 276	6 181	116 457	15,8	90

¹⁾ Die Zahlen umfassen ab Oktober 1927 die gemäß Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeits-

²⁾ „Berufsüblich arbeitslos“ im Sinne der Verordnung und der Anordnung über berufsübliche

³⁾ Laut Gesetz vom 24. Dezember 1928 (RGBl. 1929 I S. 1) Einführung einer Sonderfürsorge den berufsüblichen Arbeitslosen.

üblicher Arbeitslosigkeit und Krisenunterstützung Oktober 1927 mit Juni 1930¹⁾

Krisenunterstützung						Unterstützte Arbeitslose in der Arbeitslosenversicherung, Sonderfürsorge und Krisenunterstützung					
Hauptunterstützungsempfänger			Auf 1000 Einwohner treffen HUE	Familienzuschlagsempfänger	Notstandsarbeiter	Hauptunterstützungsempfänger			Auf 1000 Einwohner treffen HUE	Familienzuschlagsempfänger	Notstandsarbeiter
männlich	weiblich	insgesamt				männlich	weiblich	insgesamt			
						32 965	11 526	44 491	6,0	46 970	.
8 586	5 500	14 086	1,9	12 353	1 376	39 067	16 225	55 292	7,5	55 610	7 186
9 916	5 657	15 573	2,1	.	1 168	40 699	16 778	57 477	7,8	.	7 098
11 909	6 096	18 005	2,4	16 648	1 023	48 405	18 172	66 577	9,0	68 320	6 693
13 847	6 495	20 342	2,8	.	1 079	64 519	20 228	84 747	11,5	.	6 767
16 213	6 837	23 050	3,1	23 938	1 157	82 835	22 045	104 880	14,2	120 230	7 141
20 248	7 623	27 871	3,8	.	982	121 911	25 800	147 711	20,0	.	4 123
23 667	7 980	31 647	4,3	33 670	1 263	155 488	28 353	183 841	24,9	220 724	5 227
22 649	7 288	29 937	4,1	.	1 933	157 580	28 567	186 147	25,2	.	8 305
23 261	5 761	29 022	3,9	34 305	2 096	158 697	27 792	186 489	25,3	223 871	9 675
23 189	5 804	28 993	3,9	.	2 285	155 693	27 676	183 369	24,8	.	10 730
23 113	6 168	29 281	4,0	34 754	2 553	144 721	27 509	172 230	23,3	205 935	11 880
21 894	5 743	27 637	3,7	.	2 759	122 780	25 098	147 878	20,0	.	12 577
19 905	5 385	25 290	3,4	30 074	2 678	103 831	23 215	127 046	17,2	148 820	12 878
17 464	4 664	22 128	3,0	.	2 710	85 816	21 347	107 163	14,5	.	13 054
14 937	4 213	19 150	2,6	22 010	2 711	74 007	20 171	94 178	12,8	102 875	12 800
13 254	3 865	17 119	2,3	.	2 562	67 536	19 530	87 066	11,8	.	11 447
12 045	3 712	15 757	2,1	17 798	2 363	66 743	21 784	88 527	12,0	87 547	11 359
11 084	3 607	14 691	2,0	.	2 085	63 474	22 444	85 918	11,6	.	10 203
8 850	1 867	10 717	1,5	12 110	1 792	58 869	20 356	79 225	10,7	73 564	9 375
8 672	2 139	10 811	1,5	.	1 452	56 844	22 052	78 896	10,7	.	9 208
8 725	2 191	10 916	1,5	11 260	1 439	57 459	22 885	80 344	10,9	70 211	9 149
8 795	2 224	11 019	1,5	.	1 230	57 112	22 365	79 477	10,8	.	8 730
9 137	2 279	11 416	1,5	11 439	1 337	58 990	22 432	81 422	11,0	71 916	8 793
9 436	2 381	11 817	1,6	.	1 130	62 504	22 608	85 112	11,5	.	8 472
9 485	2 390	11 875	1,6	11 250	1 239	65 140	22 779	87 919	11,9	79 987	8 155
9 970	2 556	12 526	1,7	.	1 089	75 869	24 505	100 374	13,6	.	7 619
10 530	2 793	13 323	1,8	12 714	1 086	88 480	26 735	115 215	15,6	111 621	7 502
11 507	3 178	14 685	2,0	.	938	110 967	30 715	141 682	19,2	.	7 223
12 956	3 842	16 798	2,3	14 581	913	136 470	35 206	171 676	23,3	172 608	7 123
14 212	4 166	18 378	2,5	.	636	169 958	39 127	209 085	28,3	.	5 176
15 495	4 514	20 009	2,7	18 442	699	208 175	42 622	250 797	34,0	264 809	4 139
16 417	4 758	21 175	2,9	.	521	244 267	41 135	285 402	38,7	.	2 658
17 402	4 974	22 376	3,0	20 276	378	258 123	42 693	300 816	40,8	325 465	1 451
17 952	4 918	22 870	3,1	.	332	267 824	42 076	309 900	42,0	.	1 305

losenversicherung vom 16. Juli 1927 Unterstützten (RGBl. I S. 187).

Arbeitslosigkeit vom 18. Dezember 1928 (Reichsarbeitsblatt I S. 282).

im Falle der Bedürftigkeit für die aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung ausscheiden-

b) Inanspruchnahme der Arbeitslosenversicherung, Sonderfürsorge bei berufstätlicher

Zeitpunkt	Versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung											
	Hauptunterstützungs- empfänger			Auf 1000 Einwohner treffen H U E	Familien- zu- schlags- empfänger	Not- stands- ar- beiter	davon berufsfähliche Arbeitslosigkeit ²⁾					
	Hauptunterstützungs- empfänger						Auf 1000 Ein- wohner treffen H U E	Familien- zu- schlags- empfänger	Not- stands- ar- beiter			
	männ- lich	weib- lich	insge- samt							männ- lich	weib- lich	insge- samt
1929												
15. März	125 609	30 456	156 065	21,1	149 907	1 408	28 511	1 553	30 064	4,1	39 840	.
15. „	Sonderfürsorge bei berufsfähl. Arbeitslosigkeit ²⁾ :						118 796	6 642	125 438	17,0	168 154	365
31. März	101 476	29 032	130 508	17,7	.	2 218	19 946	1 797	21 743	2,9	.	701
31. „	Sonderfürsorge bei berufsfähl. Arbeitslosigkeit:						98 073	5 916	103 989	14,1	.	2 087
15. April	147 112	32 243	179 355	24,3	194 633	6 591	—	—	—	—	—	—
30. „	104 321	28 465	132 786	18,0	.	10 162	—	—	—	—	—	—
15. Mai	76 203	25 875	102 078	13,8	99 905	11 508	—	—	—	—	—	—
31. „	60 926	22 684	83 610	11,3	.	11 318	—	—	—	—	—	—
15. Juni	52 863	21 503	74 366	10,1	68 566	10 677	1	13	14	.	3	.
30. „	48 570	20 524	69 094	9,4	.	9 514	3	51	54	.	.	—
15. Juli	47 983	20 134	68 117	9,2	57 671	8 727	10	85	95	.	20	.
31. „	47 842	19 980	67 822	9,2	.	7 732	9	92	101	.	.	—
31. „	Sonderfürsorge bei berufsfähl. Arbeitslosigkeit:						2	19	21	.	.	—
15. Aug.	48 828	20 245	69 073	9,4	56 846	7 029	10	63	73	.	10	.
15. „	Sonderfürsorge bei berufsfähl. Arbeitslosigkeit:						4	44	48	.	20	—
31. Aug.	47 822	19 146	66 968	9,1	.	6 070	6	33	39	.	.	—
31. „	Sonderfürsorge bei berufsfähl. Arbeitslosigkeit:						6	58	64	.	.	—
15. Sept.	49 980	18 158	68 138	9,2	56 943	5 654	6	20	26	.	19	.
15. „	Sonderfürsorge bei berufsfähl. Arbeitslosigkeit:						9	71	80	.	19	—
30. Sept.	54 209	17 803	72 012	9,8	.	4 886	7	23	30	.	.	—
30. „	Sonderfürsorge bei berufsfähl. Arbeitslosigkeit:						11	78	89	.	.	—
15. Okt.	58 420	18 310	76 730	10,4	68 964	4 612	—	—	—	—	—	—
31. „	70 185	20 072	90 257	12,2	.	4 068	—	—	—	—	—	—
15. Nov.	82 409	21 473	103 882	14,1	100 303	3 830	—	—	—	—	—	—
30. „	102 631	24 436	127 067	17,2	.	3 831	—	—	—	—	—	—
15. Dez.	126 946	27 190	154 136	20,9	152 856	3 874	67 462	5 720	73 182	9,9	91 763	.
31. „	161 586	32 133	193 719	26,3	.	2 698	90 586	6 872	97 458	13,2	.	489
1930												
15. Jan.	193 436	35 908	229 344	31,1	241 583	2 692	111 085	7 614	118 699	16,1	159 192	.
31. „	212 953	38 670	251 663	34,1	.	2 883	120 723	8 048	128 771	17,4	.	1 258
15. Febr.	221 373	38 744	260 117	35,2	270 814	2 229	127 940	7 914	135 854	18,4	179 012	.
28. „	229 065	38 993	268 058	36,3	.	2 021	132 519	7 810	140 329	19,0	.	1 082
15. März	211 561	37 730	249 291	33,8	262 667	3 040	118 129	7 183	125 312	17,0	169 035	.
31. „	179 522	34 950	214 472	29,1	.	3 444	87 073	5 467	92 540	12,5	.	.
15. April	146 577	30 261	176 838	24,0	184 231	3 667	—	—	—	—	—	—
30. „	129 901	29 388	159 289	21,6	.	3 632	—	—	—	—	—	—
15. Mai	114 835	27 654	142 489	19,3	146 033	2 917	—	—	—	—	—	—
31. „	105 508	27 294	132 802	18,0	.	3 298	—	—	—	—	—	—
15. Juni	99 560	25 725	125 285	17,0	125 565	2 635	—	—	—	—	—	—
30. „	95 822	26 186	122 008	16,5	.	3 278	—	—	—	—	—	—

1) 2) siehe Seite 200.

Arbeitslosigkeit und Krisenunterstützung Oktober 1927 mit Juni 1930¹⁾ (Fortsetzung)

Krisenunterstützung						Unterstützte Arbeitslose in der Arbeitslosenversicherung, Sonderfürsorge und Krisenunterstützung					
Hauptunterstützungs-empfänger			Auf 1000 Einwohner treffen H U E	Familienzuschlags-empfänger	Notstands-arbeiter	Hauptunterstützungs-empfänger			Auf 1000 Einwohner treffen H U E	Familienzuschlags-empfänger	Notstands-arbeiter
männlich	weiblich	insgesamt				männlich	weiblich	insgesamt			
19 869	5 385	25 254	3,4	22 856	341	264 274	42 483	306 757	41,6	340 917	2 114
21 169	5 993	27 162	3,7	.	877	220 718	40 941	261 659	35,5	.	5 182
20 426	6 150	26 576	3,6	24 155	1 380	167 538	38 393	205 931	27,9	218 788	7 971
19 843	6 304	26 147	3,5	.	1 708	124 164	34 769	158 933	21,5	.	11 870
19 285	6 450	25 735	3,5	22 892	1 951	95 488	32 325	127 813	17,3	122 797	13 459
19 052	6 794	25 846	3,5	.	1 821	79 978	29 478	109 456	14,8	.	13 139
18 993	7 010	26 003	3,5	23 428	1 860	71 856	28 513	100 369	13,6	91 994	12 537
18 481	7 057	25 538	3,5	.	1 831	67 051	27 581	94 632	12,8	.	11 345
18 337	6 945	25 282	3,4	21 886	1 734	66 320	27 079	93 399	12,7	79 557	10 461
13 788	5 439	19 227	2,6	.	1 625	61 632	25 438	87 070	11,8	.	9 357
13 815	5 398	19 213	2,6	18 713	1 396	62 647	25 687	88 334	12,0	75 579	8 425
13 450	5 216	18 666	2,5	.	1 225	61 278	24 420	85 698	11,6	.	7 295
13 529	4 857	18 386	2,5	17 254	1 102	63 518	23 086	86 604	11,7	74 216	6 756
13 775	4 599	18 374	2,5	.	860	67 995	22 480	90 475	12,3	.	5 746
13 532	4 561	18 093	2,5	18 350	833	71 952	22 871	94 823	12,8	87 314	5 445
14 096	4 619	18 715	2,5	.	615	84 281	24 691	108 972	14,8	.	4 683
14 653	4 629	19 282	2,6	20 022	596	97 062	26 102	123 164	16,7	120 325	4 426
15 114	4 698	19 812	2,7	.	623	117 745	29 134	146 879	19,9	.	4 454
15 954	4 716	20 670	2,8	21 766	470	142 900	31 906	174 806	23,7	174 622	4 344
17 400	5 054	22 454	3,0	.	302	178 986	37 187	216 173	29,3	.	3 000
18 606	5 328	23 934	3,2	24 223	284	212 042	41 236	253 278	34,3	265 806	2 976
19 467	5 440	24 907	3,4	.	280	232 460	44 110	276 570	37,5	.	3 163
20 936	6 067	27 003	3,7	26 796	283	242 309	44 811	287 120	38,9	297 610	2 512
21 594	6 162	27 756	3,8	.	264	250 659	45 155	295 814	40,1	.	2 285
21 317	6 240	27 557	3,7	27 450	380	232 878	43 970	276 848	37,5	290 117	3 420
21 469	6 224	27 693	3,8	.	409	200 991	41 174	242 165	32,8	.	3 853
21 485	6 229	27 714	3,8	27 900	360	168 062	36 490	204 552	27,7	212 131	4 027
22 387	6 385	28 772	3,9	.	370	152 288	35 773	188 061	25,5	.	4 002
22 852	6 486	29 338	4,0	28 089	345	137 687	34 140	171 827	23,3	174 122	3 262
23 702	6 593	30 295	4,1	.	408	129 210	33 887	163 097	22,1	.	3 706
24 665	6 798	31 463	4,3	28 821	364	124 225	32 523	156 748	21,2	154 386	2 999
25 791	7 059	32 850	4,5	.	405	121 613	33 245	154 858	21,0	.	3 683

c) Berufliche Gliederung¹⁾ der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung, in der Krisenunterstützung und bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit²⁾ Januar 1929 bis Juli 1930

Berufsgruppe	HUE ³⁾ in der Arbeitslosenversicherung ⁴⁾								HUE ³⁾ in der Krisenunterstützung								HUE ³⁾ bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit ⁴⁾					
	Jan. 1929		Juli 1929		Jan. 1930		Juli 1930		Jan. 1929		Juli 1929		Jan. 1930		Juli 1930		Jan. 1929		Juli 1929		Jan. 1930 ⁵⁾	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Land- und Forstwirtschaft. . .	7597	4568	2038	330	7190	4155	3544	523	131	23	20	5	5	2	7	—	4854	3470	—	—	4384	3438
Bergbau, Hütten- und Salinen- wesen, Torfgräberei . . .	982	181	143	5	679	188	729	25	143	—	73	—	58	1	53	—	287	197	—	—	353	148
Industrie der Steine und Erden	16381	2389	2380	827	13625	1910	6921	1450	134	22	570	131	1307	239	2434	261	9604	747	—	—	6014	639
Metallverarbeitung und Maschinenindustrie . . .	19526	2549	7271	1327	21521	3214	13072	3004	6081	652	4254	921	6045	1168	10496	1751	—	—	—	—	—	—
darunter: Schmiede aller Art . .	3204	—	482	—	1643	—	1293	—	278	—	259	—	306	—	667	—	—	—	—	—	—	—
Schlosser aller Art . . .	11897	—	2627	—	7643	—	6285	—	2047	—	1334	—	1942	—	3517	—	—	—	—	—	—	—
Klempner, Blechner, Installateure . . .	3592	—	550	—	2330	—	1620	—	662	—	360	—	509	—	858	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie . . .	589	139	386	118	1241	175	1308	319	28	1	111	4	2	3	4	—	—	—	—	—	—	—
Spinnstoffgewerbe . . .	1172	2461	837	2541	1412	1786	1298	2199	67	85	208	391	327	352	535	969	—	—	—	—	—	—
Zellstoff- und Papierherstellung und -verarbeitung . . .	678	981	385	471	911	1158	480	1055	3	2	85	205	161	236	250	343	—	—	—	—	—	—
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe . . .	1582	199	790	111	1378	146	1016	159	356	27	276	40	434	44	537	105	—	—	—	—	—	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe .	11746	1126	4009	630	12168	1219	8006	1121	1977	148	1741	291	2744	268	4254	478	—	—	—	—	—	—
darunter: Tischler, Schreiner, Maschinenarbeiter . . .	8377	—	2571	—	8824	97	5473	109	1501	—	1175	—	1998	—	2967	98	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe . . .	3202	1832	1669	1522	2994	1291	2529	1574	23	2	348	192	547	152	795	233	—	—	—	—	—	—
darunter: Bäcker und Konditoren	1691	—	656	—	1550	13	1093	15	19	—	178	—	308	—	426	3	—	—	—	—	—	—
Metzger, Fleischer, Wurstler . . .	580	—	282	—	629	4	490	45	2	—	63	—	123	—	170	—	—	—	—	—	—	—
Bekleidungs- gewerbe . . .	7716	5613	5064	4237	6797	4997	3654	3933	2665	2664	2040	2822	1530	2565	1237	—	—	—	11	111	—	—
darunter: Schneider bzw. Schneide- rinnen aller Art, Kon- fektionsarbeiter, -ar- beiterinnen . . .	2900	2338	2127	1656	2867	2538	2093	1308	553	344	563	318	807	429	817	405	—	—	—	—	—	—
Schuhmacher aller Art, Schuhfabrikarbeiter bzw. -arbeiterinnen . . .	4677	2464	2835	1895	3739	2138	2745	1753	3350	2221	2090	1627	1979	987	1660	706	—	—	—	—	—	—
Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe . . .	158	516	88	242	265	623	280	260	—	5	1	2	2	8	—	7	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Bis zum Jahre 1929 nach der Monatsstatistik der Arbeitsämter jeweils Ende des Monats; ab 1930 berufliche Gliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenstatistik jeweils Mitte des Monats.

²⁾ Durch Neuregelung wurde bestimmt, in welchen Berufen und Gewerben in der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung eine regelmäßig wiederkehrende Arbeitslosigkeit als berufsüblich anzusehen ist und Dauer, Beginn und Ende festgelegt. Eine Sonderfürsorge für aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung ausscheidende berufsüblich Arbeitslose bestand nur im Jahre 1929.

³⁾ HUE = Hauptunterstützungsempfänger.

⁴⁾ Im Jahre 1929 einschl. der Sonderfürsorge bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit.

⁵⁾ Im Sommer 1930 wurde die berufsübliche Arbeitslosigkeit in Bayern nicht anerkannt.

c) Berufliche Gliederung¹⁾ der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung, in der Krisenunterstützung und bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit²⁾ Januar 1929 bis Juli 1930 (Fortsetzung)

Berufsgruppe	HUE ³⁾ in der Arbeitslosenversicherung ⁴⁾								HUE ³⁾ in der Krisenunterstützung								HUE ³⁾ bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit ⁴⁾					
	Jan. 1929		Juli 1929		Jan. 1930		Juli 1930		Jan. 1929		Juli 1929		Jan. 1930		Juli 1930		Jan. 1929		Juli 1929		Jan. 1930 ⁵⁾	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Baugewerbe	53784	—	2813	—	44941	—	10578	—	153	—	2	—	71	—	48	—	49909	—	—	—	42131	—
darunter: Maurer, Putzer, Gipser, Stukkateure	35522	—	1101	—	27364	—	5910	—	47	—	1	—	36	—	28	—	30490	—	—	—	26871	—
Zimmerer und Treppen- macher	12037	—	720	—	8503	—	2162	—	19	—	—	—	7	—	19	—	10087	—	—	—	8183	—
Maler, Anstreicher, Luk- kierier aller Art	8621	—	669	—	7167	—	1622	—	33	—	1	—	22	—	4	—	6571	—	—	—	5341	—
Vervielfältigungsgewerbe	459	274	702	273	868	325	729	322	9	—	150	63	277	125	374	177	—	—	—	—	—	—
Kunstgewerbliche Berufe	70	6	56	25	43	32	77	48	2	—	22	3	27	8	23	9	—	—	—	—	—	—
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	281	59	357	109	377	94	493	160	35	22	141	40	233	46	258	75	—	—	—	—	—	—
Gast- und Schankwirtschaft	1073	2209	236	510	1300	2795	367	624	7	7	8	3	33	7	3	—	—	—	—	—	—	—
darunter: Kellnerinnen, Hotel- zimmermädchen	1562	—	370	—	—	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsgewerbe	4688	390	1641	366	6338	576	3130	661	46	7	104	55	93	2	77	10	1387	1	—	—	4313	4
Häusliche Dienste	250	2267	97	1463	291	2767	98	1778	2	10	3	12	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—
Lohnarbeit wechselnder Art	90209	7558	12788	2864	63365	5718	25546	3878	1071	185	870	324	982	215	1448	386	68915	2547	—	—	52306	1719
darunter: Tagelöhner u. ungelernte Arbeiter aller Art	53163	—	8228	—	35013	5688	15026	3869	887	—	819	—	852	215	1305	386	42591	2314	—	—	24196	1719
Bauhilfsarbeiter	37046	—	4560	—	28352	30	10520	9	184	—	51	—	130	—	143	—	26324	233	—	—	28110	—
Maschinen- und Heizer aller Art	1176	—	391	—	1266	—	800	—	84	—	41	—	26	—	72	12	—	—	—	—	434	—
Kaufmännische Angestellte	2735	1818	2366	1980	2777	2123	3202	2681	1553	776	1477	655	1642	786	2094	995	—	—	—	—	—	—
Büroangestellte	479	282	362	233	486	295	492	489	266	78	271	71	310	124	363	148	—	—	—	—	—	—
Techniker—bzw. Technikerinnen aller Art	1028	8	637	9	1164	12	1253	11	355	4	339	4	453	8	664	5	348	1	—	—	388	—
Freie Berufe	48	10	45	15	39	9	26	13	5	4	—	1	4	1	14	1	—	—	—	—	—	—
Fremdenverkehrsgewerbe ⁶⁾	301 ⁷⁾	314 ⁷⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1158	1616	—	—	762	1666
<i>Sämtliche Berufsgruppen</i>	232910	37740	47551	20208	193436	35908	95971	26008	16464	4725	13779	5453	18606	5328	27369	7202	136462	8579	11	111	111085	7614

¹⁾ Bis zum Jahre 1929 nach der Monatsstatistik der Arbeitsämter jeweils Ende des Monats; ab 1930 berufliche Gliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenstatistik jeweils Mitte des Monats.

²⁾ Durch Neuregelung wurde bestimmt, in welchen Berufen und Gewerben in der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung eine regelmäßig wiederkehrende Arbeitslosigkeit als berufsüblich anzusehen ist und Dauer, Beginn und Ende festgelegt. Eine Sonderfürsorge für aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung ausscheidende berufsüblich Arbeitslose bestand nur im Jahre 1929.

³⁾ HUE = Hauptunterstützungsempfänger.

⁴⁾ Im Jahre 1929 einschließlich der Sonderfürsorge bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit.

⁵⁾ Im Sommer 1930 wurde die berufsübliche Arbeitslosigkeit in Bayern nicht anerkannt.

⁶⁾ Darunter Gesundheits- und Körperpflege, Gast- und Schankwirtschaft, Verkehrsgewerbe und häusliche Dienste.

⁷⁾ Nur in der Sonderfürsorge bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit.

d) Altersgliederung und Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger
am 15. Juli 1930

Altersgruppe bzw. Lohnklasse	Arbeitslosenversicherung						Krisenunterstützung					
	männlich		weiblich		insgesamt		männlich		weiblich		insgesamt	
	über- haupt	v. H. der Gesamtzahl	über- haupt	v. H. der Gesamtzahl	über- haupt	v. H. der Gesamtzahl	über- haupt	v. H. der Gesamtzahl	über- haupt	v. H. der Gesamtzahl	über- haupt	v. H. der Gesamtzahl
Altersgliederung												
bis 18 Jahre	3321	3,5	1145	4,4	4466	3,7	—	—	—	—	—	—
über 18 bis 21 Jahre . .	12254	12,8	3649	14,0	15903	13,0	—	—	—	—	—	—
„ 21 „ 25 „ . .	16345	17,0	5737	22,0	22082	18,1	5741	21,0	1354	18,8	7095	20,5
„ 25 „ 30 „ . .	17670	18,4	5416	20,8	23086	18,9	5596	20,4	1900	26,4	7496	21,7
„ 30 „ 35 „ . .	12687	13,2	3539	13,6	16226	13,3	3737	13,7	1441	20,0	5178	15,0
„ 35 „ 40 „ . .	7982	8,3	2440	9,4	10422	8,5	2695	9,9	929	12,9	3624	10,5
„ 40 „ 45 „ . .	6380	6,6	1521	5,8	7901	6,5	2464	9,0	636	8,8	3100	9,0
„ 45 „ 50 „ . .	5674	5,9	1065	4,4	6739	5,5	2211	8,1	415	5,8	2626	7,6
„ 50 „ 55 „ . .	5467	5,7	748	2,8	6215	5,1	1926	7,0	258	3,6	2184	6,3
„ 55 „ 60 „ . .	4319	4,5	403	1,5	4722	3,9	1449	5,8	150	2,1	1599	4,6
„ 60 „ 65 „ . .	2564	2,7	241	0,9	2805	2,3	935	3,4	79	1,1	1014	2,9
„ 65 Jahre	1308	1,4	104	0,4	1412	1,2	615	2,2	40	0,5	655	1,9
<i>Zusammen</i>	95971	100	26008	100	121979	100	27369	100	7202	100	34571	100
Lohnklassengliederung												
Wöchentliches Arbeits- entgelt in												
Lohnkl. I bis 10 <i>RM</i>	1491	1,6	967	3,7	2458	2,0	58	0,2	100	1,4	158	0,5
„ II üb. 10—14 „	1817	1,9	2016	7,7	3833	3,1	114	0,4	235	3,3	349	1,0
„ III „ 14—18 „	2704	2,8	3333	12,8	6037	5,0	271	1,0	483	6,7	754	2,2
„ IV „ 18—24 „	6373	6,6	7003	26,9	13376	11,0	937	3,4	1538	21,3	2475	7,2
„ V „ 24—30 „	9313	9,7	6386	24,6	15699	12,9	2427	8,9	2055	28,6	4482	13,0
„ VI „ 30—36 „	15644	16,3	3915	15,1	19559	16,0	5802	21,2	2033	28,2	7835	22,6
„ VII „ 36—42 „	15520	16,2	1347	5,2	16867	13,8	5600	20,5	462	6,4	6062	17,5
„ VIII „ 42—48 „	13330	13,9	565	2,2	13895	11,4	5152	18,8	181	2,5	5333	15,4
„ IX „ 48—54 „	11246	11,7	242	0,9	11488	9,4	2564	9,4	60	0,8	2624	7,6
„ X „ 54—60 „	8107	8,4	109	0,4	8216	6,7	2070	7,5	35	0,5	2105	6,1
„ XI „ 60 <i>RM</i> . .	10426	10,9	125	0,5	10551	8,7	2374	8,7	20	0,3	2394	6,9
<i>Zusammen</i>	95971	100	26008	100	121979	100	27369	100	7202	100	34571	100

e) Kurzarbeiterunterstützung August 1928 bis Juni 1930
(„Zeitschrift“)

Berichtswoche		Unterstützte Kurzarbeiter				Von den unterstützten Kurzarbeitern hatten			
		mit			insgesamt	1	2	3 u. mehr	
		3	4	5					
		Ausfalltagen				zuschlagsberechtigte		Angehörige	
1928									
20. bis	25. August	1 849	541	122	2 512	.	.	.	
24. „	29. September	1 841	410	81	2 332	.	.	.	
22. „	27. Oktober	1 632	452	80	2 164	.	.	.	
12. „	17. November	1 466	358	113	1 937	.	.	.	
17. „	22. Dezember	2 226	293	136	2 655	.	.	.	
1929									
21. bis	26. Januar { männlich	2 149	82	77	2 308	4 615	768	375	353
	{ weiblich	1 716	448	143	2 307		269	41	36
18. „	23. Februar { männlich	1 985	92	30	2 107	4 075	501	341	276
	{ weiblich	1 758	155	55	1 968		162	24	13
18. „	23. März { männlich	1 929	174	12	2 115	4 126	439	313	241
	{ weiblich	1 630	329	52	2 011		164	31	16
22. „	27. April { männlich	1 251	122	57	1 430	3 292	431	235	177
	{ weiblich	1 567	205	90	1 862		44	10	7
13. „	18. Mai { männlich	1 268	93	16	1 377	3 229	384	204	180
	{ weiblich	1 634	178	40	1 852		47	7	5
17. „	22. Juni { männlich	1 332	72	6	1 410	2 789	319	230	223
	{ weiblich	1 284	73	22	1 379		45	14	2
22. „	27. Juli { männlich	1 333	78	14	1 425	2 628	299	259	227
	{ weiblich	1 032	128	43	1 203		25	7	2
26. „	31. August { männlich	1 969	45	14	2 028	3 775	451	353	367
	{ weiblich	1 559	140	48	1 747		64	14	10
23. „	28. Sept. { männlich	2 189	195	14	2 398	4 542	508	431	471
	{ weiblich	1 977	128	39	2 144		78	21	7
21. „	26. Oktober { männlich	2 567	86	3	2 656	4 828	526	499	582
	{ weiblich	2 023	117	32	2 172		144	47	11
25. „	30. Nov. { männlich	2 728	259	1	2 988	5 077	644	591	665
	{ weiblich	1 873	164	52	2 089		69	15	4
16. „	21. Dez. { männlich	2 472	269	28	2 769	4 611	608	562	591
	{ weiblich	1 533	198	111	1 842		60	19	2
1930									
20. bis	25. Januar { männlich	4 339	79	53	4 471	6 987	657	557	688
	{ weiblich	2 374	90	52	2 516		68	50	22
17. „	22. Februar { männlich	4 143	132	14	4 289	6 694	829	554	783
	{ weiblich	2 170	189	46	2 405		58	13	2
24. „	29. März { männlich	3 338	43	16	3 397	6 121	944	481	576
	{ weiblich	2 529	128	67	2 724		74	23	5
7. „	12. April { männlich	2 772	55	10	2 837	5 092	601	451	526
	{ weiblich	2 105	102	48	2 255		77	18	5
19. „	24. Mai { männlich	2 774	198	353	3 325	5 410	555	356	643
	{ weiblich	1 876	135	74	2 085		39	9	2
19. „	24. Juni { männlich	5 046	277	27	5 350	7 612	618	606	710
	{ weiblich	1 941	233	88	2 262		51	14	2

f) Wanderscheine 1928/29 und 1929/30

Berufliche ¹⁾ Zugehörigkeit der Wanderscheininhaber	Ausgestellte Wanderscheine für unterstützte Arbeitslose im		
	Winterhalbjahr 1928/29	Sommerhalb- jahr 1929	Winterhalbjahr 1929/30
<i>Insgesamt</i>	304	1 117	600
davon hauptsächlich:			
Metallverarbeitung und Maschinenindustrie	87	337	199
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	55	255	85
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	32	106	74
Bekleidungs- und Textilgewerbe	27	143	47
Baugewerbe	73	101	125
Vervielfältigungsgewerbe	8	62	26
¹⁾ Erlerner Beruf.			

3. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1927/28 und 1928/29

(Mitteilungen des Landesarbeitsamts Bayern)

Berufsgruppe	1927/28						1928/29					
	Ratsuchende		Offene Anlern- und Lehrstellen		Vermittlungen und Überleitungen		Ratsuchende		Offene Anlern- und Lehrstellen		Vermittlungen und Überleitungen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	737	225	883	349	552	177	599	225	743	324	399	164
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	11	—	15	—	7	—	16	—	22	—	13	—
Industrie der Steine und Erden	283	82	380	97	270	85	123	12	172	11	100	8
Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	7 634	68	7 192	88	5 017	63	5 834	30	6 286	30	4 273	27
Chemische Industrie und Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse	63	7	97	11	48	7	20	—	28	—	18	—
Spinnstoffgewerbe	258	232	193	278	144	222	152	227	101	191	81	130
Zellstoff- und Papierherstellung und -verarbeitung	166	101	153	140	122	107	134	101	122	125	92	94
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	450	5	648	21	512	17	314	8	472	12	320	8
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1 900	14	2 138	42	1 422	20	1 153	6	1 751	36	941	16
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2 282	17	1 367	28	1 004	28	1 873	20	1 191	20	957	19
Bekleidungsgewerbe	1 478	3 333	1 239	1 497	930	1 516	1 156	2 548	1 116	1 585	734	1 295
Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	1 448	1 085	542	201	511	229	1 525	1 066	576	177	552	195
Baugewerbe	2 343	—	1 656	—	1 358	—	1 825	—	1 552	—	1 188	—
Vervielfältigungsgewerbe	1 470	63	641	54	594	48	1 327	45	668	34	605	28
Kunstgewerbliche Berufe	101	32	122	24	87	22	7	22	4	20	7	13
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	66	10	26	1	24	6	55	14	12	—	12	11
Gast- und Schankwirtschaft	483	660	192	700	143	576	482	32	167	12	119	11
Verkehrsgewerbe	51	108	58	79	40	75	66	135	38	79	24	70
Häusliche Dienste	1	4 362	1	2 926	1	2 605	3	4 521	2	3 414	2	2 361
Ungelernte Arbeit	1 794	2 229	—	—	—	—	1 896	2 494	—	—	—	—
Maschinenisten und Heizer aller Art	2	—	1	—	1	—	3	—	1	—	1	—
Kaufmännische Angestellte	2 297	6 025	3 302	3 151	1 636	2 844	2 095	5 612	2 658	3 267	1 498	2 584
Büroangestellte	265	327	282	214	183	216	174	380	159	236	112	248
Techniker aller Art (außer Zahntechnikern) . . .	513	74	240	3	270	16	601	71	186	5	259	19
Wohlfahrtspflege (soziale Berufe)	—	91	—	—	—	27	1	84	—	—	—	34
Öffentliche Verwaltung, Rechtspflege u. Heerwesen	315	84	69	19	119	20	521	29	70	18	107	19
Erziehung, Unterricht, allgemeines Bildungswesen, Kirchendienst	193	372	1	—	92	150	216	377	—	—	99	149
Sonstige geistige Berufe	41	12	—	—	8	7	49	17	—	—	12	12
Kein bestimmter Beruf	1 342	1 068	—	—	—	—	1 371	1 137	—	—	—	—
Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung . . .	326	407	—	—	—	—	304	208	—	—	—	—
<i>Insgesamt</i>	28 313	21 093	21 438	9 923	15 095	9 083	23 895	19 421	18 097	9 596	12 525	7 515

4. Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge 1927 bis Mitte 1930 ¹⁾

(Mitteilungen des Landesarbeitsamts Bayern)

Vierteljahr, Jahr	Zahl der geleisteten Arbeitslosentagewerke				
	bei				insgesamt
	werbenden Anlagen in der Landwirtschaft: Meliorationen, Flußregulierungsarbeiten und Hochwasserschutzanlagen	sonstigen werbenden Anlagen, wie Kraftgewinnungsanlagen einschl. der Stauanlagen (letztere nur soweit nicht unter Spalte 1 fallend), Verkehrsunternehmungen, Wasserleitungsbauten, Gasfernversorgungen u. ä.	Straßenbauten	Tiefbauten, wie Kanalisationsarbeiten, Erdarbeiten u. ä.	
1. Maßnahmen nur mit Grundförderung ab 1. April 1929					
1929					
2. Vierteljahr	86 376	49 940	71 962	40 929	249 207
3. „	53 380	37 962	29 464	16 970	137 776
4. „	40 985	30 225	38 657	19 109	128 976
1930					
1. Vierteljahr	21 766	7 466	38 084	21 059	88 375
2. „	88 815	26 566	65 790	13 100	194 271
2. Maßnahmen mit Grundförderung und verstärkter Förderung					
1927					
1. Vierteljahr	240 238	6 950	283 930	169 515	700 633
2. „	299 829	—	202 748	169 837	672 414
3. „	156 156	—	28 700	3 400	188 256
4. „	175 333	9 467	18 000	8 522	211 322
Jahr 1927	871 556	16 417	533 378	351 274	1 772 625
1928					
1. Vierteljahr	177 890	—	—	19 647	197 537
2. „	262 824	—	11 000	36 466	310 290
3. „	258 924	—	27 000	5 099	291 023
4. „	226 422	—	26 800	1 126	254 348
Jahr 1928	926 060	—	64 800	62 338	1 053 198
1929					
1. Vierteljahr	57 671	—	19 932	19 144	96 747
2. „	222 726	16 064	58 909	57 847	355 546
3. „	219 104	11 011	32 319	23 556	285 990
4. „	133 120	8 200	10 591	1 235	153 146
Jahr 1929	632 621	35 275	121 751	101 782	891 429
1930					
1. Vierteljahr	44 121	—	—	—	44 121
2. „	2 549	—	13 067	16 240	31 856

¹⁾ Von Kriegsende bis Ende 1925 sind im Rahmen der produktiven Erwerbslosenfürsorge 27 273 822 Arbeitslosentagewerke geleistet worden. Bei Maßnahmen nur mit Grundförderung wurden von Anfang 1926 bis Ende März 1929 insgesamt 3 007 772, mit Grund- und verstärkter Förderung im Jahre 1926 insgesamt 855 860 Arbeitslosentagewerke geleistet.

5. Finanzielle Entwicklung der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung in Bayern Oktober 1927 mit Juni 1930

(Mittelungen des Landesarbeitsamts Bayern)

Monat (Ende)	Einnahmen				Ausgaben						Entwicklung der Mittel der Reichsanstalt				
	davon		durch- schnittliche Beitrags- höhe auf den Kopf des Ver- sicherten	Kosten der Reichsanstalt und Landesarbeitsämter einschl. der Verwaltungs- kosten der Arbeitslosenversicherung sowie der Kosten der Angelegenheiten für den technischen Ausbau der Arbeitsstellenvermittlung, der Arbeitslosenberatung und der Berufsberatung u. der Übergangsausgaben	Auf- wand für die Arbeits- losen- ver- siche- rung	Maß- nah- men zur Ver- hütung und Been- digung der Arbeits- losig- keit	Aufwand für die berufs- übliche Sonder- fürsorge einschl. für Maß- nahmen zur Verhütung der Arbeits- losigkeit (Anteil der Reichs- anstalt ^{1/5})	Aus- gaben zu Lasten der Reichs- anstalt ins- gesamt	Aufwand für die berufs- übliche Sonder- fürsorge einschl. des Auf- wandes für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeits- losigkeit (Anteil aus Reichs- mitteln ^{4/5})	Aufwand für die Krisen- ¹⁾ unter- stützung (einschl. des Aufwandes für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeits- losigkeit)	Auf den Kopf einer Person (Haupt- unter- stützungs- empfänger bzw. Not- stands- arbeiter) entfällt an gesamten Ausgaben im Monats- durch- schnitt				
											Über- schüsse	Zu- schüsse			
	Gesamt- einnahmen der Reichs- anstalt	Beit- räge zur Reichs- anstalt													
	R.M.	R.M.	R.M.	R.P.T.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.			
1927															
Okt.															
Nov.	17494703	17054418	4	02	1572537	13257165	917137	—	15746839	—	4215561	74	38	1747864	—
Dez.															
1928															
Januar	5611972	5419407	4	07	638120	11160111	250473	—	12048704	—	2083291	79	37	—	6436732
Febr.	5194399	5014012	3	60	654595	12123698	332785	—	13111078	—	2102367	78	07	—	7916679
März.	5808635	5701603	4	00	574909	11332778	566005	—	12473692	—	2224816	81	90	—	6665057
April.	5073845	5067713	3	41	630247	7230279	405503	—	8266029	—	1402136	68	85	—	3192184
Mai	5959146	5957013	3	89	633751	5775605	468914	—	6878270	—	1262375	74	96	—	919124
Juni	6040562	6038345	3	95	687204	5311608	432644	—	6431456	—	1201991	77	95	—	390894
Juli	6436970	6191432	4	05	644198	4686404	400374	—	5730976	—	870485	71	97	705994	—
Aug.	6367397	6150089	4	04	550809	5512677	504076	—	6567562	—	982081	85	21	—	200165
Sept.	6103722	5862773	3	84	765667	5151299	561626	—	6478592	—	969004	82	14	—	374870
Okt.	6724440	6665382	4	40	589657	5592277	376620	—	6558554	—	893495	75	12	165886	—
Nov.	6333519	6218152	4	20	544871	8097189	429265	—	9071325	—	1071981	80	17	—	2737806
Dez.	5676554	5646544	4	08	629288	12070492	279192	—	12978972	—	1262181	78	83	—	7302418
1929															
Januar	6274393	6198276	4	59	726429	18161457	315149	235138	19438173	940551	1547716	87	29	—	13163780
Febr.	4943518	4921291	3	83	753117	12641489	252736	1291110	14938452	5164440	1531708	72	68	—	9994934
März ²⁾	6030211	5954805	3	63	1182135	12157953	486229	1921654	15747971	7686614	2165015	76	57	—	9717752
April.	4300277	4292766	3	67	648505	9777353	103182	54494	10583534	217978	1624382	72	36	—	6283257
Mai	5578680	5567044	3	62	593121	7679871	220005	22214	8515211	88855	1960651	72	91	—	2936531
Juni	5816212	5804316	3	73	642784	5496598	473357	11540	6624279	46160	1869583	75	—	—	808067
Juli	6881262	6843656	4	40	610156	5380783	578611	7780	6577330	31123	1876573	83	07	303932	—
Aug.	6473801	6456125	4	19	581691	5412567	412602	2615	6409475	10459	1543697	83	48	64326	—
Sept.	6485544	6467962	4	18	712252	5009535	390012	1711	6113510	6845	1341913	79	33	372034	—
Okt.	6874218	6861700	4	50	675820	6571957	312220	402	7560399	1608	1484913	87	59	—	686181
Nov.	6769144	6744244	4	57	797496	7875957	352537	260	9026250	1038	1419687	79	81	—	2257106
Dez.	5903262	5892069	4	07	846538	11659813	247575	55	12753981	222	1501680	71	58	—	6850719
1930															
Januar	6359903	6333356	4	79	880561	17784788	222370	— 24	18887695	— 98	1866219	82	11	—	12527792
Febr.	5957364	5878341	4	57	902094	17730242	228608	235	18861179	941	1815802	71	50	—	12903815
März.	6317014	6298907	4	77	1247075	18309428	608393	392	20165288	1568	2022440	80	35	—	13848274
April.	5746523	5739022	4	12	675675	12115000	147215	—	12937890	—	1819609	69	02	—	7191367
Mai	7152777	7135822	5	00	733774	11704575	300809	—	12739158	—	2225708	84	42	—	5586381
Juni	6493296	6473799	4	53	684672	9460520	145757	—	10290949	—	2189971	77	42	—	3797653

¹⁾ Die Mittel werden vom Reich und den Gemeinden aufgebracht.

²⁾ Einschl. derjenigen Beiträge, die in den letzten Monaten April und Mai bis zum Bücherabchluß ver-
einnahmt bzw. verausgabt wurden, aber kassen- und haushaltmäßig noch zum Rechnungsjahr 1928 gehören.
Für die Berechnung der Verhältnisziffern sind diese Beträge nicht berücksichtigt.

6. Die Arbeitslosigkeit in den Fachverbänden 1927 bis I. Halbjahr 1930

(„Zeitschrift“)

Lfd. Nummer	Fachverbände Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften Ch. = Christliche Gewerkschaften H.-D. = Hirsch-Duncker- sche Gewerkvereine	Von 100 vom Bericht erfaßten Mitgliedern wurden arbeitslos gemeldet am letzten Arbeitstage der letzten Woche des						
		1. Halb- jahres	2. Halb- jahres	1. Halb- jahres	2. Halb- jahres	1. Halb- jahres	2. Halb- jahres	1. Halb- jahres
		1927		1928		1929		1930
1	Gärtner (G.)	—	—	13,4	28,4	15,0	22,0	—
2	Bergarbeiter (G.)	0,7	3,5	0,3	—	0,5	0,8	0,8
3	Gruppe „Bergbau“ ¹⁾ (H.-D.)	—	—	—	—	—	—	—
4	Steinarbeiter (G.)	4,5	17,5	5,3	39,2	7,4	43,4	22,8
5	Gruppe „Steine und Erden“ ¹⁾ (H.-D.)	—	—	—	5,6	1,8	5,3	19,4
6	Kupferschmiede (G.)	—	1,2	3,9	5,0	3,6	9,1	10,9
7	Metallarbeiter (G.)	8,8	6,2	6,7	11,7	8,3	16,0	17,7
8	Metallarbeiter (H.-D.)	5,4	4,6	5,2	6,6	5,7	6,1	6,8
9	Gruppe „Chemie“ ¹⁾ (H.-D.)	—	—	—	0,6	—	0,6	1,3
10	Textilarbeiter (G.)	3,6	1,7	4,2	8,6	8,4	6,8	7,7
11	Textilarbeiter (Ch.)	0,7	0,2	2,6	3,5	8,7	8,1	6,1
12	Textilarbeiter (H.-D.)	—	—	1,7	4,1	5,5	14,2	17,2
13	Buchbinder (G.)	7,7	5,1	6,5	8,8	9,3	12,9	15,1
14	Gruppe „Papier“ ¹⁾ (H.-D.)	—	—	—	—	—	—	—
15	Sattler, Tapezierer u. Portefeuller (G.)	24,4	24,0	22,2	27,7	29,0	32,7	38,0
16	Lederarbeiter (G.)	7,8	4,7	4,6	9,5	14,8	8,2	23,5
17	Holzarbeiter (G.)	13,4	14,4	11,7	20,4	15,2	26,8	26,8
18	Holzarbeiter (H.-D.)	—	—	—	—	1,8	5,4	8,1
19	Nahrungsmittel- u. Ge- tränkearbeiter ²⁾ (G.)	5,2 ³⁾	6,3 ³⁾	4,4	4,4	5,5	6,4	8,1
20	Tabakarbeiter (G.)	13,4	16,1	13,1	14,3	8,7	10,1	14,3
21	Bekleidungsarb. (G.)	9,1	14,9	17,5	20,4	22,1	26,1	24,8
22	Hutarbeiter (G.)	39,6	39,5	15,3	27,3	9,7	57,5	12,5
23	Schuhmacher (G.)	9,9	10,6	11,4	31,1	25,4	18,6	19,4
24	Friseurgehilfen (G.)	1,7	1,0	—	1,9	4,0	—	5,6
25	Baugewerksbund (G.)	7,1	43,6	11,7	51,8	8,9	58,9	37,6
26	Bauarbeiter (Ch.)	11,2	78,1	11,5	74,6	11,2	71,2	42,3
27	Zimmerer (G.)	5,9	36,0	11,9	47,4	9,8	51,1	41,6
28	Malern u. Lackierer (G.)	5,1	41,1	3,2	39,2	8,5	45,9	25,4
29	Dachdecker (G.)	—	—	20,7	76,2	9,6	67,1	28,9
30	Buchdrucker (G.)	3,7	2,0	4,2	7,8	9,1	16,1	15,7
31	Graphische Hilfsar- beiter (G.)	6,5	6,8	7,6	9,2	9,4	12,2	7,7
32	Lithographen (G.)	—	4,1	5,5	6,1	8,7	10,4	12,6
33	Verkehrsbund (G.)	3,9	3,5	2,1	3,7	2,4	4,0	—
34	Maschinisten und Hei- zer (G.)	4,4	6,5	2,4	6,5	2,9	5,9	9,2
35	Fabrikarbeiterver- band (G.)	7,3	8,7	5,5	14,4	7,2	19,0	14,8
36	Gemeinde- u. Staats- arbeiter (G.)	2,5	3,5	2,5	4,1	2,4	3,1	—
37	Gruppe „Sonstige“ ¹⁾ (H.-D.)	—	—	—	5,3	0,4	4,4	7,5
38	Gesamtverband der Arbeitnehmer der öffentl. Betriebe ⁴⁾ (G.)	—	—	—	—	—	—	4,8
	<i>Zusammen</i>	7,2	11,8	6,9	18,0	8,7	21,6	17,8

¹⁾ Gewerkverein der Fabrik- und Handarbeiter (H.-D.) mit den Gruppen: Bergbau, Steine und Erden, Chemie, Papier und Sonstige, und berichtet erstmalig im August 1928. ²⁾ Die bisherigen Verbände: Nahrungs- und Genussmittelarbeiter (G.), Fleischer (G.), Lebensmittel- und Getränkearbeiter (G.) und die Böttcher und Weinküfer (G.) haben sich im April 1928 zum Verband der Nahrungs- und Getränkearbeiter (G.) zusammengeschlossen. ³⁾ Vorgenannte Verbände insgesamt. ⁴⁾ Ab Januar 1930 haben sich die Verbände Gärtner (G.), Verkehrsbund (G.) und Gemeinde- und Staatsarbeiter (G.) zum Gesamtverband der Arbeitnehmer der öffentlichen Betriebe und des Personen- und Warenverkehrs (G.) zusammengeschlossen.

8. Streiks und Aussperrungen 1926—1929¹⁾

(„Zeitschrift“)

Gewerbegruppe ²⁾	Zahl der Arbeitskämpfe	Zahl der		Höchstzahl der gleichzeitig		Die Forderungen ³⁾ betrafen					Die Streiks bzw. Aussperrungen hatten			Zahl der verlorenen Arbeitstage insgesamt ⁴⁾	
		betreffenden Betriebe	Beschäftigten in diesen Betrieben	Streikenden bzw. Aussperrten	Streikenden bzw. Aussperrten einschl. gezwungenen Feiernden	Arbeitslohn	Arbeitslohn und Arbeitszeit	Arbeitszeit	verschiedene Tariffragen	Sonstiges	vollen	teilweisen	keinen		
nach Zahl der Fälle															Erfolg für den Arbeitnehmer bzw. -geber
Wirtschaftliche Streiks gewerblicher Arbeiter															
Industrie der Steine und Erden	6	6	1 152	254	294	5	—	—	—	1	1	1	4	1 387	
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	2	2	119	46	75	1	—	—	1	—	—	1	1	3 140	
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	1	1	107	82	82	1	—	—	—	—	—	1	—	492	
Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	1	4	31	26	26	1	—	—	—	—	—	—	1	260	
Papierindustrie u. Ver- vielfältigungsgewerbe	2	2	381	220	220	2	—	—	—	—	—	—	2	4 430	
Holz- und Schnitzstoff- gewerbe	5	83	969	881	892	2	—	—	3	—	1	1	3	15 289	
Bekleidungsgewerbe	1	1	306	20	84	1	—	—	—	—	1	—	—	300	
Baugewerbe	5	24	952	661	673	5	—	—	—	—	4	1	—	11 229	
Handelsgewerbe	1	63	2 230	668	668	—	—	—	1	—	—	1	—	20 000	
Staat 1929	24	186	6 247	2 858	3 014	18	—	—	5	1	7	6	11	56 527	
1928	42	280	32 709	9 550	13 399	17	.	1 14 ⁵⁾	10	22	8	12	12	134 533	
1927	43	178	13 289	8 020	9 653	36	.	3	.	8	21	15	11	166 220	
1926	24	85	5 302	4 321	4 334	20	.	—	.	4	3	6	15	109 841	
Wirtschaftliche Streiks land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter ⁶⁾															
Staat 1927	4	23	323	119	139	4	.	—	.	—	1	1	2	1 412	
Wirtschaftliche Aussperrungen gewerblicher Arbeiter															
Chemische Industrie	1	1	81	80	80	1	—	—	—	—	1	—	—	720	
Baugewerbe	1	18	175	175	175	1	—	—	—	—	—	—	1	13 000	
Staat 1929	2	19	256	255	255	2	—	—	—	—	1	—	1	13 720	
1928	3	109	6 613	5 128	5 128	1	.	—	2 ⁵⁾	—	—	2	1	134 805	
1927	2	157	29 680	25 012	25 352	2	.	1	.	1	—	—	4	339 559	
1926	3	131	823	570	725	2	.	—	.	1	1	1	1	19 348	

¹⁾ Wirtschaftliche Streiks und Aussperrungen von Angestellten sowie politische Streiks und Aussperrungen wurden im Jahre 1926 mit 1929 nicht gemeldet.

²⁾ Nach dem Gewerbeverzeichnis für die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925.

³⁾ Forderungen verschiedener Art, sind in jeder diese Forderung betreffenden Spalte gezählt.

⁴⁾ Einschließlich der verlorenen Arbeitstage der gezwungenen Feiernden.

⁵⁾ Einschließlich Forderungen, die gleichzeitig Lohn- und Arbeitszeit betreffen.

⁶⁾ Wirtschaftliche Streiks und Aussperrungen land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter wurden im Jahre 1926, 1928 und 1929 sowie wirtschaftliche Aussperrungen land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter im Jahre 1927 nicht gemeldet.

9. Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1928 und 1929*)

(Mitteilung der Verbände)

a) Arbeitgeberverbände¹⁾

Verband	Gründungs-jahr	Be-richts-jahr	Bayerische Mitgliederzahl am Jahres-schluß	
			Organi-sationen	Firmen
Bayerischer Industriellen-Verband, München	1902	1928	.	2 143
		1929	.	2 195
Verband Pfälzischer Industrieller, Neustadt a. H.	1918	1928	.	660
		1929	.	648
Deutscher Handwerks- und Gewerbekammertag, Han-nover	1900	1928	9	200 347
		1929	9	201 038
Reichsverband ambulanter Gewerbetreibender Deutsch-lands, Gau Süden, München	1901	1928	58	.
		1929	59	.
Vereinigung der Bayerischen Arbeitgeberverbände, München	1919	1928	46	.
		1929	48	.
Bayerischer Gewerbebund, München	1883	1928	33	.
		1929	38	.
Vereinigung gewerblicher Verbände E. V., Nürnberg	1920	1928	33	.
		1929	35	.
Industrie- und Handelsrat der Oberpfalz, Arbeitgeber-verband für Industrie und Handel E. V., Regensburg	1918	1928	.	206
		1929	.	229
Landesverband Pfälzischer Arbeitgeber, Neustadt a. H.	1919	1928	27	.
		1929	28	.
Verband Pfälzischer Gewerbevereine und Handwerker-Vereinigungen, Kaiserslautern	1871	1928	87	.
		1929	76	.
Landesverband Bayerischer Tabakbauvereine, Speyer	1909	1928	146	.
		1929	189	.
Deutscher Hopfenbau-Verband E. V., München	1875	1928	25	.
		1929	29	.
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen — E. V., Berlin . . . . .	.	1928	.	.
		1929	6 657	.
Genossenschaftliche Warenzentrale des Bayerischen Bauernvereins e. G. m. b. H., Regensburg	1926	1928	792	.
		1929	827	.
Bayerischer Waldbesitzerverband E. V., München	1918	1928	64	.
		1929	70	.
Bayerischer Landes-Fischerei-Verein E. V., München	1856	1928	166 ²⁾	.
		1929	169 ²⁾	.
Verband Deutscher Werksteinbetriebe E. V., Würzburg	1920	1928	.	47
		1929	.	46
Deutscher Beton-Verein E. V., Obercassel	1918	1928	.	22
		1929	.	25
Bund der Deutschen Betonwerke E. V., Berlin	1919	1928	.	39
		1929	.	42
Arbeitgeberverband der Deutschen Feinkeramischen Industrie E. V., Berlin	1919	1928	.	67
		1929	.	68
Verband Deutscher Porzellangeschirrfabriken G. m. b. H., Berlin	1900	1928	.	50
		1929	.	50
Verband Deutscher Fabriken für Gebrauchs-, Zier- und Kunstporzellan G. m. b. H., Weimar	1917	1928	.	24
		1929	.	22
Verein Deutscher Eisengießereien, Gruppe Bayern, München	1869	1928	.	62
		1929	.	61

¹⁾ Berücksichtigt sind nur Verbände mit mehr als 20 Organisationen bzw. Firmen.

²⁾ Und 2 Fachabteilungen mit 40 Verbänden.

*) Nachstehende Tabelle erhebt auf Vollständigkeit keinen Anspruch, da einerseits nicht alle Verbände ausfindig gemacht werden konnten, anderseits nicht von allen Verbänden, auch wenn sie bekannt waren, Angaben zu erlangen waren.

a) Arbeitgeberverbände (Fortsetzung)

Verband	Gründungs- jahr	Be- richts- jahr	Bayerische Mitgliederzahl am Jahreschluß	
			Organi- sationen	Firmen
Gesamtvereinigung der Weiß- und Schwarzblech ver- arbeitenden Industrien E. V., Berlin	1922	1928 1929	1 1	176 177
Arbeitgeberverband für die bayerische Provinz-Me- tallindustrie E. V., München	1920	1928 1929	. .	196 196
Verband Pfälzischer Metallindustrieller, Neustadt a. H.	1919	1928 1929	. .	96 86
Deutscher Feilenbund E. V., Remscheid	1917	1928 1929	. .	56 51
Verband der Deutschen Leonischen Industrie E. V., Nürnberg	1920	1928 1929	. .	. 25
Bayerischer Landes-Fachverband selbständiger Speng- ler und Installateure E. V., Nürnberg	1920	1928 1929	18 21	. .
Verband der Instrumenten- und Sanitätsgeschäfte i. Rvb. der Chirurgie-Mechanik E. V., Berlin		1928 1929	. .	23 22
Verband Süddeutscher Textilarbeitgeber, Augsburg .	1904	1928 1929	. .	139 140
Verein Süddeutscher Baumwollindustrieller E. V., Augsburg	1870	1928 1929	. .	55 55
Arbeitgeberverband der Deutschen Papier-, Pappen-, Zellstoff- u. Holzstoffindustrie E. V., Charlottenburg	1907	1928 1929	2 2	60 60
Verband der Bayerischen Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie E. V., München	1919	1928 1929	. .	47 50
Verband Deutscher Papierfabrikanten E. V., Char- lottenburg	1872	1928 1929	. .	. 35
Bund Deutscher Buchbinder-Innungen, Berlin	1880	1928 1929	11 11	810 756
Verband Deutscher Buchbindereibesitzer, Leipzig . .	1900	1928 1929	. .	30 29
Deutscher Buchdrucker-Verein E. V., die Vereinigung der Buchdruckereibesitzer Deutschlands, Berlin . .	1869	1928 1929	. .	510 502
Bund der Chemigraphischen Anstalten, Kupfer- und Tiefdruckereien Deutschlands E. V., Gruppe IV „Bayern“, München	1903	1928 1929	. .	29 32
Kreisverband der Polster-, Sattler-, Tapezierer- und Dekorateur-Meister E. V., Speyer	1909	1928 1929	323 346	. .
Verband Bayerischer Lederwaren-Fabrikanten E. V., Nürnberg	1920	1928 1929	. .	. 21
Holzhändler-Verein München von 1875 E. V., München	1875	1928 1929	. .	30 30
Landesverband der Holzindustrie und des Holzgewer- bes in Bayern r. d. Rh. E. V., Nürnberg	1908	1928 1929	. .	149 143
Reichsverband Deutscher Steinhölzfabrikanten E. V., Leipzig	1927	1928 1929	. .	25 23
Reichsverband des Deutschen Tischlergewerbes E. V., Dresden	1922	1928 1929	114 102	. .
Allgemeiner Deutscher Bildhauerbund E. V., Berlin .	1920	1928 1929	. .	177 161
Landesverband für das Bayerische Wagnergewerbe E. V., München	1908	1928 1929	. 107	. .
Verband Deutscher Schirm-Spezialgeschäfte E. V., München	1914	1928 1929	. .	. 76
Verband der Korbindustriellen, G. m. b. H., Coburg .	1918	1928 1929	. .	93 93
Verband der Bleistift- und Pinselfabriken und ver- wandter Industrien, Nürnberg	1911	1928 1929	. .	70 65

a) Arbeitgeberverbände (Fortsetzung)

Verband	Gründungs- jahr	Be- richts- jahr	Bayerische Mitgliederzahl am Jahreschluß	
			Organi- sationen	Firmen
Verband Deutscher Geigenbauer E. V., Berlin	1904	1928	.	50
		1929	.	50
„Germania“ Zentralverband Deutscher Bäcker-In- nungen, Berlin	1874	1928	190	.
		1929	191	.
Reichszentrale Deutscher Bäcker-genossenschaften e. G. m. b. H., Berlin . . . . .	.	1928	27	.
		1929	29	.
Bayerischer Bezirks-Arbeitgeberverband der Schoko- lade-, Lebkuchen- und Süßigkeiten-Industrie und verwandter Betriebe E. V., Nürnberg	1919	1928	.	42
		1929	.	41
Deutscher Fleischer-Verband, Köln-Kalk	1875	1928	72	.
		1929	77	.
Milchwirtschaftlicher Landesverband Bayern E. V., Kempten im Allgäu	1921	1928	33	.
		1929	34	.
Vereinigung der Äpfel- und Birnweinkeltereien in Bayern, Obernburg a. M.	1921	1928	.	35
		1929	.	32
Bayerischer Mälzerbund E. V., München	1918	1928	.	52
		1929	.	50
Deutscher Boykottschutzverband für Brauereien, Ver- sicherungsverein a. G., Charlottenburg	1905	1928	.	121
		1929	.	120
Verband der deutschen Ausfuhrbrauereien E. V., Berlin	1920	1928	.	23
		1929	.	23
Der Deutsche Brauer-Bund E. V., Charlottenburg . .	1871	1928	18	95
		1929	18	95
Bayerischer Brauerbund E. V., München	1880	1928	26	.
		1929	27	.
Verein der Naturwein-Versteigerer der Rheinpfalz, Neustadt an der Haardt . . . . .	.	1928	23	.
		1929	23	.
Verband Süddeutscher Zigarrenfabrikanten E. V., Mannheim	1906	1928	.	52
		1929	.	45
Reichsverband der Deutschen Schuhindustrie, E. V., Berlin . . . . .	.	1928	4	122
		1929	4	108
Bayerischer Baugewerbeverband E. V., München . .	1922	1928	.	894
		1929	.	925
Verband Deutscher Wasserleitungsunternehmer Be- zirksverein Bayern E. V., München	1923	1928	.	21
		1929	.	21
Wirtschaftliche Vereinigung Deutscher Gaswerke, Gaskokssyndikat A.G., Frankfurt a. M.	1904	1928	.	.
		1929	.	70
Wirtschaftsverband der Elektrizitätswerke e. G. m. b. H., Berlin	1905	1928	.	53
		1929	.	53
Reichsverband des Deutschen Groß- und Überseehan- dels, Gruppe Bayern E. V., München	1916	1928	.	473
		1929	.	432
Arbeitsgemeinschaft des Bayerischen Einzelhandels, München	1919	1928	22	.
		1929	22	.
Reichsverband des kreditgebenden Einzelhandels, Ortsgruppe München E. V. . . . .	.	1928	.	61
		1929	.	65
Nordbayerischer Arbeitgeberverband kaufmännischer Betriebe E. V., Nürnberg	1919	1928	.	298
		1929	.	282
Bayerischer Arbeitgeberverband des Großhandels E. V., München	1919	1928	.	384
		1929	.	356
Landesverband des bayerischen Kohlenplatzhandels E. V., München	1924	1928	56	947
		1929	56	947
Verband bayerischer Kohlengroßhandlungen E. V., München	1918	1928	.	81
		1929	.	81
Bund der Eisenwaren-Großhändler Deutschlands E. V., Berlin	1918	1928	.	27
		1929	.	26

a) Arbeitgeberverbände (Fortsetzung)

Verband	Gründungs- jahr	Be- richts- jahr	Bayerische Mitgliederzahl am Jahreschluß	
			Organi- sationen	Firmen
Süddeutsche Eisenzentrale, Mannheim	1919	1928	.	640
		1929	.	651
Reichsverband des Büromaschinen- und Büromittel- Handels E. V., Landesverband Bayern, München . .	1915	1928	.	60
		1929	.	58
Reichsverband des Kraftfahrzeughandels und Gewerbes E. V., Deutscher Automobil-Händler-Verband, Berlin	1909	1928	.	160
		1929	.	150
Verband des Beleuchtungs- und Elektroeinzelhandels Deutschlands E. V., Berlin	1907	1928	.	62
		1929	.	60
Verband Süddeutscher Zementhändler E. V., Mainz .	1911	1928	.	144
		1929	.	170
Reichsverband Deutscher Baustoffhändler, Landes- gruppe Bayern r. d. Rh. E. V., Nürnberg	1904	1928	.	166
		1929	.	139
Verband Bayerischer Seifenfabriken E. V., Nürnberg	1900	1928	.	.
		1929	.	45
Verband des Deutschen Flachglas-Großhandels E. V., Berlin	1919	1928	.	60
		1929	.	60
Reichsverband des Vereinigten Deutschen Häute- und Fellhandels „Hufa“ E. V., Berlin	1915	1928	.	30
		1929	.	30
Reichsverband deutscher Lederhändler, Berlin . . .	1916	1928	.	115
		1929	.	113
Zentralverband des Chirurgischen Gummiwarenhan- dels Deutschlands E. V., Frankfurt a. M.	1919	1928	.	25
		1929	.	25
Händler-Verband für Gummi, Asbest- und technische Bedarfsartikel E. V., Leipzig	1906	1928	.	24
		1929	.	24
Verband Deutscher Linoleumhändler E. V., Leipzig .	1912	1928	4	67
		1929	4	67
Landesverband Bayern des Reichsbundes des Textil- Einzelhandels E. V., München	1906	1928	.	1 019
		1929	.	975
Verband deutscher Teppich- und Möbelstoffhändler E. V., Köln	1898	1928	.	.
		1929	.	22
Reichsverband für Damen- und Mädchenkleidung E. V., Berlin	1918	1928	.	95
		1929	.	88
Reichsverband Deutscher Papiergroßhändler E. V., Berlin	1905	1928	.	32
		1929	.	32
Reichsverband des Deutschen Nahrungsmittel-Groß- handels E. V., Berlin . . . . .	.	1928	8	169
		1929	8	170
„Edeka“ Verband Deutscher kaufmännischer Genos- senschaften E. V., Berlin-Wilmersdorf	1907	1928	32	.
		1929	30	.
Zentralverband deutscher Konsumvereine, Hamburg	1903	1928	82	.
		1929	79	.
Reichsverband deutscher Konsumvereine E. V., Köln	1908	1928	25	.
		1929	26	.
Reichsverband Deutscher Darm- und Fleischereibe- darfsartikel-Händler E. V., Berlin	1920	1928	.	78
		1929	.	82
Landesverband Bayerischer Wildbret- und Geflügel- händler, München	1910	1928	3	69
		1929	3	83
Verein Deutscher Zuckergroßhändler E. V., Magdeburg	1901	1928	.	40
		1929	.	40
Reichsbund des Deutschen Handels mit landwirtschaft- lichen Erzeugnissen und Bedarfsstoffen E. V., Berlin	1915	1928	.	300
		1929	.	500
Verband des Deutschen Hopfenhandels E. V., Nürnberg	1920	1928	.	140
		1929	.	140
Arbeitgeberverband für das Deutsche Zeitungsgewerbe E. V., Berlin	1919	1928	.	277
		1929	.	244

a) Arbeitgeberverbände (Fortsetzung)

Verband	Gründungs- jahr	Be- richts- jahr	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß	
			Organi- sationen	Firmen
Verein Bayerischer Zeitungsverleger, München . . .	1913	1928	.	291 ¹⁾
		1929	.	291 ¹⁾
Verein südwestdeutscher Zeitungsverleger E. V., Karlsruhe	1906	1928	.	34
		1929	.	34
Reichsverband Deutscher Zeitschriften-Verleger E. V., Berlin	1892	1928	.	68
		1929	.	68
Arbeitgeberverband der Deutschen Buchhändler, Lan- desgruppe Bayern, München	1919	1928	.	170
		1929	.	170
Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig .	1825	1928	1	480
		1929	1	462
Kreisverein Bayern E. V. des Verbandes der Deut- schen Musikalienhändler zu Leipzig, Geschäftsstelle München	1829	1928	.	118
		1929	.	100
Zentralverband des Deutschen Bank- und Bankier- gewerbes E. V., Berlin	1901	1928	.	112
		1929	.	102
Verband Deutscher Privatbankiers E. V., Dresden . .	1920	1928	3	70
		1929	3	67
Verband Bayerischer Bankleitungen r. d. Rh. E. V., München	1920	1928	.	26
		1929	.	27
Verband Deutscher Dreschmaschinenbesitzer Deutsch- lands e. G. m. b. H., Würzburg	1902	1928	55	.
		1929	53	.
Landesverband Bayern des Hauptverbandes Deutscher Krankenkassen E. V., Nürnberg	1915	1928	106	—
		1929	106	—
Gesamtverband der Krankenkassen Deutschlands E. V., Berlin	1912	1928	172	—
		1929	169	—
Landesverband bayerischer Landkrankenkassen, Pfaf- fenhofen a. d. Ilm	1919	1928	34	—
		1929	36	—
Landesverband bayerischer Innungskrankenkassen, München	1921	1928	31	—
		1929	31	—
Verband der Bayer. Betriebskrankenkassen, München	1908	1928	374	—
		1929	367	—
Vereinigung der Vollmachtspediteure Deutschlands E. V., Cottbus	1924	1928	.	47
		1929	.	47
Tarif- und Interessengemeinschaft des Deutschen Möbeltransports, Berlin	1913	1928	.	176
		1929	.	183
Centralstelle des Deutschen Möbeltransports E. V., Berlin		1928	.	165
		1929	.	167
Bayerischer Gastwirte-Verband E. V., München . . .	1873	1928	175	.
		1929	170	.
Verband Deutscher Bahnhofswirte E. V., Berlin . . .	1900	1928	.	89
		1929	.	86
Internationaler Hotelbesitzer-Verein, Köln	1869	1928	.	96
		1929	.	96
Deutscher Bühnenverein E. V., Berlin	1846	1928	.	.
		1929	.	22
Verband bayerischer Lichtspieltheaterbesitzer E. V., München	1911	1928	.	75
		1929	.	98
Deutscher Apotheker-Verein, Berlin	1872	1928	.	.
		1929	.	615
Bayerischer Landesverband der Friseure, München .	1888	1928	.	2 900
		1929	.	2 800
Süddeutscher Bezirke-Verband deutscher Haarformer E. V., München	1923	1928	.	730
		1929	.	800

¹⁾ Ohne Rheinpfalz.

b) Arbeiterverbände ¹⁾

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
I. Freie Gewerkschaften						
Verband der Gärtner und Gärtneriearbeiter, Berlin	1889	1928 1929	24 26	573 604	129 141	702 745
Allgemeiner Melker-Verband Deutschlands e. V., Leipzig	1909	1928 1929	1 1	700 740	110 95	810 835
Verband der Bergbauindustriearbeiter Deutschlands, Bochum	1889	1928 1929	125 121	9 480 9 403	36 83	9 516 9 486
Zentralverband der Steinarbeiter Deutsch- lands, Leipzig	1884	1928 1929	137 136	10 119 9 834	229 52	10 348 9 886
Verband der Kupferschmiede Deutschlands, Berlin	1886	1928 1929	7 7	357 364	— —	357 364
Deutscher Metallarbeiterverband, Stuttgart .	1891	1928 1929	63 63	73 585 75 564	15 985 16 112	89 570 91 676
Deutscher Textilarbeiterverband, Berlin . .	1891	1928 1929	32 31	12 694 12 156	19 417 17 973	32 111 30 129
Verband der Buchbinder und Papierverarbei- ter Deutschlands, Berlin	1885	1928 1929	16 16	1 119 1 095	3 528 3 532	4 647 4 627
Verband der Deutschen Buchdrucker, Berlin	1866	1928 1929	200 207	7 168 7 592	— —	7 168 7 592
Verband der graphischen Hilfsarbeiter und -arbeiterinnen Deutschlands, Berlin-Char- lottenburg	1898	1928 1929	25 27	1 002 972	3 072 2 842	4 074 3 814
Verband der Lithographen, Steindrucker und verw. Berufe (Deutscher Senefelder-Bund), Berlin	1891	1928 1929	10 10	2 213 2 267	8 11	2 221 2 278
Deutscher Lederarbeiterverband, Berlin . .	1872	1928 1929	17 16	1 248 1 218	245 216	1 493 1 434
Deutscher Sattler-, Tapezierer- und Porte- feuille-Verband, Berlin	1889	1928 1929	12 13	1 808 1 783	741 701	2 549 2 484
Deutscher Holzarbeiterverband, Berlin . .	1893	1928 1929	171 169	26 382 26 509	4 949 5 075	31 331 31 584
Verband der Nahrungsmittel- und Getränke- arbeiter Deutschlands, Berlin	1928	1928 1929	45 45	19 503 20 689	2 922 3 069	22 425 23 758
Deutscher Tabakarbeiter-Verband, Bremen .	1865	1928 1929	21 21	410 389	3 266 2 976	3 676 3 365
DeutscherBekleidungsarbeiterverband,Berlin	1888	1928 1929	34 35	4 832 4 716	3 368 3 241	8 200 7 957
Deutscher Hutarbeiterverband, Altenburg .	1872	1928 1929	5 4	240 253	258 305	498 558
Zentralverband der Schuhmacher Deutsch- lands, Nürnberg	1884	1928 1929	30 28	9 210 9 004	7 002 6 853	16 212 15 857
Deutscher Baugewerksbund, Berlin	1923	1928 1929	65 65	35 157 38 927	9 14	35 166 38 941
Zentralverband der Dachdecker Deutsch- lands, Frankfurt a. M.	1886	1928 1929	16 17	692 729	— —	692 729
Verband der Maler, Lackierer, Anstreicher, Tüncher und Weißbinder Deutschlands, Hamburg	1884	1928 1929	22 22	4 596 4 949	30 19	4 626 4 968

¹⁾ Berücksichtigt sind nur Verbände mit mehr als 50 Mitgliedern.

b) Arbeiterverbände (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
1. Freie Gewerkschaften (Fortsetzung)						
Zentralverband der Zimmerer und verw. Berufsgenossen Deutschlands, Hamburg .	1883	1928	86	7 097	—	7 097
		1929	87	7 433	—	7 433
Zentralverband der Schornsteinfegergesellen Deutschlands, Berlin	1907	1928	9	614	—	614
		1929	9	563	—	563
Deutscher Verkehrsbund, Berlin	1897	1928	55	20 459	2 743	23 202
		1929	55	21 248	2 991	24 239
Zentralverband der Hotel-, Restaurant- und Café-Angestellten Deutschlands, Berlin .	1889	1928	5	627	538	1 165
		1929	6	804	673	1 477
Deutscher Chorsängerverband und Tänzer- bund e. V., Mannheim	1884	1928	9	139	109	248
		1929	9	137	123	260
Deutscher Musikerverband, Berlin	1919	1928	13	1 151	21	1 172
		1929	13	1 164	18	1 182
Arbeitnehmerverband des Friseur- und Haar- gewerbes, Berlin	1889	1928	7	431	52	483
		1929	7	470	63	533
Verband der Fabrikarbeiter Deutschlands, Hannover (einschl. Keramischer Bund) .	1890	1928	79	42 858	17 182	60 040
		1929	77	42 076	17 066	59 142
Zentralverband der Maschinisten und Heizer sowie Berufsgenossen Deutschlands, Berlin	1892	1928	2	3 416	—	3 416
		1929	2	3 496	—	3 496
Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter, Berlin	1896	1928	110	18 433	2 513	20 946
		1929	109	19 258	2 490	21 748
2. Christliche Gewerkschaften						
Reichsverband ländlicher Arbeitnehmer, Berlin, Bezirksleitung Bayern, München	1913	1928	529	7 076	2 516	9 592
		1929	538	7 183	2 941	10 124
Christlicher Metallarbeiterverband Deutsch- lands, Duisburg	1899	1928	52	10 190	1 665	11 855
		1929	46	11 020	1 700	12 720
Zentralverband christlicher Textilarbeiter Deutschlands, Düsseldorf	1901	1928	43	1 696	3 149	4 845
		1929	44	1 726	3 229	4 955
Gutenbergbund, Berlin	1893	1928	12	414	—	414
		1929	13	501	—	501
Graphischer Zentralverband, Köln	1904	1928	15	330	320	650
		1929	19	340	320	660
Zentralverband christlicher Lederarbeiter Deutschlands, Frankfurt a. M.	1900	1928	12	2 799	1 251	4 050
		1929	12	2 697	1 181	3 878
Zentralverband christlicher Holzarbeiter, Köln	1899	1928	146	6 502	321	6 823
		1929	149	6 686	338	7 024
Zentralverband der Nahrungs- und Genuß- mittelindustriearbeiter Deutschlands, Düsseldorf	1901	1928	40	.	.	1 367
		1929	38	.	.	1 429
Zentralverband christlicher Tabakarbeiter Deutschlands, Düsseldorf	1899	1928	21	314	1 133	1 447
		1929	16	317	1 058	1 375
Zentralverband christlicher Bauarbeiter Deutschlands, Berlin-Lichtenberg	1899	1928	45	4 573	—	4 573
		1929	42	5 198	—	5 198
Zentralverband christlicher Maler und ver- wandter Berufsangehörigen Deutschlands, Düsseldorf	1901	1928	11	525	—	525
		1929	12	621	—	621
Bund der Hotel-, Restaurant- und Café-Ang- estellten Union Ganymed, Leipzig . . .	1878	1928	2	258	94	352
		1929	2	262	103	365
Zentralverband christl. Fabrik- und Trans- portarbeiter Deutschlands, Berlin	1902	1928	9 ^{b)}	6 223	2 170	8 393
		1929	9 ^{b)}	6 895	1 889	8 784
*) Ohne Rheinpfalz.						

^{b)} Ohne Rheinpfalz.

b) Arbeiterverbände (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
3. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker)						
GewerkvereindeutscherMetallarbeiter(H.-D.), Berlin	1868	1928	14	.	.	2188
		1929	14	.	.	2177
Gewerkverein der deutschen Textilarbeiter (H.-D.), Spremberg	1882	1928	5	111	160	271
		1929	5	108	97	205
Gewerkverein der Lederarbeiter Deutsch- lands (H.-D.), Berlin	1868	1928	3	1 080	262	1 342
		1929	3	1 091	254	1 345
Gewerkverein der Holzarbeiter Deutschlands (H.-D.), Berlin	1868	1928	46	1 716	285	2 001
		1929	46	1 789	294	2 083
Bund deutscher Brauer und verwandter Be- rufe (H.-D.), Neukölln	1892	1928	2	123	—	123
		1929	3	161	—	161
Genfer Verband der Hotel- u. Gaststätten- Angestellten Deutschlands(H.-D.), Dresden	1877	1928	11	1 439	—	1 439
		1929	12	1 318	—	1 318
Verband deutscher Lichtspielführer, Berlin . . . . .	.	1928	2	34	—	34
		1929	2	58	—	58
Gewerkverein der deutschen Fabrik- und Handarbeiter, Berlin	1869	1928	15	849	47	896
		1929	15	873	65	938
4. Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände						
Reichsbund vaterländischer Arbeiter- und Werkvereine, Berlin	1924	1928	48	6 860	965	7 825
		1929	57	8 630	1 220	9 850
5. Konfessionelle Vereine						
a) Evangelische Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine						
Verband der evangel. Arbeiter-Vereine Bayerns r. d. Rh., Nürnberg	1869	1928	62	—	—	17 500
		1929	62	—	—	17 600
Landesverband evangel. Arbeiterinnenver- eine Bayerns, Nürnberg	1923	1928	22	—	2 060	2 060
		1929	24	—	2 215	2 215
Christl. Bund für Gasthausangestellte, Berlin	1906	1928	12	75	90	165
		1929	12	87	90	177
Gesamtverband evangel. Arbeiterinnenver- eine Deutschlands, Berlin	1908	1928	1	—	2 047	2 047
		1929	1	—	2 215	2 215
b) Katholische Arbeitnehmervereine						
Verband Süddeutscher kath. Arbeiterver- eine, München	1891	1928	688	35 730	—	35 730
		1929	806	40 733	—	40 733
Verband Süddeutscher kath. Arbeiterinnen- vereine, München	1906	1928	15	—	15 000	15 000
		1929	16	—	15 000	15 000
Verband kath. Gesellenvereine, Köln . . .	1846	1928	350	17 000	—	17 000
		1929	390	20 000	—	20 000
Verband kath. kaufm. Vereinigungen E. V. Deutschlands, Essen	1877	1928	22	2 902	—	2 902
		1929	23	2 911	—	2 911
Verband kath. Hausangestellten- und Dienst- mädchenvereine in Deutschland, München	1906	1928	82	—	5 731	5 731
		1929	87	—	5 957	5 957
Kath. ländlicher Dienstbotenverein, e. V., München	1909	1928	140	1 000	3 800	4 800
		1929	145	1 100	4 000	5 100

c) Angestelltenverbände

Verband	G ü n- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der örtlichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
1. Gemischtberufliche Verbände						
Gewerkschaftsbund der Angestellten(G .d.A.)		1928	102	17 687	7 469	25 156
Berlin	1920	1929	108	18 065	8 194	26 259
„Vela“ Vereinigung der leitenden Angestell- ten, e. V. Berlin		1928	1	4 330	74	4 404
	1918	1929	1	5 202	138	5 340
Verband der weiblichen Handels- und Büro- angestellten, e. V., Berlin		1928	27	—	6 760	6 760
	1889	1929	27	—	7 222	7 222
2. Kaufmännische Verbände						
Deutscher Verband Kaufmännischer Vereine, Frankfurt a. M.	1889	1928	6	9 717	219	9 936
		1929	6	11 516	174	11 690
Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Ver- band, Hamburg	1893	1928	132	26 208	—	26 208
		1929	138	28 615	—	28 615
Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Leipzig	1884	1928	7	874	—	874
		1929	7	845	—	845
Deutscher Bankbeamten-Verein, Berlin . .	1894	1928	42	1 950	700	2 650 ¹⁾
		1929	45	2 230	800	3 030 ¹⁾
Reichsverband der Bankkassenboten und technischen Bankangestellten Deutsch- lands, Frankfurt a. M.	1920	1928	22	443	—	443
		1929	24	493	—	493
Verband junger Drogisten Deutschlands, Berlin	1902	1928	8	301	—	301
		1929	8	301	—	301
Zentralverband der Angestellten, Berlin . .	1897	1928	54	5 138	6 959	12 097
		1929	56	5 535	7 990	13 525
Vereinigung von Oberbeamten im Bankge- werbe, e. V. Berlin	1919	1928	4	.	.	200
		1929	4	.	.	200
Allgemeine Vereinigung der Angestellten des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels, Leipzig	1921	1928	.	101	59	160
		1929	.	143	71	214
Allgemeiner Verband der Versicherungsan- gestellten, Berlin	1920	1928	5	1 190	512	1 702
		1929	5	1 207	526	1 733
3. Techniker-Verbände						
Deutscher Werkmeisterverband, Düsseldorf	1884	1928	139	12 887	32	12 919
		1929	139	12 765	32	12 797
Deutscher Werkmeisterbund, Essen	1919	1928	51	1 185	15	1 200
		1929	53	1 245	13	1 258
Bund der technischen Angestellten und Beamten, Berlin	1919	1928	40	3 842	6	3 846
		1929	43	4 060	6	4 066
Reichsverband Deutscher Bergbauangestell- ter, e. V., Essen	1919	1928	.	400	16	416
		1929	.	389	14	403
Bund angestellter Akademiker technisch- naturwissenschaftlicher Berufe, e. V., Berlin	1919	1928	3	.	.	351
		1929	3	.	.	345
Verband der Schneider, Zuschneiderinnen und Direktrizen, e. V., Hamburg	1888	1928	6	440	50	490
		1929	6	440	50	490
Polier-, Werk- u. Schachtmeister-Bund f. d. Baugewerbe Deutschlands, Braunschweig	1902	1928	56	1 984	—	1 984
		1929	57	2 070	—	2 070
Deutscher Faktoren-Bund, Berlin	1896	1928	5	352	—	352
		1929	5	354	—	354

¹⁾ Ohne Rheinpfalz.

c) Angestelltenverbände (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
4. Verbände landwirtschaftlicher Angestellter						
Reichsverband Deutscher Guts- und Forst- beamten, e. V., Gau Bayern, München . . .	1919	1928	1	1 345	—	1 345
		1929	1	1 272	—	1 272
Reichsverein für Privatforstbeamte Deutsch- lands, Eberswalde	1903	1928	1	123	—	123
		1929	1	119	—	119
5. Sonstige Verbände						
Berufsverband Deutscher Dentisten, Berlin . . .	1900	1928	.	.	.	.
		1929	6	538	32	570
Allgem. Deutscher Hausbeamtenverein, Leipzig	1894	1928	2	—	1 060	1 060
		1929	2	—	1 120	1 120
Berufsorganisation der Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen, e. V., Stadtroda (Thür.)	1892	1928	3	—	208	208
		1929	3	—	230	230
Berufsorganisation der Krankenpflegerinnen Deutschlands, sowie der Wohlfahrts- und Säuglingspflegerinnen, Berlin	1903	1928	1	—	82	82
		1929	1	—	68	68
Arbeitsgemeinschaft der Berufsverbände der Wohlfahrtspflegerinnen Deutschlands, Berlin	1918	1928	.	.	.	.
		1929	14	—	628	628
Reichsgemeinschaft Kath. Jugendleiterinnen, Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen, Frei- burg i. Br.	1923	1928	1	—	20	20
		1929	2	—	75	75
Deutscher Diakonen-Verband, e. V., Berlin . . .	1913	1928	3	575	—	575
		1929	3	619	—	619
Kath. W. Schwesternschaft „Veronika“ für Kranken- Säugling- Wochenpflege, e. V., München	1926	1928	1	—	210	210
		1929	1	—	245	245
Landesverband d. Privatlehrerinnen Bayerns e. V. — Gewerkschaft München	1908	1928	—	—	212	212
		1929	—	—	208	208
Genossenschaft Deutscher Bühnenangehör- igen, Berlin	1871	1928	—	230	300	530
		1929	—	200	305	505
Internationale Artistenloge, e. V., Berlin . . .	1901	1928	1	350	155	505
		1929	1	350	155	505
Süddeutscher Musikerverband, e. V., Heiden- heim a. Brz.	1911	1928	105	961	—	961
		1929	111	957	—	957
Freie Innung für das Musikgewerbe, München . .	1920	1928	1	163	—	163
		1929	1	163	—	163

d) Beamtenverbände

I. Allgemeine Verbände

Bayerischer Beamtenbund, München . . .	1917	1928	7	70 340	30 000	100 340
		1929	7	70 740	30 000	100 740
Reichsbund der höheren Beamten, Landes- verband Bayern, München	1911	1928	1	8 150	35	8 185
		1929	1	8 081	35	8 116
Landesverband der Bayer. Staatsbeamten, München	1923	1928	1	36 900	3 100	40 000
		1929	1	36 900	3 100	40 000
Reichsbund der chem. Militärmusiker Deutschlands, e. V., Berlin	1925	1928	9	564	—	564
		1929	9	572	—	572

d) Beamtenverbände (Fortsetzung)

Verband	Gründungs-jahr	Be-richts-jahr	Zahl der örtlichen Verwaltungen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
1. Allgemeine Verbände (Fortsetzung)						
Reichsbund der Zivildienstberechtigten, e. V., Berlin	1900	1928	105	11 626	—	11 626
		1929	106	12 261	—	12 261
Reichsverband der Wartestandsbeamten u. Lehrer, Berlin-Steglitz	1924	1928	1	92	—	92
		1929	1	73	—	73
2. Allgemeine Verwaltung						
Verein der Ministerialamtänner des Reichs und Preußens, e. V., Berlin-Schmargendorf	1907	1928	1	59	—	59
		1929	1	59	—	59
Verein der höheren bayer. Staatsverwaltungsbeamten, München	1910	1928	8	800	—	800
		1929	8	820	—	820
Verein bayer. Ministerialbeamter, e. V., München	1918	1928	—	220	25	245
		1929	—	210	24	234
Verband d. Rechnungskommissariatsbeamten der inneren Verwaltung Bayerns, Landshut	1920	1928	1	98	—	98
		1929	1	95	—	95
Landesverband der mittleren Regierungs-Verwaltungsbeamten in Bayern, e. V., München	1912	1928	8	104	—	104
		1929	8	108	—	108
3. Öffentliche Arbeiten, Bergbau und Gewerbe						
Reichsarbeitsgemeinschaft technischer Beamtenverbände, Berlin	1920	1928	2	1 600	—	1 600
		1929	2	1 600	—	1 600
Bayer.Staatstechnikerverband, e. V., München	1919	1928	1	3 000	—	3 000
		1929	1	2 000	—	2 000
Verband der Steindrucker Deutschlands in Reichs-, Landes- u. Kommunalbehörden, Karlsruhe	1919	1928	7	73	—	73
		1929	7	75	—	75
Verein höherer technischer Staatsbeamter in Bayern, e. V., München	1919	1928	21	959	—	959
		1929	21	899	—	899
Verein deutscher Gewerbeaufsichtsbeamten, e. V., Berlin	1919	1928	1	55	9	64
		1929	1	58	10	68
Landesverband der Verwaltungsbeamten d. Staatsbaudienstes in Bayern, e. V., München	1893	1928	41	208	3	211
		1929	40	204	3	207
Verein der Beamten der bayer. Bergwerks-Verwaltung, München	1919	1928	1	122	—	122
		1929	1	114	—	114
Verein der unteren Vermessungsbeamten in Bayern, Trudering b. München	1910	1928	8	238	—	238
		1929	8	250	—	250
4. Finanzwesen						
Bund deutscher technischer Zollbeamten, e. V., Berlin	1897	1928	3	222	—	222
		1929	3	239	—	239
Bund Deutscher Reichszollbeamten, e. V., Berlin	1912	1928	3	1 540	—	1 540
		1929	3	1 665	—	1 665
Bayer. Staatsbankbeamten-Verein, e. V., München	1920	1928	24	824	341	1 165
		1929	24	820	335	1 155
Interessengemeinschaft der Reichsbankbeamten (Gau Bayern), Berlin	1919	1928	41	484	—	484
		1929	41	490	—	490
Verein bayr. kameralistischer Finanzbeamter, e. V., München	1907	1928	4	265	—	265
		1929	4	259	—	259
Bayerischer Landesverband Deutscher Zollbeamter, e. V., München	1920	1928	3	1 400	—	1 400
		1929	3	1 400	—	1 400
Bund Deutscher Reichssteuerbeamten, Berlin (Bezirksverband München und Würzburg)	1920	1928	214	4 819	252	5 071
		1929	202	4 841	243	5 084

d) Beamtenverbände (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
4. Finanzwesen (Fortsetzung)						
Reichsverband der akademischen Finanzbe- amten, Berlin	1924	1928	3	370	—	370
		1929	3	366	—	366
Kartell von Gewerkschaften der Beamten bei Reichs-, Staats- und Kommunalbanken, Berlin	1919	1928	65	1 308	341	1 649
		1929	65	1 310	335	1 645
Verband der ehemaligen Militäranwärter der Deutschen Reichsbankbeamten, e.V., Ham- burg	1906	1928	5	194	195	389
		1929	5	190	198	388
Vereinigung der geschäftsleitenden Beamten der Deutschen Handwerks- und Gewerbe- kammern, Oldenburg	1912	1928	—	66	—	66
		1929	—	71	—	71
5. Landwirtschaft, Domänen, Forsten						
Reichsbund akademisch gebildeter Land- wirte, e. V., Berlin	1918	1928	3	.	.	594
		1929	3	.	.	720
Verband der mittleren Beamten und Anwär- ter der Flurbereinigungsämter Bayerns, München	1919	1928	5	200	—	200
		1929	5	200	—	200
Gestütsbeamtenverband, Achselschwang bei Hechenwang in Oberbayern	1908	1928	6	136	—	136
		1929	5	122	—	122
Verein der mittleren Staatsforstbeamten Bayerns, e. V., Partenkirchen	1891	1928	30	1 706	8	1 714
		1929	30	1 688	8	1 696
Reichsverband der deutschen Gartenbaube- amten, Chemnitz	1924	1928	—	78	—	78
		1929	—	84	—	84
Reichsforstverband, R. F. V., Verband der höheren Forstverwaltungsbeamten des Deutschen Reiches, Schlemmin bei Lüt- zow in Mecklenburg	1919	1928	—	750	—	750
		1929	—	750	—	750
Verband der Landwirtschaftsberater in Bay- ern, e. V. (im Reichsbund der akademisch gebildeten Landwirte), München	1897	1928	8	218	—	218
		1929	8	221	—	221
Verein der staatlichen Forstwirte Bayerns, Ruhpolding in Oberbayern	1901	1928	8	500	—	500
		1929	8	550	—	550
6. Öffentliches Verkehrswesen						
a) Eisenbahn						
Zentral-Gewerkschaftsbund Deutscher Reichsbahnbeamten und Anwärter, Berlin	1925	1928	6	7 500	15	7 515
		1929	6	8 000	30	8 030
Verband deutscher Eisenbahn-Bahnmeister u. Ingenieure, Abteilung Bayern, München	1898	1928	7	347	—	347
		1929	6	400	—	400
Gewerkschaft der technischen Eisenbahn- beamten, e.V. (Geteb) Berlin	1920	1928	6	500	—	500
		1929	6	500	—	500
Bayer. Eisenbahner-Verband, e. V., München	1897	1928	.	34 256	—	34 256
		1929	.	36 813	—	36 813
Vereinigung der höheren technischen Reichs- bahnbeamten e.V., Berlin	1908	1928	1	36	—	36
		1929	1	52	—	52
Allgemeiner Eisenbahnerverband, e. V., Ber- lin-Schöneberg	1894	1928	11	293	—	293
		1929	11	301	—	301
Fachverband Deutscher Reichsbahn Lade- aufsichtsbeamten und Anwärter, Berlin .	1922	1928	4	160	120	280
		1929	4	200	150	350

d) Beamtenverbände (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
a) Eisenbahn (Fortsetzung)						
Fachgewerkschaft deutscher Eisenbahn- Weichensteller, verwandter Berufsgruppen und Anwärter, e. V., Berlin	1893	1928 1929	1 1	400 400	—	400 400
Reichsbund Deutscher Reichsbahnbeamten des mittleren nichttechnischen Dienstes, Berlin	1922	1928 1929	30 30	1 451 1 681	1 1	1 452 1 682
Verband der Sekretäre, Assistenten, Betriebs- assistenten und Anwärter der Deutschen Reichsbahn, e. V., Berlin	1923	1928 1929	2 2	298 307	—	298 307
Einheitsverband der Eisenbahner Deutsch- lands, Berlin	1916	1928 1929	103 102	22 825 24 757	93 109	22 918 24 866
VereintechnischerVerkehrsbeamterinBayern, e. V., München	1892	1928 1929	6 6	420 410	—	420 410
Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer, e. V., Berlin	1867	1928 1929	37 37	5 383 5 531	—	5 383 5 531
Verein der höheren Reichsbahnbeamten in Bayern e. V., München	1927	1928 1929	6 6	370 370	—	370 370
Verein der Bayer. Verkehrsbeamtinnen, e. V., München	1905	1928 1929	9 9	— —	2 500 2 500	2 500 2 500
Verkehrsverband München und Südbayern (Bayerische u. Allgäuer Alpen)e. V., München	1922	1928 1929	. .	. .	—	1 035 1 039
b) Post						
Deutsche Postgewerkschaft, Düsseldorf . .	1927	1928 1929	8 8	3 100 4 500	—	3 100 4 500
Verein der höheren Reichs-Postbeamten in Bayern, e. V., München	1918	1928 1929	8 8	157 166	—	157 166
Reichsverband deutscher Post- und Tele- graphenbeamten, e. V., Berlin	1903	1928 1929	9 9	15 566 15 465	—	15 566 15 465
Deutscher Postverband (Mitgliedschaft im Bunde deutscher Supernumerare), Berlin	1890	1928 1929	1 1	550 550	—	550 550
Bund der Inspektoren und Amtmänner der Deutschen Reichspost, Berlin	1907	1928 1929	1 1	3 500 3 500	—	3 500 3 500
Reichsbund der mittleren Post- und Tele- graphenbeamten, e. V., Berlin	1900	1928 1929	7 7	456 456	—	456 456
Reichsverband Deutscher Postagenten, Wandsbek	1910	1928 1929	8 8	1 015 1 139	365 399	1 380 1 538
Reichsverkehrsbeamtenverein, Gruppe Reichspostbeamtenverein, München . .	1903	1928 1929	8 8	330 315	—	330 315
Verein der Bayer. Telegraphen-Oberbau- führer und Bauführer, München	1905	1928 1929	1 1	197 194	—	197 194
Vereinig. der Telegraphen-Oberwerkmeister und Werkmeister in Bayern, München .	1902	1928 1929	8 8	410 454	—	410 454
Postbund der Zivildienstberechtigten, Ver- lagsanstalt G. m. b. H., Berlin	1925	1928 1929	1 1	459 504	—	459 504
7. Polizei						
Landesverband der bayer. Gendarmerie- beamten, Augsburg	1919	1928 1929	8 8	3 400 3 400	—	3 400 3 400
Verband der Beamten der Landespolizei Bayerns, Nürnberg	1920	1928 1929	17 14	7 000 5 500	—	7 000 5 500
Landesverband mittlerer Staatspolizei- beamter Bayerns, München	1926	1928 1929	2 5	454 518	36 42	490 560

d) Beamtenverbände (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
8. Rechtspflege						
Bayer. Richterverein, e. V., München . . .	1908	1928	27	1 856	—	1 856
		1929	27	1 877	—	1 877
Deutscher Notarverein, Berlin	1900	1928	—	317	—	317
		1929	—	315	—	315
Landesverband Bayern des Bundes Deutscher Justizamtmänner, München	1923	1928	1	2 860	25	2 885
		1929	1	2 820	30	2 850
Deutscher Gerichtsvollzieherbund, Berlin- Neukölln	1909	1928	1	340	—	340
		1929	1	350	—	350
Verein der Bayer. Notariatsbeamten, e. V., München	1903	1928	5	522	—	522
		1929	5	521	—	521
Bayer. Notarverein, e. V., München	1901	1928	27	357	—	357
		1929	27	361	—	361
Landesverband der Bayer. Strafvollzugs-, Werk- und Erziehungsbeamten, Nürnberg	1905	1928	20	1 489	91	1 580
		1929	20	1 332	85	1 417
Verein der Gerichtsoffizianten und Warte bei den Justizbehörden Bayerns, München	.	1928	9	355	—	355
		1929	9	353	—	353
Landesverband bayer. Referendare, e. V., München	1920	1929	15	479	6	485
9. Bildungs- und Kirchenwesen						
a) Bildungs- und Schulwesen						
Landesverband der Bildungsbeamten Bay- erns, e. V., München	1920	1928	1	19 153	3 320	22 473
		1929	1	18 906	3 304	22 210
Landesverband d. Beamten Bayer. Anstalten für Wissenschaft u. Kunst, e. V., München	1918	1928	1	988	30	1 018
		1929	1	993	33	1 026
Verein Deutscher Bibliothekare, e. V., Göttingen	1900	1928	.	56	—	56
		1929	.	57	—	57
Verband Bayer. Philologen, München . . .	1874	1928	172	2 785	88	2 873
		1929	174	2 750	88	2 838
Verein Bayer. Philologen, München . . .	1863	1928	105	1 280	30	1 310
		1929	105	1 295	30	1 325
Verband Bayer. Beamter für Bildungswesen (Gruppe I—VI), München	1919	1928	3	550	—	550
		1929	3	550	—	550
Deutscher Philologinnenverband, Berlin . .	1925	1928	2	—	63	63
		1929	2	—	68	68
Bayer. Lehrerverein im Deutschen Lehrer- verein, e. V., Augsburg	1861	1928	309	.	.	18 637
		1929	308	16 912	1 791	18 703
Bayer. Lehrerinnenverein, Erlangen . . .	1898	1928	58	—	2 051	2 051
		1929	58	—	2 063	2 063
Verein Kath. Bayer. Lehrerinnen, München	1898	1928	.	—	.	.
		1929	72	—	2 493	2 493
Israelitisch. Lehrerverein f. Bayern, München	1879	1928	1	164	1	165
		1929	1	163	1	164
Landesverband der Privatlehrerinnen Bay- erns, e. V., Gewerkschaft, München . .	1908	1928	.	—	212	212
		1929	.	—	208	208
Verein der Hausverwalter und Offizianten höherer Lehranstalten Bayerns, München	1910	1928	8	115	—	115
		1929	8	115	—	115
Verein der Fachturnlehrer an den höheren Lehranstalten Bayerns, e. V., München .	1889	1928	.	218	98	316
		1929	.	224	103	327
Bayer. Hochschulelehrerbund, München . .	1918	1928	—	520	—	520
		1929	—	520	—	520

d) Beamtenverbände (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
a) Bildungs- und Schulwesen (Fortsetzung)						
Berufsverband Unterricht, Berlin	1921	1928	.	.	.	4 000
		1929	.	.	.	4 000
Reichsverband der Lehrerinnen an berufl. Schulen, Landesverband Bayern, Nürn- berg	1925	1928	1	—	100	100
		1929	1	—	110	110
Reichsverband der Lehrerinnen für Nadel- arbeit, Leibesübungen u. Hauswirtschaft, Allgem. Deutsch. Lehrerinnenverein, Kiel	1905	1928	1	—	400	400
		1929	1	—	400	400
Kath. Lehrerverband des Deutschen Reiches, Bochum	1889	1928	35	912	—	912
		1929	39	1 000	—	1 000
Verband der Hilfsschulen Deutschlands, Hannover	1898	1928	.	150	20	170
		1929	.	153	19	172
Bund Deutsch. Taubstummenlehrer, Berlin	1894	1928	.	68	13	81
		1929	.	61	11	72
Deutscher Turnlehrer-Verein, Berlin . . .	1893	1928	.	220	—	220
		1929	.	220	—	220
b) Kirchenwesen						
Evang.-luth. Pfarrerverein in der ev.-luth. Landeskirche Bayern r. d. Rh., Nürnberg	1891	1928	.	1 320	—	1 320
		1929	.	1 328	—	1 328
Verband kathol. Kirchenangestellten, München	1920	1928	8	600	5	605
		1929	8	600	5	605
Verband weltl. protestantisch. Kirchenbe- amter Bayerns, Augsburg	1909	1928	3	60	—	60 ¹⁾
		1929	3	60	—	60 ¹⁾
10. Heer und Marine						
Deutscher Heeres- und Marinebeamten- bund, Berlin	1918	1928	18	392	—	392
		1929	18	392	—	392
Fachgewerkschaft chem. bayer. Heeresbe- amter, München	1919	1928	4	321	—	321
		1929	4	315	—	315
Deutscher Zahlmeisterbund, Heereszahl- meister, Berlin	1919	1928	.	80	—	80
		1929	.	80	—	80
Verband der Beamten der Heeresunter- kunftsämter, Bezirksgruppe VII, Bamberg	1921	1928	18	55	—	55
		1929	18	55	—	55
Verband der waffentechnischen Beamten der Deutschen Wehrmacht, e. V., Berlin	1919	1928	1	87	—	87
		1929	1	89	—	89
11. Versicherungswesen						
Landesverband der Krankenkassenbeamten und -Angestellten Bayerns, e. V., Starnberg	1915	1928	8	.	.	1 100
		1929	8	.	.	1 200
Verein der Beamten der Versicherungs- kammer, München	1909	1928	1	239	18	257
		1929	1	251	18	269
Verband der Bayer. Staatsbeamten im Dienste der sozialen Gesetzgebung, e. V., München	1926	1928	9	571	32	603
		1929	9	582	35	617
Verband der Landesversicherungsbeamten Deutschlands, Kassel	1919	1928	6	126	8	134
		1929	6	140	11	151
1) Ohne Pfalz.						

1) ohne Pfalz.

d) Beamtenverbände (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
12. Gesundheitspflege						
Reichsmedizinalbeamtenbund, Berlin . . .	1920	1928	1	69	—	69
		1929	1	69	—	69
Deutscher Medizinalbeamtenverein, Hamburg	1902	1928	1	—	—	—
		1929	1	331	—	331
Reichsverband der Deutschen Gemeinde- tierärzte, Dessau	1906	1928	1	69	—	69
		1929	1	73	—	73
Standesverein bayer. Anstaltsärzte, Erlangen	1919	1928	16	73	—	73
		1929	16	71	—	71
Vereinigung der Verwaltungsbeamten Bayer. Heil- und Pflegeanstalten, Ansbach . . .	1908	1928	.	77	4	81
		1929	.	75	3	78
Vereinigung der Beamten und Anwärter für den Krankenpflegedienst an den Bayer. Heil- und Pflegeanstalten, Eglfing . . .	1924	1928	16	435	420	855
		1929	16	494	458	952
Verein der Staatstierärzte Bayerns, Schleiß- heim	1919	1928	1	221	—	221
		1929	1	220	—	220
13. Beamtenverbände verschiedener Behörden						
Verein der Beamten des ehemaligen Bayer. Kronguts, München	1919	1928	.	486	7	493
		1929	.	486	7	493
14. Gemeindeverwaltung						
Zentralverband der Gemeindebeamten Bayerns, e. V., München	1908	1928	.	.	.	30 955
		1929	.	.	.	31 564
Reichsgewerkschaft Deutscher Kommunal- beamten, Berlin	1922	1928	63	.	.	4 911
		1929	65	.	.	5 120
Verband Deutscher Berufsfeuerwehrmänner, Berlin	1908	1928	4	195	—	195
		1929	5	211	—	211
Reichsbund der Beamten und Angestellten in den öffentl. Betrieben u. Verwaltungen (Mitgliedschaft i. Verbände der Gemeinde- und Staatsarbeiter) Gau Bayern, München	1926	1928	17	1 025	375	1 400
		1929	17	1 200	400	1 600
Bayer. Landesverband der Standesbeamten, e. V., München	1922	1928	1	97	2	99
		1929	1	113	1	114
e) Verbände der freien Berufe						
1. Allgemeine Verbände						
Verein für Fraueninteressen, Zweibrücken	1901	1928	—	—	192	192
		1929	—	—	192	192
2. Rechtspflege, Volkswirtschaft						
Reichsbund deutscher Rechtsbeistände e.V., Berlin	1928	1928	2	87	—	87
		1929	2	90	—	90
Reichsverband der Deutschen Volkswirte, (Verband der Diplom-Volkswirte Deutscher Volkswirtschaftlicher Verband R. d. V.), Berlin-Wilmersdorf	1901	1928	—	.	.	.
		1929	—	184	2	186

e) Verbände der freien Berufe (Fortsetzung)

Verband	Gründungs-jahr	Be-richts-jahr	Zahl der örtlichen Verwaltungen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
2. Rechtspflege, Volkswirtschaft (Fortsetzung)						
Gesellschaft für Organisation e. V., Berlin .	1922	1928	.	.	.	.
		1929	1	.	.	150
Deutscher Anwaltverein, e. V., Leipzig . .	1871	1928	.	.	—	.
		1929	.	.	—	1 130
Reichsbund akademisch gebildeter Landwirte, e. V., Landesverein Bayern, München	1918	1928	3	.	.	594 ¹⁾
		1929	3	.	.	720 ¹⁾
3. Gesundheitspflege, Wohlfahrtspflege						
Deutscher Ärztevereinsbund, e. V., Potsdam	1873	1928	72	.	.	5 318
		1929	69	.	.	4 592
Bayerische Landesärztekammer, Nürnberg .	1927	1928	66	.	.	5 568
		1929	66	.	.	5 717
Reichsverband angestellter Ärzte, E. V., Leipzig	1919	1928	3	.	.	200
		1929	3	.	.	200
Bayerischer Ärzteverband, e. V., Nürnberg	1927	1928	.	.	.	.
		1929	77	.	.	4 500
Landesverband Bayer. Zahnärzte, München	1912	1928	.	.	.	.
		1929	6	753	27	780
Zentralverein Deutscher Zahnärzte, e. V. (Deutsche Gesellschaft für Zahn- und Kieferheilkunde), Berlin	1859	1928	3	569	21	5 90
		1929	3	574	21	595
Reichsverband Deutscher Dentisten, e. V., Berlin-Wilmersdorf	1886	1928	8	1 420	67	1 487
		1929	8	1 489	72	1 561
Deutscher Veterinärat, Berlin	1874	1928	.	1 064	—	1 064
		1929	.	1 052	—	1 052
Bayerischer Hebammen-Landesverband, München	1922	1928	165	—	3 990	3 990
		1929	166	.	4 033	4 033
4. Technik						
Verein Deutscher Eisenhüttenleute, Düsseldorf	1860	1928	—	140	—	140
		1929	—	144	—	144
Verein Deutscher Gießereifachleute, e. V., Berlin	1909	1928	1	100	—	100
		1929	1	.	—	.
Verein Deutscher Ingenieure, Berlin, Bezirksverein Bayern	1856	1928	5	2 393	—	2 393
		1929	5	2 403	—	2 403
Automobil- und Flugtechnische Gesellschaft, Berlin	1904	1928	—	65	—	65
		1929	—	68	—	68
Bayerischer Verein von Gas- u. Wasserfachmännern, Würzburg	1885	1928	1	68	—	68 ²⁾
		1929	1	69	—	69 ²⁾
Verband Deutscher Licht- und Wasserfachbeamten, e. V., Dresden	1906	1928	.	.	.	.
		1929	4	323	—	323
Süddeutscher Radioklub, e. V., München	1923	1928	52	5 085	8	5 093
		1929	53	4 330	7	4 337
Verein Deutscher Chemiker, e. V., Berlin .	1887	1928	3	620	10	630
		1929	3	640	10	650
Verein Deutscher Nahrungsmittelchemiker, Würzburg	1901	1928	.	.	.	.
		1929	1	52	1	53

¹⁾ Ohne Studentengruppe. ²⁾ Außerdem noch 63 ordentliche Mitglieder (Städte und Werke) und 80 außerordentliche Mitglieder (Firmen und Firmenvertreter).

e) Verbände der freien Berufe (Fortsetzung)

Verband	Grün- dungs- jahr	Be- richts- jahr	Zahl der ört- lichen Ver- wal- tungs- stellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß		
				männl.	weibl.	zus.
4. Technik (Fortsetzung)						
Deutsche Gesellschaft für technische Physik, e. V., Berlin-Lichterfelde	1919	1928	—	75	—	75
		1929	—	75	—	75
Bund Deutscher Architekten, Berlin	1903	1928	6	204	—	204
		1929	6	196	—	196
Verband Deutscher Architekten- und In- genieur-Vereine, e. V., Berlin	1871	1928	6	814	—	814
		1929	6	814	—	814
Deutscher Erfinder-Schutzverband, e. V., München	1912	1928	.	136	2	138
		1929	.	117	1	118
Bayer. Erfinder-Schutzvereinigung, Nürnberg	1920	1928	1	43	—	43
		1929	1	52	—	52
Reichsverband Technischer Assistentinnen, e. V., Reveta (vorm. Botawi), Berlin	1919	1928	1	—	60	60
		1929	4	—	156	156
Deutscher Verein für Vermessungswesen, e. V., München	1872	1928	1	231	—	231
		1929	1	221	—	221
5. Erziehungs- und Bildungswesen						
Bund privater Deutscher Mädchenschulen, Zweigverein Bayern, Düsseldorf	1908	1928	1	—	.	89
		1929	1	—	.	89
Zentrale für Ordensschulen u. Ordensinter- nate, Düsseldorf	1919	1928	1	.	.	80
		1929	1	.	.	80
6. Bildende Kunst, Literatur u. Pressewesen						
Reichsverband bildender Künstler Deutsch- lands, e. V., Berlin-Schöneberg	1921	1928	2	2 167	510	2 677
		1929	2	2 060	520	2 580
Bund Deutscher Künstlerinnen-Vereine, e. V., München	1908	1928	.	—	.	.
		1929	1	—	215	215
Bund Deutscher Gebrauchsgraphiker, e. V., Berlin	1919	1928	3	81	4	85
		1929	3	81	4	85
Münchener Bund, München	1900	1928	.	.	.	.
		1929	1	280	25	305
Deutscher Künstlerbund, Hamburg	1893	1928	.	.	.	.
		1929	.	52	6	58
Deutscher Reklame-Verband, e. V., Berlin .	1908	1928	.	.	.	.
		1929	2	182	—	182
Verband Deutscher Kunstvereine, e. V., Gau Bayern, München	1909	1928	12	.	.	9 000
		1929	14	.	.	7 000
Renten- und Pensionsanstalt für deutsche bildende Künstler, Weimar	1893	1928	2	.	.	115
		1929	2	.	.	125
Reichsverband Deutscher Tonkünstler und Musiklehrer, e. V., Berlin	1922	1928	9	363	491	854
		1929	9	366	470	836
Landesverband der bayerischen Presse, e. V., München	1911	1928	4	346	3	349
		1929	4	361	3	364
Allgemeiner Schriftstellerverein, Berlin . .	1900	1928	.	87	90	177
		1929	.	92	103	195
Schutzverband Deutscher Schriftsteller, e. V., Berlin	1910	1928	1	154	24	178
		1929	1	162	28	190
Redakteur- und Schriftsteller-Verband der Fachpresse, Berlin-Niederschönhausen .	1919	1928	.	.	.	.
		1929	.	55	1	56
Evangel. Preßverband für Deutschland, e. V., Landesverband Bayern, Nürnberg	1912	1928	150	365	295	660
		1929	145	375	300	675

VIII. Gehälter, Löhne, Preise und Verbrauch

A. Gehälter und Löhne

I. Die tariflichen Monatsgehälter der Angestellten im rechtsrheinischen Bayern für verschiedene Gewerbebezüge in der höchsten Ortsklasse 1926 bis Juli 1930 („Zeitschrift“)

a) Kaufmännische Angestellte

Zeit	Tarifliche Monatsgehälter in Reichsmark (Anfangs- und Endgehalt)				Abschlag für weibl. An- gestellte	Sozialzulagen in Reichsmark: V = Verheiratenzulage K = Kinderzulage H = Haushaltszulage	
Großstadtmittelindustrie							
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter	10 %	V: 7; K: 7	
Januar 1926	86-172	120-225	185-295	268-365			
Jan. 1927 ¹⁾	86-152	120-195	185-246	268-318			
Jan. 1928 ¹⁾	93-164	129-210	199-265	288-342			
Jan. 1929 ¹⁾	100-176	138-225	213-284	306-363			
Jan. 1930 ¹⁾	105-185	145-236	224-298	321-382			
Juli 1930 ¹⁾	105-185	145-236	224-298	321-382			
Provinzmittelindustrie							
	Masch.-Schreiber	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter	10 %	V: 12
Januar 1926	59-126	80-170	113-225	190-276	230-345		
Januar 1927	59-126	80-170	113-225	190-276	230-345		
Januar 1928	63-135	86-183	121-242	204-297	247-371		
Januar 1929	68-145	93-196	130-259	219-318	265-397		
Januar 1930	75-155	100-210	136-272	230-334	278-417		
Juli 1930	75-155	100-210	136-272	230-334	278-417		
Zentralheizungsindustrie							
	Stenotypisten	Hilfsbuchhalter	Buchhalter	Bilanzbuchhalter	Unter 21 Jahre 10 % über 21 Jahre 5 %	V: 6% Zuschlag	
Januar 1926	82-177	130-223	194-285	295-369			
Januar 1927	82-177	130-223	194-285	295-369			
Januar 1928	88-189	139-238	207-304	315-393			
Januar 1929	94-202	149-254	221-324	336-419			
Januar 1930	99-213	157-267	233-341	353-440			
Juli 1930	99-213	157-267	233-341	353-440			
Chemische Industrie							
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter	10 %	V: 10; K: 6	
Januar 1926	100-180	120-205	185-260	330-365			
Januar 1927	100-180	120-205	185-260	330-365			
Januar 1928	110-190	130-220	200-280	355-390			
Januar 1929	120-210	140-240	215-305	380-420			
Januar 1930	130-220	150-250	230-320	400-440			
Juli 1930	130-220	150-250	230-320	400-440			
Textilindustrie Südbayern							
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter	In den unteren drei Gruppen 10 %	V: 15; K: 10 (1 bis 2 Kd.), 15 (über 2 Kd.) V: 20; K: 10 (1-2 Kd.), 15 (über 2 Kd.)	
Januar 1926	90-175	120-235	235-315	315-455			
Januar 1927	90-175	120-235	235-315	315-455			
Januar 1928	100-185	130-250	245-330	315-455			
Januar 1929	110-200	140-265	260-350	330-465			
Januar 1930	110-200	140-265	260-350	330-465			
Juli 1930	110-200	140-265	260-350	330-465			
Textilindustrie Nordbayern							
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter	10 %	V: 14 (ohne Kd.), 22 (1 bis 2 Kd.), 28 (über 2 Kd.) V: 15 (ohne Kd.), 24 (1 bis 2 Kd.), 30 (über 2 Kd.) V: 16 (ohne Kd.), 26 (1 bis 2 Kd.), 32 (über 2 Kd.)	
Januar 1926	85-152	115-198	213-296	296-418			
Januar 1927	85-152	115-198	213-296	296-418			
Januar 1928	92-165	125-214	230-320	314-443			
Januar 1929	99-177	134-230	245-341	330-465			
Januar 1930	99-177	134-230	245-341	330-465			
Juli 1930	99-177	134-230	245-341	330-465			
Feinkeramische Industrie							
	Stenotypisten	Buchhalter	Selbst. Buchhalter	Abteilungsleiter	10 %	V: rund 10 % höher	
Januar 1926	78-142	102-179	132-233	159-276			
Januar 1927	78-142	102-179	132-233	159-276			
Januar 1928	84-153	110-193	143-252	172-298			
Januar 1929	91-165	119-208	153-270	184-319			
Januar 1930	96-174	125-218	161-284	194-336			
Juli 1930	96-174	125-218	161-284	194-336			

¹⁾ Zu den tariflichen Endgehältern können Leistungszulagen treten.

¹⁾ Zu den tariflichen Endgehältern können Leistungszulagen treten.

Monatsgehälter typischer Beamtengruppen in Reichsmark vor und nach dem 1. Oktober 1927 siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 270. **Ortsklassenverzeichnis** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 272 ff.

a) Kaufmännische Angestellte (Fortsetzung)

Zeit	Tarifliche Monatsgehälter in Reichsmark (Anfangs- und Endgehalt)				Abschlag für weibl. An- gestellte	Sozialzulagen in Reichsmark: V = Verheiratenzulage K = Kinderzulage H = Haushaltszulage	
Papier-, Pappen- und Zellstoffindustrie							
	Steno- typisten	Buch- halter	Abteilungs- leiter		10%	V: 15; K: 10	
Januar 1926	100-180	145-260	285-345				
Januar 1927	100-180	145-260	285-345				
Januar 1928	110-195	155-280	310-380				
Januar 1929	120-210	170-300	330-410				
Januar 1930	125-218	177-312	343-426				
Juli 1930	125-218	177-312	343-426				
Baugewerbe ¹⁾							
	Steno- typisten	Buch- halter	Selbst. Buchhalter	Abteilungs- leiter	10%	V: 12; K: 10	
Januar 1926	125-165	155-235	240-295	325-375			
Januar 1927	125-165	155-235	240-295	325-375			
Januar 1928	130-175	165-245	255-310	345-395			
Januar 1929	140-185	175-260	270-325	365-415			
Januar 1930	150-190	185-210	300 ²⁾	390 ³⁾			
Juli 1930	150-190	185-210	300 ²⁾	390 ³⁾	In d. heid. ersten Gruppen 10%	—	
Brauereigewerbe München							
	Kaufm. Hilfsspers.	Steno- typisten	Hilfs- buchhalter	Buch- halter	Haupt- buchhalter	In den unteren drei Gruppen 10% in den übrigen Gruppen 5%	V: 15-45 mehr V: 15-45 V: 20-47 V: 21-50 V: 21-52 V: 21-52
Januar 1926	95-175	120-220	140-255	235-305	255-355		
Januar 1927	95-175	120-220	140-255	235-305	255-355		
Januar 1928	103-196	129-242	149-283	252-335	273-391		
Januar 1929	110-208	137-257	158-300	268-356	290-415		
Januar 1930	115-218	144-269	165-314	280-372	303-434		
Juli 1930	115-218	144-269	165-314	280-372	303-434		
Großhandel München							
	Kontoristen	Selbst. Buchhalter	Abteilungs- leiter ³⁾		12 1/2 %	—	
Januar 1926	94-182	122-237	240-291				
Januar 1927	90-173	117-225	240-291				
Januar 1928	96-185	125-241	245-296				
Januar 1929	101-194	131-253	265-321				
Januar 1930	106-204	138-265	279-336				
Juli 1930	106-204	138-265	279-336				
Einzelhandel München							
	Ver- käufer	1. Ver- käufer	Bilanz- buchhalter ³⁾		10%	V: 10	
Januar 1926	86-165	110-210	212-256				
Januar 1927	86-165	110-210	212-256				
Januar 1928	93-180	119-230	229-279				
Januar 1929	98-189	125-241	242-293				
Januar 1930	104-200	133-255	255-311				
Juli 1930	104-200	133-255	255-311				
Buchhandel							
	Steno- typisten	Gehilfen	1. Gehilfen	Abteilungs- leiter	In der unter- sten Gruppe 15% in den übrigen Gruppen 10%	—	
Januar 1926	75-150	95-175	185-270	340			
Januar 1927	75-150	95-175	185-270	340			
Januar 1928	81-161	102-188	199-290	366			
Januar 1929	85-169	107-197	209-305	384			
Januar 1930	85-169	107-197	209-305	384			
Juli 1930	89-176	112-205	218-318	400			
Bankgewerbe							
	Bank- gehilfen	Bankbeamte mit einf. Tätigkeit	Bankbeamte mit gehob. Tätigkeit		Anfangsgehalt in den unt. zwei Gruppen 10% in der dritten Gruppe 7 1/2 % Endgehalt in den unteren zwei Gruppen 5%	H: 20; K: 20	
Januar 1926	117-200	137-258	159-317				
Januar 1927	118-202	138-261	160-320				
Januar 1928	127-217	149-280	172-344				
Januar 1929 ⁴⁾	137-234	161-303	186-372				
Januar 1930 ⁴⁾	137-234	161-303	186-372				
Juli 1930 ⁴⁾	137-234	161-303	186-372				
Versicherungsgewerbe							
	Steno- typisten	Register- führer	Buch- halter	Haupt- buchhalter	In der unter- sten Gruppe 7 1/2 % in der folgen- den Gruppe 5%	H: 13.50; K: 15.70 H: 13.50; K: 15.70 H: 15; K: 17.50 H: 16.25; K: 19 H: 16.74; K: 19.57 H: 16.74; K: 19.57	
Januar 1926	115-174	152-225	195-288	247-354			
Januar 1927	115-174	152-225	195-288	247-354			
Januar 1928	124-189	165-244	210-309	266-380			
Januar 1929	134-203	177-262	226-332	286-409			
Januar 1930	138-209	182-270	232-342	294-421			
Juli 1930	138-209	182-270	232-342	294-421			

¹⁾ Bis April 1929 einschl. Baugewerbe München. ²⁾ Mindestgehälter. ³⁾ Anfangsgehalt: Gehalt im 9. Berufsjahr. ⁴⁾ Hierzu jährlich eine Sonderzahlung in Höhe eines Monatseinkommens.

b) Technische Angestellte

Zeit	Tarifliche Monatsgehälter in Reichsmark (Anfangs- und Endgehalt)					Sozialzulagen in Reichsmark: V = Verbeiratenzulage K = Kinderzulage H = Haushaltzulage	
Großstadtmittelindustrie							
	Zeichner	Teilkonstrukteure	Konstrukteure	Ingenieure	Selbst. Ingenieure	V: 7; K: 7	
Januar 1926	100—172	120—225	185—295	268—365	320—440		
Januar 1927 ¹⁾	100—152	120—195	185—246	268—318	320—381		
Januar 1928 ¹⁾	108—164	129—210	199—265	288—342	344—410		
Januar 1929 ¹⁾	116—176	138—225	213—284	306—363	365—435		
Januar 1930 ¹⁾	122—185	145—236	224—298	321—382	384—457		
Juli 1930 ¹⁾	122—185	145—236	224—298	321—382	384—457		
Provinzmittelindustrie							
	Pauser	Selbst. Zeichner	Teilkonstrukteure	Konstrukteure	Ingenieure	Selbst. Ingenieure	V: 12
Januar 1926	59—126	80—170	113—225	190—276	230—395	253—435	
Januar 1927	59—126	80—170	113—225	190—276	230—395	253—435	
Januar 1928	63—135	86—183	121—242	204—297	247—425	272—468	
Januar 1929	68—145	93—196	130—259	219—318	265—455	291—501	
Januar 1930	75—155	100—210	136—272	230—334	278—478	306—526	
Juli 1930	75—155	100—210	136—272	230—334	278—478	306—526	
Zentralheizungsinindustrie							
	Zeichner	Betriebstechniker	Betriebsingenieure	Oberingenieure		V: 6% Zuschlag	
Januar 1926	136—201	178—263	207—345	460			
Januar 1927	136—201	178—263	207—345	460			
Januar 1928	145—215	190—281	221—368	490			
Januar 1929	155—229	203—300	236—392	522			
Januar 1930	163—241	214—315	248—412	549			
Juli 1930	163—241	214—315	248—412	549			
Chemische Industrie							
	Pauser	Anfangstechniker	Betriebstechniker	Betriebsingenieure		V: 10; K: 6	
Januar 1926	100—180	125—210	195—270	340—375			
Januar 1927	100—180	125—210	195—270	340—375			
Januar 1928	110—190	135—225	210—290	365—400			
Januar 1929	120—210	145—245	225—315	395—435			
Januar 1930	130—220	155—255	240—330	415—455			
Juli 1930	130—220	155—255	240—330	415—455			
Feinkeramische Industrie							
	Pauser	Zeichner	Graveure	Ingenieure		V: rund 10% höher	
Januar 1926	86—142	120—179	132—233	159—276			
Januar 1927	86—142	120—179	132—233	159—276			
Januar 1928	93—153	130—193	143—252	172—298			
Januar 1929	100—165	140—208	153—270	184—319			
Januar 1930	105—173	147—218	161—284	194—336			
Juli 1930	105—173	147—218	161—284	194—336			
Papier-, Pappen- und Zellstoffindustrie							
	Laboranten	Betriebstechniker	Bauführer			V: 15; K: 10	
Januar 1926	100—180	145—260	285—345				
Januar 1927	100—180	145—260	285—345				
Januar 1928	110—195	155—280	310—380				
Januar 1929	120—210	170—300	330—410				
Januar 1930	125—218	177—312	343—426				
Juli 1930	125—218	177—312	343—426				
Baugewerbe							
	Zeichner	Bautechniker	Fertige Bautechniker	Bauingenieure		V: 12; K: 10	
Januar 1926	110—210	170—210	230—305	335—390			
Januar 1927 ²⁾	125	190	250	360			
Januar 1928 ²⁾	130	200	270	385			
Januar 1929 ²⁾	140	215	295	410			
Januar 1930 ²⁾	150	225	315	435			
Juli 1930 ²⁾	150	225	315	435			

¹⁾ Zu den tariflichen Endgehältern können Leistungszulagen treten. ²⁾ Mindestgehälter.

c) Werkmeister und Betriebsbeamte

Zeit		Tarifliche Monatsgehälter in Reichsmark (Anfangs- und Endgehalt)			Sozialzulagen in Reichsmark: V=Verheiratenzulage K=Kinderzulage H=Bauschaltzulage		
Großstadtmallindusrie							
		Hilfsmeister	Werkmeister	Obermeister			
Januar 1926		180—221	225—275	285—337	V: 7; K: 7		
Januar 1927		180—221	225—275	285—337			
Januar 1928		194—238	242—296	307—363			
Januar 1929		208—255	259—317	325—385			
Januar 1930		220—270	275—335	345—405			
Juli 1930		220—270	275—335	345—405			
Provinzmetallindustrie							
		Hilfsmeister	Werkmeister	Obermeister			
Januar 1926		175—211	211—261	232—287	V: 12		
Januar 1927		175—211	211—261	232—287			
Januar 1928		188—227	227—281	250—309			
Januar 1929		202—243	243—301	267—331			
Januar 1930		215—260	260—320	286—352			
Juli 1930		215—260	260—320	286—352			
Zentralheizungsindustrie							
		Hilfsmeister	Werkmeister	Obermeister			
Januar 1926		177—207	222—263	277—322	V: 6 % Zu- schlag		
Januar 1927		177—207	222—263	277—322			
Januar 1928		189—221	237—281	295—343			
Januar 1929		202—236	253—300	315—366			
Januar 1930		213—248	266—315	331—385			
Juli 1930		213—248	266—315	331—385			
Chemische Industrie							
		Hilfsmeister	Werkmeister	Werkmeister(m.gel.Bandwerk)	Obermeister		
Januar 1926		195	235	280	345	V: 10; K: 6	
Januar 1927		195	235	280	345		
Januar 1928		210	253	302	370		
Januar 1929		230	275	330	400		
Januar 1930		240	290	350	420		
Juli 1930		240	290	350	420		
Feinkeramische Industrie							
		Aufseher	Oberschleifer	Obermaler	Oberdreher	Betriebsleiter	
Januar 1926		86—150	120—195	132—233	159—276	175—304	V: rund 10 % höher
Januar 1927		86—150	120—195	132—233	159—276	175—304	
Januar 1928		93—162	130—211	143—252	172—298	189—328	
Januar 1929		100—175	140—227	153—270	184—319	202—351	
Januar 1930		105—184	147—238	161—284	194—336	213—370	
Juli 1930		105—184	147—238	161—284	194—336	213—370	
Papier-, Pappen- und Zellstoffindustrie							
		Betriebsunterbeamte	Abteilungsmeister	Werkmeister	Obermeister		
Januar 1926		155—185	220—265	265—300	320—375	V: 15; K: 10	
Januar 1927		155—185	220—265	265—300	320—375		
Januar 1928		170—200	235—285	285—325	345—405		
Januar 1929		185—215	250—305	305—350	370—435		
Januar 1930		192—224	260—317	317—364	385—452		
Juli 1930		192—224	260—317	317—364	385—452		
Brauereigewerbe München							
		Betriebshilfspersonal		Aufseher	Gärführer		
		in Anfangsstellung	in vorgeordneter Stellung				
Januar 1926		95—175	120—220	140—255	240—335	V: 15-40 mehr	
Januar 1927		95—175	120—220	140—255	240—335	V: 15-40 „	
Januar 1928		103—196	129—242	149—283	258—366	V: 20-46 „	
Januar 1929		110—208	137—257	158—300	274—388	V: 21-49 „	
Januar 1930		115—218	144—269	165—314	287—406	V: 21-51 „	
Juli 1930		115—218	144—269	165—314	287—406	V: 21-51 „	

2. Die Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlöhne) für die Reichsbahn-, Staatsbau- und Gemeindearbeiter in sieben größeren Städten des rechtsrheinischen Bayern 1926 bis Juni 1930

(„Zeitschrift“)

Berufsgruppe	Stadt	Tariflicher Stundenlohn ¹⁾ nach dem Stande vom						
		1. Januar 1926	31. Dezemb. 1926	31. Dezemb. 1927	31. Dezemb. 1928	30. Juni 1929	31. Dezemb. 1929	30. Juni 1930
		in Reichspfennigen						
Männliche Facharbeiter								
Reichsbahnarbeiter								
Handwerker über 24 Jahre (Gr. III)	München . . .	73,0	76,0	84,0	89,0	93,0	93,0	93,0
	Landshut . . .	56,0	57,0	63,0	68,0	73,0	73,0	73,0
	Regensburg . .	64,0	65,0	71,0	76,0	79,0	79,0	79,0
	Hof	66,0	67,0	73,0	77,0	80,0	80,0	80,0
	Nürnberg . . .	71,0	74,0	82,0	87,0	90,0	90,0	90,0
	Schweinfurt . .	72,0	73,0	80,0	85,0	88,0	88,0	88,0
Augsburg . . .	70,0	71,0	78,0	83,0	87,0	87,0	87,0	
Staatsbauarbeiter ²⁾								
Gelernte Arbeiter über 24 Jahre (ab 2. IV. 1928 über 21 Jahre) (Gr. II)	München . . .	78,0	79,0	89,0	99,0	107,0	107,0	107,0
	Landshut . . .	66,0	67,0	76,0	85,0	92,0	92,0	92,0
	Regensburg . .	68,0	69,0	77,0	86,0	93,0	93,0	93,0
	Hof	70,0	72,0	81,0	90,0	97,0	97,0	97,0
	Nürnberg . . .	78,0	79,0	89,0	99,0	107,0	107,0	107,0
	Schweinfurt . .	77,0	78,0	88,0	98,0	105,0	105,0	105,0
Augsburg . . .	75,0	76,0	82,0	91,0	98,0	98,0	98,0	
Gemeindearbeiter ³⁾								
Handwerker über 20 Jahre (Gr. IIIa)	München . . .	91,0	91,0	98,0	104,0	110,0	110,0	110,0
	Landshut . . .	70,0	70,0	76,0	82,0	88,0	88,0	88,0
	Regensburg . .	75,0	75,0	80,0	86,0	92,0	92,0	92,0
	Hof	75,0	75,0	80,0	91,0	97,0	97,0	97,0
	Nürnberg . . .	91,0	91,0	98,0	104,0	110,0	110,0	110,0
	Schweinfurt . .	75,0	75,0	85,0	91,0	97,0	97,0	97,0
Augsburg . . .	79,0	79,0	85,0	91,0	97,0	97,0	97,0	
Ungelernte Hilfsarbeiter								
Reichsbahnarbeiter								
Ungelernte Arbeiter über 24 Jahre (Gr. VII)	München . . .	55,0	59,0	67,0	71,0	74,0	74,0	74,0
	Landshut . . .	43,0	45,0	51,0	56,0	60,0	60,0	60,0
	Regensburg . .	48,0	50,0	56,0	59,0	63,0	63,0	63,0
	Hof	50,0	52,0	57,0	61,0	64,0	64,0	64,0
	Nürnberg . . .	53,0	58,0	65,0	68,0	72,0	72,0	72,0
	Schweinfurt . .	54,0	56,0	63,0	67,0	70,0	70,0	70,0
Augsburg . . .	53,0	55,0	62,0	66,0	69,0	69,0	69,0	
Staatsbauarbeiter ²⁾								
Ungelernte Arbeiter über 24 Jahre (ab 2. IV. 1928 über 21 Jahre) (Gr. V)	München . . .	62,0	65,0	74,0	82,0	92,0	92,0	92,0
	Landshut . . .	53,0	55,0	63,0	70,0	79,0	79,0	79,0
	Regensburg . .	54,0	56,0	64,0	71,0	81,0	81,0	81,0
	Hof	56,0	58,0	67,0	74,0	84,0	84,0	84,0
	Nürnberg . . .	62,0	65,0	74,0	82,0	92,0	92,0	92,0
	Schweinfurt . .	61,0	64,0	73,0	81,0	91,0	91,0	91,0
Augsburg . . .	60,0	62,0	68,0	76,0	85,0	85,0	85,0	
Gemeindearbeiter ³⁾								
Ungelernte Arbeiter über 20 Jahre (Gr. Ia)	München . . .	74,0	74,0	81,0	87,0	93,0	93,0	93,0
	Landshut . . .	57,0	57,0	62,0	68,0	74,0	74,0	74,0
	Regensburg . .	60,0	60,0	65,0	71,0	77,0	77,0	77,0
	Hof	60,0	60,0	65,0	76,0	82,0	82,0	82,0
	Nürnberg . . .	74,0	74,0	81,0	87,0	93,0	93,0	93,0
	Schweinfurt . .	60,0	60,0	70,0	76,0	82,0	82,0	82,0
Augsburg . . .	64,0	64,0	70,0	76,0	82,0	82,0	82,0	

¹⁾ Einschließlich Ortslohnzulagen; Verheirateten- bzw. Kinderzulage je 3 *RM* in der Stunde.

²⁾ Ab 8. Juni 1925 Lohn nach 1200 Arbeitstagen, ab 2. April 1928 Lohn nach 800 Arbeitstagen, ab 2. April 1929 Lohn nach 1200 Arbeitstagen.

³⁾ Bis 31. März 1925 Lohn nach 3 Dienstjahren, ab 1. April 1925 Lohn nach 4 Dienstjahren.

3. Die Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlöhne) in sieben größeren Städten des rechtsrheinischen Bayern für verschiedene Gewerbebezüge 1926 bis Juni 1930

(„Zeitschrift“)

a) Männliche Facharbeiter

Beruf	Stadt	Tariflicher Stundenlohn nach dem Stande vom						
		1. Januar 1926	31. Dezemb. 1926	31. Dezemb. 1927	31. Dezemb. 1928	30. Juni 1929	31. Dezemb. 1929	30. Juni 1930
Berufsgruppe		in Reichspfennigen						
Baugewerbe								
Maurer über 19 Jahre	München . . .	115,0	115,0	123,0	131,0	135,0	137,0	137,0
	Landshut . . .	95,0	95,0	102,0	109,0	113,0	114,0	114,0
	Regensburg . .	105,0	105,0	113,0	121,0	125,0	127,0	127,0
	Hof	105,0	105,0	113,0	121,0	125,0	127,0	127,0
	Nürnberg . . .	115,0	115,0	123,0	131,0	135,0	137,0	137,0
	Schweinfurt . .	105,0	105,0	113,0	121,0	125,0	127,0	127,0
Augsburg . . .	115,0	115,0	123,0	131,0	135,0	137,0	137,0	
Brauereigewerbe ¹⁾								
Brauer über 20 Jahre	München . . .	94,0	97,5	107,5	115,0	118,0	119,0	119,0
	Landshut . . .	77,5	81,5	91,5	98,5	102,0	103,0	103,0
	Regensburg . .	77,5	81,5	91,5	98,5	102,0	103,0	103,0
	Hof	91,5	95,5	105,5	113,0	116,0	117,0	117,0
	Nürnberg . . .	94,0	97,5	107,5	115,0	118,0	119,0	119,0
	Schweinfurt . .	77,5	81,5	91,5	98,5	102,0	103,0	103,0
Augsburg . . .	91,5	95,5	105,5	113,0	116,0	117,0	117,0	
Buchdruckergewerbe ¹⁾								
Gehilfen über 24 Jahre	München . . .	98,0	98,0	107,0	114,0	120,0	120,0	120,0
	Landshut . . .	90,0	90,0	98,0	105,0	110,0	110,0	110,0
	Regensburg . .	92,0	92,0	101,0	107,0	112,0	112,0	112,0
	Hof	92,0	92,0	101,0	107,0	112,0	112,0	112,0
	Nürnberg . . .	96,0	96,0	105,0	112,0	117,0	117,0	117,0
	Schweinfurt . .	92,0	92,0	101,0	107,0	112,0	112,0	112,0
Augsburg . . .	96,0	96,0	105,0	112,0	117,0	117,0	117,0	
Holzgewerbe								
Schreiner über 22 Jahre	München . . .	99,0	99,0	106,0	115,0	120,0	122,0	122,0
	Landshut . . .	89,0	89,0	96,0	105,0	108,0	110,0	110,0
	Regensburg . .	89,0	89,0	96,0	105,0	108,0	110,0	110,0
	Hof	89,0	89,0	96,0	105,0	108,0	110,0	110,0
	Nürnberg . . .	94,0	94,0	101,0	110,0	114,0	116,0	116,0
	Schweinfurt . .	89,0	89,0	96,0	105,0	108,0	110,0	110,0
Augsburg . . .	94,0	94,0	101,0	110,0	114,0	116,0	116,0	
Metallindustrie ²⁾								
Schlosser über 25 Jahre	München . . .	69,0	69,0	75,0	83,5	83,5	87,0	87,0
	Landshut . . .	61,5	61,5	67,0	74,0	78,0	78,0	78,0
	Regensburg . .	63,0	63,0	69,0	76,0	80,0	80,0	80,0
	Hof	61,5	61,5	67,0	74,0	78,0	78,0	78,0
	Nürnberg . . .	69,0	69,0	75,0	83,5	83,5	87,0	87,0
	Schweinfurt . .	63,0	63,0	69,0	76,0	80,0	80,0	80,0
Augsburg . . .	69,0	69,0	75,0	83,5	83,5	87,0	87,0	
Sägeindustrie								
Säger über 22 Jahre	München . . .	83,0	83,0	83,0	93,0	97,0	97,0	97,0
	Landshut . . .	68,0	64,0	69,0	75,0	79,0	79,0	79,0
	Regensburg . .	66,0	70,0	75,0	81,0	85,0	85,0	87,0
	Hof	77,0	77,0	82,0	88,0	92,0	92,0	92,0
	Nürnberg . . .	80,0	80,0	85,0	91,0	95,0	95,0	95,0
	Schweinfurt . .	68,0	68,0	72,0	78,0	82,0	82,0	82,0
Augsburg . . .	83,0	80,0	80,0	89,0	93,0	93,0	93,0	
Schuhindustrie								
Schuhfabrikarbeiter über 21 Jahre	München . . .	70,0	75,0	83,0	87,0	87,0	92,0	95,0
	Landshut . . .	—	—	—	—	—	—	—
	Regensburg . .	67,2	72,0	79,7	83,5	83,5	88,3	91,2
	Hof	67,2	72,0	79,7	83,5	83,5	88,3	91,2
	Nürnberg . . .	70,0	75,0	83,0	87,0	87,0	92,0	95,0
	Schweinfurt . .	67,2	72,0	79,7	83,5	83,5	88,3	91,2
Augsburg . . .	70,0	75,0	83,0	87,0	87,0	92,0	95,0	

¹⁾ Aus den tariflichen Wochenlöhnen errechnete Stundenlöhne.

²⁾ In den Städten München, Nürnberg und Augsburg betrug die Verheirateten- bzw. Kinderzulage je 1—1,2 *Reichspfennigen* in den übrigen aufgeführten Städten die Verheirateten- bzw. Unterstützungszulage 2 *Reichspfennigen* in der Stunde.

b) Ungelernte Hilfsarbeiter

Beruf Berufsgruppe	Stadt	Tariflicher Stundenlohn nach dem Stande vom						
		1. Januar 1926	31. Dezemb. 1926	31. Dezemb. 1927	31. Dezemb. 1928	30. Juni 1929	31. Dezemb 1929	30. Juni 1930
		in Reichspfennigen						
Baugewerbe								
Bauhilfs- arbeiter über 19 Jahre	München . . .	98,0	92,0	102,0	109,0	112,0	114,0	114,0
	Landshut . . .	81,0	76,0	85,0	90,0	94,0	95,0	95,0
	Regensburg . .	89,0	84,0	94,0	100,0	104,0	105,0	105,0
	Hof.	89,0	84,0	94,0	100,0	104,0	105,0	105,0
	Nürnberg . . .	98,0	92,0	102,0	109,0	112,0	114,0	114,0
	Schweinfurt . .	89,6	84,0	94,0	100,0	104,0	105,0	105,0
Augsburg . . .	98,0	92,0	102,0	109,0	112,0	114,0	114,0	
Brauereigewerbe ¹⁾								
Hofarbeiter über 20 Jahre	München . . .	73,5	76,0	84,5	90,5	93,0	93,5	93,5
	Landshut . . .	62,0	65,0	73,0	79,0	81,5	82,5	82,5
	Regensburg . .	62,0	65,0	73,0	79,0	81,5	82,5	82,5
	Hof.	73,5	76,0	84,5	90,5	93,0	93,5	93,5
	Nürnberg . . .	73,5	76,0	84,5	90,5	93,0	93,5	93,5
	Schweinfurt . .	62,0	65,0	73,0	79,0	81,5	82,5	82,5
Augsburg . . .	73,5	76,0	84,5	90,5	93,0	93,5	93,5	
Buchdruckergewerbe ¹⁾								
Hilfsarbeiter über 24 Jahre	München . . .	86,0	86,0	93,0	99,0	103,0	103,0	103,0
	Landshut . . .	74,0	74,0	81,0	87,0	91,0	91,0	91,0
	Regensburg . .	76,0	76,0	83,0	89,0	93,0	93,0	93,0
	Hof.	76,0	76,0	83,0	89,0	93,0	93,0	93,0
	Nürnberg . . .	79,0	79,0	87,0	92,0	97,0	97,0	97,0
	Schweinfurt . .	76,0	76,0	83,0	89,0	93,0	93,0	93,0
Augsburg . . .	79,0	79,0	87,0	92,0	97,0	97,0	97,0	
Holzgewerbe								
Hilfsarbeiter über 22 Jahre	München . . .	88,0	88,0	90,0	98,0	102,0	104,0	104,0
	Landshut . . .	79,0	79,0	81,0	89,0	92,0	94,0	94,0
	Regensburg . .	79,0	79,0	81,0	89,0	92,0	94,0	94,0
	Hof.	79,0	79,0	81,0	89,0	92,0	94,0	94,0
	Nürnberg . . .	83,0	83,0	86,0	94,0	97,0	99,0	99,0
	Schweinfurt . .	79,0	79,0	81,0	89,0	92,0	94,0	94,0
Augsburg . . .	83,0	83,0	86,0	94,0	97,0	99,0	99,0	
Metallindustrie ²⁾								
Ungelernte Hilfsarbeiter über 26 Jahre	München . . .	58,7	58,7	64,5	71,5	71,5	74,0	74,0
	Landshut . . .	50,5	50,5	55,5	61,0	64,5	64,5	64,5
	Regensburg . .	52,0	52,0	57,0	63,0	66,0	66,0	66,0
	Hof.	50,5	50,5	55,5	61,0	64,5	64,5	64,5
	Nürnberg . . .	58,7	58,7	64,5	71,5	71,5	74,0	74,0
	Schweinfurt . .	52,0	52,0	57,0	63,0	66,0	66,0	66,0
Augsburg . . .	58,7	58,7	64,5	71,5	71,5	74,0	74,0	
Sägeindustrie								
Ungelernte Hilfsarbeiter über 22 Jahre	München . . .	76,0	76,0	76,0	86,0	90,0	90,0	90,0
	Landshut . . .	63,0	57,0	61,0	67,0	71,0	71,0	71,0
	Regensburg . .	61,0	62,0	67,0	73,0	77,0	77,0	79,0
	Hof.	71,0	68,0	74,0	79,0	83,0	83,0	83,0
	Nürnberg . . .	74,0	70,0	77,0	82,0	86,0	86,0	86,0
	Schweinfurt . .	63,0	60,0	65,0	70,0	74,0	74,0	74,0
Augsburg . . .	74,0	74,0	74,0	82,0	86,0	86,0	86,0	
Textilindustrie								
Arbeiter über 25 Jahre ³⁾ mit Normalstunden- lohn	München . . .	53,5	53,5	58,5	63,0	63,0	63,0	63,0
	Landshut . . .	—	—	—	—	—	—	—
	Regensburg . .	—	—	—	—	—	—	—
	Hof.	51,0	51,0	56,0	61,0	61,0	61,0	61,0
	Nürnberg . . .	51,0	51,0	—	—	—	—	—
	Schweinfurt . .	—	—	—	—	—	—	—
Augsburg . . .	53,5	53,5	58,5	63,0	63,0	63,0	63,0	

¹⁾ Aus den tariflichen Wochenlöhnen errechnete Stundenlöhne. ²⁾ In den Städten München, Nürnberg und Augsburg betrug die Verheirateten- bzw. Kinderzulage je 1–1,2 *Rpf.* in den übrigen angeführten Städten die Verheirateten- bzw. Unterstützungszulage 2 *Rpf.* in der Stunde.

³⁾ Und Verheiratete über 20 Jahre.

c) Ungelernte Arbeiterinnen

Beruf Berufsgruppe	Stadt	Tariflicher Stundenlohn nach dem Stande vom						
		1. Januar 1926	31. Dezemb. 1926	31. Dezemb. 1927	31. Dezemb. 1928	30. Juni 1929	31. Dezemb. 1929	30. Juni 1930
		in Reichspfennigen						
Brauereigewerbe ¹⁾								
Arbeiterinnen über 20 Jahre	München . . .	60,5	62,5	70,0	74,5	76,5	77,0	77,0
	Landshut . . .	51,5	53,5	60,5	65,0	67,0	68,0	68,0
	Regensburg . .	51,5	53,5	60,5	65,0	67,0	68,0	68,0
	Hof	60,5	62,5	70,0	74,5	76,5	77,0	77,0
	Nürnberg . . .	60,5	62,5	70,0	74,5	76,5	77,0	77,0
	Schweinfurt . .	51,5	53,5	60,5	65,0	67,0	68,0	68,0
	Augsburg . . .	60,5	62,5	70,0	74,5	76,5	77,0	77,0
Buchdruckergewerbe ¹⁾								
Hilfs- arbeiterinnen über 21 Jahre	München . . .	49,0	49,0	53,0	56,0	59,0	59,0	59,0
	Landshut . . .	40,5	40,5	44,0	47,0	49,0	49,0	49,0
	Regensburg . .	41,0	41,0	45,0	48,0	50,0	53,0	50,0
	Hof	41,0	41,0	45,0	48,0	50,0	50,0	50,0
	Nürnberg . . .	43,0	43,0	47,0	50,0	53,0	53,0	53,0
	Schweinfurt . .	41,0	41,0	45,0	48,0	50,0	50,0	50,0
	Augsburg . . .	43,0	43,0	47,0	50,0	53,0	53,0	53,0
Holzgewerbe								
Hilfs- arbeiterinnen über 20 Jahre	München . . .	59,0	59,0	58,0	63,0	66,0	67,0	67,0
	Landshut . . .	53,0	53,0	53,0	57,0	59,0	61,0	61,0
	Regensburg . .	53,0	53,0	53,0	57,0	59,0	61,0	61,0
	Hof	53,0	53,0	53,0	57,0	59,0	61,0	61,0
	Nürnberg . . .	56,0	56,0	56,0	61,0	63,0	64,0	64,0
	Schweinfurt . .	53,0	53,0	53,0	57,0	59,0	61,0	61,0
	Augsburg . . .	56,0	56,0	56,0	61,0	63,0	64,0	64,0
Metallindustrie ²⁾								
Ungelernte Arbeiterinnen über 25 Jahre	München . . .	39,1	39,1	43,3	48,5	48,5	50,5	50,5
	Landshut . . .	31,0	31,0	33,5	37,0	39,0	39,0	39,0
	Regensburg . .	31,5	31,5	34,5	38,0	40,0	40,0	40,0
	Hof	31,0	31,0	33,5	37,0	39,0	39,0	39,0
	Nürnberg . . .	39,1	39,1	43,3	48,5	48,5	50,5	50,5
	Schweinfurt . .	31,5	31,5	34,5	38,0	40,0	40,0	40,0
	Augsburg . . .	39,1	39,1	43,3	48,5	48,5	50,5	50,5
Sägeindustrie								
Arbeiterinnen über 22 Jahre	München . . .	54,0	54,0	54,0	60,0	63,0	63,0	63,0
	Landshut . . .	44,0	42,0	45,0	49,0	52,0	52,0	52,0
	Regensburg . .	43,0	46,0	48,0	53,0	56,0	56,0	57,0
	Hof	50,0	50,0	53,0	57,0	60,0	60,0	60,0
	Nürnberg . . .	52,0	52,0	55,0	59,0	62,0	62,0	62,0
	Schweinfurt . .	44,0	44,0	47,0	51,0	54,0	54,0	54,0
	Augsburg . . .	52,0	52,0	52,0	58,0	61,0	61,0	61,0
Schuhindustrie								
Schuhfabrik- arbeiterinnen über 21 Jahre	München . . .	52,5	56,3	62,3	65,3	65,3	69,0	71,3
	Landshut . . .	—	—	—	—	—	—	—
	Regensburg . .	50,4	54,0	59,8	62,6	62,6	66,2	68,4
	Hof	50,4	54,0	59,8	62,6	62,6	66,2	68,4
	Nürnberg . . .	52,5	56,3	62,3	65,3	65,3	69,0	71,3
	Schweinfurt . .	50,4	54,0	59,8	62,6	62,6	66,2	68,4
	Augsburg . . .	52,5	56,3	62,3	65,3	65,3	69,0	71,3
Textilindustrie								
Arbeiterinnen über 25 Jahre mit Normal- stundenlohn	München . . .	39,0	39,0	42,5	46,0	46,0	46,0	46,0
	Landshut . . .	—	—	—	—	—	—	—
	Regensburg . .	—	—	—	—	—	—	—
	Hof	38,3	38,3	42,0	45,8	45,8	45,8	45,8
	Nürnberg . . .	38,3	38,3	—	—	—	—	—
	Schweinfurt . .	—	—	—	—	—	—	—
	Augsburg . . .	39,0	39,0	42,5	46,0	46,0	46,0	46,0

¹⁾ Aus den tariflichen Wochenlöhnen errechnete Stundenlöhne.²⁾ In den Städten München und Augsburg betrug die Kinderzulage bzw. die Zulage für alleinstehende Arbeiterinnen je 1—1,2 *Rpf.*, in den übrigen angeführten Städten die Unterstützungszulage 2 *Rpf.* in der Stunde.

4. Die Entwicklung der Tariflöhne in der Land- und Forstwirtschaft 1926 bis Juli 1930

(„Zeitschrift“)

a) Tariflöhne für vollwertige erwachsene landwirtschaftliche Arbeiter und Arbeiterinnen

Regierungs- bezirk	Ortsklasse ¹⁾ (Zone)	Tarifliche Taglohnsätze in Reichsmark ²⁾ nach dem Stande vom											
		1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli	1. Febr.	1. Juli
		1926		1928		1930		1926		1928		1930	
Rechtsrheinisches Bayern													
		Arbeiter über 20 Jahre						Arbeiterinnen über 20 Jahre					
Oberbayern ..	I (A)	2,09	2,87	2,48	3,41	2,80	3,85	1,63	2,25	1,86	2,56	2,10	2,89
	II (B)	1,87	2,57	2,30	3,17	2,60	3,58	1,45	2,00	1,73	2,38	1,95	2,68
	III (C)	1,76	2,41	2,18	3,00	2,46	3,39	1,37	1,88	1,64	2,26	1,85	2,54
Niederbayern	I (A)	2,09	2,85	2,48	3,41	2,80	3,85	1,58	2,16	1,86	2,56	2,10	2,89
	II (B)	1,88	2,56	2,30	3,17	2,60	3,58	1,42	1,91	1,73	2,38	1,95	2,68
Oberpfalz	I (A)	2,07	2,85	2,48	3,41	2,80	3,85	1,50	2,07	1,86	2,56	2,10	2,89
	II (B)	1,87	2,57	2,30	3,17	2,60	3,58	1,30	1,79	1,73	2,38	1,95	2,68
	III (D)	1,62	2,22	1,94	2,66	2,32	3,19	1,14	1,56	1,46	2,00	1,74	2,40
Oberfranken .	— (C)	1,82	2,50	2,18	3,00	2,46	3,39	1,14	1,56	1,64	2,26	1,85	2,54
Mittelfranken	I (B)	1,93	2,63	2,30	3,17	2,60	3,58	1,35	1,84	1,73	2,38	1,95	2,68
	II (C)	1,74	2,38	2,18	3,00	2,46	3,39	1,22	1,67	1,64	2,26	1,85	2,54
Unterfranken	I (A)	2,08	2,86	2,48	3,41	2,80	3,85	1,52	2,09	1,86	2,56	2,10	2,89
	II (B)	1,92	2,64	2,30	3,17	2,60	3,58	1,36	1,87	1,73	2,38	1,95	2,68
Schwaben	I (A)	2,05	2,80	2,48	3,41	2,80	3,85	1,45	2,00	1,86	2,56	2,10	2,89
	II (B)	1,95	2,60	2,30	3,17	2,60	3,58	1,30	1,80	1,73	2,38	1,95	2,68
P f a l z													
		Arbeiter über 20 Jahre						Arbeiterinnen über 18 Jahre					
Pfalz	IV	3,68	4,60	4,00	5,40	4,80	6,00	2,20	2,75	2,40	3,25	2,88	3,60
	III	3,52	4,40	3,80	5,15	4,32	5,40	2,08	2,60	2,28	3,10	2,60	3,25
	II	3,32	4,15	3,60	4,85	4,08	5,10	2,00	2,50	2,16	2,95	2,44	3,05
	I	3,12	3,90	3,40	4,60	3,84	4,80	1,88	2,35	2,04	2,75	2,32	2,90

¹⁾ Die in Klammern beigefügten Ortsklassenbezeichnungen gelten ab 1928.

²⁾ Obigen Taglohnsätzen liegt für den Februar eine tägliche Arbeitszeit von 8 Stunden, für den Juli im rechtsrheinischen Bayern eine tägliche Arbeitszeit von 11 Stunden und in der Pfalz von 10 Stunden zugrunde. Die schräggestellten Zahlen (Sommerlöhne) sind deshalb mit den Winterlöhnen nicht unmittelbar vergleichbar. Zu diesen Barlöhnen erhalten Arbeiter und vollwertige erwachsene Arbeiterinnen im rechtsrheinischen Bayern freie Wohnung bzw. Wohnungsgeld und unentgeltliche Naturalien (Deputat). Der Wert der Deputate wird monatlich auf Grund der Marktlage festgesetzt.

b) Tarifliche Jahreslöhne landwirtschaftlicher Diensthöten

Regierungs- bezirk	Ortsklasse ¹⁾ (Zone)	Tariflich niederster und höchster Jahreslohn in Reichsmark ²⁾ nach dem Stande vom 1. Februar					
		1926	1928	1930	1926	1928	1930
		Erster Knecht			Erste Magd		
Oberbayern	I (A)	371—436	390—458	468—550	275—324	289—340	347—408
	II (B)	334—392	351—412	421—494	248—292	260—307	313—368
	III (C)	315—371	331—390	397—468	234—275	246—289	295—347
Niederbayern	I	352—414	370—435	444—522	268—315	281—331	337—397
	II	317—373	333—392	400—470	241—284	253—298	304—358
	III	300—352	315—370	378—444	228—268	239—281	287—337
Oberpfalz	I (A)	315—370	331—389	397—466	230—270	242—284	290—340
	II (B)	270—315	284—331	340—397	195—230	205—242	246—290
	III (D)	240—280	252—294	302—353	175—205	184—215	221—258
Oberfranken	—	312—368	328—387	394—465	256—300	269—316	325—381
Mittelfranken	I	344—405	360—440	432—528	275—323	290—350	348—420
	II	310—365	325—400	390—480	248—291	260—320	312—384
Unterfranken ³⁾ ...	I	365—425	385—450	462—540	275—325	290—345	348—414
	II	325—385	345—405	414—486	250—290	265—305	318—366
Schwaben	I (A)	400—475	420—503	504—600	303—350	310—370	372—444
	II (B)	360—425	380—450	456—540	270—315	280—330	336—396

¹⁾ Die in Klammern beigefügten Ortsklassenbezeichnungen gelten ab 1928.

²⁾ Zu diesen Barlöhnen erhalten die Diensthöten freie Kost und Wohnung.

³⁾ Knechte über 20 Jahre, Mägde über 18 Jahre.

c) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) im reinen (Staats- und Privat-)Forstbetrieb

Orts- klas- se ¹⁾	Tarifliche Stundenlöhne ²⁾ in Reichspfennigen nach dem Stande vom											
	1. Jan. 1926	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	31. Dez. 1928	31. Dez. 1929	30. Juni 1930	1. Jan. 1926	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	31. Dez. 1928	31. Dez. 1929	30. Juni 1930
	Arbeiter über 20 Jahre						Arbeiterinnen über 20 Jahre					
Ia(B)	50,0	50,0	54,0	65,0	67,0	67,0	30,0	30,0	32,0	42,0	44,0	44,0
I(C)	46,0	46,0	50,0	61,0	63,0	63,0	28,0	28,0	30,0	40,0	41,0	41,0
II(D)	43,0	43,0	46,0	58,0	60,0	60,0	26,0	26,0	28,0	38,0	39,0	39,0
III	41,0	41,0	44,0	—	—	—	25,0	25,0	26,0	—	—	—

¹⁾ Die in Klammern beigefügte Ortsklassenbezeichnung gilt ab 1. Februar 1928.
²⁾ Verheiratete Arbeiter sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, die als Haupternährer ihrer Familie einem Haushaltungsvorstande gleichzuachten sind, erhalten in der Stunde 3 *Rpf.* mehr.

d) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) in der Erwerbsgärtnerei

Orts- klas- se	Tarifliche Stundenlöhne ¹⁾ in Reichspfennigen nach dem Stande vom											
	1. Jan. 1926	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	31. Dez. 1928	31. Dez. 1929	30. Juni 1930	1. Jan. 1926	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	31. Dez. 1928	31. Dez. 1929	30. Juni 1930
	Gehilfen über 21 Jahre ²⁾						Verheiratete Arbeiter					
I a	73,0	73,0	79,0	84,0	87,0	87,0	66,0	66,0	71,0	76,0	78,0	78,0
I b	69,0	69,0	75,0	80,0	83,0	83,0	63,0	63,0	67,0	72,0	74,0	74,0
II	66,0	66,0	71,0	76,0	78,0	78,0	59,0	59,0	64,0	68,0	70,0	70,0
III	62,0	62,0	67,0	71,0	74,0	74,0	56,0	56,0	60,0	65,0	66,0	66,0
	Ledige Arbeiter über 20 Jahre						Arbeiterinnen über 20 Jahre					
I a	63,0	63,0	67,0	72,0	74,0	74,0	44,0	44,0	47,0	50,0	52,0	52,0
I b	60,0	60,0	64,0	68,0	70,0	70,0	42,0	42,0	45,0	48,0	49,0	49,0
II	56,0	56,0	61,0	65,0	66,0	66,0	40,0	40,0	42,0	45,0	47,0	47,0
III	53,0	53,0	57,0	62,0	63,0	63,0	37,0	37,0	40,0	43,0	44,0	44,0

¹⁾ Außerdem erhalten die Gehilfen, Arbeiter und Arbeiterinnen in der Landschaftsgärtnerei Zulagen. Dieselben betrugen am 30. Juni 1930 in Ortsklasse Ia: 16 *Rpf.*, in Ortsklasse Ib: 14 *Rpf.*, in Ortsklasse II: 13 *Rpf.*, in Ortsklasse III: 10 *Rpf.*
²⁾ Und verheiratete Gehilfen.

e) Tarifliche Stundenlöhne (Zeitlöhne) in den Staatsgärtnereien

Ortsklasse	Tarifliche Stundenlöhne in Reichspfennigen nach dem Stande vom											
	1. Jan. 1926	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	31. Dez. 1928	31. Dez. 1929	30. Juni 1930	1. Jan. 1926	31. Dez. 1926	31. Dez. 1927	31. Dez. 1928	31. Dez. 1929	30. Juni 1930
	Gehilfen im 5. Jahre nach der Lehre						Knechte über 23 Jahre					
AI	79,0	79,0	85,0	90,0	93,0	93,0	71,0	71,0	77,0	81,0	84,0	84,0
A	75,0	75,0	81,0	86,0	88,0	88,0	67,0	67,0	73,0	77,0	80,0	80,0
B	71,0	71,0	76,0	81,0	84,0	84,0	64,0	64,0	69,0	73,0	76,0	76,0
C	67,0	67,0	72,0	77,0	79,0	79,0	60,0	60,0	65,0	69,0	71,0	71,0
	Arbeiter über 21 Jahre						Arbeiterinnen über 21 Jahre					
AI	71,0	71,0	77,0	81,0	84,0	84,0	47,0	47,0	51,0	54,0	56,0	56,0
A	67,0	67,0	73,0	77,0	80,0	80,0	45,0	45,0	48,0	51,0	53,0	53,0
B	64,0	64,0	69,0	73,0	76,0	76,0	42,0	42,0	46,0	49,0	50,0	50,0
C	60,0	60,0	65,0	69,0	71,0	71,0	40,0	40,0	43,0	46,0	48,0	48,0

5. Bergarbeiterlöhne im bayerischen Bergbau 1926—1929

Mit Ausnahme der technischen Beamten und der vertragsmäßig angestellten Personen
(Mitteilung des Oberbergamts)

a) Belegschaftsverhältnisse und Löhne der Arbeiter

Art des Bergbaues	Jahr	Zahl der		Verfahrene Schichten auf 1 Vollarbeiter	Leistungslohn ¹⁾ der Vollarbeiter je Schicht (einschl. der Versicherungs-Beiträge der Arbeiter)	Barverdienst ²⁾ der Vollarbeiter je Schicht (einschl. der Versicherungs-Beiträge der Arbeiter)	Versicherungs-Beiträge der Vollarbeiter je Schicht	Wert der wirtschaftlichen Beihilfen
		angelegten Arbeiter	Vollarbeiter					
Rechtsrheinischer Stein- und Pechkohlenbergbau	1929	5 979	5 411	313,7	6,43	6,58	0,96	97 114
	1928	5 923	5 344	311,6	6,07	6,20	1,00	92 680
	1927	6 022	5 350	310,4	5,67	5,80	0,93	90 128
	1926	6 304	5 645	312,4	5,29	5,42	0,76	94 463
Jüngerer Braunkohlenbergbau	1929	1 304	1 173	323,5	6,50	6,81	0,98	29 955
	1928	1 210	1 088	315,6	6,29	6,57	1,06	35 506
	1927	1 220	1 084	318,1	5,77	6,03	0,95	35 346
	1926	1 409	1 233	315,2	5,45	5,71	0,79	41 429
Eisenerzbergbau	1929	1 122	1 020	308,5	6,95	7,19	1,06	—
	1928	1 140	1 041	309,8	6,67	6,93	1,12	46
	1927	1 026	941	312,6	6,80	6,86	1,04	85
	1926	906	787	308,7	6,13	6,39	0,83	—
Tonbergbau	1929	440	395	305,9	7,47	7,53	1,03	—
	1928	435	408	307,2	7,39	7,47	1,10	—
	1927	420	387	307,0	6,92	7,01	1,03	—
	1926	403	365	311,9	6,55	6,65	0,80	—
Sonstige Gruben ³⁾	1929	1 141	1 032	313,3	5,42	5,52	0,69	—
	1928	1 104	1 012	307,6	5,02	5,12	0,69	—
	1927	885	819	306,7	4,71	4,81	0,68	858
	1926	922	845	306,8	4,42	4,54	0,57	—

¹⁾ Gedingelohn oder Schichtlohn ausschließlich aller Zuschläge für Überarbeiten sowie des Hausstandgeldes und Kindergeldes, aber einschließlich aller Aufschläge, die auf Grund des Verfahrens der normalen Schicht zur Auszahlung gelangen, z. B. der Zulage für die Arbeiter unter Tage. Arbeitskosten (Kosten für Gezüge, Geleucht und Sprengmaterialien) kommen nicht in Betracht, da sie tarifmäßig dem Arbeiter ersetzt werden.

²⁾ Leistungslohn einschließlich aller Zuschläge für Überarbeiten sowie des durchschnittlich auf die Gesamtzahl der Vollarbeiter bezogenen Hausstandgeldes und Kindergeldes.

³⁾ Graphit, Schwefelkies, Salzbergwerke, Feld-, Fluß-, Schwerspatgruben usw.

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Gruppen der Vollarbeiter auf eine Schicht

Art des Bergbaues	Jahr	Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Bergarbeiter im eng. Sinn			Sonst. unterirdisch u. in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter (unter 16 Jahren)			Weibliche Arbeiter		
		von der Gesamtzahl der Arbeiter	Leistungslohn je Schicht	Barverdienst je Schicht	von der Gesamtzahl der Arbeiter	Leistungslohn je Schicht	Barverdienst je Schicht	von der Gesamtzahl der Arbeiter	Leistungslohn je Schicht	Barverdienst je Schicht	von der Gesamtzahl der Arbeiter	Leistungslohn je Schicht	Barverdienst je Schicht	von der Gesamtzahl der Arbeiter	Leistungslohn je Schicht	Barverdienst je Schicht
		v. H.	R.M.	R.M.	v. H.	R.M.	R.M.	v. H.	R.M.	R.M.	v. H.	R.M.	R.M.	v. H.	R.M.	R.M.
Rechtsrheinischer Stein- und Pechkohlenbergbau	1929	43,3	7,64	7,72	25,6	6,06	6,21	22,4	5,89	6,19	1,6	2,17	2,18	7,1	3,32	3,38
	1928	43,9	7,23	7,31	25,4	5,71	5,85	21,7	5,54	5,79	2,3	2,05	2,06	6,7	3,07	3,12
	1927	44,1	6,77	6,85	26,3	5,23	5,39	20,9	5,24	5,46	2,5	2,01	2,02	6,2	2,91	2,96
	1926	43,5	6,28	6,38	27,6	4,86	4,99	20,7	4,94	5,15	2,1	1,81	1,82	6,1	2,75	2,83
Jüngerer Braunkohlenbergbau	1929	37,1	6,79	7,02	17,5	5,97	6,25	44,2	6,56	6,95	0,9	2,03	2,04	0,3	3,90	3,90
	1928	32,0	6,69	6,90	18,5	5,81	6,05	47,2	6,37	6,72	1,8	2,81	2,83	0,5	3,49	3,49
	1927	33,8	6,32	6,52	18,6	5,31	5,53	44,4	5,78	6,13	2,6	2,49	2,50	0,6	2,62	2,62
	1926	36,7	5,85	6,06	19,2	5,12	5,37	41,3	5,46	5,77	2,3	2,28	2,29	0,5	2,28	2,30
Eisenerzbergbau	1929	56,9	7,29	7,51	27,7	6,69	7,02	15,0	6,44	6,74	0,3	1,31	1,31	0,1	3,41	3,41
	1928	52,5	7,04	7,26	30,8	6,42	6,70	16,2	6,14	6,48	0,4	1,51	1,51	0,1	3,38	3,38
	1927	49,1	7,07	7,30	32,3	6,25	6,56	18,3	6,07	6,38	0,2	1,28	1,28	0,1	3,74	3,74
	1926	50,0	6,66	6,90	30,5	5,66	5,93	19,0	5,63	5,93	0,4	1,58	1,58	0,1	3,53	3,53
Tonbergbau	1929	55,7	7,83	7,87	1,5	8,41	8,53	42,8	7,00	7,05	—	—	—	—	—	—
	1928	57,4	7,79	7,86	2,2	8,20	8,55	40,4	6,78	6,84	—	—	—	—	3,64	3,64
	1927	55,5	7,40	7,49	3,9	7,91	8,21	40,1	6,18	6,24	—	—	—	—	3,65	3,65
	1926	55,6	7,11	7,22	4,4	7,36	7,62	39,2	5,72	5,80	0,3	2,99	2,99	0,5	3,66	3,66
Sonstige Gruben	1929	45,9	5,81	5,86	5,4	5,47	5,80	40,2	5,51	5,64	1,1	2,68	2,69	7,4	2,89	2,90
	1928	43,0	5,47	5,54	7,1	4,90	5,15	39,1	5,21	5,33	1,9	2,49	2,49	8,9	2,68	2,69
	1927	39,7	5,03	5,10	9,1	4,63	4,88	42,9	4,83	4,96	2,1	2,23	2,23	6,2	2,69	2,70
	1926	40,6	4,75	4,82	7,3	4,33	4,66	41,8	4,61	4,77	2,4	2,11	2,11	7,9	2,54	2,54

6. Tatsächliche Arbeitsverdienste auf Grund amtlicher Lohnerhebungen in der chemischen Industrie, in der eisen- und stahlerzeugenden Industrie, in der metallverarbeitenden Industrie, in der Schuhindustrie, im Bau- und im Buchdruckgewerbe

„Zeitschrift“

a) Chemische Industrie (Juni 1928)

Arbeitergruppe und Lohnform Z. = Zeit-(Prämien-)lohn St. = Stücklohn	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit		Durchschnittlicher Stundenverdienst ausschl. d. Zuschläge für Überstunden		Durch- schnitt- licher Brutto- wochen- verdienst in RM
		Zahl der tatsäch- lich ge- leisteten Stunden	darunter zuschlags- pflichtige Mehr- u. Über- stunden	in Ppf	in v. H. des tarifmäßigen durchschnittl. Stunden- lohnes	
Bayern r. d. Rheins (Tarifsektion VIII)						
1. Farbenindustrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	144	48,1	2,5	88,8	114,8	43,34
2. Stickstoff- und Kunstdüngerindustrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	731	50,3	0,3	87,9	117,2	44,28
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	213	47,7	1,2	103,8	114,1	49,76
3. Teerverwertungsindustrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	489	41,5	0,6	79,7	106,3	33,32
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. Z.	120	41,4	—	48,0	100,0	19,89
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	63	44,6	1,6	93,4	102,6	42,04
4. Chemisch-pharmazeutische Industrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	856	50,6	2,4	90,0	119,1	46,41
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	223	48,8	4,2	102,7	112,6	51,31
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. St.	87	46,5	0,2	102,0	116,7	47,44
Gelernte Handwerker über 21 J. St.	83	44,7	0,1	110,0	103,4	49,21
5. Photochemische Industrie						
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. Z.	191	43,3	0,7	61,1	119,8	26,55
7. Kunstseidenindustrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	462	43,9	0,6	80,5	107,3	35,32
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. Z.	232	41,8	0,0	59,5	124,0	24,89
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	186	44,6	1,3	98,0	107,7	44,19
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. St.	238	42,9	0,8	62,3	112,9	26,79
8. Sprengstoffindustrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	117	51,6	6,0	84,5	108,3	44,79
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. Z.	295	50,6	5,6	52,3	102,5	27,18
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	73	52,6	6,3	101,9	108,4	55,08
Baden, Pfalz, Württemberg (Tarifsektion VI)						
1. Farbenindustrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	2820	50,1	0,2	103,2	121,7	51,75
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	290	50,4	0,9	119,8	121,5	60,68
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. St.	1191	50,5	0,1	117,8	120,2	59,52
Gelernte Handwerker über 21 J. St.	2043	50,9	0,1	141,0	130,4	71,77
2. Stickstoff- und Kunstdüngerindustrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	4437	52,0	0,4	101,1	119,8	52,66
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	454	49,0	2,1	114,2	117,0	56,43
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. St.	924	48,5	1,2	114,8	117,1	56,17
Gelernte Handwerker über 21 J. St.	2728	51,5	0,6	137,6	127,4	71,13
4. Chemisch-pharmazeutische Industrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	1055	47,4	1,3	98,1	117,5	46,87
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. Z.	327	45,8	1,9	67,2	120,0	31,07
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	186	48,8	4,9	116,6	121,1	58,44
5. Photochemische Industrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	78	45,5	1,8	93,2	107,7	42,78
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. Z.	233	43,1	0,3	70,2	118,6	30,32
6. Industrie der ätherischen Öle						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	227	44,0	0,2	90,5	114,8	39,86
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. Z.	97	43,5	0,3	59,2	109,4	25,76
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	55	44,8	1,2	113,9	120,8	51,32
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. St.	314	43,8	0,3	65,9	107,5	28,88
7. Kunstseidenindustrie						
Männl. Betriebsarbeiter über 21 J. Z.	267	49,8	1,0	84,5	111,9	42,49
Weibl. Arbeiter in der Produktion über 20 J. Z.	340	43,0	0,3	52,3	102,1	22,53
Gelernte Handwerker über 21 J. Z.	53	49,0	1,7	97,5	106,1	48,29

Arbeitsverdienste in der Textilindustrie im September 1927 und im Holzgewerbe im März 1928 siehe „Jahrbuch“ 1928 Seite 290.

c) Metallverarbeitende Industrie (Oktober 1928) (Fortsetzung)

Arbeitergruppe	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit		Durchschnittlicher Stundenverdienst aus- schließl. der Zuschläge für Überstunden		Durch- schnitt- licher Brutto- wochen- verdienst in <i>R.M.</i> ¹⁾
		Zahl der tatsäch- lich ge- leisteten Stunden	darunter zuschlags- pflichtige Über- stunden	in <i>Rpf</i>	in v. H. des tarif- mäßigen durch- schnittl. Stunden- lohnes	
Nürnberg insgesamt						
Zeitlohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	1 209	47 ¹ / ₄	1 ³ / ₄	104,6	111,9	50,51
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	1 235	48 ³ / ₄	2 ¹ / ₄	80,8	112,5	40,71
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	957	48 ³ / ₄	2 ¹ / ₄	74,2	103,9	37,55
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	592	46 ¹ / ₂	1	53,8	108,7	25,27
Stücklohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	4 282	46 ¹ / ₂	1 ³ / ₄	117,0	136,4	55,50
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	1 860	46 ³ / ₄	1 ¹ / ₂	103,7	134,5	49,72
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	278	46 ¹ / ₄	2	83,3	116,0	41,91
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	2 939	45 ¹ / ₄	3 ¹ / ₄	68,2	137,5	30,94
darunter:						
Herstellung von Eisen- und Stahlwaren						
Zeitlohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	54	53 ³ / ₄	7 ¹ / ₂	89,4	105,7	50,40
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	76	50	5 ¹ / ₄	78,6	108,6	41,35
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	101	45 ¹ / ₂	4	73,0	110,3	35,03
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	—	—	—	—	—	—
Stücklohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	116	46 ³ / ₄	3	112,5	131,1	54,33
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	191	48 ¹ / ₄	3 ³ / ₄	93,0	120,7	46,38
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	51	49 ³ / ₄	4 ³ / ₄	72,4	95,9	37,21
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	77	51 ¹ / ₄	4 ¹ / ₂	57,0	114,3	29,78
Maschinenbau						
Zeitlohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	222	47	2	97,5	109,9	46,92
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	354	49 ¹ / ₂	3 ³ / ₄	78,9	103,5	40,65
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	341	48 ³ / ₄	3 ¹ / ₄	73,0	101,8	37,26
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	52	45	2	47,5	102,8	22,02
Stücklohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	2 069	47 ¹ / ₂	3	112,7	131,4	54,79
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	762	46 ³ / ₄	2	100,6	130,5	43,41
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	142	44 ¹ / ₂	1 ¹ / ₄	89,6	117,6	40,84
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	—	—	—	—	—	—
Bau von Land- und Luftfahrzeugen						
Zeitlohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	123	42 ¹ / ₄	—	102,3	108,2	43,91
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	68	45	—	79,5	113,9	36,46
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	—	—	—	—	—	—
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	24	41 ¹ / ₂	—	52,4	106,7	21,90
Stücklohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	186	41	—	122,4	142,5	51,02
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	62	40	—	111,0	143,8	45,59
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	—	—	—	—	—	—
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	51	38 ¹ / ₂	—	72,5	145,0	28,15
Elektrotechnische Industrie						
Zeitlohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	665	47 ¹ / ₄	1 ³ / ₄	111,5	115,1	53,67
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	679	48 ¹ / ₂	1 ¹ / ₄	82,1	118,1	41,04
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	441	49 ³ / ₄	1 ¹ / ₄	75,4	103,6	38,63
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	342	47 ¹ / ₂	1	55,7	111,6	27,06
Stücklohn						
Facharbeiter . . über 21 Jahre	1772	46 ¹ / ₄	3 ¹ / ₄	121,9	142,1	57,40
Angel. Arbeiter . . „ 21 „	806	46 ³ / ₄	3 ¹ / ₄	108,8	141,0	51,98
Hilfsarbeiter . . „ 21 „	76	47 ³ / ₄	1 ³ / ₄	94,6	124,1	46,17
Weibl. Arbeiter . . „ 18 „	2590	45	1 ¹ / ₂	69,2	139,6	31,3

¹⁾ Einschließlich Sozialzulagen.

1) Einschließlich Sozialzulagen.

d) Schuhindustrie (März 1929)

Schuhfabrikarbeiter (einschl. Band- arbeiter ¹⁾)	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit		Durchschnittlicher Stundenverdienst aus- schließl. der Zuschläge für Überstunden		Durch- schnitt- licher Brutto- wochen- verdienst in <i>R.M.</i>
		Zahl der tatsäch- lich ge- leisteten Stunden	darunter zuschlags- pflichtige Über- stunden	in <i>Rpf.</i>	in v. H. des tarif- mäßigen durch- schnittlich. Stunden- lohnes	

Tarifgebiet X: Pirmasens

Ortsklasse I: Landau i. d. Pf., Pirmasens, Speyer, Zweibrücken,
Niederauerbach

Zeitlohn

männliche	über 16—18 J.	277	42,20	0,18	52,7	101	22,28
"	" 18—21 "	286	43,00	0,28	72,2	104	31,08
"	" 21 "	1 462	42,14	0,52	102,2	117	43,08
weibliche	" 16—18 "	296	43,51	0,10	37,6	103	16,41
"	" 18—21 "	370	43,92	0,61	50,7	104	22,31
"	" 21 "	1 058	41,65	0,60	75,6	116	31,56

Stücklohn

männliche	über 16—18 J.	204	42,02	0,10	61,1	104	25,57
"	" 18—21 "	262	43,95	0,17	89,7	115	37,22
"	" 21 "	1 923	42,78	0,13	111,1	114	47,68
weibliche	" 16—18 "	294	41,15	0,05	46,9	114	19,17
"	" 18—21 "	489	42,93	0,20	59,6	109	25,60
"	" 21 "	1 422	40,51	0,08	77,2	105	31,27

Ortsklasse III: Burgalben, Dahn, Hauenstein, Höheinöd, Helters-
berg, Höhrfröschchen, Kirchheimbolanden, Münchweiler a.d. Rodalbe,
Rodalben, Schwanheim, Thaleischweiler, Thalfröschchen,
Waldfishbach

Zeitlohn

männliche	über 16—18 J.	142	43,73	1,33	47,8	100	21,07
"	" 18—21 "	152	45,15	1,50	65,2	102	29,69
"	" 21 "	626	45,09	1,13	89,0	111	40,54
weibliche	" 16—18 "	148	46,70	2,61	35,1	105	16,91
"	" 18—21 "	160	47,72	2,63	48,1	108	23,49
"	" 21 "	341	48,25	3,19	63,2	105	30,97

Stücklohn

männliche	über 16—18 J.	72	41,27	0,56	53,3	99	22,26
"	" 18—21 "	72	45,65	1,00	74,3	103	34,06
"	" 21 "	415	45,81	0,79	100,0	111	46,10
weibliche	" 16—18 "	77	45,44	0,62	42,2	112	19,21
"	" 18—21 "	116	44,13	0,52	57,6	114	25,19
"	" 21 "	207	43,37	0,53	74,3	110	32,36

Tarifgebiet XIII: Nürnberg

Ortsklasse I: Augsburg, Fürth, München, Nürnberg

Zeitlohn

männliche	über 16—18 J.	28	41,61	1,11	53,2	102	22,26
"	" 18—21 "	50	45,98	1,77	76,1	109	35,33
"	" 21 "	358	47,39	2,10	109,0	125	52,07
weibliche	" 16—18 "	82	45,78	1,78	37,7	103	17,16
"	" 18—21 "	177	46,03	1,45	50,5	104	23,13
"	" 21 "	283	45,10	1,29	69,8	107	31,67

¹⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die Altersklassen und Lohnformen, die eine Besetzung mit 20 und mehr Personen aufweisen.

d) Schuhindustrie (März 1929) (Fortsetzung)

Schuhfabrikarbeiter (einschl. Band- arbeiter ¹⁾)	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit		Durchschnittlicher Stundenverdienst aus- schließl. der Zuschläge für Überstunden		Durch- schnitt- licher Brutto- wochen- verdienst in RM
		Zahl der tatsäch- lich ge- leisteten Stunden	darunter zuschlags- pflichtige Über- stunden	in RM	in v. H. des tarif- mäßigen durch- schnittlich Stunden- lohnes	
Ortsklasse I: Augsburg, Fürth, München, Nürnberg (Fortsetzung)						
Stücklohn						
männliche über 16—18 J.	44	41,13	0,30	63,8	109	26,30
„ „ 18—21 „	120	43,30	0,68	93,2	119	40,17
„ „ 21 „	906	46,33	1,17	129,1	132	59,76
weibliche „ 16—18 „	204	43,17	0,78	48,2	117	20,85
„ „ 18—21 „	317	44,38	1,11	64,2	117	29,01
„ „ 21 „	1 100	43,74	0,85	81,8	111	35,91
Ortsklasse II: Bamberg, Schweinfurt						
Zeitlohn						
männliche über 21 J.	107	46,90	0,50	102,3	122	48,07
weibliche „ 16—18 „	32	43,75	0,81	36,5	104	16,03
„ „ 18—21 „	32	48,31	0,86	52,3	112	25,38
„ „ 21 „	80	47,66	0,72	72,3	115	34,61
Stücklohn						
männliche über 18—21 J.	48	46,13	0,62	95,6	127	44,08
„ „ 21 „	213	44,39	0,41	118,4	126	53,10
weibliche „ 16—18 „	75	41,46	1,01	62,2	158	25,64
„ „ 18—21 „	82	42,43	0,92	64,3	122	27,31
„ „ 21 „	222	44,73	0,45	78,5	111	35,14
Ortsklasse III: Herzogenaurach, Kronach, Naila						
Zeitlohn						
männliche über 16—18 J.	21	44,86	0,12	48,2	100	21,62
„ „ 21 „	60	46,94	0,83	84,2	105	39,54
Stücklohn						
männliche über 18—21 J.	30	45,49	—	64,3	89	29,25
„ „ 21 „	191	45,10	0,04	87,3	97	39,10
weibliche „ 16—18 „	20	45,55	0,46	39,8	105	18,15
„ „ 18—21 „	36	47,74	0,82	49,3	98	23,58
„ „ 21 „	145	46,61	0,71	63,4	94	29,50
Ortsklasse IV: Burgkunstadt, Forth, Furth i. Wald						
Zeitlohn						
männliche über 16—18 J.	81	36,95	0,10	45,0	98	16,65
„ „ 18—21 „	72	35,78	0,19	63,7	104	22,83
„ „ 21 „	233	36,82	0,40	83,6	109	30,87
weibliche „ 16—18 „	62	33,18	0,08	32,6	101	10,82
„ „ 18—21 „	55	34,80	0,12	45,2	105	15,71
„ „ 21 „	109	35,57	0,19	58,5	102	20,81
Stücklohn						
männliche über 16—18 J.	25	35,48	—	50,0	97	17,75
„ „ 18—21 „	41	35,24	—	75,8	110	26,73
„ „ 21 „	242	36,17	0,02	94,7	110	34,26
weibliche „ 16—18 „	33	34,42	—	37,8	104	13,00
„ „ 18—21 „	47	32,65	—	56,8	118	18,54
„ „ 21 „	171	34,13	0,01	74,9	116	25,56
¹⁾ Siehe Anmerkung ¹⁾ Seite 247.						

¹⁾ Siehe Anmerkung ¹⁾ Seite 247.

e) Baugewerbe (August 1929)

Arbeitergruppe (männliche Arbeiter über 19 Jahre)	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Tagesarbeitszeit		Durchschnittl. Stunden- verdienst ausschl. der tariflichen Zuschläge		Durch- schnitt- licher Brutto- tages- verdienst in <i>RM</i>
		insgesamt Stunden	darunter mit Zuschlag bezahlte Mehr- und Überstunden	in <i>RM</i>	in v. H. des tarif- mäßigen Durch- schnitts-Stunden- lohnes	
Vertragsgebiet Bayern rechts des Rheins						
Hoch-, Beton- und Tiefbau						
Maurer	3 167	8,07	0,08	140,6	107,7	11,40
Zimmerer	1 370	8,20	0,10	128,4	100,6	10,58
Zementfacharbeiter . . .	88	8,63	0,15	137,0	105,1	11,98
Einschaler im Betonbau .	172	8,00	0,18	132,5	100,3	10,84
Zementarbeiter	132	8,78	0,14	121,4	103,4	10,79
Bauhilfsarbeiter	5 856	8,24	0,20	108,8	100,8	9,04
Tiefbauarbeiter	3 481	8,99	0,19	88,5	100,6	8,04
Malergewerbe						
Malergehilfen	2 479	8,16	0,05	136,6	102,2	11,18
darunter Malergehilfen üb. 20 Jahre	2 389	8,16	0,06	137,0	102,2	11,22
Dachdeckergewerbe						
Dachdeckergesellen . . .	130	8,11	0,01	152,4	101,3	12,45
Vertragsgebiet Baden und Vorderpfalz						
Hoch-, Beton- und Tiefbau						
Maurer	2 141	8,24	0,05	134,1	101,7	11,11
Zimmerer	671	8,60	0,21	132,5	101,0	11,58
Zementfacharbeiter . . .	230	9,18	0,28	133,1	101,1	12,29
Einschaler im Betonbau .	158	8,55	0,25	131,9	100,1	11,33
Zementarbeiter	71	9,26	0,30	125,7	103,9	11,72
Bauhilfsarbeiter	2 153	8,37	0,08	109,9	100,5	9,23
Tiefbauarbeiter	1 679	9,27	0,36	102,4	101,7	9,73
Malergewerbe						
Malergehilfen	1 104	8,22	0,01	128,2	101,8	10,55
darunter Malergehilfen üb. 20 Jahre	1 035	8,22	0,01	128,9	102,1	10,60
Dachdeckergewerbe						
Dachdeckergesellen . . .	33	8,05	—	141,4	100,7	11,39
Vertragsgebiet Pfalz ¹⁾						
Hoch-, Beton- und Tiefbau						
Maurer	500	8,35	0,02	125,1	101,0	10,15
Zimmerer	78	8,61	0,04	128,0	100,8	11,06
Zementfacharbeiter . . .	36	9,06	0,14	124,8	101,5	11,39
Einschaler im Betonbau .	21	8,59	—	124,6	100,2	10,71
Zementarbeiter	14	8,92	—	108,4	94,8	9,67
Bauhilfsarbeiter	341	8,51	0,07	102,8	99,9	8,76
Tiefbauarbeiter	183	8,55	—	97,0	102,9	8,29
1) Ohne Vorderpfalz.						

¹⁾ Ohne Vorderpfalz.

f) Buchdruckgewerbe (Juni 1929)

Kreis V: München¹⁾

Arbeitergruppe	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit		Durchschnittlicher Stundenverdienst ausschließlich der tariflichen Zuschläge		Durchschnittlicher Brutto- wochen- verdienst in RM
		Zahl der tatsäch- lich ge- leisteten Stunden	darunter zuschlags- pflichtige Über- stunden	in <i>Rpf</i>	in v. H. des tarif- mäßigen durch- schnittlich. Stunden- lohnes	
Zeitlohn						
Handsetzer bis 21 J.	55	45,4	0,5	97,4	100,7	44,64
„ über 21 „ 24 J.	80	47,6	1,3	109,1	104,0	53,08
„ 24 J.	1022	47,6	1,3	128,1	110,7	62,57
Maschinensetzer „ 21 bis 24 J.	24	46,2	0,4	137,2	112,0	67,07
„ „ 24 J.	469	47,7	1,4	162,7	118,3	84,08
Drucker „ bis 21 J.	35	47,2	0,6	99,4	102,5	47,61
„ über 21 „ 24 J.	56	47,8	1,1	115,5	108,3	58,47
„ 24 J.	450	48,0	1,2	132,6	111,5	65,24
Rotationsdrucker über 24 J.	57	48,6	2,0	153,4	131,6	92,18
Stereotypeure 24 J.	86	48,8	2,3	144,1	123,7	80,08
Hilfsarbeiter 24 J.	279	48,4	2,2	108,1	109,8	59,46
Hilfsarbeiterinnen über 19 bis 21 J.	35	45,3	0,7	48,8	99,6	22,23
„ „ 21 J.	227	47,2	0,8	59,6	106,4	28,50
Anlegerinnen 19 bis 21 J.	24	48,2	0,6	58,2	97,6	28,30
„ „ 21 J.	442	47,4	0,9	71,1	105,4	34,09

1) Umfaßt Bayern r. d. Rh

¹⁾ Umfaßt Bayern r. d. Rh

7. Stand der Tarifverträge am 1. Januar 1928

(47. Sonderheft zum Reichsarbeitsblatt)

Gewerbegruppe	Tarifverträge mit ihrem hauptsächlichsten Geltungsbereich in Bayern				Reichstarifverträge ¹⁾			
	Zahl der Tarifverträge	für Be- triebe	mit beschäftigten Personen		Zahl der Tarifverträge	für Be- triebe	mit beschäftigten Personen	
			über- haupt	darunter weiblich			über- haupt	darunter weiblich
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht . . .	15	40747	278 462	134 658	—	—	—	—
II. Forstwirtschaft und Fischerei . . .	2	386	36 003	1 000	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei . . .	8	28	13 434	295	2	130	23 640	269
IV. Industrie der Steine und Erden . . .	78	1212	43 036	5 238	5	702	104 662	32 328
V. Eisen- und Metallgewinnung . . .	1	2	150	—	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	41	3151	133 404	23 542	—	—	—	—
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau . . .	10	227	7 325	350	—	—	—	—
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik	11	905	4 278	314	1	186	1 900	—
IX. Chemische Industrie . . .	3	380	19 045	4 209	1	—	260	—
X. Textilindustrie . . .	23	637	80 022	47 529	—	—	—	—
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	17	670	14 014	5 999	13	28 987	231 503	81 159
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie . . .	11	34	1 651	186	1	230	2 041	140
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie . . .	1	1	29	4	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe . . .	43	3 097	45 742	7 605	2	12 207	118 608	8 199
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	3	189	1 446	495	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe . . .	100	6 972	31 009	3 072	5	8 694	72 938	46 045
XVII. Bekleidungsgewerbe . . .	54	2 973	6 957	4 111	13	20 786	238 323	110 111
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baubewegungsgewerbe)	49	6 877	80 485	371	4	8 705	44 484	234
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung . . .	18	55	3 687	245	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe . . .	73	7 109	38 703	19 665	3	3 001	95 150	10 189
XXI. Versicherungswesen . . .	3	7	140	27	5	1836	47 900	11 315
XXII. Verkehrswesen . . .	27	618	3 461	336	11	1 379	605 765	10 127
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe . . .	7	1 911	12 490	8 780	—	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungs- gewerbe . . .	3	22	304	96	6	433	29 972	12 938
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe . . .	10	5 344	5 131	1 057	4	9 268	10 404	688
XXVII. Sonstiges . . .	46	6 050	66 038	14 216	4	983	58 890	20 939
Zusammen	657	89 604	926 496	283 400	80	97 527	1 686 450	344 680

¹⁾ Für einzelne Gewerbebezüge werden die Arbeitsbedingungen überwiegend oder ausschließlich durch Reichstarifverträge festgelegt. Die einschlägigen Zahlen gelten für das ganze Reichsgebiet, eine Ausscheidung Bayerns ist hier nicht möglich.

B. Preise und Indexziffern**I. Getreidepreise¹⁾ (1 Ztr. in *RM*) 1926 bis September 1930**

(„Zeitschrift“)

Jahr Monat	Weizen			Roggen			Gerste ²⁾			Hafer		
	Durchschnitt aus allen		Im Mittel	Durchschnitt aus allen		Im Mittel	Durchschnitt aus allen		Im Mittel	Durchschnitt aus allen		Im Mittel
	niedrig- sten	höchsten		niedrig- sten	höchsten		niedrig- sten	höchsten		niedrig- sten	höchsten	
	Tages-Notierungen			Tages-Notierungen			Tages-Notierungen			Tages-Notierungen		
1926	13,23	13,68	13,46	9,53	9,95	9,74	9,63	10,32	9,97	8,89	9,49	9,19
1927	13,40	13,82	13,61	12,58	12,94	12,76	12,47	13,21	12,84	10,53	11,13	10,83
1928	12,12	12,45	12,29	12,28	12,62	12,45	13,17	13,80	13,49	11,09	11,52	11,31
1929	11,44	11,77	11,61	9,83	10,12	9,98	10,43	10,96	10,70	9,55	9,92	9,74
1928												
Januar	12,43	12,79	12,61	12,72	12,95	12,84	13,84	14,54	14,19	10,26	10,87	10,57
Februar	12,21	12,61	12,43	12,59	12,83	12,71	14,25	14,97	14,11	10,00	11,17	10,89
März	13,04	13,37	13,21	13,41	13,75	13,58	14,82	15,48	15,15	11,47	11,99	11,73
April	13,53	13,88	13,71	13,96	14,25	14,11	14,63	15,24	14,94	12,15	12,61	12,38
Mai	13,62	13,93	13,78	14,09	14,30	14,20	14,06	14,63	14,35	12,29	12,72	12,51
Juni	13,21	13,51	13,36	13,43	13,72	13,58	13,25	14,13	13,69	12,30	12,70	12,50
Juli	12,41	12,74	12,58	12,51	12,79	12,65	—	—	—	12,08	12,45	12,27
August	11,66	12,00	11,83	11,49	11,76	11,63	12,45	13,02	12,74	10,87	11,21	11,06
September . . .	11,02	11,31	11,17	11,07	12,29	11,18	12,38	12,98	12,68	9,91	10,36	10,14
Oktober	11,01	11,33	11,19	11,00	11,20	11,10	12,24	12,77	12,51	10,36	10,78	10,57
November . . .	10,70	11,08	10,87	10,68	10,93	10,81	11,59	12,11	11,85	10,39	10,72	10,56
Dezember . . .	10,53	10,86	10,70	10,35	10,64	10,50	11,32	11,91	11,67	10,36	10,68	10,52
1929												
Januar	10,74	11,06	10,90	10,44	10,76	10,60	11,25	11,83	11,54	10,41	10,74	10,58
Februar	11,13	11,46	11,29	10,57	10,82	10,69	11,15	11,74	11,45	10,61	10,97	10,79
März	11,34	11,62	11,48	10,72	11,02	10,87	10,98	11,46	11,22	10,96	11,40	11,18
April	11,39	11,63	11,51	10,69	10,95	10,82	11,08	11,54	11,31	11,04	11,38	11,21
Mai	11,01	11,30	11,16	10,20	10,42	10,31	10,98	11,42	11,20	10,38	10,68	10,53
Juni	10,66	11,01	10,84	9,62	9,96	9,79	10,68	11,10	10,89	9,69	10,09	9,89
Juli	12,19	12,53	12,36	10,27	10,57	10,42	10,88	11,26	11,07	10,03	10,47	10,25
August	12,17	12,51	12,34	9,68	10,00	9,84	10,31	10,85	10,58	9,55	9,95	9,75
September . . .	11,52	11,86	11,69	9,06	9,42	9,24	9,80	10,40	10,10	8,56	8,98	8,77
Oktober	11,48	11,90	11,69	9,00	9,26	9,13	9,62	10,36	9,99	8,10	8,44	8,27
November . . .	11,66	11,98	11,82	8,76	9,04	8,90	9,26	9,83	9,55	7,74	8,04	7,89
Dezember . . .	12,01	12,39	12,20	8,98	9,20	9,09	9,17	9,75	9,46	7,56	7,84	7,70
1930												
Januar	12,19	12,53	12,36	8,62	8,90	8,76	8,97	9,54	9,26	7,18	7,50	7,34
Februar	12,05	12,39	12,22	8,24	8,49	8,37	8,34	8,91	8,63	6,72	7,12	6,92
März	12,19	12,49	12,34	8,05	8,27	8,16	8,25	8,77	8,51	6,51	7,15	6,83
April	13,27	13,65	13,46	8,46	8,76	8,61	9,43	10,03	9,73	7,79	8,29	8,04
Mai	14,08	14,42	14,25	8,27	8,53	8,40	9,88	10,34	10,06	7,75	8,11	7,93
Juni	14,43	14,78	14,61	8,00	8,24	8,12	9,55	10,01	9,78	7,81	7,67	7,49
Juli	13,73	14,05	13,89	7,91	8,17	8,04	—	—	—	7,63	7,95	7,79
August	12,80	13,20	13,00	7,73	8,03	7,88	9,81	10,53	10,17	7,65	8,13	7,89
September . . .	12,01	12,37	12,19	8,05	8,28	8,17	10,05	10,73	10,39	7,24	7,73	7,49

¹⁾ Errechnet nach den Notierungen der Produktenbörse in München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Bamberg, Landshut und der Notierungskommission für den Schranken- und Getreidemarkt in Memmingen. Die Preise verstehen sich als Großhandelseinkaufspreise ab Verladestation des Börsengebietes für handelsübliche Ware mit 1000 kg und Güte je nach Frachtlage der Abgangsstation je Ztr. waggonweise. Sie schließen sämtliche Handelsunkosten samt Umsatzsteuer ein, die vom Ankauf beim Landwirt bis zur Verladung im Eisenbahnwagen entstehen. Die Erzeugerpreise müssen sich entsprechend unter diesen bewegen.

²⁾ Braugerste, Sommergerste.

2. Großhandelspreise¹⁾ 1926 bis

Ware und Handelsbedingung	Be- richts- ort ²⁾	Menge Maß	Jahresdurchschnitte				Ok- tober	No- vember	De- zember	Januar	Februar
			1926	1927	1928 ³⁾	1929	1928 ⁴⁾			1929	
			Reichsmark								
Ochsenhäute ¹⁾ Qualität, maß u. unmittelbar nach der Schlachtung	München	1/2 kg	0,60	0,82	0,80	0,60	0,80	0,85	0,85	0,75	0,70
Kuhhäute	"	"	0,65	0,82	0,80	0,60	0,80	0,85	0,85	0,75	0,70
Stierhäute	"	"	0,51	0,68	0,73	0,50	0,60	0,60	0,60	0,55	0,53
Kalbfelle, gute mit Kopf, gesalzen	"	"	0,88	1,10	1,30	0,85	1,15	1,08	1,16	1,04	0,95
Lammfelle mit Kopf	"	1 Stück	1,28	1,83	2,06	1,54	2,00	2,00	2,00	2,00	1,90
Speisesalz, Siede-, ohne Sack, steuerfrei, frachtfrei südd. Empfangsstation	Süddeutschl.	100 kg	6,00	6,06	6,08	6,50	6,00	6,50	6,50	6,50	6,50
Olivöl, mit Faß, frei Grenze (unverzollt)	München	"	199,07	255,00	203,15	.	207,51	189,41	186,21	.	204,08
Sesamöl, ohne Faß, ab süd- oder mitteldeutscher Fabrik	"	"	114,20	111,85	103,18	93,21	98,06	100,10	100,10	97,04	96,02
Malz ⁴⁾ , Braun-, hell und dunkel, Barzahlung	"	50 kg	21,08	24,06	25,31	21,25	23,50	22,50	22,25	22,25	22,25
Bier, Lager-, dunkel 11,5–12% Stammwürzegehalt ⁵⁾	Bayern	1 hl	30,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
Bier, Lager-, hell 11–12% Stammwürzegehalt ⁵⁾	"	"	32,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
Bier, Export-, dunkel 12–13% Stammwürzegehalt ⁵⁾	"	"	38,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
Bier, Export-, hell 12% Stammwürzegehalt ⁵⁾	"	"	40,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
Baumwollgarn	Augsburg	1 kg	3,43	3,46	3,45	3,27	3,36	3,34	3,38	3,37	3,32
36 Zettel	"	"	2,77	2,82	2,83	2,78	2,84	2,86	2,80	2,87	2,83
42 Zettel	"	"	2,77	2,82	2,83	2,78	2,84	2,86	2,80	2,87	2,83
20 Zettel	"	"	2,77	2,82	2,83	2,78	2,84	2,86	2,80	2,87	2,83
20 Zettel	"	"	2,77	2,82	2,83	2,78	2,84	2,86	2,80	2,87	2,83
Baumwollnähfäden, 4/1000 m Maschinengarn, ab Werk, netto ohne Abzug	München	100 Rollen	83,83	81,92	85,60	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20
Cretannes, 88 cm, 16/16 Faden, 20/20 Garn ab Fabrik, Ziel 30 Tage mit 1% Skonto oder 60 Tage netto	Augsburg	1 m	0,51	0,54	0,52	0,49	0,50	0,50	0,50	0,49	0,49
Kattune, 92 cm, 10/18 Faden, 20/22 Garn ab Fabrik, Ziel 30 Tage mit 1% Skonto oder 60 Tage netto	"	"	0,39	0,43	0,39	0,37	0,37	0,38	0,38	0,38	0,38
Hanf, Roh-, ital., erste Marken, ab Italien	Füssen	1 kg	1,17	1,14	1,29	1,15	1,25	1,20	1,23	1,24	1,22
Hanf, Roh-, ital., erste Marken, frei Fabrik	"	"	1,23	1,20	1,25	1,21	1,31	1,26	1,29	1,30	1,28
Hanfwerg, ital., Durchschnittsqualität, frei Fabrik	"	"	0,66	0,64	0,81	0,77	0,79	0,76	0,76	0,79	0,82
Mauersteine, RF, ab Werk im rechtsrheinischen Bayern	München	1000 Stück	38,68	37,21	43,54	45,00	45,00	44,50	45,00	45,00	45,00
Doppelfalzziegel, ab Werk im rechtsrheinischen Bayern	"	"	110,81	112,13	114,29	104,02	107,50	105,00	105,00	102,75	93,45
Kalk, Stücken-, ab Werk	"	10 t	276,71	240,68	258,75	345,00	282,50	282,50	282,50	345,00	345,00

¹⁾ Die Preise verstehen sich für greifbare Ware.

²⁾ Der Berichtsort gilt, soweit unter den Handelsbedingungen nichts näheres angegeben ist, auch als Lieferort.

³⁾ Bezüglich der Preise für die Monate Januar bis September 1928 siehe Statistisches Jahrbuch für den Freistaat Bayern 1928 Seite 294.

⁴⁾ Ab April 1927: Malz Ia.

⁵⁾ Stammwürzegehalt ab 1. Mai 1930: Lagerbier dunkel 12–12,5%, Lagerbier hell 11,5–12%, Exportbier dunkel 13–14%, Exportbier hell 12,5–13%.

September 1930 (Fortsetzung)

März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tember	Ok- tober	No- vember	De- zember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tember
1929										1930								
Reichsmark																		
0,70	0,65	0,63	0,65	0,65	0,65	0,68	0,65	0,65	0,63	0,63	0,60	0,55	0,58	0,60	0,65	0,60	0,65	0,65
0,70	0,65	0,63	0,65	0,65	0,65	0,68	0,65	0,65	0,63	0,63	0,60	0,55	0,58	0,60	0,65	0,60	0,65	0,65
0,53	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,48	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,50	0,50	0,50	0,50
0,85	0,85	0,88	0,85	0,85	0,85	0,88	0,88	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,85	0,88	0,90
1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50
195,92	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
94,00	91,82	89,88	91,33	93,97	92,86	96,02 ⁹⁾	93,97	92,85	86,82	79,67	88,67	82,74	83,25	83,25	83,25	71,50	73,54	71,50
21,75	21,75	21,75	21,75	21,75	21,75	21,00	20,00	19,50	19,50	19,50	18,50	18,50	20,75 ¹⁰⁾	20,75 ¹⁰⁾	20,75	20,75	20,75	20,75
33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	36,85 ¹⁰⁾	37,00	37,00	37,00	37,00
35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	38,85 ¹⁰⁾	39,00	39,00	39,00	39,00
40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	43,85 ¹⁰⁾	44,00	44,00	44,00	44,00
42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	45,83 ¹⁰⁾	46,00	46,00	46,00	46,00
3,25	3,28	3,26	3,20	3,18	3,18	3,25	3,27	3,25	3,26	3,26	3,19	3,06	3,05	3,08	2,90	2,78	2,57	2,40 ¹¹⁾
2,88	2,85	2,80	2,73	2,69	2,70	2,76	2,77	2,71	2,71	2,71	2,73	2,64	2,52	2,56	2,56	2,58	2,28	2,06
79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	79,20	73,80	73,80	73,80	73,80	67,50
0,49	0,49	0,48	0,49	0,48	0,48	0,48	0,48	0,50	0,49	0,49	0,47	0,46	0,46	0,45	0,44	0,42	0,40	0,38
0,38	0,38	0,37	0,36	0,36	0,36	0,36	0,37	0,37	0,37	0,37	0,36	0,35	0,35	0,34	0,33	0,32	0,30	0,29
1,21	1,20	1,17	1,11	1,07	1,08	1,11	1,12	1,12	1,09	1,07	1,06	1,05	1,05	1,05	1,02	0,98	0,92	0,86
1,27	1,26	1,23	1,17	1,13	1,14	1,17	1,18	1,18	1,18	1,13	1,11	1,09	1,11	1,09	1,08	1,04	0,98	0,92
0,81	0,81	0,79	0,76	0,74	0,74	0,75	0,74	0,73	0,72	0,70	0,69	0,69	0,68	0,67	0,66	0,62	0,58	0,49
45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	43,85	43,85	42,45	42,00
91,10	92,00	92,15	99,75	109,10	124,50	117,35	113,30	110,00	110,00	107,25	101,50	96,35	92,35	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	315,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00	345,00

⁶⁾ 11–11,5% ig.

⁷⁾ Preis ab 15. Januar 1926.

⁸⁾ 10–11% ig.

⁹⁾ Altmalz 21,75 RM.

¹⁰⁾ Vom 1. bis 14. Mai; vom 15. bis 31. Mai gelten die für Juni 1930 eingetragenen Preise.

¹¹⁾ Ziel 30 Tage mit 2% Skonto oder 60 Tage netto.

3. Großhandelspreise¹⁾ in *RM* für Mülenerzeugnisse, Heu und Stroh 1926 bis September 1930

(„Zeitschrift“)

Jahr, Monat	Weizenmehl ²⁾ (100 kg)			Roggenmehl ²⁾ (100 kg)			Kleie ³⁾ (50 kg)			Luzernekleehheu ⁴⁾ (50 kg)			Wiesenheu ²⁾ (50 kg)			Stroh ²⁾ (50 kg)		
	Durchschnitt aus allen		Im Mittel	Durchschnitt aus allen		Im Mittel	Durchschnitt aus allen		Im Mittel	Durchschnitt aus allen		Im Mittel	Durchschnitt aus allen		Im Mittel	Durchschnitt aus allen		Im Mittel
	niedrigsten	höchsten		niedrigsten	höchsten		niedrigsten	höchsten		niedrigsten	höchsten		niedrigsten	höchsten		niedrigsten	höchsten	
	Tages-Notierungen			Tages-Notierungen			Tages-Notierungen			Tages-Notierungen			Tages-Notierungen			Tages-Notierungen		
1926	43,12	44,44	43,78	31,53	33,09	32,31	5,17	5,48	5,33	3,81	4,11	3,96	2,83	3,16	3,00	1,94	2,24	2,09
1927	41,61	42,45	42,03	38,29	39,55	38,92	6,89	7,17	7,03	3,90	4,22	4,06	2,60	2,90	2,75	1,56	1,82	1,69
1928	37,75	38,53	36,14	36,76	38,32	37,54	7,47	7,72	7,60	4,54	4,86	4,70	3,09	3,42	3,26	1,75	2,02	1,89
1929	36,56	37,75	37,16	30,62	31,92	31,27	6,09	6,33	6,21	5,27	5,65	5,46	4,01	4,32	4,17	2,23	2,44	2,34
1928																		
Januar	39,15	39,87	39,51	37,00	39,63	38,32	7,37	7,60	7,49	4,12	4,52	4,32	2,46	2,79	2,63	1,57	1,86	1,72
Februar	38,74	39,39	39,07	36,81	38,58	37,70	7,39	7,64	7,52	4,07	4,39	4,23	2,43	2,78	2,61	1,59	1,88	1,74
März	39,71	40,50	40,11	39,12	40,59	39,86	7,54	7,81	7,68	4,09	4,37	4,23	2,41	2,77	2,59	1,65	1,95	1,80
April	40,81	41,52	41,17	41,09	42,51	41,80	7,86	8,16	8,01	4,37	4,66	4,52	2,52	2,83	2,68	1,67	1,97	1,82
Mai	41,09	41,94	41,52	41,98	43,84	42,66	7,99	8,28	8,14	4,72	4,97	4,85	2,60	2,88	2,74	1,73	2,05	1,89
Juni	39,85	40,62	40,24	40,95	42,20	41,58	7,94	8,18	8,06	4,11	4,38	4,25	2,72	3,02	2,87	1,82	2,14	1,98
Juli	38,15	38,81	38,48	39,01	40,16	39,59	7,56	7,82	7,69	3,65	3,95	3,80	2,59	2,86	2,73	1,78	2,06	1,92
August	35,97	36,70	36,34	35,79	37,17	36,48	7,57	7,81	7,69	4,62	4,95	4,78	3,24	3,58	3,41	1,69	1,97	1,83
September	35,03	35,80	35,42	33,58	34,97	34,28	7,11	7,34	7,23	4,76	5,14	4,95	3,49	3,87	3,68	1,78	2,01	1,90
Oktober	35,38	36,17	35,77	33,11	34,50	33,81	7,28	7,47	7,37	5,10	5,40	5,25	4,07	4,41	4,24	1,85	2,08	1,97
November	34,99	35,92	35,46	31,58	33,59	32,59	7,04	7,27	7,15	5,29	5,63	5,46	4,23	4,45	4,34	1,95	2,16	2,06
Dezember	34,10	35,11	34,61	31,05	32,64	31,85	7,00	7,22	7,11	5,55	5,91	5,73	4,35	4,75	4,55	1,97	2,20	2,09
1929																		
Januar	34,28	35,37	34,83	31,25	32,70	31,93	7,07	7,29	7,18	5,60	5,83	5,72	4,61	4,99	4,80	2,09	2,32	2,21
Februar	35,28	36,31	35,80	32,14	33,40	32,77	7,28	7,50	7,39	5,80	6,07	5,93	4,76	5,11	4,94	2,24	2,46	2,35
März	35,34	36,42	35,88	32,17	33,58	32,85	7,42	7,64	7,53	6,06	6,36	6,21	5,01	5,31	5,16	2,50	2,72	2,61
April	34,82	35,64	35,23	31,97	33,14	32,56	7,30	7,52	7,41	6,01	6,22	6,12	4,82	5,12	4,97	2,60	2,80	2,70
Mai	33,80	34,64	34,22	31,24	32,48	31,86	6,57	6,83	6,70	5,95	6,15	6,05	4,53	4,81	4,67	2,57	2,73	2,65
Juni	33,72	34,63	34,18	30,46	31,69	31,08	5,76	6,06	5,91	5,16	5,42	5,29	3,84	4,14	3,99	2,34	2,48	2,41
Juli	35,43	37,33	36,38	29,33	30,75	30,04	5,89	6,16	6,03	4,02	4,40	4,21	3,17	3,49	3,33	2,14	2,32	2,23
August	40,36	42,00	41,18	31,37	32,69	32,03	5,59	5,81	5,70	4,58	4,90	4,74	3,16	3,46	3,31	2,05	2,22	2,14
September	39,07	40,25	39,66	30,05	31,26	30,66	5,33	5,55	5,44	4,88	5,16	5,02	3,38	3,66	3,52	1,95	2,17	2,06
Oktober	38,60	39,86	39,23	29,39	30,83	30,11	5,19	5,41	5,30	5,03	5,40	5,22	3,70	4,00	3,85	2,08	2,32	2,20
November	38,40	39,82	39,11	28,74	30,15	29,45	4,82	5,02	4,92	5,09	5,43	5,26	3,62	3,88	3,75	2,09	2,42	2,26
Dezember	39,56	40,78	40,16	29,30	30,40	29,85	4,92	5,14	5,03	5,12	5,41	5,27	3,57	3,85	3,71	2,12	2,33	2,23
1930																		
Januar	40,31	41,43	40,87	28,57	29,89	29,23	4,55	4,78	4,67	4,96	5,28	5,12	3,53	3,79	3,66	2,14	2,36	2,25
Februar	39,88	41,08	40,48	27,56	28,92	28,24	3,99	4,21	4,10	4,40	4,72	4,56	3,18	3,44	3,31	2,01	2,19	2,10
März	39,68	40,70	40,19	26,83	28,24	27,54	3,92	4,16	4,04	4,29	4,56	4,43	3,02	3,26	3,14	1,92	2,09	2,01
April	42,79	44,11	43,45	28,19	29,33	28,76	4,53	4,83	4,68	4,33	4,47	4,40	3,02	3,22	3,12	1,95	2,11	2,03
Mai	45,10	46,58	45,84	28,26	29,40	28,88	4,02	4,32	4,17	4,02	4,24	4,13	2,75	2,96	2,86	1,86	2,02	1,94
Juni	46,29	47,79	47,04	27,41	28,53	27,97	3,37	3,64	3,51	3,11	3,33	3,22	2,05	2,31	2,18	1,74	1,94	1,84
Juli	44,76	46,20	45,48	27,46	28,32	27,89	3,78	4,06	3,92	2,35	2,47	2,41	1,95	2,19	2,07	1,60	1,81	1,71
August	44,08	45,41	44,75	27,57	28,33	27,95	3,76	4,00	3,88	2,26	2,37	2,32	1,87	2,09	1,98	1,47	1,69	1,58
September	42,00	42,94	42,47	27,09	28,11	28,10	3,53	3,75	3,64	2,16	2,30	2,23	1,82	2,02	1,92	1,37	1,58	1,48

¹⁾ Nach den Notierungen der bayerischen Produktenbörsen. Die Preise verstehen sich für Mülenerzeugnisse frachtfrei Börsenort, für Heu und Stroh ab Station des Börsengebietes. Sie schließen sämtliche Handelsunkosten samt Umsatzsteuer ein.

²⁾ Die Preise sind errechnet aus den Notierungen der Produktenbörsen München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg und Bamberg.

³⁾ Die Preise sind errechnet aus den Notierungen der Produktenbörsen München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Bamberg und Landshut.

⁴⁾ Die Preise sind errechnet aus den Notierungen der Produktenbörsen Nürnberg und Würzburg.

4. Viehpreise 1927 bis September 1930

(„Zeitschrift“)

a) Häufigste Preise¹⁾ in Reichsmark für 1 Doppelzentner Lebendgewicht

Jahr Monat	Rechtsrheinisches Bayern			Pfalz			Staat		
	Ochsen	Kalber	Schweine	Ochsen	Kalber	Schweine	Ochsen	Kalber	Schweine
1927	107	142	127	120	148	147	109	143	130
1928	105	137	124	114	142	146	106	138	128
1929	103	141	154	113	146	176	105	142	158
1928									
Januar	106	139	114	116	138	130	108	139	116
Februar	105	145	112	115	143	131	107	145	115
März	105	145	108	116	142	126	107	145	112
April	106	144	106	114	147	122	107	144	109
Mai	107	145	103	116	146	122	108	145	107
Juni	106	144	118	115	145	144	108	144	123
Juli	106	137	120	115	143	146	107	138	125
August	105	131	136	115	140	160	107	132	140
September	105	131	140	112	142	169	106	133	145
Oktober	104	131	141	110	144	164	105	133	145
November	102	130	144	111	139	168	104	132	148
Dezember	100	126	143	109	135	167	101	128	147
1929									
Januar	98	127	141	109	134	165	100	129	145
Februar	98	130	142	110	137	163	100	132	146
März	98	134	144	108	142	169	99	135	148
April	102	141	147	109	147	165	103	142	150
Mai	105	148	146	110	149	161	106	148	149
Juni	107	148	149	116	147	168	109	148	153
Juli	108	147	164	118	145	185	109	147	167
August	107	144	169	117	145	188	109	144	172
September	104	143	168	117	148	190	106	144	171
Oktober	104	145	165	116	151	190	106	146	170
November	104	143	165	116	150	189	106	145	169
Dezember	102	140	151	115	152	175	104	142	155
1930									
Januar	101	143	154	113	147	184	103	143	159
Februar	101	143	152	113	136	175	102	142	156
März	99	143	146	109	140	167	101	142	150
April	100	146	136	109	149	152	101	147	139
Mai	101	152	133	111	156	146	103	149	135
Juni	102	150	130	116	152	145	104	150	132
Juli	102	143	121	114	148	142	104	144	125
August	103	138	126	114	147	147	105	140	130
September	105	139	126	113	147	138	106	140	128

¹⁾ Landesdurchschnittspreise, errechnet aus den häufigsten Preisen in 49 bayerischen Berichtsgemeinden.

b) Viehpreise nach Schlachtwertklassen

Vorbemerkung: Die Preise verstehen sich als Monatsdurchschnittspreise (berechnet aus den wöchentlichen Notierungen der größeren Schlachtvieh-märkte) für Schlachtvieh nach Lebendgewicht im Reichsmark für 50 Kilo.

Jahr Monat	Ochsen vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes				Kälber mittlere Mast- und Saugkälber				Schweine vollfleischige von 160–210 Pfd Lebendgewicht				
	München	Nürnberg	Augsburg	Würzburg	München	Augsburg	Würzburg	Fürth	München	Nürnberg	Augsburg	Würzburg	Fürth
1927	57,25–62,71	59,81–63,75	59,37–63,66	54,59–60,65	73,41–80,53	71,99–77,50	66,53–71,76	74,43–77,70	60,39–68,04	65,09–69,67	64,38–67,04	59,31–62,15	66,64–67,91
1928	51,03–58,04	54,67–58,69	54,20–57,98	51,90–56,51	70,23–77,08	69,35–74,98	62,94–67,92	70,00–73,95	61,48–69,35	66,69–71,50	66,83–68,94	61,81–64,85	67,66–68,86
1929	55,21–59,65	54,73–58,97	53,90–57,29	50,99–56,07	73,06–80,06	71,32–76,73	66,33–71,09	73,76–77,33	78,49–84,70	82,23–85,97	82,10–84,27	79,73–81,64	81,85–82,95
1928													
Januar	50,50–58,25	56,80–60,20	54,80–58,10	53,75–59,00	72,25–78,25	72,40–78,00	66,75–70,00	73,40–76,40	49,00–59,50	56,40–60,00	56,80–59,20	51,00–54,25	60,40–61,40
Februar	50,40–58,40	55,00–58,00	54,50–59,50	53,25–58,25	76,40–82,60	77,75–82,50	69,75–73,25	74,75–78,00	51,80–59,00	56,50–61,25	56,25–58,00	51,00–55,00	59,25–60,25
März	49,75–58,00	55,00–58,70	54,50–59,50	53,80–59,20	75,25–82,75	78,00–83,00	68,00–71,60	76,50–80,25	49,20–57,00	53,50–58,20	53,00–55,00	49,20–53,20	57,00–58,00
April	49,75–59,50	57,00–61,00	54,25–58,00	54,25–59,75	71,50–80,75	74,00–79,75	70,00–73,00	75,20–79,00	49,25–56,50	53,75–57,75	52,50–54,75	47,25–51,50	54,80–56,60
Mai	50,20–58,60	56,60–61,00	55,20–58,80	54,00–59,50	74,20–82,20	73,40–80,60	69,75–74,75	76,00–80,50	52,40–59,80	55,60–61,00	56,20–58,20	48,50–52,25	57,50–59,25
Juni	51,25–58,25	55,75–60,50	57,00–60,75	53,80–59,80	71,50–79,25	69,50–75,25	71,40–73,40	70,00–74,50	64,75–72,75	69,50–74,00	70,50–69,25	58,00–60,60	66,00–67,25
Juli	52,50–58,00	53,80–58,40	55,40–59,00	51,25–56,50	73,75–81,50	66,00–71,60	59,25–64,50	64,60–68,60	65,75–73,25	69,00–75,20	67,60–73,00	60,25–62,50	69,00–70,20
August	52,80–57,60	53,50–57,75	54,50–57,75	50,50–54,25	63,00–70,60	61,75–67,50	57,75–63,50	64,75–70,00	72,40–79,40	77,75–82,75	75,50–80,50	74,50–77,25	77,25–78,75
September	51,75–58,75	54,25–58,50	54,50–57,50	51,50–54,50	64,75–71,00	63,75–68,50	58,00–64,00	67,80–72,20	69,00–78,25	77,20–82,40	77,25–80,50	73,25–76,25	77,20–78,40
Oktober	51,00–57,00	53,80–58,00	53,20–57,00	49,80–53,60	72,40–77,00	68,60–74,00	55,80–63,00	66,25–69,75	70,00–78,60	76,60–82,00	76,40–79,60	76,20–78,80	78,50–79,50
November	51,50–57,50	53,25–57,50	52,25–55,75	48,00–52,00	62,75–69,00	62,00–69,25	54,80–62,80	63,50–67,75	72,25–79,00	78,00–82,50	77,00–79,75	76,60–78,60	77,75–78,75
Dezember	51,00–56,00	51,25–55,25	50,75–55,75	48,75–51,75	65,00–70,00	65,00–70,25	54,00–61,25	67,25–70,50	72,00–78,66	76,50–80,75	77,00–79,50	76,00–78,00	77,25–78,00
1929													
Januar	49,00–52,80	50,40–54,60	48,60–52,40	48,00–51,00	65,50–71,40	62,80–69,20	58,25–64,50	66,40–69,40	72,00–78,20	75,60–79,00	74,00–76,60	74,75–76,75	76,80–77,60
Februar	49,20–53,50	50,70–54,70	47,50–51,20	50,00–52,50	70,20–75,00	67,20–73,00	60,20–66,20	68,20–71,70	73,70–80,00	76,20–79,70	76,00–78,00	77,00–79,70	76,50–77,20
März	50,00–54,50	51,00–55,75	49,00–52,75	51,20–54,80	72,75–79,75	75,50–79,75	66,00–72,00	77,00–79,25	74,50–82,50	80,50–83,75	78,00–80,25	78,60–80,75	79,75–80,75
April	55,25–59,50	55,20–59,20	51,80–55,60	52,25–57,75	70,00–75,00	74,60–80,20	66,50–72,75	74,80–79,60	74,50–81,75	76,80–80,80	77,80–79,60	74,00–75,25	77,20–78,20
Mai	56,00–61,20	57,75–62,00	56,50–60,00	54,00–61,25	82,40–89,80	81,75–85,75	73,50–77,50	78,00–82,75	75,40–81,00	77,25–80,50	78,25–80,50	73,25–75,75	77,50–77,50
Juni	57,25–63,25	58,25–62,75	58,75–61,50	53,00–59,20	74,25–83,00	73,75–79,00	71,20–76,20	75,25–78,50	76,75–82,50	81,00–84,75	81,00–82,75	77,80–79,40	80,50–81,50
Juli	58,00–63,20	56,20–60,60	57,80–61,20	52,25–57,50	75,60–82,00	70,00–75,80	68,25–71,25	73,00–75,80	83,40–90,40	89,40–92,20	86,40–88,00	84,25–85,50	87,00–88,00
August	58,25–64,00	56,25–60,75	56,50–60,25	51,60–57,80	70,00–77,75	66,25–72,50	64,80–68,40	71,75–77,75	86,00–91,25	89,00–93,25	90,50–92,50	88,40–87,80	89,00–89,75
September	59,00–64,00	58,00–60,25	58,75–60,50	50,00–55,25	74,75–80,75	69,75–76,25	64,50–68,50	73,40–77,20	86,00–90,00	88,00–92,50	90,25–92,25	83,00–84,75	87,20–88,20
Oktober	58,80–62,40	56,20–60,20	55,60–59,40	50,25–55,50	80,60–85,20	75,40–79,60	65,75–69,75	74,25–77,75	82,80–88,80	87,20–92,20	88,60–90,80	87,50–89,25	86,00–88,00
November	56,75–60,50	55,50–59,00	54,25–58,50	49,00–55,00	68,50–77,00	67,25–73,25	65,20–70,00	73,50–76,50	79,25–86,75	86,00–89,75	84,75–87,75	82,00–84,20	85,50–86,50
Dezember	55,00–58,00	53,80–57,80	53,80–56,20	49,75–55,25	72,20–77,80	71,60–76,40	71,75–76,00	79,60–81,80	77,20–83,20	79,80–83,20	79,60–83,20	78,25–80,75	80,20–81,80
1930													
Januar	53,00–58,00	51,00–55,75	51,00–54,75	49,60–54,20	69,75–78,00	70,50–76,00	66,00–70,00	73,25–76,75	78,50–85,50	83,75–87,00	80,25–82,75	81,00–82,20	84,00–85,00
Februar	52,75–56,50	50,50–55,00	51,00–54,50	50,00–54,25	73,50–79,00	74,25–78,50	60,50–65,00	69,50–72,50	75,75–83,00	79,50–82,75	77,75–80,25	75,50–76,75	80,25–81,25
März	52,00–56,50	51,00–55,50	52,75–55,50	50,25–54,50	73,25–79,25	77,25–80,75	63,25–68,25	73,60–76,20	70,00–77,75	71,50–77,25	71,00–73,00	66,75–68,25	73,00–74,80
April	52,60–57,20	51,80–56,80	54,00–57,40	51,25–56,25	73,80–81,20	79,60–83,40	69,50–74,50	77,50–81,25	65,20–72,60	69,60–73,60	67,00–68,60	64,75–66,25	70,00–71,25
Mai	56,20–53,70	54,70–58,80	55,00–57,70	53,20–58,40	79,70–86,20	77,70–83,00	72,00–76,40	75,75–79,50	65,50–72,00	67,25–71,00	66,00–68,00	60,40–62,00	68,00–69,50
Juni	57,50–60,50	55,75–59,25	55,50–58,50	54,25–59,25	79,25–86,75	78,00–82,00	68,75–72,75	70,20–75,60	63,00–70,50	65,50–69,75	64,75–67,25	56,00–57,50	66,80–68,20
Juli	56,40–59,20	54,00–58,60	55,40–58,60	53,50–58,00	71,00–80,00	70,40–76,60	64,00–68,00	68,25–71,50	61,80–69,60	65,80–70,80	64,20–66,80	57,00–59,25	67,75–70,00
August	56,25–58,75	54,00–60,00	55,75–58,75	54,20–59,20	64,75–73,00	66,25–71,00	65,40–70,20	72,25–74,50	64,50–71,75	68,00–72,25	68,50–70,75	63,00–66,00	69,50–71,60
September	55,50–59,25	56,00–60,20	55,25–58,75	53,75–58,50	68,25–73,00	68,50–72,25	65,75–70,75	73,20–76,60	61,00–66,00	63,60–67,60	64,75–67,75	58,75–61,00	66,00–67,20

5. Kohlenpreise¹⁾ Januar 1928 bis September 1930

Preis für 1 Tonne ab Zeche in Reichsmark

(Mitteilungen des Oberbergamts)

Zeit	Ober- bayer. Pech- kohle (Würfel- kohle ²⁾)	Ruhr- Eßnuß I	Ruhr- Fett- stück- kohle	Ruhr- Zechen- koks (Brech- koks I)	Deutsch- oberschle- sische Kohle (Würfel- kohle)	Oberpfälz. Braun- kohlen- Briketts	Oberpfälz. Roh- braun- kohle	Mittel- deutsche Braun- kohlen- Briketts ³⁾	Sächsisch- Steinkohlen, Gaspech- stücker ⁴⁾	Rheinische Braun- kohlen- Briketts ⁵⁾	Böhmische Braun- kohle, Stück- kohle ⁶⁾
Am 1. Januar 1928. . .	26,41	26,30	19,84	27,93	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,55
Ab 15. „ „ „ „ . . .	26,41	26,30	19,84	27,93	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,15
„ 1. Februar „ „ „ „ . . .	26,41	24,30	19,84	27,93	16,63	13,40	4,16	12,80	28,00	12,80	13,15
„ 1. Mai „ „ „ „ . . .	26,41	27,60	22,00	24,93 ³⁾	16,63	13,40	4,16	12,60	29,60	12,60	13,15
„ 1. Juni „ „ „ „ . . .	26,41	27,60	22,00	25,43 ³⁾	17,50	13,40	4,16	12,60	29,60	12,60	13,15
„ 1. Juli „ „ „ „ . . .	26,41	27,60	22,00	25,93 ³⁾	17,50	13,40	4,16	12,60	29,60	12,60	13,15
„ 1. August „ „ „ „ . . .	26,41	27,60	22,00	26,93 ³⁾	17,50	13,40	4,16	14,00	29,60	14,00	13,15
„ 1. September „ „ „ „ . . .	26,41	27,60	22,00	27,93	17,50	13,40	4,16	14,00	29,60	14,00	13,15
„ 1. Oktober „ „ „ „ . . .	28,10	27,60	22,00	27,93	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 16. Dezember „ „ „ „ . . .	28,10	27,60	22,00	29,00	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 1. März 1929. . .	28,10	27,60	22,00	31,00	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 1. Mai „ „ „ „ . . .	28,10	27,60	22,00	27,00 ³⁾	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 1. Juni „ „ „ „ . . .	28,10	27,60	22,00	27,50 ³⁾	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 1. Juli „ „ „ „ . . .	28,10	27,60	22,00	28,00 ³⁾	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 1. August „ „ „ „ . . .	28,10	27,60	22,00	29,00 ³⁾	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 1. Oktober „ „ „ „ . . .	28,10	27,60	22,00	31,00	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 6. November „ „ „ „ . . .	28,70	27,60	22,00	31,00	18,00	16,00	4,16	13,20	29,60	13,20	13,15
„ 1. Mai 1930. . .	28,70	27,63	22,02	27,03 ³⁾	18,02	16,00	4,16	13,20	29,63	13,20	13,15
„ 1. Juni „ „ „ „ . . .	28,70	27,63	22,02	27,53 ³⁾	18,02	16,00	4,16	13,20	29,63	13,20	13,15
„ 1. Juli „ „ „ „ . . .	28,70	27,63	22,02	28,03 ³⁾	18,02	16,00	4,16	13,20	29,63	13,20	13,15
„ 1. August „ „ „ „ . . .	28,70	27,63	22,02	29,03 ³⁾	18,02	16,00	4,16	13,20	29,63	13,20	13,15
„ 1. September „ „ „ „ . . .	28,70	27,63	22,02	31,03	18,02	16,00	4,16	13,20	29,63	13,20	13,15

¹⁾ Richtpreise der Kohlensyndikate.

²⁾ Für Hausbrand ermäßigt sich der Preis je Tonne im Jahre 1928 für den Monat April um 1,00 RM für die Monate Mai, Juni um 2,00 RM, für den Monat Juli um 1,50 RM und für den Monat August um 1,00 RM, im Jahre 1929 für die Monate Mai und Juni um 1,00 RM und für den Monat Juli um 0,75 RM, ferner im Jahre 1930 für die Monate April und Mai um 2,00 RM, für die Monate Juni und Juli um 1,50 RM und für August um 1,00 RM (Sommerpreise).

³⁾ Berechnet auf der Frachtgrundlage Luckenau bis April 1929. Ab Mai 1929 wurde als Frachtgrundlage für das rheinische Kohlenggebiet „Liblar“ und für das mitteldeutsche Gebiet „Borna“ bestimmt. Die Preise verstehen sich nur für Industriekohle. Für Hausbrand beträgt der Preis je Tonne bis September 1928: 15,00 RM und ab Oktober 1928: 15,10 RM. Der Preis von 15,00 RM ermäßigt sich im Jahre 1928 für den Monat April um 1,00 RM, für die Monate Mai und Juni um 2,00 RM und für die Monate Juli und August um 1,00 RM. Der Preis von 15,10 RM ermäßigt sich in den Jahren 1929 und 1930 für die Monate April, Mai, Juni um 2,00 RM und für die Monate Juli, August und September um 1,00 RM (Sommerpreise).

⁴⁾ Hier sind drei Zonen zu unterscheiden, bei welchen sich der Preis um 1,00 RM und 2,00 RM (für zwei Zonen nördlich der Donau) und um 3,50 RM (für die Zone südlich der Donau) ermäßigt.

⁵⁾ Falkenauer Revier Grube Union, Preis frei Eger.

⁶⁾ Sommerpreise.

⁷⁾ Für Briketts können Frankopreise berechnet werden, die den jeweiligen Frankopreisen des Mitteldeutschen Braunkohlensyndikats entsprechen. Der reine Zonenpreis zuzüglich Fracht ab Versandort bis zur Empfangsstation ergibt 75–80% des mitteldeutschen Frankopreises. Die Preise regeln sich nach Zone I (Nahgebiet): je Tonne ab Werk für Hausbrand 16,00 RM und für Industrie 14,80 RM, nach Zone II: je Tonne ab Werk für Hausbrand 14,80 RM und für Industrie 13,60 RM und nach Zone III: je Tonne ab Werk für Hausbrand 14,00 RM und für Industrie 12,80 RM.

6. Bahnfrachten für Kohle (1 Tonne in *RM*) November 1926 bis September 1930

(Mitteilungen des Oberbergamts)

Jahr, Tag	Versandgebiet							
	Ruhr- gebiet (Bottrop-Stüd)	Schlesien (Emmagrube)	Mitteld. Braun- kohlengebiet (Rositz) (Merseburg)		Sachsen (Zwickau)	Tschecho- slowakei (Eger)	Bayern (Peilzenberg) (Schwandorf)	
	677 km	984 km	440 km	477 km	404 km	281 km	58 km	177 km
	bis München-Laim							
Ab 16. November 1926	13,30	17,40	12,40	12,70	12,20	9,50	2,80	6,40
„ 1. August 1927	13,30	17,30	12,40	12,70	12,20	9,50	2,80	6,40
„ 1. Oktober 1928								
bis September 1930	14,60	17,30	13,00	13,90	13,30	10,40	2,90	6,90

7. Entwicklung der gesetzlichen Miete in Bayern Januar 1926 bis Dezember 1930¹⁾

(Auf Grund der bayerischen Landesbestimmungen über die gesetzliche Miete)

Monat	Gesetzliche Mietsätze für									
	Wohnungen								Gewerbl. Räume mit einer Jahres-Friedensmiete	
	Verwaltungs- und Betriebskosten	Abgeltung d. Aufwertungsverzinsung	Instandsetzungs-kosten		Haussteuer mit Umlagen	Wohnungs-bau und Kulturwerk	Miet-zins-steuer	Gesamt-betrag		
			laufende	große						
in Prozent der Friedensmiete										
Januar 1926	15	10	16	7	11	11	25	95	100	105
Februar bis Mai 1926	15	12	16	7	11	11	25	97	102	107
Juni bis Dez. 1926	16	13	16	7	11	11	26	100	102	107
Januar bis März 1927	16	13	16	7	11	11	26	100	102	107
April bis Sept. 1927	17	14	16	7	11	14	31	110	120	
Oktober bis Dez. 1927	17	19	16	7	11	17	33	120	130	
Januar bis Dez. 1928	17	19	16	7	11	17	33	120	130	
Januar bis Dez. 1929	17	19	16	7	11	17	33	120 ^{a)}	130	140
Januar bis Dez. 1930	17	19	16	7	11	17	33	120 ^{a)}	130	140

¹⁾ Bezüglich des Anteils der Wohnungsmiete an den gesamten Ausgaben des Familienhaushalts vgl. Ergebnisse der Wirtschaftsrechnungen S. 274.

²⁾ Ab Juni 1924 gelten für Gesamtbayern einheitliche Mietsätze, welche sich örtlich infolge der Verschiedenheit der Gemeindeumlagen zur Haussteuer ermäßigen können. Ab April 1927 fällt diese Ermäßigung fort.

³⁾ Hinzu treten noch a) die Umlegung zum Ausgleich der gemeindlichen Umlagenerhöhung nach V.O. vom 17. Dez. 1923 Staatsanz. Nr. 292), b) die Umlegung der nach dem 1. Jan. 1929 neu eingeführten oder erhöhten gemeindlichen Gebühren und Abgaben.

⁴⁾ Hinzu tritt noch die Umlegung der nach dem 1. Jan. 1929 neu eingeführten oder erhöhten gemeindlichen Gebühren und Abgaben.

8. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1926 bis Juli 1930

Vorbemerkung: Die Preise der einzelnen Lebensmittel beziehen sich auf die „ortsübliche“ Sorte in einer Gemeinde, die von der entsprechenden Sorte in anderen Gemeinden qualitativ verschieden sein kann. Es sind daher die Preise in ihrer absoluten Höhe zwischenörtlich nicht unbedingt vergleichbar, sie geben aber für den einzelnen Ort im allgemeinen ein Bild der Preisentwicklung.

Gemeinde	Jahresdurchschnitt ¹⁾				Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli
	1926	1927	1928	1929	1928				1929				1930		
	Reichspfennig														
Ortsübliches Mischbrot (Hausbrot) 1 kg ²⁾															
Amberg . . .	38	49	50	48	50	50	48	48	48	48	48	48	48	48	48
	33	45	46	44	46	46	46	44	44	44	44	44	44	44	44
Aschaffenburg	36	40	44	40	44	44	44	40	40	40	40	40	40	38	40
Augsburg . .	48	53	54	52	54	54	54	52	52	52	52	52	52	52	52
	42	48	50	48	50	50	50	48	48	48	48	48	48	48	48
Bamberg . .	42	49	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	48	48	48
	39	45	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	44	44	44
Bayreuth . .	38	46	47	45	45	45	50	48	45	45	45	45	40	40	40
	33	41	42	40	40	40	45	43	40	40	40	40	37	35	35
Coburg . . .	37	42	43	40	44	44	44	40	40	40	40	40	40	38	38
Garmisch . .	47	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
	38	45	46	45	46	46	46	46	44	44	44	44	40	38	38
Hof	33	40	41	39	41	41	41	41	41	38	38	38	36	34	34
	41	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Ingolstadt . .	35	45	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46
	40	47	47	45	47	47	47	47	45	45	45	45	45	40	47
Kaiserslautern	34	43	43	42	43	43	43	42	42	42	42	42	41	37	37
	43	50	52	50	50	54	54	50	50	50	50	50	50	50	50
Landshut . .	38	42	45	44	42	46	46	44	44	44	44	44	44	44	44
Ludwigshafen a. Rhein . .	39	45	44	41	45	45	45	41	41	41	41	41	41	41	40
	32	37	40	39	40	40	40	39	39	39	39	39	39	39	38
München . .	45	51	52	50	52	52	52	50	50	50	50	50	50	50	50
	37	43	44	42	44	44	44	42	42	42	42	42	42	42	42
Nürnberg . .	43	49	50	46	50	50	50	48	44	46	46	46	46	46	46
	36	43	44	41	44	44	44	42	42	40	40	40	40	40	40
Passau . . .	44	47	53	56	54	54	54	50	56	56	56	56	56	56	56
	37	43	50	50	50	50	50	48	50	50	50	50	50	50	50
Regensburg .	42	50	50	48	50	50	50	48	48	48	48	48	48	48	48
	36	44	44	42	44	44	44	42	42	42	42	42	42	42	42
Schweinfurt .	47 ³⁾	55	55	50	56	56	56	50	50	50	50	50	50	50	50
	37	46	46	44	46	46	46	44	44	44	44	44	40	40	40
Selb	38	46	48	45	48	48	48	46	44	44	44	44	44	40	40
	33	42	44	41	44	44	44	42	42	40	40	40	40	32	32
Straubing . .	43	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
	31	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	40	40
Würzburg . .	39	45	46	44	46	46	46	44	44	44	44	44	44	44	40
Zweibrücken	43	50	49	46	50	50	50	46	46	46	46	46	46	46	50
	38	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44

¹⁾ Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.

²⁾ Soweit hierfür zwei Preise vermerkt sind, beziehen sich diese auf zweierlei Brotsorten.

³⁾ Durchschnitt aus den Preisen in den Monaten Juli und Oktober.

8. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1926 bis Juli 1930
(Fortsetzung¹⁾)

Gemeinde	Jahresdurchschnitt ²⁾				Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli
	1926	1927	1928	1929	1928				1929				1930		
	Reichspfennig														
Weizenmehl 1 kg ³⁾															
Amberg . . .	59	64	62	60	62	62	62	60	60	60	60	60	60	60	64
	54	57	56	56	56	56	54	56	56	56	56	54	52	54	50
Aschaffenburg	56	59	60	58	60	60	60	60	56	56	60	60	60	60	64
	51	50	53	53	46	56	56	54	50	50	54	56	56	56	60
Augsburg . .	59	63	60	60	60	62	60	56	60	60	60	60	60	64	64
	50	54	54	54	54	54	54	52	54	54	54	54	54	54	56
Bamberg . .	59	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	64
	53	55	56	51	56	56	56	56	52	50	50	50	50	50	54
Bayreuth . .	62	64	63	61	64	64	64	60	60	60	60	64	64	64	68
	54	59	56	55	56	56	56	54	54	54	54	56	60	60	64
Coburg . . .	60	66	66	59	68	68	68	60	60	60	56	60	56	70	64
	54	58	56	50	56	56	56	56	48	48	48	56	52	60	52
Garmisch . .	62	75	74	66	76	76	72	72	72	72	60	60	60	60	60
	56	64	64	57	64	64	64	64	64	54	54	54	54	54	54
Hof	62	66	63	61	64	64	64	60	64	60	60	60	60	60	64
	51	58	59	56	60	60	60	56	56	56	56	56	56	56	60
Ingolstadt . .	63	70	66	61	72	64	64	64	64	64	56	58	58	58	58
	49	57	53	52	56	52	52	52	52	52	52	52	52	52	54
Kaiserslautern	58	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	64
	52	54	52	50	52	52	52	50	48	48	48	56	56	56	60
Landshut . .	59	65	66	60	68	68	68	60	60	60	60	60	60	60	64
	53	57	57	52	58	58	60	52	52	52	52	52	52	52	54
Ludwigshafen a. Rhein . .	52	57	55	52	56	56	56	52	52	50	50	54	54	54	60
	46	50	49	45	50	50	50	46	46	42	42	48	48	48	56
München . .	62	63	61	57	62	62	62	58	56	56	56	58	58	60	62
	54	56	54	51	56	54	54	52	50	50	50	52	52	52	56
Nürnberg . .	54	57	56	56	52	58	58	56	56	56	56	56	56	56	62
	65	71	66	61	68	68	68	60	60	60	60	64	64	64	64
Passau . . .	57	61	62	56	64	64	64	56	56	56	56	56	56	56	56
	58	60	59	60	60	60	60	56	60	60	60	60	60	60	64
Regensburg .	48	50	48	50	50	48	48	46	50	50	48	52	52	52	60
	63	64	65	62	66	66	64	62	60	64	60	64	64	64	66
Schweinfurt .	58	60	60	57	60	60	60	58	56	56	56	60	60	60	62
	65	69	59	57	60	60	60	56	56	56	56	60	60	60	60
Selb	59	62	56	.	56	56	56	.	.	.	.	.	.	.	.
	60	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	60	60
Straubing . .	56	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	56	56
	56	56	55	55	56	56	56	52	54	54	56	54	54	54	56
Würzburg . .	47	48	49	50	50	50	50	46	48	48	52	50	50	50	52
	59	67	65	54	68	68	68	54	54	54	54	54	54	54	64
Zweibrücken	.	.	.	50	.	.	.	50	50	50	50	50	50	50	60

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung S. 261.²⁾ Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.³⁾ Soweit hierfür zwei Preise vermerkt sind, beziehen sich diese auf zweierlei Mehlsorten.

8. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1923 bis Juli 1930
(Fortsetzung¹⁾)

Gemeinde	Jahresdurchschnitt ²⁾				Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli
	1926	1927	1928	1929	1928				1929				1930		
	Reichspfennig														
Zucker (Haushaltszucker) feiner 1 kg															
Amberg . . .	70	79	65	62	68	64	64	64	60	60	62	64	68	68	68
Aschaffenburg	75	78	68	67	70	70	68	64	60	68	68	72	72	72	64
Augsburg . .	73	78	68	65	68	68	68	66	64	66	66	64	66	66	68
Bamberg . . .	68	76	65	61	66	64	64	64	58	60	60	64	60	62	64
Bayreuth . . .	67	75	63	62	64	64	64	60	60	60	60	66	66	66	66
Coburg	67	73	62	63	62	62	62	60	60	60	60	70	70	70	64
Garmisch . . .	83	86	71	70	70	70	70	72	68	68	68	76	68	66	66
Hof	69	75	65	61	66	64	66	64	60	58	62	64	64	64	64
Ingolstadt . .	70	78	73	62	80	72	72	68	60	60	62	64	64	64	64
Kaiserslautern	70	75	66	67	66	66	66	66	64	64	64	74	66	66	66
Landshut . . .	72	78	69	67	70	70	70	66	66	66	68	68	68	68	72
Ludwigshafen															
a. Rhein . . .	67	75	64	67	64	64	64	64	64	68	68	68	68	68	68
München . . .	68	75	64	63	64	64	64	64	60	62	64	66	66	68	68
Nürnberg . . .	66	73	61	61	62	62	62	58	54	60	62	66	68	70	70
Passau	80	88	80	76	84	80	80	76	76	76	76	76	76	76	76
Regensburg . .	72	78	66	65	66	66	66	66	64	64	64	66	68	68	68
Schweinfurt . .	70	77	66	63	66	66	66	66	60	64	62	64	70	72	72
Selb	72	75	61	61	62	62	60	60	64	60	60	60	64	64	64
Straubing . . .	72	84	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Würzburg . . .	71	78	64	59	70	62	62	62	58	58	60	68	67	67	70
Zweibrücken . .	72	81	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Eßkartoffeln (mittl. Sorte ab Laden) 1 kg ³⁾															
	⁴⁾							⁵⁾							⁶⁾
Amberg	13	15	13	13	12	12	26	14	12	14	18	10	10	10	20
Aschaffenburg	9	13	13	12	12	12	16	11	12	14	16	12	10	10	16
Augsburg . . .	13	18	14	12	12	12	24	12	12	14	20	10	10	10	24
Bamberg	11	14	12	11	10	10	20	10	10	12	16	8	10	10	20
Bayreuth . . .	11	13	11	10	10	10	16	10	10	12	14	8	10	10	10
Coburg	12	14	13	13	10	12	22	12	12	14	20	10	10	10	20
Garmisch . . .	16	19	19	17	14	16	40	16	16	16	30	12	14	14	28
Hof	11	13	12	12	8	10	22	10	10	14	20	8	9	10	20
Ingolstadt . .	12	14	12	12	10	10	20	12	10	14	14	10	12	10	30
Kaiserslautern	10	15	13	13	12	14	16	14	14	16	16	10	10	10	16
Landshut . . .	12	15	14	12	10	12	32	12	10	14	20	10	10	12	26
Ludwigshafen															
a. Rhein . . .	10	14	12	12	11	10	14	14	12	12	16	9	10	10	14
München	13	17	14	15	12	13	24	14	13	19	22	11	12	12	24
Nürnberg . . .	12	16	15	15	13	13	24	14	14	16	24	10	10	12	24
Passau	15	19	15	18	14	14	20	14	14	20	30	14	14	14	24
Regensburg . .	12	14	13	12	12	12	20	12	14	14	16	8	10	12	16
Schweinfurt . .	10	15	14	13	12	12	24	14	14	16	20	8	10	10	26
Selb	10	13	11	13	10	10	20	10	12	12	32	8	10	10	20
Straubing . . .	13	14	13	11	10	10	30	10	10	12	20	10	10	10	20
Würzburg . . .	10	14	14	14	12	12	20	13	14	17	18	10	10	10	18
Zweibrücken . .	11	14	13	12	12	12	18	12	12	14	14	8	8	8	14
¹⁾ Vgl. Vorbemerkung S. 261. ²⁾ Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober. ³⁾ Die Jahresdurchschnittspreise sind hier aus den Preisangaben für sämtliche Monate des Jahres berechnet. ⁴⁾ Preise für neue Kartoffeln.															

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung S. 261. ²⁾ Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober. ³⁾ Die Jahresdurchschnittspreise sind hier aus den Preisangaben für sämtliche Monate des Jahres berechnet. ⁴⁾ Preise für neue Kartoffeln.

S. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1926 bis Juli 1930
(Fortsetzung¹⁾)

Gemeinde	Jahresdurchschnitt ²⁾				Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli
	1926	1927	1928	1929	1928				1929				1930		
	Reichspfennig														
Rindfleisch einschl. Ochsenfleisch ³⁾ (mit Zuwage) 1 kg															
Amberg . . .	230	240 ⁴⁾	240 ⁵⁾	245 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	260 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	250 ⁵⁾
Aschaffenburg	220	240	235	230	240	240	240	220	200	240	240	240	240	240	240
Augsburg . .	230	255 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾
Bamberg . . .	228	236	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240
Bayreuth . .	210	230 ⁵⁾	235 ⁵⁾	250 ⁵⁾	240 ⁵⁾	220 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾
Coburg . . .	215	230 ⁴⁾	235	235	240	240	240	220	220	240	240	240	240	240	240
Garmisch . .	242	265	255 ⁵⁾	250 ⁵⁾	240 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	220 ⁵⁾	260 ⁵⁾	280 ⁵⁾	260 ⁵⁾
Hof	211	230 ⁵⁾	240	225 ⁵⁾	240	240	240	240	220	200 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾
Ingolstadt .	245	235	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240
Kaiserslautern	250	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾	220 ⁵⁾
Landshut . .	218 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	250 ⁴⁾	250 ⁴⁾	240 ⁴⁾
Ludwigshafen															
a. Rhein . .	230	250	220	228	220	220	220	220	220	220	230	240	240	240	240
München . .	225	252 ⁴⁾	252 ⁴⁾	255 ⁴⁾	250 ⁴⁾	252 ⁴⁾	252 ⁴⁾	252 ⁴⁾	252 ⁴⁾	248 ⁴⁾	258 ⁴⁾	260 ⁴⁾	256 ⁴⁾	256 ⁴⁾	256 ⁴⁾
Nürnberg .	215	240	240	270	240	240	240	240	240	260	260	280	260	260	260
Passau . . .	225	245	240	245 ⁵⁾	240	240	240	240	240	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	260 ⁵⁾	240	240
Regensburg	228 ⁴⁾	250 ⁴⁾	240 ⁴⁾	250 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	260 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾
Schweinfurt	218	236	240	235	240	240	240	240	220	240	240	240	220	240	240
Selb	210	230	230	240	240	200	240	240	240	240	240	240	240	240	240
Straubing .	220	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	250 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	260 ⁵⁾	240 ⁵⁾	240 ⁵⁾
Würzburg .	215	230	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾	240 ⁴⁾
Zweibrücken	215	230	220	210	220	220	220	220	200	200	220	220	220	220	220
Schweinefleisch ⁷⁾ (mit Zuwage) 1 kg															
Amberg . . .	250	225	213	268	200	190	220	240	240	260	280	290	260	240	220
Aschaffenburg	256	235	208	260	200	190	200	240	240	240	260	260	280	260	240
Augsburg . .	250	225	215	255	200	200	220	240	240	240	240	260	280	280	240
Bamberg . . .	248	228	220	260	220	200	220	240	240	240	240	280	280	260	240
Bayreuth . .	253	230	203	265	200	170	200	240	240	240	260	280	280	260	240
Coburg . . .	265	220	185	250	180	160	160	240	240	240	240	260	260	280	220
Garmisch . .	280	255	230	275	220	220	240	240	260	260	300	280	300	280	280
Hof	260	245	238	260	240	210	240	260	260	240	280	260	260	240	260
Ingolstadt .	230	205	210	250	200	180	220	240	240	240	240	280	260	220	220
Kaiserslautern	295	203	185	235	200	160	180	200	220	200	260	260	220	220	220
Landshut . .	245	233	208	255	200	200	200	230	240	240	260	280	260	260	240
Ludwigshafen															
a. Rhein . .	276	250	240	285	240	240	240	240	260	280	300	300	280	260	260
München . .	250	231	221	271	196	198	238	250	250	260	282	292	280	256	246
Nürnberg . .	245	218	225	263	220	200	230	250	240	250	280	280	260	240	230
Passau . . .	250	240	210	255	200	200	200	240	240	240	260	280	240	240	240
Regensburg .	235	225	213	268	200	180	220	250	250	260	280	280	260	250	240
Schweinfurt	250	230	220	270	220	200	220	240	260	260	280	280	260	240	220
Selb	265	250	225	260	240	200	200	260	260	260	260	260	260	240	240
Straubing . .	250	235	215	260	220	200	200	240	240	240	280	280	280	240	240
Würzburg . .	250	213	198	255	180	170	200	240	240	240	260	280	260	240	200
Zweibrücken	225	210	190	245	180	180	180	220	240	240	240	260	260	240	240

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung S. 261.²⁾ Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.³⁾ Bis Dezember 1926 verstehen sich die Preise für Nabel, Bug, Schlegelfleisch, Schorrippe; ab Januar 1927 für Mastrindfleisch: Stich, Hals, Wadschenkel, Schlegelfleisch, Schorrippe.⁴⁾ Schlegelfleisch, Schorrippe.⁵⁾ Stich, Hals, Wadschenkel.⁶⁾ Durchschnittspreis für Rindfleisch.⁷⁾ Hals, Brust.

8. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1926 bis Juli 1930
(Fortsetzung¹⁾)

	Jahresdurchschnitt ²⁾				Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli
Gemeinde	1926	1927	1928	1929	1928				1929				1930		
	Reichspfennig														
Molkereibutter 1 kg															
Amberg . . .	395	453	480	480	480	480	480	480	500	480	480	460	480	440	380
Aschaffenburg	420	440	420	450	400	440	400	440	460	400	440	500	440	380	380
Augsburg . .	390	420	415	425	400	420	420	420	440	420	420	420	440	360	380
Bamberg . . .	440	430	410	435	400	400	400	440	440	400	420	480	440	360	360
Bayreuth . .	435	460	460	475	460	460	460	460	480	480	460	480	460	420	420
Coburg . . .	435	445	448	450	400	440	470	480	480	400	440	480	400	360	380
Garmisch . .	415	430	435	435	400	440	440	460	440	400	440	460	380	380	400
Hof	405	435	448	445	440	450	440	460	440	440	440	460	440	380	400
Ingolstadt . .	410	390	420	440	440	400	400	440	440	440	440	440	440	440	400
Kaiserslautern	470	450	440	468	400	420	440	500	480	450	460	480	440	420	400
Landshut . .	425	410	445	465	420	460	440	460	480	460	460	460	460	460	380
Ludwigshafen a. Rhein . .	413	400	425	420	420	420	420	440	440	400	400	440	400	320	380
München . . .	400	420	418	430	390	420	420	440	440	412	420	448	412	376	362
Nürnberg . .	405	425	433	450	420	440	420	450	460	420	440	480	480	360	380
Passau	415	420	425	435	420	440	400	440	420	440	440	440	420	400	360
Regensburg .	403	413	428	430	430	420	420	440	440	440	420	420	420	360	360
Schweinfurt .	415	440	435	425	420	440	440	440	440	400	420	440	430	400	380
Selb	395	410	400	400	380	400	400	420	400	400	390	410	400	320	380
Straubing . .	435	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	360	360
Würzburg . .	400	410	420	423	380	420	440	440	430	400	420	440	380	380	400
Zweibrücken .	460	440	465	465	480	460	440	480	480	440	440	500	440	420	400
Landbutter 1 kg															
Amberg . . .	318	338	323	365	330	300	320	340	380	370	360	350	360	320	320
Aschaffenburg	345	355	350	370	320	380	360	340	360	360	360	400	360	340	360
Augsburg . .	335	355	335	350	320	340	320	360	360	340	340	360	340	300	320
Bamberg . . .	305	320	295	315	280	300	280	320	300	300	300	360	280	280	280
Bayreuth . .	320	335	310	310	300	300	320	320	300	320	300	320	300	320	300
Coburg . . .	315	325	320	330	280	300	300	400	300	320	300	400	300	300	280
Garmisch . .	357	363	365	365	320	380	380	380	360	340	380	380	340	340	340
Hof	350	360	365	370	340	360	360	400	380	380	360	360	320	320	340
Ingolstadt . .	325	320	350	360	360	320	360	360	360	360	360	360	360	320	340
Kaiserslautern	355	385	390	400	360	400	360	440	400	380	400	420	400	360	360
Landshut . .	335	330	335	335	340	340	320	340	340	340	320	340	340	320	300
Ludwigshafen a. Rhein . .	350	378	380	380	360	360	380	420	360	380	360	420	340	320	340
Nürnberg . .	325	348	335	360	320	340	320	360	380	340	360	360	360	320	300
Passau	343	335	340	360	320	340	340	360	360	360	360	360	320	320	300
Regensburg .	310	325	315	338	300	300	320	340	340	330	340	340	320	300	280
Schweinfurt .	300	335	333	340	300	340	330	360	320	340	340	360	320	320	280
Selb	345	355	340	355	320	340	340	360	380	320	360	360	360	320	320
Straubing . .	335	320	320	335	320	320	320	320	320	340	340	340	340	300	300
Würzburg . .	305	305	305	323	280	300	300	340	300	310	320	360	280	300	300
Zweibrücken .	360	405	400	400	360	400	400	440	360	400	400	440	360	400	380

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung S. 261.²⁾ Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.

8. Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in 21 bayer. Gemeinden 1926 bis Juli 1930
(Fortsetzung¹⁾)

Gemeinde	Jahresdurchschnitt ²⁾				Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli
	1926	1927	1928	1929	1928				1929				1930		
	Reichspfennig														
Eier 1 Stück															
Amberg . . .	13	13	13	13	15	10	10	15	15	11	12	12	14	9	10
Aschaffenburg	14	14	14	14	18	12	12	15	15	12	13	16	15	10	11
Augsburg . .	14	13	13	14	16	10	10	16	17	11	12	15	15	10	10
Bamberg . . .	13	13	13	14	16	10	11	13	17	10	12	15	14	9	10
Bayreuth . . .	14	13	13	13	16	10	11	13	17	10	11	15	13	10	10
Coburg	14	14	14	14	18	10	12	14	18	10	12	16	14	9	11
Garmisch . . .	14	14	14	15	16	12	13	15	17	13	14	15	15	10	10
Hof	13	13	13	15	16	11	11	15	20	12	14	15	18	10	12
Ingolstadt . .	13	13	13	13	16	10	10	15	16	9	10	15	11	9	9
Kaiserslautern	17	17	17	17	20	14	14	19	22	13	15	18	19	12	13
Landshut . . .	12	12	14	13	16	13	12	15	17	10	10	14	14	10	10
Ludwigshafen															
a. Rhein . . .	14	14	14	15	16	12	12	16	17	13	15	15	16	10	12
München . . .	13	12	12	13	15	10	10	14	15	10	12	14	13	9	10
Nürnberg . . .	13	13	13	13	16	11	11	14	15	10	12	14	14	9	10
Passau	13	13	12	12	14	10	10	14	14	10	10	14	11	10	9
Regensburg . .	12	12	12	12	14	9	10	13	15	10	10	14	13	9	9
Schweinfurt . .	13	13	13	13	16	10	11	15	15	11	11	14	15	9	10
Selb	13	14	13	14	17	11	10	14	16	10	13	15	15	9	10
Straubing . . .	12	12	13	12	16	10	10	16	15	10	10	13	15	8	8
Würzburg . . .	13	13	13	14	15	10	11	15	16	11	12	15	14	9	10
Zweibrücken . .	17	19	17	19	22	14	13	20	22	20	14	18	20	13	12
Vollmilch (ab Laden) 1 Liter															
Amberg . . .	29	30	29	30	30	29	28	30	30	30	30	30	30	30	28
Aschaffenburg	30	30	29	32	28	28	28	31	31	31	33	34	34	32	32
Augsburg . . .	29	29	29	29	28	28	30	30	30	28	28	30	30	28	28
Bamberg	29	30	29	30	30	30	28	28	32	30	30	30	30	30	28
Bayreuth	28	30	30	30	30	30	30	30	30	30	29	29	29	29	29
Coburg	29	32	32	30	32	32	32	30	30	30	30	30	30	30	30
Garmisch	29	30	30	31	28	28	30	32	32	28	28	30	30	28	28
Hof	31	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
Ingolstadt . . .	25	27	29	29	29	26	29	30	30	28	28	28	28	25	25
Kaiserslautern	32	31	33	34	32	32	32	35	35	33	33	33	33	33	31
Landshut	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Ludwigshafen															
a. Rhein	33	33	34	35	33	33	33	35	35	35	35	35	35	35	35
München	29	30	30	30	28	28	30	32	30	28	30	30	29	26	27
Nürnberg	29	30	30	31	30	30	28	30	32	30	30	30	30	30	28
Passau	27	27	27	26	26	26	26	30	26	26	26	26	26	26	26
Regensburg . . .	29	29	30	30	30	28	28	33	30	30	30	30	30	29	28
Schweinfurt . . .	30	30	31	31	30	32	30	31	31	31	31	31	31	31	29
Selb	34	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	31	32	32
Straubing	26	27	29	27	28	28	28	32	30	26	26	26	26	26	26
Würzburg	29	29	30	31	28	30	30	30	32	30	30	30	28	28	28
Zweibrücken . . .	31	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung S. 261.

²⁾ Die Jahresdurchschnittspreise berechnen sich jeweils aus den Preisen in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober.

9. Gas- und Elektrizitätspreise in 25 bayer. Städten 1926 bis Juli 1930

Gemeinde	Wohn- be- völker- ung 1925	Jahresdurchschnitt				Januar	Juli	Januar	Juli	Januar	Juli	Jahresdurchschnitt				Januar	Juli	Januar	Juli	Januar	Juli
		1926	1927	1928	1929	1928		1929		1930		1926	1927	1928	1929	1928		1929		1930	
		Reichspfennig										Reichspfennig									
		Kochgas und Leuchtgas (1 cbm)										Elektrischer Lichtstrom (1 KWSt.)									
München	680 704	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	42,9	45	45	45	45	45	45	45	45	45
Nürnberg	392 494	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Augsburg	165 522	18	21	22	22	22	22	22	22	22	22	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53
Ludwigshafen a. Rhein	101 869	20	20	20	20	20	20	20	20	20	21	45	45	45	45	45	45	45	45	45	50
Würzburg	89 910	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45
Regensburg	76 948	19	19	19	19	19	19	19	19	19	20	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Kaiserslautern	59 336	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Bamberg	50 152	22	21,9	21	21	21	21	21	21	21	22	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Hof	41 377	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	48	47	45	44	45	45	45	43	43	43
Schweinfurt	36 336	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45
Bayreuth	35 306	20	20	20	20	20	20	20	20	20	24	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Aschaffenburg	34 056	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Ingolstadt	26 630	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	43,3	50	50	50	50	50	50	50	55	55
Amberg	26 330	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	49	55,3	60	60	60	60	60	60	60	60
Landshut	26 105		20	20	20	20	20	20	20	20	20		40	40	40	40	40	40	40	40	40
Coburg	24 701	20	20	20	20,4	20	20	20	20	25	20	55	55	55	55,4	55	55	55	55	60	55
Passau	24 428	23,5	22,3	22	22,3	22	22	22	22	25	25	50	50	50	50,4	50	50	50	50	55	60
Straubing	23 593	24,5 1)	25	26	27	25	27	27	27	27	27	45	45	53,8	60	45	60	60	60	60	60
Ansbach	21 923	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	42,5	45	45	45	45	45	45	45	45	45
Zweibrücken	19 600	20	20	20	22,5	20	20	20	23	23	25	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Rosenheim	17 998	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	37,5	40	40	45,8	40	40	40	50	50	55
Lindau (Bodensee)	13 582	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	60	60	55	50	60	50	50	50	50	50
Selb	13 366				23,3			23	23	24	26	40	41,3	45	45	45	45	45	45	45	45
Garmisch	5 275											60	60	60	60	60	60	60	60	60	60

1) Kochgas; Leuchtgas 25.

1) Kochgas; Leuchtgas 25.

10. Teuerungszahlen¹⁾ 1926 bis September 1930

(„Zeitschrift“)

Vorbemerkung: Unter Teuerungszahl versteht man den vierwöchigen Geldaufwand (Reichsmark) einer fünfköpfigen Arbeiterfamilie für einen nach Menge und Art festumschriebenen Kreis von Lebensbedürfnissen. Die Teuerungszahlen drücken demnach weder einen Gesamtaufwand, noch Normalverbrauch, noch Mindestbedarf aus, sondern sie dienen lediglich zur Veranschaulichung der zeitlichen Entwicklung der Kosten für die angenommene Lebenshaltung.

Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung ²⁾		Ernährung		Bekleidung		Wohnung		Heizung u. Beleuchtung		Sonstiger Bedarf (einschl. Verkehr)	
	Teuerungs- zahlen in ℛℳ	Meßziffern (1925-27 = 100 gesetzt)	Teuerungs- zahlen in ℛℳ	Meßziffern (1925-27 = 100 gesetzt)	Teuerungs- zahlen in ℛℳ	Meßziffern (1925-27 = 100 gesetzt)	Teuerungs- zahlen in ℛℳ	Meßziffern (1925-27 = 100 gesetzt)	Teuerungs- zahlen in ℛℳ	Meßziffern (1925-27 = 100 gesetzt)	Teuerungs- zahlen in ℛℳ	Meßziffern (1925-27 = 100 gesetzt)
1925—1927 ³⁾	185,95	100	107,28	100	22,56	100	23,08	100	10,96	100	22,07	100
1926	183,44	98,7	104,33	97,3	22,51	99,8	23,21	100,6	11,00	100,4	22,39	101,4
1927	191,53	103,0	110,21	102,7	22,09	97,9	25,97	112,5	11,11	101,4	22,15	100,4
1928	186,63	105,7	110,31	102,8	23,79	105,5	28,33	122,7	11,47	104,7	22,73	103,0
1929	199,79	107,4	111,80	104,2	24,12	106,9	28,34	122,8	12,31	112,3	23,22	105,2
1928												
Januar	195,51	105,1	110,08	102,6	23,35	103,5	28,33	122,7	11,29	103,0	22,46	101,8
Februar	195,24	105,0	109,64	102,2	23,50	104,2	28,33	122,7	11,30	103,1	22,47	101,8
März	194,76	104,7	109,08	101,7	23,55	104,4	28,33	122,7	11,30	103,1	22,50	101,9
April	195,43	105,1	109,54	102,1	23,72	105,1	28,33	122,7	11,25	102,6	22,59	102,4
Mai	195,01	104,9	109,09	101,7	23,81	105,5	28,33	122,7	11,20	102,2	22,58	102,3
Juni	195,76	105,3	109,66	102,2	23,82	105,6	28,33	122,7	11,33	103,4	22,62	102,5
Juli	197,60	106,3	111,20	103,7	23,93	106,1	28,33	122,7	11,40	104,0	22,74	103,0
August	199,53	107,3	113,22	105,5	23,83	105,6	28,33	122,7	11,43	104,3	22,72	102,9
September	197,51 ⁴⁾	106,2	111,00 ⁴⁾	103,5	23,90	105,9	28,33	122,7	11,53	105,2	22,75	103,1
Oktober	197,25	106,1	110,05	102,6	23,98	106,3	28,33	122,7	11,81	107,8	23,08	104,6
November	197,60	106,3	110,21	102,7	24,05	106,6	28,33	122,7	11,88	108,4	23,13	104,8
Dezember	198,39	106,7	110,95	103,4	24,05	106,6	28,33	122,7	11,92	108,8	23,14	104,8
1929												
Januar	198,89	107,0	111,04	103,5	24,18	107,2	28,33	122,7	12,20	111,3	23,14	104,8
Februar	199,98	107,5	112,00	104,4	24,18	107,2	28,33	122,7	12,24	111,7	23,23	105,3
März	202,22	108,7	114,12	106,4	24,18	107,2	28,33	122,7	12,32	112,4	23,27	105,4
April	200,53	107,8	112,49	104,9	24,21	107,3	28,33	122,7	12,28	112,0	23,22	105,2
Mai	200,35	107,7	112,42	104,8	24,17	107,1	28,34	122,8	12,23	111,6	23,19	105,1
Juni	201,30	108,3	113,32	105,6	24,16	107,1	28,34	122,8	12,25	111,8	23,23	105,3
Juli	201,74	108,5	113,76	106,0	24,15	107,0	28,34	122,8	12,26	111,9	23,23	105,3
August	199,75	107,4	111,78	104,2	24,12	106,9	28,34	122,8	12,28	112,0	23,23	105,3
September	198,43	106,7	110,43	102,9	24,08	106,7	28,34	122,8	12,37	112,9	23,21	105,2
Oktober	197,90	106,4	109,91	102,5	24,02	106,5	28,34	122,8	12,42	113,3	23,21	105,2
November	198,27	106,6	110,24	102,8	24,05	106,6	28,34	122,8	12,44	113,5	23,20	105,1
Dezember	198,17	106,6	110,07	102,6	24,01	106,4	28,34	122,8	12,45	113,6	23,30	105,6
1930												
Januar	197,23	106,1	109,22	101,8	23,80	105,5	28,34	122,8	12,45	113,6	23,42	106,1
Februar	195,61	105,2	107,49	100,2	23,86	105,8	28,34	122,8	12,45	113,6	23,47	106,3
März	194,43	104,6	106,31	99,1	23,81	105,5	28,34	122,8	12,42	113,3	23,55	106,7
April	194,11	104,4	106,00	98,8	23,74	105,2	28,37	122,9	12,34	112,6	23,66	107,2
Mai	193,58	104,1	105,63	98,5	23,67	104,9	28,37	122,9	12,22	111,5	23,69	107,3
Juni	193,98	104,3	106,15	98,9	23,60	104,6	28,37	122,9	12,15	110,9	23,71	107,4
Juli	195,40	105,1	107,07	100,4	23,47	104,0	28,37	122,9	12,19	111,2	23,70	107,4
August	194,97	104,9	107,49	100,2	23,19	102,8	28,48	123,4	12,24	111,7	23,57	106,8
September	192,37	103,5	104,92	97,8	22,86	101,3	28,48	123,4	12,34	112,6	23,77	107,7

¹⁾ Arithm. Durchschnitt aus den Teuerungszahlen der 9 bayer. Gemeinden München, Nürnberg, Augsburg, Ludwigshafen a. Rhein, Schweinfurt, Amberg, Straubing, Zweibrücken, Selb (vgl. Vorbemerkung zur Tabelle über die Reichsindexziffern der Lebenshaltungskosten S. 272).

²⁾ Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, „Sonstiger Bedarf“ (einschl. Verkehr, jedoch ausschl. Steuern und sozialer Abgaben).

³⁾ Arithm. Durchschnitt aus den Teuerungszahlen der Jahre 1925, 1926 und 1927.

⁴⁾ Berichtigte Zahl.

11. Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise 1926 bis September 1930

(„Zeitschrift“)

Vorbemerkung: Die deutsche amtliche Großhandelsindexziffer hat Ende 1926 eine einschneidende Reform erfahren (vgl. Zeitschrift des Bayer. Stat. Landesamts 1927 S. 173). Die erstmalige Berechnung nach neuer Methode erfolgte im November 1926. Um für die Zeit nach der Stabilisierung der Währung in sich vergleichbare Indexreihen zu erhalten, wurden die Ziffern neuer Methode nachträglich auch noch für die Monate Januar 1924 bis Oktober 1926 ermittelt (vgl. Jahrbuch 1928 Seite 310).

Jahr Monat	Agrarstoffe					Kolonial- waren	Industrielle Rohstoffe und Halbwaren											Industrie. Fertigwaren			Gesamt- index	Nachträg- lich umge- rechnete Index- ziffern für Kohle ¹⁾		
	Pflanz- liche Nahr- ungsmittel	Vieh- zeug- nisse	Futter- mittel	zu- sammen	1) Kohle		Eisen- rohstoffe und Eisen ²⁾	Metalle (außer Eisen)	Texti- lien	Häute und Leder	Chemik- alien	Künst- liche Gänge- mittel	Techni- sche Öle und Fette	Kaut- schuk	Papier- stoffe und Papier	Bau- stoffe	zu- sammen	Pro- duk- tions- mittel	Kon- sum- güter	zu- sammen				
1913	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100		
1926	130,5	120,9	145,7	114,6	129,3	131,5	127,8	124,2	117,0	150,4	114,8	123,0	86,3	131,1	62,7	151,5	144,6	129,7	132,5	162,2	149,5	134,4		
1927	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	129,2	125,0	107,5	153,1	133,6	124,2	83,3	125,8	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6		
1928	142,2	111,3	144,0	147,4	134,3	132,3	132,3	127,5	105,5	159,4	152,8	126,3	81,8	120,6	29,6	150,4	159,1	134,1	137,0	174,9	158,6	140,0		
1929	126,3	126,6	142,1	125,9	130,2	125,2	137,3	129,5	118,4	140,6	124,5	126,8	84,5	128,0	28,4	151,2	158,9	131,9	138,6	171,6	157,4	137,2		
1928																						1924	1926	
Januar	144,6	102,1	146,6	140,9	132,2	130,0	130,4	126,0	105,9	159,0	167,9	125,7	81,9	114,8	48,3	151,5	157,6	134,4	134,4	172,5	156,1	138,7	175,0	1926
Februar	140,5	102,8	142,8	141,0	131,0	129,7	130,3	126,6	104,0	158,6	160,3	125,7	82,4	112,6	40,3	149,7	158,0	133,6	135,4	172,9	156,8	137,9	165,7	127,0
März	146,4	100,3	138,6	148,1	131,3	133,8	130,2	126,6	103,4	161,5	156,5	125,6	82,5	111,8	33,0	148,9	157,5	133,5	135,9	173,4	157,3	138,5	163,9	126,4
April	153,6	99,7	133,0	158,2	133,5	136,3	127,9	126,2	103,8	164,8	159,9	125,7	82,5	115,0	25,3	148,2	158,2	133,8	136,1	173,9	157,6	139,5	163,6	127,0
Mai	155,5	105,3	131,7	161,9	135,9	139,6	131,4	127,9	104,4	167,1	156,2	125,8	82,0	118,1	25,3	148,3	160,0	135,3	136,4	175,0	158,4	141,2	163,5	127,1
Juni	152,5	114,6	126,3	159,3	136,0	138,7	131,4	128,4	104,6	164,4	150,5	125,8	82,3	120,4	27,2	150,7	160,9	135,0	137,0	175,8	159,1	141,3	161,0	126,8
Juli	149,6	114,6	135,2	154,6	136,6	137,7	132,0	128,2	104,0	165,3	152,6	126,5	77,9	122,1	27,5	150,8	160,8	135,1	137,6	176,1	159,6	141,6	140,5	127,4
August	144,5	120,4	142,4	149,0	137,6	135,5	133,1	128,1	104,5	159,3	150,9	126,7	79,6	124,1	27,5	151,1	160,0	134,3	137,9	175,8	159,5	141,5	140,3	127,6
September	134,4	119,0	149,4	139,3	134,2	131,0	133,3	127,9	105,4	154,6	149,1	126,7	80,7	125,3	25,0	151,4	159,6	133,5	138,2	175,6	159,5	139,9	139,7	128,5
Oktober	131,5	119,3	155,1	139,8	134,8	129,0	135,1	127,8	107,0	152,3	145,1	127,3	82,0	126,5	25,7	151,6	159,2	133,4	138,6	176,1	160,0	140,1	130,1	129,6
November	127,0	118,9	164,2	138,8	135,2	127,6	135,3	127,9	109,2	151,8	141,9	127,1	83,3	128,8	25,3	151,9	159,1	133,5	138,5	176,1	159,9	140,3	129,8	129,7
Dezember	126,1	118,3	162,4	137,0	134,1	124,6	136,7	128,0	110,2	153,5	143,2	127,1	84,2	128,3	25,3	151,2	158,3	134,1	138,2	175,6	159,5	139,9	130,5	129,7
1929																						1925	1927	
Januar	129,8	118,0	147,2	138,3	131,7	123,9	137,8	127,9	113,3	153,0	138,5	127,1	86,5	126,9	28,2	151,2	156,8	134,0	137,7	174,7	158,8	138,9	129,7	130,4
Februar	131,9	119,6	150,5	139,7	133,9	125,2	138,7	127,7	118,1	149,3	131,2	126,4	87,4	126,8	33,5	151,2	156,9	133,6	137,5	173,9	158,2	139,3	129,9	130,1
März	133,0	123,4	142,4	142,2	133,7	128,3	137,9	127,7	131,7	150,0	130,3	126,6	87,5	126,0	33,5	151,2	156,9	134,3	137,4	173,6	158,0	139,6	129,6	130,0
April	130,0	122,2	126,6	140,2	128,2	126,5	135,7	127,8	126,9	147,8	128,9	126,4	87,5	125,9	29,4	150,4	156,9	131,3	137,6	173,0	157,8	137,1	129,1	127,5
Mai	124,7	120,1	130,8	133,3	125,8	125,0	135,5	128,1	118,2	144,2	119,8	126,4	85,8	125,6	29,8	150,5	157,0	131,3	137,9	172,2	157,5	135,5	128,8	127,2
Juni	119,6	126,7	130,4	122,4	124,7	123,5	135,5	130,4	117,9	141,4	122,7	126,5	86,5	124,5	29,5	150,8	157,1	131,5	138,4	171,9	157,5	135,1	128,5	127,9
Juli	130,9	133,7	135,9	126,5	124,2	128,2	136,5	131,1	117,8	138,6	123,6	126,4	80,7	127,2	30,6	151,7	158,8	131,3	138,7	171,4	157,3	137,8	128,8	128,2
August	129,6	134,3	139,8	123,1	132,6	129,5	137,0	131,2	118,3	136,7	122,2	127,3	81,5	128,7	28,9	151,7	160,8	131,5	139,6	171,0	157,5	138,1	128,9	129,2
September	124,8	133,6	149,0	120,1	132,6	131,0	137,3	131,2	117,9	135,7	122,0	127,3	81,9	133,5	27,5	151,4	161,5	131,6	139,7	170,4	157,2	138,1	129,3	129,4
Oktober	121,5	133,8	153,1	113,1	131,7	126,2	138,2	130,8	115,6	132,5	120,8	127,3	82,3	132,1	26,0	151,3	161,7	130,9	139,6	169,5	156,6	137,2	127,9	130,3
November	119,1	128,2	153,3	106,5	128,4	120,1	138,5	130,4	112,9	130,1	117,6	127,2	82,8	128,9	22,6	151,7	161,2	129,9	139,6	169,2	156,5	135,5	127,2	130,3
Dezember	120,4	125,7	146,3	105,0	126,2	115,0	138,4	129,9	112,2	128,2	116,0	126,9	83,7	129,7	21,7	151,0	160,9	129,3	139,6	168,7	156,2	134,3	127,0	130,3
1930																								
Januar	117,2	127,9	133,7	98,3	121,8	114,9	138,4	129,6	112,0	125,1	115,7	127,1	85,2	127,9	21,1	151,2	158,0	128,3	139,5	168,4	156,0	132,3		
Februar	111,7	122,9	128,5	88,4	116,0	114,8	138,2	128,8	111,4	117,7	114,0	127,1	86,0	126,8	22,3	150,4	157,6	126,7	139,4	166,1	154,6	129,3		
März	109,0	115,8	117,7	85,8	110,0	117,6	137,7	128,5	109,2	114,1	110,5	127,1	86,1	126,1	21,6	149,8	157,1	125,5	139,1	163,3	152,9	126,4		
April	117,6	113,3	110,2	99,2	112,1	118,4	135,6	128,4	102,5	115,7	110,3	126,7	86,1	126,8	20,9	148,5	157,0	124,8	138,8	161,8	151,9	126,7		
Mai	118,6	110,2	108,7	95,6	110,7	117,2	135,5	127,9	89,9	115,9	110,8	126,3	83,3	134,5	19,6	146,5	156,2	123,8	138,6	161,3	151,5	125,7		
Juni	117,8	109,1	109,8	90,2	109,7	115,0	135,4	125,7	87,1	111,2	111,7	126,2	84,3	134,1	17,8	144,5	153,2	122,0	138,3	160,9	151,2	124,5		
Juli	119,7	111,9	121,3	97,1	114,8	113,5	136,0	125,4	83,6	105,3	107,3	125,2	77,8	130,7	16,6	143,2	148,6	119,4	138,0	159,9	150,5	125,1		
August	124,0	111,8	121,0	100,4	116,6	110,7	136,3	124,8	81,6	100,9	108,3	125,0	79,1	132,8	14,9	139,0	144,6	117,7	137,7	158,2	149,4	124,7		
September	116,7	108,2	124,6	96,8	113,5	107,8	136,6	124,1	80,3	96,3	111,2	125,0	80,0	128,6	13,2	138,6	141,8	116,3	137,5	156,7	148,4	122,8		

¹⁾ Im Jahre 1928 wurden die Indexziffern für Kohle geändert, da die Anthrazit-Nußkohle I wegen ihrer geringen Bedeutung durch Fettnuß II ersetzt worden ist. Die rückläufig berichtigten Monats-Indexziffern für Kohle sind der Tabelle beigefügt. Im Jahresdurchschnitt 1924 beträgt die Indexziffer für Kohle 150,3 und im Jahresdurchschnitt 1925: 128,7. Die Indexziffern für industrielle Rohstoffe und Halbwaren und die Gesamtindexziffern wurden im Hinblick auf die geringe Auswirkung dieser Änderung nicht neu berechnet.

²⁾ Die Benennung der Gruppe (bisher „Eisen“) ist geändert worden, um die Warengrundlage der Indexziffer deutlicher zu kennzeichnen. Die Berechnungsmethode blieb unverändert.

12. Indexziffern der Großhandelspreise

(1913 =

„Wirtschaft und

Vorbemerkung: Die bis zur Reform der amtlichen Großhandelsindexziffer selbständig errechneten Ende 1926 eingebaut (vgl. Jahrbuch 1928 Seite 313). Sie werden auf der Grundlage von Großhandelspreisen

Die einzelnen Gruppenindexziffern der Fertigwarenpreise vermögen bei der Vielgestaltigkeit der zu geben; sie sollen vor allem die Richtung des jeweiligen Preisverlaufs erkennen lassen.

Warengruppe	Jahr 1926	Jahr 1927	Jahr 1928	Jahr 1929	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
					1928											
Produktionsmittel	132,5	130,2	137,0	138,6	134,4	135,4	135,9	136,1	136,4	137,0	137,6	137,9	138,2	138,6	138,5	138,2
Landwirtschaftliches totes Inventar	132,9	133,3	139,4	141,3	135,8	137,0	137,8	138,0	138,2	139,4	141,1	141,1	141,1	141,1	141,2	141,4
Landwirtschaftliche Ma- schinen	125,2	124,7	126,8	127,0	125,9	126,1	126,2	126,2	126,4	127,2	127,4	127,2	127,1	127,1	127,1	127,1
Ackergeräte	125,2	126,9	130,6	132,5	128,1	127,7	128,0	128,1	128,7	131,9	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5
Wagen und Karren	133,0	131,5	136,5	139,2	131,5	132,2	134,9	135,4	136,1	138,1	138,1	138,1	138,1	138,1	138,1	138,9
Allgemeine Wirtschafts- geräte	147,5	150,7	163,2	165,9	156,1	159,7	160,6	160,7	160,8	161,4	167,0	166,5	166,2	166,1	166,6	166,5
Gewerbliche Betriebs- einrichtungen	132,5	129,7	136,6	138,1	134,2	135,2	135,5	135,8	136,0	136,5	136,9	137,4	137,7	138,1	138,0	137,6
Elektromotoren	118,2	120,7	130,8	138,0	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	132,4	135,5	135,5	135,5	135,5
Arbeitsmaschinen, ge- werbliche	139,7	139,5	144,8	147,8	142,1	143,4	143,9	143,9	144,0	144,9	145,4	145,6	145,8	146,4	146,4	145,6
Handwerkzeug	129,6	118,8	125,6	124,9	124,5	124,5	124,9	125,2	125,2	125,4	125,2	126,0	126,3	126,7	126,9	126,7
Transportgeräte																
Lastkraftwagen	74,0	66,0	65,7	65,8	65,4	65,8	65,8	65,8	65,8	65,4	65,8	65,8	65,8	65,2	65,6	65,6
Personenkraftwagen	78,3	67,7	63,3	61,6	65,7	64,4	63,7	63,1	63,1	63,1	63,1	62,8	62,8	62,8	62,4	62,4
Fahrräder	121,0	110,5	113,4	115,1	112,4	112,4	113,0	113,3	113,6	113,6	113,6	113,6	113,8	113,8	113,8	113,8
Maschinen zusammen	136,3	135,8	140,9	143,8	138,4	139,5	139,9	139,9	140,0	140,9	141,3	141,8	142,1	142,6	142,6	142,0
Kleineisenwaren zus.	134,1	124,6	132,4	132,4	130,0	130,3	131,1	131,5	131,5	131,8	132,8	133,4	133,7	134,0	134,3	134,2
Schreibmaschinen	101,3	102,2	103,7	104,8	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,6	104,8
Konsumgüter ¹⁾	162,2	160,2	174,9	171,6	172,5	172,9	173,4	173,9	175,0	175,8	176,1	175,8	175,6	176,1	176,1	175,6
Hausrat	156,9	154,5	168,1	165,7	163,7	165,1	166,5	167,4	168,4	169,3	169,5	169,4	169,4	169,4	169,4	169,4
Möbel	144,2	147,1	163,4	159,3	159,9	160,9	162,4	162,4	164,3	164,3	164,3	164,2	164,2	164,4	164,6	164,6
Eisen- und Stahlwaren ..	149,2	145,0	155,3	155,4	149,4	150,7	152,2	153,1	153,4	154,6	157,6	158,1	158,9	158,5	158,6	158,6
Glas-, Porzellan- u. Stein- gutwaren	144,3	155,3	168,1	174,2	160,6	160,6	160,6	163,5	167,4	172,0	172,0	172,0	172,0	172,0	172,0	172,0
Gardinen	182,9	163,1	179,6	176,6	181,1	181,1	181,1	181,1	179,7	178,7	178,7	178,7	178,7	178,7	178,7	178,7
Hauswäsche	172,4	177,1	185,1	176,6	185,3	183,9	186,1	186,8	186,8	186,8	186,4	185,2	184,2	183,1	183,1	183,1
Uhren	162,0	156,6	176,7	180,8	163,4	164,4	166,3	166,3	172,4	181,5	181,5	183,1	185,4	185,4	185,4	185,4
Bekleidung (Textil- waren u. Schuhzeug)	165,1	163,2	178,6	174,9	177,2	177,2	177,1	177,4	178,5	179,3	179,8	179,3	179,0	179,8	179,7	179,0
Textilwaren (einschl. Stoffe)	170,5	167,6	181,7	180,1	180,9	179,9	179,7	180,0	181,2	181,9	182,5	182,0	181,8	183,4	183,5	183,4
Oberbekleidung für Männer	180,4	179,7	197,4	202,9	193,0	193,0	193,0	193,0	195,3	196,5	196,5	196,5	199,7	204,2	204,2	204,2
Oberbekleidung für Frauen	154,0	136,6	155,6	161,4	150,5	150,5	152,9	153,7	153,7	155,0	156,2	156,2	156,9	159,8	160,9	160,9
Stoffe ²⁾	185,4	187,2	187,4	180,9	192,3	189,5	187,1	187,3	188,7	188,6	189,1	187,5	185,2	184,6	184,5	184,3
Leibwäsche	155,5	154,3	163,1	162,2	166,6	164,3	162,9	162,9	163,0	162,9	162,7	162,6	162,4	162,2	162,2	162,2
Wirkwaren	162,7	174,6	207,9	184,8	208,0	207,6	207,6	207,7	209,6	210,5	211,5	211,5	207,0	205,5	204,5	203,3
Schuhzeug	132,1	136,8	159,6	142,6	154,1	160,7	160,9	161,3	162,2	162,9	162,8	162,6	161,6	157,6	156,1	152,3
Fertigwaren insgesamt	149,5	147,3	158,6	157,4	156,1	156,8	157,3	157,6	158,4	159,1	159,6	159,5	159,5	160,0	159,9	159,5

¹⁾ Hausrat und Kleidung.

²⁾ Verschiedene Gewebe aus Wolle, Baumwolle und Seide.

industrieller Fertigwaren 1926 bis September 1930

100)

Statistik⁽⁴⁾

Indexziffern der Fertigwarenpreise wurden in die amtliche Großhandelsindexziffer anlässlich deren Reform oder von Fabrikpreisen berechnet.

Erzeugnisse nur ein ungefähres Bild über die gegenüber der Vorkriegszeit eingetretenen Preisveränderungen

Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.
1929												1930								
137,7	137,5	137,4	137,6	137,9	138,4	138,7	139,6	139,7	139,6	139,6	139,6	139,5	139,4	139,1	138,8	138,6	138,3	138,0	137,7	137,5
141,4	141,4	141,4	141,5	141,5	141,4	141,2	141,3	141,3	141,2	141,1	141,0	141,0	140,8	140,8	140,2	140,1	140,0	139,6	139,4	139,1
127,1	127,1	127,1	127,2	127,2	127,3	127,1	127,1	127,1	126,6	126,5	126,5	126,7	126,7	126,7	126,7	126,6	126,6	126,6	126,6	126,6
132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5
138,9	138,9	138,9	138,9	138,9	138,9	138,9	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	138,4	138,1	138,1
166,6	166,7	166,6	166,2	165,6	165,6	165,6	165,6	165,6	166,0	165,7	165,4	165,3	164,6	164,6	162,9	162,6	162,4	161,8	161,3	160,7
137,0	136,8	136,7	136,9	137,3	137,9	138,2	139,3	139,4	139,3	139,3	139,3	139,2	139,1	138,8	138,5	138,3	138,0	137,7	137,4	137,1
135,5	135,5	135,5	140,6	143,9	139,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6	137,6
145,0	144,9	145,0	145,2	145,8	147,2	148,2	150,2	150,4	150,5	150,5	150,5	150,5	150,5	150,2	150,1	150,0	149,8	149,7	149,7	149,6
125,6	124,8	124,7	124,7	124,7	125,0	124,8	124,8	124,8	124,9	124,9	124,9	124,9	124,7	124,5	124,5	124,2	124,0	124,0	123,5	123,0
65,6	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8
62,3	62,3	62,0	61,5	61,5	61,4	61,4	61,4	61,4	61,4	61,4	61,4	61,3	60,6	59,9	59,9	59,9	59,9	59,6	59,6	58,9
113,8	113,8	113,8	113,8	113,8	114,7	116,1	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2
141,5	141,4	141,5	142,0	142,7	143,5	144,0	145,6	145,7	145,8	145,8	145,8	145,8	145,7	145,5	145,3	145,2	145,0	144,9	144,9	144,7
133,2	132,3	132,2	132,0	132,3	132,5	132,3	132,3	132,3	132,4	132,3	132,2	132,2	132,0	131,8	131,8	131,2	130,9	130,9	130,4	129,8
104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8
174,7	173,9	173,6	173,0	172,2	171,9	171,4	171,0	170,4	169,5	169,2	168,7	168,4	166,1	163,3	161,8	161,3	160,9	159,9	158,2	156,7
168,5	167,7	167,7	167,5	166,5	166,4	165,4	164,8	164,5	163,5	162,8	162,5	162,2	161,1	159,5	158,0	157,4	157,1	156,0	154,8	153,2
164,6	164,6	164,6	164,3	161,7	161,3	158,4	156,9	156,1	154,2	152,6	152,3	152,2	152,0	151,6	149,1	148,0	147,6	146,1	145,7	144,3
158,0	156,5	156,0	155,5	155,5	155,4	155,0	155,0	154,8	154,5	154,3	154,1	153,6	153,3	153,3	153,2	151,8	150,8	150,6	149,9	149,6
172,4	172,5	172,5	172,5	172,5	173,3	175,6	175,6	176,5	176,0	175,8	175,6	175,6	175,6	176,8	177,2	177,2	177,7	178,2	178,9	178,9
178,2	178,1	178,1	178,1	178,1	177,8	176,9	176,9	176,1	173,9	174,1	173,3	170,8	171,5	173,0	172,4	172,4	172,4	170,5	166,8	155,3
178,4	176,8	176,8	176,7	176,3	176,1	176,4	176,4	176,4	176,4	176,4	176,4	176,4	176,1	170,3	164,9	162,5	162,5	161,8	160,5	156,4
183,2	181,7	181,7	181,7	181,7	181,7	181,7	181,7	181,7	179,7	176,5	176,5	176,5	176,5	176,5	176,5	176,5	176,5	176,5	175,8	175,1
178,1	177,2	176,8	175,9	175,3	174,9	174,6	174,4	173,6	172,8	172,7	172,1	171,7	168,8	165,4	163,9	163,4	163,0	162,0	160,0	158,6
182,4	181,7	181,3	180,6	180,0	180,3	180,3	180,1	179,3	178,6	178,5	177,9	177,3	174,0	170,0	168,2	167,6	167,2	166,1	163,8	162,3
203,8	203,3	201,9	201,9	202,7	204,4	204,4	204,4	203,4	201,9	201,4	201,4	201,4	198,8	194,1	189,4	189,4	189,4	189,1	188,4	187,8
160,8	160,8	160,8	160,8	160,8	161,5	162,2	162,2	162,2	162,2	161,8	160,2	159,5	155,6	150,1	150,1	149,8	149,5	148,2	146,5	146,2
183,9	182,8	182,6	182,1	180,4	180,1	179,6	179,2	179,3	179,6	180,4	180,4	179,9	178,0	175,4	175,2	174,1	172,8	168,2	166,3	160,9
162,2	162,2	162,2	162,2	162,1	161,7	161,7	162,2	162,6	162,6	162,6	162,4	162,2	159,8	156,9	155,3	155,3	153,6	152,9	149,1	146,0
196,8	194,6	194,3	189,3	187,4	185,2	184,7	184,7	179,1	174,7	173,8	172,4	170,2	162,6	159,5	156,4	154,6	153,6	153,4	152,9	151,2
151,5	149,8	148,5	147,3	143,9	141,6	139,2	139,3	138,4	137,3	137,1	136,8	137,3	137,2	137,2	137,1	137,1	137,2	136,8	136,3	135,2
158,8	158,2	158,0	157,8	157,5	157,5	157,3	157,5	157,2	156,6	156,5	156,2	156,0	154,6	152,9	151,9	151,5	151,2	150,5	149,4	148,4

13. Reichsindexziffern der Lebenshaltungskosten 1926 bis September 1930

berechnet nach der ab Februar 1925 üblichen Methode¹⁾

(„Zeitschrift“)

Vorbemerkung: Die Reichsindexziffern der Lebenshaltungskosten zeigen an, in welchem Ausmaße sich die Kosten der Lebenshaltung gegenüber der Vorkriegszeit verändert haben. Sie werden aus den Teuerungszahlen (über den Begriff Teuerungszahl vgl. Vorbemerkung zur Tabelle „Teuerungszahlen“ S. 268 von 72 deutschen Groß-, Mittel- und Kleinstädten (darunter 9 bayerische Gemeinden) in der Weise berechnet, daß der gewogenen Reichsdurchschnitts-Teuerungszahl des Jahres 1913/14 (Basiszahl) die entsprechende Reichsdurchschnitts-Teuerungszahl des Erhebungszeitpunktes gegenübergestellt wird. Das Verhältnis der beiden Teuerungszahlen zueinander ergibt den Index, wobei die Basiszahl 1913/14 = 100 gesetzt ist.

Jahr Monat	Gesamt- lebenshal- tung ²⁾	Gesamt- lebens- haltung ohne Wohnung	Er- näh- rung	Woh- nung	Heizung und Be- leuch- tung	Be- kleidung	Son- stiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernäh- rung, Wohnung, Heizung u. Beleuchtung, Bekleidung	Ernäh- rung, Wohnung, Heizung u. Beleuchtung
1913/14	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1926	141,2	151,6	144,4	99,9	142,3	163,6	187,1	136,5	133,1
1927	147,6	155,8	151,9	115,1	143,8	158,6	183,7	143,9	142,1
1928	151,7	158,3	152,3	125,7	146,4	170,1	187,9	148,0	145,2
1929	153,8	160,8	154,5	126,2	151,1	171,8	191,9	149,9	147,2
1928									
Januar	150,8	157,3	151,9	125,5	146,0	166,5	185,7	147,3	144,9
Februar	150,6	157,0	151,2	125,6	146,1	167,9	185,8	147,0	144,4
März	150,6	157,0	151,0	125,6	146,1	168,7	185,9	147,0	144,3
April	150,7	157,0	151,0	125,5	144,6	169,9	186,4	147,0	144,1
Mai	150,6	157,0	150,8	125,5	143,6	170,3	187,1	146,9	144,0
Juni	151,4	158,0	152,1	125,6	143,8	170,4	187,4	147,7	144,9
Juli	152,6	159,4	154,1	125,7	144,2	170,5	188,0	149,0	146,3
August	153,5	160,5	155,6	125,9	144,9	170,5	187,9	149,9	147,4
September	152,3	159,0	153,1	125,9	146,8	170,8	188,1	148,6	145,8
Oktober	152,1	158,7	151,8	125,9	149,7	171,5	190,7	148,1	145,2
November	152,3	158,9	152,0	125,9	150,6	172,0	190,9	148,3	145,3
Dezember	152,7	159,6	152,7	125,9	150,8	172,6	191,0	148,8	145,9
1929									
Januar	153,1	160,0	153,3	125,9	151,0	172,5	191,1	149,2	146,3
Februar	154,4	161,7	155,7	125,9	151,8	172,5	191,4	150,7	147,9
März	156,5	164,2	159,3	125,9	152,5	172,6	191,4	152,9	150,5
April	153,6	160,6	154,0	126,0	151,2	172,7	191,6	149,7	146,8
Mai	153,5	160,4	154,1	126,0	149,0	172,5	191,7	149,6	146,7
Juni	153,4	160,4	154,0	126,0	148,9	172,4	191,8	149,5	146,6
Juli	154,4	161,6	155,7	126,1	149,4	172,1	191,9	150,5	147,8
August	154,0	161,1	155,0	126,2	149,7	171,9	192,0	150,2	147,5
September	153,6	160,5	154,2	126,3	151,2	171,1	192,1	149,7	147,0
Oktober	153,5	160,4	153,8	126,5	152,6	170,8	192,2	149,6	146,9
November	153,0	159,8	153,0	126,6	152,6	170,5	192,5	149,0	146,3
Dezember	152,6	159,2	152,2	126,7	152,9	170,3	192,5	148,5	145,8
1930									
Januar	151,6	157,9	150,2	126,7	153,3	169,8	193,0	147,3	144,5
Februar	150,3	156,3	147,9	126,8	153,7	169,4	192,9	146,0	143,0
März	148,7	154,3	145,1	126,8	153,9	168,5	193,0	144,2	141,1
April	147,4	152,5	142,8	127,5	152,2	167,6	193,4	142,7	139,6
Mai	146,7	151,5	141,7	127,7	149,9	167,2	193,5	141,9	138,8
Juni	147,6	152,1	142,7	129,8	149,4	166,8	193,6	142,9	139,9
Juli	149,3	154,2	145,9	130,0	150,1	165,5	193,6	144,8	142,2
August	148,8	153,5	145,3	130,2	150,4	163,2	193,3	144,2	141,8
September	146,9	151,1	141,7	130,5	152,4	160,8	195,5	141,9	139,6

¹⁾ Hinsichtlich der Berechnungsmethode vgl. „Zeitschrift“ 1925 S. 385.²⁾ Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Verkehr, „Sonstiger Bedarf“ (ohne Steuern und soziale Abgaben).

14. Sonstige Preis-Indexziffern (Baustoffe, Baukosten, künstliche Düngemittel) 1926 bis September 1930

(„Wirtschaft und Statistik“)

Vorbemerkung: Die bis zur Reform der amtlichen Großhandelsindexziffer selbständig errechneten Indexziffern der Baustoffpreise und der künstlichen Düngemittel wurden in die amtliche Großhandelsindexziffer anlässlich deren Reform Ende 1926 eingebaut (vgl. Jahrbuch 1928 Seite 315).

Der Baukostenindex wird nach wie vor in unveränderter Weise als selbständige Indexziffer errechnet.

Jahr Monat	Baustoffe ¹⁾				Bau- kosten ²⁾	Künstliche Düngemittel			
	Steine und Erden	Bau- hölzer	Bau- eisen	ins- gesamt ²⁾		Stick- stoff	Phos- phor	Kali	ins- gesamt
1913	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1926	160,3	135,6	133,5	144,6	161,1	73,1	129,5	101,8	86,3
1927	165,2	165,3	138,0	158,0	172,5	69,0	112,8	115,3	83,3
1928	170,9	162,9	139,5	159,1	172,7	67,1	102,0	115,2	81,8
1929	175,2	155,3	141,0	158,9	176,9	65,8	120,8	115,1	84,5
1928									
Januar	166,2	164,5	138,0	157,6	172,7	68,9	95,8	115,6	81,9
Februar	167,0	164,5	140,5	158,0	172,8	69,6	96,4	115,6	82,4
März	166,5	164,5	139,3	157,5	171,3	69,6	97,0	115,6	82,5
April	168,4	164,5	138,2	158,2	173,3	69,6	97,0	115,6	82,5
Mai	171,9	164,9	138,5	160,0	173,4	69,6	97,0	112,5	82,0
Juni	173,4	164,9	139,9	160,9	173,4	69,6	97,0	113,9	82,3
Juli	174,3	163,2	139,9	160,8	172,8	62,5	97,0	115,2	77,9
August	173,8	161,4	139,9	160,0	172,1	63,4	102,4	115,6	79,6
September	173,1	161,4	139,9	159,6	171,7	64,1	106,0	115,6	80,7
Oktober	172,2	161,4	139,9	159,2	173,4	64,9	110,1	115,6	82,0
November	171,7	161,4	139,9	159,1	173,3	65,7	114,4	115,6	83,3
Dezember	172,2	158,2	139,9	158,3	172,5	67,1	114,4	115,6	84,2
1929									
Januar	172,0	154,9	139,9	156,8	171,8	69,2	119,2	115,6	86,5
Februar	171,7	154,9	141,1	156,9	172,5	69,8	121,9	115,6	87,4
März	171,6	154,9	141,1	156,9	172,6	69,8	122,7	115,6	87,5
April	171,7	154,9	141,1	156,9	174,3	69,8	122,7	115,6	87,5
Mai	171,6	154,9	141,1	157,0	175,0	69,8	116,8	112,0	85,8
Juni	173,1	155,7	141,1	157,7	175,4	69,8	118,9	113,7	86,5
Juli	174,6	156,9	141,1	158,8	177,1	59,9	120,3	115,2	80,7
August	178,5	156,9	141,1	160,8	179,5	60,7	121,5	115,6	81,5
September	180,3	155,6	141,1	161,5	181,4	61,4	121,5	115,6	81,9
Oktober	179,7	154,8	141,1	161,7	181,2	62,0	121,5	115,6	82,3
November	178,7	154,8	141,1	161,2	181,2	62,8	121,5	115,6	82,8
Dezember	178,6	154,8	141,1	160,9	181,1	64,2	121,5	115,6	83,7
1930									
Januar	175,3	149,9	141,1	158,0	178,0	66,2	122,7	115,6	85,2
Februar	174,3	149,9	141,1	157,6	176,4	67,1	123,9	115,6	86,0
März	173,7	149,9	141,1	157,1	176,0	67,2	123,9	115,6	86,1
April	173,8	149,9	141,1	157,0	175,6	67,2	123,9	115,6	86,1
Mai	173,3	147,3	141,1	156,2	175,1	67,2	112,9	111,6	83,3
Juni	170,7	143,2	138,2	153,2	172,7	67,2	116,7	113,2	84,3
Juli	167,3	135,1	136,9	148,6	167,0	56,5	117,0	115,0	77,8
August	163,5	127,1	136,9	144,6	162,2	57,8	118,8	115,6	79,1
September	160,2	124,5	136,9	141,8	159,8	59,1	119,2	115,6	80,0

¹⁾ Der Berechnung der Indexziffern liegen vorwiegend Berliner Preise zugrunde. ²⁾ Einschließlich sonstiger Baustoffe. ³⁾ Der Indexziffer der Baukosten liegt die Baukostenrechnung für eine 4-Zimmerwohnung (ohne Speicher und Kelleranteil) von 110 qm nutzbarer Fläche in einem oberen Stockwerk eines städtischen bürgerlichen Wohnhauses zugrunde.

a) Beamte

Vortrag	Jahreseinkommen je Haushaltung																								Im Gesamt- durchschnitt		
	bis unter 3000 <i>R.M.</i>		von 3000 bis unter 3600 <i>R.M.</i>		von 3600 bis unter 4300 <i>R.M.</i>		von 4300 bis unter 5100 <i>R.M.</i>		von 5100 bis unter 6100 <i>R.M.</i>		von 6100 bis unter 7300 <i>R.M.</i>		von 7300 <i>R.M.</i> und mehr														
	Zahl der Haushaltungen																										
	23		68		96		81		81		79		65		498												
	Durchschnittliche Kopfzahl																										
3,1		3,6		3,8		3,9		4,0		4,3		4,4		3,9													
Zahl d. Fälle	<i>R.M.</i>			Zahl d. Fälle	<i>R.M.</i>			Zahl d. Fälle	<i>R.M.</i>			Zahl d. Fälle	<i>R.M.</i>			Zahl d. Fälle	<i>R.M.</i>			Zahl d. Fälle	<i>R.M.</i>			Zahl d. Fälle	<i>R.M.</i>		
		v. H.				v. H.				v. H.				v. H.					v. H.							v. H.	
Einnahmen																											
Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstandes	28	2492,73	90,4	68	2947,17	88,8	96	3423,58	87,1	81	4056,66	86,7	81	4854,20	87,2	79	5778,14	88,0	65	8253,58	84,5	498	4645,78	86,8			
aus Hauptberuf	10	15,02	0,5	15	16,62	0,5	22	24,07	0,6	21	24,30	0,5	23	54,27	0,9	26	68,82	1,0	32	165,70	1,7	149	53,08	1,0			
aus Nebenerwerb	28	2507,75	90,9	68	2963,79	89,3	96	3447,65	87,7	81	4080,96	87,2	81	4908,47	88,1	79	5846,96	89,0	65	8419,28	86,2	498	4698,86	87,8			
insgesamt	7	16,93	0,6	18	46,88	1,4	17	36,52	0,9	7	18,06	0,4	6	4,88	0,1	4	1,73	0,0	1	4,11	0,0	60	18,94	0,4			
Arbeitseinkommen d. Ehefrau	—	—	—	6	16,64	0,5	16	45,14	1,2	16	97,71	2,1	11	99,43	1,8	10	136,06	2,1	7	106,32	1,1	66	78,50	1,4			
Arbeitseinkommen sonstiger Haushaltungsmitglieder	—	—	—	6	16,64	0,5	16	45,14	1,2	16	97,71	2,1	11	99,43	1,8	10	136,06	2,1	7	106,32	1,1	66	78,50	1,4			
I. Arbeitseinkommen insges.	28	2524,68	91,5	68	3027,31	91,2	96	3529,31	89,8	81	4196,73	89,7	81	5012,78	90,0	79	5984,75	91,1	65	8529,71	87,3	498	4796,30	89,6			
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	2	14,74	0,5	7	17,77	0,5	18	26,38	0,7	3	3,79	0,1	6	13,42	0,3	7	17,34	0,3	5	4,02	0,0	48	14,42	0,3			
Reineinnahmen aus eigener Bewirtschaftung	3	1,92	0,1	11	8,51	0,3	23	9,89	0,3	16	12,60	0,3	13	9,02	0,2	13	9,97	0,2	5	6,56	0,1	84	9,13	0,2			
Versicherungen	3	28,65	1,0	7	7,47	0,2	10	21,56	0,5	12	18,63	0,4	15	17,55	0,3	12	22,18	0,3	9	14,32	0,1	68	18,06	0,3			
Zinsen	—	—	—	4	8,49	0,2	12	4,26	0,1	14	15,03	0,3	20	29,07	0,5	26	51,04	0,8	18	73,46	0,8	94	26,84	0,5			
Unterstützungen u. Geschenke aller Art	27	134,31	4,9	59	138,50	4,2	85	195,61	5,0	72	243,93	5,2	74	267,04	4,8	73	213,46	3,2	64	413,28	4,2	454	235,08	4,4			
Sonstige Quellen	15	19,13	0,7	31	17,79	0,5	58	35,18	0,8	48	33,41	0,8	49	46,45	0,8	44	24,92	0,4	41	55,03	0,6	286	34,41	0,7			
II. And. Einkommen insges.	28	198,78	7,2	63	198,53	5,9	92	292,88	7,4	75	327,39	7,1	80	382,55	6,9	78	338,91	5,2	65	566,67	5,8	481	337,94	6,4			
A. Arbeits- u. anderes Einkommen insgesamt	28	2723,46	98,7	68	3225,84	97,1	96	3822,19	97,2	81	4524,12	96,8	81	5395,33	96,9	79	6323,66	96,3	65	9096,38	93,1	498	5134,24	96,0			
Abgehobene Spargelder	4	5,67	0,2	17	22,55	0,7	38	39,28	1,0	26	39,43	0,8	30	56,39	1,0	35	66,92	1,0	42	290,54	3,0	192	75,09	1,4			
Wiedereingänge von Darlehen	6	5,39	0,2	10	2,97	0,1	10	6,59	0,2	19	11,20	0,2	23	15,35	0,3	21	17,21	0,3	21	71,75	0,7	110	18,39	0,3			
B. Flüssigmachen von Kapital insgesamt ¹⁾	10	11,06	0,4	24	25,52	0,8	44	45,87	1,2	40	50,63	1,0	44	71,74	1,3	43	84,13	1,3	48	362,29	3,7	253	93,48	1,7			
Aufnahme von Gehalts- und Lohnvorschüssen	—	—	—	6	2,67	0,1	10	4,77	0,1	5	4,38	0,1	9	8,47	0,1	7	8,16	0,1	7	41,34	0,4	44	10,07	0,2			
Aufnahme von Warendarlehen	7	4,80	0,2	23	30,94	0,9	36	26,38	0,7	32	51,22	1,1	33	43,38	0,8	31	82,84	1,2	29	93,86	1,0	191	50,35	1,0			
Aufnahme von sonstigen Darlehen	8	11,49	0,4	18	25,61	0,8	22	18,14	0,5	21	38,12	0,8	17	32,81	0,6	20	56,84	0,9	19	153,56	1,6	125	48,24	0,9			
C. Schuldenaufnahme insgesamt ¹⁾	12	16,29	0,6	34	59,22	1,8	52	49,29	1,3	46	93,72	2,0	45	84,66	1,5	45	147,84	2,2	39	288,76	3,0	273	108,66	2,1			
D. Nicht erfaßte Einnahmen	15	7,19	0,3	41	9,66	0,3	57	11,82	0,3	53	10,06	0,2	49	17,04	0,3	45	12,33	0,2	36	20,08	0,2	236	12,99	0,2			
Gesamteinnahmen (A bis D)	28	2758,00	100	68	3320,24	100	96	3929,17	100	81	4678,53	100	81	5568,77	100	79	6567,96	100	65	9767,51	100	498	5349,37	100			

C. Verbrauchs-

Ausgaben																								
I. Nahrungs- und Genußmittel insgesamt	28	1191,31	43,2	68	1358,85	40,9	96	1555,13	39,6	81	1707,45	36,5	81	1877,81	33,7	79	2102,48	32,0	65	2349,85	24,0	498	1775,74	33,2
II. Sonstige Lebensbedürfnisse																								
Wohnungsmiete	28	359,00	13,0	68	426,68	12,9	96	475,35	12,1	81	528,82	11,3	81	698,51	12,5	79	712,26	10,9	65	1212,36	12,4	498	640,93	12,0
Einrichtung und Instandhaltung der Wohnung	28	120,71	4,4	68	168,62	5,1	96	218,65	5,6	81	250,74	5,4	81	388,58	7,0	79	482,40	7,3	65	671,03	6,9	498	340,06	6,4
Heizung und Beleuchtung	28	114,19	4,1	68	148,86	4,5	96	148,06	3,8	81	167,40	3,6	81	210,93	3,8	79	233,11	3,6	65	341,34	3,5	498	198,36	3,7
Bekleidung und Wäsche	28	325,81	11,8	68	443,52	13,4	96	601,32	15,3	81	741,11	15,8	81	788,96	14,1	79	908,32	13,8	65	1204,66	12,3	498	744,99	13,9
Körperpflege	28	25,50	0,9	68	25,14	0,7	95	35,13	0,9	81	40,31	0,9	81	53,50	1,0	79	56,58	0,9	65	66,10	0,7	497	44,50	0,8
Gesundheitspflege	28	41,71	1,5	68	28,80	0,9	95	52,79	1,3	80	85,84	1,8	81	85,29	1,5	79	112,21	1,7	65	275,91	2,8	496	98,10	1,8
Versicherungen	27	92,38	3,4	66	112,93	3,4	96	114,77	2,9	81	157,04	3,4	74	181,09	3,3	79	224,79	3,4	65	277,40	2,8	488	169,60	3,2
Bildung	28	42,17	1,5	68	96,46	2,9	96	108,59	2,8	81	164,21	3,5	81	204,35	3,6	79	278,55	4,2	65	431,62	4,4	498	196,95	3,7
Vergnügungen und andere gesellschaftliche Anlässe	27	28,17	1,0	65	25,14	0,7	95	40,33	1,0	80	54,19	1,2	80	77,34	1,4	79	109,04	1,7	65	127,02	1,3	491	68,06	1,3
Erholung	23	32,17	1,2	65	46,80	1,4	94	61,04	1,5	80	94,57	2,0	79	126,42	2,3	79	192,87	2,9	65	378,02	3,9	485	135,84	2,5
Verkehrsausgaben	26	25,83	1,0	64	30,84	0,9	91	39,55	1,0	80	49,33	1,0	81	65,60	1,2	78	79,42	1,2	65	93,13	1,0	485	56,73	1,1
Verbands- u. Vereinsbeiträge	28	30,31	1,1	65	31,07	0,9	94	37,61	1,0	80	43,20	0,9	81	44,93	0,8	78	57,81	0,9	64	101,90	1,0	490	50,00	0,9
Steuern	28	96,35	3,5	67	123,05	3,7	96	151,83	3,9	80	200,24	4,3	80	260,53	4,7	78	331,09	5,0	65	518,15	5,3	494	246,58	4,6
Gebühren	27	2,59	0,1	66	5,66	0,2	92	7,56	0,2	79	12,63	0,3	80	17,34	0,3	79	21,08	0,3	65	60,58	0,6	488	18,50	0,3
Zinsen	10	2,60	0,1	21	2,76	0,1	24	2,84	0,1	16	3,02	0,1	23	3,06	0,1	26	15,25	0,2	20	22,33	0,2	140	7,40	0,1
Verluste aus eigener Bewirtschaftung	4	2,46	0,1	8	2,61	0,1	11	3,21	0,1	13	5,57	0,1	10	4,19	0,1	15	6,25	0,1	8	2,40	0,0	69	4,01	0,1
Löhne für ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	—	—	1	7,64	0,2	1	5,01	0,1	7	66,61	1,2	11	92,74	1,4	36	583,90	6,0	56	104,05	2,0
Unterstützung und Geschenke an nicht zum Haushalt gehörige Personen	28	35,84	1,3	66	71,08	2,1	92	88,53	2,2	79	116,87	2,5	81	155,80	2,8	79	213,22	3,3	65	645,03	6,7	490	191,15	3,6
Sonstiges	28	27,70	1,0	67	40,07	1,2	96	52,02	1,3	81	71,64	1,5	81	89,54	1,6	79	97,31	1,5	65	163,22	1,7	497	80,01	1,5
Sonstige Lebensbedürfnisse insgesamt	28	1405,49	51,0	68	1830,09	55,1	96	2246,82	57,2	81	2791,74	59,7	81	3522,57	63,3	79	4224,30	64,3	65	7176,10	73,5	498	3395,82	63,5
A. Verbrauchsausgaben insgesamt	28	2596,83	94,2	68	3188,94	95,0	96	3802,25	96,8	81	4499,19	96,2	81	5400,38	97,0	79	6326,78	96,3	65	9525,95	97,5	498	5171,56	96,7
Ersparnisse	24	31,12	1,1	49	45,59	1,4	56	36,39	0,9	52	93,40	2,0	50	71,60	1,3	44	116,02	1,8	23	88,10	0,9	298	71,73	1,4
Ausgeliehene Darlehen	1	2,32	0,1	11	6,00	0,2	19	11,55	0,3	21	9,95	0,2	15	7,89	0,1	20	15,36	0,2	19	33,89	0,4	106	12,94	0,2
B. Kapitalanlagen insgesamt 1)	24	33,44	1,2	54	51,59	1,6	68	47,94	1,2	60	103,35	2,2	59	79,49	1,4	54	131,38	2,0	36	121,99	1,3	355	84,67	1,6
Rückzahlung von Gehalts- und Lohnvorschüssen	4	7,00	0,2	5	5,56	0,1	6	5,10	0,1	9	6,36	0,1	9	5,58	0,1	8	17,20	0,3	5	4,84	0,0	46	7,44	0,1
Abzahlung auf Warendarlehen	11	69,36	2,6	19	26,18	0,8	36	36,52	1,0	28	28,39	0,6	26	33,09	0,6	30	40,45	0,6	23	40,07	0,4	173	36,16	0,7
Rückzahlung sonstiger Darlehen	10	44,10	1,6	28	42,61	1,4	30	32,39	0,8	22	34,68	0,8	21	42,92	0,8	22	45,74	0,7	15	64,54	0,7	148	42,84	0,8
C. Schuldentilgung insgesamt 1)	17	120,46	4,4	40	74,35	2,3	53	74,01	1,9	45	69,43	1,5	47	81,59	1,5	46	103,39	1,6	34	109,45	1,1	262	86,44	1,6
D. Nicht erfaßte Ausgaben	11	7,27	0,2	24	5,36	0,1	28	4,97	0,1	24	6,56	0,1	22	7,31	0,1	29	6,41	0,1	21	10,12	0,1	159	6,70	0,1
Gesamtausgaben (A bis D)	28	2758,00	100	68	3320,24	100	96	3929,17	100	81	4678,53	100	81	5568,77	100	79	6567,96	100	65	9767,51	100	498	5349,37	100

b) Angestellte

Vortrag	Jahreseinkommen je Haushaltung																		Im Gesamt- durchschnitt			
	bis unter 3000 RM			von 3000 bis unter 3600 RM			von 3600 bis unter 4300 RM			von 4300 bis unter 5100 RM			von 5100 bis unter 6100 RM			von 6100 RM und mehr						
	Zahl der Haushaltungen																					
	36			87			133			131			83			76				546		
	Durchschnittliche Kopffzahl																					
	3,1			3,3			3,5			3,6			3,9			4,1				3,6		
Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.		
Einnahmen																						
Arbeitseinkommen des Haus- haltungsvorstandes	36	2 282,19	85,3	87	2 896,04	88,1	133	3 545,35	89,4	131	4 040,46	86,5	83	4 797,02	86,1	76	6 259,03	80,8	546	4 045,39	85,9	
aus Hauptberuf	10	13,79	0,5	23	19,53	0,6	30	38,90	1,0	45	58,58	1,3	24	45,71	0,8	30	191,49	2,5	162	61,15	1,3	
aus Nebenerwerb	36	2 295,98	85,8	87	2 915,57	88,7	133	3 584,25	90,4	131	4 099,04	87,8	83	4 842,73	86,9	76	6 450,52	83,3	546	4 106,54	87,2	
insgesamt	8	15,55	0,6	20	44,70	1,4	24	32,91	0,8	19	34,58	0,7	3	7,66	0,1	6	101,54	1,3	80	39,76	0,8	
Arbeitseinkommen d. Ehefrau																						
Arbeitseinkommen sonstiger	2	2,60	0,1	5	11,85	0,3	13	28,90	0,7	13	58,33	1,3	14	137,40	2,5	20	372,60	4,8	67	95,85	2,0	
Haushaltungsmitglieder	36	2 314,13	86,5	87	2 972,12	90,4	133	3 646,06	91,9	131	4 191,95	89,8	83	4 987,79	89,5	76	6 924,66	89,4	546	4 242,15	90,0	
I. Arbeitseinkommen insges.																						
Reineinnahmen aus Unter- vermietung und Kostabgabe	9	46,85	1,8	9	20,60	0,6	15	19,34	0,5	13	15,34	0,3	6	24,95	0,5	6	14,56	0,2	58	20,58	0,4	
Reineinnahmen aus eigener	2	0,59	0,0	9	3,89	0,1	27	7,34	0,2	29	10,87	0,2	15	9,24	0,2	8	3,72	0,0	90	6,98	0,2	
Bewirtschaftung	13	58,25	2,2	27	33,40	1,0	36	23,85	0,6	28	43,21	0,9	24	30,40	0,5	17	61,81	0,8	145	38,57	0,8	
Versicherungen	2	0,27	0,0	3	0,95	0,0	9	11,63	0,3	17	19,72	0,4	15	29,02	0,5	16	67,50	0,9	62	21,54	0,5	
Zinsen																						
Unterstützungen u. Geschenke	30	179,30	6,7	68	126,92	3,9	104	117,44	2,9	112	179,60	3,9	73	186,17	3,3	64	172,04	2,2	451	155,98	3,3	
aller Art	21	12,06	0,4	51	26,41	0,9	78	22,67	0,6	81	51,78	1,1	52	55,93	1,0	47	101,38	1,4	330	45,57	1,0	
Sonstige Quellen	34	297,32	11,1	77	212,17	6,5	120	202,27	5,1	126	320,52	6,8	81	335,71	6,0	72	421,01	5,5	510	289,22	6,2	
II. And. Einkommen insges.																						
A. Arbeits- u. anderes Ein- kommen insgesamt	36	2 611,45	97,6	87	3 184,29	96,9	133	3 848,33	97,0	131	4 512,47	96,6	83	5 323,50	95,5	76	7 345,67	94,9	546	4 531,37	96,2	
Abgehobene Spargelder	19	23,98	0,9	29	30,68	0,9	58	54,52	1,4	58	58,04	1,2	41	117,76	2,1	35	186,26	2,4	240	77,50	1,6	
Wiedereingänge von Darlehen	6	6,80	0,3	24	9,56	0,3	21	6,86	0,1	34	16,47	0,4	19	21,68	0,4	21	55,40	0,7	125	18,60	0,4	
B. Flüssigmachen von Kapi- tal insgesamt 1)	22	30,78	1,2	44	40,24	1,2	71	61,38	1,5	75	74,51	1,6	50	139,44	2,5	44	241,66	3,1	306	96,10	2,0	
Aufnahme von Gehalts- und Lohnvorschüssen	6	6,20	0,2	20	20,10	0,6	21	9,44	0,2	24	17,50	0,4	7	4,04	0,1	16	27,78	0,3	94	14,59	0,3	
Aufnahme von Warendarlehen	11	11,68	0,5	28	22,92	0,7	44	24,45	0,6	49	23,31	0,5	36	38,12	0,7	33	46,21	0,6	201	28,24	0,6	
Aufnahme von sonstigen Dar- lehen	8	5,18	0,2	14	11,99	0,4	17	12,65	0,4	27	30,72	0,6	16	57,32	1,0	12	67,08	0,9	94	30,76	0,7	
C. Schuldenaufnahme ins- gesamt 1)	19	23,06	0,9	47	55,01	1,7	64	46,54	1,2	80	71,53	1,5	47	99,78	1,8	47	141,07	1,8	304	73,59	1,6	
D. Nicht erfaßte Einnahmen	24	8,27	0,3	44	6,17	0,2	69	11,35	0,3	79	12,01	0,3	48	11,98	0,2	46	16,23	0,2	310	11,26	0,2	
Gesamteinnahmen (A bis D)	36	2 673,56	100	87	3 285,71	100	133	3 967,60	100	131	4 670,52	100	83	5 574,70	100	76	7 744,63	100	546	4 712,32	100	

Ausgaben																					
I. Nahrungs- und Genuß- mittel insgesamt	36	1 113,30	41,6	87	1 306,69	39,8	133	1 491,05	37,6	131	1 636,24	35,0	83	1 871,51	33,6	76	2 176,27	28,1	546	1 624,81	34,5
II. Sonstige Lebensbedürf- nisse	36	384,85	14,4	87	389,22	11,9	133	466,02	11,8	131	536,84	11,5	83	630,93	11,3	76	848,94	11,0	546	543,78	11,5
Wohnungsmiete	36	92,82	3,5	87	146,06	4,5	133	182,96	4,6	131	246,69	5,3	83	356,64	6,4	76	520,87	6,7	546	259,87	5,5
Einrichtung und Instandhal- tung der Wohnung	36	116,03	4,3	87	131,70	4,0	133	147,10	3,7	131	167,32	3,6	83	188,05	3,4	76	239,44	3,1	546	166,53	3,5
Heizung und Beleuchtung . . .	36	293,89	11,0	87	411,54	12,5	133	477,19	12,0	131	603,23	12,9	83	711,43	12,8	76	1 014,27	13,1	546	595,25	12,6
Bekleidung und Wäsche . . .	36	25,22	0,9	87	33,37	1,0	133	35,90	0,9	131	48,41	1,0	83	52,09	0,9	76	75,71	1,0	546	45,80	1,0
Körperpflege	36	14,90	0,6	83	24,20	0,7	126	30,10	0,7	128	41,96	0,9	81	56,31	1,0	75	100,50	1,3	527	44,79	1,0
Gesundheitspflege	34	227,09	8,5	87	274,34	8,3	133	337,48	8,5	131	369,75	7,9	83	428,65	7,7	76	533,70	6,9	546	369,05	7,8
Versicherungen	36	49,85	1,9	87	71,56	2,2	133	109,30	2,8	131	151,62	3,2	83	150,97	2,7	76	262,41	3,4	546	137,16	2,9
Bildung	34	24,51	0,9	83	36,00	1,1	133	53,12	1,3	130	64,94	1,4	83	87,89	1,6	76	139,08	1,8	539	68,59	1,5
Vergnügungen und andere ge- sellige Anlässe	31	35,61	1,4	84	52,41	1,6	132	77,53	2,0	127	92,33	2,0	83	141,00	2,5	76	230,26	3,0	533	105,23	2,2
Verkehrsausgaben	34	35,40	1,3	84	46,41	1,4	129	56,74	1,4	130	60,81	1,3	82	123,15	2,2	76	122,96	1,6	535	73,97	1,6
Verbands- u. Vereinsbeiträge	33	44,32	1,6	79	43,61	1,3	128	58,13	1,5	128	60,38	1,3	82	68,54	1,2	74	79,38	1,0	524	59,99	1,3
Steuern	36	86,41	3,2	87	124,37	3,8	132	171,25	4,3	130	207,34	4,4	82	256,09	4,6	75	363,72	4,7	542	206,53	4,4
Gebühren	34	9,87	0,4	85	9,49	0,3	128	11,47	0,3	131	13,36	0,3	81	15,96	0,3	75	39,24	0,5	534	16,05	0,3
Zinsen	3	0,11	0,0	6	0,58	0,0	10	1,94	0,0	10	2,32	0,1	8	1,58	0,0	11	10,81	0,1	48	2,88	0,1
Verluste aus eigener Bewirt- schaftung	2	1,23	0,1	2	0,16	0,0	6	1,16	0,0	11	2,36	0,1	8	1,84	0,0	9	5,05	0,1	38	1,94	0,0
Löhne für ständiges Dienst- personal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	40,00	0,9	4	26,87	0,5	19	241,86	3,1	31	47,35	1,0
Unterstützung und Geschenke an nicht zum Haushalt ge- hörige Personen	33	33,47	1,2	85	51,57	1,6	132	83,08	2,1	131	114,50	2,4	83	148,09	2,7	76	264,05	3,4	540	117,40	2,5
Sonstiges	36	32,57	1,2	87	48,72	1,5	133	54,70	1,4	131	67,30	1,4	83	91,79	1,6	76	128,50	1,6	546	71,22	1,5
Sonstige Lebensbedürfnisse insgesamt	36	1 508,15	56,4	87	1 895,31	57,7	133	2 355,17	59,3	131	2 891,46	61,9	83	3 537,87	63,4	76	5 220,75	67,4	546	2 933,38	62,2
A. Verbrauchsausgaben ins- gesamt	36	2 621,45	98,0	87	3 202,00	97,5	133	3 846,22	96,9	131	4 527,70	96,9	83	5 409,38	97,0	76	7 397,02	95,5	546	4 558,19	96,7
Ersparnisse	15	35,58	1,4	57	37,38	1,1	72	53,71	1,4	71	63,15	1,4	41	67,27	1,2	40	186,24	2,4	296	72,69	1,6
Ausgeliehene Darlehen . . .	2	0,33	0,0	5	1,41	0,1	20	7,82	0,2	28	14,45	0,3	11	30,74	0,6	20	33,74	0,4	66	14,99	0,3
B. Kapitalanlagen ins- gesamt ¹⁾	17	35,91	1,4	58	38,79	1,2	84	61,53	1,6	83	77,60	1,7	49	98,01	1,8	50	219,98	2,8	341	87,68	1,9
Rückzahlung von Gehalts- und Lohnvorschüssen	3	5,69	0,2	9	3,39	0,1	14	6,07	0,2	11	6,77	0,1	10	10,68	0,2	5	4,11	0,1	52	6,21	0,1</

Vortrag	Jahreseinkommen je Haushaltung															Im Gesamt- durchschnitt		
	bis unter 2500 RM			von 2500 bis unter 3000 RM			von 3000 bis unter 3600 RM			von 3600 bis unter 4300 RM			von 4300 RM und mehr					
	Zahl der Haushaltungen																	
	86			255			293			178			84			896		
	Durchschnittliche Kopfzahl																	
3,6			3,9			4,2			4,4			4,9			4,2			
Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	Zahl d. Fälle	RM	v. H.	
Einnahmen																		
Arbeitseinkommen des Haus- haltungsvorstandes	86	2 013,21	88,6	255	2 370,39	85,9	293	2 695,17	82,0	178	2 941,29	75,3	84	3 344,17	66,5	896	2 647,02	79,6
aus Hauptberuf	27	11,60	0,5	84	16,48	0,6	113	44,82	1,4	74	47,20	1,2	40	53,35	1,2	338	35,31	1,1
aus Nebenerwerb	86	2 024,81	89,1	255	2 386,87	86,5	293	2 739,99	83,4	178	2 988,49	76,5	84	3 402,52	67,7	896	2 682,33	80,7
insgesamt	30	39,00	1,8	102	66,33	2,4	141	130,90	4,0	95	244,61	6,2	43	299,57	6,0	411	142,10	4,2
Arbeitseinkommen d. Ehefrau																		
Arbeitseinkommen sonstiger Haushaltsmitglieder	4	9,07	0,4	31	22,92	0,8	77	77,49	2,3	78	240,86	6,2	61	838,73	16,6	251	159,21	4,8
I. Arbeitseinkommen insges.	86	2 072,88	91,3	255	2 476,12	89,7	293	2 948,38	89,7	178	3 473,96	88,9	84	4 540,82	90,3	896	2 983,64	89,7
Reineinnahmen aus Unter- vermietung und Kostabgabe	5	7,74	0,4	34	17,72	0,7	39	20,00	0,6	26	26,34	0,7	14	39,27	0,8	118	21,24	0,6
Reineinnahmen aus eigener Bewirtschaftung	13	3,32	0,1	47	12,32	0,4	61	11,06	0,3	48	14,86	0,4	23	17,78	0,4	192	12,06	0,4
Versicherungen	41	69,84	3,1	135	79,15	2,9	151	85,51	2,6	97	103,05	2,6	44	69,52	1,4	468	84,18	2,5
Zinsen	2	0,50	0,0	9	3,01	0,1	17	8,82	0,3	14	21,65	0,6	5	14,14	0,3	47	9,42	0,3
Unterstützungen u. Geschenke aller Art	71	61,60	2,7	210	94,74	3,4	264	106,54	3,3	160	142,15	3,6	71	167,55	3,3	776	111,66	3,4
Sonstige Quellen	51	11,35	0,5	148	21,79	0,8	208	31,72	1,0	124	31,64	0,8	61	52,41	1,0	592	28,86	0,8
II. And. Einkommen insges.	78	154,35	6,8	245	228,73	8,3	285	263,65	8,1	176	339,69	8,7	80	360,07	7,2	864	267,42	8,0
A. Arbeits- u. anderes Ein- kommen insgesamt	86	2 227,23	98,1	255	2 704,85	98,0	293	3 212,03	97,8	178	3 813,65	97,6	84	4 901,49	97,5	896	3 251,06	97,7
Abgehobene Spargelder	43	10,50	0,4	115	17,16	0,6	139	29,54	0,9	81	35,99	0,9	29	38,35	0,8	407	26,29	0,8
Wiedereingänge von Darlehen	18	4,13	0,2	57	5,34	0,2	68	7,05	0,2	39	5,15	0,2	14	10,32	0,2	196	6,22	0,2
B. Flüssigmachen von Kapi- tal insgesamt 1)	53	14,63	0,6	150	22,50	0,8	173	36,59	1,1	106	41,14	1,1	38	48,67	1,0	520	32,51	1,0
Aufnahme von Lohn- und Ge- haltvorschußen	9	1,28	0,1	15	1,43	0,1	12	1,10	0,0	6	0,75	0,0	1	2,50	0,0	43	1,27	0,0
Aufnahme von Warendarlehen	30	14,59	0,6	85	13,93	0,5	98	17,35	0,5	62	23,69	0,6	32	47,90	1,0	307	20,24	0,6
Aufnahme von sonstigen Dar- lehen	13	5,13	0,2	34	6,19	0,2	38	7,42	0,3	31	15,48	0,4	8	9,61	0,2	124	8,66	0,3
C. Schuldenaufnahme ins- gesamt 1)	39	21,00	0,9	115	21,55	0,8	125	25,87	0,8	84	39,92	1,0	38	60,01	1,2	401	30,17	0,9
D. Nicht erfaßte Einnahmen	51	8,93	0,4	162	10,03	0,4	164	10,72	0,3	108	12,75	0,3	46	17,35	0,3	531	11,38	0,4
Gesamteinnahmen (A bis D)	86	2 271,79	100	255	2 758,93	100	293	3 285,21	100	178	3 907,46	100	84	5 027,52	100	896	3 325,12	100

Ausgaben

I. Nahrungs- und Genuß- mittel insgesamt	86	1 089,71	47,9	255	1 305,59	47,3	293	1 497,85	45,6	178	1 739,04	44,5	84	2 085,73	41,5	896	1 506,99	45,3
II. Sonstige Lebensbedürf- nisse	86	270,31	11,9	255	292,07	10,6	293	335,83	10,2	178	367,21	9,4	84	440,37	8,8	896	333,12	10,0
Wohnungsmiete	86	69,29	3,1	255	87,02	3,2	293	118,94	3,6	178	162,22	4,1	84	266,34	5,3	896	127,50	3,9
Einrichtung und Instandha- tung der Wohnung	86	97,69	4,3	255	111,10	4,0	293	120,13	3,7	178	135,98	3,5	84	142,08	2,8	896	120,61	3,6
Heizung und Beleuchtung	86	237,14	10,4	255	320,38	11,6	293	417,07	12,7	178	522,87	13,4	84	732,35	14,6	896	422,86	12,7
Bekleidung und Wäsche	86	14,90	0,6	255	21,22	0,8	293	24,60	0,7	178	31,20	0,8	84	40,44	0,8	896	25,51	0,8
Körperpflege	86	15,04	0,7	241	18,03	0,7	286	20,41	0,6	172	23,94	0,6	81	31,93	0,6	857	21,00	0,6
Gesundheitspflege	77	15,04	0,7	241	18,03	0,7	286	20,41	0,6	172	23,94	0,6	81	31,93	0,6	857	21,00	0,6
Versicherungen	86	199,60	8,8	255	229,80	8,3	293	259,13	7,9	178	293,59	7,5	84	349,71	7,0	896	260,41	7,9
Bildung	86	39,95	1,8	255	48,88	1,8	293	64,66	2,0	177	77,52	2,0	84	119,20	2,4	895	65,46	2,0
Vergnügungen und andere ge- sellige Anlässe	78	13,06	0,6	248	21,78	0,8	287	27,77	0,9	175	35,05	0,9	84	73,35	1,4	872	30,37	0,9
Erholung	78	14,32	0,6	249	26,01	0,9	285	34,28	1,1	175	50,17	1,3	84	73,86	1,5	871	36,88	1,1
Verkehrsausgaben	73	24,99	1,1	245	24,24	0,9	282	42,30	1,3	178	54,67	1,4	81	73,80	1,5	859	40,91	1,2
Verbands- u. Vereinsbeiträge	80	51,79	2,2	254	65,16	2,4	291	75,67	2,3	176	86,29	2,2	83	104,20	2,1	884	75,17	2,3
Steuern	77	38,97	1,7	232	67,53	2,4	270	82,64	2,5	161	97,22	2,5	79	130,00	2,6	819	81,49	2,5
Gebühren	70	3,58	0,2	238	3,35	0,1	276	4,54	0,1	170	5,90	0,2	78	6,73	0,1	832	4,59	0,1
Zinsen	2	0,04	0,0	12	0,39	0,0	15	0,88	0,0	9	0,40	0,0	3	1,00	0,0	41	0,41	0,0
Verluste aus eigener Bewirt- schaftung	5	1,26	0,1	19	1,64	0,0	22	1,41	0,0	9	1,55	0,0	6	0,88	0,0	61	1,39	0,0
Löhne für ständiges Dienst- personal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3,19	0,1	1	8,60	0,2	2	1,44	0,0
Unterstützung und Geschenke an nicht zum Haushalt ge- hörige Personen	80	22,80	1,0	243	34,73	1,3	286	47,03	1,4	177	73,25	1,9	82	81,14	1,6	868	49,61	1,5
Sonstiges	86	24,99	1,1	255	30,65	1,1	293	39,62	1,2	178	52,49	1,3	84	67,81	1,3	896	40,86	1,2
Sonstige Lebensbedürfnisse insgesamt	86	1 139,72	50,2	255	1 403,98	50,9	293	1 716,41	52,2	178	2 074,71	53,1	84	2 743,29	54,6	896	1 739,59	52,3
A. Verbrauchsausgaben ins- gesamt	86	2 229,43	98,1	255	2 709,57	98,2	293	3 214,26	97,8	178	3 813,75	97,6	84	4 829,02	96,1	896	3 246,58	97,6
Ersparnisse	42	15,36	0,7	140	22,59	0,8	154	33,62	1,0	96	58,02	1,5	55	130,50	2,6	487	42,65	1,3
Ausgeliehene Darlehen	7	1,94	0,1	31	1,73	0,1	58	7,59	0,2	20	4,52	0,1	16	11,47	0,2	132	5,14	0,2
B. Kapitalanlagen ins- gesamt ¹⁾	46	17,30	0,8	155	24,32	0,9	179	41,21	1,2	103	62,54	1,6	59	141,97	2,8	542	47,79	1,5
Rückzahlung von Lohn- und Gehaltvorschußen	3	0,40	0,0	12	1,26	0,0	16	1,53	0,0	3	0,60	0,0	2	0,13	0,0	36	1,03	0,0
Abzahlung auf Warendarlehen	17	15,97	0,7	62	16,06	0,6	76	15,23	0,5	49	16,89	0,5	22	37,25	0,8	226	17,93	0,6
Rückzahlung sonstiger Dar- lehen	6	2,24	0,1	30	2,50	0,1	38	5,14	0,2	19	4,92	0,1	9	6,92	0,1	102	4,23	0,1
C. Schuldentilgung ins- gesamt ¹⁾	23	18,61	0,8	51	19,82	0,7	106	21,90	0,7	62	22,41	0,6	28	44,30	0,9	310	23,19	0,7
D. Nicht erfaßte Ausgaben	28	6,45	0,3	83	5,22	0,2	118	7,84	0,3	62	8,76	0,2	36	12,23	0,2	327	7,56	0,2
Gesamtausgaben (A bis D)	86	2 271,79	100	255	2 758,93	100	293	3 285,21	100	178	3 907,46	100	84	5 027,52	100	896	3 325,12	100

¹⁾ Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahres vorhandenen Mehr- oder Minderbeträge dar.

Anmerkung zu 1. Haushaltungs- oder Wirtschaftsrechnungen von Beamten-, Angestellten- und Arbeiterfamilien 1927/28

Unter Haushaltungs- oder Wirtschaftsrechnungen versteht man die genaue Buchführung über Art und Umfang sämtlicher Einnahmen und Ausgaben des Privathaushalts. Die Buchführung erfolgt unter Kontrolle und Anleitung der statistischen Ämter durch sorgfältig für diesen Zweck ausgewählte Familien. Letztere schicken die monatlich abzuleifernden Haushaltungsbücher an die statistischen Ämter, welche das gesamte Buchführungsmaterial nach einheitlichen Grundsätzen bearbeiten. Die Aufgabe dieser Statistik ist, für die verschiedenen Einkommens- und Sozialschichten zu zeigen, aus welchen Quellen das gesamte Familieneinkommen im einzelnen fließt und für welche Lebensbedürfnisse dieses Einkommen ausgegeben wird. Die Statistik will also näheren Aufschluß über die Einkommens- und Verbrauchsgestaltung des Familienhaushalts geben.

Im Jahre 1927/28 wurden von Reichs wegen erstmals wieder seit 1907 solche Erhebungen mit Hilfe der Statistischen Landesämter und der Stadtstatistischen Ämter auf breiterer Grundlage durchgeführt. Sie erstrecken sich auf Gehalts- und Lohnempfänger in einer Reihe von deutschen Städten, hauptsächlich von Großstädten mit statistischen Ämtern. In den vorstehenden drei Tabellen sind die durchschnittlichen Einnahmen und Ausgaben von 498 Beamten-, 546 Angestellten- u. 896 Arbeiterfamilien nach Einkommensquellen und Ausgabegruppen zusammengestellt.

2. Fleischverbrauch in München 1926 bis September 1930

(Nach Mitteilung der Schlacht- und Viehhofdirektion München)

Jahr Monat	Frischfleisch	Gefrier- fleisch	Zusammen	Frisch- fleisch	Gefrier- fleisch	Zusammen
	insgesamt monatlich Kilo			pro Kopf der Bevölkerung ¹⁾ monatlich Gramm		
1926	3 725 265	369 934	4 095 199	5 438	540	5 978
1927	3 653 338	483 249	4 136 587	5 295	700	5 995
1928	3 848 240	300 346	4 148 586	5 509	430	5 939
1929	4 124 587	197 894	4 322 481	5 803	278	6 081
1928						
Januar	3 611 718	386 248	3 997 966	5 182	554	5 736
Februar	4 068 940	466 726	4 535 666	5 838	669	6 507
März	3 917 752	396 473	4 314 225	5 621	569	6 190
April	3 194 891	355 574	3 550 465	4 584	510	5 094
Mai	4 342 327	483 800	4 826 127	6 230	694	6 924
Juni	3 533 988	229 602	3 763 590	5 070	329	5 399
Juli	3 416 900	213 407	3 630 307	4 881	305	5 186
August	4 157 009	110 745	4 267 754	5 939	158	6 097
September	3 618 131	176 075	3 794 206	5 168	252	5 420
Oktober	4 247 166	366 549	4 613 715	6 067	524	6 591
November	4 060 538	211 359	4 271 897	5 800	301	6 101
Dezember	4 009 517	207 592	4 217 109	5 728	296	6 024
1929						
Januar	4 447 481	266 304	4 713 785	6 353	380	6 733
Februar	3 944 617	174 033	4 118 650	5 635	248	5 883
März	3 970 651	149 290	4 119 941	5 592	210	5 802
April	3 837 855	402 875	4 240 730	5 405	567	5 972
Mai	4 764 322	89 184	4 853 506	6 710	126	6 836
Juni	3 688 598	153 332	3 841 930	5 195	216	5 411
Juli	4 137 290	292 621	4 429 911	5 787	409	6 196
August	3 769 087	180 776	3 949 863	5 271	253	5 524
September	3 911 438	124 004	4 035 442	5 471	173	5 644
Oktober	4 568 107	351 249	4 919 356	6 389	491	6 880
November	3 956 792	93 027	4 049 819	5 534	130	5 664
Dezember	4 498 811	98 026	4 596 837	6 292	137	6 429
1930						
Januar	4 286 726	267 425	4 554 151	5 872	366	6 238
Februar	3 888 089	128 223	4 016 312	5 326	176	5 502
März	4 004 363	259 249	4 263 612	5 485	355	5 840
April	3 912 434	142 913	4 055 347	5 359	196	5 555
Mai	3 991 898	154 608	4 146 506	5 468	212	5 680
Juni	3 590 455	233 235	3 823 690	4 918	320	5 238
Juli	4 154 167	37 615	4 191 782	5 691	51	5 742
August	3 583 183	124 770	3 707 953	4 908	171	5 079
September	3 973 262	152 444	4 125 706	5 443	209	5 652

¹⁾ Berechnet über die vom Statistischen Amt der Stadt München errechnete mittlere Bevölkerungsziffer von 685 000 Einwohnern für 1926, 690 000 Einwohnern für 1927, 697 000 Einwohnern für die Monate Januar bis Juni 1928, 700 000 Einwohnern für die Monate Juli 1928 bis Februar 1929, 710 000 Einwohnern für die Monate März bis Juni 1929, 715 000 Einwohnern für die Monate Juli bis Dezember 1929 und 730 000 Einwohnern für die Monate Januar bis September 1930.

3. Milchverbrauch der größeren Städte 1926—1929

(Mitteilungen der Städte)

Stadt	Jahr	Verfügbare Milch				Von 100 hl verfügbarer Milch treffen auf		
		Eigen- gewinnung	Wagen- zufuhr	Bahn- zufuhr	ins- gesamt	Eigenge- winnung	Wagen- zufuhr	Bahn- zufuhr
		Jahresmilchmenge in Hektolitern						
München . .	1929	24 468	137 500	777 872	939 840	2,6	14,6	82,8
	1928	22 966	124 871	844 181	992 018	2,3	12,6	85,1
	1927	22 023	108 550	784 541	915 114	2,4	11,8	85,8
	1926	18 534	104 646	777 913	901 093	2,0	11,6	86,4
Nürnberg . .	1929	28 952	169 687	274 831	473 470	6,1	35,8	58,1
	1928	27 530	154 518	297 049	479 097	5,7	32,3	62,0
	1927	26 276	144 783	300 541	471 600	5,6	30,7	63,7
	1926	24 828	114 941	322 898	462 667	5,4	24,8	69,8
Augsburg . .	1929	18 178	216 007		234 185	7,8		92,2
	1928	18 493	216 253		234 746	7,9		92,1
	1927	18 540	212 139		230 679	8,0		92,0
	1926	18 945	192 019		210 964	9,0		91,0
Ludwigshafen a. Rhein .	1929	5 400	17 312	93 955	116 667	4,6	14,9	80,5
	1928	5 400	17 626	95 729	118 755	4,6	14,8	80,6
	1927	6 753	15 569	93 277	115 599	5,8	13,5	80,7
	1926	6 400	10 177	97 798	114 375	5,6	8,9	85,5
Würzburg . .	1929	9 818	63 367	48 853	122 038	8,1	51,9	40,0
	1928	9 879	51 376	71 081	132 336	7,5	38,8	53,7
	1927	9 581	28 581	61 693	99 855	9,5	28,6	61,9
	1926	8 855	29 464	60 795	99 114	8,6	30,5	60,9
Regensburg .	1929	20 659	33 763	31 100	85 522	24,1	39,5	36,4
	1928	20 823	33 653	31 520	85 996	24,2	39,1	36,7
	1927	23 167	28 790	26 845	78 802	29,4	36,6	34,0
	1926	22 816	26 910	25 160	74 886	30,3	35,9	33,8
Fürth	1929	22 908	90 756	5 781	119 445	19,2	76,0	4,8
	1928	23 148	75 423	13 537	112 108	20,6	67,3	12,1
	1927	24 309	41 989	32 645	98 943	24,6	42,4	33,0
	1926	19 739	44 676	32 989	97 404	20,3	45,8	33,9
Kaiserslautern	1929	4 745	50 580	20 320	75 645	6,3	66,9	26,8
	1928	4 680	47 925	19 480	72 085	6,5	66,5	27,0
	1927	6 503	36 259	27 918	70 680	9,2	51,3	39,5
	1926	4 995	30 994	26 061	62 050	8,1	49,9	42,0
Bamberg . . .	1929	9 658	22 535	21 426	53 619	18,0	42,0	40,0
	1928	10 206	22 453	18 370	51 029	20,0	44,0	36,0
	1927	10 950	14 600	19 700	45 250	24,2	32,3	43,5
	1926	10 490	12 173	19 308	41 971	25,0	29,0	46,0
Hof ¹⁾	1929	— ²⁾	37 524	2 281	39 805	— ²⁾	94,3	5,7
Coburg ³⁾ . .	1929	5 400	20 880	9 720	36 000	15,0	58,0	27,0
	1928	5 400	17 280	6 120	28 800	18,8	60,0	21,2

¹⁾ Erstmals 1929 erhoben.²⁾ Keine Angaben.³⁾ Erstmals 1928 erhoben.

4. Die Milcheinzugsgebiete einiger größerer Städte zu Anfang des Jahres 1930

(Mitteilung der Städte)

Stadt	Tägliche Frisch- milch- anlieferung insgesamt	Davon					
		erzeugt im Stadt- gebiet	angeliefert aus einer Entfernung von				
			bis 25 km	25 bis 50 km	50 bis 75 km	75 bis 100 km	100 km u. mehr
Liter							
München	259 695	10 500	82 910	100 200	50 697	12 277	3 111
Nürnberg	106 945	7 800	51 490	21 235	12 360	3 960	10 100
Augsburg	65 792 ¹⁾	.	44 042	21 318	432	—	—
Ludwigshafen a. Rh.	29 070 ¹⁾	.	5 920	5 510	9 140	—	8 500
Würzburg	38 750	2 660	21 140	13 410	1 440	100	—
Kaiserslautern . . .	20 050	1 500	17 640	910	—	—	—
Bamberg	14 150	2 700	10 430	1 020	—	—	—
Hof	11 851 ¹⁾	.	11 266	345	240	—	—

¹⁾ Ohne die im Stadtgebiet erzeugten Mengen.

¹⁾ Ohne die im Stadtgebiet erzeugten Mengen.

5. Kohlenverbrauch 1927—1929

(„Zeitschrift“, Statistik der Güterbewegung auf den deutschen Eisenbahnen und Verkehr der deutschen Binnenvasserstraßen, Produktion nach den Angaben des Oberbergamts)

Landesteil	Jahr	Steinkohlen, -Briketts und -Koks ¹⁾					Braunkohlen, -Briketts ¹⁾				
		Pro- duk- tion ²⁾	Ein- fahr	Aus- fahr	Berechn. Verbrauch		Pro- duk- tion ²⁾	Ein- fahr	Aus- fahr	Berechn. Verbrauch	
					im ganzen	auf den Kopf der Bevöl- kerung				im ganzen	auf den Kopf der Bevöl- kerung
in 1000 Tonnen				kg		in 1000 Tonnen				kg	
Südbayern ³⁾ . . .	1929	—	2 279,6	51,6	2 228,0	648	2 125,5	898,3	31,4	2 992,4	870
	1928	—	1 908,4	39,3	1 869,1	544	2 007,5	777,9	28,2	2 757,2	802
	1927	—	1 775,7	11,9	1 763,8	513	1 889,8	737,5	29,1	2 598,2	756
Nordbayern . . .	1929	—	3 025,6	28,0	2 997,6	996	84,0	2 294,2	4,1	2 364,1	786
	1928	—	2 836,8	32,3	2 804,5	932	18,9	2 256,3	11,7	2 263,6	752
	1927	3,0	2 824,6	12,3	2 815,3	936	250,3	2 137,6	16,9	2 371,0	788
Rechtsrhein. Bayern	1929	—	5 305,2	79,6	5 225,6	810	2 209,5	3 182,5	35,5	5 356,5	831
	1928	—	4 745,2	71,6	4 673,6	725	2 026,4	3 034,1	39,8	5 020,7	779
	1927	3,0	4 600,4	24,2	4 579,1	710	2 140,1	2 875,1	46,0	4 969,1	771
Pfalz (ohne Saar- gebiet ⁴⁾	1929	2,1	5 041,4	1 357,6	3 685,9	3 126	—	1 239,4	427,5	811,9	688
	1928	1,4	4 557,1	1 287,6	3 270,9	2 774	—	1 128,5	335,8	792,7	672
	1927	1,4	5 006,5	1 438,0	3 569,9	3 027	—	1 088,8	367,7	721,1	612
Saar ⁵⁾	1929	2,1	10 346,6	1 437,2	8 911,5	1 168	2 209,5	4 421,9	453,0	6 168,4	809
	1928	1,4	9 302,3	1 359,2	7 944,5	1 042	2 026,4	4 162,6	375,6	5 813,4	762
	1927	4,4	9 606,9	1 452,3	8 149,0	1 068	2 140,1	3 963,3	413,7	5 690,2	746

¹⁾ Oberbayerische Pechkohle als Braunkohle behandelt.²⁾ Einschl. Haldenverlust und Selbstverbrauch der Bergwerke.³⁾ „Südbayern“ setzt sich zusammen aus Oberbayern, Niederbayern und Schwaben sowie der Stadt Regensburg und den Bezirksämtern Regensburg und Stadtamhof. Das übrige rechtsrheinische Bayern ist „Nordbayern“.⁴⁾ Einschließlich Verkehrsbezirk 34 (Ludwigshafen a. Rhein und Mannheim mit Rheinau).⁵⁾ Die Mengen, die das rechtsrheinische Bayern von Ludwigshafen a. Rhein ein- bzw. ausgeführt hat sowie die Ein- bzw. Ausfuhr der Stadt Mannheim mitenthalten.

6. Wasserverbrauch einiger Städte 1927—1930

(Wasserabgabe der städtischen Wasserwerke)

Stadt	Jahr	Gesamt- wasser- lieferung	Davon Verbrauch				Tägl. Wasserverbrauch	
			zu öffent- lichen Zwecken	in städt. Gebäuden und Anstalten	der sonstigen Entnehmer	im eigenen Bedarf und Verlust	über- haupt	der sonstigen Entnehmer
cbm								
München ¹⁾	1927/28	63 828 864	4 130 603	7 526 888	45 383 560	6 787 813	248	177
	1928/29	67 550 112	4 653 157	8 095 324	48 493 382	6 308 249	259	186
	1929/30	68 575 032	4 335 189	8 431 455	50 235 573	5 572 815	257	189
Nürnberg ¹⁾	1927/28	20 838 384	1 656 029	2 038 143	14 764 946	2 379 266	142	101
	1928/29	22 567 063	1 631 241	2 516 095	16 582 688	1 837 039	150	111
	1929/30	24 062 062	1 604 637	2 579 669	17 781 267	2 096 489	158	117
Augsburg	1927/28	17 122 120	761 000 ⁴⁾	169 000 ⁵⁾	12 242 120	3 950 000	280	200
	1928/29	17 516 851 ⁶⁾	826 460	195 884	14 085 028	2 409 479	274	220
	1929/30	18 553 377⁷⁾	833 000	183 936	14 659 965	2 876 476	285	225
Ludwigshafen a. Rhein ⁸⁾	1927/28	5 441 827	79 472	607 161	3 967 167	78 027	124	90
	1928/29	5 644 598	44 241	452 986	4 554 688	59 683	128	103
	1929/30	6 162 921	103 954	551 456	4 860 404	647 107	137	108
Würzburg ⁷⁾	1927	6 428 000	611 000	823 000	3 506 000	1 488 000	185	101
	1928	6 840 000	611 000	995 000	3 889 000	1 345 000	195	111
	1929	7 501 000	611 000	1 075 000	3 865 000	1 950 000	213	110
Fürth	1927/28	2 719 457	149 038	355 984	1 936 487	277 048	101	72
	1928/29	3 207 747	180 713	381 082	2 315 389	330 563	114	82
	1929/30	3 501 428	181 772	404 542	2 578 942	336 172	122	90
Kaiserslautern. .	1927	2 831 519	15 896 ⁸⁾	.	1 875 201 ⁸⁾	940 422	130 ⁹⁾	85 ⁸⁾
	1928	2 965 460	19 869	.	2 153 669	791 922	134	98
	1929	3 036 861	21 219	.	2 141 459	874 183	136	96

¹⁾ Einschl. der mitversorgten Nachbarorte. ²⁾ Einschl. Göggingen. ³⁾ Einschl. Göggingen und Haunstetten. ⁴⁾ Geschätzte Zahlen. ⁵⁾ In Schulen und Krankenhäusern. ⁶⁾ Einschl. der Gemeinden Oggersheim u. Rheingönheim. ⁷⁾ Einschl. der Gemeinden Zell u. Veitshöchheim. ⁸⁾ Berichtigte Zahl.

7. Gasverbrauch einiger Städte 1927—1930

(Gasabgabe der städtischen Gaswerke)

Stadt	Jahr	Gesamt-Gasabgabe		Nachgewiesener Gasverbrauch								Gas-ver-lust	
		über-haupt	pro Kopf der Bevölke-rung	Selbst-ver-brauch der Gas-werke	Straßenbeleuchtung	Stadt und Private							
						über-haupt	pro Kopf der Bevöl-kerung	Beiz-, Koch- und Leuchtgas	davon Heiz-gas	Gas für sonstige Zwecke	Gasverbrauch		
											zu-sammen		pro Kopf derBevöl-kerung
		1000 cbm	cbm	1000 cbm	cbm	1000 cbm			cbm	1000 cbm			
München ¹⁾	1927/28	55 577 ²⁾	80,3	225	1 225	1,8	52 853	—	—	52 853	76,4	1 274 ³⁾	
	1928/29	57 968 ³⁾	82,8	190	1 179	1,7	56 163	—	—	56 163	80,2	436 ³⁾	
	1929/30	60 163 ³⁾	84,2	167	1 152	1,6	58 347	—	—	58 347	81,6	497 ³⁾	
Nürnberg	1927/28 ⁴⁾	50 172	122,9	587	3 570 ⁶⁾	8,7	35 543	.	7 729	43 272	106,0	2 743	
	1928/29 ⁵⁾	53 803	124,6	601	3 667	8,5	39 336	.	8 050	47 386	109,7	2 149	
	1929/30 ⁶⁾	54 487	124,5	385	3 706	8,5	39 603	.	8 246	47 849	109,4	2 547	
Augsburg	1927/28	14 002	83,5	109	2 048	12,2	wird nicht ausgeschieden			11 249	67,1	595	
	1928/29	13 897	82,5	127	2 084	12,3	9 195	1270	1 832	11 027	65,5	659	
	1929/30	14 140	83,7	129	2 095	12,4	9 502	180	1 725	11 227	66,4	689	
Ludwigshafen a. Rh. ⁷⁾	1927/28	9 933	88,3	192	459	4,1	7 758		4	7 762	69,0	1 520	
	1928/29	10 331	91,1	79	517	4,6	8 075	wird nicht ausgeschieden		8 075	71,2	1 660	
	1929/30	10 935	95,1	38	612	5,3	8 197			8 197	71,3	2 088	
Würzburg	1927	11 142	120,0	83	898	9,7	7 712	.	1 784	9 496	102,3	665	
	1928 ⁸⁾	12 041	119,0	41	1 105	10,9	8 049	85	1 918	9 967	98,5	928	
	1929 ⁹⁾	12 965	128,1	12	1 285	12,7	8 474	429	2 053	10 527	104,0	1 141	
Fürth	1927/28	8 893	121,1	23	440	6,0	wird nicht ausgeschieden			8 160	111,2	270	
	1928/29	9 439	122,7	28	465	6,0				8 577	111,5	369	
	1929/30	10 007	126,9	30	510	6,5				8 693	110,2	774	
Kaiserslautern .	1927/28	5 529	91,9	80	324	5,4	4 434	.	36	4 470	74,3	655	
	1928/29	5 950	98,4	80	317	5,2	4 905	.	20	4 925	81,4	628	
	1929/30	6 227	102,0	80	394	6,5	5 065	.	13	5 078	83,1	675	

¹⁾ Ohne Ferngasversorgung (Versorgung von Gebieten außerhalb der Stadtgrenze). ²⁾ Einschl. Gasverlust, siehe Fußnote 3. ³⁾ Die Zahlen über den Gasverlust beziehen sich auf das ganze Versorgungsgebiet (Stadt München u. angeschlossene Nachbarorte); eine Ausscheidung für die Stadt München allein ist nicht möglich. ⁴⁾ Einschl. der Gemeinde Zirndorf. ⁵⁾ Einschl. der Gemeinde Zirndorf und fernversorgte Orte. ⁶⁾ Berichtigte Zahl. ⁷⁾ Einschl. der Gemeinden Rheingönheim und Limburgerhof. ⁸⁾ Einschl. der Gemeinden Heidsfeld und Randersacker.

8. Strombeschaffung und Stromverbrauch einiger Städte 1927 — 1930

Stadt	Rechnungs-jahr	Anzahl der Einwohner des versorgten Gebietes	Stromerzeugung und Bezug	Eigenverbrauch d. Stromerzeugerstätten	Stromabgabe ab Sammel-schienen	Stromverlust	Nutzbare Abgabe (Stromverbrauch der Stadt)					pro Kopf der Bevölkerung
							Straßenbahn	Öffentliche Beleuchtung	Großabnehmer	Sonstige Verbrauch.	Nutzstrom insgesamt	
1000 KWh											KWh	
München ¹⁾	1927/28	692 000	.	.	.	.	26 006	4 929	44 691	51 279	126 905	199,1
	1928/29	700 000	.	.	.	.	27 476	5 919	46 216	55 171	134 782	208,7
	1929/30	715 000	.	.	.	.	29 358	6 829	47 718	64 354	148 259	223,6
Nürnberg ²⁾	1927/28	402 000	41 295	.	41 295	4 301	—	1 606	17 882	17 506	36 994	250,5
	1928/29	407 900	47 451	.	47 451	3 592	13 867	2 181	49 854	20 743	63 721	273,0
	1929/30	413 200	52 249	.	52 249	4 111	16 860	2 656	50 652	21 566	67 512	291,0
Augsburg ³⁾	1929/30	163 002	29 754	.	29 754	3 861	5 075	327	12 011	8 480	25 893	153,2
Ludwigshafen a. Rhein ⁴⁾	1927/28	109 350	29 987	.	29 987	1 068	3138	374	21 303	4 104	28 919	264,5
	1928/29	111 217	38 522	.	38 522	1 041	3479	413	28 221	5 368	37 481	337,0
	1929/30	112 572	43 558	.	43 558	1 275	3558	429	32 638	5 668	42 293	375,7
Würzburg ⁵⁾	1927	92 656	12 728	35	12 693	2 088	507	115	6558	3 425	10 605	114,4
	1928	92 306	14 748	27	14 721	2 448	599	222	7471	3 881	12 273	133,0
	1929	92 647	16 448	28	16 420	2 450	710	247	8582	4 431	13 970	150,8
Regensburg ⁶⁾	1927/28	60 200	8 398	27	8 371	1 620	649	115	2697	3 290	6 751	112,1
	1928/29	60 500	8 636	49	8 587	1 710	718	140	3169	2 850	6 877	113,7
	1929/30	61 000	10 561	74	10 487	1 871	800	140	3942	3 734	8 616	141,2
Fürth ⁶⁾	1927/28	73 410	9 511	14	9 497	1 218	.	175	4030	4 074	8 279	112,8
	1928/29	76 904	10 589	30	10 559	1 380	.	211	4627	4 341	9 179	119,3
	1929/30	78 877	11 249	26	11 223	1 562	.	236	4895	4 530	9 661	122,5
Kaiserslautern	1927	61 000	5 333	100	5 233	814	149	176	1859	2 235	4 419	72,4
	1928	61 000	7 073	83	6 990	1 099	194	205	3051	2 441	5 891	96,6
	1929	61 223	8 027	102	7 925	1 261	216	231	3644	2 573	6 664	108,8
Pirmasens	1927/28	45 000	11 808	982	10 826	504	209	299	5070	4 744	10 322	229,4
	1928/29	45 500	10 709	576	10 133	528	233	383	4192	4 797	9 605	211,1
	1929/30	45 500	11 759	606	11 153	771	229	396	4960	4 797	10 382	228,2
Schweinfurt	1927	ca. 41 000	17 210	60	17 150	500	.	109	13 905	2 636	16 650	406,1
	1928	ca. 41 000	23 329	46	23 283	403	.	216	19 674	2 990	22 880	555,0
	1929	ca. 41 000	22 685	82	22 603	800	.	363	18 010	3 430	21 803	531,8
Aschaffenburg ⁷⁾	1927/28	40 000	5 472	.	5 472	603	.	99	2 963	1 807	4 869	121,7
	1928/29	40 000	5 745	.	5 745	720	.	154	3 035	1 836	5 025	125,6
	1929/30	40 800	6 557	.	6 557	865	.	239	2 829	2 624	5 692	139,5

¹⁾ Die Zahlen in der ersten Zeile beziehen sich auf die Stromlieferung durch das Städtische Elektrizitätswerk, die Zahlen in der zweiten Zeile auf die Stromlieferung durch die Amperewerke und die Isarwerke.

²⁾ Die Zahlen in der ersten Zeile beziehen sich auf die Stromlieferung durch das Städtische Elektrizitätswerk, die Zahlen in der zweiten Zeile auf die Stromlieferung durch die Großkraftwerke Franken A.-G.

³⁾ Das Leitungsnetz ging erst am 1. Juli 1928 in den Besitz der Stadt über.

⁴⁾ Einschließlich der Gemeinde Rheingönheim und ausschließlich der an die Stadtgemeinde Oggersheim gelieferten Strommengen.

⁵⁾ Ausschließlich der von den Oberpfalzwerken versorgten Stadtteile.

⁶⁾ Ausschließlich der durch das Fränkische Überlandwerk versorgten Vororte Unterfarnbach, Atzenhof, Bremenstall, Kronach und Ronhof mit insgesamt 1538 Einwohnern.

⁷⁾ Einschließlich der Gemeinde Schweinheim, welche den Strom als Großverteiler bezieht.

IX.

Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

I. Die Bayerische Staatsbank

(Mitteilungen der Bayer. Staatsbank)

a) Geschäftsergebnisse 1926—1929

Umsatz	1926	1927	1928	1929
	in 1000 Reichsmark			
I. Gesamtumsatz	42 142 781	45 972 800	48 015 041	47 927 977
bei der Bayer. Staatsbank, Hauptniederlassung	21 308 834	23 445 540	25 165 160	28 849 525
bei den übrigen Staatsbankniederlassungen	20 833 947	22 527 260	22 849 881	19 078 452
Hievon				
1. Depositen				
a) gerichtliche und Verwaltungs-Depositen				
Stand am Anfang des Jahres	2 342	3 090	3 875	3 189
<i>Neuanlagen während des Jahres</i>	5 471	5 786	4 830	4 625
<i>Rücknahmen während des Jahres</i>	4 723	5 002	5 516	4 571
Stand am Ende des Jahres	3 090	3 875	3 189	3 244
b) Privatdepósitos				
Stand am Anfang des Jahres	2 020	2 924	3 019	4 580
<i>Neuanlagen während des Jahres</i>	4 222	3 915	4 709	8 942
<i>Rücknahmen während des Jahres</i>	3 318	3 821	3 148	4 541
Stand am Ende des Jahres	2 924	3 019	4 580	8 980
2. Kontokorrentverkehr				
Schuldsaldo am Ende des Jahres	343 198	345 364	382 792	355 560
<i>hierunter Gutscheine der Bayer. Staatsbank</i>	—	—	—	—
Ausleihungen und Guthaben				
Stand am Anfang des Jahres	269 290	259 557	243 847	260 794
<i>Ausleihungen während des Jahres</i>	5 825 963	6 091 450	6 877 380	6 918 710
<i>Rückzahlungen während d. Jahres</i>	5 835 697	6 107 160	6 860 432	6 906 274
Stand am Ende des Jahres	259 556	243 847	260 794	273 231
3. Wechselverkehr				
Stand am Anfang des Jahres	70 168	85 673	97 469	116 932
<i>Eingang während des Jahres</i>	1 158 402	1 266 952	1 601 528	1 488 494
<i>Ausgang während des Jahres</i>	1 142 897	1 255 156	1 582 066	1 525 973
Stand am Ende des Jahres	85 673	97 469	116 932	79 453
durchschnittliche Anlage	80 936	92 629	103 769	85 287
4. Lombardverkehr				
Stand am Anfang des Jahres	6	158	106	30
<i>Zugang während des Jahres</i>	168	24	31	39
<i>Abgang während des Jahres</i>	16	76	106	29
Stand am Ende des Jahres	158	106	30	40
5. Ausleihungen auf Schuldurkunden gegen Sicherungshypothecken				
Stand am Anfang des Jahres	639	718	716	505
<i>Zugang während des Jahres</i>	329	302	72	42
<i>Abgang während des Jahres</i>	250	304	282	108
Stand am Ende des Jahres	718	716	505	439
6. Ausleihungen auf Hypotheken				
Stand am Anfang des Jahres	45	81	87	92
<i>Zugang während des Jahres</i>	119	6	5	30
<i>Abgang während des Jahres</i>	83	0	0	0
Stand am Ende des Jahres	81	87	92	122

Postscheckverkehr s. Abschnitt VI.

a) Geschäftsergebnisse 1926 — 1929 (Fortsetzung)

Gewinnberechnung und Bilanz	1926	1927	1928	1929
	in 1000 Reichsmark			
II. Gewinn und Zinsen aus				
1. Kontokorrentverkehr	19 610	19 332	22 312	23 365
2. Wechselverkehr	6 751	6 398	7 466	5 967
3. Lombardverkehr	4	13	4	4
4. Darlehen gegen Sicherungshypo- theken	72	58	53	45
5. Hypotheken	—	—	4	5
6. Effekten	2 741	1 418	1 770	1 644
7. Gebäude	24	29	49	26
8. Beteiligungen	—	933	945	1 129
III. Bankertragnis und dessen Verwendung				
Bruttogewinn	29 203	28 181	32 603	32 185
Hievon in Abzug				
bezahlte Zinsen und Provisionen .	16 849	15 845	19 519	19 604
Überweisung an den Reservefonds und an das Grundkapital . . .	3 142	2 422	2 365	1 699
Rücklagen	—	—	—	—
Verwaltungskosten	5 348	6 084	6 884	7 282
Abschreibungen, Tantiemen usw. .	864	831	835	600
verbleibt Bankrente	3 000	3 000	3 000	3 000
IV. Bilanzabschluß				
A. Aktiva <i>insgesamt</i>	386 133	387 477	428 148	406 688
1. Kassenbestand	17 144	15 719	19 784	21 427
2. Wechselbestand	85 673	97 469	116 932	79 453
3. Lombardverkehr	158	106	30	40
4. Darlehen im Kontokorrentver- kehr	259 556	243 847	260 794	273 231
5. Darlehen auf Schuldurkunden gegen Sicherungshypotheken .	718	716	505	439
6. Darlehen auf Hypotheken . .	81	87	92	122
7. Effektenbestand	8 461	15 077	15 694	17 588
8. Realitäten	4 892	5 006	4 867	4 638
9. Sonstiges (Beteiligungen) . .	9 450	9 450	9 450	9 750
B. Passiva <i>insgesamt</i>	386 133	387 477	428 148	406 688
1. Grundkapital	21 822	24 650	26 830	28 959
2. Reservefonds	3 061	3 376	3 618	3 854
3. Rücklagen	—	—	—	—
4. Gerichtliche und Verwaltungs- Depositen	3 090	3 875	3 189	3 244
5. Privatdepositen	2 924	3 019	4 580	8 980
6. Schulden im Kontokorrent .	343 198	345 364	382 792	355 560
7. Laufende Akzepte	5 895	1 771	1 774	1 392
8. Reingewinn	6 142	5 422	5 365	4 699
9. Sonstiges	—	—	—	—

b) Depositenverkehr bei der Bayer. Staatsbank 1926—1929

Depots (Hinterlegungen)	1926	1927	1928	1929
Geschlossene Depots	Stück			
Am Anfang des Jahres	2 352	1 997	1 903	1 904
<i>Zugang während des Jahres</i>	333	389	409	502
Am Ende des Jahres	1 997	1 903	1 904	1 776
Hierunter				
vermietete Tresorschränkfächer . . .	1 626	1 512	1 500	1 398
doppelt verschließb. Stahlkassetten .	27	26	28	29
Offene Depots				
Vorhandene Massen am Anfang des Jahres	35 224	35 287	33 689	32 355
<i>Zugang während des Jahres</i>	3 391	2 792	2 793	2 906
Vorhandene Massen am Ende des Jahres	35 287	33 689	32 355	31 586
Gerichtliches Hinterlegungswesen				
Massen am Ende des Jahres	9 041	7 987	7 912	8 185
In Wertpapieren und Werten zu nominal	in 1000 Bill. Mark		in Millionen <i>RM</i>	
	423	655	9 438	6 022
	in 1000 <i>RM</i>			
In bar	31	36	48	123

c) Geschäftsumsätze bei den einzelnen Bankanstalten der Bayer. Staatsbank 1926—1929

Bankanstalt	1926	1927	1928	1929
	Umsätze in Millionen Reichsmark			
Amberg	397	428	438	347
Ansbach	522	555	578	519
Aschaffenburg	433	465	441	402
Augsburg	2 093	2 285	2 298	1 767
Bamberg	1 092	1 215	1 138	763
Bayreuth	645	708	702	600
Coburg	326	359	381	357
Erlangen	283	302	299	286
Fürth	638	591	602	558
Hof	1 033	1 204	1 200	1 278
Ingolstadt	292	317	315	251
Kaiserslautern	619	691	719	663
Kempten	501	576	572	428
Landshut	1 073	1 171	1 091	830
Ludwigshafen a. Rhein	2 835	3 109	3 027	2 133
München	21 309	23 446	25 165	28 850
Nürnberg	3 641	3 646	3 940	3 447
Passau	475	514	485	460
Pirmasens	409	457	475	410
Regensburg	1 081	1 249	1 295	1 053
Rosenheim	241	278	309	360
Schweinfurt	440	484	477	448
Straubing	284	374	339	305
Würzburg	1 481	1 549	1 727	1 413

2. Verkehr bei den Reichsbank-

(Mitteilungen)

Geschäftsverkehr		München		Regensburg		Nürnberg	
		(Unter- anstellen: Ingolstadt, Rosenheim, Landshut)		(Unter- anstellen: Passau, Straubing, Amberg, Weiden)		(Unter- anstellen: Bamberg, Bay- reuth, Kulm- bach, Ansbach, Fürth, Schwabach, Erlangen)	
		Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM
A. Wechsel	I. Zugang						
a) Platzwechsel (einschließlich Schecks)	1929	109 795	137,0	27 336	23,6	71 953	61,2
	1928	103 018	134,0	24 321	22,8	69 338	57,0
b) Angekaufte Versandwechsel	1929	201 917	383,0	25 846	38,5	246 697	144,3
	1928	185 816	363,0	25 436	35,0	227 481	130,6
c) Einzugswechsel	1929	221 066	498,0	63 458	69,0	176 867	297,1
	1928	235 202	471,0	65 747	68,3	183 632	290,5
Zusammen	1929	532 778	1018,0	116 640	131,1	495 517	502,6
	1928	524 036	968,0	115 504	126,1	480 451	478,1
	1927	471 367	891,0	43 190	49,9	454 085	511,6
	1926	323 564	443,0	27 545	24,4	346 171	260,3
II. Abgang							
a) Platzwechsel (einschließlich Schecks)	1929	107 092	134,0	27 458	23,6	70 985	60,0
	1928	107 936	142,0	24 337	23,7	71 224	64,3
b) Einzugswechsel	1929	222 386	496,0	64 000	68,5		
	1928	242 609	488,0	67 332	71,1	188 394	300,4
Zusammen	1929	329 478	630,0	91 458	92,1	70 985	60,0
	1928	350 545	630,0	91 669	94,8	259 618	364,7
	1927	279 011	518,0	79 421	82,2	227 131	345,8
	1926	195 121	222,0	62 173	54,0	173 162	187,6
B. Lombardkonto							
a) Neu ausgeliehene Darlehen	1929	248	35,0	466	9,0	2 078	49,7
	1928	236	27,0	282	5,3	1 592	38,6
	1927	193	32,0	166	3,9	986	28,9
	1926	120	64,0	5	0,082	398	12,1
b) Zurückbezahlte Darlehen	1929	259	34,0	409	8,8	1 652	49,8
	1928	213	27,0	257	5,4	1 349	38,4
	1927	177	36,0	153	3,8	823	29,3
	1926	117	60,0	1	0,008	348	11,5
C. Giroverkehr	I. Einnahmen						
a) Barzahlungen	1929	25 839	767,0	16 942	204,3	38 448	509,1
	1928	26 767	697,0	15 949	208,5	38 441	475,6
b) Verrechnungen	1929	36 783	2689,0	22 193	140,2	72 945	1191,2
	1928	35 830	2472,0	21 361	126,9	75 650	1120,6
c) Übertragungen am Platze	1929	33 036	2829,0	16 200	72,2	45 219	706,4
	1928	33 562	2469,0	17 008	84,9	49 423	935,0
d) Übertragungen von anderen Bankanstalten	1929	105 367	2186,0	21 947	203,8	86 892	911,3
	1928	91 906	2077,0	19 813	190,4	76 449	821,7
Zusammen	1929	201 025	8471,0	77 282	620,5	243 504	3318,0
	1928	188 065	7715,0	74 131	610,7	239 963	3352,9
	1927	181 396	7105,0	71 636	539,2	218 752	3095,9
	1926	171 664	5803,0	70 621	428,6	208 551	2648,0
II. Ausgaben							
a) Barzahlungen	1929	19 686	674,0	10 392	158,9	33 625	655,2
	1928	20 446	695,0	10 528	152,1	34 648	626,2
b) Verrechnungen	1929	39 423	2705,0	33 434	150,3	65 434	1194,0
	1928	38 766	2487,0	32 302	144,6	64 459	1147,0
c) Übertragungen am Platze	1929	31 255	2829,0	14 878	72,1	46 335	706,4
	1928	31 879	2469,0	15 989	84,9	49 549	935,0
d) Übertragungen an andere Bankanstalten	1929	77 605	2260,0	22 341	238,9	71 747	762,2
	1928	73 201	2058,0	17 668	229,3	62 820	643,3
Zusammen	1929	167 969	8468,0	81 045	620,2	217 142	3317,8
	1928	164 292	7709,0	76 487	610,9	211 476	3351,5
	1927	157 479	7104,0	72 487	539,2	203 669	3095,0
	1926	154 350	5800,0	69 884	428,9	194 874	2651,1
D. Giroübertragungen	I. Zugang						
a) Durch Übertragung zwischen Girokunden an verschiedenen Orten	1929	77 605	2260,0	22 341	238,9	71 747	762,2
	1928	73 201	2058,0	17 668	229,3	62 820	643,3
b) Durch Zahlung von Behörden und Personen ohne Girokonto	1929	1 246	4,0	891	4,3	999	3,4
	1928	965	6,0	690	4,0	1 096	5,5
Zusammen	1929	78 851	2264,0	23 232	243,2	72 746	765,6
	1928	74 166	2064,0	18 358	233,3	63 916	648,8
	1927	74 722	1965,0	17 875	207,3	61 088	614,3
	1926	70 140	1827,0	17 407	174,8	57 434	600,1
II. Abgang							
Durch Übertragung auf Girokonto	1929	105 367	2186,0	21 947	203,8	86 892	911,3
	1928	91 906	2077,0	19 813	190,4	76 449	821,7
	1927	84 720	1917,0	17 915	170,9	68 941	763,6
	1926	77 019	1693,0	15 988	148,6	60 596	671,3

anstalten in Bayern 1926—1929

der Anstalten)

Würzburg (Unter- anstanlen: Aschaffenbg., Kitzingen, Miltenberg, Ochsenfurt, Schweinfurt, Wertheim)		Augsburg (Unter- anstanlen: Kaufbeuren, Kempten, Lindau, Nördlingen)		Ludwigshafen a.Rh. (Unteranstalten: Frankenthal, Kaiserslautern, Landau i. P., Neustadt a. H., Pirmasens, Speyer, Zwe- brücken)		Reichsbanknebenstelle					
						Hof		Markt- redwitz		Memmingen	
						(Reichsbankanstalt Plauen i.V.)					
										(Reichsbank- anstalt Ulm)	
Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM	Stückzahl	Betrag in Mill. RM
29 558	32,0	13 965	15,0	22 873	21,0	6 631	5,9	711	1,0	6 224	5,3
27 433	28,0	15 012	15,0	22 862	20,0	6 521	5,9	830	1,2	7 046	6,5
85 294	69,0	66 273	57,0	95 901	83,0	36 711	25,7	3 830	3,1	6 138	5,5
89 047	67,0	69 660	56,0	97 350	78,0	35 405	24,5	5 525	4,4	7 220	7,3
96 220	108,0	69 885	92,0	2 886	72,0	31 104	37,7	3 953	3,2	13 925	16,7
98 092	112,0	72 074	98,0	2 447	83,0	30 141	37,7	4 224	4,1	15 227	19,9
211 072	201,0	150 123	164,0	121 663	176,0	74 446	69,3	8 494	7,3	26 287	27,5
214 572	207,0	156 746	169,0	122 659	181,0	72 067	68,1	10 579	9,7	29 493	33,7
202 151	200,0	141 746	159,0	196 868	254,8	56 208	53,2	9 212	8,2	27 331	31,4
158 718	120,0	106 817	91,0	139 866	145,3	37 831	26,6	6 299	5,1	20 438	16,4
29 188	31,0	15 004	15,0	24 299	23,0	5 082	4,4	731	0,9	6 935	6,3
29 002	30,0	15 245	15,0	21 413	21,0	4 706	4,5	640	1,0	8 537	8,3
91 612	103,0	69 923	92,0	99 881	144,0	26 022	33,3	3 953	3,2	13 925	16,7
92 380	111,0	73 908	102,0	96 592	156,0	25 435	33,2	4 224	4,1	15 227	19,9
120 890	134,0	84 927	107,0	124 180	167,0	31 104	37,7	4 684	4,1	20 850	23,0
121 382	141,0	89 153	117,0	118 005	177,0	30 141	37,7	4 864	5,1	23 764	28,2
108 219	124,0	73 828	105,0	94 024	150,7	23 634	29,1	4 191	3,8	20 533	24,0
91 638	88,0	59 743	63,0	69 045	80,4	16 555	15,4	2 942	2,5	15 864	13,6
672	12,0	317	8,0	680	15,0	39	1,8	—	—	75	0,9
558	11,0	209	6,0	903	24,0	14	0,3	—	—	61	0,8
447	8,0	84	4,0	797	22,8	26	0,2	1	0,1	—	—
374	7,0	5	—	476	15,3	21	0,2	—	—	—	—
632	12,0	314	8,0	622	15,0	39	1,8	—	—	57	0,9
540	11,0	201	7,0	740	25,0	26	0,4	—	—	52	0,8
436	8,0	72	4,0	692	22,5	33	0,1	1	0,1	—	—
366	7,0	5	—	378	14,9	28	0,1	—	—	—	—
19 159	205,0	17 005	210,0	17 550	165,0	2 535	47,4	1 908	10,4	4 061	23,2
18 776	196,0	16 223	235,0	16 521	166,0	2 690	51,7	1 541	8,1	4 323	24,1
40 556	349,0	27 343	295,0	25 735	378,0	9 985	81,9	2 381	6,4	11 295	27,1
41 229	347,0	26 366	298,0	25 123	388,0	9 975	79,0	2 546	8,1	10 955	29,6
27 061	179,0	20 185	134,0	34 221	470,0	10 364	51,2	2 970	5,8	4 499	15,5
30 630	191,0	18 503	144,0	37 591	541,0	10 953	61,7	2 565	8,0	4 163	15,8
43 734	310,0	35 362	239,0	48 822	496,0	12 417	77,7	3 315	12,7	5 905	24,9
38 233	276,0	32 390	252,0	42 638	520,0	11 163	68,2	2 988	8,9	5 049	21,5
130 510	1 043,0	99 895	878,0	126 328	1 509,0	35 311	258,2	10 574	35,3	25 760	90,7
128 868	1 010,0	93 482	929,0	121 873	1 615,0	34 781	263,6	9 640	33,1	24 490	91,0
126 389	912,0	85 042	819,0	116 185	1 542,8	34 889	228,3	8 636	28,1	21 990	82,8
123 727	780,0	84 602	668,0	111 423	1 281,0	31 801	181,5	8 216	23,4	20 362	52,6
16 762	185,0	13 733	206,0	17 993	262,0	2 947	60,8	1 649	12,2	2 416	14,5
16 801	176,0	14 009	201,0	18 509	270,0	2 969	57,3	1 588	11,6	2 315	12,5
37 917	331,0	34 245	302,0	36 542	457,0	9 634	70,0	3 147	4,9	11 524	37,1
35 843	344,0	29 944	312,0	35 293	488,0	9 443	71,4	2 819	5,6	11 543	41,2
24 765	185,0	20 673	134,0	33 139	470,0	9 690	51,2	3 066	5,8	4 424	15,5
28 591	191,0	19 473	144,0	37 479	541,0	10 003	61,1	2 549	6,9	4 012	15,4
39 471	352,0	27 429	237,0	39 877	320,0	11 468	75,6	2 159	12,4	3 280	23,7
34 164	299,0	23 352	272,0	37 486	317,0	10 362	70,7	1 791	9,0	2 932	21,8
118 915	1 053,0	96 080	879,0	127 551	1 509,0	33 739	257,6	10 021	35,3	21 644	90,8
115 399	1 010,0	86 778	929,0	128 767	1 616,0	32 777	260,5	8 747	33,1	20 800	90,9
111 542	912,0	74 872	818,0	124 205	1 542,8	30 522	228,8	8 027	28,0	21 180	82,8
109 315	781,0	74 217	667,0	122 471	1 281,7	29 206	181,5	6 745	23,5	18 189	57,6
39 471	352,0	27 429	237,0	39 877	320,0	11 468	75,6	3 315	12,7	3 280	23,7
34 164	299,0	23 352	272,0	37 486	317,0	10 362	70,7	2 988	8,9	2 932	21,8
2 201	3,0	504	2,0	857	7,0	653	1,9	140	0,3	261	0,4
1 994	4,0	469	3,0	543	5,0	630	2,3	144	0,5	304	0,5
41 672	315,0	27 993	239,0	40 734	327,0	12 121	77,5	3 455	13,0	3 541	24,1
36 158	303,0	23 821	275,0	38 029	322,0	10 992	73,0	3 132	9,4	3 236	22,3
32 049	277,0	21 794	238,0	39 622	356,4	9 759	67,3	1 674	7,8	3 259	20,3
30 180	246,0	20 695	211,0	35 467	316,7	9 060	61,0	1 641	14,4	2 761	16,8
43 734	310,0	35 362	239,0	48 822	496,0	12 417	77,7	2 159	12,4	5 905	24,9
38 233	276,0	32 390	252,0	42 638	520,0	11 163	68,2	1 791	9,0	5 049	21,5
34 127	254,0	30 276	221,0	38 814	456,8	11 469	62,1	2 552	6,2	4 330	19,5
29 588	224,0	28 017	179,0	33 071	379,9	9 502	55,2	2 159	5,2	3 741	13,1

3. Ausprägung von Reichsmünzen in der Bayer. Münze seit 1872¹⁾

(Mitteilungen des Bayer. Hauptmünzamt in München)

Ausgeprägte Münzsorten	1929			1928			Zusammen 1872—1929 ²⁾		
	Stück	Wert		Stück	Wert		Stück	Wert	
		Reichsmark	Pf.		Reichsmark	Pf.		Mark, Renten- bzw. Reichsmark	Pf.
Goldmünzen									
Doppelkronen	—	—	—	—	—	—	7 795 843	155 916 860	—
Kronen	—	—	—	—	—	—	10 041 200 820	96 156 150	—
Halbe Kronen	—	—	—	—	—	—	8 000 80 000	762 873 3 814 365	—
Silbermünzen									
Mark									
5-Markstücke	—	—	—	—	—	—	7 649 042	38 245 210	—
3-Markstücke	—	—	—	—	—	—	40 000 200 000	7 949 723 23 849 169	—
2-Markstücke	—	—	—	—	—	—	85 000 255 000	22 569 828 45 139 656	—
1-Markstücke	—	—	—	—	—	—	75 000 150 000	49 716 713 49 716 713	—
1/2-Markstücke ³⁾	—	—	—	—	—	—	63 914 266	31 957 133	—
20-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	40 470 784	8 094 156	80
Rentenmark									
3-Markstücke	—	—	—	—	—	—	1 928 371	5 785 113	—
1-Markstücke	—	—	—	—	—	—	5 453 126	5 453 126	—
Reichsmark									
5-Markstücke	2 126 870 ⁴⁾	10 634 350	—	4 613 091	23 065 455	—	8 663 364	43 316 820	—
3-Markstücke	555 354 ⁵⁾	1 666 062	—	90 000 ⁶⁾	270 000	—	6 166 503	18 499 509	—
2-Markstücke	—	—	—	—	—	—	14 060 000	28 120 000	—
1-Markstücke	—	—	—	—	—	—	36 023 874	36 023 874	—
Nickelmünzen									
Mark									
25-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	4 220 401	1 055 100	25
20-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	3 516 112	703 222	40
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	106 642 146	10 664 214	60
5-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	104 069 784	5 203 489	20
Reichsmark									
50-Pfennigstücke	1 964 590	982 295	—	14 087 923	7 043 961	50	18 280 085	9 140 042	50
Kupfermünzen									
Mark									
2-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	48 062 868	961 257	36
1-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	209 761 029	2 097 610	29
Rentenmark									
50-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	31 162 492	15 581 246	—
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	33 893 698	3 389 369	80
5-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	31 162 741	1 558 137	05
2-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	21 389 220	427 784	40
1-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	17 539 787	175 397	87
Reichsmark									
50-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	58 714	29 357	—
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	46 491 813	4 649 181	30
5-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	47 889 259	2 394 462	95
2-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	5 894 094	117 881	88
1-Pfennigstücke	9 336 679	93 366	79	10 200 094	102 000	94	31 504 677	315 046	77
Aluminiummünzen									
500-Markstücke	—	—	—	—	—	—	13 237 800	6 618 900 000	—
200-Markstücke	—	—	—	—	—	—	35 188 804	7 037 760 800	—
8-Markstücke	—	—	—	—	—	—	8 441 416	25 324 248	—
50-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	140 484 229	70 242 114	50
1-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	7 258 444	72 584	44
Aluminiumbronzemünzen									
Reichsmark									
10-Pfennigstücke	7 018 622	704 862	20	—	—	—	7 048 622	704 862	20
Zinkmünzen									
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	173 494 388	17 349 438	80
Eisenmünzen									
10-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	28 800 516	2 880 051	60
5-Pfennigstücke	—	—	—	—	—	—	209 039 900	10 451 995	—

¹⁾ Die *Kursivziffern* beziehen sich auf die Ausprägung von Reichsmünzen für das ehem. Herzogtum Sachsen-Meiningen in der Bayerischen Münze; sie sind in den Hauptzahlen nicht enthalten.

²⁾ Die Zahlen für die einzelnen Jahre seit 1872 s. „Jahrbuch“ 1909 u. ff.

³⁾ Einschließlich der früheren 50-Pfennigstücke.

⁴⁾ Davon 22 496 Stk. Lessing-Gedenkmünzen und 84 360 Stk. Verfassungsmünzen.

⁵⁾ Davon 56 240 Stk. Lessing-Gedenkmünzen und 499 114 Stk. Verfassungsmünzen.

⁶⁾ Davon 50 000 Stk. Albrecht-Dürer-Gedenkmünzen und 400 000 Dinkelsbühler Gedenkmünzen.

4. Noten-Umlauf der Bayerischen Notenbank 1926—1929

(Nach deren Geschäftsberichten und Mitteilungen)

Banknoten im Umlauf		Hiefür vorhandene Deckung in					Bankdeckung nach § 7 des Pränotenanlagegesetzes (d. i. Gold + deckungsfähige Devisen) in %
		bar				Wech- seln	
Jahr	Gesamt- betrag	Gold	Deckungs- fähige Devisen	Noten anderer Banken	zu- sammen		
in 1000 <i>RM</i>							
1929 Ende Dezember	69 460	28 559	6 227	2 324	37 110	51 707	50,1
„ „ November	69 430	28 559	6 193	1 622	36 374	52 836	50,1
„ „ Oktober .	69 302	28 559	6 167	1 140	35 866	53 328	50,1
„ „ September	69 148	28 559	6 128	1 384	36 071	52 292	50,2
„ „ August .	69 047	28 559	6 127	929	35 615	52 435	50,2
„ „ Juli . . .	69 412	28 559	6 107	2 110	36 776	51 732	50,0
„ „ Juni . . .	68 953	28 559	6 055	1 318	35 932	50 696	50,2
„ „ Mai . . .	68 440	28 559	5 850	2 536	36 945	49 055	50,3
„ „ April . .	69 436	28 559	6 189	1 235	35 983	57 014	50,0
„ „ März . .	69 385	28 559	6 173	1 045	35 777	57 133	50,1
„ „ Februar .	69 196	28 559	6 168	1 328	36 055	57 454	50,2
„ „ Januar .	69 065	28 559	6 150	1 143	35 852	58 448	50,3
1928 Ende Dezember	68 704	28 559	6 151	2 909	37 619	53 257	50,5
„ „ November	69 546	28 559	6 105	1 363	36 027	52 253	49,8
„ „ Oktober .	68 704	28 559	6 090	1 056	35 705	51 455	50,4
„ „ September	69 382	28 559	6 138	1 218	35 915	51 284	50,0
„ „ August .	69 637	28 559	6 266	1 753	36 578	50 620	50,0
„ „ Juli . . .	69 139	28 559	6 251	1 582	36 392	50 300	50,3
„ „ Juni . . .	69 336	28 559	6 182	2 055	36 796	50 558	50,1
„ „ Mai . . .	69 354	28 559	6 161	1 799	36 519	50 228	50,1
„ „ April . .	69 470	28 559	6 147	1 630	36 336	50 622	50,0
„ „ März . .	69 455	28 559	6 310	1 213	36 082	51 480	50,2
„ „ Februar .	69 274	28 559	6 318	1 851	36 728	52 024	50,3
„ „ Januar .	69 335	28 559	6 237	1 777	36 573	52 196	50,2
1927 Ende Dezember	69 458	28 559	6 181	1 866	36 606	50 203	50,0
1926 Ende Dezember	68 893	28 559	5 897	2 408	36 864	52 469	50,0

5. Börsenwesen

a) Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse von 108 Dividendenpapieren an der Münchener Börse 1928 und 1929

Wertpapier	1929			1928		
	Höchst	Niederst	Kursdurchschnitt	Höchst	Niederst	Kursdurchschnitt
	Kurs			Kurs		
Bankwerte			153,58			164,22
Bayer. Bodenkreditanstalt	151,00	130,00	135,65	161,00	141,50	148,83
Bayer. Handelsbank	165,00	140,00	156,00	175,00	160,00	163,40
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank	176,00	136,50	149,66	180,00	153,00	164,44
Bayer. Notenbank	195,00	165,00	179,19	190,00	153,00	166,84
Bayer. Vereinsbank	171,00	138,00	150,38	180,50	154,00	163,58
Pfälz. Hypothekenbank	164,75	127,50	142,03	205,00	149,00	165,85
Süddeutsche Bodenkreditbank	194,50	134,00	163,55	207,00	160,00	177,78
Vereinsbank Nürnberg	163,75	140,00	151,76	172,00	160,00	163,06
Brauereiwerte			189,37			213,87
Aktienbrauerei z. Hasen	89,00	63,00	73,50	112,00	86,00	94,42
Aktienbrauerei Kaufbeuren	199,50	168,00	183,55	196,00	160,00	182,55
Aktienbrauerei zum Löwenbräu	326,00	262,50	284,70	341,75	307,00	324,69
A.-G. Hackerbräu	300,00	207,00	255,06	335,50	263,00	302,89
A.-G. Paulanerbräu-Salvatorbrauerei	350,00	242,50	290,60	440,00	342,00	391,57
A.-G. Brauerei Zirndorf	345,00	292,00	334,87	345,00	315,00	332,71
Brauhaus Amberg	99,00	73,00	85,31	115,00	95,00	100,73
Brauhaus Nürnberg	181,00	149,00	167,60	209,00	174,50	188,44
Brauhaus Regensburg (Jesuitenbrauerei)	210,00	130,00	167,03	227,00	200,00	214,03
Brauhaus Würzburg	160,00	136,25	149,78	167,50	147,00	156,09
Bürgerl. Brauhaus Ingolstadt	127,00	105,00	113,95	155,00	120,00	129,28
Erste Kulmbacher Aktien-Exportbierbrauerei	162,50	80,00	125,25	182,00	157,00	170,93
Freiherrl. v. Tucher'sche Brauerei Nürnberg	158,00	132,00	147,95	171,00	148,00	159,45
Grünerbräu A.-G. Fürth	295,00	270,00	282,03	290,00	236,00	263,88
Hofbrauhaus Coburg	330,00	240,00	285,03	390,00	333,00	372,15
Hürnerbräu A.-G. Ansbach	152,00	123,00	131,11	158,00	123,00	133,44
Ledererbräu A.-G.	295,00	260,00	277,55	285,00	248,00	267,76
Schloßbrauerei Planegg	155,50	135,00	153,23 ¹⁾	190,00	150,00	167,51
Waitzingerbräu Miesbach	108,50	77,00	89,28	123,00	100,00	111,08
Sonstige Werte des Nahrungs- u. Genußmittel- gewerbes			109,75			124,41
Bamberger Mälzerei	130,00	106,00	116,19	143,00	111,00	122,84
Diamalt A.-G.	128,00	103,00	120,30	142,00	118,00	128,87
Münchner Export-Malzfabrik	161,00	115,00	147,71	186,00	156,00	174,52
Kunstmühle Rosenheim	70,00	60,00	63,44	86,00	60,00	69,39
Kunstmühle Tivoli	115,00	98,00	107,04	142,00	115,00	129,00
Vereinigte Kunstmühlen Landshut-Rosen-						
heim A.-G.	137,00	117,00	128,66	143,00	126,00	134,30
Landshuter Keksfabrik	98,00	70,00	84,89	139,75	95,00	111,94

¹⁾ Durchschnitt aus 11 Monaten.

a) Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse von 108 Dividendenpapieren
an der Münchener Börse 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Wertpapier	1929			1928		
	Höchst	Niederster	Kursdurch-	Höchst	Niederster	Kursdurch-
	Kurs		schnitt	Kurs		schnitt
Papierwerte			96,90			116,15
A.-G. für Zellstoff- u. Papierfabr. Aschaffenburg	209,00	130,50	168,46	234,50	166,00	200,70
A.-G. Papierfabrik Hegge	45,00	14,00	31,40	85,00	40,00	68,18
Buntpapierfabrik Aschaffenburg	167,00	133,00	152,66	165,10	150,00	159,91
Elsenthaler Holzstoff- und Papierfabrik	83,00	44,00	62,95	89,60	63,00	76,42
München-Dachauer Papierfabrik	106,00	56,00	85,04	122,00	100,00	108,62
M. Niedermayr Papierwaren A.-G.	138,25	110,00	121,00	150,00	122,00	132,81
Teisnacher Papierfabrik	65,00	51,00	56,81	76,00	60,00	66,39
Graphische Werte			102,57			112,49
F. Bruckmann A.-G.	108,00	97,00	102,41	127,50	103,00	112,96
Gg. Müller Verlag A.-G.	63,00	19,00	50,19	71,00	48,00	59,43
Druckerei und Kartonnagenfabrik vorm. Gebr. Obpacher A.-G.	34,00	18,00	23,93	56,00	32,00	38,21
Universitätsdruckerei H. Stürtz	213,00	183,50	196,95	212,00	182,50	196,04 ¹⁾
Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz	155,00	121,00	139,35	161,00	146,00	155,81
Eisen- und Metallwerte			107,18			120,98
Bayer. Motorenwerke	234,00	72,75	135,15	285,00	180,50	232,67
Joh. Haag A.-G.	89,00	70,00	81,37 ²⁾	89,00	67,00	73,71
Lokomotivfabrik Krauß & Co. München	65,00	40,25	54,00	77,00	50,00	57,97
Maschinenfabrik Esterer	58,00	33,00	43,14	63,00	36,00	45,23
Südd. Messer- und Sägenfabrik	60,00	55,00	56,25 ²⁾	75,00	51,00	65,99 ²⁾
Triumph-Werke Nürnberg	213,00	191,75	203,66	200,00	159,50	179,50
Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte	204,75	155,75	176,68	215,00	169,00	191,80
Textilwerte			138,43			183,76
Allg. Baumwollspinnerei u. Weberei Blaichach	175,00	90,00	123,25	200,00	155,00	171,32
Aktien-Färberei Münchberg	120,00	80,00	101,28	138,00	114,00	123,79
Baumwollindustrie Erlangen-Bamberg	150,00	107,00	129,74	182,00	147,00	161,72
Baumwollspinnerei Kolbermoor	245,00	150,00	198,00	265,00	242,00	251,22
Bayer. Woldeckenfabrik Bruckmühl	140,00	114,00	129,78	155,00	133,00	143,27
Hanfwerke Füssen-Immenstadt	118,75	69,00	87,20	150,25	112,00	136,56
Neue Baumwollspinnerei und Weberei Hof	243,00	125,50	166,73	305,00	230,00	262,52
Spinnerei und Weberei Kottern	230,00	115,00	171,48	250,00	201,50	219,68
Bauwerte			70,99			91,10
A.-G. Dachziegelwerke Ergoldsbach	103,50	50,00	83,32	128,00	95,00	109,06
Aktien-Ziegelei München	155,00	100,00	125,57	175,00	125,00	142,71
Bayer. Bauindustrie	50,00	21,00	35,68	78,00	26,00	49,46
Bayer. Granit-A.-G.	56,75	37,00	45,94	114,25	50,00	69,69
Bayer. Portland-Zementwerk Marienstein	75,00	50,00	64,45	98,00	73,00	84,59
Terrain- und Immobilienwerte			86,12			87,14
Heilmann & Littmann A.-G.	114,00	67,25	96,09	146,00	108,00	124,51
München-Pasinger Terrain-Ges.	39,00	14,25	28,35	56,00	28,00	36,41

¹⁾ Durchschnitt aus 11 Monaten.

²⁾ Durchschnitt aus 10 Monaten.

³⁾ Durchschnitt aus 4 Monaten.

a) Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse von 108 Dividendenpapieren
an der Münchener Börse 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Wertpapier	1929			1928		
	Höchst	Niederst	Kursdurchschnitt	Höchst	Niederst	Kursdurchschnitt
	Kurs			Kurs		
Terrain- und Immobilienwerte (Forts.)						
Prinzregentenplatz-A.-G.	42,00	25,00	37,63	60,00	37,00	45,93
Terrain-A.-G. Herzogpark	89,50	20,25	75,67	99,00	80,00	89,43
Terrain-Ges. Neu-Westend	230,00	90,00	192,28	159,50	118,00	139,43
Elektrizitätswerte			105,39			112,14
A.-G. für Licht- und Kraftversorgung . . .	113,00	89,00	99,91	113,00	98,00	106,23
Amperwerke A.-G.	115,00	89,00	102,25	120,00	101,00	110,10
Bayer. Elektrizitäts Lieferungs-Ges. . . .	110,00	84,00	94,85	106,75	93,00	99,44
Bayer. Elektrizitäts-Werke	100,00	72,00	84,78	127,50	91,50	104,00
Cont.-Ges. für elektr. Unternehmungen . .	—	—	—	182,00	157,00	170,69 ¹⁾
Elektrizitäts-A.-G. vorm. Schuckert & Co. .	259,00	167,00	221,09	268,00	165,00	204,41
Fränkische Überlandwerke	125,50	91,00	111,77	127,00	101,00	109,20
Großkraftwerk Franken	145,00	117,50	129,64	145,00	115,75	126,35
Kreis-Elektrizitäts-Versorgung Unterfranken	113,00	90,00	103,76	115,00	98,00	106,34
Lech-El.-Werke A.-G.	120,50	100,00	109,10	129,00	107,00	115,84
Neue Amperkraftwerke	111,00	83,25	98,27	112,00	100,00	106,21
Oberbayer. Überlandzentrale	116,00	86,50	103,80	117,00	93,25	99,51
Oberpfalzwerke	74,60	60,00	66,41	74,75	60,00	66,90
Ostbayer. Stromversorgung	53,00	40,00	44,40	59,00	35,50	44,79
Sonstige Werte			69,63			82,65
A.-G. für Lederfabrikation München . . .	86,50	52,00	66,59	92,00	73,00	84,91
A.-G. für Reiseandenken (Balnea A.-G.) . .	9,50	0,50	2,37	32,50	5,00	18,27
Bayer. A.-G. Heufeld	79,00	70,00	73,48	85,00	65,00	80,09
Bayer. Zelluloidwarenfabrik Wacker . . .	35,00	10,00	18,58	68,50	29,00	44,48
Bayer. Lloyd	50,00	32,00	41,14	64,00	44,00	49,52
Bürstenfabrik E. Kränzlein	26,00	10,00	15,31	65,50	25,00	38,56
Bürstenfabrik Pensberger	50,00	20,00	33,16	120,00	49,00	71,39
Vereinigte Pinselfabriken Nürnberg . . .	56,00	21,00	40,23	92,50	54,00	72,83
Bleistiftfabrik J. Faber Nürnberg	—	—	—	90,00	35,00	54,14
Graphitwerke Kropfmühl	16,00	11,00	12,79	25,00	10,75	15,58
Hotel-A.-G. München	130,00	51,00	86,90	90,00	55,00	68,24
Lokalbahn-A.-G. München	92,00	70,00	80,25	107,00	91,00	99,25
L. Hutschenreuther, Selb	120,00	90,00	104,70	145,00	117,00	135,43 ²⁾
Metallpapier-, Bronzefarben- und Blattmetall-						
werke München	152,00	110,00	129,24	170,00	135,75	148,36
Münchner Lichtspielkunst	95,00	48,00	73,77	138,50	80,00	108,74
Mohr & Co., A.-G.	62,00	40,00	51,59	79,00	52,00	67,15
Oberbayer. A.-G. für Kohlenbergbau . . .	56,00	37,00	48,09	78,00	37,00	51,60
Solnhofer Aktienverein	130,00	102,50	119,58	149,00	113,00	125,65
Süddeutsche Holzindustrie	206,00	139,00	183,86	246,00	184,00	207,16
Vereinigte Schuhfabriken Berneis-Wessels .	70,00	35,00	53,51	88,00	61,00	72,93
Vereinigte Zwiesler- u. Pirn. Farbenglasw. .	—	—	—	28,50	14,00	20,45 ²⁾
Waggonfabrik J. Rathgeber	85,00	62,00	74,11	101,00	77,00	86,45
Zucker & Co., Schreibwarenfabrik	180,00	145,00	153,12	198,00	166,00	179,82
Dividendenwerte insgesamt			116,77			132,43

1) Durchschnitt aus 2 Monaten.

2) Durchschnitt aus 6 Monaten.

b) Bei den bayerischen Börsen zugelassene Wertpapiere 1926—1929
 (Mitteilung der Münchener und Augsburger Börse)

Gattung der Wertpapiere	Betrag zum Nennwert in 1000 Gold- bzw. Reichsmark			
	1929	1928	1927	1926
München				
Staatsanleihen	340 000	36 810 ¹⁾	650 000	120 000
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	56 000	55 843 ²⁾	96 000	40 000
Pfandbriefe	208 555 ³⁾	468 975 ⁴⁾	791 950 ⁵⁾	364 540 ⁶⁾
Bank- und Versicherungsaktien . . .	163 250 ⁷⁾	78 790 ⁸⁾	83 700 ⁹⁾	157 167
Industrie- und Terrainaktien . . .	312 910	479 190	471 960	1 628 921
Industrieobligationen	2 000	270 000	151 000	3 500
Augsburg				
Staatsanleihen	300 000	35 000	75 000	—
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	5 000	5 000	—	—
Pfandbriefe	179 560	551 020 ¹⁰⁾	869 390 ¹¹⁾	110 000
Bank- und Versicherungsaktien . .	285 000	30 000	21 200	55 000
Industrie- und Terrainaktien . . .	—	11 500	1 000	—
Industrieobligationen	—	90	528	887

¹⁾ Darunter 1508750 *RM* Auslosungsscheine und 300 837 *RM* Ablösungsanleihe. ²⁾ Darunter 11 842 625 *RM* Ablösungs- bzw. Sammelablösungsanleihe und 4,5 Mill. *RM* Auslosungsscheine.
³⁾ Darunter 8 995 000 Goldmark Liquidationspfandbriefe. ⁴⁾ Darunter 155 675 250 Goldmark Liquidationspfandbriefe und 6,1 Mill. Goldmark Aufwertungsgoldbriefe. ⁵⁾ Darunter 41 449 750 Goldmark Liquidationspfandbriefe. ⁶⁾ Darunter 72 400 000 Goldmark Liquidationspfandbriefe.
⁷⁾ Außerdem 4,5 Mill. Schanghai-Taels Bankaktien. ⁸⁾ Außerdem 5,2 Millionen Schilling (östr.) Bankaktien. ⁹⁾ Außerdem 65 Mill. Schilling (östr.) Bankaktien. ¹⁰⁾ Darunter 200020000 Goldmark Liquidationspfandbriefe. ¹¹⁾ Darunter 358 890 000 Goldmark Liquidationspfandbriefe.

6. Öffentliche Sparkassen

(„Zeitschrift“)

a) Ergebnisse nach der Jahresstatistik
1. Entwicklung des Sparkassenwesens 1926—1928

Jahr	Zahl der		Spareinlagen				Auf				
	Spar- kassen	Spar- bücher	Stand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Jahres	1Spar- buch	1 Ein- wohner	1000 Ein- wohner		
				während des Jahres			treffen				
			am Ende des Jahres		1000 RM				von den Spareinlagen am Ende des Jahres		Spar- bücher
									RM		
1928	370	918 390	360 522	416 568	232 146	544 944	593	72,9	122,9		
1927	370	655 660	240 044	297 530	177 052	360 522	550	48,2	87,6		
1926	371	443 832	120 232	238 224	118 412	240 044	541	32,3	59,6		

2. Zahl der Sparkassen und Sparbücher 1926—1928

Regierungs- bezirk	Zahl der Sparkassen			Auf 1 Sparkasse treffen		Zweigstellen	Annahme- stellen	Sparbücher am Jahreschlusse		
	ge- meindl.	Be- zirks-	zusam- men	Ein- wohner	qkm			überhaupt	auf 1 Sparkasse	auf 100 Einwohner
						von Sparkassen				
Oberbayern .	35	17	52	33 119	320,7	19	8	178 692	3 436	10,4
Niederbayern	16	22	38	19 924	282,3	14	6	61 894	1 629	8,2
Pfalz	47	17	64	14 807	86,0	2	37	101 264	1 582	10,7
Oberpfalz . .	24	15	39	16 276	247,6	13	16	64 773	1 661	10,2
Oberfranken	36	15	51	15 029	147,2	14	71	147 270	2 888	19,2
Mittelfranken	41	7	48	21 140	158,4	21	12	169 106	3 523	16,7
Unterfranken	9	26	35	22 008	241,3	11	10	87 272	2 493	11,3
Schwaben . .	26	17	43	20 016	229,4	9	55	108 119	2 514	12,6
Staat 1928	234	136	370	20 200	205,4	103	215	918 390	2 482	12,3
1927	233	137	370	20 232	205,4	103	231	655 660	1 772	8,8
1926	232	139	371	20 045	204,3	91	191	443 332	1 195	6,0

3. Bewegung der Spareinlagen 1928

Regierungsbezirk	Spareinlagen							Auf		
	Stand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Mehring (Zugang—Abgang)		Stand am Ende des Jahres	1 Spar-	1 Ein-	1000	
				absolut	auf 1		buch ¹⁾	wohner	Einwoh.	
							treffen			
							von den Spar-			Spar-
			RM			einlagen ^{h)}	büch. ¹⁾			
Oberbayern	65 242 295	87 872 436	47 280 501	40 591 935	227,2	23,6	105 834 230	592,3	61,5	103,8
Niederbayern	23 902 078	26 520 170	12 571 075	13 949 095	225,4	18,4	37 851 173	611,5	50,0	81,7
Pfalz	60 989 308	62 095 674	37 924 003	24 171 671	238,7	25,5	85 160 979	841,0	89,9	106,9
Oberpfalz	26 109 272	28 616 482	15 192 280	13 424 202	207,2	21,1	39 533 474	610,3	62,3	102,0
Oberfranken	47 587 892	49 874 236	28 063 066	21 811 170	148,1	28,5	69 399 062	471,2	90,5	192,1
Mittelfranken	62 402 526	75 085 307	41 436 040	33 649 267	199,0	33,2	96 051 793	568,0	94,7	166,6
Unterfranken	32 966 378	40 693 858	23 531 553	17 162 305	196,6	22,3	50 128 683	574,4	65,1	113,3
Schwaben	41 322 647	45 809 430	26 147 956	19 661 474	181,9	22,8	60 984 121	564,0	70,9	125,6
<i>Staat</i>	360 522 395	416 567 593	232 146 474	184 421 119	200,8	24,7	544 943 515	593,4	72,9	122,9
<i>hievon</i>										
Kreisunmittelbare Städte	211 633 428	256 274 066	150 151 170	106 122 896	194,1	41,2	317 756 324	581,1	123,4	212,3
Übrige Gemeinden	62 184 541	65 883 701	33 438 333	32 445 368	210,7	16,0	94 629 909	616,4	46,4	75,9
Bezirke	86 704 427	94 409 826	48 556 971	45 852 855			132 557 282	607,8		
1) Am Ende des Jahres.										

1) Am Ende des Jahres.

4. Sparbücher und Spareinlagen nach der Größe der Sparkassen 1928

Größenklassen der Sparkassen mit Spareinlagen	Zahl der Spar- kassen	Zahl der Spar- bücher Ende 1928	Spareinlagen				
			Stand am Anfang des Jahres 1928	Ein- zahlun- gen	Rück- zahlun- gen	Bestand am Schlusse des Jahres 1928	
1000 RM							
unter 100 000 RM . .	39	6 216	1 439	1 623	921	2 141	
100 000 RM bis „ 250 000 „ . .	53	17 454	5 560	6 430	3 013	8 977	
250 000 „ „ „ 500 000 „ . .	59	44 152	14 752	15 335	7 415	22 672	
500 000 „ „ „ 1 Million „ . .	89	109 098	41 011	41 210	19 460	62 761	
1 Million „ „ „ 1½ „ „ . .	52	105 805	41 000	44 010	23 218	61 792	
1½ „ „ „ 2 „ „ . .	24	63 698	27 340	28 471	14 640	41 171	
2 „ „ „ 3 „ „ . .	27	90 777	42 711	47 169	25 097	64 783	
3 „ „ „ 5 „ „ . .	10	70 575	27 780	34 358	22 200	39 938	
5 „ „ und darüber	17	410 615	158 929	197 962	116 182	240 709	
Staat	370	918 390	360 522	416 568	232 146	544 944	

5. Scheck-, Giro- und Kontokorrentverkehr

a) Nach Regierungsbezirken 1926—1928

Regierungs- bezirk	Zahl der Sparkassen mit Scheck-, Giro- u. Kontokorrent- verkehr	Zahl der Konten	Bestand der Konten					
			am An- fang des Rech- nungs- jahres	im Berichtsjahr		Stand am Schlusse des Jahres	und zwar	
				einbe- zahlt	abge- hoben		Gut- haben- stand	Schul- den- stand
	Ende des Jahres		1000 <i>RM</i>					
Oberbayern . . .	49	23 217	— 7 656	297 411	292 243	— 2 488	22 987	25 475
Niederbayern . .	35	12 972	— 5 409	128 421	130 866	— 7 854	5 863	13 717
Pfalz	50	24 378	— 13 036	312 758	316 341	— 16 619	15 004	31 623
Oberpfalz	38	13 019	— 8 859	166 282	165 562	— 8 139	7 986	16 125
Oberfranken . . .	46	28 088	— 5 591	324 149	322 164	— 3 606	21 754	25 360
Mittelfranken . .	42	40 453	+ 4 082	686 878	677 860	+ 13 100	41 275	28 175
Unterfranken . .	35	19 614	— 5 497	223 676	222 999	— 4 820	12 622	17 442
Schwaben	40	21 376	— 21 278	318 721	316 653	— 19 210	13 886	33 096
<i>Staat</i> 1928	335	183 117	— 63 244	2458 296	2444 688	— 49 636	141 377	191 013
1927	331	158 377	— 70 456	1902 540	1895 378	— 63 244	111 357	174 601
1926	318	138 990	— 71 853	1432 594	1431 197	— 70 456	88 908	159 364

β) Nach Größenklassen der Sparkassen mit Spareinlagen 1928

Größenklassen der Sparkassen mit Spareinlagen	Zahl der Sparkassen mit Scheck-, Giro- u. Kontokorrent- verkehr	Zahl der Konten	Bestand der Konten					
			am An- fang des Rechnungs- jahres 1928	im Berichtsjahr		Stand am Schlusse des Jahres 1928	und zwar	
				einbe- zahlt	abge- hoben		Gut- haben- stand	Schul- den- stand
- Ende 1928			1000 <i>RM</i>					
unter 100 000 <i>RM</i>	17	758	— 119	5 734	5 763	— 148	392	540
100 000 <i>RM</i> bis „ 250 000 „	42	5 294	— 1 663	34 696	34 755	— 1 722	2 067	3 789
250 000 „ „ „ 500 000 „	57	14 709	— 6 778	120 704	121 497	— 7 571	5 630	13 201
500 000 „ „ „ 1 000 000 „	89	31 489	— 17 011	296 606	297 315	— 17 720	14 378	32 098
1 000 000 „ „ „ 1 500 000 „	52	26 436	— 12 999	269 313	270 998	— 14 684	13 348	28 032
1 500 000 „ „ „ 2 000 000 „	24	14 494	— 10 443	187 544	185 760	— 8 659	9 085	17 744
2 000 000 „ „ „ 3 000 000 „	27	21 270	— 14 341	294 680	297 397	— 17 058	13 320	30 378
3 000 000 „ „ „ 5 000 000 „	10	17 559	— 279	156 010	155 045	+ 686	12 462	11 776
5 000 000 <i>RM</i> und darüber	17	51 108	+ 389	1 093 009	1 076 158	+ 17 240	70 695	53 455
<i>Staat</i>	335	183 117	— 63 244	2 458 296	2 444 688	— 49 636	141 377	191 013

6. Das Aktivvermögen der Sparkassen 1927 und 1928

Regierungs- bezirk	Aktivvermögen in 1000 RM							
	insgesamt	hievon						
		Kasse	Guthaben bei Banken, Giro- zentralen und auf Postsparkassenkonto	Wech- sel	Inhaber- wert- papiere	Hypo- theken	Schuldner	sonstige
Oberbayern	140 769	1 470	17 325	2 863	17 472	59 230	38 650	3 759
Niederbayern	48 739	761	3 680	487	3 883	16 937	21 959	1 032
Pfalz	116 742	1 398	7 894	2 662	7 761	43 284	48 000	5 743
Oberpfalz	54 121	893	3 678	1 265	7 253	14 099	25 342	1 591
Oberfranken	109 120	1 097	9 000	2 995	12 334	41 632	34 945	7 117
Mittelfranken	149 335	1 541	18 697	2 442	19 369	57 000	37 535	12 751
Unterfranken	69 038	921	13 163	2 542	6 433	17 646	26 056	2 277
Schwaben	83 666	995	10 001	4 268	10 036	15 543	40 209	2 614
<i>Staat 1928</i>	771 530	9 076	83 438	19 524	84 541	265 371	272 696	36 684
<i>1927</i>	544 747	7 254	47 671	15 495	54 338	168 779	227 426	23 784

b) Ergebnisse nach der Monatsstatistik

Spareinlagen sowie Scheck-, Giro- und Kontokorrentverkehr 1929 und 1930

Monat	Spareinlagen				Scheck-, Giro- und Kontokorrentverkehr ¹⁾					
	Stand am Anfang des Monats	im Berichts- monat		Be- stand am Mo- nats- ende	Stand am Anfang des Monats	im Berichts- monat		Bestand am Monatsende		
		ein- gezahl	zurück- gezahl			ins- gesamt	hievon			
							Guthaben- stand	Stand der Vorschüsse		
1000 RM				1000 RM						
1929										
Januar	541 797	56 228	31 799	566 226	— 64 825	223 793	224 210	— 65 242	129 076	194 318
April	602 955	38 799	29 321	612 433	— 59 327	241 374	242 820	— 60 773	132 645	193 418
Juli	624 151	42 496	30 547	636 100	— 66 567	261 964	272 826	— 77 429	133 173	210 602
Oktober	661 186	44 102	28 862	676 426	— 85 798	269 861	269 119	— 85 056	119 841	204 897
1930										
Januar	705 126	63 283	42 896	725 513	.	.	.	.	115 628	.
April	750 034	42 808	34 716	753 126	.	.	.	.	119 801	.
Juli	774 710	45 879	36 976	783 613	.	.	.	.	123 719	.
Oktober	797 833	45 855	38 174	805 514	.	.	.	.	121 043	.
¹⁾ Vom Dezember 1929 an wird nur mehr der Guthabenstand der Einleger erhoben.										

¹⁾ Vom Dezember 1929 an wird nur mehr der Guthabenstand der Einleger erhoben.

c) Kreditbewilligungen der bayerischen Sparkassen Juli 1926 bis Juli 1930

Darlehensempfänger und Gemeindegruppe	Kredite in laufender Rechnung und kurzfristige Darlehen						Langfristige Darlehen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr					
	Posten- zahl	Betrag der Kredite		Hievon sind ausgeliehen ¹⁾			Posten- zahl	Betrag der Kredite		Hievon sind ausgeliehen ¹⁾		
				gegen hypothe- karische Sicher- stellung	gegen Bürgschaft, Sicherungsüber- eignung, Faust- pfand, Wechsel	un- gedeckt				gegen hypothe- karische Sicher- stellung	gegen Bürg- schaft, Siehe- rungsüber- eignung, Faust- pfand, Wechsel	un- ge- deckt
		1000 RM	%	1000 RM				1000 RM	%	1000 RM		
1. Gemeinden u. Gemeindeverbände sowie sonst Körperschaften des öffentl. Rechts	2463	51 590	21,4				2983	114 699	23,9			
2. Landwirte	27044	30 896	12,8	18 949	9 827	2 120	37126	73 650	15,4	68 793	4 638	219
3. Landwirtschaftliche Genossenschaften	567	2 805	1,2	623	1 919	263	285	1 867	0,4	834	852	181
4. Selbständiges, mittelständisches Gewerbe	40677	101 296	42,1	71 071	23 478	6 747	23955	130 059	27,1	126 383	3 478	198
5. Gewerbliche Genossenschaften	217	1 899	0,8	732	1 025	142	433	12 894	2,7	11 044	1 843	7
6. Industrielle Unternehmungen mit mehr als 20 Arbeitern	935	17 687	7,4	11 868	4 829	990	340	11 999	2,5	10 630	1 135	234
7. Gewerbliche Unternehmungen, die nicht unter Ziffer 4, 5 und 6 fallen	1250	12 166	5,1	4 937	6 453	776	1750	44 837	9,4	44 371	439	27
8. Sonstige (Beamte, freie Berufe, Arbeiter usw.)	24536	22 085	9,2	9 134	10 777	2 174	30649	89 364	18,6	85 266	3 842	256
<i>Zusammen</i>												
Stand am 1. Juli 1930	97689	240 424	100	117 314	58 308	13 212	97521	479 369	100	347 321	16 227	1 122
1. Januar 1930	95144	236 416	100	114 271	56 982	13 102	90074	443 531	100	319 861	16 916	1 309
1. Juli 1929	95341	226 372	.	115 673	52 956	13 166	79818	370 060	.	270 223	13 644	1 206
1. Januar 1929	87956	214 956	.	108 560	51 006	13 072	67770	304 785	.	227 383	11 387	1 104
1. Juli 1928	85555	205 139	.	105 278	49 052	12 548	58917	233 681	.	176 717	10 097	1 023
1. Januar 1928	83882	193 111	.	102 792	44 219	11 973	49646	180 744	.	139 527	8 238	1 272
1. Juli 1927	83705	182 999	.	100 845	41 418	10 552	39060	113 131	.	86 379	6 518	689
1. Januar 1927	75348	169 410	.	91 879	37 655	9 737	25598	71 286	.	50 666	5 274	295
1. Juli 1926	72810	151 895	.	84 709	34 707	10 068	16403	41 895	.	30 640	3 786	252
Von den Krediten nach dem Stande vom 1. Juli 1930 treffen auf die Sparkassen der kreisunmittelbaren Städte	30050	102 528	42,6	50 268	23 931	3 239	33090	295 103	61,6	216 440	5 640	452
übrigen Gemeinden	27573	57 185	23,8	27 658	14 519	4 373	25325	72 957	15,2	51 173	4 250	240
Bezirke	40066	80 711	33,6	39 388	19 858	5 600	39106	111 309	23,2	79 708	6 337	430

¹⁾ Ohne die Darlehen an die Gemeinden u. Gemeindeverbände usw. (Ziff. 1).

¹⁾ Ohne die Darlehen an die Gemeinden u. Gemeindeverbände usw. (Ziff. 1).

d) Zweimonatsbilanzen (Rohbilanzen) der Sparkassen vom 31. August 1930
Stände der Konten

Konten	Stand am Stichtag (31. August 1930)			
	Soll		Haben	
	<i>RM</i>	%	<i>RM</i>	%
Kassekonto	5 655 346	0,5	—	—
Girozentralekonto	82 220 490	8,0	5 048 202	0,5
Konto für sonstige öffentliche Banken	6 662 101	0,6	788 575	0,1
Konto für Privatbanken	3 198 243	0,3	398 770	0,1
Postscheckkonto	985 689	0,1	45 375	0,00
Spareinlagen- und Depositenkonto	—	—	793 403 926	76,7
Giro-, Scheck- und Kontokorrentkonto	194 206 519	18,8	126 472 234	12,2
Effekten-, Devisen- und Sortenkonto	2 610 739	0,3	152 314	0,01
Wechselkonto	16 326 136	1,6	774 151	0,1
Vermögensanlagekonto	684 423 300	66,2	2 140 630	0,2
Aufwertungskonto	13 377 776	1,3	19 047 352	1,8
Zinsen- und Provisionskonto	420 759	0,04	27 970 163	2,7
Unkostenkonto	11 358 342	1,1	76 700	0,00
Konto von Zweig- und Annahmestellen der Sparkasse	3 079 770	0,3	2 687 644	0,3
Verschiedene Konten	9 648 479	0,9	55 167 653	5,3
<i>Zusammen</i>	1 034 173 689	100	1 034 173 689	100

e) Schulsparkassen im Anschluß an die öffentlichen Sparkassen 1926—1929

Regierungs- bezirk	Zahl der Schulsparkassen am 1. Januar					Betrag der Spareinlagen (<i>RM</i>) aus Schulsparkassen im Rechnungsjahr			
	1930	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926
Oberbayern . .	311	281	201	117	10	215 766	178 865	95 782	23 969
Niederbayern .	428	358	229	41	29	146 586	101 441	30 800	9 293
Pfalz	235	189	181	88	29	97 081	70 557	36 824	23 255
Oberpfalz . . .	266	250	202	190	88	90 143	90 572	49 680	27 325
Oberfranken .	403	384	326	195	77	262 891	255 645	163 502	77 254
Mittelfranken .	308	199	62	15	8	104 558	79 295	42 901	9 478
Unterfranken .	257	277	233	153	83	120 617	111 175	85 687	42 299
Schwaben . . .	190	161	132	114	83	54 103	34 968	26 458	38 041
<i>Staat</i>	2 398	2 099	1 566	913	407	1 091 745	922 518	531 634	250 914

f) Bayer. Sparkassen- und Giroverband in München 1926—1929
(Mitteilungen der Bayer. Gemeindebank—Girozentrale—)

Jahr	Zahl der Mitglieder- sparkassen			Giroaufträge		Scheckinkassoverkehr		Gesamt- umsatz ¹⁾
	gemein- liehe	Bezirks- sparkassen	zusammen	Anzahl	Betrag <i>RM</i>	Anzahl	Betrag <i>RM</i>	
1929	233	144	377	1 429 261	1 156 041 000	1 849 233	560 346 000	4 900 000 000
1928	238	144	382	1 162 670	897 365 000	1 706 932	512 058 000	4 500 000 000
1927	232	144	376	844 675	732 489 000	1 357 339	412 886 000	3 700 000 000
1926	231	144	375	590 068	380 428 000	884 980	284 164 000	2 800 000 000

¹⁾ Auf einer Seite des Hauptbuchs.

7. Bodenverschul-

a) Die Bewegung der Bodenverschuldung
(E = Eintragungen,

Jahr	Hypotheken auf Grund Vertrags													
	Darlehenshypotheken						Kauf- u. Strichschillingshypotheken	Hypotheken f. Herauszahlgn. an Eltern, Kinder u. Geschwister (Elterngüter, Erbfindgn. u. dgl.)	Hypotheken bis zum Höchstbetrage (§1190 BGB.)	Sonstige Vertragshypotheken				
	Annuitätenhypotheken	Hypotheken öffentl. Kassen, Korporationen u. Stiftungen, soweit nicht Annuitätenhypotheken		Sonstige Darlehenshypotheken										
		E	L	E	L	E					L			
E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L			
Auf land- oder forstwirtschaftlich														
1929	43,4	10,1	28,3	4,2	34,1	12,0	47,3	16,6	46,5	9,0	26,0	14,1	2,8	0,6
1928	58,7	4,4	29,0	3,1	30,1	7,7	48,2	13,6	45,9	7,1	25,9	16,3	4,1	0,6
1927	64,6	4,6	26,7	3,2	30,1	7,2	47,8	10,4	49,0	5,1	31,7	15,2	7,9	0,4
1926	52,9	1,8	28,2	1,6	40,2	5,1	32,3	7,0	48,9	3,0	50,2	14,1	4,2	0,3
Auf städtischen oder gewerblich														
1929	157,7	11,3	61,4	7,1	114,1	31,7	47,6	24,5	10,7	2,6	41,0	35,8	7,3	1,9
1928	149,5	9,8	75,1	5,0	110,0	29,9	64,6	25,4	9,1	1,8	53,1	39,7	10,1	2,7
1927	150,2	7,5	77,7	4,7	117,2	30,7	58,1	18,2	10,8	1,2	70,2	50,1	9,8	1,8
1926	146,2	2,0	69,0	4,0	115,5	15,3	42,1	12,6	9,5	0,8	140,9	36,2	18,9	1,2
Auf land- oder forstwirtschaftlich und städtischen														
1929	4,1	0,4	2,2	0,2	3,6	1,3	2,2	0,9	2,3	0,3	3,7	2,4	0,7	0,1
1928	9,9	0,7	1,7	0,2	3,1	0,9	2,7	0,9	2,7	0,6	3,7	2,4	0,3	0,1
1927	9,7	0,4	2,2	0,1	3,5	0,9	1,9	0,5	2,1	0,3	5,5	2,4	0,2	0,1
1926	6,5	0,2	2,9	0,1	3,8	0,5	1,9	0,3	2,3	0,1	7,8	2,4	0,4	0,1
Ins-														
1929	205,2	21,9	92,0	11,5	151,9	45,0	97,1	42,1	59,5	12,0	70,7	52,4	10,9	2,7
1928	218,2	14,8	105,7	8,4	143,2	38,4	115,5	39,9	57,7	9,5	82,7	58,6	14,4	3,3
1927	224,4	12,6	106,7	8,0	150,8	38,8	107,8	29,1	62,0	6,6	107,4	68,2	17,8	2,3
1926	205,7	4,0	100,0	5,7	159,6	20,9	76,3	20,0	60,7	3,9	198,8	53,2	23,5	1,6
Auf 100 RM Eintragungen														
Auf land- oder forstwirtschaftlich														
1929	23,3		14,8		35,2		35,2		19,4		54,2		21,4	
1928	7,5		10,7		25,6		28,2		15,5		62,9		14,6	
1927	7,1		12,0		23,9		21,8		10,4		47,9		5,1	
1926	3,4		5,7		12,7		21,7		6,1		28,1		7,1	
Auf städtischen oder gewerblich														
1929	7,2		11,6		27,8		51,5		24,3		87,8		27,4	
1928	6,6		6,7		27,2		39,3		19,8		74,8		26,7	
1927	5,0		6,0		26,2		31,3		11,1		71,4		18,4	
1926	1,4		5,8		13,2		29,9		8,4		25,7		6,3	
Auf land- oder forstwirtschaftlich und städtischen														
1929	9,8		9,1		36,1		40,9		13,0		67,6		14,3	
1928	7,1		11,8		29,0		33,3		22,2		67,6		33,3	
1927	4,1		4,5		25,7		26,3		14,3		52,7		50,0	
1926	3,1		3,4		13,2		15,8		4,3		37,2		25,0	
Ins-														
1929	10,7		12,5		29,6		43,4		20,2		74,1		24,8	
1928	6,8		7,9		26,8		34,5		16,5		70,9		22,9	
1927	5,6		7,5		25,7		27,0		10,6		63,5		12,9	
1926	1,9		5,7		13,1		26,2		6,4		26,8		6,8	

1) Ohne Aufwertungsbeträge; diese siehe S. 304.

dung 1926—1929

ausgeschieden nach Grundstücksarten¹⁾
L = Löschungen in Millionen RM

Sicherungshypotheken auf Grund gesetzlicher Vorschrift				Grund- schulden		Renten- schulden (Ab- lösungs- summe)		Real- lasten		Eintragungen		Löschungen	
Zwangs- u. Arrest- hypotheken		Sonstige Sicherungs- hypotheken dieser Art								insgesamt	in Prozent der Gesamtsumme	insgesamt	in Prozent der Gesamtsumme
E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	RM		RM	
benutzten Grundstücken													
2,8	1,5	1,2	0,7	34,5	8,2	0,0	0,0	50,1	4,3	317 006 803	34,3	81 540 681	34,0
2,3	1,1	1,9	0,8	27,1	7,7	0,0	0,0	52,0	3,6	325 469 957	34,0	65 832 227	29,1
1,9	1,0	1,4	0,5	21,6	5,3	0,1	0,0	45,8	3,3	328 550 142	33,6	56 207 621	27,1
2,4	0,9	1,5	0,2	20,2	4,1	0,2	0,0	36,0	2,1	317 230 036	31,3	40 296 662	27,3
benutzten Grundstücken													
5,7	3,1	5,6	3,1	127,0	28,5	0,2	0,1	4,5	0,7	582 821 045	62,8	150 358 635	62,6
6,0	2,7	6,6	2,4	109,8	33,3	0,2	0,1	5,1	0,5	599 093 347	62,5	153 322 513	67,6
5,8	2,9	4,7	2,0	105,8	25,2	0,0	0,0	3,9	0,5	614 371 868	62,9	144 732 030	69,8
5,3	1,8	4,6	0,8	107,5	25,9	0,2	0,0	3,4	0,2	662 975 674	65,5	100 957 106	68,3
oder gewerblich benutzten Grundstücken													
0,3	0,3	0,2	0,1	6,5	1,8	0,0	—	1,8	0,2	27 732 259	3,0	8 148 342	3,4
0,4	0,2	0,2	0,1	7,1	1,3	0,0	—	1,6	0,1	33 409 293	3,5	7 550 798	3,3
0,4	0,2	0,1	0,0	7,3	0,9	0,0	—	1,5	0,1	34 453 704	3,5	6 343 971	3,1
0,5	0,2	0,3	0,2	5,0	1,7	0,0	—	1,4	0,1	32 866 987	3,2	6 486 182	4,4
gesamt													
8,7	4,9	7,1	3,9	167,9	38,5	0,3	0,1	56,3	5,3	927 560 107	100	240 047 658	100
8,7	3,9	8,7	3,3	144,0	42,4	0,3	0,1	58,8	4,2	957 972 597	100	226 705 538	100
8,0	4,0	6,2	2,4	134,8	31,3	0,2	0,0	51,2	3,9	977 375 714	100	207 283 622	100
8,1	3,0	6,4	1,3	132,7	31,7	0,3	0,0	40,8	2,4	1 013 072 697	100	147 739 950	100
treffen RM Löschungen													
benutzten Grundstücken													
57,7		58,3		23,8		.		8,6				25,7	
47,8		42,1		28,4		.		6,9				20,2	
52,6		35,7		24,5		.		7,2				17,1	
37,5		13,3		20,3		.		5,8				12,7	
benutzten Grundstücken													
54,4		55,4		22,4		50,0		15,6				25,8	
45,0		36,4		30,3		50,0		9,8				25,6	
50,0		42,6		23,8		.		12,8				23,6	
34,0		17,4		24,1		.		5,9				15,2	
oder gewerblich benutzten Grundstücken													
100,0		50,0		27,7		.		11,1				29,4	
40,0		50,0		18,3		.		6,3				22,6	
50,0		.		12,3		.		6,7				18,4	
40,0		66,7		34,0		.		7,1				19,7	
gesamt													
56,3		54,9		22,9		33,3		9,4				25,9	
44,8		37,9		29,4		33,3		7,1				23,7	
50,0		38,7		23,2		.		7,6				21,2	
37,0		20,3		23,9		.		5,9				14,6	

b) Die Bewegung der Bodenverschuldung

(E = Eintragungen,

Jahr	Hypotheken auf Grund Vertrags													
	Darlehenshypotheken						Kauf- und Strichschillingshypotheken		Hypoth. für Herauszahlungen an Eltern, Kinder u. Geschwister (Erbengüter, Erbfindungen u. dgl.)		Hypotheken bis zum Höchstbetrage (§ 1190 BGB.)		Sonstige Vertragshypotheken	
	Annuitätenhypotheken		Hypoth. öffentl. Kas.-sen, Korporationen u. Stiftungen, soweit nicht Annuitätenhyp.		Sonstige Darlehenshypotheken									
	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L
Oberbayern														
1929	102,9	9,0	17,2	2,6	51,7	17,7	32,0	15,4	15,6	3,3	19,3	15,2	3,4	1,2
1928	87,7	8,7	27,4	1,3	46,6	17,8	35,4	12,9	14,8	3,4	22,0	17,1	6,5	1,2
1927	99,7	6,8	30,9	1,5	48,2	18,2	38,3	11,9	16,3	2,0	22,0	17,4	5,5	0,7
1926	96,2	1,7	32,5	1,5	48,5	10,1	27,2	9,7	17,8	1,1	63,6	14,3	5,7	0,7
Niederbayern														
1929	11,1	2,3	8,2	0,7	8,4	2,6	8,9	4,1	10,3	2,5	8,1	5,2	0,7	0,1
1928	18,3	1,2	7,3	0,8	6,6	1,9	9,4	3,8	9,8	2,2	7,6	6,2	0,8	0,1
1927	20,0	1,2	8,2	0,4	5,4	1,9	9,0	3,3	9,8	1,4	9,2	6,8	0,7	0,1
1926	15,0	0,4	6,4	0,2	9,0	1,0	6,5	1,6	11,0	0,8	17,7	5,3	8,8	0,2
Pfalz														
1929	14,3	0,6	18,3	2,0	17,0	3,6	17,4	6,4	2,2	0,4	10,4	7,3	1,6	0,2
1928	23,7	0,5	23,1	2,4	19,3	3,4	23,5	10,5	2,0	0,4	13,2	7,7	2,3	0,1
1927	9,9	0,3	24,1	2,0	19,9	4,2	20,7	4,7	1,8	0,3	29,8	10,4	2,8	0,2
1926	10,9	0,1	22,5	1,3	21,9	2,8	16,5	2,9	1,7	0,6	28,5	7,4	2,2	0,2
Oberpfalz														
1929	12,5	1,3	5,6	0,5	5,1	1,5	4,4	1,8	5,0	0,9	4,1	3,2	0,6	0,3
1928	19,4	1,1	5,5	0,5	4,2	1,5	4,4	1,6	5,6	0,7	5,0	5,3	0,8	0,1
1927	17,0	1,3	5,9	0,4	3,8	1,0	4,7	1,2	6,9	0,7	6,3	4,4	1,0	0,1
1926	11,4	0,4	4,1	0,2	10,4	0,4	3,0	0,7	6,0	0,2	11,0	3,9	0,7	0,1
Oberfranken														
1929	14,3	1,2	7,8	1,3	9,2	3,0	4,5	2,0	5,9	0,9	5,5	5,8	0,8	0,2
1928	17,1	0,6	10,5	0,6	8,5	1,5	4,4	1,4	5,8	0,6	6,0	5,9	1,1	0,9
1927	18,0	0,4	9,1	1,2	9,2	1,6	4,7	1,2	5,5	0,5	8,7	5,5	2,8	0,2
1926	12,8	0,6	8,0	0,9	8,8	1,2	4,1	1,0	5,5	0,4	17,0	5,6	2,1	0,2
Mittelfranken														
1929	20,4	1,8	9,3	1,3	39,2	8,9	10,5	5,0	6,5	1,3	8,0	7,3	0,8	0,1
1928	15,6	0,4	8,5	0,8	38,1	7,3	15,5	3,6	6,2	0,6	10,5	7,5	0,7	0,1
1927	21,7	0,6	9,2	1,3	44,9	6,7	11,5	2,7	7,0	0,6	11,5	12,7	0,6	0,1
1926	26,8	0,2	6,8	0,7	42,0	2,3	5,3	1,2	5,4	0,3	20,0	8,4	0,4	0,1
Unterfranken														
1929	10,8	0,8	17,5	1,5	6,9	2,1	9,2	2,9	3,7	0,5	6,3	3,9	2,0	0,3
1928	15,5	1,1	13,4	1,3	7,3	1,5	10,8	2,4	3,8	0,5	9,6	3,7	1,3	0,1
1927	14,3	0,4	13,3	0,7	6,5	1,9	7,9	1,5	3,8	0,3	9,1	6,2	3,1	0,2
1926	15,2	0,3	10,0	0,6	8,1	1,3	5,7	1,2	3,6	0,1	12,8	4,3	2,2	0,0
Schwaben														
1929	18,8	5,0	8,2	1,7	14,4	5,5	10,2	4,5	10,3	2,1	9,1	4,5	1,0	0,3
1928	20,9	1,1	10,1	0,7	12,7	3,4	12,0	3,6	9,6	1,2	8,6	5,2	0,9	0,6
1927	23,9	1,5	6,0	0,6	12,8	3,3	10,9	2,6	10,8	0,8	10,9	4,8	1,3	0,7
1926	17,6	0,3	9,8	0,2	10,8	1,8	7,9	1,7	9,6	0,4	28,1	4,0	1,4	0,1
Staat														
1929	205,2	21,9	92,0	11,5	151,9	45,0	97,1	42,1	59,5	12,0	70,7	52,4	10,9	2,7
1928	218,2	14,8	105,7	8,4	143,2	38,4	115,5	39,9	57,7	9,5	82,7	58,6	14,4	3,3
1927	224,4	12,6	106,7	8,0	150,8	38,8	107,8	29,1	62,0	6,6	107,4	68,2	17,8	2,3
1926	205,7	4,0	100,0	5,7	159,6	20,9	76,3	20,0	60,7	3,9	198,8	53,2	23,5	1,6

1) Ohne Aufwertungsbeträge; diese siehe S. 304.

ausgeschieden nach Regierungsbezirken¹⁾

L = Löschungen in Millionen RM

Sicherungshypotheken auf Grund gesetzlicher Vorschrift				Grundschulden		Rentenschulden (Ablösungssumme)		Reallasten		Summe der		Von den Eintragungen treffen auf			
Zwangs- und Arresthypotheken		Sonstige Sicherungshypoth. dieser Art								Eintragungen	Löschungen	land- oder forst-wirtsch. benutzte Grundstücke	städtische oder gewerblich.	land- oder forst-w. u. städt. oder gewerblich.	
E	L	E	L	E	L	E	L	E	L			Millionen RM			
Oberbayern															
3,6	2,0	3,7	1,9	54,2	16,4	0,0	0,0	11,0	1,1	314,5	85,6	67,0	243,2	4,3	
4,0	1,6	2,2	1,6	46,2	18,4	0,0	0,0	11,0	0,9	303,8	84,9	67,9	230,7	5,1	
3,0	1,6	2,5	1,2	52,5	15,7	0,1	0,0	9,4	0,9	328,4	78,0	69,9	249,1	9,3	
3,0	0,9	2,6	0,5	52,2	20,7	0,0	0,0	7,4	0,3	356,8	61,6	71,9	280,2	4,7	
Niederbayern															
0,6	0,4	0,4	0,3	10,5	2,5	0,0	—	12,1	1,2	79,3	21,9	54,5	20,7	4,2	
0,7	0,4	0,5	0,3	7,9	2,3	0,0	—	15,6	0,9	84,6	20,3	57,8	21,5	5,3	
0,9	0,4	0,4	0,3	11,6	1,7	0,0	0,0	11,5	0,6	86,7	18,1	55,3	26,9	4,6	
0,7	0,4	0,7	0,3	7,4	1,2	0,0	—	8,7	0,3	91,8	11,7	51,8	35,0	5,0	
Pfalz															
1,4	0,7	0,4	0,1	19,7	3,1	0,0	0,0	1,2	0,1	104,0	24,6	35,9	65,0	3,0	
1,3	0,5	2,7	0,3	16,4	3,6	0,2	0,0	1,6	0,0	129,2	29,6	42,0	81,3	5,9	
1,6	0,6	0,3	0,1	10,2	2,4	0,0	0,0	1,0	0,0	122,1	25,1	38,6	79,2	4,3	
1,1	0,4	0,7	0,2	20,8	1,8	0,1	—	0,8	0,0	127,6	17,8	47,2	75,0	5,4	
Oberpfalz															
0,7	0,4	0,5	0,2	11,2	2,3	—	—	6,0	0,5	55,7	12,9	28,4	23,9	3,4	
0,6	0,4	0,4	0,2	8,2	2,9	0,0	—	5,9	0,4	60,1	14,6	29,8	26,6	3,6	
0,4	0,2	0,5	0,2	7,0	1,4	0,0	—	5,9	0,4	59,3	11,4	30,6	25,0	3,8	
0,6	0,3	0,4	0,1	6,0	1,1	0,0	—	4,8	0,2	58,3	7,5	27,6	26,3	4,4	
Oberfranken															
0,9	0,5	0,4	0,2	12,7	2,0	0,0	0,0	7,3	1,0	69,2	18,0	25,8	39,8	3,7	
0,5	0,3	0,7	0,2	13,4	1,7	0,0	—	6,5	0,8	74,5	14,4	27,4	43,1	4,1	
0,5	0,2	0,4	0,2	9,2	1,8	0,0	—	6,5	0,8	74,7	13,8	31,9	39,0	3,8	
1,0	0,4	0,5	0,1	7,8	1,4	0,1	—	5,3	0,5	72,8	12,3	25,8	42,6	4,4	
Mittelfranken															
0,5	0,4	0,5	0,4	23,5	4,9	0,2	0,0	8,0	0,8	127,3	32,1	30,0	94,9	2,4	
0,6	0,3	0,8	0,2	18,6	4,6	0,0	0,0	8,1	0,8	123,2	26,2	29,2	90,6	3,4	
0,7	0,2	0,5	0,2	17,8	2,8	0,0	0,0	6,8	0,6	132,2	28,5	27,0	102,6	2,5	
0,6	0,2	0,5	0,1	14,7	1,3	0,0	0,0	5,8	0,7	128,2	15,4	25,5	100,0	2,7	
Unterfranken															
0,5	0,2	0,4	0,2	14,7	2,4	0,0	0,0	4,0	0,3	76,0	15,1	28,2	46,3	1,6	
0,5	0,2	0,5	0,2	10,6	2,5	0,0	—	3,7	0,2	77,2	13,7	26,7	48,4	2,2	
0,5	0,2	1,0	0,1	9,8	1,2	0,0	—	2,8	0,3	72,1	12,9	30,6	39,7	1,8	
0,4	0,1	0,4	0,0	7,6	1,3	0,1	—	2,3	0,1	68,6	9,2	25,0	41,5	2,1	
Schwaben															
0,6	0,3	0,8	0,7	21,4	5,0	0,0	—	6,6	0,3	101,5	29,9	47,3	49,1	5,1	
0,6	0,3	0,9	0,4	22,7	6,3	0,0	0,0	6,3	0,3	105,4	22,9	44,7	56,9	3,8	
0,5	0,5	0,5	0,2	16,8	4,2	0,0	—	7,2	0,3	101,8	19,5	44,6	52,9	4,4	
0,8	0,3	0,7	0,1	16,3	3,1	0,0	—	5,8	0,1	109,0	12,1	42,4	62,4	4,2	
Staat															
8,7	4,9	7,1	3,9	167,9	38,5	0,3	0,1	56,3	5,3	927,6	240,0	317,0	582,8	27,7	
8,7	3,9	8,7	3,3	144,0	42,4	0,3	0,1	58,8	4,2	958,0	226,7	325,5	599,1	33,4	
8,0	4,0	6,2	2,4	134,8	31,3	0,2	0,0	51,2	3,9	977,4	207,3	328,6	614,4	34,5	
8,1	3,0	6,4	1,3	132,7	31,7	0,3	0,0	40,8	2,4	1013,1	147,7	317,2	663,0	32,9	

c) Die Bodenverschuldung nach Wertmaßstäben

Art der Bodenbenutzung	Jahr	Reichs- mark	Gold- mark	Fein- gold- gramm	Ausl. Wäh- rung	Sonstige Wert- maßstäbe	Bodenver- schuldung insgesamt ¹⁾
Eintragungen (in Millionen <i>RM</i>)							
auf land- oder forstwirtschaftlich be- nutzten Grundstücken	1929	45,6	254,0	17,4	0,0	.	317,0
	1928	52,3	258,9	14,2	0,1	.	325,5
	1927	57,3	248,8	22,5	0,1	.	328,6
	1926	50,4	243,6	23,0	0,2	.	317,2
auf städtischen oder gewerblich be- nutzten Grundstücken	1929	66,8	454,0	61,4	0,6	.	582,8
	1928	71,3	464,2	63,5	0,1	.	599,1
	1927	74,4	452,4	87,4	0,1	.	614,4
	1926	87,2	452,2	82,8	40,8	.	663,0
auf land- oder forstw. und städt. oder gewerblich benutzten Grundstücken	1929	3,8	22,3	1,7	—	.	27,7
	1928	4,5	25,3	3,6	0,0	.	33,4
	1927	5,6	26,4	2,4	0,0	.	34,5
	1926	7,2	21,9	3,8	0,0	.	32,9
<i>Zusammen</i>	1929	116,2	730,3	80,4	0,7	.	927,6
	1928	128,2	748,4	81,3	0,1	.	958,0
	1927	137,3	727,6	112,3	0,2	.	977,4
	1926	144,8	717,8	109,6	40,9	.	1013,1
Löschungen (in Millionen <i>RM</i>)							
auf land- oder forstwirtschaftlich be- nutzten Grundstücken	1929	12,0	64,1	5,4	0,0	.	81,5
	1928	11,9	50,6	3,3	0,0	.	65,8
	1927	9,2	43,9	3,2	0,0	.	56,2
	1926	6,8	30,5	2,9	0,0	.	40,3
auf städtischen oder gewerblich be- nutzten Grundstücken	1929	28,0	111,3	11,1	0,0	.	150,4
	1928	27,0	118,4	7,9	0,0	.	153,3
	1927	25,9	106,7	12,0	0,0	.	144,7
	1926	16,3	75,9	8,2	0,5	.	101,0
auf land- oder forstw. und städt. oder gewerblich benutzten Grundstücken	1929	1,3	6,5	0,4	—	.	8,1
	1928	1,7	5,3	0,5	0,0	.	7,5
	1927	0,9	4,8	0,6	—	.	6,3
	1926	2,2	3,7	0,6	0,0	.	6,5
<i>Zusammen</i>	1929	41,3	181,9	16,8	0,0	.	240,0
	1928	40,6	174,3	11,7	0,1	.	226,7
	1927	36,0	155,4	16,0	0,0	.	207,3
	1926	25,4	110,1	11,7	0,6	.	147,7

¹⁾ Ohne Aufwertungsbeiträge; diese siehe unten.

d) Eintragungen von Aufwertungsbeiträgen

Regierungsbezirk	Jahr	Land- oder forstwirt- schaftlich	Städtische oder gewerblich	Land- oder forstwirt- schaftlich u. städtische oder gewerblich	Aufwertungs- beiträge insgesamt
Eintragungen in <i>RM</i>					
Oberbayern		364 736	2 140 447	56 450	2 561 633
Niederbayern		684 536	155 623	28 373	868 532
Pfalz		124 193	232 383	—	356 576
Oberpfalz		302 004	286 063	39 407	627 474
Oberfranken		212 280	563 938	18 214	794 432
Mittelfranken		136 022	862 667	25 125	1 023 814
Unterfranken		84 336	462 887	2 994	550 217
Schwaben		493 499	617 912	109 769	1 221 180
<i>Staat</i>	1929	2 401 606	5 321 920	280 332	8 003 858
	1928	7 475 959	17 754 847	532 865	25 763 671
	1927	60 536 599	146 149 165	3 628 192	210 313 956
	1926	166 700 611	548 063 521	9 666 424	724 430 556
Löschungen in <i>RM</i>					
<i>Staat</i>	1929	6 058 465	10 809 076	512 975	17 380 516
	1928	7 430 930	11 147 184	780 514	19 358 628
	1927	6 942 143	14 955 258	509 316	22 406 717
	1926	1 913 947	2 742 129	180 087	4 836 163

8. Eingetragene Genossenschaften

(Mitteilungen der Registergerichte und der Genossenschaftsverbände)

a) Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens am Jahreschluß 1926—1929

(Ohne Zentralgenossenschaften; hierüber siehe Tabelle S. 307)

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstand des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl		Genossenschaften mit			
		G. ¹⁾	M. ¹⁾	unbeschränkter Haftpflicht		beschränkter Haftpflicht	
				G.	M.	G.	M.
I. Kreditgenossenschaften	1929	4 892	446 044	4 879	443 596	13	2 448
	1928	4 904	442 246	4 891	440 611	13	1 635
a) ländliche Spar- u. Darlehenskassen	1927	4 907	436 486	4 896 ²⁾	435 326	11	1 160
	1926	4 920	438 127	4 904 ³⁾	432 406	16	5 721
b) sonstige Kreditgenossenschaften	1929	302	162 261	89	17515	213	144 746
	1928	306	150 623	90	17065	216	133 558
	1927	299	144 364	88	16246	211	128 118
	1926	285	130 957	79	14275	206	116 682
II. Rohstoffgenossenschaften	1929	137	12 639	1	34	136	12 605
	1928	134	12 747	1	34	133	12 713
a) gewerbliche	1927	140	13 220	1	34	139	13 186
	1926	161	14 699	1	34	160	14 665
b) landwirtschaftliche (insbes. landw. Konsumvereine)	1929	187	26 931	141	18677	46	8 254
	1928	175	26 659	134	18400	41	8 259
	1927	180	28 162	141	19141	39	9 021
	1926	191	29 519	143	19593	48	9 926
III. Wareneinkaufsvereine der Händler	1929	117	20 668	1	190	116	20 478
	1928	118	20 048	1	194	117	19 854
	1927	118	20 582	1	190	117	20 392
	1926	120	20 261	1	172	119	20 089
IV. Werkgenossenschaften	1929	35	3 464	1	69	34	3 395
	1928	34	3 361	2	73	32	3 288
a) gewerbliche	1927	37	3 337	3	774	34	2 563
	1926	41	3 584	4	962	37	2 622
b) landwirtschaftliche (insbes. Dresch- maschinengenossenschaften)	1929	554	53 071	56 ⁴⁾	2705	498	50 366
	1928	553	53 022	55 ⁴⁾	2651	498	50 371
	1927	568	53 610	55 ⁴⁾	2550	513	51 060
	1926	549	52 277	50 ⁵⁾	2387	499	49 890
V. Genossenschaften zur gemeinsamen Beschaffung von Maschinen u. Geräten	1929	2	46	1	29	1	17
	1928	2	46	1	29	1	17
	1927	1	29	1	29	—	—
	1926	1	28	1	28	—	—
VI. Magazingenossenschaften	1929	37	6 801	2	87	35	6 714
	1928	33	6 386	2	220	31	6 166
a) gewerbliche	1927	36	6 897	3	1010	33	5 887
	1926	37	6 442	3	1009	34	5 433
b) landwirtschaftliche	1929	84	10 048	4	230	80	9 818
	1928	81	10 714	4	235	77	10 479
	1927	85	10 799	4	232	81	10 567
	1926	90	11 210	2	26	88	11 184
VII. Rohstoff- u. Magazingenossenschaft.	1929	26	2 448	—	—	26	2 448
	1928	29	2 641	—	—	29	2 641
a) gewerbliche	1927	38	3 093	—	—	38	3 093
	1926	41	3 175	—	—	41	3 175
	1929	14	1 302	1	29	13	1 273
b) landwirtschaftliche	1928	13	1 251	1	27	12	1 224
	1927	13	1 021	1	31	12	990
	1926	18	1 288	1	31	17	1 257

¹⁾ G. = Zahl der Genossenschaften; M = Mitgliederzahl.²⁾ Darunter 1 Genossenschaft mit unbeschränkter Nachschußpflicht mit 55 Mitgliedern.³⁾ " " 1 " " " " " 88 " "⁴⁾ " " 1 " " " " " 7 " "⁵⁾ " " 2 Genossenschaften " " " " 124 " "

a) Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens am
Jahresschluß 1926—1929 (Fortsetzung)

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstand des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl		Genossenschaften mit			
				unbeschränkter Haftpflicht		beschränkter Haftpflicht	
		G. ¹⁾	M. ¹⁾	G.	M.	G.	M.
VIII. Produktivgenossenschaften	1929	108	9 530	2	425	106	9 105
a) gewerbliche	1928	107	8 880	1	417	106	8 463
	1927	118	9 720	1	387	117	9 333
	1926	117	10 047	—	—	117	10 047
b) landwirtschaftliche	1929	1 286	76 166	1056 ²⁾	62 092	230	14 074
	1928	1 174	68 662	1036 ²⁾	59 223	138	9 439
	1927	1 100	63 412	992 ²⁾	54 862	108	8 550
	1926	1 004	58 785	898 ²⁾	49 541	106	9 244
IX. Zuchtvieh- u. Weidegenossenschaften	1929	102	4 351	33	1 782	69	2 569
	1928	101	4 559	34	2 195	67	2 364
	1927	103	5 082	37	2 542	66	2 540
	1926	105	5 245	37	2 582	68	2 663
X. Konsumvereine	1929	164	308 535	5	353	159	308 182
	1928	163	301 945	5	338	158	301 607
	1927	179	306 057	5	526	174	305 531
	1926	195	335 478	6	581	189	334 897
XI. Wohnungs- u. Baugenossenschaften	1929	686 ³⁾	102 430	1	72	685	102 358
	1928	693 ³⁾	102 179	1	68	692	102 111
	1927	710 ³⁾	98 850	1	62	709	98 788
	1926	708 ³⁾	93 126	2	88	706	93 038
XII. Sonstige Genossenschaften	1929	96	11 455	3	96	93	11 359
	1928	92	10 676	3	99	89	10 577
	1927	87	10 174	2	91	85	10 083
	1926	76	9 292	2	91	74	9 201
Zusammen	1929	8 829	1 258 190	6 276	547 981	2 553	710 209
	1928	8 712	1 226 645	6 262	541 879	2 450	684 766
	1927	8 719	1 214 895	6 232	534 033	2 487	680 862
	1926	8 659	1 223 540	6 134	523 806	2 525	699 734

¹⁾ G. = Zahl der Genossenschaften; M. = Mitgliederzahl.

²⁾ Darunter 1 Genossenschaft mit unbeschränkter Nachschußpflicht mit 65 Mitgliedern.

³⁾ " " 1 " " " " " " 66 " "

⁴⁾ " " 1 " " " " " " 68 " "

⁵⁾ " " 18 " " " " " " 1487 Mitgliedern. "

⁶⁾ " " 16 " " " " " " 1493 " "

⁷⁾ " " 13 " " " " " " 1159 " "

⁸⁾ " " 6 " " " " " " 599 " "

b) Verteilung der eingetragenen Genossenschaften auf die Regierungsbezirke 1926—1929
(Ohne Zentralgenossenschaften)

Re- gierungs- bezirk	I. Kreditge- nossenschaften		II. Rohstoff- genossen- schaften		III. Waren- ein- kaufs- vereine		IV. Werk- genossen- schaften		V. Ge- nossen- schaften zur ge- meins. Beschat- tung von Masch. u. Geräten		VI. Magazin- genossen- schaften		VII. Rohstoff- u. Magazine- nossenschaft.		VIII. Produktiv- genossen- schaften		IX. Zucht- vieh- u. Weide- ge- nossen- schaften		X. Kon- sum- vereine		XI. Woh- nungs- u. Bau- genossen- schaften		XII. Sonstige Ge- nossen- schaften														
	a) ländl. Spar- u. Dar- lehens- kassen	b) sonstige Kredit- ge- nossen- schaften	a) ge- werb- liche	b) land- wirt eh. (insbes. landw. Konsum- vereine)	a) ge- werb- liche	b) landw. (Dresch- masch- Genos- sensch.)	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche													
Oberb. .	742	65	28	4	29	11	99	—	9	24	6	3	28	286	43	18	202	24	452	27	6	2	3	4	56	—	1	3	—	8	85	5	18	46	6		
Niederb.	452	27	6	2	3	4	56	—	5	12	1	3	—	8	37	7	4	47	3	455	50	21	169	18	1	47	—	1	3	—	8	85	5	18	46	6	
Pfalz . .	439	22	17	3	6	—	55	—	4	9	2	—	9	14	1	15	73	2	439	37	18	1	13	—	66	1	—	9	9	2	16	21	3	71	103	12	
Oberpf.	439	22	17	3	6	—	55	—	4	9	2	—	9	14	1	15	73	2	439	37	18	1	13	—	66	1	—	9	9	2	16	21	3	71	103	12	
Oberfr. .	647	37	18	1	13	—	66	1	—	9	3	4	2	22	166	3	16	109	18	647	30	28	3	21	9	63	1	9	3	4	2	22	166	3	16	109	18
Mittelfr.	575	30	28	3	21	9	63	1	9	3	4	2	22	166	3	16	109	18	575	30	28	3	21	9	63	1	9	3	4	2	22	166	3	16	109	18	
Unterfr.	838	36	9	5	11	4	80	—	5	7	1	2	6	16	3	10	55	9	838	36	9	5	11	4	80	—	5	7	1	2	6	16	3	10	55	9	
Schw. .	744	35	10	—	16	6	88	—	4	17	3	2	11	661	37	12	51	22	744	35	10	—	16	6	88	—	4	17	3	2	11	661	37	12	51	22	
<i>Staat</i> 1929	4892	302	137	187	117	35	554	2	37	84	26	14	108	1286	102	164	686	96	1928	4904	306	134	175	118	34	553	2	33	81	29	13	107	1174	101	163	693	92
1928	4904	306	134	175	118	34	553	2	33	81	29	13	107	1174	101	163	693	92	1927	4907	299	140	180	118	37	568	1	36	85	38	13	118	1100	103	179	710	87
1927	4907	299	140	180	118	37	568	1	36	85	38	13	118	1100	103	179	710	87	1926	4920	285	161	191	120	41	549	1	37	90	41	18	117	1004	105	195	708	76
1926	4920	285	161	191	120	41	549	1	37	90	41	18	117	1004	105	195	708	76																			

c) Die Zentralgenossenschaften am Ende der Jahre 1926—1929

Name der Zentralgenossenschaft	Jahr	Zahl der Mitglieder	Von den Mitgliedern waren				
			Genossenschaften			Korporationen und sonstige Personvereine	Einzelpersonen
			im ganzen	m. u. R.	m. h. R.		
I. Zentralkassen (Zentralkreditanstalten) (mit ausschließlichem oder vorwiegendem Kreditgeschäft)							
Bayerische Zentraldarlehenskasse in München . . .	1929	3498	3458	3395	63	25	15
	1928	2953	2907	2848	59	28	18
	1927	2944	2895	2835	60	31	18
	1926	2943	2887	2818	69	38	18
Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft des Bayerischen Bauernvereins für Ein- und Verkauf in Regensburg	1929	5910	1130	1087	43	23	4757
	1928	6235	1117	1068	49	24	5094
	1927	6286	1121	1073	48	17	5148
	1926	6400	1091	1043	48	22	5287
Pfälzische Landwirtschaftsbank in Landau i. d. Pfalz	1929	317	314	308	6	1	2
	1928	304	302	296	6	—	2
	1927	308	306	300	6	—	2
	1926	316	313	306	7	—	3
Mittelfränkische Kreisdarlehenskasse in Ansbach .	1929	231	213	205	8	3	15
	1928	223	205	199	6	3	15
	1927	220	202	195	7	3	15
	1926	222	205	197	8	3	14
2. Zentralgenossenschaften für Rohstoffvereine							
<i>a) landwirtschaftliche</i>							
Pfälzische landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft in Neustadt a. d. Haardt	1929	305	300	275	25	—	5
	1928	276	271	251	20	—	5
	1927	280	275	255	20	—	5
	1926	287	282	262	20	—	5
<i>b) gewerbliche</i>							
Lieferungsverband bayerischer Baugenossenschaften in Nürnberg	1929	74	21	—	21	—	53
	1928	76	26	—	26	—	50
	1927	46	28	—	28	2	16
	1926	47	29	—	29	2	16
3. Zentralgenossenschaften für den Absatz landwirtschaftlicher Erzeugnisse							
Landwirtschaftlicher Verband für Schwaben und Milchwirtschaftliche Hauptgenossenschaft in Kempten	1929	1052	118	116	2	41	893
	1928	1114	118	116	2	41	955
	1927	1205	154	146	8	43	1008
	1926	1317	173	164	9	45	1099
Fichtelgebirgs-Verkaufsgenossenschaft in Regensburg	1929	53	21	18	3	—	32
	1928	51	21	18	3	—	30
	1927	55	20	18	2	2	33
	1926	56	19	18	1	2	35
„Erf“, erste bayerische Nährmittelfabrik in Erbendorf	1929	23	13	—	13	—	10
	1928	24	13	—	13	—	11
	1927	23	11	—	11	—	12
	1926	24	11	—	11	—	13
Landwirtschaftliche Lagerhausgenossenschaft in Hösbach	1929	128	7	6	1	1	120
	1928	128	7	6	1	1	120
	1927	128	7	5	2	1	120
	1926	128	7	5	2	1	120
Landwirtschaftliche Lagerhausgenossenschaft in Sulzbach a. Main	1929	79	6	—	6	—	73
	1928	79	6	—	6	—	73
	1927	83	6	5	1	—	77
	1926	83	6	5	1	—	77

d) Geschäftsverhältnisse der größeren

(Nach den

1. Mit Geld-

Name der Zentralgenossenschaft	Jahr	Zahl der Mitglieder		Höhe eines Geschäftsanteils in 1000 RM	Summe der Geschäftsanteile in 1000 RM	Höhe der Einzelhaftsumme in 1000 RM	Haftsumme im ganzen in 1000 RM	Zahl der im Bereich der Genossenschaft befindlichen Lagerhäuser	Geschäftsumsatz in 1000 RM	Geschäftsverhältnisse	
		Genossen-schaften	sonstige Mitglieder							Kasse, Wechsel, Effekten	Guthaben bei Banken
Bayerische Zentral-Darlehenskasse e. G. m. b. H. München	1929	3 483	15	2 000	15 192	10000	75 960	4)	5 341 189	10 138	13 346
	1928	2 935	18	2 000	14 000	10000	70 000	4)	4 995 069	6 881	8 600
Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft des Bay. Bauernvereins e. G. m. b. H. Regensburg	1929	1 130	4 780	100	1 656	1000	21 766	—	418 557	3 090	1 006
	1928	1 117	5 118	100	1 540	1000	22 560	—	406 706	5 655	959
Deutsche Raiffeisenbank A.-G. Filiale Nürnberg	1929	602	—	—	—	—	—	—	98 797	54	375
	1928	602	—	—	—	—	—	—	220 000	488	237
Pfälzische Landwirtschaftsbank e. G. m. b. H. Landau i. d. Pfalz	1929	315	2 200	1 264	20000	12 640	—	—	308 229	332	408
	1928	302	2 200	1 140	20000	11 400	—	—	311 831	395	215
Mittelfränkische Kreis-Darlehenskasse e. G. m. b. H. Ansbach, Sitz Nürnberg ⁵⁾	1929	212	181 000	453	10000	4 530	—	4)	238 000	214	902
	1928	205	181 000	434	10000	4 340	12	—	265 000	42	64

1) Geschäftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.

2) Nach Liquidationsbilanz vom 30. Juni 1929, Geschäft

3) Einschließlich Warenverkehr.

4) Lagerhäuser an die Bayerische Warenvermittlung A.-G. München

Geschäftsanteile (Geschäftsguthaben) ist hierunter nicht enthalten.

2. Mit Waren-

Name der Zentralgenossenschaft	Jahr	Höhe eines Geschäftsanteils bzw. einer Stammaktie RM	Summe der Geschäftsanteile bzw. Aktienkapital in 1000 RM	Anzahl der Lagerhäuser	Geschäftsumsatz in 1000 RM	Geschäftsverhältnisse		
						Aktiva		
						Kasse, Wechsel, Effekten	Guthaben bei Banken	Warenkredite
Bayerische Warenvermittlung landwirtschaftlicher Genossenschaften A.-G. München	1929	20	4 000	136	97 539	302	57	13 119
	1928	20	4 000	108	98 800	618	55	10 637
Genossenschaftliche Warenzentrale des Bayerischen Bauernvereins e. G. m. b. H. Regensburg	1929	500	444	126	66 215	899	443	9 530
	1928	500	426	129	67 578	878	302	15 717
Raiffeisen-Waren-Hauptgenossenschaft e. G. m. b. H. Nürnberg	1929 ¹⁾	500	472	36	9 630	447	82	2 595
	1928	500	472	36	18 725	644	216	2 020
Pfälzische landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft e. G. m. b. H. Neustadt a. d. Haardt	1929	1 000	3 900	13	7 116	60	38	1 432
	1928	1 000	3 600	8	7 178	16	6	1 362

1) Nach Liquidationsbilanz vom 30. Juni 1929, Geschäft mit Aktiva und Passiva am 1. Juli 1929 an

IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

309

bayerischen Zentralgenossenschaften 1928 und 1929

(Geschäftsberichten)

verkehr

verhältnisse Ende des Jahres (in 1000 RM)

Aktiva						Passiva						Reingewinn in 1000 RM					
Darlehen an Mitglieder	Sonstige Darlehen	Hypotheken	Immobilien		Sonstige Aktiva	Geldeinlagen				Reserven	Sonstige Passiva						
			ständige	Handelsobjekte		laufende Rechnung		Depositen									
						Mitglieder	sonstige Kreditoren	Mitglieder	sonstige Kreditoren								
63 140	10 647	2 980	7 620	.	1 728	39 221	11 782	25 280	7 134	1 320	23 865	997					
50 399	8 535	2 424	7 203	.	1 662	31 474	10 916	13 781	5 491	1 069	21 969	1 004					
12 403	2 084	478	7 437	331	560	1 046	1 973	4 395	7 611	1 414	9 214	80					
12 020	2 267	185	7 764	208	806	987	1 952	1 827	5 699	1 324	16 444	91					
5 730	1 666	—	426	.	56	1 792	164	1 836	401	—	4 091	23					
5 330	1 788	—	257	.	75	1 359	—	2 281	—	—	4 434	101					
2 761	—	—	24	.	9 448	1 166	—	1 133	—	194	10 404	76					
2 854	—	—	20	.	8 785	1 337	—	1 039	—	166	9 659	68					
4 409	—	110	175	147	694	858	—	1 680	—	402	3 650	61					
2 218	—	100	195	146	4 169	808	—	1 224	—	348	4 489	65					

mit Aktiva und Passiva am 1. Juli 1929 an die Bayerische Zentral-Darlehenskasse München übergegangen.

verpachtet. 5) Darunter die Summe der Geschäftsanteile (Geschäftsguthaben).

6) Die Summe der

verkehr

Ende des Jahres (in 1000 RM)

Aktiva				Passiva				Reingewinn in 1000 RM
Warenvorräte	Immobilien	Mobilien	Sonstige Aktiva	Waren-schulden	Sonstige Kreditoren	Reserven	Geschäfts-anteile bzw. Aktienkapital	
10 802	1 911	567	115	6 180	15 854	550	4 000	289
8 739	522	295	87	6 187	9 937	500	4 000	329
4 631	466	687	78	3 541	12 149	400	414	230
4 283	69	652	78	4 162	16 932	212	397	276
753	824	46	180	2 552	1 728	161	472	14
1 174	860	48	121	1 622	2 808	140	472	41
401	258	17	99	261	1 668	94	259	23
289	57	8	64	261	1 198	78	231	34

die Bayerische Warenvermittlung München übergegangen.

9. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Nach Gewerbegruppen (Nominal- (Mitteilungen des

Gewerbegruppe	Jahr	Neu- grün- dungen		Fort- setzung von Gesell- schaften		Um- stellung auf R.M.		Kapital- erhöhungen	Zugang zu- sammen	
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital		Kapital	Zahl	Kapital
I./II. Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	1929	—	—	—	—	—	—	450	—	450
	1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen, Torf- gräberei	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1928	—	—	—	—	—	—	1 365	—	1 365
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unter- nehmungen	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1928	—	—	—	—	—	—	221	—	221
IV. Industrie der Steine und Erden (einschließlich Verarbeitung)	1929	2	375	—	—	—	—	1 349	2	1 724
	1928	—	—	—	—	—	—	1 159	—	1 159
V. Eisen- und Metallgewinnung	1929	—	—	—	—	—	—	110	—	110
	1928	—	—	—	—	—	—	100	—	100
Va. Mit Eisen- u. Metallgewinnung verbund. Werke (Gruppe V ver- bunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII)	1929	—	—	—	—	—	—	150	—	150
	1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	1929	1	50	—	—	—	—	247	1	297
	1928	—	—	—	—	—	—	1 000	—	1 000
VII. Maschinen-, Apparate-, Fahr- zeug- (und Schiff-) bau	1929	—	—	—	—	—	—	290	—	290
	1928	—	—	—	—	—	—	6 380	—	6 380
VIII. Elektrotechn. Industrie, Fein- mechanik und Optik	1929	—	—	—	—	—	—	55	—	55
	1928	1	100	—	—	—	—	4 680	1	4 780
IX. Chemische Industrie	1929	1	300	—	—	—	—	736	1	1 036
	1928	2	3 100	—	—	—	—	1 084	2	4 184
X. Textilindustrie	1929	1	1 750	—	—	—	—	525	1	2 275
	1928	1	100	—	—	—	—	1 225	1	1 325
XI. Papierindustrie und Vervielfäl- tigungsgewerbe	1929	1	50	—	—	—	—	10 825	1	10 875
	1928	2	350	—	—	—	—	780	2	1 130
XII. Leder- und Linoleumindustrie.	1929	—	—	—	—	—	—	130	—	130
	1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie.	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1928	—	—	—	—	—	—	1 500	—	1 500
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe.	1929	1	4 000	—	—	—	—	1 895	1	5 895
	1928	1	1 800	1	186	—	—	4 980	2	6 966
XV. Musikinstrumenten- und Spiel- warenindustrie	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1928	—	—	—	—	—	—	150	—	150
XVI. Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	1929	—	—	—	—	—	—	1 031	—	1 031
	1928	3	5 250	—	—	—	—	5 965	3	11 215
XVII. Bekleidungsgewerbe	1929	1	100	—	—	—	—	—	1	100
	1928	—	—	—	—	—	—	225	—	225
XVIII. Baugewerbe	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1928	2	300	—	—	—	—	500	2	800
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts- gewinnung u. -versorgung	1929	—	—	—	—	—	—	31 195	—	31 195
	1928	2	150	—	—	—	—	1 785	2	1 935
XX. Handelsgewerbe	1929	1	50	1	1000	—	—	7 853	2	8 903
	1928	6	1 750	—	—	—	—	20 275	6	22 025
XXI. Versicherungswesen	1929	—	—	—	—	—	—	9 000	—	9 000
	1928	1	50	—	—	—	—	130	1	180
XXII. Verkehrswesen	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1928	4	6 800	—	—	—	—	—	4	6 800
XXIII. Gast- und Schankwirtschafts- gewerbe	1929	1	375	—	—	—	—	—	1	375
	1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	1929	1	600	—	—	—	—	500	1	1 100
	1928	—	—	—	—	—	—	1 500	—	1 500
XXV./XXVI. Sonstige Gesellschaften (gewerblich betriebener Unter- richt, Gesundheitswesen usw.)	1929	1	100	—	—	—	—	—	1	100
	1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1929	12	7 750	1	1000	—	—	66 341	13	75 091
	1928	25	19 750	1	186	—	—	55 004	26	74 940

Aktiengesellschaften mit dem Sitz in Bayern 1928 und 1929 Kapital in 1000 R.M. (Statistisches Reichsamt)

Auflösungen infolge von						Kapital-herabsetzungen	Abgang zusammen	Überschuß der Zugänge (+) über die Abgänge (-)	Zugang (+) oder Abgang (-) infolge von Gegenstandsänderungen und Sitzverlegungen	Insgesamt Zugang (+) bzw. Abgang (-)	Endbestand 31. Dezember			
Liquidation	Konkurs	Beendigung ohne Liquidation oder Konkurs												
Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital
2	172	—	—	1	6	—	3	178	—	3800	—	4250	2	5050
2	100	—	—	—	—	250	2	350	—	4550	—	4900	10	12118
—	—	—	—	—	—	2 986	—	2 936	—	1621	—	1621	13	17018
—	—	—	—	—	—	269	—	269	—	48	—	48	3	29788
4	275	2	350	2	540	320	8	1 485	—	239	—	245	96	86350
1	1 805	1	150	—	—	1 425	2	3 380	—	2221	—	175	102	85866
—	—	—	—	—	—	230	—	230	—	120	—	120	9	5835
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	100	9	5955
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	—	150	4	3212
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3062
—	—	—	—	2	4 545	321	2	4 866	—	84	—	4653	35	36025
2	180	—	1	5	100	100	3	285	—	715	—	715	37	40678
2	270	2	446	1	100	1 740	5	2 556	—	2266	—	3072	82	142732
1	16	1	376	1	5	883	3	1 280	—	5100	—	5700	88	145804
—	—	—	—	—	—	160	—	160	—	105	—	2115	27	20289
—	—	2	860	1	200	—	3	1 060	—	3720	—	800	30	22404
2	56	—	—	—	—	—	2	56	—	980	—	576	46	58960
3	846	—	—	2	106	224	5	1 176	—	3308	—	24000	48	58556
—	—	—	—	—	—	2 000	—	2 000	—	275	—	275	68	127174
—	—	—	—	2	2 500	800	2	3 300	—	1975	—	1875	67	126899
1	360	—	—	1	300	1 786	2	2 446	—	8429	—	5378	46	51307
2	665	—	—	1	5	1 051	3	1 721	—	591	—	541	53	45929
—	—	—	—	—	—	3 424	—	3 424	—	3294	—	3294	8	6585
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	9879
—	—	—	—	—	—	1 500	—	1 500	—	—	—	—	1	3000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3000
5	570	2	230	—	—	75	7	875	—	5020	—	724	56	35842
4	871	—	—	2	106	4 375	6	5 352	—	1614	—	676	63	36566
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	839
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	—	220	4	839
1	5	3	225	1	800	1 077	5	2 107	—	1076	—	1206	139	178506
6	2 348	—	—	—	—	1 707	6	4 055	—	7160	—	17160	146	179712
1	250	—	—	—	—	—	1	250	—	150	—	30	27	17039
—	—	—	—	—	—	350	—	350	—	125	—	125	28	17219
2	450	—	—	1	5 005	—	3	5 455	—	5455	—	5455	13	18857
1	75	2	255	—	—	—	3	330	—	470	—	808	16	24312
1	25	—	—	—	—	—	1	25	—	31170	—	31170	51	226475
—	—	—	—	—	—	4 632	—	4 632	—	2697	—	26817	52	195305
7	720	2	90	6	242	1 286	15	2 338	—	6565	—	17884	194	352947
7	1 316	3	350	1	50	1 980	11	3 696	—	18329	—	20307	197	335063
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9000	—	9000	20	49923
1	1 000	—	—	1	2 000	100	2	3 103	—	2920	—	2920	20	49923
1	72	—	—	—	—	—	1	72	—	72	—	354	23	39625
2	220	—	—	3	531	—	5	751	—	6049	—	6049	25	40051
1	600	—	—	—	—	900	1	1 500	—	1125	—	1175	18	9017
1	30	—	—	—	—	876	1	906	—	906	—	739	19	10192
—	—	—	—	—	—	105	—	105	—	995	—	995	7	5922
—	—	—	—	1	15	300	1	315	—	1185	—	1545	6	4927
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	100	8	2128
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	2028
30	3 753	11	1 311	14	11 532	13 674	55	30 300	—	44791	—	2021	97	15 25545
33	9 544	9	1 991	17	5 529	23 558	59	40 622	—	34318	—	9750	1048	1482775

a) Der Verband bayerischer Konsumvereine r. d. Rheins¹⁾
(Mitteilungen des Verbandes)

Jahr	Zahl der angeschlossenen Konsumvereine	Mitgliederzahl	Zahl der eingerichteten Verkaufsstellen	Konsumvereine mit Produktionsbetrieben	Anzahl der von den Vereinen beschäftigten Personen		Wert der in den Eigenbetrieben hergestellten Waren	Umsatz im eigenen Geschäft	Umsatz im Lieferanten-geschäft	Gesamtumsatz	Auf ein Mitglied trifft ein Jahresumsatz von	Reserven (Reserve- und andere Fonds)	Aufgenommene Anleihen und Sparlagen der Mitglieder	Gesamtsumme der Mitgliedern gewährten Rückvergütung und des festen Rahattes	Reinüberschuß	Berufszugehörigkeit der Mitglieder					
					im ganzen	davon in Produktionsbetrieben										Selbständige Gewerbetreibende	Selbständige Landwirte	Angehörige der freien Berufe, Staats- u. Gemeindefunktionäre	Gehalts- u. Lohnangestellte in gewerblichen Betrieben	Gehalts- u. Lohnangestellte in landwirtschaftl. Betrieben	Personen ohne bestimmten Beruf
					in 1000 RM	in 1000 RM	in 1000 RM	RM	in 1000 RM	in 1000 RM											
1929	81	196 650	797	28	3516	422	12 436,2	70 047,7	203,5	70 248,2	355,2	3353,6	21 600,2	3 430,1	597,8	10169	6 752	16713	143 246	2 671	17099
1928	83	190 859	754	27	3017	422	12 346,4	61 223,3	185,4	61 408,7	320,7	2828,3	16 373,4	2 914,5	542,4	10753	8 085	16030	138 200	1 857	15934
1927	83	203 021	716	27	2727	376	10 879,1	52 774,1	121,0	52 895,1	260,5	1 542,1	12 377,1	2 269,5	407,1	12956	8 689	17321	144 293	3 510	16252
1926	93	223 032	668	27	2612	349	8 537,0	45 177,0	23,3	45 200,3	202,7	1 148,8	9 125,7	1 924,4	311,3	15271	9 445	20256	156 833	3 296	17931

1) Der Verband besteht in seiner jetzigen Organisation seit 1910; die frühere Organisation dehnte sich über ganz Süddeutschland aus. — 1 Produktivgenossenschaft, die dem Verband angeschlossen, ist in der Zusammenstellung nicht berücksichtigt.

¹⁾ Der Verband besteht in seiner jetzigen Organisation seit 1910; die frühere Organisation dehnte sich über ganz Süddeutschland aus. — 1 Produktivgenossenschaft, die dem Verband angeschlossenen, ist in der Zusammenstellung nicht berücksichtigt.

b) Die größten 6 Konsumvereine
(Mitteilungen des Verbandes bayerischer Konsumgenossenschaften)

Sitz des Konsumvereins	Jahr	Mitgliederzahl	Zahl der Verkaufsstellen	Höhe des Geschäftsumsatzes	Geschäftsumsatz der Mitglieder	Gesamtumsatz	Warenumsatz bei der Groß- und Kleinhandelskaufgesellschaft Hamburg	Verkaufserlös aus Eigenproduktion	Gesamtbruttoertrag	Geschäftslasten	Reinüberschuß	Berufszugehörigkeit der Mitglieder								Gesamtsumme der den Mitgliedern gewährten Rückvergütung aus dem Reinertrag und des festen Rahattes	
												Selbständige Gewerbetreibende	Selbständ. Landwirte	Angehörige d. freien Berufs, Staats- u. Gemeindefunktionäre	Gewerblich- und Lohnempfänger	Landw. Gehalts- und Lohnempfänger	Personen ohne bestimmten Beruf				
München-Sendling	1929	50150	136	30	932 632	21 617 292	10 425 543	3 629 058	5 028 159	4 885 220	142 939	2003	714	6 994	38 508	224	1 707	1 139 138			
	1928	45591	123	30	805 932	18 484 941	8 856 862	3 722 297	3 476 384	3 376 339	100 045	1907	629	6 129	35 374	182	1 370	947 902			
	1927	42482	113	30	681 872	15 600 313	7 300 917	3 492 100	2 878 941	2 745 124	133 367	2387	—	5 798	32 894	152	1 251	783 432			
	1926	50713	106	30	552 076	13 561 237	5 729 537	2 820 282	2 553 514	2 504 868	48 646	3 094	—	6 391	39 209	215	1 804	677 022			
Nürnberg . . .	1929	38 630	104	50	543 205	12 507 761	5 146 911	3 095 272	1 509 893	1 466 260	43 633	434	—	953	31 068	871	5 304	521 880			
	1928	37 077	102	50	463 113	10 122 996	4 802 376	2 745 002	1 520 471	1 480 258	40 213	392	873	977	30 019	—	4 816	406 187			
	1927	34 596	92	50	371 072	8 681 262	4 351 902	2 561 417	1 284 434	1 240 626	43 808	330	—	504	28 427	915	4 360	260 437			
	1926	37 206	72	50	292 625	7 107 611	3 668 267	1 887 802	1 077 185	1 174 192	12 993	837	—	1 249	29 461	526	5 133	232 552			
Würzburg . . .	1929	8 816	29	30	158 737	2 973 711	1 338 768	493 045	565 012	526 224	34 288	1 183	294	2 120	4 526	106	587	141 088			
	1928	8 488	26	30	132 458	2 733 855	1 167 965	513 747	515 060	449 198	65 862	1 161	314	2 053	4 285	105	570	99 671			
	1927	9 526	27	30	103 835	2 399 597	924 954	446 670	398 869	380 971	17 898	1 297	398	2 179	4 846	146	663	93 200			
	1926	9 069	24	30	79 246	2 029 382	626 058	351 741	358 898	337 943	20 955	1 286	397	1 969	4 628	144	645	76 809			
Coburg	1929	6 555	33	50	262 128	2 661 732	1 164 736	416 435	574 470	557 487	16 933	639	256	303	4 079	58	1 161	106 081			
	1928	6 641	38	50	241 321	2 355 502	940 194	424 038	455 477	437 642	17 835	772	250	321	4 058	62	1 178	90 378			
	1927	6 987	36	50	221 651	2 174 548	951 098	335 106	364 485	350 585	13 900	838	298	372	4 173	65	1 241	68 727			
	1926	6 380	30	50	138 503	1 693 672	835 904	257 211	347 289	338 583	8 706	774	272	346	3 737	62	1 189	84 716			
Augsburg	1929	5 533	21	30	135 508	2 094 624	971 305	449 628	346 309	325 243	21 066	102	23	243	4 339	7	819	104 731			
	1928	6 366	21	30	122 446	1 938 948	924 424	427 287	306 371	290 119	16 252	120	29	256	4 991	7	963	96 947			
	1927	6 459	20	30	108 786	1 636 630	772 644	360 851	273 420	226 859	10 561	124	35	290	5 062	8	940	81 731			
	1926	7 373	18	30	97 660	1 474 956	546 500	312 277	229 903	220 797	9 106	328	44	675	5 792	6	528	64 405			
Hof	1929	5 933	27	40	121 194	1 951 704	1 139 291	478 266	477 666	387 362	30 304	593	136	499	3 894	—	811	94 180			
	1928	5 659	25	40	103 292	1 694 092	960 000	506 464	376 230	376 230	—	562	113	472	3 744	—	768	91 008			
	1927	6 022	24	40	109 457	1 480 614	634 117	407 540	237 772	288 104	—	44 332	668	145	497	3 860	852	52 452			
	1926	6 257	25	40	68 201	1 389 740	490 000	340 923	334 659	332 739	—	620	130	775	3 522	190	1 020	69 487			

II. Pfandverkehr bei den öffentlichen Pfandleihanstalten

(Nach Mitteilungen der Stadträte)

a) Bei allen Pfandleihanstalten 1928 und 1929¹⁾

Stadt	Gründungs- jahr	Zahl der im Laufe des Jahres									
		am Anfang des Jahres vor- handenen		beliehenen		eingelösten		ver- steigerten oder ver- kauften		am Ende des Jahres vorhan- denen	
		(einschl. der erneuerten)									
		Pfänder									
		1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929
Ansbach ²⁾	1776	16	—	22	—	34	—	4	—	—	—
Augsburg . .	1603	20175	25044	83559	100108	73256	84892	5434	7714	25044	32546
Bamberg . .	1820	2196	2351	5589	6053	5070	5409	364	613	2351	2382
Deggendorf .	1880	81	56	1075	1024	1057	950	43	61	56	69
Freising ³⁾	1829	123	47	110	—	175	39	14	8	47	—
Hof	1872	1123	1180	7741	7503	7064	6697	620	604	1180	1382
Kaufbeuren .	1795	217	239	448	422	376	413	50	22	239	228
Kempten . .	1863	3739	4340	11544	12048	10088	10718	855	1111	4340	4559
München . . .	1754	46150	46800	206502	221764	190253	215899	15599	7566	46800	45099
Nürnberg . .	1618	30281	34461	120060	124881	109786	112193	6094	8580	34461	38569
Regensburg .	1650	8782	10111	40075	45972	34300	37519	4446	5893	10111	12671
Darlehensbetrag der											
am Anfang des Jahres vorhandene n		im Laufe des Jahres								am Ende des Jahres vorhandenen	
		beliehenen		eingelösten		versteigerten oder verkauften					
(einschl. der erneuerten)											
Pfänder in Reichsmark											
		1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929
Ansbach ²⁾	655	—	586	—	1146	—	95	—	—	—	—
Augsburg . .	184076	240180	707263	918582	608494	751520	42665	72887	240180	334355	—
Bamberg . .	22645	25446	53147	64199	47509	59694	2837	6358	25446	23593	—
Deggendorf .	881	484	9692	8944	9722	8371	367	628	484	429	—
Freising ³⁾	686	139	629	—	1073	120	103	19	139	—	—
Hof	17546	21045	138436	127347	125590	116238	9347	9888	21045	22266	—
Kaufbeuren .	1729	1919	2966	2540	2470	2725	306	96	1919	1638	—
Kempten . .	38501	46538	113444	110308	99462	100054	5945	10923	46538	45569	—
München . . .	1235216	1300929	534581	5934800	5007174	5776677	271694	112590	1300929	1346462	—
Nürnberg . .	471799	521267	1533689	1665261	1406345	1496075	77876	109033	521267	581420	—
Regensburg .	92001	110946	376528	461259	314527	361274	43056	56930	110946	134001	—
Beleihungsbedingungen											
Erneuerte Pfänder ⁴⁾		Darlehensbetrag bei Sachpfändern								Beleihungs- dauer in Monaten	
		niedrigster				höchster					
		Reichsmark									
		1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929
Ansbach ²⁾	14228	—	1	2	—	5)	—	3	—	—	—
Augsburg . .	2312	2586	2	2	2	150	150	6	6	6	6
Bamberg . .	316	277	1	1	1	150	100	3	1	1	1
Deggendorf .	36	—	2	2	2	50	50	6	6	6	6
Freising ³⁾	2070	2153	2	2	2	500	500	2	2	2	2
Hof	47	57	3	3	3	500	100	12	12	12	12
Kaufbeuren .	3099	3094	0,80	0,80	0,80	150	150	6	6	6	6
Kempten . .	76882	81752	2	2	2	5)	5)	3	3	3	3
München . . .	.	.	2	2	2	1000	1000	6	6	6	6
Nürnberg . .	.	.	2	2	2	5)	5)	6	6	6	6
Regensburg .	.	.	2	2	2	.	.	6	6	6	6

¹⁾ Bei der städtischen Pfandleihanstalt Ansbach deckt sich das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr, bei den übrigen Pfandleihanstalten läuft es vom April bis März. — Mehr wie 1 Geschäftsstelle hat nur die Pfandleihanstalt München, nämlich 2. ²⁾ Am 1. April 1928 aufgehoben. ³⁾ Am 1. Januar 1930 aufgehoben. ⁴⁾ Unter beliehenen und eingelösten Pfändern mitenthalten. ⁵⁾ Nicht festgesetzt.

b) Bei den 7 größeren Pfandleihanstalten nach Monaten 1929

1. Beliehene und eingelöste Pfänder

Pfandleih- anstalt	April	Mai	Juni	Juli	Aug- ust	Sep- tem- ber	Okto- ber	No- vem- ber	De- zem- ber	Ja- nuar	Fe- bruar	März
Beliehene Pfänder												
München	18 880	18 251	17 145	20 267	18 836	17 533	19 711	17 839	16 507	20 123	18 064	18 608
Nürnberg	12 420	11 175	10 498	11 146	10 145	9 683	9 888	9 593	9 227	11 337	9 450	10 319
Augsburg	9 247	8 354	8 255	9 125	7 706	7 643	8 713	8 382	7 807	9 059	7 675	8 142
Regensburg	4 556	3 881	3 745	4 231	3 549	3 727	3 868	3 773	3 631	4 072	3 234	3 705
Hof . . .	646	544	660	677	709	632	578	563	572	641	615	666
Kempten	1 141	1 060	924	1 032	1 048	849	980	1 044	908	1 023	911	1 128
Bamberg	543	500	510	566	512	541	423	515	445	490	472	536
Eingelöste Pfänder												
München	16 934	17 204	15 792	19 735	18 439	18 243	21 462	17 638	17 621	17 812	16 979	18 040
Nürnberg	8 804	9 279	9 451	8 767	10 042	9 307	10 379	10 473	9 743	8 035	8 560	9 353
Augsburg	6 070	6 973	6 357	6 801	7 049	7 463	9 183	7 459	7 352	5 910	6 890	7 385
Regensburg	2 829	3 172	3 055	2 863	3 213	3 474	4 176	3 169	3 076	2 687	2 656	3 149
Hof . . .	522	503	642	578	652	605	567	565	525	421	506	611
Kempten	875	973	788	838	1 040	846	1 115	900	837	725	771	1 010
Bamberg	443	408	450	438	532	421	437	539	407	365	447	522

2. Darlehensbetrag in *RM*

Monat	München	Nürnberg	Augsburg	Regens- burg	Hof	Kempten	Bamberg
Beliehene Pfänder							
April	503 118	159 892	76 854	42 322	10 020	10 703	6 369
Mai	483 326	149 408	73 343	36 964	10 901	10 085	5 260
Juni	441 237	141 746	78 739	37 651	9 614	9 739	5 983
Juli	543 021	149 192	94 778	42 246	9 563	8 866	5 599
August	500 735	135 487	65 742	37 489	13 255	10 497	4 696
September	464 979	128 921	76 873	39 521	10 422	7 362	5 248
Oktober	545 619	133 581	92 738	42 880	9 216	8 403	3 907
November	468 664	128 847	78 658	37 614	8 982	10 416	6 848
Dezember	465 244	128 564	67 261	38 467	12 445	8 535	4 709
Januar	547 982	147 037	79 937	37 713	10 720	8 302	5 466
Februar	468 316	125 358	63 200	32 712	10 023	7 401	5 054
März	502 559	137 228	70 459	35 680	12 184	9 699	5 060
Eingelöste Pfänder							
April	459 168	114 348	51 579	29 057	8 496	8 714	6 078
Mai	454 601	120 208	60 366	29 397	10 043	9 174	4 350
Juni	429 468	121 387	58 207	30 119	8 463	7 585	5 033
Juli	529 993	116 354	59 155	29 885	8 236	8 743	4 228
August	482 523	130 734	57 553	32 279	11 807	9 808	5 110
September	451 234	121 838	70 775	36 658	9 806	7 696	4 067
Oktober	562 465	133 564	78 667	42 563	9 121	8 734	4 231
November	470 821	140 220	71 934	30 959	9 514	10 043	7 427
Dezember	470 685	138 226	64 494	33 696	11 088	7 377	4 446
Januar	515 053	115 252	52 475	28 680	7 158	6 580	4 201
Februar	470 953	116 749	59 775	27 597	8 998	7 252	4 947
März	479 713	127 195	66 540	30 384	13 508	8 348	5 576

X. Versicherungswesen

A. Gebäude-Brandversicherung

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

I. Versicherungsstand am 1. Oktober 1929

Regierungs- bezirk	F ¹⁾ N ²⁾	Versicherte			Versicherungssumme			
		Gebäude	Zuge- hörun- gen	Orts- feste Gegen- stände ³⁾	Gebäude	Zuge- hörun- gen	Orts- feste Gegen- stände	im ganzen
					in Millionen Reichsmark			
Oberbayern . .	F	140 168	11 166	604	649,2	46,1	1,1	696,4
	N	339 278	9 219	1 146	3 514,2	59,4	3,0	3 576,6
Niederbayern .	F	132 795	5 138	226	331,7	17,9	0,5	350,1
	N	184 477	3 464	491	888,7	24,4	1,8	914,9
Pfalz	F	104 015	864	38	447,7	6,8	1,0	455,5
	N	327 314	5 171	166	1 411,0	36,5	0,7	1 448,2
Oberpfalz . . .	F	90 449	3 897	558	199,0	12,5	1,2	212,7
	N	174 498	3 721	1 429	802,3	31,5	2,1	835,9
Oberfranken .	F	95 137	3 855	310	257,4	15,9	0,6	273,9
	N	215 508	4 413	615	1 111,1	47,4	1,6	1 160,1
Mittelfranken .	F	108 227	5 042	231	342,3	19,2	0,5	362,0
	N	248 689	4 242	1 109	1 753,9	27,1	1,7	1 782,7
Unterfranken .	F	170 472	3 646	194	340,1	14,6	0,6	355,3
	N	238 072	3 783	320	1 181,5	30,6	2,2	1 214,3
Schwaben . . .	F	76 988	6 502	1 189	324,4	26,1	1,8	352,3
	N	236 316	5 686	1 670	1 688,8	37,4	2,7	1 728,9
Zusammen	F	918 251	40 110	3 350	2 891,8	159,1	7,3	3 058,2
	N	1 964 152	39 699	6 946	12 351,5	294,3	15,8	12 661,6
Staat 1. 10. 1929		2 882 403	79 809	10 296	15 243,3	453,4	23,1	15 719,8
1. 10. 1928		2 834 515	78 676	9 618	14 868,0	443,0	22,3	15 333,3
1. 10. 1927 (ohne Pfalz)		2 798 195	78 495	9 053	14 480,1	436,9	20,1	14 937,1

¹⁾ F = Versicherung mit fester Versicherungssumme (Stammversicherungssumme).

²⁾ N = Baunotversicherung; bei der Baunotversicherung sind die Stammversicherungssummen gleich dem (einfachen) Bauwert nach den Preisen von 1914 festgesetzt. Sie werden im Schadenfall mit der jeweiligen Teuerungszahl, die im Staatsanzeiger veröffentlicht wird, vervielfacht; aus dieser vervielfachten Versicherungssumme wird die Entschädigung berechnet.

³⁾ Gegenstände, welche keine Gebäude im Sinne des Art. 4 des Brandversicherungsgesetzes, aber mit Grund und Boden fest verbunden sind (Art. 6 Abs. 3 des Brandversicherungsgesetzes).

2. Rechnungsergebnisse 1927—1929

Ver- siche- rungs- jahr (1. Okt. mit 30. Sept.)	Einnahmen		Ausgaben			Ver- mögens- stand ²⁾	Bei- träge	Brand- entschädi- gungen	Vermö- gens- stand ²⁾
	Beiträge (einschl. Bau- notumlagen)	Schätz- und Vermittlungs- gebühren	Schaden- vergü- tungen	Feuerver- hütung ¹⁾ und Löschwesen	Ver- waltungs- kosten				
	in 1000 RM					in ‰ der Versicherungssumme			
	1929	17 934,1 ³⁾	368,4	15 433,8	924,2	3 595,8	26 603,8	1,1	1,0
1928	25 632,1	330,9	13 494,0	1 306,0	3 300,4	27 578,2	1,7	0,9	1,8
1927	25 384,4	242,0	13 570,7	1 272,9	2 900,8	19 639,2	1,7	1,0	1,3

¹⁾ Besonders für Blitzschutz, Verbesserung der Feuersicherheit und des Feuerlöschwesens einschl. Wasserversorgung.

²⁾ Mit Einschluß der Dienstgebäude, Grundstücke, Betriebsmittel (Art. 68 des Brandvers.-Ges.).

³⁾ Da die Baunotumlage auch im rechtsrheinischen Bayern nicht mehr nachträglich, sondern wie der Beitrag im voraus erhoben wird, entfällt sie dort für 1928/29. Infolge dieser Umstellung werden für die vier Versicherungsjahre 1929/30 mit 1932/33 je 1 Zehntel der Stammbeiträge mehr erhoben (z. B. für 1929/30 5 statt 4 Zehntel).

Hagelversicherung siehe Abschnitt IIIS. 81. Viehversicherung siehe Abschnitt III S. 91.

3. Brandfälle und Entschädigungen 1926—1929

Versicherungs- jahr (1. Oktober bis 30. September)	Zahl der Brände		Zahl der beschäd. Gebäude			Entschädigungen			
	absolut	in ‰ der versich. Gebäude	absolut	in ‰ der versich. Gebäude	auf 1 Brand	in 1000 RM	auf 1 Brand RM	auf 1 beschäd. Gebäude RM	in ‰ der Versich. Summe
1929	4588	1,90	9220	3,22	2,90	15 430	3363	1673	0,63
1928	3761	1,90	7467	2,68	1,99	13 494	3588	1807	0,69
1927	3448	1,90	6928	2,42	2,09	13 554	3931	1956	0,98
1926	3730	1,90	7326	2,70	2,00	13 950	3740	1904	0,97

4. Beschädigte Gebäude 1926—1929

a = Zahl, b = Entschädigungen in 1000 RM

Vers.- Jahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Wohn- häuser		Wohnhäuser mit Land- wirtschaft		Wohn- häuser mit Gewerbe		Landwirt- schaftliche Gebäude		Groß- gewerblich. Gebäude		Mittel- u. klein- gewerblich. Gebäude		Öffent- liche Gebäude		Son- stige	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1929	2949	999	1088	2854	466	92	3676	8629	378	951	514	869	145	195	4	1
1928	1823	1451	1067	2703	310	370	3435	6552	289	1452	431	896	108	70	4	1
1927	1460	1201	1283	3050	323	582	3125	7210	272	721	356	614	106	175	3	1
1926	1641	1077	1412	3525	233	496	3182	6894	274	901	466	973	116	84	2	—

5. Brandursachen 1926—1929

Ver- sicherungs- jahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brand- stiftung		Unvorsichtiges Umgehen mit Feuer und Licht		Fehlerhafte Bauweise	Feuerungsanlagen sonstige mit Feuerung zusammen. Ursachen	Elektrische Belä- nungs- und Kräfteanlagen	Feuergefährlichkeit im Gewerbe- und Fahrtverkehr	Zer- knall		Blitz- schlag		Selbst- entzündung	Sonstige Ursachen	Unermittelt
	vorsätz- liche	fah- lässige	Kinder unter 12 Jahren	Ältere Personen					mit Brand	ohne Brand	zündend	kalt			
1929	553	108	183	927	460	482	250	209	46	411	125	349	63	—	422
1928	548	204	199	460	258	431	169	246	41	287	114	390	53	—	361
1927	608	193	146	336	247	406	152	124	14	242	139	393	56	2	390
1926	695	222	141	380	275	454	213	116	27	211	111	463	51	3	368

Anhang: Feuerlöschwesen und Feuerwehrversicherung

a) Freiwillige Feuerwehren in Bayern nach dem Stande vom 31. Dezember 1929

(Mitteilungen des Bayer. Landesfeuerwehrverbandes, des Pfälzischen Kreisfeuerwehrverbandes, der Versicherungskammer und des Unfallversicherungsverbandes der bayerischen Gemeinden, Bezirke und Kreise)

Regierungsbezirk	Zahl der Feuer- wehren 1929	Mann- schafts- stand 1929	Tätigkeit in den Jahren 1924—1929						Unfälle bei Hilfeleistungen	
			Brände						1. 4. 1928 bis 31. 3. 1929	1. 4. 1929 bis 31. 10. 1929
			1924	1925	1926	1927	1928	1929		
Oberbayern . . .	1355	95 078	580	714	803	687	792	796	153	182
Niederbayern . . .	1121	50 947	283	422	402	378	430	406	110	73
Oberpfalz	1109	55 532	207	273	276	298	319	371	130	83
Oberfranken . . .	1342	66 432	241	300	379	327	371	436	105	94
Mittelfranken . .	1155	53 996	410	435	438	446	513	685	92	78
Unterfranken . .	1058	59 367	248	318	307	276	341	480	267	143
Schwaben	1105	73 184	465	468	568	499	513	569	134	104
Bayern r. d. Rheins	8 245	454 536	2434	2930	3178	2911	3279	3743	931	757
Pfalz	779	71 929	173	253	182	245	322	337	105	66

b) Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung des Feuerlöschwesens 1926/27—1928/29 (Mitteilung der Versicherungskammer)

Jahr	Einnahmen		Unterstützung verunglückter Feuerwehr- männer	Ausgaben zur Förderung des Feuer- löschwesens			Zuschüsse an Gemeinden für Wasser- versorgungs- zwecke	Fonds- vermögen .
	Zuschüsse der Gebäudebrand- versicherungs- anstalt	Beiträge der Mobilienfeuer- versicherungs- gesellschaften		bei dem Landesfeuer- wehrebureau	Zuschüsse an die Kreis- regierungen	bei einzelnen Gemeinden u. Feuerwehren		
RM								
1928/29	896 659	721 326	127 983	23 421	243 390	966 784	1 095 019	2 446 806
1927/28	1 279 498	678 876	128 353	19 783	128 466	516 739	159 100	3 454 277
1926/27	1 268 645	654 119	129 343	20 216	125 912	366 010	305 150	2 694 410

c) Löschmaschinen 1929

(„Zeitschrift“ und Mitteilungen des Bayer. Landesfeuerwehrverbandes sowie des Pfälzischen Kreisfeuerwehrverbandes)

Regierungs- bezirk	Zahl der Löschmaschinen							Elek- trische Alarm- an- lagen
	Dampf- sprit- zen	Auto- mobil- kraftfahr- spritzen	Motor- sprit- zen	Dampf-, Auto- mobilkraft- fahr- u. Motor- spritzen zusammen	Saug- und Druck- spritzen	Zu- bringer	Lösch- maschinen insgesamt	
Oberbayern .	4	35	147	186	2 079	66	2 331	27
Niederbayern	4	7	106	117	1 573	17	1 707	14
Pfalz	2	9	65	76	1 107	65	1 248	17
Oberpfalz . .	2	8	49	59	1 367	33	1 459	10
Oberfranken .	3	13	103	119	1 826	31	1 976	14
Mittelfranken	3	7	54	64	1 930	123	2 117	16
Unterfranken	1	10	31	42	2 037	72	2 151	9
Schwaben . .	2	11	98	111	1 109	74	1 294	25
<i>Staat</i>	21	100	653	774	13 028	481	14 283	132

d) Bayerische Feuerwehrversicherung 1926—1929

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

Zeit- raum	Beiträge der Mit- glieder ¹⁾ <i>R.M.</i>	Leistungen							
		Pflichtleistungen der Anstalt					Freiwill. Leistungen (Altfälle vor 1.3.1924)		
		Renten aus Anlaß von Unfällen und Erkrankungen im Feuerweh- dienste	Kosten des Heil- verfah- rens	Sterbegeld u. Hinter- bliebenen- renten	Haft- pflicht- an- sprü- che	Beschädi- gung von Feuer- wehr- pferden	Renten aus Anlaß von Unfällen und Erkrankun- gen	Hinter- bliebenen Renten	Abfindung von Renten- empfängern
		<i>R.M.</i>							
1. IV. 1929 bis 31. XII. 1929	—	29 812	15 381	15 554	2 129	6 274	33 608	14 291	3 300
1. IV. 1928 bis 31. III. 1929	320 211	71 056	26 661	18 651	2 833	11 146	49 173	19 164	6 700
1. IV. 1927 bis 31. III. 1928	310 475	54 622	24 394	14 749	3 470	10 753	49 509	18 060	6 700
1. III. 1926 bis 31. III. 1927	310 278	55 563	24 191	10 693	5 700	9 652	50 312	18 846	2 500

¹⁾ Mitglieder: Fonds zur Förderung des Feuerlöschwesens, Kreise und Bezirke.

Beiträge der Mitglieder: 5 Reichspfennig je Einwohner.

Infolge des 3. Ausdehnungsgesetzes zur R.V.O. ist die noch nicht abgeschlossene Umbildung der B. F.W.V. notwendig geworden.

B. Bayerischer Versorgungsverband 1927—1929¹⁾

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

Geschäftsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Mit- glieder	Zahl der versicher- ten Ange- stellten	Gesamtbetrag der versorgungsfähigen Dienst Einkommen	Leistungen der Verbands- mitglieder (Umlagen)	Leistungen des Verbandes (Ersatz der Ver- sorgungslasten)	Verbands- vermögen
			<i>R.M.</i>			
1929	2 975 ²⁾	37 200 ²⁾	142 584 700 ²⁾	21 984 575 ²⁾	22 015 000 ²⁾	6 300 000 ²⁾
1928	2 944	36 855	143 123 908	20 860 102	20 224 816	5 895 989
1927	2 934	37 905	130 690 972	19 002 200	17 947 875	4 487 360

¹⁾ Der durch Min.-Bekanntmachung vom 16. Juli 1916, MABl. S. 105, errichtete Versorgungsverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts zur gegenseitigen Ausgleichung der den Mitgliedern durch die Versorgung von Angestellten und deren Hinterbliebenen erwachsenden Kosten. Mitglieder sind alle Gemeinden mit nicht mehr als 10 000 Einwohnern, die versorgungsberechtigte Beamte haben, und alle Bezirke; im übrigen steht der Beitritt allen Gemeinden frei, desgleichen anderen juristischen Personen des öffentl. Rechts, gemeinnützigen Vereinen und Anstalten, wenn sie versorgungsberechtigte Angestellte nach näherer Maßgabe der Satzungen haben. Die Verwaltung des Verbandes obliegt der Versicherungskammer.

²⁾ Vorläufiges Ergebnis.

C. Bayerischer Versicherungsverband

(Mitt-ilungen der Versicherungskammer)

I. Fahrnisversicherung 1926—1929

Ver- schei- rungs- jahr	Zahl der versicherten		Gesamt- versicherungs- summe <i>RM</i>	Gesamt- beitrag <i>RM</i>	Beiträge in % der Ge- samt- ver- schei- rungs- summe	Zahl der Schä- den	Gesamt- ent- schädi- gungen <i>RM</i>	Ent- schädi- gung in % der Beiträge
	Körper- schaften	Einzel- personen						
1. Feuerversicherung								
1929	4 098	53 358	1 016 120 052	845 205	0.83	635	698 503	81.5
1928	3 601	50 314	948 071 476	762 559	0.80	516	731 660	95.9
1927	3 296	48 913	896 571 076	715 188	0.79	455	657 109	92.0
1926	3 124	46 295	849 388 647	631 077	0.74	415	707 267	112.1
2. Einbruch-Diebstahlversicherung								
1929	1 102	4 576	80 416 804	59 571	0.63	57	13 273	26.2
1928	929	4 061	65 084 493	43 413	0.67	52	3 482	8.0
1927	631	3 754	56 578 821	39 506	0.70	50	6 039	15.4
1926	621	2 965	46 525 387	34 540	0.74	32	2 654	7.6
3. Fahrzeugversicherung								
1929	1 565		10 903 000	319 979	29.34	799	110 914	34.6
1928	1 390		12 184 000	298 693	24.52	579	141 854	47.5
1927	480	1 199	13 164 600	352 993	26.80	1 053	203 321	57.6
1926	347	641	9 256 162	199 557	21.50	403	127 433	63.8
4. Wasserleitungsschadenversicherung								
1929	14	37	17 246 659	3 512	0.21	17	1 712	48.3
1928	11	27	12 395 687	2 504	0.20	4	91	3.6
1927	6	19	8 340 497	1 721	0.20	9	864	50.2
1926	5	9	6 109 810	505	0.08	—	—	—

2. Haftpflichtversicherung 1926—1929

Jahr	Zahl der versicherten Körperschaften	Gesamtbeitrag	Zahl der Schäden	Gesamt- entschädigung	Entschädigung in % der Beiträge
		<i>R.M.</i>		<i>R.M.</i>	
1. Haftpflichtversicherung ¹⁾					
1929	14 140	1 854 710	11 360	1 185 832	63,94
1928	13 997	1 512 580	10 509	951 742	62,92
1927	13 626	1 431 671	11 426	1 026 503	71,55
1926	13 486	1 146 537	9 040	666 717	58,15
2. Kassenversicherung					
1929	1 071	418 912	157	132 701	31,68
1928	1 049	429 478	211	181 540	42,26
1927	960	451 542	219	216 610	47,97
1926	892	431 241	161	166 626	38,64

¹⁾ Die Versicherungssummen sind für Personen-, Sach- und Vermögensschäden unbegrenzt. Ein Zwanzigstel (= 5%) jedes Schadens hat der Versicherte selbst zu tragen.

3. Waldversicherung 1927—1929

Regierungs- bezirk	Zahl der Ver- sicherten			Größe der ver- sicherten Waldfläche ha			Wert der versicherten Waldbestände (Versiche- rungssumme) <i>R.M.</i>			Wald- brand- schäden		Durchschnitt für je 1000 <i>R.M.</i> Ver- sicherungssumme
	Körper- schaften	Privat- personen	zu- sammen	Körper- schaften	Privat- personen	zusam- men	Körper- schaften	Privat- personen	zu- sammen	Zahl	Ent- schädigung <i>R.M.</i>	
Oberbayern	29	60	89	2 331,3	1 957,8	4 289,1	4 454 102	3 974 784	8 428 886	1	50	0,17
Niederbayern	9	23	32	1 680,9	964,4	2 645,3	2 975 286	3 366 941	6 342 227	1	10	0,34
Pfalz	66	14	80	14 869,7	87,2	14 956,9	25 193 492	133 366	25 326 858	4	2 462	0,29
Oberpfalz	15	6	21	2 084,5	139,4	2 223,9	4 083 655	284 962	4 368 617	1	65	0,25
Oberfranken	23	32	55	2 162,2	4 390,1	6 552,3	5 910 015	6 997 229	12 907 244	1	280	0,34
Mittelfranken	22	13	35	3 404,5	4 542,2	7 946,7	7 391 181	5 292 128	12 683 309	—	—	0,41
Unterfranken	31	18	49	7 503,5	1 571,8	9 075,3	12 453 885	2 513 930	14 967 815	9	5 380	0,19
Schwaben	25	27	52	2 266,4	1 317,2	3 583,6	5 465 303	2 358 972	7 824 275	1	50	0,25
<i>Staat</i> 1929 ¹⁾	220	193	413	36 303,0	14 970,1	51 273,1	67 926 919	24 922 312	92 849 231	18	8 297	0,29
1928 ²⁾	173	152	325	29 827,5	9 568,5	39 396,0	55 561 308	17 443 123	73 004 431	24	4 020	0,36
1927 ³⁾	108	74	182	21 227,7	8 239,5	29 463,2	40 373 475	14 904 129	55 277 604	4	242	0,22

¹⁾ Außerdem außerhalb Bayerns 1 versicherte Privatperson mit 1718,1 ha Waldfläche und 3 143 185 *R.M.* Versicherungssumme. ²⁾ Außerdem außerhalb Bayerns 1 versicherte Privatperson mit 1718,1 ha Waldfläche und 3 143 185 *R.M.* Versicherungssumme. ³⁾ Außerdem außerhalb Bayerns 1 versicherte Privatperson mit 1056,9 ha Waldfläche und 1 986 940 *R.M.* Versicherungssumme.

D. Versorgungskassen

(Mitteilungen der Versicherungskammer)

1. Bayerische Ärzteversorgung 1926—1929

Jahr	Zahl der Mit- glieder	Einnahmen an Mitglieder- beiträgen	Leistungen der Anstalt				
			Sterbe- geld	Alters- rente	Ruhe- geld	Hinterbliebenen- Versorgung	Einmalige Unter- stützung
			R.M.				
1929	6 366	3 785 123	35 497	61 824	312 393	326 126	—
1928	6 336	3 463 595	23 443	36 677	158 867	252 720	—
1927	6 033	4 116 817	23 073	13 002	98 896	198 358	137
1926	6 048	2 762 198	25 710	1 330	42 817	137 493	2 600

2. Bayerische Hebammenversorgung 1926—1929

Jahr	Zahl der Mitglieder	Einnahme an Mitgliederbeiträgen	Staatszuschuß zu den Tagelöhnen bei Fortbildungslehrgängen	Leistungen der Anstalt				
				Sterbegeld	Ruhegeld	Tagelöhner		Freiwillige Leistungen
						bei behörl. angeordn. Unterbrechung der Hebamentätigkeit	für Teilnehmerinnen an Fortbildungslehrgängen	
R.M.								
1929 ¹⁾	3 892	163 200	13 300	9 290	98 278	176	495	—
1928	3 884	204 251	—	4 800	69 975	1 158	24 919	—
1927	4 032	191 440	13 000	5 600	30 158	432	7 476	—
1926	4 363	228 765	12 500	2 400	110	688	24 099	260

¹⁾ Die ersten drei Vierteljahre; vom 1. Oktober 1929 an wurde die Bayer. Hebammenversorgung von der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte in Berlin übernommen.

3. Bayerische Zahntechnikerversorgung 1926—1929

Jahr	Zahl der Mitglieder	Einnahmen an Mitgliederbeiträgen	Leistungen der Anstalt	
			Sterbegeld	Hinterbliebenenversorgung und Ruhegeld
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
1929	1 339	448 844	13 050	14 285
1928	1 265	413 934	5 120	4 503
1927	1 213	300 010	7 684	300
1926	1 216	216 343	—	—

4. Bayerische Apothekerversorgung 1926—1929

Jahr	Zahl der Mitglieder						Einnahm. an Mit- glieder- beiträgen	Leistungen der Anstalt				
	Apo- theken- besitzer	Pächter	Besitzers- witwen	Ver- walter	An- gestellte Apotheker	beamtete Apotheker		Angeordnete der pharm. Großindustrie	Insgesamt	Ruhe- geld <i>R.M.</i>	Sterbe- geld <i>R.M.</i>	Hinterbliebenen- versorgung <i>R.M.</i>
1929	470	42	5	136	643	15	9	1 325	450 057	52 756	6 780	39 430
1928	465	47	5	138	656	15	9	1 335	474 033	22 348	7 114	31 822
1927	464	39	5	132	665	18	9	1 332	407 442	198	9 976	18 285
1926	472	48	7	140	653	11	9	1 340	445 334	—	9 884	1 939

5. Haftpflichtversicherung bayerischer Hufschmiede 1926/27—1928/29

Versicherungsjahr	Zahl der Mitglieder		Entschädigung		Beiträge	
	Mitglieder	Schäden	<i>R.M.</i>	<i>Inf.</i>	<i>R.M.</i>	<i>Inf.</i>
1928/29	3 844	172	18 607	11	29 793	35
1927/28	3 808	201	27 717	91	29 635	—
1926/27	3 737	215	23 548	91	29 263	50

6. Krankenkasse f. Staatsbeamte bei der Versicherungskammer 1926/27—1929/30

Ver- siche- rungs- jahr	Zahl der Versicherten		Zahl der Gestorbenen	Ausgaben in <i>R.M.</i>											
	ins- ge- samt	hievon		ins- gesamt	hievon treffen auf										
					Hauptver- sicherte	Mitver- sicherte	Ärztliche Behand- lung	Arznei	Kranken- hauspflege	Behandlung in öffentl. Anstalt, Ständige u. Kassenärztinnen	Zahnbe- handlung u. Zahnersatz	Wochen- hilfe	Sterbegeld	Hilfsmittel einschl. Augenläser	Sonstiges	Freiwillige Leistungen
1929/1930	98 231	46 807	57 424	999	4 718 600	2 605 415	456 249	440 718	11 901 010	476 973	955 40	238 780	897 43	64 940	141 152
1928/1929	98 812	40 831	57 981	1036	4 364 000	2 374 142	387 162	401 950	9 582 6	481 602	103 340	243 000	79 468	56 370	141 140
1927/1928	99 494	40 144	59 350	880	4 829 244	2 562 522	383 597	399 522	8 101 8	800 602	104 332	215 933	68 629	135 475	77 614
1- 26/1927	97 372	39 861	57 511	505	2 603 139	1 252 350	171 536	197 074	26 240	576 466	90 501	123 426	34 533	65 290	65 723

E. Soziale Versicherung

I. Krankenversicherung 1926—1929

(„Zeitschrift“)

a) Zahl der Kassen und Versicherten

Regierungs- bezirk	Orts- kranken- kassen	Besondere Orts- kranken- kassen	Land- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Kranken- kassen insgesamt ¹⁾
Zahl der Kassen						
Oberbayern	37	—	9	51	6	103
<i>hievon München</i>	1	—	—	24	6	31
Niederbayern	27	—	8	18	—	53
Pfalz	22	—	3	71	5	101
<i>hievon Ludwigshafen a. Rh.</i>	1	—	—	12	3	16
Oberpfalz	27	—	3	35	2	67
Oberfranken	30	1	5	102	4	142
Mittelfranken	26	1	5	26	8	66
<i>hievon Nürnberg</i>	1	—	—	6	5	19
Unterfranken	30	1	—	20	6	57
Schwaben	37	—	3	54	3	97
<i>hievon Augsburg</i>	1	—	—	25	3	29
Staat 1929	236	3	36	377	34	686
1928	235	3	36	390	33	697
1927	235	3	35	395	33	701
1926	237	1	35	401	33	707
Zahl der durchschnittlich Versicherten						
Oberbayern	448 466	—	34 862	100 213	11 826	595 367
<i>hievon München</i>	243 791	—	—	41 470	11 826	297 087
Niederbayern	132 127	—	23 392	5 434	—	160 953
Pfalz	180 809	—	5 141	65 430	2 269	253 649
<i>hievon Ludwigshafen a. Rh.</i>	28 524	—	—	36 815	1 694	67 033
Oberpfalz	108 973	—	4 626	15 880	979	130 458
Oberfranken	174 524	1 316	5 709	44 377	959	226 885
Mittelfranken	268 470	2 168	10 799	28 943	10 941	321 321
<i>hievon Nürnberg</i>	141 185	—	—	21 117	9 811	172 113
Unterfranken	140 183	906	—	13 005	3 646	157 740
Schwaben	171 459	—	6 191	45 064	1 857	224 571
<i>hievon Augsburg</i>	32 956	—	—	30 701	1 857	65 514
Staat 1929	1 625 011	4 390	90 720	318 346	32 477	2 070 944
1928	1 590 670	4 478	90 659	326 881	29 995	2 042 683
1927	1 545 409	4 194	89 245	319 116	28 049	1 986 013
1926	1 485 637	742	88 119	291 437	28 737	1 894 672

¹⁾ Ohne knappschaffliche Krankenkassen. Nicht eingegangen sind die Nachweisungen 1927 und 1928 von je 1 Ortskrankenkasse.

b) Die Versicherten nach Geschlecht und im Verhältnis zu den Kassen und zur Bevölkerung

Art der Kassen		Gesamt- zahl der durch- schnittl. Ver- sicherten	Hievon		Auf eine Kasse treffen Ver- sicherte	Auf 1000 Einwohner gleichen Geschlechts treffen Versicherte			Auf 100 männliche Versicherte treffen weibl. Versicherte
			männl.	weibl.		männl.	weibl.	zus.	
Ortskranken- kassen	1929	1 625 011	952 162	672 849	6 885,6	264,1	173,9	217,4	70,7
	1928	1 590 670	933 937	656 733	6 768,8	259,1	169,7	212,8	70,3
	1927	1 545 409	907 673	637 736	6 576,2	255,4	166,7	209,4	70,3
	1926	1 485 637	870 580	615 057	6 268,5	245,0	160,6	201,3	70,6
Besondere Ortskranken- kassen	1929	4 390	2 847	1 543	1 463,3	0,8	0,4	0,6	54,2
	1928	4 478	2 921	1 557	1 492,7	0,8	0,4	0,6	53,3
	1927	4 194	2 793	1 401	1 398,0	0,8	0,4	0,6	50,2
	1926	742	631	111	742,0	0,2	0,0	0,1	17,6
Land- kranken- kassen	1929	90 720	42 313	48 407	2 520,0	11,7	12,5	12,1	114,4
	1928	90 659	41 703	48 956	2 518,3	11,6	12,7	12,1	117,4
	1927	89 245	40 857	48 388	2 549,9	11,5	12,6	12,1	118,4
	1926	88 119	40 397	47 722	2 517,7	11,4	12,5	11,9	118,1
Betriebs- kranken- kassen	1929	318 346	242 104	76 242	844,4	67,2	19,7	42,6	31,5
	1928	326 881	247 873	79 008	838,8	68,8	20,4	43,7	31,9
	1927	319 116	242 748	76 368	807,9	68,3	20,0	43,2	31,5
	1926	291 437	221 828	69 609	726,5	62,4	18,2	39,5	31,4
Innungs- kranken- kassen	1929	32 477	20 827	11 650	955,2	5,8	3,0	4,3	55,9
	1928	29 995	19 579	10 416	908,9	5,4	2,7	4,0	53,2
	1927	28 049	18 752	9 297	850,0	5,3	2,4	3,8	49,6
	1926	28 737	20 314	8 423	870,8	5,7	2,2	3,9	41,5

c) Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen

Art der Kassen		Einnahmen			Ausgaben			Die Krankheitskosten betragen in <i>RM</i> für einen Versicherten
		überhaupt 1000 <i>RM</i>	aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer		überhaupt 1000 <i>RM</i>	davon		
			insgesamt 1000 <i>RM</i>	für 1 Versicherten <i>RM</i>		Krankheitskosten 1000 <i>RM</i>	Verwaltungs-kosten 1000 <i>RM</i>	
Ortskrankenkassen	1929	142 037,9	137 247,9	84,5	142 935,0	122 207,7	10 841,9	75,2
	1928	131 340,8	127 603,5	80,2	130 541,1	111 437,8	10 705,9	70,1
	1927	112 226,1	107 644,4	69,7	112 055,5	94 767,2	8 722,9	61,3
	1926	98 487,3	93 245,6	62,8	95 206,7	78 711,7	7 697,3	53,0
Besond. Ortskrankenkassen	1929	340,9	328,7	74,9	339,7	293,4	25,5	66,8
	1928	349,2	330,7	73,8	338,8	284,0	22,7	63,4
	1927	276,2	271,8	64,8	268,3	233,4	19,0	55,7
	1926	37,5	37,5	50,5	38,4	33,2	5,1	44,7
Landkrankenkassen	1929	4 541,2	4 393,4	48,4	4 376,8	3 534,0	548,1	39,0
	1928	4 376,8	4 212,4	46,5	4 296,1	3 401,6	559,2	37,5
	1927	3 755,9	3 638,0	40,8	3 652,6	2 940,4	462,5	32,9
	1926	3 297,1	3 171,6	36,0	3 311,6	2 703,6	416,0	30,7
Betriebskrankenkassen	1929	41 676,4	37 681,5	118,4	40 832,0	36 434,7	274,9	114,4
	1928	39 559,4	36 182,4	110,7	39 858,1	35 544,3	297,0	108,7
	1927	34 913,9	32 433,0	101,6	34 875,2	29 994,6	315,4	94,0
	1926	29 529,1	27 071,5	92,9	28 973,5	24 384,5	182,0	83,7
Innungskrankenkassen	1929	2 608,4	2 462,9	75,8	2 637,3	2 265,8	212,7	69,8
	1928	2 301,0	2 199,9	73,3	2 280,1	1 953,7	185,0	65,1
	1927	2 019,9	1 910,1	68,1	2 100,3	1 679,0	158,1	59,9
	1926	2 047,7	1 907,4	66,4	1 993,7	1 609,8	153,1	56,0
Krankenkassen insgesamt	1929	191 204,8	182 114,4	87,9	191 120,8	164 735,6	11 903,1	79,5
	1928	177 927,2	170 528,9	83,5	177 314,2	152 621,4	11 769,8	74,7
	1927	153 192,0	145 897,3	73,5	152 951,9	129 614,6	9 677,9	65,3
	1926	133 398,7	125 433,6	66,2	129 523,9	107 442,8	8 453,5	56,7
Von den Ausgaben (in 1000 <i>RM</i>) entfallen auf								
		ärztliche Behandlung	Arznei und Heilmittel	Krankengeld	Wochenhilfe für Versicherte und Familienangehörige	Sterbegeld	Krankenhauspflege und Kur und Verpflegung in Wächninnenheimen	
Ortskrankenkassen	1929	38 304,3	14 584,5	41 235,0	7 172,3	1 258,7	17 241,5	
	1928	35 569,7	12 496,6	37 956,1	6 695,7	1 074,8	15 585,0	
	1927	31 083,2	10 801,3	30 449,5	5 796,7	873,9	13 910,8	
	1926	24 418,9	9 195,8	26 100,9	5 133,2	726,1	11 745,6	
Besond. Ortskrankenkassen	1929	94,8	34,9	110,4	19,7	2,6	26,0	
	1928	94,9	30,0	107,7	18,9	3,6	24,3	
	1927	85,2	25,0	79,0	14,6	4,0	21,8	
	1926	14,0	3,3	10,6	1,1	0,2	3,0	
Landkrankenkassen	1929	1 229,0	424,9	590,0	354,2	20,8	904,7	
	1928	1 195,8	391,5	551,1	343,9	18,1	892,5	
	1927	1 039,2	330,0	444,1	289,4	15,8	812,2	
	1926	908,7	307,4	419,1	262,4	16,7	778,0	
Betriebskrankenkassen	1929	9 540,0	4 253,1	15 801,4	1 641,4	546,0	3 453,4	
	1928	9 588,7	3 875,8	15 275,5	1 691,2	509,2	3 465,1	
	1927	8 499,9	3 398,2	12 243,9	1 530,0	439,9	3 031,7	
	1926	6 840,7	2 816,7	9 752,8	1 270,8	394,7	2 526,3	
Innungskrankenkassen	1929	795,8	254,5	710,9	90,4	18,8	370,9	
	1928	692,1	203,1	609,4	80,8	19,0	327,3	
	1927	607,5	168,2	490,8	67,8	10,3	314,8	
	1926	514,6	164,4	564,6	63,7	12,4	269,6	
Krankenkassen insgesamt	1929	49 963,9	19 551,9	58 447,7	9 278,9	1 846,9	21 996,5	
	1928	47 141,2	16 997,0	54 499,8	8 830,5	1 624,7	20 294,2	
	1927	41 315,0	14 722,7	43 707,3	7 698,5	1 343,9	18 091,3	
	1926	32 696,9	12 487,6	36 848,0	6 731,2	1 150,1	15 322,5	

2. Familienkrankenpflege bei den bayerischen Krankenkassen

(„Zeitschrift“)

a) Gliederung der bayerischen Krankenkassen nach Art und Dauer der Familienkrankenpflege 1926—1929

Kassenart	Zahl der Kassen, die Krankenpflege für versicherungsfreie Familienmitglieder der Versicherten gewähren											
	insgesamt	und zwar										
		ärztl. Behandlung			Arznei			Heilmittel	Zuschüsse zur Krankenhausbehandlung			
		auf die Dauer							auf die Dauer			
		bis zu 26 Wochen	über 26 bis 39 Wochen	über 39 Wochen bis 1 Jahr	bis zu 26 Wochen	über 26 bis 39 Wochen	über 39 Wochen bis 1 Jahr		bis zu 26 Wochen	über 26 bis 39 Wochen	über 39 Wochen bis 1 Jahr	
1929												
Ortskrankenkassen	224	219	3	2	197	3	2	110	199	1	1	
Besondere Ortskrankenkassen	3	3	—	—	3	—	—	1	2	—	—	
Landkrankenkassen	20	20	—	—	13	—	—	6	17	—	—	
Betriebskrankenkassen	367	357	6	4	313	16	4	258	293	4	2	
Innungskrankenkassen	33	33	—	—	29	1	—	19	28	—	—	
Zusammen	647	632	9	6	555	20	6	394	539	5	3	
1928												
Ortskrankenkassen	217	214	3	—	193	3	—	105	185	1	—	
Besondere Ortskrankenkassen	3	3	—	—	3	—	—	1	1	—	—	
Landkrankenkassen	20	20	—	—	14	—	—	7	16	—	—	
Betriebskrankenkassen	375	364	7	4	340	7	4	256	282	4	2	
Innungskrankenkassen	32	32	—	—	28	—	—	18	25	—	—	
Zusammen	647	633	10	4	578	10	4	387	509	5	2	
1927												
Ortskrankenkassen	208	207	1	—	183	1	—	86	168	1	—	
Besondere Ortskrankenkassen	3	3	—	—	2	—	—	1	2	—	—	
Landkrankenkassen	17	17	—	—	13	—	—	5	10	—	—	
Betriebskrankenkassen	375	370	4	1	338	4	1	248	273	2	1	
Innungskrankenkassen	31	31	—	—	27	—	—	15	26	—	—	
Zusammen	634	628	5	1	563	5	1	355	479	3	1	
1926												
Ortskrankenkassen	206	204	2	—	175	2	—	82	157	—	—	
Besondere Ortskrankenkasse	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Landkrankenkassen	18	18	—	—	12	—	—	3	10	—	—	
Betriebskrankenkassen	367	359	3	5	324	3	5	244	259	2	4	
Innungskrankenkassen	30	30	—	—	26	—	—	16	26	—	—	
Zusammen	622	612	5	5	538	5	5	345	443	2	4	

b) Aufwendungen für Familienkrankenpflege 1929

Kassenart	Es betragen die Krankheitskosten für Familienkrankenpflege									
	insgesamt	davon treffen auf Krankenhilfe								im ganzen
		Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Sachleistungen der approbierten Ärzte	Wegegebühren der approbierten Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei und sonstige Heilmittel (einschl. Barleistungen)	Krankenhauspfege	Sonst. Krankenhilfe		
		in Reichsmark								
Ortskrankenkassen	12505594	5697 126	449643	783810	426396	2205787	1 116363	28547	10707 672	
Besondere Ortskrankenkassen	37533	21218	464	1 118	1 663	6 474	2 271	—	33 208	
Landkrankenkassen	124969	39508	1 932	15847	2 141	12328	7 679	48	79483	
Betriebskrankenkassen	6539985	2578434	176285	345851	482 642	1 246 021	1 050 574	22 572	5 902 379	
Innungskrankenkassen	141051	71031	11713	928	10482	23001	10364	247	127766	
Zusammen	19349 132	8 407 317	640 037	1 147 554	923 324	3 493 611	2 187 251	51 414	16 850 508	
	Es betragen die Krankheitskosten für Familienkrankenpflege									
	davon treffen auf							in Prozent der gesamten		
	Wochenhilfe									
	Hebammenhilfe	Wochenlohn	Stilllohn	Kur und Verpflegung in Wöchnerinnenheimen	Sonstige Leistungen (ohne ärztliche Behandlung und Arznei)	im ganzen	Reinausgaben (ohne Vermögensanlagen)	Krankheitskosten		
in Reichsmark										
Ortskrankenkassen	678 507	626 931	307 474	5 808	179 202	1 797 922	9,4	10,2		
Besondere Ortskrankenkassen	1 648	1 500	774	—	403	4 325	11,8	12,8		
Landkrankenkassen	17 033	17 002	7 428	153	3 820	45 486	3,0	3,5		
Betriebskrankenkassen	227 135	223 704	110 803	17 380	58 584	637 605	17,7	17,9		
Innungskrankenkassen	5 147	4 795	1 938	190	1 215	13 285	5,7	6,2		
Zusammen	929 520	873 932	428 417	23 531	243 224	2 498 624	10,9	11,7		

3. Unfallversicherung 1926—1929

(Mitteilungen der Ausführungsbehörden bzw. der Berufsgenossenschaften)

Jahr	Be- triebe	Durch- schnitt- lich Ver- sicherte	Unfälle und Er- kran- kungen über- haupt ¹⁾	Davon neu hinzugekommene Fälle ²⁾					Hinterbliebene Getötete ³⁾	Einnahmen		Ausgaben						Ver- mö- gens- be- stand	Rück- lagen am Jah- res- schluß		
				über- haupt	Auf 1000 Versicherte	Folgen der Ver- letzungen und Erkrankungen				über- haupt	davon Um- lage- bei- träge	über- haupt	Entschädigungen			Un- fall- ver- hü- tung	Ver- fah- rens- kosten			Ver- wal- tungs- kosten	
						Tod	völ- lige	teil- weise					Leistungen an die Verletzten und Erkrankten (einschl. ihrer Angehörigen)								Leistungen an die Hinter- bliebenen ⁴⁾
													Kranken- be- handlung	Berufs- Unfall- versicherung	Renten u. Ab- find. einschl. Krankengeld						
in 1000 Reichsmark																					
Ausführungsbehörden ⁵⁾																					
1929	—	231 166	6 640	937	4,1	76	15	846	172	—	—	2 791,7	414,9	1,2	1 579,9	802,8	2,5	70,5	.	—	—
1928	—	118 020	6 286	832	7,0	77	22	733	153	—	—	2 465,3	400,4	1,2	1 444,5	634,6	1,5	66,9	.	—	—
1927	—	118 895	5 954	761	6,1	72	21	668	167	—	—	2 343,5	299,1	.	1 406,0	602,9	.	.	.	—	—
1926	—	118 232	6 309	830	7,0	64	20	746	118	—	—	2 641,7	210,3	.	1 823,1	577,2	.	.	.	—	—
Gewerbliche Berufsgenossenschaften ⁶⁾																					
1929	34 113	208 366	9 680	1 965	9,4	124	5	1 836	182	6 823,3	5 510,9	6 104,2	671,2	1,7	3 029,4	810,5	341,2	230,3	990,4	7 283,2	1 628,5
1928	32 186	217 829	9 501	1 971	9,0	124	6	1 841	153	6 810,7	5 336,2	5 792,2	526,3	2,6	2 962,4	746,7	322,2	192,2	1 007,8	6 775,8	1 358,3
1927	30 927	209 836	9 039	1 565	7,5	92	6	1 467	148	5 967,7	4 683,3	5 073,8	339,6	—	2 813,0	642,7	278,3	155,1	812,1	5 551,5	1 123,1
1926	29 367	174 626	8 615	1 500	8,6	83	5	1 412	103	5 535,0	4 402,7	5 356,1	264,7	—	3 208,8	695,2	207,5	139,6	826,8	4 470,0	1 165,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften ⁷⁾																					
1929	670 845	2 065 602	89 422	17 811	8,6	607	263	16 941	862	14 376,6	13 185,7	14 548,3	1 645,9	25,0	9 101,4	1 177,0	164,3	719,0	839,3	5 723,1	1 071,8
1928	671 608	2 063 474	82 415	15 709	7,6	565	332	14 812	842	13 540,5	13 105,4	12 998,8	1 328,3	43,8	8 467,7	1 112,3	147,5	635,3	745,1	5 550,1	739,1
1927	674 160	2 078 205	75 602	14 224	6,8	531	212	13 481	740	13 476,3	12 564,8	11 922,9	1 061,7	50,0	7 785,5	1 017,1	130,3	537,1	781,5	5 114,0	706,5
1926	673 000	2 117 000	70 418	12 154	5,7	527	729	10 898	780	10 703,2	10 483,1	11 155,7	789,2	21,2	7 768,5	960,6	104,1	452,5	647,0	5 519,7	486,3

¹⁾ Zahl der Verletzten und Erkrankten, für die eine Rente oder Krankengeld aus der Unfallversicherung gezahlt worden ist.

²⁾ Verletzte und Erkrankte, für welche im Rechnungsjahr zum erstenmale Entschädigungen gezahlt worden sind.

³⁾ Hinterbliebene, für die im Rechnungsjahr zum erstenmale eine Rente gezahlt wurde.

⁴⁾ Sterbegeld, Renten, Abfindungen und Beihilfen.

⁵⁾ Als Ausführungsbehörde sind errichtet: Zentralwohlfahrtsamt der Deutschen Reichsbahngesellschaft bei der Gruppenverwaltung Bayern in Rosenheim, Oberpostdirektion München, Wehrkreisverwaltungsamt III, Oberste Baubehörde im Staatsministerium des Innern, der Stadtrat in München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg und Fürth i. Bay., Unfallversicherungsverband der bayer. Gemeinden, Bezirke und Kreise und bei den Regierungen die Kammer der Forsten.

⁶⁾ Umfassen nur die Zahlen der Bayer. Holzindustrie-Berufsgenossenschaft, der Bayer. Bauwerks-Berufsgenossenschaft und deren Zweiganstalt, da nur diese als selbständige bayerische Berufsgenossenschaften bestehen.

⁷⁾ Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften in den 8 Regierungsbezirken einschl. der Coburgischen land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

4. Invalidenversicherung 1926—1929

(Mitteilungen der Landesversicherungsanstalten und der Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II)

a) Versicherte und Versicherungsleistungen

Landesversicherungsanstalt — Sonderanstalt	Versicherte (Personen) ¹⁾ in 1000	Invalidenrenten			Witwen- (Witwer-)renten			Waisenrenten (Waisenstämme)			Bestand am Schlusse des Jahres an		
		im Berichts- jahr		Bestand am Ende des Berichts- jahres	im Be- richts- jahr		Bestand am Ende des Berichts- jahres	im Be- richts- jahr		Bestand am Ende des Berichts- jahres	Kranken- renten	Alters- renten	Witwenkran- kenrenten
		neufest- gesetzt	weg- gefallen		neufest- gesetzt	weg- gefallen		neufest- gesetzt	weg- gefallen				
Oberbayern .	350	7 644	4 113	52 073	2 567	474	9 208	945	1 021	8 286	493	537	23
Niederbayern	115	1 838	1 458	17 076	727	166	2 519	347	435	2 853	104	391	10
Pfalz	180	3 397	1 839	21 202	2 169	322	6 374	551	966	6 441	142	418	25
Oberpfalz .	90	1 511	1 128	13 290	868	171	3 246	264	382	2 963	— ²⁾	— ²⁾	— ²⁾
Mittelfranken	117	2 297	1 500	16 446	1 397	187	4 116	337	658	4 169	81	243	7
Unterfranken	250	4 505	2 741	35 587	2 057	369	7 660	603	985	6 750	—	155	—
Schwaben .	112	1 917	1 363	15 422	1 131	192	3 342	353	440	3 953	121	364	3
Reichsbahn Arbeiterpen- sionskasse II	195	2 850	1 867	21 969	967	201	4 013	399	478	3 909	139	290	1
<i>Staat</i> 1929	62	971	483	6 729	362	101	1 764	244	243	2 266	—	232	—
1928	1 471	26 930	16 492	199 794	12 245	2 183	42 242	4 043	5 608	41 590	1 080	2 630	69
1927	1 471	26 072	14 728	189 348	6 529	1 875	32 180	3 932	6 459	43 155	1 161	2 958	76
1926	1 471	24 632	13 030	178 004	6 768	1 727	27 526	3 892	5 295	43 862	1 273	3 329	82
1925	1 454	25 362	11 393	167 795	4 964	1 261	22 485	3 873	10 634	43 947	1 799	3 773	95

¹⁾ Nach der Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925.

²⁾ Keine, da diese Renten in Invaliden- und Witwenrenten umgewandelt wurden.

b) Rentenzugang nach Altersgruppen

Altersgruppe	Auf die nebenbezeichneten Altersgruppen entfallen von den neu zugegangenen			
	Invalidenrenten		Witwen- (Witwer-)renten	Waisenrenten
	Zahl		Zahl	Zahl
	männlich	weiblich		
20—24 Jahre	206	178	3	71
25—29	437	340	8	265
30—34 "	582	370	24	424
35—39 "	680	427	73	587
40—44 "	752	557	135	600
45—49 "	1 026	752	346	589
50—54 "	1 723	1 171	758	573
55—59 "	2 715	1 518	1 426	421
60—64 "	4 428	1 894	2 175	282
65—69 "	5 331	1 625	2 673	127
70 u. mehr "	143	75	4 624	104
<i>Zusammen</i> 1929	18 023	8 907	12 245	4 043
1928	17 079	8 993	6 529	3 932
1927	15 885	8 724	6 768	3 892
1926	16 995	8 578	4 972	3 863

c) Vermögensstand der Versicherungsanstalten

Landes- versicherungs- anstalt — Sonderanstalt	Kassen- bestand einschl. Bank- guthaben usw.	Ankaufspreis oder Aus- zahlungspreis der Wertpapiere u. Darlehen	Grund- stücke	Be- wegliche Ein- richtung	Roh- ver- mögen	Schuld- ver- pflich- tungen	Rein- ver- mögen
in 1000 RM							
Oberbayern	1 855	38 505	1 550	180	42 090	1 235	40 855
Niederbayern	3 573	6 424	353	32	10 382	408	9 974
Pfalz	1 246	17 769	2 536	406	21 957	686	21 271
Oberpfalz	740	7 368	1 842	253	10 203	508	9 695
Oberfranken	3 663	8 968	1 749	140	14 520	429	14 091
Mittelfranken	4 363	20 009	3 379	270	28 021	806	27 215
Unterfranken	2 234	10 203	726	80	13 243	416	12 827
Schwaben	7 944	9 364	3 764	278	21 350	1 072	20 278
Reichsbahn Arb.-Pens.- Kasse II.	1 442	6 826	523	150	8 941	280	8 661
<i>Staat</i> 1929	27 060	125 436	16 422	1 789	170 707	5 840	164 867
1928	26 611	97 047	13 906	1 518	139 082	5 841	133 241
1927	21 609	64 799	12 366	1 196	99 970	5 129	94 841
1926	17 167	38 278	12 083	1 064	68 592	4 740	63 852

d) Finanzielle Ergebnisse der Invalidenversicherung

1. Einnahmen und Ausgaben

Landes- versicherungs- anstalt Sonderanstalt	Einnahmen				Ausgaben							
	über- haupt	davon aus			über- haupt	davon Entschädigungs- leistungen für					Allge- meine Ver- wal- tung	Beitrags- verfahren und Über- wachung
		Mar- ken- erlös	Zin- sen	Wert der Nüt- zungen		Ren- ten	Waisen- haus- pflege	Heil- ver- fah- ren	Inva- liden- haus- pflege	Mehr- lei- stun- gen		
in 1000 RM												
Oberbayern . . .	28 071	23 915	2 248	48	19 846	16 859	—	1 664	30	27	688	158
Niederbayern . .	8 082	6 212	495	12	7 636	4 384	1	347	46	10	256	48
Pfalz	14 280	12 332	867	82	10 301	8 704	5	963	33	31	380	91
Oberpfalz	6 393	5 544	402	34	4 441	3 912	—	238	18	9	209	19
Oberfranken . . .	9 962	8 973	639	27	7 342	6 328	2	577	29	34	292	29
Mittelfranken . .	18 953	16 298	1 336	109	14 354	11 508	—	1 865	105	67	436	90
Unterfranken . .	9 009	7 885	553	25	6 251	5 569	—	273	—	8	249	21
Schwaben	12 599	10 985	959	88	8 962	7 748	—	678	7	19	305	71
Reichsbahn Arb.- Pensionskasse II	6 351	5 787	390	9	4 605	4 075	—	176	—	72	259	3
Staat 1929 ¹⁾	113 700	97 931	7 889	434	83 738	69 087	8	6 781	268	277	3 074	530
1928	108 475	96 874	5 459	394	69 841	60 472	4	4 902	178	203	2 974	476
1927	93 571	79 603	2 622	367	61 682	54 738	8	3 261	120	117	2 587	390
1926	71 617	57 887	1 367	364	52 325	46 040	4	2 620	119	97	2 254	333

¹⁾ Vorläufige Zahlen.

¹⁾ Vorläufige Zahlen.

2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge auf die Lohnklassen

Landesver- sicherungsanstalt Sonderanstalt	Verkaufte Beitragsmarken ¹⁾							ins- gesamt
	in den Lohnklassen							
	I	II	III	IV	V	VI	VII ²⁾	
Oberbayern	377 959	2 009 858	4 889 963	2 213 926	1 309 305	1 162 727	5 680 847	17 644 585
Niederbayern	54 130	736 475	2 659 880	646 055	411 537	340 196	6 733 890	5 522 163
Pfalz	324 017	834 807	1 247 655	1 170 329	791 849	673 199	3 407 154	8 449 010
Oberpfalz	86 051	552 383	1 662 877	473 910	407 192	350 208	942 981	4 475 602
Oberfranken	214 020	849 851	1 638 966	1 001 023	876 502	716 853	1 566 617	6 863 832
Mittelfranken	284 446	1 407 035	2 713 870	1 494 552	1 184 140	966 975	3 807 393	11 858 411
Unterfranken	194 108	713 548	1 452 899	891 511	570 201	489 142	1 749 948	6 061 357
Schwaben	136 505	898 939	2 080 626	1 442 951	869 419	766 382	2 062 991	8 257 813
Reichsbahn Arbeiter- pensionskasse II	18 411	49 365	48 495	81 903	262 559	394 665	2 252 922	3 108 320
Staat 1929 ³⁾	1 689 647	8 052 261	18 395 231	9 416 160	6 682 704	5 860 347	22 144 743	72 241 093 ⁴⁾
1928	1 822 718	9 698 264	18 612 957	8 998 806	6 693 684	7 625 306	19 673 057	73 124 792 ⁴⁾
1927 ⁵⁾	981 004	4 072 402	6 100 226	3 664 358	3 450 567	12 133 426	7 ⁶⁾	30 401 990
(ab 27. Juni)	1 508 738	8 960 436	13 111 048	4 991 098	3 690 598	11 955 185	—	44 217 103
(bis 26. Juni)	3 078 599	12 638 166	14 875 733	7 576 614	5 745 075	18 597 681	—	62 511 868 ⁴⁾

¹⁾ Ohne Ausländerbeiträge. ²⁾ Ab 1. Januar 1928 neu geschaffen. ³⁾ Vorläufige Zahlen. ⁴⁾ Außerdem wurden 1929 ca. 40 000, 1928 ca. 90 000 und 1926 ca. 65 000 Beitragsmarken alten Wertes abgegeben. ⁵⁾ Ab 27. Juni 1927 wurden die Lohnklassengrenzen und die Wochenbeiträge neu festgesetzt. ⁶⁾ Im voraus gekaufte Beitragsmarken.

e) Heilbehandlung
(Mitteilungen des Bayer.

Landes- versicherungs- anstalt	Abgeschlossene Heilverfahren					Davon sind ersetzt durch Berufs-Gen., Kranken- kassen, Gemeinden usw.		
	Zahl der behandelten Personen			Kosten- aufwand				
	männl.	weibl.	zus.					
				<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>			
Oberbayern	3 660	4 405	8 065	1 318 531	472 223			
Niederbayern	751	1 164	1 915	310 203	86 568			
Pfalz	2 491	1 427	3 918	674 476	117 051			
Oberpfalz	1 032	1 221	2 253	267 893	37 143			
Oberfranken	1 579	1 807	3 386	715 430	190 953			
Mittelfranken	3 816	5 791	9 607	1 805 553	565 882			
Unterfranken	1 124	779	1 903	348 676	113 038			
Schwaben	1 949	2 627	4 576	959 993	400 151			
<i>Staat</i> 1929	16 402	19 221	35 623	6 400 755	1 983 009			
1928	14 714	17 743	32 457	5 197 094	1 637 823			
1927	12 483	15 859	28 342	3 910 654	1 354 039			
1926	9 916	12 552	22 468	3 174 198	1 090 679			
Umfang und Kosten der Heilbehandlung wegen Geschlechtskrankheiten								
	Zahl der behan- delten Personen			Zahl der Verpflegungstage			Kosten- aufwand einschl. Hausgeld	Davon sind ersetzt durch Ber.-G., Kr.-K., Gemeind. usw.
	männl.	weibl.	zus.	f. männl.	f. weibl.	zus.		
Oberbayern	13	33	46	632	1 760	2 392	20 207	163
Niederbayern	2	6	8	69	363	432	7 754	3 081
Pfalz	3	5	8	153	947	1 100	4 636	—
Oberpfalz	2	1	3	196	51	247	1 186	—
Oberfranken	—	1	1	—	45	45	5 173	—
Mittelfranken	1	6	7	35	245	280	3 665	297
Unterfranken	1	9	10	28	898	926	11 559	93
Schwaben	2	3	5	16	150	166	2 660	262
<i>Staat</i> 1929	24	64	88	1 129	4 459	5 588	56 840	3 896
1928	50	81	131	734	1 338	2 072	21 872	1 559
1927	38	70	108	653	1 310	1 963	15 416	61
1926	39	50	89	596	1 415	2 011	14 228	—
Umfang und Kosten der Heilbehandlung wegen anderer Krankheiten tuberkulose, Geschlechts- u. Zahnkrankheiten								
	Zahl der behan- delten Personen			Zahl der Verpflegungstage			Kosten- aufwand einschl. Hausgeld	Davon sind ersetzt durch Ber.-G., Kr.-K., Gemeind. usw.
	männl.	weibl.	zus.	f. männl.	f. weibl.	zus.		
Oberbayern	531	754	1 285	20 250	31 523	51 773	377 273	89 840
Niederbayern	93	127	220	5 281	6 900	12 181	83 413	9 079
Pfalz	540	230	770	19 713	9 210	28 923	284 620	61 483
Oberpfalz	169	286	455	6 265	9 594	15 859	125 149	21 461
Oberfranken	432	507	939	13 352	16 152	29 504	275 690	54 795
Mittelfranken	570	1 005	1 575	20 100	38 718	58 818	490 357	136 220
Unterfranken	67	43	110	3 321	1 974	5 295	38 507	4 603
Schwaben	260	488	748	11 699	22 471	34 170	229 914	59 668
<i>Staat</i> 1929	2 662	3 440	6 102	99 981	136 542	236 523	1 904 923	437 149
1928	2 082	2 814	4 896	77 371	106 532	183 903	1 351 106	304 490
1927	1 303	2 203	3 506	48 934	82 250	131 184	906 954	200 605
1926	976	1 958	2 934	37 951	78 420	116 371	758 771	164 599

und deren Erfolg
Landesversicherungsamts)

Heilbehandlung wegen Lungen- und Kehlkopftuberkulose											
Zahl der behan- delten Personen			Zahl der Verpflegungstage			Kostenaufwand einschl. Hausgeld	Davon sind ersetzt durch Berufs-Gen., Kranken- kassen, Gemeinden usw.	Heilerfolge wur- den erzielt bei			
männl.	weibl.	zus.	f. männl.	f. weibl.	zus.	<i>RM</i>	<i>RM</i>	männl.	weibl.	zus.	
445	410	855	41 767	39 411	81 178	576 871	141 860	299	270	569	
100	94	194	9 300	9 664	18 964	135 949	18 875	71	61	132	
227	206	433	19 558	12 386	31 944	306 530	55 568	127	73	200	
88	36	124	6 810	3 681	10 491	114 146	15 682	60	26	86	
183	147	330	15 256	12 709	27 965	298 744	43 435	129	118	247	
450	643	1 093	36 313	46 057	82 370	894 722	138 070	393	608	1 001	
180	99	279	14 732	8 345	23 077	205 883	42 261	153	81	234	
410	258	668	38 209	24 077	62 286	508 834	194 768	330	222	552	
2 083	1 893	3 976	181 945	156 330	338 275	3 041 679	650 519	1 562	1 459	3 021	
1 941	1 970	3 911	151 625	136 634	288 259	2 506 419	474 188	1 511	1 604	3 115	
1 613	1 771	3 384	115 754	121 509	237 263	1 797 167	371 044	1 319	1 509	2 828	
1 539	1 406	2 945	112 377	97 188	209 565	1 470 337	305 881	1 288	1 237	2 525	
Umfang und Kosten der Heilbehandlung wegen Zahnkrankheiten											
Zahl der behan- delten Personen			Kostenaufwand			Davon sind ersetzt durch Krankenkassen, Ver- sicherte und sonstige Dritte			Es verbleibt somit ein Kostenaufwand		
männl.	weibl.	zus.	f. männl.	f. weibl.	zus.	f. männl.	f. weibl.	zus.	f. männl.	f. weibl.	zus.
2 671	3 208	5 879	155 158	189 022	344 180	110 025	130 335	240 360	45 133	58 687	103 820
556	937	1 493	32 531	50 556	83 087	21 746	33 787	55 533	10 785	16 769	27 554
1 721	986	2 707	48 226	30 464	78 690	—	—	—	48 226	30 464	78 690
773	898	1 671	12 941	14 471	27 412	—	—	—	12 941	14 471	27 412
964	1 152	2 116	61 653	74 170	135 823	42 277	50 446	92 723	19 376	23 724	43 100
2 795	4 137	6 932	166 982	249 827	416 809	116 805	174 490	291 295	50 177	75 337	125 514
876	628	1 504	54 183	38 544	92 727	38 603	27 478	66 081	15 580	11 066	26 646
1 277	1 878	3 155	80 584	131 001	211 585	55 358	90 095	145 453	25 226	40 906	66 132
11 633	13 824	25 457	612 258	778 055	1 390 313	384 814	506 631	891 445	227 444	271 424	498 868
10 638	12 878	23 516	566 222	751 475	1 317 697	358 675	498 911	857 586	207 547	252 564	460 111
9 529	11 815	21 344	507 995	683 122	1 191 117	325 481	456 848	782 329	182 514	226 274	408 788
7 362	9 138	16 500	401 863	528 999	930 862	263 537	358 408	621 945	138 326	170 591	308 917
als Lungen- und Kehlkopf-			Nichtständige Heilbehandlung								
Heilerfolge wurden erzielt bei			Zahl der behan- delten Personen			Kostenaufwand	Davon sind ersetzt durch Berufs-Genossen- schaften, Krankenk., Gemeinden usw.				
männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	<i>RM</i>	<i>RM</i>				
476	717	1 193	2 870	3 392	6 262	386 760	259 829				
60	108	168	590	969	1 559	90 558	56 282				
444	198	642	1 765	1 020	2 785	88 247	—				
149	263	412	794	919	1 713	28 776	—				
394	474	868	986	1 171	2 157	141 992	94 575				
530	962	1 492	2 962	4 231	7 193	446 687	300 455				
57	37	94	885	633	1 518	94 829	67 226				
229	425	654	1 347	1 959	3 306	227 372	153 127				
2 339	3 184	5 523	12 199	14 294	26 493	1 505 221	931 494				
1 840	2 554	4 394	11 208	13 313	24 521	1 421 942	894 534				
1 171	2 010	3 181	9 828	12 059	21 887	1 242 825	808 732				
884	1 833	2 717	7 433	9 201	16 634	940 739	621 664				

5. Knappschaftswesen in Bayern 1926—1929

(Rechnungsbericht der Süddeutschen Knappschaft in München)

a) Süddeutsche Knappschafts-Krankenkassen ¹⁾

Vor bemer kung: Der Bezirk der Süddeutschen Knappschaft umfaßt die Länder Bayern — ohne das Saargebiet — Württemberg, Baden, den Regierungsbezirk Sigmaringen und die Saline Ludwigshalle in Wimpfen a. N. Von der Gesamtzahl der durchschnittlich vorhandenen Mitglieder, Arbeiter und Angestellte zusammen, entfallen etwa 80% auf Bayern.

Jahr	a = Arbeiter- kran- ken- kassen b = Ange- stellten- kran- ken- kassen	Gesamtzahl der durchschnittlich Versicherten			Entschädigungsfälle der Krankenkassen					Einnahmen	
		ins- ge- sam	davon		Krank- heits- fälle	Krankheits- tage		Wo- chen- hilfe- fälle	Sterbe- fälle	über- haupt	davon Mit- glieder- und Werks- beiträge
			männ- lich	weib- lich		über- haupt	auf 1 aktiv. Mit- glied				
1929	a	15 765	15 258	507	17 098	308 737	19,3	1 075	61	2 447 469	2 409 693
	b	1 005	915	90	353	6 227	6,1	29	5	147 466	144 111
1928	a	15 660	15 165	495	16 835	355 798	22,9	1 241	90	2 468 878	2 319 739
	b	960	872	88	303	7 790	7,9	42	3	138 826	134 498
1927	a	15 275	14 787	488	18 247	342 435	21,7	1 194	90	1 997 330	1 985 084
	b	922	841	81	397	8 117	8,7	46	3	126 793	124 733
1926	a + b	16 206	15 570	636	14 459	309 008	20,0	1 364	86	1 751 449	1 727 467
Ausgaben					Von den Entschädigungen entfallen auf					Vermögensstand am Ende des Jahres	
über- haupt	davon			ärztliche Behandlung einschl. Zahn- behandlung	Arznei und Heil- mittel	Kran- ken- geld	Wo- chen- hilfe	Ster- be- geld			
	für Entschä- digungen an Kranken- und Weichenhilfe einschl. Sterbegelder	Verwal- tungs- kosten	über- haupt						davon Ver- pflich- tungen		
R.M.											
1929	a	2447 469	2 129 251	110 813	520 200	164 560	1 005 461	64 155	21 764	1 255 755	154 103
	b	147 466	114 323	12 884	45 343	16 525	26 799	2 611	1 669	117 906	—
1928	a	2 468 878	2 039 091	110 761	497 575	146 162	988 215	68 967	23 433	1 074 989	121 692
	b	138 826	105 441	11 794	40 073	13 225	26 560	2 948	1 891	98 828	—
1927	a	2 041 670	1 927 733	113 883	445 749	144 834	959 910	62 140	21 030	823 873	168 617
	b	94 172	83 182	10 990	30 346	10 611	23 881 ²⁾	3 087	825	78 623	—
1926	a + b	1 751 449	1 567 245	72 852	391 693	182 841	710 627	63 062	10 740	885 846	241 560
1) Während im Jahre 1926 noch Arbeiter und Angestellte in einer Kasse vereinigt waren, wurde ab 1927 für die knappschaftlichen Angestellten eine besondere Kasse gebildet.											
2) Einschließlich Haus- und Taschengeld.											

¹⁾ Während im Jahre 1926 noch Arbeiter und Angestellte in einer Kasse vereinigt waren, wurde ab 1927 für die knappschaftlichen Angestellten eine besondere Kasse gebildet.

²⁾ Einschließlich Haus- und Taschengeld.

b) Pensions- und Invalidenversicherung

Jahr	a = Arbeiter b = Ange- stellte	Pensionsversicherung							Invalidenversicherung				
		Mit- glieder- bestand am Ende des Jahres	Pensionsempfänger ¹⁾						Mit- glieder- bestand am Ende des Jahres	Invalidenrenten- empfänger ¹⁾ überhaupt			
			überhaupt			auf 100 aktive Mitglieder				In- validen	Wit- wen	Wai- sen	
			In- validen	Wit- wen	Waisen	Inva- liden	Wit- wen	Wai- sen					
1929 {	a	14 994	4 274	1 926	1 070	28,0	13,0	7,0	14 974	2 005	135	572	
	b	988	239	101	29	24,0	10,0	3,0	—	—	—	—	
1928 {	a	15 174	3 945	1 887	1 112	26,0	12,0	7,0	15 184	1 794	97	493	
	b	1 003	226	105	30	23,0	10,0	3,0	—	—	—	—	
1927 {	a	15 556	3 614	1 856	1 166	23,0	12,0	7,0	15 782	1 590	70	410	
	b	983	205	100	25	21,0	10,0	3,0	—	—	—	—	
1926 {	a	15 541	3 155	1 808	1 550	20,0	12,0	10,0	15 712	1 262	52	297	
	b	964	164	99	21	17,0	10,0	2,0	—	—	—	—	

¹⁾ Bestand am Ende des Jahres.

¹⁾ Bestand am Ende des Jahres.

6. Tätigkeit der bayerischen Oberversicherungsämter 1926—1929

(Mitteilungen des Bayer. Landesversicherungsamts)

Ober- versiche- rungs- amt	Kranken- versicherung						Invaliden- und Hinterbliebenen- versicherung						Gewerbe-Unfall- versicherung						Landwirtschaftliche Unfallversicherung						Gesamtzahl aller Streitsachen															
	Spruch- sachen			Beschluß- sachen			Spruch- sachen			Beschluß- sachen			Spruch- sachen			Beschluß- sachen			Spruch- sachen			Beschluß- sachen			Spruch- sachen			Beschluß- sachen												
	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon	zu bearbeiten waren		hievon										
	erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt		erledigt	unerledigt											
München	127	70	57	490	393		97	2021	1351	670	170	147	23	2303	1726	577	343	293	50	1447	1131	316	57	45	12	5898	4278	1620	1060	878	182									
Landshut	37	29	8	130	119		11	905	597	308	90	76	14	537	436	101	181	138	43	1925	1128	797	27	23	4	3404	2190	1214	428	356	72									
Speyer . .	35	25	10	195	174		21	1343	1116	227	56	34	22	1202	966	236	203	155	48	1211	995	216	26	15	11	3791	3102	689	480	378	102									
Regensburg	79	40	39	141	116		25	633	367	266	206	181	25	717	468	249	161	108	53	1574	1046	528	11	7	4	3003	1921	1082	519	412	107									
Bayreuth	38	14	24	462	438		24	856	595	261	33	18	15	678	490	188	195	138	57	934	819	115	54	46	8	2506	1918	588	744	640	104									
Nürnberg	22	17	5	191	165		26	1475	1263	212	54	52	2	1245	904	341	203	164	39	1168	994	174	34	33	1	3910	3178	732	482	414	68									
Würzburg	38	16	22	127	106		21	1160	985	175	118	44	74	876	499	377	173	79	94	1655	817	838	5	5	—	3729	2317	1412	423	234	189									
Augsburg	51	42	9	291	254		37	818	675	143	54	49	5	753	506	247	133	121	12	1384	1116	268	43	40	3	3006	2339	667	521	464	57									
Staat 1929	427	253	174	2027	1765		262	9211	6949	2262	781	601	180	8311	5995	2316	1592	1196	396	11298	8046	3252	257	214	43	29247	21243	8004	4657	3776	881									
1928	347	200	147	2735	2389		346	9001	6980	2021	675	542	133	7168	5086	2082	1815	1396	419	10112	7794	2318	307	257	50	26628	20060	6568	5532	4584	948									
1927	299	195	104	3171	2751		420	8833	6639	2194	620	522	98	6038	4524	1514	1916	1573	343	8470	6535	1935	283	239	44	23640	17893	5747	5990	5085	905									
1926	247	158	89	2243	2032		211	7644	5840	1804	594	527	67	6124	5002	1122	2092	1749	343	7471	5989	1482	324	289	35	21486	16989	4497	5253	4597	656									
Außerdem waren zu bearbeiten: In der Angestelltenversicherung, In der Arbeitslosenversicherung, Andere Spruchsachen (§ 1771 ff. R.V.O.)																																								
											1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928				
Spruchsachen											347	290	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219	2 229	1 219		
davon erledigt											254	182	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862	1 549	862		
Beschlusssachen											76	59	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47	75	47
davon erledigt											70	34	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27	39	27

7. Tätigkeit des Landesversicherungsamts 1926—1929

(Mitteilungen des Bayer. Landesversicherungsamts)

a) Krankenversicherung

Revisionen und Beschwerden

Jahr	Gesamtzahl der gegen Entscheidungen der Oberversicherungsämter gerichteten Revisionen	Gesamtzahl d. Beschwerden	Davon betreffen				Es wurden erledigt durch		auf andere Weise	Unerledigt blieben
			Änderung der Satzungen	Änderung der Dienstordnung, Besoldungs- und Beförderungsverhältnisse	die Errichtung und Schließung von Krankenkassen	sonstige Gegenstände	den Beschlüssen	Entscheidung außerhalb des Senats		
1929	45	29	3	14	5	7	6	4	6	13
1928	33	25	1	10	5	9	—	7	8	10
1927	31	22	1	10	4	7	—	11	6	5
1926	22	23	—	11	2	10	—	5	7	11

b) Unfallversicherung

Rekurse und Beschwerden

Jahr	Rekurse								Beschwerden										
	Gesamtzahl der Rekurse ¹⁾	davon eingelegt		davon erledigt				Unerledigt gingen auf das nächste Jahr über	Gesamtzahl der Beschwerden	diese betrafen						davon verbeschieden		auf andere Weise erledigt	Unerledigt gingen auf das nächste Jahr über
		durch Versicherte	durch Versicherungsträger	durch Urteil ²⁾		gemäß § 1713 d. R.V.O. durch Verfügung des Vorsitzenden	auf andere Art			Geldstrafen	Aufnahme der Nichtaufnahme in das Betriebsverzeichnis	Betriebsüberweisungen	Prämienforderungen	andere Gründe	zugunsten d. Beschwerdeführer	zugunsten d. Beschwerdeführer			
				auf Zurückweisung	auf Stattgebung														
1929	747	635	112	165	71	263	37	175	117	42	8	—	62	5	29	31	43	14	
1928	642	553	89	157	60	215	32	150	132	36	44	2	48	2	13	51	23	45	
1927	559	482	77	190	73	131	24	129	98 ³⁾	17	33	3	43	2	14	47	10	18	
1926	361	301	60	125	63	44	19	110	108 ³⁾	17	23	2	59	7	17	29	22	29	

¹⁾ Außerdem sind noch 1929: 21, 1928: 20, 1927: 38 und 1926: 12 Rekurse eingekommen, die durch Abgabe an das RVA. erledigt wurden.

²⁾ Außerdem wurden 1929: 33, 1928: 25 und 1927: 10 Rekurse zur neuerlichen Entscheidung an die Vorinstanzen zurückverwiesen, 1927: 2 Rekurse als verspätet, 1929 und 1928 je 3 Rekurse als unzulässig abgewiesen.

³⁾ Davon wurden 1927: 7, 1926: 9 Beschwerden als unzulässig zurückgewiesen und 1926 und 1927 je 2 Beschwerden als verspätet abgewiesen.

c) Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

Revisionen

Jahr	Gesamt- zahl der Revisionen	Eingelegt		Erledigt				Unerledigt gingen auf das nächste Jahr über
		durch Ver- sicherte	durch Versicherungs- träger	durch Urteil ¹⁾		gemäß § 1713 d. R.V.O. durch Verfügung des Vorsitzenden	auf andere Art	
				auf Zurück- weisung	auf Stattgebung			
1929	816	742	74	180	16	316	39	146
1928	813	743	70	136	16	415	25	122
1927	811	727	84	124	35	477	20	91
1926	860	735	125	84	109	490	28	149

¹⁾ Außerdem wurden 1929: 118, 1928: 91 und 1927: 59 Revisionen zur neuerlichen Entscheidung an die Vorinstanzen zurückgewiesen, 1928: 3 und 1927: 5 Revisionen als unzulässig, 1929: 1 und 1928: 5 als verspätet abgewiesen.

XI. Versorgung und Fürsorge

A. Versorgung und Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

I. Renten- und Pensionsempfänger in Bayern 1927—1930

(Mitteilung des Hauptversorgungsamts Bayern)

Versorgungsamt	Zahl der Akten von					Renten-u. Pensions- empfäng- ern zus.
	Rentenempfängern ¹⁾			Pensions- empfängern		
	neuen Rechts	alten Rechts	zusammen			
a) Beschädigte						
Ansbach	5 051	129	5 180	151	5 331	
Augsburg	15 269	486	15 755	934	16 689	
Bamberg	6 904	307	7 211	266	7 477	
Bayreuth	9 182	219	9 401	316	9 717	
Kaiserslautern	2 790	86	2 876	41	2 917	
Landshut	12 450	177	12 627	319	12 946	
Ludwigshafen a. Rhein	5 401	288	5 689	206	5 895	
München-Stadt	13 035	975	14 010	2 816	16 826	
München-Land	13 495	315	13 810	1 267	15 077	
Nürnberg	17 003	341	17 344	913	18 257	
Regensburg	11 741	231	11 972	328	12 300	
Würzburg	13 493	338	13 831	577	14 408	
Zweibrücken	2 917	107	3 024	40	3 064	
Staat am 1. 4. 1930	128 731	3 999	132 730	8 174	140 904	
„ „ 1. 7. 1929	123 503	3 999	127 502	7 908	135 410	
„ „ 1. 4. 1928	115 066	4 009	119 075	7 896	126 971	
„ „ 1. 4. 1927	110 703	3 847	114 550	8 896	123 446	
b) Hinterbliebene						
Ansbach	4 142	6	4 148	49	4 197	
Augsburg	11 883	26	11 909	231	12 140	
Bamberg	7 222	6	7 228	81	7 309	
Bayreuth	8 559	2	8 561	63	8 624	
Kaiserslautern	3 448	1	3 449	27	3 476	
Landshut	8 986	14	9 000	62	9 062	
Ludwigshafen a. Rhein	6 601	20	6 621	102	6 723	
München-Stadt	8 064	29	8 093	1 446	9 539	
München-Land	9 499	5	9 504	440	9 944	
Nürnberg	10 639	11	10 650	148	10 798	
Regensburg	7 886	5	7 891	78	7 969	
Würzburg	9 646	23	9 669	182	9 851	
Zweibrücken	3 033	7	3 040	26	3 066	
Staat am 1. 4. 1930	99 608	155	99 763	2 935	102 698	
„ „ 1. 7. 1929	98 620	145	98 765	2 913	101 678	
„ „ 1. 4. 1928	116 841	542	117 383	2 821	120 204	
„ „ 1. 4. 1927	118 060	546	118 606	3 113	121 719	

¹⁾ Ohne Rücksicht darauf, ob sie die Rente oder Pension ausbezahlt erhalten.

¹⁾ Ohne Rücksicht darauf, ob sie die Rente oder Pension ausbezahlt erhalten.

2. Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen in Bayern Oktober 1924—Mai 1930

(Mitteilung des Hauptversorgungsamts Bayern)

Vortrag	Personen nach der Zählung vom				
	Oktober 1924	Oktober 1926	Mai 1928	Mai 1929	Mai 1930
<i>Gesamtzahl der Beschädigten . . .</i>	103 738	108 617	115 668	122 230	128 833
Davon waren in ihrer Erwerbsfähigkeit gemindert					
um 30 v. H.	43 240	44 722	48 496	53 095	57 580
„ 40 „ „	17 932	18 693	19 603	20 151	20 841
„ 50 „ „	17 357	18 157	18 876	19 355	19 836
„ 60 „ „	8 088	8 480	8 753	8 986	9 145
„ 70 „ „	7 672	7 750	8 187	8 362	8 626
„ 80 „ „	3 635	3 957	4 211	4 327	4 467
„ 90 „ „	711	804	902	959	1 006
um mehr als 90 „ „	5 103	6 054	6 599	6 968	7 300
Angaben fehlen	—	—	41	27	32
Von den Beschädigten erhielten					
keine Ausgleichzulage . .	9 805	9 567	9 298	9 092	9 181
die einfache Ausgleichzulage	92 880	97 899	105 050	111 757	118 212
die erhöhte Ausgleichzulage	1 052	1 151	1 279	1 354	1 403
Angaben fehlen	1	—	41	27	32
Zahl der Schwerbeschädigten, die eine Frauenzulage erhielten	30 865	35 364	39 011	41 148	42 817
Fälle, in denen eine Kinderzulage gewährt wurde	152 621	176 091	194 097	206 556	215 974
Zahl der Beschädigten, die eine Pflegezulage erhielten . .	2 196	2 930	3 229	3 482	3 557
Zahl der Kapitulanten	3 347	3 985	4 299	4 221	4 068
<i>Gesamtzahl der Hinterbliebenen . .</i>	170 622	164 590	158 762	159 647	154 693
Witwen insgesamt	31 495	31 766	32 409	32 902	33 511
davon mit					
30 bzw. 40 v. H. der Vollrente .	2 464	1 833	—	—	—
50 „ „ „ „	22 962	21 188	21 229	20 059	18 972
60 „ „ „ „	6 069	8 745	11 180	12 843	14 539
Halbwaisen	106 044	95 823	85 252	77 726	68 564
Vollwaisen	7 395	7 294	6 806	6 394	5 765
Elternteile	16 118	17 232	18 069	18 256	18 140
Elternpaare (Kopfzahl)	8 368	8 764	9 312	9 222	8 756
Witwenbeihilfeempfänger	884	1 278	1 598	1 785	1 975
Waisenbeihilfeempfänger	318	800	1 208	1 527	1 712
Elternbeihilfeempfänger (Eltern- teile) . . . . .	.	661	1 720	5 351	7 616
Elternbeihilfeempfänger (Eltern- paare/Kopfzahl) . . . . .	.	972	2 388	6 484	8 654

3. Kapitalabfindungen 1926—1929
(Mitteilung des Hauptversorgungsamts Bayern)

Vortrag	Bewilligte Kapitalabfindungen			Betrag	
	überhaupt	hievon			
		zum Erwerb	zur Stärkung		
		eigenen Grundbesitzes			
				<i>R.M.</i>	
davon für 1929	1 260	884	376	4 280 109	
Rentenempfänger . . .	1 134	804	330	3 890 266	
Witwen	121	76	45	359 143	
Offiziere	5	4	1	30 700	
davon für 1928	2 911	1 770	1 141	9 089 827	
Rentenempfänger . . .	2 531	1 522	1 009	7 866 570	
Witwen	349	229	120	1 030 989	
Offiziere	31	19	12	192 268	
davon für 1927	2 951	1 966	985	7 704 890	
Rentenempfänger . . .	2 543	1 693	850	6 460 474	
Witwen	369	247	122	984 633	
Offiziere	39	26	13	259 783	
davon für 1926	2 347	1 306	1 041	6 115 735	
Rentenempfänger . . .	2 045	1 088	957	5 112 279	
Witwen	248	179	69	658 545	
Offiziere	54	39	15	344 911	
Von den Abfindungen wurden verwendet für					
	landwirtschaftlich benutzte Grundstücke	Wohngrundstücke	darunter Grunderwerbungen durch gemeinnützige Siedlungsunternehmen und Beschaffung von Reichsheimstätten	Zurückgeforderte Kapitalabfindungen	
				<i>R.M.</i>	
davon für 1929	190	1 070	187	90	151 339
Rentenempfänger . . .	167	967	171	83	138 579
Witwen	21	100	16	5	8 328
Offiziere	2	3	—	2	4 432
davon für 1928	623	2 288	370	111	177 727
Rentenempfänger . . .	551	1 980	328	104	167 557
Witwen	71	278	42	6	3 798
Offiziere	1	30	—	1	6 372
davon für 1927	678	2 273	361	30	177 530
Rentenempfänger . . .	583	1 960	322	26	142 534
Witwen	92	277	39	4	10 101
Offiziere	3	36	—	—	24 895
davon für 1926	721	1 626	401	27	141 693
Rentenempfänger . . .	625	1 420	372	23	132 373
Witwen	85	163	28	4	9 320
Offiziere	11	43	1	—	—

4. Tätigkeit der Versorgungsgerichte 1926—1929

(Mitteilung des Bayerischen Landesversicherungsamts)

Versorgungsgericht	Zahl der zu bearbeitenden Berufungen			Erledigt wurden insgesamt	Unerledigt blieben
	aus dem Vorjahr	aus dem Berichtsjahr	insgesamt		
München	4 437	6 171	10 608	5 548	5 060
Landshut	1 615	3 367	4 982	3 416	1 566
Speyer	1 135	3 039	4 174	2 836	1 338
Regensburg	2 051	4 862	6 913	4 185	2 728
Bayreuth	825	3 660	4 485	3 404	1 081
Nürnberg	2 863	5 383	8 246	4 722	3 524
Würzburg	1 160	4 517	5 677	3 067	2 610
Augsburg	1 631	2 849	4 480	3 082	1 398
<i>Zusammen</i> 1929	15 717	33 848	49 565	30 260	19 305
1928	13 535	27 634	41 169	25 452	15 717
1927	10 058	27 493	37 551	24 016	13 535
1926	5 320	22 520	27 840	17 782	10 058

5. Tätigkeit des dem Landesversicherungsamt angegliederten Bayer. Landesversorgungsgerichts 1926—1929

(Mitteilung des Bayerischen Landesversicherungsamts)

a) Eingelegte Rekurse

Jahr	Angefallene Rekurse	Unerledigte Rekurse aus dem Vorjahre	Gesamtzahl der anhängigen Rekurse	Rekurse sind eingelegt worden			Rekurse waren gerichtet gegen Entscheidungen der Versorgungsgerichte								
				von ehemaligen Militärpersonen (beschädigten)	von Hinterbliebenen von Militärpersonen	vom Reichsfiskus	München	Landshut	Speyer	Regensburg	Bayreuth	Nürnberg	Würzburg	Augsburg	aufserhalb Bayerns
1929	10 105	9 367	19 472	13 546	3 559	2 367	3 425	2 408	1 354	2 032	2 177	3 761	2 109	2 206	—
1928	9 312	10 481	19 793	13 602	3 299	2 892	3 141	2 160	1 579	2 115	2 192	4 254	2 362	1 990	—
1927	8 965	5 574	14 539	9 330	2 604	2 605	2 319	1 503	1 378	1 690	1 649	3 086	1 850	1 064	—
1926	6 474	2 308	8 782	4 877	1 649	2 256	1 610	1 023	823	1 159	941	1 670	1 029	527	—

b) Erledigte Rekurse

Jahr	Gesamtzahl der anhängigen Rekurse	Erledigte Rekurse	Davon durch Urteil, und zwar			Auf andere Art (Zurücknahme, Vergleich usw.)	Zahl der Spruch-sitzungen
			zugunsten des Klägers (Beschädigten usw.)	zugunsten des Reichsfiskus	durch Zurückweisung an die Vorinstanzen		
1929	19 472	10 115	653	4 068	838	4 556	646
1928	19 793	10 426	541	3 296	626	5 963	503
1927	14 539	4 058	327	2 204	317	1 210	307
1926	8 782	3 208	268	1 547	350	1 043	233

c) Durch Urteil erledigte Rekurse

Jahr	Durch Urteil erledigte Rekurse	Eingelegt von ehemaligen Militärpersonen u. Hinterbliebenen	Davon wurden					Eingelegt vom Reichsfiskus	Davon wurden				
			für begründet erklärt	als unbegründet zurückgewiesen	als verspätet abgewiesen	als unzulässig abgewiesen	an die Vorinstanzen z. neuerl. Entscheidung zurückgewiesen		für begründet erklärt	als unbegründet zurückgewiesen	als unzulässig bzw. verspätet abgewiesen	an die Vorinstanzen z. neuerl. Entscheidung zurückgewiesen	
1929	5 559	4 551	380	3 409	35	64	663	1008	560	259	14	175	
1928	4 463	3 514	332	2 535	28	96	523	949	637	191	18	103	
1927	2 848	2 105	170	1 637	17	15	266	743	535	154	3	51	
1926	2 165	1 773	148	1 318	12	19	276	392	198	116	4	74	

6. Zusatzrentenempfänger 1926—1930

nach dem Stande vom 31. März

(Mitteilung der Bayerischen Hauptfürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene)

Regierungs- bezirk	ins- ge- samt ¹⁾	Zahl der Zusatzrentenempfänger											
		davon											
		Schwerbeschädigte			Hausgeht- und Über- gangsbedürftige	Kinder Kriegsbeschädigter	Witwen	Waisen		Eltern-		Waisenhilfe- empfänger	Waisenhilfe- empfänger
		50—60%	70—80%	über 80%				vater-	eltern-	teile	paare		
		erwerbsbeschränkt			lose								
Oberbayern . .	30857	1911	1155	1582	38	6597	4437	10390	886	2794	571	292	204
Niederbayern .	18804	1464	841	530	8	6127	1505	5471	492	1692	434	114	126
Pfalz	22953	1048	652	598	3	4518	3827	8403	725	2290	585	140	164
Oberpfalz . .	18779	1429	839	653	5	5821	1786	5257	551	1657	516	132	133
Oberfranken .	21214	1094	744	685	23	4293	3539	6887	573	2455	582	188	151
Mittelfranken .	24661	1535	951	1197	18	5774	3832	7296	706	2326	510	255	261
Unterfranken .	22118	1404	840	685	16	6127	2812	6718	588	2077	586	118	147
Schwaben . .	17262	1194	705	654	6	4408	1722	5527	586	1748	438	165	109
Staat 1930	176648	11079	6727	6584	117	43665	23460	55949	5107	17039	4222	1404	1295
1929	181033	10874	6730	6445	87	42179	22261	63442	5503	17011	4304	1203	994
1928	179981	10397	6357	6004	89	39615	21541	67984	5785	16284	4088	1059	778
1927	181373	10164	5991	5771	156	36834	21690	73705	6062	15711	3890	846	553
1926	174669	8625	5547	5328	208	31141	20790	77278	6116	15199	3707	730	—

¹⁾ Die Elternpaare sind dabei nur als eine Einheit gezählt.

¹⁾ Die Elternpaare sind dabei nur als eine Einheit gezählt.

7. Zusatzrenten 1926—1929

(Mitteilung der Bayerischen Hauptfürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene)

Regierungsbezirk	Gewährte Zusatzrenten					
	an ehemalige Angehörige der Wehrmacht und deren Hinter- bliebene			nach dem Kriegs-Personen- schädengesetz an		
	Dienstbe- schädigte	Hinter- bliebene	insgesamt	Versorgungs- berechtigte	deren Hinterbliebene	insgesamt
	in 1000 RM			RM		
Oberbayern	2054	3648	5702	8253	6798	15051
Niederbayern	1359	1780	3139	1818	814	2632
Pfalz	1161	3321	4482	4056	5361	9417
Oberpfalz	1357	1863	3220	1806	1258	3064
Oberfranken	1125	2890	4015	1104	120	1224
Mittelfranken	1632	3084	4716	1397	3585	4982
Unterfranken	1356	2496	3852	2847	1564	4411
Schwaben	1144	1863	3007	3539	3486	7025
<i>Staat</i> 1929	11188	20945	32133	24820	22986	47806
1928	10772	21644	32416	24996	20495	45491
1927	11547	21377	32924	26112	19664	45776
1926	11147	20975	32122	25465	17665	43130

B. Öffentliche Fürsorge**Die öffentliche Fürsorge in Bayern im Rechnungsjahr 1928**

(„Zeitschrift“)

a) Bezirksfürsorgeverbände**1. Unterstützte Parteien und Personen**

Fürsorgezweig	Laufend in offener Fürsorge unterstützte				In Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge und in Familien untergebrachte Personen	
	Parteien			Per- sonen am 31. März 1929	vorüber- gehend	dauernd
	im Rech- nungs- jahr 1928	am				
		31. Juli 1928	31. März 1929	untergebracht		
Bezirksfürsorgeverbände der kreisunmittelbaren Städte						
Kriegsbeschädigte und Kriegs- hinterbliebene ¹⁾	3 960	2 421	3 157	7 012	2 724	283
Sozialrentner	36 353	30 512	32 423	45 725	4 769	2 554
Kleinrentner ¹⁾	16 268	14 644	14 275	16 517	796	885
Sonstige Hilfsbedürftige	54 724	32 410	38 419	72 646	57 779	18 788
<i>Zusammen</i>	111 305	79 987	88 274	141 900	66 068	22 510
Bezirksfürsorgeverbände der Bezirke						
Kriegsbeschädigte und Kriegs- hinterbliebene ¹⁾	2 117	1 252	1 554	2 667	1 441	146
Sozialrentner	28 230	25 508	26 304	33 051	1 365	1 247
Kleinrentner ¹⁾	19 548	18 329	18 129	20 651	285	335
Sonstige Hilfsbedürftige	71	56	62	87	457	14
<i>Zusammen</i>	49 966	45 145	46 049	56 456	3 548	1 742
Bezirksfürsorgeverbände der mittelbaren Gemeinden						
Arme und hilfsbedürftige Minder- jährige	21 244	16 580	19 558	36 940	10 648	8 564
Insgesamt						
Kriegsbeschädigte und Kriegs- hinterbliebene ¹⁾	6 077	3 673	4 711	9 679	4 165	429
Sozialrentner	64 583	56 020	58 727	78 776	6 134	3 801
Kleinrentner ¹⁾	35 816	32 973	32 404	37 168	1 081	1 220
Sonstige Hilfsbedürftige	76 039	49 046	58 039	109 673	68 884	27 366
<i>Zusammen</i>	182 515	141 712	153 881	235 296	80 264	32 816
¹⁾ Einschl. der Gleichgestellten.						

¹⁾ Einschl. der Gleichgestellten.

2. Unterstützungsfälle

Fürsorgezweig	Fälle einmaliger Unter- stützung in offener Fürsorge	Fälle der Berufsaus- bildung und Erziehung	
		Minder- jährige	Erwachsene
Bezirksfürsorgeverbände der kreisunmittelbaren Städte			
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene ¹⁾ .	55 950	1 434	110
Sozialrentner	16 673	148	1
Kleinrentner ¹⁾	5 986	42	2
Wöchnerinnen	2 442	—	—
Sonstige Hilfsbedürftige	378 622	10 820	48
<i>Zusammen</i>	459 673	12 444	161
Bezirksfürsorgeverbände der Bezirke			
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene ¹⁾ .	22 114	1 941	54
Sozialrentner	3 148	5	—
Kleinrentner ¹⁾	820	2	—
Wöchnerinnen	7 833	—	—
Sonstige Hilfsbedürftige	695	14	—
<i>Zusammen</i>	34 610	1 962	54
Bezirksfürsorgeverbände der mittelbaren Gemeinden			
Arme und hilfsbedürftige Minderjährige . . .	199 754	5 006	59
Insgesamt			
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene ¹⁾ .	78 064	3 375	164
Sozialrentner	19 821	153	1
Kleinrentner ¹⁾	6 806	44	2
Wöchnerinnen	10 275	—	—
Sonstige Hilfsbedürftige	579 071	15 840	107
<i>Zusammen</i>	694 037	19 412	274

¹⁾ Einschl. der Gleichgestellten.

3. Fürsorgekosten (brutto)¹⁾ in 1000 RM

Fürsorgezweig	Fürsorgekosten			Von den Fürsorgekosten treffen auf die Berufsausbildung und Erziehung
	im ganzen (Bar- und Sachleistungen)	darunter		
		für laufende Barunterstützungen	für Unterbringung in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge und in Familien	
Bezirksfürsorgeverbände der kreisunmittelbaren Städte				
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene ²⁾	3 100,7	470,8	489,0	84,1
Sozialrentner	12 708,2	9 083,6	1 628,3	7,3
Kleinrentner ²⁾	9 506,0	7 316,9	522,3	2,5
Wöchnerinnen	182,5	—	—	—
Sonstige Hilfsbedürftige	34 786,0	12 371,7	12 129,5	3 051,0
<i>Zusammen</i>	60 283,4	29 243,0	14 769,1	3 144,9
Bezirksfürsorgeverbände der Bezirke				
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene ²⁾	1 442,8	258,7	272,4	181,9
Sozialrentner	4 688,9	3 485,4	727,8	0,4
Kleinrentner ²⁾	5 559,3	4 979,6	196,3	0,3
Wöchnerinnen	545,6	—	—	—
Sonstige Hilfsbedürftige	127,4	18,4	68,4	1,8
<i>Zusammen</i>	12 364,0	8 742,1	1 264,9	184,4
Bezirksfürsorgeverbände der mittelbaren Gemeinden				
Arme und hilfsbedürftige Minderjährige	8 051,6	2 972,9	3 524,6	809,6
Insgesamt				
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene ²⁾	4 543,5	729,5	761,4	266,0
Sozialrentner	17 397,1	12 569,0	2 356,1	7,7
Kleinrentner ²⁾	15 065,3	12 296,5	718,6	2,8
Wöchnerinnen	728,1	—	—	—
Sonstige Hilfsbedürftige	42 965,0	15 363,0	15 722,5	3 862,4
<i>Zusammen</i>	80 699,0	40 958,0	19 558,6	4 138,9

¹⁾ Gesetzliche und freiwillige Mehrleistungen einschl. Leistungen auf Grund vorläufiger Verpflichtung (§ 7 Reichsfürsorgepflicht-Verordnung), ohne Rücksicht darauf, ob ein Teil oder die gesamten Kosten ersetzt wurden. Nicht enthalten sind Erstattungen an andere Fürsorgeverbände.

²⁾ Einschl. der Gleichgestellten.

¹⁾ Gesetzliche und freiwillige Mehrleistungen einschl. Leistungen auf Grund vorläufiger Verpflichtung (§ 7 Reichsfürsorgepflicht-Verordnung), ohne Rücksicht darauf, ob ein Teil oder die gesamten Kosten ersetzt wurden. Nicht enthalten sind Erstattungen an andere Fürsorgeverbände.

²⁾ Einschl. der Gleichgestellten.

4. Unterbringung in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge und in Familien

Vortrag	Untergebrachte Personen		Ver- pfl egungs- tage	Aufwand in 1000 RM
	Er- wachsene	Minder- jährige ¹⁾		
A. Vorübergehende Unterbringung in				
1. Heilstätten	1 867	5 087	266 946	889,2
2. Erholungsheimen	1 111	5 939	227 659	603,4
3. Krankenhäusern usw. (ohne Entbindungsheime)	33 056	8 521	1 354 356	6 208,3
4. Entbindungsheimen (-stationen), Wöchnerinnen-heimen usw.	664	57	9 209	37,3
5. sonstigen Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge	17 473	5 446	336 589	671,6
6. in Familien	230	813	135 994	124,3
Zusammen	54 401	25 863	2 330 753	8 534,1
B. Dauernde Unterbringung von				
1. Geisteskranke (Geistesschwache, Idioten), Epileptikern, Taubstummen, Blinden, Krüppeln ²⁾				
a) in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge	1 820	500	587 324	981,5
b) in Familien	329	138	160 041	136,6
2. sonstigen Personen				
a) in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge	8 672	8 143	4 266 263	7 156,3
b) in Familien	488	12 726	3 544 054	2 750,1
Zusammen	11 309	21 507	8 557 682	11 024,5
Insgesamt	65 710	47 370	10 888 435	19 558,6

¹⁾ Als Minderjährige sind bei A 1, 2 und 4 Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr gezählt, im übrigen sind Minderjährige bis zum vollendeten 21. Lebensjahr berücksichtigt.

²⁾ Nur soweit angegeben, als die Unterbringung nicht Aufgabe des Landesfürsorgeverbandes ist.

¹⁾ Als Minderjährige sind bei A 1, 2 und 4 Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr gezählt, im übrigen sind Minderjährige bis zum vollendeten 21. Lebensjahr berücksichtigt.

²⁾ Nur soweit angegeben, als die Unterbringung nicht Aufgabe des Landesfürsorgeverbandes ist.

5. Gesamt-Ausgaben und -Einnahmen der Gemeinden und Bezirke für öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe (ohne Kosten der Fürsorgeerziehung) in 1000 RM

Vortrag	Kreis- unmittel- bare Städte	Bezirke	Mittelbare Gemeinden	Zusammen
Ausgaben				
A. Leistungen der öffentlichen Fürsorge und der öffentlichen Jugendhilfe				
1. Fürsorgekosten				
a) Gesundheitliche Fürsorge				
aa) geschlossene Fürsorge	6 253,8	507,4	977,0	7 738,2
bb) Ausgaben der offenen Gesundheitsfürsorge	2 524,6	775,0	387,3	3 686,9
b) wirtschaftliche Fürsorge (ohne offene Wochenfürsorge).	48 177,6	10 351,6	5 877,7	64 406,9
c) offene Wochenfürsorge	182,5	545,6	—	728,1
d) Berufsausbildung für Erwachsene	18,2	5,9	11,9	36,0
e) öffentliche Jugendhilfe (ohne Fürsorgeerz.-Kosten)				
aa) Kosten für Berufsausbildung und Erziehung Minderjähriger	3 126,7	178,5	797,7	4 102,9
bb) sonstige Jugendfürsorge (z. B. halboffene Fürsorge).	235,0	15,6	12,3	262,9
cc) Jugendpflege und Leibesübungen	409,6	16,5	16,8	442,9
f) Aufwand für pflegerisches Personal	1 099,6	415,6	58,8	1 574,0

5. Gesamt-Ausgaben und -Einnahmen der Gemeinden und Bezirke für öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe (ohne Kosten der Fürsorgeerziehung) in 1930 *RM* (Fortsetzung)

Vortrag	Kreis- unmittel- bare Städte	Bezirke	Mittelbare Gemeinden	Zusammen
2. Zuschüsse zur Unterhaltung von Einrichtungen der geschlossenen, halboffenen und offenen Fürsorge und Jugendhilfe, die unter eigener Verwaltung der Träger der öffentlichen Fürsorge und Jugendhilfe und der zugehörigen Gemeinden stehen				
a) Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge				
aa) der Gesundheitsfürsorge	263,5	47,0	4,5	315,0
bb) der wirtschaftlichen Fürsorge	799,3	5,1	120,6	925,0
cc) der Jugendhilfe	640,1	12,4	11,1	663,6
b) Einrichtungen der offenen und halboffenen Fürsorge				
aa) der Gesundheitsfürsorge	93,3	34,4	19,5	147,2
bb) der wirtschaftlichen Fürsorge	1 175,9	41,0	45,9	1 262,8
cc) der Jugendhilfe	2 450,3	38,2	58,6	2 547,1
3. Erstattungen				
a) Erstattungen an Fürsorgeverbände des eigenen Landes				
aa) an Bezirksfürsorgeverbände	350,7	129,4	558,8	1 038,9
bb) an Landesfürsorgeverbände	1 487,2	378,4	1 298,8	3 164,4
b) Erstattungen an sonstige Fürsorgeverbände	66,0	9,5	103,4	178,9
4. Beiträge und Zuschüsse an				
a) Verbände oder Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege	934,8	103,8	47,5	1 086,1
b) Versicherungsträger	5,5	5,7	13,6	24,8
5. Sonstige Ausgaben	270,8	103,1	112,6	486,5
<i>Zusammen</i>	70 564,9	13 719,7	10 534,4	94 819,0
B. Verwaltungskosten				
1. Aufwand für Verwaltungspersonal	6 603,7	168,9	211,7	6 984,3
2. Sächlicher Verwaltungsaufwand	1 634,8	126,0	80,0	1 840,8
<i>Zusammen</i>	8 238,5	294,9	291,7	8 825,1
<i>Insgesamt</i>	78 803,4	14 014,6	10 826,1	103 644,1
Einnahmen (ohne Steuern und steuerähnliche Gebühren)				
1. Besondere Zuschüsse des Reichs, Landes, Landesfürsorgeverbandes, Landesjugendamts	2 645,8	1 893,1	179,5	4 718,4
2. Spenden, Zinsen und sonstige Einnahmen aus Wohlfahrtsvermögen	570,2	17,7	328,2	916,1
3. Erstattungen von				
a) anderen Fürsorgeverbänden	3 220,1	335,8	1 315,0	4 870,9
b) Versicherungsträgern	975,6	79,5	177,5	1 232,6
c) Sonstigen (Unterhaltspflichtigen usw.)	2 748,9	210,5	500,7	3 460,1
4. Sonstige Einnahmen	918,6	387,0	95,7	1 401,3
<i>Insgesamt</i>	11 079,2	2 923,6	2 596,6	16 599,4
Zusammenfassung				
Ausgaben	78 803,4	14 014,6	10 826,1	103 644,1
Einnahmen	11 079,2	2 923,6	2 596,6	16 599,4
Mehr Ausgaben	67 724,2	11 091,0	8 248,7	87 063,9
Einnahmen	—	—	19,2	19,2

6. Unterstützte Wohlfahrtserwerbslose

Regierungsbezirk	Laufend in offener Fürsorge unterstützte Parteien			Fälle einmaliger Unter- stützung in offener Fürsorge	Kosten der laufenden und ein- maligen Barunter- stützungen in 1000 <i>R.M.</i>
	im Rechnungs- jahr 1928	am			
		31. Juli 1928	31. März 1929		
Bezirksfürsorgeverbände der kreisunmittelbaren Städte					
Oberbayern	838	250	589	97 608	2 118,1
Niederbayern	451	222	333	392	167,1
Pfalz	3 715	1 426	2 694	2 004	1 503,9
Oberpfalz	1 437	400	730	1 235	247,8
Oberfranken	990	381	711	4 422	202,5
Mittelfranken	5 065	2 226	2 439	11 097	1 067,1
Unterfranken	891	337	426	6 482	299,3
Schwaben	2 962	1 099	1 812	1 740	673,7
<i>Zusammen</i>	16 349	6 341	9 734	124 980	6 279,8
Bezirksfürsorgeverbände der mittelbaren Gemeinden					
Oberbayern	934	263	595	4 538	127,4
Niederbayern	210	79	186	1 344	31,7
Pfalz	605	242	413	1 369	149,9
Oberpfalz	104	42	95	371	18,1
Oberfranken	71	61	65	544	15,4
Mittelfranken	18	10	16	106	6,0
Unterfranken	8	4	8	68	3,3
Schwaben	130	60	95	215	23,6
<i>Zusammen</i>	2 080	761	1 473	8 555	375,4
Insgesamt					
Oberbayern	1 772	513	1 184	102 146	2 245,5
Niederbayern	661	301	519	1 736	199,1
Pfalz	4 320	1 668	3 107	3 373	1 653,8
Oberpfalz	1 541	442	825	1 606	265,9
Oberfranken	1 061	442	776	4 966	217,9
Mittelfranken	5 083	2 236	2 455	11 203	1 073,1
Unterfranken	899	341	434	6 550	302,6
Schwaben	3 092	1 159	1 907	1 955	697,3
<i>Staat</i>	18 429	7 102	11 207	133 535	6 655,2

7. Arbeitslose mit Zusatzunterstützung

Regierungsbezirk	Laufend in offener Fürsorge unterstützte Parteien			Fälle einm aliger Unter- stützung in offener Fürsorge	Kosten der laufenden und ein- maligen Barunter- stützungen in 1000 <i>RM</i>
	im Rechnungs- jahr 1928	am			
		31. Juli 1928	31. März 1929		
Bezirksfürsorgeverbände der kreisunmittelbaren Städte					
Oberbayern	—	—	—	6 827	103,7
Niederbayern	67	35	58	175	19,0
Pfalz	1 728	658	711	2 836	163,9
Oberpfalz	56	12	12	511	2,9
Oberfranken	88	40	75	1 160	24,8
Mittelfranken	401	148	224	32 927	156,8
Unterfranken ¹⁾	450	103	239	1 442	67,6
Schwaben	88	26	42	635	11,3
<i>Zusammen</i>	2 878	1 022	1 361	46 513	550,0
Bezirksfürsorgeverbände der mittelbaren Gemeinden					
Oberbayern	104	32	71	624	19,7
Niederbayern	34	14	30	87	4,2
Pfalz	56	21	42	523	11,4
Oberpfalz	7	5	7	495	3,9
Oberfranken	1	1	1	96	2,0
Mittelfranken	1	1	1	8	0,6
Unterfranken	8	5	6	160	1,9
Schwaben	27	13	25	137	3,0
<i>Zusammen</i>	238	92	183	2 130	46,7
Insgesamt					
Oberbayern	104	32	71	7 451	123,4
Niederbayern	101	49	88	262	23,2
Pfalz	1 784	679	753	3 359	175,3
Oberpfalz	63	17	19	1 006	6,8
Oberfranken	89	41	76	1 256	26,8
Mittelfranken	402	149	225	32 935	157,4
Unterfranken ¹⁾	458	108	245	1 602	69,5
Schwaben	115	39	67	772	14,3
<i>Staat</i>	3 116	1 114	1 544	48 643	596,7

¹⁾ Ohne die Stadt Würzburg.

b) Landesfürsorgeverbände

1. Personenkreis und Fürsorgekosten (brutto)¹⁾ in 1000 *RM*

Fürsorgezweig	Personen			Fürsorgekosten		
	im ganzen (im Rechnungs- jahr)	davon		im ganzen (Bar- und Sach- leistungen)	davon für Unterbringung in Ein- richtungen d. geschlossenen Fürsorge	
		Erwachsene	Minder- jährige		Er- wachsene	Minder- jährige
Geisteskranke (Geistesschwache, Idioten), Epileptiker	15 786	14 259	1 527	16 847,3	15 608,3	1 231,4
Taubstumme	1 080	568	512	351,3	168,0	183,1
Blinde	336	176	160	209,2	122,3	86,9
Krüppel	1 046	430	616	670,0	303,0	339,9
Sonstige Gebrechliche od. Kranke	873	551	322	645,3	403,8	194,1
Sonstige Fürsorge.	2 479	1 308	1 171	466,0	122,3	149,2
<i>Insgesamt</i>	21 600	17 292	4 308	19 189,4	16 727,7	2 184,6
dar. Ausländer und Staatlose . .	740	652	88	231,1	161,0	19,5

¹⁾ Gesetzliche und freiwillige Leistungen, ohne Rücksicht darauf, ob ein Teil oder die gesamten Kosten ersetzt wurden. Nicht enthalten sind Erstattungen an andere Fürsorgeverbände.

2. Ausgaben und Einnahmen der Kreise als Landesfürsorgeverbände (einschl. Leistungen der Kreise für öffentliche Jugendhilfe)

Vortrag	In 1000 <i>RM</i>
I. Ausgaben	
A) Leistungen der öffentlichen Fürsorge	
1. Fürsorgekosten	19 189,4
2. Erstattungen an Fürsorgeverbände	2 892,3
3. Aufwand für pflegerisches Personal	36,0
4. Zuschüsse zur Unterhaltung von Einrichtungen der geschlossenen und offenen Fürsorge, die unter eigener Verwaltung stehen	70,8
5. Zuschüsse an Bezirks-(Orts-)fürsorgeverbände	882,7
6. Leistungen der Kreise für Wandererfürsorge nach Art. 65 Abs. II Armenges	323,6
7. Sonstige Ausgaben	56,2
<i>Zusammen</i>	23 451,0
B) Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe	295,3
C) Verwaltungskosten der Landesfürsorgeverbände	49,9
II. Einnahmen (ohne Steuern und steuerähnliche Gebühren)	
1. Besondere Zuschüsse des Staates	3 200,0
2. Erstattungen	6 246,7
a) von anderen Fürsorgeverbänden	3 190,0
b) vom Staat nach Art. 6 Abs. IV d. vorl. b. Ausf. V.	1 045,3
c) von Sonstigen (einschl. von Versicherungsträgern)	2 011,4
3. Leistungen des Staates für Wandererfürsorge nach Art. 65 Abs. II Armenges.	161,8
4. Sonstige Einnahmen	2,3
<i>Zusammen</i>	9 610,8
III. Reinaufwand	14 185,4

c) Der Reinaufwand (einschl. Verwaltungsaufwand) der Bezirks- und Landesfürsorgeverbände sowie der Jugendämter in 1000 *RM*
(Ohne Kosten der Fürsorgeerziehung)

Regierungsbezirk	Gesamt- rein- aufwand	Davon treffen auf die			
		Kreise	kreisunmittel- baren Städte	Bezirke	mittelbaren Gemeinden
Oberbayern	37 878,4	4 054,0	28 450,4	2 739,0	2 635,0
Niederbayern	5 458,7	1 042,1	1 924,0	1 463,7	1 028,6
Pfalz	12 037,8	1 879,8	7 043,7	1 643,9	1 470,4
Oberpfalz	4 885,0	1 006,3	2 510,1	871,2	497,4
Oberfranken	5 896,6	1 047,7	3 440,7	908,3	499,9
Mittelfranken	18 412,8	2 045,7	14 719,2	1 038,4	609,5
Unterfranken	6 306,9	1 395,6	3 508,2	869,2	533,9
Schwaben	10 373,1	1 713,9	6 127,9	1 557,3	974,0
<i>Staat</i>	101 249,3¹⁾	14 185,4	67 724,2	11 091,0	8 248,7

¹⁾ Außerdem hat der Staat für Zwecke der öffentlichen Fürsorge 5,395 Millionen *RM* und für öffentliche Jugendhilfe (ohne Fürsorgeerziehungskosten) 476 Tausend *RM* ausgegeben.

I. Fürsorgeerziehung 1927 und 1928*)

(„Zeitschrift“)

a) Anordnungsverfahren

Regio- rungs- bezirk	Zahl der behandelten Fürsorgeerziehungs- fälle	Davon		Bei den im Berichtsjahr anhängig gewordenen Fällen wurde das Verfahren eingeleitet	Endgültig er- ledigte Fälle		Beendigte Fürsorge- erziehungsfälle										Die vorläufige Fürsorgeerziehung wurde										
		wurden als un- erledigt aus dem Vor- jahre übernommen	sind im Berichts- jahr anhängig geworden		von Amts wegen	auf Antrag von	überhaupt	darunter durch rechtskräftige An- ordnung der end- gültigen F. E.	Unverändert gebliebene Fälle am Schlusse des Berichtsjahres	Das Verfahren wurde abgeschlossen in ... Fällen (§ 65 R.V.G.)	durch Eintritt der Volljährigkeit	von Amts wegen	durch Auf- hebung nach § 72 II auf Antrag E.J.W.G.	vorzeitig nach § 73 E.J.W.G.	aus sonstigen Gründen	Ankündigung unter Vorbehalt des Widerrufs erfolgte in ... Fällen	der Widerruf der Anhebung erfolgte in ... Fällen	angeordnet		beendet							
																		Jugend- ämtern	Schul- behörden	geistlichen Behörden	Jugendfür- sorgevereinen	bereits im Vor- jahre anhängig	im Berichtsjahre anhängig	in ... Fällen	rechtskräftige Anordnung der eingeleiteten F. E.	Abkündigung der end- gültigen F. E.	Sonstige Ursachen
OB. . . .	2 041	1 052	989	519	274	10	19	167	1 419	665	622	70	27	16	311	16	36	10	7	525	149	376	436	397	4	35	
NB. . . .	361	98	263	128	98	13	9	15	257	131	104	20	17	18	29	6	7	10	—	63	14	49	45	41	1	3	
Pf. . . .	459	144	315	110	183	12	6	4	320	209	139	17	66	14	44	6	5	17	1	141	21	120	114	101	4	9	
Opf. . . .	315	84	231	86	101	—	5	3	216	119	99	16	8	32	29	2	4	8	1	75	5	70	56	49	1	6	
O.Fr. . . .	240	77	163	40	118	4	1	—	159	110	81	25	36	5	32	1	1	9	3	66	3	63	56	45	—	11	
M.Fr. . . .	583	186	397	111	259	11	6	10	410	264	173	48	47	19	149	6	8	28	1	222	48	174	179	146	18	15	
U.Fr. . . .	277	58	219	51	158	2	8	—	198	120	79	23	28	7	16	—	5	2	—	67	7	60	57	54	3	—	
Schw. . . .	413	174	239	72	138	6	8	15	280	221	133	59	30	9	71	1	5	2	—	86	20	66	68	50	8	10	
Staat 1928	4 689	1 873	2 816	1 117	1 329	58	62	250	3 259	1 839	1 430	278	259	120	681	38	71	86	13	1 245	267	978	1 011	883	39	89	
1927	4 584	1 458	3 126	1 150	1 457	150	60	309	2 998	1 983	1 586	234	135	109	566	71	89	141	15	1 465	369	1 096	1 087	916	51	120	

b) Durchführungsverfahren

Regie- rungs- bezirk	Zahl der Minderjährigen										Persönliche Verhältnisse der im Berichtsjahr endgültig unter Fürsorge Gestellten																						
	die ab- schluß des Berichts- jahres in endgültiger Fürsorge- erziehung standen	die im Laufe des Berichtsjahres in endgültige Fürsorge- erziehung kamen	die von anderen Jugend- ämtern übernommen wurden bei deren im Laufe des Berichtsjahres die Fürsorgeerziehung beendet wurde	davon durch end- gültige Aufhebung die unter Aufsicht eines anderen J.A. kamen	die am Schlusse des Berichtsjahres noch in endgültiger Fürsorgeerziehung standen	davon		waren unter- gebracht in einer	nicht untergebracht	Geschlecht	Alter			Bekenntnis				Staats- angehörigkeit		Ehelich	Unehelich	Von . . . Fürsorgegepligten war der Vater, bei unehelichen die Mutter											
						Fa- milie	An- stalt				bis zu 6 Jahren	über 6 mit 14 Jahre	üb. 14 mit 18 Jahre	über 18 Jahre	katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstiges	Bayern			sonst. Deutsche Ausländer	in freien Berufen	bei Land- u. Forst- wirtschaft	selbst- ständig	unselbst- ständig	im häusl. Dienste, in Lohn- erwerb, wechselnder Art	ohne Beruf					
m.	w.																																
OB.	2 863	379	12	511	484	13	2 727	727	1811	189	201	178	20	144	191	24	348	29	2	374	4	1	278	101	23	11	11	20	47	131	105	31	
NB.	774	119	9	102	75	3	800	261	504	35	57	62	16	51	47	5	115	—	4	118	6	1	86	33	5	—	15	20	16	22	32	9	
Pf.	1 615	193	5	194	84	6	1 613	576	1011	26	106	87	16	69	100	8	88	104	7	187	6	1	175	18	7	7	7	12	4	109	34	13	
Opf.	794	114	14	88	71	2	832	295	512	25	56	58	22	38	54	8	107	7	—	110	1	3	88	26	2	6	8	13	10	28	24	23	
O.Fr.	882	129	2	98	67	2	913	246	630	37	67	62	14	61	52	2	60	69	—	124	5	—	102	27	8	8	2	10	17	65	13	6	
M.Fr.	1 543	261	7	211	145	15	1 585	499	1066	20	153	108	27	79	142	13	86	174	—	252	5	4	214	47	11	2	9	18	19	160	28	14	
U.Fr.	673	141	1	75	59	8	732	155	538	39	93	48	9	51	72	9	107	34	—	136	4	1	111	30	8	3	8	7	7	55	36	17	
Schw.	1 101	150	4	130	114	4	1 121	345	758	18	88	62	14	53	76	7	128	18	1	139	10	1	114	36	10	13	4	8	16	62	22	15	
Staat 1928	10 245	1 486	54	1 409	1 099	53	10 323	3104	6830	389	821	665	138	546	734	68	1 039	435	1	1 111	440	35	11	1 168	318	74	50	64	108	136	632	294	128
1927	8 896	1 882	—	1 127	748	—	9 651	3135	6288	228	1029	853	220	732	850	80	1 328	536	9	9	1 805	49	28	1 487	395	97	94	63	180	156	726	446	120

*) Rechnungsjahr (1. April bis 31. März).

c) Kosten

Regierungs- bezirk	Zahl der auf Kosten der Landesfürsorge- verbände in Anstalten untergebrachten Fürsorgezöglinge	Davon waren unter- gebracht		Zahl der ange- fallenen Ver- pflegs- tage	Kosten für die in bayerischen Anstalten untergebrachten Zöglinge								Kosten für die in außerbayerischen Anstalten untergebrachten Zöglinge			Gesamt- rein- aufwand für Anstalts- er- ziehung
		in bayerischen Anstalten	in außer- bayerischen Anstalten		Bruttoaufwand						Rein- auf- wand	Brutto- auf- wand	Ersatz- lei- stun- gen nach Art. 38 II. JAG.	Rein- auf- wand		
					Verpflegs- kosten einschl. der Zu- schläge für Kleider- erhaltung und Beheizung <i>R.M.</i>	Bettnässer- zuschlag <i>R.M.</i>	Arzt- und Heil- mittelkosten <i>R.M.</i>	Schul- be- darf <i>R.M.</i>	Son- stige Einzel- kosten <i>R.M.</i>	zu- sammen <i>R.M.</i>					Ersatz- lei- stun- gen nach Art. 38 II. JAG. <i>R.M.</i>	
Oberbayern . . .	2 017	2 003	14	587 404	943 057	11 121	48 584	34 741	196 627	1 234 130	71 982	1 162 148	6 872	417	6 455	1 168 603
Niederbayern . .	545	545	—	183 664	286 410	3 118	9 138	8 050	53 352	360 068	27 339	332 729	—	—	—	332 729
Pfalz	1 263	1 250	13	364 210	603 303	9 204	26 273	30 021	119 383	788 184	28 479	759 705	8 638	292	8 346	768 051
Oberpfalz	634	621	13	210 790	305 294	2 869	6 205	9 086	42 463	365 917	22 455	343 462	5 649	—	5 649	349 111
Oberfranken . . .	723	708	15	210 371	328 525	5 414	8 783	21 596	69 547	433 865	47 446	386 419	7 205	1 079	6 126	392 545
Mittelfranken . .	1 228	1 102	126	367 797	547 600 ¹⁾	6 782	23 872	33 451	107 176	718 881	66 858	652 023	106 827	11 798	95 029	747 052
Unterfranken . .	615	595	20	173 985	263 365	2 659	7 149	14 386	53 282	340 841	25 350	315 491	12 468	1 129	11 339	326 830
Schwaben	837	820	17	266 425	412 363	4 014	9 892	13 282	78 079	517 630	43 175	474 455	8 925	1 253	7 672	482 127
<i>Staat</i> 1928	7 662	7 644	218	2 364 646	3 689 917	45 181	139 896	164 613	719 909	4 759 516	333 084	4 426 432	156 584	15 968	140 616	4 567 048
1927	7 400	7 167	233	2 141 119	3 003 495	38 003	81 176	126 140	481 679	3 730 493	247 239	3 483 254	146 664	18 359	128 305	3 611 559

Zahl der auf Kosten der Jugendämter in Familien unter- gebrachten Fürsorge- zöglinge	Reinaufwand für Familienerziehung			Sonderkosten			Davon treffen auf			Auf den Ersatz von ² / ₁₀ der Kosten wurde verzichtet										
	von den Landesfürsorge- verbänden den Jugend- ämtern ersetzt ⁵ / ₁₀	von den Jugendämtern zu tragen ² / ₁₀	zu- sam- men	von den Jugendämtern vorgeschossene Sonderkosten	Ersätze	Rein- auf- wand	Gesamt- rein- aufwand	den Staat ⁵ / ₁₀	die Landes- fürsorge ver- bände ² / ₁₀	die Ju- gend- ämter ² / ₁₀	ganz			teilweise			bei einer Schuldig- keit von ins- gesamt			
											von . . . Bezirks- jugendämtern	durch . . . Gemeinden	in . . . Fällen	auf . . .	von . . . Bezirks- jugendämtern	durch . . . Gemeinden		in . . . Fällen	auf . . .	
Oberbayern . . .	211	19 695	4 924	24 619	57 794	—	57 794	1 251 016	625 508	375 305	250 203	6	9	15	1 690	1	2	2	41	90
Niederbayern . .	58	10 461	2 615	13 076	7 496	38	7 458	353 263	176 632	105 979	70 652	3	3	5	698	1	1	5	248	496
Pfalz	110	14 799	3 700	18 499	6 081	—	6 081	792 631	396 316	237 789	158 526	1	6	8	1 200	—	—	—	—	—
Oberpfalz	93	11 595	2 899	14 494	5 773	23	5 750	369 355	184 678	110 806	73 871	3	3	3	281	—	—	—	—	—
Oberfranken . . .	473	17 449	4 362	21 811	18 491	11	18 480	432 836	216 418	129 851	86 567	5	7	14	2 035	—	—	—	—	—
Mittelfranken . .	146	13 384	3 346	16 730	40 565	4 153	36 412	800 194	400 097	240 058	160 039	1	2	2	238	—	—	—	—	—
Unterfranken . .	42	4 307	1 077	5 384	13 316	133	13 183	345 397	172 699	103 619	69 079	3	3	4	451	—	—	—	—	—
Schwaben	463	12 679	3 169	15 848	25 390	654	24 736	522 711	261 356	156 813	104 542	6	18	20	1 666	—	—	—	—	—
<i>Staat</i> 1928	1 536	104 369	26 092	130 461	174 906	5 012	169 894	4 867 403	2 433 704	1 460 220	973 479	28	51	71	8 259	2	3	7	289	586
1927	1 181	114 105	28 526	142 631	63 720	802	62 918	3 817 103	1 908 554	1 145 134	763 420	23	51	97	11 653	3	3	12	742	1 278

¹⁾ Darunter 80 247 *R.M.* (1927: 51 842 *R.M.*) Kosten für 217 (1927: 196) Zöglinge, für die ein fester Verpflegskostensatz bezahlt wurde, durch den auch sämtliche Nebenleistungen abgegolten sind.

¹⁾ Darunter 80 247 *R.M.* (1927: 51 843 *R.M.*) Kosten für 217 (1927: 196) Zöglinge, für die ein fester Verpflegskostensatz bezahlt wurde, durch den auch sämtliche Nebenleistungen abgegolten sind.

2. Öffentliche Jugendhilfe im Rahmen des Reichsjugendwohlfahrtsgesetzes am 31. März 1929

(„Zeitschrift“)

346

Regierungs- bezirk	Pflegekinderwesen								Amtsvormundschaft							Schutzaufsicht			
	Be- setzte Pflege- stellen ¹⁾	Unter Pflegekinderaufsicht des Jugendamts stehende							Unter Amtsvormundschaft stehende Mündel				Zahl der Mündel, denen gegen- über der uneheliche Vater seine Unterhaltspflicht			Unter Schutzauf- sicht des Jugendamts stehende Minder- jährige			
		eigent- liche Pflege- kinder	unehe- liche bei der Mutter lebende Kinder	Kinder über- haupt	darunter				eheliche		uneheliche		zusam- men	ganz erfüllt hat	teil- weise	überhaupt nicht	ehe- liche	un- ehe- liche	zu- sam- men
					im Alter von unter 2 Jahren		uneheliche												
					abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.							
					abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.							
Stadt-Jugendämter																			
Oberbayern . . .	3 362	4 458	12 402	16 860	3 375	20,0	15 836	93,9	384	6,2	5 820	93,8	6 204	1 363	1 836	953	273	82	355
dar. München . .	2 535	3 564	11 705	15 269	2 973	19,5	14 444	94,6	295	5,4	5 154	94,6	5 449	1 121	1 662	878	197	65	262
Niederbayern . .	755	850	349	1 199	429	35,8	925	77,1	19	4,3	425	95,7	444	208	78	74	11	3	14
Pfalz	448	458	793	1 251	509	40,7	1 090	87,1	295	13,8	1 840	86,2	2 135	574	540	231	299	28	327
dar. Ludwigshafen a. Rhein	165	174	325	499	202	40,5	442	88,6	184	19,1	777	80,9	961	258	148	84	83	11	94
Oberpfalz	544	566	1 968	2 534	493	19,5	2 473	97,6	2	0,7	267	99,3	269	87	92	50	6	2	8
Oberfranken . . .	645	689	1 183	1 872	569	30,4	1 671	89,3	101	5,1	1 875	94,9	1 976	689	439	310	227	31	258
Mittelfranken . .	2 464	2 689	10 695	13 384	1 053	7,9	12 772	95,4	426	5,5	7 334	94,5	7 760	2 218	1 805	1 484	5 564	1 195	6 759
dar. Nürnberg . .	1 937	2 133	9 500	11 633	597	5,1	11 228	96,5	259	4,8	5 161	95,2	5 420	1 521	1 226	1 226	5 388	1 177	6 565
Unterfranken . . .	469	482	1 364	1 846	288	15,6	1 662	90,0	46	3,1	1 434	96,9	1 480	385	510	379	135	15	150
Schwaben	1 542	1 632	6 134	7 766	1 522	19,6	7 152	92,1	335	10,1	2 967	89,9	3 302	918	547	582	250	26	276
dar. Augsburg . .	1 029	1 073	5 298	6 371	1 063	16,7	5 934	93,1	307	10,8	2 528	89,2	2 835	755	441	499	242	22	264
Zusammen	10 229	11 824	34 888	46 712	8 238	17,6	43 581	93,3	1 608	6,8	21 962	93,2	23 570	6 442	5 847	4 063	6 765	1 382	8 147
Bezirks- und Sonder-Jugendämter																			
Oberbayern . . .	9 705	11 546	2 894	14 440	4 423	30,6	12 599	87,3	165	4,8	3 253	95,2	3 418	1 100	1 095	491	81	42	123
Niederbayern . .	4 219	4 621	2 492	7 113	2 086	29,3	6 186	87,0	7	1,9	358	98,1	365	4	313	29	15	7	22
Pfalz	549	574	2 730	3 304	1 120	33,9	3 143	95,1	39	2,2	1 770	97,8	1 809	593	521	438	76	3	79
Oberpfalz	2 356	2 597	4 770	7 367	2 051	27,8	6 789	92,2	28	2,0	1 363	98,0	1 391	311	527	317	41	184	225
Oberfranken . . .	1 074	1 094	3 363	4 457	1 370	30,7	4 118	92,4	20	1,6	1 240	98,4	1 260	435	469	201	19	1	20
Mittelfranken . .	2 293	2 386	1 630	4 016	1 198	29,8	3 549	88,4	—	—	985	100	985	566	249	77	34	12	46
Unterfranken . .	1 132	1 167	2 137	3 304	1 202	36,4	3 088	93,5	18	1,5	1 218	98,5	1 236	336	459	219	26	4	30
Schwaben	2 783	3 110	2 721	5 831	1 626	27,9	5 345	91,7	30	3,6	803	96,4	833	269	301	124	19	9	28
Zusammen	24 111	27 095	22 737	49 832	15 076	30,3	44 817	89,9	307	2,7	10 990	97,3	11 297	3 614	3 934	1 896	311	262	573
Staat 31. März 1929	34 340	38 919	57 625	96 544	23 314	24,2	88 398	91,6	1 915	5,5	32 952	94,5	34 867	10 056	9 781	5 959 ²⁾	7 076	1 644	8 720
31. März 1928	32 994	37 839	43 235	81 074	19 096	23,6	74 912	92,4	2 293	7,2	29 713	92,8	32 006	9 516	8 656	9 160	7 109	2 070	9 179

¹⁾ Ohne Pflegestellen nach § 28 RJWG. ²⁾ Hierzu kommen noch 4655 Mündel, bei denen der uneheliche Vater unbekannt ist und 2501 Mündel, für die Unterhaltsbeiträge nicht mehr zu leisten sind. Für 1928 fehlen Angaben über diese Kinder, sie sind in der Zahl von 9160 mitenthalten.

3. Einrichtungen der öffentlichen Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind in Bayern nach dem Stande vom 1. Oktober 1929

(„Zeitschrift“)

a) Die öffentliche Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind

Regierungs- bezirk	Entbindungs- anstalten		Mütterheime		Kinder- Heil- und Pflegeanstalten		Krippen				Kindergärten		Schwangerenbera- tungsstellen	Mütterberatungs-, Säug- lings- und Kleinkinder- fürsorgestellen		Gemeindepflege- stationen Zahl	Zahl der Ärzte		Zahl der pfle- gerisch tätig. Personen	
	Zahl der		Zahl der		Zahl der		mit		ohne		mit	ohne		mit	ohne		hauptam- tlich	nebenam- tlich	hauptam- tlich	nebenam- tlich
	An- stal- ten	Bet- ten ¹⁾	An- stal- ten	Bet- ten ¹⁾	An- stal- ten	Bet- ten	regelmäßiger ärztl. Aufsicht				regelmäßiger ärztlicher Aufsicht	regelmäßiger ärztlicher Mitwirkung								
							Zahl der					mit		ohne						
							Anstalten	Plätze	Anstalten	Plätze		mit		ohne	mit		ohne			
Oberbayern	8	529	—	—	6	574	1	16	—	—	9	140	1	49	17	2	40	68	484	153
Niederbayern	—	—	—	—	4	193	—	—	—	—	—	38	1	21	9	1	2	23	83	30
Pfalz . . .	3	92	—	—	5	110	3	120	1	20	7	22	1	54	22	—	10	46	105	70
Oberpfalz . .	2	77	—	—	5	313	—	—	—	—	4	24	1	49	3	1	12	46	142	19
Oberfranken .	1	125	—	—	1	44	2	45	—	—	1	21	1	26	8	5	8	24	79	29
Mittelfranken	2	192	3	18	6	196	—	—	—	—	17	23	3	42	4	2	10	64	196	72
Unterfranken	3	116	1	24	4	82	—	—	—	—	2	94	—	19	5	1	13	27	217	86
Schwaben . .	3	35	—	—	2	133	2	36	1	7	13	40	—	20	1	2	7	35	151	85
Staat	22	1 166	4	42	33	1 645	8	217	2	27	53	402	8	280	69	14	102	333	1 457	544

¹⁾ Betten für Mutter und Kind gelten als 2 Betten.

¹⁾ Betten für Mutter und Kind gelten als 2 Betten.

b) Die Einrichtungen der öffentlichen Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind

Gemeinden mit....Einwohnern	Entbindungsanstalten Zahl der										Mütterheime Zahl der										Kinder- Heil- u. Pflegeanstalten Zahl der						Säuglings- und Kinderkrippen									
	Einrichtungen		Betten für Schwangere Entbundene und Mütter				Säuglinge		Ärzte haupt- neben-		Hebam- men haupt- neben-		Pfle- ge- personen haupt- neben-		Einrichtungen		Betten für Stüg- linge u. Kleinkind.				Ärzte haupt- neben-		Pfle- ge- personen haupt- neben-		mit regelmäÙig. ärztl.Aufsicht					oh.regelm.ärztl.Aufsicht						
																									Zahl der					Zahl der						
	Pätze		Ärzte		Pfle- ge- personen haupt- neben- amtlich		Einrichtungen		Pätze		Ärzte		Pfle- ge- personen haupt- neben- amtlich		Einrichtungen		Pätze		Ärzte		Pfle- ge- personen haupt- neben- amtlich		Einrichtungen		Pätze		Ärzte		Pfle- ge- personen haupt- neben- amtlich							
unter 15000 .	11	12	39	46	3	14	1	12	18	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	364	1	6	39	7	5	116	4	6	3	2	27	3	1		
15000–100000	6	81	166	152	7	5	13	1	19	7	1	—	12	12	1	—	—	—	—	14	588	15	10	85	8	3	101	2	9	—	—	—	—			
100000 u.mehr	5	46	310	314	15	5	16	4	75	9	3	—	10	8	1	1	—	—	2	2	8	693	28	3	127	55	—	—	—	—	—	—				
Staat	22	139	515	512	25	24	30	17	112	29	4	—	22	20	2	1	—	—	3	233	1645	44	19	251	70	8	217	6	15	3	2	27	3	1		

Gemeinden mit ... Einwohnern	Kindergärten								Schwangerenberatungs- stellen						Mütterberatungs-, Säuglings- und Kleinkinderfürsorgestellen								Gemeinde- pflege- stationen						
	mit regelmäßiger ärztlicher Aufsicht Zahl der						ohne regelmäßige ärztliche Aufsicht Zahl der						Zahl der						mit regelmäßiger ärztlicher Mitwirkung Zahl der				ohne regel- mäßige ärztl. Mitwirkung Zahl der				Zahl der		
	Ein- richtungen	Plätze	Ärzte	Pflege- personen		Ein- richtungen	Plätze	Pflege- personen		Ein- richtungen	Ärzte	Hebam- men		Pflege- personen	Ein- richtungen	Ärzte		Pflege- personen		Ein- richtungen	Pflege- personen		Ein- richtungen	Pflege- personen					
				haupt- amtlich	neben- amtlich			haupt- amtlich	neben- amtlich			haupt- amtlich	neben- amtlich			haupt- amtlich	neben- amtlich	haupt- amtlich	neben- amtlich		haupt- amtlich	neben- amtlich		haupt- amtlich	neben- amtlich				
unter 15 000 . . .	15	1 251	14	33	5	308	20 076	460	86	4	3	—	1	1	3	236	21	226	135	212	68	27	71	12	14	5			
15 000—100 000 . .	9	904	6	16	—	8	715	13	2	—	—	—	—	—	—	21	7	13	29	19	1	2	—	1	2	—			
100 000 und mehr	29	1 989	19	60	17	86	3 900	175	41	4	2	—	—	—	4	23	1	22	76	14	—	—	—	1	—	1			
Staat	53	4 144	39	109	22	402	24 691	648	129	8	5	—	1	1	7	280	29	261	240	245	69	29	71	14	16	6			

c) Das Personal der Einrichtungen der öffentlichen Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind

Gemeinden mit Einwohnern	Ärzte		Hebam- men		Wochen- pflegerinnen			Säuglings- und Kleinkinder- pflegerinnen			Kranken- pflegerinnen			Gemeinde- schwestern			Fürsorge- rinnen			Kinder- gärtnerinnen			Jugend- leiterinnen		
	haupt-	neben-	haupt-	neben-	ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon	
						neben- amtlich	staatlich anerkannt		neben- amtlich	staatlich anerkannt		neben- amtlich	staatlich anerkannt		neben- amtlich	staatlich anerkannt		neben- amtlich	staatlich anerkannt		neben- amtlich	staatlich anerkannt			
amtlich	amtlich																								
unter 15000	24	250	22	120	15	9	8	116	25	76	91	29	74	80	21	59	188	92	160	448	65	307	23	5	11
15000—100000	31	35	13	1	29	14	15	62	7	29	47	2	24	6	—	4	28	9	26	39	4	24	1	—	1
100000 u. mehr	47	48	16	4	15	9	2	171	56	70	84	—	77	—	—	—	87	13	28	284	59	279	11	—	5
Staat	102	333	51	125	59	32	25	349	88	175	222	31	175	86	21	63	303	114	214	771	128	610	35	5	17

4. Pflegekinder 1926—1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungs- bezirk	Bestand zu Beginn	Neu- zugang während	Pflege- kinder ins- ge- samt	Hievon					Im Berichtsjahr besichtigt		
				im 1. Lebens- jahre		in Gemeinden			vom Amts- arzt	von der Bezirks- fürsorge- rin	von sonstigen Personen
	elie- liche	uneheliche		mit unter 500 Ein- wohnern	mit 500 bis unter 2000 Ein- wohnern	mit 2000 und mehr Einwoh- nern					
							des Jahres				
Oberbayern	15467	5721	21188	6012	4240	6346	10602	3362	20600		
<i>hievon München</i>	<i>3655</i>	<i>1165</i>	<i>4820</i>	<i>2973</i>			<i>4820</i>		<i>4820</i>		
Niederbayern	4000	1709	5709	99	1300	1549	2937	1223	1565	4467	514
Pfalz	1966	628	2594	69	451	77	712	1805	642	2198	89
<i>hievon Ludwigshafen a. Rh.</i>	<i>122</i>	<i>108</i>	<i>230</i>	<i>53</i>	<i>56</i>	—	—	<i>230</i>	<i>30</i>	<i>220</i>	—
Oberpfalz	3952	1153	5105	74	1015	1641	1795	1669	419	3969	588
Oberfranken	1921	747	2668	118	552	700	668	1300	600	2367	81
Mittelfranken	4434	2245	6679	393	1924	1198	1082	4399	1317	2612	550
<i>hievon Nürnberg</i>	<i>2050</i>	<i>1139</i>	<i>3189</i>	<i>272</i>	<i>1120</i>	—	—	<i>3189</i>	<i>73</i>	—	—
Unterfranken	1625	573	2198	30	305	543	729	926	473	2188	142
Schwaben	4109	1949	6058	239	875	1247	1773	3038	2137	5202	40
<i>hievon Augsburg</i>	<i>904</i>	<i>535</i>	<i>1439</i>	<i>107</i>	<i>165</i>	—	—	<i>1439</i>	<i>1439</i>	<i>1439</i>	—
<i>Staat 1928</i>	<i>37474</i>	<i>14725</i>	<i>52199</i>	<i>13456</i>	<i>11195</i>	<i>16042</i>	<i>24962</i>	<i>10515</i>	<i>45607</i>		
1927	26701	14908	41609	1154	8314	9779	12623	19207	9317	36536	3275
1926	14815	17599	32414	1446	6451	9091	8558	14765	6345	27923	3434

5. Unterbringung von Stadtkindern auf dem Lande

a) Vermittlungstätigkeit karitativer Verbände

(Mitteilungen der Verbände)

1. Untergebrachte Kinder aus bayer. und deutschen Städten 1928 und 1929

Herkunft der Kinder Name des Verbandes		Gesamtzahl der untergebrachten Kinder	Davon waren untergebracht													
			in Bayern							im Ausland						
			Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	insgesamt	im übrigen Deutschland	Schweiz	Holland	Österreich	insgesamt
a) aus bayerisch. Städten	1929	8815	2366	20	1891	244	299	1817	232	1344	8213	462	1	—	139	140
	1928	7665	2212	10	1961	108	152	1307	181	1122	7053	529	3	—	80	83
b) aus sonstig. deutschen Städten u. dem Ausland	1929	159	104	—	—	—	53	—	—	1	158	—	—	1	—	1
	1928	204	94	—	—	—	—	8	—	1	203	—	1	—	—	1
<i>Gesamtsumme</i>	1929	8974	2470	20	1891	244	352	1817	232	1344	8371	462	1	1	139	141
davon untergebracht durch	1928	7869	2306	10	1961	108	152	1315	181	1122	7256	529	4	—	80	84
den Bayer. Landes- verband der kathol. Jugendfürs.-Vereine	1929	2446	642	—	877	9	166	230	—	522	2446	—	—	—	—	—
	1928	2235	647	—	969	2	110	118	—	389	2235	—	—	—	—	—
die Innere Mission in der ev.-luth. Kirche Bayerns r. d. Rh.	1929	1465	320	1	—	135	121	387	48	267	1279	146	—	1	39	40
	1928	897	319	—	10	31	21	36	26	320	763	131	2	—	1	3
den Landesverein für Innere Mission in der Pfalz	1929	850	35	—	262	—	65	34	143	30	569	280	1	—	—	1
	1928	876	—	—	267	—	20	65	115	30	497	377	2	—	—	2
den Bayer. Landes- verein v. Roten Kreuz	1929	1052	172	—	652	15	—	66	16	105	1026	26	—	—	—	—
	1928	1258	298	—	655	—	1	95	24	176	1249	9	—	—	—	—
den Zentralwohlfahrts- ausschuß der christl. Arbeitersch., Landes- ausschuß Bayern	1929	495	355	—	—	40	—	—	—	—	395	—	—	—	100	100
	1928	454	330	—	—	45	—	—	—	—	375	—	—	—	79	79
den Verein Arbeiter- wohlfahrt	1929	2229	640	19	100	45	—	1100	—	325	2229	—	—	—	—	—
	1928	1776	426	10	60	30	—	1000	—	250	1776	—	—	—	—	—
das Institut für soziale Arbeit	1929	172	172	—	—	—	—	—	—	—	172	—	—	—	—	—
	1928	198	198	—	—	—	—	—	—	—	198	—	—	—	—	—
das Wohlfahrtsamt der bayer. isr. Gemeinden	1929	265	134	—	—	—	—	—	25	96	255	10	—	—	—	—
	1928	175	88	—	—	—	—	1	16	58	163	12	—	—	—	—

Säuglingssterblichkeit siehe Abschnitt II Seite 45 ff.

2. Untergebrachte Kinder aus bayerischen Städten 1926—1929

Verband	Jahr	Zahl der untergebrachten Kinder	davon aus					
			München	Nürnberg	Angsburg	Ludwigs- hafen a. Rh.	Würzburg	Fürth anderen bayerischen Städten
Bayerischer Landesverband d. kath. Jugend- fürsorgevereine	1929	2 446	642	230	522	—	—	1 052
	1928	2 235	647	118	389	—	—	1 081
	1927	3 889	1 123	410	926	1 220	123	87
	1926	3 549	821	203	852	1 538	—	105
Innere Mission in d. ev.- luth. Kirche Bayerns r. d. Rh.	1929	1 386	265	723	143	146	2	18
	1928	831	282	197	210	53	4	8
	1927	683	212	210	59	92	—	2
	1926	749	283	285	75	25	1	3
Landesverband für Innere Mission in der Pfalz	1929	850	—	—	—	316	—	534
	1928	876	—	—	—	306	—	570
	1927	666	—	—	—	414	—	252
	1926	601	—	—	—	208	—	393
Bayerischer Landesverein vom Roten Kreuz	1929	1 052	49	47	97	—	4	49
	1928	1 200	160	60	118	—	1	47
	1927	1 047	62	52	145	—	—	54
	1926	1 196	58	76	150	—	—	32
Zentralwohlfahrtsausschuß der christlich. Arbeiterschaft, Landesausschuß Bayern	1929	495	475	2	3	—	—	15
	1928	454	442	—	—	—	—	12
	1927	396	389	—	2	—	—	5
	1926	375	372	—	2	1	—	—
Verein Arbeiterwohlfahrt	1929	2 229	704	1 100	325	100	—	—
	1928	1 776	466	1 000	250	60	—	—
	1927	1 142	502	—	340	—	—	300
	1926	551	394	—	127	—	—	30
Institut für soziale Arbeit.	1929	92	92	—	—	—	—	—
	1928	118	118	—	—	—	—	—
	1927	148	148	—	—	—	—	—
	1926	109	109	—	—	—	—	—
Wohlfahrtsamt der bayerischen israelitisch. Gemeinden	1929	265	230	—	—	6	—	6
	1928	175	143	2	—	1	1	8
	1927	161	131	3	—	—	—	20
	1926	165	123	2	—	—	5	35
Zusammen	1929	8 815	2 457	2 102	1 090	568	6	73
	1928	7 665	2 258	1 377	967	420	6	63
	1927	8 132	2 567	675	1 472	1 726	123	63
	1926	7 295	2 160	566	1 206	1 892	1	40

b) Kindererholungsheim der Bayer. Landeshauptfürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene in Wöllershof bei Neustadt a. d. Waldnaab 1926—1929¹⁾
(Mitteilung der Bayer. Landeshauptfürsorgestelle)

Jahr	Gesamtzahl der unterge- brachten Kinder	Herkunft der Kinder													
		Bayern	davon aus						Nichtbayern	davon aus					
			München	Nürnberg	der Pfalz	der Oberpfalz	Schwaben	dem übrigen Bayern		Land Sachsen	Provinz Sachsen mit Halle	dem Rheinland und Westfalen	Branden- burg	Nieder- schlesien	dem übrigen Deutschland
1929	5225	2720	611	450	444	260	194	761	2505	364	235	1284	359	158	105
1928	5275	2544	540	384	265	414	172	769	2731	388	227	1186	541	152	237
1927	5174	2571	493	384	117	478	158	941	2603	549	.	1062	264 ²⁾	.	728
1926	5246	2792	633	434	131	557	187	850	2454	736	.	603	305 ²⁾	.	810

¹⁾ Das Heim bietet unterernährten, erholungsbedürftigen Kindern, in erster Linie Kriegerwaisen und Kindern Kriegsbeschädigter, Aufnahme. ²⁾ Großberlin.

D. Private Fürsorge

I. Bayerischer Landesverein vom Roten Kreuz 1927—1929

(Mitteilung desselben)

Regierungs- bezirk	Zweig- vereine		Ein- nahmen	Aus- gaben	Land- krankenpfle- ge- stationen			Freiwillige Sanitätskolonnen					
	Zahl	Mit- glieder						erste Hilfe- leistungen	Trans- porte	Kolonnen	Ärzte	Mitglieder	
			aktive	passive									
			1929				1929					1928	1927	1929
Oberbayern .	85	23120	220543	185054	23	18	17	48827	10899	66	148	3178	8165
Niederbayern	61	8800	58401	47125	6	6	5	2442	4828	48	66	1945	3661
Pfalz . . .	75	10546	321457	108578	7	5	5	55224	15390	41	58	1900	7274
Oberpfalz . .	62	7280	31627	26641	10	10	9	3857	5969	25	46	984	5107
Oberfranken ¹⁾	96	15406	69210	62967	9	6	5	19141	4733	54	74	2882	5148
Mittelfranken	61	10367	66936	52933	—	—	—	12299	24209	42	72	2424	8751
Unterfranken	59	10342	85125	72434	2	2	2	1647	5828	106	143	3660	4869
Schwaben . .	82	17733	121904	108295	32	33	29	8968	14008	36	81	2251	6480
Staat	581	103594	975203	664027	89	80	72	152405	85864	418	688	19224	49455
1) Einschl. Coburg.													

¹⁾ Einschl. Coburg.

2. Geschlossene Anstaltsfürsorge und durchgeführte Volksspeisungen der freien Wohlfahrtspflege 1929

(Mitteilung der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Bayern)

Verband	Zahl der Einrichtungen am 1. Okt. 1929			Davon Anstalten der								Zahl der durchgeführten			
	ins- ge- samt	u. zwar		Gesund- heits-	Behin- derten-	Er- ziehungs- fürsorge				Wirt- schafts-	Küchen- speisungen (verabreichten Portionen) ²⁾	Lebensmittel- abgaben ³⁾ (im Werte von <i>R.M.</i>)	in der Zeit vom 1. Okt. 1928 bis 30. Sept. 1929		
		An- stal- ten	Mutterhäuser			An- stal- ten	Betten ¹⁾	An- stal- ten	Betten ¹⁾					An- stal- ten	Betten ¹⁾
Caritas-Verband . . .	754	714	40	110	7734	45	8092	416	28688	143	4601	4435748	367041		
Innere Mission Bayern r. d. Rh.	259	252	7	56	2639	11	1752	104	5259	81	2110	460000	418212		
Innere Mission Bayern l. d. Rh.	46	45	1	11	611	2	110	20	888	12	203	64237	13828		
Israelitische Kultusge- meinden in Bayern	21	21	—	8	346	—	—	5	150	8	187	44830	41592		
Landesverein vom Roten Kreuz . . .	25	21	4	16	1012	—	—	1	10	4	130	1047432	60545		
Paritätischer Wohl- fahrtsverband . . .	40	40	—	21	1504	5	241	6	212	8	351	1596878	169354		
Zentral-Wohlfahrtsaus- schuß der christl. Arbeiterschaft . . .	54	54	—	4	255	—	—	50	1809	—	—	997400	52670		
Sozialistische Arbeiter- wohlfahrt	20	20	—	19	370	—	—	1	103	—	—	37438	111331		
<i>Insgesamt</i>	1219	1167	52	245	14471	63	10195	603	37119	256	7582	8683963	1234573		

¹⁾ Ausschließlich der Betten der Mutterhäuser.

²⁾ Die Küchenspeisungen, welche pro Portion mit 28 *Rpf* zu berechnen sind, ergeben einen Gesamtaufwand von *R.M.* 2 431 510.

³⁾ Den Bedürftigen in die Wohnung gegebene Lebensmittel.

Das Speisungswerk in Bayern April 1920 bis September 1928

siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 393.

Statistisches Jahrbuch 1930

1928 S. 394 ff. Familien und Kindezahl bei der Abschmitt II S. 13

Regierungsbezirk Gemeinde- größenklasse	Wohnungen												Reinzugang						Auf je 1000 Ein- wohner kommen Rein- züge an																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
	Zugang						Abgang						an Gebäuden				an Wohn- nungen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
	durch Neubau						durch Umbau	durch Um- bau	durch Abbrüche, Brände usw.	davon				insgesamt	davon in Wohn- gebäuden																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
	Wohnungen ins- gesamt	davon Wohn- nungen in Wohn- gebäuden		Unter den Wohn- gebäuden sind erbaut von		Wohnungen insgesamt				davon Wohn- nungen in Wohn- gebäuden	Wohnungen ins- gesamt	dav. Wohnungen in Wohngebäuden	Wohnungen insgesamt			davon Wohn- nungen in Wohn- gebäuden	insgesamt	öffentliche Gebäude	Gebäude für vorwiegend gewerbliche und sonstige wirtschaftliche Zwecke	Wohn- gebäude																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
		zusammen	errichtet mit Un- terstützung aus öffentlich. Mitteln	öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemein- nützigen Bauver- einigungen usw.															sonstigen (privaten) Bau- herren	zusammen	dav. Kleinhäuser mit 1-2 Wohnungsebenen u. höchstens 4 Wohnung!																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
1929																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			

„ 50 000—100 000	1 625	1 602	1 315	353	662	587	137	122	11	4	42	39	771	14	296	461	285	1709	1681	1,31	4,87
mit mehr als 100 000	8 953	8 915	6 958	428	5 912	2 575	311	280	74	68	132	129	2417	16	463	1938	990	9058	8998	1,41	6,75
und zwar in																					
München	5 022	5 015	3 992	156	3 264	1 595	127	126	9	9	12	12	940	1	12	927	437	5128	5120	1,36	7,53
Ludwigshafen a. Rhein	612	591	340	85	225	281	32	32	15	14	77	76	256	9	32	215	167	552	533	2,11	5,42
Nürnberg	1 946	1 940	1 475	15	1 384	541	80	71	42	37	26	25	759	3	268	488	261	1958	1949	1,21	4,99
Augsburg	1 373	1 369	1 151	172	1 039	158	72	51	8	8	17	16	462	3	151	308	125	1420	1396	1,86	8,58
1928																					
Oberbayern	9 128	9 001	.	474	2 193	6 334	601	545	102	97	424	413	5065	.	.	3760	3179	9203	9036	2,23	5,46
Niederbayern	1 989	1 958	.	197	138	1 623	366	330	82	75	281	275	2588	.	.	1341	1317	1992	1938	1,77	2,64
Pfalz	4 851	4 786	.	693	862	3 231	601	577	44	42	326	323	3152	.	.	2544	2272	5082	4998	2,73	5,45
Oberpfalz	2 007	1 973	.	279	396	1 298	420	394	51	34	282	282	1855	.	.	1023	940	2094	2051	1,63	3,33
Oberfranken	3 277	3 220	.	354	507	2 359	540	495	103	103	346	341	2298	.	.	1444	1312	3368	3271	1,91	4,45
Mittelfranken	4 189	4 156	.	1 158	1 209	1 789	374	335	69	59	280	277	3134	.	.	1624	1344	4214	4155	1,63	4,22
Unterfranken	3 094	3 067	.	303	525	2 239	459	444	43	43	250	250	2902	.	.	1688	1549	3260	3218	2,21	4,27
Schwaben	2 710	2 680	.	619	440	1 621	348	316	71	69	322	319	2033	.	.	1276	1129	2665	2608	1,48	3,10
Staat 1928	31 245	30 841	.	4 077	6 270	20 494	3 709	3 436	565	522	2 511	2 480	23027	.	.	14700	13042	31878	31275	1,90	4,32
davon																					
in Gemeinden																					
mit . . . Einwohnern																					
bis zu 2 000	11 063	10 950	.	505	318	10 127	2 224	2 114	358	343	1 875	1 862	13167	.	.	7255	7177	11054	10859	1,90	2,90
mit 2 000— 5 000	3 808	3 760	.	476	264	3 020	512	481	44	43	172	171	3214	.	.	2415	2316	4104	4027	3,11	5,29
„ 5 000— 10 000	2 069	1 997	.	280	326	1 391	224	199	29	27	77	73	1488	.	.	1065	984	2187	2096	2,57	5,27
„ 10 000— 20 000	1 115	1 085	.	213	321	551	92	89	10	10	42	42	568	.	.	447	319	1155	1122	2,28	5,80
„ 20 000— 50 000	2 665	2 601	.	354	786	1 461	177	139	47	30	123	113	1436	.	.	1145	870	2672	2597	2,31	5,45
„ 50 000—100 000	1 776	1 764	.	285	1 011	468	121	95	3	3	79	79	793	.	.	512	380	1815	1777	1,46	5,17
mit mehr als 100 000	8 749	8 684	.	1 964	3 244	3 476	359	319	74	66	143	140	2361	.	.	1861	996	8891	8797	1,39	6,63
und zwar in																					
München	4 455	4 416	.	128	1 804	2 484	144	143	26	26	70	70	728	.	.	688	279	4503	4463	1,01	6,62
Ludwigshafen a. Rhein	917	914	.	350	206	358	46	41	9	9	22	21	464	.	.	398	288	932	925	3,91	9,15
Nürnberg	2 331	2 312	.	1 050	891	371	91	77	36	28	36	35	874	.	.	567	325	2350	2326	1,44	5,99
Augsburg	1 046	1 042	.	436	343	263	78	58	3	3	15	14	295	.	.	208	104	1106	1083	1,26	6,68

2. Wohnungsbestand in den Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern 1928 und 1929

(„Zeitschrift“)

356

Gemeinde	Wohnbevölkerung 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1929	Bestand an Wohnungen am						Von diesen Wohnungen waren											
		16. Mai 1927 (nach dem Ergebnis der Reichs- wohnungszählung)		31. De- zember 1928		31. De- zember 1929		am 31. Dezember 1928						am 31. Dezember 1929					
		ins- ge- sam	darunter Neubau- wohnungen d. h. seit 1. Juli 1918 In Neubauten ent- standene neue Wohnungen	ins- ge- sam	darunter Neubau- wohnungen d. h. seit 1. Juli 1918 In Neubauten ent- standene neue Wohnungen	ins- ge- sam	darunter Neubau- wohnungen d. h. seit 1. Juli 1918 In Neubauten ent- standene neue Wohnungen	Klein- wohnungen (1-4 Wohn- räume)		Mittlere Wohnungen (5-6 Wohn- räume)		Größere Wohnungen (7 u. mehr Wohnräume)		Klein- wohnungen (1-4 Wohn- räume)		Mittlere Wohnungen (5-6 Wohn- räume)		Größere Wohnungen (7 u. mehr Wohnräume)	
								insges.	v.H.	insges.	v.H.	insges.	v.H.	insges.	v.H.	insges.	v.H.	insges.	v.H.
München	680704	178942	11707	185101	18454	190229	23476	136058	73,5	37451	20,2	11592	6,3	139656	73,4	38757	20,4	11816	6,2
Nürnberg	392690	97618	8408	101982	9993	103940	11939	73334	71,9	22314	21,9	6284	6,2	74839	72,0	22735	21,9	6366	6,1
Augsburg	165522	41712	3914	43273	5495	44693	6668	30401	70,2	10211	23,6	2661	6,2	31489	70,5	10512	23,5	2692	6,0
Ludwigshafen a. Rh.	101869	24021	3416	25220	4765	25800	5437	18802	74,5	4760	18,9	1658	6,6	19218	74,5	4906	19,0	1676	6,5
Würzburg	89910	21923	1806	22604	2495	22919	2811	15184	67,2	5259	23,3	2161	9,5	15415	67,3	5343	23,3	2161	9,4
Regensburg	76948	19090	1798	19830	2149	20096	2466	15412	77,7	3280	16,6	1138	5,7	15617	77,7	3335	16,6	1144	5,7
Fürth	74195	19136	1582	16613	1448	19903	1743	14992	76,4	3426	17,5	1195	6,1	15224	76,5	3484	17,5	1195	6,0
Kaiserslautern	59336	15079	1890	15525	2195	15677	2433	11438	73,7	4087	26,3			11535	73,6	4142	26,4		
Bamberg	50152	12809	1237	13101	1529	13236	1792	9044	69,0	3113	23,8	944	7,2	9105	68,8	3188	24,1	943	7,1
Pirmasens	42996	9926	1425	10733	2074	10990	2543	8400	78,2	1692	15,8	641	6,0	8636	78,6	1710	15,6	644	5,8
Hof	41377	11253	1235	11618	1694	11805	1961	10083	86,8	1204	10,4	331	2,8	10239	86,7	1236	10,5	330	2,8
Schweinfurt	36336	8444	1516	9156	2231	9408	2498	6779	74,1	1824	19,9	553	6,0	6965	74,0	1888	20,1	555	5,9
Bayreuth	35306	8859	1099	9084	1424	9194	1583	6388	70,3	2005	22,1	691	7,6	6464	70,3	2038	22,2	692	7,5
Aschaffenburg	34056	8065	1022	8552	1410	8694	1638	5747	67,2	2321	27,1	424	5,7	5829	67,1	2369	27,2	496	5,7
Landshut	30197	7691	880	7889	1078	8038	1227	5789	73,4	1565	19,8	535	6,8	5897	73,4	1606	20,0	535	6,6
Erlangen	29597	7235	842	7472	1108	7621	1274	4975	66,6	1791	24,0	706	9,4	5076	66,6	1829	24,0	716	9,4
Ingolstadt	26630	6688	1116	6934	1135	7083	1284	5510	79,5	1015	14,6	409	5,9	5621	79,3	1053	14,9	409	5,8
Amberg	26330	6406	875	6800	680	6850	762	6000	88,2	750	11,0	50	0,8	6050	88,3	750	11,0	50	0,7
Speyer	25609	6387	860	6478	982	6538	1079	4216	65,1	1592	24,6	670	10,3	4254	65,1	1610	24,6	674	10,3
Coburg	24701	6994	506	7254	611	7280	652	4072	56,1	2269	31,3	913	12,6	4097	56,3	2270	31,2	913	12,5
Frankenthal	24647	5736	548	5804	670	5881	774	3837	66,1	1478	25,5	489	8,4	3914	66,6	1478	25,1	489	8,3
Passau	24428	5824	480	6068	724	6131	795	4735	78,0	940	15,5	393	6,5	4794	78,2	944	15,4	393	6,4
Straubing	23593	5592	472	5660	532	5761	643	4297	75,9	962	17,0	401	7,1	4393	76,2	967	16,8	401	7,0
Ansbach	21923	5722	644	5853	678	6028	756	3783	64,6	1509	25,8	561	9,6						
Kempten	21874	5678	428	5814	562	5919	667	3542	60,9	1809	31,1	463	8,0	3592	60,7	1858	31,4	469	7,9
Neustadt a. d. Haardt	20726	5773	788	5987	936	6068		4096	68,4	1716	28,7	175	2,9	4155	68,5	1738	28,6	175	2,9
Zweibrücken	19600	4981	608	5064	717	5143	685	3179	62,8	1315	26,0	570	11,2	3208	62,4	1337	26,0	598	11,6
Weiden	19536	4428	563	4449	840	4566	957	3795	85,3	633	14,2	21	0,5	3895	85,3	650	14,2	21	0,5
Rosenheim	17998	4779	503	4957	538	5017	605	3767	76,0	890	17,0	300	6,0	3820	76,1	897	17,0	300	6,0
Freising	14974	3640	297	3736	393	3787	444	2805	75,1	644	17,2	287	7,7	2855	75,4	645	17,0	287	7,6
Landau i. d. Pf.	14486	4178	777	4306	837	4399	894	2325	54,0	1555	36,1	426	9,9	2385	54,2	1585	36,0	429	9,8
Memmingen	14049	3581	534	3659	662	3670	692	2072	56,6	1208	33,0	379	10,4	2070	56,4	1221	33,3	379	10,3
Lindau (Bodensee)	13582	3147	216	3177	267	3186	299	1669	52,5	1068	33,6	440	13,9	1676	52,6	1081	33,9	429	13,5
Selb	13366	3293	545	3446	698	3509	762	3186	92,5	194	5,6	65	1,9	3232	92,1	210	6,0	67	1,9
Pasing	12212	3207	531	3382	709	3467	794	2461	72,8	618	18,3	303	8,9	2526	72,9	632	18,2	309	8,9
Neu-Ulm	11919	3028	186	3056	224	3113	281	1956	64,0	811	26,5	289	9,5	1992	64,0	830	26,7	291	9,3
Kulmbach	11874	2919	346	3104	428	3172	575	2244	72,3	623	20,1	237	7,6	2307	72,7	628	19,8	237	7,5
Schwabach	11782	3256	242	3335	306	3403	353	2299	68,9	808	24,2	228	6,9	2355	69,2	820	24,1	228	6,7
Schifferstadt	10284	2261	382	2390	437	2454	501	1858	77,7	434	18,2	98	4,1	1917	78,1	439	17,9	98	4,0
Kitzingen	10272	2671	383	2736	469	2773	506	1712	62,6	727	26,6	297	10,8	1747	63,0	729	26,3	297	10,7

XII. Wohnungswesen und Bautätigkeit

Oggersheim	9780	2443	357	2535	424	2633	531	2012	79,4	424	16,7	99	3,9	2109	80,1	425	16,1	99	3,8
Forchheim	9648	2431	326	2547	442	2611	509	1921	75,4	486	19,1	140	5,5	1985	76,0	486	18,6	140	5,4
Bad Kissingen	9517	1765	161	1861	264	1888	291	1208	64,9	475	25,5	178	9,6	1229	65,1	491	25,5	178	9,4
Oppau	9371	2096	1092	2335	1322	2465	1452	1489	63,8	653	28,0	193	8,2	1729	70,2	590	23,9	146	5,9
Kaufbeuren	9160	2158	172	2205	219	2360	251	1345	61,0	664	30,1	196	8,9	1456	61,7	709	30,0	195	8,3
Haßloch	9040	2165	386	2217	446	2254	476	1788	80,6	337	15,2	92	4,2	1800	79,9	360	15,9	94	4,2
Traunstein	9028	2312	236	2349	268	2374	292	1539	65,5	547	23,3	263	11,2	1557	65,6	554	23,3	263	11,1
Rothenburg ob der Tauber	8828	2424	197	2499	295	2520	327	1695	67,8	594	23,8	210	8,4	1707	67,8	603	23,9	210	8,3
Neustadt b. Coburg	8761	2276	243	2353	349	2334	336	1638	69,6	616	26,2	89	4,2	1640	68,8	645	27,1	99	4,1
Schwandorf i. Bay.	8633	2124	456	2128	528	2182	590	1735	81,5	311	14,6	82	3,9	1777	81,4	322	14,8	83	3,8
Nördlingen	8589	2270	136	2288	197	2307	221	1120	49,0	842	36,8	326	14,2	1134	49,2	845	36,6	328	14,2
Bad Reichenhall	8274	1844	138	1863	168	1869	174	1318	70,8	366	19,6	179	9,6	1324	70,8	366	19,6	179	9,6
Eichstätt	8006	1668	109	1681	67	1653	81	1150	68,4	326	19,4	205	12,2	1141	69,0	320	19,4	192	11,6
Weidenburg i. Bay.	7856	2297	309	2346	349	2358	368	1710	72,9	483	20,6	153	6,5	1715	72,7	489	20,8	154	6,5
Deggendorf	7843	1819	231	1873	268	1908	283	1391	74,3	316	16,9	166	8,8	1416	74,2	326	17,1	166	8,7
Neumarkt i. d. O. Pf.	7766	1932	304	2008	380	2075	447	1415	70,5	457	22,7	136	6,8	1479	71,3	460	22,2	136	6,5
Landsberg	7728	1632	247	1681	296	1717	332	1071	63,7	438	26,1	172	10,2	1103	64,2	441	25,7	173	10,1
Marktreuditz	7636	1930	324	2057	461	2135	539	1744	84,8	228	11,1	85	4,1	1818	85,1	232	10,9	85	4,0
Neuburg a. d. Donau	7564	1852	132	1873	154	1890	171	1085	57,9	511	27,3	277	14,8	1100	58,2	513	27,1	277	14,7
Dachau	7148	1857	315	1933	391	1978	439	1560	80,7	258	13,3	115	6,0	1602	81,0	261	13,2	115	5,8
Bad Dürkheim	7060	1907	170	1986	256	2004	284	1472	74,1	450	22,7	64	3,2	1482	74,0	457	22,8	65	3,2
Göggingen	6840	1752	94	1804	146	1836	178	1492	82,7	209	11,6	103	5,7	1519	82,7	213	11,6	104	5,7
Bad Tölz	6666	1676	184	1748	251	1774	277	1143	65,4	395	22,6	210	12,0	1154	65,1	407	22,9	213	12,0
Lauf	6409	1596	179	1652	237	1682	267	1076	65,1	423	25,6	153	9,3	1106	65,8	423	25,1	153	9,1
Lichtenfels	6315	1382	255	1510	328	1760	344	962	63,7	398	26,4	150	9,9	1070	60,8	530	30,1	160	9,1
Zirndorf	6273	1605	196	1698	263	1738	299	1293	76,1	341	20,1	64	3,8	1323	76,1	348	20,0	67	3,9
Kronach	6244	1487	223	1537	275	1550	275	982	63,9	412	26,8	143	9,3	993	64,1	414	26,7	143	9,2
Rüssen	6215	1623	234	1663	278	1688	303	1134	68,2	378	22,7	151	9,1	1155	68,4	382	22,6	151	9,0
Münchberg	6195	1658	189	1685	284	1737	328	1523	90,4	129	7,6	33	2,0	1556	89,6	145	8,3	36	2,1
Rehau	6195	1680	310	1740	330	1790	381	1485	85,3	200	11,5	55	3,2	1593	89,0	164	9,2	33	1,8
Weilheim	6114	1476	155	1519	155	1541	177	906	59,6	430	28,3	183	12,1	913	59,3	441	28,6	187	12,1
Dillingen	6091	1251	84	1270	102	1282	112	621	48,9	434	34,2	215	16,9	627	48,9	439	34,2	216	16,9
Wunsiedel	6068	1592	215	1672	287	1696	315	1349	80,7	260	15,5	63	3,8	1372	80,9	261	15,4	63	3,7
Mühldorf	6061	1526	328	1602	395	1627	421	1125	70,2	338	21,1	139	8,7	1142	70,2	344	21,1	141	8,7
Günzburg	5977	1349	97	1387	136	1407	157	658	47,4	530	38,2	199	14,4	670	47,6	538	38,2	199	14,2
Lohr	5900	1203	82	1247	133	1266	152	777	62,3	315	25,3	155	12,4	789	62,3	321	25,4	156	12,3
Mutterstadt	5885	1388	239	1492	36,9	1526	373	860	57,6	604	40,5	28	1,9	868	56,9	630	41,3	28	1,8
Fürth i. Wald	5850	1354	133	1377	156	1380	159	1161	84,3	166	12,1	50	3,6	1163	84,3	167	12,1	50	3,6
Penzberg	5845	1548	316	1600	354	1642	396	1590	99,4	10	0,6	—	—	1629	99,2	13	0,8	—	—
Sulzbach	5822	1459	175	1515	234	1536	255	1154	76,2	273	18,0	88	5,8	1170	76,2	278	18,1	88	5,7
Plattling	5798	1437	233	1473	269	1485	281	1195	81,1	226	15,4	52	3,5	1207	81,3	226	15,2	52	3,5
Röthenbach a. d. Pegnitz	5629	1241	130	1339	228	1406	142	1083	80,9	228	17,0	28	2,1	1215	86,4	163	11,6	28	2,0
Immenstadt	5614	1378	179	1424	225	1441	242	914	64,2	378	26,5	132	9,3	928	64,4	381	26,4	132	9,2
Roth b. Nürnberg	5581	1493	153	1526	186	1551	211	1103	72,3	323	21,2	100	6,5	1128	72,7	323	20,8	100	6,5
Sankt Mang	5485	1325	75	1358	103	1385	130	942	69,4	362	26,6	54	4,0	969	70,0	362	26,1	54	3,9
Gunzenhausen	5424	1380	113	1417	150	1437	170	809	57,1	443	31,3	165	11,6	817	56,8	455	31,7	165	11,5
Tirschenreuth	5346	1285	217	1359	287	1380	308	1137	83,7	172	12,6	50	3,7	1156	83,8	174	12,6	50	3,6
Waldsassen	5324	1178	193	1253	268	1263	288	1070	85,4	126	10,1	57	4,5	1078	85,4	128	10,1	57	4,5
Lambshiem	5322	1238	187	1311	275	1361	319	1026	78,3	244	18,6	41	3,1	1076	79,1	244	17,9	41	3,0
Altötting	5284	1307	76	1343	124	1346	122	909	67,7	285	21,2	149	11,1	911	67,7	287	21,3	148	11,0
Garmisch	5275	1152	259	1211	294	1268	346	743	61,4	264	21,8	204	16,8	794	62,6	270	21,3	204	16,1
Helmbrechts	5246	1440	243	1525	323	1595	388	1358	89,0	125	8,2	42	2,8	1428	89,5	125	7,9	42	2,6

Gemeinde	Wohnbevölkerung 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1929	Bestand an Wohnungen am						Von diesen Wohnungen waren											
		16. Mai 1927 (nachdem Ergebnis der Reichs- wohnungszählung)		31. De- zember 1928		31. De- zember 1929		am 31. Dezember 1928						am 31. Dezember 1929					
		ins- ge- samt	darunter Neubau- wohnungen d. h. seit 1. Juli 1918 in Neubauten ent- standene neue Wohnungen	ins- ge- samt	darunter Neubau- wohnungen d. h. seit 1. Juli 1918 in Neubauten ent- standene neue Wohnungen	ins- ge- samt	darunter Neubau- wohnungen d. h. seit 1. Juli 1918 in Neubauten ent- standene neue Wohnungen	Klein- wohnungen (1-4 Wohn- räume)		Mittlere Wohnungen (5-6 Wohn- räume)		Größere Wohnungen (7 u. mehr Wohnräume)		Klein- wohnungen (1-4 Wohn- räume)		Mittlere Wohnungen (5-6 Wohn- räume)		Größere Wohnungen (7 u. mehr Wohnräume)	
								insges.	v.H.	insges.	v.H.	insges.	v.H.	insges.	v.H.	insges.	v.H.	insges.	v.H.
Edenkoben	5218	1492	118	1521	148	1538	165	878	57,7	461	30,3	182	12,0	895	58,2	461	30,0	182	11,8
Burghausen	5215	1233	313	1301	385	1354	436	966	74,3	240	18,4	95	7,3	1017	75,1	242	17,9	95	7,0
Grünstadt	5213	1319	136	1355	169	1374	197	807	59,6	358	26,4	190	14,0	812	59,1	371	27,0	191	13,9
Heidingsfeld	5203	1291	119	1418	125	1446	153	1325	93,4	78	5,5	15	1,1	1343	92,9	86	5,9	17	1,2
Landstuhl	5173	1081	157	1130	199	1155	224	685	60,6	288	25,5	157	13,9	701	60,7	293	25,4	161	13,9
Herrheim	5129	1038	79	1058	99	1069	110	746	70,5	245	23,2	67	6,3	757	70,8	245	22,9	67	6,3
Lindenberg i. Allg.	5121	1243	97	1248	106	1249	122	1159	92,9	68	5,4	21	1,7	1161	92,9	67	5,4	21	1,7
Rodalben	5099	1055	210	1147	266	1163	282	844	73,6	248	21,6	55	4,8	856	73,6	252	21,7	55	4,7
Fürstfeldbruck	5084	1335	167	1362	194	1381	213	830	60,9	373	27,4	159	11,7	842	61,0	378	27,4	161	11,6
Dinkelsbühl	5067	1291	103	1298	110	1318	130	759	58,5	381	29,3	158	12,2	774	58,7	386	29,3	158	12,0
Hausham	5034	1322	117	1338	133	1381	176	1181	88,3	83	6,2	74	5,5	1224	88,6	83	6,0	74	5,4

3. Wohnungsbeschaffung (Neubautätigkeit) in den Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern 1928 und 1929

(„Zeitschrift“)

Gemeinde	Im Kalenderjahr 1928								Im Kalenderjahr 1929								Notquartiere ^{a)}	
	Zugang ¹⁾ an		Abgang ²⁾ an		Reinzugang an		Am 31. Dezbr. 1928 im Bau befindliche Wohnungen		Zugang ¹⁾ an		Abgang ²⁾ an		Reinzugang an		Am 31. Dezbr. 1929 im Bau befindliche Wohnungen		Am 31. Dezember 1929 wohnen	
	Wohnungen über- haupt	Klein- wohn- ungen	Wohn- ungen über- haupt	Klein- wohn- ungen	Wohn- ungen über- haupt	Klein- wohn- ungen	über- haupt	Klein- wohn- ungen	Wohn- ungen über- haupt	Klein- wohn- ungen	Wohn- ungen über- haupt	Klein- wohn- ungen	Wohn- ungen über- haupt	Klein- wohn- ungen	über- haupt	Klein- wohn- ungen	Bak- ken	sonst. Not- quartiere
München	4599	2563	96	68	4503	2495	1170	793	5149	3644	21	14	5128	3630	992	621	200	—
Nürnberg	2422	1972	72	50	2350	1922	1735	—	2026	1507	68	52	1958	1455	2058	1840	423	153
Augsburg	1124	833	17	11	1107	822	302	115	1445	1111	25	23	1420	1088	341	300	249	—
Landshut a. Rhein	963	734	32	30	931	704	239	197	672	499	92	83	580	416	412	292	71	5
Würzburg	522	404	27	27	495	377	153	128	316	232	1	1	315	231	232	232	49	61
Regensburg	398	329	84	83	314	246	97	90	347	277	82	77	265	200	126	75	116	13
Fürth	239	216	—	—	239	216	106	102	295	237	5	5	290	232	58	—	16	107
Kaiserslautern	443	370	15	14	428	356	63	50	253	218	27	24	226	194	43	32	104	45
Bamberg	239	174	1	1	238	173	50	25	219	107	3	2	216	105	56	48	44	118
Pirmasens	519	500	35	35	484	465	45	38	248	228	27	27	221	201	57	52	15	—
Hof	463	244	9	8	254	236	83	70	280	246	13	10	267	236	93	84	21	2
Schweinfurt	436	299	7	7	429	292	88	79	267	207	15	15	252	192	29	25	124	5
Bayreuth	164	143	55	55	109	68	41	35	168	131	9	9	159	122	20	16	9	—

Aschaffenburg	282	182	118	106	164	76	110	64	228	175	85	78	143	97	17	12	135	—	1
Landshut	62	44	3	3	59	41	82	62	152	111	3	3	149	108	38	38	—	2	11
Erlangen	132	66	17	13	115	53	66	62	166	116	17	15	149	101	15	14	22	—	75
Ingolstadt	109	94	10	9	99	85	49	41	176	137	27	26	149	111	41	32	270	—	66
Amberg	156	134	45	45	111	89	6	3	82	80	7	7	75	73	3	3	74	—	78
Speyer	135	107	46	42	89	65	—	—	97	73	37	35	60	38	26	25	28	—	3
Coburg	62	29	3	3	59	26	12	4	46	43	5	4	41	39	26	21	—	—	—
Frankenthal	38	36	27	27	11	9	84	78	240	240	27	27	213	213	136	136	—	—	21
Passau	112	112	—	—	112	112	12	12	71	62	8	3	63	59	71	66	31	—	—
Straubing	95	87	19	19	76	68	35	35	111	103	11	11	100	95	12	12	19	16	2
Ansbach	58	55	9	9	49	46	27	26	78	73	8	8	70	65	24	22	—	10	—
Kempten	59	27	3	3	56	24	32	21	105	50	—	—	105	50	11	6	11	—	4
Neustadt a.d.H.	90	58	2	2	88	56	14	—	85	63	4	4	81	59	16	12	103	—	—
Zweibrücken	48	32	3	3	45	29	32	30	29	29	2	2	27	27	15	15	47	—	5
Weiden	94	90	8	8	86	82	31	28	118	102	1	1	117	101	18	18	82	—	4
Rosenheim	124	114	38	37	86	77	24	24	74	67	14	14	60	53	—	—	12	—	22
Freising	37	34	1	—	36	34	—	—	55	54	4	4	51	50	14	14	4	1	—
Landau i. d. Pf.	87	46	20	19	67	27	42	29	105	47	15	12	90	35	4	4	58	3	2
Memmingen	94	68	4	—	90	68	41	30	28	14	26	22	2	—	9	6	3	7	5
Lindau (Bodensee)	37	7	7	5	30	2	—	—	32	13	9	6	23	7	9	3	1	—	—
Selb	61	55	15	15	46	40	28	22	78	60	14	14	64	46	37	37	8	—	5
Pasing	119	112	—	—	119	112	12	9	85	65	—	—	85	65	63	57	12	—	24
Neu-Ulm	40	39	12	12	28	27	5	4	57	36	6	6	51	30	12	7	3	—	10
Kulmbach	82	77	5	5	77	72	27	27	73	68	5	5	68	63	22	19	—	—	—
Schwabach	40	35	1	1	39	34	21	17	50	42	3	3	47	39	27	16	—	—	7
Schifferstadt	73	50	—	—	73	50	9	4	68	59	4	4	64	55	3	3	10	—	—
Kitzingen	50	12	1	1	49	11	2	—	37	35	—	—	37	35	4	4	—	—	3
Oggersheim	68	68	1	1	67	67	30	26	99	98	1	1	98	97	26	26	92	—	16
Forchheim	56	55	3	3	53	52	16	9	67	67	3	3	64	64	6	6	1	3	—
Bad Kissingen	49	32	4	4	45	28	16	16	33	27	6	6	27	21	4	4	3	—	—
Oppau	130	113	—	—	130	113	27	22	130	130	—	—	130	130	13	13	38	—	—
Kaufbeuren	25	18	—	—	25	18	11	6	32	20	2	—	30	20	11	9	4	—	—
Haßloch	60	58	1	1	59	57	3	2	30	26	4	4	26	22	5	5	1	1	—
Traunstein	28	25	—	—	28	25	20	17	25	18	—	—	25	18	5	5	—	—	—
Rothenburg ob der Tauber	37	31	21	21	16	10	16	16	33	23	11	11	22	12	1	—	4	—	—
Neustadt b. Coburg	48	37	2	2	46	35	12	8	47	32	—	—	47	32	5	—	4	—	3
Schwandorf i. Bay.	63	53	7	7	56	46	43	39	66	54	4	4	62	50	8	6	—	—	—
Nördlingen	12	9	—	—	12	9	5	5	24	14	5	—	19	14	—	—	4	1	—
Bad Reichenhall	8	8	—	—	8	8	—	—	6	6	—	—	6	6	8	8	—	—	—
Eichstätt	12	6	9	4	3	2	—	—	16	6	3	3	13	3	2	2	—	—	1
Weidenburg i. Bay.	33	32	3	3	30	29	11	10	21	12	6	6	15	6	5	3	20	9	91
Deggendorf	26	14	—	—	26	14	10	6	25	19	—	—	25	19	4	3	6	—	22
Neumarkt i. d. Opf.	65	56	1	1	64	55	15	15	68	65	1	1	67	64	6	6	28	3	—
Landsberg	30	20	—	—	30	20	8	6	36	32	—	—	36	32	2	2	5	—	—
Marktredwitz	60	54	7	5	53	49	17	17	76	74	1	1	75	73	3	1	—	1	15
Neuburg a.d. Donau	17	14	1	1	16	13	5	5	18	16	1	1	17	15	2	2	—	—	—
Dachau	44	44	6	6	38	38	5	5	48	42	3	3	45	39	5	5	1	—	5
Bad Dürkheim	31	22	4	4	27	18	8	5	28	14	10	10	18	4	4	3	13	—	8
Göggingen	33	26	2	2	31	24	4	4	32	27	—	—	32	27	7	7	1	—	18
Bad Tölz	56	51	7	7	49	44	25	19	26	11	—	—	26	11	6	6	—	—	4
Lauf	22	22	3	3	19	19	3	3	30	30	—	—	30	30	6	6	—	3	1
Lichtenfels	70	70	4	4	66	66	10	10	17	17	1	1	16	16	8	8	—	—	—
Zirndorf	53	35	5	5	48	30	9	2	48	28	8	8	40	20	7	—	4	4	1

3. Wohnungsbeschaffung (Neubautätigkeit) in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern 1928 und 1929 (Fortsetzung)

Gemeinde	Im Kalenderjahr 1928								Im Kalenderjahr 1929								Notquartiere ³⁾		
	Zugang ¹⁾ an		Abgang ²⁾ an		Reinzugang an		Am 31. Dezbr. 1928 im Bau befindliche Wohnungen		Zugang ¹⁾ an		Abgang ²⁾ an		Reinzugang an		Am 31. Dezbr. 1929 im Bau befindliche Wohnungen		Am 31. Dezember 1929 waren ... Hans- haltungen unter- gebracht in		
	Wohn- nungen über- haupt	Klein- woh- nungen	Wohn- nungen über- haupt	Klein- woh- nungen	Wohn- nungen über- haupt	Klein- woh- nungen	über- haupt	Klein- woh- nungen	Wohn- nungen über- haupt	Klein- woh- nungen	Wohn- nungen über- haupt	Klein- woh- nungen	Wohn- nungen über- haupt	Klein- woh- nungen	über- haupt	Klein- woh- nungen	Ba- rak- ken	Eisenbah- wagons	sonst. Not- quartiere
Kronach	24	17	2	2	22	15	—	—	13	11	—	—	13	11	10	—	8	—	1
Füssen	24	15	1	—	23	15	7	7	25	21	—	—	25	21	13	7	—	—	—
Münchberg	69	68	41	41	28	25	2	2	54	39	2	2	52	37	20	17	—	—	13
Rehau	43	39	1	—	42	39	12	5	51	46	1	1	50	45	10	10	—	—	—
Weilheim	20	6	—	—	20	6	6	—	24	13	2	2	22	11	9	6	—	—	—
Dillingen	13	9	—	—	13	9	6	1	11	6	—	—	11	6	6	6	—	—	1
Wunsiedel	48	48	—	—	48	48	4	4	30	29	6	6	24	23	6	6	1	3	—
Mühlendorf	27	24	3	3	24	21	15	15	26	24	1	1	25	23	8	8	15	—	—
Günzburg	21	5	1	—	20	5	1	1	21	13	1	1	20	12	7	4	2	2	3
Lohr	40	21	—	—	40	21	—	—	19	12	—	—	19	12	12	4	3	3	1
Mutterstadt	53	48	2	2	51	46	8	8	34	8	1	1	33	7	16	14	22	1	—
Furth i. Wald	10	10	—	—	10	10	3	3	3	2	—	—	3	2	2	2	—	—	2
Penzberg	30	30	—	—	30	30	4	4	42	39	—	—	42	39	8	8	28	—	30
Sulzbach	21	20	—	—	21	20	15	15	29	29	—	—	29	29	17	17	10	—	—
Plattling	23	23	2	2	21	21	3	3	13	13	1	1	12	12	3	3	6	—	—
Röthenbach a. d. Pegnitz	67	67	—	—	67	67	24	24	78	78	—	—	78	78	12	12	—	—	2
Immenstadt	22	18	1	—	21	18	5	3	17	14	—	—	17	14	3	3	2	—	—
Roth b. Nürnberg	25	21	1	1	24	20	15	15	27	27	2	2	25	25	12	11	2	—	—
Sankt Mang	17	17	—	—	17	17	12	—	27	27	—	—	27	27	—	—	—	—	—
Gunzenhausen	21	7	—	—	21	7	6	—	12	7	1	1	11	6	8	—	1	—	—
Tirschenreuth	49	24	—	—	49	24	5	2	21	19	1	1	20	18	—	10	8	1	—
Waldsassen	36	36	—	—	36	36	10	10	20	18	10	10	10	8	2	2	12	—	—
Lambsheim	32	31	—	—	32	31	4	4	50	50	—	—	50	50	2	2	1	—	—
Altötting	33	18	4	3	29	15	3	1	9	7	6	5	3	2	1	1	4	—	—
Garmisch	23	23	—	—	23	23	19	19	58	46	—	—	58	46	9	9	—	—	—
Helmrechts	67	66	1	1	66	65	2	2	65	65	—	—	65	65	16	16	—	—	1
Edenkoben	16	11	—	—	16	11	2	2	17	17	—	—	17	17	3	3	—	5	1
Burghausen	43	40	2	2	41	38	25	—	53	51	2	2	51	49	11	11	19	—	7
Grünstadt	19	17	—	—	19	17	2	2	28	12	9	7	19	5	9	—	20	17	—
Heidingsfeld	36	27	5	5	31	22	12	6	28	18	—	—	28	18	2	2	—	—	—
Landstuhl	24	20	—	—	24	20	8	5	25	16	1	1	24	15	7	5	9	4	3
Herxheim	24	17	—	—	24	17	—	—	11	11	1	1	10	10	2	1	2	—	—
Lindenberg i. Allgäu	9	9	1	1	8	8	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	19	—	—
Rodalben	64	36	—	—	64	36	2	2	16	12	—	—	16	12	—	—	5	—	—
Fürstenfeld- bruck	13	6	—	—	13	6	5	3	26	14	—	—	26	14	3	—	—	—	6
Dinkelsbühl	10	3	2	—	8	3	10	8	20	15	—	—	20	15	8	8	—	1	3
Hausham	6	6	—	—	6	6	3	3	43	43	—	—	43	43	4	4	—	—	—

¹⁾ Durch Neu-, Um-, Ein- und Behelfsbauten.²⁾ Durch Abbruch, Um- und Einbauten.³⁾ Wurden erstmals am 31. Dezember 1929 erfaßt.

4. Wohnungsbedarf in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern 1928 und 1929

(„Zeitschrift“)

Gemeinde	Wohnungsuchende Parteien, die für eine unmöblierte Familienwohnung vorgemerkt sind							
	am 31. Dez. 1928 ins- gesamt	davon entfallen auf			am 31. Dez. 1929 ins- gesamt	davon entfallen auf		
		völlig Ob- dach- lose	Parteien ohne eig. Wohnung (In Untermiete, bei Verwandten, in Diensträumen oder Anstalten usw. Wohnhafte)	Parteien mit eigener Wohnung, die Woh- nungs- wechsel beantragen		völlig Ob- dach- lose	Parteien ohne eig. Wohnung (In Untermiete, bei Verwandten, in Diensträumen oder Anstalten usw. Wohnhafte)	Parteien mit eigener Wohnung, die Woh- nungs- wechsel beantragen
München . . .	34 660	38	23 698	10 924	38 379	14	26 430	11 935
Nürnberg . . .	20 087	520	14 704	4 863	22 905	611	17 004	5 290
Augsburg . . .	7 619	137	4 348	3 134	8 111	176	4 590	3 345
Ludwigshafen a. Rhein. . .	7 780	26	4 360	3 394	8 393	20	4 733	3 640
Würzburg . . .	4 921	—	3 220	1 701	5 227	—	3 540	1 687
Regensburg . .	3 944	—	2 234	1 710	4 536	—	2 662	1 874
Fürth . . .	4 053	5	2 430	1 618	4 604	10	2 979	1 615
Kaiserslautern	4 507	76	1 886	2 545	4 618	31	2 045	2 542
Bamberg . . .	3 224	—	1 684	1 540	3 720	35	1 935	1 750
Pirmasens . . .	1 921	—	1 129	792	1 851	7	1 122	722
Hof . . .	2 215	15	854	1 346	2 406	8	1 041	1 357
Schweinfurt . .	2 258	—	1 433	825	2 349	—	1 517	832
Bayreuth . . .	1 829	—	903	926	1 777	—	906	871
Aschaffenburg .	1 582	—	910	672	1 798	—	1 064	734
Landshut . . .	1 066	8	498	560	1 116	10	512	594
Erlangen . . .	1 111	—	630	481	1 155	—	664	491
Ingolstadt . . .	1 000	—	114	886	1 175	—	94	1 081
Amberg . . .	957	8	490	459	990	11	529	450
Speyer . . .	1 232	3	472	757	1 327	3	491	833
Coburg . . .	977	—	503	474	965	—	502	463
Frankenthal . .	1 354	8	518	828	1 463	3	591	869
Passau . . .	970	—	394	576	897	—	377	520
Straubing . . .	846	—	502	344	848	—	488	360
Ansbach . . .	1 233	—	495	738	1 217	—	552	665
Kempten . . .	616	4	529	83	730	4	623	103
Neustadt a. d. Haardt . . .	312	6	171	135	372	4	178	190
Zweibrücken . .	340	9	180	151	366	5	194	167
Weiden . . .	1 115	—	753	352	1 326	—	998	328
Rosenheim . . .	890	—	406	484	833	—	467	366
Freising . . .	791	—	398	393	868	—	465	403
Landau i. d. Pf.	420	—	321	99	463	—	368	95
Memmingen . .	527	—	338	189	503	—	328	175
Lindau (Boden- see) . . .	578	1	204	373	650	1	304	345
Selb . . .	1 013	—	474	539	1 089	—	530	559
Pasing . . .	834	—	342	492	905	—	392	513
Neu-Ulm . . .	256	—	148	108	273	—	154	119
Kulmbach . . .	510	2	243	265	657	3	353	301
Schwabach . . .	427	—	274	153	490	—	307	183
Schifferstadt . .	90	—	73	17	52	—	31	21
Kitzingen . . .	324	10	279	35	402	—	328	74
Oggersheim . . .	347	6	209	132	212	8	103	101
Forchheim . . .	540	—	156	384	541	—	191	350
Bad Kissingen .	375	—	180	195	374	—	128	246
Oppau . . .	305	67	143	95	284	38	165	81
Kaufbeuren . . .	325	1	161	163	344	—	187	157
Haßloch . . .	30	—	20	10	20	—	10	10
Traunstein . . .	267	—	110	157	253	—	101	152
Rothenburg ob der Tauber . . .	381	2	167	212	257	—	128	129
Neustadt b. Coburg . . .	427	5	149	273	423	3	152	268

4. Wohnungsbedarf in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern 1923 und 1929 (Fortsetzung)

Gemeinde	Wohnungsuchende Parteien, die für eine unmobilierte Familienwohnung vorgemerkt sind							
	am 31. Dez. 1928 ins- gesamt	davon entfallen auf			am 31. Dez. 1929 ins- gesamt	davon entfallen auf		
		völlig Ob- dach- lose	Parteien ohne eig. Wohnung (In Untermiete, bei Verwandten, in Diensträumen oder Anstalten usw. Wohnhafte)	Parteien mit eigener Wohnung, die Woh- nungs- wechsel beantragen		völlig Ob- dach- lose	Parteien ohne eig. Wohnung (In Untermiete, bei Verwandten, in Diensträumen oder Anstalten usw. Wohnhafte)	Parteien mit eigener Wohnung, die Woh- nungs- wechsel beantragen
Schwandorf i. Bay.	265	—	108	157	282	—	119	163
Nördlingen	186	—	131	55	185	—	112	73
Bad Reichen- hall	293	—	140	153	169	—	54	115
Eichstätt	218	—	64	184	171	—	61	110
Weissenburg i. Bay.	291	—	178	113	303	—	191	112
Deggendorf	301	—	118	183	290	—	112	178
Neumarkt i. d. Opf.	348	6	180	162	338	1	195	142
Landsberg	161	1	85	75	193	—	75	118
Marktredwitz	410	3	283	124	456	—	312	144
Neuburg a. d. Donau	288	—	9	279	276	—	32	244
Dachau	290	22	218	50	223	—	203	20
Bad Dürkheim	108	5	20	83	106	3	16	87
Göggingen	179	—	87	92	207	—	112	95
Bad Tölz	281	—	185	96	247	4	107	136
Lauf	207	—	108	99	209	—	140	69
Lichtenfels	200	—	73	127	200	—	73	127
Zirndorf	489	5	275	209	472	2	299	171
Kronach	108	—	63	45	105	—	70	35
Füssen	223	—	112	111	259	—	138	121
Münchberg	324	—	117	207	281	—	108	173
Rehau	300	1	164	135	259	—	110	149
Weilheim	130	—	21	109	56	—	22	34
Dillingen	64	—	14	50	89	—	20	69
Wunsiedel	338	3	223	112	409	—	305	104
Mühldorf	271	—	175	96	225	—	83	142
Günzburg	213	12	152	49	206	9	159	38
Lohr	116	—	85	31	121	—	66	55
Mutterstadt	69	—	59	10	48	—	39	9
Furth i. Wald	15	—	10	5	22	—	5	17
Penzberg	253	3	150	100	235	—	171	64
Sulzbach	294	—	64	230	323	5	85	233
Plattling	135	—	74	61	103	—	46	57
Röthenbach a. d. Pegnitz	289	—	236	53	234	—	196	38
Immenstadt	395	—	173	222	393	—	180	213
Roth b. Nürnberg	329	—	146	183	329	—	152	177
Sankt Mang	179	—	99	80	104	—	30	74
Gunzenhausen	129	1	22	106	134	1	39	94
Tirschenreuth	210	—	73	137	205	—	60	145
Waldsassen	117	—	32	85	115	—	26	89
Lambsheim	108	6	87	15	77	—	68	9
Altötting	58	—	20	38	91	—	21	70
Garmisch	33	—	4	29	31	—	10	21
Helmbrechts	210	—	73	137	130	—	40	90
Edenkoben	89	5	17	67	60	—	12	48
Burghausen	234	—	112	122	265	—	115	150
Grünstadt	161	—	73	88	127	—	44	83
Heidingsfeld	82	—	56	26	106	1	57	48
Landstuhl	87	—	12	75	90	—	16	74
Herxheim	97	2	31	64	87	—	34	53
Lindenberg i. Allgäu	69	—	52	17	95	—	69	26
Rodalben	63	1	13	49	52	—	15	37
Fürstenfeld- bruck	145	—	90	55	—	—	—	—
Dinkelsbühl	56	1	34	21	25	1	19	5
Hausham	233	—	159	74	181	—	123	58

I. Die ärztliche Planwirtschaft in Bayern nach dem Stande vom 1. April 1926

(„Zeitschrift“)

XII. Gesundheitspflege

Regierungsbezirk bzw. Stadt	Im Bezirk des Ver- siche- rungs- amts an- sässige Ärzte ¹⁾	Ins Arztregister eingetragene Ärzte		Zur Kassenpraxis zugelassene Ärzte			1. November 1923 bis 1. April 1926		Es trafen durchschnittlich 1925 ²⁾				
		absolut	auf 1000	absolut	auf 1000	neu zugelassen zur Kassenpraxis	aus- geschieden aus der Kassenpraxis	an Ausgaben für ärztliche Behandlung		entschädigte Krankheitstage			
								auf eine ärztliche Zulassung	auf einen Kassen- arzt	auf eine ärztliche Zulassung	auf einen Kassen- arzt		
												<i>RM</i>	<i>RM</i>
Oberbayern.	2 127	1 670	0,98	3,45	1 531	0,89	3,16	171	125	5 235	6 261	4 678	5 595
Niederbayern.	307	569	0,75	3,77	536	0,70	3,55	30	31	2 389	4 813	1 918	3 864
Pfalz	463	578	0,62	2,64	544	0,58	2,49	66	23	6 407	8 480	5 761	7 626
Oberpfalz	251	499	0,79	4,21	461	0,73	3,89	41	29	2 885	6 333	2 497	5 482
Oberfranken.	331	563	0,74	2,78	547	0,72	2,70	46	28	4 325	8 047	3 321	6 179
Mittelfranken.	653	736	0,73	2,43	703	0,70	2,32	83	76	6 136	7 842	5 732	7 326
Unterfranken.	488	609	0,79	4,25	576	0,75	4,02	60	40	3 490	5 663	2 818	4 572
Schwaben.	473	689	0,79	3,24	672	0,77	3,16	66	42	3 923	6 415	4 035	6 597
Staat	5 093	5 913	0,79	3,23	5 570	0,75	3,04	563	394	4 567	6 734	4 067	5 998
Ingolstadt	22	27	0,98	3,68	27	0,98	3,68	5	3	4 476	5 755	4 015	5 163
München	1 476	930	1,37	3,70	839	1,23	3,34	99	71	5 689	5 973	5 262	5 525
Landshut.	29	29	1,12	3,21	17	0,66	1,88	1	1	4 870	5 175	4 841	5 143
Kaiserslautern	45	52	0,88	2,01	51	0,86	1,98	6	5	5 429	7 911	6 808	9 920
Ludwigshafena. Rhein	75	71	0,50	1,32	69	0,49	1,29	6	1	16 501	16 501	15 322	15 322
Pirmasens	44	43	0,44	1,31	43	0,44	1,31	15	3	9 782	11 069	7 614	8 616
Speyer	18	42	0,86	3,34	20	0,41	1,59	3	1	9 770	10 855	7 458	8 287
Amberg	21	21	0,80	3,13	16	0,61	2,38	2	1	6 017	6 017	5 289	5 289
Regensburg	67	55	0,73	2,72	55	0,73	2,72	5	5	4 527	5 533	4 954	6 055
Bamberg	37	51	1,02	2,52	51	1,02	2,52	6	—	4 282	6 239	2 744	3 998
Bayreuth	45	37	1,05	2,83	36	1,02	2,75	—	—	4 354	5 057	2 334	2 711
Hof	29	29	0,70	1,91	29	0,70	1,91	3	2	6 611	7 101	4 986	5 355
Erlangen	36	38	0,89	2,77	38	0,89	2,77	3	—	2 712	3 123	4 227	4 867
Fürth	59	52	0,72	1,94	49	0,68	1,83	9	9	9 253	9 253	6 224	6 224
Nürnberg	367	313	0,75	1,86	295	0,71	1,75	37	32	9 479	9 479	9 173	9 173
Aschaffenburg	23	22	0,64	1,58	21	0,61	1,50	1	—	9 348	9 348	6 886	6 886
Schweinfurt	28	28	0,77	1,38	23	0,63	1,05	2	2	17 799	17 799	14 538	14 538
Würzburg	138	90	1,00	3,10	76	0,85	2,63	8	8	5 590	5 590	4 188	4 188
Augsburg	142	132	0,68	1,69	126	0,65	1,61	23	5	8 428	9 076	10 778	11 607

1) Ohne Zahnärzte 2) Unter Berücksichtigung der Orts-, Land-, Betriebs- und Innungskrankenkassen.

¹⁾ Ohne Zahnärzte ²⁾ Unter Berücksichtigung der Orts-, Land-, Betriebs- und Innungskrankenkassen.

*Steuerbefülle nach Todesursachen siehe Abschnitt II S. 42 ff.
„Jahrbuch“ 1926 S. 440.*

*Soziale Versicherung siehe Abschnitt X S. 320 ff.
Lebensversicherungen und Sport siehe Abschnitt XVI S. 470 ff.
Bade- und Kurorte (Fremdenverkehr) siehe Abschnitt VI S. 164 ff.*

(„Zeit-

Kreisunmittel-Bezirks-Regierungs-

¹⁾ Darunter ein Bader, nebenberuflich als Desinfektor tätig. ²⁾ Darunter 30 Bader, nebenberuflich Bader, nebenberuflich als Desinfektoren tätig. ³⁾ Darunter 1 Bader, nebenberuflich als Desinfektor

schrift“)

bare Städteämter**b e z i r k e**

als Desinfektoren tätig. 3) Darunter ein Bader, nebenberuflich als Desinfektor tätig. 4) Darunter tätig.

Tierärzte und Apotheker siehe Abschnitt XV S. 442 und 443.

3. Das Krankenpflegepersonal in den Heilanstalten¹⁾ 1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungsbezirk Anstaltskategorie	An- stalten	Kran- ken- betten	Krankenpflegepersonen					
			männliche		weibliche		insgesamt	
			über- haupt	hievon einem geist- lichen Ver- band an- gehörend	über- haupt	hievon einem geist- lichen Ver- band an- gehörend	über- haupt	hievon einem geist- lichen Ver- band an- gehörend
Nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	161	14 911	423	16	1 933	1 421	2 356	1 437
hievon öffentliche Anstalten . .	105	12 756	397	6	1 547	1 134	1 944	1 140
private Anstalten	56	2 155	26	10	386	287	412	297
Niederbayern	68	3 815	113	19	342	282	455	301
hievon öffentliche Anstalten . .	55	3 075	93	—	284	226	377	226
private Anstalten	13	740	20	19	58	56	78	75
Pfalz	69	5 452	203	5	691	168	894	173
hievon öffentliche Anstalten . .	38	4 159	195	—	521	56	716	56
private Anstalten	31	1 293	8	5	170	112	178	117
Oberpfalz	50	3 100	81	1	304	256	385	257
hievon öffentliche Anstalten . .	46	2 975	81	1	281	235	362	236
private Anstalten	4	125	—	—	23	21	23	21
Oberfranken	71	3 859	139	4	393	222	532	226
hievon öffentliche Anstalten . .	43	3 364	134	2	308	200	442	202
private Anstalten	28	495	5	2	85	22	90	24
Mittelfranken	82	7 346	307	48	784	451	1 091	499
hievon öffentliche Anstalten . .	60	6 467	301	43	597	332	898	375
private Anstalten	22	879	6	5	187	119	193	124
Unterfranken	80	5 436	141	1	683	527	824	528
hievon öffentliche Anstalten . .	49	4 175	138	1	532	436	670	437
private Anstalten	31	1 261	3	—	151	91	154	91
Schwaben	90	6 965	185	14	761	583	946	597
hievon öffentliche Anstalten . .	68	5 423	164	—	593	428	757	428
private Anstalten	22	1 542	21	14	168	155	189	169
Staat	671	50 884	1 592	108	5 891	3 910	7 483	4 018
hievon öffentliche Anstalten . .	464	42 394	1 503	53	4 663	3 047	6 166	3 100
private Anstalten	207	8 490	89	55	1 228	863	1 317	918

Nach Anstaltskategorien

(Nachweis für den Staat im ganzen)

I. Allgemeine Krankenanstalten, Augenheil- und Entbindungs- anstalten	635	37 497	378	102	4 480	3 695	4 858	3 797
hievon öffentliche Anstalten . .	440	29 623	303	47	3 360	2 851	3 663	2 898
private Anstalten	195	7 874	75	55	1 120	844	1 195	899
II. Anstalten für Geistesranke, Epileptiker, Idioten, Schwach- sinnige und Nervenranke . .	36	13 387	1 214	6	1 411	215	2 625	221
hievon öffentliche Anstalten . .	24	12 771	1 200	6	1 303	196	2 503	202
private Anstalten	12	616	14	—	108	19	122	19

¹⁾ Die allgemeinen Krankenanstalten (ohne die Krankenabteilungen), die Anstalten für Geistesranke usw. (ohne die psychiatrischen Abteilungen in Strafanstalten), die Augenheil- und Entbindungsanstalten einschl. der privaten Anstalten mit weniger als 11 Betten.

4. Die Tierärzte am 1. Juli 1929 und 1930

(„Zeitschrift“)

Regierungs- bezirk	Approbierte Tierärzte													Nicht approbierte mit der Be- handlung kranker Tiere berufs- mäßig beschäftigte Personen (Kupfischer)	
	überhaupt							in der Fleischbeschau tätig							
	Beamtete Tierärzte (Staatsbeamte und Lehrpersonal)	Militär- tierärzte	Schlachthof- tierärzte	Ausschließlich in oder für wissenschaft- liche Institute, Anstalten usw. tätige Tierärzte	Privat- tierärzte		Tierärzte insgesamt	in der ordentlichen Beschau mit Er- gänzungs- beschau	nur in der ordentlichen Beschau, ohne Er- gänzungs- beschau	nur in der Er- gänzungs- beschau, ohne ordentliche Beschau	nur als Stell- vertreter, ohne ordentliche Beschau und ohne Er- gänzungs- beschau daneben	insgesamt			
					in der kaiserliche freien Beruf ausübend	im Ruhestand heimliche Tierärzte mit freier Berufs- ausübung daneben									
													keinerlei Berufs- tätigkeit ausübend		
mit oder ohne Tätigkeit als Stellvertreter in einem anderen Beschaubezirk daneben															
Oberbayern ..	20	88	8	25	10	136	19	32	318	120	—	51	3	174	138
Niederbayern ..	4	25	1	3	4	74	3	4	114	48	—	46	—	94	130
Pfalz	4	19	—	7	—	60	1	1	88	56	—	18	2	76	3
Oberpfalz	3	22	1	6	—	42	1	7	79	36	—	27	—	63	29
Oberfranken ..	3	22	2	9	—	41	4	7	85	31	2	32	1	66	20
Mittelfranken ..	3	20	4	12	3	57	12	6	114	38	1	41	1	81	17
Unterfranken ..	2	23	1	7	2	53	7	7	100	39	1	41	3	84	7
Schwaben	5	26	—	4	1	93	9	5	138	88	—	20	1	109	28
Staat 1930	44	(27) 245	17	73	20	556	56	69	1036	456	4	276	11	747	372
1929	45	(26) 243	18	74	25	568	61	63	1052	448	1	283	10	742	374

Anmerkung: Die kleinen Ziffern geben die Zahl der ausschließlich im Tierzuchtdienst
tätigen Tierärzte, die Klammerzahlen die Zahl der Vertreter des tierärztlichen
Lehrkörpers; sie sind beide in den Hauptzahlen enthalten.

Anmerkung: Die kleinen Ziffern geben die Zahl der ausschließlich im Tierzuchtendienst tätigen Tierärzte, die Klammerzahlen die Zahl der Vertreter des tierärztlichen Lehrkörpers; sie sind beide in den Hauptzahlen enthalten.

5. Apotheken und Drogerien am Schlusse der Jahre 1926—1928

(„Bericht über das bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungsbezirk (a = kreisunmittelbare Städte, b = Bezirksamter)	Apotheken						Drogerien (einschl. Schrankdrogerien)	
	öffentliche			Zweig- apo- theken	Hausapotheken		über- haupt	davon geführt von geprüften Apothekern
	allopa- thische	davon führen homöopa- thische Mittel	homöo- pathi- sche		ärzt- liche	in An- stalten		
Oberbayern.	85	7	1	—	—	7	189	36
{ a	86	4	—	3	84	10	328	15
{ b	171	11	1	3	84	17	517	51
zus. . .								
Niederbayern.	17	1	—	—	—	3	19	2
{ a	62	3	—	1	27	3	202	2
{ b	79	4	—	1	27	6	221	4
zus. . .								
Pfalz	38	18	—	—	—	1	72	9
{ a	58	4	—	—	3	1	361	1
{ b	96	22	—	—	3	2	433	10
zus. . .								
Oberpfalz.	20	3	—	—	—	3	31	4
{ a	37	—	—	—	20	2	129	2
{ b	57	3	—	—	20	5	160	6
zus. . .								
Oberfranken	28	19	—	—	—	1	60	2
{ a	53	3	—	1	6	2	221	3
{ b	81	22	—	1	6	3	281	5
zus. . .								
Mittelfranken.	67	14	1	—	—	3	409	3
{ a	55	—	—	1	10	1	113	2
{ b	122	14	1	1	10	4	522	5
zus. . .								
Unterfranken.	25	12	—	—	—	1	75	5
{ a	75	—	—	2	2	—	276	2
{ b	100	12	—	2	2	1	351	7
zus. . .								
Schwaben	40	22	—	—	—	5	74	8
{ a	52	2	—	2	53	3	142	8
{ b	92	24	—	2	53	8	216	16
zus. . .								
<i>Staat</i> { a	320	96	2	—	—	24	929	69
{ b	478	16	—	10	205	22	1772	35
<i>zus. 1928</i>	798	112	2	10	205	46	2701	104
<i>1927</i>	789	116	2	10	204	44	2263	99
<i>1926</i>	788	77	2	9	206	44	2030	102

6. Leichenwesen am Schlusse der Jahre 1926—1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungsbezirk	Zahl der Leichen- schau- bezirke	Zahl der										
		Leichenschauer			Stellvertreter			im Betrieb befind- lichen Friedhöfe			in Benutzung stehen- de Leichenhäuser	
		Ärzte	Bader	Laien	Ärzte	Bader	Laien	öffent- liche	Kloster- u. Anstalts- Friedhöfe	Grüfte	öffent- liche	in Kloster- u. An- staltsfriedhöfen
Oberbayern	437	344	38	8	105	186	83	1352	11	4	203	—
hievon München	29	25	1	—	22	2	—	14	2	4	8	—
Niederbayern	361	170	101	41	26	157	89	706	11	3	84	1
Pfalz	497	86	95	258	47	65	229	732	2	—	29	2
hiev. Ludwigshaf. u. Rh. .	3	3	—	—	1	1	1	3	—	—	3	—
Oberpfalz	331	61	187	50	22	151	101	599	10	3	112	1
Oberfranken	344	119	63	72	37	66	100	523	3	—	117	—
Mittelfranken	335	152	100	18	55	127	47	722	6	—	110	3
hievon Nürnberg	30	23	1	—	16	3	—	16	—	—	16	—
Unterfranken	297	165	39	78	47	45	225	955	11	—	112	3
Schwaben	362	185	84	50	60	108	101	872	7	4	107	4
hievon Augsburg	20	11	3	—	4	3	—	8	1	1	7	—
Staat 1928	2 964	1 282	707	575	399	905	975	6 481	61	14	879	14
1927	2 970	1 278	731	576	398	918	967	6 471	69	12	860	21
1926	2 936	1 257	744	569	388	920	970	6 452	62	12	845	35

7. Krematorien 1926—1929

(Mitteilungen der Städte)

Zahl der Feuerbestattungen in den Jahren															
1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926
München				Nürnberg				Augsburg				Coburg			
1443	1280	1013	852	685	640	532	455	110	123	74	108	304	267	295	275
252	211	162	161												

8. Heilanstalten 1926—1929

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“ und „Zeitschrift“)

a) Allgemeine Heilanstalten

1. Zahl, Größe und Frequenz¹⁾

Regierungsbezirk	An-stal-ten	Kran-ken-betten	Zahl der behandelten				Gestorbenen		Verpflegungs-tage	
			männl.	weibl.	Kranken über-haupt	über-haupt	auf 100 Kranke	über-haupt	auf 1 Kranken	
			Kranken							
Oberbayern	137	12 085	59 004	58 037	117 041	6 164	5,3	3 030 043	25,9	
Niederbayern	62	3 078	16 424	12 921	29 345	945	3,3	689 566	23,5	
Pfalz	48	4 084	20 856	17 433	38 289	1 761	4,6	1 027 893	26,8	
Oberpfalz	50	2 535	13 522	10 748	24 270	1 068	4,1	528 139	21,8	
Oberfranken	53	2 226	13 178	10 246	23 424	983	4,2	496 697	21,2	
Mittelfranken	68	4 962	28 182	27 637	55 819	2 565	4,6	1 282 214	23,0	
Unterfranken	75	4 141	22 658	18 911	41 569	1 339	3,3	901 556	21,7	
Schwaben	87	5 847	26 545	23 249	49 794	1 770	3,6	1 392 728	28,0	
Davon										
a) öffentliche Anstalten ²⁾ .	454	27 486	144 265	114 702	258 967	12 082	4,7	6 523 964	25,2	
b) private ³⁾	115	7 529	30 648	41 464	72 112	2 102	2,9	1 764 745	24,5	
c) Universitätslehrzwecken dienende Anstalten	11	3 943	25 456	23 016	48 472	2 349	4,8	1 060 127	21,9	
Zusammen 1929	580	38 958	203 369	179 182	379 551	16 533	4,4	9 348 836	24,6	
1928	574	37 338	184 647	169 857	354 504	14 870	4,2	8 774 805	24,8	
1927	564	35 477	174 570	159 713	334 283	14 228	4,3	8 342 784	25,0	
1926	565	33 678	161 540	149 303	310 843	13 172	4,2	7 946 259	25,6	

¹⁾ Tabelle 1 und 2 einschließlich der Krankenabteilungen in Pfründeanstalten und Armenhäusern, in Strafanstalten und Arbeitshäusern.²⁾ Einschl. der Krankenabteilungen.³⁾ Mit 11 und mehr Betten.

2. Die behandelten Kranken nach Krankheitsgruppen

Krankheitsgruppe	Öffentliche (einschl. Krankenabteilung.)		Private (mit 11 und mehr Betten)		Universitäts- Lehr-		Allgemeine Heilanstalten überhaupt	
	Anstalten							
	Kranke	Gestor- bene	Kranke	Gestor- bene	Kranke	Gestor- bene	Kranke	Gestor- bene
I. Entwicklungskrankheiten	3 211	752	1 089	105	537	97	4 837	954
II. Infektions- u. parasitäre Krankheiten	39 688	2 202	7 389	266	7 084	425	54 161	2 893
III. Sonstige allgem. Krankh.	15 786	2 022	8 309	494	5 856	555	29 951	3 071
IV. Örtliche Krankheiten und zwar	194 384	6 996	53 660	1 234	33 850	1 263	281 894	9 493
a) Krankh. d. Nervensystems	14 540	931	3 267	86	2 634	197	20 441	1 214
b) „ d. Atmungsorgane	16 968	915	3 785	150	3 557	151	24 310	1 216
c) „ d. Kreislauforg. .	12 511	1 642	2 838	144	2 135	306	17 484	2 092
d) „ d. Verdauungsorg.	58 037	1 681	20 729	507	8 732	251	87 498	2 439
e) „ der Harn- u. Ge- schlechtsorgane .	21 087	661	11 762	195	5 874	140	38 723	996
f) „ d. äuß. Bedeckung.	17 728	137	2 601	24	3 311	32	23 640	193
g) „ d. Bewegungsorg.	16 544	82	3 113	7	2 200	24	21 857	113
h) „ des Ohres	2 090	37	1 044	20	1 286	10	4 420	67
i) „ der Augen	2 255	6	899	2	12	—	3 166	8
k) Verletzungen	32 624	904	3 622	99	4 109	152	40 355	1 155
V. Anderweitige Krankheiten u. unbestimmte Diagnosen	5 898	110	1 665	3	1 145	9	8 708	122
Zusammen 1929	258 967	12 082	72 112	2 102	48 472	2 349	379 551	16 533
1928	241 754	10 895	66 698	1 735	46 052	2 240	354 504	14 870
1927	232 382	10 478	58 001	1 627	43 900	2 123	334 283	14 228
1926	216 086	9 639	52 659	1 541	42 098	1 992	310 843	13 172

3. Die selbständigen öffentlichen Krankenanstalten ¹⁾ (einschl. der Universitäts-Lehranstalten) und deren Frequenz im Jahre 1929

Regierungsbezirk	An- stalten	Kran- ken- betten	Kranke		Gestorbene		Verpflegungstage	
			männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Oberbayern	96	9 684	49 733	44 201	2 764	2 432	1 149 233	1 292 303
Niederbayern . . .	53	2 301	13 157	10 649	423	365	254 188	229 714
Pfalz	26	2 742	15 941	11 478	803	635	415 119	317 375
Oberpfalz	44	2 036	11 705	9 487	493	387	230 213	208 748
Oberfranken	39	1 864	12 286	8 638	526	387	260 134	181 792
Mittelfranken . . .	53	4 015	24 390	21 061	1 100	899	518 966	543 262
Unterfranken . . .	44	3 064	19 499	14 321	685	509	401 026	313 664
Schwaben	63	3 977	19 682	15 898	800	625	503 656	442 275
<i>Staat</i>	418	29 683	166 393	135 733	7 594	6 239	3 732 535	3 529 133
Davon Kranken- anstalten mit								
bis 10 Betten	23	185	670	590	22	25	12 221	13 167
11— 50 „	257	7 423	38 823	28 852	1 257	997	790 963	673 063
51—100 „	85	5 941	34 676	28 710	1 267	990	775 532	705 871
101—500 „	46	7 803	45 337	38 450	2 023	1 617	1 079 441	987 179
501 u. mehr „	7	8 331	46 887	39 131	3 025	2 610	1 074 378	1 149 853

¹⁾ Ausschl. der Krankenabteilungen.Vgl. auch die Kapitel **Kranken- und Invalidenversicherung** (Heilbehandlung usw.)
im Abschnitt X.

b) Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranken

1. Zahl, Größe und Frequenz

Vortrag	Öffent- liche	Private (mit 11 und mehr Betten)	Univer- sitäts- Lehr-	Anstalten überhaupt			
	Anstalten			1929	1928	1927	1926
	1929			1929	1928	1927	1926
Zahl der Anstalten	24	9	2	35	37	37	37
Zahl der Krankenbetten . .	12624	578	348	13550	13489	13034	12 467
Anfangsbestand an Kranken	12543	185	301	13029	12661	12184	11 428
Zugang an Kranken	9624	1732	3 637	14993	14 106	13 041	12 039
Gesamtbestand an Kranken	22167	1917	3938	28022	26767	25225	23 467
<i>hievon männlich</i>	11891	1054	2442	15387	14501	13647	12631
<i>weiblich</i>	10276	863	1496	12635	12266	11578	10836
Durchschnittlicher Bestand .	12685	259	333	13277	13006	12589	11 944
Zahl d. Gestorbenen	1093	20	202	1315	1202	1172	1 059
Zahl der Ver- } überhaupt	4629820	94471	121695	4845986	4760359	4594963	4359675
pflegungstage } auf 1 Kranken	208,9	49,3	30,9	172,9	177,8	182,2	185,8

2. Die behandelten Kranken nach Krankheitsformen

Krankheitsform	Öffentliche		Private (mit 11 und mehr Betten)		Universitäts- Lehr-		Anstalten überhaupt	
	Anstalten							
	Kranke	Gestor- bene	Kranke	Gestor- bene	Kranke	Gestor- bene	Kranke	Gestor- bene
1. Einfache Seelenstörung .	13 681	374	399	9	2 233	71	16 313	454
2. Paralytisch.Seelenstörung	817	124	15	1	142	32	974	157
3. Imbezillität (angeborene), Idiotie, Kretinismus . .	1 470	29	21	—	87	—	1 578	29
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung	1 288	49	61	—	159	1	1 508	50
5. Hysterie	773	7	114	—	169	—	1 056	7
6. Neurasthenie	653	—	530	—	—	—	1 183	—
7. Chorea	13	1	—	—	6	2	19	3
8. Tabes	93	13	1	—	53	2	147	15
9. Andere Krankheiten des Nervensystems	1 922	444	631	9	732	76	3 285	529
10. Alkoholismus	1 180	26	24	—	152	5	1 356	31
11. Morphinismus und andere narkotische Vergiftungen	87	3	34	—	26	—	147	3
12. Andere Krankheiten . .	190	23	87	1	179	13	456	37
Zusammen 1929	22 167	1093	1 917	20	3 938	202	28 022	1 315
1928	21 051	994	1 847	18	3 869	190	26 767	1 202
1927	19 500	985	1 753	22	3 972	165	25 225	1 172
1926	18 733	890	1 498	24	3 236	145	23 467	1 059

c) Augenheilanstalten

Vortrag	Öffent- liche	Private (mit 11 und mehr Betten)	Univ.- Lehr-	Augenheilanstalten überhaupt			
	Anstalten			1929	1928	1927	1926
	1929			1929	1928	1927	1926
Zahl der Anstalten	—	14	3	17	17	17	18
„ „ Krankenbetten	—	324	334	658	656	654	677
„ „ erkrankten männlichen } Personen	—	1719	1909	3628	3726	3525	3716
„ „ weiblichen }	—	1428	1437	2865	2990	2879	3080
Zahl der Ver- } überhaupt	—	57170	67797	124967	126503	118880	124492
pflegungstage } auf 1 Kranken	—	18,2	20,3	19,2	18,8	18,6	18,3
<i>Krankheitsform</i>							
1. Erkrankungen der Augenlider	—	121	173	294	311	266	276
2. Erkrankungen der Tränenorgane	—	134	119	253	278	300	265
3. Erkrankungen der Orbitalgebilde	—	26	42	68	79	60	61
4. Trachom	—	14	28	42	44	38	45
5. Andere Erkrankungen der Bindehaut	—	163	254	417	488	462	520
6. Erkrankungen der Hornhaut	—	692	632	1324	1339	1292	1411
7. Erkrankungen der Iris	—	208	209	417	405	394	423
8. Erkrankungen der Chorioidea u. des Ciliarkörpers	—	79	77	156	172	158	161
9. Glaukom	—	211	253	464	457	425	438
10. Erkrankungen der Retina und der Sehnerven	—	72	147	219	267	261	259
11. Erkrankungen des Linsensystems	—	767	751	1518	1519	1506	1569
12. Erkrankungen des Glaskörpers	—	28	52	80	102	79	84
13. Erkrankungen der Augenmuskeln	—	150	102	252	323	268	331
14. Neubildungen des Augapfels	—	24	24	48	52	62	55
15. Verletzungen des Augapfels	—	415	403	818	705	681	719
16. Refraktions- und Akkommodationsanomalien	—	9	30	39	49	67	68
17. Sonstige Augenkrankheiten	—	34	50	84	126	85	111
<i>Zusammen</i>	—	3147	3346	6493	6716	6404	6796

d) Entbindungsanstalten

Vortrag	Öffent- liche	Private (mit 11 und mehr Betten)	Univ.- Lehr-	Entbindungsanstalten überhaupt			
	Anstalten			1929	1928	1927	1926
	1929			1929	1928	1927	1926
Zahl der Anstalten	15	18	5	38	38	32	30
Zahl der Betten für Schwangere und Entbundene	301	241	315	857	863	773	736
Zahl der Entbundenen überhaupt	5308	5032	6176	16516	15595	13454	13348
davon erkrankt an Kindbettfieber	9	5	18	32	35	33	17
gestorben an Kindbettfieber	2	2	8	12	8	5	3
Zahl der mittels geburtshilf. Operation Entbundenen	751	693	750	2194	1952	1866	2075
davon gestorben	15	19	14	48	49	39	39
Zahl der Neugeborenen	5375	5105	6252	16732	15842	13592	13492
davon totgeboren	157	125	189	471	503	377	432
gestorben	135	116	146	397	391	326	413
Zahl der unzeitigen Geburten	409	308	881	1598	1334	992	885
Zahl der Ver- } überhaupt	62635	58225	93663	214523	199518	184775	173059
pflegungstage } auf 1 Entbundene	11,8	11,6	15,2	13,0	12,8	13,7	13,0

9. Beratungsstellen¹⁾ für Säuglinge und Kleinkinder 1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungsbezirk	Zahl der Be- ratungs- stellen	Zahl der in der Beratungsstelle in Fürsorge stehenden Kinder		Zahl der Haus- besuche überhaupt beiden Säuglingen und Kleinkindern durch die Bezirks- fürsorgerinnen
		Bestand zu Beginn	Neuzugang während	
		des Jahres		
Oberbayern.	113	33 872	6 618	119 846
hievon München	18	25 064	568	80 841
Niederbayern.	46	1 344	2 405	28 787
Pfalz	81	9 358	8 224	51 140
hievon Ludwigshafen a. Rhein	1	1 517	1 975	19 061
Oberpfalz	86	4 011	4 065	32 364
Oberfranken	52	4 234	4 527	49 112
Mittelfranken	62	8 723	10 015	74 466
hievon Nürnberg	17	5 222	5 835	27 243
Unterfranken	35	7 141	6 829	52 935
Schwaben.	43	4 315	4 307	36 579
hievon Augsburg	6	1 543	1 877	14 133
Staat	518	72 998	46 990	445 219

¹⁾ Ohne die Bereiterklärungen von Ärzten zu unentgeltlicher Beratung.

10. Anstalten und Fürsorgestellen zur Bekämpfung der Tuberkulose

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

a) Zahl der Anstalten am Schlusse des Jahres 1929

Regierungs- bezirk	Lungenheilstätten für Erwachsene		Kinderheilstätten		Walderholungs- stätten	
	Anstalten	Betten oder Plätze	Anstalten	Betten oder Plätze	Anstalten	Plätze
Oberbayern . . .	4	597	3	150	1	150
Niederbayern . .	1	130	—	—	1	50
Pfalz	2	243	1	150	2	110
Oberpfalz . . .	1	70	—	—	1	50
Oberfranken . .	1	80	—	—	4	159
Mittelfranken . .	4	362	—	—	5	298
Unterfranken . .	2	123	3	262	—	—
Schwaben	1	166	2	402	1	18
<i>Staat</i>	16	1 771	9	964	15	835

b) Frequenz 1928 und 1929

Regierungs- bezirk	Lungenheilstätten für Erwachsene				Kinderheilstätten			
	1929		1928		1929		1928	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.				
	Personen				Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
Oberbayern . . .	1 182	1 738	1 183	1 648	151	162	117	115
Niederbayern . .	259	270	216	305	—	—	—	—
Pfalz	697	417	758	373	350	420	294	336
Oberpfalz	222	105	339	150	—	—	—	—
Oberfranken . .	318	—	538	—	—	—	—	—
Mittelfranken . .	877	854	920	868	—	—	—	—
Unterfranken . .	325	327	307	357	700	789	686	756
Schwaben	799	—	789	—	770	863	757	895
<i>Staat</i>	4 679	3 711	5 050	3 701	1 971	2 234	1 854	2 102

c) Fürsorgestellen für Lungenkranke¹⁾ 1928

Regierungs- bezirk	Zahl der Für- sorge- stellen	Zahl der in Fürsorge stehenden Personen								Zahl der Haushesuche durch die Bezirks- Fürsorgerinnen in Ausübung der Fürsorgethätigkeit für Lungenkranke
		Bestand zu Beginn des Jahres			Neuzugang während des Jahres					
					Kinder bis 14 Jahre	Personen über 14 Jahre				
		Personen über 14 Jahre	männl.			weibl.				
			männl.	weibl.		über- haupt	davon mit offener Tuberkulose	über- haupt	davon mit offener Tuberkulose	
Oberbayern . .	50	3545	2844	3362	3199	2657	589	3189	547	19 817
<i>hiev. München</i>	1	1655	1808	2184	1936	2060	408	2392	345	11 384
Niederbayern .	27	471	377	445	366	353	174	452	169	3 727
Pfalz	26	2492	1496	1615	1757	1067	229	1118	182	15 252
<i>hiev. Ludwigs- hafen a. Rh.</i>	1	665	604	650	249	85	14	167	28	3 490
Oberpfalz . . .	29	606	759	716	738	627	125	605	118	6 887
Oberfranken . .	30	1830	1535	1423	1421	970	262	1161	189	14 911
Mittelfranken .	35	5566	10790	12884	2211	2514	310	2619	246	27 204
<i>hiev. Nürnberg</i>	1	3950	5056	9814	1386	1870	228	1898	167	13 627
Unterfranken .	33	3211	1875	2130	2464	1200	231	1531	244	23 418
Schwaben . . .	34	1799	903	1022	816	492	137	727	120	9 976
<i>hiev. Augsburg</i>	1	1307	448	507	552	218	26	418	42	2 780
<i>Staat</i>	264	19520	20579	23597	12972	9880	2057	11402	1815	121 192

¹⁾ Ohne die Bereiterklärungen von Ärzten zu unentgeltlicher Beratung.

II. Anstalten für Gebrechliche*)

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

a) Zahl der Anstalten 1929

Regierungs- bezirk	Zahl der Anstalten für					Regierungs- bezirk	Zahl der Anstalten für				
	Blinde	Taub- stumme	Krüppel- hafte	Idioten, Kretinen, Blöde, Schwach- sinnige	Epileptiker, unheilbare Sieche und sonstige Gebrechliche		Blinde	Taub- stumme	Krüppel- hafte	Idioten, Kretinen, Blöde, Schwach- sinnige	Epileptiker, unheilbare Sieche und sonstige Gebrechliche
Oberb. . .	2	2	2	4	3	Unterfr. .	1	1	—	2	2
Niederb. .	—	1	—	2	1	Schwaben .	2	3	—	2	4
Pfalz . . .	—	1	—	—	2	<i>Staat</i>	7	15	4	21	20
Oberpf. . .	—	3	—	2	1	hievon					
Oberfr. . .	—	2	—	3	4	<i>öffentliche</i>	3	7	1	3	9
Mittelfr. .	2	2	2	6	3	<i>private</i> .	4	8	3	18	11

b) Belegung der Anstalten 1926—1929

Anstalten	Zahl der Betten oder Plätze	Bestand am 1. Januar		Zugang im Jahre		Gesamt- bestand		Abgang während des Jahres				Verpflegungs- tage	
								überhaupt		hievon durch Tod			
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
f. Blinde	529	234	236	34	16	268	252	31	15	6	5	73038	73209
f. Taubstumme . . .	1988	444	1128	84	157	528	1285	84	88	1	14	129758	370125
f. Krüppelhafte . . .	410	227	152	154	184	381	336	155	188	3	—	71626	52410
f. Idioten, Kretinen, Blöde, Schwach- sinnige	4892	1829	3085	419	514	2248	3599	257	385	108	162	657025	1117977
f. Epileptiker, un- heilbare Sieche u. sonstige Gebrech- liche	4616	2740	1900	512	371	3252	2271	502	284	251	180	993650	734312
<i>Zusammen</i> 1929	12435	5474	6501	1203	1242	6677	7743	1029	960	369	361	1925097	2348033
1928	12228	5191	6295	1218	1207	6409	7502	929	1002	345	365	1886527	2266611
1927	11602	4980	6092	1044	1025	6024	7117	840	844	323	337	1804316	2170343
1926	11094	4802	5890	1237	1247	6039	7137	1027	1018	317	324	1731816	2094971

c) Die Pflegelinge nach dem Gebrechen und dem Alter am Schlusse der Jahre 1926—1929

Art der Gebrechlichen	Pfleglinge im Alter von												Gesamtzahl der Pfleglinge		
	unter 6 Jahren		6 mit 15 Jahren (schulpflichtig)				16 mit 30		31 mit 60		über 60				
			über- ha u p t		hieron bildungs-fähig		Jahren								
	m. w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Blinde	2	1	95	58	92	56	92	89	69	117	49	46	307	311	618
Taubstumme	2	13	414	447	403	437	127	362	91	300	18	60	652	1182	1834
Krüppelhafte	19	14	121	98	95	79	230	186	111	195	64	60	545	553	1098
Idioten, Kretinen, Blöde, Schwach- sinnige	19	21	449	433	186	303	1013	936	989	1187	286	334	2756	2911	5667
Epileptiker, unheil- bare Sieche u. son- stige Gebrechliche	6	6	90	77	31	24	295	325	368	769	629	649	1388	1826	3214
Zusammen 1929	48	55	1169	1113	807	899	1757	1898	1628	2568	1046	1149	5648	6783	12431
1928	51	60	1156	1114	799	891	1740	1826	1544	2386	989	1114	5480	6500	11980
1927	52	47	1188	1208	814	982	1554	1680	1474	2305	916	1033	5184	6273	11457
1926	44	46	1184	1174	844	988	1412	1659	1505	2276	867	964	5012	6119	11131

*) Einschließlich der Erziehungsanstalten, ausschließlich der Heilanstalten (s. S. 368 ff.).

12. Die Taubstummten im schulpflichtigen Alter 1929 *)

(Erhebung durch die Landestaubstummtenanstalt)

a) Nach Geburtsjahrgängen

Geburts- jahr- gang	Zahl der schulpflichtigen Taubstummten										
	in den Regierungsbezirken								im Staat	hierunter	
	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- fran- ken	Mittel- fran- ken	Unter- fran- ken	Schwa- ben		Anstalts- besucher	Bildungs- beschränkte usw.
1914	49	24	24	22	19	18	19	36	211	166	27
1915	49	24	17	13	9	16	10	39	177	136	27
1916	44	15	17	4	9	14	5	30	138	103	21
1917	28	7	7	3	7	6	13	36	107	86	20
1918	30	8	12	8	10	15	2	26	111	83	25
1919	39	11	13	5	11	8	10	31	128	106	23
1920	35	20	16	9	17	14	22	36	169	143	22
1921	27	19	21	10	10	22	10	33	152	136	15
<i>Insgesamt</i>	301	128	127	74	92	113	91	267	1193	959	180

b) Nach Regierungsbezirken

Regierungs- bezirk	Zahl der schulpflichtigen Taubstummen							Zahl der	
	über- haupt	hievon						Anstalten für taub- stumme Kinder	vor- handenen Internats- plätze für Kinder
		in Anstalten		ohne An- staltsbildung		mit Bildungs- fähigkeit			
		absolut	%	absolut	%	absolut	%		
Oberbayern .	301 ¹⁾	256	85,0	45	15,0	270	89,7	2	220
Niederbayern	128	91	71,1	37	28,9	110	93,8	1	124
Pfalz	127	101	79,5	26	20,5	117	92,1	1	120
Oberpfalz . .	74	67	90,5	7	9,5	66	89,2	1	60
Oberfranken .	92	69	75,0	23	25,0	83	90,2	2	155
Mittelfranken	113	101	89,4	12	10,6	92	81,4	2	250
Unterfranken	91	87	95,6	4	4,4	80	87,9	1	160
Schwaben . .	267	187	70,0	80	30,0	195	73,0	2	154
Staat	1193	959	80,4	234	19,6	1013	85,8	12	1243 ²⁾

¹⁾ Hierunter 99 Schüler der Schwerhörigenschule München.

²⁾ Hierzu 100 externe Schüler der Schwerhörigenschulen; außerdem können auch in den einzelnen Anstalten in sämtlichen Schulklassen externe Schüler aufgenommen werden.

*) Die Taubstummten der Geburtsjahrgänge 1922 und 1923 blieben wegen unvollständiger zahlenmäßiger Erfassung außer Betracht.

13. In Familienpflege befindliche Geistesranke, Epileptiker, Idioten und Schwachsinnige am Schlusse der Jahre 1926—1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungsbezirk (a = kreisunmittelbare Städte, b = Bezirksämter)	In Familienpflege befinden sich					Davon sind untergebracht	
	in Gemeinden	Geistes- ranke	Epilep- tiker	Idioten und Schwach- sinnige	im ganzen	bei Ange- hörigen	in fremder Familie
Oberbayern . . . { a	6	643	101	127	871	660	211
b	698	732	339	853	1924	1788	136
zus.	704	1375	440	980	2795	2448	347
Niederbayern . . . { a	4	111	9	44	164	141	23
b	560	472	268	695	1435	1350	85
zus.	564	583	277	739	1599	1491	108
Pfalz { a	8	473	78	310	861	847	14
b	402	409	273	683	1365	1323	42
zus.	410	882	351	993	2226	2170	56
Oberpfalz { a	5	105	41	63	209	204	5
b	438	361	174	444	979	944	35
zus.	443	466	215	507	1188	1148	40
Oberfranken . . . { a	10	279	65	91	435	420	15
b	586	534	269	745	1548	1481	67
zus.	596	813	334	836	1983	1901	82
Mittelfranken . . { a	9	1328	108	124	1560	1467	93
b	501	458	203	546	1207	1139	68
zus.	510	1786	311	670	2767	2606	161
Unterfranken . . . { a	5	185	41	64	290	288	2
b	584	447	262	609	1318	1278	40
zus.	589	632	303	673	1608	1566	42
Schwaben { a	11	302	52	137	491	473	18
b	554	516	239	804	1559	1485	74
zus.	565	818	291	941	2050	1958	92
Staat { a	58	3426	495	960	4881	4500	381
b	4323	3929	2027	5379	11335	10788	547
Zusammen 1928	4381	7355	2522	6339	16216	15288	928
1927	4244	7103	2262	5931	15296	14208	1088
1926	4034	5531	2131	5323	12985	12036	949

14. Die Gebrechlichen in Bayern auf Grund der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

(„Zeitschrift“)

a) Die Gebrechlichen im allgemeinen¹⁾

Regierungsbezirk	Zahl der												
	Blinden	Taubstummen	Ertaubten	Körperlich-Schwergebrechlichen	Körperlich-Leichtgebrechlichen	Geistiggebrechlichen	Blinden mit einem anderen schweren Gebrechen	Taubstummen oder Ertaubten mit anderen schweren Gebrechen oder Blindheit	Körperlich-Schwer- und zugleich Geistiggebrechlichen	Gebrechlichen			
										insgesamt	davon in Anstalten		
ohne andere oder nur mit leichten körperlichen Gebrechen													
Oberbayern männl.	565	461	148	6 184	2 455	3 153	52	61	274	13 353	2 531		
weibl.	353	539	173	1 998	941	3 500	28	52	246	7 830	3 134		
zusammen	918	1 000	321	8 182	3 396	6 653	80	113	520	21 183	5 665		
davon München . . .	453	418	176	3 454	1 214	881	30	14	117	6 767	1 036		
Niederbayern männl.	249	233	72	2 591	948	1 474	14	34	96	5 711	1 005		
weibl.	151	192	49	693	368	1 180	11	34	92	2 770	705		
zusammen	400	425	121	3 284	1 316	2 654	25	68	188	8 481	1 710		
Pfalz männl.	289	320	58	2 973	1 147	1 655	21	26	148	6 637	1 156		
weibl.	169	246	47	1 008	485	1 495	30	33	129	3 642	1 205		
zusammen	458	566	105	3 981	1 632	3 150	51	59	277	10 279	2 361		
dav. Ludwigshafen a. Rhein	37	38	16	499	177	77	2	3	18	867	—		
Oberpfalz männl.	130	219	52	1 819	719	1 112	11	16	66	4 144	696		
weibl.	115	203	43	716	554	1 290	15	20	83	3 039	1 033		
zusammen	245	422	95	2 535	1 273	2 402	26	36	149	7 183	1 729		
Oberfranken männl.	184	318	49	2 319	1 020	1 591	14	38	114	5 647	923		
weibl.	143	281	60	960	655	1 607	13	26	147	3 892	1 103		
zusammen	327	599	109	3 279	1 675	3 198	27	64	261	9 539	2 026		
Mittelfranken männl.	350	372	100	3 601	1 261	2 477	37	46	190	8 434	1 573		
weibl.	254	385	77	1 077	701	2 467	33	47	186	5 227	1 947		
zusammen	604	757	177	4 678	1 962	4 944	70	93	376	13 661	3 520		
davon Nürnberg . . .	337	312	67	2 019	758	985	23	16	79	4 596	354		
Unterfranken männl.	191	266	57	2 291	996	1 231	13	16	105	5 166	898		
weibl.	180	204	38	802	542	1 085	18	9	91	2 969	751		
zusammen	371	470	95	3 093	1 538	2 316	31	25	196	8 135	1 649		
Schwaben männl.	310	328	69	2 572	1 503	2 067	31	147	186	7 213	1 798		
weibl.	204	373	63	892	665	2 271	29	108	165	4 770	2 076		
zusammen	514	701	132	3 464	2 168	4 338	60	255	351	11 983	3 874		
davon Augsburg . . .	108	121	19	604	238	195	7	5	16	1 313	200		
Staat männl.	2 268	2 517	605	24 350	10 049	14 760	193	384	1 179	56 305	10 580		
weibl.	1 569	2 423	550	8 146	4 911	14 895	177	329	1 139	34 139	11 954		
zusammen	3 837	4 940	1 155	32 496	14 960	29 655	370 ²⁾	713	2 318	90 444	22 534		
davon leben außerhalb von Anstalten	3 220	3 446	1 058	31 197	14 624	12 344	203	334	1 484	67 910			
u. zwar: in kreisunm. Städten	1 065	1 044	442	10 243	3 823	3 182	59	65	349	20 272			
in Bezirksämtern . .	2 155	2 402	616	20 954	10 801	9 162	144	269	1 135	47 638			
in Anstalten . . .	617	1 494	97	1 299	336	17 311	167	379	834	22 534			

¹⁾ Die Mehrfach-Gebrechlichen sind in Abschnitt b und c jeweils bei jedem ihrer Gebrechen gezählt.

²⁾ Darunter 60 Blinde, welche gleichzeitig taubstumm oder ertaubt sind.

b) Die persönlichen Verhältnisse der Gebrechlichen

1. Blinde

a) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Blinden

Regierungsbezirk	Zahl der Blinden										
	männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis				nach dem Familienstand		
					kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend
Oberbayern	617	381	998	194	881	88	4	25	424	368	206
davon München	274	209	483	159	385	75	3	20	226	166	91
Niederbayern	263	162	425	42	416	6	—	3	173	137	115
Pfalz	310	199	509	41	214	285	3	7	226	194	89
davon Ludwigshafen a. Rh.	26	13	39	—	21	17	—	1	13	21	5
Oberpfalz	141	130	271	18	249	21	1	—	116	93	62
Oberfranken	198	156	354	27	134	216	3	1	121	128	105
Mittelfranken	387	287	674	180	178	481	6	9	267	260	147
davon Nürnberg	222	138	360	135	106	241	5	8	162	137	61
Unterfranken	204	198	402	74	323	70	1	8	229	106	67
Schwaben	341	233	574	208	487	80	—	7	343	161	70
davon Augsburg	68	47	115	49	88	26	—	1	63	38	14
<i>Staat</i>	2461	1746	4207	784	2882	1247	18	60	1899	1447	861
v. H.	58,5	41,5	100	18,6	68,5	29,7	0,4	1,4	45,1	34,4	20,5
davon in Anstalten . . .	379	405	784	—	571	202	3	8	663	24	97

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Blinden

Alter der Blinden zur Zeit der Zählung	Zahl der Blinden												
	ledig	verh.	verw., gesch., ge- trennt lebend	zu- sam- men	davon								
					leben						besuchen oder haben besucht		
					in eigener Haus- haltung	bei Eltern, Verwandten oder Bekannten	in fremden Familien als Zimmerab- mieter usw.	in Blu- denheim. u. - an- stalten	in sonstigen Anstalten	eine Blinden- schule	eine höhere Lehr- anstalt	eine Hoch- schule	
0 bis unter 5 Jahre	48	—	—	48	—	45	—	—	3	—	—	—	
5 „ „ 10 „	77	—	—	77	}	71	—	116	17	}118 ¹⁾	—	—	
10 „ „ 15 „	128	—	—	128		—	—	—	—		—	—	
15 „ „ 20 „	173	—	—	173	1	64	—	98	10	114	2	—	
20 „ „ 30 „	314	51	2	367	}	991	690	66	199	138	}326	27	13
30 „ „ 40 „	268	300	16	584									
40 „ „ 60 „	527	552	82	1161									
60 und mehr „	364	544	761	1669										673	713	57	56	147
Zusammen	1899	1447	861	4207	1665	1583	123	469	315 ²⁾	759	148	37	
und zwar: männlich	980	1120	361	2461	1194	790	71	234	145	429	87	37	
weiblich	919	327	500	1746	471	793	52	235	170	330	61	—	

1) Blinde im Alter von 6 bis unter 15 Jahren.

2) Außerdem 52 Blinde mit unbekannter Unterbringung.

2. Taubstumme

a) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Taubstummen

Regierungsbezirk	Zahl der Taubstummen										
	männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis				nach dem Familienstand		
					kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	ledig	verh.	verw., gesch., getrennt leb.
Oberbayern	516	578	1094	403	994	79	5	16	943	129	22
davon München	249	181	430	165	359	55	4	12	311	102	17
Niederbayern	260	226	486	119	478	3	—	5	452	31	3
Pfalz	342	274	616	125	254	347	5	10	529	78	9
davon Ludwigshafen a. Rh.	19	22	41	—	18	22	—	1	28	13	—
Oberpfalz	235	220	455	152	411	35	1	8	412	39	4
Oberfranken	349	305	654	130	265	380	3	6	538	104	12
Mittelfranken	413	422	835	286	312	504	11	8	664	156	15
davon Nürnberg	193	129	322	89	84	227	5	6	204	108	10
Unterfranken	282	211	493	111	396	82	7	8	443	46	4
Schwaben	470	466	936	509	868	58	2	8	899	35	2
davon Augsburg	97	29	126	65	100	24	—	2	107	18	1
Staat v. H.	2867	2702	5569	1835	3978	1488	34	69	4880	618	71
davon in Anstalten	51,5	48,5	100	33,0	71,4	26,7	0,6	1,3	87,6	11,1	1,3
	714	1121	1835	—	1524	283	3	25	1828	4	3

b) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Taubstummen

Alter der Taubstummen zur Zeit der Zählung	Zahl der Taubstummen											
	ledig	verheiratet	verw., gesch., getrennt lebend	zusammen	davon							
					leben						verständigen sich	
					in eig. Haushaltung	in Eltern-Verw., oder Bekannten	in fremden Familien als Zimmermädchen u. d. m. u. s. w.	Taubstummen-Anstalten	In sonstigen Anstalten	erhalten oder erhalten Unterf. in einer Taubst.-Anst.	durch Lautspr. (auch Schriftsprache)	d. Schriftspr. (auch durch Gebärden)
0 bis unter 7 Jahre	197	—	—	197	—	155	1	40	1	—	—	—
7 „ „ 10 „	214	—	—	214	—	166	4	647	33	719	645	10
10 „ „ 15 „	636	—	—	636	—	—	—	—	—	—	—	—
15 „ „ 20 „	728	1	—	729	6	330	22	316	53	636	539	34
20 „ „ 30 „	963	85	2	1050	—	—	—	—	—	—	—	—
30 „ „ 40 „	658	194	19	871	623	1618	328	386	293	1548	1184	168
40 „ „ 60 „	1029	278	25	1332	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr „	455	60	25	540	112	278	82	27	39	1136	796	198
Zusammen	4880	618	71	5569	741	2547	437	1416	419 ¹⁾	4039	3164	410
und zwar: männlich	2449	389	29	2867	423	1424	301	448	266	2021	1518	273
weiblich	2431	229	42	2702	318	1123	136	968	153	2018	1646	137

¹⁾ Außerdem 9 Taubstumme mit unbekannter Unterbringung.

3. Ertaubte

a) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Ertaubten

Regierungsbezirk	Zahl der Ertaubten										
	männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis				nach dem Familienstand		
					kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend
Oberbayern	161	197	358	43	301	33	2	22	146	132	80
davon München	78	109	187	30	144	26	2	15	64	71	52
Niederbayern	83	52	135	5	132	1	—	2	59	61	15
Pfalz	65	54	119	9	54	61	1	3	47	48	24
davon Ludwigshafen a. Rh.	11	5	16	—	8	6	—	2	4	11	1
Oberpfalz	53	49	102	16	95	5	—	2	47	33	22
Oberfranken	58	63	121	15	42	77	1	1	54	39	28
Mittelfranken	110	90	200	23	45	150	1	4	74	86	40
davon Nürnberg	41	34	75	9	18	54	—	3	24	36	15
Unterfranken	60	42	102	9	86	14	1	1	41	40	21
Schwaben	77	85	162	32	136	22	1	3	88	45	29
davon Augsburg	10	11	21	3	18	3	—	—	6	11	4
Staat v. H.	667	632	1299	152	891	363	7	38	556	484	259
davon in Anstalten	51,3	48,7	100	11,7	68,6	28,0	0,5	2,9	42,8	37,3	19,9
	46	106	152	—	113	33	1	5	114	6	32

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Ertaubten

Alter der Ertaubten zur Zeit der Zählung	Zahl der Ertaubten																
	ledig	verheiratet	verwitt., gesch. getrennt lebend	zusammen	davon												
					leben					besuchen od. haben besucht			behererrschen				
					in eigener Haushaltung	bei Eltern, Verwandten od. Bekannten	in fremden Familien als Zimmermieter usw.	in Taubstummenanstalten	in sonstigen Anstalten	eine Taubstummenschule	eine höhere Lehranstalt	eine Hochschule	die Land-sprache	die Schrift-sprache			
7 bis unter 10 Jahre	3	—	—	3	}	7	—	16	1	}	17	—	—	}	24	22	
10 „ „ 15 „	21	—	—	21													
15 „ „ 20 „	51	—	—	51	}	28	2	19	1	}	30	—	—	}	48	43	
20 „ „ 30 „	77	23	1	101													
30 „ „ 40 „	75	79	8	162	}	385	198	46	17	36	}	46	11	1	257	238	
40 „ „ 60 „	181	222	43	446													
60 und mehr „	148	160	207	515	263	139	39	—	62	35	55	6	951	910			
<i>Zusammen</i>	556	484	259	1299	618	372	87	52	100³⁾	128	66	7	1280	1213			
u. zwar: männlich	219	361	87	667	398	162	36	16	30	65	29	5	658	630			
weiblich	337	123	172	632	250	210	51	36	70	63	37	2	622	583			
3) Außerdem 40 Ertaubte mit unbekannter Unterbringung.																	

1) Außerdem 40 Ertaubte mit unbekannter Unterbringung.

4. Körperlich-Schwergebrechliche

α) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Körperlich-Schwergebrechlichen

Regierungsbezirk	Zahl der Körperlich-Schwergebrechlichen											
	männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis				nach dem Familienstand			
					kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	ledig	verh.	verw. gesch. getrenntleb.	
Oberbayern	6 509	2 261	8 770	686	7 820	699	30	221	3 653	4 408	709	
davon München	2 676	922	3 598	369	2 891	525	25	157	1 249	1 941	408	
Niederbayern	2 709	793	3 502	97	3 442	30	1	29	1 456	1 841	205	
Pfalz	3 138	1 158	4 296	312	1 819	2 352	27	98	1 833	2 162	301	
davon Ludwigshafen a. Rh.	491	99	590	—	229	271	2	18	135	343	42	
Oberpfalz	1 897	806	2 703	122	2 489	195	2	17	1 328	1 236	139	
Oberfranken	2 450	1 115	3 565	162	1 429	2 100	7	29	1 546	1 763	256	
Mittelfranken	3 816	1 286	5 102	322	1 466	3 480	29	127	2 002	2 724	376	
davon Nürnberg	1 728	391	2 119	57	722	1 281	15	101	522	1 443	154	
Unterfranken	2 410	907	3 317	182	2 659	577	20	61	1 381	1 703	233	
Schwaben	2 774	1 076	3 850	314	3 324	471	7	48	1 819	1 768	263	
davon Augsburg	474	153	627	47	496	108	—	23	200	368	59	
Staat v. H.	25 703	9 402	35 105	2 197	24 448	9 904	123	630	15 018	17 605	2 482	
davon in Anstalten . . .	1 034	1 163	2 197	—	1 564	600	5	28	1 859	110	228	

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Körperlich-Schwergebrechlichen

Alter der Körperlich-Schwergebrechlichen zur Zeit der Zählung	Zahl der Körperlich-Schwergebrechlichen											
	ledig	verheiratet	verwit., gesch. getrennt lebend	zusammen	davon							
					leben				besuchen od. haben besucht			
					in eigener Haushaltung	bei Eltern, Verwandten od. Bekannten	in fremden Familien als Zimmermieter usw.	in Klippenheim, -anstalten	in sonstigen Anstalten	eine Krüppel-erziehungs-anstalt	eine höhere Lehranstalt	eine Hoch-schule
0 bis unter 5 Jahre	369	—	—	369	—	305	7	—	57	—	—	—
5 „ „ 10 „	872	—	—	872	—	—	—	—	—	—	—	—
10 „ „ 15 „	1 298	—	—	1 298	—	1 766	32	62	303	43 ¹⁾	49 ¹⁾	—
15 „ „ 20 „	1 699	1	—	1 700	5	1 330	32	90	228	94	61	—
20 „ „ 30 „	3 375	1 312	26	4 713	—	—	—	—	—	—	—	—
30 „ „ 40 „	3 121	7 259	157	10 537	16823	6 765	1 114	41	048	27	807	174
40 „ „ 60 „	3 162	6 874	681	10 717	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr „	1 122	2 159	1 618	4 899	2 863	1 307	283	—	405	19	596	114
Zusammen	15 018	17 605	2 482	35 105	19 691	11 473	1 468	156	2 041²⁾	183	1 513	288
und zwar: männlich	8 683	15 854	1 166	25 703	16 991	6 440	1 069	87	947	103	1 228	283
weiblich	6 335	1 751	1 316	9 402	2 700	5 033	399	69	1 094	80	285	5

1) Körperlich-Schwergebrechliche im Alter von 6 bis unter 15 Jahren.

2) Außerdem 276 Körperlich-Schwergebrechliche mit unbekannter Unterbringung.

5. Körperlich-Leichtgebrechliche

a) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Körperlich-Leichtgebrechlichen

Regierungsbezirk	Zahl der Körperlich-Leichtgebrechlichen										
	männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis				nach dem Familienstand		
					kath.	ev.	isr.	sonst. und unbek.	ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend
Oberbayern	2 455	941	3 396	117	3 076	238	11	71	1 423	1 712	261
davon München	342	372	1 214	106	977	176	10	51	433	648	133
Niederbayern	948	368	1 316	20	1 298	6	1	11	646	591	79
Pfalz	1 147	485	1 632	94	646	928	12	46	799	732	101
davon Ludwigshafen a. Rhein	157	20	177	—	79	90	—	8	40	131	6
Oberpfalz	719	554	1 273	23	1 202	64	—	7	796	414	63
Oberfranken	1 020	655	1 675	11	615	1 044	1	15	880	676	119
Mittelfranken	1 261	701	1 962	14	613	1 289	10	50	1 031	786	145
davon Nürnberg	528	230	758	3	240	471	5	42	432	272	54
Unterfranken	996	542	1 538	34	1 236	269	15	18	781	622	135
Schwaben	1 503	665	2 168	22	1 853	281	3	31	1 127	894	147
davon Augsburg	148	90	238	1	181	39	1	17	128	91	19
Staat	10 049	4 911	14 960	335	10 539	4 119	53	249	7 483	6 427	1 050
v. H.	67,2	32,8	100	2,2	70,4	27,5	0,4	1,7	50,0	43,0	7,0
davon in Anstalten	176	159	335	—	235	93	1	6	288	20	27

β) Alter, Familienstand, Unterbringung und Schulbildung der Körperlich-Leichtgebrechlichen

Alter der Körperlich- Leichtgebrechlichen zur Zeit der Zählung	Zahl der Körperlich-Leichtgebrechlichen												
	ledig	ver- hei- ratet	verw., gesch., getrennt leben	zu- sam- men	davon								
					leben					besuchen oder haben besucht			
					in eig. Haus- haltung	bei Eltern, Ver- wandten oder Bek- annten	in fremden Familien als Zimmer- abmieter usw.	in Krüppel- heimen, -an- stalten	in sonstigen Anstalten	eine Krüppel- erzie- hungs- anstalt	eine höhere Lehr- anstalt	eine Hoch- schule	
0 bis unter 5 Jahre .	198	—	—	198	—	163	8	—	27	—	—	—	
5 „ „ 10 „ .	555	—	—	555	}	1 330	44	12	67	11 ¹⁾	41 ¹⁾	—	
10 „ „ 15 „ .	898	—	—	898									
15 „ „ 20 „ .	1 155	—	—	1 155	—	982	80	43	49	42	55	—	
20 „ „ 30 „ .	1 834	440	11	2 285	}	6 246	3 123	542	—	75	13	275	45
30 „ „ 40 „ .	1 151	1 997	64	3 212									
40 „ „ 60 „ .	1 228	2 965	306	4 499									
60 und mehr „ .	464	1 025	669	2 158									
Zusammen	7 483	6 427	1 050	14 960	7 703	6 095	814	55	280 ²⁾	71	590	87	
und zwar: männlich	4 018	5 515	516	10 049	6 054	3 272	535	31	145	35	453	86	
weiblich	3 465	912	534	4 911	1 649	2 823	279	24	135	36	137	1	

1) Körperlich-Leichtgebrechliche im Alter von 6 bis unter 15 Jahren.

2) Außerdem 13 Körperlich-Leichtgebrechliche mit unbekannter Unterbringung.

6. Geistig-Gebrechliche

a) Zahl, Geschlecht, Religion und Familienstand der Geistig-Gebrechlichen

Regierungsbezirk	Zahl der Geistig-Gebrechlichen										
	männlich	weiblich	zusammen	davon in Anstalten	nach dem Religionsbekenntnis				nach dem Familienstand		
					kath.	ev.	isr.	sonst. u. unbek.	ledig	verh.	verw., gesch., getrennt lebend
Oberbayern.	3 494	3 800	7 294	4 516	6 574	561	56	103	5 530	1 195	569
davon München.	493	516	1 009	240	799	153	23	34	662	264	93
Niederbayern.	1 595	1 309	2 904	1 466	2 800	41	1	62	2 340	414	150
Pfalz	1 837	1 669	3 506	1 903	1 537	1 868	45	56	2 626	671	209
dav. Ludwigshafen a. Rhein	54	44	98	—	39	55	—	4	65	30	9
Oberpfalz	1 194	1 401	2 595	1 468	2 322	191	14	68	2 152	313	130
Oberfranken	1 740	1 784	3 524	1 825	1 420	2 043	36	25	2 753	539	232
Mittelfranken	2 730	2 716	5 446	2 972	1 334	3 943	57	112	3 872	1 119	455
davon Nürnberg.	608	475	1 083	84	351	677	13	42	692	378	113
Unterfranken.	1 348	1 191	2 539	1 302	2 001	437	58	43	2 050	353	136
Schwaben.	2 417	2 553	4 970	3 164	4 431	483	20	36	4 246	505	219
davon Augsburg.	103	111	214	48	162	46	1	6	157	46	11
Staat v. H.	16 355	16 423	32 778	18 636	22 419	9 567	287	505	25 569	5 109	2 100
davon in Anstalten	49 59	50 13	100	56,9	68,4	29,2	0,9	1,5	78,0	15,6	6,4
	8 907	9 729	18 636	—	12 938	5 214	220	264	14 304	2 808	1 624

β) Alter, Familienstand und Unterbringung der Geistig-Gebrechlichen

Alter der Geistig-Gebrechlichen zur Zeit der Zählung	Zahl der Geistig-Gebrechlichen									
	ledig	verheiratet	verw., gesch., getrennt lebend	zusammen	davon leben					
					in eigener Haushaltg.	bei Eltern, Verwandten oder Bekannten	in fremden Familien als Zimmerabmieter usw.	in Heil- u. Pflegeanstalten u. in sonst. Anst.	in Anstalten für Epileptiker und Schwachsinnige	in sonstigen Anstalten
0 bis unter 5 Jahre	196	—	—	196	—	166	2	12	7	9
5 " " 10 "	847	—	—	847	—	1 336	39	129	820	128
10 " " 15 "	1 605	—	—	1 605	—	1 352	52	230	737	143
15 " " 20 "	2 514	—	—	2 514	—	1 352	52	230	737	143
20 " " 30 "	5 917	234	36	6 187	2 215	6 752	909	9 254	3 391	851
30 " " 40 "	5 055	1 098	158	6 311	2 215	6 752	909	9 254	3 391	851
40 " " 60 "	7 254	2 796	829	10 879	489	606	219	2 114	478	333
60 und mehr "	2 181	981	1 077	4 239	489	606	219	2 114	478	333
Zusammen	25 569	5 109	2 100	32 778	2 704	10 212	1 221	11 739	5 433	1 464 ¹⁾
u. zwar: männlich	12 767	2 978	610	16 355	1 635	5 160	650	5 830	2 208	869
weiblich	12 802	2 131	1 490	16 423	1 069	5 052	571	5 909	3 225	595

1) Außerdem 5 Geistig-Gebrechliche mit unbekannter Unterbringung.

7. Die Mehrfach-Gebrechlichen

a) Zahl, Geschlecht und Familienstand der Mehrfach-Gebrechlichen

Art der Gebrechen	Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen								
	männlich	weiblich	zusammen	nach dem Familienstand					
				männlich			weiblich		
				ledig	verh.	verw., geschied., getrennt lebend	ledig	verh.	verw., geschied., getrennt lebend
Blindheit und Taubstummheit oder Taubheit	21	25	46	13	4	4	20	2	3
Blindheit u. schwere körperliche Gebrechen	81	59	140	29	46	6	32	12	15
Blindheit und geistige Gebrechen	77	78	155	68	7	2	64	6	8
Taubstummh. od. Taubh. u. schwere körperl. Gebr.	55	33	88	41	13	1	27	4	2
Taubstummh. od. Taubh. u. geist. Gebrechen	304	280	584	295	7	2	269	2	9
Schwere körperliche und geistige Gebrechen	1 179	1 139	2 318	993	147	39	1 045	48	46
Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen	4	—	4	1	2	1	—	—	—
Blindh., Taubstummh. od. Taubh. u. geist. Gebr.	1	6	7	1	—	—	4	1	1
Blindh., schwere körperl. u. geist. Gebrechen	7	8	15	5	2	—	7	—	1
Taubstummheit od. Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	25	16	41	24	1	—	15	—	1
Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	2	1	3	2	—	—	1	—	—
Zusammen	1 756	1 645	3 401	1 472	229	55	1 434	75	86
v. H.	51,6	48,4	100	83,8	13,1	3,1	90,2	4,6	5,2
davon in Anstalten	661	719	1380	613	22	26	660	25	34

β) Alter der Mehrfach-Gebrechlichen

Art der Gebrechen	Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen im Alter von . . . Jahren							
	0 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 60	60 und mehr
Blindheit und Taubstummheit oder Taubheit.	—	1	—	3	5	7	5	25
Blindheit und schwere körperliche Gebrechen	1	2	5	7	11	23	46	45
Blindheit und geistige Gebrechen	3	6	14	13	25	25	33	36
Taubstummh. od. Taubh. u. schwere körp. Gebr.	1	4	7	10	12	11	21	22
Taubstummh. od. Taubh. u. geistige Gebrechen	1	29	52	74	98	123	149	58
Schwere körperliche und geistige Gebrechen .	53	167	199	292	491	383	503	230
Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen	—	—	—	—	—	—	2	2
Blindh., Taubstummh. od. Taubh. u. geist. Gebr.	—	—	—	—	—	2	1	4
Blindheit, schwere körperl. u. geist. Gebrechen	—	2	1	2	1	2	7	—
Taubstummheit od. Taubheit, schwere körperl. liche und geistige Gebrechen	1	4	5	8	7	4	7	5
Blindheit, Taubstummheit od. Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen	1	—	—	1	—	—	1	—
<i>Zusammen</i>	61	215	283	410	650	580	775	427
und zwar: männlich	32	107	141	223	334	326	393	200
weiblich	29	108	142	187	316	254	382	227

c) Die Gebrechen im besonderen

1. Blinde

α) Örtliche Augenleiden

Festgestellte Augenleiden a = doppelseitig b = einseitig	Blinde											
	männ- lich		weiblich		ins- gesamt		im Alter von . . . Jahren					
							unter 20		20 bis unter 40		40 und mehr	
	abs.	v.H.	abs.	v.H.	abs.	v.H.	abs.	v.H.	abs.	v.H.	abs.	v.H.
Hornhauttrübung	{ a 117	5,2	{ 117	7,3	{ 234	6,1	{ 42	11,0	{ 65	7,5	{ 127	4,9
	{ b 70	16,1	{ 49	17,9	{ 119	16,8	{ 12	13,9	{ 30	17,9	{ 77	16,9
Iridozyklitis	{ a 62	2,8	{ 62	3,8	{ 124	3,3	{ 15	3,9	{ 34	3,9	{ 75	2,9
	{ b 38	8,7	{ 24	8,8	{ 62	8,7	{ 8	9,3	{ 10	6,0	{ 44	9,7
Grauer Star (Katarakt)	{ a 209	9,3	{ 248	15,4	{ 457	11,9	{ 38	9,9	{ 33	3,8	{ 386	14,8
	{ b 62	14,2	{ 43	15,7	{ 105	14,8	{ 8	9,3	{ 15	8,9	{ 82	18,0
Grüner Star (Glaukom)	{ a 144	6,4	{ 167	10,4	{ 311	8,1	{ 27	7,1	{ 19	2,2	{ 265	10,2
	{ b 30	6,9	{ 24	8,8	{ 54	7,6	{ 6	7,0	{ 3	1,8	{ 45	9,9
Netzhautablösung	{ a 90	4,0	{ 33	2,0	{ 123	3,2	{ 3	0,8	{ 24	2,8	{ 96	3,7
	{ b 35	8,0	{ 10	3,6	{ 45	6,3	{ 1	1,2	{ 13	7,7	{ 31	6,8
Retinitis pigmentosa	{ a 30	1,3	{ 25	1,6	{ 55	1,4	{ 9	2,3	{ 13	1,5	{ 33	1,3
	{ b 4	0,9	{ 6	2,2	{ 10	1,4	{ 2	2,3	{ 2	1,2	{ 6	1,3
Atrophia nervi optici	{ a 231	10,3	{ 148	9,2	{ 379	9,8	{ 65	17,0	{ 83	9,6	{ 231	8,9
	{ b 30	6,9	{ 16	5,8	{ 46	6,5	{ 6	7,0	{ 8	4,8	{ 32	7,0
Gewächs (Tumor oculi)	{ a 3	0,1	{ 1	0,1	{ 4	0,1	{ 2	0,5	{ 2	0,2	{ —	—
	{ b 3	0,7	{ —	—	{ 3	0,4	{ 1	1,2	{ —	—	{ 2	0,4
Mißbildung	{ a 13	0,6	{ 17	1,0	{ 30	0,8	{ 18	4,7	{ 8	0,9	{ 4	0,1
	{ b 6	1,4	{ 1	0,4	{ 7	1,0	{ 4	4,6	{ 1	0,6	{ 2	0,4
Phthisis bulbi	{ a 93	4,2	{ 75	4,7	{ 168	4,4	{ 36	9,4	{ 51	5,9	{ 81	3,1
	{ b 75	17,2	{ 54	19,7	{ 129	18,2	{ 20	23,3	{ 41	24,4	{ 68	14,9
Andere benannte Leiden	{ a 91	4,1	{ 56	3,5	{ 147	3,8	{ 15	3,9	{ 49	5,6	{ 83	3,2
	{ b 55	12,6	{ 37	13,5	{ 92	13,0	{ 16	18,6	{ 34	20,2	{ 42	9,2
Nicht festgestellte Leiden	{ a 1 160	51,7	{ 660	41,0	{ 1 820	47,2	{ 113	29,5	{ 486	56,1	{ 1221	46,9
	{ b 28	6,4	{ 10	3,6	{ 38	5,3	{ 2	2,3	{ 11	6,5	{ 25	5,5
<i>Zusammen</i>	{ a 2 243	100	{ 1 609	100	{ 3 852	100	{ 383	100	{ 867	100	{ 2602	100
	{ b 436	100	{ 274	100	{ 710	100	{ 86	100	{ 168	100	{ 456	100

β) Erblindungsursachen

Erblindungs- ursachen a = doppelseitig b = einseitig	Blinde													
	männlich		weiblich		insgesamt		erblindet im Alter von . . . Jahren							
							unter 20		20 bis unter 40		40 und mehr		unbekannt	
	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.
Vererbung	143	6,0	122	7,1	265	6,5	178	13,5	37	4,2	46	2,7	4	2,1
Augenverletzung	297	12,5	57	3,3	354	8,6	65	4,9	173	19,5	111	6,5	5	2,6
Sympathische	66	39,2	18	37,5	84	38,9	36	43,9	16	34,8	31	36,9	1	25,0
Ophthalmie	12	0,5	6	0,3	18	0,4	3	0,2	7	0,8	8	0,5	—	—
Myopie	31	1,3	34	2,0	65	1,6	5	0,4	16	1,8	38	2,2	6	3,1
Blennorrhoe	4	2,4	1	2,1	5	2,3	—	—	—	—	4	4,8	1	25,0
Trachom	67	2,8	79	4,6	146	3,6	138	10,5	1	0,1	4	0,2	3	1,6
Syphilis	2	1,2	1	2,1	3	1,4	2	2,4	—	—	1	1,2	—	—
Tuberkulose	2	0,1	5	0,3	7	0,2	2	0,2	2	0,2	2	0,1	1	0,5
(Skrofulose)	41	1,7	37	2,2	78	1,9	24	1,8	22	2,5	31	1,8	1	0,5
Pocken	2	1,2	—	—	2	0,9	—	—	—	—	2	2,4	—	—
Alkoholvergiftg.	77	3,2	93	5,4	170	4,1	98	7,4	33	3,7	33	2,0	6	3,1
Gehirntumor	5	3,0	1	2,1	6	2,8	2	2,4	—	—	4	4,8	—	—
Encephalitis	1	0,6	1	2,1	2	0,9	1	1,2	1	2,2	—	—	—	—
Meningitis	2	0,1	—	—	2	0,1	—	—	—	—	2	0,1	—	—
Tabes dorsalis	1	0,6	—	—	1	0,5	—	—	—	—	1	1,2	—	—
Schädelver-	6	0,3	11	0,6	17	0,4	6	0,4	5	0,6	6	0,4	—	—
letzung	14	0,6	7	0,4	21	0,5	16	1,2	1	0,1	3	0,2	1	0,5
Andere benannte	2	1,2	1	2,1	3	1,4	1	1,2	2	4,3	—	—	—	—
Ursachen	32	1,3	25	1,5	57	1,4	47	3,6	4	0,5	6	0,4	—	—
Nicht festgestellte	2	1,2	—	—	2	0,9	1	1,2	1	2,2	—	—	—	—
Ursachen	15	0,6	3	0,2	18	0,4	1	0,1	6	0,7	11	0,6	—	—
Zusammen	32	1,8	—	—	3	1,4	—	—	1	2,2	2	2,4	—	—
Davon infolge	32	1,4	6	0,3	38	0,9	5	0,4	20	2,2	12	0,7	1	0,5
Kriegsbeschädig.	3	1,8	—	—	3	1,4	—	—	3	6,5	—	—	—	—
Zusammen	441	18,6	317	18,4	758	18,5	282	21,4	186	20,9	274	16,1	16	8,4
Davon infolge	16	9,5	2	4,1	18	8,3	5	6,1	3	6,5	10	11,9	—	—
Zusammen	1165	49,0	920	53,4	2085	50,9	449	34,0	375	42,2	1113	65,5	148	77,1
Davon infolge	19	11,3	12	25,0	31	14,4	4	4,9	8	17,4	18	21,3	1	25,0
Zusammen	2 377	100	1 722	100	4 099	100	1 319	100	888	100	1 700	100	192	100
Davon infolge	168	100	48	100	216	100	82	100	46	100	84	100	4	100
Kriegsbeschädig.	378	•	•	•	378	•	20	•	306	•	35	•	17	•

2. Ertaubungsursachen bei den Taubstummen

Ertaubungsursachen	Zahl der Taubstummen							
	männlich		weiblich		insgesamt		davon in Anstalten	
	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.
Epidemische Genickstarre . . .	165	5,7	138	5,1	303	5,5	65	3,5
Scharlach ¹⁾	171	6,0	171	6,3	342	6,1	62	3,4
Diphtherie	52	1,8	58	2,2	110	2,0	22	1,2
Masern	74	2,6	71	2,6	145	2,6	55	3,0
Angeborene Syphilis	13	0,4	12	0,5	25	0,4	7	0,4
Mittelohreiterung	69	2,4	55	2,0	124	2,2	40	2,2
Verunglückung	102	3,6	58	2,1	160	2,9	31	1,7
Andere benannte Ursachen . . .	432	15,1	344	12,7	776	13,9	262	14,3
Nicht festgestellte Ursachen ²⁾	1 544	62,4	1 585	66,5	3 129	64,4	1 291	70,3
Zusammen ²⁾	2 867	100	2 702	100	5 569	100	1 835	100
Davon: mit Gehörrest	1 685	58,8	1 747	64,7	3 432	61,6	•	•
ohne Gehörrest und ohne Angabe über Vorhandensein von Gehörresten	1 182	41,2	955	35,3	2 137	38,4	•	•

¹⁾ In 17 Fällen zugleich Diphtherie.²⁾ Die hochgestellten Zahlen geben die Zahl der Taubstummen mit angeborener Taubheit. Sie sind in den Hauptzahlen enthalten.

3. Ertaubungsursachen bei den Ertaubten

Ertaubungsursachen	Zahl der Ertaubten						Davon haben die Taubheit erworben im Alter von ... Jahren							
	männlich		weiblich		insgesamt		7 bis unt. 20		20 b. unt. 40		40 u. mehr		unbekannt	
	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.
Epidem. Genickstarre	27	4,1	20	3,2	47	3,6	40	9,0	6	1,4	—	—	1	1,5
Scharlach ¹⁾	30	4,5	61	9,7	91	7,0	67	15,1	12	2,8	11	3,1	1	1,5
Diphtherie	9	1,3	14	2,2	23	1,8	17	3,8	4	0,9	2	0,6	—	—
Maern	9	1,3	19	3,0	28	2,2	25	5,6	3	0,7	—	—	—	—
Angeborene Syphilis	4	0,6	7	1,1	11	0,8	6	1,4	1	0,2	3	0,8	1	1,5
Mittelohreiterung	111	16,7	120	19,0	231	17,8	63	14,2	85	19,7	79	22,2	4	6,0
Verunglückung	97	14,5	45	7,1	142	10,9	37	8,3	62	14,4	36	10,1	7	10,4
And. benannt. Ursachen	118	17,7	122	19,3	240	18,5	95	21,3	53	12,3	90	25,3	2	3,0
Nichtfestgest. Ursachen	262	39,3	224	35,4	486	37,4	95	21,3	205	47,6	135	37,9	51	76,1
Zusammen	667	100	632	100	1299	100	445	100	431	100	356	100	67	100
Davon:														
infolge Kriegsbeschädigg. mit Gehörrest	112	16,8	1	0,2	113	8,7	4	0,9	89	20,6	15	4,2	5	7,5
ohne Gehörrest	295	44,2	296	46,8	591	45,5	157	35,3	217	50,3	193	54,2	24	35,8
Angabe üb. Vorhandensein von Gehörresten	372	55,8	336	53,2	708	54,5	288	64,7	214	49,7	163	45,8	43	64,2

¹⁾ In 5 Fällen zugleich Diphtherie.

4. Körperlich-Schwergebrechliche

a) Leiden

Art und Sitz der Leiden	Körperlich-Schwergebrechliche											
	männlich		weiblich		insgesamt		im Alter von ... Jahren					
							unter 20		20 bis unter 40		40 und mehr	
	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.
Fehlen v. Gliedmaß.	10944	41,1	1280	13,1	12224	33,6	403	9,1	6492	41,0	5329	33,0
Versteifungen oder Verrenkungen . .	3758	14,1	993	10,1	4751	13,0	273	6,3	2379	15,0	2094	12,9
Schlottergelenke od.falscheGelenke (Pseudarthrosen).	271	1,0	28	0,3	299	0,8	24	0,5	177	1,1	98	0,6
Starke Verkürzung.	861	3,2	454	4,6	1315	3,6	213	4,8	619	3,9	483	3,0
Hochgradige Ver- krümmungen . .	1108	4,2	1440	14,7	2548	7,0	664	15,0	981	6,2	903	5,6
Sonst.Vernünftlg. .	1970	7,4	1120	11,4	3090	8,5	424	9,6	1202	7,6	1464	9,1
Lähmungen ohne gleichzeitige an- dere Störungen .	7009	26,3	4325	44,1	11334	31,1	2285	51,6	3596	22,7	5453	33,7
Lähmungen mit gleichzeitigen an- deren Störungen.	217	0,8	82	0,8	299	0,8	51	1,2	128	0,8	120	0,7
Mehrf. leichte kör- perl. Gebrechen .	494	1,9	87	0,9	581	1,6	85	1,9	270	1,7	226	1,4
<i>Zusammen</i>	26632	100	9809	100	36441	100	4427	100	15844	100	16170	100

b) Gebrechensursachen

Gebrechensursachen	Zahl der Körperlich-Schwergebrechlichen						Eintritt des Gebrechens im Alter von ... Jahren				
	männlich		weiblich		insgesamt		unter 5	5 bis unter 20	20 bis unter 40	40 und mehr	unbekannt
	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.					
Geburtsfehler	1449	5,6	1504	16,0	2953	8,4	2953	—	—	—	—
Tuberkulose	599	2,3	603	6,4	1202	3,4	253	436	231	240	42
Rachitis	534	2,1	795	8,5	1329	3,8	972	223	23	16	90
Spinale Kinderlähmung	1188	4,6	1040	11,1	2228	6,4	1827	308	25	7	63
Krampf lähmung	229	0,9	221	2,3	450	1,3	154	65	78	134	19
Rheumatismus oder Gicht	813	3,2	1239	13,2	2052	5,9	47	171	600	1158	76
Knochenmarksentzündung (Osteomyelitis)	298	1,2	223	2,4	521	1,5	50	196	131	126	18
Diphtherie	22	0,1	28	0,3	50	0,1	24	23	2	—	1
Verletzung	17506	68,1	1074	11,4	18580	52,9	328	2334	13558	1961	399
Verbrennung oder Verbrühung	50	0,2	20	0,2	70	0,2	2	20	28	14	6
Andere benannte Ursachen	1908	7,4	1719	18,3	3627	10,3	397	608	826	1635	111
Unbekannte Ursachen	1107	4,3	936	9,9	2043	5,8	330	364	446	513	390
Zusammen	25703	100	9402	100	35105	100	7337	4751	15948	5854	1215

5. Körperlich-Leichtgebrechliche

a) Leiden

Art und Sitz der Leiden	Zahl der Körperlich-Leichtgebrechlichen											
	männlich		weiblich		insgesamt		im Alter von Jahren					
							unter 20		20 bis unter 40		40 und mehr	
	abs.	v.H.	abs.	v.H.	abs.	v.H.	abs.	v.H.	abs.	v.H.	abs.	v.H.
Fehlen von Teilen { 1 Hand	376	3,8	82	1,6	458	3,1	57	2,0	163	3,0	238	3,6
{ 1 Beines	1397	13,9	365	7,4	1762	11,8	121	4,3	569	10,4	1072	16,1
Versteifung { 1 großen Gelenk an einem Arm	957	9,6	166	3,4	1123	7,6	72	2,6	524	9,6	527	7,9
oder { 1 Kniegelenk in Streckstellung	1480	14,7	720	14,7	2200	14,7	363	12,9	826	15,0	1011	15,2
Verrenkung { Teilen der Wirbelsäule in Streck-												
von { stellung	2	0,02	1	0,02	3	0,02	1	0,04	—	—	2	0,03
Erhebliche { beider Beine (z. B. schwere												
krümmungen { O-, X-Beine)	147	1,6	138	2,8	285	1,9	113	4,0	82	1,5	90	1,4
{ der Wirbelsäule	1287	12,8	1300	26,5	2587	17,3	759	27,1	1100	20,0	728	11,0
Sonstige Verunstaltungen { 1 Armes	1033	10,3	272	5,6	1305	8,7	134	4,8	498	9,1	673	10,1
{ 1 Beines	2062	20,6	1149	23,4	3211	21,4	697	24,8	979	17,8	1535	23,1
Lähmungen von Teilen { 1 Armes	416	4,2	147	3,0	563	3,8	88	3,1	255	4,6	220	3,3
{ 1 Beines	530	5,3	337	6,9	867	5,8	278	9,9	282	5,1	307	4,6
Lähmungen mit gleichzeitigen { 1 Armes	25	0,2	8	0,2	33	0,2	4	0,2	13	0,2	16	0,2
anderen Störungen von Teilen { 1 Beines	43	0,4	30	0,6	73	0,6	16	0,6	27	0,6	30	0,4
Unbestimmte Gebrechen	294	2,9	196	4,0	490	3,3	103	3,7	179	3,3	208	3,1
Zusammen	10049	100	4911	100	14960	100	2306	100	5497	100	6657	100

β) Gebrechensursachen

Gebrechensursachen	Zahl der Körperlich-Leichtgebrechlichen						Eintritt des Gebrechens im Alter von Jahren				
	männlich		weiblich		insgesamt		unter 5	5 bis unter 20	20 bis unter 40	40 und mehr	unbekannt
Geburtsfehler	1095	10,9	1117	22,7	2212	14,8	2212	—	—	—	—
Tuberkulose	443	4,4	434	8,8	877	5,9	265	369	114	95	34
Rachitis	554	5,5	638	13,0	1192	8,0	824	313	7	3	45
Spinale Kinderlähmung	402	4,0	326	6,6	728	4,9	597	99	8	—	24
Krampfplähmung	28	0,3	32	0,7	60	0,4	29	9	8	13	1
Rheumatismus oder Gicht	213	2,1	219	4,5	432	2,9	15	64	106	232	15
Knochenmarksentzündung (Osteomyelitis)	254	2,5	189	3,8	443	3,0	84	218	81	44	16
Diphtherie	9	0,1	10	0,2	19	0,1	7	9	1	1	1
Verletzung	5857	58,5	1037	21,1	6894	46,1	458	1315	3482	1285	354
Verbrennung oder Verbrühung	31	0,3	12	0,2	43	0,3	16	10	8	8	1
Andere benannte Ursachen	666	6,6	462	9,4	1068	7,1	224	343	182	289	30
Unbekannte Ursachen	507	5,6	435	9,0	992	6,5	244	310	143	147	148
Zusammen	10049	100	4911	100	14960	100	4975	3359	4143	2117	689
Davon infolge Kriegsbeschädigung	2603	25,0	1	0,02	2604	17,4	—	110	2179	89	226

6. Leiden der Geistig-Gebrechlichen

Leiden	Geistig-Gebrechliche															
				im Alter von Jahren						davon in Anstalten						
	männlich	weiblich	insgesamt	unter 20			20 bis unter 40			40 und mehr			insgesamt	im Alter von Jahren		
	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	abs. v. H.	
Geisteskrankheit.	5833 33,4	6879 40,1	12712 36,7	276 2,2	4225 33,2	8211 64,6	10273 80,8	145 1,4	3300 32,1	6828 66,6						
Geistig abnorme Zustände	1306 7,5	1113 6,5	2419 7,0	270 11,1	974 40,8	1175 48,6	7603 1,4	80 10,5	316 41,6	364 47,9						
Gehäufte epileptische Anfälle.	2989 17,1	2125 12,4	5114 14,8	919 18,0	2576 50,4	1619 31,6	1731 33,8	290 16,7	841 48,6	600 34,7						
Schwachsinn																
angeborener	5682 32,5	5623 32,8	11305 32,6	3447 30,5	4470 39,5	3383 30,0	5738 50,8	1679 29,3	2248 39,2	1811 31,5						
erworbener	1638 9,4	1398 8,1	3036 8,8	627 20,6	1095 36,1	1314 43,3	1048 34,5	178 17,0	301 28,7	569 54,3						
Unbestimmte																
Geistesstörung.	30 0,1	25 0,1	55 0,1	7 12,7	20 36,4	28 50,9	8 14,6	1 12,5	1 12,6	6 75,0						
Zusammen	17478 100	17163 100	34641 100	5546 16,6	13369 38,8	15735 45,5	19558 56,4	2373 12,1	7097 35,8	10178 52,1						
Zahl der Geistig-Gebrechlichen	16355	16423	32778	5162	12498	15118	18636	2215	6580	9341						
dav. inf. Kriegsbeschäd. geistig-gebr.	924 5,6	—	924 2,8	—	594 4,8	330 2,2	183 1,0	—	120 1,7	63 0,6						

15. Sterbefälle und Erkrankungen an Krebs, Tuberkulose, Blinddarm-entzündung und Zuckerkrankheit 1926—1929

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

a) Sterbefälle überhaupt

Jahr	Gestorben sind im Alter von											Gestor- bene ins- gesamt	Hievon		Von 1000 Gestor- benen über- haupt starben
	Jahren												männ- lich	weib- lich	
	0—6	über 6—10	über 10—14	über 14—18	über 18—25	über 25—30	über 30—40	über 40—50	über 50—60	über 60—70	über 70				
An Krebs															
Staat 1929	12	—	—	2	20	37	261	1 021	2 372	3 290	2 720	9 735	4 478	5 257	97,1
davon kreisunm. Städte	6	—	—	1	10	20	160	496	1 084	1 379	1 032	4 188	1 851	2 337	118,1
Bezirksämter	6	—	—	1	10	17	101	525	1 288	1 911	1 688	5 547	2 627	2 920	85,6
1928	3	3	—	3	13	48	278	1 019	2 405	3 261	2 513	9 546	4 343	5 203	100,9
1927	4	—	1	3	18	34	254	1 029	2 346	3 134	2 482	9 305	4 279	5 026	95,9
1926	2	—	—	4	14	24	278	1 083	2 368	3 086	2 435	9 294	4 224	5 070	96,1
An Tuberkulose insgesamt															
Staat 1929	345	80	60	228	930	762	1 135	954	951	608	220	6 273	3 185	3 088	62,6
davon kreisunm. Städte	134	31	18	88	411	345	495	404	374	239	89	2 628	1 381	1 247	74,1
Bezirksämter	211	49	42	140	519	417	640	550	577	369	131	3 645	1 804	1 841	56,3
1928	351	91	76	268	998	777	1 104	984	926	628	248	6 451	3 143	3 308	68,2
1927	394	71	99	274	1 084	823	1 237	1 070	922	646	219	6 839	3 268	3 571	70,3
1926	503	64	128	289	1 157	862	1 236	1 124	994	685	262	7 304	3 478	3 826	75,7
An Blinddarm-entzündung															
Staat 1929	77	49	37	60	82	50	102	84	100	68	34	743	413	330	7,4
davon kreisunm. Städte	34	18	14	29	49	29	53	56	76	49	18	426	236	190	12,0
Bezirksämter	43	31	23	31	33	21	49	28	24	19	16	317	177	140	4,9
1928	54	56	27	68	80	42	61	80	89	64	25	646	357	289	6,8
1927	53	39	33	55	82	43	63	70	86	53	29	606	336	270	6,2
1926	66	26	44	45	92	46	60	56	80	43	20	578	340	238	6,0
An Zuckerkrankheit															
Staat 1929	—	4	2	12	18	20	32	61	165	273	132	720	357	363	7,2
davon kreisunm. Städte	—	2	1	8	5	13	15	29	96	167	70	409	190	216	11,4
Bezirksämter	—	2	1	4	13	7	17	32	70	106	62	314	167	147	4,8
1928	2	2	3	14	18	13	31	41	161	259	122	666	317	349	7,0
1927	5	6	4	9	15	17	30	60	143	212	114	615	311	304	6,3
1926	5	3	2	5	17	13	27	38	123	218	114	565	277	288	5,9

b) Erkrankungen und Sterbefälle in den Heilanstalten

Jahr	Öffent- liche		Private (mit 11 und mehr Betten)		Universitäts- Lehr-		Anstalten überhaupt							
	Anstalten						Kranke			Gestorbene				
	Kranke	Gestor- bene	Kranke	Gestor- bene	Kranke	Gestor- bene	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	von 100 Kranken	
An Krebs														
1929	4 624	1 385	1 590	349	2 582	365	3 161	5 780	9 195	950	1 069	2 039	22,3	
1928	4 528	1 287	1 962	306	2 238	264	3 322	5 406	8 728	859	998	1 857	21,8	
1927	4 269	1 279	1 742	257	2 065	268	3 023	5 053	8 076	847	957	1 804	22,8	
1926	4 168	1 226	1 624	195	1 887	244	3 023	4 656	7 679	794	871	1 665	21,7	
An Tuberkulose insgesamt														
1929	14 887	1 194	4 261	125	2 076	244	11 420	9 824	21 244	862	701	1 563	7,4	
1928	15 824	1 105	4 257	117	1 910	202	11 890	10 101	21 991	741	683	1 424	6,5	
1927	15 373	1 100	4 183	89	1 953	236	11 332	10 177	21 509	737	688	1 425	6,6	
1926	15 499	1 082	3 894	99	1 952	237	11 067	10 278	21 345	725	693	1 418	6,6	
An Blinddarm-entzündung														
1929	15 712	232	6 709	98	1 357	17	10 903	12 875	23 778	195	152	347	1,5	
1928	15 295	219	5 569	58	1 480	18	10 254	12 090	22 344	162	133	295	1,3	
1927	13 658	177	4 106	52	1 201	34	8 751	10 214	18 965	149	114	263	1,4	
1926	12 441	200	3 744	54	1 155	26	7 966	9 374	17 340	160	120	280	1,6	
An Zuckerkrankheit														
1929	873	112	217	20	624	33	583	731	1 714	82	83	165	9,6	
1928	790	118	216	13	569	29	886	689	1 575	94	76	160	10,3	
1927	677	91	161	11	311	30	627	522	1 149	67	65	132	11,5	
1926	566	81	178	14	279	15	615	408	1 023	54	56	110	10,8	

16. Polizeilich gemeldete Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten 1926—1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Krankheit	Regierungsbezirke								Staat				
	1928								1928			1927	1926
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Kreisunmittelbare Städte	Bezirksämter	im ganzen	im ganzen	im ganzen
Aussatz (Lepra)	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
Cholera (asiatica)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelbfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pest	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augeneiterung, übertragb. b. Neugeborenen	15	9	1	1	7	7	10	15	22	43	65	61	95
Diphtherie (Krupp)	872	465	464	140	254	269	296	321	1280	1801	3081	2609	2624
Genickstarre (übertragbare)	2	7	3	1	9	5	2	5	17	17	34	35	30
Kinderlähmung (übertragbare)	18	16	4	9	7	17	7	35	43	70	113	319	50
Kindbettfieber													
a) nach rechtzeitiger Geburt	125	99	117	45	63	68	115	77	201	508	709	623	623
b) nach Fehlgeburt	26	16	18	6	9	23	37	11	67	79	146	116	79
Körnerkrankheit mit Eiterabsonderung	2	—	13	1	1	3	5	—	8	17	25	34	49
Scharlach	974	204	1117	175	397	1239	892	807	3667	2138	5805	5052	3686
Ruhr (übertragbare)	24	6	35	6	61	29	103	22	191	100	291	322	349
Typhus	130	11	72	17	18	28	109	17	202	200	402	311	348
Paratyphus	152	171	37	12	41	44	55	222	257	477	734	493	558
Wurmkrankheit (Anchylostomiasis)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Milzbrand	3	2	2	2	12	3	1	—	2	23	25	18	14
Rotz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tollwut	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	15
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	7	2
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	1	—	—	—	1	3	8	—	1	12	13	143	56
Insgesamt	2344	1008	1883	415	880	1738	1646	1533	5961	5486	11447	10145	8578

17. Geschlechtskranke¹⁾ in Bayern nach der Reichszählung vom Jahre 1927

(„Zeitschrift“)

In der Zeit vom 15. November bis einschl. 14. Dezember 1927 erstmalig in ärztliche Behandlung getretene geschlechtskranke Personen

Regierungsbezirk	Zahl der Geschlechtskranken																				
	männlich	weiblich	zusammen		nach dem Familienstand			im Alter von . . . Jahren				unbekannten Alters	mit nachstehenden Krankheiten								mit mehreren Krankheiten zugl.
			absolut	auf 10 000 Einw.	ledig	ver- heiratet	sonstige	0—19	20—29	30—39	40 und mehr		Tripper		Blennorrhoe	Weicher Schanker	Syphilit. Primäraffekt	Sek. Syphil.		Angeborene Syphilis	
													frischer	chro- nischer				mit klini- schen Erschei- nungen	latent		
Oberbayern . . . <i>hievon</i> <i>München</i> . . .	536 375	309 210	845 585	5,0 8,8	634 451	188 114	23 20	119 85	471 322	150 111	95 63	10 4	601 452	78 58	5 —	2 1	22 13	55 24	62 27	13 6	7 4
Niederbayern . .	120	55	175	2,3	118	54	3	26	90	28	26	5	100	18	2	2	6	30	15	2	—
Pfalz <i>hievon</i> <i>Ludwigshafen</i> <i>a. Rhein</i> . . .	192 42	100 34	292 76	3,1 7,5	175 50	92 22	25 4	41 11	158 44	53 14	24 7	16 —	179 46	36 17	— —	2 1	17 3	22 3	23 4	10 1	3 1
Oberpfalz	63	41	104	1,7	71	30	3	12	61	22	8	1	75	8	—	—	2	8	7	1	3
Oberfranken . .	118	55	173	2,3	121	49	3	27	94	41	11	—	107	10	2	1	15	17	12	8	1
Mittelfranken . . <i>hievon</i> <i>Nürnberg</i> . .	281 152	183 110	464 262	4,6 6,7	315 174	135 81	14 7	69 34	247 145	113 64	35 19	— —	307 184	46 16	2 1	2 1	26 14	23 12	39 24	9 5	10 5
Unterfranken . .	123	64	187	2,5	121	62	4	27	103	40	14	3	118	17	—	2	9	16	11	11	3
Schwaben <i>hievon</i> <i>Augsburg</i> . .	143 61	83 42	226 103	2,6 6,3	153 64	66 34	7 5	26 14	128 52	49 24	21 12	2 1	145 61	18 3	1 1	3 2	11 6	19 10	18 12	11 8	— —
<i>Staat</i>	1 576	890	2 466	3,3	1 708	676	82	347	1 352	496	234	37	1 632	231	12	14	108	190	187	65	27

¹⁾ Ohne die Angehörigen der Reichswehr.

18. Krankheitsarten und Todesursachen krank und arbeitsunfähig gewesener Kassenmitglieder der allgemeinen Ortskrankenkassen 1929

(Berichte der allgemeinen Ortskrankenkassen)

a) Allgemeine Ortskrankenkasse München (Stadt)

Krankheiten	Erkrankte									Gestorbene insgesamt		
	Versicherungspflichtige		Arbeitslose		Versicherungsberechtigte		insgesamt					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I. Entwicklungskrankheiten.....	2	1 725	1	139	4	390	7	2 254	2 261	22	51	73
hierunter												
Fehlgeburten.....	.	1 474	.	113	.	310	.	1 897	1 897	.	5	5
II. Infektions- und parasit. Krankheiten ..	9 518	9 511	474	302	490	1 947	10 482	11 760	22 242	162	172	334
hierunter												
Grippe, Influenza...	7 768	7 389	303	217	371	1 503	8 442	9 109	17 551	23	15	38
Lungenschwindsucht	779	986	59	32	47	183	885	1 201	2 086	78	87	165
Akut. Gelenkrheum.	360	433	18	11	19	119	397	563	960	3	2	5
Gonorrhoe, Tripper, Blennorrhoe.....	189	202	55	8	6	7	250	217	467	—	—	—
Syphilis.....	87	82	11	6	12	23	110	111	221	1	1	2
III. Sonstige allgemeine Krankheiten.....	919	1 801	47	47	90	417	1 056	2 265	3 321	165	236	401
hierunter												
Blutarmut.....	151	808	3	2	7	103	161	912	1 073	—	—	—
Erschöpfung, Entkräftung.....	205	424	11	8	14	54	230	486	716	11	2	13
Chronische Alkoholvergiftung.....	15	2	4	1	1	—	20	3	23	—	—	—
Neubildungen und Geschwülste												
A. Bösart. Neubildung.	56	72	6	2	20	70	82	144	226	121	167	288
hierunter												
Krebs der Verdauungsorgane ...	42	17	6	—	11	20	59	37	96	100	79	179
B. Gutart. Neubildung.	122	275	6	24	8	125	136	424	560	8	15	23
IV. Örtl. Krankheiten....	65 962	40 240	1 805	1 256	2 605	9 135	70 462	50 631	121 093	919	843	1 762
A. Krankheiten d. Nervensystems	3 674	3 649	185	113	259	830	4 118	4 592	8 710	131	120	251
hierunter												
Basedowsche Krankheit.....	66	240	2	10	—	55	68	305	373	1	1	2
B. Krankheiten d. Atmungsorgane	8 650	5 631	241	148	508	1 402	9 399	7 181	16 580	129	151	280
C. Krankheiten d. Kreislauforg.	2 486	1 770	111	58	303	899	2 900	2 727	5 627	288	308	596
D. Krankheiten d. Verdauungsorg.	12 340	11 618	452	335	444	2 112	13 236	14 065	27 301	119	121	240
hierunter												
Kropf.....	239	485	22	19	10	96	271	600	871	7	1	8
E. Krankheiten d. Harn- und Geschlechtsorg.	1 006	5 000	56	271	105	1 059	1 167	6 330	7 497	36	54	90
F. Krankheiten d. auß. Bedeckung.	5 049	2 837	156	67	193	755	5 398	3 659	9 057	5	2	7
G. Krankheiten d. Bewegungsorg.	8 282	3 679	179	101	329	914	8 790	4 694	13 484	—	2	2
H. Krankheiten des Ohres.....	384	248	16	11	11	50	411	309	720	4	1	5
I. Krankheiten der Augen.....	539	315	24	7	43	87	606	409	1 015	—	—	—
K. Verletzungen u. anderweitige auß. Einwirkungen.....	23 552	5 493	475	145	410	1 027	24 437	6 665	31 102	207	84	291
V. Anderweitige Krankheiten u. unbestimmte Diagnosen.....	901	580	33	20	51	128	985	728	1 713	22	43	65
Erkrankte zusammen....	77 302	53 857	2 450	1 764	3 240	12 017	82 992	67 638	150 630	1 290	1 345	2 635
Auf je 1000 Mitglieder treffen Erkrankte...	650,9		202,1		366,4		665,6	485,5	570,6	.	.	.
Auf je 100 Erkrankte treffen Gestorbene.										1,6	2,0	1,7

b) Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg (Stadt)

Krankheiten	Erkrankte												Gestorbene			
	Land- u. Forstwirtschaft		Dienstboten		sonst. Versicherungspflichtige		Arbeitslose		Versicherungsberechtigte		insgesamt			männlich	weiblich	zusammen
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.			
I. Entwicklungskrankheiten.	—	7	—	91	3	1072	—	159	1	87	4	1416	1420	4	20	24
hierunter																
Fehlgeburten		6		80		927		139		67		1219	1219		15	15
II. Infektions- u. parasitäre Krankheiten.	313	41	1	549	8099	6245	451	353	479	625	9343	7813	17156	94	64	158
hierunter																
Breachdurchfall	4	—	—	2	99	43	2	3	4	2	109	50	159	1	1	2
Gelenkrheumatismus	20	3	—	44	597	289	35	22	42	56	694	414	1108	3	4	7
Gonorrhoe	2	2	—	13	46	23	23	10	3	1	74	49	123	—	—	—
Influenza	232	31	1	377	6363	5096	274	261	383	462	7253	6227	13480	9	5	14
Lungentuberkulose	46	1	—	60	614	524	64	38	26	56	750	679	1429	46	26	72
Lungenentzündung	3	1	—	12	185	60	19	4	12	25	219	102	321	30	19	49
Rotlauf	—	—	—	13	63	59	7	1	4	8	74	81	155	—	1	—
Syphilis	2	1	—	3	17	22	12	6	1	2	32	34	66	—	—	—
Sonstige Infektions- und parasit. Krankheiten	4	2	—	25	115	129	15	8	4	13	138	177	315	5	8	13
III. Sonst. allgem. Krankheiten	41	5	—	88	692	1175	58	51	51	108	842	1427	2269	75	27	102
hierunter																
Entkräftung, Blutarmut	16	3	—	50	252	836	6	33	12	49	286	971	1257	1	—	1
Bleivergiftung	1	—	—	—	36	40	—	—	—	—	37	40	77	1	—	1
Andere gewerbliche Vergiftungen	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—
Gewerbeekzeme	—	—	—	—	17	26	—	—	—	—	17	26	43	—	—	—
Andere Gewerbekrankheiten	—	—	—	2	7	2	—	—	—	—	7	4	11	—	—	—
Sonst. allg. Krankheiten	18	2	—	21	262	180	41	14	22	32	343	249	592	3	—	3
Neubildungen und Geschwülste																
A. Bösart. Neubildungen	2	—	—	4	55	38	10	1	12	18	79	61	140	70	27	97
hierunter																
Krebs	2	—	—	3	52	25	9	—	10	13	73	41	114	67	21	88
B. Gutart. Neubildungen	4	—	—	11	62	51	1	3	5	9	72	74	146	—	—	—
IV. Örtliche Krankheiten	1746	161	8	2035	39041	22468	1577	1121	1773	2257	44145	28042	72187	377	186	563
A. Krankheiten des Nervensystems	160	13	1	170	2497	2131	214	108	177	233	3049	2655	5704	39	25	64
hierunter																
Basedowsche Krankheit	2	—	—	3	13	49	—	1	1	6	16	59	75	—	—	—
B. Krankheiten der Atmungsorgane	376	22	3	198	6132	3058	261	185	339	373	7111	3836	10947	38	12	50
C. Krankheiten d. Kreislauforgane	86	4	—	103	1757	1143	108	65	188	236	2139	1551	3690	135	65	200
D. Krankheiten der Verdauungsorgane	307	39	—	679	8529	6950	340	308	376	580	9552	8556	18108	63	33	96
hierunter																
Unterleibsbrüche	6	—	—	10	205	72	22	3	16	11	249	96	345	2	—	2
Kropf, Struma	1	1	—	18	31	107	—	5	1	24	33	155	188	1	—	1
E. Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane	26	12	1	246	697	2579	55	224	54	262	833	3323	4156	12	30	42
F. Krankheiten d. äußer. Bedeckungen	66	21	—	195	2503	1188	119	43	109	113	2797	1560	4357	3	—	3
G. Krankheiten der Bewegungsorgane	320	18	2	164	4964	1958	163	89	234	195	5683	2424	8107	2	—	2
H. Krankheiten d. Ohres	6	—	—	22	292	167	5	3	13	15	316	207	523	3	—	3
J. Krankheiten d. Augen	21	4	—	8	240	146	18	8	29	20	308	186	494	—	—	—
K. Verletzungen	378	28	1	250	11430	3148	294	88	254	230	12357	3744	16101	82	21	103
hierunter																
Betriebsunfälle	271	17	—	—	8338	2084	4	2	—	—	8613	2103	10716	29	11	40
Andere äußere Einwirkungen	107	11	1	250	3092	1064	290	86	254	230	3744	1641	5385	53	10	63
V. Anderweitige Krankheiten u. unbestimmte Diagnosen	2	—	—	3	7	20	—	—	1	3	10	26	36	2	2	4
Erkrankte zusammen	2102	214	9	2768	47842	30920	2086	1634	2305	3083	54344	38724	93068	552	299	851
Auf je 1000 Mitglieder treffen Erkrankte	m. 741,4 — w. 617,6								519,1	381,0	728,2	588,5	662,8	.	.	.
Auf je 100 Erkrankte treffen Gestorbene . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,0	0,8	0,9

c) Allgemeine Ortskrankenkasse Augsburg (Stadt)

Krankheiten	Erkrankte (arbeitsunfähige)																				
	Versicherungspflichtige												sonstige		Versiche-		Erwerbs-		insgesamt		
	in der Landwirt- schaft Beschäftigte		Dienst- boten		un- ständig	im Wander- gewerbe		im Haus- gewerbe		Lehr- linge ohne Entgelt		Versiche- rungs- pflichtige		Versiche- rungs- berechtigte		Erwerbs- lose					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
I. Entwicklungskrankheiten	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	91	—	11	—	12	—	139	—	139
II. Infektions- u. parasit. Krankheiten	15	5	16	371	—	—	—	—	—	7	33	1 692	1 123	30	228	195	75	1 955	1 835	3 790	
III. Sonst. allgemeine Krankheiten .	3	1	2	94	—	1	—	—	2	1	3	71	22	5	11	10	33	92	167	259	
hierunter Neubildungen	2	1	—	11	—	1	—	—	—	—	—	10	7	3	4	1	6	16	30	46	
IV. Örtl. Krankheiten	41	17	49	1 079	11	1	6	1	—	1	62	66	6 899	3 153	223	651	491	167	7 782	5 136	12 918
A. Krankheiten des Nerven- systems	4	2	3	94	—	—	—	—	1	6	—	453	396	31	74	41	20	538	587	1 125	
B. Krankheiten der Atmungs- organe	10	—	11	210	—	—	1	—	—	13	22	905	690	20	128	104	51	1 064	1 101	2 165	
C. Krankheiten der Kreislauf- organe	—	—	2	32	2	—	—	—	—	2	—	635	183	71	84	33	9	745	308	1 053	
D. Krankheiten der Verdau- ungsorgane	4	2	7	304	1	—	1	1	—	11	—	901	443	25	82	82	47	1 032	879	1 911	
E. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	1	1	2	84	—	—	—	—	—	3	3	30	539	4	87	15	13	55	727	782	
F. Krankheiten der auß. Be- deckungen	3	—	3	41	4	—	1	—	—	4	11	386	143	21	28	58	1	480	224	704	
G. Krankheiten der Bewe- gungsorgane	8	4	9	108	3	1	3	—	—	11	2	407	167	22	25	61	19	524	326	850	
H. Krankheiten des Ohres	—	—	3	8	—	—	—	—	—	1	2	61	11	—	1	11	—	76	22	98	
J. Krankheiten der Augen	2	3	1	15	—	—	—	—	—	5	5	65	37	5	13	12	4	90	77	167	
K. Verletzungen u. anderwei- tige äußere Einwirkungen	9	5	8	183	1	—	—	—	—	6	21	3 056	544	24	129	74	33	178	885	4 063	
V. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	3	—	2	11	1	1	—	—	—	1	—	13	19	—	—	8	4	28	36	64	
Erkrankte zusammen	62	23	69	1 580	12	3	6	1	—	4	71	102	8 675	4 408	258	901	704	291	9 857	7 313	17 170
Auf je 1000 Mitglieder treffen Erkrankte	344,4	255,5	77,2	313,3	—	—	—	—	—	—	—	613,3	346,8	409,5	415,7	283,5	387,9	571,2	467,9	.	
Auf je 100 Erkrankte treffen Gestorbene	—	—	1,45	0,63	—	—	—	—	—	2,82	0,08	1,03	0,61	5,42	1,78	2,56	0,34	1,27	0,75	.	

19. Ergebnisse der Pockenschutzimpfung 1926—1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

a) Erste Impfung

Regierungs- bezirk	Impf- pflich- tig Geblie- bene	Ge- impfte	Hievon									
			Pflichtige			Im Geburtsjahr Geimpfte und sonstige Nichtpflichtige			öffent- lich	privat	mit Landes- anstalts-	mit anderer
			mit	ohne	mit unbek.	mit	ohne	mit unbek.				
			Erfolg						geimpft		Lympha	
Oberb. . .	33 354	26 102	24 916	103	72	980	29	2	23 874	2 228	26 079	23
Niederb. . .	17 705	16 436	15 784	75	90	466	17	4	15 894	542	16 436	—
Pfalz . . .	26 554	19 254	17 962	870	229	155	35	3	17 511	1 743	18 908	346
Oberpf. . .	15 638	14 188	13 346	110	33	661	32	6	13 478	710	14 167	21
Oberfr. . .	17 197	14 776	13 948	177	34	589	27	1	13 899	877	14 627	149
Mittelfr. . .	19 035	15 825	15 095	188	29	488	25	—	14 082	1 743	14 821	1 004
Unterfr. . .	19 018	15 221	14 695	112	31	360	20	3	14 160	1 061	15 209	12
Schwaben . .	15 303	15 056	13 898	123	35	905	87	8	14 202	854	15 056	—
Staat 1928	163 804	136 858	129 644	1 758	553	4 604	272	27	127 100	9 758	135 303	1 555
1927	167 598	141 511	132 476	3 151	491	5 026	348	19	131 162	10 349	139 700	1 811
1926	172 143	147 824	138 955	2 451	606	5 342	401	69	135 964	11 860	146 002	1 822

b) Wiederimpfung

Regierungs- bezirk	Wieder- impf- pflich- tig Geblie- bene	Wieder- ge- impfte	Hievon									
			Pflichtige			Nichtpflichtige			öffent- lich	privat	mit Landes- anstalts-	mit an- derer
			mit	ohne	mit unbek.	mit	ohne	mit unbek.				
			Erfolg						geimpft		Lymphe	
Oberb. . .	19 541	19 034	18 663	256	6	92	—	17	18 841	193	19 034	—
Niederb. . .	11 219	11 111	10 619	423	51	12	2	4	11 090	21	11 111	—
Pfalz . . .	13 137	12 586	12 031	427	93	32	—	3	12 559	27	12 584	2
Oberpf. . .	8 740	8 604	8 319	262	16	7	—	—	8 586	18	8 601	3
Oberfr. . .	8 981	8 802	8 609	157	19	14	—	3	8 758	44	8 792	10
Mittelfr. . .	10 958	10 629	10 350	263	12	2	2	—	10 571	58	10 582	47
Unterfr. . .	9 130	8 824	8 725	82	14	1	—	2	8 812	12	8 824	—
Schwaben .	11 175	10 988	10 686	269	25	5	—	3	10 960	28	10 988	—
Staat 1928	92 881	90 578	88 002	2 139	236	165	4	32	90 177	401	90 516	62
1927	120 805	117 987	113 488	3 842	292	309	—	56	117 334	653	117 911	76
1926	156 954	154 632	149 122	3 689	381	1 279	74	87	153 546	1 086	154 570	62

c) Fehlimpfungen bei der Erstimpfung bzw. Wiederimpfung

Fehlimpfungen ¹⁾		Bei den								
		Pflichtigen	Nichtpflichtigen	öffentlichen	privaten	Impfungen mit		Impfungen überhaupt		
						Landesanstalts-	anderer			
				Impfungen		Lympe				
		1928						1928	1927	1926
in %	der Erstimpfungen	1,34	5,58	1,37	3,07	1,43	6,76	1,49	2,48	1,94
	der Wiederimpfungen	2,37	2,37	2,35	7,30	2,37	1,61	2,37	3,27	2,41

¹⁾ Die Erstimpfungen bzw. Wiederimpfungen mit unbekanntem Erfolg blieben bei der Berechnung außer Betracht.

¹⁾ Die Erstimpfungen bzw. Wiederimpfungen mit unbekanntem Erfolg blieben bei der Berechnung außer Betracht.

20. Gesundheitspflege in den Volksschulen

(Berichte der Schulärzte und Städte)

a) Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den Münchener Volkshauptschulen 1926/27—1928/29

Vortrag	Schulärztlich untersuchte Kinder an den Münchener Volkshauptschulen								
	1928/29					1927/28		1926/27	
	Knaben	Mädchen	Ein-tretende	Aus-tretende	insge-samt	insge-samt	hierunter Eintretende	insge-samt ²⁾	hierunter Eintretende
Gesamtzahl der unter-suchten Kinder . . .	5 964	6 159	7 654	4 469	12 123	15 791	8 923	16 857	9 857
Ernährungszustand:									
gut	2 297	2 849	3 059	2 087	5 146	6 523	3 416	7 024	3 890
mittel	3 069	2 831	3 874	2 026	5 900	7 759	4 588	8 123	4 958
schlecht	598	479	721	356	1 077	1 509	919	1 710	1 009
Beschaffenheit der Zähne:									
gut	1 675	1 649	1 779	1 545	3 324	4 459	2 211	5 008	2 605
mittel	2 695	2 928	3 497	2 126	5 623	7 725	4 303	8 174	4 774
schlecht	1 594	1 582	2 378	798	3 176	3 607	2 409	3 675	2 478
Art und Sitz der Er-krankungen:									
Knochenkrankheiten u. Deformitäten . . .	311	213	369	155	524	607	374	563	361
Wirbelsäule	326	413	385	354	739	1 084	544	1 037	485
Glieder	207	163	272	98	370	661	437	562	385
Plattfuß	778	695	947	526	1 473	1 981	1 109	2 020	1 057
Haut	153	183	221	115	336	482	292	541	339
Haar	7	28	25	10	35	72	47	55	31
Parasiten	9	190	133	66	199	314	195	365	222
Kropf	623	1 125	658	1 090	1 748	2 555	833	3 058	1 035
Drüse	1 028	989	1 598	419	2 017	2 319	1 746	2 454	1 767
Mund	91	34	91	34	125	105	64	168	106
Nase	136	144	216	64	280	446	315	387	271
Rachen	861	987	1 327	521	1 848	2 215	1 481	2 631	1 756
Sprache	108	77	127	58	185	247	176	272	186
Lungen	97	92	108	81	189	269	145	346	169
Hilus	115	91	126	80	206	290	188	236	124
Bronchien	267	224	394	97	491	637	472	724	529
Herz:									
a) funktion. Störungen	87	133	103	117	220	294	107	350	149
b) organische „	80	85	88	77	165	246	99	217	86
Unterleibsorgane . . .	103	56	120	39	159	214	149	207	127
Bruchleiden	118	42	112	48	160	279	180	334	229
Menstruationsstörungen	—	40	—	40	40	—	—	—	—
Augenkrankheiten . .	140	159	183	116	299	384	213	501	297
Sehanomalien	549	744	651	642	1 293	1 656	636	1 634	661
Ohrenkrankheiten . .	240	304	334	210	544	220	145	129	87
Schwerhörigkeiten . .	126	103	110	119	229	246	125	316	160
Nerven-u. Gehirnkrankh.	124	182	192	114	306	436	285	560	366
Geistige Defekte . . .	182	107	167	122	289	375	195	326	163
Tuberkulose	69	66	71	64	135	204	106	269	155
Syphilis	12	16	15	13	28	29	17	50	23
Rachitis	630	480	775	335	1 110	1 430	897	1 798	1 149
Diathesen	144	136	207	73	280	425	284	428	273
Endokrine Störungen .	56	42	36	62	98	107	33	138	51
Angeborene Bildungsfehler	63	35	77	21	98	103	78	94	57
Überwachungsbedürftigt.	806	799	1 002	603	1 605	2 062	1 100	2 089	1 162
Besondere Befunde . . .	—	—	—	—	—	87	83	293	109

Anmerkung: Zahl der Schulärzte (ohne Augen-, Ohren- und Zahnärzte) 1928/29: 31, 1927/28: 28, 1926/27: 27. Berichtet haben 1928/29: 29, 1927/28: 26, 1926/27:

¹⁾ Reihenuntersuchungen.²⁾ Bei einer Schule ist die Zahl der austretenden Mädchen nicht vollständig erfaßt.

b) Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den Münchener Berufsbildungsschulen für Knaben 1928/29 und 1929/30

Schüler	Untersuchte Schüler	Anomalien des Skeletts	Hautaffektionen	Kröpfe			Drüsen			Zähne			Lunge			Herzleiden		Unterleibsorgane		Augenstörungen		Ohrenstörungen		Nervensstörungen		Tuberkulose insgesamt	Rachitis	Störungen der inneren Sekretion	Allgemeine Körperbeschaffenheit		
				I. Grades	II. Grades	III. Grades	wenig	mittel	stark	gut	mittel	schlecht	Affekt. d. Mundes, d. Nase und d. Rachens	a) Affektionen überhaupt	b) Ausgespr. Tuberkulose	a) organisch	b) funktionell	Bruchleiden	Sonstiges	Augenstörungen	Ohrenstörungen	organisch	funktionell	gut	mittel				schlecht		
Eintretende	2 602	489	339	396	83	15	268	337	10	610	1 719	273	157	161	8	11	291	43	131	262	70	8	56	9	229	304	548	1 751	303		
Austretende	2 970	439	276	444	117	21	146	131	4	696	2 104	170	128	149	15	13	373	25	107	228	64	15	50	19	159	14	802	1 904	264		
Überhaupt																															
1929/30	5 572 ²⁾	928	615	840	200	36	414	468	14	1 306	3 823	443	285	310	23	24	664	68	238	490	134	23	106	28	388	318	1 350	3 655	567		
Eintretende	3 893	685	116	577	136	16	410	1 036	27	667	2 940	286	208	77	22	24	319	32	34	440	89	12	76	26	357	24	690	2 518	685		
Austretende	3 615	692	206	556	122	18	236	777	19	683	2 720	212	112	41	15	20	315	28	26	377	68	16	91	17	295	27	857	2 329	429		
Überhaupt																															
1928/29	7 508	1 377	322	1 133	258	34	646	1 813	46	1 350	5 660	498	320	118	37	44	634	60	60	817	157	28	167	43	652	51	1 547	4 847	1 114		

1) Reihenuntersuchungen.

2) Für weitere 330 eingetretene und 528 ausgetretene Schüler fehlen die Angaben über die Untersuchungsbefunde.

¹⁾ Reihenuntersuchungen.²⁾ Für weitere 330 eingetretene und 528 ausgetretene Schüler fehlen die Angaben über die Untersuchungsbefunde.c) Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den Volksschulen in Ludwigshafen a. Rhein 1927/28 und 1928/29

Schulkinder	Untersuchte Kinder	Ernährungs- zustand			Beschaffen- heit d. Zähne		Die festgestellten Erkrankungsformen betrafen																	
		gut	mittel	schlecht	genügend	ungenügend	Allgemeine Erkrankungen			Veränderungen am Knochengertüst				Hauterkran- kungen, Parasiten	Mund, Nase, Halsorgane	Sprachfehler	Kropf	Lungen, Herz	Unterleibs- organe	Bruchleiden	Augen	Ohren	Nerven- system	Plattfüße
							Blut- armut	Rachitis	Tuber- kulose	Brust- korb	Wirbel- säule	Glieder												
Knaben	2 170	480	1 155	535	1 518	652	632	819	2	77	225	16	29	1 004	118	199	123	25	44	194	87	63	31	
Mädchen	2 217	751	1 145	321	1 566	651	827	641	2	51	130	58	32	960	100	380	77	—	38	365	56	100	—	
Überhaupt 1928/29	4 387	1 231	2 300	856	3 084	1 303	1 459	1 460	4	128	355	74	61	1 934	218	579	200	25	82	559	143	163	31	
hievon																								
Lernanfänger . .	1 823	479	982	362	878	945	587	742	2	72	147	13	20	1 115	196	96	124	9	52	129	73	111	—	
Schüler d. 4. Klassen	1 102	320	560	222	818	284	463	360	—	26	71	12	30	493	5	97	33	14	22	143	25	18	—	
Austretende . . .	1 462	432	758	272	1 388	74	409	358	2	30	137	29	11	356	17	386	43	2	8	287	45	34	31	
Überhaupt 1927/28	4 465	1 117	2 418	930	3 327	1 138	1 880	1 304	11	155	349	68	61	2 003	228	712	319	13	82	562	100	213	.	

1) Reihenuntersuchungen.

¹⁾ Reihenuntersuchungen.

d) Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den Volksschulen in Regensburg 1929/30

Schulkinder	Untersuchte Kinder			Allgemeine Körperbeschaffenheit			Die festgestellten Erkrankungsformen betreffen														
	der Volksschulen	der Fortbildungsschulen	insgesamt	gut	mittel	schlecht	Hauterkrankungen, Parasiten	Kropf	Drüsen	Mund, Nase, Rachen, Sprache	Lunge			Herz		Unterleibsorgane	Augen	Ohren	Rachitis	Nervenerkrankungen	Störung d. im Sek.-Congenit. Syphilis Entwicklungsstörungen
											Miktionen überhaupt	Ausgesprochen, The. d. Lungen, Knochen	Thc. belastet	organisch	funktionell						
Knaben	2359	581	2940	866	1519	555	437	811	1658	1189	586	42	248	45	398	264	422	236	1037	888	59
Mädchen	2011	498	2509	827	1108	574	174	629	348	294	146	41	154	23	124	76	319	86	1587	749	30
<i>Zusammen</i>	4370	1079	5449	1693	2627	1129	611	1440	2006	1483	732	83	402	68	522	340	741	322	2624	1637	89

¹⁾ Reihenuntersuchungen.

e) Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den Nürnberger Volksschulen 1927/28 und 1928/29

Schulkinder	Untersuchte Kinder	Ernährungs- zustand			Beschaffenheit der Zähne			Die festgestellten Erkrankungsformen betrafen											
		gut	mittel	schlecht	gut	mittel	schlecht	Hauterkran- kungen und Parasiten	Wirbelsäule	Gliedmaßen	Unterleibs- brüche	Innere Organe	Drüsen	Struma	Rachitis	Mund, Nase, Sprache	Augen	Ohren	Nerven- system
Knaben	5 963	1 802	3 597	564	1 241	3 950	770	122	1 615	320	704	756	979	575	1 983	1 886	209	37	881
Mädchen	5 662	2 517	2 779	366	1 190	3 749	707	295	1 519	333	533	616	685	986	1 276	1 586	205	32	867
Überhaupt 1928/29	11 625	4 319	6 376	930	2 431	7 699	1 477	417	3 134	653	1 237	1 372	1 664	1 561	3 259	3 472	414	69	1 748
hievon																			
Lernanfänger . . .	5 168	1 758	2 972	438	870	3 457	839	165	1 038	195	507	565	809	232	1 610	1 636	152	27	762
Schüler d. 3. Klassen	3 369	1 140	1 908	321	555	2 316	487	160	1 321	124	582	535	732	568	1 183	1 296	168	16	636
Austretende . .	3 088	1 421	1 496	171	1 006	1 926	151	92	775	334	148	272	123	761	466	540	94	26	350
Überhaupt 1927/28	12 660	4 708	6 944	1 008	3 184	8 115	1 270	519	2 484	989	1 268	1 406	2 008	2 277	2 924	3 736	408	97	1 677
1) Reihenuntersuchungen.																			

¹⁾ Reihenuntersuchungen.

f) Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den Fürther Schulen 1927/28—1929/30

Vortrag	Schuljahr 1929/30							Schuljahr 1928/29							Sch.-J. 1927/28
	Volkshaupt- schule	Volksschulsprengel Burgfarrnbach		Hilfsschule	Städtisches Mädchenlyzeum	zusammen	Volkshaupt- schule	Volksschulsprengel Burgfarrnbach		Hilfsschule	Städtisches Mädchenlyzeum	zusammen	zusammen		
	Lern- anfänger	Lern- anfänger	Aus- tretende					Lern- anfänger	Lern- anfänger					Aus- tretende	
Unter- suchte { Knaben { Mädchen Schüler { insgesamt	514 482 996	32 32 64	10 7 17	23 15 38	38 38 1153	579 574 1153	575 580 1155	39 31 70	23 21 44	28 16 44	38 38 1351	665 686 1328	637 691 1328		
Von diesen waren															
bei gutem Ernährungs- zustand	97	23	4	5	16	145	74	18	4	2	9	107	186		
bei mittlerem Ernäh- rungszustand	779	39	11	25	18	872	905	49	35	30	21	1040	1048		
bei schlechtem Ernäh- rungszustand	120	2	2	8	4	136	176	3	5	12	8	204	94		
normal durchblutet	935	59	12	31	37	1074	1093	51	33	34	37	1248			
schlecht durchblutet	61	5	5	7	1	79	62	19	11	10	1	103			
Festgestellte Erkrank- ungen nach Organsgruppen															
I. Brust u. Bauch	240	22	4	16	3	285	284	40	12	16	3	355	521		
II. Wirbel und Knochen	213	20	7	18	—	258	197	9	2	11	—	219	182		
III. Haut und Para- sitosen	130	11	1	26	—	168	138	57	13	4	—	212	364		
IV. Augen	49	5	3	8	6	71	58	2	—	3	18	81	55		
V. Ohren	5	—	—	1	—	6	8	—	—	6	—	14	13		
VI. Mund, Hals, Nase, Sprache	375	43	14	31	12	475	426	48	26	46	12	558	626		
VII. Nerven und Blut	69	4	2	4	—	79	65	7	—	—	—	72	116		

1) Reihenuntersuchungen.

¹⁾ Reihenuntersuchungen.g) Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den Würzburger Volksschulen 1926/27—1929/30

Vortrag	Gesamtzahl der untersuchten Schüler	Allgemeine Körper- beschaffen- heit			Beschaffen- heit der Zähne			Die festgestellten Erkrankungsformen betrafen									
		gut	mittel	schlecht	gut	mittel	schlecht	Allgemein- Erkrankungen	Knochen, Mus- keln, Gelenke	Lungen, Herz, Bauchorgane	Mund, Nase, Rachen	Hals	Sprache	Augen	Ohren	Haut, Haare, Parasiten	Nervensystem
Jahrgang 1929/30	2958	965	1858	135	747	970	1241	1674	316	973	776	2721	23	207	24	175	51
hievon { Lernanfänger	1202	331	815	56	166	246	790	847	121	289	358	1157	10	51	11	74	23
hievon { Schüler d. vier- ten Klassen	1214	414	739	61	302	539	373	589	127	322	329	1086	12	120	9	77	17
hievon { Austretende	542	220	304	18	279	185	78	238	68	362	89	478	1	36	4	24	11
Jahrgang 1928/29	2748	615	1985	148	840	856	1052	1954	307	909	637	3582	24	193	24	216	68
hievon { Lernanfänger	1350	178	1085	87	259	374	717	1139	131	336	348	1777	18	109	10	107	35
hievon { Schüler d. vier- ten Klassen	857	222	592	43	264	313	280	554	96	264	209	1101	3	55	8	76	26
hievon { Austretende	541	215	308	18	317	169	55	261	80	309	80	704	3	29	6	33	7
Jahrgang 1927/28	3191	490	2471	230	663	1422	1106	2857	339	909	654	2741	22	340	27	236	41
hievon { Lernanfänger	1650	207	1357	86	286	566	798	1679	125	457	430	1618	12	165	7	134	19
hievon { Schüler d. vier- ten Klassen	723	103	547	73	113	435	175	643	76	201	114	499	3	80	8	59	12
hievon { Austretende	818	180	567	71	264	421	133	535	138	251	110	624	7	95	12	43	10
Jahrgang 1926/27	2748	444	2088	217	678	1151	920	2682	301	837	581	2453	47	308	38	207	64
hievon { Lernanfänger	1282	162	1021	99	231	484	567	1353	121	366	337	1182	36	175	15	103	48
hievon { Schüler d. vier- ten Klassen	775	123	588	64	186	377	212	708	81	247	125	675	4	74	8	54	7
hievon { Austretende	692	159	479	54	261	290	141	621	99	224	119	596	7	59	15	50	9

¹⁾ Reihenuntersuchungen.

h) Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den städtischen Volksschulen in Augsburg 1928/29 und 1929/30

Vortrag	Schuljahr 1929/30		Schuljahr 1928/29	
	Lern- anfänger	Entlaß- schüler	Lern- anfänger	Entlaß- schüler
Gesamtzahl der untersuchten Schüler	2 292	1 469	2 142	1 496
Allgemeine körperliche Beschaffenheit { sehr gut	569	371	.	.
mittel	1 287	821	.	.
schlecht	436	277	469	222
Aussehen (Haut und Schleimhäute) { sehr gut	703	38	.	.
entsprechend	1 257	1 272	.	.
schlecht	332	159	259	61
Ernährungszustand . . { sehr gut	655	383	.	298
mittel	1 256	929	.	976
schlecht	381	157	.	222
Erkrankungen				
der Wirbelsäule	25	34	35	33
des übrigen Skeletts	12	17	3	22
der Haut und der Haare	152	72	358	232
des Blutes und der Lymphdrüsen . . . . .	.	.	.	.
des Mundes, der Nase, des Rachens	309	123	335	116
Schilddrüse ²⁾ { O	956	376	1 238	616
I	683	480	374	239
II	584	470	340	569
III	66	118	178	63
IV	3	25	12	9
Erkrankungen				
des Herzens { a) organisch	38	13	62	59
b) funktionell	209	110	176	105
der Bauchorgane	62	25	60	17
Unterleibsbrüche	42	10	54	9
Erkrankungen				
des Nervensystems { a) organisch	4	4	12	4
b) funktionell	569	577	292	685
des psychischen Ver- { überhaupt	62	45	31	32
haltens { davon Schwachsinn	52	39	30	27
der Augen { überhaupt	191	548	94	613
davon Brechungsveränderungen	168	381	74	403
der Ohren { überhaupt	249	119	520	203
davon Schwerhörigkeit	127	58	223	82
Sonstige Erkrankungen	27	46	13	10
Befreit { a) vom Turnen	102	.	67	.
b) von anderen Lehrfächern	3	.	.	.

¹⁾ Reihenuntersuchungen. ²⁾ O = Schilddrüse nicht fühlbar; I = Schilddrüse eben fühlbar; II = Schilddrüse mit Leichtigkeit abtastbar, jedoch das Profil des Halses noch nicht deutlich verändert; III = Schilddrüse deutlich sichtbar vergrößert (dicker Hals); IV = Schilddrüse stark prominent vergrößert (Kropf).

i) Frequenz der Schulbausebäder in den größeren Städten 1926/27—1929/30

Schul- jahr	München			Nürnberg		Augsburg			Ludwigshafen a. Rhein			Würzburg		
	Zahl der Schul- bäder	Prozentuale Beteilig. der		Schul- häuser mit Brause- bädern	baden- den Kinder	Zahl der Schul- bäder	Prozentuale Beteilig. der		Zahl der Schul- bäder	Prozentuale Beteilig. der		Zahl der Schul- bäder	Prozentuale Beteilig. der	
		Kna- ben	Mäd- chen				Kna- ben	Mäd- chen		Kna- ben	Mäd- chen		Kna- ben	Mäd- chen
1929/30	48	66	62	30	25 424	10	85	70	7	20	12	10	45	38
1928/29	48	70	63	30	26 010	10	83		7	17	11	10	42	37
1927/28	48	72	65	31	74 ¹⁾	10	81		7	50		10	39	35
1926/27	48	75	64	30	77 ¹⁾	10	76		7	40		9	. 2)	. 2)
	Regensburg			Fürth			Kaiserslautern			Bamberg				
	Zahl der Schul- bäder	Prozentuale Beteiligung der		Zahl der Schul- bäder	Prozentuale Beteiligung der		Zahl der Schul- bäder	Prozentuale Beteiligung der		Zahl der Schul- bäder	Prozentuale Beteiligung der			
		Kna- ben	Mäd- chen		Kna- ben	Mäd- chen		Kna- ben	Mäd- chen		Kna- ben	Mäd- chen		
1929/30	5	70	56	4	55	27	2	32	19	5	76	42		
1928/29	5	69	57	4	65	37	2	30	18	. 2)	. 2)	. 2)		
1927/28	5	70	57	4	68	36	2	41	25	. 2)	. 2)	. 2)		
1926/27	. 2)	. 2)	. 2)	4	65	29	. 2)	. 2)	. 2)	. 2)	. 2)	. 2)		
1) Prozentuale Beteiligung der Schulkinder. 2) Keine Angaben.														

¹⁾ Prozentuale Beteiligung der Schulkinder. ²⁾ Keine Angaben.

21. Gesundheitspflege in den höheren Lehranstalten¹⁾

(Berichte der Schulärzte)

Schulärztliche Untersuchung²⁾ an den höheren Lehranstalten für die männliche Jugend
1928/29 und 1929/30

Vortrag		Untersuchte Schüler der höheren Lehranstalten									
		1929/30					1928/29				
		Schulklassen					Schulklassen				
		I	III	VI	IX	zus. ³⁾	I	III	VI	IX	zus. ³⁾
Gesamtzahl der untersuchten Schüler		5013	4556	4469	2270	16877	4463	4754	4282	2259	17470
Allgemeine körperliche Entwicklung . . .	sehr gut . .	2040	2032	2387	1339	8020	1939	2094	2205	1373	8321
	mittel . .	2417	2127	1804	842	7497	1962	2154	1798	800	7557
	schlecht . .	556	397	278	89	1360	562	506	279	86	1592
Aussehen (Haut und Schleimhäute) . . .	sehr gut . .	2340	2199	2499	1402	8648	1976	2229	2202	1366	8735
	entsprechend	2252	2002	1697	801	7030	1976	2097	1871	813	7408
	schlecht . .	421	355	273	67	1199	511	428	209	80	1327
Ernährungszustand . .	sehr gut . .	2079	1995	2353	1304	7965	1897	2122	2060	1374	8428
	mittel . .	2425	2206	1895	890	7686	2134	2238	1998	824	7803
	schlecht . .	509	355	221	76	1226	432	394	224	61	1239
Erkrankungen											
der Wirbelsäule		239	180	152	60	646	182	196	113	47	567
des übrigen Skeletts		577	518	391	175	1661	452	397	289	180	1390
der Haut und der Haare		121	124	194	142	581	96	82	121	120	493
des Blutes und der Lymphdrüsen		737	572	352	87	1748	526	496	174	50	1324
des Mundes, der Nase, des Rachens		444	327	243	89	1103	391	241	184	93	987
Zähne ⁴⁾ : a) Beschaffenheit . . .	I	2411	2464	2679	1257	9238	2227	2741	2590	1342	9863
	II	1903	1687	1499	887	6097	1585	1558	1347	769	5808
	III	699	405	291	126	1542	651	455	345	148	1799
	b) Behandlung notwendig	ja	1784	1288	981	382	4577	1599	1366	1179	559
	nein	3229	3268	3488	1888	12300	2864	3388	3103	1700	12198
Schilddrüse ⁵⁾	0	2590	2296	2246	1251	8932	2503	2597	2384	1178	9962
	I	1396	1238	1266	546	4446	935	999	1030	564	3771

¹⁾ Humanistische Gymnasien, Progymnasien, Lateinschulen, Realgymnasien, Oberrealschulen, Realschulen. ²⁾ Reihenuntersuchungen. ³⁾ Die hochgestellten Zahlen — in den Summenzahlen enthalten — geben die nur summarisch, nicht nach Klassen vorliegenden Untersuchungsergebnisse von 4 Anstalten im Jahre 1929/30 und von 12 Anstalten im Jahre 1928/29. ⁴⁾ I = Gesunde und gefüllte Zähne sowie Caries von nicht mehr als 1 Zahn; keine Schmelzdefekte. II = Caries von nicht mehr als 3 Zähnen; keine erheblichen Schmelzdefekte. III = Caries von mehr als 3 Zähnen; erhebliche Schmelzdefekte. ⁵⁾ Siehe Fußnote 3 nächste Seite.

Schulärztliche Untersuchung¹⁾ an den höheren Lehranstalten für die männliche Jugend
1928/29 und 1929/30 (Fortsetzung)

Vortrag		Untersuchte Schüler der höheren Lehranstalten									
		1929/30					1928/29				
		Schulklassen					Schulklassen				
		I	III	VI	IX	zus. ²⁾	I	III	VI	IX	zus. ²⁾
Schilddrüse ³⁾	II	779	761	652	343	2553 ¹⁸	691	810	546	324	2470 ⁹⁹
	III	224	228	266	109	829 ²	305	323	283	172	1150 ⁶⁷
	IV	24	33	39	21	117 ⁵	29	25	39	21	117 ³
Erkrankungen an Tuberkulose . . .	a) der Luftwege . . .	34	26	17	12	94 ⁵	31	31	16	23	106 ⁵
	b) anderer Organe . . .	3	10	4	2	19 ²⁴	7	7	5	1	21 ¹
Nichttuberkulöse Atmungswege . . .	Erkrankungen der	94	73	55	22	268 ¹¹	110	59	58	30	383 ¹⁷
Erkrankungen des Herzens . . .	a) organisch	85	98	140	50	384	69	75	112	49	322 ⁷¹
	b) funktionell	251	256	272	186	965	233	280	280	172	1036 ²³
der Bauchorgane		89	60	46	25	220	68	39	26	40	196 ¹¹
Unterleibsbrüche		124	109	68	34	335	131	112	96	49	399 ¹
Erkrankungen des Nerven-systems . . .	a) organisch	50	47	55	25	177	16	5	13	12	47 ¹³⁴
	b) funktionell	163	112	126	102	503	145	142	185	112	718 ²
des psychischen Verhaltens . . .	überhaupt	18	7	9	5	39	12	5	7	4	30
	dav. Schwachsinn . . .	—	2	—	—	2 ¹³⁸	1	—	—	—	1 ³²²
der Augen	überhaupt	830	1008	1415	888	4339 ⁵⁰	802	1069	1310	938	4441 ²⁷⁴
	davon Brechungs-veränderungen . . .	814	915	1281	828	3888	736	997	1241	848	4096 ¹¹
der Ohren	überhaupt	103	79	56	19	257	78	87	80	27	283 ¹
	davon Schwer-hörigkeit . . .	86	69	47	17	219	47	56	63	17	184 ¹⁶
Sonstige Erkrankungen		72	44	38	34	188 ⁴⁹	28	30	19	22	115 ¹¹⁶
Befreit	a) vom Turnen	104	96	143	167	559 ³⁵	63	85	100	112	476 ²²²
	b) von ander. Lehr-fächern . . .	15	15	2	3	35	9	6	5	—	20 ⁹⁴⁹
Gesamturteil	kräftig und durch-aus gesund	2105	2079	2409	1334	8149 ³⁰⁷	1746	1933	2015	1189	7832 ⁶⁷⁶
	mittelkräftig und gesund	2415	2139	1806	813	7480 ⁴⁰	2313	2478	2056	963	8486 ⁸⁷
	schwächlich oder kränkl. od. krank . . .	493	338	254	123	1248	404	343	211	107	1152

¹⁾ Reihenuntersuchungen. ²⁾ Die hochgestellten Zahlen — in den Summenzahlen enthalten — geben die nur summarisch, nicht nach Klassen vorliegenden Untersuchungsergebnisse von 4 Anstalten im Jahre 1929/30 und von 12 Anstalten im Jahre 1928/29. ³⁾ 0 = Schilddrüse nicht fühlbar; 1 = Schilddrüse eben fühlbar; II = Schilddrüse mit Leichtigkeit abtastbar, jedoch das Profil des Halses noch nicht deutlich verändert; III = Schilddrüse deutlich sichtbar vergrößert (dicker Hals); IV = Schilddrüse stark prominent vergrößert (Kropf).

22. Frequenz der städtischen Badeanstalten in den größeren Städten 1926—1929

(Berichte der Städte)

Jahr	Badeanstalten an Flüssen und Seen			Warmbadeanstalten					
	Frei- bäder	Sonstige (Zahl) Bäder		Städtische Volksbadeanstalt			Städtische Brausebadean- stalten (teils mit Wannen)		
				Zahl der abgegebenen			Zahl der		
		Zahl	Zahl	Besucher	Bäder überhaupt	hierunter		An- stal- ten	abgegebenen
				Brause- bäder	Wannen- bäder	Brause- bäder	Wannen- bäder		
München									
1929	6		1 154 540	1 171 253	135 880	218 763	9	424 188	353 110
1928	6		1 016 540	1 223 551	139 683	236 266	9	446 585	374 596
1927	6		644 303	1 203 298	144 196	248 167	9	442 100	368 709
1926	6		678 839	1 259 510	144 237	261 408	9	454 064	377 806
Nürnberg									
1929	4	4	306 280	1 055 483	96 741	230 718	7	308 668	191 819
1928	4	4	207 123	1 129 569	94 710	239 608	7	296 051	183 299
1927	4	3	105 750	1 098 215	91 823	237 311	6	279 273	168 463
1926	7		120 521	1 079 152	94 403	245 183	6	255 079	155 303
Augsburg									
1929	4	6	226 064	391 211	—	130 349	3	68 761	21 721
1928	4	6	197 068	394 972	—	136 271	3	65 586	18 200
1927	4	5	98 963	436 212	—	151 094	3	64 802	7 728
1926	9		170 000	476 709	—	. ¹⁾	2	64 381	7 177
Ludwigshafen a. Rhein									
1929	1	3	205 792	—	—	—	4	102 722	57 717
1928	1	3	152 238	—	—	—	4	105 043	62 056
1927	1	2	77 175	—	—	—	4	101 859	62 574
1926	3		112 362	—	—	—	4	96 228	63 919
Würzburg									
1929	—	1	117 770	—	—	—	2	58 164	8 037
1928	—	1	72 269	—	—	—	2	60 530	9 462
1927	—	1	55 563	—	—	—	2	64 105	10 532
1926	—	1	44 514	—	—	—	2	59 976	10 249
Regensburg									
1929	3	3	283 785	51 155	37 524	13 631	1	4 538	—
1928	3	3	238 350	51 543	37 353	14 190	1	5 777	—
1927	3	3	205 460	7 565	5 210	2 355	1	8 494	—
1926	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	—
Fürth									
1929	5	1	285 900	—	—	—	3	107 015	35 844
1928	5	1	146 400	—	—	—	3	112 343	36 521
1927	5	1	85 000	—	—	—	3	112 976	32 807
1926	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	—	—	—	3	112 918	28 998
Kaiserslautern									
1929	1		68 000	89 260	54 869	22 243	—	—	—
1928	1		65 000	94 831	58 505	24 282	—	—	—
1927	1		60 000	89 572	52 606	25 397	—	—	—
1926	. ¹⁾		. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	—	—	—
Bamberg									
1929	2	2	70 000	47 100	9 000	33 300	—	—	—
1928	2	2	52 000	43 540	11 000	28 600	—	—	—
1927	2	2	50 000	35 450	11 000	22 800	—	—	—
1926	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	. ¹⁾	—	—	—
¹⁾ Keine Angaben.									

¹⁾ Keine Angaben.

23. Badeanstalten 1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungsbezirk	Badeanstalten an Flüssen und Seen		Warmbadeanstalten					
			in öffentlichem Besitz			in privatem Besitz		
	öffent- lichem	pri- vatem	ins- gesamt	hievon in Kranken- anstalten und Schulen auch für die Bevölkerung	außerdem in Betrieben nur für deren Angestellte	ins- gesamt	hievon in Anstalten und Betrieben auch für die Bevölkerung	außerdem in Betrieben nur für deren Angestellte
	Resitz							
Oberbayern	117	122	31	5	1	77	1	8
<i>hiev. München</i>	6	—	11	—	—	9	—	—
Niederbayern	45	14	14	2	—	9	—	5
Pfalz	44	14	32	20	1	28	—	6
<i>hiev. Ludwigsh. a. Rh.</i>	4	1	4	3	1	1	—	5
Oberpfalz	45	19	14	7	2	15	—	22
Oberfranken	52	11	23	2	3	21	1	37
Mittelfranken	76	16	23	—	—	9	—	5
<i>hiev. Nürnberg</i>	8	2	8	—	—	3	—	—
Unterfranken	58	19	23	4	—	29	—	3
Schwaben	93	21	22	3	2	52	—	4
<i>hiev. Augsburg</i>	10	—	4	—	—	1	—	—
Staat	530	236	185	43	9	238	2	90

24. Stand des Desinfektionswesens am Schlusse der Jahre 1926—1928

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“)

Regierungsbezirk	Zahl der Apparate für Wasser- dampf allein		Zahl der Formalin- apparate	Zahl der anderen Apparate	Zahl der vorgenommenen Wohnungsdesinfektionen ¹⁾			Zahl der Desin- fektionen von Kleidern usw. mit Dampf
	fest- stehende	fahr- bare			Schluß- desin- fektionen	hievon		
						mit Formalin	Scheuer- desin- fektionen	
Oberbayern	63	12	237	34	2 039	1 065	944	4 474
Niederbayern	23	1	83	9	925	372	553	256
Pfalz	23	9	181	2	2 820	2 514	306	557
Oberpfalz	28	—	71	3	718	452	266	580
Oberfranken	22	3	89	4	1 279	907	372	387
Mittelfranken	40	7	120	20	2 858	698	2 160	3 333
Unterfranken	20	5	165	2	1 450	1 056	394	203
Schwaben	46	6	100	20	1 686	620	1 066	1 251
Staat 1928	265	43	1 046	94	13 745	7 684	6 061	11 041
1927	254	45	1 052	76	14 502	8 219	6 283	7 855
1926	256	42	1 139	63	15 036	9 026	6 070	4 651

¹⁾ Maßnahmen zur Ungeziefervernichtung sowie Entlausungen bleiben außer Betracht.

¹⁾ Maßnahmen zur Ungeziefervernichtung sowie Entlausungen bleiben außer Betracht.

25. Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten 1926—1928

(Berichte der Anstalten)

Vortrag	Anstalten												Im ganzen		
	München				Landau	Erlangen ¹⁾			Würzburg						
	Ober-bayern	Nied.-bay.	Schwaben	zus.	Pfalz	Ober-pfalz	Mittel-frank.	zus.	Ober-frank.	Unter-franken	zus. ²⁾				
	1928												1928	1927	1926
Vereinbarungen mit Kreisen	1	1	1	3	1	1	1	2	1	1	2	8	8	8	
Untersuchungen überhaupt	54 566	6985	17331	78882	26112	.)	.)	59960	14 036	12734	26 799	191 753	166 639	159 246	
hierunter	8)			8)											
Wassermann'sche und andere serologische Untersuchungen auf Syphilis	17201	2622	4455	24278	4686	.)	.)	15635	4500	3504	8012	52611	50 970	49111	
davon positiv 3) . . . .	.)	.)	.)	5504	917	.)	.)	2409	1297	792	2089	10919	10 210	10563

¹⁾ Einschl. der Zweigstelle Nürnberg.²⁾ Die Kursivziffern in dieser Spalte geben die Zahl der Untersuchungen für andere Regierungsbezirke und Gliedstaaten. Sie sind in den Summenzahlen enthalten.³⁾ Außerdem 171 (1927: 157) Vaccine-Untersuchungen. ⁴⁾ Nach Kreisen nicht ausgeschieden. ⁵⁾ Einschließlich verdächtig.

26. Tätigkeit der Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel 1926—1928

(Berichte der Anstalten)

Bezeichnung der Art der untersuchten Gegenstände und der sonstigen Tätigkeit ¹⁾	Untersuchungsanstalten										
	staatliche			Kreisstadt Speyer	städtische				zusammen		
	München	Erlangen	Würzburg		Ludwigs- hafen a. Rh.	Regens- burg	Nürnberg	Augsburg			
1928								1928	1927	1926	
A. Zahl der untersuchten Gegenstände u. abgegeben. Gutachten und zwar	90 593	97 872	43 563	48 326	6 491	7 026	21 148	2 520	317 539	312 019	292 571
I. Nahrungs- und Genußmittel .	88 040	85 112	41 629	47 255	6 003	2 648	18 611	2 425	291 723	286 858	276 563
hierunter											
Fleisch- und Wurstwaren .	5 874	5 250	2 663	3 136	143	39	23	225	19 571	17 089	19 199
Fische und Fischkonserven	1 237	180	—	734	67		—			—	2 664	3 074
Eier .	543	2	116	776	114	5	755	—	2 311	2 665	2 739
Milch- u. Molkereierzeugnisse	14 793	7 292	1 717	9 716	2 940	1 937	16 286	1 648	56 329	49 920	50 398
Speisefette, Butter und Öle	6 056	6 828	2 311	1 852	755	54	526	21	18 403	21 696	19 519
Getreide, Hülsenfrüchte, Suppeneinlagen	6 934	8 593	6 650	4 080	—	152	6	—	—	20 088	24 442
Mehl .	2 769	3 734	1 225	956	864	32	68	97	36 160	10 180	9 478
Brot und Backwaren .	3 829	6 144	2 416	1 980	66	3	48	1	18 375	22 640	16 346
Hefe, Backpulver	1 362	1 010	1 028	480	4		—			4	4 188	4 213
Gewürze .	7 665	9 163	5 628	2 909	258	50	16	19	25 708	25 328	28 030
Tabak .	288	15	288	181	—	—	—	5	777	1 240	947
Essig und Essigessenz . . .	2 905	3 851	1 941	1 319	47	181	56	12	10 312	11 014	8 745
Zucker, Sirup	1 436	894	1 076	1 184	47	7	33	17	4 694	5 152	4 356
Künstliche Süßstoffe . . .	303	11	—	—	—	—	—	—	314	628	446
Zuckerwaren	1 892	4 104	1 417	—	—	3	—	—	7 416	7 709	6 254
Fruchtsäfte, Limonaden, Speiseeis	1 442	737	473	513	87	21	13	51	6 426	3 431	3 583
Marmeladen, Gelees	1 399	705	983	—						—	—
Gemüse u. Fruchtdauerwar.	3 731	5 631	2 479	497	186	19	112	34	12 689	13 039	11 064
Honig u. Honigersatz, Met	1 002	948	432	255	13	—	8	7	2 665	2 413	1 881
Branntwein, Liköre	2 007	3 435	552	489	32	26	42	5	6 588	5 971	5 915
Wasser .	1 287	820	364	252	160	33	258	78	3 252	2 848	2 558
Wein, weinhaltige u. wein- ähnliche Getränke	10 110	1 512	2 567	11 911	56	11	15	17	26 199	21 320	17 587
Bier	1 132	2 885	680	730	18	14	295	145	5 899	5 511	4 708
Kaffee und Kaffeeersatz . .	4 069	2 906	2 129	1 799	21	1	6	38	10 969	10 589	11 465
Tee und Teersatz	793	1 134	496	284	30	—	—	—	15 911	2 982	2 330
Kakao, Schokolade	2 927	7 256	1 950	911	59	30	41	—		11 402	13 821
Sonstige Ersatzstoffe . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Gebrauchsgegenstände . .	1 804	1 399	591	4	1	88	287	27	4 201	3 903	4 205
hierunter											
Spielwaren	28	1	3	—	—	74	2	—	108	322	398
Ed-, Trink- u. Kochgeschirre, Maße	1 480	308	316	4	—	2	44	—	2 154	1 622	2 154
Farben	209	1 085	254	—	—	7	7	—	1 562	1 592	1 409
Kosmetische Mittel	79	5	1	—	—	5	—	—	90	156	88
III. Technische Untersuchungen	355	240	1 244	203	446	4 273	321	21	7 103	6 687	5 565
IV. Untersuchungen auf dem Ge- biete der Gesundheitspflege	23	2 344	44	57	20	10	29	44	2 571	3 477	3 063
hierunter											
Drogen	—	—	22	—	—	2	—	—	24	—	28
Arznei- und Geheimmittel .	23	2 312	22	53	—	—	29	—	2 439	3 320	2 911
V. Toxikologische u. gerichtliche Untersuchungen	—	43	—	7	5	5	17	3	80	77	108
VI. Sonstige Gutachten	371	8 734	55	6) 800	16	2	1 883	—	11 861	11 017	3 067
B. Zahl der besuchten Gemeinden (bzw. Orte) ²⁾	524 (128)	704	507 (106)	225	1	1	1	—	1 963 (234)	2 034 (266)	1 793 (294)
C. Zahl der besuchten Einzel- geschäfte ³⁾	7 507 (1 215)	8 380	6 803 (1 813)	3 243	631	777	35802	—	63 193 (3028)	60 279 (4 811)	54 052 (5 205)
D. Vertragsverhältnisse mit kreisunmittelb. Städten Bezirken	21	24	5	7	—	—	—	—	57	57	57
	69	57	22	14	—	—	—	—	162	162	161

¹⁾ Die von der Anstalt Nürnberg vorgenommenen Vorprüfungen (s. d.) werden von den übrigen Anstalten nicht selbst durchgeführt. Sie sind daher bei der Tätigkeit dieser Anstalten nicht berücksichtigt.

²⁾ Einschließlich der mündlichen Auskünfte.

³⁾ Die Klammerzahlen geben die außerdem von den Weinkontrolluren besuchten Orte, Betriebe und Keller.

⁴⁾ Einschließlich sonstiger Verkaufsstellen.

⁵⁾ Ferner 154 540

⁶⁾ „ 154 540

⁷⁾ „ 119 813

⁸⁾ „ 121 557

Vorprüfungen von
Milchproben und
sonstigen Nah-
rungs- und Genuß-
mitteln außerhalb
der Anstalt.

XIV. Kirchliche Verhältnisse

A. Katholische Kirche

(Mitteilungen der Zentralstelle für kirchliche Statistik, Köln)

1. Seelsorgebezirke und Geistlichkeit 1926—1928

Diözese	Zahl der				Geistlichkeit			
	Dekanate	Pfarreien	Filialbezirke mit eigenem Geistlichen	Seelsorge-geistliche der Pfarrei bzw. des Filialbezirkes	sonstige Weltgeistliche			
					insgesamt	davon		
						hauptamtlich im Schuldienst tätig	Anstalts-geistliche	nicht mehr in einem kreh-lichen Amt tätig
Erzbistum München-Freising	45	466	141	1 051	403	73	98	157
Bistum Augsburg	60	907	50	1 193	228	34	65	107
„ Passau	23	259	21	440	114	14	33	42
„ Regensburg	45	525	125	934	230	44	49	102
Erzbistum Bamberg	22	215	63	399	105	26	18	42
Bistum Eichstätt	21	213	17	306	63	5	11	24
„ Speyer ¹⁾	19	252	25	356	71	19	20	19
„ Würzburg ²⁾	37	464	105	673	154	26	35	68
<i>Staat</i> 1928	272	3 361	547	5 352	1 363	241	329	561
1927	270	3 297	539	5 376	1 329	249	312	539
1926	268	3 294	531	5 389	1 309	242	315	513

¹⁾ Einschließlich Saargebiet. ²⁾ Einschließlich Kommissariat Meiningen.

2. Kirchliches Leben der Katholiken 1926—1928

Diözese	Gesamtzahl der Pfarr-angehörigen	Standesamtliche Eheschließungen		Katholische Trauungen		Lebendgeborene		Katholische Taufen	
		rein katholischer	gemischt katholischer	rein katholischer	gemischt katholischer	aus rein katholischen	aus gemischt katholischen	aus rein katholischen	aus gemischt katholischen
		Paare	Paare	Paare	Paare	Ehen	Ehen	Ehen	Ehen
Erzbistum München-Freising	1234 660	10 676	1 566	9 985	623	16 536	1 139	5 547	16 435
Bistum Augsburg	940 029	6 810	609	6 674	329	14 804	672	2 895	14 763
„ Passau	378 615	2 820	40	2 804	36	8 131	40	2 102	8 131
„ Regensburg	935 170	6 723	371	6 665	222	20 777	449	3 368	20 762
Erzbistum Bamberg	485 585	3 418	2 382	3 379	893	7 684	2 531	1 621	7 678
Bistum Eichstätt	201 496	1 373	165	1 369	98	4 410	221	581	4 411
„ Speyer ¹⁾	483 842	3 499	1 653	3 464	751	8 534	2 809	824	8 499
„ Würzburg	632 530	5 045	665	5 037	416	12 741	783	1 040	12 722
<i>Staat</i> 1928	5351 927	40 364	7 451	39 377	3 368	93 617	8 644	17 978	93 406
1927	5317 031	36 639	6 865	35 551	3 007	92 152	8 303	17 343	91 859
1926	5291 450	33 276	6 270	32 285	2 916	97 556	8 769	18 511	97 459
	Sterbefälle und kirchliche Beerdigungen	Kommunionen		Übertritte zur kath. Kirche		Rücktritte früher aus der Kirche		Austritte aus der katholischen Kirche	
		überhaupt	davon Osterkommunionen	insgesamt	vom Prot.-stantismus	aus der Kirche Ausgetretener	Austritte aus der katholischen Kirche	Austritte aus der katholischen Kirche	Austritte aus der katholischen Kirche
		Gestorbene Katholiken	Kirchliche Beerdigten	überhaupt	davon Osterkommunionen	insgesamt	vom Prot.-stantismus	Austritte aus der katholischen Kirche	Austritte aus der katholischen Kirche
Erzbistum München-Freising	16 666	15 880	11 507 423	743 988	171	142	201	1 744	1 744
Bistum Augsburg	12 080	11 868	8 522 601	655 816	77	68	53	500	500
„ Passau	6 090	6 049	4 082 096	284 386	25	24	4	25	25
„ Regensburg	13 585	13 785	9 305 163	697 080	78	71	29	221	221
Erzbistum Bamberg	6 031	5 742	3 649 084	272 905	156	152	47	1 162	1 162
Bistum Eichstätt	2 923	2 922	2 287 325	146 780	32	32	8	65	65
„ Speyer ¹⁾	4 840	4 668	4 777 090	271 964	176	154	45	1 020	1 020
„ Würzburg	8 023	7 958	7 956 808	453 217	119	113	13	219	219
<i>Staat</i> 1928	70 511	68 872	52 087 590	3 526 135	834	756	400	4 956	4 956
1927	72 057	70 532	50 999 363	3 414 580	869	784	403	5 387	5 387
1926	72 303	70 825	50 785 700	3 400 332	864	756	451	5 527	5 527

¹⁾ Einschließlich Saargebiet.

Kirchenmusikpflege siehe „Jahrbuch“ 1926, S. 455.

Ordensniederlassungen, Ordensmitglieder und geistliche Gesellschaften

siehe „Jahrbuch“ 1928, S. 453 ff.

Die geistlichen Gesellschaften in Bayern 1927 siehe „Jahrbuch“ 1928, S. 454 ff.

B. Evangelisch-lutherische Kirche in Bayern r. d. Rh.

(Mitteilungen des evangelisch-lutherischen Landeskirchenrats)

1. Seelsorgestellten und Geistliche 1926—1929

Jahr	Dekanate	Pfarreien	Pfarrstellen	Hilfsgeistliche und ständige Vikariate	Militärgeistliche	Geistliche an Strafanstalten
1929	67	971	1051	146	1	4
1928	67	970	1051	146	1	4
1927	67	967	1046	142	1	4
1926	67	967	1045	141	1	4

2. Kirchliches Leben innerhalb der evang.-lutherischen Bevölkerung 1926—1928

Jahr	Seelen- zahl	Eheschließungen						Gesamtzahl d. kirchlichen Trauungen	Lebendgeborene		
		unge- mischte	davon kirchlich eingesegnet	gemischte					ehelich	un- ehelich	ge- taufte
				Insgesamt	davon evangelisch- luth. eingesegnet	mit					
						evangel.- luth.	ge- misch.				
Kindererziehung											
1928	1 598 243	11 360	10 594	5 145	2 236	2 378	13	12 830	24 595	4 041	27 370
1927	1 600 190	10 381	9 516	4 779	2 038	2 138	78	11 554	24 169	3 963	26 784
1926	1 596 796	9 142	8 472	4 004	1 764	1 815	42	10 236	25 778	4 360	29 025
Sterbefälle		Konfessionswechsel			Konfirmierte			Kommunikanten			
ins- gesamt		kirch- liche Beerdi- gungen	Einge- tretene	Ausge- tretene	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	in o/o der Konfessions- ange- hörigen		
1928	19 438	19 278	1 422	1 934	13 876	13 504	407 146	550 378	59,9		
1927	19 739	19 737	1 673	2 306	14 262	14 026	406 843	551 116	59,9		
1926	19 443	19 246	1 516	1 925	15 279	15 282	413 618	560 496	61,0		

3. Sammlungen, Stiftungen, Schenkungen und Liebestätigkeit innerhalb der evangelisch-lutherischen Kirche 1926—1928

Jahr	Sammlungen				Stiftungen und Schenkungen		Liebestätigkeit			
	Ständige Sammlungen		Nichtständige Sammlungen		Stif- tungen und Funda- tionszu- schüsse	Einzelne Gaben und Ge- schenke	für äußere Mission	für innere Mission	für den Gustav- Adolf- Verein	für den lutheri- schen Gottes- kasten
	in	außer	in	außer						
	der Kirche									
	Reichsmark									
1928	755 995	1 708 107	364 271	445 593	95 039	1 569 709	382 115	1 403 047	80 309	19 366
1927	720 757	1 645 115	335 082	357 974	164 815	1 537 947	318 742	1 199 926	91 108	18 731
1926	671 032	1 279 257	332 527	327 350	28 946	1 252 033	264 004	910 536	74 476	14 695

C. Vereinigte protestantisch-evangelische christliche Kirche der Pfalz*)

(Mitteilung derselben)

1. Seelsorgestellten und Geistliche 1926—1929

Jahr	Dekanate	Pfarreien	Pfarrstellen	Hilfsgeistliche und ständige Vikariate	Geistliche an Straf-anstalten
1929	18	253	289	24	1
1928	18	253	288	25	1
1927	18	253	285	27	1
1926	18	253	284	28	1

2. Kirchliches Leben innerhalb der Vereinigten protestantisch-evangelischen christlichen Kirche der Pfalz 1926—1929

Jahr	Seelenzahl	Eheschließungen					Lebendgeborene				Hievon evang. getauft		
		unge-mischte	davon kirchlich ein-gesegnet	ge-mischte	dav. prot.-evangel. christlich eingese- gnet	Gesamtzahl der kirchlichen Trauungen	aus rein evange-lischen Ehen	aus ge-mischten Ehen	unbe- kenn- tlich von evangel. Müttern	aus rein evange-lischen Ehen	aus ge-mischten Ehen	unbe- kenn- tlich von evangel. Müttern	
1929	544 991	3 890	3 604	2 020	969	4 573	7 991	3 165	897	7 874	1 987	820	
1928	544 991	4 044	3 810	2 025	972	4 782	8 146	3 167	895	8 130	1 949	814	
1927	544 991	3 821	3 492	1 806	881	4 373	8 235	3 196	862	8 108	1 984	802	
1926	544 991	3 463	3 291	1 747	807	4 098	8 675	3 289	983	8 504	2 058	914	
	Sterbefälle		Konfessionswechsel		Konfirmierte	Kommunikanten			in % der Konfessi- onsange- hörigen				
	ins-gesamt	kirchl. Beerdi-gungen	Ein- getretene	Aus- getretene		männ-lich	weib-lich						
1929	6 220	5 948	513	657	8 221	77 402	118 183	35,9					
1928	6 077	5 772	662	785	10 825	81 591	122 898	37,5					
1927	6 097	5 933	756	1 118	10 948	82 259	125 118	38,1					
1926	6 018	5 722	651	633	10 726	83 248	127 580	38,7					

3. Sammlungen, Schenkungen und Liebestätigkeit innerhalb der Vereinigten protestantisch-evangelischen christlichen Kirche der Pfalz 1926—1929

Jahr	Sammlungen				Einzelne Gaben und Ge- schenke	Liebestätigkeit		
	Ständige Sammlungen		Nichtständ. Sammlung			für äußere Mission	für innere Mission	für den Gustav- Adolf- Verein
	in	außer	in	außer				
	der Kirche							
	Reichsmark							
1929	193 249	2 030	23 833	126 965	147 247	56 460	66 623	67 312
1928	194 358	2 122	25 759	112 985	147 879	59 290	74 263	63 545
1927	212 580	1 349	37 534	89 175	148 219	50 034	48 790	69 473
1926	194 435	11 305	31 857	78 514	140 570	51 129	42 670	63 635

*) Saargebiet inbegriffen.

D. Verhältnisse der israelit. Kultusgemeinden

(Mitteilung vom Verbands bayerischer israelitischer Gemeinden)

I. Israelitischer Kultus 1927 und 1929

Regierungs- bezirk	Rabbinats- bezirke	Kultus- gemeinden	Syna- gogen	Ritual- bäder	Friedhöfe	Religions- unterricht		Volks- schulen	Sonstige Unterrichts- und Bildungsanstalten	Rabbiner	Lehrer	Sonstige Beamtete
						Religions- schulen	Wander- unterricht					
Oberbayern	1	2	2	1	3	2	3	1	1	4	15	25
Niederbayern . . .	— ¹⁾	1	1	1	1	1	—	—	—	—	1	1
Pfalz	4	74	72	1	66	41	5	7	—	4	15	35
Oberpfalz	2	8	5	4	7	6	2	2	—	2	6	6
Oberfranken	2	21	20	8	16	10	5	—	—	2	9	11
Mittelfranken	4	41	44	38	25	27	11	2	1	7	38	31
Unterfranken	6	107	113	97	35	42	35	8	2	6	61	27
Schwaben	2	13	17	11	15	6	3	4	—	2	15	12
<i>Staat</i> 1929	21	267	274	161	168	135	64	24	4	27	160	148
1927	21	267	277	161	168	138	62	25	4	24	163	148

¹⁾ Niederbayern ist einem oberpfälzischen Rabbinatsbezirk angeschlossen.

2. Karitative Anstalten und Vereine innerhalb der israelitischen Kultusgemeinden 1929

Regierungs- bezirk	Karitative													Zuschüsse des Verband. Israeli- tischer Gemeind. an karitative	
	Anstalten								Vereine						
	insgesamt	und zwar							insgesamt	Betätigungsgebiet				An- stalten	Vereine
		Altersheime	Jugend- heime	Kinder- gärten	Kranken- anstalten	Speise- anstalten	Erholungs- heime	Horte		Jugend- fürsorge	Kranken- fürsorge	Durch- wanderer- fürsorge	Allgemeine Fürsorge		
Reichsmark															
Oberbayern .	10	2	3	1	1	1	1	1	17	3	3	1	10	6 300	—
Niederbayern .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—
Pfalz	1	1	—	—	—	—	—	—	148	—	—	—	148	—	—
Oberpfalz . .	1	—	—	—	—	—	1	—	14	—	5	—	9	—	—
Oberfranken .	—	—	—	—	—	—	—	—	19	1	5	1	12	—	—
Mittelfranken .	9	2	2	1	1	—	1	2	48	1	18	1	28	16 710	—
Unterfranken .	7	2	—	1	1	—	2	1	83	—	27	6	50	9 100	1 500
Schwaben . .	1	—	—	—	—	—	1	—	24	1	11	1	11	—	—
Staat	29	7	5	3	3	1	6	4	355	6	70	10	269	32 110	1 500

Reichsmark

XV. Unterricht und Bildung

I. Öffentliche Volksschulen am Schlusse des Schuljahres 1928/29

(Mitteilung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus)

a) Schulgliederung

1. Volkshauptschule

a) Schulen

Regierungsbezirk	Öffentliche Volkshaupt- schulen ¹⁾	Davon							Schul- orte, an denen das 8. Schul- jahr enge- führt ist	Dabei wird der Unterricht erteilt	
		ge- teilt	ungeteilt mit		katholisch	evangelisch	nach Be- kennt- nis ge- mischt	israelitisch		in eigenen Klassen	mit anderen Jahr- gängen gemein- sam
			7	8							
			Jahrgängen								
an . . . Schulorten											
Oberbayern . . .	1192	829	362	1	1146	23	22	1	34	14	20
Niederbayern . .	865	643	222	—	861	4	—	—	10	8	2
Pfalz	952	600	349	3	335	500	111	6	40	22	18
Oberpfalz . . .	769	434	334	1	703	64	—	2	12	9	3
Oberfranken . . .	968	448	481	39	390	568	10	—	122	25	97
Mittelfranken . .	846	457	387	2	209	553	82	2	24	20	4
Unterfranken . .	1059	458	589	12	847	203	—	9	28	5	23
Schwaben	1075	532	543	—	955	102	14	4	20	20	—
Staat	7726	4401	3267	58	5446	2017	239	24	290	123	167

¹⁾ Einschl. der Bekenntnisonderschulen, der Schulen von Stiftungen und gemeinnützigen Unter-
nehmungen und der israelitischen Volksschulen.

¹⁾ Einschl. der Bekenntnisonderschulen, der Schulen von Stiftungen und gemeinnützigen Unternehmungen und der israelitischen Volksschulen.

β) Klassen

Regierungsbezirk	Klassen	Davon										
		für			an						Klassen für das 8. Schuljahr	Hilfsschul- klassen
		Knaben	Mädchen	beide Ge- schlech- ter	ge- teilt	un- ge- teilt	katho- lischen	evan- gelischen	nach Be- kennt- nis ge- misch- ten	israeli- tischen		
Schulen												
Oberbayern . . .	3961	1019	1028	1914	3598	363	3568	130	260	3	153	47
Niederbayern . .	2015	350	337	1328	1793	222	2002	13	—	—	25	13
Pfalz	2821	542	519	1760	2469	352	931	1161	723	6	118	34
Oberpfalz . . .	1787	331	326	1130	1452	335	1660	125	—	2	44	12
Oberfranken . . .	2234	316	320	1598	1714	520	842	1258	134	—	103	22
Mittelfranken . .	2697	545	547	1605	2308	389	566	1327	797	7	142	46
Unterfranken . .	2174	287	273	1614	1573	601	1787	376	—	11	39	13
Schwaben	2425	414	414	1597	1882	543	2021	247	153	4	79	28
Staat	20114	3804	3764	12546	16789	3325	13377	4637	2067	33	703	215

Erziehungsanstalten 1926/27 siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 491 f.

γ) Klassenstärken

Regierungs- bezirk	Klassen								Höchste Schüler- zahl einer Klasse
	ins- gesamt	davon mit							
		weniger als 20	20 bis 30	31 bis 50	51 bis 60	61 bis 75	76 bis 100	über 100	
		Schülern							
Geteilte Schulen									
Oberbayern . . .	3 598	71	632	2 301	422	154	18	—	99
Niederbayern . .	1 793	21	168	1 019	357	201	26	1	103
Pfalz	2 469	92	522	1 500	279	72	4	—	83
Oberpfalz	1 452	18	186	913	209	109	17	—	98
Oberfranken . . .	1 714	54	386	980	194	93	7	—	83
Mittelfranken . .	2 308	67	465	1 558	162	56	—	—	74
Unterfranken . .	1 573	25	229	1 029	215	71	4	—	88
Schwaben	1 882	64	370	1 141	239	63	5	—	80
Staat	16 789	412	2 958	10 441	2 077	819	81	1	103
Ungeteilte Schulen									
Oberbayern . . .	363	20	57	205	58	23	—	—	73
Niederbayern . .	222	4	27	113	55	20	3	—	79
Pfalz	352	74	108	147	20	3	—	—	62
Oberpfalz	335	19	71	164	55	24	2	—	77
Oberfranken . . .	520	77	135	235	48	25	—	—	71
Mittelfranken . .	389	59	112	160	47	11	—	—	74
Unterfranken . .	601	95	173	240	72	20	1	—	76
Schwaben	543	38	141	260	75	27	2	—	76
Staat	3 325	386	824	1 524	430	153	8	—	79

2. Volksfortbildungsschule

Regierungs- bezirk	Öffentliche Volks- fort- bildungs- schulen	Klassen								
		ins- gesamt	für			mit				
			Kna- ben	Mäd- chen	beide Ge- schlech- ter	Werk- tags-	Sonn- tags- u. Werk- tags-	2	3	teils 2, teils 3
								stündig. Sonntags-		
Unterricht										
Oberbayern . . .	1 044	1 900	716	798	386	433	980	1	459	27
Niederbayern . .	853	1 798	732	809	257	297	800	14	573	114
Pfalz	848	1 592	564	616	412	1 581	4	—	7	—
Oberpfalz	733	1 353	479	496	378	281	1 066	—	6	—
Oberfranken . . .	917	1 463	404	456	603	1 236	227	—	—	—
Mittelfranken . .	701	1 056	293	373	390	215	839	—	1	1
Unterfranken . .	1 003	1 654	499	531	624	894	760	—	—	—
Schwaben	987	1 518	469	488	561	211	1 304	—	2	1
Staat	7 086	12 334	4 156	4 567	3 611	5 148	5 980	15	1 048	143

b) Lehrkräfte

1. Klasteher

Regierungs- bezirk	Klaß- lehrer		Davon															
			Ständige Volks- schullehrer		Un- ständige Volks- schul- lehrer		Klöster- liche Lehr- kräfte		Leh- rer geistl. Standes	Aushilfs- lehrer auf er- ledigten Stellen		katho- lische		evange- lische		isra- eli- tische		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Oberbayern . .	2325	1636	2199	1227	48	6	9	396	9	60	7	2221	1545	101	91	3	—	
Niederbayern .	1207	808	1042	522	119	30	—	256	2	44	—	1198	804	9	4	—	—	
Pfalz	2103	718	1801	465	220	102	—	121	—	82	30	757	454	1340	264	6	—	
Oberpfalz . . .	1195	592	1026	300	133	22	1	258	1	34	12	1080	580	113	12	2	—	
Oberfranken . .	1837	397	1627	257	116	26	—	99	—	94	15	590	273	1247	124	—	—	
Mittelfranken .	2214	483	2068	396	100	36	—	44	—	46	7	527	231	1680	252	7	—	
Unterfranken .	1539	635	1341	418	139	33	—	162	—	59	22	1216	576	313	58	10	1	
Schwaben . . .	1456	969	1279	692	141	23	—	230	—	36	24	1254	880	198	89	4	—	
Staat	13876	6238	12383	4277	1016	278	10	1566	12	455	117	8343	5343	5001	894	32	1	

2. Ständige Volksschullehrer, Schulamtsbewerber

Regierungs- bezirk	Ständige Volksschullehrer			Schulamts-					
	Ober- lehrer und Ober- lehrer- innen	Haupt- lehrer und Haupt- lehrer- innen	Lehrer und Lehrer- innen	bewerber ¹⁾			bewerberinnen ¹⁾		
				ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
					katho- lisch	evan- gelisch		katho- lisch	evan- gelisch
Oberbayern . . .	553	1 348	1 525	307	290	17	370	346	24
Niederbayern . .	169	551	844	151	145	6	144	144	—
Pfalz	423	742	1 101	190	59	131	84	42	42
Oberpfalz	176	428	722	133	115	18	55	54	1
Oberfranken . . .	290	583	1 011	317	106	211	97	53	44
Mittelfranken . .	458	864	1 142	259	83	176	162	62	100
Unterfranken . .	289	559	911	122	89	33	73	63	10
Schwaben	308	665	998	159	123	36	192	159	33
<i>Staat</i>	2 666	5 740	8 254	1 638	1 010	628	1 177	923	254

¹⁾ Im Vorbereitungsdienst mit Anwartschaft auf Anstellung.

3. Vorbereitungsdienstzeit der Schulamtsbewerber

Regierungs- bezirk	Schulamts- bewerber (-innen) mit Anwart- schaft	Davon standen im							Während des Schul- jahres wurden an- gestellt		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. oder einem späteren	Schul- amts- be- werber (-innen)	Davon als	
										Hilfs- lehrer	Hilfs- lehre- rinnen
Jahre des Vorbereitungsdienstes											
Oberbayern . .	677	81	97	97	98	125	98	81	83	50	33
Niederbayern . .	295	54	40	43	57	65	32	4	64	47	17
Pfalz	274	64	64	76	61	9	—	—	122	79	43
Oberpfalz . . .	188	36	46	46	41	14	5	—	77	63	14
Oberfranken . .	414	72	61	69	64	89	49	10	70	51	19
Mittelfranken . .	421	75	72	69	97	76	25	7	95	64	31
Unterfranken . .	195	39	40	53	42	20	1	—	68	58	10
Schwaben . . .	351	42	60	61	71	54	46	17	69	47	22
Staat	2 815	463	480	514	531	452	256	119	648	459	189

c) Schüler

1. Gesamtzahl der Schüler

Regierungs- bezirk	Volks Hauptschüler										Volksfortbildungsschüler					
	ins- gesamt	davon										ins- gesamt	davon			
		im			an Hilfs- schulen	katholisch	evangelisch	israelitisch	andersgläu- big und be- kenntnislos	katholisch	evangelisch		israelitisch	andersgläu- big und be- kenntnislos		
		1.	7.	8.												
		Jahrgang														
Oberbayern . .	161540	27116	14952	5420	824	150103	9738	513	1186	42378	41920	411	3	44		
Niederbayern .	91607	15376	8811	737	243	90665	873	15	54	41338	41167	157	1	13		
Pfalz	105770	21369	8448	4648	591	45539	58258	431	1542	31094	15037	15894	36	127		
Oberpfalz . . .	74939	13675	7429	1386	229	70072	4782	66	19	30172	28452	1711	2	7		
Oberfranken .	84179	16247	7450	4096	311	35383	48474	104	218	26439	11890	14497	4	48		
Mittelfranken .	99589	18671	9219	5121	772	29645	68019	638	1287	21191	5968	15197	13	13		
Unterfranken .	84984	17329	8160	1687	202	70149	14101	540	194	31508	27298	4107	97	6		
Schwaben . . .	95475	12298	8410	2305	576	83247	11557	151	520	31423	28731	2591	17	84		
Staat	798083	141481	72879	25400	3748	574803	215802	2458	5020	255543	200463	54565	173	342		

2. Gastschüler

Regierungs- bezirk	Katholische							Evangelische						
	Schulen mit Gastschülern													
	Schu- len	Schüler						Schu- len	Schüler					
		ins- ge- samt	evange- lisch	sonst. christlich	israeli- tisch	sonstigen Bekenn- nisse	bekenn- tisslos		ins- ge- samt	katho- lisch	sonst. christlich	israeli- tisch	sonstigen Bekenn- nisse	bekenn- tisslos
Oberbayern . .	455	3063	2679	78	72	92	142	16	131	18	62	27	12	12
Niederbayern .	207	477	439	13	5	16	4	3	31	—	14	10	6	1
Pfalz	126	844	711	17	21	52	43	292	2459	1688	176	112	322	161
Oberpfalz . . .	161	512	484	—	17	4	7	17	57	29	3	16	1	8
Oberfranken . .	92	397	315	—	76	1	5	239	1092	863	58	26	20	125
Mittelfranken .	51	310	292	—	14	1	3	218	1630	1434	28	101	42	25
Unterfranken .	268	1486	1167	9	260	5	45	101	622	362	27	125	—	108
Schwaben . . .	331	1576	1296	171	28	26	55	42	464	223	109	71	9	52
Staat	1691	8665	7383	288	493	197	304	928	6486	4617	477	488	412	492

3. Schüler mit körperlichen Fehlern

Regierungs- bezirk	Schüler mit körperlichen Fehlern	Davon								
		Blinde	Ein- äugige	Kurz- sichtige	Taub- stumme	Stotte- rer	Schwer- hörige	sonstige Ge- brechliche	Fall- süchtige	Stumpf- und Blödsinnige
Oberbayern . .	12 791	6	182	7 253	7	1 458	2 064	1 224	138	459
Niederbayern .	6 034	4	159	2 785	10	866	1 142	568	80	420
Pfalz	6 802	1	98	3 687	6	842	1 192	642	115	219
Oberpfalz . . .	5 917	6	109	2 840	1	704	943	934	90	290
Oberfranken . .	4 513	4	76	2 193	6	601	635	716	71	211
Mittelfranken .	10 354	2	123	6 875	16	914	1 212	937	85	190
Unterfranken .	6 087	1	128	3 246	8	719	989	595	99	302
Schwaben . . .	6 574	4	108	3 016	19	1 099	1 187	722	90	329
<i>Staat</i>	59 072	28	983	31 895	73	7 203	9 364	6 338	768	2 420

2. Berufsbildungsschulen 1926/27

Erhebung vom 1. April 1927

(Heft 118 der „Beiträge“)

a) Schulen

Berufsbildungs- schule	Schulen	Davon													
		treffen auf								werden unterhalten von					
		Oberbayern	Nieder- bayern	Pfalz	Oberpfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	(Ge- meinden	Orden	gewerb- liche Ver- einigungen (Innungen)	A.-G. und G. m. b. H.	Vereine und Genossenschaften	sonstigen Stellen
Gewerbliche . . .	134	80	8	13	5	3	18	2	5	114	1	8	10	—	1
Kaufmännische . .	8	2	2	—	—	1	1	—	2	4	3	—	—	—	1
Landwirtschaftliche	2	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—
Hauswirtschaftliche	31	25	1	1	—	1	1	—	2	26	3	—	—	2	—
Sonstige	160	33	5	22	9	23	30	15	23	153	1	2	—	1	3
<i>Zusammen</i>	335	140	16	36	14	29	51	17	32	298	8	10	10	4	5

b) Lehrkräfte

Berufsbildungs- schule	Hauptamtlich beschäftigte Lehrkräfte								Nebenamtlich beschäftigte Lehrkräfte			
	ins- ge- samt	davon							ins- ge- samt	davon		
		Studienräte, Diplomingen. und diesen gleichstehende wissenschaftl. Lehrer	Gewerbe- lehrer ¹⁾	auf technischen Schulen vorge- bildete Lehrer ohne Hochschul- u. ohne Lehr- amtsprüfung	Dipl.-Han- delslehrer	sonstige Handelslehrer	Landwirtschafts- lehrer	sonstige Lehrer ²⁾		Lehrer	Praktiker	sonstige
Gewerbliche . . .	401	39	(15) 113	22	1	—	—	226	504	208	62	234
Kaufmännische .	96	2	33	12	7	2	—	40	109	55	—	54
Landwirtschaftliche	2	1	—	—	—	—	—	1	6	3	—	3
Hauswirtschaftliche	140	—	15 (146)	—	—	—	—	125	126	51	—	75
Sonstige	565	22	274 (161)	58	16	19	1	175	1875	1175	108	592
Zusammen	1204	64	435	92	24	21	1	567	2620	1492	170	958

¹⁾ Gewerbelehrer mit „Vorbildung im Gewerbelehrerinstitut und staatlichem Lehrzeugnis“ in Klammern beigefügt und in der Gesamtzahl mitenthalten.

²⁾ Einschl. Volksschullehrer, Religionslehrer, Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen.

c) Abteilungen und Schüler

Berufsfort- bildungsschule	ins- ge- samt	Abteilungen (Klassen)								ins- ge- samt	Schüler					
		davon									davon					
		für die				gewerb- liche	kaufmän- nische	landwirt- schaftl.	hauswirt- schaftl.		sonstige	wohnen			mit	
		männ- liche	weib- liche	männl. u. weibliche	am Schul- ort							außerh. d. Schul- ortes	dar- fahr- schüler	gänz- licher	teil- weiser	
																Jugend	ermittelt	freiheit
Gewerbliche .	947	775	157	15	947	—	—	—	—	23723	22273	1450	1298	6034	512	
Kaufmännische	243	95	147	1	—	243	—	—	—	7291	7030	261	241	2667	5	
Landwirtschaftl.	5	4	1	—	—	—	5	—	—	77	77	—	—	—	—	
Hauswirtschaftl.	310	—	310	—	—	—	—	310	—	8614	8371	243	201	2361	267	
Sonstige . . .	2906	2029	845	32	1726	320	42	436	382	71207	63986	7221	6119	7639	2708	
Zusammen	4411	2903	1460	48	2673	563	47	746	382	110912	101737	9175	7859	18701	3492	

Berufsbildungsschulen 1926/27 siehe auch „Jahrbuch“ 1928 S. 465

3. Fachschulen

a) Besuch der technischen und kunstgewerblichen Fachschulen in den Schuljahren 1927/28—1929/30

(Mitteilung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus)

Vortrag	Schüler		
	1927/28	1928/29	1929/30
Höhere technische Lehranstalten			
Höhere technische Staatslehranstalt Nürnberg	628	601	520
„ „ „ „ Kaiserslautern	106	110	115
„ „ „ „ Lehranstalt der Stadt München	375	349	353
„ „ „ „ Augsburg	125	119	91
„ „ „ „ Maschinenbauschule Würzburg	82	76	75
Zusammen	1 316	1 255	1 154
Niedere Maschinenbauschule Würzburg	67	68	67
Fachschulen für Maschinenbau			
Fachschule für Maschinenbau in Landshut	85	88	87
„ „ „ „ „ Ansbach	98	96	94
„ „ „ „ „ Würzburg	95	82	78
„ „ „ „ „ Augsburg	98	88	89
„ „ „ „ „ und Elektrotechnik in Kaiserslautern	144	140	127
Zusammen	520	494	475
Fachschulen für das Baugewerbe			
Bauschulen			
Staatl. Bauschule in München	261	303	317
„ „ „ „ Coburg	144	115	128
Kreisbauschule Kaiserslautern	99	98	98
„ „ „ „ Regensburg	88	87	84
Städt. Bauschule Nürnberg	601	440	391
„ „ „ „ Augsburg	135	87	79
Meisterschule für Bauhandwerker in München	111	116	99
„ „ „ „ „ Frankenthal	50	72	70
„ „ „ „ „ Bamberg	81	72	61
„ „ „ „ „ Aschaffenburg	107	119	126
Zusammen	1 677	1 509	1 453
Sonstige technische Fachschulen			
Schifferschule in Miltenberg	26	23	30
Süddeutsche Müllerschule Nürnberg	24	32	23
Zusammen	50	55	53
Fachschulen für Textilindustrie			
Höhere Fachschule für Textilindustrie in München	54	51	44
Staatl. Höhere Webschule Lambrecht	19	15	11
Fachschule für Spinnerei und Weberei in Augsburg	—	—	—
Stickereifachschule Eichenreuth	71	63	45
Spitzenklöppelschule Schöensee	37	37	43
„ „ „ „ Stadlern	36	36	36
„ „ „ „ Tiefenbach	65	48	60
Klöppelschule Avenberg	27	45	38
„ „ „ „ Nordhalben	38	41	61
Zusammen	347	336	338
Fachschulen für Holzbearbeitung			
Fachschule für Holzschnitzerei in Berchtesgaden	32	26	29
„ „ „ „ „ Oberammergau	32	27	27
„ „ „ „ „ Partenkirchen	28	29	24
Staatl. Handwerkerfachschule in Fürth	45	46	30
Zusammen	137	128	110
Keramische Fachschulen			
Keramische Fachschule in Landshut	48	41	28
Fachschule für Glasindustrie und Holzschnitzerei in Zwiesel	79	74	69
Staatl. Fachschule für Porzellanindustrie in Selb	41	43	40
Zusammen	168	158	137
Sonstige kunstgewerbliche Fachschulen			
Gewerbliche Fachschulen der Stadt Augsburg für Schlosser, Schreiner, Spengler und Installateure	106	109	87
Staatl. höhere Fachschule für Phototechnik München ¹⁾	96	119	121
Meisterschule für Handwerker in Kaiserslautern	90	88	208
Staatl. Fachschule für Geigenbau in Mittenwald	25	22	21
Fachschule für Korbflechterei in Lichtenfels	36	30	36
Granitbildhauerfachschule Wunsiedel	18	19	11
Staatl. Industrie- und Gewerbeschule Neustadt b. Coburg	10	9	10
Zusammen	381	396	494

¹⁾ Seit 24. März 1928 „Bayerische Staatslehranstalt für Lichtbildwesen“.

b) Besuch der Landwirtschaftsschulen

(Mitteilung des Staatsministeriums für Landwirtschaft und Arbeit, Abteilung Landwirtschaft)

1. Zahl und Durchschnittsalter der Schüler 1926/27—1929/30

Regierungsbezirk	Zahl der Schulen	Zahl der Schüler			Durchschnittsalter der Schüler			
		1. Kurs	2. Kurs	im ganzen	1. Kurs		2. Kurs	
					Jahre	Monate	Jahre	Monate
Oberbayern	17	403	399	802	20	10	22	9
Niederbayern . . .	10	253	241	494	20	2	21	9
Pfalz	12	293	237	530	19	0	19	9
Oberpfalz	7	226	199	425	19	8	20	4
Oberfranken	8	213	183	396	19	2	20	4
Mittelfranken . . .	12	289	279	568	19	2	20	4
Unterfranken . . .	9	287	270	557	18	11	19	10
Schwaben	10	274	315	589	20	3	21	9
<i>Staat</i> 1929/30	85	2 238	2 123	4 361	19	8	20	10
1928/29	85	2 517	2 056	4 573	19	10	20	9
1927/28	83	2 449	2 080	4 529	19	10	20	10
1926/27	83	2 459	2 112	4 571	19	7	20	9

2. Zahl der Schüler 1905/06—1929/30

Regierungs- bezirk	Zahl der Schüler am Anfang des Winterhalbjahres								
	1929/30	1928/29	1927/28	1926/27	1925/26	1920/21	1915/16	1910/11	1905/06
Oberbayern . .	802	850	823	878	853	324	41	193	174
Niederbayern	494	534	533	492	490	356	28	203	195
Pfalz	530	532	567	544	553	607	43	370	285
Oberpfalz . . .	425	408	400	399	394	336	67	261	215
Oberfranken . .	396	411	404	438	513	441	40	93	59
Mittelfranken	568	617	602	626	676	578	43	248	188
Unterfranken	557	589	572	570	617	365	34	159	155
Schwaben . . .	589	632	628	624	659	427	—	203	163
<i>Staat</i>	4 361	4 573	4 529	4 571	4 755	3 434	296	1 730	1 434

c) Hufbeschlagschulen 1926—1929

(Mitteilung des Staatsministeriums für Landwirtschaft und Arbeit, Abteilung Landwirtschaft)

Huf- beschlag- schule	Zahl der Schüler	Davon erhalten das Prüfungs- zeugnis	Gesamtzahl der an die Schüler verteilten Beihilfen	Davon im Betrage von ... <i>RM</i>						Gesamt- höhe der Bei- hilfen <i>RM</i>	Hievon treffen auf		
				10 bis 20	über 20 bis 50	über 50 bis 100	über 100 bis 150	über 150 bis 200	über 200		Staats- mittel <i>RM</i>	Kreismittel (einschl. Kreisbauern- kammern) <i>RM</i>	sonstige Mittel <i>RM</i>
München .	74	74	31	—	—	28	3	—	—	3 250	450	2 800	—
Landshut .	32	32	28	—	4	9	11	4	—	3 175	990	555	1 630
Zweibrücken	25	25	25	—	3	12	7	3	—	2 490	550	900	1 040
Nürnberg .	42	42	41	1	16	19	3	2	—	2 720	720	1 950	50
Würzburg .	54	54	46	7	13	17	3	4	2	3 230	990	1 690	550
Augsburg .	32	32	20	1	8	10	1	—	—	1 210	550	260	400
<i>Staat</i> 1929	259	259	191	9	44	95	28	13	2	16 075	4 250	8 155	3 670
1928	279	279	230	10	63	89	45	19	4	20 590	4 690	11 070	4 830
1927	252	252	199	50	34	80	29	5	1	14 205	4 705	6 645	2 855
1926	273	273	228	25	72	60	56	7	8	19 125	4 725	10 925	3 475

a) Klassen und Schüler der öffentl. höheren Lehranstalten¹⁾ für die männliche Jugend bei Beginn der Schuljahre 1929/30 und 1930/31

Unterricht nach dem Lehr- plan von	Klassen- zahl		Gesamt- zahl der Schüler		darunter Mädchen		Bekenntnis der Schüler								Schüler in der									
							Katho- liken		Prote- stanten		Israeliten		Sonstige		I. Klasse		VI. Klasse		VII. Klasse		VIII. Klasse		IX. Klasse	
	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31
Gymnasien . . .	761	766	22441	23700	1097	1159	16121	16871	5947	6447	281	288	92	94	3356	4600	2222	2405	1872	1990	1614	1717	1493	1520
Realgymnasien . .	86	88	3161	3304	18	12	1759	1850	1210	1254	147	149	45	52	407	583	406	350	314	322	282	272	311	277
Reformrealgym- nasien	14	13	342	383	—	—	32	54	248	258	58	67	4	4	51	84	44	49	28	35	23	24	21	21
(Ober)realschulen	866	861	27375	27199	1407	1457	15046	14761	11693	11815	464	442	172	181	4015	5656	3827	3372	2198	2141	1505	1706	1184	1411
<i>Insgesamt</i>	1727	1718	53319	54586	2522	2623	32958	33536	19038	19774	950	945	313	331	7859	10923	6499	6166	4412	4488	3424	3719	3109	3229

¹⁾ Staatliche und als öffentlich anerkannte Anstalten.

b) Abgang der Schüler in den oberen Klassen in den Schuljahren 1927/28—1929/30

Unterricht nach dem Lehr- plan von	Abgang der Schüler																	
	von der 6. Klasse						von der 7. Klasse						von der 8. Klasse					
	im Schuljahr																	
	1927/28		1928/29		1929/30		1927/28		1928/29		1929/30		1927/28		1928/29		1929/30	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Gymnasien . .	234	11,6	261	12,2	232	10,4	160	9,1	167	9,4	155	8,3	102	6,6	107	6,7	94	5,8
Realgymnasien . . .	132	28,8	97	23,6	84	20,7	73	19,0	44	13,5	42	13,1	11	3,7	1	0,3	5	1,8
Reformrealgymnasien .	10	29,4	9	24,3	9	20,5	8	27,6	1	4,2	4	14,3	1	5,6	—	—	2	8,7
(Ober)real- schulen . . .	1 137	37,8	1 585	41,9	1 686	44,1	373	21,1	362	19,4	492	22,1	89	6,6	111	8,0	94	6,2
Insgesamt	1 513	27,5	1 952	30,7	2 011	30,9	614	15,6	574	14,4	693	15,7	203	6,3	219	6,6	195	5,7

4. Höhere Unterrichtsanstalten

(Mitteilungen des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus)

c) Soziale Schichtung der Schüler an den öffentlichen höheren Lehranstalten¹⁾ für die männliche Jugend 1927/28 - 1929/30

Schulart	Schüler über- haupt	Davon waren Söhne (bzw. Töchter) von																											
		höheren Beamten	mittleren Beamten	unteren Beamten	Angehörigen freier Berufe	Offizieren u. höheren Militär- beamten	sonstigen Militär- personen	Groß- landwirten	Klein- landwirten	Handels- u. Gewerbe- treibenden	Angestellten in leitender Stellung	Angestellten in nicht- leitender Stellung	Arb. in Betrieben und Gehilfen	sonstigen Berufs- klassen	Personen ohne Beruf														
		Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %	Zahl | %														
a) Nach dem Stande vom Anfang des Schuljahres 1929/30																													
Humanist. Gymnasien . .	20 512	2 566	12,2	4 052	19,7	1 802	8,8	1 506	7,3	227	1,1	37	0,2	257	1,3	2 351	11,5	3 975	19,4	1 053	5,1	1 031	5,0	1 328	6,5	88	0,4	299	1,5
Progymn., Lateinschulen	2 857	201	7,0	431	15,1	252	8,6	113	4,0	12	0,4	—	—	28	1,0	486	17,0	797	27,9	97	3,4	130	4,6	258	9,0	7	0,2	45	1,6
Realgymnasien	2 965	236	8,0	621	20,9	152	5,1	288	9,7	63	2,1	5	0,2	35	1,2	17	0,6	761	25,6	359	12,1	270	9,1	91	3,1	8	0,3	59	2,0
Oberrealschulen	18 227	512	2,8	3 358	18,4	2 447	13,4	667	3,7	72	0,4	39	0,2	115	0,6	494	2,7	5 235	28,7	1 002	5,6	1 945	10,7	1 893	10,4	154	0,9	294	1,6
Realschulen	8 755	261	3,0	1 329	15,0	1 116	12,8	290	3,3	21	0,2	14	0,2	49	0,6	442	5,0	2 667	30,5	413	4,7	933	10,6	1 004	11,6	67	0,7	149	1,7
Insgesamt	53 316	3 716	6,9	9 791	18,4	5 769	10,8	2 864	5,4	395	0,7	95	0,2	484	0,9	3 790	7,1	13 435	25,2	2 924	5,5	4 309	8,1	4 574	8,6	324	0,6	846	1,6
b) Nach dem Stande vom Anfang des Schuljahres 1928/29																													
Insgesamt	54 929	3 805	6,9	9 865	18,0	6 004	10,4	2 716	4,9	429	0,8	111	0,2	483	0,9	3 720	6,8	14 170	25,8	3 038	5,6	4 871	8,9	4 552	8,3	317	0,6	848	1,5
c) Nach dem Stande vom Ende des Schuljahres 1927/28																													
Insgesamt	54 354	3 793	7,0	9 787	18,0	5 934	11,0	2 605	4,8	440	0,8	123	0,2	493	0,9	3 433	6,3	14 313	26,3	2 969	5,5	4 772	8,8	4 465	8,2	334	0,7	783	1,5
1) Staatliche und als öffentlich anerkannte Anstalten.																													

¹⁾ Staatliche und als öffentlich anerkannte Anstalten.

d) Klassen und Schülerinnen der höheren Unterrichtsanstalten¹⁾ für die weibliche Jugend bei Beginn der Schuljahre 1928/29 und 1929/30

Anstalt	Klassenzahl		Gesamtzahl der Schülerinnen		Bekenntnis der Schülerinnen							
					Katholiken		Protestanten		Israeliten		Andere	
	1928/29	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29	1929/30
Mädchenlyzeen	458	457	12 651	12 182	5 843	5 795	6 085	5 762	585	488	138	137
Humanistische Mädchengymnasien ²⁾	14	12	305	300	207	198	77	84	12	12	9	6
Hum.Gymnas. f. Mädchen (grundstg.)	6	9	160	244	129	197	26	38	3	7	2	2
Hum. Progym.-Abtlg. des Reformtyps	—	—	87	90	85	90	—	—	2	—	—	—
Mädchenrealgymnasien ³⁾	42	52	936	1 142	385	461	462	569	74	92	15	20
Realgymnas. für Mädchen (grundstg.)	2	3	56	86	25	43	27	33	3	6	1	4
Reale Progymnasialabt. des Reformtyps	—	—	182	157	67	76	109	69	5	8	1	4
Mädcheneroberrealschulen ⁴⁾	6	9	182	289	87	139	82	124	9	20	4	6
Höhere Mädchenschulen	593	592	11 310	10 819	8 488	8 287	2 630	2 373	161	135	31	24
Mädchenmittelschulen	105	105	1 823	1 683	1 758	1 617	60	62	4	4	1	—
Insgesamt	1 226	1 239	27 632¹⁾	26 992²⁾	17 074	16 903	9 558	9 114	858	772	202	203

¹⁾ Die Übersicht umfaßt die Anstalten, die nach staatlichen Lehrplänen unterrichten. ²⁾ Bauen auf die III. Klasse der Mädchenlyzeen auf.

³⁾ Bauen auf die VI. Klasse der Mädchengymnasien auf. ⁴⁾ Ohne die Schülerinnen der Frauenschulen (1928/29: 547, dar. 393 an Mädchenlyzeen; 1929/30: 558, dar. 386 an Mädchenlyzeen).

e) Besuch der Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten in den Schuljahren 1927/28—1929/30

(Nach Ablauf der Probezeit)

Anstalt	Schul- jahr	Zahl der weltlichen Zöglinge												Zahl der klösterlichen Zöglinge in den Klassen								Zahl der Zöglinge				
		mit								ohne												insgesamt	darunter			
		Anwartschaft in den Klassen																					kath.	evang.	israel.	
		1	2	3	4	5	6	zus.	1	2	3	4	5	6	zus.	1	2	3	4	5	6					zus.
Männliche Anstalten ¹⁾	1929/30	295	278	259	277	241	212 ⁽¹⁾	1562 ⁽¹⁾	—	1	1	11	11	9	33 ²⁾	1595 ²⁾	1045 ⁽¹⁾	550	—
	1928/29	283	244	205	251	194 ⁽¹⁾	239 ⁽⁴⁾	1416 ⁽⁵⁾	—	2	—	14	10	10	36 ³⁾	1452 ⁽⁵⁾	941 ⁽¹⁾	511	—
	1927/28	228	206	199	206	237	294	1370	2	—	1	9	12	11	35	—	—	—	—	—	—	—	1405	881 ⁽¹⁾	524 ⁽⁴⁾	—
Israelitische Anstalten	1929/30	—	—	—	—	—	—	—	14	20	19	28	13	11	105	—	—	—	—	—	—	—	105	—	—	105
	1928/29	—	—	—	—	—	—	—	21	14	17	13	12	9	86	—	—	—	—	—	—	—	86	—	—	86
	1927/28	—	—	—	—	—	—	—	14	17	10	11	9	8	69	—	—	—	—	—	—	—	69	—	—	69
Weibliche Anstalten	1929/30	128	133	130	129	135	134	789	18	35	57	79	57	24	270 ⁴⁾	231	228	230	201	172	127	1189	2248 ⁴⁾	1922	326	—
	1928/29	141	135	117	127	122	116	758	31	48	44	70	38	34	265 ⁵⁾	250	244	217	182	138	116	1147	2170 ⁵⁾	1858	311	1
	1927/28	139	113	108	110	116	173	759	39	31	35	47	27	24	203 ⁶⁾	285	232	188	156	132	103	1096	2058 ⁶⁾	1794	263	1
davon Öffentl. Lehrerinnen- bildungsanstalten	1929/30	76	71	73	74	84	85	463	4	18	19	32	19	6	98	—	5	3	4	6	1	19	580	314	266	—
	1928/29	76	76	65	73	79	64	433	13	19	13	30	12	9	96	3	4	4	6	1	2	20	549	309	240	—
	1927/28	80	59	54	69	65	89	416	12	10	10	19	5	5	61	3	6	4	3	2	1	19	496	304	192	—
Private Lehrerinnen- bildungsanstalten	1929/30	52	62	57	55	51	49	326	14	17	38	47	38	18	172 ⁴⁾	231	223	227	197	166	126	1170	1668 ⁴⁾	1608	60	—
	1928/29	65	59	52	54	43	52	325	18	29	31	40	26	25	169 ⁵⁾	247	240	213	176	137	114	1127	1621 ⁵⁾	1549	71	1
	1927/28	59	54	54	41	51	84	343	27	21	25	28	22	19	142 ⁶⁾	282	226	184	153	130	102	1077	1562 ⁶⁾	1490	71	1

¹⁾ Weibliche Zöglinge sind in Klammern beigefügt und in den darunterstehenden Zahlen enthalten. ²⁾ Darunter 28 klösterliche. ³⁾ Darunter 23 klösterliche. ⁴⁾ Dazu noch 38 Gastschülerinnen. ⁵⁾ Darunter 10 Schülerinnen, die nur für die ersten 3 Schuljahre zugelassen sind. Außerdem wurden noch 29 Gastschülerinnen gezählt. ⁶⁾ Außerdem noch 12 Schülerinnen, die nur für die ersten 3 Schuljahre zugelassen sind und 42 Gast-schülerinnen.

5. Hochschulen

a) Lehrkräfte

1. Die Lehrkräfte an den Hochschulen vom S.-H. 1928—W.-H. 1929/30

Studienhalbjahr	Ordentliche Profes- soren ¹⁾	Außerordentl. Professoren		Dozenten		Privat- do- zenten	Lek- to- ren	Lehr- beauf- tragte	Tech- nische und sonstige Lehrer	Über- haupt	Darunter von der amtlichen Pflicht entbundene Professoren		Assi- stenten ^{2) 3)}	
		beamtete	andere	Honorar- pro- fessoren	andere						o.	a.o.	plan- mäßige	außer- plan- mäßige
Universität München														
Winter-Halbjahr 1929/30	120	27	106	33	—	95	7	10	—	398	17	4	170	35
Sommer- „ 1929	117	29	107	34	—	82	6	10	—	385	16	4	170	33
Winter- „ 1928/29	118	30	108	33	—	81	6	10	—	386	15	4	174	18
Sommer- „ 1928	117	31	111	32	—	74	6	9	—	380	14	4	174	15
Universität Würzburg														
Winter- „ 1929/30	67	10	22	6	—	33	2	3	—	143	10	1	93	—
Sommer- „ 1929	66	11	23	5	—	30	2	3	—	140	11	1	93	—
Winter- „ 1928/29	70	12	18	3	—	31	2	4	1	141	4	5	92	—
Sommer- „ 1928	68	12	12	2	—	39	2	4	1	140	4	4	92	—
Universität Erlangen														
Winter- „ 1929/30	70	2	12	1	1	27	2	—	4	119	12	—	71	—
Sommer- „ 1929	69	2	12	1	1	28	2	—	4	119	12	—	71	—
Winter- „ 1928/29	65	2	13	1	—	25	2	—	5	113	9	—	71	—
Sommer- „ 1928	64	2	13	—	—	27	2	—	5	113	8	—	71	—
Universitäten zusammen														
Winter- „ 1929/30	257	39	140	40	1	155	11	13	4	660	39	5	334	35
Sommer- „ 1929	252	42	142	40	1	140	10	13	4	644	39	5	334	33
Winter- „ 1928/29	253	44	139	37	—	137	10	14	6	640	28	9	337	18
Sommer- „ 1928	249	45	136	34	—	140	10	13	6	633	26	8	337	15
Technische Hochschule														
Winter- „ 1929/30	51	4	19	27	3	23	—	18	1	146	5	—	115	3
Sommer- „ 1929	51	4	18	28	3	22	—	15	1	142	5	—	115	3
Winter- „ 1928/29	52	3	19	24	3	20	—	20	1	142	3	—	122	3
Sommer- „ 1928	51	4	18	18	3	22	—	27	1	144	4	2	123	4
Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihestephana														
Winter-Halbjahr 1929/30	16	4	—	—	9	—	—	2	—	31	4	—	19	—
Sommer- „ 1929	16	4	—	—	12	—	—	2	—	34	4	—	19	—
Winter- „ 1928/29	17	4	—	—	7	—	—	2	—	30	3	—	18	—
Sommer- „ 1928	17	4	—	—	10	—	—	1	—	32	3	—	18	—
Philosophisch-theologische Hochschulen														
Winter- „ 1929/30	60	18	—	—	2	—	—	8	1	89	7	—	—	—
Sommer- „ 1929	59	20	—	—	1	—	—	7	1	88	7	—	—	—
Winter- „ 1928/29	56	21	—	—	1	—	—	8	1	87	5	—	—	—
Sommer- „ 1928	56	21	—	—	1	—	—	8	1	87	5	—	—	—
Handelshochschule Nürnberg														
Winter- „ 1929/30	9	2	—	—	15	—	1	—	—	27	—	—	4	3
Sommer- „ 1929	9	2	—	—	14	—	1	—	—	26	—	—	4	3
Winter- „ 1928/29	9	2	—	—	18	—	1	—	—	30	—	1	3	1
Sommer- „ 1928	8	2	—	—	17	—	—	—	—	27	—	1	1	2
Akademie der bildenden Künste														
Winter- „ 1929/30	15	—	—	—	—	—	—	7	22	—	—	—	—	—
Sommer- „ 1929	15	—	—	—	—	—	—	5	20	—	—	—	—	—
Winter- „ 1928/29	14	—	—	—	—	—	—	7	21	—	—	—	—	—
Sommer- „ 1928	15	—	—	—	—	—	—	5	20	—	—	—	—	—
Staatl. Akademie der Tonkunst														
Winter- „ 1929/30	14	7	—	—	8 ⁴⁾	—	—	42	—	71	—	—	—	—
Sommer- „ 1929	14	7	—	—	8 ⁴⁾	—	—	42	—	71	—	—	—	—
Winter- „ 1928/29	14	7	—	—	8 ⁴⁾	—	—	42	—	71	—	—	—	—
Sommer- „ 1928	14	7	—	—	8 ⁴⁾	—	—	40	—	69	—	—	—	—

¹⁾ Einschl. der außerordentlichen Professoren mit Titel u. Rang eines ordentlichen Professors.

²⁾ Einschl. der Hilfsassistenten. Assistenten, die zugleich als Dozenten tätig waren, sind bei den Assistenten und Dozenten gezählt.

³⁾ Bei der Handelshochschule Nürnberg sind die Assistenten nach hauptamtlichen und nebenamtlichen ausgeschieden.

⁴⁾ Studienräte.

XV. Unterricht und Bildung

¹⁾ Einschl. der rechts- und staatswissenschaftl. Fakultät der Universität Würzburg. ²⁾ Einschl. der naturwissenschaftl. Fakultät der Universität Erlangen.

b) Studierende

1. Immatrikulierte Studierende nach Studien-Semestern S.-H. 1928—S.-H. 1930

Studien- halbjahr	Immatriku- lierte Studierende zusammen	Davon standen im												Studierende ohne An- gabe des Semesters
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12. u. höheren	
		Semester												
Universität München														
S.-H. 1930	8740	1672	329	2007	303	1520	261	1033	190	576	143	200	326	180
W.-H. 1929/30	8500	323	2138	340	1851	302	1360	225	918	185	380	89	352	37
S.-H. 1929	8360	1711	332	1930	348	1465	229	959	203	475	131	211	257	109
W.-H. 1928/29	8232	317	1466	969	1800	279	1313	279	773	192	363	85	339	57
S.-H. 1928	8158	1764	354	1791	348	1534	278	822	225	428	122	196	272	24
Universität Würzburg														
S.-H. 1930	3010	706	66	579	63	571	59	437	60	227	48	70	105	19
W.-H. 1929/30	2713	45	598	67	563	63	432	64	359	58	260	29	158	17
S.-H. 1929	2932	635	70	626	56	454	69	381	78	277	53	87	125	21
W.-H. 1928/29	2512	56	572	46	480	75	348	86	344	78	188	37	181	21
S.-H. 1928	2447	606	49	460	62	338	76	320	67	170	53	68	122	56
Universität Erlangen														
S.-H. 1930	1772	411	36	340	33	246	47	250	43	136	36	58	112	24
W.-H. 1929/30	1692	28	369	39	319	42	238	39	239	57	126	38	152	6
S.-H. 1929	1747	371	22	332	35	264	49	215	71	143	49	78	108	10
W.-H. 1928/29	1551	22	341	32	285	40	177	52	229	65	119	32	146	11
S.-H. 1928	1551	336	32	287	40	175	44	224	59	118	37	72	119	8
Universitäten zusammen														
S.-H. 1930	13522	2789	431	2926	399	2337	367	1720	293	939	227	328	543	223
W.-H. 1929/30	12905	396	3105	446	2733	407	2030	328	1516	300	766	156	662	60
S.-H. 1929	13039	2717	424	2888	439	2183	347	1555	352	895	233	376	490	140
W.-H. 1928/29	12295	395	2379	1047	2565	394	1838	417	1346	335	670	154	666	89
S.-H. 1928	12156	2706	435	2538	450	2047	398	1366	351	716	212	336	513	88
Technische Hochschule														
S.-H. 1930	3721	155	748	181	649	199	496	188	57	124	153	72	186	63
W.-H. 1929/30	4019	785	205	707	237	559	217	522	167	251	89	85	178	17
S.-H. 1929	3746	166	727	178	634	207	593	182	470	128	171	63	190	37
W.-H. 1928/29	4101	770	228	658	245	657	201	520	144	270	98	97	175	38
S.-H. 1928	3979	225	686	237	753	204	580	196	507	133	197	71	178	12
Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weißenstephan														
S.-H. 1930	280	9	102	10	66	13	41	9	10	—	9	3	7	1
W.-H. 1929/30	289	107	6	76	7	46	8	10	11	9	2	1	6	—
S.-H. 1929	271	5	83	13	69	6	51	10	15	5	3	2	6	3
W.-H. 1928/29	292	94	2	86	2	56	14	19	7	6	1	3	2	—
S.-H. 1928	283	10	94	14	78	15	59	6	5	—	1	—	1	—
Philosophisch-theologische Hochschulen														
S.-H. 1930	970	270	18	159	9	133	11	159	9	153	7	36	4	2
W.-H. 1929/30	778	15	182	7	139	15	162	10	146	15	82	4	1	—
S.-H. 1929	915	206	8	154	12	169	6	153	18	136	7	26	3	17
W.-H. 1928/29	804	9	185	14	168	10	153	15	140	12	93	1	3	1
S.-H. 1928	906	215	19	188	6	166	13	144	15	116	4	14	4	2
Handelshochschule Nürnberg														
S.-H. 1930	339	64	40	26	28	37	34	34	30	18	5	9	9	5
W.-H. 1929/30	337	34	41	22	41	43	46	31	36	18	13	5	7	—
S.-H. 1929	300	28	25	41	37	33	34	44	23	14	3	1	6	11
W.-H. 1928/29	351	21	42	49	43	45	59	40	37	5	3	1	1	5
S.-H. 1928	339	44	46	44	42	65	43	40	7	3	1	—	2	2
Wissenschaftliche Hochschulen zusammen														
S.-H. 1930	18832	3287	1339	3302	1151	2719	949	2110	849	1234	401	448	749	294
W.-H. 1929/30	18328	1337	3539	1258	3157	1070	2463	901	1876	593	952	251	854	77
S.-H. 1929	18271	3122	1267	3274	1191	2598	1031	1944	878	1178	417	468	695	208
W.-H. 1928/29	17843	1289	2836	1854	3023	1162	2265	1011	1674	628	865	256	847	133
S.-H. 1928	17663	3200	1280	3021	1329	2497	1093	1752	885	968	415	421	698	104

Studien- Halbjahr	Immatri- kulierte Studierende zusammen	Davon																			
		männlich		weiblich		katholisch		evangelisch		israelitisch		sonstigen Be- kenntnisses		unbekannten Bekenntnisses		Bayern		sonstige Reichs- angehörige		Ausländer	
		absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o
Universität München																					
S.-H. 1930	8 740	7 149	81,8	1 591	18,2	4 321	49,4	3 939	45,1	247	2,8	184	2,1	49	0,6	4 242	48,5	4 005	45,8	493	5,7
W.-H. 1929/30	8 500	7 000	82,4	1 500	17,6	4 043	47,6	3 926	46,2	242	2,8	190	2,2	99	1,2	4 114	48,4	3 899	45,9	487	5,7
S.-H. 1929	8 360	6 954	83,2	1 406	16,8	4 013	48,0	3 850	46,0	217	2,6	175	2,1	105	1,3	4 079	48,8	3 843	46,0	438	5,2
W.-H. 1928/29	8 232	6 886	83,6	1 346	16,4	3 873	47,0	3 831	46,5	235	2,9	187	2,3	106	1,3	3 874	47,1	3 875	47,1	483	5,8
S.-H. 1928	8 158	6 858	84,1	1 300	15,9	3 878	47,5	3 765	46,2	247	3,0	121	1,5	147	1,8	3 843	47,1	3 820	46,8	495	6,1
Universität Würzburg																					
S.-H. 1930	3 010	2 696	89,6	314	10,4	1 784	59,3	1 032	34,3	146	4,8	24	0,8	24	0,8	1 722	57,2	1 182	39,3	106	3,5
W.-H. 1929/30	2 713	2 452	90,4	261	9,6	1 644	60,6	911	33,6	116	4,3	17	0,6	25	0,9	1 632	60,2	970	35,7	111	4,1
S.-H. 1929	2 932	2 669	91,0	263	9,0	1 744	59,5	978	33,3	152	5,2	18	0,6	40	1,4	1 644	56,1	1 171	39,9	117	4,0
W.-H. 1928/29	2 512	2 322	92,4	190	7,6	1 529	60,9	812	32,3	124	4,9	21	0,9	26	1,0	1 480	58,9	903	36,0	129	5,1
S.-H. 1928	2 447	2 278	93,1	169	6,9	1 571	64,2	654	26,7	159	6,5	11	0,5	52	2,1	1 415	57,8	922	37,7	110	4,5
Universität Erlangen																					
S.-H. 1930	1 772	1 641	92,6	131	7,4	427	24,1	1 284	72,4	33	1,9	16	0,9	12	0,7	1 314	74,2	417	23,5	41	2,3
W.-H. 1929/30	1 692	1 573	93,0	119	7,0	451	26,7	1 184	70,0	26	1,5	16	0,9	15	0,9	1 224	72,3	430	25,4	38	2,3
S.-H. 1929	1 747	1 627	93,1	120	6,9	443	25,4	1 249	71,5	26	1,5	11	0,6	18	1,0	1 219	69,8	478	27,4	50	2,8
W.-H. 1928/29	1 551	1 472	94,9	79	5,1	410	26,4	1 094	70,5	28	1,8	7	0,5	12	0,8	1 082	69,8	425	27,4	44	2,8
S.-H. 1928	1 551	1 462	94,3	89	5,7	381	24,6	1 124	72,4	29	1,9	8	0,5	9	0,6	1 060	68,3	451	29,1	40	2,6
Universitäten zusammen																					
S.-H. 1930	13 522	11 486	84,9	2 036	15,1	6 532	48,3	6 255	46,2	426	3,2	224	1,7	85	0,6	7 278	53,8	5 604	41,5	640	4,7
W.-H. 1929/30	12 905	11 025	85,4	1 880	14,6	6 138	47,6	6 021	46,6	384	3,0	223	1,7	139	1,1	6 970	54,0	5 299	41,1	636	4,9
S.-H. 1929	13 039	11 250	86,3	1 789	13,7	6 200	47,5	6 077	46,6	395	3,0	204	1,6	163	1,3	6 942	53,2	5 492	42,1	605	4,7
W.-H. 1928/29	12 295	10 680	86,9	1 615	13,1	5 812	47,3	5 737	46,7	387	3,1	215	1,7	144	1,2	6 436	52,4	5 203	42,3	656	5,3
S.-H. 1928	12 156	10 598	87,2	1 558	12,8	5 830	47,9	5 543	45,6	435	3,6	140	1,2	208	1,7	6 318	52,0	5 193	42,7	645	5,3
Technische Hochschule																					
S.-H. 1930	3 721	3 638	97,8	83	2,2	1 521	40,9	2 040	54,8	36	1,0	106	2,8	18	0,5	1 966	52,8	1 428	38,4	327	8,8
W.-H. 1929/30	4 019	3 938	98,0	81	2,0	1 627	40,5	2 203	54,8	35	0,9	103	2,7	46	1,1	2 079	51,7	1 583	39,4	357	8,9
S.-H. 1929	3 746	3 673	98,1	73	1,9	1 541	41,1	2 027	54,1	29	0,8	99	2,7	50	1,3	1 945	51,9	1 466	39,1	335	9,0
W.-H. 1928/29	4 101	4 029	98,2	72	1,8	1 676	40,9	2 217	54,1	33	0,8	107	2,6	68	1,6	2 072	50,5	1 659	40,5	370	9,0
S.-H. 1928	3 979	3 918	98,5	61	1,5	1 675	42,1	2 148	54,0	37	0,9	97	2,4	22	0,6	2 026	50,9	1 599	40,2	354	8,9

Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihenstephan																					
S.-H. 1930	280	279	99,6	1	0,4	156	55,7	106	37,9	1	0,4	4	1,4	13	4,6	151	53,9	55	19,7	74	26,4
W.-H. 1929/30	289	288	99,7	1	0,3	156	54,0	123	42,6	2	0,7	3	1,0	5	1,7	147	50,9	66	22,8	76	26,3
S.-H. 1929	271	270	99,6	1	0,4	144	53,1	110	40,6	5	1,9	5	1,8	7	2,6	140	51,7	60	22,1	71	26,2
W.-H. 1928/29	292	290	99,3	2	0,7	152	52,0	122	41,8	3	1,0	4	1,4	11	3,8	160	54,8	62	21,2	70	24,0
S.-H. 1928	283	281	99,3	2	0,7	161	56,9	101	35,7	2	0,7	6	2,1	13	4,6	157	55,5	65	23,0	61	21,5
Philosophisch-theologische Hochschulen																					
S.-H. 1930	970	962	99,2	8	0,8	962	99,2	5	0,5	—	—	—	—	3	0,3	825	85,0	113	11,7	32	3,3
W.-H. 1929/30	778	776	99,7	2	0,3	775	99,6	2	0,3	—	—	—	—	1	0,1	651	83,7	92	11,8	35	4,5
S.-H. 1929	915	909	99,3	6	0,7	909	99,3	6	0,7	—	—	—	—	—	—	783	85,6	100	10,9	32	3,5
W.-H. 1928/29	804	799	99,4	5	0,6	799	99,4	5	0,6	—	—	—	—	—	—	681	84,7	94	11,7	29	3,6
S.-H. 1928	906	894	98,7	12	1,3	900	99,3	6	0,7	—	—	—	—	—	—	781	86,2	100	11,0	25	2,8
Handelshochschule Nürnberg																					
S.-H. 1930	339	328	96,8	11	3,2	103	30,4	218	64,3	7	2,0	7	2,1	4	1,2	199	58,7	124	36,6	16	4,7
W.-H. 1929/30	337	324	96,1	13	3,9	118	35,0	204	60,5	2	0,6	7	2,1	6	1,8	211	62,6	115	34,1	11	3,3
S.-H. 1929	300	293	97,7	7	2,3	108	36,0	181	60,3	3	1,0	6	2,0	2	0,7	182	60,7	104	34,7	14	4,6
W.-H. 1928/29	351	343	97,7	8	2,3	115	32,8	226	64,4	2	0,6	5	1,4	3	0,8	212	60,4	124	35,3	15	4,3
S.-H. 1928	339	329	97,1	10	2,9	105	30,9	221	65,2	4	1,2	4	1,2	5	1,5	222	65,5	105	31,0	12	3,5
Akademie der bildenden Künste																					
S.-H. 1930	242	193	79,8	49	20,2	131	54,1	91	37,6	5	2,1	8	3,3	7	2,9	140	57,8	58	24,0	44	18,2
W.-H. 1929/30	312	252	80,8	60	19,2	161	51,6	124	39,7	4	1,3	7	2,3	16	5,1	172	55,1	91	29,2	49	15,7
S.-H. 1929	245	196	80,0	49	20,0	131	53,5	95	38,8	1	0,4	4	1,6	14	5,7	138	56,3	73	29,8	34	13,9
W.-H. 1928/29	320	255	79,7	65	20,3	172	53,8	127	39,7	3	0,9	7	2,2	11	3,4	179	55,9	91	28,5	50	15,6
S.-H. 1928	283	232	82,0	51	18,0	143	50,5	114	40,3	2	0,7	10	3,5	14	5,0	153	54,1	92	32,5	38	13,4
Staatliche Akademie der Tonkunst																					
S.-H. 1930	447	276	61,7	171	38,3	272	60,9	136	30,4	7	1,6	6	1,3	26	5,8	367	82,1	60	13,4	20	4,5
W.-H. 1929/30	385	228	59,2	157	40,8	225	58,4	121	31,4	6	1,6	5	1,3	28	7,3	323	83,9	47	12,2	15	3,9
S.-H. 1929	428	243	56,8	185	43,2	247	57,7	139	32,5	8	1,9	4	0,9	30	7,0	332	77,6	70	16,3	26	6,1
W.-H. 1928/29	428	243	56,8	185	43,2	247	57,7	139	32,5	8	1,9	4	0,9	30	7,0	332	77,6	70	16,3	26	6,1
S.-H. 1928	530	285	53,8	245	46,2	294	55,5	201	37,9	7	1,3	6	1,1	22	4,2	394	74,3	93	17,6	43	8,1
Hochschulen zusammen																					
S.-H. 1930	19 521	17 162	87,9	2 359	12,1	9 677	49,6	8 851	45,3	482	2,5	355	1,8	156	0,8	10 926	56,0	7 442	38,1	1 153	5,9
W.-H. 1929/30	19 025	16 831	88,5	2 194	11,5	9 200	48,3	8 798	46,2	433	2,3	353	1,9	211	1,3	10 553	55,5	7 293	38,3	1 179	6,2
S.-H. 1929	18 944	16 834	88,9	2 110	11,1	9 280	49,0	8 635	45,6	441	2,3	322	1,7	266	1,4	10 462	55,2	7 365	38,9	1 117	5,9
W.-H. 1928/29	18 591	16 639	89,5	1 952	10,5	8 973	48,3	8 573	46,1	436	2,4	342	1,8	267	1,4	10 072	54,3	7 303	39,3	1 216	6,5
S.-H. 1928	18 476	16 537	89,5	1 939	10,5	9 108	49,3	8 334	45,1	487	2,6	263	1,4	284	1,6	10 051	54,4	7 247	39,2	1 178	6,4

a) Universitäten

Studienfach	Universitäten zusammen					Davon														
						München					Würzburg					Erlangen				
	S.-H. 1930	W.-H. 1929/30	S.-H. 1929	W.-H. 1928/29	S.-H. 1928	S.-H. 1930	W.-H. 1929/30	S.-H. 1929	W.-H. 1928/29	S.-H. 1928	S.-H. 1930	W.-H. 1929/30	S.-H. 1929	W.-H. 1928/29	S.-H. 1928	S.-H. 1930	W.-H. 1929/30	S.-H. 1929	W.-H. 1928/29	S.-H. 1928
Katholische Theologie	449	402	446	434	397	205	188	209	204	194	244	214	237	230	203	—	—	—	—	—
Evangelische Theologie	396	356	395	331	312	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	396	356	395	331	312
Rechts- und Staatswissenschaft	2840	3073	3085	3374	3268	2075	2200	2186	2398	2301	460	505	532	565	582	305	368	367	411	385
Volkswirtschaft	453	482	533	531	558	286	298	337	331	365	82	86	108	118	104	85	98	88	82	89
Forstwissenschaft	134	157	162	173	181	134	157	162	173	181	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allgemeine Medizin	3543	3288	3062	2779	2546	2049	1982	1649	1696	1516	1077	941	1063	796	737	417	365	350	287	293
Zahnheilkunde	1129	969	941	754	730	542	482	442	361	362	419	353	354	283	255	168	134	145	110	113
Tierheilkunde	259	202	230	202	196	259	202	230	202	196	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Philosophie und Pädagogik . .	342	327	373	326	351	215	228	261	251	257	112	92	88	53	82	15	7	24	22	12
Evangelische Religionslehre . .	—	3	—	—	15	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Alte Sprachen	353	337	326	303	336	230	213	210	205	245	94	93	82	73	67	29	31	34	25	24
Neue Sprachen	609	550	540	525	653	462	420	390	423	550	91	83	82	61	62	56	47	68	41	41
Germanistik	582	563	635	542	486	462	451	532	450	375	69	62	62	51	61	51	50	41	41	50
Zeitungskunde	24	28	29	25	39	24	27	26	24	38	—	1	3	—	1	—	—	—	1	—
Kunst, Kunstgeschichte und Archäologie	150	125	128	108	133	136	112	114	101	119	11	10	7	5	10	3	3	7	2	4
Musikwissenschaft	69	72	85	70	76	57	64	76	59	71	7	5	5	4	2	5	3	4	7	3
Geschichte	169	158	154	114	87	138	133	134	90	77	12	8	9	15	3	19	17	11	9	7
Geographie	34	27	30	31	15	28	24	21	23	11	2	1	2	6	2	4	2	7	2	2
Mathematik und Versicherungs- mathematik	716	570	637	547	626	516	424	469	420	489	130	92	111	85	92	70	54	57	42	45
Physik	138	136	112	65	66	100	116	99	54	56	15	9	5	7	6	23	11	8	4	4
Chemie	463	451	465	445	463	335	328	323	297	297	72	64	77	85	86	56	59	65	63	80
Pharmazie	185	182	189	178	168	133	131	133	120	110	39	34	31	33	29	13	17	25	25	29
Mineralogie und Geologie . . .	17	15	16	16	20	15	11	15	10	13	—	1	1	5	4	2	3	—	1	3
Biologie, Zoologie und Botanik	138	105	111	71	11	117	86	93	51	11	18	10	11	12	—	3	9	7	8	—
Naturwissenschaften (Chemie, Biologie und Geographie)	225	246	281	223	264	124	144	184	164	169	49	47	54	23	46	52	55	43	36	49
Landwirtschaft	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Leibestübungen	40	41	51	43	53	39	41	50	43	53	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Sonstige	65	40	23	85	104	59	38	15	82	86	6	2	8	2	12	—	—	—	1	6
<i>Zusammen</i>	13522	12905	13039	12295	12156	8740	8500	8360	8232	8158	3010	2713	2932	2512	2447	1772	1692	1747	1551	1551

β) Technische Hochschule München

Studienfach	S.-H. 1930	W.-H. 1929/30	S.-H. 1929	W.-H. 1928/29	S.-H. 1928
Allgemeine Wissenschaften	2	3	4	6	4
Wirtschaftswissenschaften	164	148	136	152	147
Kaufmännisches Fach	203	224	222	248	258
Lehramtsanwärter der Wirtschaftswissenschaften und der Geographie	43	50	41	49	44
Landwirtschaft	142	180	149	183	165
Mathematik und Physik	31	10	12	7	8
Technische Physik	107	125	92	98	91
Naturwissenschaften	12	13	17	7	12
Zeichenlehrfach	132	128	123	117	128
Architektur	300	316	331	366	322
Bauingenieurwesen	572	610	469	489	428
Kulturingenieurfach	34	38	31	28	31
Vermessungskunde	103	105	109	113	126
Maschineningenieurwesen	892	1019	982	1160	1099
Maschinen-Elektroingenieurwesen	98	70	129	81	81
Elektrotechnik	570	668	575	675	710
Kraftfahrzeugbau	4	—	—	—	—
Luftfahrzeugbau	9	—	13	20	12
Bergbau und Hüttenwesen	6	6	6	10	14
Eisenhüttenkunde	—	—	—	1	—
Metallhüttenkunde	—	—	2	1	—
Chemie	296	306	302	290	294
Gerbereichemie	—	—	—	—	1
Textiltechnik	1	—	1	—	4
<i>Zusammen</i>	3721	4019	3746	4101	3979

γ) Philosophisch-theologische Hochschulen

Studienhalbjahr	Abteilung	Philosophisch-theologische Hochschule						
		Augsburg	Bamberg	Dillingen	Eichstätt	Freising	Pas-sau	Regens-burg
Sommer-Halbjahr 1930	Philosophische	41	44	55	47	80	69	114
	Theologische	—	52	89	105	91	95	88
Winter-Halbj. 1929/30	Philosophische	27	28	23	24	35	52	44
	Theologische	—	57	107	105	102	85	89
Sommer-Halbjahr 1929	Philosophische	39	33	39	45	67	56	87
	Theologische	—	61	100	100	85	97	106
Winter-Halbj. 1928/29	Philosophische	16	24	12	32	34	38	52
	Theologische	—	59	114	99	113	108	103
Sommer-Halbjahr 1928	Philosophische	36	39	42	70	66	76	98
	Theologische	—	53	88	78	83	79	98

δ) Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihenstephan und Handelshochschule Nürnberg

Studienhalbjahr	Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihenstephan		Handelshochschule Nürnberg	
	landwirtschaftliche	brautechnische	Kaufmännisches Studium	Handelslehramtsstudium
	Abteilung			
Sommer-Halbjahr 1930	90	190	266	73
Winter-Halbjahr 1929/30	96	193	265	72
Sommer-Halbjahr 1929	123	148	261	39
Winter-Halbjahr 1928/29	142	150	318	33
Sommer-Halbjahr 1928	163	120	327	12

Hochschule	Studien- halbjahr	Sonstige Reichsangehörige																		Ausländer									
		zusammen	davon aus															zusammen	davon aus europäischen Ländern										
			Preußen	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Hamburg	Mecklenburg-Schw.	Oldenburg	Brandenburg-Schw.	Anhalt	Bremen	Lippe	Lübeck	Mecklenburg-Strelitz		Schleswig-Holstein-Lippe	Umsiedelbare Reichsangehörige									
Akad. d. bild. Künste	S.-H. 1930	58	32	—	7	9	—	3	2	1	2	—	—	1	—	1	—	—	44	—	9	—	—	3	2	1	—		
	W.-H. 1929/30	91	53	3	9	11	1	4	3	1	2	1	—	1	—	2	—	—	49	—	12	—	—	2	2	1	—		
	S.-H. 1929	73	42	3	5	10	3	3	2	—	2	2	—	—	—	1	—	—	34	1	6	—	—	2	—	1	—		
	W.-H. 1928/29	91	52	5	7	10	4	4	4	—	2	1	1	—	—	1	—	—	50	1	11	—	—	2	—	1	—		
	S.-H. 1928	92	48	9	7	10	5	6	2	—	2	1	1	—	—	—	—	1	38	—	9	—	—	1	—	1	—		
Staatl. Akad. d. Tonkunst	S.-H. 1930	60	34	4	5	3	4	4	2	1	—	1	—	1	—	—	—	1	20	—	4	—	—	—	—	1	—		
	W.-H. 1929/30	47	27	4	3	3	2	3	2	1	—	1	—	—	—	—	—	15	—	2	—	—	—	—	1	—			
	S.-H. 1929	70	40	1	7	7	5	3	3	1	1	1	—	1	—	—	—	26	—	12	—	—	—	—	1	—			
	W.-H. 1928/29	70	40	1	7	7	5	3	3	1	1	1	—	—	—	—	—	26	—	12	—	—	—	—	1	—			
	S.-H. 1928	93	46	7	9	8	10	4	4	1	2	—	—	—	—	2	—	43	—	10	—	—	—	—	—	—			
Hochschulen zusammen	S.-H. 1930	7422	4728	504	651	449	293	231	159	131	94	67	38	49	16	18	8	1	5	1153	27	150	1	—	144	14	16	4	
	W.-H. 1929/30	7293	4591	475	627	460	290	244	181	127	101	67	39	45	12	14	3	5	1179	31	156	2	—	152	13	15	3		
	S.-H. 1929	7365	4652	450	618	475	300	270	161	119	117	68	41	45	13	18	15	1	2	1117	43	156	1	—	136	13	14	6	
	W.-H. 1928/29	7303	4648	445	596	508	260	217	173	139	92	72	46	44	12	26	21	3	1	1216	39	173	2	—	141	8	16	3	
	S.-H. 1928	7247	4636	429	577	484	283	205	174	118	94	97	47	39	18	23	18	3	2	1178	37	181	3	—	134	15	21	5	
Ausländer																													
davon aus europäischen Ländern																			davon aus außereurop. Ländern									Staatslose	
Griechenland	Estland u. Island	Italien	Jugoslawien	Lettland	Litauen	Luxemburg	Niederlande	Norwegen	Polen	Portugal	Rumänien	Rußland	Schweden	Schweiz	Spanien	Tschechien-Slowakei	Türkei	Ungarn	China	Japan	Übrige Asien	Afrika	Südamerika	Mittelamerika	Nordamerika	Australien			
Univ. München . . .	S.-H. 1930	11	15	14	15	13	5	3	4	2	17	1	45	—	10	48	4	18	4	14	8	4	8	5	5	3	56	1	5
	W.-H. 1929/30	13	17	12	16	9	6	4	7	1	20	1	42	1	9	38	2	14	4	17	6	5	7	4	6	3	61	—	9
	S.-H. 1929	17	14	9	14	12	7	4	8	—	23	1	28	—	10	41	2	15	4	8	3	3	8	4	6	2	36	—	9
	W.-H. 1928/29	34	13	8	17	10	5	2	4	4	27	1	38	—	18	52	6	17	3	9	6	1	10	6	3	2	37	—	10
	S.-H. 1928	39	6	12	17	16	6	1	8	12	24	2	30	—	9	38	3	22	3	14	4	3	10	7	6	1	30	1	13
Univ. Würzburg . . .	S.-H. 1930	—	1	1	13	—	2	—	1	6	6	—	7	—	18	7	—	3	—	10	2	2	1	—	1	—	6	—	2
	W.-H. 1929/30	—	—	1	19	—	—	—	2	8	4	—	8	1	22	6	—	2	—	4	3	1	1	—	—	—	5	—	—
	S.-H. 1929	1	—	—	22	2	1	—	3	8	8	—	13	1	12	6	—	2	—	9	1	1	—	1	—	3	—	—	—
	W.-H. 1928/29	1	1	—	22	4	—	—	1	18	7	—	10	1	12	6	1	4	—	11	—	1	—	—	1	4	—	—	—
	S.-H. 1928	—	1	1	30	4	1	—	1	15	5	—	4	1	5	2	—	2	—	15	1	—	1	—	—	1	—	—	1
Univ. Erlangen . . .	S.-H. 1930	1	—	—	3	—	—	—	1	—	5	—	1	—	1	5	—	5	—	4	—	—	2	—	—	—	1	—	1
	W.-H. 1929/30	1	1	—	1	1	—	—	—	—	6	—	4	—	—	1	—	6	—	5	—	3	—	—	—	1	—	2	
	S.-H. 1929	—	—	—	3	—	—	—	—	—	14	—	2	—	—	2	—	4	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	
	W.-H. 1928/29	—	1	—	4	1	1	—	—	—	8	—	1	—	—	1	—	5	—	5	—	2	—	—	—	2	—	—	
	S.-H. 1928	—	—	—	—	3	2	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	3	—	—	

Hochschule	Studien- halbjahr	Ausländer																				davon aus außereurop. Ländern								Saar- land
		davon aus europäischen Ländern																												
		Oester- reich	Großbr. u. Irland	Italien	Jugoslawien	Letland	Litauen	Luxemburg	Niederlande	Norwegen	Polen	Portugal	Rumänien	Rußland	Schweden	Schweiz	Spanien	Tschecho- slowakei	Türkei	Ungarn	China	Japan	Übrige Asien	Afrika	Südamerika	Mittel- amerika	Nord- amerika	Australien		
Techn. Hochschule	S.-H. 1930 W.-H. 1929/30 S.-H. 1929 W.-H. 1928/29 S.-H. 1928	6 7 8 7 6	2 2 3 3 2	11 10 9 10 6	17 21 16 13 22	14 12 9 13 14	— 2 1 4 2	5 6 3 5 2	4 5 5 3 5	4 5 3 4 3	12 11 9 11 7	— — — — —	51 56 55 51 39	2 1 — 2 2	1 — — 16 13	10 8 1 31 1	— — 1 28 30	6 6 6 6 2	8 12 9 10 9	7 9 9 9 7	— — — — —	2 5 4 3 6	2 2 — 2 —	7 6 6 6 8	1 2 1 1 1	3 2 1 1 1	— — — — —	7 8 6 7 9		
Hochschule für Land- wirtsch. u. Brauerei Weihenstephan . . .	S.-H. 1930 W.-H. 1929/30 S.-H. 1929 W.-H. 1928/29 S.-H. 1928	2 2 2 1 2	— — — — —	2 2 — — —	4 3 6 6 3	— — — — —	— 3 — — 1	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	3 2 3 2 2	— — — — —	18 4 5 11 6	4 — 2 6 2	2 2 2 1 2	8 1 1 1 1	1 3 5 5 1	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— 1 2 — —			
Phil.-theol. Hoch- schulen	S.-H. 1930 W.-H. 1929/30 S.-H. 1929 W.-H. 1928/29 S.-H. 1928	— — — — —	— 2 2 2 2	— — — — —	1 — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	2 1 1 1 1	— — — — —	1 1 1 1 1	— — — — —	— — — — —	3 3 3 1 3	— — — — —	8 9 10 7 4	— — — — —	1 1 2 2 3	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— 1 — — —	— 1 — — —			
Handelshochschule Nürnberg	S.-H. 1930 W.-H. 1929/30 S.-H. 1929 W.-H. 1928/29 S.-H. 1928	— — — — —	— — — — —	— 1 1 1 1	5 4 5 3 3	— — — — —	— 1 1 — 2	— — — — —	— — — — —	1 — — — —	— 1 — — —	— — — — —	2 — 4 4 2	— — — — —	— — — — —	— — — — —	2 2 2 3 2	— — — — —	3 — — 1 2	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— 1 1 — —			
Akad. d. bild. Künste	S.-H. 1930 W.-H. 1929/30 S.-H. 1929 W.-H. 1928/29 S.-H. 1928	— — — — —	1 1 — — —	3 2 2 2 1	3 4 2 3 5	— 1 — — —	— — — — —	— — — 3 3	1 1 1 — —	— — — 2 2	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	7 7 — 5 1	— — — — —	3 6 — 3 1	1 — 3 — —	1 2 5 5 5	1 1 1 1 1	— — — — —	— — — — —	— — — — —	3 2 1 1 —	— — — — —	3 2 2 4 2	— — — — —	1 2 1 4 1		
Staatl. Akad. d. Ton- kunst	S.-H. 1930 W.-H. 1929/30 S.-H. 1929 W.-H. 1928/29 S.-H. 1928	— — — — —	— — — — —	1 1 — — 2	— — 1 — 1	— — — — —	— — — — —	— — — — 1	1 — — — —	— 2 — 2 —	— 1 — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	3 2 — 3 11	— — — — —	2 1 — 3 —	— — — — —	— — — — —	— 1 — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	— — — — —	4 3 1 — 1	— — — — 6	— — — — 2	2 3 2 2 2	
Hochschulen zusammen	S.-H. 1930 W.-H. 1929/30 S.-H. 1929 W.-H. 1928/29 S.-H. 1928	20 23 28 43 47	19 23 19 20 11	32 29 21 21 23	61 68 69 76 81	27 23 23 28 37	7 8 10 7 11	12 14 8 8 6	12 15 17 13 18	12 14 11 26 30	46 44 58 58 43	1 2 — — 3	110 113 106 107 79	2 3 2 1 4	48 49 33 41 20	87 70 76 90 82	6 5 5 10 4	74 73 81 82 82	12 11 11 10 6	44 45 42 48 54	18 19 14 17 14	6 6 3 2 3	13 16 15 15 20	9 9 5 10 9	16 13 14 10 14	4 5 5 5 3	73 75 45 49 42	1 — — — 3	18 26 21 27 28	

Vorbildung	Universitäten					Technische Hochschule					Sonst. wissensch. Hochschulen				
	S.-H. 1930	W.-H. 1929/30	S.-H. 1929	W.-H. 1928/29	S.-H. 1928	S.-H. 1930	W.-H. 1929/30	S.-H. 1929	W.-H. 1928/29	S.-H. 1928	S.-H. 1930	W.-H. 1929/30	S.-H. 1929	W.-H. 1928/29	S.-H. 1928
Mit Reifezeugnis															
eines Gymnasiums ¹⁾ . . .	6 183	6 241	6 393	6 398	6 395	1 001	1 086	1 056	1 195	1 221	845	695	795	729	806
eines Realgymnasiums ¹⁾ .	2 875	2 750	2 756	2 628	2 561	799	883	840	928	883	54	30	33	29	34
einer Oberrealschule ¹⁾ . .	3 161	2 751	2 788	2 321	2 367	1 464	1 541	1 374	1 481	1 376	89	61	69	51	65
einer Oberschule	76	50	40	36	13	1	7	7	7	—	—	—	—	—	1
einer Aufbauschule	51	30	29	10	2	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—
eines Oberlyzeums	240	190	173	115	72	10	7	4	6	2	—	—	—	—	—
einer anderen höheren Lehr- anstalt (einschl. d. Dan- ziger und Deutschöster- reicher)	82	76	83	64	42	89	95	100	102	167	30	35	37	22	15
Anstalt unbekannt	138	37	54	11	9	23	11	12	4	9	15	11	12	1	—
Mit Zeugnis über die Ersatz- reifeprüfung	4	3	14	4	3	2	2	1	1	1	23	18	19	2	—
Mit Zeugnis über die Ergän- zungsprüfung	57	49	62	55	15	20	14	13	9	7	71	3	3	6	1
Mit Zeugnis über die verk- ürzte Reifeprüfung	4	28	18	12	1	1	3	—	10	—	2	5	—	—	—
Nur mit Abgangszeugnis eines Seminars	27	49	47	35	79	—	—	—	1	—	6	6	10	14	12
Sonst ohne Reifezeugnis ²⁾ .	114	104	115	108	79	72	95	102	148	121	416	472	445	560	561
dar. mit Zulassung ³⁾ . . .	20	17	3	—	1	4	3	—	—	—	1	2	—	—	—
Mit dem ausländischen Nach- weis ⁴⁾	510	547	467	498	518	234	275	237	208	192	38	68	63	33	33
<i>Zusammen</i>	13 522	12 905	13 039	12 295	12 156	3 721	4 019	3 746	4 101	3 979	1 589	1 404	1 486	1 447	1 528

¹⁾ Einschl. der Studienanstalten entsprechender Richtung.²⁾ Mittlere Reife, Zulassung der Prüfungsstelle.³⁾ Zulassung der Prüfungsstelle (mit Immaturenprüfung).⁴⁾ Gleichwertiger wissenschaftlicher Vorbildung.

Beruf und Berufsstellung des Vaters	Universitäten				Tech- nische Hoch- schule	Hoch- schule für Landw. u. Brau- erei Weihen- stephan	Phil.-theol. Hochschulen		Hand- els- hoch- schule Nürn- berg	Akade- mie der bildenden Künste	Staatl. Akade- mie der Ton- kunst	Hoch- schulen zusam- men
	München	Würzburg	Erlangen	zu- sammen			theo- logische	philoso- phische				
							Abteilung					
Höhere Beamte ¹⁾²⁾	1 346 <i>16,9</i>	375 <i>13,8</i>	361 <i>21,6</i>	2 082 <i>16,9</i>	501 <i>14,9</i>	15 <i>7,3</i>	5 <i>0,9</i>	4 <i>1,4</i>	21 <i>6,9</i>	23 <i>9,7</i>	53 <i>13,7</i>	2 704 <i>15,2</i>
Mittlere Beamte ¹⁾³⁾	1 797 <i>22,6</i>	649 <i>24,0</i>	442 <i>26,4</i>	2 888 <i>23,4</i>	646 <i>18,3</i>	34 <i>16,5</i>	70 <i>13,3</i>	41 <i>14,2</i>	86 <i>28,1</i>	29 <i>12,2</i>	71 <i>18,4</i>	3 865 <i>21,7</i>
Untere Beamte ¹⁾	266 <i>3,3</i>	159 <i>5,9</i>	110 <i>6,6</i>	535 <i>4,3</i>	117 <i>3,3</i>	5 <i>2,4</i>	55 <i>10,5</i>	36 <i>12,5</i>	19 <i>6,2</i>	10 <i>4,2</i>	24 <i>6,2</i>	801 <i>4,5</i>
Angehörige freier Berufe mit akadem. Bildung ⁴⁾	747 <i>9,4</i>	241 <i>8,9</i>	93 <i>5,5</i>	1 081 <i>8,8</i>	168 <i>4,7</i>	2 <i>1,0</i>	3 <i>0,6</i>	1 <i>0,3</i>	8 <i>2,6</i>	19 <i>8,0</i>	23 <i>6,0</i>	1 305 <i>7,3</i>
Angehörige freier Berufe ohne akadem. Bildung	99 <i>1,2</i>	25 <i>0,9</i>	15 <i>0,9</i>	139 <i>1,1</i>	16 <i>0,4</i>	1 <i>0,5</i>	1 <i>0,2</i>	1 <i>0,3</i>	3 <i>1,0</i>	22 <i>9,3</i>	20 <i>5,2</i>	203 <i>1,1</i>
Offiziere und höhere Militärbeamte	185 <i>2,3</i>	17 <i>0,6</i>	22 <i>1,3</i>	224 <i>1,8</i>	80 <i>2,3</i>	7 <i>3,4</i>	—	—	2 <i>0,7</i>	3 <i>1,3</i>	10 <i>2,6</i>	326 <i>1,8</i>
Sonstige Militärpersonen	8 <i>0,1</i>	1 <i>0,0</i>	2 <i>0,1</i>	11 <i>0,1</i>	2 <i>0,1</i>	—	—	—	1 <i>0,3</i>	1 <i>0,4</i>	—	15 <i>0,1</i>
Großlandwirte ⁵⁾	181 <i>2,3</i>	28 <i>1,0</i>	10 <i>0,6</i>	219 <i>1,8</i>	85 <i>2,4</i>	10 <i>4,8</i>	5 <i>0,9</i>	1 <i>0,4</i>	1 <i>0,3</i>	2 <i>0,9</i>	3 <i>0,8</i>	326 <i>1,8</i>
Mittlere und Kleinlandwirte	332 <i>4,2</i>	211 <i>7,8</i>	45 <i>2,7</i>	588 <i>4,8</i>	83 <i>2,3</i>	18 <i>8,7</i>	168 <i>32,0</i>	95 <i>33,0</i>	3 <i>1,0</i>	9 <i>3,8</i>	5 <i>1,3</i>	969 <i>5,4</i>
Handel- und Gewerbetreibende ⁶⁾	1 914 <i>24,0</i>	670 <i>24,7</i>	322 <i>19,2</i>	2 906 <i>23,5</i>	1 180 <i>33,4</i>	77 <i>37,4</i>	117 <i>22,3</i>	60 <i>20,8</i>	90 <i>29,4</i>	74 <i>31,2</i>	88 <i>22,8</i>	4 592 <i>25,7</i>
Von den Handel- und Gewerbetreibenden sind:												
a) Besitzer und Direktoren von Fabriken, Direk- toren von A.-G. und G. m. b. H.	353	98	58	509	353	9	2	2	15	7	13	910
b) selbständige Handwerksmeister und Klein- gewerbetreibende	686	343	165	1 194	357	16	108	52	35	55	46	1 863
Privatangestellte in leitender Stellung	345 <i>4,3</i>	107 <i>4,0</i>	98 <i>5,9</i>	550 <i>4,4</i>	277 <i>7,8</i>	17 <i>8,2</i>	3 <i>0,4</i>	1 <i>7,5</i>	23 <i>3,0</i>	7 <i>2,8</i>	11 <i>5,0</i>	889 <i>5,0</i>
Sonstige Privatangestellte	450 <i>5,6</i>	98 <i>3,6</i>	94 <i>5,0</i>	642 <i>5,2</i>	275 <i>7,8</i>	15 <i>7,3</i>	26 <i>5,0</i>	12 <i>4,2</i>	33 <i>10,8</i>	16 <i>6,8</i>	31 <i>8,0</i>	1 050 <i>5,0</i>
Arbeiter (einschl. Gelegenheitsarb. u. Gehilfen)	163 <i>2,1</i>	88 <i>3,3</i>	38 <i>2,3</i>	289 <i>2,3</i>	61 <i>1,7</i>	2 <i>1,0</i>	64 <i>12,1</i>	32 <i>11,1</i>	13 <i>4,2</i>	18 <i>7,5</i>	16 <i>4,1</i>	495 <i>2,9</i>
Darunter a) landwirtschaftliche Arbeiter	3 <i>0,1</i>	1 <i>0,1</i>	— <i>0,1</i>	4 <i>0,1</i>	— <i>0,1</i>	1 <i>0,1</i>	3 <i>0,1</i>	1 <i>0,1</i>	— <i>0,1</i>	— <i>0,1</i>	— <i>0,1</i>	9 <i>0,1</i>
b) Industriearbeiter	94	17	11	122	31	1	14	7	4	3	1	183
Sonstige Berufsklassen	19 <i>0,2</i>	15 <i>0,6</i>	15 <i>0,9</i>	49 <i>0,4</i>	7 <i>0,2</i>	— <i>0,5</i>	2 <i>0,4</i>	1 <i>0,4</i>	— <i>0,3</i>	1 <i>0,9</i>	3 <i>0,8</i>	63 <i>0,3</i>
Ohne Beruf	29 <i>0,4</i>	9 <i>0,3</i>	4 <i>0,2</i>	42 <i>0,3</i>	6 <i>0,2</i>	1 <i>0,5</i>	2 <i>0,4</i>	— <i>0,3</i>	1 <i>0,9</i>	2 <i>0,8</i>	3 <i>0,3</i>	57 <i>0,3</i>
Unbekannt	87 <i>1,1</i>	16 <i>0,6</i>	4 <i>0,2</i>	107 <i>0,9</i>	33 <i>0,9</i>	2 <i>1,0</i>	4 <i>0,8</i>	3 <i>1,0</i>	2 <i>0,7</i>	1 <i>0,4</i>	25 <i>0,5</i>	177 <i>1,0</i>
Väter reichsangehöriger Studierender zusammen	7 968 <i>100</i>	2 739 <i>100</i>	1 675 <i>100</i>	12 352 <i>100</i>	3 537 <i>100</i>	206 <i>100</i>	525 <i>100</i>	288 <i>100</i>	305 <i>100</i>	237 <i>100</i>	336 <i>100</i>	17 837 <i>100</i>

¹⁾ Des Reiches, der Länder, Gemeinden und sonstiger öffentlich-rechtlichen Verbände. ²⁾ Einschl. der Universitätsprofessoren, Geistlichen und Lehrer mit akademischer Bildung. ³⁾ Einschl. der Lehrer ohne akademische Bildung. ⁴⁾ Anwälte, Ärzte, Apotheker, Schriftsteller, Privatgelehrte usw. ⁵⁾ Rittergutsbesitzer, Domänenpächter, Besitzer u. Pächter land- od. forstwirtschaftlicher Großbetriebe. ⁶⁾ Einschl. des Bergbaues, des Bank-, Verkehrs- u. Versicherungswesens.

7. Bayerische Staatsangehörige an den deutschen wissenschaftlichen Hochschulen
S.-H. 1928—W.-H. 1929/30

Hochschule	Die an den wissenschaftlichen Hochschulen studierenden Bayern im											
	W.-H. 1929/30			S.-H. 1929			W.-H. 1928/29			S.-H. 1928		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Universitäten												
Erlangen	1138	86	1224	1136	83	1219	1025	57	1082	1000	60	1060
München	3571	543	4114	3544	535	4079	3411	463	3874	3382	461	3843
Würzburg	1498	134	1632	1509	135	1644	1376	104	1480	1318	97	1415
Berlin	271	61	332	226	45	271	274	61	335	202	38	240
Bonn	47	9	56	53	14	67	41	7	48	53	10	63
Breslau	11	1	12	14	2	16	11	2	13	14	1	15
Med. Akademie Düsseldorf	2	—	2	1	—	1	5	—	5	2	—	2
Frankfurt	131	18	149	137	16	153	170	22	192	193	21	214
Freiburg	70	19	89	74	21	95	81	21	102	81	18	99
Gießen	35	2	37	30	3	33	37	1	38	27	—	27
Göttingen	41	4	45	28	2	30	32	5	37	38	12	50
Greifswald	15	1	16	22	3	25	11	1	12	17	2	19
Halle	14	1	15	18	1	19	11	1	12	15	1	16
Hamburg	22	8	30	37	10	47	28	6	34	32	7	39
Heidelberg	308	52	360	339	68	407	240	45	285	274	58	332
Jena	71	4	75	72	4	76	64	3	67	74	1	75
Kiel	23	4	27	78	24	102	18	5	23	76	18	94
Köln	46	12	58	59	6	65	59	7	66	68	7	75
Königsberg	13	3	16	53	8	61	12	6	18	50	7	57
Leipzig	91	12	103	89	7	96	80	7	87	83	7	90
Marburg	39	5	44	51	8	59	35	4	39	35	3	38
Münster	19	1	20	8	5	13	12	—	12	9	2	11
Rostock	17	2	19	35	10	45	18	3	21	43	5	48
Tübingen	102	6	108	117	6	123	85	11	96	89	8	97
<i>Zusammen</i>	7595	988	8583	7730	1016	8746	7136	842	7978	7175	844	8019
Technische Hochschulen												
München	2041	38	2079	1909	36	1945	2041	31	2072	2000	26	2026
Aachen	15	—	15	9	—	9	11	—	11	9	—	9
Berlin	106	3	109	101	4	105	114	5	119	103	2	105
Braunschweig	17	—	17	21	—	21	15	—	15	16	—	16
Breslau	3	—	3	6	—	6	9	—	9	7	—	7
Darmstadt	120	—	120	114	—	114	109	—	109	97	—	97
Dresden	38	1	39	37	1	38	37	—	37	29	—	29
Hannover	14	—	14	16	—	16	14	1	15	13	—	13
Karlsruhe	85	—	85	73	—	73	71	—	71	59	—	59
Stuttgart	92	1	93	66	1	67	75	4	79	63	1	64
<i>Zusammen</i>	2531	43	2574	2352	42	2394	2496	41	2537	2396	29	2425
Landwirtschaftliche Hochschulen												
Weihenstephan	146	1	147	139	1	140	160	—	160	157	—	157
Berlin	4	—	4	8	—	8	6	—	6	8	1	9
Bonn-Poppelsdorf	3	—	3	5	—	5	3	—	3	9	—	9
Hohenheim	8	—	8	9	—	9	13	—	13	16	—	16
<i>Zusammen</i>	161	1	162	161	1	162	182	—	182	190	1	191

7. Bayerische Staatsangehörige an den deutschen wissenschaftlichen Hochschulen S.-H. 1928—W.-H. 1929/30.
(Fortsetzung)

Hochschule	Die an den wissenschaftlichen Hochschulen studierenden Bayern im											
	W.-H. 1929/30			S.-H. 1929			W.-H. 1928/29			S.-H. 1928		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Tierärztliche Hochschulen												
Berlin	3	—	3	3	—	3	3	—	3	2	—	2
Hannover	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1
<i>Zusammen</i>	4	—	4	4	—	4	3	—	3	3	—	3
Forstliche Hochschulen												
Hannover-Münden	2	—	2	2	—	2	2	—	2	1	—	1
Tharandt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
<i>Zusammen</i>	2	—	2	2	—	2	2	—	2	2	—	2
Bergakademien												
Clausthal	11	—	11	13	—	13	15	—	15	13	—	13
Freiberg	11	—	11	8	—	8	10	—	10	11	—	11
<i>Zusammen</i>	22	—	22	21	—	21	25	—	25	24	—	24
Handels-Hochschulen												
Nürnberg	201	10	211	176	6	182	207	5	212	214	8	222
Berlin	24	4	28	16	3	19	24	5	29	23	5	28
Königsberg i. Pr. .	2	—	2	8	—	8	7	—	7	12	—	12
Leipzig	10	—	10	17	—	17	19	—	19	17	1	18
Mannheim	75	9	84	62	10	72	74	9	83	78	8	86
<i>Zusammen</i>	312	23	335	279	19	298	331	19	350	344	22	366
Pädagogische Akademien												
Bonn	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1
Darmstadt	1	—	1	2	—	2	—	—	—	1	—	1
Mainz	2	—	2	2	—	2	1	1	2	1	2	3
<i>Zusammen</i>	4	—	4	5	—	5	2	1	3	3	2	5
Philosophisch-theologische Hochschulen												
Augsburg ¹⁾	24	1	25	37	1	38	16	—	16	32	4	36
Bamberg	81	—	81	91	—	91	76	—	76	84	—	84
Dillingen	106	—	106	113	4	117	105	2	107	107	3	110
Eichstätt	101	—	101	117	—	117	103	—	103	120	—	120
Freising	134	—	134	150	—	150	144	—	144	148	—	148
Passau	72	—	72	78	—	78	81	1	82	87	2	89
Regensburg	131	1	132	191	1	192	151	2	153	191	3	194
Frankfurt a. M. . .	4	—	4	4	—	4	2	—	2	2	—	2
Fulda	2	—	2	2	—	2	1	—	1	1	—	1
Mainz	3	—	3	3	—	3	2	—	2	—	—	—
Paderborn	—	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	1
<i>Zusammen</i>	658	2	660	787	6	793	682	5	687	773	12	785
Wissenschaftliche Hochschulen zusammen												
[11289|1057|12346|11341|1084|12425|10859| 908|11767|10910| 910|11820]												

¹⁾ Nur Philosophische Hochschule.

8. Bayerische Staatsangehörige an deutschen Universitäten und Technischen Hochschulen
nach Studienfächern S.-H. 1928—W.-H. 1929/30

Studienfach	Zahl der studierenden Bayern im											
	W.-H. 1929/30			S.-H. 1929			W.-H. 1928/29			S.-H. 1928		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Universitäten												
Evangelische Theologie	329	9	338	331	9	340	275	12	287	276	11	287
Katholische Theologie	196	—	196	339	—	339	310	—	310	290	—	290
Rechts- und Staatswissenschaft	2016	59	2075	1933	54	2037	2107	36	2143	2083	36	2119
Volkswirtschaftslehre	294	35	329	309	37	346	320	37	357	301	32	333
Betriebswirtschaftslehre	73	7	80	104	6	110	117	7	124	145	4	149
Statistik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allgemeine Medizin	1735	214	1949	1716	203	1919	1416	171	1587	1353	170	1523
Zahnheilkunde	510	44	554	524	45	569	391	30	421	395	29	424
Tierheilkunde	85	—	85	79	1	80	67	1	68	60	1	61
Philosophie und Pädagogik ¹⁾	215	24	239	283	29	312	230	30	260	274	21	295
Pädagogik für Volksschullehrerstudium	29	1	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Berufsschullehrerstudium	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Evangelische Religionslehre	3	—	3	1	—	1	2	—	2	3	2	5
Katholische Religionslehre	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Alte Sprachen	244	36	280	242	40	282	224	32	256	226	32	258
Neue Sprachen	182	140	322	185	140	325	162	122	284	157	141	298
Germanistik	234	130	364	222	149	371	208	123	331	224	121	345
Zeitungskunde	18	2	20	18	2	20	18	2	20	23	1	24
Kunst, Kunstgeschichte und Archäologie	38	18	56	41	15	56	34	16	50	37	22	59
Musikwissenschaft	55	5	60	63	6	69	50	3	53	55	2	57
Geschichte	81	18	99	69	18	87	77	21	98	51	8	59
Geographie	10	4	14	21	6	27	23	8	31	15	4	19
Mathematik und Versicherungsmathematik	344	91	435	365	104	469	321	72	393	356	82	438
Physik	70	6	76	68	8	76	56	5	61	50	6	56
Chemie	309	31	340	318	28	346	323	26	349	327	25	352
Pharmazie	76	17	93	74	19	93	63	14	77	69	15	84
Mineralogie und Geologie	11	1	12	10	—	10	11	1	12	13	2	15
Biologie ²⁾	37	12	49	35	18	53	39	7	46	14	10	24
Naturwissenschaften (Chemie, Biologie u. Geographie) ³⁾	142	68	210	169	65	234	112	52	164	146	50	196
Landwirtschaft	17	—	17	17	—	17	14	—	14	22	—	22
Forstwissenschaft	92	—	92	101	—	101	105	—	105	115	—	115
Leibesübungen	30	11	41	35	13	48	32	6	38	43	7	50
Sonstige	17	5	22	8	1	9	29	8	37	50	10	60
Zusammen	7595	988	8583	7730	1016	8746	7136	842	7978	7175	844	8019
Technische Hochschulen												
Allgemeine Wissenschaften	3	—	3	2	1	3	3	1	4	3	—	3
Pädagogik für Volksschullehrerstudium ⁴⁾	5	—	5	5	—	5	5	—	5	5	—	5
„ „ Berufsschullehrerstudium	1	1	2	—	—	—	—	1	1	—	—	1
Wirtschaftswissenschaften	74	1	75	80	3	83	82	5	87	84	1	85
Kaufmännisches Studium ⁵⁾	116	6	122	119	5	124	133	2	135	141	2	143
Handelslehramtsstudium ⁶⁾	37	10	47	33	7	40	40	5	45	34	4	38
Landwirtschaft	67	1	68	65	1	66	70	1	71	71	2	73
Gewerbelehre	1	—	1	3	—	3	2	—	2	—	—	—
Mathematik	15	1	16	14	1	15	10	2	12	11	1	12
Physik und technische Physik	73	1	74	57	1	58	60	1	61	56	1	57
Naturwissenschaften ⁷⁾	8	2	10	9	4	13	6	1	7	9	—	9
Zeichnerisch-wissensch. Richtung des höher. Lehramts	93	12	105	91	11	102	81	12	93	86	13	99
Architektur	242	1	243	233	2	235	249	3	252	235	—	205
Bauingenieurwesen	410	—	410	302	—	302	307	—	307	258	—	258
Kultur-ingenieurfach	36	—	36	26	—	26	23	—	23	27	—	27
Geodäsie (Vermessungskunde)	87	—	87	92	—	92	98	—	98	112	—	112
Maschineningenieurwesen	543	—	543	523	—	523	615	—	615	592	—	592
Maschinenelektroingenieurwesen	53	1	54	84	—	84	54	—	54	48	—	48
Gasingenieurwesen (Wärmetechnik)	7	—	7	5	—	5	3	—	3	1	—	1
Elektrotechnik	452	2	454	394	2	396	443	2	445	441	2	443
Kraftfahrzeugbau	2	—	2	3	—	3	4	—	4	—	—	—
Schiffbau	4	—	4	3	—	3	3	—	3	4	—	4
Luftfahrzeugbau	12	—	12	11	—	11	10	—	10	10	—	10
Bergbau ⁸⁾	6	—	6	6	—	6	5	—	5	6	—	6
Markscheiderei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Eisenhüttenkunde	9	—	9	8	—	8	9	—	9	6	—	6
Metallhüttenkunde	2	—	2	3	—	3	4	—	4	1	—	1
Chemie	154	4	158	156	4	160	154	5	159	169	2	171
Pharmazie	4	—	4	6	—	6	5	1	6	6	1	7
Gerbereichemie	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—
Textiltechnik	2	—	2	5	—	5	1	—	1	—	—	—
Papierfach	12	—	12	12	—	12	10	—	10	8	—	8
Sonstige	—	—	—	1	—	1	5	—	5	—	—	—
Zusammen	2531	43	2574	2352	42	2394	2496	41	2537	2396	29	2425

¹⁾ Im S.-H. 1929 einschl. der Studierenden der Pädagogik für Volks- u. Berufsschullehrer der Universität Jena.

²⁾ Einschl. der Studierenden der Botanik an der Universität Tübingen. ³⁾ Nur an der Universität München. ⁴⁾ Im S.-H. 1928 u. W.-H. 1928/29 einschl. der Studierenden der Kulturwissenschaften an der Technischen Hochschule Braunschweig.

⁵⁾ Einschl. der Studierenden des Kaufmännischen Faches an der Technischen Hochschule München. ⁶⁾ Einschl. der Lehramtsanwärter der Wirtschaftswissenschaften u. der Geographie an der Technischen Hochschule München.

⁷⁾ Im S.-H. 1928 einschl. der Geographie an der Technischen Hochschule Dresden.

⁸⁾ Einschl. der Studierenden des Hüttenwesens an der Technischen Hochschule München.

9. Werkstudententum in der Zeit vom 2. November 1927 bis 2. Mai 1930

Beschäftigungsart	Von den immatrikulierten reichsangehörigen Studierenden des																			
	S.-H. 1930		W.-H. 1929/30		S.-H. 1929		W.-H. 1928/29		S.-H. 1928											
	waren tätig																			
	In den Osterferien 1930	Im Winterhalbjahr 1929/30	In den Sommerferien 1929	Im Sommerhalbjahr 1929	In den Osterferien 1929	Im Winterhalbjahr 1928/29	In den Sommerferien 1928	Im Sommerhalbjahr 1928	In den Osterferien 1928	Im Winterhalbjahr 1927/28										
m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.							
Universitäten																				
Lehrtätigkeit	165	35	293	46	244	39	293	28	179	21	326	37	303	44	336	33	262	28	287	38
Bürotätigkeit	183	14	79	4	310	17	49	5	189	11	49	4	267	8	53	2	242	14	84	11
Tätigkeit im Handel, in der Industrie, im Versicherungswesen, Verkehr, Bankwesen	77	3	58	3	218	7	69	3	102	3	69	2	221	6	103	6	118	12	47	7
Arbeiter jeder Art	173	3	54	—	398	2	59	—	184	2	45	—	398	1	58	—	147	—	17	—
Sonstige Beschäftigungsarten	159	11	130	14	243	29	122	12	188	14	157	12	234	25	123	8	88	10	51	4
Zusammen	757	66	614	67	1413	94	592	48	842	51	646	55	1428	84	673	49	857	64	486	60
Von 100 Studierenden	6,9	3,5	5,6	3,6	13,4	5,5	5,6	2,8	7,8	3,1	6,0	3,3	14,0	5,7	6,6	3,3	8,5	4,5	4,8	4,2
Technische Hochschule																				
Lehrtätigkeit	17	—	42	2	20	—	33	4	14	—	42	2	22	1	54	1	26	—	39	—
Bürotätigkeit	58	—	33	—	74	—	19	—	59	2	26	2	96	—	26	—	61	—	8	—
Tätigkeit im Handel, in der Industrie, im Versicherungswesen, Verkehr, Bankwesen	74	—	37	—	114	—	33	—	54	—	25	—	171	—	56	1	140	—	46	—
Arbeiter jeder Art	94	1	32	—	159	—	35	—	143	1	33	—	153	—	31	—	226	—	19	—
Sonstige Beschäftigungsarten	26	2	24	1	82	2	31	1	40	—	31	—	111	—	55	—	67	—	20	—
Zusammen	269	3	168	3	449	2	151	5	310	3	157	4	553	1	222	2	520	—	132	—
Von 100 Studierenden	8,1	3,8	5,1	3,8	12,5	2,7	4,2	6,7	9,3	4,6	4,7	6,2	15,1	1,6	6,0	3,3	14,6	—	3,7	—
Übrige Hochschulen																				
Lehrtätigkeit	8	—	20	1	16	—	12	—	6	—	16	—	10	—	13	—	5	—	—	—
Bürotätigkeit	11	—	10	—	11	—	2	—	27	—	14	—	22	—	10	—	9	—	—	—
Tätigkeit im Handel, in der Industrie, im Versicherungswesen, Verkehr, Bankwesen	48	—	36	—	37	—	18	—	1	—	2	—	58	—	32	—	63	—	8	—
Arbeiter jeder Art	3	—	—	—	34	—	14	—	20	—	4	—	23	—	4	—	10	—	1	—
Sonstige Beschäftigungsarten	11	—	9	—	6	—	3	—	11	—	13	—	27	—	7	—	24	—	5	—
Zusammen	81	—	75	1	104	—	49	—	65	—	49	—	140	—	66	—	111	—	14	—
Von 100 Studierenden	5,6	—	5,2	6,3	8,2	—	3,9	—	4,8	—	3,6	—	10,6	—	5,0	—	7,9	—	1,0	—
Wissenschaftliche Hochschulen zusammen																				
Lehrtätigkeit	190	35	355	49	280	39	338	32	199	21	384	39	340	45	403	34	293	28	326	38
Bürotätigkeit	252	14	122	4	395	17	70	5	275	13	89	6	385	8	89	2	312	14	92	11
Tätigkeit im Handel, in der Industrie, im Versicherungswesen, Verkehr, Bankwesen	199	3	131	3	369	7	120	3	157	3	96	2	450	6	191	7	321	12	101	7
Arbeiter jeder Art	270	4	86	—	591	2	108	—	347	3	82	—	574	1	93	—	383	—	37	—
Sonstige Beschäftigungsarten	196	13	163	15	331	31	156	13	239	14	201	12	372	25	185	8	179	10	76	4
Zusammen	1107	69	857	71	1966	96	792	53	1217	54	852	59	2121	85	961	51	1488	64	632	60
Von 100 Studierenden	7,0	3,5	5,4	3,6	12,8	5,3	5,1	2,9	7,9	3,1	5,5	3,4	14,0	5,5	6,3	3,3	9,9	4,3	4,2	4,0

10. Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamtes der Münchener Hochschulen

a) Vermittelte Stellen 1927—1929¹⁾

Vermittelte Stellen	Insgesamt	Davon in den Monaten											
		Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	November	Dez.
Privatunterricht	21 242	230	118	6	16	5 25	1 13	17	1 14	4 30	2 20	4 45	1 8
Büroarbeiten und Adressenschriften	9 107	4	1	10	6	4 16	3 39	9	3	3 1	7	3 1	6
Hauslehrer	2 33	—	2	2	—	1 7	6 1	10	—	1	2	1	2
Musik und Tanz	1 61	118	15	1	2	1	3	3	1	—	2	12	3
Wissenschaftl. Arbeiten	2 32	5	3	3	1	1 4	4	3	2	2	1 1	4	—
Dolmetscher und Führer	10	—	—	2	3	—	1	3	—	—	—	1	—
Vertreter gegen Fixum	65	5	1	10	—	10	7	6	3	7	—	16	—
Körperliche Arbeiten (Transport, Holz- und Kohlentragen, Lager- arbeiten, Gepäckträger)	94	2	1	2	—	31	23	9	—	3	1	5	17
Maschinen- und Bau- zeichnen	71	—	7	17	4	5	9	13	8	4	—	—	4
Maschinenschriften u. Stenographie	5 33	—	7	4	2	1 3	4 2	3 1	3	1	1	4 1	1
Haus- u. Küchenarbeiten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Sammler, Straßensamm- ler	2 18	—	—	—	—	2 4	14	—	—	—	—	—	—
Statisten	4 373	—	—	—	—	—	—	290	60	—	—	14 4	9
Sonstige Stellen	4 182	5 4	7	8	4	13	22	53	17	21	11	7	14
Zusammen 1929	50 1322	3 69	5 62	65	38 14	119 4	145 3	419 2	111 4	72 3	45 5	112 7	65
1928	42 892	7 73	2 99	59	3 44	5 87	2 117	4 106	2 58	3 54	3 45	10 104	146
1927	21 829	77	47	65	46	70 3	52 5	168 2	69	4 96	5	70 269	

¹⁾ Die kleinen Zahlen geben die weiblichen Personen an und sind in den danebenstehenden Hauptzahlen enthalten.

²⁾ Stellen als Statisten, die nur einmal 10.— RM einbrachten.

β) Angebot und Nachfrage S.-H. 1926—S.-H. 1929

Studienhalbjahr	Zahl der			Auf 100 offene Stel- len trafen Arbeit- suchende	Auf 100 Arbeit- suchende trafen Be- setzungen
	Arbeit- suchenden	offenen Stellen	besetzten Stellen		
Sommer-Halbjahr 1929 (Mai mit Okt.)	913	721 ¹⁾	621 ¹⁾	127	68
Winter- „ 1928/29 (Nov. „ April)	582	493	384	118	66
Sommer- „ 1928 (Mai „ Okt.)	736	558	472	132	64
Winter- „ 1927/28 (Nov. „ April)	594	450	414	132	70
Sommer- „ 1927 (Mai „ Okt.)	648	529	455	122	70
Winter- „ 1926/27 (Nov. „ April)	463	424	365	109	79
Sommer- „ 1926 (Mai „ Okt.)	745	681	572	109	77

¹⁾ Ohne 290 Statisten-Stellen, die nur einmal 10.— RM einbrachten.

11. Stipendien und sonstige Unterstützungen vom S.-H. 1925—W.-H. 1929/30

a) Nach Hochschulen

Hochschule	Zahl der Beliehenen					Aufwand in <i>ℛℳ</i>				
	S.-H. 1925 W.-H. 1929/30	S.-H. 1928 W.-H. 1928/29	S.-H. 1927 W.-H. 1927/28	S.-H. 1926 W.-H. 1926/27	S.-H. 1925 W.-H. 1925/26	S.-H. 1929 W.-H. 1929/30	S.-H. 1928 W.-H. 1928/29	S.-H. 1927 W.-H. 1927/28	S.-H. 1926 W.-H. 1926/27	S.-H. 1925 W.-H. 1925/26
Universität München	1151	1018	797	762	623	192740	221916	102293	98291	91319
Universität Würzburg	326	453	451	253	177	17860	24640	26750	10800	12000
Universität Erlangen	832	415	411	338	403	43800	33199	27470	26080	36360
Universitäten zusammen	2309	1886	1659	1353	1203	254400	279755	156513	135171	139679
Technische Hochschule	653	539	532	2815	2599	52431	42662	42071	287541	289841
Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihenstephan	13	8	—	—	—	1360	402	—	—	—
Phil.-theol. Hochschulen	20	6	—	—	—	2040	800	—	—	—
Handelshochschule Nürnberg	41	47	31	32 ¹⁾	14	4470	5830	3020	3960 ¹⁾	1680
Akademie der bildenden Künste	14	—	—	—	—	21000	—	—	—	—
Staatl. Akademie der Tonkunst	52	43	—	53	42	1660	2140	—	3795	2683

¹⁾ Darunter 2 Beliehene mit 400 *ℛℳ* aus Reichsmitteln.

β) Nach Herkunft der Mittel

Stipendien und sonstige Unterstützungen	Zahl der Beliehenen					Aufwand in <i>ℛℳ</i>				
	S.-H. 1929 W.-H. 1929/30	S.-H. 1928 W.-H. 1928/29	S.-H. 1927 W.-H. 1927/28	S.-H. 1926 W.-H. 1926/27	S.-H. 1925 W.-H. 1925/26	S.-H. 1929 W.-H. 1929/30	S.-H. 1928 W.-H. 1928/29	S.-H. 1927 W.-H. 1927/28	S.-H. 1926 W.-H. 1926/27	S.-H. 1925 W.-H. 1925/26
Universitäten										
Aus Staatsfonds	1352	1270	1231	993	841	68940	94654	97065	91231	81422
Aus eigenen Mitteln der Hochschule.	279	102	126	138	117	20140	15000	15000	15000	14360
Von Kreisen, Bezirken u. Gemeinden .	232	299	205	169	150	30825	42379	26483	24075	26425
Aus von Gemeinden verwalteten öffentlichen Stiftungen	73	—	—	—	—	14645	—	—	—	—
Aus sonstigen öffentlichen Stiftungen.	372	215	97	53	95	119750	127722	17965	4865	17472
Aus Familienstiftungen	1	—	—	—	—	100	—	—	—	—
Technische Hochschule										
Aus Staatsfonds	313	297	235	223	192	18655	17260	10000	10000	10000
Aus eigenen Mitteln der Hochschule.	102	23	—	2231	2160	9250	2375	—	247639	261656
Von Kreisen, Bezirken u. Gemeinden .	237	192	240	236	143	24401	20097	21150	17214	13020
Aus von Gemeinden verwalteten öffentlichen Stiftungen	—	2	—	—	—	—	200	—	—	—
Aus sonstigen öffentlichen Stiftungen.	1	25	57	125	104	125	2730	10921	12688	51 25
Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihenstephan										
Aus Staatsfonds	6	2	—	—	—	800	100	—	—	—
Aus sonstigen öffentlichen Stiftungen.	7	6	—	—	—	560	302	—	—	—
Philosophisch-theologische Hochschulen										
Aus von Gemeinden verwalteten öffentlichen Stiftungen	5	6	—	—	—	550	800	—	—	—
Aus sonstigen öffentlichen Stiftungen.	10	—	—	—	—	290	—	—	—	—
Aus Familienstiftungen	5	—	—	—	—	1200	—	—	—	—
Handelshochschule Nürnberg										
Aus Staatsfonds	6	13	4	9 ¹⁾	2	870	1750	260	680 ¹⁾	80
Aus eigenen Mitteln der Hochschule.	—	25	21	13	—	—	3150	2150	1800	—
Von Kreisen, Bezirken u. Gemeinden .	34	7	6	10	12	3500	730	610	1480	1600
Aus Familienstiftungen	1	2	—	—	—	100	200	—	—	—
Akademie der bildenden Künste										
Aus sonstigen öffentlichen Stiftungen |	14	—	—	—	—	21000	—	—	—	—
Staatliche Akademie der Tonkunst										
Aus eigenen Mitteln der Hochschule |	52	43	—	53	42	1660	2140	—	3795	2683

¹⁾ Darunter 2 Beliehene mit 400 *ℛℳ* aus Reichsmitteln.

12. Befreiung von der Entrichtung der Hörgelder und Unterrichtsgebühren S.-H. 1926-W.-H. 1929/30

a) Hörgeldbefreiung

Studienhalbjahr	Universität München					Universität Würzburg					Universität Erlangen				
	Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon hatten Hörgeldbefreiung				Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon hatten Hörgeldbefreiung				Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon hatten Hörgeldbefreiung			
		ganz		teilweise			ganz		teilweise			ganz		teilweise	
		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾
Winter-Halbjahr 1929/30	8500	1526	18,0	1000	11,8	2713	435	16,0	532	19,6	1692	194	11,5	510	30,1
Sommer- „ 1929	8360	1346	16,1	821	9,8	2932	343	11,7	490	16,7	1747	182	10,4	492	28,2
Winter- „ 1928/29	8232	1471	17,9	1014	12,3	2512	170	6,8	364	14,5	1551	179	11,5	476	30,7
Sommer- „ 1928	8158	1234	15,1	825	10,1	2447	156	6,4	344	14,1	1551	152	9,8	434	28,0
Winter- „ 1927/28	7638	1227	16,1	1058	13,9	2098	137	6,5	231	11,0	1439	144	10,0	393	27,3
Sommer- „ 1927	7384	1006	13,6	1011	13,7	2247	157	7,0	325	14,5	1416	121	8,5	352	24,9
Winter- „ 1926/27	6936	893	12,9	1056	15,2	1925	245	12,7	481	24,9	1353	115	8,5	357	26,4
Sommer- „ 1926	7129	779	10,9	958	13,4	1978	184	9,3	436	22,0	1330	89	6,7	266	20,0
Technische Hochschule					Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihenstephan					Phil.-theol. Hochschulen					
	Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon hatten Hörgeldbefreiung				Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon hatten Hörgeldbefreiung				Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon hatten Hörgeldbefreiung			
		ganz		teilweise			ganz		teilweise			ganz		teilweise	
		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾
Winter-Halbjahr 1929/30	4019	354	8,8	522	13,0	289	3	1,0	80	27,7	778	73	9,4	578	74,3
Sommer- „ 1929	3746	393	10,5	562	15,0	271	11	4,1	80	29,5	915	85	9,3	627	68,5
Winter- „ 1928/29	4101	349	8,5	589	14,4	292	10	3,4	87	29,8	804	72	9,0	598	74,4
Sommer- „ 1928	3979	314	7,9	722	18,1	283	1	0,4	109	38,5	906	89	9,8	636	70,2
Winter- „ 1927/28	4190	244	5,8	795	19,0	312	1	0,3	101	32,4	781	114	14,6	551	70,6
Sommer- „ 1927	3996	99	2,5	1013	25,4	289	—	—	119	41,2	886	108	12,2	570	64,3
Winter- „ 1926/27	4197	—	—	—	—	314	—	—	99	31,5	734	42	5,7	530	72,2
Sommer- „ 1926	4104	—	—	—	—	293	—	—	120	41,0	840	41	4,9	532	63,3
¹) Der immatrikulierten Studierenden.															

¹⁾ Der immatrikulierten Studierenden.

β) Unterrichtsgebührenbefreiung

Studienhalbjahr	Handelshochschule. Nürnberg						Akademie der bildenden Künste						Staatliche Akademie der Tonkunst					
	Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon waren von der Entrichtung der Unterrichts- gebühren befreit				Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon waren von der Entrichtung der Unterrichts- gebühren befreit				Zahl der immatriku- lierten Studierenden	davon waren von der Entrichtung der Unterrichts- gebühren befreit						
		ganz		teilweise			ganz		teilweise			ganz		teilweise				
		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾		ab- solut	v. H. ¹⁾	ab- solut	v. H. ¹⁾			
Winter-Halbjahr 1929/30	337	7	2,1	64	19,0	312	32	10,3	27	8,7	385	98	25,5	179	46,5			
Sommer- „ 1929	300	7	2,3	50	16,7	245	39	15,9	26	10,6	428	91	21,3	179	41,8			
Winter- „ 1928/29	351	11	3,1	73	20,8	320	57	17,8	44	13,8	428	100	23,4	188	43,9			
Sommer- „ 1928	339	14	4,1	58	17,1	283	40	14,1	42	14,8	530	193	36,4	138	26,0			
Winter- „ 1927/28	357	6	1,7	80	22,4	333	54	16,2	54	16,2	530	193	36,4	138	26,0			
Sommer- „ 1927	410	8	2,0	101	24,6	264	50	18,9	27	10,2	561	190	33,9	127	22,6			
Winter- „ 1926/27	448	16	3,6	117	26,1	330	64	19,4	53	16,1	561	190	33,9	132	23,5			
Sommer- „ 1926	517	12	2,3	74	14,3	268	45	16,8	40	14,9	538	183	34,0	112	20,8			

1) Der immatrikulierten Studierenden.

¹⁾ Der immatrikulierten Studierenden.

c) Promotionen S.-H. 1926—W.-H. 1929/30

1. Universitäten

Universität	Zahl der Promotionen												
	überhaupt	davon trafen auf die											
		theo- logi- sche ¹⁾	juri- stische	staats- wirt- schaft- liche	rechts- und staats- wissen- schaft- liche	medizinische Fakultät		tier- ärzt- liche Fakul- tät	philosophische Fakultät	darunter			
						Ärzte	Zahn- ärzte			über- haupt	I. Sekt.	II. Sekt.	Volks- wirt- schafts- lehre
Sommer-Halbjahr 1929 und Winter-Halbjahr 1929/30													
München . .	373	4	8	47	—	147	8	159	93	66	—		
Würzburg . .	272	5	—	—	122	62	32	—	51	24	27	—	
Erlangen . .	286	(6)	6	147	—	21	16	—	96	47 ²⁾	28 ³⁾	21	
Zusammen	931	(6)	15	155	47	122	278	8	303	164	121	21	
Sommer-Halbjahr 1928 und Winter-Halbjahr 1928/29													
München . .	371	2	8	61	—	130	11	16	143	83	60	—	
Würzburg . .	297	1	—	—	143	73	24	—	56	31	25	—	
Erlangen . .	351	(5)	5	214	—	36	10	—	86	54 ²⁾	16 ³⁾	16	
Zusammen	1 019	(5)	8	222	61	143	239	45	16	285	168	101	16
Sommer-Halbjahr 1927 und Winter-Halbjahr 1927/28													
München . .	376	7	10	75	—	129	14	12	129	69	60	—	
Würzburg . .	285	3	—	—	151	69	18	—	44	22	22	—	
Erlangen . .	352	(4)	4	200	—	21	2	—	125	.	.	52	
Zusammen	1 013	(4)	14	210	75	151	219	34	12	298	.	.	52
Sommer-Halbjahr 1926 und Winter-Halbjahr 1926/27													
München . .	418	2	8	60	—	159	15	14	160	78	82	—	
Würzburg . .	314	1	—	—	176	78	17	—	42	20	22	—	
Erlangen . .	271	(5)	5	114	—	36	4	—	112	.	.	49	
Zusammen	1 003	(5)	8	122	60	176	273	36	14	314	.	.	49

¹⁾ Die Zahl der Promotionen zu Lizentiatengraden ist in Klammern noch besonders hervor-
gehoben, in den betreffenden Hauptzahlen ist sie enthalten.

²⁾ Philosophische Fakultät.

³⁾ Naturwissenschaftliche Fakultät.

¹⁾ Die Zahl der Promotionen zu Lizentiatengraden ist in Klammern noch besonders hervor-
gehoben, in den betreffenden Hauptzahlen ist sie enthalten.

²⁾ Philosophische Fakultät.

³⁾ Naturwissenschaftliche Fakultät.

2. Technische Hochschule München und Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihenstephan

Studienjahr	Zahl der Promotionen an der										
	Technischen Hochschule									Hochschule für Landwirtschaft und Brauerei Weihenstephan	
	überhaupt	davon trafen auf die									
		Allge- meine	Bau- ingenieur-	Architek- ten	Maschinen- ingenieur-	Chemie	Landwirt- schaftliche	Wirtschafts- wissensch.	land- wirt- schaft- liche		brau- tech- nische
Abteilung											
Sommer-Halbjahr 1929 u. W.-H. 1929/30	92	10	3	1	23	21	11	23	6	—	
" " 1928 " " " 1928/29	118	9	3	3	29	39	22	13	4	—	
" " 1927 " " " 1927/28	86	2	5	—	15	44	15	5	5	—	
" " 1926 " " " 1926/27	84	8	2	3	15	32	17	7	6	—	

6. Prüfungen*)

a) Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst

1. Universitäts-Schlußprüfungen 1926—1930

Jahr	Zahl der			Von den geprüften Kandidaten haben die Prüfung									
	zur Prüfung zugelassen.	von der Prüfung zurück- getretenen	geprüften	bestanden						nicht bestanden			
				ins- gesamt	davon bei			ins- gesamt	davon bei				
					1.	2.	3.		1.	2.	3.		
												Ablegung			Ablegung
Kandidaten													
1930	665 ¹⁰	17 ¹	538 ⁹	376 ⁸	302 ⁷	64 ¹	10	¹ 212 ¹	142 ¹	51	18		
1929	593 ¹	19 ¹	574	¹ 368	286	62	19	² 206	136	52	16		
1928	617 ⁸	16	601 ⁸	407 ⁶	305 ⁵	82 ¹	20	194 ²	137 ²	49	8		
1927			590 ⁷	¹ 386 ⁶	294 ⁵	88 ¹	3	204 ¹	160	41	3		
1926	492	19	473 ⁶	302 ³	289	10	3	171 ³	150	13	8		

1) 1 Studierender wurde zum 4. Male geprüft.

2) 2 Studierende wurden zum 4. Male geprüft.

2. Juristische Staatsprüfungen 1926—1929

Jahr	Zahl der Kandi- daten, die sich der Prüfung unterzogen	Davon haben die Prüf. nur teilw. zum Abschluß gebracht	Von den geprüften Kandidaten haben die Prüfung					
			bestanden					nicht bestan- den
			insgesamt	mit dem Prädikate				
				ausgezeichnet	sehr gut	gut	mit Erfolg	
1929	354 1	8	259 1	—	5	49	205 1	87
1928	355 4	1	264 4	—	2	67	195 4	90
1927	269 3	11	233 3	—	4 1	42	187 2	25
1926	184	3	157	—	2	29	126	24

b) Lehramtsprüfungen

1. Prüfungen für den Unterricht in den klassischen Sprachen, der deutschen Sprache und der Geschichte 1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß							
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon						
		zurück- getreten	mit der Zu- lassungs- arb. zurück- gewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg			ohne Erfolg			
						zus.	und zwar mit Note			zus.	zum	
							I	II	III		1. mal	2. mal
1. Abschnitt												
1930	63 5	—	6	—	57 5	47 5	1	31 3	15 2	10	10	—
1929	32 5	1	1	—	30 5	26 5	1	19 3	6 2	4	4	—
1928	23 6	—	—	2	21 6	20 6	—	14 5	6 1	1	1	—
1927	21 2	—	—	—	21 2	19 2	2	10 1	7 1	2	2	—
1926	29 3	—	2	1	26 3	24 3	1	13 2	10 1	2	1	1
2. Abschnitt												
1930	26 5	.	.	.	26 5	26 5	11 3	13 2	2	—	—	—
1929	21 6	.	.	.	21 6	21 6	5 2	16 4	—	—	—	—
1928	21 2	.	.	.	21 2	21 2	7	13 2	1	—	—	—
1927	23 3	.	.	.	23 3	23 3	7 2	15 1	1	—	—	—
1926	4 2	.	.	.	4 2	4 2	1	3 2	—	—	—	—

*) Die Kursivzahlen bedeuten die Summe der weiblichen Kandidaten, soweit ihre Zahl festgestellt werden konnte; sie ist in der Hauptsumme mitenthalten.

2. Prüfungen für den Unterricht in der deutschen Sprache, der Geschichte und der englischen oder französischen Sprache

1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß						
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon				ohne Erfolg	
		zurück- getreten	mit der Zu- lassungsarbeit zurück- gewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note				
							I	II	III		
1. Abschnitt											
1930	18 ₉	1	—	—	17 ₉	17 ₉	2 ₁	10 ₄	5 ₄	—	
1929	9 ₄	1	—	—	8 ₄	8 ₄	3 ₁	4 ₃	1	—	
1928	10 ₄	1	—	—	9 ₄	9 ₄	1 ₁	4 ₃	4	—	
1927	4 ₁	—	—	—	4 ₁	4 ₁	—	3 ₁	1	—	
1926	11 ₄	3 ₁	—	—	8 ₃	6 ₃	—	3 ₁	3 ₂	2	
2. Abschnitt											
1930	8 ₄	.	.	.	8 ₄	8 ₄	5 ₂	3 ₂	—	—	
1929	3 ₁	.	.	.	3 ₁	3 ₁	—	3 ₁	—	—	
1928	3 ₁	.	.	.	3 ₁	3 ₁	1	1	1 ₁	—	
1927	3	.	.	.	3	3	1	2	—	—	
1926	29 ₁₃	.	.	.	29 ₁₃	29 ₁₃	14 ₉	15 ₄	—	—	

3. Prüfungen für den Unterricht in der deutschen Sprache, der Geschichte und der Geographie

1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon				ohne Erfolg
		zurück- getreten	mit der Zu- lassungsarbeit zurück- gewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note			
							I	II	III	
1. Abschnitt										
1930	37 ₁₀	6 ₁	2	—	29 ₉	28 ₉	3 ₂	20 ₆	5 ₁	1
1929	46 ₁₉	4 ₂	—	—	42 ₁₇	38 ₁₆	3	30 ₁₂	5 ₄	4 ₁
1928	34 ₁₃	2 ₁	—	—	32 ₁₂	28 ₁₀	3 ₁	17 ₆	8 ₃	4 ₂
1927	36 ₁₁	3 ₁	—	—	33 ₁₀	31 ₁₀	—	21 ₅	10 ₅	2
1926	33 ₅	—	—	—	33 ₅	30 ₅	—	28 ₅	2	3
2. Abschnitt										
1930	35 ₁₅	.	.	.	35 ₁₅	35 ₁₅	18 ₅	17 ₁₀	—	—
1929	29 ₁₀	.	.	.	29 ₁₀	29 ₁₀	11 ₃	18 ₇	—	—
1928	27 ₈	.	.	.	27 ₈	27 ₈	9 ₂	17 ₆	1	—
1927	29 ₅	.	.	.	29 ₅	29 ₅	6 ₁	22 ₄	1	—
1926	19 ₂	.	.	.	19 ₂	19 ₂	4	11 ₁	4 ₁	—

4. Lehramtsprüfungen aus den neueren Sprachen
1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zu- gelassenen Kandidaten					Die Prüfung brachten zum Abschluß												
	ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon											
		zurück- ge- treten	mit der Zu- lassungsar- beit zurück- gewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen	mit Erfolg			ohne Erfolg										
					zus.		und zwar mit Note			zus.	zum							
							I	II	III		1. mal	2. mal						
1. Abschnitt																		
1930	37	17	2	2	—	35	15	33	14	—	27	12	6	2	1	2	1	—
1929	25	11	—	—	1	24	11	22	10	—	10	7	10	3	2	1	2	1
1928	21	9	—	—	—	21	9	18	9	—	11	7	5	2	3	—	—	1
1927	25	13	1	—	1	23	13	22	13	1	17	12	4	1	1	1	—	—
1926	23	4	1	—	4	1	18	3	17	2	8	2	8	—	1	1	—	—
2. Abschnitt																		
1930	21	9	.	.	.	21	9	21	9	4	14	8	3	1	—	—	—	—
1929	19	10	.	.	.	19	10	19	10	8	10	6	1	—	—	—	—	—
1928	21	12	.	.	.	21	12	21	12	7	11	5	3	2	—	—	—	—
1927	18	3	.	.	.	18	3	18	3	3	14	2	1	—	—	—	—	—
1926	19	9	.	.	.	19	9	19	9	10	6	3	3	1	—	—	—	—

 5. Lehramtsprüfungen aus der Mathematik und Physik
1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten					Die Prüfung brachten zum Abschluß						
	ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon					
		zurück- getreten	mit der Zu- lassungsar- beit zurück- gewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen	mit Erfolg		und zwar mit Note			ohne Erfolg		
							I	II	III			
1. Abschnitt												
1930	64 ¹⁸	3 ¹	3	—	58 ¹⁷	48 ¹⁴	1	23 ⁷	24 ⁷	10 ³		
1929	44 ⁷	6 ³	3 ¹	—	35 ³	26 ³	3	18 ¹	5 ²	9		
1928	33 ⁶	4	3	—	26 ⁶	19 ⁴	1	11	7 ⁴	7 ²		
1927	39 ³	5	—	—	34 ³	24 ¹	1	9	14 ¹	10 ²		
1926	38 ¹	6	2	1	29 ¹	16 ¹	—	5	11 ¹	13		
2. Abschnitt												
1930	25 ²	.	.	.	25 ²	25 ²	13 ¹	12 ¹	—	—		
1929	19 ⁴	.	.	.	19 ⁴	19 ⁴	11 ²	7 ²	1	—		
1928	25 ²	.	.	.	23 ²	25 ²	11 ¹	14 ¹	—	—		
1927	15 ¹	.	.	.	15 ¹	15 ¹	2	11 ¹	2	—		
1926	17 ³	.	.	.	17 ³	17 ³	2	13 ³	2	—		

 6. Prüfungen für den Unterricht in der Chemie, der Biologie und der Geographie
1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten					Die Prüfung brachten zum Abschluß											
	ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon										
		zurück- getreten	mit der Zu- lassungsar- beit zurück- gewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen	mit Erfolg		und zwar mit Note			ohne Erfolg							
							I	II	III								
1. Abschnitt																	
1930	33	11	3	3	1	—	29	8	25	8	—	19	7	6	1	—	4
1929	30	4	2	1	—	—	27	4	27	4	2	15	1	10	3	—	—
1928	19	2	2	1	—	—	16	2	13	2	—	8	1	5	1	—	3
1927	35	4	5	1	—	—	30	3	26	3	—	21	2	5	1	—	4
1926	29	2	2	1	1	1	25	2	23	2	3	1	13	1	7	—	2
2. Abschnitt																	
1930	25	4	.	.	.	.	25	4	25	4	10	1	15	3	—	—	—
1929	14	2	.	.	.	.	14	2	14	2	4	1	10	1	—	—	—
1928	25	4	.	.	.	.	25	4	25	4	12	3	13	1	—	—	—
1927	21	2	.	.	.	.	21	2	21	2	8	2	13	—	—	—	—
1926	16	.	.	.	.	.	16	.	16	.	8	—	7	—	1	—	—

7. Prüfungen für den Unterricht in den Wirtschafts-(Handels-)Wissenschaften und der Geographie 1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zu- gelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon				ohne Erfolg
		zurück- getreten	mit der Zu- lassungsar- beit zurück- gewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note			
							I	II	III	
1. Abschnitt										
1930	15 1	1	1	—	13 1	11 1	1	10 1	—	2
1929	17 2	—	—	—	17 2	15 2	1	12 2	2	2
1928	18 2	1	—	—	17 2	13 2	2 1	7	4 1	4
1927	14 1	2	—	—	12 1	11 1	1	7 1	3	1
1926	10	—	1	—	9	6	—	5	1	3
2. Abschnitt										
1930	15 2	.	.	.	15 2	15 2	2	13 2	—	—
1929	13 2	.	.	.	13 2	13 2	5 1	8 1	—	—
1928	11 1	.	.	.	11 1	11 1	3	7 1	1	—
1927	6	.	.	.	6	6	1	5	—	—
1926	5	.	.	.	5	5	1	4	—	—

8. Prüfungen von Turnlehrern im Hauptamt 1926—1930

Jahr	Zahl der Kandidaten, welche						
	zur Prüfung zugelassen	die Prüfung nur teilweise zum Abschluß gebracht	die Prüfung zum Abschluß brachten				
			insgesamt	mit Erfolg	und zwar mit der Note		
					I	II	III
1. Abschnitt							
1930	28	2	26	26	—	24	2
1923	23	1	22	22	—	19	3
2. Abschnitt							
1929	22	—	22	22	7	14	1
1926	15	—	15	15	11	4	—

9. Prüfungen von Turnlehrerinnen im Hauptamt 1925—1930

Jahr	Zahl der Kandidaten, welche						
	sich der Prüfung unterzogen haben	die Prüfung nur teilweise zum Abschluß gebracht haben oder zurückgetreten sind	die Prüfung zum Abschluß brachten				
			insgesamt	mit Erfolg	und zwar mit Note		
					I	II	III
1. Abschnitt							
1929	31	—	31	31	—	29	2
1927	31	—	31	31	2	28	1
1925	14	1	13	13	5	6	2
2. Abschnitt							
1930	30	—	30	30	13	17	—
1928	31	—	31	31	13	18	—

10. Prüfungen für den Unterricht im Zeichnen 1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zu- gelassenen Kandidaten				ins- gesamt	Die Prüfung brachten zum Abschluß				
	ins- gesamt	davon				davon				
		zurück- getreten	mit der Zu- lassungsar- beit zurück- gewiesen	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note			ohne Erfolg
						I	II	III		
1. Abschnitt										
1930	18 1	—	1	—	17 1	17 1	2	15 1	—	—
1929	17 3	1 ¹⁾	—	—	16 3	15 3	1	14 3	—	1
1928	12 1	1	1	—	10 1	9 1	2	6 1	1	1
1927	5	—	1	—	4	4	—	3	1	—
1926	14	—	2	—	12	12	1	10	1	—
2. Abschnitt										
1930	14 3	.	.	.	14 3	14 3	8 2	6 1	—	—
1929	9 1	.	.	.	9 1	9 1	4 1	5	—	—
1928	4	.	.	.	4	4	—	4	—	—
1927	12	.	.	.	12	12	9	3	—	—
1926	7	.	.	.	7	7	2	5	—	—
1) Gestorben.										

¹⁾ Gestorben.

11. Prüfungen für den höheren landwirtschaftlichen Staatsdienst einschl. des landwirtschaftlichen Lehramts 1926—1929

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten		Die Prüfung haben					
			bestanden			nicht bestanden		
	insgesamt	davon zurückgetreten	insgesamt	und zwar mit Note			dem vollen Umfang nach	in einzelnen Prüfungsabschnitten
				I	II	III		
1929	19	—	17	2	12	3	1	1
1928	28	—	23	1	17	5	2	3
1927	31	1	22	1	15	6	2	6
1926	64	1	50	2	34	14	2	11

12. Anstellungsprüfungen für den Volksschuldienst 1926—1929

Jahr	Zahl der Kandidaten, welche							
	sich der Prüfung unterzogen	davon erhielten die Hauptnote					die Prüfung	
		hervorragend	lobenswert	entsprechend	mangelhaft	ungenügend	bestanden	nicht ¹⁾ bestanden
1929	716 315	10 3	268 152	372 148	64 12	2	712 315	4 1
1928	²⁾ 882 369	14 8	268 136	516 206	80 19	3	874 368	8 1
1927	891 379	13 7	271 150	495 199	110 23	2	883 377	8 2
1926	885 346	11 4	266 122	489 191	115 29	4	872 345	13 1

¹⁾ Die Prüfung ist auch nicht bestanden, wenn in einzelnen bestimmten Fächern die Note „ungenügend“ erteilt wurde.
²⁾ 1 Prüfung durfte sich an der schriftlichen und mündlichen Prüfung nicht beteiligen.

13. Prüfungen für den Unterricht in der Kurzschrift 1926—1929

Jahr	Zahl der zur Prüfung zu- gelassenen Kandidaten	Davon zurück- ge- treten	Die Prüfung brachten zum Abschluß						Für das Lehramt als befähigt er- klärte Kandi- daten ¹⁾
			ins- ge- sam	davon					
				mit Erfolg	und zwar mit Note			ohne Erfolg	
				I	II	III			
1929	76 42	10 5	66 37	63 36	9 7	43 24	11 5	3 1	12 4
1928	50 29	1 1	49 28	49 28	8 4	29 16	12 8	—	4
1927	66 32	6 2	60 30	59 29	10 4	36 17	13 8	1 1	6
1926	83 39	14 5	69 34	66 34	5 3	49 22	12 9	3 1	6

¹⁾ Die bereits eine andere Lehramtsprüfung für das höhere Lehramt bestanden haben.

14. Prüfung für das Lehramt der Musik an den höheren Lehranstalten für die männliche Jugend und an den der allgemeinen Mädchenbildung dienenden Schulen 1928—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten				Die Prüfung brachten zum Abschluß					
	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon					
		zurück- getreten	nur einer Teilprüfung unterzogen		mit Erfolg	und zwar mit Note			ohne Erfolg	
						I.	II	III		
I. Abschnitt										
1930	22 21	1	2 2	19 19	19 19	3 3	14 14	2 2	—	
1929	20 11	1 1	1 1	18 9	17 8	3	12 7	2 1	1 1	
1928	20 8	—	—	20 8	20 8	1	19 8	—	—	
II. Abschnitt										
1930	2 2 5	1	—	21 5	21 5	7 3	14 9	—	—	
1929	2 3 7	—	—	23 7	22 7	9 4	12 3	1	1	

c) Forstliche Prüfungen 1926—1930

Jahr	Zahl der zur Prüfung zuge- lassenen Kandidaten	Davon				sind von der Prüfung zurück- getreten
		haben die Prüfung				
		mit Erfolg	nur teilweise	bedingt	nicht	
		zum Abschluß gebracht		bestanden		
1. Forstliche Vorprüfungen						
1930 ²⁾	20 (15) ¹⁾	13 (11)	—	6 (4)	1 —	—
1929	39 (22)	39 (22)	—	—	—	—
1928	35 (29)	30 (26)	—	—	5 (3)	—
1927	38 (27)	33 (23)	—	—	5 (4)	—
1926	28 (22)	20 (19)	—	1	7 (3)	—
2. Forstliche Hauptprüfungen						
1930	35 (25)	35 (25)	—	—	—	—
1929	38 (25)	38 (25)	—	—	—	—
1928	37 (32)	35 (31)	—	—	2 (1)	—
1927	63 (52)	61 (52)	—	—	2	—
1926	73 (59)	69 (59)	—	—	3	1

¹⁾ Die in Klammern beigefügten Zahlen bedeuten diejenigen Kandidaten, die eine Anstellung im bayerischen Staatsdienst anstreben.

²⁾ Ohne Berücksichtigung der Nachholungsprüfungen zu Beginn des W.-H. 1930/31.

d) Ärztliche Prüfungen 1925/26—1928/29

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon hatten die Prüfung mit Erfolg bestanden				Nicht bestanden, nicht vollendet, zurückgestellt, zurückgetreten, ausgeschieden
		insgesamt	und zwar mit Note			
			I	II	III	
1. Ärztliche Vorprüfungen						
1928/29	648	402 ⁴⁹	26	159	217	246
1927/28	630	420 ⁴¹	14	179	227	210
1926/27	465	313 ⁴³	29	146	138	152 ¹
1925/26	355	220 ²⁷	17	91	112	135
2. Ärztliche Prüfungen						
1928/29	221	190	33	134	23	31
1927/28	250	238	50	154	34	12
1926/27	262	224	51	149	24	38
1925/26	416	371	64	266	41	45

e) Zahnärztliche Prüfungen 1925/26—1928/29

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon hatten die Prüfung mit Erfolg bestanden				Nicht bestanden, nicht vollendet, zurückgestellt, zurückgetreten, ausgeschieden
		insgesamt	und zwar mit Note			
			I	II	III	
1. Zahnärztliche Vorprüfungen						
1928/29	303	255 ³⁷	24	194	37	51
1927/28	150	131 ¹⁰	10	92	29	19
1926/27	96	90 ⁶	5	62	23	6
1925/26	65	53 ¹²	4	34	15	12
2. Zahnärztliche Prüfungen						
1928/29	109	107	20	76	11	2
1927/28	65	64	9	49	6	1
1926/27	46	43	10	25	8	3
1925/26	59	56	9	44	3	3

f) Tierärztliche Prüfungen 1925/26—1928/29

Jahr	Zahl der zur Prüfung zuge- lassenen Kandidaten	Davon hatten die Prüfung mit Erfolg bestanden				Nicht bestanden, nicht vollendet, zurückgestellt, zurückgetreten, ausgeschieden
		insgesamt	und zwar mit Note			
			I	II	III	
1. Tierärztliche Vorprüfungen						
1928/29	59	47	1	22	24	12
1927/28	47	37 <i>1</i>	7	16	14	10
1926/27	34	31 <i>1</i>	4	9	18	3
1925/26	34	29	5	12	12	5
2. Tierärztliche Haupt-(Fach-)Prüfungen						
1928/29	11	9	1	6	2	2
1927/28	30	26 <i>1</i>	4	16	6	4
1926/27	26	22	3	12	7	4
1925/26	22	21	3	17	1	1

g) Hauptprüfungen für Nahrungsmittelchemiker 1926—1929

Jahr	Für befähigt erklärte Kandidaten					
	insgesamt	männlich	weiblich	davon mit dem Prädikate		
				sehr gut	gut	genügend
1929	7	7	—	2	5	—
1928	7	7	—	2	5	—
1927	10	10	—	3	7	—
1926	5	5	—	—	4	1

h) Pharmazeutische Prüfungen 1925/26—1928/29

Jahr	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon hatten die Prüfung mit Erfolg bestanden					Nicht bestanden, zurückgetreten, zurückgestellt
		insgesamt	und zwar mit Note				
			I	II	III		
1. Pharmazeutische Vorprüfungen							
1929	48 ¹²	47 ¹²	14	22	11		1
1928	46 ¹³	45 ¹³	15	23	7		1
1927	40 ⁹	40 ⁹	13 ⁵	19 ³	8	¹	—
1926	26 ¹⁰	24 ¹⁰	7 ¹	11 ⁵	6	⁴	2
2. Pharmazeutische Prüfungen							
1928/29	72	61	9	35	17		11
1927/28	96	89	14	49	26		7
1926/27	126	111	17	65	29		15
1925/26	121	104	18	58	23		17

i) Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker 1925/26—1928/29

Jahr	In Bayern wurden approbiert											
	Ärzte			Zahnärzte			Tierärzte			Apotheker		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1928/29	153	41	194	71	3	74	6	—	6	70	23	93
hievon in München . . .	82	28	110	23	3	26	6	—	6	27	16	43
„ Würzburg . . .	49	9	58	32	—	32	—	—	—	17	4	21
„ Erlangen . . .	22	4	26	16	—	16	—	—	—	26	8	34
1927/28	200	24	224	41	6	47	19	1	20	93	11	104
1926/27	278	41	319	21	4	25	17	—	17	62	21	83
1925/26	374	49	423	33	3	36	23	—	23	57	4	61

k) Staatsprüfungen für den höheren Baudienst 1926—1929

Jahr	Hochbaufach						Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbaufach						Kulturbaufach						Maschinenbaufach						
	zu- gelassene Kan- didaten		davon haben die Prüfung				zu- gelassene Kan- didaten		davon haben die Prüfung				zuge- lassene Kan- didaten		davon haben die Prüfung				zu- gelassene Kan- didaten		davon haben die Prüfung				
			bestanden	mit der Befähigungs- stufe		nicht bestanden			bestanden	mit der Befähigungs- stufe		nicht bestanden			bestanden	mit der Befähigungs- stufe		nicht bestanden			bestanden	mit der Befähigungs- stufe		nicht bestanden	
				mit Auszeichnung	gut bestanden					bestanden	mit Auszeichnung					gut bestanden	bestanden					mit Auszeichnung	gut bestanden		bestanden
insgesamt	dav. zur Wiederholung	bestanden	mit Auszeichnung	gut bestanden	bestanden	nicht bestanden	insgesamt	dav. zur Wiederholung	bestanden	mit Auszeichnung	gut bestanden	bestanden	nicht bestanden	insgesamt	dav. zur Wiederholung	bestanden	mit Auszeichnung	gut bestanden	bestanden	nicht bestanden					
1929	27	—	27	1	20	6	—	33	2	33	—	25	8	—	2	—	35	32	16	16	3				
1928	10	—	10	—	10	—	—	36	—	36	—	22	14	—	1	—	33	32	18	14	1				
1927	14	2	14	1	11	2	—	29	1	29	—	17	12	—	4	—	30	29	5	4	—				
1926	20	1	20	3	8	9	—	23	7	23	—	11	12	—	8	—	30	30	1	14	15				

l) Staatsprüfungen für den höheren Messungs- und Flurbereinigungsdienst 1926—1929

Jahr	Zahl der Kandidaten die sich der Prüfung unter- zogen	Davon haben die Prüfung				nicht bestanden
		bestanden	und zwar mit der Hauptnote			
			I	II	III	
1929	7	5	—	2	3	2
1928	6	6	—	3	3	—
1927	4	4	—	2	2	—
1926	5	5	—	1	4	—

m) Diplomprüfungen 1925/26—1928/29

Studienjahr ¹⁾	Zahl der zur Prüfung zugelassenen Kandidaten	Davon haben die Prüfung mit Erfolg zum Abschluß gebracht und zwar mit Hauptnote			
		insgesamt	I	II	III
1. Architekten					
1928/29	61	42	10	25	7
1927/28	58	31	10	19	2
1926/27	46	27	8	17	2
1925/26	75 2	56 1	12 1	40	4
2. Bau-Ingenieure					
1928/29	63	36	5	24	7
1927/28	86	55	5	30	20
1926/27	85 1	46	8	27	11
1925/26	100 1	72	8	44	20
3. Kultur-Ingenieure					
1928/29	6	4	1	3	—
1927/28	7	2	—	2	—
1926/27	2	—	—	—	—
1925/26	1	1	—	1	—
4. Vermessungs-Ingenieure					
1928/29	49	26	1	18	7
1927/28	34	16	—	9	7
1926/27	15	13	1	9	3
1925/26	19	10	—	4	6
5. Maschinen-Ingenieure					
1928/29	231	184	20	132	32
1927/28	245	211	35	161	15
1926/27	339	157	40	109	8
1925/26	346	191	35	151	5
6. Elektro-Ingenieure					
1928/29	157	127	25	67	35
1927/28	201	168	39	107	22
1926/27	376 2	142	34	91	17
1925/26	278	152	29	97	26
7. Maschinen-Elektro-Ingenieure					
1928/29	17	17	3	11	3
1927/28	17	13	6	6	1
1926/27	15	5	1	4	—
1925/26	13	8	—	7	1
8. Chemiker					
1928/29	39	30	4	22	4
1927/28	40 1	24 1	8 1	15	1
1926/27	51 1	42 1	4	33 1	5
1925/26	69 2	57 1	6	46 1	5
9. Techn. Physiker					
1928/29	15 1	9 1	6	2	1 1
1927/28	15	11	6	4	1
1926/27	9 1	9 1	4	4 1	1
1925/26	10 2	6 1	5 1	1	—
10. Landwirte					
1928/29	97 1	87 1	21	52 1	14
1927/28	100 1	94 1	25	49 1	20
1926/27	95 1	88 1	18	48 1	22
1925/26	106 3	103 3	27 2	52 1	24
11. Diplom-Wirtschaftler					
1928/29	29 1	27 1	6	15 1	6
1927/28	36	35	3	26	6
1926/27	33 3	32 3	5 1	25 2	2
1925/26	20	20	4	16	—
12. Diplom-Kaufleute					
1928/29	114 1	²⁾ 97 1	9	51 1	30
1927/28	124 2	²⁾ 103	6	42	45
1926/27	164 9	125 3	8	53 1	64 2
1925/26	93 4	87 2	15	41 2	31

¹⁾ Beginnend mit dem Winterhalbjahr. ²⁾ Darunter bestanden 7 Kandidaten mit Hauptnote IV.

²⁾ Darunter bestanden 10 Kandidaten mit Hauptnote IV.

n) Diplomprüfungen für Volkswirte S.-H. 1926—W.-H. 1929/30

Studienhalbjahr	Zahl der Kandidaten, die sich der Prüfung unterzogen	Davon							nicht bestanden
		sind		bestanden mit Gesamtnote					
		männl.	weibl.	I	II	II—III	III	IV	
W.-H. 1929/30 . .	91	84	7	4	20	17	34	2	14
				I	II		III	IV	
S.-H. 1929 . . .	68	63	5	—	8		18	32	10
W.-H. 1928/29 . .	88	82	6	—	11		28	35	14
S.-H. 1928 . . .	95	90	5	—	12		27	40	16
W.-H. 1927/28 . .	112	105	7	—	13		40	40	19
S.-H. 1927 . . .	130	123	7	—	6		51	54	19
W.-H. 1926/27 . .	165	154	11	1	20		52	62	30
S.-H. 1926 . . .	150	142	8	—	15		53	57	25

7. Aus- und Fortbildung der Beamten

a) Verwaltungsakademien W.-S. 1926/27—S.-S. 1930

(Mitteilung derselben)

Studiengang bzw. Semester		Dozenten	Vollhörer	Gasthörer	Vorlesungen	Übungen	Sonderkurse	Fachwissenschaftliche Wochen	An der Abschluß- prüfung nahmen teil				
									insgesamt	hievon			haben die Prüfung nicht bestanden
										erhielten die Note			
										I	II	III	

Verwaltungsakademie München														
2. Ordentlicher Studiengang (Oberstufe)	Wintersem. 1926/27	a ¹⁾	15	83	12	89	19	—	1	54	3	32	17	2
	Sommersem. 1927	a	12	49	2	52	32	—	2					
	Wintersem. 1927/28	a	17	75	16	82	18	—	1					
	Sommersem. 1928	b	6	84	347	64	—	—	2					
3. Ordentlicher Studiengang	Wintersem. 1928/29	b	6	79	2737	92	16	1	2	—	—	—	—	—
	Sommersem. 1929	a	6	64	140	44	16	—	1					
	Wintersem. 1929/30	a	12	52	2275	80	20	1	1					
	Sommersem. 1930	b	9	45	417	42	16	2	2					
Verwaltungsakademie Augsburg														
1. Ordentlicher Studiengang	Wintersem. 1926/27	a ¹⁾	8	112	13	48	—	—	—	24 ²⁾	2	13	2	—
	Sommersem. 1927	a	6	72	1	21	8	—	—					
	Wintersem. 1927/28	a	12	60	22	37	12	—	—					
	Sommersem. 1928	a	7	44	17	19	6	—	—					
Pfälzische Verwaltungsakademie mit den Abteilungen Kaiserslautern, Ludwigshafen a. Rh. und Speyer	Wintersem. 1928/29	a	15	42	10	26	14	—	—	67	—	37	25	5
	Sommersem. 1929	a	8	41	6	16	14	—	—					
	Wintersem. 1926/27	a	15	469	56	102	—	—	—					
	Sommersem. 1927	a	7	338	49	44	16	—	—					
1. Ordentlicher Studiengang	Wintersem. 1927/28	a	13	291	40	78	26	—	—	—	—	—	—	—
	Sommersem. 1928 ³⁾	a	6	129	12	57	7	—	—					
	Wintersem. 1928/29	a	12	115	44	50	22	—	—					
	Sommersem. 1929	a	10	110	6	32	18	—	—					
Verwaltungsakademie Würzburg														
1. Ordentlicher Studiengang	Wintersem. 1928/29	a	6	101	—	102	—	—	—	—	—	—	—	—
	Sommersem. 1929	a	4	75	—	40	8	—	—					
	Wintersem. 1929/30	a	5	59	150	64	20	—	—					
	Sommersem. 1930	a	8	59	60	50	8	—	—					

¹⁾ a = Kurs A (Oberstufe für Beamte der inneren Verwaltung). ²⁾ b = Kurs B (Oberstufe für Beamte der Post- und Telegraphenverwaltung). ³⁾ Darunter 7 mit der Note II—III. ⁴⁾ Ab S.-S. 1928 wurde die Abteilung Speyer aufgelassen.

¹⁾ a = Kurs A (Oberstufe für Beamte der inneren Verwaltung). ²⁾ b = Kurs B (Oberstufe für Beamte der Post- und Telegraphenverwaltung). ³⁾ Darunter 7 mit der Note II—III. ⁴⁾ Ab S.-S. 1928 wurde die Abteilung Speyer aufgelassen.

b) Bayerische Verwaltungsschule München 1925/26—1929/30
Fachschule der Bayerischen Gemeindebeamtenkammer München
(Mitteilung der Bayer. Gemeindebeamtenkammer)

Kursjahr	Zahl der Teilnehmer ¹⁾							
	am verwaltungstechnischen Unterricht	am Unterricht zur Vorbereitung auf die mittlere Verwaltungsprüfung				am Unterricht für		insgesamt
		I.	II.	III.	zu- sammen	Spar- kassen- beamte	Polizei- beamte	
1929/30	424	594	540	528	1 652	964	1 073	4 123
1928/29	362	573	542	565	1 680	833	1 064	3 939
1927/28	394	650	640	616	1 906	455	990	3 745
1926/27	207	379	368	268	1 015	495	987	2 704
1925/26	264	667	531	474	1 672	359	1 108	3 403
1) Fernunterricht für das untere Straßenaufsichtspersonal: Teilnehmer 1928/2 9 und 192 9/3 je 260 0								

¹⁾ Fernunterricht für das untere Straßenaufsichtspersonal: Teilnehmer 1928/2 und 192 9/3 0e 260 0

8. Volksbildungsbestrebungen

a) Landesverband für freie Volksbildung in Bayern 1929 und 1930¹⁾

(Mitteilung desselben)

Regierungsbezirk	Zahl der Bezirks- ämter		Gemeinden, von denen Form- blätter vorliegen	Zahl der Gemeinden															
	insgesamt	von denen Formblätter vorliegen		in denen gepflegt werden										in denen gewünscht werden					
				Büchereien	Vorträge	Kurse	Vokal- und Instrumen- talmusik	Theater (in verschied. Form)	Heimat- und Volks- kunde	Volksabende	Volksbildung in Ver- bindg. mit Körperpflege	Lichtbildwesen (Steh- und Laufbild)	Volkstanz	Neuanlage von Büchereien	Ausbau bereits be- stehender Büchereien	Vorträge	Lichtbildapparate	Lichtbilder	Theateraufführungen
Oberbayern . . .	27	25	820	455	204	27	684	442	430	77	155	150	232	95	34	33	37	6	1
Niederbayern . .	22	21	670	370	169	23	454	342	309	74	120	93	55	97	51	14	45	8	1
Pfalz	14	14	574	417	156	15	516	320	226	141	134	142	61	70	84	17	19	3	7
Oberpfalz	19	17	528	297	94	11	347	226	250	43	73	50	68	55	27	23	16	8	2
Oberfranken . .	18	18	809	414	198	18	561	329	476	146	136	164	85	108	44	23	34	5	—
Mittelfranken . .	17	17	687	368	184	14	499	256	289	138	109	151	59	54	27	25	33	8	—
Unterfranken . .	22	21	894	518	270	25	685	481	642	204	233	186	84	153	47	29	77	13	—
Schwaben	19	19	926	533	190	39	750	471	607	79	163	117	111	78	38	25	26	1	3
Staat 1930	158	152	5 908	3 372	1 465	172	4 496	2 867	3 229	902	1 123	1 053	755	710	352	189	287	52	14
1929	162	121	4 236	2 633	1 083	119	3 313	3 221	2 408	665	808	.	.	510	293	156	210	49	13

¹) Stichtag: 1. Juni 1929 bzw. 1. April 1930.

¹⁾ Stichtag: 1. Juni 1929 bzw. 1. April 1930.

b) Münchner Volkshochschule 1928/29 und 1929/30
(Mitteilung derselben)

Semester	Hörer insgesamt	Davon																		Besucher der Abende mit															
		männlich	weiblich	Erwerbslose	mit Volks- schul- mit höherer	im Alter von					Arbeiter, Gehilfen und Lehr- linge		Beamte (einschl. Lehrer)		Ange- stellte		sonstige Berufe		Schüler und Studie- rende		ohne Beruf		ohne Angaben		1	2	3	4	5 und mehr						
						Vor- bildung	17 bis 25	26 bis 35	36 bis 45	über 45	ohne Alters- angaben	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.						%					
																															Jahren				
																															Stunden				
W.-S. 1929/30	3 630	1 870	1 760	903	2 233	1 397	1 564	1 036	553	287	190	376	10,4	448	12,3	1 362	37,5	807	22,2	146	4,0	125	3,5	365	10,1	2 747	590	180	110	3					
S.-S. 1930	1 625	817	808	344	1 019	606	258	800	333	169	65	89	5,5	148	9,1	701	43,1	437	26,9	44	2,7	43	2,7	163	10,0	1 281	260	73	7	4					
Studienjahr 1929/30	5 255	2 687	2 568	1 247	3 252	2 003	1 822	1 836	886	456	255	465	8,8	596	11,3	2 063	39,3	1 244	23,7	190	3,6	168	3,2	529	10,1	4 028	850	253	117	7					
W.-S. 1928/29	3 661	1 684	1 977	270	2 233	1 428	1 721	988	476	220	256	131	3,6	453	12,4	1 343	36,7	994	27,1	150	4,1	130	3,5	460	12,6	2 788	630	200	30	13					
S.-S. 1929	1 441	710	731	148	817	624	741	432	136	71	61	315	21,9	163	11,3	595	41,3	138	9,6	49	3,4	42	2,9	139	9,6					
Studienjahr 1928/29	5 102	2 394	2 708	418	3 050	2 052	2 462	1 420	612	291	317	446	8,7	616	12,1	1 938	38,0	1 132	22,2	199	3,9	172	3,4	599	11,7					

Semester	Kurs- bele- gungen	Davon trafen auf																	Abend- karten	Gesamt- bele- gungen				
		Deutsch	Schreiben	Rechnen	Kurzschrift	Zeichnen	Englisch	Französisch	Italienisch	Ungarisch	Latein	Esperanto	Spanisch	Algebra	Geometrie	Literatur	Philosophie	Kunst u. Musik			Rechts- u. Staats- wissenschaft	Geschichte	Naturwissen- schaft u. Technik	sonstige Fächer
W.-S. 1929/30	7 058	180	40	49	214	72	866	116	94	38	29	2	35	48	9	132	496	808	231	97	421	3 081	3 018	10 076
S.-S. 1930	4 641	295	52	82	309	76	983	163	126	40	42	—	71	86	13	90	198	374	159	55	65	1 362	86	4 727
Studienjahr 1929/30	11 699	475	92	131	523	148	1 849	279	220	78	71	2	106	134	22	222	694	1 182	390	152	486	4 443	3 104	14 803
W.-S. 1928/29	4 840	288	71	66	182	82	801	133	105	32	35	—	29	62	—	231	1 135	254	210	107	104	913	2 778	7 618
S.-S. 1929	1 982	147	16	21	109	31	418	68	56	40	16	—	15	43	—	63	235	138	89	38	66	373	825	2 807
Studienjahr 1928/29	6 822	435	87	87	291	113	1 219	201	161	72	51	—	44	105	—	294	1 370	392	299	145	170	1 286	3 603	10 425

c) Volksbibliotheken

(Mitteilungen derselben)

1. Volksbibliotheken des Katholischen Preßvereins für Bayern 1927 und 1928

Diözese	Bibliotheken							
	Zahl		Bände		Ausleihungen		Aufwendungen <i>RM</i>	
	1928	1927	1928	1927	1928	1927	1928	1927
Erzbistum München-Freising	165	156	261 927	250 353	478 645	492 964	83 159	86 836
Bistum Augsburg	127	119	104 172	102 990	127 174	136 299	31 038	32 472
„ Passau	128	126	70 465	63 908	91 343	95 365	17 973	18 105
„ Regensburg	189	187	128 447	119 996	164 409	161 129	37 155	29 750
Erzbistum Bamberg	87	89	70 272	68 208	117 243	137 282	18 339	18 867
Bistum Eichstätt	125	122	62 992	64 337	52 956	61 097	12 114	12 993
„ Speyer	27	25	17 405	16 473	24 867	20 935	2 705	3 690
„ Würzburg ¹⁾	82	82	44 526	44 913	94 599	94 483	14 379	14 246
<i>Staat ²⁾</i>	930	906	760 206	731 178	1 151 236	1 199 554	216 862	216 959

¹⁾ Einschließlich 2 Thüringer Bibliotheken. ²⁾ Stand 31. Dezember.

2. Volksbibliotheken des Landesvereins für Innere Mission 1929

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der		Bibliotheken mit					Bibliotheken, deren Bände-zahl unbekannt ist
			einschl. 100	mehr als				
	Biblio- theken	Bände		100 bis 200	200 bis 500	500 bis 1000	1000	
				Bänden				
a) Landesverein für Innere Mission in der Evang.-Luth. Kirche Bayerns r. d. Rh.								
Oberbayern	35	13 739	12	3	9	4	5	2
davon München	13	10 749	—	—	4	4	5	—
Niederbayern	9	1 945	5	1	2	1	—	—
Oberpfalz	34	5 141	15	8	10	—	—	1
Oberfranken	128	21 933	57	28	32	6	—	5
Mittelfranken	247	50 442	86	58	81	10	1	11
Unterfranken	107	24 311	30	37	27	6	2	5
Schwaben	86	29 675	15	20	35	12	2	2
Bayern r. d. Rh.	646	147 186	220	155	196	39	10	26
b) Landesverein für Innere Mission in der Pfalz								
Pfalz	336	49 448	177	82	60	9	2	6
Staat	982	196 634	397	237	256	48	12	32

3. Volksbibliotheken des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Bezirk Bayern 1929

Regierungsbezirk ¹⁾	Gesamtzahl der		Bibliotheken mit					Bibliotheken, deren Bände-zahl unbekannt ist
	Biblio- theken	Bände	bis	mehr als				
			einschl. 100	100 bis 200	200 bis 500	500 bis 1000	1000	
				Bänden				
Oberbayern	23	25 853	13	2	4	3	1	—
Niederbayern	6	409	5	1	—	—	—	—
Oberpfalz	9	5 333	3	2	—	3	1	—
Oberfranken	22	10 920	5	2	5	5	3	2
Mittelfranken	16	14 373	9	1	1	2	2	1
Unterfranken	7	6 748	3	1	—	1	2	—
Schwaben	15	6 948	4	5	2	1	3	—
Staat ²⁾	98	70 584	42	14	12	15	12	3

¹⁾ In der Pfalz unterhält der Allgem. Deutsche Gewerkschaftsbund keine Volksbibliotheken.
²⁾ Von 10 kleineren Bibliotheken fehlen die Angaben.

¹⁾ In der Pfalz unterhält der Allgem. Deutsche Gewerkschaftsbund keine Volksbibliotheken.²⁾ Von 10 kleineren Bibliotheken fehlen die Angaben.

4. Städtische Volksbibliotheken in Städten mit mehr als 50 000 Einwohnern 1928 und 1929

Bezeichnung der Bibliothek	Vorhandene Bände		Einge- schrie- bene Leser		Aus- leihungen (Fälle)		Aus- geliehene Bücher		Aufwand RM	
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
München ¹⁾										
Volksbücherei Borstei . . .	4 000	—	272	—	669	—	1 840	—	450512	400 189
Volksbücherei Rosental . .	36 613	38 137	5 655	5 565	67 199	83 713	141 815	162 294		
Volksbücherei Sendling ²⁾ .	16 810	14 817	1 148	285	12 880	573	47 600	1 969		
Volksbücherei Schwabing ³⁾ .	22 110	18 557	2 726	1 699	25 384	18 521	76 200	63 495		
Wander- bücherei . .	15 557	14 646	2 155	2 002	39 815	32 042	80 076	84 702		
Musikbücherei	32 599 ⁴⁾	25 637 ⁵⁾	775	514	7 372	4 778	13 888	10 329		
Nürnberg										
Stadt- bibliothek ⁴⁾ .	165 795	161 500	.	.	54 038	48 921	66 000	61 000	138 362	132 014
Volks- bücherei ⁵⁾ . .	30 000	35 000	.	.	124 040	134 796	160 704	143 031	114 614	104 873
Blinden- bücherei . .	7 276	6 805	526	436	.	.	3 364	3 141	.	.
Musikbücherei	15 000 ³⁾	14 100 ³⁾	1 100	1 070	.	.	13 810	13 129	.	.
Augsburg										
Volksbücherei	18 697	19 634	3 450	3 610	.	.	57 921	54 527	9 229	11 334
Ludwigshafen a. Rhein										
Volksbücherei Gräfenau- schule . . .	11 856	10 290	1 558	867	.	.	25 057	12 476	16 677	14 999
Volksbücherei Mundenheim	2 080	1 739	229	183	.	.	2 544	2 148		
Musikbücherei	2 903 ³⁾	2 722 ³⁾	128	96	.	.	.	.
Kaiserslautern										
Stadt- bibliothek . .	23 232	21 707	2 330	2 020	.	.	17 515	16 192	20 800	19 654
¹⁾ Außer den Volksbüchereien noch vorhanden: 2 selbständige städtische Lesehallen, 12 städtische Kinderlesehallen mit 17721 Büchern. ²⁾ Mit je 1 Lesehalle verbunden. ³⁾ Musikalien. ⁴⁾ Mit Lesesaal. ⁵⁾ Mit 5 Zweigstellen und 1 Lesehalle.										

¹⁾ Außer den Volksbüchereien noch vorhanden: 2 selbständige städtische Lesehallen,
12 städtische Kinderlesehallen mit 17 721 Büchern.

²⁾ Mit je 1 Lesehalle verbunden.

³⁾ Musikalien.

⁴⁾ Mit Lesesaal.

⁵⁾ Mit 5 Zweigstellen und 1 Lesehalle.

d) Volksvorstellungen

1. Bayerische Landesbühne 1926/27—1928/29

(Mitteilung der Intendanz)

Spieljahr	Spielgruppen	Bühnenmitglieder (Durchschn.)	Angeschlossene Städte ¹⁾		Vorstellungen				Es fanden statt		
			insgesamt	davon mit eigenem Theater	insgesamt	davon umfaßten			bis 5	6—10	über 10
						Klassiker	neuere ernste Stücke	neuere heitere Stücke	Vorstellungen in Städten		
1928/29	2	20	82	.	318	25	126	167	53	29	—
1927/28	2	20	63	.	248	72	75	101	45	17	1
1926/27	2	20	61	14	285	87	62	136	52	16	4

¹⁾ Außerdem Naturbühne Wunsiedel 1927/28: 57, 1928/29: 62 Vorstellungen.

2. Theatergemeinde München 1926/27—1929/30

(Mitteilung der Leitung)

Spieljahr	Teilnehmer		Abge- nommene Eintritts- karten	Auf jeden Teilnehmer treffen Vorstellungen im Jahre					
	Zahl (Durch- schnitt)	Beitrag pro Vorstellung <i>RM</i>		ins- ge- sam	davon				
					Opern	Ope- retten	Schau- spiele, Klas- siker	Kon- zerte	sonst. Veran- stal- tungen
1929/30	13 500	2,20	202 372	14	4	—	9	1	—
1928/29	13 000	2,00	188 911	14	3	1	9	1	—
1927/28	12 000	2,00	173 159	14	3	1	9	1	—
1926/27	12 200	2,00	173 658	13	3	1	8	1	—

3. Münchener Volksbühne 1926/27—1929/30

(Mitteilung der Leitung)

Spieljahr	Mitglieder		Verkaufte Eintrittskarten	Auf jedes Mitglied treffen Vorstellungen im Jahre				Sonderveranstaltungen
	Zahl (Durchschnitt)	Beitrag im Monat <i>RM</i>		insgesamt	davon			
					Opern	Schauspiele, Klassiker	Konzerte	
1929/30	9 300	2,20	128 000	13	4	8	—	1
1928/29	9 500	2,20	132 000	13	3	8	—	2
1927/28	9 500	2,00	129 000	13	3	8	1	1
1926/27	10 000	2,00	135 000	13	3	8	1	1

e) Pflege des Volksgesangs

1. Die bayerischen Kreise des „Deutschen Sängerbundes“ 1928
(Jahrbuch des Deutschen Sängerbundes)

Kreis	Zahl der			Mitglieder			Unter den aktiven Sängern befinden sich		
	Gau	Verinsorte	Vereine	ins- gesamt	davon		weibliche	jugend- liche	Mitglieder, die bereits länger als 50 Jahre singen
					aktive Sänger	unter- stützen- de Mit- glieder			
							Mitglieder		
Kreis XIII. Pfälzischer Sängerbund	12	413	504	68 122	18 440	49 682	747	39	81
„ XVII. Bayerischer Sängerbund	16	163	213	19 886	7 684	12 202	1 540	64	45
„ XVII. Schwäbisch-bayerischer Sängerbund ¹⁾	9	146	210	18 942	7 493	11 449	1 272	24	48
„ XVIII. Fränkisch. Sängerbund ²⁾	17	671	994	84 115	31 691	52 424	5 939	387	313
Bayern	54	1 398	1 921	191 065	65 308	125 757	9 498	514	487

¹⁾ Einschließlich des Gaues Vorarlberg.

²⁾ Einschließlich des Gaues Meininger Oberland.

¹⁾ Einschließlich des Gaues Vorarlberg.²⁾ Einschließlich des Gaues Meininger Oberland.2. Die bayerischen Gaue des „Deutschen Arbeiter-Sängerbundes“ 1927—1929
(Mitteilungen der Gaue)

Gau	Zahl der Bezirke	Zahl der Vereine				Mitglieder						
		insgesamt	davon		ins-ge-samt	aktive			passive	Kinder-und Jugend-liche	Ge-samt-zahl ¹⁾	
			Männer-gesangsvereine	Vereine mit gemischten Chören		und zwar						
						der Männer-gesangs-vereine	der Vereine mit gemischten Chören					
							männ-lich	weib-lich				
Südbayern . .	13	125	63	62	6 294	2 070	2 444	1 780	4 571	405	11 270	
Nordbayern . .	23	340	220	120	12 350	7 610	2 230	2 510	.	360	12 710	
Pfalz	11	163	97	66	6 953	2 639	2 418	1 896	11 040	.	17 993	
<i>Bayern</i> 1929 .	47	628	380	248	25 597	12 319	7 092	6 186	15 611 ²⁾	765 ³⁾	41 973	
1928 .	47	609	392	217	25 084	12 814	6 535	5 735	15 540 ²⁾	500 ³⁾	41 124	
1927 .	47	606	387	219	24 806	13 294	5 839	5 673	14 919 ²⁾	360 ³⁾	40 085	

¹⁾ In der Gesamtzahl sind beim Gau Nordbayern die passiven Mitglieder, beim Gau Pfalz die Kinder und jugendlichen Mitglieder nicht inbegriffen.²⁾ Ausschließlich der Zahlen des Gaues Nordbayern.³⁾ Ausschließlich der Zahlen des Gaues Pfalz.

9. Die bayerischen Staatstheater 1921—1929*)

a) Aufführungen insgesamt

Jahr	Zahl der											
	aufgeführten (berücksichtigten)				Aufführungen							
	Verfasser		Werke		Oper	Schauspiel	darunter					
	Oper	Schauspiel	Oper	Schauspiel			Erstaufführungen		Neueinstudierungen		Münchener Festspiele	
							Oper	Schauspiel	Oper	Schauspiel	Oper	Schauspiel
1921	31	38	62	66	306	624	4	7	3	9	56	—
1922	31	35	66	63	309	591	3	11	9	6	48	—
1923	27	40	61	68	311	629	2	7	6	7	44	—
1924	33	41	71	78	324	601	2	11	3	11	40	2
1925	37	44	73	82	328	557	5	13	5	11	32	—
1926	34	48	70	71	327	586	5	15	4	11	30	—
1927	35	46	70	66	346	538	6	20	8	5	26	—
1928	35	43	69	64	336	551	6	17	6	9	26	—
1929	32	44	71	62	328	586	5	20	2	6	29	—

b) Erstaufführungen

Komponist	Werk	Zahl der Auf- führungen im Jahre								
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929
1. Oper										
1921										
Courvoisier, Walter . . .	Die Krähen	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Graener, Paul	Schirin und Gertraude	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Strauß, Richard	Josephs-Legende	9	11	6	4	3	2	2	—	2
Waltershausen, H.W. von	Die Rauensteiner Hochzeit	5	2	—	—	—	—	—	—	—
1922										
Händel, Gg. Friedr. . . .	Acis und Galatea	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Korngold, Erich Wolfg.	Die tote Stadt	—	3	2	—	—	—	—	—	—
Pfitzner, Hans	Von deutscher Seele	—	2	—	1	—	—	—	—	—
1923										
Händel, Gg. Friedr. . . .	Julius Cäsar	—	—	3	5	3	1	—	1	1
Wagner, Richard	Das Liebesverbot	—	—	7	—	—	—	—	—	—
1924										
Braunfels, Walter	Don Gil von den grünen Hosen	—	—	—	5	3	—	—	—	—
Tschaikowsky, Peter . . .	Eugen Onegin	—	—	—	2	—	—	—	—	—
1925										
Ettinger, Max	Juana	—	—	—	—	1	3	—	—	—
Franckenstein, Cl. von	Li-Tai-Pe	—	—	—	—	8	3	7	5	3
Noelte, Albert	François Villon	—	—	—	—	3	1	—	—	—
Puccini, Giacomo	Gianni Schicchi	—	—	—	—	9	7	5	4	4
Vollerthun, Georg	Island-Saga	—	—	—	—	4	—	—	—	—
1926										
d'Albert, Eugen	Die toten Augen	—	—	—	—	—	4	—	—	—
Ravel, Maurice	Eine Stunde Spanien	—	—	—	—	—	3	—	—	—

*) Das Künstlertheater im Ausstellungspark ist in der Statistik nicht berücksichtigt.

b) Erstaufführungen (Fortsetzung)

Komponist Verfasser	Werk	Zahl der Auf- führungen im Jahre								
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929
(Noch Oper)										
1926										
Strauß, Richard	Intermezzo	—	—	—	—	—	8	3	4	3
Strawinsky, Igor . . .	Die Nachtigall	—	—	—	—	4	—	—	—	—
Verdi, Giuseppe	Die Macht des Schicksals	—	—	—	—	—	5	5	4	1
1927										
Graener, Paul	Hanneles Himmelfahrt	—	—	—	—	—	—	2	3	—
Hindemith, Paul	Cardillac	—	—	—	—	—	—	5	1	—
Klenau, Paul von	Die Lästerschule	—	—	—	—	—	—	4	—	—
Puccini, Giacomo	Turandot	—	—	—	—	—	—	6	11	5
Röhr, Hugo	Coeur Dame	—	—	—	—	—	—	6	—	—
Wolf-Ferrari, E.	Das Himmelskleid	—	—	—	—	—	—	4	—	—
1928										
Korngold, Erich Wolfg. .	Das Wunder der Heliane	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Křenek, Ernst	Der Diktator	—	—	—	—	—	—	—	3	—
„	Das geheime Königreich	—	—	—	—	—	—	—	3	1
Puccini, Giacomo	Der Mantel	—	—	—	—	—	—	—	2	5
Schubert, Franz	Der vergessene Wachtposten	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Strauß, Richard	Die ägyptische Helena	—	—	—	—	—	—	—	8	5
1929										
Coates, Albert	Samuel Pepys (Das Tagebuch)	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Janaček, Leos	Jenufa (Ihre Ziehtochter)	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rossini, G.	Angelina (La Cenerentola)	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Weinberger, Jaromir . . .	Schwanda, der Dudelsackpfeifer	—	—	—	—	—	—	—	—	14
Wolf-Ferrari, E.	Sly	—	—	—	—	—	—	—	—	9
2. Schauspiel										
1921										
Goldoni, Carlo	Der Impresario von Smyrna	29	—	6	—	—	—	—	—	—
Halbe, Max	Jugend	15	7	5	5	2	3	—	—	—
Hofmannsthal, Hugo von	Der Schwierige	18	21	6	—	9	5	7	1	1
Kranewitter, Franz . . .	Andre Hofer	5	19	2	7	—	—	—	—	—
Saaz, Johannes von	Der Ackermann aus Böhmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinrich, Frz. Joh. . . .	Der Tänzer unserer lieben Frau	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Wolzogen, Ernst von . . .	Das Lumpengesindel	8	—	—	—	—	—	—	—	—
1922										
Anzengruber, Ludwig . .	Doppelselbstmord	—	9	2	—	—	—	—	—	—
Björnson, Björnsterne . .	Wenn der junge Wein blüht	—	17	32	2	—	—	—	—	—
Elchinger, Richard	Münch. Fasching oder: Der Metzgersprung	—	22	2	—	12	5	—	—	3
Goethe, Wlfg. von	Der Urfaust	—	10	7	4	1	—	—	—	—
Grabbe, Christ. Dietr. . .	Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	—	6	12	5	6	—	—	—	—
Hauptmann, Gerhart . . .	Florian Geyer	—	6	7	1	6	—	—	—	10
Hirschfeld, Georg	Die Mütter	—	8	4	—	—	—	—	—	—
Mohr, Max	Improvisationen im Juni	—	34	6	7	4	—	—	—	—
Nestroy, Johann	Kampl	—	4	21	5	3	—	—	—	—
Sternheim, Carl	Bürger Schippel	—	17	—	—	—	—	—	—	—
„	Der Snob	—	19	—	—	—	—	—	—	—
1923										
Bahr, Hermann	Der Krampus	—	—	33	11	3	—	—	—	—
Brecht, Bertolt	Im Dickicht	—	—	6	—	—	—	—	—	—
Britting, Georg	Die Stubenfliege	—	—	8	—	—	—	—	—	—
Eulenberg, Herbert	Alles um Geld	—	—	17	—	—	—	—	—	—
Feuchtwanger, Lion	Der holländische Kaufmann	—	—	8	—	—	—	—	—	—
Kayßler, Friedrich	Jan, der Wunderbare	—	—	21	12	8	—	—	—	—
Schmidtbonn, Wilh.	Die Fahrt nach Orplid	—	—	11	3	—	—	—	—	—

b) Erstaufführungen (Fortsetzung)

Verfasser	Werk	Zahl der Auf- führungen im Jahre								
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929
(Noch Schauspiel)										
1924										
Ernst, Paul	Der Hulla	—	—	—	14	—	—	—	—	—
Ibsen, Henrik	Das Fest auf Solhaug	—	—	—	7	4	2	—	—	—
Lenz, Jak. Mich. Reinh.	Der Bramarbas	—	—	—	8	—	—	—	—	—
"	Der Geldtopf	—	—	—	8	—	—	—	—	—
Mohr, Max	Die Karawane	—	—	—	19	4	—	—	—	—
Rehffisch, Hans J.	Wer weint um Juckenack	—	—	—	7	—	—	—	—	—
Shakespeare, William	Die lustigen Weiber von Windsor	—	—	—	28	4	2	—	—	—
"	Titus Andronicus	—	—	—	8	—	—	—	—	—
Sloboda, Karl	Am Teetisch	—	—	—	22	11	2	—	—	—
Vollmöller, Karl	Onkelchen hat geträumt	—	—	—	5	15	—	—	—	—
Weismantel, Leo	Die Kommstunde	—	—	—	6	—	—	—	—	—
1925										
Calderon, Don Pedro	Die Andacht zum Kreuze	—	—	—	—	8	7	—	—	—
Feuchtwanger, Lion	Vasantasena	—	—	—	—	7	—	—	—	—
Galsworthy, John	Fenster	—	—	—	—	16	4	4	1	—
Halbe, Max	Schloß Zeitvorbei	—	—	—	—	9	1	—	—	—
Hauptmann, Gerhart	Griselda	—	—	—	—	8	4	—	—	—
Iherbert, Wilhelm	Das Scheidungessen	—	—	—	—	17	—	—	—	—
Ilgstein, Heinrich	Liebfrauenmilch	—	—	—	—	9	—	—	—	—
Kaiser, Georg	David und Goliath	—	—	—	—	8	—	—	—	—
Mohr, Max	Ramper	—	—	—	—	8	6	—	—	—
Schnitzler, Arthur	Anatol	—	—	—	—	7	24	4	8	—
Scholz, Wilhelm von	Vertauschte Seelen	—	—	—	—	16	—	—	—	—
Werfel, Franz	Die Troerinnen	—	—	—	—	9	—	—	—	—
Wilde, Oskar	Lady Windermere's Fächer	—	—	—	—	26	7	7	3	2
1926										
Adelt, Leonhard	Falsche Karten, redlich Spiel	—	—	—	—	15	—	—	—	—
Anzengruber, Ludwig	Der Meineidbauer	—	—	—	—	14	—	—	—	—
Bassermann-Jordan, E. v.	Tod und Leben	—	—	—	—	—	7	4	—	—
Berstl, Julius	Dover-Calais	—	—	—	—	5	12	13	5	—
Blume, Bernhard	Bonaparte	—	—	—	—	21	—	—	—	—
Coward, Noël	Weekend (Über Sonntag)	—	—	—	—	21	6	9	—	—
France, Anatole	Crainquebille	—	—	—	—	9	4	—	—	—
Goldoni, Carlo	Mirandolina (La Locandiera)	—	—	—	—	14	—	—	—	—
Guenther, Joh. v. und	Reineke	—	—	—	—	—	4	—	—	—
Baudisch, Paul		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hofmannsthal, Hugo von	Das Salzburger Große Welttheater	—	—	—	—	18	4	—	—	—
Pocci, Franz	Kasperl und die Professoren	—	—	—	—	26	1	—	—	—
Rodenstock, Franziska	Die Bergkönigin	—	—	—	—	9	7	—	—	—
Schaeffer, Albrecht	Der Gefällige	—	—	—	—	18	—	—	—	—
Shaw, Bernard	Major Barbara	—	—	—	—	13	2	—	—	—
Werfel, Franz	Paulus unter den Juden	—	—	—	—	13	4	—	—	—
1927										
Alfieri, Vittorio	Saul	—	—	—	—	—	9	—	—	—
Auernheimer, Raoul	Das ältere Fach	—	—	—	—	—	9	1	—	—
Bahr, Hermann	Das Prinzip	—	—	—	—	—	23	15	4	—
Ebermayer, Erich	Kaspar Hauser	—	—	—	—	—	13	3	—	—
Goethe, Wölg. von	Der Urgütz	—	—	—	—	—	19	3	—	—
Halbe, Max	Die Traumgesichte des Adam Thor	—	—	—	—	—	11	3	—	—
Hasenclever, Walter	Ein besserer Herr	—	—	—	—	—	26	1	—	—
Jonson, Ben	Volpone	—	—	—	—	—	10	—	—	—
Kornfeld, Paul	Kilian oder: Die gelbe Rose	—	—	—	—	—	13	—	—	—

b) Erstaufführungen (Fortsetzung)

Verfasser	Werk	Zahl der Auf- führungen im Jahre								
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929
	(Noch Schauspiel)									
	1927									
Lernet-Holenia, Alex.	Alkestis	—	—	—	—	—	—	8	—	—
"	Ollapotrida	—	—	—	—	—	—	17	—	—
Lonsdale, Frederik	Mrs. Cheney's Ende	—	—	—	—	—	—	23	—	—
Molnár, Franz	Spiel im Schloß	—	—	—	—	—	—	36	6	6
Roesler, Karl	Die fünf Frankfurter	—	—	—	—	—	—	5	17	—
Strindberg, Aug.	Ein Traumspiel	—	—	—	—	—	—	9	1	—
Sudermann, Hermann	Johannisfeuer	—	—	—	—	—	—	11	9	1
Thoma, Ludwig	Erster Klasse	—	—	—	—	—	—	18	14	1
Tieck, Ludwig	Theaterskandal oder: Der gestief. Kater	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Wedekind, Frank	Der Kammersänger	—	—	—	—	—	—	16	13	—
"	König Nicolo oder: So ist das Leben	—	—	—	—	—	—	2	1	—
	1928									
Feuchtwanger, Lion	Kalkutta, 4. Mai	—	—	—	—	—	—	12	—	—
Fulda, Ludwig	Filmromantik	—	—	—	—	—	—	12	—	—
Goldoni, Carlo	Der Lügenbeutel	—	—	—	—	—	—	7	4	—
Halbe, Max	Meister Jörg Michel und seine Gesellen	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Hauptmann, Gerhart	Die Weber	—	—	—	—	—	—	13	1	—
Hirschfeld, Ludwig	Die Frau, die jeder sucht	—	—	—	—	—	—	16	19	—
Hofmannsthal, Hugo von . . .	Der Turm	—	—	—	—	—	—	14	—	—
Johst, Hanns	Thomas Paine	—	—	—	—	—	—	13	2	—
Kaiser, Georg	Zweimal Oliver	—	—	—	—	—	—	7	—	—
Kamare, Stephan von	Leinen aus Irland	—	—	—	—	—	—	40	18	—
Lengyel, Melchior	Das Postfräulein	—	—	—	—	—	—	15	10	—
Noether, Erich	Quintett	—	—	—	—	—	—	34	6	—
Rice, Elmer L.	So sind wir (Life is real)	—	—	—	—	—	—	10	4	—
Sachs, Hans	Sankt Peter auf Erden	—	—	—	—	—	—	8	—	—
Sailer, Sebastian	Die Schwäbische Schöpfung	—	—	—	—	—	—	11	4	—
Shaw, Bernard	Kapitän Brassbouds Bekehrung	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Strindberg, August	Rausch	—	—	—	—	—	—	12	11	—
	1929									
Auernheimer, Raoul	Die Feuerglocke	—	—	—	—	—	—	—	11	—
Becker, Julius Maria	Der Brückengeist	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Blume, Bernhard	Feurio	—	—	—	—	—	—	—	18	—
Csokor, Franz Theodor	Gesellschaft der Menschenrechte	—	—	—	—	—	—	—	12	—
Elbinghaus, Hermann	Schlagt mich tot, aber ich muß lachen	—	—	—	—	—	—	—	8	—
Frank, Bruno	Perlenkomödie	—	—	—	—	—	—	—	32	—
Frank, Leonhard	Karl und Anna	—	—	—	—	—	—	—	22	—
Garber, Josef	Tiroler Weihnachtsspiel	—	—	—	—	—	—	—	12	—
Halbe, Max	Präsidentenwahl	—	—	—	—	—	—	—	16	—
Hauptmann, Gerhart	Und Pippa tanzt	—	—	—	—	—	—	—	9	—
Hofmannsthal, Hugo v	Das kleine Welttheater oder: Die Glücklichen	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Kaempfer, Hans	Werthof	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Lernet-Holenia, Alex.	Tumult	—	—	—	—	—	—	—	15	—
Maugham, Will. Somersset . . .	Die heilige Flamme	—	—	—	—	—	—	—	18	—
"	Viktoria	—	—	—	—	—	—	—	10	—
Ortner, Eugen	Insulinde oder: Die Kaffeemaschinen von Lebak	—	—	—	—	—	—	—	16	—
Ortner, Hermann Heinz	Tobias Wunderlich	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Raynal, Paul	Der Herr seines Herzens	—	—	—	—	—	—	—	11	—
Wesendonck, Mathilde	Rotkäppchen	—	—	—	—	—	—	—	4	—
Wolfgang	Aus dem Leben eines Taugenichts	—	—	—	—	—	—	—	8	—

c) Neueinstudierungen (Fortsetzung)

Komponist Verfasser	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre								
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929
	(Noch Oper)									
	1928									
Bizet, Georges	Carmen	8	9	1	9	8	8	6	12	9
Donizetti, Gaetano	Don Pasquale	3	—	1	1	—	—	—	3	1
Mozart, W.A.	Così fan tutte (So machen's Alle)	2	2	2	5	2	2	5	6	7
Offenbach, Jaques	Hofmanns Erzählungen	5	3	4	3	4	2	3	6	6
Wagner, Richard	Die Meistersinger von Nürn- berg	10	8	10	10	10	10	10	12	8
Wolf-Ferrari, E.	Die neugierigen Frauen	—	—	—	—	—	—	—	4	2
	1929									
Verdi, Giuseppe	Aida	6	6	4	6	6	7	8	7	8
Wagner, Richard	Der fliegende Holländer	6	8	6	7	5	6	6	7	8
	2. Schauspiel									
	1921									
Calderon, Don Pedro	Das Leben ein Traum	17	6	3	7	4	—	—	—	—
Goethe, Wlfg. von	Stella	15	1	—	—	—	—	—	—	—
Hauptmann, Gerhart	Schluck und Jau	15	2	—	—	5	—	—	—	—
Ibsen, Henrik	Rosmersholm	7	3	—	4	7	5	3	3	—
Schiller, Friedrich von	Wilhelm Tell	26	10	22	7	8	9	4	12	5
Shakespeare, William	Der Kaufmann von Venedig	15	11	5	4	—	—	—	—	—
"	Der Widerspenstigen Zähmung	7	45	12	9	5	—	—	16	3
Wied, Gustav	2 × 2 = 5	11	—	—	—	—	—	—	—	—
Wilde, Oskar	Ernst	25	9	5	3	—	5	—	—	11
	1922									
Calderon, Don Pedro	Dame Kobold	—	23	7	1	—	—	—	—	—
Halbe, Max	Haus Rosenhagen	—	11	1	—	3	2	—	—	—
Molière, Jean Bapt.	Tartüff	—	21	3	6	6	—	—	—	7
Raimund, Ferdinand	Der Verschwender	—	9	1	—	—	—	—	—	—
Shakespeare, William	Hamlet	—	27	12	2	—	—	—	—	—
"	Julius Caesar	—	10	14	4	—	—	—	—	—
	1923									
Cervantes	Das Wundertheater	—	—	18	5	—	—	—	—	—
Hebbel, Friedrich	Die Nibelungen	—	—	37	3	—	—	—	—	—
Kleist, Heinrich von	Die Hermannsschlacht	—	—	16	6	—	—	4	—	—
Lessing, Gotth. Ephr.	Minna von Barnhelm	—	—	29	10	7	1	5	6	—
Schiller, Friedrich von	Kabale und Liebe	—	—	6	16	3	—	—	—	6
Shakespeare, William	Komödie der Irrungen	—	—	18	5	1	—	—	—	—
Sudermann, Hermann	Das Glück im Winkel	—	—	8	8	—	—	—	—	—
	1924									
Ernst, Otto	Flachsmann als Erzieher	—	—	—	20	7	4	4	—	—
Ganghofer, Ludwig	Tod und Leben	—	—	—	10	10	—	—	—	—
Goethe, Wlfg. von	Clavigo	—	—	—	12	3	1	—	—	—
Grillparzer, Franz	Ein Bruderzwist in Habsburg	—	—	—	11	2	—	—	—	—

c) Neueinstudierungen (Fortsetzung)

Verfasser	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre								
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929
	(Noch Schauspiel) 1921 (Fortsetzung)									
Gumpenberg, Hanns von	Münchhausens Antwort . . .	—	—	—	9	9	—	—	—	—
Harlan, Walter	Jahrmarkt in Pulsnitz . . .	—	—	—	15	1	—	—	—	—
Hebbel, Friedrich	Agnes Bernauer	—	—	—	4	13	1	—	—	—
Lessing, Gotth. Ephr. . .	Miß Sara Sampson	—	—	—	13	2	—	—	—	—
Molière, Jean Bapt. . . .	Der Kranke in der Einbildung	—	—	—	12	1	—	—	—	—
Nestroy, Johann	Titus Feuerfuchs oder: der Talisman	—	—	—	26	4	—	—	—	—
Thoma, Ludwig	Brautschau	—	—	—	10	10	—	—	—	13
	1925									
Freytag, Gustav	Die Journalisten	—	—	—	—	14	1	—	—	—
Goethe, Wolfg. von . . .	Egmont	—	—	—	—	6	—	—	—	—
Hebbel, Friedrich	Genoveva	—	—	—	—	14	6	—	—	—
Kleist, Heinrich von . .	Prinz Friedrich von Homburg	—	—	—	—	25	3	4	—	—
L'Arronge, Adolf	Doktor Klaus	—	—	—	—	14	2	—	—	—
Ludwig, Otto	Der Erbförster	—	—	—	—	13	4	—	—	—
Paul, Adolf	Die Sprache der Vögel . . .	—	—	—	—	12	2	—	—	—
Schiller, Friedrich von .	Die Piccolomini	—	—	—	—	5	11	3	2	—
"	Wallensteins Lager	—	—	—	—	5	11	3	2	—
"	Wallensteins Tod	—	—	—	—	1	13	4	3	—
Shaw, Bernard	Caesar und Cleopatra . . .	—	—	—	—	16	5	—	—	—
	1926									
Bauernfeld, Ed. von . . .	Der kategorische Imperativ	—	—	—	—	—	18	—	—	—
Calderon, Don Pedro . .	Der Richter von Zalamea . .	—	—	—	—	—	13	3	—	—
Gött, Emil	Der Schwarzkünstler oder: Verbotene Früchte	—	—	—	—	—	11	—	—	—
Grillparzer, Franz	Der Traum ein Leben	—	—	—	—	—	10	2	—	—
Hauptmann, Gerhart . .	Gabriel Schillings Flucht . .	—	—	—	—	—	6	—	—	—
Molière, Jean Bapt. . . .	Die gelehrten Frauen	—	—	—	—	—	9	9	1	—
Schiller, Friedrich von .	Die Jungfrau von Orleans . .	—	—	—	—	—	16	7	3	—
Schleich, Martin	Bürger und Junker	—	—	—	—	—	24	3	2	—
Schmidtbonn, Wilhelm . .	Der Graf von Gleichen	—	—	—	—	—	9	—	—	—
Shakespeare, William . .	Timon von Athen	—	—	—	—	—	16	4	—	—
"	Das Wintermärchen	—	—	—	—	—	1	15	—	—
	1927									
Blumenthal, Oskar und Kadelburg, Gustav . . .	Im weißen Rößl	4	—	—	—	—	—	25	—	—
Kleist, Heinrich von . . .	Die Familie Schroffenstein .	—	—	—	—	—	—	10	—	—
Moreto	Donna Diana	—	—	—	—	—	—	14	1	—
Shakespeare, William . .	Coriolan	—	—	—	—	—	—	6	4	—
"	König Richard der Dritte . .	—	—	—	—	—	—	11	—	—
	1928									
Bahr, Hermann	Das Konzert	13	16	14	8	1	—	—	17	15
Goethe, Wolfg. von . . .	Faust, erster Teil	8	—	—	—	—	—	—	15	5
Ibsen, Henrik	Komödie der Liebe	—	6	3	—	—	—	—	8	—
"	Die Kronprätendanten	—	—	—	—	—	—	—	10	—
Kleist, Heinrich von . . .	Penthesilea	—	—	—	—	—	—	—	18	—
Schiller, Friedrich von . .	Die Braut von Messina . . .	—	—	—	—	—	—	—	4	19
Shakespeare, William . .	Romeo und Julia	9	4	2	2	—	—	—	10	10
"	Was ihr wollt	9	1	—	—	—	—	—	20	16
"	Der Widerspenstigen Zähmung	7	45	12	9	5	—	—	16	3

c) Neueinstudierungen (Fortsetzung)

Verfasser	Werk	Zahl der Aufführungen im Jahre							
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928
	(Noch Schauspiel)								
	1929								
Lessing, Gotth. Ephr.	Emilia Galotti	11	9	4	2	—	—	—	22
"	Nathan der Weise	4	—	—	—	—	—	—	19
Schiller, Friedrich von	Don Carlos	14	1	6	—	—	—	—	16
"	Die Räuber	7	—	—	16	2	—	—	12
Schönthau, Frz. u. Paul v.	Der Raub der Sabinerinnen	—	—	—	—	—	—	—	1
Wilde, Oskar	Ernst	25	9	5	3	—	5	—	11

d) Festspielaufführungen

Komponist Verfasser	Werk	Von den Aufführungen der Jahre									
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	
		waren Festspiele									
	1. Oper										
Braunfels, Walter . . .	Die Vögel	2	1	—	—	—	—	—	—	—	
Gluck, Chr. W. von . .	Iphigenia in Aulis	3	1	—	—	—	—	—	—	—	
Händel, Gg. Friedr. . .	Acis und Galatea	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
Mozart, W. A.	Così fan tutte	2	1	2	3	2	2	2	1	2	
"	Don Giovanni (Der bestrafte Wüstling)	2	1	1	2	3	3	2	2	2	
"	Die Entführung aus dem Serail	3	3	2	2	2	2	2	2	1	
"	Figaros Hochzeit	3	2	2	3	2	2	3	3	4	
"	Die Zauberflöte	1	1	2	—	3	3	3	3	3	
Pergolese, Giovanni Batt.	Die Magd als Herrin (La serva padrona)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
Pfitzner, Hans	Der arme Heinrich	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
"	Palestrina	6	3	3	1	—	—	—	—	—	
"	Die Rose vom Liebesgarten	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
"	Von deutscher Seele	—	1	—	1	—	—	—	—	—	
Schenk, Johann	Der Dorfbarbier	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
Schreker, Franz	Das Spielwerk	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
Strauß, Richard	Ariadne auf Naxos	2	2	2	1	—	—	—	—	—	
"	Elektra	—	—	1	1	—	—	—	—	—	
"	Feuersnot	1	1	—	1	—	—	—	—	—	
"	Josephs-Legende	3	1	—	1	—	—	—	—	—	
"	Der Rosenkavalier	—	1	2	1	—	—	—	—	—	
"	Salome	—	—	1	1	—	—	—	—	—	
Wagner, Richard . . .	Der fliegende Holländer . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
"	Götterdämmerung	2	3	3	2	2	2	1	1	1	
"	Lohengrin	—	—	—	—	—	—	—	2	2	
"	Die Meistersinger von Nürnberg	5	4	4	4	4	4	4	4	4	
"	Parsifal	5	4	5	5	5	4	4	3	3	
"	Das Rheingold	2	3	3	2	2	2	1	1	1	
"	Siegfried	3	3	3	2	2	2	1	1	1	
"	Tannhäuser	—	—	2	—	—	—	—	—	—	
"	Tristan und Isolde	3	3	3	3	3	2	2	2	2	
"	Die Walküre	2	3	3	2	2	2	1	1	1	
Weber, Carl Maria von	Oberon	4	2	—	—	—	—	—	—	—	
Wolf, Hugo	Der Corregidor	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
	2. Schauspiel										
Ibsen, Henrik	Das Fest auf Solhaug	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
Kleist, Heinrich von . .	Das Käthchen von Heilbronn	—	—	—	1	—	—	—	—	—	

10. Lichtspielwesen

a) Lichtspieltheater 1929

1. Kreisunmittelbare Städte

Kreisunmittelbare Stadt	Zahl der Lichtspieltheater	Besitzer		Zahlder		Höhe der verschiedenen Eintrittspreise	Ertrag an städt. Vergnügungssteuer
		Gesellschaft	Einzelunternehmer	Sitzplätze	abgegebenen Eintrittskarten		
Bad Reichenhall	2	—	2	850	100 966	0,40—1,70	10 050
Freising	2	—	2	502	61 016	0,50—1,80	5 124
Ingolstadt	2	1	1	880	238 400	0,35—1,85	24 281
Landsberg	1	—	1	300	28 400	0,70—1,40	2 700
München	73	5	68	27 659	8 159 759	0,25—4,00	
Rosenheim	2	—	2	1 066	150 547	0,80—1,50	16 853
Traunstein	2	—	2	500	13 374	0,80—1,20	1 660
Deggendorf	2	—	2	700	42 378	0,50—1,10	3 155
Landshut	3	1	2	1 171	156 125	0,50—1,50	16 763
Passau	3	—	3	988	189 800	0,50—1,80	20 408
Straubing	3	—	3	1 213	172 256	0,60—1,70	9 916
Frankenthal	2	1	1	870	42 331	0,60—1,50	13 082
Kaiserslautern	3	1	2	1 475	436 010	0,65—2,00	48 307
Landau i. d. Pf.	1	1	—	512	122 028	0,70—2,00	13 724
Ludwigshafen a. Rhein	6	3	3	4 676	899 400	0,60—3,10	135 501
Neustadt a. d. Haardt	2	—	2	800	150 000	0,70—2,00	16 000
Pirmasens	2	—	2	1 410	327 198	0,70—2,00	38 488
Speyer	2	—	2	710		0,80—1,80	10 400
Zweibrücken	2	1	1	750	114 989	0,20—2,50	19 225
Amberg	3	—	3	773	148 000	0,40—2,00	17 835
Neumarkt i. d. OPf.	2	—	2	465	41 573	0,45—1,50	3 535
Regensburg	5	1	4	2 292	500 000	0,25—2,00	58 177
Schwandorf i. Bay.	2	—	2	511	75 838	0,60—1,25	8 593
Weiden	2	—	2	1 094	119 510	0,50—1,50	15 149
Bamberg	4	—	4	1 361	295 368	0,70—1,60	39 478
Bayreuth	3	—	3	1 752	222 600	0,60—1,80	25 000
Coburg	2	1	1	860	168 864	0,40—2,50	17 797
Forchheim	1	—	1	380	31 992	0,90—1,30	2 381
Hof	4	2	2	1 970	314 000	0,60—2,50	25 634
Kulmbach	2	—	2	480	78 490	0,60—1,40	7 008
Markredwitz	2	—	2	965	86 000	0,60—2,00	9 700
Neustadt b. Coburg	1	—	1	525	55 080	0,50—1,20	4 633
Rodach b. Coburg	1	—	1	180	7 788	0,30—1,00	631
Selb	3	—	3	1 500	119 000	0,30—2,50	11 500
Ansbach	2	1	1	740	86 122	0,35—1,20	4 900
Dinkelsbühl	1	—	1	200	9 028	0,60—1,00	701
Eichstätt	1	—	1	200	12 737	0,60—1,20	1 082
Erlangen	3	—	3	875	237 450	0,50—1,50	18 500
Fürth	6	3	3	2 671	577 340	0,30—2,00	55 736
Nürnberg	27	3	24	11 001	3 116 245	0,50—3,50	343 135
Rothenburg ob der Tauber	1	1	—	229	29 000	0,80—1,20	2 500
Schwabach	2	—	2	760	74 669	0,50—1,20	5 935
Weißenburg i. Bay.	2	1	1	586	44 687	0,40—1,00	3 419
Aschaffenburg	4	3	1	1 599	247 178	0,60—1,80	35 566
Bad Kissingen	2	—	2	700	67 000	1,10—2,50	8 260
Kitzingen	2	—	2	832	24 215	0,60—1,50	2 101
Schweinfurt	3	—	3	890	185 972	0,60—2,00	24 408
Würzburg	5	2	3	2 142	794 000	0,40—2,50	80 648
Augsburg	11	2	9	4 377	1 395 200	0,50—2,20	145 007
Dillingen	1	—	1	200	1 800	0,80—1,20	72
Donauwörth	1	—	1	250	15 500	0,50—1,30	1 500
Günzburg	2	—	2	490	6 530	0,60—1,20	582
Kaufbeuren	1	—	1	128	29 211	0,70—1,60	2 906
Kempten	3	1	2	1 120	162 607	0,40—1,60	14 520
Lindau (Bodensee)	2	—	2	400	76 600	0,50—1,60	7 159
Memmingen	1	—	1	323	55 000	0,80—1,60	5 800
Neuburg a. d. Donau	1	—	1	252	19 404	0,60—1,30	1 381
Neu-Ulm	1	—	1	210	36 086	0,40—1,20	1 866
Nördlingen	2	—	2	350	52 668	0,30—1,40	4 955

2. Bezirksämter

Bezirksamt	Zahl der Licht- spiel- theater	Besitzer		Zahl der		Höhe der ver- schiedenen Eintritts- preise	Ertrag an Ver- gnügnungs- steuer
		Gesell- schaf- ten	Einzel- unter- nehmer	Sitz- plätze	abge- gebenen Eintritts- karten		
Aibling	4	—	4	1 155	30 950	0,30—1,20	2 927
Altötting	4	—	4	700	48 434	0,50—1,50	3 548
Berchtesgaden	1	—	1	260	23 556	0,60—1,20	2 819
Dachau	2	1	1	280	20 505	0,40—1,20	1 593
Ebersberg	3	1	2	480	8 554	0,50—1,00	633
Erding	1	—	1	430	25 300	0,60—1,20	1 770
Freising	2	—	2	700	25 000	0,50—1,20	2 102
Friedberg	1	—	1	300	5 884	0,60—1,00	366
Fürstenfeldbruck	1	—	1	150	15 000	0,50—1,00	1 150
Garmisch	4	1	3	1 046	104 259	0,80—2,00	12 857
Ingolstadt	1	—	1	100	800	0,60+0,80	18
Landsberg	1	—	1	250	7 800	0,50—1,10	970
Laufen	4	—	4	664	10 715	0,40—1,00	201
Miesbach	8	—	8	1 570	123 389	0,50—2,00	8 508
Mühdorf	5	—	5	900	37 320	0,30—1,20	2 709
München	6	—	6	1 484	65 534	0,50—1,50	5 319
Pfaffenhofen a. d. Ilm	3	—	3	800	26 193	0,50—1,80	2 253
Rosenheim	4	—	4	790	22 100	0,70—1,25	939
Schongau	1	—	1	115	8 500	0,50—1,30	584
Schrobenhausen	1	—	1	400	4 286	0,50—1,20	1 200
Starnberg	3	1	2	700	24 500	0,70—1,50	1 780
Tölz	2	—	2	356	50 000	0,50—1,30	3 870
Traunstein	1	—	1	200	10 595	0,60—1,00	601
Wasserburg a. Inn	3	—	3	700	39 617	0,20—1,00	2 054
Weilheim	7	1	6	1 715	47 600	0,30—1,50	7 138
Deggendorf	1	1	—	500	20 000	0,60—1,00	878
Dingolfing	1	1	—	200	10 281	0,30—1,00	275
Eggenfelden	2	—	2	240	5 200	0,50—1,20	759
Grafenau	1	1	—	195	4 000	0,25—0,80	—
Griesbach	4	—	4	400	4 100	0,50—1,00	638
Kelheim	2	1	1	350	9 381	0,60—1,00	860
Kötzting	2	—	2	247	2 700	0,50—1,00	220
Landau a. d. Isar	2	—	2	280	8 320	0,50—1,00	760
Mainburg	1	—	1	220	9 279	0,60—1,40	654
Mallersdorf	2	—	2	275	14 560	0,50—1,00	834
Passau	1	1	—	80	4 500	0,30—0,80	—
Pfarrkirchen	3	1	2	600	23 689	0,30—1,20	1 104
Regen	4	—	4	799	28 260	0,50—1,50	2 243
Vilsbiburg	2	1	1	716	15 088	0,50—1,20	459
Vilshofen	4	1	3	630	21 549	0,50—1,50	1 508
Wegscheid	1	—	1	120	600	0,60+0,80	50
Bergzabern	3	—	3	478	16 800	0,30—1,60	1 152
Dürkheim	3	—	3	770	20 700	0,30—1,20	2 392
Frankenthal	4	1	3	1 494	55 974	0,65—1,30	3 038
Germersheim	4	—	4	816	16 332	0,20—1,40	2 234
Landstuhl (Außensitz)	2	—	2	550	6 500	0,70—1,50	934
Kirchheimbolanden	5	1	4	1 230	30 567	0,70—1,00	2 731
Kusel	5	—	5	741	45 974	0,60—1,50	3 837
Waldmohr (Außensitz)	1	—	1	74	11 652	0,80—1,20	1 100
Landau i. d. Pf.	4	—	4	1 055	31 617	0,50—1,50	1 845
Ludwigshafen a. Rhein	6	—	6	1 615	52 664	0,20—1,50	4 522
Neustadt a. d. Haardt	3	—	3	800	31 700	0,50—1,50	1 452
Pirmasens	3	—	3	582	25 700	0,50—1,80	2 224
Speyer	5	—	5	1 400	29 490	0,60—1,50	1 804
Burglengenfeld	5	1	4	820	20 114	0,30—1,20	1 228
Cham	3	—	3	660	28 676	0,50—1,00	1 752
Eschenbach	2	—	2	270	5 062	0,50—1,00	581
Kemnath	1	1	—	220	5 238	0,60—1,20	468
Neunburg vorm Wald	2	1	1	300	6 900	0,50—1,00	666
Neustadt a. d. Waldnaab	2	—	2	266	6 900	0,50—1,00	372
Regensburg	1	—	1	248	7 288	0,50—1,30	336
Sulzbach	1	1	—	212	14 846	0,50—1,10	1 226
Tirschenreuth	4	—	4	1 061	57 604	0,50—1,20	3 575
Bamberg	1	1	—	200	100	0,50	—
Bayreuth	1	—	1	250	1 500	0,70+0,80	24
Höchstädt a. d. Aisch	1	—	1	261	11 147	0,20—1,00	1 064
Hof	2	—	2	978	35 213	0,25—2,00	2 622
Kronach	4	—	4	1 056	13 083	0,25—1,20	1 415
Lichtenfels	4	—	4	886	53 690	0,40—1,30	9 211
Münchberg	2	—	2	720	58 162	0,30—1,50	4 773

2. Bezirksämter (Fortsetzung)

Bezirksamt	Zahl der Licht- spiel- theater	Besitzer		Zahl der		Höhe der ver- schieden- en Ein- tritts- preise	Ertrag an Ver- gnügnungs- steuer
		Gesell- schaf- ten	Einzel- unter- nehmer	Sitz- plätze	abge- gebenen Eintritts- karten		
RM							
Naila	1	—	1	170	7 500	0,25—0,80	279
Pegnitz	1	—	1	268	7 600	0,60—1,30	754
Rehau	3	1	2	690	20 271	0,20—1,10	1 125
Staffelstein	1	—	1	88	2 500	0,20—0,80	40
Teuschnitz	3	—	3	750	7 520	0,50—1,00	243
Wunsiedel	7	—	7	1 808	45 920	0,50—1,20	4 073
Dinkelsbühl	1	—	1	100	4 496	0,50—1,00	318
Fürth	1	—	1	300	31 000	0,50—1,10	2 460
Gunzenhausen	1	—	1	193	4 961	0,50—1,20	696
Hersbruck	1	—	1	165	10 000	0,60—1,00	956
Hilpoltstein	1 ¹⁾	—	1	172	590	0,30—0,80	28
Lauf	3	—	3	716	88 573	0,20—1,20	5 589
Neustadt a. d. Aisch	1	—	1	160	9 844	0,50—1,50	953
Schwabach	3	—	3	600	26 390	0,50—1,00	1 899
Uffenheim	2	—	2	341	13 243	0,80—1,30	531
Weißenburg i. Bay.	2	—	2	330	14 620	0,60—1,00	1 580
Alzenau	2	—	2	510	11 144	0,60—1,20	844
Aschaffenburg	1	—	1	300	9 000	0,70—1,10	360
Brückenau	1	—	1	450	—	0,60—1,50	—
Gerolzhofen	3	—	3	630	4 720	0,60—1,00	327
Hammelburg	1	—	1	140	9 000	0,50—1,10	300
Haßfurt	4	—	4	514	14 150	0,50—1,00	1 187
Karlstadt	1	—	1	188	13 000	0,60—1,20	1 180
Kitzingen	1	—	1	200	1 200	0,60—1,00	90
Königshofen i. Grabfeld	1	1	—	100	80	0,60+0,80	—
Lohr	1	—	1	180	6 660	0,50—0,80	206
Miltenberg	2	—	2	435	28 600	0,50—1,20	1 680
Neustadt a. d. Saale	1	—	1	239	10 150	0,60—1,10	—
Obernburg	3	1 ²⁾	2	750	11 250	0,30—1,10	1 188
Dillingen	1	—	1	135	8 000	0,60—1,20	700
Füssen	1	—	1	270	23 589	0,40—1,30	2 329
Günzburg	1	—	1	75	340	0,30—1,40	275
Illertissen	2	—	2	320	9 700	0,80+1,00	1 455
Krumbach	1	—	1	140	6 824	0,90+1,20	612
Lindau (Bodensee)	1	—	1	240	24 147	0,50—1,25	2 554
Markt Oberdorf	2	—	2	360	3 260	0,80+1,00	358
Memmingen	1	—	1	200	4 500	0,60—1,00	141
Mindelheim	2	—	2	290	29 200	0,80—1,50	3 119
Schwabmünchen	1	—	1	150	1 400	0,60—1,00	116
Sonthofen	3	—	3	711	67 138	0,50—2,20	6 210

¹⁾ Vom 20. März 1929 bis 31. Dezember 1929 ruhte der Betrieb wegen schlechten Geschäftsganges.

²⁾ Besitzer ist die Stadtgemeinde.

b) Bayerische Filmfabrikation 1926—1929

(Mitgeteilt vom Wirtschaftsverband bayerischer Filmfabrikanten)

Jahr	Mitglieder	Her­ge­stellte Filme	Gesamt- länge in m	Art der Filme								
				Dramen			Lust- spiele, Schwänke	Anschauung und Unterricht				
				davon				davon				
				ins- gesamt	histo- rische	son- stige		ins- gesamt	Natur- aufnah- men	medizi- nische	tech- nische (indus- trielle)	sonstige (Sport, Landwirt- schaft usw.)
1929	12	71	37 544	4	—	4	4	63	25	1	9	28
1928	15	51	52 844	8	3	5	4	39	6	4	7	22
1927	17	79	51 616	9	—	9	1	69	26	7	14	22
1926	14	53	43 202	7	1	6	3	43	18	—	9	16

II. Die Deutsche Stunde in Bayern

(Mitteilung derselben)

a) Zahl und Dauer der Sendungen und Übertragungen 1929

Monat	Zahl der			Die					
	Veranstaltungen überhaupt	davon		Gesamtveranstaltungen	Sendungen		Übertragungen		
		Sendungen	Übertragungen		beanspruchten eine Zeit von				
				Stund.	Min.	Stund.	Min.	Stund.	Min.
Januar	394	361	33	286	53	240	16	46	37
Februar	365	327	38	267	08	215	48	51	20
März	359	335	24	261	40	224	09	37	31
April	392	365	27	284	01	246	56	37	05
Mai	426	377	49	311	04	247	54	63	10
Juni	408	361	47	298	59	239	38	59	21
Juli	419	363	56	295	49	240	38	55	11
August	408	364	44	312	20	241	25	70	55
September	409	364	45	303	15	251	25	51	50
Oktober	445	397	48	309	09	257	19	51	50
November	426	398	28	307	12	269	01	38	11
Dezember	467	428	39	337	10	285	07	52	03
Jahr	4 918	4 440	478	3 574	40	2 959	36	615	04

b) Zahl und Dauer der Gesamtsendungen¹⁾ nach Art der Veranstaltung 1929

Art der Veranstaltungen	Zahl der Sendungen			Art der Veranstaltungen	Zahl der Sendungen		
	über- haupt	mit einer Dauer von			über- haupt	mit einer Dauer von	
		Stund.	Min.			Stund.	Min.
Musik	1 803	1 776	27	Geschlossene Veranstaltungen im Funkstil	152	166	20
Kammermusik	87	77	42	Musik	150	104	39
Militärkonzerte	18	18	28	Literatur	140	58	33
Oratorien, Chorkonzerte	17	12	33	Vorträge	12	3	08
Orgelkonzerte	19	10	00	Stunde des Funkversuches	2	2	33
Opern, Operetten, Singspiele	21	36	22	Stunde der Frau und Jugend	219	170	37
Volkstümliche Orchester- Konzerte	124	149	56	Stunde der Frau	107	95	33
Schallplatten	465	409	02	Vorträge	107	77	09
Solisten-Konzerte	184	106	43	Literatur	23	6	51
Eigene Symphonie-Konzerte	29	36	29	Musik	46	11	33
Tanzmusik	10	9	12	Jugendstunde	52	34	21
Unterhaltungs-Konzerte	383	391	02	Vorträge	49	27	06
Opern-Übertragungen	33	98	15	Hörspiele	4	1	48
Oratorien-	2	4	09	Lesestunden	6	1	27
Konzert-	263	323	28	Musik	17	4	00
Volksmusik	148	93	06	Kinderstunde	52	38	22
Literatur	377	213	13	Erzählungen	47	22	43
Hörspiele	30	42	21	Märchenspiele	12	6	31
Unterhaltungsstücke	39	46	37	Kinderspiele u. a.	7	1	51
Autorenstunden	48	22	31	Musik	34	7	17
Lesestunden, Rezitationen	260	101	44	Viertelstunde d. Aller kleinsten	8	2	21
Vorträge	1 520	561	04	Übertragungen	180	189	12
Beruf und tägliches Leben	319	136	48	Übertragungen „A“ (Eigene)	76	74	42
Geistesleben	211	75	13	Repräsen.-Übertragungen	30	33	46
Öffentliches Leben	218	85	35	Sport-	8	7	53
Praktisches Leben	448	135	30	Reportage-	28	23	55
Erde und Welt	192	64	19	Experiment-	10	9	08
Landwirtschaft	89	38	41	Programm-Übertragungen (Fremde Sender)	104	114	30
Religiöse Morgenfeiern	43	24	58	Gemischte Veranstaltungen ²⁾	53	59	40
Nachrichten	665	495	14	Sport	17	14	15
Zeit, Wetter, Presse usw.	364	356	07	Aktuelles	34	40	35
Markt- und Börsenbeobachtung	301	139	07				
				Jahr	4 918	3 574	40

¹⁾ Gesamtsendungen = Sendungen und Übertragungen. ²⁾ Die Programmübertragungen fremder Sender, soweit sie „Gemischte Veranstaltungen“ betreffen, verteilen sich auf folgende Kombinationen:

Musik	= 30	Sendungen,	39	Stunden	24	Minuten	Zeitdauer
Literatur	= 7	„	5	„	05	„	„
Vorträge	= 25	„	13	„	21	„	„
Nachrichten	= 1	„	1	„	50	„	„

c) Die Berufe der Rundfunkteilnehmer im Bereich der Abteilung München des Reichspostministeriums 1928 und 1930

(Mitteilung der Abteilung München des Reichspostministeriums)

Berufsgruppe	Zahl der Rundfunkteilnehmer (einschl. d. Teilnehmer v. gebührenfreien Anlagen ¹⁾)		Vom Hundert der Teilnehmerzahl 1930	Von den Rundfunkteilnehmern 1930 sind							
	1930	1928		selbständige Erwerbstätige ²⁾	nicht selbständige Erwerbstätige						
					höh. Beamte, Geistliche, Offiziere	mittlere Beamte, Lehrende	unt. Beamte, Reichswehrangehörige	Angestellte in leit. Stellung	sonstige Angestellte	Arbeiter	
Landwirtschaft und Tierzucht, Forstwirtschaft, Gärtnerei, Weinbau, Fischerei	11 352	6 104	5,3	8801	242	325	100	358	782	744	
Industrie, Gewerbe, Handwerk	66 676	47 367	31,0	26111	14	21	2	3497	12398	24633	
davon Großindustrie	21 735	21 886	10,1	2197	8	14	2	1476	6687	11351	
Gewerbe und Handwerk	44 941	25 481	20,9	23914	6	7	—	2021	5711	13282	
Handel	40 909	20 934	19,1	20947	86	234	95	2907	14 277	2313	
davon Großhandel, Ein- und Ausfuhrhandel	6 652	—	3,1	1948	6	—	2	548	3212	936	
Kleinhandel, Einzelhandel	24 465	17 543	11,4	14975	1	—	7	1249	7790	1134	
Bank- und Börsenwesen	3 111	—	1,4	275	72	258	83	609	1797	17	
Versicherungswesen	1 191	820	0,6	148	7	26	3	267	735	5	
Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	5 490	2 571	2,6	4301	—	—	—	234	734	221	
Verkehrswesen	15 931	10 611	7,4	317	425	5286	6006	210	1461	2226	
davon Eisenbahn	6 494	4 441	3,0	5	229	2517	2519	72	333	819	
Post	6 595	4 629	3,0	9	170	2643	2816	56	280	621	
Übriges Verkehrswesen	2 842	1 541	1,4	303	26	126	671	82	848	786	
Verwaltung, Heerwesen, Kirche	19 107	12 644	8,9	448	5029	7600	4067	191	1258	514	
davon Öffentliche Verwaltung und Rechtspflege	15 301	9 908	7,1	217	2619	7461	3169	173	1168	494	
Heer und Marine	1 617	1 227	0,8	29	620	55	873	6	17	17	
Kirchliche Behörden, Einrichtungen, Klöster, Missionen	2 189	1 509	1,0	202	1790	84	25	12	73	3	
Bildung, Erziehung, Unterricht	8 487	6 572	4,0	333	1557	6300	110	55	114	18	
davon Volks- u. Fortbildungsschulen	5 768	4 894	2,7	54	102	5520	63	5	22	2	
Mittelschulen und höhere Unterrichtsanstalten	1 391	—	0,7	45	1021	267	24	12	22	—	
Hochschulen	239	—	0,1	27	162	31	9	1	9	—	
Sonstige Erziehungs- und Unterrichtsanstalten	1 089	—	0,5	207	272	482	14	37	61	16	
Gesundheitswesen	2 239	1 233	1,0	1254	72	142	104	46	540	81	
Freie Berufe	17 005	12 922	7,9	10945	435	211	29	1133	3966	286	
davon Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker	5 039	3 349	2,3	4587	140	14	10	101	187	—	
Techniker, Ingenieure, Architekten	7 217	5 954	3,4	2885	275	175	11	872	2838	161	
Theater, Musik, Schaustellung	998	—	0,5	483	12	16	6	101	375	5	
Sonstige freie Berufe	3 761	3 619	1,7	2990	8	6	2	59	566	120	
Häusliche Dienste	1 100	879	0,5	63	—	—	—	7	771	259	
Ohne Angabe d. Betriebszugehörigkeit	11 539	10 495	5,4	212	14	47	23	764	4842	5637	
Ohne Beruf	14 642	—	6,8	—	—	—	—	—	—	—	
davon Studierende und Schüler	2 262	—	1,0	—	—	—	—	—	—	—	
von Vermögen, Pensionen oder Renten lebend	11 370	18 455	5,3	—	—	—	—	—	—	—	
Insassen von Anstalten	1 010	—	0,5	—	—	—	—	—	—	—	
Ohne Berufsangabe	5 750	—	2,7	—	—	—	—	—	—	—	
Insgesamt	214 737	148 216	100	69 431	7874	20 216	10 536	5168	40 409	36 711	

¹⁾ Gebührenfreie Anlagen sind vorgesehen für Schwermkriegsbeschädigte, Blinde, sowie für Anstalten der öffentlichen und privaten Fürsorge.

²⁾ In dieser Spalte sind neben Personen auch Betriebe gezählt, soweit sie Rundfunkteilnehmer sind.

12. Das bayerische Zeitschriftenwesen 1925, 1927 und 1929

Art der Zeitschriften	Am 31. Dezember 1929							Am 31. Dezember 1927							Am 31. Dezember 1925						
	Zeitschriften insgesamt		davon erscheinen in					Zeitschriften insgesamt		davon erscheinen in					Zeitschriften insgesamt		davon erscheinen in				
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben

a) Zeitschriften für öffentliche und private Wirtschaft

Politik, Verwaltung (einschließlich Amtsblätter) .	184	51	22	14	17	20	19	20	21	164	37	22	12	17	22	17	19	18	169	46	23	11	11	21	18	21	18
Kirchenverwaltung																											
a) katholische	8	1	1	1	1	1	1	1	1	8	1	1	1	1	1	1	1	1	8	1	1	1	1	1	1	1	1
b) protestantische	2	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—
Finanz-, Zoll- und Steuerwesen	3	2	—	—	—	1	—	—	—	4	3	—	—	—	1	—	—	—	5	4	—	—	—	1	—	—	—
Rechtswesen, Kriminalistik	19	16	1	—	—	1	—	1	17	14	1	—	—	—	—	—	2	13	12	1	—	—	—	—	—	—	—
Gemeindeverwaltung (einschließlich Amtsblätter)	13	3	4	1	—	2	—	3	15	4	3	1	1	—	4	—	2	12	4	2	1	—	—	2	—	3	—
Land- und Forstwirtschaft, Viehzucht, Obst-, Garten- und Weinbau .	44	17	2	9	2	2	4	3	5	45	18	3	6	2	4	6	2	4	33	16	—	6	1	2	3	3	2
Industrie, Gewerbe, Handwerk	91	40	1	17	1	10	16	1	5	100	39	1	17	—	10	25	3	5	111	48	1	16	3	7	23	3	10
Handel, Geld- u. Bankwesen	52	29	—	4	2	3	9	3	2	46	30	1	4	2	—	5	2	2	59	31	—	5	1	—	17	4	3
Verkehrswesen	14	6	—	2	1	—	3	1	1	19	11	—	—	—	2	3	1	2	20	9	—	2	4	—	3	2	—
Versicherung	10	7	—	—	1	2	—	—	—	11	8	—	2	—	1	—	—	—	6	4	—	—	1	—	1	—	—
Standesinteressen, Genossenschaftswesen	99	55	—	5	7	4	22	1	5	82	41	—	5	6	1	18	4	7	72	43	—	5	4	2	11	4	3
Wohnungswesen, Feuerpolizei, Hygiene	28	13	—	3	2	—	6	3	1	23	15	—	1	—	1	2	1	3	22	14	—	1	—	1	2	2	2
Fürsorgewesen (öffentl. und private), Jugendfürsorge	11	3	—	—	1	—	5	—	2	7	4	—	—	—	—	3	—	—	10	4	—	—	—	—	4	—	2
Körperliche Erholung, Turnen, Sport	72	32	—	9	2	1	20	3	5	62	31	—	7	2	2	14	3	3	50	22	—	5	—	1	14	4	4
Hauswirtschaft, Kleidung .	11	5	—	1	—	—	1	3	1	8	4	—	1	—	—	2	—	1	11	5	—	—	—	4	—	2	—
Vereinswesen und sonstige Liebabereien	87	45	1	1	2	4	18	4	12	88	60	1	2	1	2	14	—	8	49	37	—	1	—	1	3	—	7
Zusammen	748	326	32	68	39	45	180	43	65	701	321	33	58	36	43	116	35	58	652	301	28	55	26	36	107	42	57

b) Zeitschriften für Geistesleben, Kunst und Wissenschaft

Geisteswissenschaften und deren Hilfsgebiete	57	24	2	7	3	5	4	2	10	46	23	1	4	2	1	6	1	8	24	11	—	2	2	—	5	—	4
Naturwissenschaften (einschließlich Medizin) und deren Hilfsgebiete	48	35	—	2	2	—	3	4	2	46	34	—	1	2	—	2	3	4	39	31	—	1	2	—	1	3	1
Ingenieurwissenschaften	12	10	—	—	—	—	1	—	1	12	10	—	—	—	—	1	—	1	20	17	—	2	—	—	1	—	—
Sozialwissenschaften, Nationalökonomie	9	8	—	—	—	—	—	1	—	7	7	—	—	—	—	—	—	—	8	8	—	—	—	—	—	—	—
Frauenbewegung	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jugendbewegung	19	9	—	3	1	2	1	2	1	11	9	—	—	—	—	—	1	1	18	6	—	1	2	1	5	—	3
Judenbewegung	5	3	—	—	1	—	1	—	—	5	3	—	—	1	—	1	—	—	5	3	—	1	1	1	—	—	—
Unterrichtswesen, Pädag.	46	25	—	2	1	2	8	1	7	53	25	1	4	1	2	7	3	10	37	15	1	2	2	2	7	2	6
Bildende Künste, Architektur	18	14	—	—	1	—	3	—	—	13	11	—	—	—	2	—	—	—	12	9	—	—	1	—	2	—	—
Musik	15	5	—	1	4	2	1	1	1	11	5	—	1	2	1	1	1	—	11	6	—	1	2	1	—	1	—
Theater, Film, Rundfunk	26	21	—	2	—	1	—	2	—	10	6	—	2	—	—	1	—	1	11	9	—	—	—	—	—	1	—
Literatur	7	6	—	—	—	1	—	—	—	6	4	—	—	—	—	1	—	—	8	5	—	1	—	—	2	—	—
Unterhaltungsblätter, allgemeine Revuen	108	63	1	5	2	7	13	6	11	129	71	2	6	3	8	19	5	15	120	67	1	9	2	6	14	6	15
Religiöse Erbauung																											
a) katholische	94	62	1	3	1	3	7	4	13	62	30	1	4	2	3	8	4	10	44	26	1	2	2	3	2	2	6
b) protestantische	71	3	—	5	1	6	36	5	5	40	3	—	4	1	4	20	3	5	34	2	—	3	—	2	21	3	3
Zusammen	536	289	4	30	17	39	78	28	51	452	242	5	26	14	21	67	22	55	391	215	3	24	16	15	61	17	40
Gesamtzahl der Zeitschriften	1284	615	36	98	56	84	208	71	116	1153	563	38	84	50	64	188	58	113	1048	516	31	79	42	51	168	59	97

13. Die staatlichen Archive Bayerns 1929

(Mitteilung des Hauptstaatsarchivs)

a) Umfang der Bestände am Schlusse des Jahres 1928 und Zugänge an Archivalien 1929

Name des Archivs	Zahl der Einzel- ur- kunden	Literalien (Akten, Bände, Rechnungen)		Karten und Pläne	Einzel- bände der Amts- büche- rei	Zugänge an Archivalien				
		Reper- torien- nummern insgesamt	dar- unter Zahl der Bände			aus		durch Schenkung	durch Ankauf	auf Grund von Verwahrungsver- trägen
						bayerischen Amtsregistra- turen	anderen bayerischen Archiven			
1. Hauptstaats- archiv München										
a) Hauptstaats- archiv (Stammabt.)	470 000	330 050	41 150	18 080	25 497	—	—	11	12	—
b) Abt. Geh. Staats- archiv	9 200	123 810	6 630	500	3 346	10	—	—	—	—
c) Abt. Geh. Haus- archiv	10 000	12 111	900	—	2 612	26	—	—	—	—
d) Abt. Kreisarchiv	—	327 027	40 324	156	3 039	4 857	—	1	—	—
2. Staatsarchive										
a) Amberg	5 404	320 674	20 466	293	6 004	72 441	1	—	1	376
b) Bamberg	73 000	485 313	52 263	5 040	7 402	44 084	44	3	3	769
Archivalienabt. Coburg	1 500	60 494	6 807	800	701	1 805	—	3	52	3 149
c) Landshut	4 232	506 980	202 058	193	2 244	3 281	—	1	1	—
d) Neuburg a.d. Donau	7 121	99 151	30 646	1 021	3 258	18 892	1	—	—	—
e) Nürnberg	41 009	286 566	70 490	2 705	2 735	10 693	—	—	2	48
f) Speyer	20 022	94 900	11 300	1 576	5 150	1 933	3	1	—	161
g) Würzburg	62 030	435 020	142 720	891	10 309	12 381	1	20	1	322
Zusammen	703 518	3 082 096	625 754	31 255	72 297	170 403	50	40	72	4 825

b) Anfall an Benützungsgesuchen

Name des Archivs	Benützungsgesuche						Benützungszweck				
	Gesamtzahl	und zwar von									
		staatl. bayerischen	anderen weltlichen	geistlichen	andere ausländische Verfassungen u. Unternehmungen	Privatbenützern	wissenschaftlich	ortsgerichtet	familiengerichtet	rechtlich	
1. Hauptstaatsarchiv München											
a) Hauptstaatsarchiv (Stammabt.)	1 137	117	89	21	16	894	403	262	317	155	
b) Abt. Geh. Staatsarchiv	178	35	5	—	—	138	144	5	15	14	
c) Abt. Geh. Hausarchiv	151	4	3	2	2	140	125	8	15	3	
d) Abt. Kreisarchiv	332	91	8	6	3	224	137	43	58	94	
2. Staatsarchive											
a) Amberg	394	89	13	27	16	249	78	61	146	109	
b) Bamberg	591	112	93	18	1	367	319	60	98	114	
Archivalienabt. Coburg	73	14	4	4	1	50	28	17	10	18	
c) Landshut	367	63	33	15	—	256	57	70	86	154	
d) Neuburg a. d. Donau	297	79	15	11	8	184	93	45	67	92	
e) Nürnberg	537	112	26	42	11	346	233	57	139	108	
f) Speyer	358	36	17	27	2	276	171	87	62	38	
g) Würzburg	408	63	34	8	11	292	146	96	91	75	
<i>Zusammen</i>	4 823	815	340	181	71	3 416	1 934	811	1 104	974	

c) Persönliche Benützung

Name des Archivs	Zahl der		Vorgelegte		
	Besuchst- tage	im Archiv persönlich arbeitenden Benützer	Reper- torien	Archivalien	
				aus eigenen Beständen	von auswärts
1. Hauptstaatsarchiv München					
a) Hauptstaatsarchiv (Stammabteilung) . . .	6 056	408	2 809	71 245	2 431
b) Abt. Geh. Staatsarchiv	673	76	15	2 198	—
c) Abt. Geh. Hausarchiv	314	140	211	3 202	—
d) Abt. Kreisarchiv	1 659	176	453	2 372	39
2. Staatsarchive					
a) Amberg	721	59	148	2 268	76
b) Bamberg	1 927	229	721	7 622	50
Archivalienabt. Coburg	361	51	83	482	91
c) Landshut	264	55	65	941	12
d) Neuburg a. d. Donau	180	41	189	664	29
e) Nürnberg	2 436	523	633	4 698	209
f) Speyer	1 372	131	75	1 952	547
g) Würzburg	3 377	220	1 272	5 966	158
<i>Zusammen</i>	19 340	2 109	6 674	103 610	3 642

d) Versendungen von Archivalien

Name des Archivs	Zahl der		Empfänger				Benützer		
	Versen- dungen von	ver- sandten	Bayerische			Außer- bayerische Archive und Behörden	Empfangendes Amt	Sonstige amtll. od. amtll. unter- stützte Stellen	Privat- benützer
			staat- liche	son- stige welt- liche	kirch- liche				
Archivalien	Behörden								
1. Hauptstaatsarchiv München									
a) Hauptstaatsarchiv (Stammabteilung) . .	302	3 854	101	87	61	53	58	94	150
b) Abt. Geh. Staatsarchiv	77	226	41	16	—	20	27	—	50
c) Abt. Geh. Hausarchiv	52	393	26	16	1	9	13	—	39
d) Abt. Kreisarchiv . . .	219	941	155	40	10	14	87	11	121
2. Staatsarchive									
a) Amberg	131	1 248	75	23	19	14	50	11	70
b) Bamberg	91	526	48	7	22	14	27	10	54
Archivalienabt. Coburg	20	73	11	6	—	3	11	—	9
c) Landshut	135	1 103	85	30	18	2	26	21	88
d) Neuburg a. d. Donau .	110	769	53	32	24	1	56	23	31
e) Nürnberg	155	669	79	30	27	19	51	28	76
f) Speyer	103	522	47	27	12	17	40	—	63
g) Würzburg	130	775	50	11	16	53	39	17	74
Zusammen	1 525	11 099	771	325	210	219	485	215	825

14. Bayerisches Kriegsarchiv 1927—1929*)

(Mitteilung desselben)

a) Umfang der Bestände

Abteilung ¹⁾	Jahr	Zahl der				Bilder				Einzelbände der Amtsbücherei
		Einzelurkunden	Normalbünde ²⁾	Formationen, von denen Kriegstagebücher aufliegen	Karten und Pläne	Negative	Positive	Diapositive	sonstige	
Abt. I	1929	—	25 500	—	20 272	—	55 822	—	986	11 182
	1928	—	25 206	—	20 150	—	45 115	—	986	9 744
	1927	—	24 816	—	19 893	—	43 386	—	986	9 661
„ II	1929	—	64 943	2 469	3)	43 000	500 000	12 000	1 600	15 800
	1928	—	64 876	2 413	3)	43 000	500 000	12 000	1 600	15 600
	1927	—	60 576	2 389	3)	35 000	350 000	10 000	20 ⁴⁾	15 500
„ III	1929	6 540	18 752	41	65 803	1 488	782	—	—	30 151
	1928	6 540	18 750	12	65 800	1 488	782	—	—	30 128
	1927	6 540	21 600	12	63 241	1 488	776	—	—	30 250

¹⁾ Abteilung I = Zeitraum 1650—1914; Abteilung II = Weltkrieg; Abteilung III = Kriegsministerium und Oberste Waffenbehörde.

²⁾ Der „Normalbund“ hat eine Stärke von 25 cm bei liegender Aufbewahrung.

³⁾ Noch nicht aufgenommen.

⁴⁾ Filme.

b) Zugänge an Archivalien

Abteilung	Jahr	Zugänge									
		aus außerbayerischen Archiven		von Behörden und Truppen		durch Schenkung		durch Ankauf		auf Grund von Verwahrungsverträgen	
		Akten ¹⁾	Einzelstücke	Akten ¹⁾	Einzelstücke	Akten ¹⁾	Einzelstücke	Akten ¹⁾	Einzelstücke	Akten ¹⁾	Einzelstücke
Abt. I	1929	—	—	243	21	101	383	—	1	—	3
	1928	—	—	94	—	1	—	3	—	—	—
	1927	—	—	65	—	34	352	—	1	—	—
„ II	1929	—	106	61	11	3	1 049	—	2	—	5
	1928	6	101	122	8 549	13	2 537	—	—	—	1 250
	1927	10	80	584	17	7	797	—	2	2	83
„ III	1929	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—
	1928	8	15	—	—	—	—	—	—	—	10
	1927	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ In Normalbünden.

c) Anfall an Benützungs- und Auskunftsgesuchen

Abteilung	Jahr	Gesamtzahl der stat. gegebenen Benützungs- und Auskunftsgesuche	Benützer					Benutzungszweck						
			Bayer. Verwaltungen	Versorgungs-	Gerichts-	Sonstige	Amtlich unterstützte Vereine u. Unternehmungen	Privatpersonen	Versorgungsangelegenheiten	wissenschaftlich	rechtlich	heeres- und truppen-	orts-	familien-
Abt. I	1929	934	87	300	1	67	26	453	339	52	10	208	63	262
	1928	1 194	179	241	8	161	184	421	425	34	30	345	73	287
	1927	1 017	92	295	4	153	14	459	393	22	34	278	57	233
„ II	1929	1 453	77	338	95	319	57	567	505	28	554	348	11	7
	1928	1 931	116	415	129	370	31	870	1 157	46	351	373	2	2
	1927	4 691	94	2 250	161	409	31	1 746	3 823	20	536	310	2	—
„ III	1929	1 119	54	406	6	82	82	489	836	21	63	116	3	28
	1928	750	64	158	1	75	61	391	544	18	44	119	—	37
	1927	1 385	144	211	7	178	54	791	1 138	19	42	39	—	67

*) Stichtag der jeweiligen Bestandserhebung: 31. Dezember.

d) Persönliche Benützung und Ausleihungen von Archivalien

Abteilung	Jahr	Zahl der			Gesamtzahl der		Empfänger						
		Im Archiv per- sönlich an- geforderten Benützer	denselben vorgelegten Archivalien		Aus- lei- hungen	ausge- lie- henen Archi- valien	Bayer. Ver- wal- tungs-	Ver- sor- gungs-	Ge- richts-	Son- stige	Amtlich unter- stützte Stellen	Privat- per- sonen	
			aus eigenen Beständen	von aus- wärts									
Behörden													
Abteilung I	1929	59	589	59	92	403	56	1	—	5	2	28	
	1928	73	648	28	66	221	18	—	—	9	—	39	
	1927	62	631	33	108	364	13	1	—	20	1	73	
„ II	1929	103	528	12	458	5 906	9	90	45	178	24	112	
	1928	174	350	—	596	4 678	8	73	71	257	13	174	
	1927	80	143	—	573	8 528	10	69	70	207	51	166	
„ III	1929	63	422	—	987	1 700	37	829	2	95	1	23	
	1928	83	387	—	798	1 437	73	621	1	86	3	14	
	1927	60	847	254	811	1 341	117	554	1	109	—	30	

15. Bayerische Staatsbibliothek

(Mitteilung derselben)

a) Allgemeines 1926/27—1929/30

Jahr	Gesamtaufwand		Zuwachs an Büchern u. Hand- schriften	Zahl der abge- gebenen Bestell- zettel	Zahl der ausgeliehenen Bände			Zahl der im Lese- saal be- nützten Bände
	RM	davon für Bücher und Einbände RM			ins- gesamt	am Ort	nach auswärts	
1929/30	740 394	182 509	53 266	354 047	174 853	147 871	26 982	71 939
1928/29	740 260	190 150	45 955	347 688	154 040	126 717	27 323	61 359
1927/28	702 836	194 213	52 854	341 348	165 148	140 479	24 669	60 499
1926/27	687 943	152 871	45 463	346 963	163 271	138 917	24 354	66 044

b) Ankäufe nach Wissenschaftsgebieten im Rechnungsjahr 1929/30

Wissenschaftsgebiete	Gekaufte Bände	Preis <i>RM</i>	Wissenschaftsgebiete	Gekaufte Bände	Preis <i>RM</i>
Allgemeines	730	13 087	Geschichte	2 770	26 612
Theologie	768	7 212	Sprachen	2 628	18 721
Rechtswissenschaft	986	12 202	Philosophie	714	6 071
Staatswissenschaft	764	8 127	Kunst	1 122	17 699
Medizin	401	12 264	Handschriften	8	2 913
Naturwissenschaft	1 025	20 890	Verschiedenes	28	466
Ökonomie	83	1 125	<i>Zusammen</i>	12 027	147 389

XVI. Leibesübungen und Sport

I. Turnen

a) Die bayerischen Turnvereine der „Deutschen Turnerschaft“ 1927—1929

(Mitteilungen der Kreise)

Turnkreis	Zahl der bayerischen		Vereinsangehörige						
	Vereins- ort	Turn- vereine	unter 14 Jahre		Über 14 Jahre		Insgesamt		
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen
Kreis XII (Bay. Turnerbund) 1929	1 036	1 038	18 937	10 829	106 996	17 001	125 933	27 830	153 763
1928	1 002	1 034	18 503	10 300	105 596	16 466	124 099	26 766	150 865
1927	1 022	1 080	19 875	10 925	108 309	15 712	128 184	26 637	154 821
Main-Spessartgandeskreises IX (Mittelrhein) 1929	46	49	542	73	3 691	357	4 233	430	4 663
1928	41	44	561	82	3 437	269	3 998	351	4 349
1927	44	47	607	51	3 801	201	4 408	252	4 660
Pfalz (Pfälzer Turnerbund). 1929	347	373	7 200	3 599	40 423	3 751	47 623	7 350	54 973
1928	349	370	6 645	2 965	41 532	3 104	48 177	6 069	54 246
1927	351	372	6 446	2 604	41 537	3 001	47 983	5 605	53 588
Bayern zusammen 1929	1 429	1 460	28 679	14 501	151 110	21 109	177 789	35 610	213 399
1928	1 392	1 448	25 709	13 347	150 565	19 839	176 274	33 186	209 460
1927	1 417	1 499	26 928	13 580	153 647	18 914	180 575	32 494	213 069
Deutschland (D. T.) 1929	11 120	12 863	197 560	149 821	1 036 834	234 577	1 234 394	384 398	1 618 792
% Anteil Bayerns 1929	12,9	11,4	13,5	9,7	14,6	9,0	14,4	9,3	13,2

Jahr	Die Deutsche Turnerschaft hatte mehr als 1000 Mitglieder in												
	München	Nürnberg	Ludwigs- hafen a. Rh.	Augsburg	Würzburg	Pirmasens	Fürth	Kaisers- lautern	Schwein- furt	Aschaffen- burg	Bamberg	Hof	Franken- thal
1929	13 994	9 562	4 223	3 894	3 645	3 224	3 048	2 218	2 072	1 894	1 874	1 811	1 749
1928	13 255	9 026	4 191	3 534	4 330	2 962	3 017	2 162	2 260	2 121	2 088	1 654	2 050
1927	13 541	8 402	4 440	3 565	3 957	3 139	2 219	2 003	2 197	2 226	1 897	1 901	2 079
	Die Deutsche Turnerschaft hatte mehr als 1000 Mitglieder in												
	Zwei- brücken	Oggersheim	Erlangen	Coburg	Bayreuth	Ingolstadt	Selb	Forchheim	Regensburg	Landshut	Haßloch	Schwabach	
	1929	1 669	1 604	1 352	1 316	1 237	1 211	1 189	1 186	1 145	1 106	1 054	1 022
1928	.	1 532	1 569	1 403	1 425	1 362	1 186	1 009	1 330	1 068	.	1 076	
1927	.	1 305	1 552	1 547	1 484	1 374	1 146	1 127	1 119	1 153	.	1 092	

b) Die bayerischen Turnvereine des „Arbeiter-Turn- und Sportbundes“

(Mitteilung des Arbeiter-Turn- und Sportbundes)

1. Vereine und Mitglieder 1926—1929

Turnkreis	Zahl der bayerisch.		Vereinsangehörige							Davon entfallen auf		
	Vereins-orte	Vereine	unter 14 Jahre		über 14 Jahre		insgesamt			Turnen u. Leicht-athletik	Fußball	Wasser-sport
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen			
VII. Kreis Nordbayern . . .	297	351	4201	3351	25079	3923	29280	7274	36554	24017	9715	2822
XIX. Kreis Südbayern . . .	86	101	1766	1386	7729	1691	9495	3077	12572	8790	2892	890
X. Kreis Baden-Pfalz-Saar	162	209	2370	1794	13776	2116	16146	3910	20056	13536	4460	2060
Bayern zus.	1929	545	661	8337	6531	46584	7130	54921	14261	69182	46343	17067
1928	540	649	7970	5911	46791	6920	54761	12831	67592	45642	16409	5541
1927	527	609	7221	5842	40940	6574	48161	12416	60577	44188	12126	4263
1926	512	571	7066	5689	38641	6056	45707	11745	57452	43442	10298	3712
Deutschland (Arb.-Turn- u. Sportbund)	1929	5000	6811	98166	80176	458924	94405	557090	174581	731671	539708	134467
1928	5000	6817	94422	77879	472098	93649	566520	171528	738048	549311	133704	55033
1927	.	6817	101311	81481	471743	98396	573054	179877	752931	564483	125593	62855
1926	.	6615	107881	80096	464286	83806	572167	163902	736069	565753	113915	56401
% Anteil Bayerns	1929	10,9	9,7	8,5	8,1	10,2	8,2	9,9	8,2	9,5	8,6	12,7
Bayerns	1928	10,8	9,5	8,4	7,6	9,9	7,4	9,7	7,5	9,2	8,3	12,3
	1927	.	8,9	7,1	7,2	8,7	6,7	8,4	6,9	8,0	7,8	9,7
	1926	.	8,6	6,5	7,1	8,3	7,2	8,0	7,2	7,8	7,7	9,0

2. Die Einrichtungen im Jahre 1929

Turnkreis	Turn- und Spielplätze		Davon		Turn- hallen ins- gesamt	Davon	
	ins- ge- samt	mit einem Ausmaß von ha	im Eigentum der Vereine	gepachtet oder unentgeltlich zur Benutzung überlassen		im Eigentum der Vereine	gepachtet oder unentgeltlich zur Benutzung überlassen
VII. Kreis Nordbayern	214	148,502	68	146	25	17	8
XIX. Kreis Südbayern	55	59,600	16	39	9	6	3
X. Kreis Baden-Pfalz-Saar . .	82	43,741	25	57	17	12	5
Bayern zus.	351	251,936	109	242	51	35	16
Deutschland (Arb.-Turn-u.Sp.-Bd.)	2 139	1 573,261	633	1 506	342	236	106
% Anteil Bayerns	16,4	16,0	17,2	16,1	14,9	14,8	15,1

3. Sportunfälle im Jahre 1929

Turnkreis	Zahl der Unfälle			Die Unfälle ereigneten sich					
	ins- ge- samt	davon		beim Geräteturnen	in der Leichtathletik	bei Rasenspielen	beim Schwimmen	bei Turnfahrten, Wanderungen usw.	beim Wintersport
		mit tödlichem Ausgang	schwere Unfälle mit dauernder Erwerbsbeschränkung						
VII. Kreis Nordbayern	341	1	1	59	22	242	9	4	5
XIX. Kreis Südbayern .	149	—	2	28	16	91	1	2	11
X. Kreis Baden-Pfalz-Saar	148	2	2	36	8	102	—	2	—
Bayern zus.	638	3	5	123	46	435	10	8	16
Deutschland (Arb.-T.- u. Sp.-Bd.)	7 129	29	45	1 567	511	4 782	142	20	107
% Anteil Bayerns . . .	8,9	10,3	11,1	7,8	9,0	9,1	7,0	40,0	15,0

2. Athletik

a) Die bayerischen Schwerathletikvereine des „Deutschen Athletik-Sportverbandes von 1891“
1926—1929

(Mitteilungen der Kreise)

Kreis	Zahl der bayer. Vereine oder Abteilungen	Davon sind				Mitglieder		Sporthallen		Sportplätze		Sportkämpfe				
		einem Turnverein angeschlossen	einem sonst. Sportverein angeschlossen.	reinschwerathlet. Vereine	unter	über	im Eigentum	In Pacht	im Eigentum	In Pacht	inter-nationale	nationale	lokale	interne	zusammen	
					zusammen											
					18 Jahre											
2.Kr. (Main-Spessartg.)	12	—	—	12	193	403	596	—	12	1	4	—	—	6	37	43
4. Kreis (Pfalzgau) . . .	5	—	—	5	100	480	580	—	5	1	—	1	1	2	36	40
6. Kreis (Donaugau) . . .	2	—	—	2	113	208	321	—	1	1	—	—	—	2	1	3
8. Kreis (Nordbayern)	37	7	3	27	1015	1883	2898	1	21	10	15	2	3	24	154	183
9. Kreis (Südbayern)	68	25	5	38	730	1695	2425	4	30	10	29	3	15	214	54	286
10. Kreis (Thüringen) . .	1	—	—	1	9	32	41	—	—	—	—	—	—	2	4	6
12. Kreis (Sachsen) . . .	1	—	—	1	85	67	152	—	1	—	1	—	3	6	11	20
16. Kreis (Saarland) . . .	4	—	—	4	76	214	290	1	3	—	3	4	2	14	2	22
Bayern zusammen 1929	130	32	8	90	2321	4382	7303	6	73	22	53	10	24	270	299	603
1928	134	31	9	94	2388	4768	7156	6	71	23	53	4	21	251	275	551
1927	149	32	9	108	3387	5410	8797	5	77	13	50	2	24	233	303	562
1926	151	32	9	110	3159	5339	8498	4	76	11	46	5	15	183	262	465
Deutschland (Deutsch. Athletiksportvbd. v. 1891) 1929	860	76	38	746	11760	109391	121151	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1928	852	76	36	740	12000	108670	120670	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1927	823	74	30	719	11271	108511	119782	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1926	774	80	26	668	10400	94260	104640	.	.	.	.	.	.	.	.	.
% Anteil Bayerns 1929	15,1	42,1	21,1	12,1	19,7	4,6	6,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1928	15,7	40,8	25,0	12,7	19,9	4,4	5,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1927	18,1	43,2	30,0	15,0	30,1	5,0	7,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1926	19,5	40,0	34,6	16,5	30,4	5,7	8,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.

b) Die bayerischen Leichtathletik-Vereine und -Abteilungen der „Deutschen Sportbehörde für Leichtathletik“ 1926—1929

(Mitteilung der Deutschen Sportbehörde für Leichtathletik)

Jahr	Zahl der Vereine	Zahl in Verein und Abteil.	Mitglieder						Zahl der Sportplätze	Sportkämpfe												
			aktiv			passiv				Insgesamt	lokale		Bezirks-		nationale		Internationale		Wald-Läufe		Straßenstafett-L.	
			männlich		weiblich	zusammen	männlich				weiblich	zusammen	Zahl	Teilnehmer	Zahl	Teilnehmer	Zahl	Teilnehmer	Zahl	Teilnehmer	Zahl	Teilnehmer
			unter	über	unter		über	männlich			weiblich											
1929	191	360	15875	24118	26553	6185	4831	8462	2315	10778	59609	51264	118	30567	5515321	71805	—	—	31	9567	812325	
1928	185	354	16021	23567	24008	6312	48308	8156	2118	10274	58582	51259	121	29395	6314763	91768	—	—	29	9783	811438	
1927	182	351	16100	23700	22000	5800	47800	9700	1600	10390	58100	48252	128	32000	5116300	81900	—	—	32	10000	812000	
1926	161	335	15700	24100	20000	5500	47300	3000	1500	10500	57800	48231	120	29000	4816000	102200	1180	28	9500	810000		

3. Rasen- und Ballspiele

a) Die bayerischen Hockeyvereine des „Süddeutschen Hockeyverbandes“
im „Deutschen Hockeybund“ 1926—1929

(Mitteilungen der Kreise)

Kreis	Zahl der bayerischen		Davon sind		Mitglieder							Zahl der Mannschaften			Zahl der Spielplätze	
	Vereinsorte	Vereine oder Abteilungen	selbstständige Hockeyvereine	Turn- oder Sportvereine angeschlossen	unter		über		zusammen		insgesamt	Herrn	Damen	Schüler	im Eigentum	in Pacht
					18 Jahre				männl.	weibl.						
					m.	w.	m.	w.								
Südbayern	8	14	4	10	212	48	444	152	656	200	856	25	10	17	2	11
Nordbayern	8	17	3	14	186	—	485	202	671	202	873	30	10	12	14	3
Pfalz (Teil des Westkreises) . .	9	11	3	8	120	21	264	28	384	49	433	17	3	7	2	9
Bayern zusammen 1929	25	42	10	32	518	69	1193	382	1711	451	2162	72	23	36	18	23
1928	26	42	9	33	423	68	1324	335	1747	403	2150	78	26	29	20	22
1927	24	45	10	35	440	50	1606	345	2046	395	2441	81	30	23	20	24
1926	24	43	10	33	435	50	1554	335	1989	385	2374	78	29	21	20	23
Deutschland(DeutscherHockeybund)1929	251	497	.	.	7041	2093	16258	5532	23300	7625	30925	1047	417	447	306	301
1928	504	.	.	.	7832	2235	16919	5777	24811	8012	32823	.	.	.	299	302
1926	243	470	.	.	6574	1727	6807	.	.	.	30608	939	388	416	182	303
% Anteil Bayerns 1929	10,0	8,5	.	.	7,4	3,3	7,3	6,9	7,3	5,9	7,0	6,9	5,5	8,1	5,9	7,6
1928	8,3	.	.	.	5,4	3,0	7,8	6,0	7,0	5,0	6,6	.	.	.	6,7	7,3
1926	9,9	9,1	.	.	7,4	.	9,0	4,9	.	.	7,8	8,3	7,5	5,0	11,0	7,6

b) Die bayerischen Fußballvereine des „Süddeutschen Fußball- und Leichtathletik-Verbandes“ im „Deutschen Fußball-Bund“ 1928 und 1929
(Mitteilungen der Gaue)

Kreis	Gau	Vereinsorte	Vereine	Mitglieder		
				unter 18 Jahre	über 18 Jahre	zu- sammen
Kreis Altbayern .	Gau Oberbayern .	52	90	2 876	9 692	12 568
	Inn-Chiemgau . .	22	23	321	1 042	1 363
	Gau Ingolstadt . .	11	13	367	1 125	1 492
Kreis Oberpfalz- Niederbayern	Gau Niederbayern .	28	32	439	1 780	2 219
	Gau Oberpfalz . .	24	29	539	2 013	2 552
Kreis Schwaben .	Donaugau	30	40	862	3 581	4 443
	Gau Allgäu	26	26	349	1 429	1 778
Kreis Ulm . . .	Gau Alb	13	13	196	629	825
	Gau Oberschwaben	4	4	83	509	592
Kreis Mittel- franken	Gau Nürnberg . .	28	67	1 594	6 100	7 694
	Gau Fürth	7	17	773	2 622	3 395
	Gau Ansbach . . .	13	14	236	929	1 165
Kreis Ober- franken	Gau Saale	24	28	558	2 149	2 707
	Gau Fichtel-Naab .	25	27	468	1 755	2 223
Kreis Unter- franken	Gau Würzburg . .	34	40	738	2 688	3 426
	Gau Bamberg . . .	43	50	683	3 545	4 228
	Gau Frankenwald .	26	26	237	1 499	1 736
Kreis Vorderpfalz	Gau Nordpfalz . .	24	32	974	4 286	5 260
	Gau Mittelpfalz . .	24	29	615	2 206	2 821
	Gau Südpfalz . . .	37	38	445	2 317	2 762
Kreis Hinterpfalz	Gau Südwestpfalz .	20	27	490	2 185	2 675
	Gau Glan	24	27	555	2 157	2 712
	Gau Lauter	18	19	405	1 902	2 307
Kreis Blies-Pfalz	Gau Saarpfalz . .	6	6	117	717	834
Kreis Ostmain .	Gau Aschaffenburg	21	23	480	1 481	1 961
	Gau Miltenberg . .	13	13	141	629	770
	Gau Rodau	5	5	116	233	349
<i>Bayern zusammen 1929</i>		602	758	15 657	61 200	76 857
<i>1928</i>		602	750	14 945	60 788	75 733
<i>Deutschland (Deutscher Fußballbund) 1929</i>		.	7 117	.	.	890 688
<i>1928</i>		.	6 879	.	.	865 946
<i>% Anteil Bayerns 1929</i>		.	10,7	.	.	8,6
<i>1928</i>		.	10,9	.	.	8,7

c) Die bayerischen Golf-Clubs des „Deutschen Golfverbandes“ 1927—1929
(Mitteilungen der Clubs)

Sitz	Name	Grün- dungs- jahr	Mit- glieder	Größe des Spielplatzes in ha		Zahl der durchge- führten Turniere
				davon		
des Clubs				im Eigentum	in Pacht	
München Bad Kissingen Feldafing	Münchener Golf-Club . . .	1910	180	—	48	1
	Golf-Club	1911	110	—	23	1
	„ „ „ „ „	1926	162	—	30	3
	Bayern zusammen 1929		452	—	101	5
	1928		502	—	101	5
	1927		528	—	107	4
Deutschland (Deutscher Golfverband) 28 Clubs 1929			4560	210	514	39
% Anteil Bayerns 1929			9,9	—	19,6	12,8

a) Die bayerischen Schwimmvereine des Kreises V im „Deutschen Schwimmverband“ 1927—1929
(Mitteilung des Kreises)

Gau	Zahl der bayerischen		Mitglieder								Schwimm- schüler		Zahl der an Mit- glieder verliehenen		
	Ver- eins- orte	Ver- eine	unter 15 Jahre		von 15 bis 18 Jahre		über 18 Jahre		zusammen		ins- gesamt	männl.	weibl.	Sport- ab- zeichen	Abzeichen der deutschen Lebensrettungs- gesellschaft
			männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.					
Gau IV Südbayern.....	11	18	353	359	342	269	1 111	752	1 806	1 380	3 186	436	384	119	139
„ V Westgau (Rheinpfl.).	47	53	1 389	724	1 083	609	3 543	1 443	6 015	2 776	8 791	928	1 062	232	512
„ VI Nordbayern.....	18	28	461	208	423	245	1 341	646	2 225	1 099	3 324	438	169	100	245
Bayern zusammen 1929	76	99	2 203	1 291	1 848	1 123	5 995	2 841	10 046	5 255	15 301	1 802	1 615	451	896
1928	74	95	2 113	1 366	1 906	1 199	6 437	2 533	10 456	5 098	15 554				
1927	44	59 ¹⁾	1 005	701	1 067	674	3 853	1 800	5 925	3 175	9 100	1 190	737	184	463
Deutschland (Deutscher Schwimmverband) 1929	608	900	20 000	12 000	17 600	9 800	45 800	21 300	83 400	43 100	126 500	23 770			8 780
1928	618	920	22 039	13 245	19 429	10 954	50 743	23 590	92 211	47 789	140 000	25 660			6 900
1927	618	916	30 547	18 582	23 999	14 513	57 236	27 485	111 782	60 580	172 362	29 872			5 989
% Anteil Bayerns 1929	12,5	11,0	11,0	10,8	10,5	11,5	13,1	13,3	12,0	12,3	12,1	14,4			10,3
1928	12,0	10,3	9,6	10,3	9,8	10,9	12,6	10,7	11,3	10,7	11,1				
1927	7,1	6,4	3,3	3,8	4,4	4,6	6,7	6,5	5,3	5,3	5,3	6,5			7,7

¹⁾ Darunter 5 Vereine ohne Angabe der Mitgliederzahlen.

¹⁾ Darunter 5 Vereine ohne Angabe der Mitgliederzahlen.

b) Die bayerischen Seglervereine des „Deutschen Seglerverbandes“ 1926—1929
(Mitteilungen der Vereine)

Sitz	Name	Grün- dungs- jahr	Mitglieder					Boote				Vereinshaus					
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon			im Eigentum	in Pacht	auf eigenem Platz	auf gepachtet. Platz		
				Ehren-	aus- übende	unter- stützende	Jugend-		Segel- boote	Motor- boote	sonstige Fahr- zeuge						
des Vereins			Mitglieder														
Augsburg.....	Augsburger Segler-Club	1800	167	4	106	44	13	66	42	6	18	2	—	2	—		
Dießen a. Ammersee ..	Dießener Segel-Club	1923	90	—	57	31	2	41	38	3	—	—	—	—	1		
Lindau (Bodensee)	Lindauer Segler-Club	1889	193	3	59	121	10	34	27	7	—	1	—	—	1		
München	Kgl. Bayer. Yacht-Club	1888	400	17	208	149	26	124	100	24	—	1	—	—	3		
„	Akademischer Segler-Verein	1901	214	3	180	31	—	29	24	5	—	1	—	1	—		
„	Deutscher Touring-Yacht-Club ..	1905	96	1	85	—	10	37	32	5	—	1	—	—	1		
„	Ammersee Yacht-Club	1906	93	4	40	45	4	19	17	2	—	— ¹⁾	—	1	1		
„	Münchener Yacht-Club	1808	233	2	201	—	30	119	81	7	31	1	—	—	1		
„	Chiemsee Yacht-Club	1913	136	3	110	23	—	50	29	21	—	—	—	—	—		
„	Bayer. Sharpie-Verband	1912	156	2	154	—	—	16	16	—	—	—	—	—	—		
„	Segler-Verein Wörthsee	1922	46	1	45	—	—	27	24	—	3	—	—	—	2		
Bayern zusammen			1929	11	Vereine ²⁾	1 824	40	1 245	444	95	562	430	80	52	7	4	10
			1928	11	„	1 774	36	1 208	428	102	569	438	81	50	7	—	8
			1927	11	„	1 742	40	812	761	129	560	438	67	55	7	—	5
			1926	11	„	1 645	39	760	734	112	547	439	59	49	7	—	5
Deutschland (Deutscher Segler-Verband)			1929	136	„	22 200	4 702	676
			1928	133	„	21 700	4 338	602
			1927	129	„	23 630	4 067	553
			1926	106	„	23 400	4 175	433
% Anteil Bayerns			1929			8,2	9,1	11,8
			1928			8,2	10,1	13,6
			1927			7,4	10,8	12,1
			1926			7,0	10,5	13,6

¹⁾ Der Club besitzt ein „Hausboot“ f. Wohn- u. Schlafzwecke. ²⁾ Außerdem ist der „D. Seglerbund“ in Bayern durch 1 Verein, den „Segler-Club Würmsee“, vertreten.

c) Die bayerischen Rudervereine des „Deutschen Ruderverbandes“ 1927 und 1929

(Mitgliederliste des „Deutschen Ruderverbandes“ 1929/30 und Wassersportalmach 1929)

Sitz	Name	Gründungs- jahr	Mitglieder								Sportboote		
			insgesamt	männlich	weiblich	davon					insgesamt	Vereins- Boote	Privat- Boote
						Ehren- aus- übende	unter- stützende	auswärtige	Schüler u. Jugendliche				
										Mitglieder			
des Vereins													
Aschaffenburg	Ruderklub Aschaffenburg von 1898	1898	160	160	—	1	69	70	—	20	17	10	7
Bamberg	Ruderklub Bamberg . . .	1884	326	312	14	7	167	140	—	12	30	17	13
"	Ruderverein Bamberg v. 1905	1905	249	249	—	3	69	156	—	21	19	16	3
Deggendorf	Deggendorfer Ruderverein von 1876	1876	135	123	12	3	50	70	—	12	14	13	1
Erlangen	Ruderverein Erlangen . .	1911	141	141	—	2	30	99	—	10	7	7	—
Frankenthal	Frankenthaler Ruderverein	1895	196	196	—	6	106	84	—	—	10	9	1
Germersheim	Ruderverein „Rhenania“ .	1911	75	75	—	3	18	54	—	—	5	4	1
Ingolstadt	Donau-Ruderklub Ingolstadt	1839	150	150	—	6	51	69	6	18	16	14	2
Kitzingen	Kitzinger Ruderverein v. 1897	1897	258	251	7	—	56	191	—	11	16	12	4
Lichtenfels	Ruderverein Lichtenfels 1924	1924	40	40	—	—	19	21	—	—	6	6	—
Lindau (Boden- see)	Ruderklub Lindau	1908	111	111	—	3	23	66	—	19	10	9	1
Ludwigshafen a. Rhein . . .	Ludwigshafener Ruder- verein von 1878	1878	648	648	—	6	106	367	111	58	27	24	3
"	Rudergesellschaft Lud- wigshafen a. Rh. 1927 . .	1927	229	221	8	—	75	154	—	—	—	—	—
Miltenberg	Miltenberger Ruderklub .	1900	89	89	—	4	27	58	—	—	4	3	1
München . . .	Münchener Ruderklub v. 1880	1880	287	287	—	7	116	70	44	50	52	35	17
"	Münchener Ruderverein „Bayern“	1910	81	81	—	1	80	—	—	—	18	14	4
Nürnberg	Ruderverein Nürnberg . .	1880	219	219	—	5	87	112	15	—	25	21	4
Passau	Passauer Ruderverein . .	1874	230	230	—	10	83	117	—	20	21	17	4
Regensburg	Regensburger Ruderklub .	1890	206	196	10	3	100	95	—	8	16	15	1
"	Regensburger Ruderverein von 1898	1898	243	243	—	1	95	105	—	42	20	15	5
Schweinfurt	Schweinfurter Ruderklub „Franken“	1882	281	281	—	4	87	175	—	15	20	13	7
Speyer	Rudergesellschaft Speyer .	1883	246	246	—	1	105	140	—	—	14	11	3
Straubing	Straubinger Ruderklub von 1881	1881	142	142	—	3	61	78	—	—	12	12	—
Vilshofen	Ruderklub Vilshofen . . .	1913	53	53	—	1	16	36	—	—	5	5	—
Würzburg	Akademischer Ruderklub Würzburg	1905	370	370	—	3	53	121	158	35	9	9	—
"	Würzburger Ruderklub „Bayern“	1912	212	212	—	1	55	120	—	36	19	9	10
"	Würzburger Rudergesell- schaft von 1905	1905	283	283	—	1	111	162	9	—	21	13	8
"	Würzburger Ruderverein von 1875	1875	465	465	—	6	111	307	—	41	33	19	14
Bayern zusammen 1929 28 Rudervereine 1)			6125	6074	51	91	2026	3237	343	428	466	352	114
1927 29 "			6015			92	1971	3601		351	477	354	123
Deutschland (Deutscher Ruderverband) 1929.			116719	112766	3953	1326	43355	48790	5230	18618			
533 Rudervereine 2), 53 Regatta-Vereine, 11 Schüler- und Jugend-Ruderverbände, sowie 1 Damen-Ruderverband 1927.			98206			1224	40310	47391		9281			
% Anteil Bayerns 1929 . .			5,2	5,4	1,3	6,9	4,7	6,6	6,6	2,4			
% " " 1927 . .			6,1			7,5	4,9	7,6		3,8			

1) Außerdem 6 Regatta-Vereine mit 38 Körperschaftsmitgliedern, 1 Ehrenmitglied und 30 unterstützenden Mitgliedern.

2) Darunter 4 Rudervereine aus der Freistadt Danzig,
" 2 " dem Memelgebiet,
" 27 " " Deutsch-Oesterreich,
" 2 " " dem übrigen Ausland.

d) Die bayerischen Faltbootvereine des „Deutschen Kanu-Verbandes“ 1926, 1927 und 1929
(Mitteilungen der Kreise)

Kreis	Zahl der bayerischen		Mitglieder			Boote		
	Vereins-orte	Vereine	männ-lich	weib-lich	zu-sammen	Falt-	Holz-	zu-sammen
Bayernkreis	29	53	2 057	136	2 193	.	.	.
Oberrhein- und Mainkreis	7	7	247	47	294	206	43	249
<i>Bayern zusammen</i> 1929	36	60	2 304	183	2 487	.	.	.
1927	26	41	1 477	172	1 649	1 418	104	1 522
1926	23	34	1 022	99	1 121	.	.	.
Deutschland 1929	236	417	18 000	1 030	19 030	10 390	5 700	16 090
(Deutscher 1927	193	298	12 244	1 292	13 536	3 634	5 181	8 815
Kanu-Verband) 1926	167	234	10 969	867	11 836	3 050	4 884	7 934
% Anteil Bayerns 1929	15,3	14,4	12,8	17,8	13,1	.	.	.
1927	13,5	13,8	12,1	13,3	12,2	39,0	2,0	17,3
1926	13,8	14,5	9,3	11,4	9,5	.	.	.

5. Wandern

a) Jungbayern 1927 und 1929

Bayerischer Landesverband zur Pflege der Jugendertüchtigung
(Mitteilung des Landesverbands)

Regierungsbezirk	Orts-gruppen	Mit-glieder	Führer	Züge	Zahl der an den Wanderungen teil-nehmenden Personen
Oberbayern	7	1 829	48	25	1 277
Niederbayern	5	328	13	5	139
Pfalz ¹⁾	—	—	—	—	—
Oberpfalz	2	124	4	2	95
Oberfranken	5	558	10	8	334
Mittelfranken	7	538	21	11	446
Unterfranken	4	291	7	6	281
Schwaben	3	382	7	4	245
<i>Zusammen</i> 1929	33	4 050	110	61	2 817
1927	38	4 721	135	84	2 942

¹⁾ Die Organisation besteht infolge der französischen Besetzung in der Pfalz nicht.

b) Landesverband Bayern für Jugendwandern und Jugendherbergen 1926—1929

(Mitteilung des Landesverbands)

Verband		Angeschlossene Vereine, Lehr-anstalten usw.	Führer	Zahl der		
				Herbergs- und Unterkunfts-orte	Eigenheime	Über-nachtungen
Landesverband Bayern	1929	1562	3900	310	57	312 075
	1928	1532	3015	312	57	265 934
	1927	1056	2800	270	50	176 000
	1926	870	2200	264	.	131 000
Deutschland (Verband für Deutsche Jugendherbergen) ¹⁾	1929	.	.	2184	434	3 783 297
	1928	.	.	2177	309	3 276 000
	1927	.	.	2195	206	2 655 000
	1926	.	.	2319	.	2 107 000
% Anteil Bayerns	1929	.	.	14,2	11,8	8,2
	1928	.	.	14,3	18,4	8,1
	1927	.	.	12,3	24,3	6,6
	1926	.	.	11,4	.	6,2

¹⁾ 1929: 26 Gaue, denen 230 Reichsverbände angeschlossen sind.

c) Bayerischer Pfadfinderbund 1927 und 1929
(Mitteilung desselben)

Ortsgruppe bzw. Gau	För- dernde Mit- glieder	Führer	Züge	An den Wanderungen nahmen teil				
				Schüler höherer Lehr- anstalten	Fort- bildungs- schüler	Volks- schüler	Berufs- tätige	ins- gesamt
München	85	27	7	250	35	5	45	454
Nürnberg	3	5	1	80	8	3	10	110
Augsburg	—	8	4	120	20	8	27	187
Regensburg	30	8	4	70	10	2	13	137
Amberg	—	3	1	25	—	—	4	33
Traunstein	—	2	1	10	—	—	3	16
Weißenburg i. Bay. .	—	2	2	20	7	—	7	38
Lindau (Bodensee) . .	—	1	1	10	—	—	—	12
Gau Bayern . . 1929	118	56	21	585	80	18	109	987
1927	122	53	23	423	64	18	77	582
Deutschland (Deutsche Freischar) ¹⁾ . 1929	.	.	.	8 600	300		2 500	11 400
1927	.	.	.	8 200	300		2 350	10 850
% Anteil Bayerns 1929	.	.	.	6,8	32,7		4,4	8,7
1927	.	.	.	5,2	27,3		3,3	5,4

¹⁾ Die „Deutsche Freischar“ zählte im Jahre 1929: 23 Gaue mit 652 Ortsgruppen; 1927: 20 Gaue mit 598 Ortsgruppen.

d) Touristenverein „Die Naturfreunde“ 1928 und 1929
(Mitteilung des Vereins)

Organisation	Gau						Bayern		Deutschland		% Anteil Bayerns	
	Nordbayern		Südbayern		Pfalz							
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
1. Ortsgruppen	66	59	60	60	42	48	168	167	1007	1010	16,7	16,5
2. Mitglieder	10702	9989	10204	10435	6361	5779	27267	26203	104467	99460	26,1	26,3
daron a) Vollmitglieder	6330	6369	7179	7011	3609	3450	17118	16830	62690	61269	27,3	27,5
b) Anschlussmitglieder	1739	1682	1173	1691	1278	1113	4190	4486	16955	15500	24,7	28,9
c) jugendl. Mitglieder von 14—18 Jahren	1254	923	882	825	702	579	2838	2327	11820	10805	24,0	21,5
jugendl. Mitglieder von 18—20 Jahren	1379	1015	970	908	772	637	3121	2560	13002	11886	24,0	21,5
3. Vereinswanderungen	6268	5900	6084	5384	1344	722	13396	12006	69138	61088	19,8	19,7
4. Teilnehmer an den Vereins- wanderungen	79924	70040	41650	40044	31882	17272	153456	127356	743638	682172	20,6	18,7
5. Wissenschaftl. Führungen . . .	467	428	406	376	331	304	1204	1108	4664	3978	25,8	27,9
6. Vorträge mit Lichtbildern . . .	214	260	318	202	144	174	676	636	7264	4586	9,3	13,9
7. „ ohne Lichtbilder	234	204	142	222	168	146	544	572	9920	5856	5,5	9,8
8. Führergruppen	44	39	25	26	21	38	90	103	476	473	18,9	21,8
9. Jugendgruppen	27	26	21	13	20	24	68	63	342	328	19,9	19,2
10. Wintersportgruppen	25	20	34	34	5	4	64	58	352	307	18,2	18,9
11. Photogruppen	22	13	12	12	8	42	42	67	285	260	14,7	25,8
12. Musikgruppen	38	32	12	10	20	13	70	55	376	286	18,6	19,2
13. Naturfreundehäuser	18	17	58	59	14	10	90	86	276	263	32,6	32,7
14. Übernachtungen in den Naturfreundehäusern	30000	27000	36000	28000	24000	18000	90000	73000	515350	461000	17,5	15,8

Dem Verband deutscher Gebirgs- und Wandervereine in Fulda (1929: 66 Vereine mit rund 250000 Mitgliedern) gehörten in Bayern im Jahre 1929: 9 Vereine mit 29900 Mitgliedern an. Dabei handelt es sich um je 1 Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein, der Rest sind ausgesprochene Wandervereine. Die Pfalz ist mit 3 Vereinen, die Oberpfalz mit 1 Verein, Oberfranken mit 4 Vereinen u. Unterfranken mit 1 Verein beteiligt.

6. Berg- und Wintersport

a) Bergsport

(Mitteilung des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins, Hauptausschuß Innsbruck)

1. Die bayerischen Sektionen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins 1927—1929

Sektion	Gründungs- jahr	Hütten- besitz	Mitglieder ^{a)}			Sektion	Gründungs- jahr	Hütten- besitz	Mitglieder ^{a)}		
			1929	1928	1927				1929	1928	1927
Aibling	1901	—	245	261	279	München Akadem. Sektion	1910	—	172	164	152
Aichach	1898	—	111	118	130	" Alpenland	1923	—	184	181	156
Amberg	1884	1	238	267	273	" Alpin. Skiklub	1920	—	380	375	370
Ansbach	1887	1	538	532	538	" Bayerland	1896	2	580	571	496
Aschaffenburg	1897	—	170	168	174	" Bergfried	1920	1	178	161	144
Augsburg	1869	2	1542	1598	1640	" Bergland	1910	2	280	281	344
Bamberg	1886	—	344	371	399	" Edelweiß	1922	—	93	84	82
Bayreuth	1889	1	331	345	330	" Hochland	1903	4	556	564	557
Berchtsgaden	1875	2	844	885	893	" Isartal	1918	1	198	198	204
Braunau-Simbach	1887	—	145	146	150	" Männ.-Turn-Ver.	1903	2	609	657	653
Burghausen	1919	—	167	159	170	" Neuland	1920	—	290	287	294
Coburg	1879	1	573	577	602	" Oberland	1899	5	4350	4148	4094
Deggendorf	1900	—	63	74	69	" Spitzstein	1926	1	96	86	95
Dießen (Ammersee)	1920	—	71	75	86	" Turn.-Alp.-Kränzch.	1912	4	761	796	812
Dillingen a. D.	1896	—	132	130	136	Neuburg a. D.	1890	—	141	144	155
Donauwörth	1896	—	156	270	179	Neumarkt Opf.	1921	—	115	121	138
Ebersberg-Graing	1922	—	99	99	113	Neuötting	1886	—	258	265	311
Edenkoben	1910	—	56	59	54	Neustadt a. d. Haardt	1897	—	175	181	185
Eggenfelden	1922	—	63	130	71	Neu-Ulm	1902	—	223	257	262
Eichstätt	1900	—	123	134	143	Nördlingen	1895	1	229	232	235
Erding (Alpenkranz)	1926	—	72	81	94	Nürnberg	1869	1	2767	2721	2673
Erlangen	1890	1	359	347	343	" Frankenland	1926	—	69	69	59
Forchheim	1898	—	144	147	146	" Mittelfranken	1902	—	655	672	705
Frankenthal	1904	—	217	224	231	" Noris	1905	1	307	254	251
Freilassing	1925	—	102	110	98	" Turnverein	1904	—	164	170	176
Freising	1887	—	137	147	150	" Wanderfreunde	1909	—	21	22	23
" Bergfriede	1910	—	130	150	172	Obermenzing (Würmgau)	1925	—	90	71	80
Fürth	1882	1	616	606	645	Oberstausen	1897	1	206	221	233
Füssen	1887	2	257	295	317	Oberstdorf	1925	—	233	246	232
Garmisch-Partenkirchen	1887	3	1108	1181	1232	Oettingen	1926	—	18	23	23
Griesbach i. R.	1906	—	39	49	54	Passau	1874	2	495	509	534
Günzburg	1910	—	54	60	72	Pfarrkirchen	1923	—	83	84	86
Gunzenhausen	1921	—	76	82	91	Pirmasens	1897	—	187	184	180
Haag	1898	—	79	89	92	Prien (Priental)	1893	1	173	189	188
Hersbruck	1925	—	110	109	107	Regensburg	1870	1	761	831	867
Hof	1897	—	260	274	269	Reichenhall	1875	1	514	544	576
Immenstadt-Allgäu	1874	5	936	1017	1067	Rosenheim	1877	2	679	710	743
Ingolstadt	1882	2	473	514	558	Rothenburg ob der Tauber	1903	—	72	66	63
" Bergglück	1922	—	150	162	182	Schliersee	1902	—	348	363	370
Kaiserslautern	1893	—	151	157	157	Schrobenhausen	1899	—	70	76	75
Kempten-Allgäu	1871	5	1140	1227	1448	Schwabach	1892	—	161	166	178
Kissingen	1907	—	120	126	121	Schweinfurt	1898	—	353	355	356
Kitzingen	1897	—	206	300	258	Selb	1924	—	64	71	82
Kronach	1898	—	105	111	111	Speyer a. Rhein	1899	—	68	67	68
Kulmbach	1894	—	202	217	217	Starnberg	1902	2	331	360	395
Landau a. d. Isar	1923	—	50	54	55	Straubing	1891	1	244	231	216
Landau i. d. Pf.	1898	—	176	185	187	Sulzbach i. Opf.	1912	—	66	70	71
Landsberg a. Lech	1890	1	265	264	295	" Juraland	1923	—	37	44	54
Landshut	1875	1	655	714	770	Tegernsee	1883	1	245	269	322
Laufen	1922	1	193	186	205	Teisendorf	1909	1	46	58	56
Lenggries	1909	—	67	79	84	Tölz	1881	2	264	273	286
Lichtenfels	1910	—	133	138	142	Traunstein	1869	1	596	606	649
Lindau	1879	1	892	882	918	Treuchtlingen	1924	—	24	24	28
Ludwigshafen a. Rh.	1889	1	480	474	480	Trostberg	1873	1	203	235	272
Mainburg	1923	—	68	58	64	Tutzing	1903	1	516	535	549
Marktredwitz	1907	—	103	105	85	Wasserburg a. L.	1898	—	67	65	69
Marquartstein (Achtental)	1907	—	47	52	36	Weiden	1901	1	169	156	177
Memmingen	1869	1	573	580	644	Weiler i. Allgäu	1907	—	168	170	178
Miesbach	1876	—	152	160	169	Weilheim-Murnau	1881	1	513	519	570
Mindelheim	1900	—	253	272	312	Weihenburg	1921	—	35	40	34
Mittenwald	1874	3	457	455	458	Wolfratshausen	1909	1	154	155	151
Moosburg	1922	—	30	31	39	Würzburg	1876	2	1316	1363	1398
Mühlendorf a. Inn	1909	—	105	92	100	Zweibrücken	1904	—	91	93	100
München	1869	10	7797	7934	8010						

Zusammen

94 49271 50598 51854

Insgesamt hatte der Deutsche und Oesterreichische Alpenverein Ende 1929: 193173 Mitglieder (% Anteil Bayerns: 25,5), Ende 1928: 195737 Mitglieder (% Anteil Bayerns: 25,5), Ende 1927: 195018 Mitglieder (% Anteil Bayerns: 26,0).

¹⁾ Einschließlich des außerbayerischen Hüttenbesitzes.

²⁾ Die Mitgliederzahlen entsprechen den bezahlten Vereinsbeiträgen.

2. Die von den bayerischen Sektionen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins im Winter 1929/30 unterhaltenen Skihütten.

Sektion	Zahl der unterhaltenen Skihütten	Sektion	Zahl der unterhaltenen Skihütten
Augsburg	2	München, Männerturnverein	1
Garmisch-Partenkirchen	1	Neuland	1
Landshut	1	Neu-Ulm	1
Lenggries	2	Nürnberg	2
Lindau	2	Regensburg	1
Marktgredwitz	1	Reichenhall	2
Memmingen	1	Rosenheim	1
Miesbach	2	Schliersee	1
Mindelheim	1	Tölz	1
Mühdorf a. Inn	1	Traunstein	1
München	11	Trostberg	1
„ Alpiner Skiklub	4	Wasserburg a. Inn	1
„ Bayernland	2	Weiler im Allgäu	1
„ Bergfried	1	Weilheim-Murnau	1
„ Bergland	2		
„ Edelweiß	1	Zusammen	51

3. Alpines Rettungswesen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins in Bayern 1929

Alpengebiet	Rettungsstellen	Zahl der angelegten Unfallmeldestellen	Alpengebiet	Rettungsstellen	Zahl der angelegten Unfallmeldestellen
Allgäu	Immenstadt	2	Bayer. Inntal und Chiemgau	Brannenburg	5
	Hindelang	5		Oberaudorf	6
	Hinterstein	5		Frasdorf	—
	Oberstdorf	25		Aschau	9
	Pfronten	5		Marquartstein	8
	Füssen	9		Traunstein	2
Ammer-, Loisach- und Isartal	Oberammergau	7		Ruhpolding	4
	Garmisch-Partenk.	18	Berchtesgadener Land	Reit im Winkl	4
	Tölz	5		Bad Reichenh.	20
	Benediktbeuern	2		Berchtesgaden	18
	Kochel	6		Zusammen	195
	Mittenwald	9			
Tegernseer- und Schlierseer-Berge	Tegernsee	11			
	Schliersee	10			
	Bayrischzell	5			

4. Bergführer in Bayern 1929

Alpengebiet	Ort	Führer			Alpengebiet	Ort	Führer		
		insgesamt	dar. Inhaber des Skiführerzettels	Träger			insgesamt	dar. Inhaber des Skiführerzettels	Träger
Allgäu	Oberstdorf	15	6	—	Tegernseer- und Schlierseer-Berge	Neuhaus	—	—	—
	Hindelang	2	1	—		b. Schliersee	2	2	—
	Hinterstein	2	1	—		Westenhofen	—	—	—
	Pfronten	1	—	—		b. Schliersee	1	1	—
	Halblech	1	1	—		Geitau	—	—	1
	Füssen	2	—	1	Berchtesgadener Land	Bad Reichenhall	4	2	1
	Horn	—	—	1		Bayr. Gmain	1	—	—
Ammer-, Loisach- und Isartal	Oberammergau	1	1	—		Oberjettenberg	1	—	—
	Eibsee	2	2	—		Karlstein	—	—	1
	Obergrainau	3	1	1		Berchtesgaden	18	9	2
	Untergrainau	—	—	1		Königsee	1	—	—
	Garmisch	19	10	—		Ramsau b. Berchtesgaden	5	2	1
	Partenkirchen	16	9	1		Zusammen	104	48	12
	Kaltenbrunn b. Garmisch	—	—	1					
	Mittenwald	7	—	—					

b) Eissport 1927 und 1929

Die Vereine des „Bayerischen Eissport-Verbandes“ im „Deutschen Eislauf-Verband“
(Mitteilung des Bayerischen Eissport-Verbandes)

Sitz	Name des Vereins	Mit- glieder	Zahl der Eislauf- plätze		Art der Eisbahn
			im Eigen- tum	in Pacht	
Augsburg	Augsburger Eislaufverein	25	.	.	.
	Eishockey-Club Augsburg	6	.	.	.
Bad Tölz	Eisclub Bad Tölz	47	1	—	Weiber
Berchtesgaden	Eislaufverein Berchtesgaden	90	1	—	See
Frauenau	Eisschieß-Verein Frauenau	20	.	.	.
Füssen	Eissportverein Füssen	120	1	.	Teich
Garmisch	Sportclub Rissersee	100	1	—	See
	Verkehrs- und Wintersportverein	10	2	—	Spritzeis
Gottzell	Eissport-Verein Gottzell	20	.	.	.
Großhesselohe	Sportparkgesellschaft	20	1	.	Spritzeis
Hof	Eisabt. d. Schwimmvereins Hof v. 1911	10	—	1	See
Holzkirchen	Wintersportverein	5	.	.	.
Miesbach	Tennis- und Eislauf-Verein Miesbach	30	.	.	.
Mittenwald	Eisschützen-Club Mittenwald	20	.	.	.
München	Münchener Eislaufverein 1883	250	—	1	See
Murnau	Wintersportverein Murnau	49	—	1	"
Nürnberg	Eishockey-Abt. des I. Fußballclubs	30	—	1	"
"	Hockeygesellschaft Nürnberg, Eis- sport-Abt.	30	—	1	"
Oberstdorf	Oberstdorfer Eishockeyclub	10	.	.	.
	Eissportclub Oberstdorf	23	.	.	.
Partenkirchen	Verkehrs- und Sportverein	20	—	1	See
Passau	Eissport-Club Passau	15	.	.	.
Penzberg	Wintersportverein	12	.	2	.
Rehau	Wintersportverein Rehau	10	.	.	.
Reichenhall	Eisstockclub	60	.	.	.
Rosenheim	Eissportverein Rosenheim	47	—	1	Spritzeis
Rottach-Egern	Eispp.-Abt.d. Ski-Cl. Rottach-Egern	30	—	1	See
Sindelsdorf	Sportverein Sindelsdorf	10	.	.	.
Starnberg	Bayer.Sport-Club Starnberg-München	6	.	.	.
Straubing	Eisstock-Club Straubing	20	.	.	.
Tegernsee	Eissportverein Tegernsee	46	—	1	See
Vilshofen	Eisschützenverein Vilshofen	10	.	.	.
Weilheim	Eisschieß-Club Weilheim	10	.	.	.
Zwiesel	Eissportclub „Bayerwald“	105	.	.	.
Bayern zusammen 1929 34 Vereine		1 316	.	.	.
1927 21 „		2 042 ¹⁾	.	.	.
Deutschland (Deutsch. Eis- Verb 1929 145 Vereine		16 000	.	.	.
1927 84		12 000	.	.	.
% Anteil Bayerns 1927		17,0	.	.	.

¹⁾ Die Mitgliederzahl eines Vereins war nicht zu erhalten.

c) Skisport

(Mitteilungen der Verbände)

1. Die bayerischen Skiverbände des „Deutschen Skiverbandes“ 1926—1929

Verband	Zahl der				
	bayerischen		Mitglieder		
	Vereins- orte	Vereine oder Abteilungen	von 16 bis 18 Jahren	über 18 Jahre	insgesamt
Allgäuer Skiverband	37	42	1 357	3 042	4 399
Bayerischer Skiverband	88	127	1 590	6 300	7 890
Bayern zusammen 1929	125	169	2 947	9 342	12 289
1928	137	206	2 806	11 664	14 470
1927	125	195	2 509	10 032	12 541
1926	131	192	1 463	10 832	12 295
Deutschland (Deutscher Skiverband) 1929	.	1 335	19 685	79 247	98 932
1928	.	1 283	17 081	73 239	90 320
1927	.	1 209	15 766	73 805	89 571
1926	.	1 159	12 910	56 693	69 603
% Anteil Bayerns 1929	.	12,7	15,0	11,8	12,4
1928	.	16,1	16,4	15,9	16,0
1927	.	16,1	15,9	13,6	14,0
1926	.	16,6	11,3	19,1	17,7

2. Skiwettläufe 1929/30

Wettläufe ¹⁾	Zahl der Teilnehmer	Davon beteiligten sich am					Stafettenlauf (Mannschaften zu 5 Mann)
		Lang-	Slalom- (Hindernis-)	Sprung-	Damen- ²⁾		
		Lauf					
Allgäuer Verbandswettläufe	253	210	87	106	—	42	
Dauerlauf	— ²⁾	—	—	—	—	—	
Bayer. Skimeisterschaft	323	237	—	86	—	—	
Münchener Skiwettläufe	679	226	330	123	—	—	

¹⁾ Es sind nur die offenen Gau- und Verbandswettläufe berücksichtigt. Auf die internen Wettläufe der einzelnen Vereine erstreckt sich die Erhebung nicht.
²⁾ Damenlauf und Dauerlauf wurden wegen Schneemangel nicht abgehalten.

7. Jagd und Angelsport

a) Die bayerischen Jagdschutz- und Jägervereine 1926—1929

(Mitteilung des Landesverbandes bayerischer Jagdschutz- und Jägervereine)

Jahr	Südbayern ¹⁾			Nordbayern ²⁾			Pfalz			Staat		
	Vereins-orte	Vereine	Mitglieder ³⁾	Vereins-orte	Vereine	Mitglieder ³⁾	Vereins-orte	Vereine	Mitglieder ³⁾	Vereins-orte	Vereine	Mitglieder ³⁾
1929	26	30	4698	52	60	5089	1	1	1483	79	91	11270
1928	25	28	4602	48	56	4852	1	1	1483	74	85	10937
1927	25	28	4599	45	53	4840	1	1	1050	71	82	10489
1926	21	24	4225	43	51	4158	1	1	465	65	76	8848

¹⁾ Darunter München: Vereine... 4 3 3
Mitglieder. 1191 1153 1121
²⁾ Darunter Nürnberg: Vereine... 3 3 3
Mitglieder. 926 926 935
³⁾ Die Mitgliederzahlen gründen sich auf die von den Vereinen an den Landesverband gezahlten Mitgliederbeiträge.

b) Die bayerischen Sportangler-Vereine des „Schutzverbandes der Bayerischen Sportangler“ 1927—1929¹⁾
(Mitteilungen der Vereine)

Sitz	Name	Gründungs-jahr	Mitglieder			Vereinsflächwasser in km oder ha	
			1929	1928	1927	im Eigentum	in Pacht
	des Vereins						
Aschaffenburg.	Angelsport-Verein Aschaffenburg	1921	44	43	50	—	—
Deggendorf . .	„ „ Deggendorf	1926	20	15	20	—	5 km
Hengersberg . .	„ „ Hengersberg	1924	20	25	34	—	10 km
Ingolstadt . . .	Anglersport-Vereinigung Ingolstadt	1920	60	58	95	66 km, 12 ha	7 km
Kronach	Bezirksfischerei-Verein Kronach	1873	54	50	61	—	18 km
Lichtenfels . . .	Angler-Club Lichtenfels und Umgebung	1921	35	40	52	—	—
München	L. Münchner Anglerklub	1898	50	50	45	4,5 km	25,5 km
„	Sportfischer-Verein „Die Gesplüßen“	1904	64	64	64	2 km	42 km
„	Verb. der am Chiemsee ansäss. Schleppangler	1921	16	16	14	—	Chiemsee
Neuburg a. d. D.	Verein der Sportangler in Neuburg a. d. D.	1925	20	20	22	—	5,8 km
Nürnberg	Fischerei-Verein Nürnberg	1879	9 ²⁾	9 ²⁾	242	—	12,6 km, 1,5 ha
Regensburg . . .	Erster Sportangler-Club Regensburg	1913	20	20	40	—	7 km
„	Angler-Bund Regensburg	1923	250	250	252	—	10 km
„	Oberpfälz. Kreislischerei-Verein Regensburg	1921	70 ²⁾	—	—	—	—
Schongau	Bezirksfischerei-Verein Schongau	1897	50	50	40	—	2,5 km
Schwandorf . . .	Ortsfischerei-Verein Schwandorf	1925	40	40	40	—	4,5 km
Waldmünchen . .	Fischereischutzverein Waldmünchen	—	15	—	—	—	30 km
Würzburg	Anglerklub Würzburg	1919	80	—	—	—	—

¹⁾ Außerdem hatte der Schutzverband der „Bayerischen Sportangler“ 1929: 87, 1928: 99, 1927: 150 Einzelmitglieder.²⁾ Nicht der Verein war Mitglied, sondern nur die angegebene Zahl der Mitglieder dieses Vereins.

8. Radfahrersport 1926—1929

(Mitteilungen der Vereine)

Sitz	Name und Gründungsjahr	Mitglieder						
		Bayern				Deutsch-land	% Anteil Bayern	
		Süd-bayern	Nord-bayern	Pfalz	insgesamt			
des Vereins								
Berlin	Bund deutscher Radfahrer (1884)	1929	4 140	2 440	—	6 580	78 614	8,4
		1923	5 019	2 300	—	7 319	88 764	8,3
		1927	.	.	.	8 040	95 438	8,4
		1926	.	.	.	9 105	101 264	9,0
München . . .	Verband zur Wahrung der Interessen bayerischer Radfahrer (1895) ¹⁾	1929	5 500	—	—	5 500	—	—
		1928	6 000	—	—	6 000	—	—
		1927	7 288	.	.	7 288	—	—
		1926	.	.	.	7 080	—	—
Offenbach a.M.	Arbeiter-Rad- u.Kraftfahrer-Bund „Solidarität“ (1896) ²⁾	1929	16 893	20 720	4 000	41 613	314 004	13,3
		1928	11 737	15 215	3 100	30 052	248 081	12,1
		1927	10 233	11 868	2 240	24 341	245 000	9,9
		1926	8 591	11 036	2 100	21 727	230 000	9,4
Bamberg . . .	Deutscher Rad- und Motorfahrer-Verband „Concordia“ (1909)	1929	12 079	8 806	179	21 064	30 666	68,7
		1928	13 058	9 177	161	22 396	32 211	69,5
		1927	13 987	9 989	161	24 137	34 295	70,4
		1926	13 294	10 222	147	23 663	33 951	69,7

¹⁾ Ab 1930 Umbenennung in „Bayer. Rad- und Motorradfahrer-Verband“.

²⁾ Bis 1. I. 1929: Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“.

¹⁾ Ab 1930 Umbenennung in „Bayer. Rad- und Motorradfahrer-Verband“.²⁾ Bis 1. I. 1929: Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“.**9. Automobil- und Motorradsport 1926—1929**

(Mitteilungen der Vereine)

Sitz	Name und Gründungsjahr des Vereins	Mitglieder						
		Bayern				Deutsch-land	% Anteil Bayerns	
		Süd-bayern	Nord-bayern	Pfalz	insgesamt			
München . . .	Bayerischer Automobil-Club (1899)	1929	1 389	898	182	2 469	—	—
		1928	1 075	951	168	2 194	—	—
		1927	981	765	123	1 869	—	—
		1926	.	.	.	1 932	—	—
„	Allgemeiner deutscher Automobil-Club (1903)	1929	8 749	6 347	1 923	17 019	118 806	14,3
		1928	7 039	5 042	1 750	13 831	94 286	14,7
		1927	4 633	3 607	1 258	9 498	62 69	15,1
		1926	3 705	2 784	891	7 380	44 409	16,6
Berlin	Deutscher Motorradfahrer-Verband (1919)	1929	750		986 ¹⁾	.	19 343	.
		1928	.	.	.	.	.	.
		1927	462		870 ¹⁾	.	13 922	.
		1926	429		380	809	2	8,1

¹⁾ Mitgliederzahlen der Landesgruppe „Pfalz, Saar und Mosel“.

¹⁾ Mitgliederzahlen der Landesgruppe „Pfalz, Saar und Mosel“.**10. Deutscher Touring-Club (Sitz München) 1926—1929**

(Mitteilung des Clubs)

Jahr	Mitglieder						
	Winter-sport	Radfahr-sport	Automobil-sport	Segel- u. Faltboot-sport	Luftschiff-fahrt	zusammen	davon Bayern
1929	450	4 500	27 000	400	500	32 850	18 900
1928	500	5 000	18 000	500	500	24 500	15 200
1927	600	5 500	15 000	600	500	22 200	13 800
1926	600	5 200	11 000	500	500	17 800	11 000

Kraftfahrzeuge siehe Abschnitt VI Seite 162.

II. Reit- und Fahrsport

Die bayerischen Pferdesportvereine 1927—1929

(Mitteilungen der Vereine)

Sitz	Name und Gründungs- jahr	Berichtsjahr	Mit- glieder		Vereine mit				Zahl der					
			insgesamt	darunter außer- ordentliche	Traber-	Galopp- und Hindernis-	Turnier-	Totalisator- betrieb	Renn-	Turnier-	gelaufenen Rennen	durchgeführten Turniere	Renn- plätze	
													im Eigentum	in Pacht
des Vereins					sport				tage					
Augsburg . . .	Fahr- und Reitverein Augs- burg (1895)	1929	107	18	—	—	—	1	—	—	2	—	2	—
		1928	120	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		1927	147	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Garmisch- Partenkirchen	Rennverein Garmisch-Parten- kirchen (1925)	1929	120	—	1	1	—	—	3	—	24	—	—	1
		1928	130	—	1	1	—	—	3	—	24	—	—	1
		1927	137	—	1	1	—	—	3	—	24	—	—	1
Landshut . . .	Rennverein Landshut	1929	152	—	1	1	—	—	2	—	8	—	—	1
		1928	152	—	1	1	—	—	2	—	6	—	—	1
		1927	201	—	1	1	—	—	1	—	3	—	—	1
München . . .	Münchener Rennverein (1865)	1929	392	262	—	1	—	—	1	9	56	—	1	—
		1928	415	286	—	1	—	—	1	10	73	—	1	—
		1927	396	279	—	1	—	—	1	10	68	—	1	—
München . . .	Münchener Trabrenn- und Zuchtverein (1902)	1929	42	—	1	—	—	—	1	36	274	—	1	—
		1928	44	—	1	—	—	—	1	35	267	—	1	—
		1927	45	—	1	—	—	—	1	34	263	—	1	—
Mühlendorf . . .	Zucht- u. Trabrennverein (1920)	1929	76	—	1	1	—	—	2	—	4	—	—	1
		1928	76	—	1	1	—	—	2	—	4	—	—	1
		1927	76	—	1	1	—	—	2	—	4	—	—	1
Nürnberg . . .	Reitclub Nürnberg (1924)	1929	140	—	—	—	1	—	—	3	—	1	—	1
		1928	145	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
		1927	151	—	—	—	1	—	—	3	—	1	—	1
Passau	Zucht- u. Trabrennverein (1872)	1929	90	—	1	1	—	—	1	—	3	—	—	1
		1928	—	—	1	1	—	—	1	—	3	—	—	1
		1927	210	112	1	1	—	—	1	—	3	—	—	1
Pfarrkirchen .	Verein zur Förderung der Traber- u. starken Warm- blutzucht im Rottale (1894)	1929	173	3	1	—	—	1	2	—	8	—	—	1
		1928	205	3	1	—	—	1	2	—	8	—	—	1
		1927	241	3	1	—	—	1	2	—	8	—	—	1
Regensburg . .	Rennverein Regensburg (1886)	1929	282	152	1	1	1	1	4	2	28	11	—	1
		1928	337	169	1	1	1	1	7	2	47	14	—	1
		1927	294	130	1	1	1	1	10	4	71	21	—	1
Straubing . . .	Zucht- u. Trabrennverein (1873)	1929	267	228	1	—	—	1	6	—	33	—	1	—
		1928	287	247	1	—	—	1	6	—	38	—	—	—
		1927	302	262	1	—	—	1	4	—	24	—	1	—
Zweibrücken .	Pfälzischer Rennverein Zwei- brücken (1898)	1929	325	—	—	1	1	1	1	1	7	4	—	1
		1928	364	—	—	1	1	1	1	—	7	—	—	1
		1927	393	—	—	1	1	1	1	2	13	—	—	1
Haßloch . . .	Pfälzischer Rennverein Haß- loch (1886)	1929	442	—	—	1	1	—	1	1	10	10	—	1
		1928	482	—	—	1	1	—	—	—	14	—	—	1
		1927	498	—	—	1	1	—	2	—	14	—	—	1
Prien	Rennverein Prien (1924)	1929	32	—	1	1	1	—	2	—	8	—	—	1
		1928	36	—	1	1	1	—	2	—	6	—	—	1
		1927	42	—	1	1	1	—	2	—	6	—	—	1
Bad Kissingen	Turnierklub Bad Kissingen (1922)	1929	60	—	—	1	1	—	2	2	5	1	—	1
		1928	70	—	—	1	1	—	2	2	3	1	—	1
		1927	70	—	—	1	1	—	2	2	3	1	—	1
Bad Reichen- hall	Turnierausschuß Bad Reichen- hall	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pasing	Trabrenn- und Zuchtverein Pasing u. Umgebung (1924)	1929	14	—	1	—	—	—	1	—	4	—	—	—
		1928	96	—	1	—	—	—	1	—	4	—	—	—
		1927	112	—	1	—	—	—	1	—	5	—	—	—
Landau i.d. Pf.	Südpfälzischer Rennverein Landau i. d. Pf.	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Der Verband für die Traberzucht in Bayern, dem im Jahre 1929:4 Vereine (1928:4) angeschlossen waren, hatte im Jahre 1929 einen Bestand von ca. 1000 erstklassigen Trabrennpferden, von denen ca. 400 im Training standen, 29 Hengste und 250 Stuten als Zuchtmaterial Verwendung fanden (1928: ca. 400 Traber im Training, 19 Hengste und 216 Stuten für Zuchtzwecke). — Nicht inbegriffen in obigen Zahlen sind jene Traber, die auf nicht angeschlossenen Bahnen starten, die Pferde der Klasse B, die ebenfalls ca. 200 Traber umfaßt.

XVII. Militärwesen

Reichsheer

a) Etatstärke des bayerischen Teiles des Reichsheeres

Stand am 1. Juli 1930

(Mitteilung des Wehrkreiskommandos VII)

Dienstliche Stellung	Infanterie (einschl. Infanterie- führer)	Kavallerie	Artillerie (einschl. Artillerie- führer)	Pioniere	Nach- richten- truppe	Kraftfahr- truppe	Fahr- truppe	Sanitäts- truppe	Behörden (nicht regi- ment.ert)	Summe
Offiziere	220	36	80	11	11	10	16	9	37	430
Unteroffiziere	1 515	180	291	100	76	83	154	86	76	2 561
Mannschaften	5 829	774	1 032	299	221	354	571	69	139	9 288
Sanitäts-offiziere . . .	—	—	—	—	—	—	—	36	—	36
Veterinär-offiziere . .	3	4	3	—	1	—	1	—	2	14
Beamte	45	4	10	2	4	3	3	—	274	345
Unterwaffenmeister . .	6	1	2	1	—	—	—	—	1	11
Musikmeister	12	1	2	1	1	1	1	—	—	19
Schirrmeister	—	—	3	3	—	4	4	—	2	16
Funkmeister	—	—	—	—	8	—	—	—	—	8
Brieftaubenmeister . .	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Feuerwerker	6	—	13	—	—	—	—	—	2	21
Gesamtzahl	7 636	1 000	1 436	417	324	455	750	200	533	12 751
Dienstpferde	1 014	883	966	89	212	13	379	84	81	3 721

b) Die bayerischen Heeresfachschulen 1926/27—1928/29

Schul- jahr	Heeresfachschulen für														
	Verwaltung und Wirtschaft					Gewerbe und Technik				Landwirtschaft ¹⁾					
	Zahl	Lehrkräfte		Schüler	Zahl	Lehrkräfte		Schüler	Zahl	Lehrer		Schüler			
		haupt-	neben-			Lehrer	Meister oder Vorhand- werker			haupt-	neben-				
													amtlich	amtlich	amtlich
1928/29	21	33	335	4 419	7	17	36	16	975	9	5	28	303		
1927/28	20	27	350	4 090	7	13	26	19	860	9	5	23	279		
1926/27	19	27	283	3 754	7	10	27	19	890	11	5	28	257		

¹⁾ Ab 1. Oktober 1929 bestehen im Bereiche der 7. (bayer.) Division nur noch 6 landwirtschaftliche Heeresfachschulen in den Standorten München, Ingolstadt, Bayreuth, Passau, Würzburg und Ansbach.

XVIII. Polizeiwesen und Rechtspflege

A. Polizeiwesen

Die Polizeidirektion München als Zentralstelle

a) Fingerabdruckverfahren 1926—1929

Jahr	Zahl der bei der Polizeidirektion München						Neuzugang		Abgänge		Gesamt-		Feststellung von falschen			
	selbst						an Finger-		durch		bestand der		Namens führenden und			
	genommenen Fingerabdrücke	darunter weiblich	erfolgten Nachprüfungen durch Abdrücken des rechten Zeigefingers mit wiederholten Vorführungen	darunter weiblich	als Landes- zentrale von auswärts ein- gelieferte Finger- abdruck- blätter ¹⁾		abdruck-		Tod (Be- reini- gung der Samml- ung)		nach Aus- scheidung der Duplikate		sowie von Leuten durch die Registratur der Fingerabdruck- blätter			
					ins- gesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weib- lich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	Leichen	darunter Zigeuner	
1929	4 735	848	7 802	1 364	13 672	903	18 407	1 751	474	92	289 456	.	998	5	226	
1928	4 640	766	8 196	1 285	11 696	980	16 336	1 746	453	83	271 523	.	890	2	283	
1927	4 234	885	9 487	2 366	13 422	1 326	17 656	2 211	559	90	260 433	.	597	8	122	
1926	6 215	1 453	12 649	3 957	20 052	1 758	26 267	3 211	436	81	238 543	.	691	5	152	

¹⁾ Nach Abzug der Blätter von solchen Personen, deren Fingerabdrücke in der Sammlung schon enthalten waren.

Sittenpolizei 1913—1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 515 ff.

Lebensmittelkontrolle 1913—1925 siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 518 ff.

b) Lichtbildwesen, Untersuchungen von Tatpuren, Handschriftengutachten 1926—1929

Jahr	Aufnahmen			Zahl der gefertigten Kopien	Von auswärts eingeleiferte Lichtbilder	Lichtbildersammlung			Die Lichtbildersammlung wurde in . . . Fällen zur Ermittlung unbekannter Täter in Anspruch genommen		Untersuchung von Kleidungsstücken, Flüssigkeiten, Haaren, Schriftstücken usw. im polizeilichen Laboratorium		Handschriftengutachten			
	lebender Personen	von				Zugänge	Abgänge durch Tod	Gesamtbestand	überhaupt	davon mit Erfolg	insgesamt	davon mit Erfolg	insgesamt	Ergebnis		
		Leichen	Tatorten, Fingerabdrücken, Fußspuren, Schriftstücken, Bildern usw.)											überführend	entlastend	fraglich
1929	2 044	16	1 464	23 696	3 727	5 771	178	61 764	391	185	72	21	576	238	255	83
1928	2 029	9	1 355	22 814	4 774	6 803	44	56 171	456	190	108	47	640	294	303	43
1927	1 898	16	1 322	22 004	4 967	6 669	62	49 412	.	.	28	9	655	254	358	43
1926	1 955	6	1 150	18 567	4 737	6 528	111	42 609	.	.	41	30	706	303	332	71

1) Ohne die Aufnahmen von Nachbildungen.

¹⁾ Ohne die Aufnahmen von Nachbildungen.

c) Tatortaufnahmen 1927—1929

Jahr	Tatortaufnahmen der Polizeidirektion München				Von auswärts ein- gesandte Tatort- fingerabdrücke			In . . . Fällen er- brachte die Polizei- direktion München den Nachweis der Täterschaft durch die Tatortfinger			Ausführliche Gutachten in Fällen, in denen die Täter trotz Überführung durch die Tatort- finger die Tat in Abrede stellen			Zahl der Fälle, in denen Fuß- spuren gesichert wurden	
	insgesamt	davon bei außerhalb Münchens verübten Straftaten	Bei den Tatortauf- nahmen wurden brauchbare Finger- abdrücke gewonnen, die		insgesamt	hievon waren brauchbar	Von den brauchbaren Finger- abdrücken stammen vom Ge- schädigten bzw. an der Tat nicht beteiligten Personen	insgesamt	davon bei außer- halb Münchens ver- übten Straftaten	Geständnis der Täter auf Grund der Tatortfinger ohne ausführliches Gutachten	insgesamt	und zwar Fälle, in denen die Täter		insgesamt	die zur Über- führung der Täter beitrugen
			vom Täter	von Ge- schäd- igten bzw. an der Tat nicht be- teiligten Pers.								nach Erstattung des Gutachtens die Tat zugestanden	trotz hartnäckigen Leugnens auf Grund des Gutachtens ver- urteilt wurden		
1929	498	5	165	20	832	411	72	114	86	97	17	4	13	13	2
1928	466	4	221	65	853	485	135	125	58	114	11	5	6	22	3
1927	367	4	121	37	729	389	63	76	55	53	23	14	9	.	.

d) Nachrichtenstelle für Vermißte und unbekannte Tote 1927—1929

1. Personen, die in München vermißt wurden

Jahr	In München als vermißt gemeldete Personen			Von den											vermißten Kindern bis zu 12 Jahren	
				über 12 Jahre alten vermißten Personen												
	Insgesamt	und zwar		waren				wurden				blieben unermittelt	welche			
		Kinder im Alter bis zu 12 Jahren	über 12 Jahre	12 bis 21 Jahre		über 21 Jahre		lebend		tot			lebend ermittelt wo den, sind in eine Klinik oder in ein Krankenhaus eingeliefert worden	unermittelt blieben, steht in ... Fällen fest, daß sie den Tot gefunden haben		
				alt		m. | w.		m. | w.		ermittelt						
				m. | w.	m. | w.	m. | w.	m. | w.	m. | w.	m. | w.							
1929	1 158	296	862	214	163	287	198	461	340	48	13	57	3	296	—	—
1928	1 513	680	833	194	167	274	198	440 ¹⁾	348	38	7	70	3	680	—	—
1927	2 128	1 279	849	261	161	265	162	486	299	49	15	92	9	1 279	—	—

¹⁾ Darunter 1 Person in die Fremdenlegion eingetreten.

¹⁾ Darunter 1 Person in die Fremdenlegion eingetreten.

2. Aus Bayern (ohne München) und aus dem übrigen Reiche als vermißt gemeldete Personen. In Bayern aufgefundene unbekannte Leichen

Jahr	Aus Bayern (ohne München) als vermißt gemeldete Personen im Alter üb. 12 Jahren								In Bayern aufgefundene unbekannte Leichen						Vormerkungen von Leichenmännern auf Grund der Ausschreibungen in deutschen Kriminalpolizeiblatt und der Mitteilungen außerbayerischer Polizeibehörden				
	insgesamt	wurden lebend ermittelt	davon					vermißt Personen aus d. übrigen deutschen Reiche, nach denen die Polizei- direktion München ge- fahndet hat	insgesamt	davon									
			polizeilich fest- genommen	darunter in München		anderweitig ermittelt	sind in die Fremdenlegion eingetreten			haben Selbstmord verübt bzw. sich als Leichen auf- gefunden werden	männlich	weiblich	konnte nach- träglich bei						
				in Kranken- häuser ein- geschafft									männ- lichen	weib- lichen					
1929	514	408	9	7	12	1	106	135	98	68	30	50	28	238					
1928	471	298	3	14	10	3	125	125	111	76	35	65	34	218					
1927	496	310	8	10	14	—	114	130	126	88	38	73	35	.					

e) Zigeunerpolizeistelle 1926—1929

Jahr	In Bayern aufgetretene						Erfolgte							Erteilte Auskünfte an	
	größere		bekannte	bisher unbekante	bekannte	bisher unbekante	Fahndungsausschreibungen	Festnahmen	Bestrafungen	Rechtsverweisungen	Landesverweisungen	Einschaltungen in ein Arbeitshaus auf Grund des		bayer.	außer-bayer.
	bekannte	bisher unbekante										Zigeunerges. v. 9. I. 1924	§ 362 III RStGB.		
Behörden															
1929	3	—	133	16	64	20	— ¹⁾	114	82	—	53	12	—	451	1 432
1928	3	—	106	28	99	52	— ¹⁾	142	123	8	63	11	1	1 161	1 872
1927	10	3	153	59	144	87	222	204	170	4	122	45	2	1 502	1 318
1926	87	14	200	95	182	115	248	239	197	6	120	10	3	1 688	915

¹⁾ Die Fahndungsausschreiben erfolgen nicht mehr im bayerischen Polizeiblatt, sondern nur noch im Deutschen Kriminalpolizeiblatt und werden nicht ausgeschieden.

¹⁾ Die Fahndungsausschreibungen erfolgen nicht mehr im bayerischen Polizeiblatt, sondern nur noch im Deutschen Kriminalpolizeiblatt und werden nicht ausgeschieden.

f) Hauptstelle zur Bekämpfung von Geldfälschungen 1928 und 1929

Jahr	in Bayern wep. Geldfälsch.-festgenommen u. dem Bericht überstellte Pers.		Zahl der als gefälscht oder vermutlich gefälscht zur Begutachtung eingelief. Stücke		Das eingelieferte inländische													
					Metallgeld								Papiergeld					
					davon				stellte einen Wert von RM dar	und bestand in					stellte einen Wert von RM dar	und bestand in ..		
					inländisches		ausländisches Falschgeld)						Baubanknoten zu 5 M	Reichsbanknoten zu 10 RM		Reichsbanknoten zu 20 RM	Noten der Bay. Notenbank zu 100 RM	
					Metall-	Papier-												
								Stücken										
insgesamt	Metall-	Papier-	ausländisches Falschgeld)	stellte einen Wert von RM dar	50 Pf	1 RM	2 RM	3 RM	5 RM	stellte einen Wert von RM dar	Baubanknoten zu 5 M	Reichsbanknoten zu 10 RM	Reichsbanknoten zu 20 RM	Noten der Bay. Notenbank zu 100 RM				
geld																		
1929	19	85 105	84 070	1 028	7	53 814	78 488	1 071	1 048	2 956	507	11 255	67	862	95	4		
1928	14	35 962	34 933	1 029	—	30 539	28 004	1 432	1 548	3 868	81	10 055	167	842	15	5		

1) Darunter 1 Zweidollarnote, 1 Zehndollarnote, 1 Zwanzigdollarnote und 4 Einpfundnoten.

¹⁾ Darunter 1 Zweidollarnote, 1 Zehndollarnote, 1 Zwanzigdollarnote und 4 Einpfundnoten.

g) Landesstelle zur Erforschung der Brand- und Explosionsursachen 1928 und 1929

1. Brandfälle in München

Jahr	Gemeldete Brandfälle			Als Brandursache wurde in Fällen gemeldet								Im Laufe des Berichtsjahres wurden						
	insgesamt	davon		Vorsätzliche Brandstiftung bzw. Verdacht	Fahrlässige Brandstiftung	Übertretung feuerpolizeil. Vorschriften	Brandfälle ohne strafbaren Tatbestand	darunter				Personen			strafunmündige Täter festgesetzt	Verfahren eingestellt	Gutachten erholt	
		Groß-	Klein-					Explosionen	Kurzschluß	Blitzschlag	Selbstentzündung	polizeilich vorgeführt	dem Gericht überstellt	bestraft				
																		feuer
1929	446	7	439	7	146	56	237	8	18	1	11	3	2	30	—	112	64	
1928	409	9	400	9	121	84	195	9	13	3	14	9	5	34 ¹⁾	3	74	46	

¹⁾ Darunter 3 Jugendliche.

¹⁾ Darunter 3 Jugendliche.

2. Auswärtige Brände

Jahr	Gemeldete Brandfälle		Als Brandursache wurde in Fällen gemeldet								Im Laufe des Berichtsjahres wurden						
	insgesamt	bei denen Beamte der Polizeidirektion München tätig waren	vorsätzliche Brandstiftung bzw. Verdacht		fahrlässige Brandstiftung		andere ermittelte		unbekannte		Personen			strafunmündige Täter festgesetzt	Verfahren eingestellt	Gutachten erholt	
											polizeilich vorgeführt	dem Gericht überstellt	bestraft				
			Ursachen														
			a ¹⁾	b ¹⁾		b	a	b	a	b							
1929	476	68	282	44	74	12	47	8	73	4	79 ²⁾	79 ²⁾	21	3	268	59	
1928	367	58	246	46	42	1	29	5	50	6	69	60	21	10	234	24	

¹⁾ a = Gesamtzahl, b = Fälle, in denen Beamte der Polizeidirektion München tätig waren.

²⁾ Darunter 1 jugendliche Person.

¹⁾ a = Gesamtzahl, b = Fälle, in denen Beamte der Polizeidirektion München tätig waren.²⁾ Darunter 1 jugendliche Person.

h) Landeszentralpolizeistelle zur Bekämpfung unzüchtiger Schriften, Bilder und Inserate 1926—1929

Jahr	Anzeigen auf Grund							Beschlagnahme von										Bei der Landes- stelle von	
	§ 183	§ 184 Ziff. 1	§ 184 Ziff. 3	§ 184a	anderweitiger §§	§§ 42a, 56 Abs. III Ziff. 12 RGO.	des Gesetzes zur Bewahrung der Jugend vor Schand- und Schmutz- schriften vom 18. XII. 1886	Bestandungen von Aus- lagen auf Grund § 184 Ziff. 1 u. 3 RStGB.	§ 183 RStGB.	Gegenständen auf Grund						§ 184 Ziff. 3 RStGB.	§§ 42a, 56 Abs III Ziff. 12 RGO.			periodischen Druck- schriften
										§ 184 Ziff. 1 RStGB.									
										insgesamt	darunter								
											Bücher, Kataloge, Zeitschriften, Pre- schüren, Prospekte	Karten, Bilder, Negative	sonstige Gegen- stände	§ 184 Ziff. 3 RStGB.	§ 184 Ziff. 3 RStGB.			§ 184 Ziff. 3 RStGB.	
1929	1	67	1	—	4	—	7	23	15	1 843	560	1 277	6	—	—	—	107	84	
1928	2	60	3	1	7	4	1	16	—	20 974	2 003	18 873	98	19	36	355	90	139	
1927	—	64	16	1	—	4	—	27	—	32 766	8 874	14 231	9 661	1 592	47	140	75	154	
1926	—	109	41	—	—	—	—	33	—	12 447	331	942	11 174	273	—	963	355	—	

i) Sammelstelle für Glücksspiele 1926—1929

Jahr	Bei der Polizeidirektion München behandelte Anzeigen wegen									
	Glücksspiels							Zu widerhandlungen gegen das Rennwett- und Lotteriegesezt		
	Davon Fälle, in denen									
	ins- ge- samt	1	2	3	4	5	mehr als 5	ins- ge- samt	davon Fälle, in denen	
		Täter beteiligt waren							ein	mehrere
							Täter beteiligt waren			
1929	52	11	8	13	6	11	3	6	4	2
1928	70	11	14	12	13	9	11	6	5	1
1927	39	4	10	9	7	4	5	5	4	1
1926	30	4	11	6	8	—	1	2	2	—

k) Sammelstelle für öffentliche Lotterien und Auspielungen 1929*)

1. Unerlaubte Sammlungen

Jahr	Zahl der in Bayern festgestellten unerlaubten Sammlungen			Die Sammlungen wurden veranstaltet für		Die Durchführung der verbotenen Sammlungen erfolgte					Zahl der	
	insgesamt	davon		kirchliche	sonstige	als Weihnachts-sammlung	durch			auf sonstige Weise	verwarnten	zur Bestrafung angezeigt
		bayerische	außer-bayerische				Versendung von Werbeschriften	Presseauftrufe	Vertrieb von Gegenständen			
1929	79	56	23	31	48	2	15	24	14	24	41	38

2. Lotterien und Auspielungen

Jahr	Zahl der in Bayern genehmigten Lotterien							Zahl der ver- wen- deten		Zahl der										
	davon waren									Fälle, in denen					Anzeigen wegen					
										Preisaus- schreiben		Reklame- lotterien			Ver- anstaltung unerlaubter					
	insgesamt	bayerische	außerbayerische	Geld-	Waren-	vom Staatsministerium des Innern	von der Regierung von Oberbayern	Lose	Losbriefe	geprüft	nicht weiter verfolgt	geprüft	nicht weiter verfolgt	durch Verwar- nung erledigt	nicht zugelassen	unerlaubten Losvertriebs	Lotterien	Preis-ausschreiben	Waren- aus- spielungen	anderweitiger Ursachen
Lotterien							genehmigt	in 1000 Stück	wurden											
1929	94 ¹⁾	33	61	87	7	84	10	4306	1967	63	31	11	1	1	4	16	8	32	2	1

*) Erfasst sind nur die vom Staatsministerium des Innern bzw. der Regierung von Oberbayern genehmigten Lotterien.

*) Laut Entschl. des Staatsministeriums des Innern vom 31. Januar 1929 Nr. 2590 mit Wirkung vom 1. April 1929 bei der Polizeidirektion München errichtet.

B. Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen**I. Allgemeines****a) Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1880—1925**

(Volkszählungen)

Oberlandesgerichtsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung		Zahl der		Durchschnittl. Gesamtbevölkerung eines	
		überhaupt	davon weiblich	Landgerichte	Amtsgerichte	Landgerichts	Amtsgerichts
München . .	23 349	2 178 096	1 133 625	7	59	311 156	36 917
Zweibrücken	5 504	931 755	476 922	4	27	232 939	34 509
Bamberg . .	15 545	1 494 290	773 840	7	69	213 470	21 656
Nürnberg . .	16 636	1 593 808	830 657	6	60	265 635	26 563
Augsburg . .	14 962	1 181 645	610 693	5	49	236 329	24 115
<i>Staat</i> 1925	75 996	7 379 594	3 825 737	29	264	254 469	27 953
1919	75 859	7 075 802	3 706 258	28	266	252 707	26 601
1910	75 870	6 887 291	3 507 711	28	266	245 975	25 892
1900	75 870	6 176 057	3 147 957	28	269	220 573	22 959
1890	75 865	5 594 982	2 863 862	28	270	199 820	20 722
1880	75 860	5 284 778	2 705 868	28	270	188 742	19 573

b) Strafmündige Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1925

(Heft 112 der „Beiträge“)

Oberlandesgerichtsbezirk	14 bis unter 18 Jahre			18 Jahre und älter			Insgesamt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
München . .	87188	89018	176206	699343	787269	1486612	786531	876287	1662818
Zweibrücken	42520	42093	84613	290500	316130	606630	333020	358223	691243
Bamberg . .	66919	64675	131594	464221	520185	984406	531140	584860	1116000
Nürnberg . .	67459	68016	135475	498408	566503	1064911	565867	634519	1200386
Augsburg . .	52137	52237	104374	361678	401745	763423	413815	453982	867797
<i>Staat</i>	316223	316039	632262	2314150	2591832	4905982	2630373	2907871	5538244

c) Zahl der Richter, Staats-, Amts- und Rechtsanwälte 1926—1929

Jahr	Zahl der						Auf einen	
	Richter				Staats- und Amtsan- wälte bei den Land- und Amts- gerichten	Rechts- anwälte	Richter	Rechts- anwalt
	über- haupt	davon						
		beim Ober- sten Landes- gericht	bei den					
			Ober- landes- gerichten	Land- und Amts- gerichten			treffen Einwohner ¹⁾	
1929 . . .	1 455	24	87	1 344	244	1 958	5 072	3 769
1928 . . .	1 455	24	87	1 344	244	1 802	5 072	4 095
1927 . . .	1 455	24	87	1 344	158 ²⁾	1 726 ³⁾	5 072	4 276
1926 . . .	1 447	24	87	1 336	157 ²⁾	1 697 ³⁾	5 100	4 349

¹⁾ Nach den Volkszählungsergebnissen. ²⁾ Nur Staatsanwälte der Landgerichte. ³⁾ Ohne die beim Obersten Landesgericht ausschließlich zugelassenen Rechtsanwälte.

2. Bürgerliche Rechtssachen

(„Bayerische Justizstatistik“ und Mitteilungen des Staatsministeriums der Justiz)

a) Tätigkeit der Amtsgerichte 1926—1928

1. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Vollstreckungsverfahren

Oberlandes- gerichts- bezirk	Anhängig wurden									
	gewöhnliche	Urkunden- und Wechsel-	gewöhnliche	Urkunden- und Wechsel-	Arreste und einstweilige Verfügungen	Sühneversuche in Ehesachen	Entmündigungs- sachen	Zwangsversteige- rungen von Gegen- ständen des unbe- weglichen Vermögens	Zwangs- verwaltungen	Andero Anträge betreff. Zwangs- vollstreckung
	Mahnsachen		Prozesse							
München .	262 093	12 956	57 863	7 713	3 136	1 602	275	3 370	195	55 435
Zweibrücken	100 856	3 274	23 085	3 653	775	942	101	1 266	12	22 356
Bamberg . .	142 554	6 056	26 657	4 331	1 183	841	153	1 846	37	22 183
Nürnberg .	176 919	6 338	40 529	6 928	1 383	1 925	228	1 743	82	34 105
Augsburg .	96 207	4 177	17 291	2 165	1 145	748	161	1 678	46	17 345
<i>Staat 1928</i>	778 629	32 801	165 425	24 790	7 622	6 058	918	9 903	372	151 424
<i>1927</i>	726 540	27 961	153 439	20 182	7 101	5 939	834	8 222	332	128 112
<i>1926</i>	738 635	27 346	193 753	30 393	8 242	6 039	787	8 109	309	.

2. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechtshilfeverfahren und Gerichtsvollzieherwesen

a) Vormundschaftssachen

Oberlandes- gerichts- bezirk	Vormundschaften				Pflegschaften			Beistand- schaften		Sonstige Verrichtun- gen d. Vor- mund- schafts- gerichts in Ansehung	
	wurden anhängig			wurden beendet	wurden an- hängig		wurden beendet	wurden anhängig	wurden beendet	derunterel- terlicher Gewalt stehend. Kinder	desRechtsverh. unt. Ehegatten
	überhaupt	darunter									
		über Minder- jährige	über Volljährige								
München .	12 273	12 142	131	11 543	5 145	292	4 678	55	67	9 433	224
Zweibrücken	2 440	2 395	45	2 626	1 625	184	1 636	4	5	5 499	58
Bamberg . .	4 158	4 063	95	4 275	2 886	183	2 528	18	16	6 261	139
Nürnberg .	6 960	6 834	126	7 135	3 748	159	3 824	31	48	7 213	391
Augsburg .	5 015	4 939	76	5 042	3 058	139	2 941	13	21	4 655	79
Staat 1928	30 846	30 373	473	30 621	16 462	957	15 607	121	157	33 061	891
1927	30 795	30 343	452	30 286	17 023	1 035	18 273	116	162	33 344	680
1926	31 572	31 175	397	28 955	18 984	928	19 571	146	144	32 227	704

Fürsorgeerziehung siehe Abschnitt XI.

β) Grundbuch- und Registersachen

Oberlandes- gerichts- bezirk	Grundbuchgeschäfte			Registersachen									
	waren anhängig	davon		Handelsregister				Genossen- schaftsreg.		Vereins- register		Zahl der im Muster- regist. neu eingetrag. Personen oder Firmen	Zahl der Eintragung im Güterrechtsreg.
		wurden erledigt	blieben unerledigt	Zahl der									
				Firmen		Gesellsch.		Genossen- schaften		Vereine			
				am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres		
München .	225740	222098	3642	8466	8103	5026	4823	2013	2043	3985	4047	86	740
Zweibrücken	96559	94747	1812	4666	4533	2068	2018	993	1015	1903	1961	30	313
Bamberg .	137695	135681	2014	6345	6355	2693	2663	2171	2163	2771	2839	161	189
Nürnberg .	143325	141729	1596	5750	5652	3486	3416	1761	1752	2639	2698	287	275
Augsburg .	128554	127078	1476	3042	3009	1428	1364	2310	2349	1679	1710	12	207
Staat 1928	731873	721333	10540	28269	27652	14701	14284	9248	9322	12977	13255	576	1724
1927	831407	819717	11690	28900	28269	15464	14701	9281	9248	12467	12977	489	1662
1926	999619	959925	39694	29449	28900	16608	15464	9274	9281	11989	12467	439	1770

γ) Rechtshilfesachen und Gerichtsvollzieherwesen

Oberlandesgerichtsbezirk	Rechtshilfesachen				Gerichtsvollzieherwesen		
	insgesamt	davon in			Zwangsvollstreckungshandlungen	Wechselproteste	öffentlich-rechtliche und freiwillige Versteigerungen und ähnliche Fälle
		bürgerlich-Rechtsstreitigkeiten und Konkursen	Strafsachen	sonstigen Sachen			
München	92 653	41 405	25 102	26 146	368 317	43 979	1 153
Zweibrücken	24 375	11 121	9 168	4 086	157 796	19 228	26
Bamberg	49 313	24 650	13 029	11 634	158 842	13 688	69
Nürnberg	78 464	43 556	19 098	15 810	210 969	20 950	82
Augsburg	44 551	19 829	13 415	11 307	111 081	11 667	42
<i>Staat</i> 1928	289 356	140 561	79 812	68 983	1 007 005	109 512	1 372
1927	281 466	128 730	76 920	75 816	869 856	82 344	812
1926	280 123	124 814	75 845	79 464	872 164	104 763	932

b) Tätigkeit der Landgerichte 1926—1928

Oberlandesgerichtsbezirk	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in														Beschwerden in				
	erster Instanz									der Berufungsinstanz									
	vor den Zivilkammern						vor den Kammern für Handelssachen			vor den Zivilkammern		vor den Kammern für Handelssachen			bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	Konkursverfahren	Hypothecken- und Grundbuchsachen	sonstigen Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit	Gebührensachen
	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden- und Wechselprozesse	Arreste und einstweilige Verfügungen	Ehesachen	Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern	Entmündigungssachen	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden- und Wechselprozesse	Arreste und einstweilige Verfügungen	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden- und Wechselprozesse	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden- und Wechselprozesse						
München	9193	872	2259	2113	76	19	1600	1429	247	2210	15	31	9	2093						57	42	278	107
Zweibrücken	2338	277	483	608	30	2	464	166	51	658	5	25	—	418	23	21	160	16	
Bamberg	2586	62	489	537	23	2	1384	584	99	873	—	68	8	918	22	39	140	96	
Nürnberg	4038	284	1236	1135	41	3	2017	681	184	1472	10	69	2	1415	19	41	173	159	
Augsburg	1894	128	457	492	27	2	399	328	36	796	5	14	1	585	15	21	111	34	
Staat																			
1928	20049	1623	4924	4885	197	28	5864	3188	617	6009	35	207	20	5429	136	164	862	412	
1927	18873	1344	4522	4679	220	19	5279	2832	609	6167	24	241	9	5105	103	220	911	407	
1926	22418	2009	4772	4894	206	19	8463	4696	686	5238	26	233	17	4647	227	.	.	.	

c) Tätigkeit der Oberlandesgerichte und des Obersten Landesgerichts 1926—1928

Jahr	Oberlandesgerichte					Oberstes Landesgericht									
	Anhängig gewordene Berufungen in		Beschwerden in		Beschlüsse in Fideikommissachen	Zahl der		genehmigte	abgewiesene	an das Reichsgericht abgegebene	Neu angefallene Beschwerden in				
	gewöhnlichen, Urkunden- und Wechselproz.	Ehe-, Entmündigungs- und Statussachen ¹⁾	bürgerl. Rechtsstreitigkeiten einschl. Konkursverfahren	Angelegenh. der freiwilligen Gerichtsbarkeit		an das Reichsgericht überwiesenen	abhängig verbliebenen				bürgerlichen Rechtsstreitigkeit.	Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und in Grundbuchsachen	Gebührensachen	Anhängig gewordene Gesuche um Bestimmung des zuständigen Gerichts	
Revisionen	Gesuche um Bewilligung des Armenrechtes														
1928	2788	582	3483	43	364	257	20	17	42	33	8	667 ²⁾	11	63	
1927	2548	514	3483	45	352	231	23	10	32	22	5	183	7	55	
1926	2447	523	3074	45	373	174	18	13	26	20	5	178	6	.	

¹⁾ Statussachen = Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern u. Kindern.

²⁾ Einschließlich Aufwertungssachen.

d) Tätigkeit der Notariate 1926—1928

Vortrag	Oberlandesgerichtsbezirk					Staat
	München	Zweibrücken	Bamberg	Nürnberg	Augsburg	
Zahl der Notariate 1928	80	53	78	68	54	333
Summe aller Geschäfte 1928	215 003	97 590	111 464	116 898	104 044	644 999
1927	217 808	95 233	106 947	114 854	101 749	636 591
1926	198 326	85 958	102 258	105 763	94 135	586 440
Davon 1928						
I. Beurkundungen						
Bloße Auflassungen	2 660	1 579	665	1 460	846	7 210
Auflassungen verbunden mit dem Veräußerungsgeschäft . .	30 976	19 608	28 540	21 894	23 256	124 274
Eheverträge	6 412	3 184	2 974	4 745	4 505	21 820
Testamente	1 478	808	838	1 026	984	5 134
Erbverträge	753	1 188	343	512	530	3 326
Bloße Eintrag- und Löschungsanträge oder -bewilligungen in Grundbuch- (Hypotheken-) und Schiffspfandsachen . . .	6 795	3 547	6 700	5 057	2 673	24 772
Sonstige Verträge und einseitige Willenserklärungen	38 865	16 902	16 058	22 448	21 105	115 378
II. Beglaubig. von Unterschriften u. Handzeichen	109 743	39 877	40 070	49 814	45 194	284 698
III. Sicherstellung der Zeit der Ausstellung von Privaturkunden . .	3	120	3	2	—	128
IV. Freiw. Versteigerung. od. öffentl. Verpachtungen v. Grundstücken	1	1 908	371	9	1	2 290
V. Zwangsversteigerungen ¹⁾						
Anhängig gewordene Zwangsversteigerungssachen	2 845	956	1 475	1 470	1 297	8 043
Durchgeführte Zwangsversteig. ²⁾	486	157	243	269	194	1 349
VI. Vermittlung von Auseinandersetzungen (GFG: §§ 86, 90)						
Anhängig geword. Vermittlung.	19	25	70	22	26	162
Zahl d. Bestät.-Beschl. (GFG: § 93) ²⁾	—	7	9	3	7	26
VII. Aufnahme eidesstattl. Versicherg.	629	687	153	211	128	1 808
VIII. Sonstige in das Notariatsgeschäftsregister eingetragene Geschäfte . .	13 056	2 009	4 136	3 715	2 401	25 317
IX. Wechselproteste	604	5 184	9 039	4 446	1 059	20 332
X. Zahl der Eintragungen im Depositionsbuche in der						
Einnahmespalte 1928	10 682	5 902	3 999	5 814	5 701	32 098
1927	11 490	6 242	4 212	6 095	6 737	34 776
1926	9 033	4 642	3 287	4 791	5 239	26 992
Ausgabespalte 1928	23 421	11 739	7 999	12 474	12 164	67 797
1927	25 415	12 293	10 102	13 480	14 812	76 102
1926	20 003	9 137	7 062	10 784	10 446	57 432

¹⁾ Außerdem sind noch 307 Zwangsverwaltungen angefallen, und zwar im Oberlandesgerichtsbezirk München 164, Zweibrücken 8, Bamberg 29, Nürnberg 67 und Augsburg 39.

²⁾ In der Summe aller Geschäfte nicht enthalten.

e) Konkurse und Vergleichsverfahren

1. Anträge auf Eröffnung von Konkursen und eröffnete Vergleichsverfahren

c) Zahl der Verfahren, Bezeichnung der Gemeinschuldner und Ort der gewerblichen Hauptniederlassung bzw. Wohnsitz der Schuldner 1927—1929

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl der Anträge auf Eröffnung eines Konkursverfahrens bzw. der eröffneten Vergleichsverfahren				Von den Anträgen auf Konkurseröffnung bzw. eröffneten Vergleichsverfahren betrafen															Ort der gewerblichen Hauptniederlassung bzw. Wohnsitz des Schuldners				
	insgesamt	davon		Bei . . . Anträgen bestand ein Vergleichsverfahren	insgesamt	Erwerbsunternehmungen und zwar										andere Schuldner					kreisunmittelbare Stadt	mittelbare Gemeinde		
		Verfahren eröffnet	Eröffnung mangels hinreichender Masse abgelehnt			nicht eingetragene Erwerbsunternehmungen	Einzelfirmen	Gesellschaften					Genossenschaften		überhaupt	natürliche Personen	Nachlässe	sonstige Schuldner						
								überhaupt	offene Handels-gesellschaften	Kommunal-gesellschaften	Aktiengesellschaften	Gesellschaften m. b. H.	andere Gesellschaften	überhaupt					unbeschränkter Haftung	und zwar mit beschränkter Haftung			sonstige Erwerbsunternehmungen	
München	458	298	160	50	322	172	75	68	18	8	9	33	—	7	—	7	—	136	39	94	3	322	136	
dav. München-Stadt	289	161	128	40	186	77	52	54	14	8	5	27	—	3	—	3	—	103	34	66	3	289	—	
Zweibrücken	213	146	67	12	158	104	38	15	5	1	1	8	—	1	—	1	—	55	16	39	—	117	96	
dav. Ludwigshafen a. Rhein-Stadt . .	23	12	11	1	18	12	4	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	5	—	5	—	23	—	
Bamberg	195	166	29	24	161	97	42	21	11	1	2	7	—	1	—	1	—	34	8	26	—	116	79	
Nürnberg	300	221	79	24	224	151	40	29	12	2	2	12	1	4	—	4	—	76	22	54	—	232	68	
dav. Nürnberg-Stadt	164	94	60	7	104	69	19	16	6	1	1	8	—	—	—	—	—	50	15	35	—	164	—	
Augsburg	136	123	13	11	115	78	23	13	9	—	2	2	—	1	—	1	—	21	10	11	—	77	59	
dav. Augsburg-Stadt	38	35	3	4	29	21	2	5	4	—	1	—	—	1	—	1	—	9	6	3	—	38	—	
Staat 1929	1302	954	348	121	980	602	218	146	55	12	16	62	1	14	—	14	—	322	95	224	3	864	438	
1928	1010	778	232	68	776	473	168	116	37	6	11	62	—	15	2	13	4	234	79	151	4	655	355	
1927	787	546	241	—	432 ¹⁾	70	117	23	6	19	69	—	17	1	16	2	—	—	149	—	—	—	547	240
b) Eröffnete Vergleichsverfahren																								
München	72	—	—	—	70	30	25	14	7	—	2	4	1	1	—	1	—	2	2	—	—	51	21	
dav. München-Stadt	41	—	—	—	40	14	15	10	5	—	1	3	1	1	—	1	—	1	1	—	—	41	—	
Zweibrücken	91	—	—	—	73	32	24	15	11	—	3	1	—	2	—	2	—	18	17	1	—	62	29	
dav. Ludwigshafen a. Rhein-Stadt . .	18	—	—	—	18	8	6	3	2	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	18	—	
Bamberg	85	—	—	—	83	31	27	25	16	1	2	6	—	—	—	—	—	2	2	—	—	52	33	
Nürnberg	88	—	—	—	83	30	28	25	18	1	4	2	—	—	—	—	—	5	5	—	—	66	22	
dav. Nürnberg-Stadt	33	—	—	—	33	6	11	16	12	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	—	
Augsburg	56	—	—	—	54	31	18	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	43	13	
dav. Augsburg-Stadt	26	—	—	—	25	15	7	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	26	—	
Staat 1929	392	—	—	—	363	154	122	84	57	2	11	13	1	3	—	3	—	29	28	1	—	274	118	
1928	268	—	—	—	244	105	82	53	26	5	9	13	—	4	1	3	—	24	21	2	1	200	68	

¹⁾ Einschließlich der natürlichen Personen.

1) Einschließlich der natürlichen Personen.

Oberlandesgerichtsbezirk	Erwerbs- oder Geschäftszweig der Schuldner																												Andere Gemeinschuldner	
	Erwerbsunternehmungen																													
	und zwar																													
	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	Bergbau, Salinenwesen, Forstgärtnerei	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Metallindustrie	Herstellung von Maschinen- und Metallwaren	Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik, Optik	Chemische Industrie	Textilindustrie	Papierindustrie und Verlags- und Druckgewerbe	Leder- und Linnenindustrie	Kartonschuk- und Asbestindustrie	Holz- und Schnitzstoffgewerbe	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	Nahrungs- u. Genussmittelgew.	Baugewerbe	Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	Handelsgewerbe											
																			davon											Verkehrswesen	Gas- und Schankwirtschaftliche Gewerbe	Sonst. Erwerbsunternehmung.
überhaupt	Kleinhandel	Großhandel	Bankgewerbe	Verlags-, Buch-, Kunst-, Musikalienhandel	Rauschhandel, Vermittlung, Versicherung usw.	Versicherungswesen	Verkehrswesen	Gas- und Schankwirtschaftliche Gewerbe	Sonst. Erwerbsunternehmung.																					
a) Anträge auf Eröffnung von Konkursen																														
München	322	3	—	5	—	7	17	12	7	—	1	2	1	26	1	20	14	11	2	175	109	43	11	5	7	1	5	5	7	136
dav. München-Stadt	186	—	—	3	—	2	15	10	5	—	—	1	1	13	1	7	6	6	2	103	54	33	6	5	—	—	—	—	5	103
Zweibrücken	158	4	1	1	—	2	9	5	1	—	2	1	2	4	—	7	19	4	—	88	58	22	1	—	7	1	3	2	3	55
dav. Ludwigshafen a. Rhein-Stadt	18	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	1	—	10	6	3	1	—	—	—	—	—	—	6
Bamberg	161	1	1	6	—	1	2	2	—	1	3	1	1	14	1	9	5	9	—	100	75	20	2	1	2	—	—	—	4	34
Nürnberg	224	8	1	3	1	6	2	6	—	—	3	4	3	14	—	15	12	10	—	126	94	30	2	—	—	—	5	2	3	76
dav. Nürnberg-Stadt	104	—	—	1	—	4	1	1	—	—	3	2	3	10	—	6	5	2	—	60	46	15	—	—	—	—	3	1	3	50
Augsburg	115	8	—	1	—	2	1	2	1	1	—	4	—	7	—	8	3	2	—	69	55	9	4	1	—	—	3	3	1	21
dav. Augsburg-Stadt	29	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	—	22	19	1	1	1	—	—	—	1	—	9
Staat 1929	980	24	3	16	1	18	31	27	9	2	9	12	7	65	2	59	53	36	2	558	391	124	20	7	16	116	16	13	322	
b) Eröffnete Vergleichsverfahren																														
München	70	1	—	—	1	3	1	1	2	—	1	1	—	2	—	5	4	2	—	44	27	16	1	—	—	—	—	1	1	2
dav. München-Stadt	40	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	3	1	—	27	15	12	—	—	—	—	—	—	1	1
Zweibrücken	73	—	—	—	—	—	4	—	—	3	—	1	—	2	—	2	9	4	—	45	34	7	2	—	2	—	—	1	2	18
dav. Ludwigshafen a. Rhein-Stadt	18	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	13	12	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Bamberg	83	1	1	2	1	1	1	2	—	2	1	1	—	8	—	5	4	4	—	46	31	13	2	—	—	—	—	2	1	2
Nürnberg	83	1	—	1	1	2	3	1	1	1	2	—	—	7	1	3	6	1	—	44	28	15	—	—	—	—	2	5	1	5
dav. Nürnberg-Stadt	33	—	—	—	1	—	2	—	—	1	2	—	—	2	1	—	4	—	—	19	8	10	—	—	1	—	1	—	—	—
Augsburg	54	1	—	1	—	1	1	1	1	1	—	1	—	2	—	2	7	3	—	27	21	6	—	—	—	—	1	3	2	2
dav. Augsburg-Stadt	25	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	1	2	—	16	12	4	—	—	—	—	1	—	1	1
Staat 1929	363	4	1	4	3	7	9	5	4	6	5	4	—	21	1	17	30	14	—	206	141	57	5	—	3	—	3	12	7	29

2. Beendete Konkurse 1927—1929

Oberlandes- gerichtsbezirk	Beendete Konkursverfahren							Bei den beendeten Konkursverfahren betrug(-en) die							Tei- lungs- masse	
	insgesamt	davon beendet						Masse-		Schuldenmasse (Konkursforderungen)						
		durch Schuldenverteilung	Zwangsvergleich	wegen allgemeiner Einkündigung	mangelnder hin- reichender Masse	infolge Anhebung des Eröffnungsste- chlusses durch d. Beschwerdegericht	in ... Fällen war ein Gläubigeraussschluß besteht	kosten	schul- den	ins- gesamt	und zwar					
											bevor- rechtigten	nicht bevor- rechtigten				
														Konkur. forderungen		
														Reichsmark		
München	228	121	43	3	59	2	104	460 902	298 691	11 923 547	488 160	11 435 387	1 852 524			
dav. München-Stadt	137	78	21	2	34	2	65	297 737	223 048	7 412 605	362 203	7 050 402	1 131 133			
Zweibrücken	122	75	22	3	21	1	64	232 092	161 858	6 349 678	392 080	5 957 598	1 350 512			
dav. Ludwigshafen a. Rhein-Stadt	10	4	4	—	2	—	8	17 277	14 218	349 285	16 210	331 075	79 108			
Bamberg	126	65	28	3	28	2	50	253 704	190 224	5 163 365	236 682	4 926 683	1 074 245			
Nürnberg	128	65	23	4	36	—	66	249 395	236 745	6 937 122	511 169	6 425 953	1 239 836			
dav. Nürnberg-Stadt	61	34	7	3	17	—	34	68 296	132 336	3 457 882	146 907	3 310 975	446 188			
Augsburg	84	46	17	2	19	—	36	146 763	92 729	2 672 578	167 776	2 504 802	551 825			
dav. Augsburg-Stadt	29	18	4	2	5	—	10	48 309	25 571	624 047	35 930	588 117	233 203			
Staat 1929	688	372	133	15	163	5	320	1 342 856	980 247	33 046 290	1 795 867	31 250 423	6 068 942			
1928	703	392	165	14	127	5	348	1 338 246	1 454 546	30 606 426	1 563 453	29 042 973	6 327 627			
1927	831	466	177	20	167	1	369	1 411 935	1 229 444	33 098 074	1 750 769	31 347 305	6 094 508			

Oberlandesgerichts- bezirk	Bei den beendeten Konkursverfahren war eine Deckung der																							
	bevorrechtigten												nicht bevorrechtigten											
	Forderungen mit ...%																							
	0 bis 5	über 5 bis 20	über 20 bis 50	über 50 bis 80	über 80 bis 99	100	0	über 0 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20 bis 50	über 50 bis 80	über 80 bis 99	100										
möglich ¹⁾																								
München	52	3	13	6	5	128	88	26	23	34	18	19	6	3	—	3	1	1	1					
dav. München-Stadt	31	3	11	5	2	73	56	18	13	22	12	7	1	1	—	1	1	1	1					
Zweibrücken	23	4	3	4	6	69	47	11	20	14	12	6	1	—	1	2	—	1	3					
dav. Ludwigsh. a. Rh.-Stadt	1	1	—	—	1	7	3	1	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—					
Bamberg	27	2	8	1	2	73	45	15	9	16	19	6	1	1	1	1	—	4	—					
Nürnberg	36	4	4	4	3	68	59	12	11	16	8	9	4	4	—	1	—	1	—					
dav. Nürnberg-Stadt	19	2	4	1	3	26	35	5	4	9	2	4	—	1	—	—	—	—	—					
Augsburg	16	1	4	5	1	52	30	11	3	20	9	3	2	—	1	1	—	3	—					
dav. Augsburg-Stadt	6	1	—	1	—	20	10	3	2	8	2	1	1	—	1	—	—	—	—					
Staat 1929	154	14	32	20	17	390	269	75	66	100	66	43	14	8	3	8	1	12	—					
1928	115	29	27	21	23	427	247	75	63	125	76	33	23	11	5	6	2	12	—					
1927	139	34	50	43	15	479	319	72	75	140	95	31	18	11	9	2	3	9	—					

¹⁾ Soweit Angaben vorlagen oder Verteilung stattfand.

Oberlandesgerichts- bezirk	Die beendeten Konkurse hatten eine													
	Schuldenmasse von ¹⁾							Dauer von						
	unter 1	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 und mehr	unter 6	6 bis unter 12	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5
	1000 RM								Monat.					
München	5	31	31	52	54	23	26	1	51	54	45	29	32	12
dav. München-Stadt	2	14	13	39	34	16	16	1	30	34	30	18	18	7
Zweibrücken	2	13	12	30	34	17	7	2	25	31	28	13	14	10
dav. Ludwigshafen a. Rhein-Stadt	—	—	—	2	7	1	—	—	—	6	1	—	—	1
Bamberg	2	14	27	27	23	19	8	1	28	21	37	8	20	7
Nürnberg	4	16	19	30	29	13	11	3	30	35	30	11	17	4
dav. Nürnberg-Stadt	—	7	9	13	12	9	4	2	12	19	12	5	9	4
Augsburg	—	13	14	21	20	7	8	—	19	22	17	8	12	5
dav. Augsburg-Stadt	—	6	7	6	1	2	—	—	7	9	5	2	3	2
Staat 1929	13	87	103	160	160	79	60	7	153	163	157	69	95	38
1928	8	93	138	136	160	70	68	5	114	170	160	175	61	10
1927	10	107	151	163	206	70	62	8	100	219	369	109	19	4

¹⁾ Soweit die Schuldenmasse angegeben.

3. Beendete Vergleichsverfahren 1928 und 1929

Oberlandes- gerichtsbezirk	Beendete Vergleichs- verfahren zur Abwendung des Konkurses				Darunter Vergleichsverfahren								Die beendeten Vergleichsverfahren hatten eine Dauer von			
	insgesamt	|| Davon beendet durch			mit Stundungsvergleich	bei denen der Vergleich auf einen ziffermäßig bestimmten Erlau von Forderungen lautet				Die Gläubiger wurden in ... Fällen mit ... %				unter 1		
		Überführung in den Konkurs	beidseitigen Vergleich	Einstellung ohne Überführung in den Konkurs		Zahl	Gesamt- betrag der Schulden	Im Vergleich erlassener Betrag	bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	1	1 bis 3	mehr als 3	
Reichsmark						abgefunden				Monaten						
München	74	11	63	—	14	49	6 968 028	4 288 801	11	13	12	13	31	41	2	
dav. München-Stadt . . .	43	8	35	—	6	29	5 997 080	3 751 507	6	10	5	8	16	26	1	
Zweibrücken	75	7	68	—	18	50	3 763 752	1 896 553	5	15	11	19	41	34	—	
dav. Ludwigshafen a. Rhein-Stadt	17	1	16	—	6	10	639 400	309 453	1	2	3	4	7	10	—	
Bamberg	77	10	67	—	19	48	4 015 698	2 197 632	10	14	14	10	46	29	2	
Nürnberg	85	10	73	2	17	56	4 753 776	2 701 420	10	17	23	6	53	32	—	
dav. Nürnberg-Stadt . . .	32	3	29	—	3	26	3 087 825	1 722 295	5	8	9	4	20	12	—	
Augsburg	50	7	43	—	10	33	2 556 579	1 360 586	9	10	5	9	25	25	—	
dav. Augsburg-Stadt . . .	20	2	18	—	2	16	1 015 481	518 778	5	3	2	6	11	9	—	
Staat 1929	361	45	314	2	78	236	22 057 833	12 444 992	45	69	65	57	196	161	4	
1928	253	27	223	3	64	159	13 937 453	7 356 611	.	.	.	.	134	117	2

3. Geschäftsstatistik der Strafgerichte

(Mitteilung des Staatsministeriums der Justiz)

a) Tätigkeit der Amtsgerichte 1926—1928

Oberlandes- gerichtsbezirk	Anhängig wurden							Urteile der				
	Anzeigen bei den Amts- anwälten	Straf- befehle in Forst- rüge- sachen	Privat- klage- sachen	Anträge auf Erlaß ander- weitiger Strafbefehle	Anklagesachen wegen			Amts- richter	Schöff- engerichte mit 1	Schöff- engerichte mit 2	großen	kleinen
					Ver- bre- chen	Ver- gehen	Über- tre- tungen					
München . .	65 713	4 098	6 218	104 010	3 731	6 383	1 445	23 553	1 906	516	4	1 318
Zweibrücken .	71 799	9 407	1 514	64 740	1 049	2 371	702	6 317	784	166	2	315
Bamberg . .	44 616	10 723	3 726	61 157	1 661	4 040	1 188	9 428	574	373	47	651
Nürnberg . .	49 767	10 401	4 016	70 222	2 211	5 571	1 105	11 406	1 368	318	2	916
Augsburg . .	46 256	3 427	2 593	48 079	1 720	2 062	619	7 169	865	125	4	421
Staat 1928	278 151	38 056	18 067	348 208	10 372	20 427	5 059	57 873	5 497	1498	59	3 621
1927	292 488	36 868	17 568	372 967	10 276	19 244	7 574	60 409	5 671	1352	23	4 037
1926	342 785	56 597	18 846	393 191	10 669	17 919	6 198	59 558	6 269	1547	25	4 330

b) Tätigkeit der Strafkammern, Schwurgerichte und Oberlandesgerichte 1926—1928

Oberlandes- gerichts- bezirk	Anhängig wurden										Urteile der			Bei den Oberlandesgerichten in Strafsachen gestellte Anträge auf Erhebung der öffentl. Klage		
	Anzeigesachen	Vor- untersuchungen	Hauptverfahren vor den Schwurgerichten	Berufungen vor den						Beschwerden	Schwurgerichte	kleinen	großen	insgesamt	darunter Entscheidungen, die den Antrag	
				kleinen			großen								für be- gründet	für unbe- gründet
				Strafkammern												
				Privat- klagen	Andere Ver- gehen u. Über- tretungen	Ver- brechen	Ver- gehen	Ver- brechen	Ver- gehen							
erkärten																
München .	126 671	680	180	528	2 352	117	184	361	2735	176	2329	425	99	—	99	
Zweibrücken .	39 791	279	88	68	564	24	162	49	600	86	492	158	22	—	20	
Bamberg . .	63 499	633	102	233	1 100	106	82	126	1043	75	943	186	42	19	16	
Nürnberg .	81 936	745	133	287	1 669	206	254	223	1673	160	1520	432	49	1	48	
Augsburg .	38 856	375	58	226	810	85	108	135	1000	56	814	213	53	—	49	
Staat 1928	350 753	2712	561	1342	6 495	538	790	894	7051	553	6098	1414	265	20	232	
1927	362 720	2861	612	1568	6 339	870	915	894	7787	582	6404	1467	289	5	240	
1926	378 287	3347	630	1217	6 169	517	884	962	9086	583	5422	1472	.	.	.	

c) Tätigkeit des Obersten Landesgerichts 1927 und 1928

Jahr	Anzeigesachen bei der Generalstaats- anwaltschaft	Hauptverfahren des ersten Rechtszugs	Anhängig wurden										Urteile					
			Revisionen										Beschwerden, die im ersten Rechtszug vor das				auf Revisionen gegen Urteile	
			gegen Urteile					Die Revisionen betrafen										
			der		des Amts- richters	Privat- klagesachen und Vergehen und Über- tretungen	Verbrechen	Strafsachen, bei denen Jugendliche beteiligt waren	Amts- gericht	Schwur- Oberräte Landes- gerichte	im ersten Rechtszug	des ersten Rechtszugs							des Be- rufungs- gerichts
			großen	kleinen									Strafkammern	Schöffengerichte				
			1928	8	3	215	1122	8	591	215	1548	166	7	723	209	7	3	450	1047
1927	12	6	197	1001	5	553	210	1385	152	9	713	171	5	6	419	944		

¹⁾ Im Jahr 1928 wurden an Beschwerden außerdem noch anhängig: 221 Strafkammer-, 52 Volksgerichtssachen, sowie 1 Fall des Wuchergerichts.

¹⁾ Im Jahre 1928 wurden an Beschwerden außerdem noch anhängig: 221 Strafkammer-, 52 Volksgerichtssachen, sowie 1 Fall des Wuchergerichts.

d) Untersuchungshaft 1926–1928

1. Wegen Verbrechen und Vergehen

Jahr	Zahl der in Unter- suchungs- haft genommenen Personen überhaupt ¹⁾	Davon nur wegen Kollu- sions- ver- dacht	Untersuchungshaft wegen Verbrechen und Vergehen ²⁾								
			Zahl der Per- sonen	Dauer				beendet durch			
				bis zu 2 Woche	mehr als			Ein- stellung durch den Staats- anwalt	nicht mehr an- fechtbaren Gerichts- beschluß	rechtskräftiges Urteil lautend auf Freispre- chung, Einstel- lung od. Unzuläs- sigkeit der Straf- verfolgung	rechts- kräftige Verur- teilung
					2 bis 4 Woche	4 Woche bis 3 Monate	3 Mo- nate				
a) Amtsgerichtsfälle											
<i>Staat</i> 1928	17 276	299	7 638	3 578	1 757	2 040	263	246	157	185	7 050
1927	19 123	184	8 172	4 103	1 839	1 982	248	208	144	155	7 665
1926	22 780	206	9 161	4 638	2 159	2 055	309	296	191	230	8 444
b) Schwurgerichtsfälle											
<i>Staat</i> 1928	442	20	442	79	65	187	111	19	85	28	310
1927	874	37	874	170	159	415	130	43	89	52	690
1926	429	12	429	50	54	192	133	10	70	46	303
c) Insgesamt											
<i>Staat</i> 1928	17 718	319	8 080	3 657	1 822	2 227	374	265	242	213	7 360
1927	19 997	221	9 046	4 273	1 998	2 397	378	251	233	207	8 355
1926	23 209	218	9 590	4 688	2 213	2 247	442	306	261	276	8 747

¹⁾ Einschließlich der Strafsachen wegen Übertretungen.
²⁾ Bei den Amtsgerichtsfällen sind teilweise Übertretungen miteinbezogen, soweit sie mit Vergehen abgeurteilt wurden.

¹⁾ Einschließlich der Strafsachen wegen Übertretungen.

²⁾ Bei den Amtsgerichtsfällen sind teilweise Übertretungen miteinbezogen, soweit sie mit Vergehen abgeurteilt wurden.

2. Wegen Übertretungen

Jahr	Untersuchungshaft nur wegen Übertretungen								
	Zahl der Per- sonen	Dauer				beendet durch			
		bis zu 1 Woche	mehr als			Ein- stellung durch den Staats- anwalt	Gerichts- beschluss und Ablehnung des Antrags auf Erlassung eines Straf- befehls	rechtskräftiges Urteil auf Freispre- chung, Ein- stellung oder Unzulässigkeit der Strafverfolgung	rechts- kräftige Verur- teilung
			1 Woche bis 2 Woche	2 Woche bis 4 Woche	4 Woche				
<i>Staat</i> 1928	9 638	8 122	1 319	185	12	65	7	7	9 559
1927	10 951	9 160	1 564	201	26	70	4	7	10 870
1926	13 619	11 971	1 470	160	18	83	9	18	13 509

4. Kriminalität der Bevölkerung

(„Zeitschrift“)

a) Rechtskräftige Aburteilung der angeklagten Personen 1928 und 1929

Deliktgruppe	Abgeurteilte überhaupt	Davon			
		Verurteilung	Freisprechung	Absehen von Strafe	Einstellung des Verfahrens
Überhaupt 1928	107 221	93 388	10 599	141	3 093
1929	111 012	96 423	11 322	167	3 100
dav. im Oberlandesgerichtsbez. München ¹⁾	31 162	26 397	3 804	77	874
Zweibrücken	16 949	16 220	1 333	8	388
Bamberg	21 665	18 643	2 218	23	771
Nürnberg	26 187	22 705	2 640	51	791
Augsburg	15 069	13 458	1 327	8	276
Im einzelnen					
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt.	1 634	1 538	95	—	1
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentl. Ordnung	28 573	27 765	747	4	57
dar.: Hausfriedensbruch	1 922	1 830	72	—	20
Zu widerhandl. geg. d. Gewerbeordng.	2 475	2 394	75	—	6
Zu widerhandl. geg. d. Kraftfahrgesetz	7 741	7 604	128	—	9
Vergehen geg. d. Notges. v. 24. Febr. 1923	9 245	9 081	154	—	11
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	48	37	11	—	—
4. Verletzung der Eidespflicht	482	337	145	—	—
dar.: Meineid	344	241	103	—	—
Fahrlässiger Falscheid	116	84	32	—	—
5. Falsche Anschuldigung	133	75	56	—	2
6. Vergeh. die sich auf die Religion beziehn.	75	65	9	1	—
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	14	12	2	—	—
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	2 440	1 970	448	15	7
dar.: Blutschande	165	140	24	—	1
Widernatürliche Unzucht	156	176	18	2	—
Kuppelei	381	280	101	—	—
Zuhälterei	107	84	23	—	—
9. Beleidigung	9 635	6 403	877	—	2 355
10. Zweikampf	1	1	—	—	—
11. Verbrechen u. Vergehen wider das Leben	1 073	854	219	—	—
dar.: Mord und Totschlag	76	69	7	—	—
Kindsmord	24	21	3	—	—
Abtreibg. (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	516	443	73	—	—
Abtreibg. (§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	11	11	—	—	—
Fahrlässige Tötung	440	304	136	—	—
Aussetzung	6	6	—	—	—
12. Körperverletzung	19 746	16 967	2 503	8	268
dar.: Leichte Körperverletzung	3 086	2 762	201	—	123
Gefährliche „	11 736	10 065	1 553	3	115
Schwere „	25	19	6	—	—
Fahrlässige „ (§ 230 Abs. I)	2 138	1 823	291	5	19
„ (§ 230 Abs. II)	2 664	2 219	434	—	11
13. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	1 952	1 773	165	—	14
dar.: Nötigung	639	557	76	—	6
Bedrohung	1 212	1 141	64	—	7
14. Diebstahl und Unterschlagung	19 005	16 623	2 108	117	157
dar.: Einfacher Diebstahl	10 109	8 887	1 043	100	79
„ „ im Rückfall	1 491	1 293	182	—	16
Schwerer Diebstahl	1 372	1 241	110	6	15
„ „ im Rückfall	316	290	23	—	3
Unterschlagung	5 717	4 912	750	11	44
15. Raub und Erpressung	243	179	61	—	3
16. Begünstigung und Hehlerei	1 477	1 148	310	4	15
17. Betrug und Untreue	14 011	11 451	2 452	10	98
dar.: Einfacher Betrug	10 933	8 886	1 963	9	75
Betrug im Rückfall	1 477	1 196	267	—	14
Lebensm.-Fälschg. (§§ 4, 13 Lebensm. G.)	663	575	84	1	3
18. Urkundenfälschung	1 867	1 720	140	2	5
19. Bankrott	88	54	33	—	1
20. Straffbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	2 864	2 493	336	4	31
dar.: Jagdvergehen	1 399	1 203	183	4	9
Fischereivergehen	88	84	4	—	—
Verbotenes Glücksspiel	950	910	36	—	4
21. Sachbeschädigung	1 944	1 733	196	1	14
22. Gemeingefährl. Verbrechen u. Vergehen	3 429	2 997	365	1	66
dar.: Vorsätzliche Brandstiftung	90	65	25	—	—
Fahrlässige „	491	386	102	1	2
Vorsätzliche Transportgefährdung	6	5	1	—	—
Fahrlässige „	1 433	1 206	167	—	60
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	1 233	1 184	45	—	4
23. Verbrechen und Vergehen im Amte.	278	228	44	—	6

1) Einschließlich Oberstes Landesgericht.

b) Verurteilte 1928

1. Im

Deliktgruppe	Verurteilte		
	überhaupt	m.	w.
Überhaupt 1928	80 577	12 811	93 388
1929	83 799	12 624	96 423
davon im Oberlandesgerichtsbezirk München ¹⁾	22 552	3 845	26 397
Zweibrücken	13 450	1 770	15 220
Bamberg	16 480	2 163	18 643
Nürnberg	19 701	3 004	22 705
Augsburg	11 616	1 842	13 458
Im einzelnen			
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt.	1 454	84	1 538
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung.	24 521	3 244	27 765
darunter: Hausfriedensbruch	1 567	263	1 830
Zu widerhandlungen gegen die Gewerbeordnung	1 530	874	2 394
das Kraftfahrzeuggesetz	7 346	258	7 604
Vergehen gegen das Notgesetz vom 24. Febr. 1923	7 981	1 100	9 081
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	30	7	37
4. Verletzung der Eidespflicht.	235	102	337
darunter: Meineid	161	80	241
Fahrlässiger Falscheid	66	18	84
5. Falsche Anschuldigung	52	23	75
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	53	12	65
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	8	4	12
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	1 694	276	1 970
darunter: Blutschande	89	51	140
Widernatürliche Unzucht	175	1	176
Kuppelei	113	167	280
Zuhälterei	84	—	84
9. Beleidigung	4 834	1 569	6 403
10. Zweikampf	1	—	1
11. Verbrechen und Vergehen wider das Leben	475	379	854
darunter: Mord und Totschlag	61	8	69
Kindsmord	—	21	21
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	139	304	443
(§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	6	5	11
Fahrlässige Tötung	265	39	304
Aussetzung	4	2	6
12. Körperverletzung	16 159	808	16 967
darunter: Leichte Körperverletzung	2 572	190	2 762
Gefährliche	9 609	456	10 065
Schwere	16	3	19
Fahrlässige	1 686	137	1 823
(§ 230 Abs. I)	2 198	21	2 219
(§ 230 Abs. II)	1 662	111	1 773
13. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	510	47	557
darunter: Nötigung	1 101	40	1 141
Bedrohung	3 166	162	3 328
14. Diebstahl und Unterschlagung	13 457	3 166	16 623
darunter: Einfacher Diebstahl	6 802	2 085	8 887
im Rückfall	1 057	236	1 293
Schwerer Diebstahl	1 132	109	1 241
im Rückfall	274	16	290
Unterschlagung	4 192	730	4 922
15. Raub und Erpressung	152	27	179
16. Begünstigung und Hülfsleistung	814	334	1 148
17. Betrug und Untreue	9 797	1 654	11 451
darunter: Einfacher Betrug	7 763	1 133	8 896
Betrug im Rückfall	1 088	108	1 196
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm.-Ges.)	231	344	575
18. Urkundenfälschung	1 486	234	1 720
19. Bankrott	46	8	54
20. Straffbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	2 384	109	2 493
darunter: Jagdvergehen	1 194	9	1 203
Fischereivergehen	83	1	84
Verbotenes Glücksspiel	870	40	910
21. Sachbeschädigung	1 672	61	1 733
22. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	2 595	402	2 997
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	58	7	65
Fahrlässige	278	108	386
Vorsätzliche Transportgefährdung	5	—	5
Fahrlässige	1 178	28	1 206
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	955	229	1 184
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	218	10	228

¹⁾ Einschließlich Oberstes Landesgericht.

und 1929

Freistaat

urteilte													
Davon													
Erwachsene			Jugendliche			Vorbestrafte			Ausländer	v. H. aller Verurteilten	auf 100 000 der strafmündigen		
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	Erwachs.	Jugendl.	zus.			Bevölkerung	Erwachsenen	Jugendlichen
76 515	12 163	88 678	4 062	648	4 710	28 330	514	28 844	1 613	100	1 686,2	1 807,5	744,9
79 742	12 006	91 748	4 057	618	4 675	30 984	606	31 590	1 588	100	1 741,0	1 870,1	739,4
21 528	3 645	25 173	1 024	200	1 224	8 972	182	9 154	754	27,4	1 587,5	1 693,3	694,6
12 838	1 693	14 531	612	77	689	4 858	54	4 912	76	15,8	2 201,8	2 395,4	814,3
15 632	2 061	17 693	848	102	950	5 530	91	5 621	297	19,3	1 670,5	1 797,3	721,9
18 679	2 866	21 545	1 022	138	1 160	7 120	194	7 314	343	23,5	1 891,5	2 023,2	856,2
11 065	1 741	12 806	551	101	652	4 504	85	4 589	118	14,0	1 550,8	1 677,4	624,7
1 439	84	1 523	15	—	15	786	2	788	15	1,6	27,8	31,0	2,4
23 865	3 192	27 057	656	52	708	4 785	52	4 837	1 018	28,8	501,3	551,5	112,0
1 499	258	1 757	68	5	73	682	7	689	10	1,9	33,0	35,8	11,5
1 519	869	2 388	1	5	6	359	1	360	18	2,5	43,2	48,7	0,9
7 020	245	7 265	326	13	339	849	29	878	30	7,9	137,3	148,1	53,6
7 881	1 082	8 963	100	18	118	1 150	1	1 151	29	9,4	164,0	182,7	18,7
26	7	33	4	—	4	9	1	10	—	0,0	0,7	0,7	0,6
234	97	331	1	5	6	145	2	147	4	0,4	6,1	6,8	0,9
160	75	235	1	5	6	118	2	120	2	0,3	4,4	4,8	0,9
66	18	84	—	—	—	24	—	24	—	0,1	1,5	1,7	—
52	22	74	—	1	1	41	—	41	—	0,1	1,3	1,5	0,1
49	10	59	4	2	6	24	—	24	—	0,1	1,2	1,2	0,9
8	4	12	—	—	—	5	—	5	—	0,0	0,2	0,3	—
1 496	267	1 763	188	9	207	804	23	827	19	2,0	35,6	35,9	32,8
85	49	134	4	2	6	55	1	56	—	0,1	2,5	2,7	0,9
142	1	143	33	—	33	62	6	68	1	0,2	3,2	2,9	5,2
113	167	280	—	—	—	106	—	106	6	0,3	5,1	5,7	—
83	—	83	1	—	1	71	—	71	—	0,1	1,5	1,7	0,1
4 788	1 563	6 351	46	6	52	1 676	5	1 681	25	6,6	115,6	129,5	8,2
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	—
463	360	823	12	19	31	210	—	210	4	0,9	15,4	16,8	4,9
59	8	67	2	—	2	34	—	34	—	0,1	1,2	1,4	0,3
—	19	19	—	2	2	4	—	4	—	0,0	0,4	0,4	0,3
138	288	426	1	16	17	92	—	92	1	0,5	8,0	8,7	2,7
6	5	11	—	—	—	7	—	7	1	0,0	0,2	0,2	—
256	38	294	9	1	10	71	—	71	2	0,3	5,5	6,0	1,6
4	2	6	—	—	—	2	—	2	—	0,0	0,1	0,1	—
15 541	771	16 312	618	37	655	4 969	61	5 030	87	17,6	306,4	332,5	103,6
2 491	184	2 675	81	6	87	789	11	800	13	2,9	49,9	54,5	13,8
9 205	436	9 641	404	20	424	3 514	46	3 560	51	10,4	181,7	196,5	67,1
15	3	18	1	—	1	7	—	7	—	0,0	0,3	0,4	0,1
1 575	126	1 701	111	11	122	224	4	228	11	1,9	32,9	34,7	19,3
2 181	21	2 202	17	—	17	403	—	403	12	2,3	40,1	44,9	2,7
1 635	110	1 745	27	1	28	645	3	648	8	1,8	32,0	35,6	4,4
503	47	550	7	—	7	184	1	185	3	0,6	10,1	11,2	1,1
1 083	39	1 122	18	1	19	444	2	446	5	1,2	20,6	22,9	3,0
11 746	2 767	14 513	1 711	399	2 110	7 455	349	7 804	208	17,2	300,1	295,8	333,7
5 579	1 745	7 324	1 223	340	1 563	2 874	223	3 097	118	9,2	160,5	149,3	247,2
1 049	235	1 284	8	1	9	1 284	9	1 293	12	1,3	23,3	26,2	1,4
792	87	879	340	22	362	483	84	567	33	1,3	22,4	17,9	57,3
273	16	289	1	—	1	289	1	290	7	0,3	5,2	5,9	0,1
4 053	684	4 737	139	36	175	2 525	32	2 557	38	5,1	88,7	96,5	27,7
143	27	170	9	—	9	97	1	98	3	0,2	3,2	3,5	1,4
734	323	1 057	80	11	91	400	13	413	10	1,2	20,7	21,5	14,4
9 601	1 601	11 202	196	53	249	6 614	58	6 672	121	11,9	206,8	228,3	39,4
7 569	1 090	8 659	184	43	227	5 022	55	5 077	106	9,2	160,5	176,5	35,9
1 088	107	1 195	—	1	1	1 195	1	1 196	2	1,2	21,6	24,4	0,1
223	336	569	8	—	8	97	—	97	6	0,6	10,4	11,4	2,5
1 416	222	1 638	70	12	82	815	13	828	22	1,8	31,1	33,4	13,0
44	7	51	2	1	3	14	—	14	—	0,1	1,0	1,0	0,5
2 243	109	2 352	141	—	141	616	5	621	20	2,6	45,0	47,9	22,3
1 097	9	1 106	97	—	97	351	5	356	8	1,2	21,7	22,5	15,4
72	1	73	11	—	11	18	—	18	—	0,1	1,5	1,5	1,7
837	40	877	33	—	33	156	—	156	8	0,9	16,4	17,9	5,2
1 473	60	1 533	199	1	200	497	14	511	11	1,8	31,3	31,2	31,7
2 529	394	2 923	66	8	74	354	3	357	13	3,1	54,1	59,6	11,7
52	5	57	6	2	8	27	1	28	—	0,1	1,2	1,2	1,2
250	105	355	28	3	31	42	—	42	3	0,4	7,0	7,2	4,9
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	0,0	0,6
1 156	26	1 182	22	2	24	136	1	137	5	1,2	21,8	24,1	3,8
949	229	1 178	6	—	6	111	1	112	5	1,2	21,4	24,0	0,9
216	9	225	2	1	3	23	1	24	—	0,2	4,1	4,6	0,5

2. Nach Regierungs-

Deliktgruppe	Verurteilte			
	Oberbayern ¹⁾		Niederbayern	
	überhaupt	auf 100000 der strahlmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strahlmündigen Bevölkerung
Überhaupt 1928 1929	19 713 19 296	1 503,5 1 471,7	10 640 9 965	1 983,8 1 857,9
Im einzelnen				
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	333	25,4	107	19,9
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	3 954	301,6	2 710	505,3
darunter: Hausfriedensbruch	212	16,2	194	23,1
Zu widerhandlungen gegen die Gewerbeordnung	331	25,3	198	36,9
das Kraftfahrzeuggesetz	1 668	127,2	743	138,5
Vergehen gegen das Notgesetz vom 24. Februar 1923	579	44,2	765	142,6
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	8	0,6	2	0,4
4. Verletzung der Eidespflicht	53	4,0	70	13,1
darunter: Meineid	36	2,7	61	11,4
Fahrlässiger Falscheid	15	1,2	9	1,7
5. Falsche Anschuldigung	15	1,2	5	0,9
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	5	0,4	16	2,9
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	5	0,4	2	0,4
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	511	39,9	183	34,1
darunter: Blutschande	25	1,9	17	3,1
Widernatürliche Unzucht	60	4,6	14	2,6
Kuppelei	65	4,9	28	5,2
Zuhälterei	48	3,7	—	—
9. Beleidigung	1 422	108,5	530	98,8
10. Zweikampf	—	—	—	—
11. Verbrechen und Vergehen wider das Leben	214	16,8	82	15,3
darunter: Mord und Totschlag	9	0,7	9	1,7
Kindsmord	2	0,1	2	0,4
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	122	9,4	32	5,9
(§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	3	0,2	1	0,2
Fahrlässige Tötung	76	5,8	38	7,1
Aussetzung	2	0,1	—	—
12. Körperverletzung	2 814	214,6	1 985	370,1
darunter: Leichte Körperverletzung	342	26,1	267	49,8
Gefährliche	1 276	97,3	1 427	266,1
Schwere	2	0,1	2	0,4
Fahrlässige	526	40,1	198	33,9
(§ 230 Abs. I)	650	49,6	139	25,9
(§ 230 Abs. II)	299	22,8	239	44,6
13. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	98	7,5	74	13,8
darunter: Nötigung	174	13,3	159	29,6
Bedrohung	4 148	316,4	1 733	323,1
14. Diebstahl und Unterschlagung	2 107	160,7	967	180,3
darunter: Einfacher Diebstahl	343	26,2	131	24,4
im Rückfall	291	22,2	155	28,9
Schwerer Diebstahl	75	5,7	32	5,9
im Rückfall	1 332	101,6	448	83,6
Unterschlagung	50	3,8	17	3,1
15. Raub und Erpressung	240	18,3	152	28,4
16. Begünstigung und Hehlerei	2 811	214,5	1 082	201,7
17. Betrug und Untreue	2 179	166,2	851	158,7
darunter: Einfacher Betrug	353	26,9	116	21,6
Betrug im Rückfall	102	7,8	44	8,2
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm.-Ges.)	366	27,9	165	30,8
18. Urkundenfälschung	2	0,1	17	3,1
19. Bankrott	615	46,9	319	59,5
20. Strafbare Eigenmacht und Verletzung fremder Geheimnisse	232	17,7	119	22,2
darunter: Jagdvergehen	22	1,7	14	2,6
Fischereivergehen	294	22,4	159	29,6
Verbotenes Glücksspiel	244	18,6	194	36,2
21. Sachbeschädigung	1 145	87,3	325	60,6
22. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	14	1,1	7	1,3
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	70	5,3	32	5,9
Fahrlässige	—	—	—	—
Vorsätzliche Transportgefährdung	634	48,4	13	2,4
Fahrlässige	379	28,9	258	48,1
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	42	3,2	30	5,6
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	—	—	—	—

¹⁾ Einschließlich Oberstes Landesgericht.

bezirken

im Regierungsbezirk

Pfalz		Oberpfalz		Oberfranken		Mittelfranken		Unterfranken		Schwaben	
überhaupt	auf 100000 der strahlmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strahlmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strahlmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strahlmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strahlmündigen Bevölkerung	überhaupt	auf 100000 der strahlmündigen Bevölkerung
14 537 15 220	2 103,0 2 201,8	8 157 8 732	1 818,3 1 946,5	9 418 10 749	1 663,2 1 898,3	13 318 14 252	1 713,9 1 834,1	7 489 8 187	1 316,8 1 439,5	10 116 10 022	1 583,5 1 568,7
222	32,1	111	24,7	157	27,7	310	39,9	163	28,7	135	21,1
5 245	758,8	2 479	552,6	3 500	618,1	4 598	591,7	2 088	367,1	3 191	499,5
186	26,9	167	37,2	215	37,9	565	72,7	143	25,1	218	34,1
388	66,1	259	57,7	357	63,0	522	67,2	142	25,0	197	30,8
919	132,9	502	111,9	857	151,3	1 190	153,1	706	124,1	1 019	159,5
2 366	342,3	906	201,9	1 433	253,1	1 186	152,6	683	120,1	1 163	182,0
6	0,9	8	1,8	2	0,4	9	1,2	1	0,2	1	0,2
39	5,6	47	10,5	36	6,3	35	4,5	31	5,5	26	4,1
25	3,6	40	8,9	15	2,6	25	3,2	17	3,0	22	3,5
14	2,0	7	1,6	18	3,2	5	0,6	12	2,1	4	0,6
8	1,1	8	1,8	8	1,4	9	1,2	14	2,5	8	1,3
7	1,0	9	2,0	2	0,4	7	0,9	11	1,9	8	1,3
1	0,1	1	0,2	2	0,4	—	—	1	0,2	—	—
226	32,7	145	32,3	144	25,4	369	47,5	143	25,1	249	38,9
21	3,0	29	6,5	4	0,7	19	2,4	9	1,6	16	2,5
13	1,9	12	2,7	14	2,5	30	3,9	15	2,6	18	2,8
29	4,2	28	6,2	18	3,2	63	8,1	8	1,4	41	6,4
5	0,8	1	0,2	—	—	23	2,9	1	0,2	6	0,9
911	131,9	591	131,8	804	141,9	931	119,8	580	101,9	634	99,3
—	—	—	—	—	—	1	0,1	—	—	—	—
129	18,7	70	15,6	62	10,9	133	17,1	70	12,3	94	14,7
12	1,7	8	1,8	5	0,9	13	1,7	4	0,7	9	1,4
2	0,3	5	1,1	3	0,5	3	0,4	2	0,4	2	0,3
81	11,8	29	6,5	26	4,6	78	10,0	29	5,0	46	7,2
3	0,4	1	0,2	—	—	1	0,1	1	0,2	1	0,2
31	4,5	27	6,0	28	4,9	36	4,6	32	5,6	36	5,6
—	—	—	—	—	—	2	0,3	2	0,4	—	—
3 227	466,8	1 690	376,7	2 159	381,3	2 531	325,7	1 613	283,6	948	148,4
688	99,5	276	61,5	384	67,8	371	47,7	278	43,9	156	24,4
1 928	278,9	1 205	268,6	1 380	243,8	1 260	162,1	1 067	185,9	532	83,3
1	0,1	3	0,7	3	0,5	5	0,6	1	0,2	2	0,3
285	41,2	112	24,9	181	31,9	351	45,2	125	21,9	115	18,0
320	46,3	83	18,5	208	36,8	536	68,9	147	25,8	136	21,3
326	47,2	240	53,5	158	27,9	209	26,9	175	30,8	127	19,9
70	10,1	48	10,7	61	10,8	87	11,2	71	12,5	48	7,5
246	35,6	192	42,8	94	16,6	110	14,2	98	17,2	68	10,6
2 045	295,8	1 483	330,6	1 493	263,7	2 328	299,6	1 406	247,2	1 987	311,0
1 074	155,4	870	193,9	781	137,9	1 165	149,9	822	144,5	1 101	172,3
142	20,5	93	20,7	118	20,9	182	23,4	96	16,9	188	29,4
134	19,4	119	26,5	128	22,6	189	24,3	100	17,6	125	19,6
32	4,6	25	5,7	21	3,7	58	7,5	24	4,2	23	3,6
663	95,9	376	83,8	445	78,6	734	94,5	364	64,0	550	86,1
21	3,0	14	3,2	14	2,5	23	2,9	15	2,6	25	3,9
138	19,9	127	28,3	103	18,3	160	20,6	106	18,6	122	19,1
1 339	193,7	945	210,7	1 268	223,9	1 464	188,4	1 121	197,1	1 421	222,4
956	138,3	769	171,4	1 031	182,1	1 088	140,0	931	163,7	1 081	169,2
72	10,4	83	18,5	115	20,3	217	27,9	82	14,4	158	24,7
96	13,9	45	10,0	71	12,5	60	7,7	41	7,2	116	18,2
227	32,8	124	27,6	212	37,4	277	35,6	134	23,6	215	33,6
18	2,6	4	0,9	6	1,1	2	0,3	5	0,9	—	—
528	76,4	229	51,0	232	40,9	209	26,9	205	36,0	156	24,4
345	49,9	73	16,3	86	15,2	83	10,7	151	26,5	114	17,8
18	2,6	6	1,3	7	1,2	8	1,0	8	1,4	1	0,2
116	16,8	127	28,3	105	18,5	77	9,9	25	4,4	7	1,1
321	46,5	194	43,2	236	41,7	254	32,7	175	30,8	115	18,0
205	29,7	192	42,8	124	21,9	368	47,4	105	18,5	533	83,4
6	0,9	6	1,3	11	1,9	8	1,0	—	—	13	2,0
68	9,8	31	6,9	41	7,2	48	6,2	54	9,5	42	6,6
2	0,3	—	—	1	0,2	—	—	2	0,4	—	—
103	14,9	30	6,7	30	5,3	294	37,8	32	5,6	70	11,0
3	0,4	107	23,9	30	5,3	12	1,5	4	0,7	391	61,2
31	4,5	21	4,7	27	4,8	25	3,2	25	4,4	27	4,2

c) Strafen

Deliktsgruppe	Gegen . . .		
	Todes- strafe	Zuchthaus	
		lebens- langes	zeitiges
Überhaupt 1928	8	3	580
1929	7	4	539
davon im Regierungsbezirk Oberbayern	1	—	103
Niederbayern	1	1	99
Pfalz	1	—	66
Oberpfalz	—	—	69
Oberfranken	1	1	39
Mittelfranken	—	2	72
Unterfranken	—	—	32
Schwaben	3	—	59
Im einzelnen	—	—	—
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt.	—	—	—
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	—	—	2
darunter: Hausfriedensbruch	—	—	—
Zu widerhandlungen gegen die Gewerbeordnung	—	—	—
das Kraftfahrzeuggesetz	—	—	—
Vergehen gegen das Notgesetz vom 24. Febr. 1923	—	—	—
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	—	—	3
4. Verletzung der Eidespflicht	—	—	145
darunter: Meineid	—	—	145
Fahrlässiger Falscheid	—	—	—
5. Falsche Anschuldigung	—	—	—
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	—	—	—
7. Verbrechen u. Vergehen in Beziehung auf d. Personenstand	—	—	—
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	—	—	99
darunter: Blutschande	—	—	40
Widernatürliche Unzucht	—	—	—
Kuppelei	—	—	6
Zuhälterei	—	—	—
9. Beleidigung	—	—	—
10. Zweikampf	—	—	—
11. Verbrechen und Vergehen wider das Leben	7	4	27
darunter: Mord und Totschlag	7	4	23
Kindsmord	—	—	1
Abtreibung (§ 218 Abs. I-III, Vergehen)	—	—	—
(§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	—	—	3
Fahrlässige Tötung	—	—	—
Aussetzung	—	—	—
12. Körperverletzung	—	—	9
darunter: Leichte Körperverletzung	—	—	—
Gefährliche	—	—	—
Schwere	—	—	1
Fahrlässige (§ 230 Abs. I)	—	—	—
(§ 230 Abs. II)	—	—	—
13. Verbrechen u. Vergehen wider die persönliche Freiheit	—	—	—
darunter: Nötigung	—	—	—
Bedrohung	—	—	—
14. Diebstahl und Unterschlagung	—	—	147
darunter: Einfacher Diebstahl	—	—	—
im Rückfall	—	—	48
Schwerer Diebstahl	—	—	26
im Rückfall	—	—	73
Unterschlagung	—	—	—
15. Raub und Erpressung	—	—	8
16. Begünstigung und Hehlerei	—	—	5
17. Betrug und Untreue	—	—	32
darunter: Einfacher Betrug	—	—	—
Betrug im Rückfall	—	—	32
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm.-Ges.)	—	—	—
18. Urkundenfälschung	—	—	10
19. Bankrott	—	—	—
20. Strafbare Eigennutz u. Verletzung fremder Geheimnisse	—	—	—
darunter: Jagdvergehen	—	—	—
Fischereivergehen	—	—	—
Verbotenes Glücksspiel	—	—	—
21. Sachbeschädigung	—	—	—
22. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	—	—	31
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	—	—	30
Fahrlässige	—	—	—
Vorsätzliche Transportgefährdung	—	—	1
Fahrlässige	—	—	—
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	—	—	—
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	—	—	21

*) Soweit die Ausscheidung in Erwachsene und Jugendliche nicht erfolgt ist, betreffen die

1928 und 1929

Verurteilte wurde erkannt auf¹⁾

überhaupt	Gefängnis						Festungshalt	Haft		Arrest	Geldstrafe		Nebenstrafen		Neben einer Freiheitsstrafe zu Geldstrafe verurteilte	
	von 1 Jahr und mehr		und zwar von 3 Monaten bis unter 1 Jahr		von weniger als 3 Monaten			Erw.	Jug.		Erw.	Jug.	Verlust d. bürgerl. Ehrenrechte	Zulässigkeit von Polizeiaufsicht	Erw.	Jug.
	Erw.	Jug.	Erw.	Jug.	Erw.	Jug.										
30 559	1 232	23	6 153	284	20 794	2 073	3	874	14	36	58 995	2 316	627	75	281	11
31 099	1 190	21	6 281	208	21 361	2 038	—	819	14	20	61 527	2 394	600	63	260	4
7 494	335	7	1 624	65	4 983	480	—	137	2	9	11 293	257	175	23	40	1
3 710	106	4	709	38	2 585	268	—	258	5	2	5 643	246	99	7	41	1
3 831	149	1	835	18	2 611	217	—	238	2	—	10 631	451	38	3	61	—
2 985	115	3	514	20	2 156	177	—	21	2	—	5 414	241	88	7	13	—
2 647	79	1	522	15	1 842	188	—	82	—	4	7 647	328	30	2	18	—
4 609	193	1	932	23	3 137	323	—	42	—	4	9 145	378	65	10	32	1
2 358	74	4	426	14	1 649	191	—	1	—	—	5 577	219	25	3	24	—
3 465	139	—	719	15	2 398	194	—	40	3	1	6 177	274	80	8	31	1
855	3	—	74	1	770	7	—	—	—	—	676	7	—	—	9	—
2 159	3	—	66	—	2 066	24	—	792	13	2	24 126	671	3	—	16	—
750	—	—	23	—	725	2	—	—	—	—	1 009	71	—	—	1	—
6	—	—	—	—	6	—	—	2	—	—	2 380	6	—	—	3	—
124	—	—	3	—	114	7	—	—	—	—	7 148	332	—	—	2	—
65	—	—	—	—	65	—	—	—	—	—	8 898	118	—	—	2	—
19	4	—	7	2	4	2	—	—	—	—	15	—	3	3	—	—
170	21	1	105	3	38	2	—	—	—	—	22	—	142	—	—	—
95	20	1	69	3	—	2	—	—	—	—	1	—	142	—	—	—
65	1	—	35	—	29	—	—	—	—	—	19	—	—	—	—	—
57	—	—	18	—	39	—	—	—	—	—	17	1	—	—	—	—
30	—	—	1	—	26	3	—	—	—	—	32	3	—	—	—	—
6	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—
1 596	187	1	643	46	571	148	—	—	—	—	263	12	127	6	2	—
96	9	—	43	2	38	4	—	—	—	—	4	—	27	—	—	—
159	2	—	26	—	100	31	—	—	—	—	15	2	1	—	—	—
221	3	—	34	—	184	—	—	—	—	—	53	—	6	1	2	—
84	22	—	38	—	23	1	—	—	—	—	—	—	14	5	—	—
1 025	1	—	27	—	988	9	—	22	1	—	5 313	42	—	—	2	—
686	64	3	156	1	440	22	—	—	—	—	125	5	35	3	2	—
35	25	1	7	1	1	—	—	—	—	—	—	—	28	3	—	—
20	18	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
409	7	—	69	—	319	14	—	—	—	—	31	3	—	—	—	—
8	5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—
211	8	—	75	—	120	8	—	—	—	—	91	2	—	—	2	—
3	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
4 216	120	5	609	16	3 361	105	—	2	—	1	12 210	520	7	—	12	1
327	—	—	5	—	316	6	—	—	—	1	2 353	81	—	—	1	—
3 619	80	1	565	15	2 875	83	—	2	—	—	6 119	326	1	—	10	1
18	5	—	9	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105	—	—	8	—	83	14	—	—	—	—	1 610	108	—	—	—	—
82	—	—	5	—	75	2	—	—	—	—	2 122	15	—	—	1	—
405	—	—	12	—	388	5	—	2	—	—	1 343	23	—	—	1	1
106	—	—	4	—	101	1	—	—	—	—	445	6	—	—	1	—
286	—	—	8	—	274	4	—	2	—	—	838	15	—	—	—	1
10 068	442	9	2 345	111	5 752	1 409	—	—	—	17	5 810	581	155	36	9	—
4 762	19	3	310	38	3 379	1 013	—	—	—	10	3 606	509	2	—	5	—
1 245	134	1	1 088	3	14	5	—	—	—	—	—	—	47	8	3	—
1 215	80	5	745	59	28	298	—	—	—	—	—	—	18	6	—	—
217	195	—	20	1	1	—	—	—	—	—	—	—	88	22	1	—
2 629	14	—	189	10	2 330	93	—	—	—	7	2 204	72	—	—	—	—
125	35	1	23	2	58	6	—	—	—	—	46	—	20	6	—	—
481	2	—	65	2	374	38	—	—	—	—	611	51	4	4	—	—
6 567	221	—	1 486	6	4 726	128	—	—	—	—	4 737	115	54	2	164	1
4 894	50	—	414	5	4 305	120	—	—	—	—	3 890	102	5	—	23	—
1 164	160	—	989	—	14	1	—	—	—	—	—	—	47	2	23	—
143	—	—	1	—	137	5	—	—	—	—	421	11	—	—	91	1
1 310	57	—	347	11	834	61	—	—	—	—	390	10	13	—	14	—
27	—	—	7	—	17	3	—	—	—	—	27	—	—	—	—	—
496	3	—	91	—	374	28	—	—	—	—	1 884	113	1	2	15	—
419	3	—	89	—	305	22	—	—	—	—	709	75	1	2	4	—
20	—	—	—	—	16	4	—	—	—	—	57	7	—	—	—	—
32	—	—	—	—	30	2	—	—	—	—	847	31	—	—	9	—
467	2	—	19	2	426	18	—	1	—	—	1 085	180	—	—	—	—
185	10	1	53	3	98	20	—	—	—	—	2 731	50	22	1	—	—
35	10	1	17	1	—	6	—	—	—	—	—	—	22	1	—	—
50	—	—	2	—	40	8	—	—	—	—	313	23	—	—	—	—
2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
26	—	—	2	—	20	4	—	—	—	—	1 160	20	—	—	—	—
18	—	—	1	—	16	1	—	—	—	—	1 161	5	—	—	—	—
149	15	—	127	2	5	—	—	—	—	—	57	1	14	—	14	1

Strafen erwachsene Personen.

d) Alter der Verurteilten 1928 und 1929

Deliktsgruppe	Alter zur Zeit der Tat														
	14 Jahre	15 Jahre	16 Jahre	17 Jahre	18 bis unter 21 Jahre	21 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 bis unter 60 Jahre	60 bis unter 65 Jahre	65 bis unter 70 Jahre	70 u. da- rüber	Alter nicht feststellbar	
Überhaupt 1928	496	886	1245	2083	10541	16538	17332	19503	13644	7947	1657	724	366	426	
1929	448	867	1350	2012	10869	17363	18321	20671	13629	7943	1631	695	390	236	
davon im Regierungsbezirk Oberbayern	66	157	238	350	2107	3361	3897	4424	2690	1452	332	108	69	47	
Niederbayern	64	106	154	237	1025	1693	1782	2181	1493	854	208	92	49	25	
Pfalz	62	125	212	290	1713	2818	2840	3185	2230	1299	253	108	56	29	
Oberpfalz	52	74	119	198	897	1522	1576	1905	1266	787	170	82	45	39	
Oberfranken	49	97	153	233	1296	2021	2056	2238	1455	862	159	69	39	22	
Mittelfranken	57	146	229	293	1656	2717	2707	3074	1926	1080	216	87	46	18	
Unterfranken	41	80	114	193	1053	1576	1668	1563	1061	684	128	63	35	28	
Schwaben	55	82	131	218	1122	1655	1895	2101	1508	925	165	86	51	28	
Im einzelnen															
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	1	3	2	9	124	363	389	345	174	93	20	8	3	4	
2. Verbrechen u. Vergeh. wid. d. öffentl. Ordng.	30	68	218	392	2775	4563	5060	6322	4682	2741	525	226	91	72	
darunter: Hausfriedensbruch	5	11	24	33	250	443	428	351	183	77	10	7	4	4	
Zu widerhandlungen gegen die Gewerbeordnung	—	2	2	2	42	102	269	675	706	443	96	42	10	3	
„ „ „ „ „ das Kraftfahrsgesetz	11	34	103	191	1324	1849	1830	1475	549	186	19	3	2	28	
Vergehen gegen das Notgesetz v. 24. Febr. 1923	2	5	35	76	578	1260	1464	2302	1911	1133	188	79	22	26	
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	—	2	1	1	7	7	7	6	4	1	1	—	—	—	
4. Verletzung der Eidespflicht	—	1	1	4	28	70	64	78	48	32	8	3	—	—	
darunter: Meineid	—	1	1	4	23	55	47	63	25	18	3	1	—	—	
Fährlässiger Falscheid	—	—	—	—	5	12	15	12	21	13	4	2	—	—	
5. Falsche Anschuldigung	—	—	—	1	3	7	13	30	10	8	3	—	—	—	
6. Vergeh., die sich auf die Religion beziehen	—	—	1	5	13	16	7	11	4	5	—	2	—	1	
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	—	—	—	—	3	1	4	2	2	—	—	—	—	—	
8. Verbrechen u. Vergeh. wid. d. Sittlichkeit	16	53	59	79	200	225	271	377	326	242	66	29	25	2	
darunter: Blutschande	—	—	2	4	19	15	13	32	30	18	6	1	—	—	
Widernatürliche Unzucht	1	7	6	19	28	23	17	31	24	14	3	—	3	—	
Kuppelei	—	—	—	—	3	11	26	51	78	85	18	7	1	—	
Zuhälterei	—	—	—	1	9	15	35	19	5	—	—	—	—	—	
9. Beleidigung	4	8	15	25	220	620	976	1722	1420	973	216	101	86	17	
10. Zweikampf	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11. Verbrechen u. Vergehen wider das Leben	2	2	8	19	112	176	176	179	105	51	12	6	3	3	
darunter: Mord und Totschlag	1	—	—	1	5	18	12	11	11	5	3	2	—	—	
Kindsmord	—	—	1	1	5	8	5	1	—	—	—	—	—	—	
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Verg.)	—	—	5	12	72	97	93	100	46	13	3	1	1	—	
„ „ (§ 218 Abs. IV, Verbr.)	—	—	—	—	—	—	—	6	3	2	—	—	—	—	
Fährlässige Tötung	1	2	2	5	30	51	65	59	44	31	6	3	2	3	
Aussetzung	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	
12. Körperverletzung	37	70	171	377	2366	3888	3518	3372	1824	989	169	89	48	49	
darunter: Leichte Körperverletzung	6	5	32	44	293	573	581	677	339	167	24	8	7	6	
Gefährliche „	16	45	104	259	1566	2544	2098	1787	915	610	98	59	31	33	
Schwere „	—	—	—	—	2	4	6	6	—	—	—	—	—	—	
Fährlässige „ (§ 230 Abs. I)	15	17	29	61	280	347	328	348	223	130	26	10	5	4	
„ „ (§ 230 Abs. II)	—	2	4	11	214	400	486	539	341	179	20	12	5	6	
13. Verbrechen u. Vergeh. wid. d. persönl. Freih.	1	6	4	17	122	266	327	443	308	206	38	18	9	8	
darunter: Nötigung	—	2	1	4	55	84	93	122	109	60	15	7	2	3	
Bedrohung	1	4	3	11	62	170	216	303	192	139	20	10	5	5	
14. Diebstahl und Unterschlagung	279	493	620	718	2788	3396	3037	2806	1480	727	158	59	28	34	
darunter: Einfacher Diebstahl	217	364	471	511	1874	1885	1774	1070	629	342	79	30	22	19	
„ „ im Rückfall	—	1	5	3	87	295	360	318	138	64	12	8	—	2	
Schwerer Diebstahl	51	92	97	122	344	246	130	90	44	17	2	—	—	6	
„ „ im Rückfall	—	—	—	1	17	75	91	66	29	7	2	1	1	—	
Unterschlagung	11	36	47	81	466	895	1082	1262	640	297	63	20	5	7	
15. Raub und Erpressung	—	3	2	4	28	26	35	41	22	17	—	1	—	—	
16. Begünstigung und Hülfsleistung	12	19	26	34	131	164	192	248	175	118	11	11	6	1	
17. Betrug und Untreue	16	39	65	129	1022	2041	2544	2698	1692	910	186	62	28	19	
darunter: Einfacher Betrug	13	35	57	122	936	1834	2015	1979	1115	600	110	39	16	15	
Betrug im Rückfall	—	1	—	—	29	131	306	376	238	93	14	6	1	1	
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm.-Ges.)	3	2	6	5	28	32	74	133	137	103	33	9	8	2	
18. Urkundenfälschung	9	17	28	28	196	330	366	393	232	94	13	5	4	5	
19. Bankrott	—	1	1	1	1	4	8	17	7	6	4	1	1	2	
20. Strafbare Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	10	27	47	57	256	402	510	576	340	168	49	26	17	8	
darunter: Jagdvergehen	6	23	26	42	173	228	231	226	127	78	17	12	13	1	
Fischereivergehen	1	—	6	4	13	13	9	25	8	3	2	—	—	—	
Verbotenes Glücksspiel	3	4	15	11	61	134	214	241	140	52	20	8	3	4	
21. Sachbeschädigung	20	45	55	80	317	412	324	260	131	54	18	8	6	3	
22. Gemeingefährl. Verbrechen und Vergehen	9	10	26	29	149	366	467	674	592	465	127	40	35	8	
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	—	2	5	1	6	8	9	13	14	7	—	—	—	—	
Fährlässige „	5	2	10	14	27	48	56	81	62	47	16	8	10	—	
Vorsätzliche Transportgefährdung	—	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
Fährlässige „	3	6	6	9	80	226	262	293	196	103	17	3	2	—	
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	1	—	2	3	30	68	115	250	298	271	89	26	23	8	
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	—	—	—	3	10	18	29	69	51	41	7	—	—	—	

e) Beruf der Verurteilten 1928 und 1929

Deliktgruppe	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Gewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst		Sonstige Berufe und Berufslose	
		davon Angehörige		davon Angehörige		davon Angehörige		davon Angehörige		davon Angehörige
Überhaupt 1928	18 683	1 789	44 921	2 943	21 715	1 455	1 786	284	6 283	538
1929	18 902	1 355	46 244	2 909	23 079	1 419	1 637	283	6 561	510
davon im Regierungsbezirk:										
Oberbayern	3 255	198	8 605	569	5 190	325	385	80	1 861	148
Niederbayern	3 219	220	4 076	283	1 813	130	148	21	709	58
Pfalz	2 256	154	8 037	517	3 734	157	226	31	967	64
Oberpfalz	2 320	170	3 890	320	1 736	132	174	47	612	48
Oberfranken	1 465	121	5 645	332	2 769	174	194	16	676	43
Mittelfranken	1 747	134	7 935	425	3 645	219	221	32	704	76
Unterfranken	1 955	165	3 766	233	1 873	99	136	16	457	29
Schwaben	2 685	193	4 290	230	2 319	183	153	40	575	44
Im einzelnen										
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	205	10	967	20	217	6	22	2	127	12
2. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	3 470	174	12 920	536	9 747	681	453	48	1 175	101
darunter: Hausfriedensbruch	262	16	1 200	50	208	17	11	3	149	15
Zu widerhandl. geg. die Gewerbeordnung	198	38	749	119	1 383	137	8	3	56	6
Vergehen geg. d. Notges. v. 24. Febr. 1923	867	23	4 116	74	2 197	100	149	14	275	29
3. Münzverbrechen u. Münzvergehen	1 282	47	2 728	93	4 533	338	221	16	317	29
4. Verletzung der Eidespflicht	4	1	19	1	8	2	—	—	6	—
darunter: Meineid	110	12	127	17	62	8	1	—	37	5
Fahrlässiger Falscheid	97	8	78	11	38	4	—	—	28	2
5. Falsche Anschuldigung	13	4	42	4	20	3	1	—	8	2
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	19	4	35	4	14	1	—	—	7	—
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	25	3	25	3	10	—	—	—	5	—
8. Verbrechen u. Vergehen wid. die Sittlichkeit	3	—	4	—	2	—	1	—	2	—
darunter: Blutschande	419	35	1 032	90	266	25	38	8	215	17
Widernatürliche Unzucht	35	6	73	8	11	1	3	1	18	1
Kuppelei	46	1	89	3	26	—	2	1	13	—
Zuhälterei	43	19	144	63	51	19	4	3	38	9
9. Beleidigung	1	—	56	—	24	—	—	—	3	—
10. Zweikampf	1 275	218	3 071	575	1 272	156	183	58	602	69
11. Verbrechen u. Vergehen wider das Leben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
darunter: Mord und Totschlag	209	27	370	86	142	25	23	11	110	14
Kindsmord	19	1	30	1	6	—	2	1	12	1
Abtreibung (§ 218 Abs. I-III, Vergehen)	12	1	3	2	2	1	—	—	4	—
(§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	101	15	198	71	60	18	11	8	73	8
Fahrlässige Tötung	1	—	3	1	6	1	—	—	1	—
Aussetzung	76	10	132	11	68	5	10	2	19	5
12. Körperverletzung	1	—	4	—	—	—	—	—	1	—
darunter: Leichte Körperverletzung	3 777	130	9 163	349	2 874	86	228	18	925	46
Gefährliche	565	35	1 594	68	412	27	46	3	145	10
Schwere	2 716	85	5 823	235	874	31	95	7	557	19
Fahrlässige	5	—	9	—	5	—	—	—	—	—
(§ 230 Abs. I.)	274	8	395	44	453	24	53	8	148	16
(§ 230 Abs. II)	187	2	304	2	1 194	4	34	—	70	1
13. Verbrechen u. Vergeh. wid. d. persönl. Freiheit	468	17	944	39	202	13	26	4	133	9
darunter: Nötigung	156	10	279	14	75	6	5	1	42	3
Bedrohung	296	3	628	16	117	6	20	2	80	5
14. Diebstahl und Unterschlagung	3 749	201	8 399	651	2 621	180	157	75	1 697	128
darunter: Einfacher Diebstahl	2 433	153	4 441	391	932	103	88	55	993	77
Schwerer Diebstahl	281	3	733	25	127	5	3	2	149	10
im Rückfall	268	15	750	43	108	11	7	1	108	12
Unterschlagung	51	—	165	1	31	1	—	—	43	—
im Rückfall	716	30	2 310	191	1 423	60	59	17	404	29
15. Raub und Erpressung	49	6	72	1	42	1	—	—	16	1
16. Begünstigung und Hülfelei	272	69	567	121	183	24	21	15	105	18
17. Betrug und Untreue	2 464	279	4 801	235	3 233	105	89	16	864	42
darunter: Einfacher Betrug	1 776	87	3 927	199	2 406	77	72	14	705	35
Betrug im Rückfall	209	1	519	11	364	6	2	—	102	2
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm.-Ges.)	344	184	103	17	110	11	3	2	15	5
18. Urkundenfälschung	293	26	703	49	578	27	38	8	108	14
19. Bankrott	17	5	14	1	19	—	—	—	4	—
20. Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	683	28	1 202	26	428	29	38	3	142	4
darunter: Jagdvergehen	479	16	593	7	69	5	8	1	54	1
Fischerei vergehen	25	1	48	2	10	—	—	—	1	—
Verbotenes Glücksspiel	139	3	470	11	219	13	26	—	56	1
21. Sachbeschädigung	413	18	999	32	179	9	14	—	128	13
22. Gemeingefährliche Verbrechen u. Vergehen	960	92	797	73	968	40	122	16	150	17
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	39	4	19	2	5	—	—	—	2	—
Fahrlässige	143	29	163	25	35	4	7	—	38	6
Vorsätzliche Transportgefährdung	2	1	1	—	2	—	—	—	—	—
Fahrlässige	83	5	364	5	619	7	91	3	49	4
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	663	53	188	39	259	27	24	11	50	7
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	18	—	13	—	12	1	183	1	2	—

f) Rechtskräftige Aburteilung von Jugendlichen 1928 und 1929

Deliktgruppe	Abgeurteilte Jugendliche ¹⁾	Davon								Angewandte Erziehungsmaßregeln	Verfügte Strafaussetzungen
		Verurteilung	Absehen von Strafe gemäß		Freisprechung		Einstellung des Verfahrens				
			§ 6	§ 9, 4	gemäß § 3 des Jugendgerichtsgesetzes	übrige					
Überhaupt 1928	5 207	4 710	101	40	57	262	37	770	1 873		
1929	5 260	4 675	144	23	57	328	33	839	1 805		
davon im Oberlandesgerichtsbezirk München	1 414	1 224	68	9	16	88	9	355	623		
Zweibrücken	736	689	8	—	9	29	1	58	189		
Bamberg	1 083	960	21	2	11	89	10	90	330		
Nürnberg	1 316	1 160	42	9	14	82	9	206	430		
Augsburg	711	652	5	3	7	40	4	130	233		
Im einzelnen											
1. Widerstand gegen die Staatsgewalt	18	15	—	—	—	3	—	1	4		
2. Verbrechen u. Vergehen wider die öffentl. Ordnung	728	708	3	1	1	15	—	7	10		
darunter: Hausfriedensbruch	73	73	—	—	—	—	—	—	—		
Zwiderhandlungen gegen die Gewerbeordnung	6	6	—	—	—	—	—	—	—		
das Kraftfahrgezet	345	339	—	—	1	5	—	2	4		
Vergehen gegen das Notgesetz v. 24. Februar 1923	122	118	—	—	—	4	—	—	—		
3. Münzverbrechen und Münzvergehen	7	4	—	—	3	—	—	2	4		
4. Verletzung der Eidespflicht	10	6	—	—	1	3	—	—	5		
darunter: Meineid	10	6	—	—	1	3	—	—	5		
Fahrlässiger Falscheid	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
5. Falsche Anschuldigung	1	1	—	—	—	—	—	—	—		
6. Vergehen, die sich auf die Religion beziehen	8	6	1	—	—	1	—	1	1		
7. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand	1	—	—	—	—	1	—	—	—		
8. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	259	207	15	—	19	18	—	82	163		
darunter: Blutschande	6	6	—	—	—	—	—	1	4		
Widernatürliche Unzucht	39	33	2	—	3	1	—	14	30		
Kuppelei	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Zuhälterei	1	1	—	—	—	—	—	—	—		
9. Beleidigung	68	52	—	—	2	6	8	1	9		
10. Zweikampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
11. Verbrechen und Vergehen wider das Leben	35	31	—	—	—	4	—	4	20		
darunter: Mord und Totschlag	2	2	—	—	—	—	—	—	1		
Kindsmord	3	2	—	—	—	1	—	1	2		
Abtreibung (§ 218 Abs. I—III, Vergehen)	18	17	—	—	—	1	—	3	10		
(§ 218 Abs. IV, Verbrechen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Fahrlässige Tötung	12	10	—	—	—	2	—	—	7		
Aussetzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
12. Körperverletzung	731	655	8	—	3	61	4	19	86		
darunter: Leichte Körperverletzung	95	87	—	—	2	4	2	—	3		
Gefährliche	472	424	3	—	—	44	1	14	63		
Schwere	1	1	—	—	—	—	—	—	1		
Fahrlässige	138	122	5	—	1	9	1	5	14		
(§ 230 Abs. I)	20	17	—	—	—	3	—	—	2		
(§ 230 Abs. II)	35	28	—	—	—	6	—	1	3		
13. Verbrechen u. Vergehen wider die persönl. Freiheit	8	7	—	—	—	1	—	—	1		
darunter: Nötigung	25	19	—	—	—	5	—	1	2		
Bedrohung	201	175	11	—	1	15	—	48	81		
14. Diebstahl und Unterschlagung	2 401	2 110	100	17	18	141	15	621	1 265		
darunter: Einfacher Diebstahl	1 801	1 563	83	17	15	113	10	435	889		
im Rückfall	9	9	—	—	—	—	—	2	4		
Schwerer Diebstahl	388	362	6	—	2	13	5	136	291		
im Rückfall	1	1	—	—	—	—	—	—	—		
Unterschlagung	202	175	11	—	1	15	—	48	81		
15. Raub und Erpressung	10	9	—	—	—	—	—	—	8		
16. Begünstigung und Hülfsleistung	108	91	1	3	2	9	2	14	30		
17. Betrug und Untreue	288	249	9	1	2	25	2	44	85		
darunter: Einfacher Betrug	263	227	8	1	2	23	2	43	79		
Betrug im Rückfall	1	1	—	—	—	—	—	—	1		
Lebensmittelfälschung (§§ 4, 13 Lebensm.-Ges.)	19	16	1	—	—	2	—	1	3		
18. Urkundenfälschung	86	82	2	—	—	2	—	26	56		
19. Bankrott	3	3	—	—	—	—	—	—	3		
20. Straftat. Eigennutz u. Verletzung fremd. Geheimnisse	160	141	4	—	1	14	—	5	20		
darunter: Jagdvergehen	115	97	4	—	—	14	—	5	14		
Fischereivergehen	11	11	—	—	—	—	—	—	4		
Verbotenes Glücksspiel	34	33	—	—	1	—	—	—	2		
21. Sachbeschädigung	219	200	—	1	1	15	2	3	10		
22. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	81	74	1	—	2	4	—	4	21		
darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	9	8	—	—	1	—	—	2	6		
Fahrlässige	37	31	1	—	1	4	—	1	7		
Vorsätzliche Transportgefährdung	4	4	—	—	—	—	—	—	2		
Fahrlässige	24	24	—	—	—	—	—	—	4		
Vergehen gegen das Viehseuchengesetz	6	6	—	—	—	—	—	—	1		
23. Verbrechen und Vergehen im Amte	3	3	—	—	—	—	—	—	2		

¹⁾ Über 14 bis unter 18 Jahre.

¹⁾ Über 14 bis unter 18 Jahre.

g) Rechtskräftig verurteilte Personen wegen Verbrechen und Vergehen im Zustande der Trunkenheit 1926—1929
(Mittlung des Staatsministeriums der Justiz)

1. Verurteilte, Strafausmaß und strafbare Handlungen

Jahr	Verurteilte	Davon		Verurteilt vom		Gegen die Verurteilten wurden ausgesprochen							Wichtigste Deliktgruppen									
		Gelegenheits-trinker	Gewohnheits-trinker	Land- oder Schwurgericht	Amts- oder Schöffengericht	Geldstrafen	Haftstrafen	Gefängnisstrafen	und zwar						Widerstand gegen die Staatsgewalt	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	Beleidigung	Körperverletzung	Bedrohung	Diebstahl, Unterschlagung, Betrug	Sachbeschädigung	
									1 Tag bis zu 1 Woche	1 Woche bis zu 3 Monaten	3 Monate bis zu 6 Monaten	6 Monate bis zu 1 Jahr	1 Jahr bis zu 2 Jahren	mehr als 2 Jahre								
1929	1 139	1 108	31	48	1 091	462	5	656	78	431	73	49	17	8	16	137	57	127	874	41	69	72
1928	1 240	1 217	23	60	1 180	518	15	695	72	487	74	38	13	11	12	156	64	200	833	56	84	72
1927	905	872	33	51	854	310	21	567	72	365	70	30	20	10	7	102	50	117	557	33	53	—
1926	830	797	33	76	754	268	16	528	59	310	72	54	18	15	18	91	46	103	442	45	34	42

2. Persönliche Verhältnisse der Verurteilten

Jahr	Geschlecht		Familienstand		Alter			Staatsangehörigkeit		Beruf										
	männlich	weiblich	ledig	verheiratet oder verwitwet	geschieden	Jugendliche	18 mit 24 Jahre	25 mit 34 Jahre	35 mit 44 Jahre	45 Jahre und älter	Bayern	sonstige Deutsche	Ausländer	Land- u. Forst- wirtschaft	Industrie und Gewerbe	Handel und Verkehr	Reichs-, Staats- und Gemeinde- dienst	andere Berufsarten	Studierende	beruflos
							der Verurteilten													
1929	1 129	10	637	482	20	11	407	427	157	137	1 079	47	13	245	631	73	11	136	13	30
1928	1 221	19	657	565	18	14	398	483	196	149	1 200	29	11	249	794	70	6	75	17	29
1927	894	11	482	408	15	16	301	312	143	133	870	25	10	186	564	56	9	67	11	12
1926	896	4	450	358	22	8	313	279	127	103	804	21	5	193	521	58	3	50	1	4

5. Vollzug der Freiheitsstrafen 1926—1928

(„Bayerische Justizstatistik“ und Mitteilung des Staatsministeriums der Justiz)

a) Bewegung des Gefangenensandes in den Gerichtsgefängnissen

Jahr	Geschlecht	Gefangene														
		überhaupt				davon										
						Untersuchungsgefäng.			Strafgefängene ¹⁾			Schubgefängene				des Jahres
		am Anfang	Zu- gang im Laufe	Ab- gang Ende	am Ende	am Anfang	Zu- gang im Laufe	Ab- gang Ende	am Anfang	Zu- gang im Laufe	Ab- gang Ende	am Anfang	Zu- gang im Laufe	Ab- gang Ende	am Ende	
1928	m.	2974	105916	105720	3170	1073	32978	32731	1320	1811	62194	62233	1772	80	10744	10756
	w.	391	9458	9511	338	117	2282	2279	120	265	5914	5964	215	9	1262	1268
1927	m.	3470	111843	112339	2974	1319	34703	34949	1073	2048	65807	66044	1811	103	11333	11346
	w.	538	12647	12794	391	172	2984	3039	117	348	8014	8097	265	18	1649	1658
1926	m.	3677	127522	127729	3470	1531	40243	40455	1319	2031	75077	75060	2048	115	12202	12214
	w.	575	15316	15353	538	187	3623	3638	172	369	9670	9691	348	19	2023	2024

¹⁾ Jugendliche Strafgefängene 1928: am Anfang d. J. 18, Zugang während d. J. 1177, Abgang während d. J. 1184, am Ende d. J. 11.

b) Gefangenensand in den Strafanstalten

Jahr	Gefangene				Von den Gefangenen ¹⁾ sind										Gesamtzahl der Ver- pflegungstage	Durchschnitt- liche Tages- belegung
	am Anfang	Zu- gang im Laufe	Ab- gang Ende	am Ende	männlich	weiblich	Zucht- haus- sträf- linge	Gefängnis- sträf- linge	er- wach- sene	ju- gend- liche	Festungs- gefängene	Katho- liken	Prote- stanten	Israeliten		
	des Jahres															
1928	5435	5513	6097	4851	4425	426	1682	3103	66	—	3604	1205	17	25	1884351	5253
1927	6161	5981	6707	5435	4970	465	1981	3377	76	1	3951	1431	26	27	2108145	5809
1926	6244	7404	7487	6161	5554	607	2262	3822	76	1	4445	1658	24	34	2320859	6419

¹⁾ Stand am Schlusse des Jahres.

6. Korrektionelle Nachhaft 1926—1929

(Mitteilungen der Korrektionsanstalten)

a) Einschaffungen in die Korrektionsanstalten

Anstalt	Eingeschafft wurden						insgesamt
	wegen						
	Arbeits- scheune	Land- streicherei	Bettels	gewerbsmäßiger Unzucht	sonstiger Ursachen		
Rebdorf	9	17	154	—	15	195	
St. Georgen-Bayreuth .	33	9	6	2	—	50	
<i>Zusammen</i> 1929	42	26	160	2	15	245	
1928	33	19	200	6	7	265	
1927	43	27	227	60	16	373	
1926	29	24	174	67	13	307	

b) Bewegung des Gefangenensandes in den Korrektionsanstalten nach Monaten

Anstalt	Gefangenensand am Ende des Monats											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Rebdorf	162	168	172	171	173	168	161	149	147	154	161	166
St. Georg.-Bayr.	54	56	58	56	57	54	53	52	49	51	56	56
<i>Zusammen</i> 1929	216	224	230	227	230	222	214	201	196	205	217	222
1928	272	278	282	282	281	264	244	235	226	217	205	206
1927	250	231	232	248	266	272	294	307	305	290	292	297
1926	303	293	292	292	285	283	279	281	275	269	280	239

c) Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen nach dem Stand am Jahresschluß

Anstalt	Gefangen-stand	Familienstand				Im Alter von . . . Lebensjahren						Staats-angehörigkeit		
		Männer		Frauen		unter 20	20—30	30—40	40—50	50—60	60 und mehr	Bayern	Sonstige Reichs-angehör.	Ausländer
		ledig	verheir. oder geschieden	ledig	verheir. oder geschieden									
Rebdorf	166	142	24	—	—	1	53	39	34	29	10	160	2	4
St. Georgen-Bayreuth	56	—	—	51	5	4	37	11	4	—	—	54	1	1
<i>Zusammen</i> 1929	222	142	24 ¹⁾	51	5 ²⁾	5	90	50	38	29	10	214	3	5
1928	206	126	24	48	8	6	77	51	37	28	7	187	10	9
1927	297	159	33	88	17	12	105	63	67	40	10	257	28	12
1926	239	125	20	81	13	4	103	47	53	26	6	216	17	6
1) Davon verheiratet 14, verwitwet 10, getrennt lebend —.														
2) „ „ „ 2, „ „ „ —, „ „ „ 3.														

¹⁾ Davon verheiratet 14, verwitwet 10, getrennt lebend —.

²⁾ „ „ „ 2, „ „ „ —, „ „ „ 3.

d) Gefangenenstand und Beschäftigung

Anstalt	Gefangene			Zahl der		Ein-nahmen aus	Aus-gaben für	Arbeitslöhne bezahlt von		Staats-zu-schuß	
	am An-fang	Zu-gang während	Ab-gang am Ende	Ver-pfle-gungs-Tage	Ar-beits-Tage			Beschäftigung	Dritten		der Anstalt
des Jahres				Tag		i. d. M.					
Rebdorf	172	195	194	173	60 241	48 574	103 843	64 477	1 942	26 733	352 946
St. Georgen-Bayreuth	56	50	50	56	19 777	14 522	12 979	4 365	4 866	8 113	104 640
Zus. 1929	228	245	144	229	80 018	63 096	116 822	68 842	6 808	34 846	457 586
1928	297	265	334	228	90 623	72 301	106 665	59 994	11 719	32 805	429 710
1927	239	373	315	297	101 410	85 615	95 592	56 352	14 231	31 469	426 061
1926	293	304	358	239	99 562	83 656	78 609	49 249	9 163	28 343	386 049

C. Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes

I. Anhängige Streitsachen und erstattete Rechtsgutachten 1926—1929

Jahr	Zahl der					Von den Verwaltungsrechtsstreitigkeiten						
	anhängigen Streitsachen			erstatteten Rechts- gutachten	sind neu angefallen	wurden erledigt						blieben unerledigt
	hievon		insgesamt			und zwar						
	ins- gesamt	Verwaltungs- rechts- streitigkeiten				sonstige Streit- sachen	in einer			im Btiro- weg		
							Plenar- Sitzung	öffent- lichen	nicht öffentlichen		ge- heimen	
1929	870	639	231	8	414	364	—	244	2	48	70	275
1928	933	616	317	7	395	391	—	268	3	40	80	225
1927	1 091	553	538	17	377	334	1	217	2	37	77	219
1926	672	478	194	22	361	302	—	191	5	47	59	176

2. Gegenstände neu angefallener Verwaltungsrechtsstreitigkeiten 1926—1929

Jahr	Unter den neu angefallenen Verwaltungsrechtsstreitigkeiten befanden sich													
	Gegenstände des Verwaltungsgerichtshofgesetzes nach													
	Artikel 8 Ziff.					Artikel 10 Ziff.					Gegenstände anderer Gesetze			
	Art. 7 Abs. II	1 u. 3	8	31	33	40	1 u. 2	5 u. 6	13	26	Art. 11			
	Vor-entscheidung	Staatsangehörig-keit u. Frei-zügigkeit (Aus-weisung)	Gewerbebetrieb	Örtliche Abgaben usw.	Gemeindewahlen	Gebäudebrand-versicherung	Staatsaufsichts-beschwerden der Kreise, Bezirke und Gemeinden	Öff. Unterstützung u. Ersatzausprüche	Ansprüche und Verbindlichkeiten aus den Kirchen-, und Pfarrverband	Grund- und Haussteuer	Schiedsrichter-liche Entscheidungen	Flurbereinigungs-gesetz	Jugendamtsgesetz	Wassergesetz
1929	11	4	21	75	3	6	33	131	7	25	2	17	7	18
1928	22	3	22	58	2	3	24	137	5	34	4	7	12	20
1927	13	6	25	55	6	9	19	118	5	28	6	7	12	13
1926	15	4	22	42	15	7	23	96	8	20	12	19	15	16

D. Tätigkeit der Landesarbeits-

(Mitteilungen des Staatsministeriums für

I. Landes-

Oberlandes- gerichtsbezirk	Zahl der Gerichte	Urteilsverfahren																		
		Berufungen									Erledigung									
		insgesamt	und zwar auf Grund von Rechts- streitigkeiten nach						durch Ver- säumnisurteil	durch Sachurteil, und zwar auf Grund streitiger Verhandlung					mit e. Dauer des Verfahrens von				auf andere Weise	unerledigt blieben
			§ 2 Abs. 1 Nr. 1	§ 2 Abs. 1 Nr. 2	§ 2 Abs. 1 Nr. 3	§ 2 Abs. 1 Nr. 4	§ 3 Abs. 1	§ 3 Abs. 2		überhaupt	durch									
			Stattgabe	Zurück- weisung	gemischte Entscheidg.	weniger als 1 Monat	1 Monat bis unt. 2 Monate	2 Monate bis unt. 3 Monate			3 Monate und länger									
			des Arbeits- gerichtsgesetzes																	
München	6	228	3	209	2	13	—	1	2	84	24	56	4	24	40	11	9	109	33	
Zweibrücken	3	62	—	52	—	10	—	—	—	30	5	21	4	17	6	4	4	23	9	
Bamberg	3	138	4	132	2	2	—	—	—	17	34	5	29	11	10	59	21	59	31	
Nürnberg	5	212	2	189	1	20	—	—	—	93	33	48	12	48	21	10	81	35	35	
Augsburg	3	83	1	78	1	2	1	—	—	38	5	27	6	17	9	5	33	12	12	
Staat 1929	23	723	10	663	4	47	1	1	7	301	84	186	31	45	162	58	36	305	110	
1928	23	607	49	510	1	46	1	1	4	270	84	163	23	52	146	33	39	253	80	
1927	23	184	12	148	1	22	1	—	2	61	13	40	8	22	34	4	1	69	52	

**2. Arbeits-
a) Urteils-**

Oberlandes- gerichts- bezirk	Zahl der Gerichte	Zahl der Rechts-														
		und zwar nach					davon sind					Er-				
		des Arbeitsgerichtsgesetzes					allgemeine Arbeiter-streitigkeiten					durch Ver-				
		insgesamt	§ 2 Abs. 1 Nr. 1	§ 2 Abs. 1 Nr. 2	§ 2 Abs. 1 Nr. 3	§ 2 Abs. 1 Nr. 4	§ 3 Abs. 1	§ 3 Abs. 2	Angestellten-streitigkeiten	unmittelbar an das Handwerks-gericht gelangt	Handwerksstreitigkeiten, und zwar Klagen geg. einen Spruchd. Innungs-ausschusses (Gew.O. § 91 Abs. 2)	Güterverfahren (§ 64)	streitigen Ver-fahren	durch Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	durch Anerkenntnis	durch
		§ 2 Abs. 1 Nr. 1	§ 2 Abs. 1 Nr. 2	§ 2 Abs. 1 Nr. 3	§ 2 Abs. 1 Nr. 4	§ 3 Abs. 1	§ 3 Abs. 2	Angestellte	unmittelbar an das Handwerks-gericht gelangt	Handwerksstreitigkeiten, und zwar Klagen geg. einen Spruchd. Innungs-ausschusses (Gew.O. § 91 Abs. 2)	Güterverfahren (§ 64)	streitigen Ver-fahren	durch Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	durch Anerkenntnis	durch	durch
München . . .	41	10 778	103	10 197	5	448	25	1	6 279	3 238	1 251	10	3 043	1 573	—	183
Zweibrücken . . .	19	4 366	134	3 944	—	278	5	5	3 177	656	524	9	1 517	530	4	43
Bamberg . . .	39	4 603	69	4 236	6	291	1	1	3 308	976	316	3	1 327	364	—	173
Nürnberg . . .	39	6 817	29	6 434	4	349	1	1	4 309	1 999	505	4	2 444	550	1	81
Augsburg . . .	34	2 581	15	2 465	6	94	1	1	1 874	476	229	2	781	216	—	26
Staat 1929	172	29 145	350	27 276	31	1460	33	5	18 947	7 345	2 825	28	9 112	3 233	5	506
1928	172	27 432	397	25 797	20	1179	28	1	19 002	5 778	2 623	29	9 325	2 855	4	312
1927	172	11 412	239	10 728	16	417	12	—	8 017	2 441	951	3	4 106	1 261	4	117

b) Arreste und einstweilige Verfügungen, Vollstreckbarerklärungen von Schiedssprüchen,

Oberlandes- gerichts- bezirk	Arreste und einstweilige Verfügungen	Vollstreckbarerklärungen von Schiedssprüchen	Aufhebungsklagen	Mahnverfahren	Zahl der Rechts-									
					und zwar nach					des Betriebsrätigesetzes				
					insgesamt	§§ 39, 56 Abs. 2, § 60	§§ 41, 44, § 56 Abs. 2	§ 43 Abs. 2, § 44 Abs. 4, § 56 Abs. 2	§ 52, 53	§ 80 Abs. 2	§ 134b Ziff. 4 der RGO.	§§ 82, 83	§ 93	§§ 97, 98
					des Betriebsrätigesetzes	§§ 39, 56 Abs. 2, § 60	§§ 41, 44, § 56 Abs. 2	§ 43 Abs. 2, § 44 Abs. 4, § 56 Abs. 2	§ 52, 53	§ 80 Abs. 2	§ 134b Ziff. 4 der RGO.	§§ 82, 83	§ 93	§§ 97, 98
					des Betriebsrätigesetzes	§§ 39, 56 Abs. 2, § 60	§§ 41, 44, § 56 Abs. 2	§ 43 Abs. 2, § 44 Abs. 4, § 56 Abs. 2	§ 52, 53	§ 80 Abs. 2	§ 134b Ziff. 4 der RGO.	§§ 82, 83	§ 93	§§ 97, 98
München . . .	40	2	1	2 524	44	10	2	—	—	8	—	—	14	10
Zweibrücken . . .	11	—	—	540	16	—	—	—	—	—	—	—	2	14
Bamberg . . .	14	1	1	1 030	27	2	2	—	—	—	—	—	15	8
Nürnberg . . .	18	2	—	1 376	39	6	—	—	—	5	—	—	9	17
Augsburg . . .	9	1	1	1 547	19	1	—	—	—	2	—	—	9	5
Staat 1929	92	4	3	7 017	145	19	4	2	15	2	49	54	51	51
1928	109	11	2	6 498	200	26	1	—	2	37	4	79	25	51
1927	84	—	—	2 762	55	11	1	—	—	5	1	25	12	12

*) Nur II. Halbjahr.

Tarifverträge siehe Abschn. VIII. Streiks und Aussperrungen

und Arbeitsgerichte 1927 *)—1929

Landwirtschaft und Arbeit, Abteilung Arbeit)

arbeitsgerichte

Wert des Streitgegenstandes			Zulassung der Revision wegen grundsätzl. Bedeutung (§ 9 Abs. 3 AGG.)	Berufungen in Verfahren betr. Arrest und einstweilige Verfügungen	Beschluss- (Rechtsbeschwerde-)verfahren											Beschwerdeverfahren (§§ 78, 90 AGG.)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
					Rechtsbeschwerden in Fällen auf Grund von					Erledigung			Dauer des Verfahrens bis zur Bekanntgabe des Sachbeschlusses			Zahl der Beschwerden in		Erledigung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
					des Betriebsrätegesetzes					durch Sachbeschluss	auf andere Weise	unerledigt blieben	weniger als 2 Wochen	2 Wochen bis unter 1 Monat	1 Monat bis unter 2 Monate	2 Monate bis unter 3 Monate	3 Monate und länger	Urteils-	Beschluss-	Statgabe	Verwerfung	unerledigt blieben																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
bis 300	300 bis 4000	4000				§§ 18, 25	§§ 33, 56 Abs. 2, § 60	§§ 41, 44, § 56 Abs. 2	§ 50 Abs. 2 (RGO.)	§§ 82, 83	§ 93	§§ 97, 98																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					

**gerichte
verfahren**

streitigkeiten im Urteilsverfahren											Wert des Streitgegenstandes						nicht festgestellt		Zulassung der Be- rufung wegen grund- sätzlicher Bedeutung (§ 61 Abs. 3)	
ledigung											mehr als									
durch Zurücknahme der Klage	durch Versämnis- urteil	durch andere Endurteile	mit einer Dauer des Verfahrens von					auf andere Weise	unerledigt blieben	darunter durch An- ordnung des Ruhens des Verfahrens	bis 20	20 bis 60	60 bis 100	100 bis 300	300 bis 4000	4000				
			weniger als 1 Woche	1 Woche bis 2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate und länger													
2 385	1 028	923	27	141	342	304	109	540	1 103	282	1 369	2 729	1 699	2 791	2 082	108	—	92		
1 057	240	479	32	80	191	141	35	81	415	145	863	1 190	726	876	677	34	—	35		
1 235	324	670	48	118	300	162	42	216	294	83	670	1 143	751	1 128	866	42	3	57		
1 772	419	1 078	83	369	466	133	27	151	321	51	1 050	1 689	1 083	1 579	1 371	65	—	233		
610	126	405	6	37	113	205	44	82	335	67	307	702	468	590	496	14	4	14		
7 059	2 137	3 555	196	745	1 412	945	257	1 070	2 458	623	4 259	7 433	4 727	6 964	5 492	263	7	431		
7 023	2 161	3 203	257	831	1 247	706	162	739	1 811	518	4 600	7 339	4 525	6 529	4 167	195	77	330		
2 411	969	1 086	96	299	423	225	43	172	1 286	366	1 794	3 356	2 068	2 471	1 567	83	73	98		

XIX. Finanzwesen

1. Einnahmen und Ausgaben 1929 und 1930

Staatshaushaltsplan für Bayern (Voranschlag)

Vortrag	Voranschlag für das Rechnungsjahr					
	1930			1929		
	Einnahmen	Ausgaben	Rein- einnahmen	Einnahmen	Ausgaben	Rein- einnahmen
<i>R.M.</i>						
I. Ordentlicher Staatshaushalt						
A. Betriebs- u. allgem. Einnahmen						
1. Staatsforstverwaltung	79 921 000	63 207 000	16 714 000	95 404 000	68 455 000	26 949 000
2. Münzanstalt	692 000	606 900	85 100	682 000	596 900	85 100
3. Übrige Betriebe des Staates und sonstige Nutzungen des Staatsguts	18 258 020	2 713 390	15 544 630	17 233 020	2 718 390	14 514 630
dar. Staatsbank	3 000 000	—	3 000 000	3 000 000	—	3 000 000
Ablieferung des Hofbräuhaus- es München	450 000	—	450 000	450 000	—	450 000
Ablieferung des Weinguts Unter- franken	5 000	—	5 000	30 000	—	30 000
Staatliche Bäder	1 903 020	1 571 020	332 000	1 903 020	1 571 020	332 000
Staatliche Dampfschiffahrt . Beteiligung an wirtschaftli- chen Unternehmungen ¹⁾	50 000	—	50 000	50 000	—	50 000
2 280 000	—	2 280 000	1 830 000	—	1 830 000	
Aus Gebäuden und Grund- stücken	7 350 000	1 120 370	6 229 630	7 250 000	1 105 370	6 144 630
4. Steuern	588 900 000	139 793 000	449 107 000	551 670 000	137 993 000	413 677 000
davon						
I. Landessteuern:						
Gewerbsteuer	26 000 000	.	.	24 000 000	.	.
Steuern vom Gewerbebetrieb im Umherziehen	350 000	.	.	350 000	.	.
Grundsteuer	10 920 000	.	.	10 920 000	.	.
Haussteuer: Arealsteuer	3 300 000	.	.	3 300 000	.	.
Mietsteuer	54 000 000	.	.	54 000 000	.	.
Abgabe zum Ausgleich der Geldentwertung bei bebauten Grundstücken	79 000 000	26 330 000	52 670 000	79 000 000	26 330 000	52 670 000
Verzugszinsen für nicht recht- zeitig eingezahlte Steuern	600 000	.	.	600 000	.	.
Steuern aus Vorjahren	20 000 000	.	.	10 000 000	.	.
Summe I	194 170 000	26 343 000 ²⁾	167 827 000	182 170 000	26 343 000 ³⁾	155 827 000
II. Reichssteuern:						
Anteil an der Reichseinkom- men- u. Körperschaftsteuer	232 000 000	95 800 000	136 200 000	230 000 000	94 900 000	135 100 000
Anteil an der Umsatzsteuer	45 300 000	6 650 000	38 650 000	52 500 000	10 250 000	42 250 000
Anteil an der Grunderwerb- steuer	13 000 000	6 500 000	6 500 000	13 000 000	6 500 000	6 500 000
Anteil an der Biersteuer	69 000 000	.	69 000 000	45 000 000	.	45 000 000
Anteil an der Rennwettsteuer	2 400 000	.	2 400 000	2 400 000	.	2 400 000
Anteil an der Kraftfahrzeug- steuer	28 530 000 ²⁾	.	28 530 000	26 600 000 ³⁾	.	26 600 000
Anteil an der Mineralwasser- steuer	4 100 000	4 100 000	—	—	—	—
Anteil an der Gesellschafts- steuer	400 000	400 000	—	—	—	—
Summe II	394 730 000	113 450 000	281 280 000	369 500 000	111 650 000	257 850 000
5. Stempelablen, Gebühren und Strafen	36 500 000	341 000	36 159 000	34 995 000	341 000	34 654 000
dav. Stempelabgaben	8 400 000	.	.	9 900 000	.	.
Gebühren und Strafen	28 100 000	.	.	25 095 000	.	.
6. sonstige Einnahmen	2 316 800	23 400	2 293 400	1 910 000	11 400	1 898 600
Abschluß der Betriebs- und allgemeinen Einnahmen	726 587 820	206 684 690	519 903 130	701 894 020	210 115 690	491 778 330

1) 1929: Einschl. 700000 *R.M.* der Berg-, Hütten- und Salzwerke; 1930: einschl. 350000 *R.M.* der Berg-, Hütten- und Salzwerke.

2) Die Anteile der Gemeinden und Bezirke an der Kraftfahrzeugsteuer mit insgesamt 11970 000 *R.M.* (1929) und 12 838 000 *R.M.* (1930) sind im Haushalt des Staatsministeriums des Innern unter „Besondere Leistungen des Staats an Gemeinden, Bezirke u. a.“ enthalten.

3) Hi-runter 10 000 *R.M.* auf die Verwaltung der Steuern u. 3 000 *R.M.* Zinsvergütung für erstattete Steuern.

¹⁾ 1929: Einschl. 700000 *R.M.* der Berg-, Hütten- und Salzwerke; 1930: einschl. 350000 *R.M.* der Berg-, Hütten- und Salzwerke. ²⁾ Die Anteile der Gemeinden und Bezirke an der Kraftfahrzeugsteuer mit insgesamt 11970 000 *R.M.* (1929) und 12838 000 *R.M.* (1930) sind im Haushalt des Staatsministeriums des Innern unter „Besondere Leistungen des Staats an Gemeinden, Bezirke u. a.“ enthalten. ³⁾ Hierunter 10 000 *R.M.* auf die Verwaltung der Steuern u. 3000 *R.M.* Zinsvergütung für erstattete Steuern.

Komplettlasten siehe „Jahrbuch“ 1926 S. 586 ff. **Grundsteuer 1925** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 564. **Haussteuer 1925** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 564. **Hausiersteuer 1925** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 575. **Bahnzölle in Bayern 1924—1926** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 580. **Pflaster- und Brückenzölle in Bayern 1924—1926** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 581.

1. Einnahmen und Ausgaben 1929 und 1930 (Fortsetzung)

Vortrag	Voranschlag für das Rechnungsjahr					
	1930			1929		
	Ein- nahmen	Aus- gaben	Rein- ausgaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Rein- ausgaben
	R.M.					
I. Ordentlicher Staatshaushalt						
B. Staatshoheitsverwaltung						
7. Landtag	1 000	1 755 720	1 754 720	1 000	1 740 620	1 739 620
8. Staatsministerium des Äußern.	78 610	4 859 650	4 780 040	86 610	4 799 050	4 712 440
dar. Staatsministerium	3 000	788 300	785 300	3 000	782 600	779 600
Archiv	6 900	763 660	756 760	6 900	764 360	757 460
Förderg. v. Industrie, Gewerbe u. Handel	—	908 000	908 000	—	978 000	978 000
Bergbehörden	40 500	367 900	327 400	48 500	370 900	322 400
9. Staatsministerium der Justiz	2 395 500	71 608 320	69 212 820	2 472 900	71 133 190	68 660 290
dar. Staatsministerium	2 200	894 500	892 300	2 200	903 200	901 000
Gerichte, Staatsanwaltschaft, Notariate	5 300	37 689 300	37 684 000	—	38 016 200	38 016 200
Gerichtsgefängnisse, Strafanstalten, Obsorgeamt, Obsorgeheim für ent- lassene Gefangene	1 200 000	8 996 000	7 796 000	1 257 700	9 574 900	8 317 200
10. Staatsministerium des Innern	39 310 800	171 507 640	132 196 840	37 497 860	165 574 200	128 076 340
dar. Staatsministerium	25 000	1 022 700	997 700	15 000	1 055 380	1 040 380
Sonstige allgemeine Verwaltung	1 174 800	15 668 720	14 493 920	1 157 000	15 926 160	14 769 160
Polizeiverwaltung.	32 169 650	65 715 160	33 545 510	32 461 550	67 493 610	35 032 060
Gesundheit	708 300	5 089 320	4 381 020	701 600	5 437 220	4 735 620
Jugendfürsorge	166 200	2 051 200	1 885 000	152 200	2 198 200	2 046 000
Öffentliche Fürsorge u. Wohlfahrtspflege	2 500 150	7 972 000	5 471 850	200 150	5 432 000	5 231 850
Besondere Leistungen des Staates an Gemeinden, Bezirke u. a.	—	13 941 840	13 941 840	—	12 678 840	12 678 840
Staatsbauverwaltung	2 452 700	43 030 350	40 577 650	2 704 360	37 103 710	34 399 350
11. Staatsministerium f. Unterricht u. Kultus	14 676 220	250 063 690	235 387 470	13 197 000	250 086 850	236 889 850
dar. Staatsministerium	14 000	836 900	822 900	14 000	870 100	856 100
Erziehung und Bildung	14 470 200	194 898 630	180 428 430	12 991 000	194 793 860	181 802 860
Kirchliche Zwecke	—	37 724 590	37 724 590	—	37 699 820	37 699 820
hievon: Katholische Kirche	—	28 468 400	28 468 400	—	28 467 100	28 467 100
Evangelische Kirche	—	9 186 190	9 186 190	—	9 162 720	9 162 720
Israelitische Kirche.	—	70 000	70 000	—	70 000	70 000
12. Staatsministerium der Finanzen	5 477 100	16 631 650	11 154 550	5 331 200	16 893 430	11 562 230
dar. Staatsministerium	3 900	746 170	742 270	3 900	749 770	745 870
Sonstige allgemeine Finanzverwaltung	3 075 200	11 992 630	8 917 330	2 975 200	12 161 760	9 188 560
Ehemaliges Krongut	2 398 000	3 892 950	1 494 950	2 352 100	3 981 900	1 629 800
13. Staatsminister. f. Landwirtsch. u. Arbeit	10 877 130	63 555 650	52 678 520	6 568 770	73 658 530	67 089 760
dar. A. Abteilung für Landwirtschaft.	4 785 530	17 063 190	12 277 660	5 403 670	18 412 020	13 008 350
B. Abteilung für Arbeit.	6 084 800	43 722 670	37 637 870	1 158 300	52 553 770	51 395 470
14. Staatsschuld.	34 471 660	49 086 760	14 615 100	22 451 360	35 825 110	13 373 750
dar. Allgemeine Staatsschuld	28 541 570	42 992 860	14 451 290	16 963 780	30 132 440	13 168 660
Landeskulturrentschuld.	5 790 200	5 724 200	66 000	5 351 000	5 285 000	66 000
15. Einnahmen u. Ausgaben aus früh. Jahren	1 728 850	21 575 177	19 846 327	148 013	3 252 342	3 104 329
16. Allgemeine Rücklage	—	76 743	76 743	—	497 771	497 771
Abschluß der Staatshoheitsverwaltung	103 016 870	650 720 000	541 703 130	87 754 713	623 451 033	535 696 380
Hievu Abschluß der Betriebs- und allgemeinen Einnahmen	726 587 820	205 694 690	519 903 130	701 894 020	210 115 690	491 778 330
Abschluß des ordentlichen Staatshaushalts	835 604 690	857 404 690	21 830 000	789 648 733	833 566 783	43 918 050

1) Reineinnahmen.

Vortrag	Voranschlag für das Rechnungsjahr			
	1930		1929	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
	R.M.			
II. Außerordentlicher Staatshaushalt				
Überschüsse früherer Jahre und dgl.	—	—	29 217 778	29 217 778
Auf Rechnung des Allgemeinen Staatsanlehens	94 732 958	94 732 958	63 451 229	63 451 229
Abschluß des außerordentlichen Staatshaushalts	94 732 958	94 732 958	92 669 007	92 669 007
Von den Ausgaben des außerordentlichen Staatshaushalts sind benötigt				
auf Rechnung der Überschüsse früh. Jahre u. dgl.		—		29 217 778
auf Rechnung des Staatsanlehens für allgemeine Zwecke		74 632 958		2 261 229
Zwecke des Staatsministeriums des Innern		10 000 000		26 112 000
Zwecke des Staatsministeriums des Innern für landwirtschaftl. und Arbeit		10 100 000		2 500 000
zur Abzählung		—		32 578 000

2. Aufgliederung der Ausgaben und Einnahmen des Staatshaushalts nach Verwaltungsgebieten und Zweckbestimmung

a) Rechnungsjahr 1930

Beträge in 1000 RM

A. Ausgaben und Einnahmen der Hoheitsverwaltungen
Ordentlicher Haushalt

Verwaltungszweig	Ausgaben ¹⁾		Einnahmen ¹⁾		Zu- schuß- bedarf
	ins- gesamt	darunter persön- liche Aus- gaben	ins- gesamt	darunter Leistungen von anderen Öffent- lichen Körper- schaften ²⁾	
I. Allgemeine Verwaltung	27 684	21 531	1 033	121	26 651
dav. 1. Oberste Staatsorgane (außer Volksver- tretung) und auswärtige Angelegenheiten	1 396	1 112	18	3	1 378
2. Volksvertretung	1 756	439	1	—	1 756
3. Allgemeine innere Verwaltung	24 367	19 953	1 014	118	23 353
4. Sonstige innere Verwaltung	165	27	—	—	165
II. Staats- dav. 1. Polizei	142 560	111 789	34 530	31 594	108 030
2. Rechtspflege:	71 634	57 274	32 178	31 694	39 356
a) Gerichte	56 506	47 130	572	—	55 934
b) Strafvollzug	14 520	7 385	1 780	—	12 740
Summe 2	71 026	54 515	2 352	—	68 674
III. Bildungswesen	249 679	191 938	14 492	1 156	235 187
dav. 1. Schulwesen:					
a) Allgemeine Schulverwaltung	496	436	2	—	494
b) Volks- und Fortbildungsschulen	128 914	127 904	2	—	128 912
c) Mittlere und höhere Schulen	39 775	35 296	5 646	30	34 129
d) Fach- und sonstige Schulen	7 087	5 027	497	3	6 590
Summe 1	176 272	168 663	6 147	33	170 125
2. Wissenschaft und Kunst:					
a) Hochschulen	22 102	14 367	3 950	94	18 152
b) Theater- und Konzertwesen	6 779	5 242	3 956	1 015	2 823
c) Sonstiges	5 477	3 639	439	14	5 038
Summe 2	34 358	23 198	8 345	1 123	26 013
3. Kirche	39 049	767	—	—	39 049
IV. Wohlfahrtswesen	22 357	7 893 ³⁾	4 220	2 566	18 137
dav. 1. Wirtschaftliche Fürsorge:					
a) Verwaltungsaufwand	3 244	2 404	628	—	2 616
b) Fürsorgeaufwand	9 453	—	2 566	2 566	6 887
c) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	—	—	—	—
Summe 1	12 697	2 404	3 194	2 566	9 503
2. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen und Leibesübungen:					
a) Verwaltungs- und Fürsorgeaufwand	7 738	4 598	157	—	7 581
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	1 547	799	719	—	828
Summe 2	9 285	5 397	876	—	8 409
3. Erwerbslosenfürsorge:					
a) unterstützende	—	—	—	—	—
b) wertschaffende	375	92	150	—	225
Summe 3	375	92	150	—	225
V. Wohnungswesen	40 065	317	5 640	—	34 425
VI. Wirtschaft und Verkehr	68 373	18 263	2 833	1 161	65 540
dav. 1. Wirtschaftsförderung:					
a) Landwirtschaft ⁵⁾	17 930	8 236	2 067	611	15 863
b) Gewerbe, Industrie und Handel	1 236	504	41	—	1 195
Summe 1	19 166	8 740	2 108	611	17 058
2. Verkehrswesen (Straßen, Wege, Wasser- straßen, Verkehrsförderung ⁵⁾)	49 207	9 523	725	550	48 482
VII. —					
VIII. Finanz- und Steuerverwaltung	12 982	11 977	3 074	—	9 908
IX. Schuldendienst und Schuldenverwaltung	45 285	348	21 692	—	23 593
X. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	21 652	—	1 729	—	19 923
dav. 1. Ausgaben und Einnahmen verschiedener Art (insbesondere nicht aufteilbare Ruhe- gehälter, Fürstent-chädigungen)	21 652	—	1 729	—	19 923
2. Schuldenaufnahme, soweit nicht aufteilbar	—	—	—	—	—
Summe I mit X	630 637	364 056	89 243	36 598	541 394
Zugleich Summe des ordentlichen Haushalts der Hoheitsverwaltung					

¹⁾ Ausschließlich „Erstattungen“ und „durchlaufender Posten“. ²⁾ Als öffentliche Körperschaften kommen hier in Betracht: Reich und Gemeinden. ³⁾ $\frac{1}{10}$ des Ministerialaufwandes. ⁴⁾ $\frac{2}{10}$ des Ministerialaufwandes. ⁵⁾ Die Unternehmungen und Betriebe des Staats sowie Beteiligungen an Unternehmungen sind unter B I vorzutragen.

Außerordentlicher Haushalt

Verwaltungszweig	Ausgaben ¹⁾	Einnahmen ¹⁾		Zuschußbedarf
		Insgesamt	darunter Anleihen	
I. Allgemeine Verwaltung (einschl. Polizei und Rechtspflege ²⁾)	—	—	—	—
II. Landwirtschaft ²⁾)	100	100	100	—
III. Handel, Industrie, Gewerbe ²⁾)	—	—	—	—
IV. Verkehrswesen (Straßen, Wege, Wasserstraßen ²⁾)	10 000	10 000	10 000	—
V. Schulwesen, Kunst, Wissenschaft, Kirche	—	—	—	—
VI. Wohlfahrtspflege und Gesundheitswesen dav. a) Wohlfahrtspflege und Gesundheitswesen (einschl. Anstalten) — soweit nicht zu b und c gehörig —	10 000	10 000	10 000	—
b) Erwerbslosenfürsorge(wertschaffend.)	—	—	—	—
c) Wohnungswesen	10 000	10 000	10 000	—
VII. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	74 633 ³⁾	74 633	74 633	—
Außerordentlicher Haushalt der Hoheitsverwaltungen insgesamt	94 733	94 733	94 733	—

¹⁾ Ausschließlich „Erstattungen“ und „durchlaufender Posten“. ²⁾ Ausgaben und Einnahmen für das Grund- und Kapitalvermögen und der Unternehmungen und Betriebe des Staats sowie Beteiligungen an Unternehmungen sind unter B I vorgetragen. ³⁾ Teilweise Deckung der Fehlbeträge der Rechnungen zu den ordentlichen Haushalten der Jahre 1926 mit 1928.

B. Allgemeine Deckungsmittel

I. Erwerbsvermögen

Art des Erwerbsvermögens	Laufende Betriebsführung ¹⁾	
	Überschüsse	Zuschüsse (infolge von Fehlbeträgen)
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)		
1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	16 714	—
2. Bergwerke, Hütten u. dgl.	350	—
3. Verkehrsunternehmen	50	—
dav. a) Post und Telegraph	—	—
b) Staatseisenbahnen	—	—
c) Sonstige Verkehrsunternehmen ²⁾)	50	—
4. Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—
5. Versorgungsbetriebe	—	—
dav. a) Elektrizitätswerke	—	—
b) Gaswerke	—	—
c) Wasserwerke	—	—
6. Münzwesen	85	—
7. Banken und Sparkassen ³⁾)	3 150	—
8. Lotterie	2 800	—
9. Sonstige Betriebe ⁴⁾)	4 840	689
Summe I	27 989	689
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen (einschl. sonstiger Erträge)	7 028	—
Summe I u. II	35 017	689
Abgeglichener Betrag	34 328	—

¹⁾ Beträge zur außergewöhnlichen Betriebsführung sind nicht angefallen.

²⁾ Staatliche Dampfschiffahrt.

³⁾ Ablieferung der Bayerischen Staatsbank und Leistung der Bayerischen Notenbank an den Staat.

⁴⁾ Hofbräuhaus, Bäder u. a.

II. Steuern

Steuerart	Brutto- ein- nahmen	Darvon an Gemeinden (Gem. Verb.) überwiesen	Dem Lande verbleibender Anteil
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen)	232 000	95 800	136 200
dav. 1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	232 000	95 800	136 200
2. —	—	—	—
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	—	—	—
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb	48 570	—	48 570
dav. 1. Grund- und Gebäudesteuer	22 220	—	22 220
2. Gewerbesteuern:			
a) Allgemeine Gewerbesteuer	26 000	—	26 000
b) Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	350	—	350
c) Sonstige Gewerbesteuern	—	—	—
Summe 2	26 350	—	26 350
III. Gebäudeentschuldungs-(Hauszins-)Steuer	125 000	26 330	98 670
dav. 1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	64 112	26 330	46 560
2. Zur Förderung der Baulätigkeit	60 888		52 110
IIIa. Steuern aus Vorjahren und Verzugszinsen für nicht rechtzeitig einbezahlte Steuern, abzüglich der Ausgaben auf die Verwaltung der Steuern in Höhe von 13 000 RM	20 587	—	20 587
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögensverkehr	97 259	13 550	83 709
dav. 1. Umsatzsteuer	46 300	6 650	38 650
2. Steuern vom Besitzwechsel:			
a) Grunderwerbsteuer	13 000	6 500	6 500
b) Wertzuwachssteuer	—	—	—
Summe 2	13 000	6 500	6 500
3. Rennwettsteuer	2 400	—	2 400
4. Stempelsteuern usw. — Reineinnahme —	36 159	—	36 159
5. Sonstige Vermögensverkehrssteuer ¹⁾	400	400	—
V. Steuern vom Verkehr	28 530	—	28 530
dav. 1. Kraftfahrzeugsteuer	28 530	— ²⁾	28 530
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	—	—
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	73 100	4 100	69 000
dav. 1. Verbrauchsteuern:			
a) Getränkesteuern ³⁾	73 100	4 100	69 000
b) Sonstige Steuern vom Verbrauch	—	—	—
Summe 1	73 100	4 100	69 000
2. Aufwandsteuern:			
a) —	—	—	—
b) Hundesteuer	—	—	—
c) Sonstige Aufwandsteuern	—	—	—
Summe 2	—	—	—
Summe I—VI	625 046	139 780	485 266
Nicht aufteilbare Beträge	—	—	—
Gesamtsteuereinnahmen	625 046	139 780	485 266

¹⁾ Gesellschaftsteuer.²⁾ Den Gemeinden und Bezirken stehen bestimmte Anteile an dem Aufkommen der Kraftfahrzeugsteuer nicht zu; sie erhalten lediglich Zuschüsse, deren Ausmaß im einzelnen von Jahr zu Jahr bestimmt wird.³⁾ Anteil a) an der Biersteuer 69,0 Mill. RM; b) an der Mineralwassersteuer 4,1 Mill. RM.

Gesamtabschluß des Haushaltsplans

Vortrag	Überschuß bzw. Ein- nahmen	Zuschuß (-bedarf)
A. Zuschußbedarf der Hoheitsverwaltungen		
Ordentlicher Haushalt	—	541 394
Außerordentlicher Haushalt	—	—
B. Allgemeine Deckungsmittel		
I. Erwerbsvermögen		
1. laufende Betriebsführung — abgeglichen —	34 328	—
2. außergewöhnlich	—	—
II. Steuern (Landesanteil)	485 266	—
(Grund- und Kapitalvermögen — in I enthalten —)		
Summe B	519 594	—
Überschuß abzüglich Zuschußbedarf von B	—	21 800
Abgleichung		
Die allgemeinen Deckungsmittel (B) bleiben zurück hinter dem Zuschußbedarf der Hoheitsverwaltungen (A)	—	21 800
In den Haushaltsplan aufgenommenener Überschuß bzw. Fehlbetrag aus Vorjahren s. a. o. Haushalt Ziff. VII	—	—
Gesamtabschluß des Haushaltsplans	—	21 800 (Fehlbetrag)

b) Rechnungsjahr 1929

Beträge in 1000 RM

A. Ausgaben und Einnahmen der Hoheitsverwaltungen

Ordentlicher Haushalt

Verwaltungszweig	Ausgaben ¹⁾		Einnahmen ¹⁾		Zuschußbedarf
	insgesamt	darunter persönliche Ausgaben	insgesamt	darunter Leistungen von anderen öffentlichen Körperschaften ²⁾	
I. Allgemeine (innere) Verwaltung (Staatsleitung, Landtag, Vertretung beim Reich, Behörden der inneren Verwaltung, Sonderbehörden, soweit nicht unter einen der nachstehend genannten Zweige fallend)	19 448	15 920	256	212	19 192
II. Polizei (einschl. Gendarmerie)	62 943	48 604	32 462	31 896	30 481
III. Landwirtschaft ³⁾	18 374	6 015	5 403	730	12 971
IV. Gewerbe, Industrie und Handel ³⁾	1 978	895	997	10	981
V. Verkehrswesen (Straßen, Wege, Wasserstraßen usw.) ³⁾	26 099	10 011	2 404	549	23 695
VI. Rechtspflege (einschl. Strafvollzug)	53 761	43 845	2 401	—	51 360
VII. Schulwesen	141 303	133 658	3 938	74	137 370
davon a) Volksschulen	104 730	103 172	—	—	104 730
b) Sonstiges	36 578 ⁴⁾	30 486 ⁴⁾	3 938	74	39 640
VIII. Kunst und Wissenschaft	31 029	21 284	8 531	154	22 498
davon a) Hochschulen	18 566	12 677	3 842	128	14 724
b) Sonstiges	12 463 ⁵⁾	8 607 ⁵⁾	4 689	26	7 774
IX. Kirche	87 ⁶⁾	80 ⁶⁾	—	—	38 122
X. Wohlfahrtspflege und Gesundheitswesen	38 035 ¹⁾	6 821	2 406	526	63 458
davon a) Wohlfahrtspflege und Gesundheitswesen (soweit nicht zu b bis d gehörig)	14 910 ⁷⁾	5 526 ⁷⁾	794	401	14 116
b) Erwerbslosenfürsorge (werterschaffende)	512 ⁸⁾	94 ⁸⁾	—	—	512
c) Wohnungswesen	48 960 ⁹⁾	307 ⁹⁾	770	—	48 190
d) Eigene Anstalten des Landes auf dem Gebiete der Wohlfahrtspflege und des Gesundheitswesens	1 482	894	842	125	640
XI. Finanz- und Steuerverwaltung (nur Behörden, nicht Steuern—s. BI— u. Grund- u. Kapitalvermögen—s. BIII—)	9 413	7 987	2 974	—	6 439
XII. Schuldendienst (auch Schuldenverwaltung)	39 344	162	11 405	—	27 939
XIII. Zentral nachgewiesene Ausgabe- und Einnahmeposten	84 833	69 241	—	—	84 833
davon a) Ruhegehälter	65 491	65 491	—	—	65 491
b) Postgebühren	9 366	—	—	—	9 366
c) Unterhaltszuschüsse an die im staatlichen Vorbereitungsdienst stehenden Personen	1 717	1 717	—	—	1 717
d) Umzugskosten	1 317	—	—	—	1 317
e) Bauunterhaltungskosten	4 909	—	—	—	4 909
f) Unterstützungen und Beihilfen	1 961	1 961	—	—	1 961
g) Besatzungszulagen	72	72	—	—	72
XIV. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	7 348	948	2 895	415	4 453
Ordentlicher Haushalt der Hoheitsverwaltungen insgesamt	599 864	365 471	76 072	34 566	523 792

¹⁾ Ausschließlich „Erstattungen“ und „durchlaufender Posten“. ²⁾ Als öffentliche Körperschaften kommen hier in Betracht: Reich und Gemeinden. ³⁾ Die Unternehmungen und Betriebe des Staats, sowie Beteiligungen an Unternehmungen sind unter B II vorgetragen. ⁴⁾ Darunter $\frac{1}{10}$ des Ministerialaufwandes. ⁵⁾ Darunter $\frac{3}{10}$ des Ministerialaufwandes. ⁶⁾ Darunter $\frac{1}{10}$ des Ministerialaufwandes. ⁷⁾ Darunter $\frac{1}{10}$ des Ministerialaufwandes. ⁸⁾ Darunter $\frac{2}{10}$ des Ministerialaufwandes.

Außerordentlicher Haushalt

Verwaltungszweig	Ausgaben ¹⁾	Einnahmen ¹⁾		Zuschußbedarf
		insgesamt	darunter Anleihen	
I. Allgemeine Verwaltung (einschl. Polizei und Rechtspflege) ²⁾	1 248	1 248	1 248	—
II. Landwirtschaft ²⁾	—	—	—	—
III. Handel, Industrie, Gewerbe ²⁾	520	520	520	—
IV. Verkehrswesen (Straßen, Wege, Wasserstraßen) ²⁾	22 290	22 290	22 290	—
V. Schulwesen, Kunst, Wissenschaft, Kirche	2 150	2 150	2 150	—
VI. Wohlfahrtspflege und Gesundheitswesen	—	—	—	—
davon a) Wohlfahrtspflege u. Gesundheitswesen (einschl. Anstalten) — soweit nicht zu b und c gehörig —	—	—	—	—
b) Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	—
c) Wohnungswesen	—	—	—	—
VII. Sonstige Ausgaben und Einnahmen ²⁾	—	—	—	—
Außerordentlicher Haushalt d. Hoheitsverwaltungen insgesamt	26 208	26 208	26 208	—

¹⁾ Ausschließlich „Erstattungen“ und „durchlaufender Posten“. ²⁾ Die Unternehmungen und Betriebe des Staates, sowie Beteiligungen an Unternehmungen sind unter B II vorgetragen.

B. Allgemeine Deckungsmittel

I. Steuern

Vortrag	Brutto- einnahmen	dav. an Gemeinden (Gemeindeverbän- den) überwiesen	Dem Land verbleiben- der Anteil
1. Anteil am Ertrage der Reichssteuern			
a) Einkommen- und Körperschaftsteuer	230 000	94 900	135 100
b) Umsatzsteuer	52 500	10 250	42 250
c) Grunderwerbsteuer	13 000	6 500	6 500
d) Kraftfahrzeugsteuer	26 600	11 970	14 630
e) Rennwettsteuer	2 400	—	2 400
f) Gesellschaftsteuer	—	—	—
g) Biersteuer	45 000	—	45 000
<i>Summe 1</i>	369 500	123 620	245 880
2. Eigene Steuern			
a) Grund- und Gebäudesteuer	22 220	—	22 220
b) Gewerbesteuer	24 350	—	24 350
c) Gebäudeent- (aa) zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs. schuldungsteuer (bb) zur Förderung der Bautätigkeit	64 112 60 888	} 26 330	46 560 52 110
d) Steuern aus Vorj. u. Verzugszinsen für nicht rechtzeitig einbez. Steuern, abz. d. Ausg. auf d. Verw. d. Steuern in Höhe v. 10000 <i>RM</i>	10 587 34 654		10 587 34 654
e) Reineinnahmen an Stempelabgaben, Gebühren und Strafen	216 811	26 330	190 481
<i>Summe 2</i>	586 311	149 950	436 361
<i>Summe 1 und 2</i>			

II. Unternehmungen und Betriebe¹⁾

Vortrag	Laufende Betriebsführung		Über- schüsse	Außergewöhnlich Zuschüsse (auch Neuinvestitionen)		
	Über- schüsse	Zuschüsse (infolge von Fehlbeträgen)		ins- gesamt	davon gedeckt durch An- leihen od. Fondsentnahme	ver- bleiben
1. Domänen und Forsten	26 933	—	—	—	—	—
2. Bergwerk, Hütten, Salinen	700	—	—	—	—	—
3. Verkehrsunternehmungen	50	—	—	3 302	3 302	—
4. Banken	3 000	—	—	—	—	—
5. Elektrizitätswirtschaft	—	—	—	—	—	—
6. Lotterie	2 300	—	—	—	—	—
7. Sonstige Unternehmungen und Betriebe	10 448	—	—	29 180	29 180	—
<i>Summe</i>	43 431	—	—	32 482	32 482	—
<i>Überschuß</i>	43 431	—	—			

¹⁾ Hierunter fallen die in eigener Verwaltung geführten sowie die verpachteten Unternehmungen und Betriebe des Staats, ferner alle Beteiligungen an Unternehmungen und Betrieben.

III. Grund- und Kapitalvermögen

(soweit nicht unter BII Unternehmungen und Betriebe fallend)

Vortrag	Einnahmen und Ausgaben	
	regelmäßiger Art	außergewöhnlicher Art
1. Einnahmen (darunter Anleihen)	— —	— —
2. Ausgaben	—	—
<i>Überschuß oder Zuschuß</i>	—	—

Gesamtabschluß des Haushaltsplans

Vortrag	Überschuß bzw. Einnahmen	Zuschuß (-bedarf)
A. Zuschußbedarf der Hoheitsverwaltungen		
Ordentlicher Haushalt	—	523 792
Außerordentlicher Haushalt	—	—
<i>Summe A</i>	—	523 792
B. Allgemeine Deckungsmittel		
I. Steuern (Landesteil)	436 361	—
II. Unternehmungen und Betriebe: 1. laufende Betriebsführung	43 431	—
2. außergewöhnlich	—	—
III. Grund- und Kapitalvermögen: 1. regelmäßig	—	—
2. außergewöhnlich	—	—
<i>Summe B</i>	479 792	—
<i>Überschuß abzüglich Zuschußbedarf von B</i>	479 792	—
Abgleichung		
Die allgemeinen Deckungsmittel (B) bleiben zurück hinter dem Zuschuß- bedarf der Hoheitsverwaltungen (A)	—	44 000
In den Haushaltsplan aufgenommener Überschuß bzw. Fehlbetrag aus Vorjahren (der erford. Zusch. v. 2 261 229 <i>RM</i> wird durch Anleihen gedeckt)	2 261 29 218	31 479
<i>Gesamtabschluß des Haushaltsplans</i>	31 479	75 479
		44 000 (Fehlbetrag)

3. Rechnungsergebnisse 1925—1928

Vortrag	Rechnungsergebnisse für das Rechnungsjahr											
	1928			1927			1926			1925		
	Einnahmen	Ausgaben	Reineinnahmen	Einnahmen	Ausgaben	Reineinnahmen	Einnahmen	Ausgaben	Reineinnahmen	Einnahmen	Ausgaben	Reineinnahmen
	<i>R.M.</i>											
A. Betriebs- und allgemeine Einnahmen	I. Ordentlicher Staatshaushalt											
Einnahmen und Ausgaben aus früheren Jahren	—	—	—	—	—	—	3 666 907	—	3 666 907	—	—	—
Staatsforstverwaltung	97 496 252	66 447 845	31 048 407	84 136 745	59 866 158	24 270 587	82 901 515	58 680 709	24 223 806	91 221 406	54 828 546	36 392 860
Berg-, Hütten- und Salzwerke	350 000	—	350 000	175 000	—	175 000	200 000	—	200 000	200 000	—	200 000
Staatsbank	3 000 000	—	3 000 000	3 000 000	—	3 000 000	3 000 000	—	3 000 000	2 000 000	—	2 000 000
Münzanstalt	1 176 838	1 056 842	119 996	1 092 803	968 785	124 018	721 665	577 323	144 342	1 438 121	922 579	515 542
Übrige Betriebe des Staates und sonstige Nutzungen des Staatsguts	11 161 299	2 893 617	8 267 682	17 756 153	3 141 567	14 614 586	8 047 867	3 333 288	4 714 579	7 112 434	3 560 504	3 551 930
dar. Ablieferung des Hofbräuhauses												
München	450 000	—	450 000	450 000	—	450 000	400 000	—	400 000	250 000	—	250 000
Ablieferung des Weinguts Unterfranken	795	—	795	11 967	—	11 967	20 115	—	20 115	— 16 042	—	— 16 042
Staatliche Bäder	2 084 313	1 752 313	332 000	1 986 194	1 654 194	332 000	1 755 724	1 423 724	332 000	2 092 613	1 922 613	270 000
Staatliche Dampfschiffahrt	81 000	—	81 000	81 000	—	81 000	452 710	—	81 000	563 685	482 885	80 800
Beteiligung an industriellen Unternehmungen	830 017	—	830 017	863 787	—	863 787	90 267	—	90 267	82 610	—	82 610
Aus Gebäuden u. Grundstücken	7 359 236	1 141 304	6 217 932	13 947 107	1 487 373	12 459 734	4 478 294	1 526 716	2 951 578	3 774 819	1 242 928	2 531 891
Stempelabgaben, Gebühren, Anteile an Reichssteuern und -abgaben, dann Strafen	164 174 378	15 058 402	149 115 976	161 085 562	15 715 603	145 369 959	129 512 647	14 150 903	115 361 744	115 650 803	30 703 423	84 947 380
dav. Stempelabgaben	10 144 894	—	—	9 750 526	—	—	9 740 913	—	—	8 639 177	—	—
Gebühren	17 219 981	—	—	17 426 597	—	—	19 749 944	—	—	18 164 945	—	—
Strafen	3 885 510	—	—	3 676 694	—	—	3 702 627	—	—	4 073 005	—	—
Anteil an der Umsatzsteuer	48 932 734	8 436 899	40 495 835	49 364 763	8 801 087	40 563 676	49 732 617	8 994 804	40 737 813	47 359 753	25 477 068	21 882 685
Anteilander Grunderwerbsteuer	12 585 248	6 280 020	6 305 228	12 790 257	6 577 404	6 212 853	9 626 072	4 829 760	4 796 312	10 014 155	4 948 822	5 065 333
Anteil an der Biersteuer	45 000 000	—	45 000 000	45 000 000	—	45 000 000	20 812 010	—	20 812 010	17 200 000	—	17 200 000
Anteil an der Rennwettsteuer	2 423 889	—	2 423 889	2 540 952	—	2 540 952	2 319 247	—	2 319 247	2 322 289	—	2 322 289
Anteil a. d. Kraftfahrzeugsteuer	23 982 122	—	23 982 122	20 535 773	—	20 535 773	13 829 217	—	13 829 217	7 877 479	—	7 877 479
Übrige Einnahmen und damit zusammenhängende Ausgaben	5 652 904	18 693	5 634 211	6 109 268	22 570	6 086 698	3 510 022	392 042	3 117 980	3 099 258	12 410	3 086 848
Direkte Steuern	442 176 075	130 711 389	311 464 686	398 936 485	114 851 351	284 085 134	343 829 831	98 234 167	245 595 664	360 772 261	106 067 907	254 710 319
dav. Gewerbesteuer	26 574 051	—	—	17 379 498	—	—	11 842 406	—	—	20 640 239	—	—
Steuer vom Gewerbebetrieb im Umherziehen	312 898	—	—	320 349	—	—	328 856	—	—	379 022	—	—
Grundsteuer	8 121 775	—	—	10 513 750	—	—	10 953 138	—	—	6 466 485	—	—
Haussteuer . Arealsteuer	6 022 507	—	—	6 478 310	—	—	8 780 855	—	—	11 163 039	—	—
Mietsteuer	70 060 716	—	—	63 100 090	—	—	51 115 880	—	—	41 242 279	—	—
Abgabe zum Ausgleich der Geldentwertung bei bebauten Grundstücken	81 918 986	27 102 936	54 816 050	85 755 229	28 020 574	57 734 655	72 748 953	23 741 741	49 007 212	63 534 038	21 157 146	42 376 892
Verzugszinsen für nicht rechtzeitig eingezahlte Steuern	248 494 057	103 589 221	144 904 836	949 999	—	—	1 145 864	—	—	664 806	—	—
Anteil an der Reichseinkommen- und Körperschaftsteuer	671 085	—	671 085	214 439 330	86 817 274	127 622 056	186 913 879	74 485 248	112 428 631	216 282 994	84 901 307	131 381 687
Abschluß der Betriebs- und allgemeinen Einnahmen	725 187 746	216 186 788	509 000 958	672 292 016	194 566 034	477 725 982	575 390 454	175 368 432	400 022 022	581 500 248	195 095 369	385 404 879

¹⁾ Darunter 405 324 *R.M.* Grund- und Gebäudesteuer im Bezirke des ehemaligen Freistaates Coburg.

Vortrag

Rechnungsergebnisse für das Rechnungsjahr

1928			1927			1926			1925		
Einnahme	Ausgaben	Reinausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Reinausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Reinausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Reinausgaben

R.M.

B. Staatsverwaltung

I. Ordentlicher Staatshaushalt

Landtag	3 340	1 276 469	1 273 129	4 397	1 391 280	1 386 883	3 383	1 444 855	1 441 472	2 503	1 722 742	1 720 239
Staatsschuld	17 677 328	34 596 064	16 918 736	14 239 864	23 981 698	9 741 834	7 087 803	17 938 417	10 848 614	4 048 706	9 933 202	5 885 126
dav. Allgemeine Staatsschuld	12 114 951	28 933 956	16 819 005	8 883 924	18 464 281	9 580 357	4 711 038	15 428 757	10 717 719	1 415 737	7 155 060	5 739 323
Landeskulturrentenschuld	5 562 377	5 662 108	99 731	5 355 940	5 517 417	16 147	2 376 765	2 507 660	130 896	2 632 339	2 778 142	14 580 3
Staatsministerium des Äußern	3 806 742	6 842 955	3 036 213	17 555	2 915 216	2 897 661	12 533	2 798 813	2 786 280	6 324	1 803 760	1 797 436
dar. Staatsministerium	3 000	384 045	381 045	3 000	373 168	370 168	—	341 117	341 117	—	343 803	343 503
Archive	706	746 810	746 104	2 529	698 833	696 304	4 855	617 269	612 414	549	600 598	600 049
Staatsministerium der Justiz	2 325 606	71 384 650	69 059 044	2 495 703	66 887 722	64 392 019	2 506 975	62 489 604	59 982 629	2 166 839	61 021 039	58 854 200
dar. Staatsministerium	2 958	862 138	859 180	3 074	819 068	815 994	3 333	785 144	781 811	4 171	751 753	747 582
Gerichte, Staatsanwaltschaft, Notariate	—	37 815 232	37 815 232	—	35 238 178	35 238 178	—	32 523 455	32 523 455	—	31 004 071	31 004 071
Gerichtsgefängnisse, Strafanzst.	1 173 033	8 874 299	7 701 266	1 312 748	8 942 915	7 630 167	1 330 566	9 007 903	7 687 337	1 085 657	10 325 814	9 240 157
Staatsministerium des Innern	41 305 588	163 581 700	122 276 112	39 049 052	148 497 771	109 448 771	33 334 729	125 055 250	91 720 521	27 409 881	110 135 071	82 725 190
dar. Staatsministerium	30 783	1 047 378	1 016 595	28 039	929 375	901 336	25 830	880 397	854 567	25 634	900 823	875 189
Polst.allgem.Landesverwaltung	3 167 351	17 511 211	14 343 860	5 014 790	18 108 577	13 093 787	1 639 812	13 679 038	12 039 226	1 249 189	12 969 264	11 720 075
Sonst. Polizeiverwaltung	28 463 452	63 066 869	34 603 417	27 676 137	58 848 746	31 172 609	27 213 106	52 929 465	25 716 359	24 692 800	54 868 118	30 175 318
Gesundheit	954 189	5 466 943	4 512 754	681 683	4 935 754	4 254 071	650 594	4 677 219	4 026 635	548 736	5 181 427	4 632 691
Besondere Leistungen des Staates an Gemeinden, Bezirke u. a.	—	11 097 024	11 097 024	—	7 640 903	7 640 903	—	5 165 307	5 165 307	58 500	3 242 971	3 184 471
Staatsbauverwaltung	2 678 860	33 898 503	31 219 643	2 709 836	32 124 559	29 431 423	1 753 387	24 811 100	23 057 713	797 578	16 319 794	15 522 216
Staatsministerium für Unterricht und Kultus	14 585 765	250 305 463	235 719 698	13 858 202	230 818 185	216 959 983	11 133 468	209 893 616	198 760 148	10 302 409	202 695 131	192 392 722
dar. Staatsministerium	17 454	847 547	830 093	18 431	800 696	782 259	28 740	751 299	722 559	3 674	723 513	719 839
Erziehung und Bildung	14 377 475	196 679 384	182 301 909	13 650 492	181 159 682	167 509 190	10 917 627	163 447 766	152 530 139	10 115 733	157 739 410	147 623 687
Kirchliche Zwecke	—	36 824 357	36 824 357	—	34 070 113	34 070 113	—	30 821 026	30 821 026	—	30 621 059	30 621 059
hievon: Katholische Kirche	—	27 998 549	27 998 549	—	25 664 144	25 664 144	—	22 852 361	22 852 361	—	22 625 641	22 625 641
Evangelische Kirche	—	8 765 808	8 765 808	—	8 345 969	8 345 969	—	7 908 665	7 908 665	—	8 035 418	8 035 418
Israelitische Kirche	—	60 000	60 000	—	60 000	60 000	—	60 000	60 000	—	60 000	60 000
Staatsministerium der Finanzen	4 870 847	15 176 747	10 305 900	4 913 650	14 218 349	9 304 699	4 807 799	13 528 996	8 721 197	4 415 861	12 703 812	8 287 451
dav. Staatsministerium	3 876	719 108	715 232	4 391	703 524	699 133	3 946	642 047	638 101	4 240	635 851	631 611
Sonst. allgem. Finanzverwaltung	2 460 312	10 566 636	8 106 324	2 741 614	9 737 717	6 996 103	2 868 648	9 019 144	6 150 496	2 308 842	8 599 040	6 290 198
Ehemaliges Krongut	2 406 659	3 891 003	1 484 344	2 167 645	3 777 108	1 609 463	1 935 905	3 867 805	1 932 600	2 102 779	3 468 421	1 365 642
Staatsministerium für Soziale Fürsorge	1 624 092	54 045 830	52 421 738	1 258 983	56 230 450	54 971 467	8 191 912	72 490 792	64 298 880	1 135 905	52 351 841	51 215 936
dar. Staatsministerium	—	598 447	598 447	—	618 033	618 033	—	567 921	567 921	—	550 073	550 073
Wohnwesen	174 699	45 759 611	45 584 912	290 000	48 622 432	48 332 432	290 000	36 412 656	36 122 656	742 717	35 960 537	35 217 820
Sozialversicherung und Versorgungsgewesen	446 676	1 982 823	1 536 147	404 902	1 660 443	1 255 541	452 347	1 315 098	862 751	127 632	1 205 564	1 077 932
Erwerbslosenfürsorge	—	422 003	422 003	—	488 273	488 273	6 637 151	31 311 960	24 674 809	—	12 073 306	12 073 306
Staatsministerium für Landwirtschaft	5 540 302	17 642 588	12 102 286	7 513 930	18 700 289	11 186 359	5 479 910	17 985 728	12 505 818	4 189 826	16 749 643	12 559 817
dar. Staatsministerium	—	529 130	529 130	—	491 990	491 990	—	425 145	425 145	—	422 749	422 749
Landeskultur	2 508 014	6 827 451	4 319 437	3 062 304	7 404 424	4 342 120	2 833 853	9 054 698	6 220 845	2 051 658	7 708 897	5 657 239
Staatsministerium für Handel, Industrie und Gewerbe	64 537	2 186 760	2 122 223	1 694 884	3 736 679	2 041 795	42 924	2 755 518	2 712 594	38 306	1 349 390	1 311 084
dar. Staatsministerium	—	421 538	421 538	—	424 635	424 635	—	408 188	408 188	—	420 054	420 054
Förderung von Industrie, Gewerbe und Handel	—	1 148 210	1 148 210	—	2 693 350	2 693 350	—	1 779 354	1 779 354	—	478 387	478 387
Allgemeine Rücklage	—	—	—	—	17 721	17 721	—	19 547	19 547	—	134 686	134 686
Abschluß der Staatsverwaltung	91 804 147	617 039 226	525 235 079	85 046 220	567 395 380	482 349 140	72 601 436	526 399 136	453 797 700	53 715 930	470 599 817	416 883 887
Hievon Abschluß der Betriebs- und allgemeinen Einnahmen	725 187 746	216 186 788	509 000 958	672 292 016	194 566 034	477 725 982	575 390 454	175 368 432	400 022 022	581 500 248	196 095 369	385 404 879
Abschluß des ordentl. Staatshaushalts	816 991 893	833 226 014	16 234 121	757 338 236	761 961 394	4 623 158	647 991 890	701 767 568	53 775 678	635 216 178	666 695 186	31 479 008

Vortrag	Rechnungsergebnisse für das Rechnungsjahr											
	1928			1927			1926			1925		
	Ein- nahmen	Aus- gaben	Reinein- nahmen	Ein- nahmen	Aus- gaben	Reinein- nahmen	Ein- nahmen	Aus- gaben	Reinein- nahmen	Ein- nahmen	Aus- gaben	Reinaus- gaben
<i>RM</i>												
II. Außerordentlicher Staatshaushalt												
Überschüsse früherer Jahre und dgl.	1 300	1 300	—	2 066 327	2 066 327	—	294 601	294 601	—	—	—	—
Darlehen bzw. Zuweisungen vom Reich	1 004 800	15 000	989 800	6 900 000	5 895 200	1 004 800	—	—	—	120 000	120 000	—
Auf Rechnung d. Allgemeinen Staatsanlehens	149 100 332	31 210 739	117 889 593	129 741 646	66 874 680	62 866 966	133 608 012	17 823 683	115 784 329	14 357 656	19 621 669	33 979 325
Abschluß des außerordentlichen Staatshaushalts	150 106 432	31 227 039	118 879 393	138 707 973	74 836 207	63 871 766	133 902 613	18 118 284	115 784 329	14 237 656	19 741 659	33 979 325
Von den Ausgaben des außerordentl. Staatshaushalts sind benötigt für Zwecke des Staatsministeriums										Fehlbetrag		
des Äußern	—	110 407	—	—	307 254	—	—	210 341	—	—	4 706 119	—
der Justiz	—	866 939	—	—	130 936	—	—	—	—	—	—	—
des Innern	—	18 817 700	—	—	23 993 209	—	—	17 453 298	—	—	9 734 840	—
für Unterricht u. Kultus	—	2 434 350	—	—	1 738 480	—	—	—	—	—	—	—
der Finanzen	—	15 000	—	—	5 895 200	—	—	—	—	—	2 210 000	—
für Soziale Fürsorge	—	5 853 010	—	—	37 270 003	—	—	—	—	—	5 837	—
f. Hand., Industrie u. Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	1 263	—	—	—	—
für Landwirtschaft	—	3 129 633	—	—	5 501 125	—	—	453 382	—	—	3 084 873	—

4. Staatsschulden 1927—1929

(Nachweisungen der Bayer. Staatsschuldenverwaltung)

a) Schuldenstand

Jahr	Allgemeine Staatsschuld	Landeskultur-rentenschuld	Gesamte Staatsschuld	
			Wertbeständige Schulden	Gegenwert in <i>RM</i> ¹⁾
1929 ²⁾	—	—	—	—
1928 ³⁾	220 185 129 <i>RM</i>	—	220 185 129 <i>RM</i>	220 185 129
	5 181 743 570 g Feingold	—	5 181 743 750 g Feingold	14 457 065
	22 750 000 Dollar	—	22 750 000 Dollar	95 550 000
	—	45 880 370 <i>G.M.</i>	45 880 370 <i>G.M.</i>	45 880 370
	—	5 770 725 „ ⁴⁾	5 770 725 „	5 770 725
			<i>Insgesamt</i>	381 843 289
1927 ⁵⁾	136 575 033 <i>RM</i>	—	136 575 033 <i>RM</i>	136 575 033
	5 297 614 424 g Feingold	—	5 297 614 424 g Feingold	14 780 344
	23 500 000 Dollar	—	23 500 000 Dollar	98 700 000
	—	39 225 910 <i>G.M.</i>	39 225 910 <i>G.M.</i>	39 225 910
	—	4 612 000 „ ⁴⁾	4 612 000 „	4 612 000
			<i>Insgesamt</i>	293 893 287

¹⁾ Stand am Schlusse des Rechnungsjahres.²⁾ Für 1929 sind die Rechnungen noch nicht abgeschlossen.³⁾ Rechnungsergebnis vorbehaltlich der Überprüfung durch den Obersten Rechnungshof.⁴⁾ Aufwertungsschuld. ⁵⁾ Endgültiges Rechnungsergebnis.

b) Ausgaben für Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der bayerischen Allgemeinen Staatsschuld

Jahr	Ausgaben (<i>RM</i>) für			
	Verwaltung	Verzinsung	Tilgung	insgesamt
1929 ¹⁾	—	—	—	—
1928 ²⁾	1 202 500	22 509 411	5 222 045	28 933 956
1927 ³⁾	305 723	12 072 604	6 085 953	18 464 280

¹⁾ Für 1929 sind die Rechnungen noch nicht abgeschlossen.²⁾ Rechnungsergebnis vorbehaltlich der Überprüfung durch den Obersten Rechnungshof.³⁾ Endgültiges Rechnungsergebnis.

5. Steuern, Zölle und Abgaben für

a) Ein-

Bezeichnung der Einnahmen	1929			
	Aufkommen im Reich	Davon trifft auf Bayern		Hievon auf
		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	München <i>R.M.</i>
A. Besitz- und				
a) Fortdauernde Steuern				
Einkommensteuer	3 025 797 335	235 668 113	7,8	117 735 363
davon: aus Lohnabzügen	1 396 118 350	102 006 852	7,3	48 300 783
Steuerabzug vom Kapitalertrage	188 613 044	17 834 829	9,5	12 874 709
andere	1 441 065 941	115 826 432	8,0	56 559 871
Körperschaftsteuer	558 554 401	32 736 004	5,9	15 132 693
Vermögenssteuer	542 153 167	42 918 306	7,9	22 947 296
Erbschaftsteuer	82 186 789	6 993 371	8,5	3 906 822
Umsatzsteuer	1 013 127 362	90 986 406	9,0	43 419 762
Grundwerbsteuer	34 561 412	11 899 407	34,4	6 529 458
Kapitalverkehrssteuer	89 772 601	4 757 639	5,3	2 976 039
davon: Gesellschaftsteuer	45 269 398	2 237 063	4,9	1 015 455
Wertpapiersteuer	14 554 377	1 129 731	7,7	992 804
Börsenumsatzsteuer	29 748 826	1 390 845	4,7	967 750
Aufsichtssteuer	—	—	—	—
Kraftfahrzeugsteuer	209 482 241	22 447 442	10,7	11 558 785
Versicherungssteuer	64 869 773	5 623 396	8,7	4 201 305
Rennwett- und Lotteriesteuer	85 213 036	1 779 144	2,1	1 470 643
davon: Totalisatorsteuer	15 015 356	561 275	3,7	552 312
andere Rennwettsteuer	18 050 436	558 109	3,1	522 811
Lotteriesteuer	52 147 244	659 760	1,3	395 520
Wechselsteuer	48 452 657	— 4 658	—	— 2 557
Beförderungssteuer	363 657 977	2 700 801	0,7	1 963 123
davon: Personenbeförderung	187 135 799	2 545 635	1,4	1 809 625
Güterbeförderung	176 522 178	155 166	0,1	154 098
Summe a)	6 117 828 751	458 505 371	7,5	231 838 732
b) Einmalige Steuern				
Steuer zum Geldentwertungsausgleich bei Schuldverschreibungen (Oblig.-Steuer)	7 897 450	307 855	3,9	10 345
Zusammen	6 125 726 201	458 813 226	7,5	231 849 077
B. Zölle und				
a) Verpfändete				
Zölle	1 095 212 268	86 857 853	7,9	32 290 164
Tataksteuer	914 442 327	61 989 242	6,8	46 631 148
davon: Tabaksteuer	756 720 452	53 215 146	7,0	37 959 487
Materialsteuer (einschl. Ausgleichsteuer und Nachsteuer)	157 587 913	8 771 379	5,6	8 671 661
Tabakersatzstoffabgabe	133 962	2 717	2,0	—
Zuckersteuer	159 014 658	16 473 315	10,4	1 548 092
Biersteuer	411 796 628	159 946 487	38,8	54 921 390
Aus dem Spiritusmonopol	271 416 290	5 129 321	1,9	650 076
Summe a)	2 851 882 171	330 396 218	11,6	136 040 870
b) Andere				
Essigsäuresteuer	2 593 137	1 116 020	43,0	1 116 001
Schaumweinsteuer	10 940 347	996 667	9,1	16 782
Zündwarensteuer	15 563 815	2 261 564	14,5	1 399 607
Leuchtmittelsteuer	12 961 074	328 000	2,5	93 349
Spielkartensteuer	2 741 394	293 881	10,7	269 253
Statistische Abgabe	3 506 033	43 108	1,2	23 837
Süßstoffsteuer	322 641	6	0,0	6
Summe b)	48 628 441	5 039 246	10,4	2 938 835
Zusammen	2 900 510 612	335 435 464	11,6	138 979 705
C. Son-				
Aus fortgefallenen Steuern	112 638	—	—	—
Im ganzen	9 026 349 451	794 248 690	8,8	370 828 782

die Rechnungsjahre 1928 und 1929

nahmen

		1928						
die Landesfinanzämter		Aufkommen im Reich	Davon trifft auf Bayern		Hievon auf die Landesfinanzämter			
Nürnberg <i>R.M.</i>	Würzburg <i>R.M.</i>		<i>R.M.</i>	%	München <i>R.M.</i>	Nürnberg <i>R.M.</i>	Würzburg <i>R.M.</i>	
Verkehrssteuern								
70 094 915	47 837 835	3 108 176 490	243 971 988	7,8	119 227 886	72 259 852	52 484 250	
30 212 766	23 493 303	1 414 605 747	105 990 831	7,5	49 401 665	31 240 532	25 348 634	
2 824 531	2 135 589	169 365 722	16 012 090	9,5	11 159 068	2 775 314	2 077 708	
37 057 618	22 208 943	1 524 205 021	121 969 067	8,0	58 667 153	38 244 006	26 057 908	
10 323 069	7 280 242	608 340 367	38 111 859	6,3	16 826 913	11 862 607	9 422 339	
12 678 032	7 292 978	450 677 527	38 154 000	8,5	20 713 361	10 764 641	6 675 998	
1 978 416	1 108 133	73 531 591	7 083 725	9,6	4 190 676	1 961 761	931 288	
28 530 817	19 035 827	999 766 121	89 745 065	9,0	42 579 875	27 917 400	19 247 790	
2 921 822	2 448 127	36 608 591	13 118 183	35,8	7 156 446	3 255 854	2 705 883	
871 112	910 488	131 028 609	6 953 803	5,3	4 966 251	1 214 052	773 500	
588 892	632 716	69 017 534	3 207 407	4,6	2 072 842	791 410	343 155	
38 659	98 268	13 805 161	1 477 289	10,7	1 167 396	42 710	267 183	
243 561	179 504	48 150 944	2 264 392	4,7	1 724 863	379 682	159 847	
—	—	54 970	4 715	8,6	1 150	250	3 315	
6 421 738	4 466 919	181 337 998	19 675 266	10,9	10 164 271	5 647 247	3 863 748	
1 049 623	372 468	59 317 556	4 937 140	8,3	3 749 820	891 078	296 242	
163 899	144 602	80 267 230	1 676 719	2,1	1 448 027	134 666	94 026	
3 829	5 134	15 946 078	596 833	3,7	567 289	30 766	8 788	
3 082	32 216	16 602 004	500 641	3,0	468 027	— 4 124	36 738	
156 888	107 252	47 719 148	579 245	1,2	422 711	108 034	48 500	
— 1 032	— 1 069	52 538 832	— 6 526	—	— 4 104	— 1 159	— 1 263	
686 042	51 636	354 080 025	2 509 064	0,7	1 926 183	514 112	68 769	
685 981	50 629	185 770 653	2 367 974	1,3	1 793 873	514 046	60 055	
61	1 007	168 309 372	141 090	0,1	132 310	66	8 714	
135 718 453	90 948 186	6 135 670 937	465 930 286	7,6	232 945 605	136 422 111	96 562 570	
284 236	13 274	9 404 794	267 685	2,8	— 40 008	278 305	29 388	
136 002 689	90 961 460	6 145 075 731	466 197 971	7,6	232 905 597	136 700 416	96 591 958	
Verbrauchsabgaben								
36 875 393	17 692 296	1 104 554 572	70 843 737	6,4	34 686 900	17 325 147	18 831 690	
8 130 932	7 227 162	870 515 952	45 682 661	5,2	34 577 525	3 610 564	7 494 572	
8 110 109	7 145 550	722 457 215	38 006 370	5,3	26 964 176	3 594 823	7 447 371	
18 889	80 829	147 952 457	7 673 846	5,2	7 613 349	14 176	46 321	
1 934	783	106 280	2 445	2,3	—	1 565	880	
7 391 958	7 533 265	158 235 049	13 557 052	8,6	2 228 615	3 742 478	7 585 959	
90 549 455	14 475 642	396 876 076	104 190 053	26,3	54 267 973	35 735 388	14 186 692	
3 466 801	1 012 444	296 967 497	1 991 516	0,7	516 639	903 324	571 553	
146 414 539	47 940 809	2 827 149 146	236 265 019	8,4	126 277 652	61 316 901	48 670 466	
19	—	2 052 130	790 171	38,5	706 357	3	83 811	
50 055	929 830	15 180 662	1 330 294	8,6	14 720	28 197	1 287 377	
194 581	667 376	13 092 542	2 036 315	15,6	1 355 274	59 779	621 262	
234 214	437	13 686 636	205 039	1,5	121 519	83 501	19	
4 021	607	2 653 819	327 717	12,3	326 364	1 344	9	
15 318	3 953	3 209 139	31 636	1,0	23 885	6 055	1 696	
—	—	530 534	2	0,0	—	—	—	
498 208	1 602 203	50 405 462	4 721 174	9,4	2 548 121	178 879	1 994 174	
146 912 747	49 543 012	2 877 554 608	240 986 193	8,4	128 825 773	61 495 780	50 664 640	
stiges								
—	—	114 797	—	—	—	—	—	
282 915 436	140 504 472	9 022 745 136	707 184 164	7,8	361 731 370	193 196 196	147 256 598	

b) Das Verhältnis der Steuern zueinander

Steuern, Zölle, Abgaben	1929				1928			
	Das Aufkommen betrug				Das Aufkommen betrug			
	im Reich		in Bayern		im Reich		in Bayern	
	<i>RM</i>	<i>o/o</i>	<i>RM</i>	<i>o/o</i>	<i>RM</i>	<i>o/o</i>	<i>RM</i>	<i>o/o</i>
Einkommensteuer . . .	3 025 797 335	33,5	235 668 113	29,7	3 108 176 490	34,4	243 971 988	34,5
Körperschaftsteuer . . .	558 554 401	6,2	32 736 004	4,1	608 340 367	6,7	38 111 859	5,4
Vermögensteuer . . .	542 153 167	6,0	42 918 306	5,4	450 677 527	5,0	38 154 000	5,4
Erbschaftsteuer . . .	82 186 789	0,9	6 993 371	0,9	73 531 591	0,8	7 083 725	1,0
Umsatzsteuer	1 013 127 362	11,2	90 986 406	11,5	999 766 121	11,1	89 745 065	12,7
Grunderwerbssteuer . .	34 561 412	0,4	11 899 407	1,5	36 608 591	0,4	13 118 183	1,9
Kapitalverkehrssteuer .	89 772 601	1,0	4 757 639	0,6	131 028 609	1,5	6 953 803	1,0
Kraftfahrzeugsteuer . .	209 482 241	2,3	22 447 442	2,8	181 337 998	2,0	19 675 266	2,8
Versicherungssteuer . .	64 869 773	0,7	5 623 396	0,7	59 317 556	0,7	4 937 140	0,7
Rennwett- und Lotteriesteuer	85 213 036	1,0	1 779 144	0,2	80 267 230	0,9	1 676 719	0,2
Wechselsteuer	48 452 657	0,6	— 4 658	—	52 538 832	0,6	— 6 526	—
Beförderungssteuer . . .	363 657 977	4,0	2 700 801	0,4	354 030 025	3,9	2 509 064	0,4
Steuer zum Geldentwertungsausgleich bei Schuldverschreibungen (Obligationensteuer)	7 897 450	0,1	307 855	0,0	9 404 794	0,1	267 685	0,0
Zölle	1 095 212 268	12,1	86 857 853	10,9	1 104 554 572	12,2	70 843 737	10,0
Tabaksteuer	914 442 327	10,1	61 989 242	7,8	870 515 952	9,7	45 682 661	6,5
Zuckersteuer	159 014 658	1,8	16 473 315	2,1	158 235 049	1,8	13 557 052	1,9
Biersteuer	411 796 628	4,6	159 946 487	20,1	396 876 076	4,4	104 190 053	14,7
Aus dem Spiritusmonopol	271 416 290	3,0	5 129 321	0,7	296 967 497	3,3	1 991 516	0,3
Essigsäuresteuer	2 593 137	0,0	1 116 020	0,2	2 052 130	0,0	790 171	0,1
Schaumweinsteuer	10 940 347	0,1	996 667	0,1	15 180 662	0,2	1 330 294	0,2
Zündwarensteuer	15 563 815	0,2	2 261 564	0,3	13 092 542	0,1	2 036 315	0,3
Leuchtmittelsteuer	12 961 074	0,2	328 000	0,0	13 686 636	0,2	205 039	0,0
Spielkartensteuer	2 741 394	0,0	293 881	0,0	2 653 819	0,0	327 717	0,0
Statistische Abgabe	3 506 033	0,0	43 108	0,0	3 209 139	0,0	31 636	0,0
Süßstoffsteuer	322 641	0,0	6	0,0	530 534	0,0	2	0,0
Aus fortgefall. Steuern	112 638	0,0	—	—	114 797	0,0	—	—
<i>Zusammen</i>	9 026 349 451	100	794 248 690	100	9 022 745 136	100	707 184 164	100
Auf 1 Einwohnertreffen	144,62		107,62		144,57		95,82	

c) Die Kopfbelastung durch einzelne Steuern

Steuern, Zölle, Abgaben	1929		1928		Steuern, Zölle, Abgaben	1929		1928	
	Kopfbelastung					Kopfbelastung			
	im Reich	in Bayern	im Reich	in Bayern		im Reich	in Bayern	im Reich	in Bayern
	RM					RM			
Einkommensteuer	48,5	31,9	49,8	33,1	Biersteuer	6,6	21,7	6,4	14,1
Umsatzsteuer . .	16,2	12,3	16,0	12,2	Aus dem Spiritusmonopol . .	4,3	0,7	4,8	0,3
Zölle	17,5	11,8	17,7	9,6	Schaumweinsteuer	0,2	0,1	0,2	0,2
Tabaksteuer . .	14,7	8,4	13,9	6,2	Zündwarensteuer	0,2	0,3	0,2	0,3
Zuckersteuer . .	2,5	2,2	2,5	1,8	Leuchtmittelsteuer	0,2	0,0	0,2	0,0

6. Einkommensteuerveranlagung 1925

(„Zeitschrift“)

a) Zahl und Einkommen der Steuerpflichtigen

Regierungsbezirk	Einwohner- zahl		Zahl		Einkommen		Auf 1000 der Be- völkerung treffen veranlagte Pflichtige	Einkommen		
	über- haupt	v. H.	der Pflichtigen					auf den Kopf der Be- völ- kerung RM	je Pflich- tigen RM	
			über- haupt	v. H.	in 1000 RM	v. H.				
Oberbayern	1 684 766	22,8	135 019	24,5	414 055	29,9	80,1	246	3 067	
darunter München	680 704	9,2	48 856	8,9	226 110	16,3	71,8	332	4 628	
Niederbayern	755 769	10,3	54 666	9,9	100 030	7,2	72,3	132	1 830	
Schwaben	859 397	11,7	78 804	14,3	177 970	12,8	91,7	207	2 258	
darunter Augsburg	165 522	2,3	8 078	1,5	40 376	2,9	48,8	244	4 998	
Oberpfalz	629 262	8,5	36 901	6,7	69 440	5,0	58,6	110	1 882	
Oberfranken	757 515	10,3	51 464	9,4	125 485	9,1	67,9	166	2 438	
Mittelfranken	998 386	13,5	71 546	13,0	206 529	14,9	71,7	207	2 887	
darunter Nürnberg	392 494	5,3	22 822	4,1	108 641	7,8	58,1	277	4 760	
Pfalz	931 755	12,6	63 637	11,6	163 016	11,8	68,3	175	2 562	
dar. Ludwigshafen a. Rhein	101 869	1,4	4 542	0,8	25 750	1,9	44,6	253	5 669	
Unterfranken	762 744	10,3	58 422	10,6	128 739	9,3	76,6	169	2 204	
Staat	7 379 594	100	550 459	100	1 395 264	100	74,6	188	2 517	
darunter Großstädte	1 340 589	18,2	84 298	15,3	400 877	28,9	62,9	299	4 755	

b) Die Steuerpflichtigen nach der Höhe des Einkommens

Einkommensgruppe	Staat				Darunter Großstädte			
	Zahl		Einkommen		Zahl		Einkommen	
	der Pflichtigen				der Pflichtigen			
	überhaupt	v. H.	in 1000 <i>RM</i>	v. H.	über- haupt	v. H.	in 1000 <i>RM</i>	v. H.
Bis 1500 <i>RM</i>	321 512	58,4	263 861	19,0	32 957	39,1	31 288	7,8
über 1500 <i>RM</i> bis 3 000 <i>RM</i>	128 602	23,4	270 396	19,5	21 430	25,4	45 788	11,4
" 3 000 " 5 000 "	47 901	8,7	183 042	13,2	10 607	12,6	41 101	10,3
" 5 000 " 8 000 "	22 026	4,0	137 769	10,0	6 091	7,2	38 392	9,6
" 8 000 " 12 000 "	15 088	2,7	147 405	10,6	8 806	10,4	97 874	24,4
" 12 000 " 16 000 "	6 344	1,2	87 230	6,3				
" 16 000 " 25 000 "	5 074	0,9	99 411	7,2	3 845	4,6	95 505	23,8
" 25 000 " 50 000 "	2 864	0,5	96 251	7,0				
" 50 000 " 100 000 "	798	0,2	53 242	3,8	424	0,5	28 215	7,0
" 100 000 " 200 000 "	194	0,0	26 072	1,9	138	0,2	22 714	5,7
" 200 000 <i>RM</i>	56	0,0	20 585	1,5				
<i>Zusammen</i>	550 459	100	1 385 264	100	84 298	100	400 877	103

c) Die Einkünfte nach den Einkommensquellen

Einkommensquelle	Zahl		Einkünfte		Ein- künfte je Pflich- tigen RM
	der Pflichtigen				
	über- haupt	v. H.	in 1000 RM	v. H.	
Staat					
Land- und Forstwirtschaft	306 386	40,4	360 103	23,9	1 175
Gewerbebetrieb	297 209	39,3	825 124	54,7	2 776
Sonstige selbständige Berufstätigkeit	23 236	3,1	86 544	5,7	3 725
Veranlagte nichtselbständige Arbeit	17 028	2,2	143 567	9,5	8 431
Veranlagtes Kapitalvermögen	17 898	2,3	39 309	2,6	2 196
Vermietung und Verpachtung	92 248	12,2	47 471	3,1	515
Andere wiederkehrende Bezüge u. sonst. Leistungsgewinne	3 595	0,5	8 056	0,5	2 241
Zusammen	757 600	100	1 510 174	100	1 993
Darunter Großstädte					
Land- und Forstwirtschaft	1 772	1,7	3 458	0,8	1 951
Gewerbebetrieb	63 712	60,1	258 687	60,9	4 060
Sonstige selbständige Berufstätigkeit	10 296	9,7	40 320	9,5	3 916
Veranlagte nichtselbständige Arbeit	6 142	5,8	82 333	19,4	13 405
Veranlagtes Kapitalvermögen	7 934	7,5	19 164	4,5	2 415
Vermietung und Verpachtung	15 319	14,4	17 107	4,0	1 117
Andere wiederkehrende Bezüge u. sonst. Leistungsgewinne	867	0,8	3 677	0,9	4 241
Zusammen	106 042	100	424 746	100	4 035

d) Die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft und aus Gewerbe nach der Höhe des Einkommens

Einkommensgruppe	Einkünfte aus							
	Land- und Forstwirtschaft				Gewerbe			
	Zahl		Einkünfte		Zahl		Einkünfte	
	der Pflichtigen				der Pflichtigen			
	über- haupt	v. H.	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H.	über- haupt	v. H.	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H.
Bis 1500 <i>ℛℳ</i>	235 461	76,9	173 480	48,2	157 075	52,8	134 906	16,4
über 1500 „ bis 3000 <i>ℛℳ</i>	55 813	18,2	113 979	31,6	75 853	25,5	167 897	20,3
„ 3000 „ „ 5000 „	11 786	3,8	43 815	12,2	32 143	10,8	127 219	15,4
„ 5000 „ „ 8000 „	2 627	0,9	15 869	4,4	16 060	5,4	102 393	12,4
„ 8000 „ „ 16000 „	566	0,2	5 711	1,6	11 006	3,7	121 361	14,7
„ 16000 „ „ 50000 „	107	0,0	2 766	0,8	4 461	1,5	111 174	13,5
„ 50000 „ „ 100000 „	13	0,0	876	0,2	477	0,2	32 408	3,9
„ 100000 <i>ℛℳ</i>	13	0,0	3 607	1,0	134	0,1	27 766	3,4
<i>Zusammen</i>	306 386	100	360 103	100	297 209	100	825 124	100

e) Die festgesetzte Steuer

Regierungsbezirk Einkommensgruppe	Pflichtige		Betrag		Auf den Kopf d. Bevöl- kerung	Je Pflich- tigen	v. H. des Ein- kom- mens
	über- haupt	v. H.	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H.			
Nach Regierungsbezirken							
Oberbayern	127 648	25,4	40 483	32,5	24	300	9,8
<i>darunter München</i>	47 455	9,4	27 575	22,2	41	564	12,2
Niederbayern	47 520	9,5	6 221	5,0	8	114	6,2
Schwaben	72 314	14,4	14 460	11,6	17	183	8,1
<i>darunter Augsburg</i>	7 798	1,6	5 161	4,1	31	639	12,8
Oberpfalz	32 096	6,4	4 859	3,9	8	132	7,0
Oberfranken	45 509	9,0	12 260	9,9	16	238	9,8
Mittelfranken	65 830	13,1	21 149	17,0	21	296	10,2
<i>darunter Nürnberg</i>	22 477	4,5	12 877	10,3	33	564	11,9
Pfalz	60 108	12,0	14 242	11,5	15	224	8,7
<i>darunter Ludwigshafen a. Rhein</i>	4 473	0,9	2 940	2,4	29	647	11,4
Unterfranken	51 080	10,2	10 745	8,6	14	184	8,4
<i>Staat</i>	502 105	100	124 419	100	17	226	9,0
<i>darunter Großstädte</i>	82 203	16,4	48 553	39,0	36	576	12,1
Nach der Höhe des Einkommens							
Bis 1500 <i>ℛℳ</i>	331 550	66,0	14 241	11,4	—	.	.
über 1500 „ bis 3000 <i>ℛℳ</i>	87 487	17,4	12 540	10,1	—	.	.
„ 3000 „ „ 5000 „	36 054	7,2	9 987	8,0	—	.	.
„ 5000 „ „ 8000 „	18 706	3,7	8 807	7,1	—	.	.
„ 8000 „ „ 16000 „	19 501	3,9	19 674	15,8	—	.	.
„ 16000 „ „ 50000 „	7 770	1,6	29 936	24,1	—	.	.
„ 50000 „ „ 100000 „	788	0,2	13 566	10,9	—	.	.
„ 100000 <i>ℛℳ</i>	249	0,0	15 668	12,6	—	.	.

7. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1926

a) Die Steuerpflichtigen nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Pflichtige			Davon sind					
	überhaupt	v. H. der Landes- summe	auf 1000 der Be- völkerung	steuerbelastet				steuer- befreit	unbe- steuert
				über- haupt	v. H. der Landes- summe	v. H. der Pflichtigen überhaupt	auf 1000 der Be- völkerung		
Oberbayern	565 459	27,0	336	322 200	28,5	57,0	191	4 819	238 440
<i>darunter München</i>	306 968	14,7	451	203 182	18,0	66,2	298	1 154	102 632
Niederbayern	126 509	6,1	167	49 406	4,3	39,1	65	2 076	75 027
Schwaben	219 273	10,5	255	124 183	11,0	56,6	145	3 867	91 223
<i>darunter Augsburg</i>	77 453	3,7	468	51 431	4,5	66,4	311	1 008	25 014
Oberpfalz	167 741	8,0	267	65 509	5,8	39,1	104	3 768	98 464
Oberfranken	217 581	10,4	287	102 138	9,0	46,9	135	4 833	110 610
Mittelfranken	343 840	16,4	344	196 479	17,4	57,1	197	4 878	142 483
<i>darunter Nürnberg</i>	193 565	9,2	493	125 586	11,1	64,9	320	2 295	65 684
Pfalz	268 862	12,8	289	172 742	15,3	64,2	185	4 725	91 395
<i>darunter Ludwigs- hafen a. Rhein</i>	43 351	2,1	426	33 039	2,9	76,2	324	607	9 705
Unterfranken	185 011	8,8	243	98 049	8,7	53,0	129	3 575	83 387
<i>Staat</i>	2 094 276	100	284	1 130 706	100	54,0	153	32 541	931 029
und zwar: männlich	1 493 936	71,3	420	967 606	85,6	64,8	272	31 252	495 078
weiblich	600 340	28,7	157	163 100	14,4	27,2	43	1 289	435 951

b) Das Einkommen nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Steuerbelastetes Einkommen				Steuerbefreites Einkommen			
	in 1000 RM	v. H.	je Pflichtigen RM	auf den Kopf der Bevölkerung RM	in 1000 RM	v. H.	je Pflichtigen RM	auf den Kopf der Bevölkerung RM
Oberbayern	563 718	30,9	1 750	335	6 303	14,6	1 308	3,7
<i>darunter München</i>	388 119	21,3	1 910	570	1 727	4,0	1 497	2,5
Niederbayern	74 382	4,1	1 506	98	2 514	5,8	1 211	3,3
Schwaben	184 593	10,1	1 486	215	4 910	11,4	1 270	5,7
<i>darunter Augsburg</i>	79 181	4,3	1 540	478	1 337	3,1	1 326	8,1
Oberpfalz	101 921	5,6	1 556	162	4 738	10,9	1 257	7,5
Oberfranken	152 117	8,3	1 489	201	5 834	13,5	1 207	7,7
Mittelfranken	306 507	16,8	1 560	307	6 399	14,8	1 312	6,4
<i>darunter Nürnberg</i>	199 574	10,9	1 589	508	3 175	7,3	1 383	8,1
Pfalz	286 991	15,7	1 661	308	7 618	17,6	1 612	8,2
<i>darunter Ludwigshafen a. Rh.</i>	71 556	3,9	2 166	702	1 197	2,8	1 972	11,8
Unterfranken	154 165	8,5	1 572	202	4 916	11,4	1 375	6,4
<i>Staat</i>	1 824 394	100	1 613	247	43 232	100	1 329	5,9

c) Pflichtige und Einkommen nach der Höhe des Einkommens

Einkommensgruppe	Steuerbelastetes Einkommen				Steuerbefreites Einkommen			
	Pflichtige		Betrag		Pflichtige		Betrag	
	überhaupt	v. H.	in 1000 RM	v. H.	überhaupt	v. H.	in 1000 RM	v. H.
Bis 1500 RM	674 853	59,7	568 820	31,2	23 127	71,0	24 596	56,9
über 1500 " bis 3000 RM	324 401	28,7	670 260	36,7	8 943	27,5	16 905	39,1
" 3000 " " 5000 "	96 958	8,6	368 190	20,2	446	1,4	1 579	3,7
" 5000 " " 8000 "	31 961	2,8	195 991	10,7	24	0,1	143	0,3
" 8000 RM	2 533	0,2	21 133	1,2	1	0,0	9	0,0
<i>Zusammen</i>	1 130 706	100	1 824 394	100	32 541	100	43 232	100

d) Die Steuer nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Steuer				
	in 1000 <i>RM</i>	v. H.	auf 1 Pfligh- tigen <i>RM</i>	auf den Kopf der Bevölke- rung <i>RM</i>	v. H. des steuer- belasteten Ein- kommens
Oberbayern	29 077	33,6	90	17,3	5,2
<i>darunter München</i>	21 206	24,5	104	31,2	5,5
Niederbayern	3 3 3	3,8	67	4,4	4,1
Schwaben	8 309	9,6	67	9,7	4,5
<i>darunter Augsburg</i>	3 632	4,2	71	21,9	4,6
Oberpfalz	4 391	5,1	67	7,0	4,5
Oberfranken	6 259	7,2	61	8,3	4,1
Mittelfranken	14 381	16,6	73	14,4	4,7
<i>darunter Nürnberg</i>	9 635	11,1	77	24,5	4,8
Pfalz	13 972	16,1	81	15,0	4,9
<i>darunter Ludwigshafen a. Rhein</i>	4 049	4,7	123	39,7	5,7
Unterfranken	6 903	8,0	70	9,1	4,5
Staat	86 600	100	77	11,7	4,7

e) Die Steuer nach der Höhe des Einkommens

Einkommensgruppe	Staat		Darunter Großstädte	
	Steuer in 1000 <i>RM</i>	v. H.	Steuer in 1000 <i>RM</i>	v. H.
Bis 1500 <i>RM</i>	15 441	17,8	5 871	15,2
über 1500 „ bis 3000 <i>RM</i>	32 689	37,7	15 392	40,0
„ 3000 „ „ 5000 „	23 456	27,1	10 066	26,1
„ 5000 „ „ 8000 „	13 563	15,7	6 437	16,7
„ 8000 <i>RM</i>	1 451	1,7	756	2,0
Zusammen	86 600	100	38 522	100

f) Die Pflichtigen mit Familienermäßigung nach der Höhe des Einkommens

Einkommensgruppe	Steuerbelastete Pflichtige				Steuerbefreite Pflichtige			
	ins- ge- samt	darunter Ermäßigungs- berechtigigte			ins- ge- samt	darunter Ermäßigungs- berechtigigte		
		über- haupt	v. H. Pfligh- tigen	v. H. Ermä- ßigungs- berech- tigten		über- haupt	v. H. Pfligh- tigen	v. H. Ermä- ßigungs- berech- tigten
Bis 1500 <i>RM</i>	674 853	302 564	44,8	46,5	23 127	21 673	93,7	70,2
über 1500 „ bis 3000 <i>RM</i>	324 401	242 135	74,6	37,2	8 943	8 756	97,9	28,3
„ 3000 „ „ 5000 „	96 958	76 483	78,9	11,8	446	433	97,1	1,1
„ 5000 <i>RM</i>	34 491	29 027	84,2	4,5	25	25	100,0	0,1
Zusammen	1 130 706	650 209	57,5	100	32 541	30 887	94,9	100

g) Die Pflichtigen mit Familienermäßigung nach der Zahl der Kinder

Vortrag	Steuerbelastete Pflichtige mit Familienermäßigung		Steuerbefreite Pflichtige mit Familienermäßigung	
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
Verheiratete ohne Kind	251 429	38,7	1 998	6,5
Ermäßigungsberechtigigte mit				
1 Kind	198 164	30,5	2 397	7,8
2 Kindern	124 612	19,2	4 273	13,8
3 „	50 885	7,8	6 926	22,4
4 „	16 522	2,5	6 964	22,5
5 „	5 486	0,8	4 449	14,1
6 und mehr Kindern	3 111	0,5	3 880	12,6
Zusammen	650 209	100	30 887	100

8. Körperschaftsteuerveranlagung 1925

(„Zeitschrift“)

a) Das Einkommen

Einkommensgruppe	Staat				Darunter Großstädte			
	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen							
	Pflichtige		Betrag		Pflichtige		Betrag	
	Überhaupt	v. H.	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H.	Überhaupt	v. H.	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H.
Bis 8000 <i>ℛℳ</i>	2 292	64,5	4 728	2,6	832	60,3	2 066	2,1
über 8000 „ bis 50000 <i>ℛℳ</i>	797	22,4	16 888	9,2	347	25,1	7 186	7,1
„ 50000 „ „ 200000 „	293	8,2	29 544	16,2	124	9,0	12 723	12,6
„ 200000 „ „ 1000000 „	137	3,9	60 929	33,3	57	4,1	27 497	27,3
„ 1000000 <i>ℛℳ</i>	34	1,0	70 787	38,7	21	1,5	51 260	50,9
<i>Zusammen</i>	3 553	100	182 876	100	1 381	100	100 732	100
Festgesetzte Steuer <i>ℛℳ</i>	35 295 000				19 202 000			
Auf 1 Pflichtigen entfällt: Einkommen u. zu versteuerndes Mindesteinkommen. „	51 471				72 941			
Festgesetzte Steuer „	9 934				13 904			

b) Die Einkünfte und die Einkommensquellen

Einkommensquelle	Zahl	Einkünfte		
	der Pflichtigen			
	überhaupt	v. H.	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H.
Gewerbebetrieb	3 028	85,7	179 707	98,4
Land- und Forstwirtschaft	68	1,9	187	0,1
Sonstige selbständige Berufstätigkeit	6	0,2	4	0,0
Kapitalvermögen	113	3,2	301	0,2
Vermietung und Verpachtung	269	7,6	490	0,3
Andere wiederkehrende Bezüge u. sonstige Leistungsgewinne	51	1,4	1 843	1,0
<i>Zusammen</i>	3 535	100	182 532	100

c) Die Körperschaftsarten

Körperschaftsart	Einkommen u. zu versteuern- des Mindesteinkommen				Festgesetzte Steuer	
	Pflichtige		Betrag		in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H.
	Überhaupt	v. H.	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H.		
Erwerbsgesellschaften und zwar:	2 971	83,8	181 077	99,0	35 058	99,3
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften	855	28,8	130 973	72,3	.	.
Bergbautreibende rechtsfähige Vereinigungen und nichtrechtsfähige Berggewerkschaften	2	0,1	281	0,2	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 612	54,2	46 974	25,9	.	.
Genossenschaften	448	15,1	2 292	1,3	.	.
Sonstige Personenvereinigungen mit wirtschaftlichem Geschäftsbetriebe	48	1,6	491	0,3	.	.
Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des bürgerlichen Rechts, sofern sie einen wirt- schaftlichen Geschäftsbetrieb unterhalten	6	0,2	66	0,0	.	.
Betriebe und Verwaltungen von Körperschaften des öffentlichen Rechts	30	0,9	551	0,3	110	0,3
Alle übrigen Körperschaften und Vermögensmassen des bürgerlichen Rechts	552	15,5	1 248	0,7	128	0,4
<i>Zusammen</i>	3 553	100	182 876	100	35 296	100

b) Gewerbliche Betriebe

Regierungsbezirk	Rohvermögen				Schulden und sonstige Abzüge				Einheitswert ¹⁾		Inländisches Reinvermögen ²⁾	
	Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 <i>ℛℳ</i>	Davon entfallen auf inländische Betriebsgrundstücke		Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 <i>ℛℳ</i>	Hierunter Abzüge auf Grund des Schachteiprivilegs		Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 <i>ℛℳ</i>	Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 <i>ℛℳ</i>
			Zahl der Betriebe mit Betriebs- grund- stücken	Betrag in 1000 <i>ℛℳ</i>			Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 <i>ℛℳ</i>				
Oberbayern . . .	31 380	2 181 804	19 780	619 998	12 109	1 067 347	58	19 242	31 380	1 166 086	31 380	1 165 373
<i>dav. München</i> . .	10 802	1 762 436	3 806	473 031	6 027	948 301	52	14 918	10 802	861 915	10 802	861 206
Niederbayern . .	11 754	199 173	9 969	69 907	2 993	54 026	5	101	11 754	148 155	11 754	148 683
Schwaben	18 860	639 996	14 358	199 869	7 405	208 067	9	1 549	18 860	445 546	18 860	445 526
<i>dav. Augsburg</i> . .	2 705	306 616	1 733	95 760	2 102	104 086	7	1 503	2 705	214 522	2 705	214 522
Oberpfalz	7 589	257 651	5 736	81 392	2 143	89 955	—	—	7 589	170 847	7 589	170 847
Oberfranken . . .	12 994	508 463	10 224	166 501	4 443	157 253	—	—	12 994	363 927	12 994	363 927
Mittelfranken . .	19 855	1 059 714	14 638	322 297	7 959	376 226	23	30 326	19 855	718 540	19 855	718 138
<i>dav. Nürnberg</i> . .	7 550	766 977	4 945	230 392	5 063	287 011	19	29 391	7 550	509 249	7 550	508 939
Pfalz	12 334	661 551	9 271	167 345	4 685	233 689	10	879	12 334	437 321	12 334	437 198
<i>dav. Ludwigs-</i> <i>hafen a. Rhein</i> . .	1 484	143 294	940	33 811	901	55 245	7	561	1 484	87 982	1 484	87 982
Unterfranken . .	9 486	470 123	7 423	152 927	4 651	144 808	10	999	9 486	330 185	9 486	330 185
<i>Staat</i>	124 252	5 978 475	91 399	1 810 235	46 388	2 331 370	115	53 095	124 252	3 780 607	124 252	3 779 877
In Prozent der Landessumme												
Oberbayern . . .	25,2	36,5	21,7	35,9	26,1	45,8	50,4	36,2	25,2	30,9	25,2	30,9
<i>dav. München</i> . .	8,7	29,5	4,2	26,1	13,0	40,7	45,2	28,1	8,7	22,8	8,7	22,8
Niederbayern . .	9,5	3,3	10,9	3,9	6,4	2,3	4,4	0,2	9,5	3,9	9,5	3,9
Schwaben	15,2	10,7	15,7	11,0	16,0	8,9	7,8	2,9	15,2	11,8	15,2	11,8
<i>dav. Augsburg</i> . .	2,2	5,1	1,9	5,3	4,5	4,5	6,1	2,8	2,2	5,7	2,2	5,7
Oberpfalz	6,1	4,3	6,3	4,5	4,6	3,9	—	—	6,1	4,5	6,1	4,5
Oberfranken . . .	10,5	8,5	11,2	9,2	9,6	6,8	—	—	10,5	9,6	10,5	9,6
Mittelfranken . .	16,0	17,7	16,0	17,8	17,2	16,1	20,0	57,1	16,0	19,0	16,0	19,0
<i>dav. Nürnberg</i> . .	6,1	12,8	5,1	12,7	10,9	12,3	16,5	55,4	6,1	13,5	6,1	13,5
Pfalz	9,9	11,1	10,1	9,2	10,1	10,0	8,7	1,7	9,9	11,6	9,9	11,6
<i>dav. Ludwigs-</i> <i>hafen a. Rhein</i> . .	1,2	2,1	1,0	1,9	1,9	2,1	6,1	1,1	1,2	2,3	1,2	2,3
Unterfranken . .	7,6	7,9	8,1	8,5	10,0	6,2	8,7	1,9	7,6	8,7	7,6	8,7
<i>Staat</i>	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Der Einheitswert entspricht der Differenz aus dem Rohvermögen abzüglich der Schulden und der entsprechend der Vergünstigung für die freien Berufe freigesetzten Beträge, zuzüglich der nach dem Steuerkursart bewerteten Vermögen, welche beim Rohvermögen nicht nachgewiesen sind.

²⁾ Einheitswert abzüglich ausländisches gewerbliches Vermögen.

c) Die wichtigsten Wirtschaftszweige in Bayern

Wirtschaftszweig	Rohvermögen		Schulden			Einheitswert
	Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Zahl der Betriebe	Betrag		Betrag in 1000 <i>R.M.</i>
				in 1000 <i>R.M.</i>	v. H. des Rohvermögens	
1. Übriges Handelsgewerbe	34 557	1 360 673	16 200	570 889	42,0	795 587
2. Mälzerei und Brauerei	1 838	348 080	903	90 628	26,0	288 392
3. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	1 245	351 389	757	106 504	30,3	250 018
4. Textilindustrie	972	358 460	582	134 467	37,5	248 554
5. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	20 806	287 728	5 271	66 640	23,2	223 811
6. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	9 992	261 924	3 177	79 639	30,4	199 729
7. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	350	262 917	189	86 354	32,8	185 617
8. Geld-, Bank- u. Börsenwesen	487	670 979	384	507 605	75,7	163 374
9. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	7 979	159 383	2 243	42 849	26,9	119 145
10. Keramische u. Glasindustrie	660	112 929	337	26 102	23,1	93 596
11. Chemische Industrie	555	132 455	389	40 229	30,4	92 358
12. Baugewerbe	5 712	111 993	1 961	34 238	30,6	77 755
<i>Sämtliche Wirtschaftszweige</i>	124 252	5 978 475	46 388	2 331 370	39,0	3 780 607

d) Grundstücke (einschl. der nicht landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Betriebsgrundstücke)

[illegible]

10. Rechnungsanteile der Gemeinden an der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer

Regierungsbezirk	Gesamt- rechnungs- anteil	Hievon ab 25% für das Reich	Verbleibt für Land u. Gemeinden	Davon entfallen auf		
				Land	Kreis	Gemeinde

a) Einkommensteuer						
VIII. Verteilungsschlüssel						
Oberbayern . . .	77 640 554	19 410 137	58 230 417	34 630 923	3 789 887	19 809 607
Niederbayern . .	9 382 429	2 345 608	7 036 821	4 156 265	545 665	2 334 891
Schwaben . . .	23 286 752	5 821 639	17 465 113	10 458 162	1 124 827	5 882 124
<i>LFA München</i>	110 309 735	27 577 384	82 732 351	49 245 350	5 460 379	28 026 622
Oberpfalz . . .	10 265 715	2 566 430	7 699 285	4 360 569	555 145	2 783 571
Oberfranken . .	21 476 747	5 369 186	16 107 561	9 309 770	1 031 228	5 766 563
Mittelfranken . .	39 890 236	9 972 562	29 917 674	17 248 171	1 835 153	10 834 350
<i>LFA Nürnberg</i>	71 632 698	17 908 178	53 724 520	30 918 510	3 421 526	19 384 484
Pfalz	33 497 711	8 374 430	25 123 281	14 852 585	1 526 528	8 744 168
Unterfranken . .	18 961 363	4 740 339	14 221 024	8 750 727	1 079 455	4 390 842
<i>LFA Würzburg</i>	52 459 074	13 114 769	39 344 305	23 603 312	2 605 983	13 135 010
<i>Staat</i>	234 401 507	58 600 331	175 801 176	103 767 172	11 487 888	60 546 116
Davon						
kreisunm. Städte	160 269 550	40 067 388	120 202 162	70 127 061	7 480 820	42 594 281
mittelb. Gemeind.	74 131 957	18 532 943	55 599 014	33 640 111	4 007 068	17 951 835

b) Körperschaftsteuer						
VIII. Verteilungsschlüssel						
Oberbayern . . .	77 684 923	19 421 232	58 263 691	34 679 527	3 793 179	19 790 985
Niederbayern . .	9 309 603	2 327 390	6 982 213	4 127 174	541 548	2 313 491
Schwaben . . .	23 183 674	5 795 894	17 387 780	10 406 517	1 118 596	5 862 667
<i>LFA München</i>	110 178 200	27 544 516	82 633 684	49 213 218	5 453 323	27 967 143
Oberpfalz . . .	10 182 427	2 545 625	7 636 802	4 327 958	551 448	2 757 396
Oberfranken . .	21 423 730	5 355 917	16 067 813	9 284 274	1 028 427	5 755 112
Mittelfranken . .	39 761 930	9 940 476	29 821 454	17 201 744	1 829 516	10 790 194
<i>LFA Nürnberg</i>	71 368 087	17 842 018	53 526 069	30 813 976	3 409 391	19 302 702
Pfalz	33 266 895	8 316 716	24 950 179	14 748 174	1 515 344	8 686 661
Unterfranken . .	18 748 496	4 688 803	14 059 693	8 648 975	1 067 284	4 343 434
<i>LFA Würzburg</i>	52 015 391	13 005 519	39 009 872	23 397 149	2 582 628	13 030 095
<i>Staat</i>	233 561 678	58 392 053	175 169 625	103 424 343	11 445 342	60 299 940
Davon						
kreisunm. Städte	159 855 384	39 963 848	119 891 536	69 955 236	7 462 443	42 473 857
mittelb. Gemeind.	73 706 294	18 428 205	55 278 089	33 469 107	3 982 899	17 826 083

b) Körperschaftsteuer						
VIII. Verteilungsschlüssel						
Oberbayern . . .	10 718 973	2 679 742	8 039 231	4 711 799	530 024	2 797 408
Niederbayern . .	940 506	235 126	705 380	405 479	53 499	246 402
Schwaben . . .	6 858 300	1 714 552	5 143 748	3 023 236	322 420	1 798 092
<i>LFA München</i>	18 517 779	4 629 420	13 888 359	8 140 514	905 943	4 841 902
Oberpfalz . . .	1 694 029	423 509	1 270 520	727 266	90 973	452 281
Oberfranken . .	5 245 614	1 311 404	3 934 210	2 257 829	246 991	1 429 390
Mittelfranken . .	6 148 987	1 537 246	4 611 741	2 552 911	276 121	1 782 709
<i>LFA Nürnberg</i>	13 088 630	3 272 159	9 816 471	5 538 006	614 085	3 664 380
Pfalz	12 681 951	3 170 492	9 511 459	5 092 790	550 229	3 868 440
Unterfranken . .	3 108 367	777 093	2 331 274	1 400 220	172 602	758 452
<i>LFA Würzburg</i>	15 790 318	3 947 585	11 842 733	6 493 010	722 831	4 626 892
<i>Staat</i>	47 396 727	11 849 164	35 547 563	20 171 530	2 242 859	13 133 174
Davon						
kreisunm. Städte	33 082 975	8 270 743	24 812 232	14 238 741	1 542 296	9 031 195
mittelb. Gemeind.	14 313 752	3 578 421	10 735 331	5 932 789	700 563	4 101 979

10. Rechnungsanteile der Gemeinden an der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer (Fortsetzung)

Regierungsbezirk	Gesamt- rechnungs- anteil	Hievon ab 25% für das Reich	Verbleibt für Land u. Gemeinden	Davon entfallen auf		
				Land	Kreis	Gemeinde
b) Körperschaftsteuer						
IX. Verteilungsschlüssel						
Oberbayern . .	11 110 345	2 777 584	8 332 761	4 904 608	551 031	2 877 122
Niederbayern . .	955 293	238 822	716 471	411 494	54 043	250 934
Schwaben	7 261 936	1 815 471	5 446 465	3 193 927	340 337	1 912 201
<i>LFA München</i>	19 327 574	4 831 877	14 495 697	8 510 029	945 411	5 040 257
Oberpfalz	1 790 862	447 716	1 343 146	762 975	95 964	484 207
Oberfranken . .	5 254 399	1 313 597	3 940 802	2 267 340	247 804	1 425 658
Mittelfranken . .	6 963 025	1 740 755	5 222 270	2 892 581	311 962	2 017 727
<i>LFA Nürnberg</i>	14 008 286	3 502 068	10 506 218	5 922 896	655 730	3 927 592
Pfalz	12 858 080	3 214 525	9 643 555	5 173 276	558 687	3 911 592
Unterfranken . .	3 211 689	802 922	2 408 767	1 460 599	180 815	767 353
<i>LFA Würzburg</i>	16 069 769	4 017 447	12 052 322	6 633 875	739 502	4 678 945
<i>Staat</i>	49 405 629	12 351 392	37 054 237	21 066 800	2 340 643	13 646 794
Davon						
kreisunmittelbare						
Städte	34 567 805	8 641 952	25 925 853	14 865 561	1 607 222	9 453 070
mittelb. Gemeind.	14 837 824	3 709 440	11 128 384	6 201 239	733 421	4 193 724

II. Rechnungsanteile der ausmärkischen Bezirke an der Einkommensteuer

Regierungsbezirk	Gesamt- rechnungs- anteil	Hievon ab 25 % für das Reich	Verbleibt für Land u. Gemeinden	Davon entfallen auf		
				Land	Kreis	Bezirk
VIII. Verteilungsschlüssel						
●Oberbayern . . .	6 519	1 629	4 890	2 494	685	1 711
Niederbayern . .	22	5	17	9	2	6
Schwaben	20 949	5 237	15 712	8 013	2 199	5 500
<i>LFA München</i>	27 490	6 871	20 619	10 516	2 886	7 217
Oberpfalz	14 051	3 513	10 538	5 374	1 476	3 688
Oberfranken . . .	604	151	453	231	64	158
Mittelfranken . .	627	158	469	240	66	163
<i>LFA Nürnberg</i>	15 282	3 822	11 460	5 845	1 606	4 009
Unterfranken . .	5 036	1 260	3 776	1 926	529	1 321
<i>LFA Würzburg</i>	5 036	1 260	3 776	1 926	529	1 321
<i>Staat</i>	47 808	11 953	35 855	18 287	5 021	12 547
IX. Verteilungsschlüssel						
Oberbayern . . .	4 622	1 155	3 467	1 768	486	1 213
Niederbayern . .	—	—	—	—	—	—
Schwaben	20 949	5 237	15 712	8 013	2 199	5 500
<i>LFA München</i>	25 571	6 392	19 179	9 781	2 685	6 713
Oberpfalz	12 579	3 145	9 434	4 811	1 321	3 302
Oberfranken . . .	694	174	520	265	73	182
Mittelfranken . .	638	160	478	244	67	167
<i>LFA Nürnberg</i>	13 911	3 479	10 432	5 320	1 461	3 651
Unterfranken . .	2 707	678	2 029	1 035	285	709
<i>LFA Würzburg</i>	2 707	678	2 029	1 035	285	709
<i>Staat</i>	42 189	10 549	31 640	16 136	4 431	11 073

a) Die Steuerpflichtigen

1. Die Pflichtigen mit Steuer und die Steuerbefreiten

Landesfinanzamt	Gesamtzahl der Steuer- pflichtigen	Davon				Von den Pflichtigen mit Steuer haben ihren Wohnort, Ort der Leitung, Sitz	
		Pflichtige mit Steuer		Steuerbefreite nach Art. 12		innerhalb	außerhalb
		absolut	%	absolut	%	Bayerns	
Natürliche Personen							
München	161 007	90 400	56,1	70 607	43,9	90 386	14
Nürnberg	114 307	62 382	54,6	51 925	45,4	62 361	21
Würzburg	80 051	44 518	55,6	35 533	44,4	44 492	26
Staat	355 365	197 300	55,5	158 065	44,5	197 239	61
Juristische Personen und Personengemeinschaften							
München	7 606	5 385	70,8	2 221	29,2	5 095	290
Nürnberg	5 937	4 225	71,2	1 712	28,8	4 116	109
Würzburg	3 703	2 891	78,1	812	21,9	2 810	81
Staat	17 246	12 501	72,5	4 745	27,5	12 021	489
Zusammen							
München	168 613	95 785	56,8	72 828	43,2	95 481	304
Nürnberg	120 244	66 607	55,4	53 637	44,6	66 477	130
Würzburg	83 754	47 409	56,6	36 345	43,4	47 302	107
Staat	372 611	209 801	55,9	162 810	43,7	209 260	541

2. Die Pflichtigen mit Steuer

Landesfinanzamt Größenklasse der Gemeinden	Natürliche Personen						Juristische Personen und Personengemeinschaften													
	Pflichtige mit Steuer	davon					Pflichtige mit Steuer	Erwerbsgesellschaften							Verelne des bür- gerlichen Rechtes	Stiftung, d. öffentlich. u. bürger- lichen Rechtes	sonstige juristische Personen, nichtrechtsfähige Vereine und Personengemeinschaften	nur be- triebs- kapitals- anlage- pflichtig	nur er- tragsan- lage- pflichtig	betriebs- kapitals- u. ertrags- anlage- pflichtig
		männ- lich	weib- lich	nur be- triebs- kapitals- anlage- pflichtig	nur er- trags- anlage- pflichtig	betriebs- kapitals- u. ertrags- anlage- pflichtig		Aktiengesell- schaften	Kommunali- gesellschaft auf Aktien	Gesellschaft mit beschr. Haftung	Genossen- schaften	sonstige Erwerbsge- sellschaften	zu- sam- men							
Nach Landesfinanzämtern																				
München	90 400	83 612	6 788	1 124	74 760	14 516	5 385	637	3	1 074	167	1	1 882	39	10	3 454	2 201	1 054	1 418	2 913
Nürnberg	62 382	58 276	4 106	607	53 138	8 637	4 225	433	6	676	166	1	1 282	21	5	2 917	2 573	621	1 001	2 603
Würzburg	44 518	41 986	2 532	364	37 689	6 465	2 891	186	1	459	55	—	701	11	—	2 179	1 610	381	823	1 687
Staat	197 300	183 874	13 426	2 095	165 587	29 618	12 501	1 256	10	2 209	388	2	3 865	71	15	8 550	6 384	2 056	3 242	7 203
Nach Gemeindegrößenklassen																				
Mit über																				
50 000—100 000 „	48 305	43 454	4 851	471	41 573	6 261	5 034	677	2	1 084	76	—	1 839	18	3	3 174	2 281	1 014	1 244	2 776
20 000—50 000 „	12 661	11 514	1 147	102	10 646	1 913	1 297	83	1	181	26	—	291	4	3	999	852	169	355	773
10 000—20 000 „	17 177	15 855	1 322	194	13 637	3 336	1 682	150	1	236	44	—	431	11	2	1 238	1 023	217	433	1 032
5 000—10 000 „	7 367	6 782	585	96	5 676	1 595	651	47	1	107	15	—	170	5	—	476	378	80	143	428
2 000—5 000 „	16 670	15 435	1 235	250	12 916	3 504	1 020	86	—	156	21	—	263	8	1	748	534	126	294	610
unter 2 000 „	28 518	26 805	1 713	288	22 842	5 388	1 216	91	1	186	64	—	342	13	3	858	600	167	319	730
10 000-Einw.	66 602	64 029	2 573	694	58 287	7 621	1 601	122	4	259	142	2	529	12	3	1 057	716	283	464	854

b) Die Steuerschuld

Landesfinanzamt Größenklasse der Gemeinden	Pflichtige mit Steuer	Betriebskapitalsanlage			Ertragsanlage		Staats- zuschlag mit 100% Art. 7/IV	Jahres- steuersoll
		Steuerbares gewerbliches Betriebs- kapital	Betriebs- kapitals- anlage Art. 7/I u. III	Filial- zuschlag Art. 6/IV	Steuerbarer Reinertrag	Ertrags- anlage Art. 7/II u. III		
Reichsmark								
1. Gesamtergebnis								
Natürliche Personen								
München	90 400	304 904 000	285 654	1 632,35	298 827 000	1 432 280	1 719 566,35	3 439 132,70
Nürnberg	62 382	191 699 000	181 657	1 140,30	200 411 100	946 447	1 129 244,30	2 258 488,60
Würzburg	44 518	134 783 000	126 274	199,70	146 359 900	651 951	778 424,70	1 556 849,40
Staat	197 300	631 336 000	593 585	2 972,35	645 598 000	3 030 678	3 627 235,35	7 254 470,70
Juristische Personen und Personengemeinschaften								
München	5 385	925 416 000	1 277 109	380 296,80	148 758 000	2 225 345	3 882 750,80	7 765 501,60
Nürnberg	4 225	641 390 000	873 404	7 937,93	125 897 500	1 854 245	2 735 586,93	5 471 173,86
Würzburg	2 891	502 413 000	709 195	7 814,35	92 393 700	1 412 930	2 129 939,35	4 259 878,70
Staat	12 501	2 069 219 000	2 859 708	396 049,08	367 049 200	5 492 520	8 748 277,08	17 496 554,16
Zusammen								
München	95 785	1 230 320 000	1 562 763	381 929,15	447 585 000	3 657 625	5 602 317,15	11 204 634,30
Nürnberg	66 607	833 089 000	1 055 061	9 078,23	326 308 600	2 800 692	3 864 831,23	7 729 662,46
Würzburg	47 409	637 196 000	835 469	8 014,05	238 753 600	2 064 881	2 908 364,05	5 816 728,10
Staat	209 801	2 700 605 000	3 453 293	399 021,43	1 012 647 200	8 523 198	12 375 512,43	24 751 024,86
2. Die Steuerschuld nach Größenklassen								
Natürliche Personen								
Mit über 100 000 Einw.	48 305	168 716 000	168 827	1 456,50	185 417 000	994 968	1 165 251,50	2 330 503,00
" " 50 000—100 000 "	12 661	50 453 000	48 816	226,05	48 223 800	244 236	293 278,05	586 556,10
" " 20 000—50 000 "	17 177	80 291 000	78 501	293,00	75 184 400	417 216	496 010,00	992 020,00
" " 10 000—20 000 "	7 367	36 014 000	34 233	98,00	30 778 200	163 632	197 963,00	395 926,00
" " 5 000—10 000 "	16 670	67 475 000	59 901	216,90	59 051 800	264 688	324 805,90	649 611,80
" " 2 000—5 000 "	28 518	98 132 000	87 293	337,95	90 931 200	387 607	475 237,95	950 475,90
" " unter 2 000 "	66 602	130 305 000	116 014	343,95	156 011 600	558 331	674 688,95	1 349 377,90
Zusammen	197 300	631 336 000	593 525	2 972,35	645 598 000	3 030 678	3 627 235,35	7 254 470,70
Juristische Personen und Personengemeinschaften								
Mit über 100 000 Einw.	5 034	1 210 899 000	1 711 631	383 973,05	184 284 100	2 899 264	4 994 868,05	9 989 736,10
" " 50 000—100 000 "	1 297	160 333 000	218 159	6 692,20	36 519 500	526 323	751 174,20	1 502 348,40
" " 20 000—50 000 "	1 682	260 493 000	352 710	3 901,35	52 786 300	789 426	1 146 037,35	2 292 074,70
" " 10 000—20 000 "	651	76 587 000	100 605	353,05	17 143 900	241 532	342 490,05	684 980,10
" " 5 000—10 000 "	1 020	110 883 000	149 925	236,65	23 735 500	334 135	484 296,65	968 593,30
" " 2 000—5 000 "	1 216	136 382 000	181 184	350,18	27 919 800	381 636	563 170,18	1 126 340,36
" " unter 2 000 "	1 601	113 642 000	145 494	542,60	24 660 100	320 204	466 240,60	932 481,20
Zusammen	12 501	2 069 219 000	2 859 708	396 049,08	367 049 200	5 492 520	8 748 277,08	17 496 554,16

3. Die Steuerschuld der juristischen Personen und Personengemeinschaften nach Arten

Juristische Personen und Personengemein- schaften	Pflichtige mit Steuer	Betriebskapitalsanlage			Ertragsanlage		Staats- zuschlag mit 100% Art. 7/IV	Jahres- steuer- soll
		Steuerbares gewerb- liches Be- triebs- kapital <i>R.M.</i>	Betriebs- kapitals- anlage Art. 7/I u. III <i>R.M.</i>	Filial- zuschlag Art. 6/IV <i>R.M.</i>	Steuer- barer Reinertrag <i>R.M.</i>	Ertrags- anlage Art. 7/II und III <i>R.M.</i>		
Aktiengesellschaften	1 256	1 289 516 000	1 866 320	385 316,95	158 941 300	2 806 314	5 057 950,95	10 115 901,90
Kommanditgesellschaften auf Aktien	10	11 464 000	16 965	—	2 763 000	50 146	67 111,00	134 222,00
Gesellschaften mit beschränk- ter Haftung	2 209	253 478 000	334 151	4 682,00	44 027 800	669 404	1 008 237,00	2 016 474,00
Genossenschaften	388	15 673 000	18 161	15,30	3 276 500	36 711	54 887,30	109 774,60
Sonstige Erwerbsgesellschaften einschl. Berggewerkschaften	2	81 000	87	—	10 000	63	150,00	300,00
Vereine des bürgerl. Rechtes	71	1 357 000	1 425	—	308 700	2 398	3 823,00	7 646,00
Stiftungen des öffentlichen und bürgerlichen Rechtes	15	5 485 000	7 841	—	761 100	12 010	19 851,00	39 702,00
Sonstige juristische Personen, nichtrechtsfähige Vereine u. Personengemeinschaften . . .	8 550	492 165 000	614 758	6 034,83	156 955 800	1 915 474	2 536 266,83	5 072 533,66
Darunter: Offene Handelsgesell- schaften	6 384	413 303 000	513 660	5 111,10	133 643 000	1 661 823	2 180 594,10	4 361 188,20
<i>Zusammen</i>	12 501	2 069 219 000	2 859 703	396 049,08	367 049 200	5 492 520	8 748 277,08	17 496 554,16

c) Steuertarif

1. Betriebskapitalsanlage

Steuerbares gewerbliches Betriebskapital in <i>R.M.</i>				Natürliche Personen				Juristische Person. u. Personengemeinschaften							
				Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- bares gewerb- liches Be- triebs- kapital in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebs- kapi- tals- anlage <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer trifft		Zahl der Pflich- tigen mit Steuer	Steuer- bares ge- werb- liches Be- triebs- kapital in 1000 <i>R.M.</i>	Betriebs- kapitals- anlage <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer trifft			
							steuerbares gewerb- liches Be- triebs- kapital <i>R.M.</i>	Be- triebs- kapi- tals- anlage <i>R.M.</i>				ab- solut	%	steuerbares gewerb- liches Be- triebs- kapital <i>R.M.</i>	Be- triebs- kapi- tals- anlage <i>R.M.</i>
von mehr als	bis einschl.	ab- solut	%					ab- solut	%						
	6 000	8 120	25,6	44 595	28 603	5 492	3,52	667	7,2	3 661	2 313	5 489	3,47		
6 000	10 000	9 244	29,2	76 525	54 435	8 278	5,89	1 043	11,3	8 839	6 318	8 475	6,06		
10 000	20 000	7 656	24,1	111 562	85 075	14 572	11,11	1 722	18,6	26 254	19 891	15 246	11,55		
20 000	30 000	2 580	8,1	64 393	51 993	24 959	20,15	1 084	11,7	27 496	22 169	25 365	20,45		
30 000	40 000	1 231	3,9	43 299	36 308	35 174	29,49	697	7,5	24 713	20 689	35 456	29,68		
40 000	50 000	744	2,4	33 636	28 927	45 210	38,88	468	5,0	21 355	18 502	45 630	39,53		
50 000	60 000	509	1,6	28 287	25 623	55 574	50,34	392	4,2	21 659	19 488	55 253	49,71		
60 000	70 000	336	1,1	21 969	21 568	65 384	64,19	273	3,0	17 858	17 237	65 414	63,14		
70 000	80 000	242	0,8	18 229	18 896	75 326	78,08	239	2,6	18 004	18 705	75 331	78,26		
80 000	90 000	198	0,6	16 899	18 652	85 348	94,20	210	2,3	18 002	19 767	85 724	94,13		
90 000	100 000	131	0,4	12 404	14 390	94 687	109,85	211	2,3	20 180	22 754	95 640	107,84		
100 000	120 000	190	0,6	20 919	24 506	110 100	128,98	285	3,1	31 413	37 242	110 221	130,67		
120 000	140 000	129	0,4	16 833	20 998	130 488	162,78	215	2,3	27 836	35 208	129 470	163,76		
140 000	160 000	81	0,3	12 141	15 197	149 889	187,62	180	2,0	27 022	34 449	150 122	191,38		
160 000	180 000	63	0,2	10 808	13 860	171 556	220,00	142	1,5	24 136	30 771	169 972	216,70		
180 000	200 000	34	0,1	6 434	8 421	189 235	247,68	111	1,2	21 263	27 764	191 559	250,13		
200 000	250 000	59	0,2	12 968	17 460	219 797	295,93	236	2,6	53 012	72 680	224 627	307,97		
250 000	300 000	42	0,1	11 424	15 827	272 000	376,83	151	1,6	40 999	56 831	271 517	376,36		
300 000	350 000	30	0,1	9 553	12 926	318 433	430,87	134	1,4	43 226	61 539	322 582	459,25		
350 000	400 000	21	0,1	7 743	11 201	368 714	533,38	86	0,9	32 363	46 165	376 314	536,80		
400 000	450 000	12	0,0	5 088	7 251	424 000	604,25	84	0,9	36 038	50 124	429 024	596,71		
450 000	500 000	12	0,0	5 676	7 402	473 000	616,83	57	0,6	26 566	38 826	466 070	681,96		
500 000	600 000	18	0,1	9 810	13 572	545 000	754,00	90	1,0	49 569	72 171	550 767	801,90		
600 000	700 000	11	0,0	7 075	10 328	643 182	938,91	61	0,7	39 549	55 191	648 344	904,77		
700 000	800 000	6	0,0	4 538	5 754	756 333	959,00	49	0,5	37 215	54 101	759 480	1 104,10		
800 000	900 000	3	0,0	2 592	3 785	864 000	1 261,67	27	0,3	23 190	32 946	858 889	1 220,22		
900 000	1 000 000	3	0,0	2 872	4 206	957 333	1 402,00	45	0,5	42 331	62 225	940 689	1 382,78		
1 000 000	2 000 000	7	0,0	9 486	13 986	1 355 143	1 698,00	149	1,6	209 500	309 568	1 406 040	2 077,04		
2 000 000		1	0,0	3 628	5 408	3 628 000	5 408,00	151	1,6	1 095 970	1 990 123	7 258 079	13 179,62		
<i>Zusammen</i>		31 713	100	631 386	596 558	19 909	18,81	9 259	100	2 069 219	3 255 757	223 482	351,63		

2. Ertragsanlage

Steuerbarer gewerblicher Reinertrag in <i>R.M.</i>		Natürliche Personen						Juristische Personen u. Personengemeinschaften					
		Zahl der Pflichtigen mit Steuer		Steuer- barer gewerb- licher Rein- ertrag in 100 <i>R.M.</i>	Ertrags- anlage <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflicht- tigen mit Steuer trifft		Zahl der Pflichtigen mit Steuer		Steuer- barer gewerb- licher Rein- ertrag in 100 <i>R.M.</i>	Ertrags- anlage <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflicht- tigen mit Steuer trifft	
						steuer- barer gewerb- licher Rein- ertrag	Er- trags- anlage <i>R.M.</i>					steuer- barer gewerb- licher Rein- ertrag	Ertrags- anlage <i>R.M.</i>
von mehr als	bis ein- schließ- lich	abs.	%			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	abs.	%			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
1 000	2 000	96 014	49,2	1 430 464	325 116	1 490	3,39	980	9,4	15 163	3 462	1 547	3,53
2 000	3 000	41 017	21,0	1 049 773	248 499	2 559	6,06	966	9,2	24 956	6 193	2 583	6,41
3 000	5 000	31 973	16,3	1 260 884	381 192	3 944	11,92	1 550	14,8	63 220	19 544	4 079	12,61
5 000	7 000	11 537	5,9	689 773	282 376	5 979	24,48	1 152	11,0	69 357	28 558	6 021	24,79
7 000	9 000	5 605	2,9	447 448	234 250	7 983	41,79	809	7,7	64 858	34 122	8 017	42,18
9 000	11 000	2 997	1,5	298 922	188 015	9 974	62,73	598	5,7	59 936	37 930	10 023	63,43
11 000	12 000	1 046	0,5	121 469	85 090	11 613	81,35	253	2,4	29 348	20 411	11 600	80,68
12 000	13 000	711	0,4	89 478	66 650	12 585	93,74	232	2,2	29 119	21 663	12 551	93,38
13 000	14 000	547	0,3	74 530	58 858	13 625	107,60	197	1,9	26 727	21 281	13 567	108,03
14 000	18 000	1 555	0,8	246 770	219 389	15 869	141,09	700	6,7	111 663	99 559	15 952	142,23
18 000	22 000	752	0,4	149 396	151 639	19 866	201,65	476	4,5	94 916	96 501	19 940	202,73
22 000	26 000	461	0,2	110 587	120 667	23 989	261,75	371	3,6	88 645	96 618	23 894	260,43
26 000	30 000	267	0,1	74 774	86 023	28 005	322,18	271	2,6	75 986	87 687	28 039	323,57
30 000	35 000	205	0,1	66 882	80 944	32 625	394,85	240	2,3	77 974	94 057	32 489	391,90
35 000	40 000	120	0,1	44 985	57 282	37 488	477,85	189	1,8	70 612	86 974	37 361	470,76
40 000	45 000	70	0,1	29 816	38 225	42 594	546,07	174	1,7	74 270	96 738	42 684	555,97
45 000	50 000	58	0,1	27 644	36 869	47 662	635,07	133	1,3	63 371	84 520	47 647	635,49
50 000	55 000	46	0,1	24 297	33 165	52 820	721,00	112	1,1	58 943	80 386	52 628	717,73
55 000	60 000	38	0,0	21 948	30 587	57 758	804,92	93	0,9	53 429	74 374	57 451	799,72
60 000	65 000	33	0,0	20 597	28 306	62 415	857,76	81	0,8	50 792	72 019	62 706	889,12
65 000	70 000	36	0,0	24 202	34 495	67 228	958,19	60	0,6	40 509	58 184	67 515	969,40
70 000	75 000	15	0,0	10 910	15 228	72 733	1 015,20	52	0,5	37 795	54 709	72 683	1 052,10
75 000	80 000	13	0,0	10 079	14 835	77 531	1 141,15	46	0,4	35 724	52 592	77 661	1 143,30
80 000	85 000	9	0,0	7 440	11 055	82 667	1 228,33	39	0,4	32 285	47 985	82 782	1 230,38
85 000	90 000	8	0,0	6 982	10 453	87 275	1 306,63	52	0,5	45 656	68 276	87 800	1 313,00
90 000	95 000	4	0,0	3 708	5 659	92 700	1 414,75	40	0,4	37 009	55 834	92 523	1 395,85
95 000	100 000	11	0,0	10 851	16 510	98 645	1 500,91	24	0,2	23 569	35 818	98 204	1 492,42
100 000	110 000	15	0,0	15 811	24 226	105 407	1 615,07	46	0,4	48 325	73 983	105 054	1 608,33
110 000	120 000	4	0,0	4 608	7 127	115 200	1 781,75	39	0,4	44 565	68 862	114 269	1 765,69
120 000	130 000	6	0,0	7 505	11 755	125 083	1 959,17	42	0,4	52 239	82 114	124 379	1 955,10
130 000	140 000	4	0,0	5 275	8 352	131 875	2 088,00	44	0,4	59 459	94 451	135 134	2 146,61
140 000	150 000	5	0,0	7 327	11 834	146 540	2 366,80	32	0,3	46 529	75 045	145 403	2 345,16
150 000	160 000	1	0,0	1 530	2 490	153 000	2 490,00	29	0,3	45 021	72 343	155 245	2 494,59
160 000	170 000	1	0,0	1 660	2 737	166 000	2 737,00	18	0,2	29 606	48 739	164 478	2 707,72
170 000	180 000	2	0,0	3 430	5 682	171 500	2 841,00	11	0,1	19 337	32 147	175 791	2 922,45
180 000	190 000	—	—	—	—	—	—	19	0,2	35 102	58 168	184 747	3 061,47
190 000	200 000	1	0,0	2 000	3 383	200 000	3 383,00	17	0,2	32 985	55 575	194 029	3 269,12
200 000	220 000	3	0,0	6 284	10 687	209 467	3 562,33	28	0,3	58 550	96 070	203 107	3 431,07
220 000	240 000	1	0,0	2 399	4 141	239 900	4 141,00	19	0,2	44 135	75 928	232 289	3 996,21
240 000	260 000	4	0,0	10 045	17 416	251 125	4 354,00	15	0,1	37 147	64 326	247 647	4 288,40
260 000	280 000	1	0,0	2 613	4 547	261 300	4 547,00	20	0,2	54 312	93 532	271 560	4 676,60
280 000	300 000	4	0,0	11 509	20 197	287 725	5 049,25	19	0,2	55 517	92 711	292 195	4 879,53
300 000	320 000	2	0,0	6 282	11 101	314 100	5 550,50	7	0,1	22 069	39 010	315 271	5 572,86
320 000	340 000	—	—	—	—	—	—	10	0,1	32 949	58 439	329 490	5 843,90
340 000	360 000	1	0,0	3 490	6 214	349 000	6 214,00	11	0,1	33 738	69 012	352 164	6 273,82
360 000	380 000	—	—	—	—	—	—	8	0,1	29 497	52 704	368 713	6 588,00
380 000	400 000	—	—	—	—	—	—	8	0,1	31 261	49 508	390 750	6 188,50
400 000	420 000	1	0,0	4 187	7 538	418 700	7 538,00	4	0,0	16 483	23 031	412 075	5 577,75
420 000	440 000	—	—	—	—	—	—	6	0,1	25 659	46 248	427 650	7 708,00
440 000	460 000	—	—	—	—	—	—	3	0,0	13 529	25 403	450 867	8 467,67
460 000	480 000	—	—	—	—	—	—	2	0,0	9 277	16 794	463 900	8 397,00
480 000	500 000	—	—	—	—	—	—	3	0,0	14 791	26 851	493 033	8 950,33
500 000	—	1	0,0	5 416	9 873	541 600	9 873,00	95	0,9	1 317 578	2 463 551	1 386 924	25 932,12
Zusammen		195 205	100	6 455 980	3 030 678	3 307	15,53	10 445	100	3 670 492	5 492 520	35 141	525,85

d) Jahressteuersoll

1. Gesamtergebnis

Jahressteuersoll		Natürliche Personen			Juristische Personen und Personengemeinschaften		
in <i>R.M.</i>		Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durchschnittlich <i>R.M.</i>
über	bis						
1	3	80	160	2,00	10	20	2,00
3	5	12 050	48 210	4,00	77	308	4,00
5	10	91 987	686 318	7,46	983	7 948	8,09
10	15	28 444	364 388	12,81	688	8 931	12,98
15	30	28 121	623 395	22,17	1 479	33 389	22,58
30	60	17 068	730 047	42,77	1 690	73 863	43,71
60	100	7 771	603 184	77,62	1 230	96 833	78,73
100	200	6 308	885 121	140,32	1 441	207 681	144,12
200	400	3 068	862 655	281,18	1 360	401 177	294,98
400	1 000	1 805	1 093 386	605,75	1 573	1 009 032	641,47
1 000	5 000	559	1 005 472	1 798,70	1 464	3 183 625	2 174,61
5 000	10 000	24	160 210	6 675,42	255	1 788 207	7 012,58
10 000	20 000	14	167 235	11 945,36	127	1 811 671	14 265,13
20 000		1	24 700	24 700,00	124	8 873 869	71 563,46
Zusammen		197 330	7 254 471	36,77	12 501	17 496 534	1 399,61

2. Jahressteuersoll der juristischen Personen und Personengemeinschaften nach Arten

Jahres- steuer-soll in <i>R.M.</i>		Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	
über	bis																
<div> <div>Aktien- gesellschaften</div> <div>Kommanditgesellschaften auf Aktien</div> <div>Gesellschaften mit beschränkt.Haftung</div> <div>Genossenschaften</div> <div>Vereine des bürgerl.Rec.htes</div> </div>																	
1	3	—	—	—	—	1	2	2,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	5	2	8	4,00	—	18	72	4,00	7	28	4,00	1	4	4,00	—	—	—
5	10	38	304	8,00	1	10	10,00	215	1718	7,99	71	546	7,69	21	154	7,33	—
10	15	24	313	13,04	—	—	—	146	1862	12,75	25	334	13,36	12	152	12,67	—
15	30	75	1690	22,53	—	—	—	346	7737	22,36	69	1550	22,46	9	194	21,56	—
30	60	92	4144	45,04	—	—	—	366	16078	43,93	53	2302	43,43	6	268	44,67	—
60	100	81	6434	79,43	1	86	86,00	220	16966	77,12	34	2655	78,09	8	622	78,50	—
100	200	95	13430	141,37	1	128	128,00	216	31441	145,56	48	6876	143,25	3	438	146,00	—
200	400	143	47822	334,42	1	222	222,00	180	51741	287,45	32	8875	277,34	7	2164	309,14	—
400	1000	177	114796	648,56	—	—	—	216	145725	674,65	25	16560	662,40	2	1102	551,00	—
1000	5000	265	665632	2511,82	2	5088	2544,00	229	512599	2238,42	19	33818	1779,89	2	2542	1271,00	—
5000	10000	93	694039	7462,78	1	6244	6244,00	35	239504	6842,97	5	36230	7246,00	—	—	—	—
10000	20000	73	1078435	14773,08	—	—	—	10	127843	12784,30	—	—	—	—	—	—	—
20000		98	7488855	76416,89	3	122444	40814,67	11	863186	78471,45	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		1256	10115902	8054,06	10	134222	13422,20	2209	2016474	912,84	388	109774	282,92	71	7646	107,69	—
		Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	Zahl der Pflichtigen mit Steuer	Steuer- betrag <i>R.M.</i>	Auf 1 Pflichtigen mit Steuer treffen durch- schnittlich <i>R.M.</i>	
<div> <div>Stiftungen des öffent- lichen und bürger- lichen Rechtes</div> <div>Sonst. jurist. Personen, nicht rechtsh. Vereine u. Personengemeins. haften</div> <div>Überhaupt</div> <div>Dar. Öffene Handelsgesellschaften</div> <div>Juristische Personen und Personengemein- schaften überhaupt 1)</div> </div>																	
1	3	—	—	—	9	18	2,00	6	12	2,00	10	20	2,00	—	—	—	—
3	5	1	4	4,00	48	192	4,00	22	88	4,00	77	308	4,00	—	—	—	—
5	10	1	10	10,00	636	5206	8,19	317	2604	8,21	983	7948	8,09	—	—	—	—
10	15	—	—	—	481	6270	13,04	255	3338	13,09	688	8931	12,98	—	—	—	—
15	30	—	—	—	980	22218	22,67	553	12570	22,73	1479	33389	22,58	—	—	—	—
30	60	1	46	46,00	1172	51025	43,54	797	34922	43,82	1690	73863	43,71	—	—	—	—
60	100	2	164	82,00	884	69900	79,07	672	53303	79,32	1230	96833	78,73	—	—	—	—
100	200	1	138	138,00	1075	154930	144,13	873	126626	145,05	1441	207681	144,12	—	—	—	—
200	400	2	538	269,00	995	289815	291,27	859	252576	294,03	1360	401177	294,98	—	—	—	—
400	1000	—	—	—	1153	730849	633,87	1034	656050	634,48	1573	1009032	641,47	—	—	—	—
1000	5000	4	11186	2796,50	943	1952760	2070,80	842	1721409	2044,43	1464	3183625	2174,61	—	—	—	—
5000	10000	2	15820	7910,00	119	796370	6682,18	112	749864	6695,21	255	1788207	7012,58	—	—	—	—
10000	20000	1	11796	11796,00	43	593597	13804,58	34	464454	13660,41	127	1811671	14265,13	—	—	—	—
20000		—	—	—	12	399384	33282,00	8	283372	35421,50	124	8873869	71563,46	—	—	—	—
Zusammen		15	37702	2646,80	8550	5072534	593,28	6384	4361138	683,14	12501	17496554	1399,61	—	—	—	—

1) Hierunter 2 sonstige Erwerbsgesellschaften mit 300 *R.M.* Steuerbetrag.

13. Ergebnisse der Reichsfinanz-

a) Staat, Gemeinden und

1. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung

Beträge in

Verwaltungszweig	Ausgaben								
	insgesamt	Persönliche Ausgaben (einschließlich Arbeiterlöhne)		Sachliche Ausgaben (einschließlich Arbeiterlöhne)	Zuschüsse und Unterstützungen insbesondere wirtschaftlicher u. sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden	Fondsbeitrag, Gewährung von Darlehen; Neukaufen, Grundstücksankauf sowie sonstige Ausgaben außergewöhnlich. Art	Sonstige Ausgaben
		Gehälter und Vergütungen	davon Versorgungsgeldnisse einschließlich Ministerialbeihilfe						
I. Allgemeine Verwaltung	46 074	36 917	9 157	16 647	296	—	251	3 052	702
dav. 1. Oberste Staatsorgane (außer Volksvertretung des Landes) und auswärtige Angelegenheiten	644	534	111	202	4	—	—	—	—
2. Volksvertretung des Landes	365	302	63	1 080	—	—	—	—	—
3. Innere Verwaltung des Landes sowie Allgemeine Verwaltung der Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Polizei)	45 064	36 081	8 984	15 364	292	—	251	3 052	702
II. Staats- und Rechtssicherheit	108 296	89 593	18 703	28 925	430	—	68	2 945	—
dav. 1. Polizei	61 726	52 160	9 576	15 041	25	—	68	2 299	—
2. Rechtspflege:									
a) Gerichte	40 202	31 940	8 262	8 289	405	—	—	100	—
b) Strafvollzug	6 369	5 504	865	5 594	—	—	—	546	—
Summe 2	46 571	37 443	9 127	13 884	405	—	—	645	—
III. Bildungswesen	184 420	154 211	30 209	43 162	40 589	319	1 191	16 308	20
dav. 1. Schulwesen:									
a) Allgemeine Schulverwaltung	2 780	2 029	750	319	1	—	—	—	—
b) Volks- und Fortbildungsschulen	116 244	97 037	19 207	18 159	71	—	853	9 060	7
c) Mittlere und höhere Schulen	34 149	27 294	6 855	3 159	2 093	—	212	1 372	—
d) Fach- und sonstige Schulen	9 306	8 134	1 172	3 325	801	319	56	2 048	1
Summe 1	162 479	134 494	27 985	24 962	2 966	319	1 121	12 479	8
2. Wissenschaft und Kunst:									
a) Hochschulen	11 836	10 581	1 255	12 128	429	—	—	1 593	12
b) Theater- und Konzertwesen	3 664	5 905	469	3 417	1 152	—	18	576	—
c) Sonstiges	3 638	3 171	467	2 621	1 750	—	47	1 612	—
Summe 2	21 838	19 657	2 181	18 166	3 331	—	65	3 782	12
3. Kirche	103	60	43	33	34 222	—	5	47	—
IV. Wohlfahrtswesen	29 003	25 733	3 270	80 501	94 270	1 688	1 507	43 414	4
dav. 1. Wirtschaftliche Fürsorge:									
a) Verwaltungsaufwand	7 006	6 368	638	1 533	3	—	3	85	—
b) Fürsorgeaufwand	718	671	48	31 713	55 142	—	146	480	—
c) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	791	743	48	6 393	330	—	149	2 771	—
Summe 1	8 515	7 781	733	39 639	55 475	—	297	3 336	—
2. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen und Leibesübungen:									
a) Verwaltungs- u. Fürsorgeaufw.	5 047	4 099	947	7 737	2 821	28	52	911	—
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	15 362	13 772	1 590	32 573	1 269	6	97	11 667	3
Summe 2	20 409	17 872	2 537	40 310	4 090	33	969	12 578	3
3. Erwerbslosenfürsorge (einschließlich Arbeitsvermittlung)	80	80	—	553	34 705	1 654	240	27 501	—
V. Wohnungswesen	1 850	1 666	184	680	730	1	1 833	72 268	1
VI. Wirtschaft und Verkehr	26 547	22 762	3 785	63 459	8 359	1 322	1 888	38 202	2
dav. 1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel	9 567	8 647	920	11 222	6 726	—	223	3 100	1
2. Verkehrswesen (Straßen, Wege, Wasserstraßen, Verkehrsförderung)	16 980	14 115	2 865	52 237	1 633	1 321	1 665	35 102	1
VII. Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art	5 192	4 516	676	31 517	469	—	2 098	16 370	6
VIII. Finanz- und Steuerverwaltung	13 581	11 370	2 212	2 932	4	—	—	70	3
IX. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Landes sowie nicht aufteilbarer Schuldendienst der Gemeinden und Gemeindeverbände	611	389	222	314	—	—	20 625	—	596
X. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	—	—	—	—	18	189	—	—	—
Zusammen	415 575	347 157	68 418	268 136	145 164	3 518	29 460	192 630	1 334

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

statistik 1926 für Bayern

Gemeindeverbände zusammen
und die Speziellen Deckungsmittel

1000 RM.)

Ausgaben													
An andere Länder und an das Reich geleistete Zuschüsse, Beiträge, Entlastungen und dgl.	Verrechnungsverkehr zwischen Gemeinden (Gem.-Verb.) und zwischen Land und Gemeinden (Gem.-Verb.) als Doppelzählungen Einnahmesätze	Ausgaben des Landes und der Gemeinden (Gem.-Verb.) insgesamt	Davon ab: Verrechnungsverkehr zwischen Gemeinden (Gem.-Verb.) und zwischen Land und Gemeinden (Gem.-Verb.) als Doppelzählungen Einnahmesätze	Bereinigte Ausgaben des Landes und der Gemeinden (Gem.-Verb.)	Davon sind gedeckt durch: Zuschüsse, Beiträge, Entlastungen und dgl. von anderen Ländern u. vom Reich	Mithin: Reiner Finanzbedarf des Landes und der Gemeinden (Gem.-Verb.)	Zur Deckung des Reinen Finanzbedarfs dienen die folgenden Speziellen Deckungsmittel						
							Gebühren, Beiträge, sowie gebührenartige Entgelte	Miete, Pacht, Zinsen	Rückstellungen von Unterstützungen sozialer Art, Stiftungen, Zuwendungen und dgl.	Schuldeneinnahmen, Rückzahlung von Darlehen, Grundstücksverkäufe sowie sonstige außergewöhnliche Veränderungen	Sonstige Einnahmen einschließlich Erlös aus Verkäufen	Spezielle Deckungsmittel insgesamt	Mithin: Zuschuldbedarf (Reiner Finanzbedarf abzüglich Spezieller Deckungsmittel)
—	353	67 375	263	67 111	662	66 449	11 097	1 372	27	638	1 326	14 460	51 989
—	—	850	—	850	—	847	—	8	—	—	—	8	839
—	—	1 446	—	1 446	—	1 446	—	4	—	—	3	8	1 438
—	353	65 079	263	64 815	659	64 156	11 097	1 360	27	638	1 323	14 444	49 711
—	5 014	145 677	4 995	140 682	21 497	119 185	23 161	1 743	5	341	2 476	27 725	91 450
—	5 014	84 173	4 995	79 178	21 497	57 681	4 184	1 235	5	341	1 212	6 978	50 703
—	—	48 996	—	48 996	—	48 996	18 946	271	—	—	8	19 225	29 771
—	—	12 509	—	12 509	—	12 509	31	237	—	—	1 255	1 522	10 986
—	—	61 505	—	61 505	—	61 505	18 976	508	—	—	1 263	20 748	40 757
—	5 295	291 305	5 016	286 289	479	235 809	16 495	3 401	253	7 628	4 063	31 842	253 958
—	—	3 100	—	3 100	—	3 100	18	4	—	—	9	31	3 069
—	3 971	148 364	3 440	144 924	451	144 473	596	2 516	33	4 982	37	8 165	136 308
—	68	41 053	115	40 938	—	40 938	3 117	151	22	873	148	4 310	36 628
—	621	16 479	619	15 860	—	15 860	1 440	104	75	897	307	2 823	13 037
—	4 661	208 996	4 174	204 822	451	204 370	5 170	2 776	131	6 752	500	15 329	189 041
—	30	26 029	41	25 988	—	25 988	6 240	508	87	233	3 277	10 345	15 643
—	567	12 094	716	11 377	—	11 377	4 747	58	1	443	78	5 326	6 051
—	37	9 705	83	9 622	28	9 594	339	55	34	174	200	801	8 793
—	634	47 827	840	46 987	28	46 959	11 325	621	122	850	3 554	16 472	30 487
—	—	34 482	2	34 480	—	34 480	—	5	1	26	9	40	34 440
—	10 965	261 352	16 172	245 180	5 165	240 015	46 171	1 980	9 283	21 289	1 511	80 234	159 781
—	9	8 639	302	8 337	116	8 221	420	9	5	68	12	515	7 706
—	6 558	94 756	11 055	83 702	28	83 674	479	150	4 970	385	13	5 997	77 677
—	—	10 434	33	10 401	—	10 401	2 383	534	197	531	637	4 281	6 120
—	6 567	113 829	11 389	102 440	143	102 296	3 282	692	5 173	984	662	10 794	91 503
—	2 458	19 054	3 248	15 806	20	15 786	556	15	710	470	32	1 782	14 004
—	46	61 842	110	61 732	—	61 732	41 766	1 144	161	6 464	747	50 282	11 450
—	2 504	80 896	3 358	77 538	20	77 518	42 322	1 159	871	6 934	779	52 065	25 454
—	1 895	66 627	1 425	65 202	5 004	60 200	567	129	3 240	13 370	70	17 375	42 825
—	—	77 363	57	77 306	—	77 306	319	885	61	24 057	33	25 356	51 550
1	6 131	145 910	6 777	139 133	448	138 685	11 449	601	311	23 525	4 068	39 954	98 730
—	216	31 055	349	30 712	—	30 712	2 302	272	78	1 266	3 531	7 449	23 263
—	5 914	114 855	6 434	108 421	448	107 973	9 147	329	234	22 259	537	32 505	75 468
—	138	55 790	582	55 208	—	55 208	22 349	604	326	6 431	1 482	31 192	24 015
—	191	16 782	44	16 738	—	16 738	1 542	54	—	—	14	1 610	15 128
—	—	21 549	—	21 549	676	20 879	36	8	—	—	—	—	20 831
—	—	803	—	803	56	747	—	—	—	—	—	—	747
1	28 087	1 083 905	33 906	1 049 998	28 978	1 021 020	132 620	10 648	10 267	83 812	14 973	252 421	768 593

2. Die Allgemeinen Deckungsmittel

Beträge in 1000 RM^{*)}

a) Erwerbsvermögen

Art des Erwerbsvermögens	Über- schüsse und Erträge	Zu- schüsse
I. Betriebe (einschließlich Beteiligungen ¹⁾)	70 674	3 205
davon: 1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	26 936	1 320
2. Bergwerke, Hütten, Steinbrüche und dgl.	395	38
3. Verkehrsunternehmungen (Sonstige Verkehrsunternehmungen)	3 682	344
4. —	—	—
5. Versorgungsbetriebe		
a) Elektrizitätswerke	18 328	205
b) Gaswerke	7 242	71
c) Wasserwerke	6 645	334
6. Münzwesen	144	—
7. Banken und Sparkassen	3 615	256
8. Lotterie	933	—
9. Sonstige Betriebe	2 148	353
(10.) Außerdem: Gesamtheit der Betriebe der Gemeinden bis zu 2000 Einw.	604	284
II. Allgemeines Grund- u. Kapitalvermögen (einschl. sonstiger Erträge)	37 106	—
Zusammen	107 781	3 205
Abgeglichener Betrag	104 576	

¹⁾ Die Ausgliederung nach Betriebsarten (1—9) ist nur für die Gemeinden mit mehr als 2000 Einw. und die Gemeindeverbände durchgeführt; für die Gemeinden bis zu 2000 Einw. werden die Gesamterträge unter (10.) nachgewiesen.

β) Steuern

Steuerart	Betrag
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen)	182 294
Einkommen- und Körperschaftsteuer	182 294
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb	132 680
davon: 1. Grund- und Gebäudesteuer	80 765
2. Gewerbesteuer	
a) Allgemeine Gewerbesteuer	43 363
b) Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	1 061
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	7 500
III. Gebäudeentschuldung (Pauszins)steuer	121 170
davon: 1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	74 986
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	46 184
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögensverkehr	81 590
davon: 1. Umsatzsteuer	50 361
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel	
a) Grunderwerbsteuer	16 505
b) Wertzuwachssteuer	2 652
3. Rennwettsteuer	2 319
4. Stempelsteuern	9 741
5. Sonstige Vermögenverkehrssteuern	12
V. Steuern vom Verkehr	13 837
davon: 1. Kraftfahrzeugsteuer	13 829
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	8
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	49 099
davon: 1. Verbrauchsteuern (Getränkesteuern)	37 879
2. Aufwandsteuern	
a) Vergnügungsteuer	6 547
b) Hundesteuer	4 527
c) Sonstige Aufwandsteuern	147
Nicht aufteilbare Beträge	627
Zusammen	581 308

^{*)} Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

3. Zusammenfassender Überblick

Bezeichnung	Betrag in 1000 <i>RM</i> ¹⁾	Je Kopf der Bevöl- kerung <i>RM</i>	In v. H. des reinen Finanz- bedarfs	In v. H. des Zu- schuß- bedarfs	Von dem Betrag in 1000 <i>RM</i> entfallen (in v. H.)	
					auf das Land	auf die Gemeinden (Gemeinde- verbände)
Bereinigte Ausgaben (Finanz- bedarf)	1 049 998	142,28	.	.	.	.
Davon sind gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen und dgl. von anderen Ländern und vom Reich	28 978	3,92	.	.	.	.
Mithin: Reiner Finanzbedarf	1 021 020	138,36	100	.	48,9	51,1
Davon sind gedeckt durch Spezielle Deckungs- mittel:						
a) Verwaltungseinnahmen .	168 509	22,81	16,5	.	32,0	68,0
b) Einnahmen aus Anleihen, Fondsentnahmen und dgl.	83 912	11,37	8,2	.	17,6	82,4
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	252 421	34,21	24,7	.	27,3	72,7
Mithin: Zuschußbedarf	768 599	104,15	75,3	100	56,1	43,9
Davon sind gedeckt durch Allgemeine Deckungs- mittel:						
a) Erwerbsvermögen:						
Überschüsse	107 781	104 576	14,17	10,3	13,6	32,5
Fehlbeträge	3 205	—	—	—	—	—
b) Steuern	581 308	78,77	56,9	75,6	57,9	42,1
Allgemeine Deckungs- mittel insgesamt (Summe a und b)	685 884	92,94	67,2	89,2	54,0	46,0
Mithin: Unterschied zwischen Zuschuß- bedarf und Allgemeinen Deckungsmitteln:	abgeglichen					
Mehrausgaben	82 716	11,21	8,1	10,8	.	.
Außerdem aus Vor- jahren:						
Überschüsse (Bestände) .	53 705	39 851	.	.	.	.
Fehlbeträge	13 854	—	.	.	.	.
Mithin: Abschluß:	abgeglichen					
Mehrausgaben (Fehlbeträge)	42 865	.	.	.	.	.

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

b) Staat

1. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung

Beträge in

Verwaltungszweig	Ausgaben									
	insgesamt		Persönliche Ausgaben (ausschließl. Arbeiterlöhne)		Sächliche Ausgaben (einschließlich Arbeiterlöhne)	Zuschüsse u. Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden	Fondsbildung u. Gewährung von Darlehen	Neubauten, Grundstücksan- kaufe sowie sonstige Aus- gaben außergewöhnlicher Art
			davon							
			Gehälter und Vergütungen	Versorgungsgebüh- ren einschl. Hinter- bliebenenbezüge						
I. Allgemeine Verwaltung	24 175	18 393	5 782	6 488	243	—	—	—	15	266
dav. 1. Oberste Staatsorgane (außer Volks- vertretung) und auswärtige Ange- legenheiten	644	534	111	202	4	—	—	—	—	—
2. Volksvertretung	365	302	63	1 080	—	—	—	—	—	—
3. Allgemeine innere Verwaltung	14 809	10 422	4 387	3 537	—	—	—	—	—	195
4. Sonstige innere Verwaltung	8 357	7 135	1 222	1 668	239	—	—	—	15	71
II. Staats- und Rechtssicherheit	90 713	74 374	16 339	26 631	405	—	—	—	130	2 162
dav. 1. Polizei	44 142	56 930	7 212	12 748	—	—	—	—	130	1 517
2. Rechtspflege:										
a) Gerichte	40 202	31 940	8 262	8 289	405	—	—	—	—	100
b) Strafvollzug	6 369	5 504	865	5 594	—	—	—	—	—	546
Summe 2	46 571	37 443	9 127	13 884	405	—	—	—	—	645
III. Bildungswesen	159 098	131 313	27 785	19 664	35 420	190	—	—	47	2 471
dav. 1. Schulwesen:										
a) Allgemeine Schulverwaltung	2 171	1 498	673	218	—	—	—	—	—	—
b) Volks- und Fortbildungsschulen	104 032	86 004	18 027	346	13	—	—	—	—	—
c) Mittlere und höhere Schulen	29 312	23 070	6 242	2 056	1 883	—	—	—	—	274
d) Fach- und sonstige Schulen	5 217	4 428	789	1 688	282	190	—	—	—	136
Summe 1	140 732	115 000	25 732	4 307	2 178	190	—	—	—	410
2. Wissenschaft und Kunst:										
a) Hochschulen	11 674	10 434	1 240	12 045	268	—	—	—	47	1 546
b) Theater- und Konzertwesen	3 446	3 087	359	1 700	313	—	—	—	—	121
c) Sonstiges	3 147	2 736	411	1 604	585	—	—	—	—	395
Summe 2	18 267	16 257	2 010	15 350	1 166	—	—	—	47	2 062
3. Kirche	99	56	43	7	32 077	—	—	—	—	—
IV. Wohlfahrtswesen	6 217	5 266	951	2 432	23 152	—	—	—	4 526	2 054
dav. 1. Wirtschaftliche Fürsorge:										
a) Verwaltungsaufwand	2 910	2 720	190	652	—	—	—	—	—	—
b) Fürsorgeaufwand	—	—	—	52	72	—	—	—	210	—
c) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe 1	2 910	2 720	190	704	72	—	—	—	210	—
2. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen und Leibesübungen:										
a) Verwaltungs- u. Fürsorgeaufwand	2 741	2 002	739	708	839	—	—	—	—	—
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	486	463	23	915	—	—	—	—	3	—
Summe 2	3 227	2 465	761	1 623	839	—	—	—	3	—
3. Erwerbslosenfürsorge:										
a) unterstützende	80	80	—	106	22 241	—	—	—	—	—
b) wertschaffende	—	—	—	—	—	—	—	—	4 313	2 054
Summe 3	80	80	—	106	22 241	—	—	—	4 313	2 054
V. Wohnungswesen	97	89	8	11	54	—	—	—	35 875	604
VI. Wirtschaft und Verkehr	13 596	11 685	1 911	15 642	5 557	1 250	—	—	1 070	16 233
dav. 1. Wirtschaftsförderung:										
a) Landwirtschaft	7 180	6 503	677	6 232	4 276	—	—	—	720	803
b) Gewerbe, Industrie und Handel	1 062	934	128	270	498	—	—	—	—	—
Summe 1	8 242	7 437	805	6 502	4 774	—	—	—	720	803
2. Verkehrswesen (Straßen, Wege, Wasserstraßen, Verkehrsförderung).	5 354	4 249	1 106	9 140	783	1 250	—	—	350	15 430
VII. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Finanz- und Steuerverwaltung	4 814	3 717	1 097	1 124	—	—	—	—	—	70
IX. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	611	389	222	314	—	—	—	—	15 479	—
X. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	—	—	—	—	18	189	—	—	—	—
Zusammen	299 321	245 226	54 095	72 306	64 848	1 629	15 479	41 663	23 860	—

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

Bayern

und die Speziellen Deckungsmittel

1000 RM¹⁾

Ausgaben				Dav. sind gedeckt durch: Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl.		Mithin: Reiner Finanzbedarf	Zur Deckung des Reinen Finanzbedarfs dienen die folgenden Speziellen Deckungsmittel								Mithin: Zuschußbedarf (Reiner Finanzbedarf abzüglich Spezielle Deckungsmittel)
Sonstige Ausgaben	An andere Länder und an das Reich geleistete Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl.	An Gemeinden (Gem.-Verb.) geleistete Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl.	Ausgaben insgesamt zugleich: Bereinigte Ausgaben	von Gemeinden und Gemeinde-Verbänden	von anderen Ländern und vom Reich		Gebühren, Beiträge sowie gebührenartige Entgelte	Miete, Pacht, Zinsen	Rückstellungen von Unterstützungen sozialer Art: Stiftungen, Zuwendungen u. dgl.	Fondsentnahme, Rückzahlung von Darlehen, Grundstücksverkäufe sowie sonstige außergewöhnliche Veräußerungen	Schuldenaufnahme	Sonstige Einnahmen einschließlich Erlöse aus Verkäufen	Spezielle Deckungsmittel insgesamt		
87	—	316	31 590	—	662	30 927	7 583	300	—	—	—	649	8 531	22 396	
—	—	—	850	—	3	847	—	8	—	—	—	—	8	839	
—	—	—	1 446	—	—	1 446	—	4	—	—	—	3	8	1 438	
—	—	—	18 541	—	70	18 471	4 411	264	—	—	—	—	4 675	13 796	
87	—	316	10 753	—	589	10 163	3 172	24	—	—	—	645	3 841	6 322	
—	—	406	120 447	4 558	21 497	94 393	19 021	1 688	—	—	—	2 410	23 119	71 273	
—	—	406	58 942	4 558	21 497	32 888	44	1 180	—	—	—	1 147	2 372	30 516	
—	—	—	48 996	—	—	48 996	18 946	271	—	—	—	8	19 225	29 771	
—	—	—	12 509	—	—	12 509	31	237	—	—	—	1 255	1 522	10 986	
—	—	—	61 505	—	—	61 505	18 976	508	—	—	—	1 263	20 748	40 757	
12	—	1 064	217 966	596	479	216 891	11 403	670	79	283	—	3 886	16 321	200 570	
—	—	—	2 389	—	—	2 389	—	4	—	—	—	9	21	2 368	
—	—	608	104 999	—	451	104 547	—	21	—	—	—	—	21	104 526	
—	—	—	33 525	10	—	33 515	1 872	80	2	—	—	146	2 100	31 416	
—	—	416	7 928	—	—	7 928	303	32	2	150	—	179	665	7 263	
—	—	1 023	148 840	10	451	148 380	2 183	137	4	150	—	333	2 807	145 573	
12	—	10	25 603	26	—	25 576	6 164	507	75	133	—	3 277	10 157	15 419	
—	—	—	5 580	561	—	5 019	2 840	6	—	—	—	71	2 918	2 102	
—	—	31	5 762	—	28	5 733	216	19	—	—	—	196	430	5 303	
12	—	41	36 944	587	28	36 329	9 220	532	75	133	—	3 544	13 505	22 824	
—	—	—	32 182	—	—	32 182	—	1	—	—	—	9	9	32 173	
—	—	7 901	46 282	35	5 165	41 682	1 644	144	—	2	1 908	150	3 848	37 224	
—	—	—	3 562	31	116	3 415	407	7	—	—	—	11	426	2 989	
—	—	3 876	4 211	—	28	4 183	—	—	—	—	210	—	211	3 972	
—	—	3 876	7 772	31	143	7 597	407	7	—	—	210	11	636	6 961	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	2 174	6 463	—	20	6 443	367	3	—	—	—	30	400	6 042	
—	—	—	1 403	3	—	1 400	750	6	—	—	—	109	867	533	
—	—	2 174	7 866	3	20	7 843	1 118	9	—	2	—	139	1 268	6 575	
—	—	—	22 427	—	—	22 427	119	—	—	—	—	—	119	22 308	
—	—	1 850	8 217	—	5 002	3 215	—	127	—	—	1 697	—	1 825	1 390	
—	—	1 850	30 644	—	5 002	25 642	119	127	—	—	1 697	—	1 944	23 698	
—	—	—	36 641	—	—	36 641	—	—	—	—	—	—	—	36 641	
—	1	4 429	57 778	—	448	57 330	669	107	—	—	12 614	3 355	16 746	40 584	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	116	19 326	—	—	19 326	643	53	—	—	159	3 355	4 210	15 117	
—	1	3	1 833	—	—	1 833	26	—	—	—	—	—	27	1 807	
—	1	119	21 160	—	—	21 160	669	53	—	—	159	3 355	4 237	16 923	
—	—	4 310	36 618	—	448	36 170	—	54	—	—	12 455	—	12 509	23 660	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	6 007	—	—	6 007	129	54	—	—	—	4	187	5 820	
—	—	—	16 403	—	670	15 733	36	8	—	—	3	—	48	15 685	
596	—	—	803	—	56	747	—	—	—	—	—	—	—	747	
695	1	14 116	533 917	5 189	28 978	499 750	40 488	2 971	79	285	14 525	10 455	68 801	430 950	

2. Die Allgemeinen Deckungsmittel

Beträge in 1000 RM*)

a) Erwerbsvermögen

Art des Erwerbsvermögens	Über- schüsse und Erträge	Zu- schüsse	Die Überschüsse u. Erträge bzw. Zuschüsse setzen sich folgender- maßen zusammen			
			Überschüsse u. Erträge		Zuschüsse	
			regel- mäßiger Art	außerge- wöhnlicher Art	zur laufend. Betriebs- führung	für außer- gewöhnliche Zwecke
I. Betriebe (einschließlich Beteiligungen): . . .	29 195	—	29 306	—	110	—
1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe . . .	23 964	—	23 964	—	—	—
2. Bergwerke, Hütten und dgl.	200	—	200	—	—	—
3. Verkehrsunternehmen	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verkehrsunternehmen	81	—	81	—	—	—
4. —	—	—	—	—	—	—
5. —	—	—	—	—	—	—
6. Münzwesen	144	—	144	—	—	—
7. Banken und Sparkassen	3 155	—	3 155	—	—	—
8. Lotterie	933	—	933	—	—	—
9. Sonstige Betriebe	718	—	828	—	110	—
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen (einschließlich sonstiger Erträge)	4 820	—	4 637	183	—	—
Zusammen	34 016	—	33 943	183	110	—
Abgeglichener Betrag	34 016	—	33 833	183	—	—

β) Steuern

Steuerart	Beträge
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen	112 429
Einkommen- und Körperschaftsteuer	112 429
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb	34 915
dav. 1. Grund- und Gebäudesteuer	22 744
2. Gewerbesteuern:	
a) Allgemeine Gewerbesteuer	11 842
b) Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	329
III. Gebäudeentschuldung(Hauszins)steuer:	97 113
dav. 1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	54 671
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	42 442
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögensverkehr:	57 594
dav. 1. Umsatzsteuer	40 738
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:	
Grunderwerbsteuer	4 796
3. Rennwettsteuer	2 319
4. Stempelsteuer	9 741
V. Steuern vom Verkehr:	13 829
Kraftfahrzeugsteuer	13 829
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	20 812
Verbrauchssteuern:	
Getränkesteuern	20 812
Zusammen	336 692

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

3. Zusammenfassender Überblick

Bezeichnung	Betrag in 1000 <i>R.M.</i> ¹⁾	Je Kopf der Bevöl- kerung <i>R.M.</i>	In v. H. des Reinen Finanz- bedarfs	In v. H. des Zuschuß- bedarfs
Bereinigte Ausgaben (Finanzbedarf) . . .	533 917	72,35	.	.
Davon sind gedeckt durch				
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen				
und dgl. von anderen Gebietskör-				
perschaften:				
a) von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	5 189	0,70	.	.
b) von anderen Ländern und vom Reich	28 978	3,93	.	.
Mithin:				
Reiner Finanzbedarf	499 750	67,72	100	.
Davon sind gedeckt durch				
Spezielle Deckungsmittel:				
a) Verwaltungseinnahmen	53 991	7,31	10,8	.
b) Einnahmen aus Anleihen, Fondsent-				
nahmen und dgl.	14 810	2,01	3,0	.
Spezielle Deckungsmittel insge-				
samt (Summe a und b)	68 801	9,32	13,8	.
Mithin:				
Zuschußbedarf	430 950	58,40	86,2	100
Davon sind gedeckt durch				
Allgemeine Deckungsmittel:				
a) Erwerbsvermögen:	unab- | abge-			
Überschüsse	geglichen | glichen			
	34 016 | 34 016	4,61	6,8	7,9
b) Steuern	336 692	45,62	67,4	78,1
Allgemeine Deckungsmittel ins-				
gesamt (Summe a und b)	370 708	50,23	74,2	86,0
Mithin:				
Unterschied zwischen Zuschußbedarf und				
Allgemeinen Deckungsmitteln:				
Mehrausgaben	60 242	8,17	12,0	14,0
Außerdem aus Vorjahren:				
Fehlbeträge	2 622	.	.	.
Mithin:				
Abschluß:				
Mehrausgaben (Fehlbeträge)	62 863	.	.	.

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

c) Gemeinden

1. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung
Beträge in

Verwaltungszweig	Ausgaben										
	Persönliche Aus- gaben (ausschließ- lich Arbeiterlöhne)					Sächliche Ausgaben (einschließl. Arbeiterlöhne)	Zuschüsse u. Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse u. Beiträge an Zweck- verbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden	Fondsbildg., Gewährung von Darlehen; Neubauten, Grundstücks- ankäufe sowie sonstige Aus- gaben außer- gewöhnlicher Art	
	ins- ge- samt	Ge- hälter und Ver- gü- tun- gen	Versorgungsgebüh- ren einschließl. Hinterblieb.-Bezüge	ins- ge- samt	darunter: Neubaut., Grund- stücksan- k. usw.						
I. Allgemeine Verwaltung	21 881	18 514	3 367	10 017	49	—	251	2 771	2 520		
II. Polizei	17 583	15 219	2 364	2 293	25	—	68	653	484		
III. Bildungswesen	24 066	21 788	2 278	22 796	4 749	109	1 190	13 525	12 935		
dav. 1. Schulwesen:											
a) Allgemeine Schulverwaltung	609	532	77	100	1	—	—	—	—		
b) Volks- und Fortbildungsschulen	12 204	11 033	1 171	17 813	58	—	853	9 060	8 677		
c) Mittlere und höhere Schulen	4 814	4 203	611	981	193	—	212	1 057	1 048		
d) Fach- und sonstige Schulen	2 924	2 665	259	1 099	278	109	55	1 749	1 690		
Summe 1	20 551	18 432	2 119	19 992	530	109	1 120	11 866	11 415		
2. Wissenschaft und Kunst:											
a) Hochschulen	162	147	15	83	139	—	—	—	—		
b) Theater- und Konzertwesen	2 918	2 818	100	1 716	823	—	17	456	436		
c) Sonstiges	430	387	43	978	1 042	—	48	1 156	1 038		
Summe 2	3 510	3 352	158	2 778	2 003	—	65	1 612	1 474		
3. Kirche	5	4	1	26	2 216	—	5	47	46		
IV. Wohlfahrtswesen	15 144	13 732	1 412	48 519	67 175	1687	1 450	36 320	33 226		
dav. 1. Wirtschaftliche Fürsorge:											
a) Verwaltungsaufwand	4 071	3 624	447	829	3	—	3	85	85		
b) Fürsorgeaufwand	718	671	47	16 159	52 006	—	146	219	18		
c) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	776	727	49	6 362	257	—	149	2 763	2 526		
Summe 1	5 565	5 022	543	23 350	52 266	—	298	3 067	2 629		
2. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen und Leibesübungen:											
a) Verwaltungs- und Fürsorgeaufwand	2 245	2 045	200	2 935	1 720	28	52	911	837		
b) Krankenhäuser und andere Heil- anstalten	5 232	4 792	440	17 081	243	6	701	7 852	6 679		
c) Sonstige Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	2 101	1 874	227	4 706	483	—	159	3 356	2 074		
Summe 2	9 578	8 710	868	24 722	2 446	33	912	12 119	9 590		
3. Erwerbslosenfürsorge (einschl. Arbeits- vermittlung):											
a) unterstützende	—	—	—	117	12 464	1654	48	2 848	2 826		
b) wertschaffende	—	—	—	330	—	—	192	18 286	18 181		
Summe 3	—	—	—	447	12 464	1654	240	21 134	21 007		
V. Wohnungswesen	1 753	1 577	176	669	670	1	1 826	35 339	16 223		
VI. Wirtschaft und Verkehr	12 036	10 250	1 786	45 195	2 318	72	1 888	20 846	19 323		
dav. 1. Förderung von Landwirtschaft, Ge- werbe, Industrie und Handel	448	415	33	3 661	1 594	—	223	1 524	1 089		
2. Verkehrswesen:											
a) Allgemeine Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltung)	4 840	4 118	722	1 597	3	—	2	102	65		
b) Straßen, Wege und Wasserstraßen	6 729	5 700	1 029	39 779	42	72	1 652	19 072	18 073		
c) Förderung des Verkehrs	19	18	1	159	679	—	10	149	96		
Summe 2	11 588	9 836	1 752	41 534	724	72	1 665	19 322	18 234		
VII. Anstalten und Einrichtungen verschiede- ner Art	5 192	4 516	676	31 374	468	—	2 098	16 370	13 686		
dav. 1. Feuerlöschwesen	2 055	1 799	256	3 449	295	—	274	3 525	3 274		
2. Kanalisation	865	757	108	3 050	21	—	1 295	5 588	4 121		
3. Straßenbeleuchtung u. -reinigung sowie sonstige Einrichtungen des Bauwesens	1 028	895	133	17 531	85	—	206	3 763	3 426		
4. Sonstige Anstalten und Einrichtungen	1 244	1 065	179	7 345	67	—	323	3 495	2 865		
VIII. Finanz- und Steuerverwaltung	8 767	7 652	1 115	1 806	4	—	—	—	—		
IX. Nicht aufteilbarer Schuldendienst	—	—	—	—	—	—	5 034	—	—		
X. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Zusammen	106 421	93 249	13 172	162 671	75 457	1869	13 804	125 824	98 397		

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

und Bezirke

und die Speziellen Deckungsmittel .
1000 RM¹⁾

Ausgaben					Zur Deckung des Reinen Finanzbedarfs dienen die folgenden Speziellen Deckungsmittel												
Sonstige Ausgaben	An Land und Reich geleistete Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl.	Verrechnungverkehr zwischen Gemeinden, (Gemeindeverbänden)	Ausgaben insgesamt	Davon ab: Verrechnungverkehr zwischen Gemeinden (Gemeindeverbänden) als Doppelzahlungen	Be-reinigte Ausgaben	Davon sind gedeckt durch: Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von Land und Reich	Mithin: Reiner Finanzbedarf (Be-reinigte Ausgaben abzüglich Zuschüsse usw.)	Gebühren, Beiträge sowie gebührenartige Entgelte	Miete, Pacht, Zinsen	Rückstellungen von Unter-stützungen sozialer Art; Stiftungen, Zuwendung u.dgl.	Schuldenauf-nahme; Fonds-entnahme, Rück-zahlung von Dar-lehen, Grund-stücksverkäufe sowie sonstige außergewöhnliche Ver-äußerungen		Sonstige Einnahmen einschl. Erlöse aus Verkäufen	Spezielle Deckungsmittel insgesamt	Mithin: Zuschußbedarf (Reiner Finanzbedarf abzüglich Spezielle Deckungsmittel)		
											ins-gesamt	darunter: Schulden-aufnahme					
614	4	33	35 620	69	35 551	195	35 356	3 513	1072	27	638	554	678	5 928	29 428		
—	4593	—	25 215	11	25 204	426	24 778	4 140	55	5	341	336	65	4 606	20 172		
7	613	1380	68 435	3093	65 342	1068	64 274	4 811	2690	142	7 326	6 843	117	15 086	49 188		
—	—	—	710	—	710	—	710	10	1	—	—	—	—	—	—		
—	—	1256	41 250	2760	38 490	680	37 810	596	2494	33	4 975	4 692	37	8 135	29 675		
—	36	33	7 325	96	7 230	10	7 220	1 245	70	20	873	769	2	2 210	5 009		
—	9	67	6 290	187	6 103	221	5 882	855	33	41	735	704	68	1 733	4 150		
7	45	1355	55 575	3043	52 532	911	51 621	2 706	2598	95	6 583	6 165	107	12 089	39 533		
—	20	—	404	5	399	10	389	75	1	12	100	100	—	188	201		
—	542	26	6 497	35	6 462	120	6 342	1 907	51	1	444	429	6	2 409	3 933		
—	6	—	3 660	10	3 650	26	3 624	123	35	34	174	123	4	370	3 254		
—	568	26	10 561	50	10 511	156	10 355	2 105	88	47	717	652	10	2 966	7 389		
—	—	—	2 299	—	2 299	1	2 298	—	4	—	26	26	—	31	2 267		
—	311	1817	172 423	4911	167 512	2873	164 639	29 061	1449	7491	19 259	18 225	1111	58 371	106 258		
—	—	2	4 993	86	4 907	185	4 722	13	2	5	68	62	1	89	4 633		
—	311	1493	71 052	4035	67 017	1217	65 800	479	150	3402	163	16	13	4 207	61 593		
—	—	—	10 307	21	10 286	9	10 277	2 346	532	197	531	443	628	4 234	6 044		
—	311	1495	86 352	4142	82 209	1410	80 799	2 838	684	3604	762	521	642	8 529	72 270		
—	—	261	8 152	446	7 706	259	7 447	101	11	527	470	447	1	1 110	6 337		
—	—	44	31 159	39	31 120	31	31 089	21 417	450	18	5 167	4 958	263	27 315	3 774		
—	—	2	10 807	20	10 787	13	10 774	4 256	303	102	1 187	909	137	5 985	4 789		
—	—	307	50 118	506	49 612	302	49 310	25 774	764	647	6 823	6 314	401	34 410	14 900		
—	—	15	17 146	139	17 007	85	16 922	7	1	472	1 695	1 610	22	2 198	14 724		
—	—	—	18 808	124	18 684	1077	17 607	441	—	2768	9 978	9 780	47	13 234	4 373		
—	—	15	35 954	263	35 691	1162	34 529	448	1	3240	11 673	11 390	69	15 432	19 097		
—	—	—	40 258	4	40 254	52	40 202	319	798	61	24 035	22 669	33	25 246	14 956		
2	82	628	83 067	2400	80 667	4294	76 373	10 667	480	311	10 793	9 644	629	22 880	53 492		
1	35	31	7 517	133	7 384	137	7 247	1 528	205	78	1 107	755	91	3 009	4 238		
1	8	—	6 553	16	6 537	—	6 537	392	63	—	24	14	55	534	6 003		
—	39	591	67 975	2236	65 739	4157	61 582	8 746	211	200	9 615	8 831	480	19 252	42 330		
—	1	6	1 023	16	1 007	—	1 007	2	1	33	47	43	2	85	922		
1	47	597	75 551	2267	73 284	4157	69 126	9 139	275	233	9 686	8 889	537	19 871	49 255		
6	2	103	55 614	257	55 357	325	55 032	22 349	604	326	6 431	5 334	1482	31 192	23 840		
4	—	81	9 683	117	9 566	68	9 498	1 999	83	231	1 689	1 500	26	3 028	5 470		
—	—	1	10 821	17	10 804	50	10 754	6 724	214	8	1 528	1 434	145	8 620	2 134		
1	—	14	22 627	56	22 571	153	22 419	4 883	211	54	1 631	1 165	930	7 709	14 710		
—	2	7	12 483	67	12 416	54	12 368	8 742	96	33	1 583	1 236	382	10 836	5 330		
3	189	2	10 771	7	10 764	37	10 727	1 413	—	—	—	—	10	1 423	9 304		
—	—	—	5 034	—	5 034	—	5 034	—	—	—	—	—	—	—	5 034		
633	5794	3965	496 439	10 752	485 687	9272	476 415	76 274	7147	8363	68 824	63 605	4125	164 733	311 682		

2. Die Allgemeinen Deckungsmittel

Beträge in 1000 RM *)

a) Erwerbsvermögen

Art des Erwerbsvermögens	Über- schüsse und Erträge	Zu- schüsse
I. Betriebe (einschließlich Beteiligungen ¹⁾)	40 409	3 077
davon: 1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	2 873	1 261
2. Steinbrüche, Ziegeleien u. dgl.	195	38
3. Verkehrsunternehmungen (Straßenbahnen, Kleinbahnen, Kraft- wagenbetriebe)	3 598	326
4. —	—	—
5. Versorgungsbetriebe		
a) Elektrizitätswerke	17 362	161
b) Gaswerke	7 242	71
c) Wasserwerke	6 645	334
d) Zusammengefaßte Versorgungsbetriebe	Summe 5	566
6. —	—	—
7. Sparkassen und Banken	457	256
8. —	—	—
9. Sonstige Betriebe	1 433	346
Summe 1—9	39 805	2 793
(10.) Außerdem: Gesamtheit der Betriebe der Gemeinden bis zu 2000 Einw.	604	284
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen (einschließlich sonstiger Erträge)	31 967	—
Zusammen	72 376	3 077
Abgeglichener Betrag	69 299	—

¹⁾ Die Ausgliederung nach Betriebsarten (1—9) ist nur für die Gemeinden mit mehr als 2000 Einw. durchgeführt; für die Gemeinden bis zu 2000 Einw. werden die Gesamtbeträge unter (10.) nachgewiesen.

β) Steuern

Steuerart	Betrag
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen)	58 366
davon: Einkommen- und Körperschaftsteuer	58 366
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb	84 149
davon: 1. Grund- und Gebäudesteuer	48 265
2. Gewerbesteuern	
a) Allgemeine Gewerbesteuer und sonstige Gewerbesteuern ohne b)	27 822
b) Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	562
Summe 2	28 384
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	7 500
III. Gebäudeentschuldung(Hauszins)steuer	24 057
davon: 1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	20 315
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	3 742
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr	23 996
davon: 1. Umsatzsteuer	9 623
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:	
a) Grunderwerbsteuer	11 709
b) Wertzuwachssteuer	2 652
Summe 2	14 361
3. Sonstige Vermögenverkehrssteuern	12
V. Steuern vom Verkehr	8
davon: Sonstige Steuern vom Verkehr	8
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	28 288
davon: 1. Verbrauchssteuern:	
a) Getränkesteuern	17 067
b) Sonstige Steuern vom Verbrauch	147
Summe 1	17 214
2. Aufwandsteuern:	
a) Vergnügungsteuer	6 547
b) Hundesteuer	4 527
c) Sonstige Aufwandsteuern	—
Summe 2	11 074
Sa. I mit VI	218 864
Nicht aufteilbare Beträge	—
Zusammen	218 864

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

3. Zusammenfassender Überblick

Bezeichnung	Betrag in 1000 <i>RM</i> ¹⁾	Je Kopf der Be- völkerung <i>RM</i>	In v. H. des reinen Finanz- bedarfs	In v. H. des Zuschuß- bedarfs
Bereinigte Ausgaben (Finanzbedarf) .	485 687	65,82	.	.
Davon sind gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge, Erstat- tungen und dgl. von anderen Ländern und vom Reich . .	9 272	1,26	.	.
Mithin:				
Reiner Finanzbedarf	476 415	64,56	100	.
Davon sind gedeckt durch Spezielle Deckungsmittel:				
a) Verwaltungseinnahmen	95 909	13,00	20,1	.
b) Einnahmen aus Anleihen, Fonds- entnahmen und dgl.	68 824	9,32	14,5	.
Spezielle Deckungsmittel ins- gesamt (Summe a und b). . .	164 733	22,32	34,6	.
Mithin:				
Zuschußbedarf	311 682	42,21	65,1	100
Davon sind gedeckt durch Allgemeine Deckungsmittel:	abgeglichen			
a) Erwerbsvermögen				
Überschüsse	69 303	9,39	14,5	22,2
b) Steuern	219 491	29,74	46,1	70,1
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b) .	288 795	39,13	60,6	92,6
Mithin:				
Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgemeinen Deckungsmitteln:				
Mehrausgaben	22 887	3,11	4,8	7,1
Außerdem aus Vorjahren:	abgeglichen			
Überschüsse (Bestände)	37 916	.	.	.
Mithin:				
Abschluß:				
Mehreinnahmen (Überschüsse) . .	15 029	.	.	.

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

und die Speziellen Deckungsmittel
1000 RM¹⁾

Zur Deckung des Reinen Finanzbedarfs dienen die folgenden **Speziellen Deckungsmittel**²⁾

Ausgaben										Zur Deckung des Reinen Finanzbedarfs dienen die folgenden Speziellen Deckungsmittel ²⁾									
Sonstige Ausgaben	An Land und Reich geleistete Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl.	Verrechnungsverkehr zwischen Gemeinden (Gemeindeverbänden)	Ausgabe-seite	Ausgaben insgesamt	Davon ab: Verrechnungsverkehr zwischen Gemeinden (Gemeindeverbänden) als Doppelzahlungen	Bereinigte Ausgaben	Davon sind gedeckt durch: Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von Land und Reich	Mithin: Reiner Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben abzüglich Zuschüsse usw.)	Gebühren, Beiträge sowie gebührenartige Ein geleite	Miete, Pacht, Zinsen	Rückstellungen von Unterstützungen sozialer Art; Stif tungen, Zuwendungen u. dgl.	Schuldenaufnahme; Fondsentnahme, Rückzahlung von Darlehen, Grund stücksverkäufe sowie sonstige außergewöhnliche Veräußerungen		Sonstige Einnahmen einschl. Erlöse aus Verkäufen	Spezielle Deckungsmittel insgesamt	Mithin: Zuschußbedarf (Reiner Finanzbedarf abzgl. Spezielle Deckungsmittel)			
					Einnah-me-seite							insge-samt	darunter Schulden-aufnahme						
1	—	—	165	—	—	165	—	165	—	—	—	—	—	—	—	165			
1	4	2 233	4 903	17	—	15	—	15	282	42	32	19	9	60	435	15			
—	—	—	2	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2			
—	—	2 107	2 115	—	—	2 115	—	2 115	—	1	—	7	—	—	8	2 107			
1	4	125	2 261	17	—	203	—	203	—	—	—	—	—	—	—	203			
1	4	2 233	4 581	17	—	2 244	194	2 050	282	40	32	12	9	60	426	1 624			
—	—	—	23	—	—	4 564	194	4 370	282	41	32	19	9	60	434	3 936			
—	—	—	16	—	—	23	—	23	—	—	—	—	—	—	—	23			
—	—	—	16	—	—	16	—	16	—	—	—	—	—	—	—	16			
—	—	—	284	—	—	284	48	236	—	1	—	—	—	—	1	236			
—	—	—	322	—	—	322	48	275	—	1	—	—	—	—	1	275			
3	25	912	34 705	3 554	—	31 151	4 798	26 352	7 524	387	1 793	120	15	249	10 073	16 279			
—	—	7	84	—	—	84	—	84	—	—	—	—	—	—	—	84			
—	—	878	19 494	2 990	—	16 503	2 812	13 691	—	—	1 569	11	—	—	1 580	12 111			
—	—	—	155	3	—	152	—	152	37	1	—	—	—	10	48	104			
—	—	885	19 733	2 994	—	16 739	2 812	13 927	37	1	1 569	11	—	10	1 698	12 299			
—	—	22	4 439	558	—	3 881	1 985	1 896	87	2	183	—	—	—	272	1 624			
3	—	—	10 293	3	—	10 290	1	10 289	7 321	383	41	109	15	239	8 093	2 196			
3	—	22	210	—	—	210	—	210	79	1	—	—	—	—	80	130			
—	—	22	14 942	561	—	14 381	1 986	12 395	7 487	386	224	109	15	239	8 445	3 950			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
—	25	5	30	—	—	30	—	30	—	—	—	—	—	—	—	30			
—	25	5	30	—	—	30	—	30	—	—	—	—	—	—	—	30			
—	—	—	463	—	—	463	—	463	—	87	—	22	—	—	109	354			
—	5	987	5 065	2	—	5 063	81	4 982	112	14	—	118	117	84	328	4 654			
—	—	32	2 379	2	—	2 377	72	2 305	105	14	—	—	—	84	203	2 102			
—	—	—	16	—	—	16	—	16	—	—	—	—	—	—	—	16			
—	5	956	2 662	—	—	2 662	9	2 653	—	8	—	117	117	—	125	2 528			
—	—	—	8	—	—	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	8			
—	5	956	2 686	—	—	2 686	9	2 677	8	—	—	117	117	—	125	2 552			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
—	—	32	175	—	—	175	—	175	—	—	—	—	—	—	—	175			
—	—	24	135	—	—	135	—	135	—	—	—	—	—	—	—	135			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
—	—	—	32	—	—	32	—	32	—	—	—	—	—	—	—	32			
—	—	8	8	—	—	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	8			
—	—	—	3	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3			
—	—	—	112	—	—	112	—	112	—	—	—	—	—	—	—	112			
6	34	4 179	45 607	3 573	—	42 034	5 121	36 913	7 918	530	1 825	279	141	393	10 955	25 965			

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. ²⁾ Bei den gegenüber der Einzelschrift Nr. 10 zur Statistik des Deutschen Reichs 7 944 (000) *RM* Beiträge der Landes-

sönlichen und sächlichen Ausgaben zusammen, sowie bei den Einnahmen aus Gebühren usw. wurden fürsorgeverbände für die Unterbringung von Hilfsbedürftigen in den Kreisanstalten für Geisteskranke als

2. Die Allgemeinen Deckungsmittel

Beträge in 1000 RM*)

a) Erwerbsvermögen

Art des Erwerbsvermögens	Überschüsse und Erträge	Zu- schüsse
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)	1 071	133
davon: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	99	60
Verkehrsunternehmen (Straßenbahnen, Kleinbahnen, Kraftwagenbetriebe)	3	18
Versorgungsbetriebe (Elektrizitätswerke)	966	44
Sparkassen und Banken	3	1
Sonstige Betriebe	—	10
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen (einschl. sonstiger Erträge)	319	—
Zusammen	1 390	133
Abgeglichener Betrag	1 257	

β) Steuern

Steuerart	Betrag
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen)	11 499
davon: Einkommen- und Körperschaftsteuer	11 499
II. Steuern von Grundbesitz und Gewerbebetrieb	13 625
davon: 1. Grund- und Gebäudesteuer	9 756
2. Gewerbesteuern:	
a) Allgemeine Gewerbesteuer und sonstige Gewerbesteuern ohne b)	3 699
b) Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	170
Summe 2	3 869
Zusammen	25 124

3. Zusammenfassender Überblick

Bezeichnung	Betrag in 1000 RM*)	Je Kopf der Bevöl- kerung RM	In v. H. des reinen Finanz- bedarfs	In v. H. des Zu- schuß- bedarfs
Bereinigte Ausgaben (Finanzbedarf)	42 034	5,70	.	.
Davon sind gedeckt durch				
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen und dgl. von anderen Ländern und vom Reich	5 121	0,70	.	.
Mithin: Reiner Finanzbedarf	36 913	5,00	100	.
Davon sind gedeckt durch				
Spezielle Deckungsmittel:				
a) Verwaltungseinnahmen	10 666	1,44	28,9	.
b) Einnahmen aus Anleihen, Fondsentnahmen u. dgl.	279	0,04	0,8	.
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a u. b)	10 945	1,48	29,7	.
Mithin: Zuschußbedarf	25 968	3,52	70,3	100
Davon sind gedeckt durch				
Allgemeine Deckungsmittel:				
a) Erwerbsvermögen	abgeglichen			
Überschüsse	1 257	0,17	3,4	4,9
b) Steuern	25 124	3,40	63,1	96,7
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a u. b)	26 381	3,57	71,5	101,6
Mithin: Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgemeinen Dek- kungsmitteln:				
Mehreinnahmen	413	0,05	1,2	1,6
Außerdem aus Vorjahren:				
Überschüsse (Bestände)	4 557	.	.	.
Mithin: Abschluß:				
Mehreinnahmen (Überschüsse)	4 970	.	.	.

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

14. Die öffentliche Verschuldung in Bayern *)

(„Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik“)

a) Übersicht über den Gesamtschuldenstand am 31. März 1928

Gebietskörperschaft	Altverschuldung	Festwert- und Valutaschulden	Neuverschuldung		Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	Schulden aus öffentlichen Mitteln ¹⁾	Gesamtverschuldung
			Insgesamt	darunter Auslandschulden			
Schuldenstand in 1000 <i>RM</i>							
Staat	7 237	123 373	493	182 700	380 852	14 927	395 779
Gemeinden u. Gemeindeverbände	140 301	10 293	385 444	87 098	536 038	36 526	572 564
<i>Zusammen</i>	147 538	10 416	758 937	269 798	916 890	51 453	968 343
Verschuldung auf den Kopf der Bevölkerung in <i>RM</i>							
Staat	0,98	0,02	50,61	24,76	51,61	2,02	53,63
Gemeinden u. Gemeindeverbände	19,01	1,39	52,23	11,80	72,61	4,95	77,59
<i>Zusammen</i>	19,99	1,41	102,84	36,56	124,25	6,97	131,22
Durchschnittliche Nominalzinssätze in Prozent							
Staat	4,500	2,857	6,474	6,201	6,435	6,211	6,428
Gemeinden u. Gemeindeverbände	5,000	5,062	7,077	6,820	6,494	3,522	6,305
<i>Zusammen</i>	4,975	5,036	6,780	6,401	6,469	4,311	6,355
¹⁾ Die angegebenen Zahlen enthalten infolge von Darlehensgewährung der öffentlichen Gebietskörperschaften untereinander unvermeidbare Doppelzählungen.							

¹⁾ Die angegebenen Zahlen enthalten infolge von Darlehensgewährung der öffentlichen Gebietskörperschaften untereinander unvermeidbare Doppelzählungen.

b) Altverschuldung, Festwert- und Valutaschulden nach dem Stande vom 31. März 1928

Gebietskörperschaft	Altverschuldung		Festwert-schulden	Valuta-schulden
	insgesamt	darunter		
		Ablösungsschulden	Aufwertungsschulden	
Schuldenstand in 1000 <i>RM</i>				
Staat ¹⁾	7 237	7 237	—	123
Gemeinden u. Gemeindeverbände ²⁾	140 301	98 081	25 612	5 863
<i>Zusammen</i>	147 538	105 318	25 612	5 986
Verschuldung auf den Kopf der Bevölkerung in <i>RM</i>				
Staat	0,98	0,98	—	0,02
Gemeinden u. Gemeindeverbände	19,01	13,29	3,47	0,79
<i>Zusammen</i>	19,99	14,27	3,47	0,81

¹⁾ Außerdem 303 700 *RM* Ablösung von Neubezitz und 56 800 *RM* vom Schuldner anerkannte strittige Altverschuldung. ²⁾ Außerdem 1 900 500 *RM* Ablösung von Neubezitz und 5 028 500 *RM* vom Schuldner anerkannte strittige Altverschuldung. Für die Gemeinden bis 5 000 Einwohner wurden die Art der Altverschuldung, die Ablösung von Neubezitz und die strittige Altverschuldung nicht festgestellt.

c) Die Neuverschuldung aus Kreditmarktmitteln nach dem Stande vom 31. März 1928

Gebietskörperschaft	Inländische Neuverschuldung					Ausländische Neuverschuldung	Neuverschuldung insgesamt	
	Langfristige Schulden				Mittel- u. kurzfristige Schulden			
	Schuldverschreibungen	Tilgungsdarlehen	Hypotheken	Insgesamt				
Schuldenstand in 1000 <i>RM</i>								
Staat	75 000	14 780	—	89 780	101 013	190 793	182 700	373 493
Gemeinden u. Gemeindeverbände	18 645	154 133	45 673	218 450	79 896	298 347	87 098	385 444
<i>Zusammen</i>	93 645	168 913	45 673	308 230	180 909	489 140	269 798	758 937
Verschuldung auf den Kopf der Bevölkerung in <i>RM</i>								
Staat	10,16	2,00	—	12,17	13,69	25,85	24,76	50,61
Gemeinden u. Gemeindeverbände	2,53	20,89	6,19	29,60	10,88	40,43	11,80	52,23
<i>Zusammen</i>	12,69	22,89	6,19	41,77	24,52	66,28	36,56	102,81
Durchschnittliche Nominalzinssätze in Prozent								
Staat	6,000	6,662	—	6,109	7,292	6,735	6,201	6,474
Gemeinden u. Gemeindeverbände	7,716	7,016	4,280	6,594	8,009	6,922	6,813	6,888
<i>Zusammen</i>	6,312	6,985	4,280	6,453	7,609	6,819	6,399	6,684

*) Ohne die Gemeinden bis 10 000 Einwohner.

¹⁾ Ohne die Gemeinden bis 10 000 Einwohner.

*) Infolge Auf- und Abrundung stimmen die End- bzw. Quersummen nicht immer mit den Summen der einzelnen Posten überein.

d) Art und Form der Verwendung der Neuverschuldung nach dem Stande vom 31. März 1928

Art und Form der Verwendung	Schulden aus Kreditmarktmitteln										Schulden aus öffentlichen Mitteln		Neuverschuldung aus Kreditmarkt- und öffentlichen Mitteln insgesamt					
	Staat ¹⁾					Gemeinden und Gemeindeverbände ²⁾					Staat ³⁾	Gemeinden und Gemeindeverbände	Staat	Gemeinden und Gemeindeverbände ²⁾	zusammen	davon aus		
	inländische Neuverschuldung			Ausländische Neuverschuldung	Neuverschuldung insgesamt	inländische Neuverschuldung			Ausländische Neuverschuldung	Neuverschuldung insgesamt						Kreditmarktmitteln	öffentlichen Mitteln	
	Langfristige Schulden	Mittel- und kurzfristige Schulden	insgesamt			Langfristige Schulden	Mittel- und kurzfristige Schulden	insgesamt										
In 1000 RM																		
Hoheits- bzw. Kammereiverwaltungen	82580	66958	149537	2210	151747	93066	22899	115965	5334	121299	14927	17586	166674	138885	305559	273046	32513	
darunter: Allgemeine Verwaltungen	3064	—	3064	—	3064	1822	466	2288	—	2288	—	10	3064	2298	5362	5352	10	
Bildungswesen	7000	—	7000	—	7000	5597	2523	8120	—	8120	—	1285	7000	9405	16405	15120	1285	
Wohlfahrtswesen	15392	9771	25163	—	25163	15197	6342	21539	200	21739	—	889	25163	22628	47791	46902	889	
Wohnungs- und Siedlungswesen	4959	14008	18967	—	18967	51420	5819	57239	2331	59570	13319	6293	32286	65863	98149	78537	19612	
Allgemeine Förderung der Wirtschaft	8361	20485	28846	2210	31056	1609	612	2221	—	2221	275	77	31331	2298	33629	33277	352	
Verkehrswesen (ohne Verkehrsunternehmen)	43804	22693	66497	—	66497	12227	4453	16679	108	16787	1333	5818	67830	22605	90435	83284	7151	
Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	—	—	—	—	5194	2685	7879	2696	10575	—	3214	—	13789	13789	10575	3214	
Vermögensverwaltung	—	—	—	—	—	20151	3875	24026	2804	26830	—	103	—	26933	26933	26830	103	
Unternehmungen und Betriebe	3446	30000	33446	83608	123054	33146	5238	38384	75283	113667	—	1405	123054	115072	238126	236721	1405	
darunter: Versorgungsbetriebe	—	—	—	73338	72338	9540	9440	11980	66328	78309	—	562	72338	78871	151209	150647	562	
Verkehrsunternehmen	—	—	—	—	—	9242	1940	11183	5071	16254	—	444	—	16698	16698	16254	444	
Übrige Unternehmungen	3446	30000	33446	17270	50716	14363	857	15221	3884	19104	—	399	50716	19503	70219	69820	399	
Kassenreserve und Betriebsmittelfonds ⁴⁾	—	8680	8680	84142	92822	1060	11753	12813	—	12813	—	237	92822	13050	105872	105635	237	
Art der Verwendung nicht festgestellt ⁵⁾	3755	—4625	—870	6740	5870	71027	36131	107158	3677	110835	—	17195	5870	128030	133900	116705	17195	
zusammen	89780	101013	190793	182700	373493	218450	79896	298347	87098	385444	14927	36526	388420	421970	810390	758937	51453	
und zwar:	83925	33051	116976	87454	204430	146101	43292	189393	83098	272491	1429	16540	205859	289031	494890	476921	17969	
Unmittelbar verausgabt	5856	67962	73817	95246	169063	19501	1199	20700	323	21023	13498	2792	182561	23815	206376	190086	16290	
Als Darlehen oder Beteiligung weitergeleitet	2257	19397	21654	—	21654	18929	848	19777	323	20100	13498	2305	35152	22405	57557	41754	15803	
darunter an: private Wirtschaft	3599	41323	44922	95246	140168	360	200	560	—	560	—	487	140168	10407	141215	140728	487	
öffentliche Unternehmungen u. Zweckverbände	—	7241	7241	—	7241	212	151	363	—	363	—	—	7241	363	7604	7604	—	
Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—	—	52848	35406	88254	3677	91931	—	17194	—	109125	109125	91931	17194	
Form der Verwendung nicht festgestellt ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Vom Hundert																		
Hoheits- bzw. Kammereiverwaltungen	92,0	66,3	78,4	1,2	40,6	42,6	28,7	38,9	6,1	31,5	100,0	48,1	42,9	32,9	37,7	36,0	63,2	
darunter: Allgemeine Verwaltungen	3,4	—	1,6	—	0,8	0,8	0,6	0,8	—	0,6	—	0,0	0,8	0,5	0,7	0,7	0,0	
Bildungswesen	7,8	—	3,7	—	1,9	2,6	3,1	2,7	—	2,1	—	3,5	1,8	2,2	2,0	2,0	2,5	
Wohlfahrtswesen	17,2	9,7	13,2	—	6,7	7,0	7,9	7,2	0,2	5,6	—	2,5	6,5	5,4	5,9	6,2	1,7	

e) Übersicht über den Schuldenstand am 31. Dezember 1929

Gebietskörperschaft	Alt- verschuldung	Festwert- und Valuta- schulden	Neuverschuldung		Schulden aus Kreditmarkt- mitteln insgesamt	Schulden aus öffentlichen Mitteln	Gesamt- verschuldung
			insgesamt	darunter Auslands- schulden			
Schuldenstand in 1000 <i>RM</i>							
Staat	6 951	94	461 509	197 400	468 553	16 401	484 955
Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾	105 619	8 446	465 007	116 718	579 072	31 644	610 716
Schuldenstand am 31. März 1928 = 100							
Staat	96,0	76,4	123,6	108,0	123,0	109,9	122,5
<u>Gemeinden und</u> Gemeindeverbände ¹⁾	90,4	87,9	168,9	139,9	144,1	163,7	145,0
¹⁾ Ohne die Gemeinden bis 10 000 Einwohner.							

¹⁾ Ohne die Gemeinden bis 10000 Einwohner.

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf die Reinerlöse der Schulden. Der Unterschiedsbetrag zwischen Reinerlösen und Nennbeträgen ist in den Posten „Art der Verwendung nicht festgestellt“ mitenthalten. ²⁾ Für die Gemeinden bis 10000 Einwohner sind Art und Form der Verwendung nicht bekannt. ³⁾ Nennbeträge der Schulden. ⁴⁾ Beim Staat einschl. der zur Rückzahlung alter Schulden, bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden einschl. der zur Deckung von Fehlbeträgen verwendeten Schulden. ⁵⁾ Einschl. der Beträge mit „anderweitigen Verwendungen“. ⁶⁾ Gemeinden bis 10000 Einwohner ausschl. Hypotheken, die als unmittelbar verausgabt angesehen worden sind.

15. Personalstand der Hoheitsverwaltungen des Landes Bayern, der Kämmererverwaltungen der bayerischen Gemeinden mit über 2000 Einwohnern, der Bezirke und Kreise

(„Zeitschrift“)

a) Gesamtübersicht nach dem Stande vom 31. März 1927 und vom 31. März 1928

Vortrag	Personalstand am 31. März 1927					Personalstand am 31. März 1928 ¹⁾
	Land	Kreise	Bezirke	Gemeinden mit über 2000 Einwohnern	insgesamt	
Planmäßige Beamte	53 422	2 416	2 431	15 940	74 209	80 472
Außerplanmäßige Beamte und Beamtenanwärter	5 707	1 002	11	1 207	7 927	
Wartegeld empfangende Beamte	1 545 ²⁾
Ruhegehalt empfangende Beamte	8 826	.	.	.	.	.
Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke	1 489	247	126	2 051	3 913	7 149
Ruhegehalt empfangende Angestellte	1	.	.	.	.	.
Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	7 977	10 412			18 389	21 087
Ruhegehalt empfangende Arbeiter	29	.	.	.	.	.
Witwen- und Waisengeldempfänger	11 369	.	.	.	.	.
Nebenberuflich oder ehrenamtlich tätige Personen	132	236	477	3 379	4 224	5 771

¹⁾ Gemeinden mit über 5000 Einwohnern; vorläufige Ergebnisse.

²⁾ Darunter 1429 Übergangsgehaltsempfänger der Landespolizei.

b) Die Beamten und Angestellten des Landes am 31. März 1927

1. Nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen

Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Zahl der				
	planmäßigen Beamten	außerplanmäßigen Beamten und der Beamtenanwärter	Beamten überhaupt	Angestellten	Beamten und Angestellten insgesamt
absolut					
AI bis AIII	8 237	143	8 380	295	8 675
AIV und AV	11 510	632	15 445	502	16 247
AVI	3 303				
AVII bis AIX	21 931	3 891	25 822	165	25 987
AX bis AXIII	8 367	1 041	9 482	227	9 709
BI und höher	74				
Zusammen	53 422	5 707	59 129	1 489	60 618
v. H.	88,1	9,4	97,5	2,5	100
v. H.					
AI bis AIII	15,4	2,5	14,2	19,8	14,3
AIV und AV	21,5	11,1	26,1	53,9	26,8
AVI	6,2				
AVII bis AIX	41,1	68,2	43,7	11,1	42,9
AX bis AXIII	15,7	18,2	16,0	15,2	16,0
BI und höher	0,1				
Zusammen	100	100	100	100	100

2. Nach Verwaltungszweigen

Verwaltungszweig	Beamte		Angestellte		Gehaltsempfänger	
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
Allgemeine Verwaltung	4 089	6,9	262	17,6	4 351	7,2
Staats- und Rechtssicherheit	23 481	39,7	294	19,7	23 775	39,2
und zwar: Polizei	15 376	26,0	19	1,3	15 395	25,4
Rechtspflege	8 105	13,7	275	18,4	8 380	13,8
Bildungswesen	27 234	46,1	556	37,4	27 790	45,9
und zwar: Schulverwaltungsbehörden	235	0,4	7	0,5	242	0,4
Volks-, Fortbildungs- und Mittelschulen	20 889	35,3	—	—	20 889	34,5
Höhere, Fach- und sonstige Schulen	3 811	6,5	25	1,7	3 836	6,3
Wissenschaft, Kunst und Kirche	2 299	3,9	524	35,2	2 823	4,7
Wohlfahrts- und Wohnungswesen (Behörden)	541	0,9	154	10,3	695	1,1
Einrichtungen (Anstalten u. dgl.) des Wohlfahrtswesens (insbes. des Gesundheitswesens)	40	0,1	6	0,4	46	0,1
Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art	—	—	—	—	—	—
Wirtschaft und Verkehr	3 031	5,1	196	13,2	3 227	5,3
und zwar: Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel	1 444	2,4	173	11,6	1 617	2,7
Verkehr	1 587	2,7	23	1,6	1 610	2,6
Finanz- und Steuerverwaltung	713	1,2	21	1,4	734	1,2
Zusammen	59 129	100	1 489	100	60 618	100

c) Die Beamten und Angestellten der Gemeindeverbände am 31. März 1927

1. Nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen

Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Kreise				Bezirke			
	Gehalts- empfänger		darunter Beamte		Gehalts- empfänger		darunter Beamte	
	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.
A I bis A III	2 393	65,3	2 202	64,4	1 985	77,3	1 916	78,4
A IV bis A VI	867	23,6	833	24,4	312	12,2	259	10,6
A VII bis A IX	157	4,3	142	4,2	199	7,7	197	8,1
A X bis A XIII	248	6,8	241	7,0	72	2,8	70	2,9
BI und höher }								
<i>Zusammen</i>	3 665	100	3 418	100	2 568	100	2 442	100

2. Nach Verwaltungszweigen

Verwaltungszweig	Kreise				Bezirke			
	Gehalts- empfänger		darunter Beamte		Gehalts- empfänger		darunter Beamte	
	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.
Allgemeine Verwaltung	2	0,0	1	0,0	54	2,1	44	1,8
Polizei	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildungswesen	230	6,3	203	6,0	13	0,5	8	0,3
<i>und zwar: Schulwesen</i>	<i>217</i>	<i>5,9</i>	<i>193</i>	<i>5,7</i>	<i>13</i>	<i>0,5</i>	<i>8</i>	<i>0,3</i>
<i>Wissenschaft, Kunst u. Kirche</i>	<i>13</i>	<i>0,4</i>	<i>10</i>	<i>0,3</i>	—	—	—	—
Wohlfahrts- u. Wohnungswesen (Behörden)	15	0,4	13	0,4	163	6,3	113	4,6
Einrichtungen (Anstalten u. dgl.) des Wohl- fahrtswesens (insbes. Gesundheitswesen)	3 213	87,7	3 009	88,0	25	1,0	12	0,6
Anstalten u. Einrichtungen verschiedener Art	—	—	—	—	3	0,1	3	0,1
Finanz- und Steuerverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verwaltungszweige	205	5,6	192	5,6	2 310	90,0	2 262	92,6
<i>Zusammen</i>	3 665	100	3 418	100	2 568	100	2 442	100

d) Die Beamten u. Angestellten der Gemeinden mit mehr als 2000 Einwohnern am 31. März 1927

1. Nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen

Besoldungs- bzw. Vergütungs- gruppe	Zahl der				
	plan- mäßigen Beamten	außerplan- mäßigen Be- amten u. der Be- amtenanwärter	Beamten überhaupt	An- gestellten	Beamten u. An- gestellten insgesamt
<i>absolut</i>					
A I bis A III	1 127	407	1 534	665	2 199
A IV und A V	6 688	637	9 143	911	10 059
A VI	1 823	85	4 537	287	4 824
A VII bis A IX	4 452	78	1 928	188	2 116
A X bis A XIII	1 775				
BI und höher	75				
<i>Zusammen</i>	15 940	1 207	17 147	2 051	19 198
v. H.	83,0	6,3	89,3	10,7	100
<i>v. H.</i>					
A I bis A III	7,1	33,7	9,0	32,4	11,5
A IV und A V	42,0	52,8	53,3	44,4	52,4
A VI	11,4	7,0	26,5	14,0	25,1
A VII bis A IX	27,9	6,5	11,2	9,2	11,0
A X bis A XIII	11,1				
BI und höher	0,5				
<i>Zusammen</i>	100	100	100	100	100

2. Nach Verwaltungszweigen

Verwaltungszweig	Beamte		Angestellte		Gehalts-empfänger	
	überhaupt	v. II.	überhaupt	v. II.	überhaupt	v. II.
Allgemeine Verwaltung	3 083	18,0	277	13,5	3 360	17,5
Polizei	3 610	21,0	102	5,0	3 712	19,3
Bildungswesen	2 823	16,5	280	13,6	3 103	16,2
<i>und zwar: Schulverwaltungsbehörden</i>	<i>165</i>	<i>1,0</i>	<i>23</i>	<i>1,1</i>	<i>188</i>	<i>1,0</i>
<i>Volks-, Fortbildungs- und Mittelschulen . . .</i>	<i>1 887</i>	<i>11,0</i>	<i>108</i>	<i>5,3</i>	<i>1 995</i>	<i>10,4</i>
<i>Höhere, Fach- und sonstige Schulen</i>	<i>592</i>	<i>3,5</i>	<i>77</i>	<i>3,7</i>	<i>669</i>	<i>3,5</i>
<i>Wissenschaft, Kunst und Kirche</i>	<i>179</i>	<i>1,0</i>	<i>72</i>	<i>3,5</i>	<i>251</i>	<i>1,3</i>
Wohlfahrts- und Wohnungswesen (Behörden).	1 864	10,9	426	20,8	2 290	11,9
Einrichtungen (Anstalten u. dgl.) des Wohlfahrtswesens (insbes. Gesundheitswesen)	1 120	6,5	404	19,7	1 524	7,9
Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art	1 451	8,5	131	6,4	1 582	8,3
Finanz- und Steuerverwaltung	1 875	10,9	145	7,1	2 020	10,5
Sonstige Verwaltungszweige	1 321	7,7	286	13,9	1 607	8,4
<i>Zusammen</i>	17 147	100	2 051	100	19 198	100

e) Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung am 31. März 1928
(Vorläufige Ergebnisse)

Besoldungs- ¹⁾ bzw. Vergütungsgruppe	Staat		Gemeinden mit über 5000 Einw.		Gemeindeverbände		Zusammen	
	Zahl der Beamten und Angestellten							
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
Beamte und Beamtenanwärter . . und zwar:	59 606	100	14 942	100	5 924	100	80 472	100
Besoldungsgruppe B 1 bis B 8 . .	77	0,1	86	0,6	—	—	163	0,2
„ A 1	563	0,9	124	0,8	5	0,1	692	0,8
„ A 2 a bis A 2 c .	9 063	15,2	999	6,7	247	4,2	10 309	12,8
„ A 2 d „ A 3 .	446	0,8	754	5,0	68	1,1	1 268	1,6
„ A 4 a „ A 4 c .	24 821	41,6	3 178	21,3	327	5,5	28 326	35,2
„ A 4 d „ A 5 c .	1 864	3,1	1 054	7,1	51	0,9	2 969	3,7
„ A 6 „ A 9 .	14 035	23,6	7 801	52,2	2 685	45,3	24 521	30,5
„ A 10 „ A 12 .	8 737	14,7	946	6,3	2 541	42,9	12 224	15,2
Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke und zwar:	4 314	100	2 315	100	520	100	7 149	100
Vergütungsgruppe X u. höher	128	3,0	289	12,5	17	3,3	434	6,1
„ VII bis IX .	1 939	44,9	422	18,2	17	3,3	2 378	33,3
„ IV „ VI .	793	18,4	1 076	46,5	217	41,7	2 086	29,2
„ I „ III .	1 454	33,7	528	22,8	269	51,7	2 251	31,4
Gesamtzahl der Beamten und Angestellten	63 920	73,0	17 257	19,7	6 444	7,3	87 621	100

¹⁾ Nach der Reichsbesoldungsordnung.

XX. Wahlen

I. Wahlen zum Deutschen Reichstag in Bayern am 14. September 1930

(„Zeitschrift“)

a) Wahlberechtigte und Wähler¹⁾

Verwaltungsbezirk	Wohn- bevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Zahl der Wahl- berechtigten nach der Wählerliste	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein insgesamt	Auf 100 der Wohn- bevölkerung treffen Wahl- berechtigte nach der Wählerliste	Auf 100 Wahl- berechtigte nach der Wählerliste treffen Wähler ²⁾
Oberbayern					
Kreisunmittelbare Städte					
Bad Reichenhall	8 274	5 571	5 920	67,3	106,3
Freising	14 974	10 165	7 975	67,9	78,5
Ingolstadt	26 630	16 250	13 445	61,0	82,7
Landsberg	7 728	4 466	3 311	57,8	74,1
München	685 036	460 407	398 745	67,2	86,6
Rosenheim	17 998	12 507	10 971	69,5	87,7
Traunstein	9 028	6 283	4 947	69,6	78,7
Kreisunmittelbare Städte	769 668	515 649	445 314	67,0	86,4
Bezirksämter					
Aibling	27 397	17 416	14 509	63,6	83,3
Aichach	30 114	16 951	14 207	56,3	83,8
Altötting	43 116	26 926	22 516	62,5	83,6
Berchtesgaden	19 614	12 627	11 233	64,4	89,0
Dachau	31 656	19 227	16 029	60,7	83,4
Ebersberg	28 708	17 907	13 924	62,4	77,8
Erding	45 490	27 439	20 567	60,3	75,0
Freising	35 985	21 154	16 370	58,8	77,4
Friedberg	20 618	12 353	9 669	59,9	78,3
Fürstenfeldbruck	32 326	21 347	16 672	66,0	78,1
Garmisch	24 622	20 275	18 428	82,3	90,9
Ingolstadt	29 295	16 485	12 218	56,3	74,1
Landsberg	27 648	16 512	13 035	59,7	78,9
Laufen	37 564	21 525	18 279	57,3	84,9
Miesbach	42 203	27 862	24 684	66,0	88,6
Mühldorf	41 653	25 852	21 038	62,1	81,4
München	65 917	53 022	42 726	80,4	80,6
Pfaffenhofen a. d. Ilm	39 002	22 184	17 035	56,9	76,8
Rosenheim	48 233	29 921	25 265	62,0	84,4
Schongau	22 941	14 510	11 461	63,2	79,0
Schrobenhausen	22 415	12 502	10 014	55,8	80,1

¹⁾ Erstellt auf Grund der Ergebnisse der Kreiswahlleiter.

²⁾ Einschließlich der Abstimmenden mit Wahlschein. Die Zahl der Wähler auf Grund der Wählerliste allein kann aus den Ergebnissen der Kreiswahlleiter nicht festgestellt werden. Die „Zeitschrift“ Jahrgang 1931 wird Aufschluß hierüber bringen.

Landtagswahlen am 20. Mai 1928 siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 609 ff. **Kreiswahlen am 20. Mai 1928** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 625. **Bezirkswahlen am 20. Mai 1928** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 626 ff. **Verteilung der Kreis- bzw. Bezirksvertreter auf die Wahlvorschläge und Beruf derselben** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 640. **Soziale Wahlen 1927** siehe „Jahrbuch“ 1928 S. 641 ff.

a) Wahlberechtigte und Wähler¹⁾ (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohn- bevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Zahl der Wahl- berechtigten nach der Wählerliste	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahrschein insgesamt	Auf 100 der Wohn- bevölkerung treffen Wahl- berechtigte nach der Wählerliste	Auf 100 Wahl- berechtigte nach der Wählerliste treffen Wähler ²⁾
Oberbayern (Fortsetzung)					
Starnberg	27 950	19 188	16 668	68,7	86,9
Tölz	21 862	14 394	12 531	65,8	87,1
Traunstein	47 950	29 666	24 129	61,9	81,3
Wasserburg a. Inn	39 693	23 060	19 313	58,1	83,8
Weilheim	40 319	26 139	20 818	64,8	79,6
Wolfratshausen	20 807	13 180	10 113	63,3	76,7
Bezirksämter	915 098	579 624	473 451	63,3	81,7
Oberbayern	1 684 766	1 095 273	918 765	65,0	83,9
Niederbayern					
Kreisunmittelbare Städte					
Deggendorf	7 843	4 523	3 754	57,7	83,0
Landshut	30 197	20 604	16 336	68,2	79,3
Passau	24 428	14 609	11 484	59,8	78,6
Straubing	23 593	13 618	11 394	57,7	83,7
Kreisunmittelbare Städte	86 061	53 354	42 968	62,0	80,5
Bezirksämter					
Bogen	32 330	17 822	11 210	55,1	62,9
Deggendorf	43 418	25 498	16 219	58,7	63,6
Dingolfing	24 300	14 448	10 677	59,5	73,9
Eggenfelden	41 776	24 778	18 449	59,3	74,5
Grafenau	21 553	11 796	7 363	54,7	62,4
Griesbach	34 519	19 520	13 659	56,5	70,0
Kelheim	34 098	20 022	16 169	58,7	80,8
Kötzting	28 114	15 523	8 880	55,2	57,2
Landau a. d. Isar	25 047	15 044	10 546	60,1	70,1
Landshut	27 347	16 115	11 653	58,9	72,3
Mainburg	18 088	10 891	8 783	60,2	80,6
Mallersdorf	25 115	15 041	11 616	59,9	77,2
Passau	42 650	24 464	16 282	57,4	66,6
Pfarrkirchen	41 489	25 299	18 135	61,0	71,7
Regen	31 456	16 727	10 663	53,2	63,7
Rottenburg	20 492	11 662	8 368	56,9	71,8
Straubing	23 359	13 370	9 878	57,2	73,9
Viechtach	25 318	14 464	8 392	57,1	58,0
Vilsbiburg	32 492	19 744	15 141	60,8	76,7
Vilshofen	45 777	26 556	17 613	58,0	66,3
Wegscheid	18 554	9 657	6 405	52,0	66,3
Wolfstein	32 416	17 580	10 239	54,2	58,2
Bezirksämter	669 708	386 021	266 340	57,6	69,0
Niederbayern	755 769	439 375	309 308	58,1	70,1

¹⁾ und ²⁾ siehe Seite 563.

a) Wahlberechtigte und Wähler¹⁾ (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohn- bevölkerung nach der Volkzählung vom 16. Juni 1925	Zahl der Wahl- berechtigten nach der Wählerliste	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahrschein insgesamt	Auf 100 der Wohn- bevölkerung treffen Wahl- berechtigte nach der Wählerliste	Auf 100 Wahl- berechtigte nach der Wählerliste treffen Wähler ²⁾
P f a l z					
Kreisunmittelbare Städte					
Frankenthal	24 647	15 662	14 039	63,5	89,6
Kaiserslautern	59 336	40 857	35 439	68,9	86,7
Landau i. d. Pfalz	14 486	10 545	8 544	72,8	81,0
Ludwigshafen a. Rhein	101 869	64 403	55 337	63,2	85,9
Neustadt a. d. Haardt	20 726	14 530	12 798	70,1	88,1
Pirmasens	42 996	28 352	25 613	65,9	90,3
Speyer	25 609	17 034	15 121	66,5	88,8
Zweibrücken	19 600	12 853	10 111	65,6	78,7
Kreisunmittelbare Städte	309 269	204 236	177 002	66,0	86,7
Bezirksämter					
Bergzabern	40 003	24 860	19 076	62,1	76,7
Dürkheim	31 189	20 976	15 360	67,3	73,2
Frankenthal	51 609	34 181	27 826	66,2	81,4
Germersheim	57 437	36 527	28 312	63,6	77,5
Kaiserslautern (ohne B.A. Außensitz Landstuhl)	38 717	24 466	17 282	63,2	70,6
B.A. Außensitz Landstuhl	28 658	17 156	12 177	59,9	71,0
Kirchheimbolanden	28 773	18 233	13 074	63,4	71,7
Kusel (ohne B.A. Außen- sitz Waldmohr)	48 413	30 283	17 344	62,6	57,3
B.A. Außensitz Waldmohr	17 040	10 197	6 980	59,8	68,5
Landau i. d. Pfalz	55 633	35 871	28 370	64,5	79,1
Ludwigshafen a. Rhein	41 783	29 031	22 964	69,5	79,1
Neustadt a. d. Haardt	37 082	24 281	20 106	65,5	82,8
Pirmasens	54 506	33 899	26 085	62,2	76,9
Rockenhausen	37 395	23 959	15 560	64,1	64,9
Speyer	22 324	14 715	10 873	65,9	73,9
Zweibrücken ³⁾	31 924	19 990	12 966	62,6	64,9
Bezirksämter	622 486	398 625	294 355	64,0	73,8
Pfalz	931 755	602 861	471 357	64,7	78,2
O b e r p f a l z					
Kreisunmittelbare Städte					
Amberg	26 330	15 657	14 059	59,5	89,8
Neumarkt i. d. OPf.	7 766	5 470	4 436	70,4	81,1
Regensburg	76 948	50 038	41 878	65,0	83,7
Schwandorf i. Bay.	8 633	5 612	4 702	65,0	83,8
Weiden	19 536	12 402	11 068	63,5	89,2
Kreisunmittelbare Städte	139 213	89 179	76 143	64,1	85,4

¹⁾ und ²⁾ siehe Seite 563.³⁾ Einschl. des Amtsgerichts Homburg.

a) Wahlberechtigte und Wähler¹⁾ (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohn- bevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Zahl der Wahl- berechtigten nach der Wählerliste	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein insgesamt	Auf 100 der Wohn- bevölkerung treffen Wahl- berechtigte nach der Wählerliste	Auf 100 Wahl- berechtigte nach der Wählerliste treffen Wähler ²⁾
Oberpfalz (Fortsetzung)					
Bezirksämter					
Amberg	30 657	17 916	14 435	58,4	80,6
Beilngries	13 966	8 079	6 730	57,8	83,3
Burglengenfeld	26 477	15 231	12 849	57,5	84,4
Cham	30 665	16 508	11 939	53,8	72,3
Eschenbach	24 725	14 616	11 471	59,1	78,5
Kemnath	24 297	14 572	11 429	60,0	78,4
Nabburg	18 383	10 756	8 295	58,5	77,1
Neumarkt i. d. OPf.	27 403	15 090	12 205	55,1	80,9
Neunburg vorm Wald	15 287	8 506	6 311	55,6	74,2
Neustadt a. d. Wald-Naab	28 389	16 324	13 356	57,5	81,8
Oberviechtach	14 885	7 934	4 893	53,3	61,7
Parsberg	31 867	17 537	14 550	55,0	83,0
Regensburg	62 113	36 065	27 551	58,1	76,4
Riedenburg	15 532	8 468	6 688	54,5	79,0
Roding	25 093	13 958	10 542	55,6	75,5
Sulzbach	20 911	13 017	9 738	62,2	74,8
Tirschenreuth	41 007	24 806	20 240	60,5	81,6
Vohenstrauß	23 029	12 416	8 331	53,9	67,1
Waldmünchen	15 291	8 597	5 865	56,2	68,2
Bezirksämter	489 977	280 396	217 418	57,2	77,5
Oberpfalz	629 190	369 575	293 561	58,7	79,4
Oberfranken					
Kreisunmittelbare Städte					
Bamberg	50 152	33 522	29 849	66,8	89,0
Bayreuth	35 306	22 509	21 458	63,8	95,3
Coburg	24 701	17 322	15 870	70,1	91,6
Forchheim	9 648	6 468	5 705	67,0	88,2
Hof	41 377	29 048	26 149	70,2	90,0
Kulmbach	11 874	7 898	7 611	66,5	96,4
Marktredwitz	7 636	5 148	4 621	67,4	89,8
Neustadt b. Coburg	8 761	5 783	5 140	66,0	88,9
Rodach b. Coburg	2 892	1 797	1 502	62,1	83,6
Selb	13 366	8 044	7 072	60,2	87,9
Kreisunmittelbare Städte	205 713	137 539	124 977	66,9	90,9
Bezirksämter					
Bamberg	56 001	34 361	28 955	61,4	84,3
Bayreuth	39 369	24 655	20 873	62,6	84,7
Coburg	40 446	26 217	20 828	64,8	79,4
Ebermannstadt	22 805	13 812	10 862	60,6	78,6
Forchheim	29 290	18 687	15 595	63,8	83,5
Höchstadt a. d. Aisch	28 211	17 314	13 845	61,4	80,0
Hof	25 605	16 540	13 589	64,6	82,2
Kronach	37 500	22 800	19 073	60,8	83,7
Kulmbach	29 495	18 916	15 330	64,1	81,0
Lichtenfels	37 197	24 288	19 853	65,3	81,7

¹⁾ und ²⁾ siehe Seite 563.

a) Wahlberechtigte und Wähler¹⁾ (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohn- bevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Zahl der Wahl- berechtigten nach der Wählerliste	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahrschein insgesamt	Auf 100 der Wohn- bevölkerung treffen Wahl- berechtigte nach der Wählerliste	Auf 100 Wahl- berechtigte nach der Wählerliste treffen Wähler ²⁾
Oberfranken (Fortsetzung)					
Münchberg	28 483	19 477	15 690	68,4	80,6
Naila	25 932	17 158	13 958	66,2	81,3
Pegnitz	26 561	16 332	13 306	61,5	81,5
Rehau	20 630	12 822	10 446	62,2	81,5
Stadtsteinach	16 756	10 325	8 122	61,6	78,7
Staffelstein	19 741	12 132	10 052	61,5	82,9
Teuschnitz	22 077	13 637	11 490	61,8	84,3
Wunsiedel	45 703	30 022	24 588	65,7	81,9
Bezirksämter	551 802	349 495	286 455	63,3	82,0
Oberfranken	757 515	487 034	411 432	64,3	84,5
Mittelfranken					
Kreisunmittelbare Städte					
Ansbach	21 923	13 676	11 449	62,4	83,7
Dinkelsbühl	5 067	3 276	2 585	64,7	78,9
Eichstätt	8 006	4 550	4 063	56,8	89,3
Erlangen	29 597	18 817	17 225	63,6	91,5
Fürth	74 195	51 864	46 375	69,9	89,4
Nürnberg	393 202	285 684	252 063	72,7	88,2
Rothenburg ob der Tauber	8 828	5 917	5 592	67,0	94,5
Schwabach	11 782	8 179	7 390	69,4	90,4
Weißenburg i. Bay. . . .	7 856	5 234	4 742	66,6	90,6
Kreisunmittelbare Städte	560 456	397 197	351 484	70,9	88,5
Bezirksämter					
Ansbach	34 801	20 966	16 599	60,2	79,2
Dinkelsbühl	24 513	15 043	11 576	61,4	77,0
Eichstätt	25 601	13 674	11 699	53,4	85,6
Erlangen	12 721	8 801	6 749	69,2	76,7
Feuchtwangen	26 957	16 243	13 301	60,3	81,9
Fürth	27 500	18 819	15 769	68,4	83,8
Gunzenhausen	32 187	19 912	15 877	61,9	79,7
Hersbruck	22 642	14 817	11 132	65,4	75,1
Hilpoltstein	24 274	14 225	12 026	58,6	84,5
Lauf	26 550	17 562	14 941	66,1	85,1
Neustadt a. d. Aisch . .	30 085	19 381	15 000	64,4	77,4
Nürnberg	22 701	15 902	12 336	70,0	77,6
Rothenburg ob der Tauber	19 313	11 982	10 278	62,0	85,8
Scheinfeld	17 868	11 258	7 829	63,0	69,5
Schwabach	31 874	21 075	16 780	66,1	79,6
Uffenheim	29 457	19 069	15 619	64,7	81,9
Weißenburg i. Bay. . . .	28 958	17 666	14 189	61,0	80,3
Bezirksämter	438 002	276 395	221 700	63,1	80,2
Mittelfranken	998 458	673 592	573 184	67,5	85,1

¹⁾ und ²⁾ siehe Seite 563.

a) Wahlberechtigte und Wähler¹⁾ (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohn- bevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Zahl der Wahl- berechtigten nach der Wählerliste	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein insgesamt	Auf 100 der Wohn- bevölkerung treffen Wahl- berechtigte nach der Wählerliste	Auf 100 Wahl- berechtigte nach der Wählerliste treffen Wähler ²⁾
Unterfranken					
Kreisunmittelbare Städte					
Aschaffenburg	34 056	22 954	19 821	67,1	86,1
Bad Kissingen	9 517	6 236	6 899	65,5	110,6
Kitzingen	10 272	6 969	5 775	67,8	82,9
Schweinfurt	36 336	24 177	22 460	66,5	92,9
Würzburg	95 113	63 211	54 511	66,5	86,2
Kreisunmittelbare Städte	185 294	123 547	109 466	66,7	88,6
Bezirksämter					
Alzenau i. UFr.	29 671	18 950	14 334	63,9	75,6
Aschaffenburg	40 735	25 714	19 214	63,1	74,7
Brückenau	14 198	8 621	6 712	60,7	77,9
Ebern	19 481	11 932	10 086	61,2	84,5
Gemünden	15 754	9 475	7 537	60,1	79,5
Gerolzhofen	32 132	19 540	16 166	60,8	82,7
Hammelburg	20 906	11 877	9 487	56,8	79,9
Haßfurt	30 578	18 524	14 462	60,6	78,1
Hofheim i. UFr.	15 946	10 056	7 855	63,1	78,1
Karlstadt	31 255	19 091	15 960	61,1	83,6
Kissingen	31 268	19 234	15 453	61,5	80,3
Kitzingen	30 126	19 130	14 996	63,5	78,4
Königshofen i. Grabfeld .	15 222	9 306	7 394	61,1	79,5
Lohr	22 937	14 396	11 442	62,8	79,5
Marktheidenfeld	30 787	19 072	14 370	61,9	75,3
Mellrichstadt	14 255	8 906	7 484	62,5	84,0
Miltenberg	22 220	13 803	9 945	62,1	72,0
Neustadt a. d. Saale . . .	21 192	13 171	10 873	62,2	82,6
Obernburg	31 467	20 314	14 538	64,6	71,6
Ochsenfurt	26 875	17 199	14 233	64,0	82,8
Schweinfurt	37 576	23 507	20 029	62,6	85,2
Würzburg	42 869	27 694	22 863	64,6	82,6
Bezirksämter	577 450	359 512	285 433	62,3	79,1
Unterfranken	762 744	483 059	394 899	63,3	81,7
Schwaben					
Kreisunmittelbare Städte					
Augsburg	165 522	111 893	95 584	67,6	85,4
Dillingen	6 091	3 447	3 060	56,6	88,8
Donauwörth	4 855	3 254	2 694	67,0	82,8
Günzburg	5 977	3 803	3 188	63,6	83,8
Kaufbeuren	9 160	5 764	5 173	62,9	89,7
Kempten	21 874	15 995	12 437	73,1	77,8
Lindau (Bodensee) . . .	13 582	8 668	8 358	63,8	96,1
Memmingen	14 049	9 465	8 076	67,4	85,3
Neuburg a. d. Donau . . .	7 564	4 890	3 760	64,6	76,9
Neu-Ulm	11 919	7 877	7 115	66,1	90,3
Nördlingen	8 589	5 614	4 982	65,1	88,7
Kreisunmittelbare Städte	269 182	180 670	154 427	67,1	85,5

¹⁾ und ²⁾ siehe Seite 563.

a) Wahlberechtigte und Wähler¹⁾ (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk	Wohn- bevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	Zahl der Wahl- berechtigten nach der Wählerliste	Wähler nach der Wählerliste und auf Wahlschein insgesamt	Auf 100 der Wohn- bevölkerung treffen Wahl- berechtigte nach der Wählerliste	Auf 100 Wahl- berechtigte nach der Wählerliste treffen Wähler ²⁾
Schwaben (Fortsetzung)					
Bezirksämter					
Augsburg	41 925	26 472	21 129	63,1	79,8
Dillingen	39 361	22 400	16 371	56,9	73,1
Donauwörth	32 738	18 055	13 787	55,1	76,4
Füssen	22 667	15 080	11 630	66,5	77,1
Günzburg	32 299	19 187	13 980	59,4	72,9
Illertissen	22 848	14 782	10 764	64,7	72,8
Kaufbeuren	25 581	15 259	11 624	59,6	76,2
Kempten	41 430	26 390	18 967	63,7	71,9
Krumbach	25 320	15 055	11 527	59,5	76,6
Lindau (Bodensee)	31 292	19 245	14 973	61,5	77,8
Markt Oberdorf	26 885	16 320	12 994	60,7	79,6
Memmingen	35 107	20 534	15 999	58,5	77,9
Mindelheim	37 525	23 645	19 150	63,0	81,9
Neuburg a. d. Donau	32 652	17 691	13 365	54,2	75,5
Neu-Ulm	23 423	14 138	10 317	60,4	73,0
Nördlingen	30 794	17 885	14 755	58,1	82,5
Schwabmünchen	24 589	14 846	10 336	60,4	69,6
Sonthofen	40 939	24 893	21 630	60,8	86,9
Wertingen	22 840	13 231	10 184	57,9	77,0
Bezirksämter	590 215	355 108	273 482	60,2	77,0
Schwaben	859 397	535 778	427 909	62,3	79,9

1. Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirke					
Oberbayern	1 684 766	1 095 273	918 765	65,0	83,9
Niederbayern	755 769	439 375	309 308	58,1	70,4
Pfalz	931 755	602 861	471 357	64,7	78,2
Oberpfalz	629 190	369 575	293 561	58,7	79,4
Oberfranken	757 515	487 034	411 432	64,3	84,5
Mittelfranken	998 458	673 592	573 184	67,5	85,1
Unterfranken	762 744	483 059	394 899	63,3	81,7
Schwaben	859 397	535 778	427 909	62,3	79,9
Staat	7 379 594	4 686 547	3 800 415	63,5	81,1

2. Zusammenstellung nach Reichswahlkreisen

Reichswahlkreise					
Nr. 24: Oberbayern— Schwaben	2 544 163	1 631 051	1 346 674	64,1	82,6
Nr. 25: Niederbayern— Oberpfalz	1 384 959	808 950	602 869	58,4	74,5
Nr. 26: Franken	2 518 717	1 643 685	1 379 515	65,3	83,9
Nr. 27: Pfalz	931 755	602 861	471 357	64,7	78,2

¹⁾ und ²⁾ siehe Seite 563.

b) Abstimmungsergebnis (Fortsetzung)

Verwaltungs- bezirk	Ungültige Stimmen	Gültige davon treffen											
		insgesamt	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Zentrums- partei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Volkspartei	Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei (Deutsche Demo- kratische Partei, Volksschule Reichs- einigung und verwandte Gruppen)	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Bayerische Volks- partei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Deutsches Landvolk (Christlich-nat. Bauern- und Landvolkpartei)
Schwaben (Fortsetzung)													
Lindau (Bodensee)	56	8302	1600	1276	—	169	292	—	249	215	1831	1833	—
Memmingen	35	8041	1842	217	—	547	85	—	220	717	1415	1708	—
Neuburg a. d. Donau	29	3731	301	140	—	413	31	—	189	231	1404	831	—
Neu-Ulm	69	7046	2011	374	—	230	84	—	195	609	1080	1855	—
Nördlingen	31	4951	1444	818	—	40	43	—	181	277	520	863	—
Kreisunmittelbare Städte	897	153530	38713	7569	—	13263	1871	—	5056	6539	46227	24323	—
Bezirksämter													
Augsburg	140	20989	3700	433	—	1022	203	—	339	497	10064	2142	—
Dillingen	76	16295	2399	216	—	183	93	—	120	329	7157	1429	—
Donauwörth	52	13735	922	307	—	233	114	—	128	195	6977	1206	—
Flüssen	49	11581	1580	444	—	473	184	—	135	333	3187	2526	—
Günzburg	65	13915	2354	189	—	315	80	—	197	445	4367	2307	—
Illertissen	39	10725	1504	92	—	466	62	—	102	236	2587	929	—
Kaufbeuren	41	11583	871	101	—	89	58	—	40	132	5316	833	—
Kempten	102	18865	1896	159	—	614	143	—	95	394	6719	3143	—
Krumbach	34	11493	930	90	—	92	52	—	81	367	4535	1556	—
Lindau (Bodensee)	125	14848	1272	307	—	166	173	—	267	261	6256	3665	—
Markt Oberdorf	36	12958	382	91	—	45	126	—	76	211	4975	1731	—
Memmingen	60	15939	951	108	—	182	82	—	71	323	6461	2368	—
Mindelheim	61	19069	1466	264	—	144	169	—	169	255	6379	899	—
Neuburg a. d. Donau	53	13312	418	338	—	286	101	—	77	168	6713	1702	—
Neu-Ulm	33	10294	1345	166	—	320	59	—	76	301	2936	1459	—
Nördlingen	40	14715	698	358	—	61	71	—	100	51	4427	1796	—
Schwabmünchen	48	10288	1178	131	—	219	86	—	97	197	4235	923	—
Sonthofen	151	21479	2707	759	—	385	766	—	501	801	6176	4559	—
Wertingen	49	10135	380	70	—	142	71	—	143	148	4340	1526	—
Bezirksämter	1254	272228	26953	4623	—	5437	2699	—	2844	5644	103807	36699	—
Schwaben	2151	425758	65666	12192	—	18700	4570	—	7900	12183	150034	61022	—
25. Reichs-													
Niederbayern													
Kreisunmittelbare Städte	224	42744	8419	1084	—	2832	754	—	459	1165	16306	10049	100
Bezirksämter													
Bogen	66	11144	605	49	—	428	145	—	72	153	4133	604	83
Deggendorf	112	16107	1805	144	—	786	132	—	82	133	7434	2056	93
Dingolfing	62	10615	803	66	—	139	150	—	61	311	4523	1042	62
Eggenfelden	61	18388	1028	117	—	300	179	—	49	235	7177	1162	65
Grafenau	51	7312	1992	76	—	278	89	—	45	62	2301	655	23
Griesbach	97	13562	959	100	—	279	108	—	50	127	3817	1586	62
Kelheim	86	16093	3176	257	—	664	213	—	115	252	7090	942	56

b) Abstimmungsergebnis (Fortsetzung)

Stimmen				Von 100 gültigen Stimmen treffen auf																							
auf																											
Volkspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung)	Christlich-Soziale Reichspartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund (Deutsche Bauernpartei)	Konservative Volkspartei	Christlich-Sozialer Volksdienst (Frankenische Bewegung)	Deutsche Einheitspartei für wahre Volkswirtschaft	Haus- und Grundbesitzerpartei	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Zentrumspartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Volkspartei	Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei (Deutsche demokratische Partei, Volksschule Reichsvereinigung und verwandte Gruppen)	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Bayerische Volkspartei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Deutsches Landvolk (Christlich-nationale Bauern- und Landvolkpartei)	Volkspartei Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund (Deutsche Bauernpartei)	Konservative Volkspartei	Christlich-Sozialer Volksdienst (Frankenische Bewegung)	Deutsche Einheitspartei für wahre Volkswirtschaft	Haus- und Grundbesitzerpartei				
wahlkreis)																											
Schwaben (Fortsetzung)																											
35	267	347	174	4	10	19,3	15,4	—	—	2,0	3,5	—	—	3,0	2,6	22,1	22,1	—	0,4	3,2	4,2	2,1	0,0	0,1			
63	394	173	645	2	13	22,9	2,7	—	—	6,8	1,1	—	—	2,7	8,9	17,6	21,2	—	0,8	4,9	2,2	8,0	0,0	0,2			
10	109	56	12	1	3	8,1	3,7	—	—	11,1	0,8	—	—	5,1	6,2	37,6	22,3	—	0,3	2,9	1,5	0,3	0,0	0,1			
128	155	59	257	1	8	28,5	5,3	—	—	3,3	1,2	—	—	2,8	8,7	15,3	26,3	—	1,8	2,2	0,8	3,7	0,0	0,1			
46	444	136	133	2	4	29,2	16,5	—	—	0,8	0,9	—	—	3,7	5,6	10,5	17,4	—	0,9	9,0	2,7	2,7	0,0	0,1			
724	2019	3132	3854	33	207	25,2	4,9	—	—	8,7	1,2	—	—	3,3	4,3	30,1	15,9	—	0,5	1,3	2,0	2,5	0,0	0,1			
51	2176	185	155	6	10	17,6	2,1	—	—	4,9	1,0	—	—	1,6	2,4	48,0	10,2	—	0,2	10,4	0,9	0,7	0,0	0,0			
168	4035	90	21	4	21	14,7	1,3	—	—	1,1	0,6	—	—	0,8	2,0	43,9	8,8	—	1,0	25,0	0,6	0,1	0,0	0,1			
82	3405	78	75	3	10	6,7	2,2	—	—	1,7	0,8	—	—	0,9	1,4	50,8	8,8	—	0,6	24,8	0,6	0,6	0,0	0,1			
48	2356	232	43	6	34	13,6	3,8	—	—	4,1	1,6	—	—	1,2	2,9	27,5	21,8	—	0,4	20,3	2,0	0,4	0,1	0,3			
64	3459	57	70	2	9	16,9	1,3	—	—	2,3	0,6	—	—	1,4	3,2	31,4	16,6	—	0,5	24,8	0,4	0,5	0,0	0,1			
71	4520	93	50	5	3	14,0	0,9	—	—	4,3	0,6	—	—	0,9	2,2	24,1	8,7	—	0,7	42,1	0,9	0,5	0,0	0,1			
66	3971	83	8	4	11	7,5	0,9	—	—	0,8	0,5	—	—	0,3	1,1	45,9	7,2	—	0,6	34,3	0,7	0,1	0,0	0,1			
123	5374	95	56	11	43	10,0	0,8	—	—	3,3	0,8	—	—	0,5	2,1	35,6	16,7	—	0,6	28,5	0,5	0,3	0,1	0,2			
47	3659	62	5	3	14	8,1	0,8	—	—	0,8	0,5	—	—	0,7	3,2	39,5	13,5	—	0,4	31,8	0,5	0,1	0,0	0,1			
74	2000	342	38	9	18	8,6	2,1	—	—	1,1	1,2	—	—	1,8	1,7	42,1	24,7	—	0,5	13,5	2,3	0,2	0,1	0,1			
80	5114	93	11	11	7	2,9	0,7	—	—	0,3	1,0	—	—	0,6	1,6	38,4	13,4	—	0,6	39,5	0,8	0,1	0,1	0,0			
86	4893	101	298	6	9	6,0	0,7	—	—	1,1	0,5	—	—	0,5	2,0	40,5	14,9	—	0,5	30,7	0,6	1,9	0,0	0,1			
161	8927	156	53	5	12	7,7	1,4	—	—	0,8	0,9	—	—	1,0	1,3	33,4	4,7	—	0,8	46,8	0,8	0,3	0,0	0,1			
58	3352	49	29	—	21	3,1	2,5	—	—	2,1	0,8	—	—	0,6	1,3	50,4	12,8	—	0,8	46,8	0,8	0,3	0,0	0,1			
92	3279	35	205	3	8	13,1	1,6	—	—	3,1	0,6	—	—	0,7	2,9	28,6	14,2	—	0,4	25,2	0,4	0,2	—	0,2			
27	6803	58	257	2	3	4,7	2,4	—	—	0,4	0,5	—	—	0,7	2,9	30,1	12,2	—	0,9	31,9	0,3	2,0	0,0	0,1			
44	2957	117	85	2	17	11,5	1,3	—	—	2,1	0,8	—	—	1,0	1,9	41,2	9,0	—	0,4	28,7	1,1	0,8	0,0	0,2			
157	4105	429	76	6	52	12,6	3,5	—	—	1,8	3,6	—	—	2,3	3,7	28,8	21,2	—	0,7	19,1	2,0	0,4	0,0	0,3			
59	3189	42	4	8	13	3,7	0,7	—	—	1,4	0,7	—	—	1,4	1,5	42,8	15,1	—	0,6	31,5	0,4	0,0	0,1	0,1			
1558	77607	2402	1539	96	320	9,9	1,7	—	—	2,0	1,0	—	—	1,0	2,1	38,1	13,5	—	0,6	28,5	0,9	0,6	0,0	0,1			
2282	79626	5534	5393	129	527	15,4	2,9	—	—	4,4	1,1	—	—	1,9	2,9	35,2	14,3	—	0,5	18,7	1,3	1,3	0,0	0,1			
wahlkreis																											
Niederbayern																											
—	57	50	8	—	8	14,6	2,3	—	—	9,4	1,1	—	—	1,8	3,1	49,7	14,3	0,4	—	1,5	1,4	0,2	—	0,2			
—	113	309	29	—	32	27,6	2,1	—	—	2,8	2,0	—	—	0,8	2,7	37,4	21,3	0,3	—	0,7	1,9	0,2	—	0,2			
—	116	394	22	—	13	12,9	3,4	—	—	4,9	2,0	—	—	1,0	1,3	38,6	31,0	0,2	—	1,0	3,4	0,2	—	0,1			
—	240	123	25	—	37	16,9	2,4	—	—	13,0	1,4	—	—	1,2	4,1	35,0	22,1	0,2	—	2,1	1,1	0,2	—	0,3			
—	526	876	84	—	90	19,7	2,5	—	—	6,6	1,8	—	—	1,1	2,7	38,2	23,5	0,2	—	1,2	2,1	0,2	—	0,2			
—	4806	45	8	—	13	5,4	0,4	—	—	3,8	1,3	—	—	0,7	1,4	37,1	5,4	0,8	—	43,1	0,4	0,1	—	0,1			
—	3360	44	17	—	21	11,2	0,9	—	—	4,9	0,8	—	—	0,5	0,8	46,1	12,8	0,6	—	20,9	0,3	0,1	—	0,1			
—	3380	48	12	—	18	7,6	0,6	—	—	1,3	1,4	—	—	0,6	2,9	42,6	9,8	0,6	—	31,8	0,5	0,1	—	0,2			
—	7957	68	24	—	27	5,6	0,6	—	—	1,6	1,0	—	—	0,3	1,3	39,0	6,3	0,4	—	43,3	0,4	0,1	—	0,1			
—	1718	55	12	—	6	27,2	1,0	—	—	3,8	1,2	—	—	0,6	0,8	31,5	9,0	0,3	—	23,5	0,8	0,2	—	0,1			
—	6361	79	22	—	12	7,1	0,7	—	—	2,1	0,8	—	—	0,4	0,9	23,1	11,7	0,4	—	46,9	0,6	0,2	—	0,1			
—	3194	100	14	—	10	19,7	1,6	—	—	4,1	1,3	—	—	0,7	1,6	44,1	5,9	0,3	—	19,9	0,6	0,1	—	0,1			

b) Abstimmungsergebnis (Fortsetzung)

Verwaltungs- bezirk	Ungültige Stimmen	Gültige													
		insgesamt	davon treffen												
			Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Zentrums- partei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Volkspartei	Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei (Deutsche Demo- krische Partei, Volkshandels Reichs- einigung und verwandte Gruppen)	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Bayerische Volks- partei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Deutsches Landvolk (Christlich-nat. Bauern- und Landvolkpartei)		
Niederbayern (Fortsetzung)															
Kötzting	43	8837	310	84	—	1034	135	—	71	69	3667	1233	63		
Landau a. d. Isar	57	10489	611	125	—	482	99	—	55	91	3092	349	24		
Landshut	49	11604	941	78	—	148	152	—	47	123	5594	1113	108		
Mainburg	26	8757	696	85	—	112	58	—	50	77	3164	646	59		
Mallersdorf	48	11568	937	181	—	556	163	—	62	128	4961	973	49		
Passau	106	16176	2044	139	—	676	216	—	83	127	5995	2453	84		
Pfarrkirchen	104	18031	1481	100	—	230	177	—	71	127	4426	1371	51		
Regen	66	10597	2560	204	—	1207	166	—	83	75	2603	1391	30		
Rottenburg	54	8314	416	59	—	169	94	—	54	71	3067	1061	43		
Straubing	52	9826	735	67	—	134	104	—	38	82	3210	856	60		
Viechtach	70	8322	1005	105	—	569	63	—	55	66	3394	536	46		
Vilsbiburg	89	15052	1198	96	—	109	145	—	63	318	7810	1228	60		
Vilshofen	106	17507	1339	128	—	595	187	—	112	182	6202	1946	76		
Wegscheid	17	6388	531	63	—	172	86	—	25	40	3273	966	22		
Wolfstein	40	10199	1086	111	—	278	133	—	37	75	4811	1582	49		
Bezirksämter	1452	264878	26258	2434	—	9345	2994	—	1380	2924	101734	25751	1268		
Niederbayern	1686	307622	34677	3518	—	12177	3748	—	1839	4089	118040	35800	1368		

(25. Reichs-

Oberpfalz															
Kreisunmittelbare Städte															
Amberg	118	13941	2489	328	—	1268	151	—	191	528	6014	2465	12		
Neumarkt i. d. OPf.	30	4406	733	91	—	406	66	—	104	57	1782	1026	14		
Regensburg	320	41558	9427	1043	—	2569	379	—	2474	832	16893	6659	80		
Schwandorf i. Bay.	57	4645	963	32	—	673	38	—	114	135	1803	820	3		
Weiden	93	10975	2633	261	—	436	118	—	237	321	4067	2599	15		
Kreisunmittelbare Städte	618	75525	16245	1755	—	5352	752	—	3120	1873	30559	13569	124		
Bezirksämter															
Amberg	109	14326	1473	168	—	826	121	—	50	107	9169	1066	236		
Beilngries	41	6689	147	67	—	178	48	—	49	48	4180	929	101		
Burglengenfeld	75	12774	1847	220	—	2368	119	—	63	187	6314	996	33		
Cham	66	11873	1296	56	—	1019	92	—	124	151	4451	1014	34		
Eschenbach	79	11392	2180	145	—	96	81	—	57	108	5764	1164	380		
Kemnath	47	11382	2143	174	—	266	103	—	69	89	5305	1599	227		
Nabburg	42	8253	396	114	—	625	76	—	57	58	5192	893	37		
Neumarkt i. d. OPf.	60	12145	263	109	—	106	78	—	62	77	7937	1415	353		
Neunburg vorm Wald	37	6274	388	47	—	394	41	—	31	264	3976	337	24		
Neustadt a. d. Waldnaab	94	13262	2779	142	—	400	99	—	80	222	6332	1771	391		
Oberviechtach	25	4868	167	110	—	109	51	—	11	38	2801	384	55		
Parsberg	69	14481	730	102	—	149	109	—	102	128	8560	1303	128		
Regensburg	129	27422	3784	190	—	1778	256	—	311	421	12714	2846	174		
Riedenburg	40	6648	209	99	—	70	47	—	34	80	4557	603	26		
Roding	67	10475	465	84	—	508	120	—	65	324	6241	627	32		
Sulzbach	59	9679	1492	496	—	771	52	—	48	91	2188	1756	2314		
Tirschenreuth	121	20119	4119	307	—	924	379	—	275	288	9504	2514	207		
Vohenstrauß	54	8277	1530	82	—	214	67	—	53	86	4189	1002	60		
Waldmünchen	23	5842	589	108	—	101	56	—	39	59	3352	571	31		
Bezirksämter	1237	216181	25997	2820	—	10902	1995	—	1580	2826	112726	22790	4843		
Oberpfalz	1855	291706	42242	4575	—	16254	2747	—	4700	4699	143285	36359	4967		

b) Abstimmungsergebnis (Fortsetzung)

Stimmen auf	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf													
	Volkspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung)	Christlich-Soziale Reichspartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund (Deutsche Bauernpartei)	Konservative Volkspartei	Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung)	Deutsche Einheitspartei für wahre Volkswirtschaft	Haus- und Grund- besitzerpartei	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Zentrumspartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Volkspartei	Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei (Deutsche Demo- krische Partei, Volkshandels Reichs- einigung und verwandte Gruppen)
Niederbayern (Fortsetzung)														
—	2113	31	18	9	3,5	0,9	—	11,7	1,5	—	0,8	0,8	41,5	14,0
—	5473	59	19	10	5,8	1,2	—	4,6	0,9	—	0,5	0,9	29,5	3,3
—	3245	38	4	13	8,1	0,7	—	1,3	1,3	—	0,4	1,1	48,2	9,6
—	3741	59	5	5	7,9	1,0	—	1,3	0,7	—	0,6	0,9	36,1	7,4
—	3454	67	17	20	8,1	1,6	—	4,8	1,4	—	0,5	1,1	42,9	8,4
—	4217	102	19	21	12,6	0,9	—	4,2	1,3	—	0,5	0,8	37,1	15,2
—	9846	93	28	30	8,2	0,5	—	1,3	1,0	—	0,4	0,7	24,5	7,6
—	2109	114	35	20	24,1	1,9	—	11,4	1,6	—	0,8	0,7	24,6	13,1
—	3238	23	10	9	5,0	0,7	—	2,0	1,1	—	0,7	0,9	36,9	12,8
—	4499	16	11	14	7,5	0,7	—	1,4	1,0	—	0,4	0,8	32,7	8,7
—	2425	39	8	21	12,1	1,3	—	6,8	0,8	—	0,7	0,8	40,7	6,4
—	3925	65	12	23	8,0	0,6	—	0,7	1,0	—	0,4	2,1	51,9	8,2
—	6584	101	43	12	7,7	0,7	—	3,4	1,1	—	0,6	1,0	35,4	11,1
—	1186	12	8	4	8,3	1,0	—	2,7	1,3	—	0,4	0,6	51,2	15,1
—	1977	39	14	7	10,6	1,1	—	2,7	1,3	—	0,4	0,7	47,2	15,5
—	88808	1297	360	325	9,9	0,9	—	3,5	1,2	—	0,5	1,1	38,4	9,7
—	89334	2173	444	415	11,3	1,1	—	4,0	1,2	—	0,6	1,3	38,4	11,6
Oberpfalz														
—	63	95	330	7	17,9	2,3	—	9,1	1,1	—	1,4	3,8	43,1	17,7
—	38	42	38	9	16,6	2,1	—	9,2	1,5	—	2,4	1,3	40,4	23,3
—	220	640	243	99	22,7	2,5	—	6,2	0,9	—	6,0	2,0	40,7	16,0
—	28	22	5	9	20,7	0,7	—	14,5	0,8	—	2,5	2,9	38,8	17,6
—	115	75	72	26	24,0	2,4	—	4,0	1,1	—	2,2	2,9	37,1	23,7
—	464	874	688	150	21,5	2,3	—	7,1	1,0	—	4,1	2,5	40,5	18,0
—	1059	17	25	9	10,3	1,2	—	5,8	0,8	—	0,4	0,7	64,0	7,4
—	894	25	22	1	2,2	1,0	—	2,7	0,7	—	0,7	0,7	62,5	13,9
—	559	40	18	10	14,5	1,7	—	18,5	0,9	—	0,5	1,5	49,4	7,8
—	3517	88	15	16	10,9	0,5	—	8,6	0,8	—	1,1	1,3	37,5	8,5
—	1349	32	31	5	19,1	1,3	—	0,8	0,7	—	0,5	1,0	50,6	10,2
—	1268	40	88	11	18,8	1,5	—	2,3	0,9	—	0,6	0,8	46,6	14,1
—	780	19	5	1	4,8	1,4	—	7,6	0,9	—	0,7	0,7	62,9	10,8
—	1584	16	138	7	2,2	0,9	—	0,9	0,6	—	0,5	0,6	65,4	11,7
—	743	14	7	8	6,2	0,7	—	6,3	0,7	—	0,5	4,2	63,4	5,4
—	894	42	103	7	21,0	1,1	—	3,0	0,7	—	0,6	1,7	47,7	13,4
—	1121	14	2	5	3,4	2,3	—	2,2	1,1	—	0,2	0,8	57,5	7,9
—	3126	27	6	11	5,0	0,7	—	1,0	0,8	—	0,7	0,9	59,1	9,0
—														

b) Abstimmungsergebnis (Fortsetzung)

Verwaltungs- bezirk	Ungültige Stimmen	Gültige davon treffen											
		insgesamt	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Zentrums- partei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Volkspartei	Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei (Deutsche "renn- kreische Partei", Volkssozialistische Reichs- einigung und verwandte Gruppen)	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Bayerische Volks- partei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Deutsches Landvolk (Christlich-nat. Bauern- und Landvolkpartei)

Mittelfranken (Fortsetzung)														(26. Reichs-	
Bezirksämter															
Ansbach	39	16560	988	507	—	80	94	32	172	470	526	3611	8679		
Dinkelsbühl	44	11532	1334	138	—	40	54	20	91	241	1004	2837	5366		
Eichstätt	68	11631	835	111	—	300	128	29	34	168	7535	1059	1320		
Erlangen	50	6699	2236	72	—	225	79	21	68	131	583	1228	1704		
Feuchtwangen	46	13255	488	246	—	62	81	15	117	197	4116	1888	5393		
Fürth	119	15650	4945	203	—	604	197	42	104	580	272	3187	4699		
Gunzenhausen	58	15819	720	368	—	64	108	20	307	167	1906	4693	6305		
Hersbruck	64	11068	2823	299	—	173	97	14	88	303	320	2987	3253		
Hilpoltstein	65	11961	409	88	—	81	91	22	109	308	7445	1371	1662		
Lauf	102	14839	4892	260	—	1305	194	21	300	891	2108	2705	1535		
Neustadt a. d. Aisch	57	14943	1695	268	—	58	56	16	159	437	144	5305	6142		
Nürnberg	88	12248	4414	377	—	494	78	41	130	608	475	3131	1642		
Rothenburg ob der Tauber	25	10253	210	420	—	16	45	20	49	51	434	3441	5076		
Scheinfeld	40	7789	485	175	—	74	54	12	197	130	1851	2378	2166		
Schwabach	134	16646	5014	304	—	254	123	38	224	788	1856	3046	4142		
Uffenheim	44	15575	898	818	—	76	86	23	225	106	546	4369	7689		
Weißenburg i. Bay.	77	14112	2344	333	—	219	97	25	328	227	2688	2839	4302		
Bezirksämter	1120	220580	34730	4987	—	4125	1662	411	2702	5803	33809	50030	71075		
Mittelfranken	3630	569554	167437	14637	—	29883	7288	818	12877	29118	63517	135341	74110		

(26. Reichs-

Mittelfranken (Fortsetzung)

Unterfranken																	
Kreisunmittelbare Städte																	
Aschaffenburg	124	19697	4288	351	—	885	480	54	1246	865	8098	2920	19				
Bad Kissingen	25	6874	728	704	—	72	577	15	474	164	1583	2098	37				
Kitzingen	22	5753	1237	222	—	304	104	8	267	452	1088	1499	162				
Schweinfurt	192	22268	8066	539	—	1580	646	55	484	1529	3826	3968	209				
Würzburg	294	54217	11053	1063	—	3219	1338	199	3262	1355	19290	9617	177				
Kreisunmittelbare Städte	657	108809	25372	2879	—	6060	3145	331	5733	4365	33585	20102	604				
Bezirksämter																	
Alzenau i. UFr.	143	14191	3361	77	—	1060	125	27	156	124	7808	1274	103				
Aschaffenburg	212	19002	6607	110	—	1492	170	39	252	259	8639	1100	70				
Brückenau	29	6683	779	134	—	253	199	20	271	175	3403	581	716				
Ebern	47	10339	538	70	—	149	50	15	89	83	4833	2186	1857				
Gemünden	49	7488	746	38	—	365	87	34	189	173	4043	916	417				
Gerolzhofen	81	16085	877	178	—	251	128	29	337	472	9685	1441	2250				
Hammelburg	60	9427	567	65	—	211	78	20	73	56	6461	1243	572				
Haßfurt	109	14353	1726	109	—	324	120	38	138	288	8617	1874	898				
Hofheim i. UFr.	56	7799	657	100	—	70	76	8	123	62	3172	1790	1551				
Karlstadt	132	15828	1012	56	—	795	99	32	262	101	10999	1034	989				
Kissingen	94	15359	1890	128	—	174	126	27	130	201	10769	886	859				
Kitzingen	75	14921	1634	256	—	244	113	19	263	319	5088	2580	3810				
Königshofen i. Grabfeld	34	7360	134	88	—	101	39	8	58	38	3692	1712	1429				
Lohr	72	11370	2997	99	—	476	144	26	143	147	5850	989	164				
Marktheidenfeld	86	14284	1507	151	—	400	133	31	137	310	6114	1558	2851				
Mellrichstadt	29	7455	476	83	—	179	91	29	178	138	4562	845	671				
Miltenberg	61	9884	1570	151	—	777	208	122	263	425	4900	796	100				
Neustadt a. d. Saale	44	10829	960	107	—	101	120	15	299	334	8132	457	207				
Obernburg	111	14427	3221	130	—	797	156	50	372	178	8177	853	166				
Ochsenfurt	92	14141	1687	126	—	230	150	36	194	143	8558	1095	1439				
Schweinfurt	133	18986	2670	113	—	524	148	39	197	409	11839	1673	2096				
Würzburg	212	22651	6327	78	—	1422	143	68	251	142	10732	1218	2002				
Bezirksämter	1961	283472	41943	2447	—	10395	2703	732	4375	4577	156873	28092	25217				
Unterfranken	2618	392281	67315	5326	—	16455	5848	1063	10108	8942	190758	48194	25821				

b) Abstimmungsergebnis (Fortsetzung)

Stimmen		Von 100 gültigen Stimmen treffen auf																							
auf																									
Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Anwerdung) Christlich-Soziale Reichspartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund (Deutsche Bauernpartei)	Konservative Volkspartei	Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung)	Deutsche Einheitspartei für wahre Volkswirtschaft	Haus- und Grund- besitzerpartei	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Zentrumspartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Volkspartei	Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei (Deutsche Demokratische Partei, Volksnationale Reichsvereinigung und verwandte Gruppen)	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Bayerische Volkspartei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Deutsches Landvolk (Christlich-nationale Bauern- und Landvolkpartei)	Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Anwerdung) Christlich-Soziale Reichspartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund (Deutsche Bauernpartei)	Konservative Volkspartei	Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung)	Deutsche Einheitspartei für wahre Volkswirtschaft	Haus- und Grundbesitzer- partei			
29	—	88	1263	—	21	6,0	3,1	—	0,5	0,6	0,2	1,0	2,8	3,2	21,8	52,4	0,2	—	0,5	7,6	—	0,1			
15	—	30	352	—	10	11,6	1,2	—	0,3	0,5	0,2	0,8	2,1	8,7	24,6	46,5	0,1	—	0,3	3,0	—	0,1			
30	—	27	49	—	7	7,2	1,0	—	2,6	1,1	0,2	0,3	1,4	64,8	9,1	11,3	0,3	—	0,2	0,4	—	0,1			
8	—	30	308	—	6	33,4	1,1	—	3,4	1,2	0,3	1,0	2,0	8,7	18,3	25,4	0,3	—	0,4	4,6	—	0,1			
23	—	35	592	—	2	3,7	1,8	—	0,5	0,6	0,1	0,9	1,5	31,0	14,2	40,7	0,2	—	0,3	4,5	—	0,0			
19	—	54	707	—	37	31,6	1,3	—	3,9	1,3	0,3	0,7	3,7	1,7	20,4	30,0	0,1	—	0,3	4,5	—	0,2			
23	—	78	1040	—	14	4,6	2,3	—	0,4	0,7	0,1	1,9	1,1	12,0	29,7	39,9	0,1	—	0,5	6,6	—	0,1			
14	—	58	628	—	11	25,5	2,7	—	1,6	0,9	0,1	0,8	2,7	2,9	27,0	29,4	0,1	—	0,5	5,7	—	0,1			
13	—	37	319	—	6	3,4	0,7	—	0,7	0,8	0,2	0,9	2,6	62,2	11,5	13,9	0,1	—	0,3	2,7	—	0,0			
25	—	87	466	—	50	33,0	1,8	—	8,8	1,3	0,1	2,0	6,0	14,2	18,2	10,4	0,2	—	0,6	3,1	—	0,3			
37	—	78	534	—	14	11,3	1,8	—	0,4	0,4	0,1	1,1	2,9	1,0	35,5	41,1	0,2	—	0,5	3,6	—	0,1			
11	—	111	708	—	28	36,0	3,1	—	4,0	0,6	0,3	1,1	5,0	3,9	25,6	13,4	0,1	—	0,9	5,8	—	0,2			
9	—	15	464	—	3	2,0	4,1	—	0,2	0,4	0,2	0,5	0,5	4,2	33,6	49,5	0,1	—	0,2	4,5	—	0,0			
13	—	20	231	—	3	6,2	2,2	—	0,9	0,7	0,2	2,5	1,7	23,8	30,5	27,8	0,2	—	0,3	3,0	—	0,0			
15	—	63	752	—	27	30,1	1,8	—	1,5	0,8	0,2	1,3	4,7	11,2	18,3	24,9	0,1	—	0,4	4,5	—	0,2			
23	—	42	669	—	5	5,8	5,2	—	0,5	0,6	0,1	1,4	0,7	3,5	28,1	49,4	0,1	—	0,3	4,3	—	0,0			
40	—	68	580	—	22	16,6	2,4	—	1,5	0,7	0,2	2,3	1,6	19,0	20,1	30,5	0,3	—	0,5	4,1	—	0,2			
347	—	921	9562	—	266	15,7	2,3	—	1,9	0,8	0,2	1,2	2,6	15,3	22,7	32,2	0,2	—	0,4	4,4	—	0,1			
832	—	5194	27612	—	820	23,4	2,6	—	5,2	1,3	0,2	2,3	5,1	11,2	23,8	13,0	0,1	—	0,9	4,8	—	0,1			
Mittelfranken (Fortsetzung)																									
Unterfranken																									
141	—	180	153	—	17	21,8	1,8	—	4,5	2,4	0,3	6,3	4,4	41,1	14,8	0,1	0,7	—	0,9	0,8	—	0,1			
88	—	243	88	—	3	10,6	10,2	—	1,1	8,4	0,2	6,9	2,4	23,0	30,5	0,5	1,3	—	3,5	1,3	—	0,1			
15	—	103	290	—	2	21,5	3,9	—	5,3	1,8	0,1	4,6	7,9	18,9	26,1	2,8	0,3	—	1,8	5,0	—	0,0			
136	—	231	985	—	14	36,2	2,4	—	7,1	2,9	0,3	2,2	6,9	17,2	17,8	0,9	0,6	—	1,0	4,4	—	0,1			
1100	—	1129	1368	—	47	20,4	2,0	—	5,1	2,5	0,4	6,0	2,5	35,6	17,7	0,3	2,0	—	2,1	2,5	—	0,1			
1480	—	1886	2884	—	83	23,3	2,6	—	5,6	2,9	0,3	5,3	4,0	31,1	18,5	0,6	1,4	—	1,7	2,6	—	0,1			
36	—	14	23	—	3	23,7	0,5	—	7,5	0,9	0,2	1,1	0,9	55,0	9,0	0,7	0,2	—	0,1	0,2	—	0,0			
223	—	23	15	—	3	34,8	0,6	—	7,8	0,9	0,2	1,3	1,3	45,5	5,8	0,4	1,2	—	0,1	0,1	—	0,0			
20	—	40	79	—	3	11,7	2,0	—	3,8	3,0	0,3	4,1	2,6	50,9	8,7	10,7	0,4	—	0,6	1,2	—	0,0			
13	—	10	145	—	1	5,4	0,7	—	1,5	0,5	0,2	0,9	0,8	48,1	21,8	18,5	0,1	—	0,1	1,4	—	0,0			
156	—	24	295	—	5	10,0	0,5	—	4,9	1,2	0,4	2,5	2,3	54,0	12,2	5,6	2,1	—	0,3	3,9	—	0,1			
36	—	55	343	—	3	5,5	1,1	—	1,6	0,8	0,2	2,1	2,9	60,2	9,0	14,0	0,2	—	0,3	2,1	—	0,1			
36	—	24	18	—	3	6,0	0,7	—	2,2	0,8	0,2	0,8	0,6	68,5	13,2	6,1	0,4	—	0,3	0,2	—	0,0			
29	—	32	155	—	5	12,0	0,8	—	2,3	0,8	0,3	1,0	2,0	60,0	13,0	6,3	0,2	—	0,2	1,1	—	0,0			
16	—	16	157	—	1	8,4	1,3	—	0,9	1,0	0,1	1,6	0,8	40,7	22,9	19,9	0,2	—	0,2	2,0	—	0,0			
342	—	24	79	—	4	6,4	0,4	—	5,0	0,6	0,2	1,7	0,6	69,5	6,5	6,2	2,2	—	0,2	0,5	—	0,0			
112	—	22	31	—	4	12,3	0,8	—	1,1	0,8	0,2	0,9	1,3	70,1	5,8	5,6	0,7	—	0,2	0,2	—	0,0			
35	—	42	512	—	6	11,0	1,7	—	1,6	0,8	0,1	1,8	2,1	34,1	17,3	25,5	0,2	—	0,3	3,4	—	0,1			
13	—	16	31	—	1	1,8	1,2	—	1,4	0,5	0,1	0,8	0,5	50,2	23,3	19,4	0,2	—	0,2	0,4	—	0,0			
67	—	25	251	—	1	26,4	0,9	—	4,2	1,3	0,2	1,3	1,3	51,4	8,6	1,4	0,6	—	0,2	2,2	—	0,0			
46	—	32	208	—	6	10,5	1,1	—	2,8	0,9	0,2	1,0	2,2	48,4	10,9	20,0	0,3	—	0,2	1,5	—	0,0			
155	—	16	31	—	1	6,4	1,1	—	2,4	1,2	0,4	2,4	1,9	61,2	11,3	9,0	2,1	—	0,2	0,4	—	0,0			
488	—	42	39	—	3	15,9	1,5	—	7,9	2,1	1,2	2,7	4,3	49,6	8,1	1,0	4,9	—	0,4	0,4	—	0,0			
43	—	42	9	—	3	8,9	1,0	—	0,9	1,1	0,1	2,8	3,1	75,1	4,2	1,9	0,4	—	0,4	0,1	—	0,0			
136	—	34	155	—	2	22,3	0,9	—	5,5	1,1	0,4	2,6	1,2	56,7	5,9	1,2	0,9	—	0,2	1,1	—	0,0			
224	—	64	183	—	12	11,9	0,9	—	1,6	1,1	0,3	1,4	1,0	60,5	7,7	10,2	1,6	—	0,4	1,3	—	0,1			
50	—	31	102	—	5	13,4	0,6	—	2,6	0,7	0,2	1,0	2,1	59,5	8,4	10,5	0,3	—	0,2	0,5	—	0,0			
147	—	45	72	—	4	27,9	0,4	—	6,3	0,6	0,3	1,1	0,6	47,4	5,4	8,8	0,7	—	0,2	0,3	—	0,0			
2333	—	673	2933	—	79	14,8	0,9	—	3,7	1,0	0,3	1,5	1,6	55,3	9,9	8,9	0,9	—	0,2	1,0	—	0,0			
3913	—	2559	5817	—	162	17,2	1,3	—	4,2	1,5	0,3	2,6	2,3	48,6	12,3	6,6	1,0	—	0,6	1,5	—	0,1			

b) Abstimmungsergebnis (Fortsetzung)

Verwaltungsbezirk Regierungsbezirk Reichswahlkreis	Ungültige Stimmen	Gültige												
		davon treffen												
		insgesamt	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Zentrumspartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Volkspartei	Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei (Deutsche Nationalistische Partei, Volksnationale Bewegung und verwandte Gruppen)	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Bayerische Volkspartei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Deutsches Landvolk (Christlich-nat. Bauern- und Landvolkpartei)	

27. Reichswahlkreis

Pfalz														
Kreisunmittelbare Städte														
Frankenthal	151	13888	4864	84	2438	1773	1295	—	525	810	—	1473	88	
Kaiserslautern	159	35280	8251	213	4283	5637	1938	—	1299	3717	—	8569	34	
Landau i. d. Pf.	51	8493	957	51	1940	402	1292	—	609	389	—	2566	8	
Ludwigshafen a. Rhein	431	54906	17408	483	10065	7411	3912	—	1918	2405	—	8651	31	
Neustadt a. d. Haardt	119	12679	3006	175	2000	971	1198	—	641	1067	—	3011	119	
Pirmasens	94	25519	4150	311	3037	5330	1714	—	337	490	—	9616	11	
Speyer	166	14955	4109	87	4124	1486	1494	—	412	548	—	1836	8	
Zweibrücken	39	10072	1674	137	1340	1161	787	—	259	524	—	3315	32	
Kreisunmittelbare Städte	1210	175792	44419	1541	29247	24171	13630	—	6000	9950	—	39037	331	
Bezirksämter														
Bergzabern	214	18862	2914	124	6336	404	1377	—	253	224	—	5809	638	
Dürkheim	149	15211	2952	197	3715	506	1793	—	618	824	—	3975	205	
Frankenthal	305	27521	9033	164	5944	2324	2445	—	565	468	—	5054	654	
Germersheim	541	27771	4321	194	11990	1493	1167	—	261	330	—	6423	530	
Kaiserslautern (ohne Landstuhl)	151	17131	4104	66	4036	2135	799	—	202	359	—	3755	575	
Bezirksamtsaußensitz Landstuhl	144	12033	1079	57	5422	1263	297	—	73	401	—	2470	703	
Kirchheimbolanden	103	12971	3669	112	2060	676	1284	—	344	270	—	3860	342	
Kusel (ohne Waldmohr)	72	17272	3992	104	1538	3148	747	—	198	714	—	4598	1948	
Bezirksamtsaußensitz Waldmohr	40	6940	1642	18	2173	1164	187	—	37	204	—	865	541	
Landau i. d. Pf.	300	28070	3362	308	11973	622	2163	—	624	263	—	7099	1041	
Ludwigshafen a. Rhein	331	22633	6645	139	4387	3776	1220	—	456	378	—	3851	741	
Neustadt a. d. Haardt	217	19889	4721	145	5078	1726	1391	—	521	619	—	4318	518	
Pirmasens	295	25790	3895	121	11708	1404	832	—	90	384	—	6216	630	
Rockenhausen	88	15472	3463	215	2422	940	815	—	288	585	—	4370	1639	
Speyer	215	10658	1893	48	5294	1672	192	—	90	244	—	953	157	
Zweibrücken	99	12867	2694	75	3114	1570	326	—	34	205	—	3672	679	
Bezirksämter Pfalz	3264	291091	60379	2087	87190	24823	17035	—	4654	6472	—	67288	11541	
Pfalz	4474	466883	104798	3628	116437	48994	30665	—	10654	16422	—	106325	11872	

Zusammen-

1. Nach Regierungsbezirken

Oberbayern	4395	914370	193228	19306	—	63472	12591	—	14635	20952	300489	157304	—	1368
Niederbayern	1686	307622	34677	3518	—	12177	3748	—	1839	4089	118040	35800	—	1368
Pfalz	4474	466883	104798	3628	116437	48994	30665	—	10654	16422	—	106325	11872	—
Oberpfalz	1855	291706	42242	4575	—	16254	2747	—	4700	4699	143285	36359	—	4967
Oberfranken	2702	403730	112336	11870	—	18784	4298	853	6392	8501	92514	97583	—	44032
Mittelfranken	3630	569554	167437	14637	—	29883	7288	888	12877	29118	63517	135341	—	74110
Unterfranken	2618	392281	67315	5326	—	16455	5848	1063	10108	8942	190758	48194	—	25821
Schwaben	2151	425758	65666	12192	—	18700	4570	—	7900	12183	150034	61022	—	—
Staat	23511	3776904	787659	75052	116437	224719	71755	2804	69105	104906	1058637	677928	162170	

2. Nach Reichswahlkreisen

Nr. 24: Oberbayern—Schwaben	6546	1340128	258894	31498	—	82172	17161	—	22535	33135	450523	218326	—	—
Nr. 25: Niederbayern—Oberpfalz	3541	599328	76919	8093	—	28431	6495	—	6539	8788	261325	72159	—	6335
Nr. 26: Franken	8950	1370565	347088	31833	—	65122	17434	2804	29377	46561	346789	281118	—	143963
Nr. 27: Pfalz	4471	466883	104798	3628	116437	48994	30665	—	10654	16422	—	106325	—	11872

b) Abstimmungsergebnis (Fortsetzung)

Stimmen auf	Von 100 gültigen Stimmen treffen auf												
	Volkspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Christlich-Soziale Reichspartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund (Deutsche Bauernpartei)	Konservative Volkspartei	Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung)	Deutsche Einheitspartei für wahre Volkswirtschaft	Haus- und Grundbesitzerpartei	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Zentrumspartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Volkspartei	Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei (Deutsche Nationalistische Partei, Volksnationale Bewegung und verwandte Gruppen)

wahlkreis

Pfalz														
14	—	67	442	—	15	35,0	0,6	17,6	12,8	9,3	—	3,8	5,8	—
138	—	241	870	—	90	23,4	0,6	12,1	10,6	5,5	—	3,7	10,5	—
26	—	107	132	—	14	11,3	0,6	22,8	4,7	15,2	—	7,2	4,6	—
273	—	520	1752	—	57	31,7	0,9	18,4	13,5	7,1	—	3,5	4,4	—
24	—	93	365	—	9	23,7	1,4	15,8	7,7	9,4	—	5,1	8,4	—
22	—	52	424	—	25	16,3	1,2	11,9	20,9	6,7	—	1,3	1,9	—
35	—	135	646	—	35	27,5	0,6	27,6	9,9	10,0	—	2,8	3,7	—
23	—	107	704	—	9	16,6	0,4	13,3	11,5	7,8	—	2,6	5,2	—
555	—	1322	5335	—	254	25,3	0,9	16,6	13,7	7,8	—	3,4	5,7	—
36	—	83	646	—	18	15,5	0,7	33,6	2,1	7,3	—	1,3	1,2	—
34	—	94	287	—	11	19,4	1,3	24,4	3,3	11,8	—	4,1	5,4	—
51	—	92	710	—	17	32,8	0,6	21,6	8,4	8,9	—	2,0	1,7	—
58	—	59	925	—	20	15,6	0,7	43,2	5,4	4,2	—	0,9	1,2	—
38	—	71	966	—	25	24,0	0,4	23,6	12,5	4,7	—	1,2	2,1	—
20	—	25	208	—	15	9,0	0,5	45,1	10,5	2,5	—	0,6	3,3	—
17	—	35	295	—	7	28,3	0,9	15,9	5,2	9,9	—	2,6	2,1	—
17	—	41	223	—	4	23,1	0,6	8,9	18,2	4,3	—	1,2	4,2	—
10	—	22	75	—	2	23,7	0,3	31,3	16,8	2,7	—	0,5	2,9	—
51	—	84	467	—	13	12,0	1,1	42,7	2,2	7,7	—	2,2	0,9	—
70	—	59	896	—	15	29,3	0,6	19,4	16,7	5,4	—	2,0	1,7	—
125	—	51	651	—	15	23,7	0,7	25,5	8,7	7,0	—	2,6	3,1	—
22	—	30	441	—	17	15,1	0,5	45,4	5,4	3,2	—	0,4	1,5	—
38	—	90	599	—	8	22,4	1,4	15,6	6,1	5,3	—	1,9	3,8	—
32	—	12	66	—	5	17,8	0,5	49,7	15,7	1,8	—	0,8	2,3	—
20	—	20	453	—	5	20,9	0,6	24,2	12,2	2,5	—	0,3	1,6	—
649	—	868	7908	—	197	20,7	0,7	30,0	8,5	5,9	—	1,6	2,2	—
1204	—	2190	13243	—	451	22,4	0,8	24,9	10,5	6,6	—	2,3	3,5	—

stellung

1. Nach Regierungsbezirken

4686	84662	36248	5077	262	1458	21,1	2,1	—	6,9	1,4	—	1,6	2,3	32,9	17,2	—	0,5	9,3	4,0	0,5	0,0	0,2
—	89334	2173	444	—	415	11,3	1,1	—	4,0	1,2	—	0,6	1,3	38,4	11,6	0,5	—	29,0	0,7	0,2	—	0,1
1204	—	2190	13243	—	451	22,4	0,8	24,9	10,5	6,6	—	2,3	3,5	—	22,8	2,5	0,3	—	0,5	2,8	—	0,1
—	28249	1651	1668	—	310	14,5	1,6	—	5,6	0,9	—	1,6	1,6	49,1	12,4	1,7	—	9,7	0,6	0,6	—	0,1
854	—	2409	7468	—	836	27,5	2,9	—	4,6	1,0	0,2	1,6	2,1	22,6	23,9	10,8	0,2	—	0,6	1,8	—	0,2
832	—	5194	27612	—	820	29,4	2,6	—	5,2	1,3	0,2	2,3	5,1	11,2	23,8	13,0	0,1	—	0,9	4,8	—	0,1
3913	—	2559	5817	—	162	17,2	1	—	4,5	0,3	—	2,6	2,3	48,6	12,3	6,6	1,0	—	0,6	1,5	—	0,0
2282	79626	5534	5393	129	527	15,4	2,9	—	4,4	1,1	—	1,9	2,9	35,2	14,3	—	0,5	18,7	1,3	1,3	0,0	0,1
13771	281871	57585	66722	391	4979	20,9	2,0	3,1	5,9	1,9	0,1	1,8	2,8	28,0	17,9	4,3	0,4	7,5	1,5	1,8	0,0	0,1

c) Verteilung der Abgeordnetensitze auf die Wahlvorschläge und Beruf der bayerischen Reichstagsabgeordneten

a = Sitze im ganzen, b = Sitze nach der Verrechnung im Wahlkreis, c = Sitze nach der Verrechnung im Wahlkreisverband

Reichswahlkreis Beruf	Auf die Wahl- kreise ent- fallende Sitze	Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge																							
		Sozial- demokratische Partei Deutsch- lands			Deutsch- nationale Volks- partei			Komm- unistische Partei Deutsch- lands			Reichs- partei des Deutschen Mittel- standes (Wirtschaftspartei)			Deutsche Zentrums- partei und Bayerische Volkspartei			National- sozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)			Deutsches Landvolk (Christlich-nationale Bauern- und Landvolk- partei)			Bayer. Bauern- und Mittel- stands- bund (Deutsche Bauernpartei)		
		a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
Nr. 24: Oberbayern— Schwaben	17	4 ¹⁾	4	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	7	7	—	3	3	—	—	—	—	2	2	—
Nr. 25: Niederbayern— Oberpfalz	8	1 ²⁾	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	1	1	—	—	—	—	2	1	1
Nr. 26: Franken	19	6	5	1	—	—	—	1	1	—	1	—	1	5	5	—	4	4	—	2	2	—	—	—	—
Nr. 27: Pfalz	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—
Bayer. Vertreter aus Reichswahlvorsch. . . .	11	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3 ¹⁾	—	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—
Gesamtvertretung Bayerns	59	12	—	—	1	—	—	3	—	—	1	—	—	20	—	—	15	—	—	2	—	5	—	—	—
Nach Berufen ge- hören an																									
Landwirtschaft	14	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	2	—	—	1	—	4	—	—	—
Handel, Industrie und Gewerbe																									
a) Unternehmer, Direktoren	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
b) Arbeiter und An- gestellte	7	2 ¹⁾	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Beamte (einschließlich Lehrer) u. Geistliche . .	16	3 ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 ¹⁾	—	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—
Freie Berufe																									
a) Rechtsanwälte, Ärzte, Apotheker . . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Schriftsteller, Re- dakteure, Partei-u. Verbandsbeamte	8	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Beamte und Offiziere a. D.	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
1) Darunter 1 Frau. 2) Frau.																									

¹⁾ Darunter 1 Frau. ²⁾ Frau.

2. Volksbegehren und Volksentscheid „Freiheitsgesetz“ 1929

(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk Reichsstimmkreis	Volksbegehren					Volksentscheid							
	Zahl der orts- ansässigen Stimme- berechtigten zur Reichs- tagswahl am 20. Mai 1928	Zahl der Eintragungen				Zahl der orts- ansässigen Stimme- berechtigten nach Stimmliste und Zahl der aus- gestellten Stimm- scheine	Zahl der ortsan- wesenden Stimme- berechtigten nach Stimmliste und Zahl der abge- gebenen Stimm- scheine	Zahl der ab- gegebenen		Von den gültigen Stimmen lauten			
		Männer	Frauen	zu- sammen	v. H. der orts- ansässigen Stimme- berechtigten zur Reichs- tagswahl am 20. Mai 1928			un- gültigen	gültigen	für den Gesetz- entwurf (Ja- Stimmen)	v. H. der ortsan- wesenden Stimme- berechtigten zum Volks- entscheid	gegen den Gesetz- entwurf (Nein- Stimmen)	v. H. der ortsan- wesenden Stimme- berechtigten zum Volks- entscheid
Oberbayern	1 082 488	26 847	21 855	48 702	4,50	1 094 610	1 092 451	892	90 328	85 364	7,81	4 964	0,45
Schwaben	528 188	11 825	8 574	20 399	3,86	529 880	529 877	514	47 156	44 222	8,35	2 934	0,55
24. Stimmkreis: Oberbay.—Schwab.	1 610 676	38 672	30 429	69 101	4,29	1 624 490	1 622 328	1 406	137 484	129 586	7,99	7 898	0,49
Niederbayern . . .	430 477	4 703	2 294	6 997	1,63	428 745	428 543	231	16 086	14 732	3,41	1 354	0,32
Oberpfalz	364 032	8 250	4 275	12 525	3,44	365 303	365 330	241	21 657	20 409	5,59	1 248	0,31
25. Stimmkreis: Niederbay.—Oberpf.	794 509	12 953	6 569	19 522	2,46	794 048	793 873	472	37 743	35 141	4,43	2 602	0,33
Oberfranken . . .	478 210	47 507	38 796	86 303	18,05	485 605	485 563	2 136	122 301	118 821	24,47	3 480	0,72
Mittelfranken . . .	667 689	58 950	48 946	107 896	16,16	680 648	680 045	1 580	167 829	162 557	23,90	5 272	0,78
Unterfranken . . .	474 304	13 341	7 512	20 853	4,40	482 072	481 827	362	36 823	35 330	7,33	1 493	0,31
26. Stimmkreis: Franken	1 620 203	119 798	95 254	215 052	13,27	1 648 325	1 647 435	4 078	326 953	316 708	19,22	10 245	0,62
27. Stimmkreis: Pfalz	590 188	11 580	5 111	16 691	2,83	600 407	600 469	414	34 472	32 582	5,43	1 890	0,31
Staat	4 615 576	183 003	137 363	320 366	6,94	4 667 270	4 664 105	6 370	536 652	514 017	11,02	22 635	0,49
davon kreisunmittel- bare Städte	1 693 430	53 987	52 741	106 728	6,30	1 732 656	1 729 550	2 082	197 560	188 609	10,91	8 951	0,52
Bezirksämter	2 922 146	129 016	84 622	213 638	7,31	2 934 614	2 934 555	4 288	339 092	325 408	11,09	13 684	0,47

a) Ergebnisse in den Gemeinden mit 3001 und mehr Einwohnern

Gemeinde	Einwohnerzahl 1925 (Wohnbevölkerung)	Zahl der Stimmberechtigten	Zahl der Abstimmenden	Von 100 Stimmberechtigten haben abgestimmt	Ist der 1. Bürgermeister demnächst (b) oder ehrenamtlich (b)	Zahl der Mitglieder des Stadt- oder Gemeinderates ²⁾	Die gewählten Stadt- oder Gemeinderatsmitglieder verteilen sich auf																																
							Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutscher Volkspartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Volksrechtspartei	Christlich-Soziale Reichspartei	Christlicher Volksdienst	Reichslandbund	Zentrum	Vereinigungen nationaler Richtung	Vereinigungen republikanischer Richtung	Linke Kommunisten (Leninbund)	Gemischte politische Parteien	Vereinigungen bürgerlicher Richtung	Landwirte, Bauerngruppen	Arbeiter- und Angestelltenvereine	Beamten- und Angestelltenvereine	Hausbesitzer und verwandte Gruppen	Verbraucher- und Mithelfergruppen	Mittelstandsgruppen	Gewerbliche Interessengruppen	Katholische Interessengruppen	Evangelische Interessengruppen	Wirtschaftsinteressen	Sonstige Interessengruppen	Politische Parteien und Interessengruppen	Unpolitisch und ohne Angabe bestimmter Interessen		
				1929	1924																																		
München	685036	456834	334224	73,2	79,9	e	50	17	3	3	12	—	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ingolstadt	26630	16241	11463	70,6	70,4	b	30	6	—	1	13	—	6	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	
Rosenheim	17998	11732	8632	74,1	79,5	b	30	7	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—		
Freising	14974	9144	6962	76,1	75,5	b	30	9	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—		
Traunstein	9028	5651	3637	64,4	69,4	b	20	5	—	1	7	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—			
Bad Reichenhall	8274	4375	3426	78,3	70,8	b	20	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—		
Landsberg	7728	3989	2653	66,5	75,7	b	20	4	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Landshtut	30197	19491	12932	66,3	65,5	b	30	9	—	—	12	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Passau	24428	13357	9388	70,3	70,6	b	30	4	—	1	13	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—		
Straubing	23593	12832	9527	74,2	73,4	b	30	6	—	2	17	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—		
Deggendorf	7843	4218	3202	75,9	79,1	b	20	3	—	2	9	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—		
Ludwigshafen a. Rhein	101869	62958	43462	69,0	72,8	b	40	14	—	4	3	2	3	3	—	—	1	8	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		
Kaiserslautern	59336	39394	29699	75,4	79,6	b	40	11	—	4	3	5	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		
Pirmasens	42996	27632	23280	84,3	86,4	e	30	5	—	3	6	—	—	10	—	—	—	4	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Speyer	25609	16341	13066	80,0	78,0	b	30	9	—	5	1	9	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Frankenthal	24647	15371	12325	80,2	86,1	b	30	11	—	4	3	2	—	3	1	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Neustadt a. d. Haardt	20726	13748	11151	81,1	77,6	b	30	6	—	2	2	1	5	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
Zweibrücken	19600	12473	8768	70,3	75,7	b	24	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Landau i. d. Pf.	14486	9889	7434	75,8	77,1	b	30	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

a) Kreisunmittelbare Städte

Regensburg	76948	49055	36721	74,9	74,2	b	30	7	1	—	4	14	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amberg	26330	15618	12562	80,4	79,8	b	30	9	—	—	1	14	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Weiden	19536	11415	8988	78,7	75,7	b	30	7	—	—	—	16	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Schwandorf i. Bay.	8633	5318	4521	85,0	74,1	b	20	7	—	—	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Neumarkt i. d. OPf.	7766	5103	4396	86,1	70,8	b	20	4	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Bamberg	50152	33009	21078	63,9	76,3	b	30	6	1	—	—	11	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hof	41377	27906	22267	79,8	85,5	b	30	13	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Bayreuth	35306	21935	19964	91,0	87,0	b	30	13	—	—	—	1	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Coburg	24701	16876	13870	82,2	79,3	b	25	7	—	—	1	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Selb	13366	7573	6459	85,3	79,9	b	20	6	—	5	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Kulmbach	11874	7608	6986	91,8	91,8	b	20	9	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Forchheim	9648	6205	5237	84,4	81,3	b	16	3	—	—	—	7	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Neustadt b. Coburg	8761	5453	4241	77,8	83,5	b	16	6	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Marktredwitz	7636	5171	4164	80,5	81,7	b	12	4	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Rodach (2892 Einw.)	2892	1719	1419	82,5	90,2	b	14	5	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Nürnberg	393202	278613	230599	82,8	83,5	b	50	21	2	1	2	5	5	8	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Fürth	74195	50459	41671	82,6	81,7	b	40	19	—	2	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Erlangen	29597	17666	15000	84,9	89,2	b	30	14	—	1	—	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ansbach	21923	13278	9955	75,0	78,8	b	24	6	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwabach	11782	7772	6611	85,1	87,0	b	24	9	—	1	4	1	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rothenburg ob der Tauber	8828	5579	5011	89,8	84,9	b	20	6	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Eichstätt	8006	4364	3211	73,6	71,7	b	20	3	—	—	—																											

XX. Wahlen

XX. Wahlen

58

58

5858

1) 2) siehe Anmerkung 1 und 2 Seite 585.

Gemeinde	Die gewählten Stadt- oder Gemeinderatsmitglieder verteilen sich auf																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
	Einwohnerzahl 1925 (Wohnbevölkerung ¹⁾)	Zahl der Stimmberechtigten	Zahl der Abstimmenden	Von 100 Stimm- berechtigten haben abgestimmt	Ist der 1. Bürgermeister berufsmäßig (b) oder ehrenamtlich (e)?	Zahl der Mitglieder des Stadt- oder Gemeinderates ²⁾	Sozialdemokratische Partei Deutschlands																								Politische Parteien und Interessengruppen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
							Sozialdemokratische Partei Deutschlands																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
							Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsband	Völkischrechtspartei	Christlich-Soziale Reichspartei	Christlicher Volksdienst	Reichsländbund	Zentrum	Verbindungen nationaler Richtung	Vereinigungen republ. kanischer Richtung	Linke Kommunisten (Linienbund)	Gemischte politische Parteien	Vereinigungen bürgerlicher Richtung	Landwirte, Bauergruppen	Arbeiter- und Angestelltenvereine	Bauern- und Angestelltenvereine	Hausbesitzer und verwandte Gruppen	Verbraucher und Mietervereinigungen	Mittelständisengruppen		Gewerbliche Interessengruppen	Katholische Interessengruppen	Evangelische Interessengruppen	Wirtschaftsinteressengruppen	Gemischte Interessengruppen	Sonstige Interessengruppen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
1929	1924																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															</

[illegible]

1) 2) siehe Anmerkung 1 und 2 Seite 585.

b) Partei- oder Interessenzugehörigkeit der ehrenamtlichen ersten Bürgermeister

Politische Partei Interessengruppe	In Gemeinden, in denen die Stadt- oder Ge- meinderäte in Verhältniswahl gewählt wurden, mit								In Gemeinden, in denen die Stadt- oder Gemeinderäte nach Mehrheit gewählt wurden, mit			Ins- ge- sam	Vom Hun- dert
	bis zu 1000	1001 bis 2000	2001 bis 3000	3001 bis 10000	10001 bis 20000	20001 bis 50000	50001 bis 100000	100001 und mehr	bis zu 1000	1001 bis 2000	2001 bis 3000		
	Einwohnern								Einwohnern				
Politische Parteien													
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	63	35	12	6	—	—	—	—	3	1	—	120	6,8
Deutschnationale Volkspartei	8	1	1	1	—	—	—	—	27	—	—	38	2,2
Deutsche Volkspartei	6	2	3	2	—	—	—	—	4	—	—	17	1,0
Kommunistische Partei Deutschlands	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsche Demokratische Partei	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,1
Bayerische Volkspartei	153	66	26	12	—	—	—	1	326	7	—	591	33,7
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,1
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)	3	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	7	0,4
Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	32	14	7	—	—	—	—	—	88	8	—	149	8,5
Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Christlich-Soziale Reichspartei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Christlicher Volksdienst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reichslandbund	12	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	42	2,4
Zentrum, christlichsoziale Partei	4	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	9	0,5
Vereinigungen nationaler Richtung (schwarz-weiß-rot)	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,1
Vereinigungen republikanischer Richtung (schwarz-rot-gold)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Linke Kommunisten (Leninbund)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemischte politische Parteien	39	33	11	1	—	—	—	—	2	1	—	87	4,9
Interessengruppen													
Vereinigungen bürgerlicher Richtung	131	92	32	11	—	1	—	—	28	2	—	297	16,9
Landwirte, Bauerngruppen	51	11	2	—	—	—	—	—	32	—	—	96	5,5
Arbeiter- und Angestelltengruppen	13	5	2	1	—	—	—	—	5	1	—	27	1,5
Beamten- und Angestelltengruppen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hausbesitzer und verwandte Gruppen	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3	0,2
Verbraucher und Mietervereinigungen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,1
Mittelstandsguppen	12	8	1	2	—	—	—	—	—	—	—	23	1,3
Gewerbliche Interessengruppen	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,1
Katholische Interessengruppen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,1
Evangelische Interessengruppen	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	0,4
Wirtschaftsinteressengruppen	5	1	2	1	—	—	—	—	1	2	—	12	0,7
Gemischte Interessengruppen	54	26	9	8	—	—	—	—	4	2	—	103	5,9
Sonstige Interessengruppen	18	5	1	—	—	—	—	—	2	—	—	26	1,5
Außerdem													
Politische Parteien und Interessengruppen	46	24	16	4	—	—	—	—	—	—	—	90	5,1
Zusammen	660	331	131	50	—	1	—	1	555	25	—	1754	100
Gewählte ehrenamtliche erste Bürgermeister insgesamt	1325	526	172	68	—	1	—	1	5367	205	12	7677	—

c) Partei- oder Interessengruppenzugehörigkeit der gewählten Stadt- und Gemeinderäte

(Kursivzahlen = Zahl der Frauen)

Regierungsbezirk Gemeindegrößen- gruppe	Zahl der in Verhältniswahlen gewählten Vertreter folgender Parteien und sonstiger Interessengruppen																																		
	insgesamt	Sozialdemokrat. Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei Deutschl.	Deutsche Demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelst.	Nationalsozialist. Deutsche Arbeiterp.	Bayer. Bauern- und Mittelstandsband	Volkrechtspartei	Christlich-sozialer Reichspartei	Christl. Volksdienst	Reichslandbund	Zentrum christlichsoz. Partei	Vereinigungen nationaler Richtung (schwarz-weiß-rot)	Vereinigungen republikanisch. Richtung (schwarz-rot-gold)	Linke Kommunisten	Gemischte politische Parteien	Vereinigungen bürgerl. Richtung	Landwirte, Bauerngruppen	Arbeiter- und Ange- stellengruppen	Beamten- und An- gestelltengruppen	Hausbesitzer u. ver- wandte Gruppen	Verbraucher und Mietervereinigung.	Mittelstands- gruppen	Gewerbliche Interessengruppen	Katholische Interessengruppen	Evangelische Interessengruppen	Wirtschafts- Interessengruppen	Gemischte Interessengruppen	Sonstige Interessengruppen	Polit. Parteien- und Interessengruppen	Unpolitisch und eine Angabe bestimmter Interessen	
Oberbayern	3539 ¹⁴	495 ⁷	7	—	32 ¹	3	367 ⁴	—	70	165	—	1	—	—	—	2	2	—	150 ¹	439 ¹	124	103	29	6	8	36	21	2	—	78	443	245	185	526 ¹	
Niederbayern	3312 ²	254 ¹	2	—	16 ¹	—	445 ⁴	—	30	249	—	—	—	—	—	2	—	—	115 ¹	399 ¹	134	24	24	13	—	62	1	—	—	48	255	152	24	1043 ¹	
Pfalz	5398 ²	817 ¹	3	132 ¹	82 ²	24	340 ¹	23	97	5	—	10	—	389 ¹	14	4	2	132	1437 ³	276	388	7	—	4	166	26	106	126	43	401	65	45	234		
Oberpfalz	2569 ²¹	284 ¹⁰	8	—	23 ²	6	637 ²	6	26	96	—	—	—	5	—	3	5	—	60	152	78	73	10	11	5	23	11	5	9	43	170	155	70	595	
Oberfranken	3901 ¹⁰	1018 ⁸	64	—	34 ¹³	13	322 ³	2	172	11	—	1	4	67	—	20	—	—	54	830	153	97	20	37	2	51	18	13	12	32	226	188	71	369	
Mit tel franken	2120 ⁸	449 ⁶	47	1	12 ⁹	9	106 ¹	14	79	19	1	—	12	50	—	15	—	—	23	484 ¹	82	51	16	4	—	43	14	9	4	10	198	78	37	253	
Unterfranken	2782 ⁴	352 ²	8	—	4 ²⁴	24	509 ²	6	15	41	—	2	—	2	—	1	4	—	53	551	101	143	11	—	—	76	19	12	16	9	146	115	50	512	
Schwaben	1743 ⁷	258 ²	15	—	9 ¹	5	194 ²	10	28	97	—	—	—	2	—	—	—	—	124	310	72	35	17	1	5	23	7	18	12 ¹	11	144 ¹	52	101	193	
Staat	25364 ⁷²	3937 ³⁹	154	133 ¹	212 ⁵	84	2920 ¹⁶	61	517	683	1	4	26	126	339 ¹	57	15	2	711 ²	4602 ³	1020 ¹	914	134	72	24	480	117	165	179 ¹	274	1983 ¹	1050 ²	593	3725 ¹	
Davon																																			
in Gemeinden mit																																			
..... Einw.																																			
bis zu 1000	12241 ²	1446 ¹	97	18	56 ¹⁴	14	1229	—	86	421	—	—	3	125	89	20	6	—	253	1996	746 ¹	541	12	31	8	268	23	78	89	83	938	783	98	2654	
1001— 2000	6706 ¹	1018 ¹	36	39	40 ¹²	12	799	3	104	201	—	—	6	1	114	23	4	—	203	1553	170 ¹	257	42	24	2	110	44	43	61	80	511	184	89	933	
2001— 3000	2711 ⁴	522 ¹	7	19	21 ⁷	7	281	8	55	32	—	1	1	—	109	9	5	—	149	567 ¹	78	81	27	6	1	58	37	27	19	35	247	43 ¹	158	101 ¹	
3001— 10000	2531 ¹⁶	600 ¹²	4	34 ¹	51 ²⁰	20	362	12	126	28	—	1	5	—	55	1	—	—	69	418	25	34	46	4	6	44	11	11	5	43	239 ¹	34	208	35	
10001— 20000	318 ¹⁶	87 ¹²	—	—	10 ⁵	5	56 ²	9	30	—	—	—	5	—	4	2	—	—	19	30 ²	—	—	2	—	—	—	—	6	5 ¹	18	3	3	24	—	
20001— 50000	487 ⁸	145 ¹⁰	—	14	17 ¹	9	111	12	76	—	1	1	2	—	10	1	—	1	5	31 ²	1	1	5	2	1	—	2	—	—	13	11	1	13	1	
50001—100000	180 ¹⁶	53 ¹⁰	2	4	5 ¹¹	11	48	6	16	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10	7	—	—	—	—	3	4	—	—	—	2	1	1	3	1	
100001 und mehr...	190 ⁹	66 ⁴	8	5	12 ⁶	6	34 ⁴	11	22	1	—	4	—	8	1	—	—	1	1	3 ¹	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	3	1	—	—	

d) Berufe der ehrenamtlichen ersten Bürgermeister

Berufsgruppe	Zahl der gewählten ehrenamtlichen ersten Bürgermeister								ins- gesamt	vom Hun- dert
	in den Gemeinden mit									
	bis zu 1000	1001 bis 2000	2001 bis 2000	3001 bis 10 000	10001 bis 20 000	20001 bis 50 000	50 001 bis 100 000	100001 und mehr		
	Einwohnern									
Landwirtschaft, Gärtnerei, Forst- wirtschaft, Fischerei:										
a) selbständig (Besitzer, Pächter usw.)	5 538	366	56	9	—	—	—	—	5 969	77,7
b) unselbständig (Gehilfen, Haus- söhne usw.)	17	2	—	—	—	—	—	—	19	0,2
Handel, Industrie, Gewerbe und Verkehr:										
a) selbständig (Unternehmer, Meister usw.)	878	256	84	29	—	—	—	—	1 247	16,2
b) unselbständig (Arbeiter, Ange- stellte, Gehilfen usw.)	62	30	8	6	—	—	—	—	106	1,4
Geistliche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reichs- und Staatsbeamte	15	12	7	3	—	—	—	—	37	0,5
Gemeindebeamte und Beamte der Sozialversicherung	7	11	2	2	—	—	—	—	22	0,3
Partei- u. Gewerkschaftsbeamte	—	1	1	1	—	—	—	—	3	0,0
Verbands- u. sonst. Privatbeamte	2	—	2	1	—	—	—	—	5	0,1
Rechtsanwälte	—	—	—	4	—	—	—	—	4	0,1
Ärzte, Tierärzte	1	2	1	2	—	—	—	—	6	0,1
Verschiedene freie Berufe (Schrift- steller, Redakteure usw.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Berufe	27	11	8	—	—	—	—	—	46	0,6
Nichterwerbstätig (Rentner, Be- amte a. D., Offiziere a. D., Haus- frauen usw.)	145	40	15	11	—	1	—	1	213	2,8
Zusammen	6 692	731	184	68	—	1	—	1	7 677	100

e) Berufe der gewählten Stadt- und Gemeinderäte

(Kursivzahlen = Zahl der Frauen)

Berufsgruppe	Zahl der Vertreter								insgesamt	vom Hundert
	in den Gemeinden mit									
	bis zu 1000	1001 bis 2000	2001 bis 3000	3001 bis 10 000	10 001 bis 20 000	20 001 bis 50 000	50 001 bis 100 000	100 001 und mehr		
	Einwohnern									
Landwirtschaft, Gärtnerei, Forstwirtschaft, Fischerei: a) selbständig (Besitzer, Pächter usw.)	39 429 ₄	4 081 ₁	789	334 ₁	20	18	5	1	44 677 ₆	67,3
b) unselbständig (Gehilfen, Haus-söhne usw.)	559	69	31	13	—	1	—	—	673	1,0
Handel, Industrie, Gewerbe und Verkehr: a) selbständig (Unternehmer, Meister usw.)	5 616 ₂	2 490	974	965	104	134 ₁	54	44	10 381 ₃	15,6
b) unselbständig (Arbeiter, Ange-stellte, Gehilfen usw.)	4 350	1 863 ₁	770	695 ₃	77 ₂	127 ₇	33	45 ₄	7 960 ₁₈	12,0
Geistliche	417	6	4	6	1	1	2	1	38	0,1
Reichs- und Staatsbeamte	25 ₁	366	189	304 ₁	52 ₁	82	33	19 ₁	1 470 ₅	2,2
Gemeindebeamte und Beamte der Sozialversicherung	85	78	37	70	19	37	12	27 ₂	365 ₅	0,5
Partei- u. Gewerkschaftsbeamte .	1	3	6	12	10	30	19	14	95	0,1
Verbands- u. sonst. Privatbeamte	72 ₁	50	29	29	8	13	3	5	209 ₁	0,3
Rechtsanwälte	—	4	4	20	8	13	4	3	56	0,1
Ärzte, Tierärzte	18	33	17	23	5	5	1	2	104	0,2
Verschiedene freie Berufe (Schrift-steller, Redakteure usw.) . . .	6	15	14	14	2	4	4	15 ₁	74 ₁	0,1
Sonstige Berufe	42	15	9	11 ₁	1	7 ₁	1	3	89 ₂	0,1
Nichterwerbstätig (Rentner, Be-amte a. D., Offiziere a. D., Haus-frauen usw.)	87 ₄	38	21 ₃	35 ₁₀	11 ₄	15 ₆	9 ₇	11 ₈	227 ₄₂	0,4
Zusammen	50 710 ¹⁾ ₁₂	9 111 ₂	2 894 ₄	2 531 ₁₆	318 ₈	487 ₁₆	180 ₉	190 ₁₆	66 421 ¹⁾ ₈₃	100

1) 3 Sitze blieben unbesetzt (§ 83 II GWO.).

1) 3 Sitze blieben unbesetzt (§ 83 II GWO.).

a) Wahlberechtigte bei den Wahlen zu den Kreis- und Bezirksbauernkammern

Re- gierungs- bezirk	Ab- stim- mungs- bezirke	Wahlberechtigte nach Art. 7 Abs. I																	ins- gesamt	Vom 100 der mitt- leren Bevöl- kerung des Jahres 1929 waren wahl- be- rechtigt
		Ziffer 1 (Eigentümer, Nutznießer und Pächter landwirtschaftlich benutzter in Bayern gelegener Grundstücke sofern sie auf diesen Grundstücken die Landwirtschaft im Hauptberuf ausüben) und zwar						Ziffer 2 (Eigentümer, Nutznießer und Pächter, die auf solchen Grundstücken die Land- wirtschaft im Nebenberuf ausüben, soweit ihre Grundstücke mindestens die Steuerverhältniszahl 40 erreichen) u. zwar						Ziffer 3 (Verwal- ter, die im Haupt- beruf land- wirt- schaft- liche Be- triebe leiten)	Ziffer 4 (Personen, welche die Voraus- setzungen in Ziffer 1 mindestens 15 Jahre lang erfüllt haben, so- fern sie einen an- deren Beruf als Haupt- beruf nicht mehr ergriffen haben)	Ziffer 5 (je 1 Vor- stands- mit- glied oder Ge- schäfts- führer der landw. Körpers- chaften, so- weit diese Rechts- persönlich- keit be- sitzen)	Ziffer 6 (die Lehr- kräfte land- wirtsch. Schu- len, so- weit sie an der Schule im Haupt- beruf tätig sind u. land- wirtsch. Fächer lehren)			
		Eigentümer		Nutznießer		Pächter		Eigentümer		Nutznießer		Pächter		Haupt- beruf land- wirt- schaft- liche Be- triebe leiten)	Haupt- beruf land- wirt- schaft- liche Be- triebe leiten)	Haupt- beruf land- wirt- schaft- liche Be- triebe leiten)	Haupt- beruf land- wirt- schaft- liche Be- triebe leiten)	Haupt- beruf land- wirt- schaft- liche Be- triebe leiten)		
		über- haupt	darunter Ge- meins- schafts- verhält- nisse im Sinne des Art. 9 des Ge- setzes	über- haupt	darunter Ge- meins- schafts- verhält- nisse im Sinne des Art. 9 des Ge- setzes	über- haupt	darunter Ge- meins- schafts- verhält- nisse im Sinne des Art. 9 des Ge- setzes	über- haupt	darunter Ge- meins- schafts- verhält- nisse im Sinne des Art. 9 des Ge- setzes	über- haupt	darunter Ge- meins- schafts- verhält- nisse im Sinne des Art. 9 des Ge- setzes	über- haupt	darunter Ge- meins- schafts- verhält- nisse im Sinne des Art. 9 des Ge- setzes							
Oberb.	1 146	82 726	43 566	1 837	249	756	227	7 938	4 460	351	67	315	93	582	5 714	291	90	145	100 745	5,8
Niederb.	831	76 443	47 108	2 333	738	509	216	5 648	3 101	280	59	187	84	234	4 617	157	47	74	90 529	11,9
Pfalz	644	50 328	17 375	957	253	939	497	10 207	3 313	189	64	413	194	126	975	289	43	176	64 642	6,8
Oberpfalz	826	50 820	31 130	1 022	392	243	107	3 977	2 376	129	28	97	18	196	3 954	91	24	80	60 633	9,5
Oberfr.	1 023	47 824	18 945	2 171	552	589	128	6 586	1 931	163	25	222	49	155	3 222	183	30	139	61 284	8,0
Mittelfr.	935	50 540	28 448	1 011	197	262	73	3 648	1 918	125	24	60	35	164	6 446	246	42	104	62 648	6,1
Unterfr.	994	70 447	17 789	2 840	360	344	123	9 748	2 324	510	30	135	13	150	2 697	255	37	115	87 278	11,3
Schwaben	1 001	71 813	44 719	1 153	254	487	212	3 232	1 726	165	26	128	42	249	3 794	408	36	110	81 575	9,5
Staat	7 400	500 941	249 080	13 324	2 995	4 129	1 583	50 984	21 149	1 912	323	1 557	528	1 856	31 419	1 920	349	943	609 334	8,1

(. Zeileinheit)

4. Wahlen zu den Bauernkammern am 9. März 1930

XX. Wahlen

b) Abstimmende bei den Wahlen zu den Kreisbauernkammern¹⁾

Regierungs- bezirk	Zahl der Abstimmenden												Von 100 Wahlberechtigten haben abgestimmt											
	nach Artikel 7 Absatz I des Gesetzes												nach Artikel 7 Absatz I des Gesetzes											
	Ziffer 1 (Eigentümer, Nutznießer u. Pächter landwirtschaftlich benutzter in Bayern gelegener Grundstücke, sofern sie auf diesen Grundstücken die Landwirtschaft im Hauptberuf ausüben) und zwar			Ziffer 2 (Eigentümer, Nutznießer u. Pächter, die auf solchen Grundstücken die Landwirtschaft im Nebenberuf ausüben, soweit ihre Grundstücke mindestens die Steuerverhältniszahl 40 erreichen) und zwar			Ziffer 3 (Verwalter, die im Hauptberuf landwirtschaftliche Betriebe leiten)	Ziffer 4 (Personen, welche die Voraussetzungen in Ziffer 1 mindestens 15 Jahre lang erfüllt haben, sofern sie einen anderen Beruf als Hauptberuf nicht mehr ergriffen haben)	Ziffer 5 (je ein Vorstandsmitglied oder Geschäftsführer der landwirtschaftlichen Körperschaft, soweit diese Rechtspersonlichkeit besitzen)	Ziffer 6 (die Lehrkräfte landwirtschaftlicher Schulen, soweit sie an der Schule im Hauptberuf tätig sind und landwirtschaftliche Fächer lehren)	nach Artikel 7 Absatz III (Juristische Personen)		insgesamt	Ziffer 1			Ziffer 2			Ziffer 3	Ziffer 4	Ziffer 5	Ziffer 6	nach Artikel 7 Absatz III insgesamt
	Eigen-tümer	Nutz-nießer	Päch-ter	Eigen-tümer	Nutz-nießer	Päch-ter								Eigen-tümer	Nutz-nießer	Päch-ter	Eigen-tümer	Nutz-nießer	Päch-ter					
Niederbayern	21 152	326	74	907	119	28	79	603	46	22	17	23 373	27,7	14,0	14,5	16,1	42,5	15,0	33,8	13,1	29,3	46,8	23,0	25,8
Oberpfalz	16 926	152	62	887	43	24	83	450	55	18	31	18 731	33,3	14,9	25,5	22,3	33,3	24,7	42,3	11,1	60,4	75,0	38,8	30,9
Oberfranken	19 037	401	172	1 306	25	25	61	660	85	22	42	21 836	33,8	18,5	29,2	19,8	15,3	11,3	39,4	20,5	46,4	73,8	30,2	35,6
Mittelfranken	24 261	231	102	991	22	10	75	1 530	140	20	42	27 424	48,0	22,8	38,5	27,2	17,6	16,7	45,7	23,7	56,9	47,6	40,4	43,8
<i>Zusammen</i>	81 376	1 110	410	4 091	209	87	298	3 243	326	82	132	91 364	36,1	17,0	25,6	20,6	30,0	15,4	39,8	17,8	42,0	57,8	33,9	33,9

¹⁾ Zu den Wahlen für die Kreisbauernkammer von Oberbayern, der Pfalz, von Unterfranken und von Schwaben wurde nur ein Wahlvorschlag eingereicht. Eine Wahlhandlung hat deshalb in diesen Regierungsbezirken nicht stattgefunden.

c) Abstimmende bei den Wahlen zu den Bezirksbauernkammern

Regierungs- bezirk	Es hat statt- gefunden in Fällen			Zahl der Abstimmenden												Zahl der			Von 100 Wahl- be- rech- tigten haben abge- stimmt	
	keine Wahl	Mehrheitswahl	Verhältnismahl	nach Artikel 7 Absatz I												nach Artikel 7 Absatz III (Juri- stische Per- sonen)	ins- ge- samt	gül- tigen		un- gül- tigen
				Ziffer 1			Ziffer 2			Ziffer 3	Ziffer 4	Ziffer 5	Ziffer 6							
				(Eigentümer, Nutznießer und Pächter landwirtschaftl. benutzer in Bayern gelegener Grundstücke, sofern sie auf diesen Grundstücken die Land- wirtschaft im Hauptberuf ausüben) und zwar	(Eigentümer, Nutznießer und Pächter, die auf solchen Grundstücken die Landwirtschaft im Nebenberuf aus- üben, soweit ihre Grundstücke min- destens die Steuerverhältnisszahl 40 erreichen) und zwar	(Verwalter, die im Hauptberuf landwirt- schaftliche Betriebe leiten)	(Personen, welche die Voraus- setzungen in Ziffer I mindestens 15 Jahre lang er- füllt haben, sofern sie einen anderen Beruf als Haupt- beruf nicht mehr ergriffen haben)	(je ein Vor- standsmitglied oder Geschäfts- führer der landwirtschaft- lichen Körper- schaften, soweit diese Rechts- personlichkeit besitzen)	(die Lehrkräfte landwirtschaft- licher Schulen, soweit sie an der Schule im Hauptberuf tätig sind und landwirtschaft- liche Fächer lehren)											
			Eigen- tümer	Nutz- nießer	Päch- ter	Eigen- tümer	Nutz- nießer	Päch- ter												
Oberbayern ..	33	1	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	19	1	10,0		
Niederbayern.	10	—	16	16 184	255	64	744	89	25	65	442	34	17	10	17 929	17 508	421	25,9		
Pfalz	23	—	—	Keine Wahlhandlung																
Oberpfalz	14	—	10	9 006	115	24	562	24	18	32	274	32	10	15	10 112	9 877	235	38,1		
Oberfranken ..	22	—	3	4 875	136	24	301	11	6	14	171	19	6	26	5 589	5 009	80	35,5		
Mittelfranken.	23	—	3	4 243	65	13	258	13	7	12	273	34	5	19	4 942	4 844	98	42,3		
Unterfranken.	26	—	1	2 004	19	9	140	5	—	2	80	12	—	9	2 280	2 259	21	37,5		
Schwaben	28	—	2	2 332	26	14	58	3	6	5	59	26	2	6	2 537	2 489	48	40,0		
Staat	179	1	35	38 664	616	148	2 063	145	62	130	1 299	157	40	85	43 409	42 505	904	32,0		

d) Wahlvorschläge zu den Wahlen für die Kreisbauernkammern

Regierungs- bezirk	Zahl der eingereichten Wahlvorschläge								Zahl der im Wahlvorschlag genannten Wahlbewerber					Zahl der erzielten Sitze									
	überhaupt	davon							überhaupt	davon				überhaupt	davon								
		einzigster Wahlvorschlag		mehrere Wahlvorschläge						ausübende Landwirte		Frauen	einzigster Wahlvorschlag		mehrere Wahlvorschläge								
		ins- ge- samt	hievon gehören einer Wirt- schafts- gruppe an	ins- ge- samt	davon gehören an					ins- ge- samt	Gärtnerei		Forst- wirt- schaft		ins- ge- samt	hievon gehören einer Wirt- schafts- gruppe an	ins- ge- samt	davon entfallen auf					
					der Bayer. Volks- partei	dem Bayer. Bauern- und Mittel- standsbund	der National- sozialist. Deutschen Arbeiter- partei	einer Wirt- schafts- gruppe										politische Parteien, und zwar	die Bayer. Volks- partei	den Bayer. Bauern- und Mittel- standsbund	die National- sozialist. Deutsche Arbeiter- partei	Wirt- schafts- gruppen	
Oberbayern	1	1	1	—	—	—	—	—	60	58	2	—	2	—	30	30	30	—	—	—	—	—	
Niederbayern	2	—	—	2	—	1	—	1	120	118	4	—	2	—	30	—	—	30	—	16	—	14	
Pfalz	1	1	1	—	—	—	—	—	60	60	—	—	—	—	30	30	30	—	—	—	—		
Oberpfalz	2	—	—	2	—	1	—	1	118	113	—	—	5	—	30	—	—	30	—	11	—	19	
Oberfranken	3	—	—	3	—	—	1	2	93	93	—	—	—	—	30	—	—	30	—	—	2	28	
Mittelfranken	2	—	—	2	—	—	1	1	86	81	1	—	5	—	30	—	—	30	—	—	3	27	
Unterfranken	1	1	1	—	—	—	—	—	59	55	1	—	4	—	30	30	30	—	—	—	—		
Schwaben	1	1	1	—	—	—	—	—	60	59	2	—	1	—	30	30	30	—	—	—	—		
Staat	13	4	4	9	—	2	2	5	656	637	10	—	19	—	240	120	120	120	—	27	5	88	

e) Wahlvorschläge zu den Wahlen für die Bezirksbauernkammern

Regierungs- bezirk	Zahl der eingereichten Wahlvorschläge								Zahl der im Wahlvorschlag genannten Wahlbewerber					Zahl der erzielten Sitze									
	überhaupt	davon							überhaupt	davon				überhaupt	davon								
		einzig- er Wahlvorschlag	mehrere Wahlvorschläge							ins- ge- sam	ausübende Landwirte				andere Berufe als aus- übende Land- wirte	Frauen	einzig- er Wahlvorschlag	mehrere Wahlvorschläge					
			ins- ge- sam	davon gehören an							ins- ge- sam	Gärtnerei	Forst- wirt- schaft					ins- ge- sam	davon entfallen auf				
				hievon gehören einer Wirt- schafts- gruppe an	ins- ge- sam	der Bayer. Bauern- und Mittel- standsbund	der National- sozialist. Deutschen Arbeiter- partei	einer Wirt- schafts- gruppe											politische Parteien, und zwar	ins- ge- sam	die Bayer. Volkspartei	dem Bayer. Bauern- und Mittel- standsbund	die National- sozialist. Deutsche Arbeiter- partei	Wirt- schafts- gruppen
Oberbayern ¹⁾	33	33	33	—	—	—	—	—	899	884	32	1	14	1	510	495	495	—	—	—	—	—	
Niederbayern	43	10	10	33	1	14	—	18	1214	1190	20	—	24	—	390	150	150	240	10	109	—	121	
Pfalz	23	23	23	—	—	—	—	—	634	619	25	—	15	—	345	345	345	—	—	—	—	—	
Oberpfalz	36	14	14	22	3	11	—	8	994	963	5	1	31	—	360	210	210	150	21	53	—	76	
Oberfranken	30	22	22	8	—	—	1	7	788	760	27	3	27	1	390	345	345	45	—	—	1	44	
Mittelfranken	29	23	23	6	—	—	2	4	736	723	15	—	13	—	390	345	345	45	—	—	5	40	
Unterfranken	30	26	26	4	3	1	—	—	784	759	22	—	25	—	405	390	390	15	11	4	—	—	
Schwaben	33	28	28	5	1	1	1	2	867	843	25	—	23	1	450	420	420	30	3	9	1	17	
Staat	257	179	179	78	8	27	4	39	6916	6741	171	5	172	3	3240	2700	2700	525	45	175	7	298	

¹⁾ In der kreisunmittelbaren Stadt Ingolstadt fand Mehrheitswahl statt.

¹⁾ In der kreisunmittelbaren Stadt Ingolstadt fand Mehrheitswahl statt.

f) Berufstätigkeit der Mitglieder der Bezirksbauernkammern

596

XX. Wahlen

Regierungs- bezirk	Zahl der den einzelnen Berufsgruppen angehörigen Mitglieder der Bezirksbauernkammern																		
	Eigen- tümer	Nutz- nießer	Päch- ter	Eigen- tümer	Nutz- nießer	Päch- ter	Ver- walter	Personen im Sinne des Art. 7 des Ge- setzes Abs. I Ziffer 4	Personen im Sinne des Art. 7 des Ge- setzes Abs. I Ziffer 5	Lehr- kräfte land- wirt- schaft- licher Schu- len	Ver- treter wahl- berech- tigter juristi- scher Per- sonen	Personen, die nicht wahlbe- rechtigt, aber selb- ständig im Dienste der Land- wirtschaft tätig sind (Art. 12 d. Ges. Abs. I)	Gewählte Mit- glieder der Bezirks- bauern- kammer ins- gesamt	hievon sind					
														über- wiegend tätig in der	alt				
															Gärt- nerei	Forst- wirt- schaft	üb. 25 bis 30	31 bis 60	51 und mehr
Kreisunmittelbare Städte																			
Oberbayern	94	—	1	3	—	—	2	—	1	3	1	—	105	13	1	2	48	55	
Niederbayern	55	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	60	10	—	2	27	31	
Pfalz	104	—	4	4	—	—	—	3	—	3	2	—	120	16	—	1	45	74	
Oberpfalz	50	—	3	13	1	—	2	1	2	3	—	—	75	3	—	3	25	47	
Oberfranken	79 ¹⁾	—	7	10	—	4	—	3	1	1	—	—	105 ¹⁾	14	—	—	44 ¹⁾	61	
Mittelfranken	113	2	—	12	—	—	1	—	—	5	2	—	135	6	—	5	58	72	
Unterfranken	53	—	6	8	—	—	—	1	2	3	2	—	75	11	—	1	32	42	
Schwaben	141	—	6	8	—	—	2	4	1	2	—	1	165	19	—	—	85	80	
Zusammen	689	2	28	62	1	4	7	12	7	20	7	1	840	92	1	14	354	462	
Bezirksämter																			
Oberbayern	384	2	2	5	—	—	5	2	2	2	—	1	405	3	—	1	210	194	
Niederbayern	310	1	—	16	2	—	1	—	—	—	—	—	330	—	—	5	187	138	
Pfalz	221	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	225	—	—	2	117	106	
Oberpfalz	269	—	4	6	—	—	1	2	—	3	—	—	285	—	—	5	148	132	
Oberfranken	272	2	5	3	—	—	1	1	—	—	1	—	285	—	2	3	140	142	
Mittelfranken	244	—	3	1	—	—	3	2	—	1	—	1	255	1	—	5	129	121	
Unterfranken	308	1	9	—	—	—	1	—	4	5	1	1	330	2	—	4	150	176	
Schwaben	276	—	—	4	—	—	3	1	—	1	—	—	285	—	—	2	151	132	
Zusammen	2 284	7	25	35	2	—	16	8	6	12	2	3	2 400	6	2	27	1232	1141	
Regierungsbezirke																			
Oberbayern	478	2	3	8	—	—	7	2	3	5	1	1	510	16	1	3	258	249	
Niederbayern	365	1	1	20	2	—	1	—	—	—	—	—	390	10	—	7	214	169	
Pfalz	325	1	6	4	—	—	1	3	—	3	2	—	345	16	—	3	162	180	
Oberpfalz	319	—	7	19	1	—	3	3	2	6	—	—	360	3	—	8	173	179	
Oberfranken	351 ¹⁾	2	12	13	—	4	1	4	1	1	1	—	390	14	2	3	184 ¹⁾	203	
Mittelfranken	357	2	3	13	—	—	4	2	—	6	2	1	390	7	—	10	187	193	
Unterfranken	361	1	15	8	—	—	1	1	6	8	3	1	405	13	—	5	182	218	
Schwaben	417	—	6	12	—	—	5	5	1	3	—	1	450	19	—	2	236	212	
Staat	2 973	9	53	97	3	4	23	20	13	32	9	4	3 240	98	3	41	1596	1603	

¹⁾ Darunter 1 Frau (in der Stadt Kulmbach).

XXI. Witterungsverhältnisse

(Mitteilungen der Bayer. Landes-Wetterwarte)

I. Luftdruck 1926—1929

(Jahresmittel in mm)

Beobachtungsstation ¹⁾	1929	1928	1927	1926	Beobachtungsstation ¹⁾	1929	1928	1927	1926
Ansbach-Strüth (433 m)	725,0	723,8	723,4	723,8	Ludwigshaf. a. Rh. (100 m)	755,0	753,6	753,2	753,4
Augsburg . . . (496 m)	720,1	719,0	718,6	718,7	Metten (328 m)	734,3	733,1	732,7	732,9
Bad Kissingen (209 m, ab 1928 205 m)	745,0	743,4	742,8	743,4	München-Botanischer Gart. (514 m)	717,7	716,8	716,7	715,8
Bad Reichenhall (465 m)	722,6	721,5	720,9	721,2	Nürnberg (311 m)	734,7	734,3	733,8	734,0
Bamberg (288 m)	738,1	736,8	736,4	736,6	Oberstdorf . . . (812 m)	692,7	691,8	691,2	691,6
Bayreuth (363 m)	731,3	730,0	729,6	729,9	Partenkirchen (117 m, ab 1929 702 m)	702,1	700,0	699,7	700,0
Hohenpeißenberg (994 m)	677,3	676,5	676,4	676,8	Würzburg (179 m)	747,5	746,0	745,5	745,9
Kaiserslautern (238 m)	742,0	740,7	740,4	740,9	Zugspitze (2962 m)	530,2	529,9	529,5	529,8
Landshut-Schönbrunn (387 m)	.	728,0	727,7	727,9					

¹⁾ Die Höhe der Beobachtungsstationen über dem Meeresspiegel ist in Klammern beigefügt. Sie stimmt mit der Meereshöhe der Städte nicht immer überein, da jener die Höhenlage des Bahnhofs usw. zugrunde liegt.

2. Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer 1926—1929

Jahr	München		Partenkirchen		Bamberg		Luitpoldheim b. Lohr		Ludwigs-hafen a. Rh.	
	Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-	
	Tage	Dauer Std.	Tage	Dauer Std.	Tage	Dauer Std.	Tage	Dauer Std.	Tage	Dauer Std.
1929	293	1962 ^{3/4}	297	1705 ^{3/4}	294	1800 ^{1/2}	296	1769 ^{1/2}	284	1570
1928	290	1970 ^{1/2}	286	1628	281	1854 ^{1/4}			270	1623 ^{3/4}
1927	280	1698	286	1511	281	1537	259	1300	248	1169
1926	280	1708	282	1314	270	1352	245	1318	259	1345

3. Feuchtigkeit und Niederschläge 1926—1929

Beobachtungsstation	1929	1928	1927	1926	1929	1928	1927	1926
	Mittlere absolute Feuchtigkeit (in mm)				Niederschlagssummen (in mm)			
München-Botan. Gart.	6,6	6,8	6,9	6,8	796,9	818,7	891,6	995,9
Augsburg	6,6	6,9	7,0	7,1	671,5	859,5	969,6	1022,5
Landshut-Schönbrunn	.	7,2	7,2	7,2	.	813,1	742,4	710,1
Metten	7,0	7,2	7,2	7,4	774,4	945,7	736,8	1295,2
Nürnberg	6,9	7,0	7,0	7,4	460,3	553,0	771,8	675,3
Bayreuth	6,7	6,7	6,9	7,2	516,2	633,4	740,1	771,5
Bamberg	6,9	7,0	7,2	7,4	435,8	610,8	746,5	672,1
Würzburg	7,1	7,1	7,4	7,6	446,0	601,9	673,1	605,1
Ludwigsh. a. Rhein .	7,0	7,0	7,4	7,4	385,6	501,6	618,8	488,0

Vgl. auch Abschnitt I über Bodengestaltung und Klima Seite 1 ff.

4. Lufttemperatur 1929 (Celsius)

Beobachtungsstation ¹⁾	Januar	Februar	März	April	Mal	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	November	Dezember	Jahr 1929
Ansbach-Strüth (423 m)	h 3,3 n -21,0 d -5,9	h 6,9 n -28,6 d -10,1	h 16,2 n -20,6 d 1,8	h 22,0 n -13,2 d 4,3	h 27,2 n 0,4 d 12,8	h 27,6 n 2,1 d 14,8	h 33,1 n 6,3 d 17,8	h 30,0 n 5,3 d 17,1	h 31,1 n 0,4 d 15,4	h 25,1 n -0,8 d 9,7	h 14,9 n -5,4 d 3,9	h 11,9 n -9,7 d 2,9	h 33,1 n -28,6 d 7,0
Augsburg (496 m)	h 3,1 n -17,2 d -5,8	h 8,9 n -28,2 d -9,3	h 15,9 n -14,0 d 2,8	h 23,9 n -7,2 d 5,2	h 27,6 n 2,9 d 13,7	h 28,0 n 5,8 d 16,2	h 34,4 n 7,7 d 19,2	h 28,9 n 8,7 d 17,8	h 29,9 n 3,3 d 16,1	h 25,1 n 0,7 d 10,0	h 12,4 n -3,9 d 4,1	h 11,6 n -11,2 d 2,7	h 34,4 n -28,2 d 7,7
Bad Kissingen (205 m)	h 3,0 n -18,3 d -5,2	h 2,1 n -25,3 d -10,0	h 17,3 n -18,3 d 3,4	h 22,7 n -9,4 d 5,4	h 29,8 n 0,1 d 14,3	h 30,7 n 4,2 d 15,8	h 33,8 n 6,1 d 18,2	h 30,4 n 5,0 d 17,4	h 32,2 n -0,5 d 14,9	h 24,4 n -0,2 d 10,0	h 12,6 n -3,3 d 3,9	h 12,5 n -9,2 d 3,3	h 33,8 n -25,3 d 7,6
Bad Reichenhall (465 m)	h 4,6 n -19,4 d -6,5	h 11,0 n -25,4 d -10,0	h 16,3 n -18,4 d 2,1	h 24,2 n -10,0 d 5,1	h 27,3 n 3,4 d 12,8	h 25,8 n 4,1 d 15,2	h 36,6 n 5,3 d 17,7	h 29,5 n 8,2 d 16,9	h 28,8 n 0,8 d 14,8	h 25,9 n -1,2 d 9,3	h 16,3 n -3,9 d 4,9	h 13,1 n -15,1 d 2,8	h 36,6 n -25,4 d 7,1
Bamberg (288 m)	h 4,3 n -18,7 d -5,5	h 7,0 n -25,1 d -9,5	h 18,3 n -17,0 d 2,9	h 21,5 n -9,7 d 5,2	h 28,4 n 0,4 d 14,2	h 28,7 n 3,5 d 15,4	h 34,4 n 7,5 d 18,6	h 30,7 n 7,7 d 18,0	h 32,1 n 1,2 d 16,2	h 26,5 n -0,1 d 10,4	h 12,8 n -3,8 d 4,2	h 12,9 n -7,3 d 3,6	h 34,4 n -25,1 d 7,8
Bayreuth (363 m)	h 3,7 n -16,5 d -5,8	h 5,4 n -28,5 d -10,6	h 17,5 n -19,1 d 1,6	h 21,2 n -10,7 d 4,2	h 29,1 n -0,2 d 13,4	h 30,9 n 3,4 d 14,9	h 36,7 n 6,7 d 18,0	h 30,7 n 6,3 d 17,6	h 33,5 n 0,6 d 15,0	h 27,0 n -0,1 d 10,1	h 12,2 n -3,7 d 10,9	h 10,9 n -10,2 d 3,1	h 36,7 n -28,5 d 7,1
Hohenpeißenberg (994 m)	h 3,4 n -17,1 d -6,1	h 8,9 n -29,1 d -8,6	h 12,2 n -16,7 d 1,6	h 19,1 n -10,5 d 2,1	h 22,4 n -0,2 d 10,3	h 23,7 n 2,8 d 13,0	h 30,5 n 6,2 d 16,0	h 24,5 n 2,2 d 15,3	h 25,7 n 2,0 d 14,8	h 21,0 n -2,6 d 8,2	h 13,2 n -5,7 d 4,0	h 12,7 n -13,1 d 1,6	h 30,5 n -29,1 d 6,0
Kaiserslautern (238 m)	h 4,2 n -13,5 d -3,1	h 7,8 n -22,9 d -6,6	h 17,1 n -13,9 d 4,5	h 20,5 n -6,4 d 6,5	h 28,2 n 3,2 d 14,2	h 28,1 n 5,9 d 16,3	h 31,5 n 8,4 d 19,4	h 29,8 n 7,6 d 18,3	h 31,6 n 4,3 d 17,2	h 24,8 n 1,7 d 10,7	h 13,5 n -4,0 d 5,3	h 14,6 n -9,0 d 5,5	h 31,6 n -22,9 d 9,0
Ludwigshafen a. Rhein (100 m)	h 3,7 n -10,9 d -2,5	h 7,3 n -21,1 d -6,5	h 21,5 n -9,5 d 5,7	h 22,3 n -4,7 d 7,8	h 31,5 n 5,0 d 16,1	h 33,5 n 8,0 d 18,1	h 36,3 n 10,2 d 21,5	h 34,6 n 11,4 d 20,9	h 34,3 n 7,0 d 19,0	h 27,9 n 3,0 d 12,1	h 13,8 n -1,5 d 5,8	h 14,9 n -6,3 d 5,8	h 36,3 n -21,1 d 10,3
München-Botan. Garten (514 m)	h 4,0 n -23,5 d -6,9	h 10,5 n -31,6 d -11,2	h 16,6 n -20,3 d 1,8	h 25,1 n -8,3 d 4,8	h 26,9 n 2,0 d 13,1	h 27,2 n 3,9 d 15,5	h 33,4 n 4,2 d 18,2	h 29,7 n 4,5 d 17,0	h 30,9 n -0,2 d 14,9	h 27,2 n 2,1 d 9,1	h 14,1 n -5,6 d 3,4	h 13,1 n -15,5 d 1,8	h 33,4 n -31,6 d 6,8
Nürnberg (311 m)	h 6,1 n -16,6 d -5,0	h 9,6 n -26,0 d -8,6	h 18,8 n -15,7 d 3,6	h 24,0 n -10,8 d 5,8	h 29,3 n 3,1 d 15,0	h 29,0 n 4,3 d 16,4	h 34,9 n 8,7 d 19,8	h 32,1 n 7,1 d 19,0	h 34,1 n 2,1 d 17,4	h 27,7 n 0,5 d 11,3	h 14,2 n -2,8 d 10,9	h 13,6 n -8,4 d 4,0	h 34,9 n -26,0 d 8,6
Oberstdorf (812 m)	h 5,0 n -20,2 d -7,5	h 11,0 n -30,7 d -9,6	h 15,9 n -20,0 d 0,8	h 20,3 n -10,2 d 3,1	h 25,3 n -1,8 d 11,0	h 27,8 n 4,1 d 14,6	h 29,3 n 2,8 d 16,3	h 26,6 n 6,8 d 14,9	h 27,0 n -1,0 d 13,5	h 24,0 n -3,2 d 10,5	h 14,4 n -5,4 d 7,6	h 16,0 n -20,0 d 3,2	h 29,3 n -30,7 d 0,9
Partenkirchen (702 m)	h 5,0 n -19,0 d -6,8	h 10,8 n -27,4 d -9,3	h 17,2 n -19,0 d 2,3	h 21,4 n -12,1 d 4,1	h 25,5 n 0,0 d 11,4	h 25,6 n 4,7 d 14,6	h 30,6 n 5,5 d 16,9	h 27,9 n 7,9 d 15,8	h 28,7 n 2,0 d 14,6	h 25,7 n -0,4 d 8,8	h 17,9 n -5,2 d 4,4	h 16,4 n -13,5 d 1,6	h 30,6 n -27,4 d 6,5
Regensburg (316 m)	h 2,5 n -20,9 d -6,8	h 3,0 n -25,2 d -11,2	h 16,6 n -15,7 d 2,0	h 24,5 n -8,4 d 5,2	h 19,0 n 3,9 d 14,3	h 28,6 n 4,7 d 15,6	h 34,3 n 7,4 d 18,7	h 30,7 n 9,1 d 17,7	h 32,6 n 1,6 d 15,5	h 29,0 n 0,3 d 9,9	h 11,7 n -3,6 d 3,7	h 11,0 n -9,4 d 2,4	h 34,3 n -25,2 d 7,3
Würzburg (179 m)	h 3,6 n -15,5 d -4,3	h 3,8 n -23,0 d -9,6	h 17,8 n -14,4 d 3,7	h 23,2 n -6,9 d 6,5	h 30,3 n 2,5 d 14,7	h 32,0 n 5,6 d 16,4	h 35,0 n 8,0 d 19,4	h 30,5 n 8,0 d 18,5	h 31,1 n 3,8 d 16,5	h 25,3 n 2,5 d 11,1	h 13,3 n -3,0 d 5,1	h 14,2 n -7,0 d 4,7	h 35,0 n -23,0 d 8,6
Zugspitze (2962 m)	h -5,5 n -28,9 d -14,4	h -2,1 n -30,4 d -15,0	h -2,8 n -19,7 d -9,1	h -1,3 n -23,8 d -9,9	h 7,2 n -9,9 d -1,9	h 10,4 n -8,5 d 0,6	h 13,4 n -6,5 d 2,9	h 10,9 n -4,8 d 3,4	h 9,9 n -10,8 d 2,1	h 5,1 n -16,6 d -3,8	h 3,8 n -18,3 d -6,4	h 0,1 n -21,4 d -9,6	h 13,4 n -30,4 d -5,1

h = höchster, n = niedrigster, d = durchschnittlicher Stand.

Der höchste bzw. niedrigste Stand ist durch Fettdruck gekennzeichnet.

¹⁾ Die Höhe der Beobachtungsstationen über dem Meeresspiegel ist in Klammern beigegefügt. Sie stimmt mit der Meereshöhe der Städte nicht immer überein, da jener die Höhenlage des Bahnhofes usw. zugrunde liegt.

5. Zahl und Datumsgrenze der Frosttage 1926—1929

Jahr	Ludwigshafen a. Rhein (100 m)			Würzburg (179 m)			Bamberg (288 m)			Nürnberg (311 m)		
	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrs-frost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrs-frost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrs-frost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrs-frost	Erster Herbstfrost
1929	83	23. IV.	5. XI.	99	23. IV.	5. XI.	112	26. IV.	28. X.	106	23. IV.	5. XI.
1928	39	21. III.	15. X.	59	7. IV.	15. X.	98	12. V.	23. IX.	90	12. V.	23. IX.
1927	38	21. II.	14. XI.	55	18. III.	12. XI.	107	15. V.	4. X.	84	17. IV.	17. X.
1926	29	24. III.	6. XII.	40	18. III.	20. X.	85	10. V.	19. X.	74	10. V.	19. X.
Jahr	Metten (328 m)			Bayreuth (363 m)			Augsburg (496 m)			München-Botanischer Garten (614 m)		
	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrs-frost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrs-frost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrs-frost	Erster Herbstfrost	Anzahl der Frosttage	Letzter Frühjahrs-frost	Erster Herbstfrost
1929	139	28. IV.	5. XI.	118	20. V.	22. X.	110	23. IV.	7. XI.	133	25. IV.	25. IX.
1928	97	12. V.	14. X.	96	12. V.	23. IX.	85	11. V.	15. X.	110	12. V.	27. IX.
1927	117	15. V.	10. X.	101	15. V.	4. X.	90	18. IV.	12. XI.	118	15. V.	5. X.
1926	104	11. V.	19. X.	72	11. V.	19. X.	74	10. V.	20. X.	62	25. III.	20. X.

6. Schneeverhältnisse 1926/27—1929/30

Jahr	Ludwigshafen a. Rhein (100 m)			Würzburg (179 m)			Bamberg (288 m)			Nürnberg (311 m)		
	Erster Schnee	Erste	Letzte	Erster Schnee	Erste	Letzte	Erster Schnee	Erste	Letzte	Erster Schnee	Erste	Letzte
		Schneedecke			Schneedecke			Schneedecke			Schneedecke	
	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke			
1929/30	15. XI.	24. XII.	17. II.	2. 16. XI.	24. XII.	17. II.	2. 15. XI.	24. XII.	14. III.	3. 16. XI.	24. XII.	14. III.
1928/29	11. XI.	14. XII.	7. III.	53. 30. XI.	14. XII.	6. IV.	69. 28. XI.	14. XII.	8. IV.	79. 28. XI.	13. XII.	8. IV.
1927/28	11. XI.	15. XII.	11. III.	10. 12. XI.	15. XII.	15. XII.	1. 11. XI.	15. XII.	12. III.	15. 11. XI.	14. XI.	13. III.
1926/27	28. XI.	6. II.	22. II.	3. 4. XII.	22. I.	22. II.	6. 24. X.	4. XII.	22. II.	13. 21. X.	17. XII.	15. III.
	Tage m. Schneedecke			Tage m. Schneedecke			Tage m. Schneedecke			Tage m. Schneedecke		
	34			34			34			34		
Jahr	Metten (328 m)			Bayreuth (363 m)			Augsburg (496 m)			München-Botanischer Garten (614 m)		
	Erster Schnee	Erste	Letzte	Erster Schnee	Erste	Letzte	Erster Schnee	Erste	Letzte	Erster Schnee	Erste	Letzte
		Schneedecke			Schneedecke			Schneedecke			Schneedecke	
	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke	Tage m. Schneedecke
1929/30	28. X.	18. XII.	14. III.	11. 16. XI.	24. XII.	14. III.	5. 14. XI.	17. XII.	20. III.	32. 28. X.	14. XI.	21. III.
1928/29	14. X.	14. X.	9. IV.	106. 14. X.	13. XII.	8. IV.	93. 14. X.	14. X.	21. IV.	104. 14. X.	28. XI.	6. IV.
1927/28	11. XI.	14. XI.	12. III.	30. 11. XI.	15. XI.	19. IV.	28. 10. XI.	13. XI.	16. III.	33. 10. XI.	13. XI.	15. III.
1926/27	24. X.	25. X.	22. II.	50. 23. X.	4. XII.	15. III.	22. 26. X.	3. XII.	15. III.	74. 26. X.	3. XII.	15. III.
	Tage m. Schneedecke			Tage m. Schneedecke			Tage m. Schneedecke			Tage m. Schneedecke		
	41			41			41			41		

7. Gewittertage 1926—1929

Beobachtungs-station	1929	1928	1927	1926
Ludwigshafen a. Rhein	14	19	21	17
Würzburg . . .	18	16	19	22
Bamberg . . .	23	30	25	35
Nürnberg . . .	24	28	34	33
Metten . . .	19	30	31	33
Bayreuth . . .	24	32	26	40
Augsburg . . .	11	29	26	27
München . . .	27	30	36	34

8. Hageltage 1926—1929

Beobachtungs-station	1929	1928	1927	1926
Ludwigshafen a. Rhein	—	1	1	—
Würzburg . . .	—	3	2	1
Bamberg . . .	1	3	—	4
Nürnberg . . .	1	—	—	2
Metten . . .	2	—	1	3
Bayreuth . . .	1	2	4	3
Augsburg . . .	—	—	3	1
München . . .	1	1	3	5

ANHANG

...

Statistische Vergleiche von Bayern
mit Preußen, Sachsen, Württemberg
und dem ganzen Reich



Anhang

I. Fläche und Bevölkerung

a) Fläche und Bevölkerungsstand

Staat	Flächen- inhalt 1925 qkm	1925	1910	1905	1900	1895	1890	1885
		Bevölkerungsstand ¹⁾						
Preußen . . .	291700,45	38120173	40165219	37293264	34472509	31855123	29957367	28318470
Bayern . . .	75996,47	7379594	6887291	6524372	6176057	5818544	5594982	5420199
Sachsen . . .	14992,91	4992320	4806661	4508601	4202216	3787688	3502684	3182003
Württemberg	19507,63	2580235	2437574	2302179	2169480	2081151	2036522	1995185
Deutsch. Reich	468746,10	62410619	64925993	60641489	56367178	52279901	49428470	46855704
In % der Reichssumme								
Preußen . . .	62,2	61,1	61,9	61,5	61,2	60,9	60,6	60,1
Bayern . . .	16,2	11,8	10,6	10,8	11,0	11,1	11,3	11,6
Sachsen . . .	3,2	8,0	7,1	7,1	7,5	7,2	7,1	6,8
Württemberg	4,2	4,1	3,8	3,8	3,8	4,0	4,1	4,3
Deutsch. Reich	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Jeweiliger Gebietsstand.

b) Bevölkerungszunahme in den einzelnen Zählungsperioden

Staat	Mehrerung											
	1910—1925 ¹⁾		1905—1910		1900—1905		1895—1900		1890—1895		1885—1890	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Preußen . . .	3119285	8,7	2871955	7,7	2820755	8,2	2617386	8,2	1897756	6,3	1638897	5,8
Bayern . . .	497357	7,2	362919	5,6	348315	5,6	357513	6,1	223562	4,0	174783	3,2
Sachsen . . .	185659	3,9	298060	6,6	306385	7,3	414528	10,9	285004	8,1	320681	10,1
Württemberg	142661	5,9	135395	5,9	132699	6,1	88329	4,2	44629	2,2	41337	2,1
Deutsch. Reich	4612192	8,0	4284504	7,1	4274311	7,6	4087277	7,8	2851431	5,8	2572766	5,5

¹⁾ Nach dem Gebietsstand von 1925.

c) Bevölkerungsdichte¹⁾

Staat	Nach der Volkszählung von							
	1925	1910	1905	1900	1895	1890	1885	
	treffen auf einen qkm . . . Einwohner							
Preußen	131	115	107	99	91	86	81	
Bayern	97	91	86	81	77	74	71	
Sachsen	333	320	301	280	253	234	212	
Württemberg	132	125	118	111	107	104	102	
Deutsches Reich	133	120	112	104	97	91	87	

¹⁾ Errechnet nach dem jeweiligen Gebietsstand.

In sämtlichen Tabellen Preußen, Bayern und Deutsches Reich „ohne Saargebiet“.

d) Religionszugehörigkeit der Bevölkerung am 16. Juni 1925

Religionsbekenntnis	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
Christen	36 746 963	7 296 230	4 696 891	2 552 766	60 295 591
davon					
<i>Evangelische</i> .	24 751 368	2 126 438	4 507 654	1 753 654	40 014 677
<i>Röm.-Katholische</i>	11 910 978	5 163 106	179 549	796 870	20 193 334
<i>Andere</i>	54 617	6 686	9 688	2 242	87 580
Israeliten	403 969	49 145	23 252	10 827	564 379
Sonstige	969 241	34 219	272 177	16 642	1 550 649
Von 1000 Personen sind					
Christen	964,0	988,7	940,8	989,3	966,2
davon					
<i>Evangelische</i> .	649,3	288,2	902,9	679,6	641,2
<i>Röm.-Katholische</i>	313,3	699,6	36,0	308,8	323,6
<i>Andere</i>	1,4	0,9	1,9	0,9	1,4
Israeliten	10,6	6,7	4,7	4,2	9,0
Sonstige	25,4	4,6	54,5	6,5	24,8

e) Wohnbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen am 16. Juni 1925

Staat	Ge- meinden über- haupt	Davon entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern					
		weniger als 2000 (ländl. Ge- meinden)	2000 und mehr (städt. Ge- meinden)	2000 bis unter 5000 (Land- städte)	5000 bis unt. 20000 (Klein- städte)	20000 bis unt. 100000 (Mittel- städte)	100000 und mehr (Groß- städte)
		a) Zahl der Gemeinden					
Preußen . . .	42 746	40 829	1 917	1 206	540	142	29
Bayern . . .	8 025	7 648	377	274	77	22	4
Sachsen . . .	2 975	2 653	322	194	108	16	4
Württemberg .	1 887	1 713	174	119	46	8	1
Deutsch. Reich	63 556	60 126	3 430	2 249	920	216	45
		b) Wohnbevölkerung					
Preußen . . .	38 120 173	12 866 463	25 253 710	3 681 128	4 903 543	5 525 015	11 144 024
Bayern . . .	7 379 594	3 816 386	3 563 208	781 733	604 613	836 273	1 340 589
Sachsen . . .	4 992 320	1 194 515	3 797 805	586 489	945 121	524 788	1 741 407
Württemberg .	2 580 235	1 207 873	1 372 362	346 997	417 695	265 703	341 967
Deutsch. Reich	62 410 619	22 219 031	40 191 588	6 752 995	8 195 820	8 531 464	16 711 309
		c) Vom 100 der Gesamtbevölkerung					
Preußen . . .	—	33,75	66,25	9,66	12,86	14,49	29,23
Bayern . . .	—	51,72	48,28	10,59	8,19	11,33	18,17
Sachsen . . .	—	23,93	76,07	11,75	18,93	10,51	34,88
Württemberg .	—	46,81	53,19	13,45	16,19	10,30	13,25
Deutsch. Reich	—	35,60	64,40	10,82	13,13	13,67	26,78

2. Die Berufszugehörigen und Erwerbstätigen nach der Berufszählung 1925

Wirtschafts- abteilung Stellung im Beruf	Preußen		Bayern		Sachsen		Württemberg		Deutsches Reich
	abs.	in % des Reichs	abs.	in % des Reichs	abs.	in % des Reichs	abs.	in % des Reichs	abs.
Berufszugehörige									
Landwirtschaft . .	8 387 047	58,4	2 575 077	17,9	453 312	3,1	851 998	5,9	14 373 256
Gewerbe	15 738 912	61,0	2 520 166	9,8	2 815 434	10,9	1 032 081	4,0	25 781 281
Handel u. Verkehr	6 653 547	63,0	973 194	9,2	834 090	7,9	297 846	2,8	10 561 941
Verwaltung, Heer, Kirche und freie Berufe	1 951 989	61,8	340 346	10,8	240 129	7,6	114 748	3,6	3 156 735
Gesundheitswesen	584 071	60,5	98 007	10,2	77 047	8,0	36 164	3,7	964 705
Häusliche Dienste	1 295 116	67,8	168 910	8,8	108 434	5,7	60 599	3,2	1 910 257
Ohne Beruf . . .	3 509 491	62,0	703 894	12,4	463 874	8,2	186 799	3,3	5 662 444
<i>Zusammen</i>	38 120 173	61,1	7 379 594	11,8	4 992 320	8,0	2 580 235	4,1	62 410 619
Erwerbstätige									
Landwirtschaft . .	5 593 144	57,3	1 735 398	17,8	334 900	3,1	640 791	6,6	9 762 426
Gewerbe	7 771 799	58,7	1 335 571	10,1	1 637 557	12,4	600 642	4,5	13 239 223
Handel u. Verkehr	3 248 145	61,6	499 599	9,5	457 004	8,7	161 457	3,1	5 273 502
Verwaltung, Heer, Kirche und freie Berufe	921 048	61,3	175 127	11,7	116 334	7,7	56 226	3,7	1 502 379
Gesundheitswesen	356 416	60,5	61 289	10,4	46 549	7,9	23 775	4,0	588 788
Häusliche Dienste	1 091 435	66,4	153 507	9,3	99 141	6,0	55 188	3,4	1 642 982
<i>Zusammen</i>	18 981 987	59,3	3 960 491	12,4	2 691 485	8,4	1 538 079	4,8	32 009 300
Berufszugehörige									
Selbständige . . .	7 332 445	56,3	2 101 858	16,1	883 955	6,8	697 269	5,4	13 034 253
Angestellte . . .	6 336 419	62,2	974 567	9,6	934 950	9,2	351 387	3,5	10 185 348
Arbeiter	17 053 694	64,2	2 429 732	9,1	2 408 938	9,1	859 712	3,2	26 573 811
Mithelfende Fami- lienangehörige .	3 005 757	54,0	1 028 770	18,5	206 595	3,7	437 224	7,9	5 565 478
Hausangestellte .	882 367	63,5	140 773	10,1	94 008	6,8	47 844	3,4	1 389 285
<i>Zusammen</i>	34 610 682	61,0	6 675 700	11,8	4 528 446	8,0	2 393 436	4,2	56 748 175
Erwerbstätige									
Selbständige . . .	3 073 488	55,5	829 434	15,0	439 714	7,9	315 019	5,7	5 538 500
Angestellte . . .	3 243 285	61,5	514 603	9,8	505 742	9,6	187 909	3,6	5 274 232
Arbeiter	8 908 930	61,7	1 455 353	10,1	1 454 084	10,1	552 876	3,8	14 433 754
Mithelfende Fami- lienangehörige .	2 917 511	53,7	1 024 715	18,8	202 628	3,7	435 200	8,0	5 437 227
Hausangestellte .	838 773	63,3	136 386	10,3	89 317	6,7	47 075	3,5	1 325 587
<i>Zusammen</i>	18 981 987	59,3	3 960 491	12,4	2 691 485	8,4	1 538 079	4,8	32 009 300

3. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, Säuglingssterblichkeit

4*

Staat	Ehe- schlie- ßungen	Geborene	Ge- storbene	Geburten- über- schuß	Lebend- geborene	Un- ehelich Geborene	Auf 1000 d. mittl. Bevölk.				Säuglingssterblichkeit		
		einschließlich der Totgeborenen	Ehe- schlie- ßungen				Geborene	Gestorbene	Ge- burten- über- schuß	Es starben im 1. Lebensjahr			
										einchl. d. Totgeborenen	Überhaupt	von 100 Lebend- geborenen	
Preußen	(1929	365 221	725 299	517 345	207 954	701 996	76 107	9,3	18,5	13,2	5,3	68 717	9,8
	1928	362 017	749 499	473 964	275 535	725 244	79 999	9,3	19,2	12,1	7,1	64 635	8,9
	1927	333 245	738 824	486 496	252 328	714 266	80 130	8,6	19,1	12,5	6,5	69 356	9,7
Bayern	(1929	63 512	153 548	103 972	49 576	149 816	23 237	8,5	20,4	13,8	6,6	17 562	11,7
	1928	64 221	157 610	98 581	59 029	153 649	24 260	8,6	21,1	13,2	7,9	17 146	11,2
	1927	58 449	154 729	100 936	53 793	150 782	23 581	7,8	20,7	13,5	7,2	18 470	12,2
Sachsen	(1929	50 425	83 631	64 065	19 566	80 579	18 033	9,9	16,4	12,6	3,8	7 025	8,7
	1928	51 023	84 735	58 243	26 492	81 479	18 193	10,1	16,7	11,5	5,2	6 653	8,3
	1927	45 756	81 943	58 613	23 330	78 759	17 538	9,1	16,2	11,6	4,6	6 928	8,6
Württemberg . .	(1929	22 978	48 031	32 618	15 413	46 889	5 191	8,8	18,4	12,5	5,9	3 415	7,3
	1928	22 457	48 846	31 582	17 264	47 687	5 304	8,6	18,7	12,1	6,6	3 359	7,0
	1927	19 979	47 811	32 420	15 391	46 564	5 290	7,6	18,4	12,4	6,0	3 596	7,7
Deutsches Reich .	(1929 ¹⁾	589 431	1 182 895	842 162	340 733	1 146 706	.	9,2	18,5	13,2	5,3	110 378	9,6
	1928	587 175	1 220 777	777 482	443 295	1 182 815	150 958	9,2	19,2	12,2	7,0	105 578	8,9
	1927	538 463	1 200 029	795 330	404 699	1 161 719	149 427	8,5	19,0	12,6	6,4	112 721	9,7
1) Vorläufiges Ergebnis.													

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis.

Anhang

4. Ehescheidungen

Staat	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	Auf 100 000 Einwohner treffen Ehescheidungen						
								1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Preußen	25 276	23 515	23 051	21 789	22 721	23 251	21 906	64,3	60,3	59,5	56,7	59,6	61,3	58,2
Bayern	3 285	3 069	3 131	2 943	2 931	2 919	2 655	43,7	41,1	42,0	39,6	39,7	39,3	36,0
Sachsen . . . . .	.	3 411	3 543	3 188	3 608	3 339	3 373	.	67,3	70,2	63,5	72,3	68,5	69,7
Württemberg . .	960	909	844	839	812	688	797	37,2	35,2	32,7	32,3	31,5	26,2	30,5
Deutsches Reich .	.	36 928	36 449	34 105	35 451	35 936	33 939	.	58,0	57,6	54,3	56,8	57,8	55,0

5. Todesursachen 1928

Todesursachen	Preußen		Bayern		Sachsen		Württemberg		Deutsches Reich	
	überhaupt	auf 100 000 Einw.	überhaupt	auf 100 000 Einw.	überhaupt	auf 100 000 Einw.	überhaupt	auf 100 000 Einw.	überhaupt	auf 100 000 Einw.
1. Angeb.Lebensschwäche und Bildungsfehler a) im 1. Lebensmon. } b) nach d. 1. „ }	26 565	68,2	6 385	85,4	2 955	58,6	1 806	69,3	43 335	68,1
2. Altersschwäche (über 60 Jahre) . .	42 911	110,1	9 643	129,0	5 417	107,5	4 088	156,8	75 341	118,4
3a. Kindbettfieber	2 408	6,2	262	3,5	299	5,9	67	2,6	3 407	5,4
3b. And. Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	2 116	5,4	351	4,7	185	3,7	102	3,9	3 125	4,9
4. Scharlach	1 259	3,2	63	0,8	76	1,5	41	1,6	1 605	2,5
5. Masern und Röteln . .	1 463	3,8	577	7,7	77	1,5	130	5,0	2 554	4,0
6. Diphtherie und Krupp	2 625	6,7	296	4,0	120	2,4	85	3,3	3 423	5,4
7. Keuchhusten	2 491	6,4	498	6,7	108	2,1	82	3,1	3 566	5,6
8. Typhus (ausschl. Paratyphus)	859	2,2	47	0,6	44	0,9	16	0,6	1 100	1,7
9. Übertragb. Tierkrankh.	9	0,02	5	0,1	1	0,02	1	0,04	23	0,04
10a. Rose (Erysipel) . . .	1 566	4,0	251	3,4	203	4,0	89	3,4	2 402	3,8
10b. And. Wundinfektionskrankheiten	3 873	9,9	1 091	14,6	569	11,2	402	15,4	6 991	11,0
11a. Tuberkulose d. Lungen	29 246	75,0	5 370	71,9	3 323	65,9	1 800	69,0	46 427	73,0
11b. „ and. Organe	4 998	12,8	954	12,8	466	9,2	316	12,1	8 060	12,7
11c. Akute allgem. Miliartuberkulose	683	1,8	127	1,7	83	1,6	57	2,2	1 185	1,9
12. Lungentzündung . .	36 957	94,8	7 622	102,0	3 837	76,1	2 242	86,0	59 438	93,4
13. Influenza	8 635	22,2	1 188	15,9	573	11,4	601	23,1	12 372	19,4
14a. Venerische Krankheit.	1 503	3,9	185	2,5	182	3,6	38	1,5	2 275	3,6
14b. And. übertragb. Krankh.	876	2,2	179	1,1	98	1,9	13	0,5	1 188	1,9
15. Krankh. d. Atmungsorg. (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13, 20)	18 932	48,6	3 712	49,7	1 709	33,9	971	37,2	29 015	45,6
16. Krankh. d. Kreislaufsorg.	75 693	194,2	15 345	205,3	10 090	200,1	5 574	213,8	126 465	198,8
17a. Gehirnschlag.	21 493	55,1	5 695	76,2	4 601	91,3	1 888	72,4	41 416	65,1
17b. And. Krankheiten des Nervensystems	14 776	37,9	4 745	63,5	2 490	49,4	1 032	39,6	27 509	43,2
18a. Magen- u. Darmkatarrh, Brechdurchfall	10 247	26,3	3 616	48,4	1 155	22,9	711	27,3	17 814	28,0
18b. Blinndarmentzündung	3 788	9,7	646	8,6	263	5,2	133	5,1	5 527	8,7
18c. Andere Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b und 20) .	17 788	45,6	3 800	50,8	2 103	41,7	1 333	51,1	29 318	46,1
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3, 11b, 14a u. 20)	13 597	34,9	2 719	36,4	1 355	26,9	711	27,3	21 260	33,4
20a. Krebs	43 237	110,9	9 546	127,7	5 911	117,3	2 761	105,9	72 529	114,0
20b. Andere Neubildungen.	5 581	14,3	1 116	14,9	844	16,7	320	12,3	8 932	14,0
21a. Selbstmord	9 530	24,5	1 366	18,3	1 946	38,6	479	18,4	16 036	25,2
21b. Mord und Totschlag .	827	2,1	147	2,0	94	1,9	44	1,7	1 264	2,0
21c. Hinrichtung	1	0,003	1	0,01	—	—	—	—	2	0,003
21d. Verunglückung od. and. gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	16 466	42,2	3 231	43,2	1 926	38,2	1 050	40,3	26 403	41,5
22. And. benannte Todesurs.	25 898	66,4	3 423	45,8	1 829	36,3	1 432	54,9	36 223	56,9
23. Unbekannte Todesurs.	812	2,1	519	6,9	55	1,1	8	0,3	1 990	3,1
Gestorbene überhaupt	449 709	1153,9	94 621	1266,0	54 987	1090,7	30 423	1166,9	739 520	1162,4

1) 37 Todesfälle an Paratyphus sind bei Ziffer 22 gezählt.

6. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Bodenbenutzungserhebung 1927

Hauptnutzungsarten	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
Ackerland ¹⁾	13 511 304,9	2 784 280,8	767 407,9	738 367,3 ³⁾	20 681 147,3 ³⁾
Haus- und Kleingärten ²⁾ . .	330 145,3	84 559,7	44 124,3	16 481,3	562 389,3
Baumschulen (u. Pflanzgärten) aller Art außerh. d. Forstbetr.	3 719,9	607,7	568,3	360,6	6 298,9
Wiesen	2 805 828,0	1 385 584,9	180 414,3	365 970,6	5 486 929,9
Viehweiden und Hutungen	1 865 855,8	234 552,6	15 872,9	47 820,1	2 509 225,2
ObstanlagenalsHauptnutzung	25 366,6	7 463,6	1 283,7	27 925,5 ⁴⁾	76 255,4 ⁴⁾
Weinberge und Weingärten	18 562,5	21 300,1	170,9	12 078,7	80 448,0
Korbweidenanlagen	5 265,6	808,9	171,2	338,3	7 213,4
Landwirtsch. benutzte Fläche	18 566 048,6	4 519 158,3	1 010 013,5	1 209 342,4	29 409 907,3
Forsten und Holzungen . .	7 382 074,9	2 514 956,6	375 663,6	603 501,8	12 737 292,3
Haus und Hofräume	404 710,7	67 710,2	31 820,9	24 149,1	617 316,5
Unkultivierte Moorflächen .	308 571,4	35 042,6	371,3	5 137,8	411 861,9
Sonstiges Öd- und Unland .	1 045 163,2	214 583,0	17 507,9	34 620,2	1 464 706,8
Wegeland (einschl. Eisenbahn- anlagen)	828 659,1	151 279,7	39 403,1	57 634,6	2 214 068,5
Friedhöfe, öffentl. Parkanlagen, Sport- und Flugplätze . .	100 011,0	14 226,9	6 409,9	2 592,2	
Gewässer	532 693,2	82 890,5	14 547,3	11 041,1	
<i>Gesamtfläche</i>	29 167 932,1	7 599 847,8	1 495 737,5	1 948 019,2	46 855 153,3

¹⁾ Einschließlich der feldmäßig und in Erwerbsgartenbaubetrieben mit Gartengewächsen bestellten Flächen. ²⁾ Einschl. Schreber-, Heim- und Laubengärten sowie private Parkanlagen. ³⁾ Einschl. 8 883,8 ha Baumäcker in Württemberg. ⁴⁾ Ohne die 8 883,8 ha Baumäcker in Württemberg.

7. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925

Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
a) Zahl der Betriebe					
0,05 bis 2 ha	1 877 824	237 511	111 361	162 690	3 027 431
2 „ 5 „	459 965	172 298	24 720	82 547	894 454
5 „ 20 „	515 808	220 849	37 229	57 159	956 155
20 „ 100 „	129 975	32 670	8 709	5 866	199 825
100 und mehr „	14 791	548	694	115	18 669
<i>Zusammen</i>	2 998 363	663 876	182 713	308 377	5 096 534
b) Landwirtschaftlich benutzte Fläche (1000 ha)					
0,05 bis 2 ha	915	173	51	108	1 588
2 „ 5 „	1 502	577	81	268	2 924
5 „ 20 „	4 983	2 125	397	509	9 158
20 „ 100 „	4 568	973	273	170	6 769
100 und mehr „	4 140	100	126	18	5 159
<i>Zusammen</i>	16 108	3 948	928	1 073	25 598
c) Von 100 ha der landw. benutzten Fläche entfallen auf die Größenklassen					
0,05 bis 2 ha	5,7	4,4	5,5	10,1	6,2
2 „ 5 „	9,3	14,6	8,8	25,0	11,4
5 „ 20 „	30,9	53,8	42,8	47,4	35,8
20 „ 100 „	28,4	24,7	29,4	15,8	26,4
100 und mehr „	25,7	2,5	13,5	1,7	20,2

8. Landwirtschaftlicher Anbau

Frucht- gattung	Jahr ¹⁾	Preußen	Bayern ²⁾	Württem- berg	Sachsen	Deutsches Reich ²⁾	Preußen	Bayern	Württemberg	Sachsen	Deutsches Reich
		Anbaufläche in ha					Prozent				
Anbau- fläche überhaupt	1930	18 591 407	4 509 397	1 209 725	1 007 630	29 362 946	100	100	100	100	100
	1929	18 598 406	4 511 801	1 210 301	1 009 145	29 373 239	100	100	100	100	100
	1928	18 556 904	4 506 825	1 210 626	1 009 031	29 390 576	100	100	100	100	100
darunter											
Weizen	1930	1 030 417	300 352	85 308	88 332	1 781 042	5,5	6,7	7,1	8,8	6,1
	1929	899 017	282 531	83 388	81 898	1 600 441	4,8	6,3	6,9	8,1	5,4
	1928	997 737	288 085	84 043	84 981	1 727 876	5,4	6,4	6,9	8,4	5,9
Roggen	1930	3 554 600	423 063	26 367	175 725	4 710 641	19,1	9,4	2,2	17,4	16,0
	1929	3 565 223	427 226	26 626	179 922	4 726 648	19,2	9,5	2,2	17,8	16,1
	1928	3 487 381	422 813	26 153	176 639	4 634 205	18,8	9,4	2,2	17,5	15,8
Spelz . . .	1930	10 650	11 740	74 240	—	118 383	0,1	0,3	6,1	—	0,1
	1929	10 902	12 409	75 617	—	122 059	0,1	0,3	6,2	—	0,1
	1928	11 351	13 574	77 172	—	126 776	0,1	0,3	6,4	—	0,1
Gerste . .	1930	785 606	356 121	104 500	34 058	1 519 134	4,2	7,9	8,6	3,4	5,2
	1929	808 542	361 917	103 941	33 630	1 552 094	4,3	8,0	8,6	3,3	5,3
	1928	791 037	353 583	102 239	32 049	1 519 125	4,3	7,8	8,4	3,2	5,2
Hafer . .	1930	2 310 475	429 950	100 004	154 614	3 438 923	12,4	9,5	8,3	15,3	11,7
	1929	2 408 720	435 487	101 916	158 151	3 558 517	13,0	9,7	8,4	15,7	12,1
	1928	2 353 236	436 724	103 056	159 595	3 519 010	12,7	9,7	8,5	15,8	12,0
Raps, Rübsen .	1930	7 764	732	583	560	12 968	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
	1929	9 086	814	656	711	15 737	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
	1928	9 823	1 051	871	695	16 830	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Kartoffeln	1930	1 844 700	399 096	83 749	107 755	2 803 758	9,9	8,9	6,9	10,7	9,6
	1929	1 870 479	399 639	84 288	108 109	2 835 100	10,1	8,9	7,0	10,7	9,7
	1928	1 880 375	396 286	83 872	108 154	2 848 825	10,1	8,8	6,9	10,7	9,7
Zucker- rüben .	1930	376 293	19 061	10 062	7 655	500 185	2,0	0,4	0,8	0,8	1,7
	1929	354 351	15 601	8 900	7 212	467 087	1,9	0,3	0,7	0,7	1,6
	1928	358 527	12 574	8 301	7 282	468 525	1,9	0,3	0,7	0,7	1,6
Futterrüben und sonstige Hackfrüchte	1930	599 871	191 861	48 868	44 298	1 061 468	3,2	4,3	4,0	4,4	3,6
	1929	594 861	190 959	48 697	44 372	1 055 083	3,2	4,2	4,0	4,4	3,6
	1928	576 194	189 594	48 595	44 312	1 035 976	3,1	4,2	4,0	4,4	3,5
Feldfutter- pflanzen	1930	1 272 941	435 058	140 725	129 104	2 322 556	6,8	9,6	11,6	12,8	7,9
	1929	1 252 548	431 806	141 638	128 998	2 295 727	6,7	9,6	11,7	12,8	7,8
	1928	1 307 783	429 945	140 524	131 534	2 359 922	7,0	9,5	11,6	13,0	8,0
Wiesen	1930	2 792 373	1 399 591	397 487	179 229	5 501 883	15,0	31,0	32,9	17,8	18,7
	1929	2 801 025	1 393 039	395 921	180 000	5 510 946	15,1	30,9	32,7	17,8	18,8
	1928	2 800 494	1 385 586	394 754	180 174	5 511 078	15,1	30,7	32,6	17,9	18,8
Hopfen	1930	43	10 954	1 482	—	12 931	0,0	0,2	0,1	—	0,0
	1929	61	12 918	1 755	—	15 296	0,0	0,3	0,1	—	0,1
	1928	94	12 836	1 808	—	15 378	0,0	0,3	0,1	—	0,1
Wein . .	1930	18 908	21 135	11 828	166	82 118	0,1	0,5	1,0	0,0	0,3
	1929	18 811	21 206	11 822	173	81 644	0,1	0,5	1,0	0,0	0,3
	1928	18 961	21 246	11 933	173	81 684	0,1	0,5	1,0	0,0	0,3

¹⁾ Für 1930 vorläufige Ergebnisse.²⁾ Ohne die ausmärkischen Bezirke Bayerns.²⁾ Ohne ausmärkische Bezirke.

9. Ernte

Fruchtgattung	Jahr	Preußen	Bayern	Württemberg	Sachsen	Deutsches Reich	Preußen	Bayern	Württemberg	Sachsen	Deutsches Reich
		Gesamtertrag in 1000 dz					Durchschnittl. Hektarertrag in dz				
Weizen . . .	1929	19 689	4 821	1 314	2 136	33 492	21,9	17,1	15,8	26,1	20,9
	1928	23 440	5 507	1 426	2 240	38 536	23,5	19,1	17,0	26,4	22,3
	1927	20 022	4 498	1 049	1 957	32 801	19,5	16,5	12,3	23,0	18,8
	1926	16 203	3 386	982	1 460	25 972	17,2	12,7	12,0	19,9	16,2
Roggen . . .	1929	61 136	6 638	345	3 637	81 550	17,1	15,5	13,0	20,2	17,3
	1928	64 393	6 864	372	3 827	85 222	18,5	16,2	14,2	21,7	18,4
	1927	51 386	5 449	256	3 309	68 336	14,4	13,7	10,0	18,8	14,5
	1926	49 377	4 596	292	2 545	64 059	13,7	11,2	10,2	14,5	13,5
Winterspelz . . .	1929	140	173	838	—	1 506	12,8	13,9	11,1	—	12,3
	1928	147	205	947	—	1 684	13,0	15,1	12,3	—	13,3
	1927	131	190	740	—	1 377	11,6	13,4	9,8	—	11,1
	1926	144	161	674	—	1 286	11,3	11,0	9,3	—	10,3
Gerste . . .	1929	17 528	6 741	1 578	759	31 807	21,7	18,5	15,2	22,6	20,5
	1928	18 642	7 076	1 648	770	33 469	23,6	20,0	16,1	24,0	22,0
	1927	14 873	6 019	1 311	698	27 379	19,3	17,7	12,9	22,1	18,5
	1926	13 879	4 893	1 229	583	24 625	17,7	14,6	12,5	18,9	16,6
Hafer . . .	1929	52 106	7 078	1 425	3 526	73 829	21,6	16,3	14,0	22,3	20,7
	1928	49 234	6 663	1 283	3 336	69 957	20,9	15,3	12,5	20,9	19,9
	1927	43 887	6 443	1 224	3 497	63 467	18,8	14,9	11,8	22,0	18,3
	1926	44 344	6 453	1 390	3 121	63 246	18,8	15,0	13,5	20,3	18,2
Kartoffeln . . .	1929	265 921	57 929	10 814	15 439	400 772	142,2	145,0	128,3	142,8	141,4
	1928	285 526	50 714	8 000	15 347	412 693	151,8	128,0	95,4	141,9	144,9
	1927	248 737	51 654	8 209	17 042	375 501	134,2	136,3	98,1	159,0	134,1
	1926	215 790	29 629	5 105	9 500	300 307	117,6	78,8	62,4	93,0	108,8
Zuckerrüben . . .	1929	85 140	4 151	2 608	1 527	110 914	246,1	266,5	293,7	219,2	243,5
	1928	84 883	3 722	1 878	1 487	110 107	243,3	296,2	226,9	212,7	242,3
	1927	84 231	3 321	2 035	1 564	108 541	250,4	332,3	284,6	225,4	250,0
	1926	81 685	2 118	1 483	1 406	104 953	261,1	252,0	235,9	213,8	260,5
Wiesen . . .	1929	95 044	65 516	20 150	6 343	215 591	33,9	47,0	50,9	35,2	39,1
	1928	96 997	57 740	16 679	5 920	207 132	34,6	41,7	42,3	32,9	37,6
	1927	114 534	61 357	20 210	8 372	239 620	40,8	44,9	51,5	46,1	43,6
	1926	113 566	58 005	19 189	8 120	232 573	40,5	42,6	48,7	44,5	42,5

10. Weinmosternte

a) Ertrag

Staat	Jahr	Im Ertrag stehende Rebfläche (ha)				Mostertrag (hl)				Durchschnittl. Hektarertrag (hl)			
		Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen	Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen	Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen
Preußen . .	1929	14950,1	676,4	—	15626,5	480 306	15 865	—	496 171	32,1	23,5	—	31,8
	1928	15573,2	800,4	—	16373,6	383 100	11 382	—	394 482	24,6	14,2	—	24,1
	1927	15496,8	808,7	—	16305,5	306 112	5 834	—	311 946	19,8	7,2	—	19,1
	1926	15223,3	818,3	—	16041,6	178 902	3 755	—	182 657	11,8	4,6	—	11,4
		17 005,0	2 590,0	—	19 595,0	383 877	110 240	—	494 117	22,6	42,6	—	25,2
Bayern . .	1928	17190,0	2502,0	—	19 692,0	554 977	110 385	—	665 362	32,3	44,1	—	33,8
	1927	17378,0	2497,0	—	19 875,0	457 750	154 005	—	611 755	26,3	61,7	—	30,8
	1926	17 400,0	2 496,0	—	19 896,0	248 523	84 325	—	332 848	14,3	33,8	—	16,7
Württemberg	1929	1 719,8	3 377,7	5 243,8	10 341,3	37 913	73 820	98 642	210 375	22,0	21,9	18,8	20,3
	1928	1 767,5	3 478,2	5 132,4	10 378,1	35 602	89 890	107 452	232 944	20,1	25,8	20,9	22,5
	1927	1 836,4	3 450,1	5 277,1	10 563,6	15 085	31 380	42 808	89 273	8,2	9,1	8,1	8,5
	1926	1 845,0	3 347,1	5 516,3	10 708,4	6 393	16 884	19 592	42 869	3,5	5,0	3,6	4,0
Baden . .	1929	9 263,0	1 172,0	1 770,0	12 205,0	323 345	30 009	61 226	414 580	34,9	25,6	34,6	34,0
	1928	9 594,0	1 021,0	1 594,0	12 209,0	343 889	24 905	51 939	420 733	35,8	24,4	32,6	34,5
	1927	9 788,0	1 077,0	1 261,0	12 126,0	147 382	13 163	19 414	179 959	15,1	12,2	15,4	14,8
	1926	9 811,0	973,0	1 518,0	12 302,0	260 261	14 707	18 588	293 556	26,5	15,1	12,2	23,9
Hessen . .	1929	12 685,2	1 186,0	—	13 871,2	361 963	35 372	—	397 335	28,5	29,8	—	28,6
	1928	12 614,0	1 167,0	—	13 781,0	300 399	33 571	—	333 970	23,8	28,8	—	24,2
	1927	12 581,0	1 118,0	—	13 699,0	209 917	22 435	—	232 352	16,7	20,1	—	17,0
	1926	12 586,0	1 255,0	—	13 841,0	124 241	11 589	—	135 830	9,9	9,2	—	9,8
Übr. Deutschl.	1929	30,0	5,0	140,0	175,0	813	128	5 908	6 849	27,1	25,6	42,2	39,1
	1928	48,0	4,0	123,0	175,0	1 157	75	4 084	5 316	24,1	18,7	33,2	30,4
	1927	28,0	2,0	150,0	180,0	347	22	1 965	2 334	12,4	10,8	13,1	13,0
	1926	30,0	4,0	135,0	169,0	423	39	1 121	1 583	14,1	9,7	8,3	9,4
Deutsch.Reich	1929	55 653,1	9 007,1	7 153,8	71 814,0	1 588 217	265 434	165 776	2 019 427	28,5	29,5	23,2	28,1
	1928	56 786,7	8 972,6	6 849,4	72 608,7	1 619 124	270 208	163 475	2 052 807	28,5	30,1	23,9	28,3
	1927	57 108,2	8 952,8	6 688,1	72 749,1	1 136 593	226 839	64 187	1 427 619	19,9	25,3	9,6	19,6
	1926	56 895,3	8 893,4	7 169,3	72 958,0	818 743	131 299	39 301	989 343	14,4	14,8	5,5	13,6

b) Geldwert der Ernte

Staat	Jahr	Geldwert (1000 RM)				Durchschnittlicher Preis des hl (RM)			
		Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen	Weißwein	Rotwein	Gemischter Wein	zusammen
Preußen . .	1929	32 113,2	1 138,3	—	33 251,5	66,9	71,7	—	67,0
	1928	40 988,7	1 380,9	—	42 369,6	107,0	121,3	—	107,4
	1927	40 030,8	575,1	—	40 605,9	130,8	98,6	—	130,2
	1926	17 399,2	372,8	—	17 772,0	97,3	99,3	—	97,3
Bayern . .	1929	20 486,3	4 323,9	—	24 810,2	53,4	39,2	—	50,2
	1928	52 763,9	8 823,6	—	61 587,5	95,1	79,9	—	92,6
	1927	44 158,9	9 299,3	—	53 458,2	93,5	60,4	—	87,4
	1926	23 398,5	5 357,1	—	28 755,6	94,2	63,5	—	86,4
Württemberg	1929	2 985,2	6 071,6	7 259,4	16 316,2	78,7	82,3	73,6	77,6
	1928	4 720,2	12 240,8	13 501,7	30 462,7	132,6	136,2	125,7	130,8
	1927	2 179,1	4 451,2	5 044,3	11 674,6	144,5	141,8	117,8	130,8
	1926	847,3	2 345,8	2 383,8	5 576,9	132,5	139,0	121,6	130,1
Baden . .	1929	18 500,0	2 345,8	2 905,2	23 751,0	57,2	78,2	47,5	57,3
	1928	30 151,7	2 706,7	4 647,4	37 505,8	87,7	108,7	89,5	89,1
	1927	12 574,2	1 398,7	1 676,0	15 648,9	85,3	106,3	86,3	87,0
	1926	19 827,3	1 347,6	1 536,8	22 711,7	76,2	91,6	82,7	77,4
Hessen . .	1929	17 534,6	1 187,5	—	18 722,1	48,4	33,6	—	47,1
	1928	25 092,0	2 471,5	—	27 563,5	83,5	73,6	—	82,5
	1927	22 516,1	1 716,8	—	24 232,9	107,3	76,5	—	104,3
	1926	10 830,3	810,6	—	11 640,9	87,2	70,0	—	85,7
Übr. Deutschl.	1929	47,7	9,4	270,6	327,7	58,7	73,8	45,8	47,9
	1928	104,0	8,2	355,3	467,5	89,9	108,9	87,0	87,9
	1927	32,3	2,0	162,7	197,0	93,1	92,1	82,8	92,4
	1926	34,2	3,7	90,8	128,7	81,0	93,3	81,0	81,3
Deutsch.Reich	1929	91 667,0	15 076,5	10 435,2	117 178,7	57,7	56,8	62,9	58,0
	1928	153 820,5	27 631,7	18 504,4	199 956,6	95,0	102,3	113,2	97,4
	1927	121 491,4	17 443,1	6 883,0	145 817,5	106,9	76,9	107,2	102,1
	1926	72 336,8	10 237,6	4 011,4	86 585,8	88,4	78,0	102,1	87,5

II. Hopfenernte 1929

Staat	Gesamt- hopfen- fläche ha	Durchschnittlicher Rektarertrag vom Gesamthopfen- anbau	Gesamt- ernteertrag	Vom Gesamternteertrag entfallen auf die		
				1929	1928	früher
				angelegten Flächen		
				dz (100 kg)		
Preußen	61	10,0	608	3	38	567
Bayern	12 846	8,9	113 735	199	5 964	107 572
Württemberg	1 755	8,9	15 564	52	458	15 054
Baden	550	11,6	6 400	82	429	5 899
Übriges Deutschland ..	12	9,0	108	—	5	103
Deutsches Reich	15 224	9,0	135 415	336	6 894	129 185

12. Gemüse- und Gartenbau in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbs-
gärtnereien nach der Bodenbenutzungserhebung 1927

Gemüsearten	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
	Fläche in ha				
Weißkohl	18 494,2	17 881,3	1 456,9	3 575,0	44 666,9
Rotkohl	2 502,7	708,5	683,4	250,2	4 988,3
Wirsingkohl	4 135,1	535,6	78,7	197,1	5 959,6
Blumenkohl	1 289,7	202,0	216,9	98,1	2 201,4
Salat (Kopf-, Endivien-, Feldsalat, Kresse) ..	1 335,7	423,1	129,3	221,1	2 673,9
Gurken	4 347,2	822,6	94,2	279,6	7 366,9
Grüne Erbsen	4 487,3	280,0	66,8	469,6	8 852,9
Grüne Bohnen	2 106,5	354,1	74,6	542,9	4 594,3
Spargel	7 760,7	301,7	418,0	17,9	13 124,2
Zwiebeln	3 047,2	770,8	114,1	228,0	4 848,1
Tomaten	920,2	37,6	50,9	50,5	1 337,7
Sonstige Arten von Gemüse und Gartengewächsen ..	14 208,9	2 698,2	1 581,0	1 599,8	25 025,0

13. Viehstand nach der Viehzählung vom 2. Dezember 1929

Staat	Pferde ¹⁾	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Bienenvölker insgesamt
	Stückzahl					
Preußen	2 487 914	10 144 994	2 285 685	13 736 751	1 551 934	900 809
Bayern	396 472	3 769 482	372 531	2 094 589	322 126	376 984
Sachsen	154 490	630 461	61 324	644 660	136 302	63 390
Württemberg	107 598	1 066 021	180 302	543 468	79 421	128 921
Deutsches Reich	3 617 141	18 032 669	3 479 876	19 943 974	2 625 442	1 728 071
	Auf 100 ha der landwirtschaftlichen Fläche					
Preußen	13,4	54,5	12,3	73,9	8,3	4,8
Bayern	8,8	83,5	8,3	46,4	7,1	8,4
Sachsen	15,3	67,4	6,1	63,9	13,5	6,3
Württemberg	8,9	88,1	14,9	45,3	6,6	10,7
Deutsches Reich	12,3	61,4	11,8	67,9	8,9	5,9
	Auf 1000 Einwohner					
Preußen	63,8	260,3	58,6	352,5	39,8	23,1
Bayern	53,0	504,4	49,8	280,3	43,1	50,4
Sachsen	30,6	135,0	12,2	127,9	27,0	12,6
Württemberg	41,3	408,9	69,2	210,4	30,5	49,4
Deutsches Reich	56,9	283,5	54,7	313,5	41,3	27,2

¹⁾ Ohne Militärpferde.

14. Wasserkraftausbau 1929/30

Staat	Stand vom Jahre	Roh- wasserkräfte PS	Ausgebaute Wasserkräfte		Ausgebaut % der Roh- wasserkraft
			Summen der Anlagen	Summen der Aushauleistung PS	
Preußen	1930	2 200 000	16 000	750 000	34,1
Bayern	1. 1. 1930	3 700 000	11 906	1 045 790	28,5
Sachsen	Ende 1929	1 000 000	3 513	171 050	17,1
Württemberg	" 1929	250 000	3 580	191 459	76,6
Baden	" 1930	1 400 000	4 420	527 200	38,0
Deutsches Reich		8 855 000	43 421	2 776 871	31,4

15. Die Gewerbebetriebe nach Größenklassen auf Grund der gewerblichen Betriebszählung 1925

Staat	Zahl der Betriebe									Beschäftigte Personen									
	Kleinbetriebe		Mittelbetriebe		Großbetriebe		Riesenbetriebe		zusammen	in									zusammen
	(bis zu 5 beschäftigte Personen)		(6 bis 50 beschäftigte Personen)		(51 bis 1000 beschäftigte Personen)		(1001 und mehr beschäftigte Personen)			Kleinbetrieben		Mittelbetrieben		Großbetrieben		Riesenbetrieben			
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	
Gewerbe überhaupt																			
Preußen . .	1 719 165	88,6	197 373	10,2	24 009	1,2	751	0,0	1 941 298	3 028 166	27,3	2 643 400	23,8	3 640 352	32,8	1 786 686	16,1	11 098 604	
Bayern . .	389 741	90,9	35 032	8,2	3 733	0,9	85	0,0	428 591	650 062	35,1	456 490	24,7	568 986	30,7	175 354	9,5	1 850 892	
Sachsen . .	350 710	89,6	34 986	8,9	5 636	1,5	115	0,0	391 447	567 858	26,5	495 761	23,1	890 738	41,5	189 840	8,9	2 144 197	
Württemberg	147 063	90,7	13 028	8,1	1 970	1,2	42	0,0	162 103	240 903	30,1	178 526	22,3	293 778	36,7	86 711	10,9	799 918	
Deutsch.Reich	3 109 194	89,1	337 081	9,7	41 977	1,2	1 122	0,0	3 489 374	5 360 122	28,6	4 537 876	24,2	6 356 581	33,9	2 495 004	13,3	18 749 583	
davon																			
Industrie und Handwerk																			
Preußen . .	845 034	86,1	118 441	12,0	17 614	1,8	600	0,1	981 689	1 545 050	20,8	1 656 384	22,3	2 685 324	36,1	1 545 513	20,8	7 432 271	
Bayern . .	217 552	89,6	22 267	9,2	2 850	1,2	67	0,0	242 736	371 618	29,5	299 554	23,8	438 550	34,8	150 695	11,9	1 260 417	
Sachsen . .	205 208	88,0	23 196	9,9	4 841	2,1	96	0,0	233 341	324 209	20,3	349 040	21,8	766 671	47,9	160 694	10,0	1 600 614	
Württemberg	90 355	89,5	8 942	8,9	1 652	1,6	36	0,0	100 985	148 069	24,6	126 450	21,0	250 162	41,5	77 750	12,9	602 431	
Deutsch.Reich	1 614 069	87,1	205 909	11,1	31 864	1,7	895	0,1	1 852 737	2 837 306	22,3	2 898 609	22,8	4 849 165	38,2	2 119 055	16,7	12 704 135	
Handel und Verkehr																			
Preußen . .	817 280	91,5	70 774	7,9	5 486	0,6	148	0,0	893 688	1 372 444	41,3	876 457	26,3	843 062	25,3	236 956	7,1	3 328 919	
Bayern . .	159 710	93,1	11 123	6,5	762	0,4	17	0,0	171 612	255 672	48,2	136 703	25,8	114 730	21,6	23 637	4,4	530 742	
Sachsen . .	135 840	92,3	10 594	7,2	694	0,5	19	0,0	147 147	225 593	45,7	132 366	26,8	106 388	21,6	29 146	5,9	493 493	
Württemberg	52 180	93,1	3 568	6,4	272	0,5	6	0,0	56 026	84 655	47,8	45 060	25,4	38 364	21,7	8 961	5,1	177 040	
Deutsch.Reich	1 391 479	91,7	117 407	7,7	8 717	0,6	220	0,0	1 517 823	2 327 866	42,5	1 458 022	26,6	1 324 233	24,2	366 561	6,7	5 476 682	

16. Gewerbeaufsicht 1929

Staat	Vorhandene			Besichtigte			Gesamtzahl der Besichtigungen	Unfalluntersuchungen
	Betriebe und Anlagen	mit		Betriebe und Anlagen	mit			
		Arbeitern	Angestellten		Arbeitern	Angestellten		
Preußen	382 255	4 845 368	1 205 846	125 367	3 439 449	839 461	184 899	18 602
Bayern	81 124	846 893	163 453	35 678	644 856	125 331	43 125	3 239
Sachsen	74 186	1 153 791	229 505	27 364	779 735	132 665	50 022	1 946
Württemberg	32 836	426 286	77 720	13 585	304 029	52 310	15 400	644
Deutsches Reich.	699 766	8 666 145	2 028 893	261 328	6 144 794	1 377 981	405 925	29 202

17. Die der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe nach Groß-, Mittel- und Kleinbetrieben 1929

Staat	Der Gewerbeaufsicht unterstehende Betriebe							
	insgesamt		und zwar					
			Großbetriebe (mit 50 und mehr Arbeitnehmern)		Mittelbetriebe (mit 5 bis 49 Arbeitnehmern)		Kleinbetriebe (mit 1 bis 4 Arbeitnehmern)	
	Betriebe	Arbeit- nehmer	Betriebe	Arbeit- nehmer	Betriebe	Arbeit- nehmer	Betriebe	Arbeit- nehmer
Preußen	382 255	6 051 214	20 346	3 792 165	135 721	1 819 852	226 188	439 197
Bayern	81 124	1 015 266	3 136	585 244	27 455	332 751	50 533	97 271
Sachsen	74 186	1 383 296	5 109	903 380	28 706	398 550	40 371	81 368
Württemberg	32 836	504 006	1 732	334 634	9 568	129 158	21 536	40 214
Deutsches Reich.	699 766	10 695 038	36 107	6 623 492	247 799	3 267 966	415 860	803 580

18. Die deutschen Handwerks-(Gewerbe-)Kammern 1926

Staat	Zahl der		Zahl der		Von den vor- handenen Hand- werkern waren am 1. Okt. 1926 in Innungen organisiert	Gesamt- ausgaben	Umlagen
	Hand- werks- kammern	selb- ständigen Handwerks- betriebe am 1. Oktober 1926	Innungen	Innungs- mitglieder			
						1. Oktober 1926	v. H.	R.M.	R.M.
Preußen	32	731 193	10 326	554 634	75,9	8 644 492	6 452 822
Bayern	9	201 038	1 813	113 674	56,5	1 526 692	1 310 290
Sachsen	5	99 573	1 396	82 712	83,1	973 700	779 000
Württemberg	4	85 947	929	39 954	46,5	729 980	446 611
Deutsches Reich. . .	67	1 346 480	17 138	934 900	69,4	.	.

19. Entwicklung der Handwerkerinnungen

Staat	Zwangsinnungen				Freie Innungen			
	Zahl der Innungen		Zahl der Innungsmglieder		Zahl der Innungen		Zahl der Innungsmglieder	
	1924 ¹⁾	1926 ²⁾	1924 ¹⁾	1926 ²⁾	1924 ¹⁾	1926 ²⁾	1924 ¹⁾	1926 ²⁾
Preußen	6 566	6 839	403 972	444 216	3 847	3 487	135 472	110 418
Bayern	1 357	1 390	88 760	92 434	543	513	19 027	21 240
Sachsen	667	743	51 946	62 766	704	653	25 803	19 946
Württemberg	349	410	21 254	24 897	702	519	25 998	15 057
Deutsches Reich.	10 375	10 816	666 170	734 843	7 027	6 322	241 149	200 057

¹⁾ Ende des Jahres.²⁾ Am 1. Oktober 1926.

20. Das deutsche Handwerk nach dem Stande vom 1. Oktober 1926

a) Betriebsgrößengruppen und regionale Verteilung

Staat	Zahl der Betriebe					In den genannten Ländern u. im Reich entfallen auf 100 Betriebe ...					Von 100 Betrieben im Reich treffen auf die genannten Länder ...				
	insgesamt	davon					Handwerkliche Kleinbetriebe bis 3 Gesellen	Kleinere Mittelbetriebe mit 4—10 Gesellen	Größere Mittelbetriebe mit 11—20 Gesellen	Handwerkliche Großbetriebe über 20 Gesellen	Betriebe insgesamt	Handwerkliche Kleinbetriebe bis 3 Gesellen	Kleinere Mittelbetriebe mit 4—10 Gesellen	Größere Mittelbetriebe mit 11—20 Gesellen	Handwerkliche Großbetriebe über 20 Gesellen
		Handwerkliche Kleinbetriebe bis 3 Gesellen	Kleinere Mittelbetriebe mit 4—10 Gesellen	Größere Mittelbetriebe mit 11—20 Gesellen	Handwerkliche Großbetriebe über 20 Gesellen	Handwerkliche Kleinbetriebe bis 3 Gesellen									
Preußen	700 302	655 217	33 570	6 864	4 651	93,6	4,8	1,0	0,6	53,5	53,3	56,8	58,6	59,6	18,3 ¹⁾
Bayern	193 314	190 316	6 760	1 409	829	95,4	3,4	0,8	0,4	15,2	15,5	11,5	12,1	10,6	27,0¹⁾
Sachsen	93 698	88 303	3 940	760	695	94,3	4,2	0,8	0,7	7,2	7,2	6,7	6,5	8,9	19,0 ¹⁾
Württemberg . .	84 526	79 615	4 055	584	272	94,2	4,8	0,7	0,3	6,5	6,5	6,9	5,0	3,5	32,8 ¹⁾
Deutsches Reich	1 307 867	1 229 293	59 064	11 700	7 810	94,0	4,5	0,9	0,6	100	100	100	100	100	21,0

¹⁾ Innerhalb der zugehörigen Handwerkskammerbezirke bewegen sich die Zahlen wie folgt: in Preußen zwischen 12,4 bis 35,0; in Bayern zwischen 22,1 bis 45,0; in Sachsen zwischen 18,6 bis 19,6; in Württemberg zwischen 27,4 bis 36,4.

b) Die in der Handwerkswirtschaft tätigen Personen

Staat	Zahl der Beschäftigten (Meister (Inhaber), Gesellen, Arbeiter, Lehrlinge, Angestellte und sonstige Hilfskräfte)		Zahl der Beschäftigten ohne die Angestellten und sonstigen Hilfskräfte		Meister (selbständige Betriebsinhab.)		Gesellen und Arbeiter		Lehrlinge		Angestellte und sonstige Hilfskräfte)
	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	v. H. der Beschäftigten dieser Gruppe	insgesamt	v. H. der Beschäftigten dieser Gruppe	insgesamt	v. H. der Beschäftigten dieser Gruppe	insgesamt	v. H. der Beschäftigten dieser Gruppe	
Preußen	2 101 868	54,9	2 038 426	56,6	706 037	53,5	877 097	57,8	455 252	59,4	63 442
Bayern	456 514	61,9	456 447	12,7	200 210	15,2	171 241	11,2	84 996	11,1	67
Sachsen	312 766	63,4	289 925	8,0	94 677	7,2	134 282	8,9	60 966	7,9	22 841
Württemberg . .	213 135	82,6	206 110	5,7	87 360	6,6	81 764	5,4	36 986	4,8	7 025
Deutsches Reich	3 713 552	59,5	3 604 227	100	1 320 515	100	1 517 046	100	766 666	100	109 325

¹⁾ Die Zahl der Angestellten und sonstigen Hilfskräfte (Minimalzahl) ist ungenau, da die Beantwortung dieser Frage dem freien Ermessen der Handwerkskammern überlassen war.

¹⁾ Die Zahl der Angestellten und sonstigen Hilfskräfte (Minimalzahl) ist ungenau, da die Beantwortung dieser Frage dem freien Ermessen der Handwerkskammern überlassen war.

c) Betriebliche Gliederung

Staat	Betriebe mit									
	0	1	2—3	4—5	6—10	11—20	21—30	31—40	41—50	mehr als 50
	Gesellen									
Preußen	426 324	158 518	70 375	18 728	14 842	6 864	2 203	889	557	1 002
Bayern	134 322	40 244	15 750	3 860	2 900	1 409	302	180	103	154
Sachsen	56 146	22 809	9 348	2 319	1 621	760	276	133	96	190
Württemberg . .	57 114	15 419	7 082	2 517	1 538	584	159	52	35	26
Deutsches Reich	821 393	284 903	122 997	33 751	25 313	11 700	3 701	1 576	963	1 570

21. Erteilte Patente, angemeldete Gebrauchsmuster und eingetragene Warenzeichen

Jahr	Erteilte Patente					Angemeldete Gebrauchsmuster					Eingetragene Warenzeichen				
	überhaupt	davon an				überhaupt	davon von				überhaupt	davon für			
		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg
1929	20 202	10 249	1 079	1 413	594	67 283	38 433	5 051	7 513	3 661	16 322	8 715	1 288	1 732	810
1928	15 598	7 922	924	1 148	492	64 837	36 794	5 341	7 161	3 354	17 308	9 598	1 250	1 820	836
1927	15 265	7 761	887	1 079	500	63 725	36 281	5 336	7 288	3 149	17 000	9 587	1 134	1 791	909
1926	15 500	7 644	910	1 151	591	61 356	35 004	5 413	6 758	3 110	16 000	8 576	1 156	1 878	778
Summe d. Jahre	1877 bis 1929					1891 bis 1929					1894 bis 1929				
	490 752	224 665	26 241	35 454	13 020	1 475 488	832 508	120 561	173 029	69 326	412 630	218 428	28 883	45 847	17 003

22. Salinen

Staat	Jahr	Be- trie- be	Der Jahresabsatz der Salinen betrug an											
			Salzen								Sole			
			ins- gesamt	davon an						zu Heil- zwecken		zu anderen Zwecken		
				Speisesalz		Viehsalz u. Vieh- salzlecksteine		Gewerbesalz ein- schließl. Groß- gewerbesalz						
				Menge t	Wert 1000 <i>ℛℳ</i>	Menge t	Wert 1000 <i>ℛℳ</i>	Menge t	Wert 1000 <i>ℛℳ</i>	Menge t	Wert 1000 <i>ℛℳ</i>	Menge cbm	Wert 1000 <i>ℛℳ</i>	Menge cbm	Wert 1000ℛℳ
Bayern	1928	4	48 389	2 299	41 070	2 118	2 131	88	5 188	93	132 608	32	217	1
Deutsches Reich .	1928	47	500 431	20 876	434 765	19 039	22 514	656	43 152	1 181	457 100	358	1 797	22
Bayern	1927	4	51 202	2 156	43 178	1 950	3 126	126	4 898	80	142 347	33	285	1
Deutsches Reich .	1927	48	537 463	22 253	475 241	20 505	22 912	686	39 310	1 062	445 960	344	1 676	23
Bayern	1926	4	44 598	2 144	37 698	1 893	3 752	159	3 148	92	122 008	29	—	—
Deutsches Reich .	1926	47	500 364	21 322	448 443	19 736	22 341	710	29 580	876	409 860	302	511	10

23. Produktionserhebung in den Spinnereien und Zwirnereien von Hanf und Hartfasern sowie in den Bindfadenfabriken und Seilereien

Staat	Weichfaser- betriebe		Hartfaser- betriebe		Gemischte Betriebe		Staat	Weichfaser- betriebe		Hartfaser- betriebe		Gemischte Betriebe	
	Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM		Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM	Zahl	Wert der Produktion in 1000 RM
1928							1927						
Preußen	21	13 462	28	29 161	35	11 919	Preußen	21	12 427	30	28 965	36	11 221
Bayern	11	30 076	4	531	10	201	Bayern	13	33 294	3	467	10	219
Sachsen	6	1 563	—	—	8	291	Sachsen	6	1 820	—	—	8	407
Württemberg u. Baden	3	1 978	4	1 781	7	8 722	Württemberg u. Baden	3	2 029	4	1 731	7	8 955
Deutsches Reich . .	42	47 090	41	32 496	69	22 398	Deutsches Reich . .	44	49 580	44	32 247	68	21 616

24. Produktionserhebung in den Baumwollspinnereien und -zwirnereien

Staat	Zahl der			Verbrauch an				Spinnergebnis an eindrähligem Garn		Endproduktion	
	Be- triebe	Spinn- spindeln	Zwirn- spindeln	Roh- baumwolle	Linters und Abfällen	anderen Spinnstoffen	von ander- wärts be- zog. Garnen	Drei- Zylinder- garn	Zwei- Zylinder- garn	Garn	Zwirn
		1000 Stück		Millionen kg							
1928											
Preußen . .	157	4 625	577	148,5	11,1	5,0	2,0	126,0	19,5	122,5	25,2
Bayern . .	54	2 483	160	75,2	1,9	0,1	2,6	69,1	0,9	65,5	7,1
Sachsen . .	162	2 416	325	57,0	25,6	18,5	5,5	37,6	51,4	84,9	9,7
Württemberg	58	1 123	78	34,9	0,3	0,7	1,5	28,2	5,1	32,0	2,8
Deutsches Reich	464	11 264	1 194	333,7	39,3	24,4	12,5	277,3	77,2	320,5	46,6
1927											
Preußen . .	157	4 415	558	152,0	13,2	4,7	2,9	130,8	18,0	123,4	28,1
Bayern . .	53	2 434	152	81,8	1,2	0,1	3,4	72,9	0,9	68,9	8,0
Sachsen . .	170	2 449	303	60,9	27,2	18,1	7,1	39,7	52,0	88,3	10,4
Württemberg	60	1 091	77	36,7	0,6	0,5	1,5	28,5	5,0	32,2	2,8
Deutsches Reich	473	11 015	1 145	350,9	42,6	23,4	15,7	289,3	76,1	329,5	51,1

25. Produktionserhebung in den Lederfabriken und Gerbereien

Staat	Zahl der Betriebe		Wert der Erzeugung in 1000 <i>R.M.</i>	
	1928	1927	1928	1927
Preußen	576	601	366 019	384 393
Bayern	210	222	34 394	41 165
Sachsen	69	71	37 638	40 072
Württemberg ¹⁾	170	176	124 892	123 380
Deutsches Reich	1 215	1 262	936 000	951 896

¹⁾ Einschließlich Hohenzollern.**26. Produktionserhebung in der Kraftfahrzeugindustrie**

Staat	Beschäftigte Personen	Gezahlte Löhne und Gehälter in 1000 <i>R.M.</i>	Gesamtwert der Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate in 1000 <i>R.M.</i>	Jahres-erzeugung an Kraftfahr-zeugen einschl. Untergestell Stück	Gesamtwert der Jahres-erzeugung in 1000 <i>R.M.</i>
1928					
Preußen	28 661	73 538	247 710	92 961	412 478
Bayern	5 864	16 429	41 991	46 544	83 515
Sachsen	12 275	29 996	85 289	72 801	154 344
Württemberg, Baden u. Hessen	36 790	89 752	204 015	88 703	367 254
Deutsches Reich	90 214	224 934	624 439	311 345	1 088 858
1927					
Preußen	31 046	64 255	182 695	65 580	334 570
Bayern	5 290	12 206	31 810	29 196	60 805
Sachsen	10 631	22 986	56 666	39 259	103 379
Württemberg, Baden u. Hessen	33 096	75 604	194 717	71 301	330 951
Deutsches Reich	89 985	195 880	506 341	209 482	907 626

27. Produktionserhebung in der Elektrizitätswirtschaft

Staat	Gewerbliche Elektrizitätswerke (Stromerzeugung im Hauptbetrieb)					Gewerbliche Eigenanlagen (Stromerzeugung im Nebenbetrieb)				
	Zahl der An- la- gen	Leistungs- fähigkeit der Stromerzeuger KW	Stromerzeugung in 1000 KWh			Zahl der An- lagen	Leistungs- fähigkeit der Stromerzeuger KW	Stromerzeugung in 1000 KWh		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				aus festen Brennstoffen	aus Wasserkraft				aus festen Brennstoffen	aus Wasserkraft
1928										
Preußen	564	4088185	9585855	9085227	454746	2867	3624479	10542474	7798321	135910
Bayern	388	622540	1422853	256734	1148212	798	444536	1607248	459171	1034010
Sachsen	76	631664	1229123	1179854	45776	940	308678	674638	617058	34660
Württbg.	147	242925	404809	161835	232817	337	82519	145278	90438	43724
Deutsches Reich	1417	6297266	14145604	11797358	2226861	5800	4804510	13724644	9503781	1339385
1927										
Preußen	567	3752880	8293338	7789022	466913	2991	3352785	9662072	6710180	161612
Bayern	370	602705	1275099	235511	1025266	845	418297	1637929	436689	1094168
Sachsen	73	483983	963745	900564	59088	957	314786	650706	599233	33673
Württbg.	151	215564	373846	98528	270153	343	88811	139952	79448	50098
Deutsches Reich	1399	5727946	12316528	9849113	2366896	6015	4514587	12817995	8337819	1438864

28. Produktionserhebung über das Fassungsvermögen der Getreidelagerhäuser 1927/28

Staat	Bis 100 t		Von 101 bis 250 t		Von 251 bis 500 t		Von 501 bis 2000 t		Von 2001 bis 5000 t		Über 5000 t		In-s-gesamt	
	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t
Preußen . . .	941	60	905	166	602	233	502	492	82	276	42	502	3074	1729
Bayern . . .	273	18	259	46	178	68	132	129	13	43	11	101	866	405
Sachsen . . .	167	9	111	20	70	27	67	65	8	26	5	37	428	184
Württemberg ¹⁾	30	2	29	5	40	17	25	26	2	6	—	—	126	56
Deutsch.Reich	1629	104	1541	281	1043	404	863	845	128	423	80	1010	5284	3067

¹⁾ Einschließlich Hohenzollern.

29. Produktionserhebung in der Getreidemüllerei 1927/28

Staat	Zahl der Betriebe	Summe der verarbeiteten Getreidemengen	Davon		Summe der hergestellten Erzeugnisse	Darunter	
			in-ländisches	aus-ländisches		Roggenmehl und -schrot	Weizenmehl und -schrot
			Doppelzentner				
Preußen ..	12 992	82 403 516	51 181 806	31 221 710	80 586 933	20 275 661	19 826 262
Bayern ..	4 800	11 146 345	8 772 993	2 373 352	10 796 396	3 239 996	3 490 304
Sachsen ..	1 092	7 147 479	5 647 635	1 499 844	6 911 640	2 408 396	1 764 713
Württemberg.	1 242	3 351 934	2 439 594	912 340	3 241 888	234 850	1 759 464
Deutsches Reich	23 637	126 319 682	78 993 030	47 326 652	123 577 651	31 253 415	34 658 635

30. Zuckererzeugung

a) Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken und -raffinerien

a) = Rübenzuckerfabriken; b) = Zuckerraffinerien

Staat ¹⁾	Be- triebs- jahr (1. Sept. bis 31. Aug.)	Betriebs- ebene Fabriken	Es sind im Betriebsjahr verarbeitet worden				Es sind im Betriebsjahr gewonnen worden			Betrag der erhobenen Zucker- steuer <i>RM</i>	
			Rohe Rüben	Roh- Zucker	Ver- brauchs- zucker	Rüben- zucker- abläufe	Rohzucker aller Erzeugnisse	Verbrauchs- zucker	Rüben- zucker- abläufe		
			Doppelzentner								
Bayern	1928/29	a	3	3344712	1997	1543	—	105366	369001	114494	12704369
		b	2	—	822704	6176	—	324	731287	86485	
Deutsches Reich ²⁾ .	1928/29	a	248	114828429	2493690	36054	23893	12982685	7168955	3295450	163376674
		b	25³⁾	—	9438598	393918	703811	5736	9082664	1016133	
Bayern	1927/28	a	3	2645407	1454	298	—	104339	274757	81370	12772356
		b	2	—	766477	30834	—	208	706943	85183	
Deutsches Reich ²⁾ .	1927/28	a	250	106556194	2627351	29691	56303	11811175	6661065	3139183	156968724
		b	27³⁾	—	9236354	301604	700563	7076	8787338	1066734	

¹⁾ Landesfinanzamts- bzw. Hauptzollamtsbezirke; für Bayern kommen die Landesfinanzamtsbezirke Nürnberg und Würzburg in Frage. ²⁾ Geltungsbereich des Zuckersteuergesetzes vom 9. Juli 1923: Die innerhalb der Zollgrenze liegenden Gebiete des Deutschen Reiches und die Zollaus-schlußgebiete ausschl. Saargebiet und Insel Helgoland, die vom Reichsminister der Finanzen ein-bezogen werden kann. ³⁾ Darunter eine Melasseentzuckerungsanstalt.

¹⁾ Landesfinanzamts- bzw. Hauptzollamtsbezirke; für Bayern kommen die Landesfinanzamtsbezirke Nürnberg und Würzburg in Frage. ²⁾ Geltungsbereich des Zuckersteuergesetzes vom 9. Juli 1923: Die innerhalb der Zollgrenze liegenden Gebiete des Deutschen Reiches und die Zollauschlußgebiete ausschl. Saargebiet und Insel Helgoland, die vom Reichsminister der Finanzen einbezogen werden kann. ³⁾ Darunter eine Melasseentzuckerungsanstalt.

b) In den freien Verkehr übergeführter und steuerfrei abgelassener Zucker

Der ausländische Zucker ist in *Kursiv*ziffern nachgewiesen und in den darüberstehenden Zahlen mitenthalten

Staat	Be- triebs- jahr (1. Sept. bis 31. Aug.)	Gegen Entrichtung der Zuckersteuer in den freien Verkehr übergeführte Mengen ¹⁾				Unversteuert aus dem Geltungsbereich des Zucker- steuergesetzes ausgeführte Mengen ²⁾			
		Roh- zucker	Anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchs- zucker)	Zuckerabläufe, Rübensäfte, andere Zucker- lösungen und Mischung, die- ser Erzeugnisse	Stärke- zucker	Roh- zucker	Anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchs- zucker)	Zuckerabläufe, Rübensäfte, andere Zucker- lösungen und Mischung, die- ser Erzeugnisse	Stärke- zucker
Doppelzentner									
Bayern	1928/29	324	1268717	800	927	—	4538	—	—
			118134						
Deutsches Reich ³⁾ .	1928/29	17475	15221329	212882	560913	793470 ⁵⁾	1259069 ⁵⁾	4467	6950
		5268	574708	433	77	—	—	—	—
Bayern	1927/28	213	1215035	850	1100	—	4340	—	—
		—	214323	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich ³⁾ .	1927/28	6213	14604224	221808 ⁴⁾	573273	339997 ⁵⁾	1077479 ⁵⁾	3514	7063
		596	462770	229	19	—	—	—	—

¹⁾ Die für den inländischen Verbrauch zu gewerblichen Zwecken steuerfrei abgelassenen Mengen betragen: 1927/28: 4754 dz Rübenzucker und 844 dz Stärkezucker; 1928/29: 5004dz Rübenzucker und 633 dz Stärkezucker. ²⁾ Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf öffentlichen Niederlagen und in den Freihäfen Hamburg gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe. ³⁾ Geltungs-
bereich des Zuckersteuergesetzes vom 9. Juli 1928: Die innerhalb der Zollgrenze liegenden Gebiete
des Deutschen Reiches und die Zollausschlußgebiete mit Ausnahme des Saargebiets und der Insel
Helgoland. ⁴⁾ Außerdem wurden 1927/28: 3498 dz Rübensäfte mit einem Reinheitsgrad von 70—95
v. H. aus Billigkeitsgründen steuerfrei abgelassen. ⁵⁾ Davon für Freihafen Hamburg einschl. Be-
darf für deutsche Schiffe: 1927/28: 18 819 dz Rohzucker und 237 577 dz Verbrauchszucker; 1928/29
125 713 dz Rohzucker und 455 215 dz Verbrauchszucker.

¹⁾ Die für den inländischen Verbrauch zu gewerblichen Zwecken steuerfrei abgelassenen Mengen betragen: 1927/28: 4754 dz Rübenzucker und 344 dz Stärkezucker; 1928/29: 5004 dz Rübenzucker und 633 dz Stärkezucker. ²⁾ Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf öffentlichen Niederlagen und in den Freihäfen Hamburg gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe. ³⁾ Geltungsbereich des Zuckersteuergesetzes vom 9. Juli 1923: Die innerhalb der Zollgrenze liegenden Gebiete des Deutschen Reiches und die Zollauschlußgebiete mit Ausnahme des Saargebiets und der Insel Helgoland. ⁴⁾ Außerdem wurden 1927/28: 3498 dz Rübensäfte mit einem Reinheitsgrad von 70–95 v. H. aus Billigkeitsgründen steuerfrei abgelassen. ⁵⁾ Davon für Freihäfen Hamburg einschl. Bedarf für deutsche Schiffe: 1927/28: 18 819 dz Rohzucker und 237 577 dz Verbrauchszucker; 1928/29: 125 713 dz Rohzucker und 455 215 dz Verbrauchszucker.

31. Ausfuhr und Einfuhr von Bier nach bzw. aus dem Ausland

Staat	Jahr	Ausfuhr nach dem Ausland	Einfuhr aus dem Ausland	Mehrausfuhr
		Tonnen		
Bayern ¹⁾	1929	10 191	1 940	8 251
Deutsches Reich	1929	21 958	39 542	—
Bayern ¹⁾	1928	8 813	3 065	5 748
Deutsches Reich	1928	18 461	42 410	—
Bayern ¹⁾	1927	6 159	2 036	4 123
Deutsches Reich	1927	15 112	36 376	—

¹⁾ Bayern r. d. Rh. und Pfalz ohne Ludwigshafen a. Rhein.

32. Biererzeugung

Staat	Rechnungs- Jahr (1. April bis 31. März)	Vorhan- dene Brauerien bzw. Brauer ¹⁾ (ohne Haus- brauer)	Von den vorhan- denen Brauerien (bzw. Brauer ¹⁾) waren in Betrieb (bzw. haben Bier hergestellt)	Zahl der Haus- brauer (§ 10 Abs. 6 des Gesetzes) ²⁾	Malz- ver- brauch in dz	Von den versteuerten und steuerfrei abgelassenen Biermengen (einschl. jener der Hausbrauer) waren										Zn 1 hl Bier aller Sorten wurden durch- schnittlich ... kg Malz verwendet
						Einfachbier		Schankbier		Vollbier		Starkbier		zu- sammen		
						untergärig	obergärig	untergärig	obergärig	untergärig	obergärig	untergärig	obergärig			
						Hektoliter										
Bayern . . .	1928/29 ³⁾	3 895	2 981	31 056	2 791 650	142 353	111 700	104 234	4 387	14 401 381	282 878	161 509	2 104	15 210 546	18,2	
Deutsch. Reich .	1928/29 ³⁾	6 401	4 721	35 584	9 861 693	185 292	1 438 253	122 744	118 387	50 894 959	1 658 231	569 824	7 716	54 995 406 ⁴⁾	17,9	
Bayern . . .	1927/28	3 848	2 887	23 336	2 713 046	125 143	106 313	79 785	1 919	13 606 996	225 615	148 675	3 011	14 297 457	18,9	
Deutsch. Reich .	1927/28	6 450	4 621	27 631	9 593 106	173 919	1 307 974	94 188	111 477	48 136 039	1 278 147	509 045	8 356	51 619 145 ⁴⁾	18,6	
Bayern . . .	1926/27	3 811	2 879	20 812	2 478 308	90 789	125 095	100 091	3 924	12 769 164	1 704 32	136 102	1 940	13 397 537	18,4	
Deutsch. Reich .	1926/27	6 511	4 624	25 149	8 857 544	136 075	1 259 029	134 035	127 441	45 245 602	976 090	452 770	10 484	48 341 526 ⁴⁾	18,3	

¹⁾ Personen, die nach § 3 Abs. 4 des Biersteuergesetzes mit anderen zusammen eine Braustätte benutzt haben, sind als je ein Betrieb gezählt.
²⁾ Vom Rechnungsjahr 1926 ab werden alle Brauer, welche das von ihnen hergestellte Bier nicht verkaufen als Hausbrauer gezählt. ³⁾ Vorläufiges Ergebnis. ⁴⁾ Darunter von Hausbrauern hergestellt: 1926: 393 403 hl, 1927: 306 962 hl, 1926: 300 091 hl.

33. Schaumweinherstellung und Schaumweinbesteuerung

Staat	a = Traubenschaumwein b = Fruchtschaumwein		Zahl der Schaum- wein- fabriken	Erzeugung (Herstellung und alter Bestand)	Verbrauch (Gesamt- abgabe an Schaumwein)	Ertrag der Schaumwein- steuer	Staat	a = Traubenschaumwein b = Fruchtschaumwein		Zahl der Schaum- wein- fabriken	Erzeugung (Herstellung und alter Bestand)	Verbrauch (Gesamt- abgabe an Schaumwein)	Ertrag der Schaumwein- steuer						
				in ganzen Flaschen ¹⁾		R.M.					in ganzen Flaschen ¹⁾		R.M.						
				Rechnungsjahr (1. April bis 31. März) 1926/27							Rechnungsjahr (1. April bis 31. März) 1927/28								
Bayern . . .	a	} 27	1 076 325 72 044	948 426 67 888	{ 1 273 801 ²⁾		Bayern . . .	a	} 30	1 390 266 149 953	1 269 406 145 358	{ 1 277 164							
	b							b											
Deutsches Reich	a	} 224	11 684 394 960 348	9 582 394 860 987	{ 13 031 792 ²⁾		Deutsches Reich	a	} 235 ²⁾	16 731 062 1 772 746	13 497 865 1 683 408	{ 13 322 275							
	b							b											

¹⁾ Als „ganze Flaschen“ werden alle Schaumwein enthaltenden Umschließungen mit einem Raumgehalt von über 425–850 ccm behandelt. ²⁾ Einschließlich Nachsteuer. Für Bayern belief sich die Nacherhebung auf 325,325 R.M.; für das Reich 3,652,008 R.M. ³⁾ Von diesen Betrieben sind 4 im Laufe des Berichtsjahres abgemeldet worden.

34. Branntweingewinnung

a) Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien

Staat	Betriebs- jahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brennereien									Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung be- triebene Brennereien	
		die hauptsächlich verarbeiten								überhaupt		
		Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe (Obstbrennereien)	dem Reiche zur Verarbeitung vor- behaltene Stoffe			
		landwirt- schaftliche	gewerb- liche	landwirt- schaftliche	gewerb- liche	gewerb- liche						
Bayern	1928/29	974	34	1 650	118	63	6	3 120	7	5 972	—	5
Deutsches Reich	1928/29	5 161	120	5 501	1 176	845	71	23 061	22	35 957	1	47
Bayern	1927/28	940	35	1 506	103	87	5	3 859	7	6 542	—	5
Deutsches Reich	1927/28	5 798	131	5 005	1 139	940	81	25 666	22	38 782	2	49
Bayern	1926/27	614	17	1 674	119	68	7	3 496	3	5 998	—	6
Deutsches Reich	1926/27	3 975	47	6 227	1 128	924	92	25 313	17	37 723	2	55

b) Erzeugung der Brennereien (Hektoliter Weingeist)

Staat	Betriebs- jahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Menge des erzeugten Weingeistes in hl in Brennereien									Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung be- triebene Brennereien	
		die hauptsächlich verarbeiten								überhaupt		
		Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe (Obstbrennereien)	dem Reiche zur Verarbeitung vor- behaltene Stoffe			
		landwirt- schaftliche	gewerb- liche	landwirt- schaftliche	gewerb- liche	gewerb- liche					landwirt- schaftliche	gewerb- liche
Bayern	1928/29	142 903	180	5 845	257	61	27 719	6 596	65 936	249 497	—	27 715
Deutsches Reich .	1928/29	2 217 212	990	183 863	88 363	2 141	396 143	49 656	304 749	3 243 117	102	280 677
Bayern	1927/28	126 485	70	7 040	223	97	24 935	7 478	47 692	214 020	—	24 935
Deutsches Reich .	1927/28	1 707 752	587	307 669	76 487	2 811	404 238	51 584	255 285	2 806 413	130	276 909
Bayern	1926/27	14 475	26	65 344	344	131	16 789	10 101	45 954	153 164	—	16 786
Deutsches Reich .	1926/27	804 363	630	406 346	54 361	2 537	304 293	44 243	253 894	1 870 667	337	191 960

c) Rohstoffverbrauch in den Brennereien; Betriebsgrößen nach der Produktion

Staat	Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Verarbeitete Rohstoffe									Zahl der Brennereien, welche an Alkohol produzierten hl							
		Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe ¹⁾	Melasse aller Art u. sonstige Abfälle	Brauereialkohol usw. Hefemurke	Kernobst und Kernstreu	Steinobst	Traubenweine	Sonstige nichtmehlige Stoffe	Zellstoffablaugen	bis 0,5	über 0,5 bis 1	über 1 bis 10	über 10 bis 100	über 100 bis 600	über 600 bis 1000	über 1000	
1000 t				1000 hl														
Bayern	1928/29	120,5	10,8	16,3	0,7	31,8	27,9	22,9	23,2	6 250,4	2 891	688	1 814	309	192	43	35	
Deutsches Reich .	1928/29	1 875,9	139,8	201,0	3,5	230,1	124,8	177,8	191,3	32 785,2	23 015	2 369	6 139	863	1 762	817	992	
Bayern	1927/28	101,6	8,2	14,9	1,9	82,3	29,1	17,7	47,0	4 581,5	3 417	928	1 665	278	184	36	34	
Deutsches Reich .	1927/28	1 443,8	182,8	206,9	4,1	496,4	126,5	165,3	301,2	27 651,5	25 361	2 967	6 074	886	1 992	812	690	
Bayern	1926/27	16,8	18,8	12,0	1,0	48,2	25,6	40,7	33,9	5 106,0	3 293	798	1 390	275	211	11	20	
Deutsches Reich .	1926/27	655,8	186,4	164,6	5,6	286,0	127,8	152,8	224,0	28 128,7	25 608	2 851	5 036	982	2 568	498	180	
1) Rohstoffe (einschl. Malzmengen) zum Kornbranntwein. 2) Darunter Malzmengen für Kartoffel und Maisbranntwein.																		

¹⁾ Rohstoffe (einschl. Malzmengen) zum Kornbranntwein.

²⁾ Darunter Malzmengen für Kartoffel und Maisbranntwein.

35. Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet

Staat	Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellten							Menge der (als wasserfreie Säure berechneten)			Ertrag der Essigsäure- verbrauchs- abgabe in 1000 <i>RM</i>
		aus Holzessig	aus essigsauren Salzen	aus Karbid	aus sonstigen Rohstoffen	zu Genuß- zwecken	nur zu gewerblich. Zwecken	versteuerten ¹⁾	vergällten ²⁾	ohne Vergällung zur steuerfreien Verwendung versandt		
											Essigsäure in dz	
Bayern	1928/29	—	1	1	—	2	—	18 676	—	98 929	943,8	
Deutsches Reich ³⁾ . . .	1928/29	3	10	3	1	12	5	49 520	44	306 239	2 495,1	
Bayern	1927/28	—	1	1	—	2	—	11 977	—	81 184	591,6	
Deutsches Reich ^{3) 4)} . . .	1927/28	3	10	3	—	11	5	39 854	61	232 395	1 970,5	
Bayern	1926/27	—	2	1	—	3	—	13 059	—	68 979	645,1	
Deutsches Reich ³⁾ . . .	1926/27	2	12	3	—	12	5	42 769	77	204 233	2 112,8	

¹⁾ Außerdem wurden an Essigsäure und Essig (als wasserfreie Säure berechnet) aus dem Ausland eingeführt und versteuert 1926/27: 17 dz, 1927/28: 22 dz, 1928/29: 12 dz; Betrag der Essigsäuresteuer 1926/27: 1236 RM, 1927/28: 1659 RM, 1928/29: 828 RM.

²⁾ Essigsäure, die nur zu gewerblichen Zwecken bestimmt ist, bleibt steuerfrei und unterliegt nur der amtlichen Überwachung.

³⁾ Monopolgebiet ist das Gebiet des Deutschen Reichs mit Ausnahme der Zollausschlüsse, jedoch einschließlich des badischen Zollausschlußgebiets.

⁴⁾ Von den 16 Fabriken haben 4 das ganze Jahr geruht.

36. Herstellung, Absatz und Einfuhr von der Tabaksteuer unterliegenden Erzeugnissen¹⁾

Staat	Bestand in den Betrieben am Anfang des Rechnungsjahres	Im Laufe des Jahres wurden hergestellt ²⁾	Anderweiter Zugang	Zusammen	Aus den Betriebsstätten wurden entfernt			Zusammen Abgang	Bestand am Schluß des Rechnungsjahres	Außerdem wurden aus d. Zollausd. eingeführt u. versteuert
					versteuert	unversteuert in das Ausland ausgeführt	anderweit unversteuert entfernt			
Zigarren (Tausend Stück)										
1927/28 ³⁾ Bayern	168716	412917	321181	902814	499713	3513	226529	729755	173059	1369
Deutsch.Reich ⁴⁾	1891062	6968518	3556180	12415760	6599484	88037	3836571	10524092	1891668	1957
1926/27 ³⁾ Bayern	185935	296375	332859	815169	458958	3596	183800	646354	168815	34
Deutsch.Reich ⁴⁾	2193672	6086362	2978985	11259019	5897407	59022	3350075	9306504	1952515	510
Zigaretten (Tausend Stück)										
1927/28 Bayern	76838	1959367	16891	2053096	1950507	34583	11428	1996518	56578	3451
Deutsch.Reich ⁴⁾	708017	31934390	185372	32827779	31832557	245663	263199	32341419	486360	22992
1926/27 Bayern	122954	2312316	46045	2481315	2347170	25810	31455	2404435	76880	36
Deutsch.Reich ⁴⁾	783888	29113419	393252	30290559	28816351	283577	470478	29570406	720153	6713
Feingeschnittener Rauchtobak (Kilogramm)										
1927/28 Bayern	17385	28005	669	46059	19217	1543	18277	39037	7022	1439
Deutsch.Reich ⁴⁾	149877	552455	55584	757916	365666	30270	243957	639893	118023	6196
1926/27 Bayern	31097	27799	663	59559	21305	1950	18918	42173	17386	26
Deutsch.Reich ⁴⁾	323201	769462	110268	1202931	528142	173196	337313	1038651	164280	1456
Pfeifentabak (Kilogramm)										
1927/28 Bayern	217223	2301648	72766	2591657	2337803	44	103260	2441107	150550	328553
Deutsch.Reich ⁴⁾	2362459	36191836	1567948	40122243	37347691	31089	1042154	38420934	1701309	367480
1926/27 Bayern	487606	2862609	120578	3470793	2903638	9103	343392	3256133	214660	7312
Deutsch.Reich ⁴⁾	3080351	36346315	1684696	41111362	37136816	36098	1545967	38718881	2392481	24528
Kautabak (Tausend Stück)										
1927/28 Bayern	43	243	112	398	363	—	6	369	29	—
Deutsch.Reich ⁴⁾	29659	243075	2400	275134	252039	2976	2236	257251	17883	1
1926/27 Bayern	51	287	131	469	408	—	18	426	43	—
Deutsch.Reich ⁴⁾	46284	262000	11171	319455	266868	2201	20725	289794	29661	—
Schnupftabak (Kilogramm)										
1927/28 Bayern	91767	1569758	4555	1666080	1434099	2013	143983	1580095	85985	—
Deutsch.Reich ⁴⁾	145961	2321953	132826	2600740	2296617	5888	154828	2457333	143407	—
1926/27 Bayern	103397	1558742	61648	1723787	1438798	1982	191093	1631873	91914	—
Deutsch.Reich ⁴⁾	207443	2314683	185540	2707666	2305454	5014	251091	2561559	146107	2 ⁵⁾
Zigarettenhüllen (Tausend Stück)										
In den Spalten für „Blättchen“ sind in der zweiten Zeile die Mengen des Zigarettenpapiers (in Bogen, Rollen, Bobinen usw.) umgerechnet in Blättchen (vgl. Tabaksteuer-Ausführungsbestimmungen § 14 Abs. 3) nachgewiesen.										
	Hüllen	Blättchen	Hüllen	Blättchen	Hüllen	Blättchen	Hüllen	Blättchen	Hüllen	Blättchen
1927/28 Bayern	11588	65906	53343	100133	816	30426	65747	196465	9588	136366
Deutsch.Reich ⁴⁾	32676	204254	138987	2996828	82123	429524	193786	30921406	32294	1589398
1926/27 Bayern	13681	86487	66258	128328	1219	6157	81158	221972	4043	148763
Deutsch.Reich ⁴⁾	49349	355906	168590	1690634	21702	326859	240010	2373399	22342	1282504

¹⁾ Tabakhalberzeugnisse und Zigarettenhüllen, die in Betrieben hergestellt und lediglich in eigenen Betrieben oder durch Heimarbeiter auf Ganzerzeugnisse weiter verarbeitet wurden, sind in die Nachweisung nicht aufgenommen. Die Angaben über Bestand, Herstellung und Absatz der inländischen Herstellungsbetriebe sind den Betriebsbüchern entnommen.

²⁾ Einschließlich der Erzeugung der Heimarbeiter.

³⁾ Rechnungsjahr 1. April bis 31. März.

⁴⁾ Das Tabaksteuergesetz gilt uneingeschränkt in dem innerhalb der Zollgrenze liegendem Gebiete des Deutschen Reichs und in den badischen Zollauschlüssen. Für die letzteren und für die Zollauschlüsse der deutschen Seehäfen sind in den §§ 1b und 1c der Ausführungsbestimmungen besondere Anordnungen getroffen worden.

⁵⁾ Berichtigt.

37. Einnahmen an Tabakabgaben

Staat	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen für unrichtige Erhebungen und der Steuererlasse							Von der Solleinnahme gehen ab Ausfuhrvergütungen				Bleibt Rein- einnahme	
		Zoll	Tabak- steuer ¹⁾	Abgabe für Fehl- ²⁾ mengen	Tabak- ersatz- stoff- abgabe	Material- steuer	Material- nach- steuer	Aus- gleichs- steuer	zusammen	für Tabakzoll				
										Erzeugnisse aus in- rein auslän- dischem Tabak	Zigarren aus in- länd. Tabak mit ausländ. Decke	für Ma- terial- steuer		zu- sam- men
in 1000 RM														
Bayern . . .	1928/29	4 133,6	38 005,3	1,1	0,8	7 645,2	—	29,0	49 815,0	21,1	—	25,6	46,7	49 768,3
Deutsches Reich	1928/29	84 536,5	721 996,6	30,2	104,6	148 963,2	119,7	97,9	955 848,7	692,3	0,3	1 176,7	1 869,3	953 979,4
Bayern . . .	1927/28	4 331,6	44 756,8	0,8	1,7	6 802,1	—	21,0	55 927,0	57,8	—	151,4	209,2	55 717,8
Deutsches Reich	1927/28	79 165,0	664 847,7	34,5	98,8	129 039,7	1 327,1	67,2	874 580,0	667,2	0,2	1 141,0	1 808,4	872 771,6
Bayern . . .	1926/27	2 958,9	43 532,7	2,5	1,5	4 811,6	10 366,8	1,0	61 675,0	47,8	—	159,8	207,6	61 467,4
Deutsch. Reich	1926/27	58 514,5	537 615,4	33,5	81,6	105 959,1	74 107,0	23,4	776 334,5	577,0	16,0	2 304,6	2 897,6	773 436,9

¹⁾ Der Gesamtbetrag an Tabaksteuer kann mit dem Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke nicht übereinstimmen, weil die in den Steuerzeichenbüchern angeschriebenen Beträge für die in den letzten Monaten des Rechnungsjahres verkauften Steuerzeichen erst im nächsten Rechnungsjahre einzuzahlen sind. ²⁾ Die Sätze für die Fehlmengenabgaben sind ab 1. Oktober 1925 von 50 RM auf 150 RM für 1 dz inländischen und von 150 RM auf 450 RM für 1 dz ausländischen Tabak festgesetzt worden.

¹⁾ Der Gesamtbetrag an Tabaksteuer kann mit dem Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke nicht übereinstimmen, weil die in den Steuerzeichenbüchern angeschriebenen Beträge für die in den letzten Monaten des Rechnungsjahres verkauften Steuerzeichen erst im nächsten Rechnungsjahre einzuzahlen sind. ²⁾ Die Sätze für die Fehlmengenabgaben sind ab 1. Oktober 1925 von 50 RM auf 150 RM für 1 dz inländischen und von 150 RM auf 450 RM für 1 dz ausländischen Tabak festgesetzt worden.

38. Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke

Staat	Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert für							
		Zigarren	Zigaretten	feingeschnitt. Rauchtabak ¹⁾	Pfeifentabak	Kautabak	Schnupf- tabak	Zigaretten- hüllen	Insgesamt
		in 1000 <i>RM</i>							
Bayern	1928/29	13 386,0	20 487,0	194,4	2 417,9	4,0	811,5	315,0	37 615,8
Deutsches Reich	1928/29	182 897,8	459 788,6	2 124,9	45 637,3	2 019,7	1 311,9	4 085,8	697 866,0
Bayern	1927/28	12 772,0	25 048,8	164,3	2 766,0	3,6	844,8	309,0	41 908,5
Deutsches Reich	1927/28	180 456,8	461 148,0	2 084,1	45 334,8	2 175,3	1 349,7	3 440,5	695 989,2
Bayern	1926/27	11 366,8	26 991,0	176,3	3 135,1	3,8	848,0	272,2	42 793,2
Deutsches Reich	1926/27	158 049,7	374 721,2	2 486,6	43 608,6	2 282,8	1 361,2	2 549,0	585 059,1

¹⁾ Der steuerbegünstigte Feinschnitt wird seit Oktober 1925 unter Pfeifentabak nachgewiesen.

¹⁾ Der steuerbegünstigte Feinschnitt wird seit Oktober 1925 unter Pfeifentabak nachgewiesen.

39. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln

Staat	Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Leuchtmittel	An vorbezeichneten Leuchtmitteln wurden				Steuer- roh- ertrag ¹⁾ in 1000 <i>ℛℳ</i>
			hergestellt	ver- steuert	davon aus dem Ausland eingeführt	unver- steuert aus- geführt	
S t ü c k							
Bayern Deutsch. Reich	1928/29 ²⁾	Elektrische Metallfaden- lampen und Brenner zu Nernstlampen	3 219 961	1 138 220	992 240	391	134,2
			98 899 705	70 813 716	5 141 163	33 447 575	13 987,0
Bayern Deutsch. Reich	1927/28		3 221 328	1 641 889	1 211 718	48 519	185,3
			93 972 146	68 714 374	5 550 509	28 348 465	13 057,3
Bayern Deutsch. Reich	1928/29 ²⁾	Quecksilber- dampf- und ähn- liche Lampen	—	—	—	—	—
			1 244	1 294	—	24	119,1
Bayern Deutsch. Reich	1927/28		—	2	2	—	0,03
			1 533	1 666	43	27	11,1
Bayern Deutsch. Reich	1928/29 ²⁾	Glühkörper	—	35 131	16	—	2,7
			34 715 635	15 068 075	25 678	18 465 334	1 031,0
Bayern Deutsch. Reich	1927/28		106 119	186 018	17	—	11,0
			37 035 199	17 455 823	11 494	19 453 697	1 011,0
K i l o g r a m m							
Bayern Deutsch. Reich	1928/29 ²⁾	Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen	272 281	66 820	94	206 167	67,0
			932 621	212 125	2 347	734 861	224,0
Bayern Deutsch. Reich	1927/28		288 875	76 340	92	219 049	62,4
			928 744	218 068	222	710 642	175,0

¹⁾ Steuerreinertrag: 1927/28 Bayern 253 639 *ℛℳ*, Deutsches Reich 13 642 379 *ℛℳ*; 1928/29 Bayern 199 099 *ℛℳ*, Deutsches Reich 14 627 624 *ℛℳ*.

²⁾ Vorläufige Ergebnisse.

40. Zündholzherstellung

Staat	Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Fabriken	Herstellte Zündwaren		Versteuerte Zündwaren		Vom Aus- land ein- geführte Zündwaren		Unversteuert ausgeführte Zündwaren		Bestand an unversteu- erten Zünd- hölzern am Schlusse des Rech- nungs- jahres	Betrag der Steuer		
			Zünd- hölzer	Zünd- kerzen	Zünd- hölzer	Zünd- kerzen	Zünd- hölzer	Zünd- kerzen	Zünd- hölzer	Zünd- kerzen		für Zünd- hölzer	für Zünd- kerzen	zusammen
			Millionen Stück									RM		
Bayern . . .	1928/29	9 ¹⁾	19 453,3	—	20 481,5	—	0,9	—	56,7	—	1 229,2	2 048 151	—	2 048 151
Deutsches Reich	1928/29 ²⁾	67 ³⁾	125 952,1	—	131 617,1	0,6	10 187,9	0,6	2 320,7	—	10 961,3	13 256 372 ⁴⁾	602	13 256 974 ⁵⁾
Bayern . . .	1927/28	9	21 650,8	—	21 470,5	0,001	0,6	0,001	97,4	—	1 972,4	2 147 053	2	2 147 055
Deutsches Reich	1927/28	72 ³⁾	131 904,4	—	129 658,7	0,3	144,0	0,3	518,6	—	8 506,2	12 940 039 ⁴⁾	296	12 940 335 ⁵⁾
Bayern . . .	1926/27	11 ¹⁾ 6)	26 031,2	—	23 338,4	0,006	3,7	0,006	3 199,8	—	1 078,2	2 334 135	6	2 334 141
Deutsches Reich	1926/27	72 ³⁾ 7)	133 481,8	—	126 570,6	0,7	59,8	0,7	8 770,3	—	6 543,1 ⁷⁾	12 749 581 ⁴⁾	736	12 750 317 ⁵⁾

1) Darunter 1 ruhende Fabrik.

2) Vorläufige Ergebnisse.

3) Darunter ruhende Fabriken 1928/29: 14, 1927/28: 14, 1926/27: 16.

4) Ein- schließlich Steuer für Zündspänchen und Zündstäbchen.

5) Außerdem 1926/27: 27 617 RM Verzugszinsen, 1927/28: 4 694 RM Verzugszinsen, 1928/29 5403 RM Verzugszinsen.

6) Von den 10 in Betrieb gewesenen Fabriken hatten 9 mit einer Herstellung von 23 657,7 Millionen Stück Zündhölzern ihren Standort in Bayern; 1 auswärtige Fabrik, Zündholzfabrik Union Augsburg A.-Gn Habelschwerdt (LFA. Breslau), ist mitberücksichtigt, weil sie die Steuer im Rechnungsjahr 1926/27 in Bayern entrichtete.

7) Berichtigt.

¹⁾ Darunter 1 ruhende Fabrik. ²⁾ Vorläufige Ergebnisse. ³⁾ Darunter ruhende Fabriken 1928/29: 14, 1927/28: 14, 1926/27: 16. ⁴⁾ Einschließlich Steuer für Zündspänchen und Zündstäbchen. ⁵⁾ Außerdem 1926/27: 27 617 RM Verzugszinsen, 1927/28: 4 694 RM Verzugszinsen, 1928/29 5 403 RM Verzugszinsen. ⁶⁾ Von den 10 in Betrieb gewesenen Fabriken hatten 9 mit einer Herstellung von 23 657,7 Millionen Stück Zündhölzern ihren Standort in Bayern; 1 auswärtige Fabrik, Zündholzfabrik Union Augsburg A.-Gn Habelschwerdt (LFA. Breslau), ist mitberücksichtigt, weil sie die Steuer im Rechnungsjahr 1926/27 in Bayern entrichtete. ⁷⁾ Berichtigt.

41. Herstellung und Absatz von Spielkarten und Einnahme an Spielkartensteuer

Staat	Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der vor- handenen Spiel- karten- fabriken	Hergestellte Spielkarten				Ver- steuerte Spiel- karten	Steuerfrei abgesetzte Spiel- karten	Un- versteuert aus- geführte Spiel- karten	Einnahme an Spielkarten- steuer in 1000 <i>RM</i>
			Spiele von Blättern			Spiele insgesamt				
			24 oder weniger	25—48	mehr als 48					
			Spiele							
Bayern	1928/29 ¹⁾	7	8 522	968 435	1 677 922	2 654 879	1 028 099	—	1 677 786	328,0
Deutsches Reich	1928/29 ²⁾	25 ³⁾	339 361	8 157 267	3 066 042	11 562 670	8 936 184	—	2 688 860	2 681,0
Bayern	1927/28	6	49 286	1 061 745	1 791 613	2 902 644	1 106 079	99 ³⁾	1 808 043	313,0
Deutsches Reich	1927/28	25 ³⁾	361 419	8 173 646	3 142 649	11 677 714	8 203 871	99 ³⁾	2 818 635	2 461,2
Bayern	1926/27	7	47 604	859 059	1 159 511	2 066 174	909 840	33 ³⁾	1 214 740	273,0
Deutsches Reich	1926/27	24 ³⁾	364 178	7 165 634	2 221 352	9 751 164	7 574 228	33 ³⁾	2 131 297	2 272,3

¹⁾ Vorläufige Angaben.

²⁾ Darunter ruhende Betriebe 1928/29: 9, 1927/28: 8, 1926/27: 7.

³⁾ Als Muster abgegebene, unbrauchbar gemachte Spiele.

¹⁾ Vorläufige Angaben.
²⁾ Darunter ruhende Betriebe 1928/29: 9, 1927/28: 8, 1926/27: 7.
³⁾ Als Muster abgegebene, unbrauchbar gemachte Spiele.

42. Vollspurige Eisenbahnen am Ende des Geschäftsjahres 1928

Staat	Eigentumslänge am Ende des Geschäftsjahres 1928 ¹⁾							Von der Gesamtlänge entfielen auf je	
	Deutsche Reichsbahn			Privatbahnen			Deutsche Reichsbahn und Privatbahnen zusammen km	1000 qkm	100 000
	Hauptbahnen km	Nebenbahnen km	zusammen km	Hauptbahnen km	Nebenbahnen km	zusammen km		Grundfläche km	Einwohner km
Preußen . . .	17 353,6	14 252,6	31 606,2	108,8	2 168,7	2 277,5	33 883,7	115,7	88,8
Bayern . . .	4 771,2	3 634,9	8 406,1	—	254,5	254,5	8 660,6	114,0	117,4
Sachsen . . .	1 533,2	1 189,9	2 723,1	—	10,5	10,5	2 733,6	182,3	54,8
Württemberg .	1 502,4	492,0	1 994,4	—	152,5	152,5	2 146,9	110,1	83,2
Deutsch. Reich	30 142,6	22 481,4	52 624,0 ²⁾	217,8	3 517,1	3 734,9 ³⁾	56 358,9 ²⁾	120,2	90,3

¹⁾ 31. Dezember 1928.
²⁾ Außerdem 157 km Reichsbahn, die in außerdeutschen Staaten gelegen sind, sowie 30,0 km ausländische Bahnen, die auf deutschem Gebiet liegen.
³⁾ Einschließlich der für Rechnung der Deutschen Reichsbahn verwalteten Strecken (49,88 km).

43. Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1930¹⁾

Staat	Kraft- räder	Personen- kraftwagen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	Feuerlöschwagen und Straßen- reinigungsmaschinen	Insgesamt	1 Kraftfahr- zeug kommt auf . . . Ein- wohner
Preußen	407 615 8,0	286 983 27,0	91 941 34,9	17 190 26,5	2 550	806 279	49
Bayern	103 095 12,1	56 156 25,6	16 500 16,7	2 041 11,9	373	178 165	42
Sachsen	78 020 6,8	50 864 22,8	17 082 17,0	1 494 24,6	314	147 774	34
Württemberg . . .	31 621 6,8	25 206 16,5	7 530 12,9	778 12,7	146	65 281	40
Deutsches Reich .	731 237 8,8	501 254 25,0	157 432 28,0	25 902 24,2	4 045	1 419 870	45

¹⁾ Die unter den absoluten Zahlen angefügten Schrägzahlen geben den prozentualen Anteil der Kraftfahrzeuge ausländischer Marken an.

44. Fremdenverkehr

Staat	Zahl der berichtenden Gemeinden		Zahl der Fremden		Zahl der Fremdenüber- nachtungen	
	1928	1929	1928	1929	1928	1929
Bayern ¹⁾	940	953	4 326 300	4 431 357	13 176 050	13 657 698
Preußen ²⁾	362	.	7 490 899	.	24 036 895	.
Württemberg ³⁾ .	175	176	1 182 859	1 210 901	3 626 483	3 867 101
Baden ⁴⁾	48	60	1 144 886	1 321 082	2 425 475	2 991 954
Sachsen	179	255	1 737 491	1 777 607	2 051 384 ⁵⁾	2 438 416 ⁵⁾
Thüringen ⁶⁾ . . .	40	40	301 949	317 497	1 622 079	1 832 213

¹⁾ Bayern 1928: 1. Oktober 1927 bis 30. Sept. 1928; 1929: 1. Oktober 1928 bis 30. Sept. 1929.
²⁾ Preußen 1928: 1. April 1928 bis 31. März 1929.
³⁾ Württemberg Kalenderjahr.
⁴⁾ Zahlenangaben des Badischen Verkehrsverbandes (Fremdenverkehr in den ihm angeschlossenen Kurorten und Hotelunternehmungen).
⁵⁾ Nachweisungen liegen für 1928 nur von 168 Gemeinden und für 1929 nur von 237 Gemeinden vor.
⁶⁾ Die aufgeführten Zahlen entsprechen nur dem Sommerverkehr in der Zeit vom April bis Ende September.

45. Verkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen

a) Schiffsbestand

Wasserstraße	Jahr (Stand 1. Januar)	Schiffe mit eigener Triebkraft												Schiffe ohne eigene Triebkraft	
		zusammen			davon										
					Motorschiffe			Schlepper			Frachtschiffe				
		An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t
Ostpreussische Wasserstraßen	1929	157	10	15	38	3	2	79	2	8	38	5	3	743	146
	1928	155	9	15	35	3	2	76	2	8	38	5	3	705	133
Odergebiet	1929	447	31	76	61	11	5	341	16	65	56	13	6	2792	1008
	1928	417	28	73	46	9	4	325	16	62	42	10	5	2700	959
Märkische Wasser- straßen	1929	824	60	71	322	37	12	383	11	46	211	42	10	2765	779
	1928	754	57	63	282	34	8	346	10	41	201	40	9	2678	751
Elbegebiet	1929	1719	135	206	820	62	35	647	34	127	503	84	41	2778	1238
	1928	1583	115	195	676	43	24	629	33	124	404	65	34	2799	1227
Wesergebiet	1929	204	25	29	71	14	5	119	7	22	67	16	5	737	287
	1928	296	20	39	68	8	4	229	6	35	63	13	4	1081	359
Gebiet der nordwest- deutschen Kanäle	1929	340	24	42	113	12	8	235	7	37	99	18	5	1063	345
	1928	190	16	27	49	5	2	118	7	21	53	8	3	736	273
Rheingebiet	1929	691	83	238	173	26	18	461	28	188	118	45	17	2797	2179
	1928	678	82	240	136	23	13	467	29	192	106	43	17	2864	2205
Donaugebiet	1929	74	14	22	39	11	7	25	2	12	32	11	7	219	135
	1928	72	13	21	37	10	6	26	2	12	30	10	6	215	133

b) Güter- und Schiffsverkehr in den wichtigsten Häfen der deutschen Wasserstraßen

Wasser- straße	Güterverkehr ¹⁾				Schiffsverkehr								Floß- holz 1000 t	
	Ankunft		Abgang		Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe									
					mit eigener Triebkraft ²⁾				ohne eigene Triebkraft					
					Anzahl		bef. Güter 1000 t		Anzahl		bef. Güter 1000 t			
	1000 t				Anzahl		bef. Güter 1000 t		Anzahl		bef. Güter 1000 t			
1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	
Ostpreussische Wasserstr.	1030,1	931,3	454,0	371,5	3520	2810	143,9	142,0	16726	14518	1306,7	1105,8	33,5	55,0
Odergebiet . .	2115,1	2390,0	4126,7	4458,8	7158	6836	438,2	482,7	39580	42494	5783,2	6352,8	20,4	13,3
Märkische Wasserstr.	10076,8	10097,9	3344,5	2885,9	23637	19794	1317,3	1161,3	102959	99402	12087,4	11812,8	16,6	9,7
Elbegebiet . .	6992,3	6046,7	8181,7	6991,9	29592	25600	1587,2	1362,7	79646	69027	13511,4	11620,4	75,4	55,5
Wesergebiet .	2470,9	2594,3	1164,4	1477,2	7149	6318	250,0	469,3	24770	24176	3379,1	3594,5	6,2	7,7
Ems-Weser- Kanal mit Zweigkanäl.	1237,9	1027,4	634,1	670,9	1460	1501	104,9	106,0	6379	5941	1762,3	1586,5	4,8	5,8
Emsgebiet . .	4820,9	5443,5	4416,2	4879,3	3984	4007	317,1	362,6	34837	33137	8920,0	9900,2	—	—
Rhein-Herne- u. Ruhr-Kanal	1273,0	2548,9	11069,1	10191,9	1584	1653	78,3	84,1	37267	36541	12263,8	12656,7	—	—
Rheingebiet .	37153,6	37703,1	30308,3	32866,9	55059	55508	2340,6	2432,3	201727	219062	64588,9	67783,6	532,4	354,1
Donaugebiet .	259,0	295,6	519,3	462,8	523	739	52,3	48,6	6860	9391	726,0	709,2	—	0,6

¹⁾ Einschl. Floßholz.²⁾ In der Anzahl der Schiffe sind die Personenschiffe und Schlepper nicht mit aufgeführt, jedoch ist in der Gesamtmenge der beförderten Güter die Ladung dieser Schiffe mitenthalten.

c) Güterverkehr nach Stromgebieten

Wasserstraße	1928						1929 ¹⁾					
	Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr)		Ausland- verkehr		Zusammen Ein- und Aus- ladungen in Deutsch- land	Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr)		Ausland- verkehr		Zusammen Ein- und Aus- ladungen in Deutsch- land		
	Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus			
	deutschen Bezirken		dem Ausland			deutschen Bezirken		dem Ausland				
	1000 Tonnen											
Ostpreuß. Wasserstr.	889	894	113	367	2 263	724	725	105	378	1 932		
Odergebiet	5 729	3 069	10	168	8 976	6 074	3 216	1	165	9 456		
Märkische Wasserstr.	6 801	11 435	29	209	18 474	6 619	11 060	5	151	17 835		
Elbegebiet	9 397	7 465	86	1008	18 736	8 140	6 539	726	921	16 326		
Ems-Weser-Gebiet (einschl. Rhein- Herne-Kanal) . . .	11 553	8 900	6 699	2 273	29 425	12 016	9 551	5 726	2 985	30 278		
Rheingebiet	15 680	18 286	22 957	20 248	77 171	15 737	18 220	25 917	21 105	89 979		
Donaugebiet	83	83	525	268	959	94	93	472	299	958		
1) Vorläufige Zahlen.												

¹⁾ Vorläufige Zahlen.

d) Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

Wasserstraße	1927				1928			
	Länge der befahrenen Wasser- straßen	Tonnen- kilo- metrische Leistungen	Davon		Länge der befahrenen Wasser- straßen	Tonnen- kilo- metrische Leistungen	Davon	
			unter fremder Flagge	Floß- ver- kehr			unter fremder Flagge	Floß- ver- kehr
			km	Millionen tkm			km	Millionen tkm
Ostpreussische Wasserstraßen	978	79	10	3	991	115	16	3
Odergebiet	1 777	2 397	63	21	1 814	1 713	38	18
Küstengewässer westl. d. Oder	157	2	0	—	152	2	0	—
Märkische Wasserstraßen . .	1 371	1 386	21	3	1 361	1 444	21	4
Elbegebiet	2 084	3 601	377	9	2 061	3 455	360	12
Ems-Weser-Gebiet (einschl. Rhein-Herne-Kanal)	2 035	2 459	261	2	2 000	2 348	338	2
Rheingebiet	1 835	13 946	6 892	88	1 913	13 774	7 355	99
Donaugebiet	431	102	73	3	477	112	77	4
Sämtl. Wasserstraßen zusammen ¹⁾	10 668	23 972	7 697	129	10 769	22 963	8 205	142

1) Ohne den Verkehr auf dem Bodensee und der Flensburger Förde.

¹⁾ Ohne den Verkehr auf dem Bodensee und der Flensburger Förde.

46. Zahl der unterstützten Arbeitslosen

a) Arbeitslosenversicherung ¹⁾

Landes- arbeitsamts- bezirk ²⁾	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am													
	15. Juli 1928		15. Oktober 1928		15. Januar 1929		15. April 1929		15. Juli 1929		15. Oktober 1929		15. Januar 1930	
	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.
Bayern	68 508	9,3	76 044	10,3	230 788	31,3	179 355	24,3	68 117	9,2	76 730	10,4	229 344	31,1
davon berufsübl. arbeitslos . .	—	—	—	—	124 196	—	—	95	—	—	—	—	118 699	—
Südwest- deutschland	20 199	4,1	26 861	5,3	106 025	21,1	73 698	14,6	32 691	6,5	38 859	7,7	101 544	20,2
davon berufsübl. arbeitslos . .	—	—	—	—	48 083	—	24	—	—	—	—	—	47 032	—
Sachsen	55 786	11,2	59 167	11,8	197 737	39,5	168 960	33,7	96 782	19,2	111 962	22,4	246 485	49,2
davon berufsübl. arbeitslos . .	—	—	—	—	86 016	—	—	375	—	—	—	—	82 229	—
Mittel- deutschland	44 652	8,5	42 273	8,0	194 632	37,0	136 845	26,0	61 542	11,7	72 447	13,8	196 819	37,4
davon berufsübl. arbeitslos . .	—	—	—	—	94 209	—	—	80	—	—	—	—	94 687	—
Deutsch. Reich	579 763	9,3	593 589	9,5	2 046 269	32,8	1 480 191	23,7	721 351	11,6	783 559	12,6	2 063 570	33,1
davon berufsübl. arbeitslos . .	—	—	—	—	1 006 401	—	198	—	—	—	—	—	929 105	—

¹⁾ Am 15. Januar, 15. April und 15. Juli 1929 einschließlich der Hauptunterstützungsempfänger in der Sonderfürsorge bei berufsüblicher Arbeitslosigkeit.

²⁾ Auf Grund der Neu festsetzung der Grenzen der Landesarbeitsämter umfaßt der Landesarbeitsamtsbezirk Süd-Westdeutschland: Württemberg und Baden, Mitteldeutschland: Sachsen Anhalt, Thüringen und den Bezirk Schmalkalden.

¹⁾ Am 15. Januar, 15. April und 15. Juli 1929 einschließlich der Hauptunterstützungsempfänger in der Sonderfürsorge bei beruflicher Arbeitslosigkeit.

²⁾ Auf Grund der Neufestsetzung der Grenzen der Landesarbeitsämter umfaßt der Landesarbeitsamtsbezirk Süd-Westdeutschland: Württemberg und Baden, Mitteldeutschland: Sachsen Anhalt, Thüringen und den Bezirk Schmalkalden.

b) Krisenunterstützung

Landes- arbeitsamts- bezirk ¹⁾	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am													
	15. Juli 1928		15. Oktober 1928		15. Januar 1929		15. April 1929		15. Juli 1929		15. Oktober 1929		15. Januar 1930	
	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.
Bayern . . .	10 717	1,5	11 875	1,6	20 009	2,7	26 576	3,6	25 282	3,4	18 093	2,5	23 934	3,2
Südwest- deutschland .	3 552	0,7	4 189	0,8	5 624	1,1	8 905	1,8	9 367	1,9	8 533	1,7	11 546	2,3
Sachsen . . .	6 055	1,2	6 498	1,3	11 135	2,2	17 810	3,6	19 278	3,8	21 459	4,3	34 735	6,9
Mittel- deutschland .	6 264	1,2	6 267	1,2	10 270	2,0	16 231	3,1	14 719	2,8	12 178	2,3	18 334	3,6
Deutsches Reich	89 650	1,4	89 703	1,4	138 449	2,2	198 260	3,2	191 528	3,1	165 028	2,6	230 164	3,7

¹⁾ Siehe Anm. 2 vorstehend unter „a) Arbeitslosenversicherung“.

¹⁾ Siehe Anm. 2 vorstehend unter „a) Arbeitslosenversicherung“.

47. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der nichtgewerbsmäßigen öffentlichen und nichtöffentlichen Arbeitsnachweise

Landes- arbeits- amtsbezirk ¹⁾	Jahr	Zahl der						Von den Vermitt- lungen entfielen auf Arbeitsämter	
		Arbeitsgesuche ²⁾		offenen Stellen ²⁾		Vermittlungen ³⁾			
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bayern	1929	1 011 526	380 118	369 627	224 794	341 381 46 605	172 379 31 167	325 000	152 311
	1928	896 574	345 554	369 436	219 927	335 680 50 586	162 648 33 037	317 995	145 396
Südwest- deutsch- land	1929	684 288	308 894	290 487	217 359	265 186 75 381	166 524 52 355	260 704	147 393
	1928	573 313	282 492	298 393	224 624	264 934 70 183	166 679 49 031	263 346	148 596
Sachsen	1929	1 178 453	451 755	583 150	256 219	556 793 215 785	221 574 63 016	501 626	213 620
	1928	1 040 468	347 500	629 383	244 255	593 802 230 218	199 683 60 581	532 850	190 430
Mittel- deutsch- land	1929	996 110	250 322	403 712	139 664	380 290 102 648	118 672 9 895	371 984	117 748
	1928	765 593	206 143	410 768	141 543	389 172 103 956	114 101 9 933	383 736	113 492
Deutsches Reich	1929	11 759 216	3 944 687	5 198 742	2 478 949	4 957 445 1 882 775	2 057 353 610 439	4 410 792	1 847 581
	1928	10 247 015	3 454 480	5 268 240	2 458 576	4 956 647 1 733 867	1 988 198 583 826	4 414 101	1 792 178

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*. ²⁾ Monatliche Neumeldungen und die aus dem Jahre 1927 und 1928 übernommenen Reste. ³⁾ Die kursiven Zahlen geben die kurzfristigen Vermittlungen (Aushilfen bis zu einer Woche) an, die in den Zahlen der Vermittlungen insgesamt enthalten sind.

48. Tätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler

Landes- arbeits- amtsbezirk ¹⁾	Jahr	Zahl der ge- werbsmäßigen Stellen- vermittler		Arbeits- gesuche ²⁾		Offene Stellen ²⁾		Besetzte Stellen			
		über- haupt ²⁾	von denen Berichte vorlagen	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	überhaupt		dav. Aushilfen	
								männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Bayern	1929	129	126	5 327	29 208	4 977	26 188	2 924	15 294	23	828
	1928	133	123	5 714	29 978	5 027	26 222	3 147	15 744	20	886
Südwest- deutschland	1929	35	35	534	10 035	629	10 858	316	5 862	34	1 728
	1928	38	36	604	10 029	610	10 699	350	5 794	51	1 794
Sachsen.	1929	156	138	32 177	110 354	13 606	95 518	11 805	86 150	233	41 077
	1928	169	147	30 518	107 347	18 584	98 664	15 139	86 243	343	42 527
Mittel- deutschland	1929	113	108	9 961	23 894	10 432	23 477	8 416	18 472	239	1 088
	1928	129	113	11 212	22 807	13 198	23 380	9 272	17 170	224	929
Deutsches Reich	1929	1 540	1 433	234 436	558 494	188 154	530 771	173 417	430 463	22 668	53 783
	1928	1 629	1 460	233 677	559 564	207 338	546 945	185 661	429 738	28 910	59 257

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*.

²⁾ Nach dem Stande vom 4. Vierteljahr 1928 bzw. 1929.

³⁾ Neumeldungen und die Reste aus dem Vorjahre 1927 und 1928.

49. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung

Landes- arbeits- amtsbezirk ¹⁾	Jahr	An- zahl der be- rich- ten- den Stel- len ²⁾	Männliche Personen					Weibliche Personen				
			Zahl der		Ratsuchende wurden			Zahl der		Ratsuchende wurden		
			Rat- suchenden	offenen Lehr- und Anlern- stellen	durch Vermittlung der Berufsberatungs- stellen in einen beruf Eingetragenen	vermittelt in Lehr- oder Anlernstellen	über- geleitet in	Rat- suchenden	offenen Lehr- und Anlern- stellen	durch Vermittlung der Berufsberatungs- stellen in einen beruf Eingetragenen	vermittelt in Lehr- oder Anlernstellen	über- geleitet in
Bayern	1928/29	51	23895	18097	12525	11942	295	288	19421	9596	7515	6454
	1927/28	86	28313	21438	15095	14597	257	241	21093	9923	9083	7948
Südwest- deutschland	1928/29	35	23659	16115	9979	9820	130	29	16381	6575	5253	4313
	1927/28	42	25444	18701	11008	10812	189	7	13503	5918	4974	4168
Sachsen.	1928/29	32	25518	18834	12970	12311	555	104	18384	7653	7584	6003
	1927/28	53	27137	20167	13443	13013	296	134	19494	8003	7918	6580
Mittel- deutschland	1928/29	29	15181	12184	8354	8097	190	67	11289	4483	4266	3464
	1927/28	52	18360	14160	9522	9250	165	107	11171	4883	4772	4039
Deutsches Reich	1928/29	311	223180	143947	99403	95819	2427	1157	166692	68976	62661	51604
	1927/28	611	262438	179217	120782	117631	2162	989	175589	74863	68853	57871

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*.

²⁾ Ohne Fehlanzeigen.

50. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter usw. durch Arbeitsnachweise¹⁾

a) Einheimische ständige Arbeiter, Freiarbeiter und inländische Wanderarbeiter

Landesarbeitsamtsbezirk ²⁾	Jahr	Beamte und höhere Arbeiter (Vorarbeiter, Obermelker, Obergärtner)		Knechte und sonstige Arbeiter		Inländische Wanderarbeiter (Schnitter)		Zusammen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bayern	1929	3 448	337	36 380	9 660	7 555	1 831	47 383	11 828
	1928	3 909	332	32 441	9 492	4 622	1 465	40 972	11 289
Südwestdeutschland	1929	2 573	16	28 317	3 990	755	117	31 645	4 123
	1928	2 828	116	25 615	2 939	697	131	29 140	3 186
Sachsen	1929	5 144	155	22 328	9 620	66	460	27 538	10 235
	1928	5 483	144	19 830	7 402	1 220	897	26 533	8 443
Mitteldeutschland	1929	2 606	220	41 075	17 857	1 771	1 742	45 452	19 819
	1928	2 727	307	37 299	14 892	1 398	1 411	41 424	16 610
Deutsches Reich	1929	33 312	2 837	447 669	106 750	35 802	19 292	516 783	128 879
	1928	40 872	3 569	419 853	96 248	37 117	17 579	497 842	117 396

¹⁾ Arbeitsämter und nicht gewerbsmäßige Arbeitsnachweise. ²⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*.

b) Vermittlung ausländischer landwirtschaftlicher Arbeiter durch die Deutsche Arbeiterzentrale

Landesarbeitsamtsbezirk ¹⁾	Jahr	Vermittelt wurden überhaupt		Darunter			
				Polen		sonstige	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bayern	1929	436	714	263	435	168	279
	1928	422	682	332	545	90	137
Südwestdeutschland	1929	661	875	520	772	141	103
	1928	544	782	531	763	13	19
Sachsen	1929	1 387	3 037	919	2 511	468	526
	1928	1 063	2 718	1 029	2 627	34	91
Mitteldeutschland	1929	6 505	25 552	5 582	22 952	923	2 600
	1928	6 026	23 361	5 593	21 719	428	1 642
Deutsches Reich	1929 ²⁾	28 644	66 745	26 019	61 236	2 625	5 509
	1928 ²⁾	26 987	61 940	26 112	59 030	875	2 910

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*. ²⁾ Außerdem wurden in die Industrie 334 männliche und 102 weibliche Personen (Polen) vermittelt. ³⁾ Außerdem wurden in die Industrie 170 männliche und 199 weibliche Personen (Polen und 23 Sonstige) vermittelt.

51. Legitimierung ausländischer Arbeiter nach Aufenthaltsgebieten und Berufsabteilungen

Landes- arbeitsamts- bezirk ¹⁾	Jahr	Legitimiert					Befreit				
		wurden für die Beschäftigung									
		in Land- und Forst- wirt- schaft	im Berg- bau	in der Indu- strie	in son- stigen Ge- werbe- zwei- gen ²⁾	ins- gesamt	in Land- und Forst- wirt- schaft	im Berg- bau	in der Indu- strie	in son- stigen Ge- werbe- zwei- gen ²⁾	ins- gesamt
Bayern ³⁾ . . .	1929	1 197	—	—	—	1 197	35	1	3	—	39
	1928	1 150	—	—	—	1 150	—	—	1	—	1
Südwestdeutsch- land ³⁾	1929	1 560	1	1	—	1 562	—	—	—	—	—
	1928	1 349	—	6	—	1 355	—	—	2	—	2
Sachsen ³⁾ . . .	1929	5 171	—	1	—	5 172	291	—	—	—	291
	1928	4 745	—	30	—	4 775	—	—	—	—	—
Mitteldeutsch- land	1929	35 106	120	509	224	35 959	2 147	302	2 036	615	5 100
	1928	35 671	105	597	250	36 623	1 787	270	2 021	572	4 650
Deutsch. Reich ⁴⁾	1929	115 298	2 086	5 271	2 733	125 388	25 559	18 804	45 421	16 858	106 642
	1928	124 708	2 242	6 335	2 638	135 923	21 163	19 151	45 706	14 927	100 947

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*. ²⁾ Nämlich: Gast- und Schankwirtschaft, sonstige Lohnarbeit und häusliche Dienste sowie alle übrigen in der Land- und Forstwirtschaft, Bergbau und Industrie nicht aufgeführten Berufe. ³⁾ Die in Bayern, Württemberg, Baden und Sachsen beschäftigten ausländischen Arbeiter werden von der Legitimationskontrolle der Deutschen Arbeiterzentrale nicht sämtlich erfasst. Die Befreiungen von dem Legitimationszwange sind in Bayern, Württemberg, Baden und Sachsen nicht sämtlich erfasst. ⁴⁾ Außerdem wurden im Jahre 1928 bzw. 1929 Grenzläuferkarten ausgestellt für Beschäftigung in: Land- und Forstwirtschaft 473 bzw. 329, Bergbau 1147 bzw. 531, Industrie 4294 bzw. 3683 und sonstigen Gewerbe- und Handwerkszweigen 210 bzw. 129.

52. Streiks und Aussperrungen*)

a) Streiks

Landes- arbeitsamts- bezirk ¹⁾	Jahr	Zahl der			Höchstzahl der während der Dauer des Streiks		Nach Zahl der Streikenden betrafen die Forderungen				Von den Streiks hatten			Zahl der ver- lorenen Arbeits- tage ins- gesamt
		Streiks	vom Streik betrof- lenen Betriebe	in den betroffenen Betrieben Beschäftig- ten Überhaupt	gleichzeitig Streikenden	ge- zwungen Feiern- den	den Arbeitslohn	die Arbeits- zeit	ver- schiedene Tarif- fragen	Son- stiges	vollen	teil- wel- sen	kei- nen	
Erfolg														
Bayern .	1929	24	186	6247	2858	156	1485	—	1508	21	7	6	11	56527
	1928	42	280	32709	9550	3849	4522	81	7829	967	22	8	12	134533
Südwest- deutshl.	1929	14	121	7580	5057	1243	655	—	1574	4071	4	4	6	99115
	1928	47	252	19626	10325	71	8759	29	1445	163	13	25	9	165943
Sachsen .	1929	58	607	41629	18556	5284	21970	—	1788	82	16	22	20	328899
	1928	63	403	64616	34971	310	8946	98	25495	742	21	25	17	810245
Mittel- deutshl.	1929	30	272	11154	8942	171	8738	—	152	223	8	13	9	280576
	1928	44	312	57413	43650	1534	44936	—	178	70	13	20	11	1269213
Deutsches Reich	1929	430	7853	231433	139925	10410	70530	54	69811	9940	126	164	140	1849025
	1928	687	5660	503832	271473	56147	212301	1939	107004	6376	186	303	198	8518579

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*.

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*.

b) Aussperrungen

Landes- arbeitsamts- bezirk ¹⁾	Jahr	Zahl der			Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung		Nach Zahl der Aussperrten betrafen die Forderungen					Von den Aussper- rungen hatten			Zahl der verlorenen Arbeits- tage ins- gesamt
		Aussperrungen	von der Aus- sper- rung betrof- lenen Be- triebe	in den betroffenen Betrieben Be- schäftigten Überhaupt	gleichzeitig Aus- gesperrten	ge- zwungen Feiern- den	den Arbeitslohn	die Arbeits- zeit	ver- schiedene Tarif- fragen	Son- stiges	vollen	teil- wel- sen	kel- nen		
Erfolg															
Bayern	1929	2	19	256	255	—	255	—	—	—	1	—	1	13720	
	1928	3	109	6613	5128	—	5005	—	123	—	—	2	1	134805	
Südwest- deutschl.	1929	1	1	92	57	—	—	—	—	57	—	—	1	1425	
	1928	6	41	3109	2329	185	2166	—	348	—	1	3	2	87736	
Sachsen	1929	3	117	8021	6148	—	6148	—	—	—	1	1	1	161750	
	1928	8	860	155340	140155	—	384	6843	132674	254	3	4	1	3303978	
Mittel- deutschl.	1929	2	53	9508	8247	—	8247	—	—	—	—	1	1	245300	
	1928	5	24	11121	9503	20	6769	—	2754	—	1	4	—	208793	
Deutsches Reich	1929	20	928	95165	83565	233	80927	—	2310	561	6	8	6	2637500	
	1928	72	2410	490989	450825	702	307677	7061	136283	506	14	46	12	11753518	

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*.

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 27*.

*) Die Ziffern beziehen sich nur auf wirtschaftliche Streiks und Aussperrungen; politische Arbeitskämpfe wurden in den Jahren 1928 und 1929 nicht gemeldet. Die Zahlen beschränken sich außerdem nur auf gewerbliche Arbeiter (ohne land- und forstwirtschaftliche Arbeiter und Angestellte).

53. Bergarbeiterlöhne

Mit Ausschluß der techn. Beamten und der vertragsmäßig angestellten Personen

Art und Bezirk des Bergbaues	Zahl der Vollarbeiter		Verfahrene Schichten auf 1 Voll- arbeiter		Verdienst in <i>ℳ</i> (einschl. Versicherungsbeiträge der Arbeiter)					
					im ganzen		auf 1 verfahrene Schicht		auf 1 Voll- arbeiter	
	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929
Preußen										
Steinkohlen- bergbau										
Oberschlesien . .	48 035	51 464	313,0	317,1	95 229 868	110 053 907	6,33	6,74	1983	2138
Niederschlesien .	23 367	24 742	316,2	317,0	45 988 990	51 167 231	6,22	6,32	1968	2068
Oberbergamtsbez. Dortmund . . .	319 200	319 480	311,5	312,8	851 023 393	888 141 786	8,56	8,89	2666	2780
Linker Niederrhein	14 717	15 838	314,5	313,2	39 774 110	44 325 009	8,59	8,94	2703	2799
Aachen	21 052	21 916	314,2	312,9	50 629 300	54 392 452	7,66	7,93	2405	2482
Braunkohlen- bergbau										
Oberbergamtsbez. Halle:										
ostelbischer . .	18 363	19 823	326,0	328,0	40 990 745	45 745 736	6,85	7,03	2232	2308
westelbischer .	26 955	26 054	325,1	326,6	64 836 977	64 793 360	7,40	7,62	2405	2487
Linksrheinischer .	14 019	14 514	326,3	326,7	36 258 304	40 903 188	7,93	8,63	2586	2818
Bayern										
Rechtsrhein. Stein- u. Pechkohlenbergbau	5 344	5 411	311,6	313,7	10 317 079	11 167 969	6,20	6,58	1931	2064
Jüngere Braunkohle	1 088	1 173	315,6	323,5	2 256 034	2 583 273	6,57	6,81	2073	2202
Sachsen										
Steinkohlenbergbau	19 516	20 378	323,0	319,8	47 775 686	50 930 607	7,58	7,81	2448	2499
Braunkohlenbergbau	6 893	7 633	319,0	319,1	17 010 611	19 222 100	7,73	7,89	2467	2518

54. Tarifverträge¹⁾ nach dem Stande vom 1. Januar 1928

Staat	Zahl der			
	Tarif- verträge	Betriebe	beschäftigten Personen	
			überhaupt	darunter weiblich
Preußen	4 448	451 903	6 369 219	1 446 176
Bayern	657	89 604	926 496	283 400
Sachsen	718	94 871	1 160 598	416 645
Württemberg	178	26 763	333 219	100 876
Deutsches Reich . . .	8 178	912 006	12 267 440	3 006 796
<i>darunter:</i>				
Reichstarifverträge . .	80	97 527	1 686 450	344 680

¹⁾ Nach ihrem hauptsächlichen Geltungsbereich in den einzelnen Staaten.

55. Die Notenbanken Ende 1928

Gegenstand	Reichs- bank	Bayerische Notenbank	Sächsische Bank	Württembergische Notenbank	Badische Bank
Aktiva in Mill. <i>RM</i>					
Gold	2 729,3	28,6	21,0	8,2	8,1
Deckungsfähige Devisen	155,3	6,2	13,8	6,5	8,9
Noten anderer Banken	8,2	3,0	8,1	4,5	0,3
Bestand an Scheidemünzen	81,8	0,0	0,1	0,0	0,0
Bestand an Rentenbankscheinen	7,4	.	.	.	.
Reichswechsel	51,1	.	.	.	.
Wechsel und Schecks	2 627,4	53,3	53,5	33,7	37,2
Lombard	176,1	0,8	1,4	1,5	1,4
Effekten	92,3	6,5	1,4	9,1	6,6
Sonstige Aktiva	522,6 ¹⁾	6,6	13,3	42,3	36,6
Passiva in Mill. <i>RM</i>					
Umlaufende Noten	4 930,1	68,7	66,5	26,0	26,2
Täglich fällige Verbindlichkeiten	816,1	.	.	.	.
Guthaben	—	2,5	26,2	64,6	55,0
Darlehen bei der Rentenbank	—	—	—	—	—
Sonstige Passiva	298,2	4,7	5,7	6,1	6,3

¹⁾ Ohne Rentenbankscheine.

56. Gesamtwert der abgestempelten inländischen Wertpapiere 1929

Staat	Inländische Schuld- und Rentenverschreibungen							zu- sammen
	der Körper- schaften städt. oder ländl. Grundbesitzer, Grundkredit- u. Hypotheken- banken (§ 29 a d. Ges.)	der Schiffs- pandbrief- und Schiffs- beleihungs- banken (§ 29 a d. Ges.)	der Siedlungs- gesellschaften (§ 29 a d. Ges.)	der Eisenbahn- gesellschaften (§ 29 a d. Ges.)	der zur einheit- lichen Erfüllung von wasserwirt- schaftlichen Auf- gaben errichteten Körperschaften des öffentl. Rechts (§ 29 a d. Ges.)	der unter Beteiligung des Reichs, eines Landes oder einer Gemeinde (eines Gemeindever- bandes) ¹⁾ (§ 29 a d. Ges.)	der gemeinnützig. Gesellschaften u. Genossenschaften zur Förderung des Klein- wohnungsbau (§ 42 d. Aust.-Best. zum K.V.St.G.) (§ 29 Abs. 4 d.Ges.)	
1000 <i>RM</i>								
Preußen.....	387 386	—	—	—	—	7 055	190	394 631
Bayern.....	182 758	—	—	—	—	—	—	182 758
Sachsen.....	67 810	—	—	—	—	—	—	67 810
Württemberg.....	23 655	—	—	—	—	—	—	23 655
Deutsches Reich	792 767	93	—	4 000	—	7 055	190	804 105

¹⁾ Ausschließlich dem öffentlichen Verkehr, der Wasserwirtschaft, der Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Elektrizität oder Gas, dem Kleinwohnungsbau, der inneren Kolonisation dienenden Gesellschaften (§ 4b K.V.St.G.).

¹⁾ Ausschließlich dem öffentlichen Verkehr, der Wasserwirtschaft, der Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Elektrizität oder Gas, dem Kleinwohnungsbau, der inneren Kolonisation dienenden Gesellschaften (§ 4 b K.V.St.G.).

57. Öffentliche Sparkassen

a) Spareinlagen (Nach der Monatsstatistik)

Jahr und Tag	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
	Stand der Spareinlagen in Millionen <i>RM</i>				
1930 1. Januar	5 526,0	704,9	567,2	510,7	8 884,8
1. Oktober	6 172,9	797,8	635,4	554,7	10 003,7
1929 1. Januar	4 362,3	540,8	449,8	331,5	6 885,9

b) Sparkassen und Spareinlagen 1927 (Nach der Jahresstatistik)

Staat	Zahl der				Spareinlagen			Von den Spar- einlagen am Jahres- schluß treffen auf	
	Spar- kassen	Zweig- oder Neben- stellen	In- nahme- stellen	Spar- kassen- bücher (Konten)	am Jahres- anfang	Zugang	Abgang	am Jahres- schluß	
	am Jahresschluß				in 1000 <i>RM</i>			1 Ein- wohner	1 Spar- buch
Preußen ..	1 464	2 058	2 909	5 695 930	2 085 029	3 502 468	2 463 770	3 123 727	81,8
Bayern ..	370	103	231	655 660	240 044	297 539	177 052	369 522	48,9
Sachsen ..	349	157	82	768 471	188 595	260 875	132 605	316 865	63,5
Württemberg	70	54	2 211	489 171	145 914	209 192	125 966	229 140	88,8
Deutsch. Reich	2 663	2 848	5 916	9 164 141	3 184 256	5 035 781	3 380 960	4 839 077	77,5

c) Scheck-, Giro-, Kontokorrent- und Depositeinlagen (Nach der Monatsstatistik)

Jahr und Tag	Preußen	Bayern ¹⁾	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich ²⁾
	Stand der Scheck-, Giro-, Kontokorrent- und Depositeinlagen in Millionen <i>RM</i>				
1930 1. Januar ..	877,7	111,8	.	160,7	1 345,8
1. Oktober ..	958,3	125,0	.	181,1	1 480,9
1929 1. Januar ..	906,1	120,2	.	149,6	1 368,1

¹⁾ In Bayern sind die Depositeinlagen bei den Spareinlagen enthalten.²⁾ Ohne die Beträge, die im sächsischen Gironetz angefallen sind.

58. Aktiengesellschaften

(Gesellschaften mit Kapital auf Reichsmark lautend, Nominalkapital in 1000 *RM*)

Staat	Jahr	Neu- gründungen		Fortsetzung von Gesell- schaften		Umstellung auf <i>RM</i>		Kapital- er- höhun- gen	Zugang zusammen	
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Kapital	Zahl	Kapital
Bayern Deutsches Reich	1929	12	7 750	1	1 000	—	—	66341	13	75091
		321	506 992	13	13 172	14	9 805	1139480	348	1669449
Bayern Deutsches Reich	1928	25	19 750	1	186	—	—	55 004	26	74940
		356	329 243	11	4 326	23	10 691	1 761 581	390	2 105 841
Auflösungen infolge von										
		Liquidation		Konkurs		Beendigung ohne Liquidation oder Konkurs		Kapital- herab- set- zungen	Abgang zusammen	
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Kapital	Zahl	Kapital
Bayern Deutsches Reich	1929	30	3 753	11	1 341	14	11 532	13 674	55	30 300
		293	98 549	116	37 854	285	459 329	230 339	694	826 071
Bayern Deutsches Reich	1928	33	9 544	9	1 991	17	5 529	23 558	59	40 622
		361	302 141	76	23 958	229	157 892	278 721	666	762 712
		Überschuß der Zugänge (+) über die Abgänge (—)		Zugang (+) oder Abgang (—) infolge von Gegenstands- änderungen u. Sitz- verlegungen		Insgesamt Zugang (+) bzw. Abgang (—)		Endbestand 31. Dezember		
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	
Bayern Deutsches Reich	1929	— 42	+ 44 791	— 9	— 2 021	— 51	+ 42 770	997	1 525 545	
		— 346	+ 843 378	—	—	— 346	+ 843 378	11344 ¹⁾	23 728 029	
Bayern Deutsches Reich	1928	— 33	+ 34 318	— 2	+ 9 750	— 35	+ 44 068	1048	1 482 775	
		— 276	+ 134 3129	—	—	— 276 ²⁾	+ 134 3129	11690 ³⁾	22 884 651	

¹⁾ Am 31. Dezember 1929 bestanden im Deutschen Reich 11344 Aktiengesellschaften mit 23 728 Mill. *RM*, 31 Aktiengesellschaften mit einem auf „*M*“ lautenden Kapital, 170 Aktiengesellschaften im Saargebiet mit 342 Millionen Kapital in frz. Frankenwährung; bei letzteren waren an Veränderungen im Bestande gegenüber dem Anfangsbestande am 1. Januar 1929 zu verzeichnen: 4 Neugründungen, 9 Auflösungen, 10 Kapitalerhöhungen und 5 Kapitalherabsetzungen.)

²⁾ Außerdem bei den Gesellschaften, deren Aktienkapital auf „*M*“ lautet durch Fortsetzung bereits aufgelöster Gesellschaften ein Zugang von 4 Gesellsch., dagegen ein Abgang von 23 Gesellsch. durch Umstellung auf „*RM*“, von 5 Gesellsch. durch Einleitung des Liquidations-Verfahrens und von 261 Gesellsch. durch sonstige Auflösung.

³⁾ Am 31. Dezember 1928 bestanden im Deutschen Reich 11842 Aktiengesellsch., darunter 152, die ihr Kapital noch nicht umgestellt hatten; außerdem bestanden im Saargebiet 175 Gesellsch. mit 282 Millionen Kapital in frz. Frankenwährung, wobei im Bestande gegenüber dem Anfangsbestande am 1. Jan. 1928 an Veränderungen zu verzeichnen waren: 3 Neugründungen, 6 Auflösungen, 3 Kapitalerhöhungen und 4 Kapitalherabsetzungen.

59. Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen

Vortrag	Oktober 1926			Mai 1928			Mai 1929		
	Deutsches Reich	davon treffen auf Bayern		Deutsches Reich	davon treffen auf Bayern		Deutsches Reich	davon treffen auf Bayern	
		absolut	%		absolut	%		absolut	%
Gesamtzahl der Beschädigten	736 867	108 617	14,7	761 294	115 668	15,2	807 596	122 230	15,1
davon waren in ihrer Erwerbsfähigkeit gemindert									
um 30 v. H.	294 318	44 722	15,2	305 213	48 496	15,9	337 434	53 095	15,7
„ 40 „	118 787	18 693	15,7	121 354	19 603	16,2	125 305	20 151	16,1
„ 50 „	130 338	18 157	13,9	132 915	18 876	14,2	136 126	19 355	14,2
„ 60 „	66 308	8 480	12,8	67 050	8 753	13,1	68 062	8 986	13,2
„ 70 „	55 393	7 750	14,0	56 839	8 187	14,4	57 985	8 362	14,4
„ 80 „	27 293	3 957	14,5	28 758	4 211	14,6	29 705	4 327	14,6
„ 90 „	5 407	804	14,9	5 840	902	15,4	6 161	959	15,6
um mehr als 90 „	38 793	6 054	15,6	42 761	6 599	15,4	46 357	6 968	15,0
Angaben fehlen	230	—	—	564	41	7,3	461	27	5,9
Von den Beschädigten erhielten									
keine Ausgleichzulage (rund)	110 500	9 567	8,7	102 700	9 298	9,1	99 300	9 092	9,2
die einfache Ausgleichzulage (rund)	618 200	97 899	15,8	649 300	105 050	16,2	638 600	111 757	16,0
die erhöhte Ausgleichzulage (rund)	8 100	1 151	14,2	9 100	1 279	14,1	9 700	1 354	14,0
Angaben fehlen . . . .	.	—	—	.	41	.	.	27	.
Zahl der Schwerbeschädigten, die eine Frauenzulage erhielten	261 005	35 364	13,5	280 510	39 011	13,9	294 266	41 148	14,0
Fälle, in denen eine Kinderzulage gewährt wurde	1 067 680	176 091	16,5	1 131 386	194 097	17,2	1 205 163	206 556	17,1
Zahl der Beschädigten, die eine Pflegezulage erhielten . . .	18 933	2 930	15,5	21 534	3 229	15,0	23 669	3 482	14,7
Zahl der Kapitulanten	55 276	3 985	7,2	58 917	4 299	7,3	58 446	4 221	7,2
Gesamtzahl der Hinterbliebenen	1 514 150	164 590	10,9	1 430 761	158 762	11,1	1 414 823	159 647	11,3
Witwen insgesamt . . .	361 024	31 766	8,8	359 560	32 409	9,0	361 040	32 902	9,1
davon mit									
30 bzw. 40 v. H. d. Vollrente	29 080	1 833	6,3	—	—	—	—	—	—
50 „ „ „	243 990	21 188	8,7	247 404	21 229	8,6	232 414	20 059	8,6
60 „ „ „	87 954	8 745	9,9	112 156	11 180	10,0	128 626	12 843	10,0
Halbwaisen	849 037	95 823	11,3	731 781	85 252	11,6	652 014	77 726	11,9
Vollwaisen	62 070	7 294	11,8	56 623	6 806	12,0	51 917	6 394	12,3
Elternanteile	141 064	17 232	12,2	148 230	18 069	12,2	152 504	18 256	12,0
Elternpaare (Kopfzahl) .	67 230	8 764	13,0	73 852	9 312	12,6	76 732	9 222	12,0
Witwenbeihilfeempfäng.	9 957	1 278	12,8	12 441	1 598	12,8	14 105	1 785	12,7
Waisenbeihilfeempfäng.	6 733	800	11,9	9 127	1 208	13,2	10 723	1 527	14,2
Elternbeihilfeempfänger (Elternanteile)	6 631	661	10,0	16 375	1 720	10,5	41 470	5 351	12,9
Elternbeihilfeempfänger (Elternpaare/Kopfzahl)	10 354	972	9,4	22 772	2 388	10,5	54 318	6 484	11,9

60. Krankenversicherung 1928¹⁾

Staat	Zahl der tätigen Kassen	Zahl der durchschnittlich Versicherten		Erkrankungsfälle		Krankheitstage		Einnahmen ²⁾ in 1000 RM	Ausgaben ³⁾
		männlich	weiblich	überhaupt	a 1 Versicherten	überhaupt	auf 1 Versicherten		
Preußen . .	4 590	7 380 285	4 144 272	6 502 489	0,6	152 981 640	13,3	1 234 126	1 237 973
Bayern . .	697	1 246 013	796 670	1 115 317	0,5	25 741 807	12,6	177 927	177 314
Sachsen . .	896	1 237 544	1 032 361	1 098 992	0,5	30 837 225	13,6	218 805	220 389
Württemberg	270	513 020	345 188	527 722	0,6	12 573 792	14,7	83 769	83 141
Deutsches Reich ⁴⁾ . .	7 487	12 363 195	7 516 713	11 005 036	0,6	264 365 328	13,3	2 020 031	2 025 348

¹⁾ Ohne knappschaftliche Krankenkassen.²⁾ Mit Vermögensanlagen.³⁾ Mit Vermögensveräußerungen.⁴⁾ Einschließlich See-Krankenkasse.

61. Invalidenversicherung

Staat	Jahr	Rentenbewegung						Einnahmen ¹⁾		Ausgaben		
		Bestand am Schlusse des Jahres an						insgesamt	davon aus Beiträgen	insgesamt	davon	
		Invaliden-	Kranken-	Alters-	Witwen-(er)-	Witwenkranken-	Waisen-(stämme)				Rentenleistungen	Heilverfahren
Renten								in 1000 Reichsmark				
Preußen . .	1927	979624	14429	46748	182108	1876	271838	523715	461431	372015	317318	27739
	1928	1046250	13641	41587	213276	1781	261917	631708	569081	425941	355187	38281
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	1927	60122	16	96	14343	7	21061	30175	27065	21485	18641	1399
	1928	63755	8	58	16251	.	21104	40150	33348	25400	20845	2059
Bayern . .	1927	172333	1273	3047	26253	82	41665	88827	75262	58401	51747	3149
	1928	183107	1161	2704	30677	76	40890	102430	91591	66041	57173	4755
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II	1927	5671	.	282	1273	.	2197	4828	4341	3382	2991	112
	1928	6241	.	254	1503	.	2265	6046	5283	3801	3300	147
Sachsen . .	1927	163721	1000	4355	33397	154	43689	105513	91835	73087	63151	6538
	1928	172724	895	3818	37985	133	40810	125936	112446	80925	70188	6534
Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	1927	5306	20	15	1345	22	1956	3159	2698	2275	1858	225
	1928	5913	18	13	1579	20	1951	3739	3452	2655	2155	280
Württemberg	1927	63030	833	.	9205	26	17641	40532	35616	27965	24504	1862
	1928	66117	769	.	10746	26	17021	49554	45108	32371	28144	2372
Deutsches Reich	1927	1766881	23104	65903	334280	2646	510515	1000542	875217	707322	601721	57043
	1928	1888136	21662	58551	389299	2485	494366	1201755	1075846	805875	671594	73784

¹⁾ Ohne Reichszuschüsse.

¹⁾ Ohne Reichszuschüsse.

62. Landwirtschaftliche Unfallversicherung 1928

Staat	Zahl der		Ausgaben			Einnahmen		Ver- mögens- bestand	Rück- lage
	ver- sicherten Personen in 1000	Unfälle (Zahl der Ver- letzten usw.)	ins- gesamt	da- von Gesamtent- schädigungen	Allgemeine Verwaltung	ins- gesamt	davon Umlage- beiträge		
in 1000 Reichsmark									
Preußen .	7 038	151 258	33 568	26 171	4 435	33 311	32 381	22 540	1 323
Bayern .	2 117	82 415	12 999	11 002	745	13 541	13 105	5 550	739
Sachsen .	381	17 693	3 434	2 723	408	3 440	3 383	1 447	150
Württemberg.	783	31 378	5 382	4 657	253	5 488	5 346	2 479	481
Deutsches Reich .	14 054	393 272	76 779	61 982	7 920	77 406	74 896	52 712	4 315

63. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1928

a) Bezirksfürsorgeverbände

1. Die in offener und geschlossener Fürsorge unterstützten Hilfsbedürftigen

Staat	Zahl der laufend in offener Fürsorge unterstützten Parteien							In geschlossener Fürsorge und in Familien untergebrachte Personen	
	am 31. März 1929					am 31. Juli 1928	am 31. März 1928	vorüber- gehend	dauernd
	Kriegs- beschä- digte usw.	Sozial- rentner	Klein- rentner usw.	Sonstige Hilfsbe- dürftige	im ganzen				
Preußen . . .	41 435	404 517	214 100	510 973	1171025	1069 283	1112699	640 923	176 845
Bayern . . .	4 711	58 727	32 404	58 039	153 881	141 712	149 200	80 264	32 816
Sachsen ¹⁾ . .	13 795	59 435	32 735	62 565	168 530	158 215	145 730	81 553	50 010
Württemberg ¹⁾	5 343	15 023	14 402	9 287	44 055	41 875	42 136	15 174	18 787
Deutsches Reich ²⁾	71 968	627 338	339 238	743 267	1781811	1634766	1689223	960 096	351 235
¹⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband.									
²⁾ Einschl. Landesfürsorgeverband Sachsen, Württemberg, Bremen und Lübeck.									

¹⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband.

²⁾ Einschl. Landesfürsorgeverband Sachsen, Württemberg, Bremen und Lübeck.

2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter

Staat	Leistungen der öffentlichen Fürsorge und der öffentlichen Jugendhilfe						Verwal- tungs- kosten	Gesamt aus- gaben	Ein- nahmen	Zuschuß- bedarf im ganzen
	Für- sorge- kosten im ganzen 1)	Erstatungen an andere Fürsorge- verbände	Zu- schüsse an eigene Einrich- tungen	Beiträge und Zuschüsse an die freie Wohl- fahrtspflege und an Versicherungsträger	Son- stige Aus- gaben	Zu- sammen				
in Millionen <i>ℛℳ</i> 2)										
Preußen . . .	721,03	57,51	93,53	9,78	8,61	890,48	82,38	972,86	134,78	838,08
Bayern . . .	82,98	4,38	5,86	1,11	0,49	94,82	8,83	103,64	16,58	87,06
Sachsen . . .	103,02	1,01	14,19	1,00	1,20	120,51	11,82	132,32	21,30	111,02
Württemberg 3)	30,53	1,49	3,02	1,38	3,38	39,79	4,14	43,93	16,97	26,97
Deutsches Reich 4)	1108,36	70,73	130,56	14,60 5)	15,18	1339,73	124,98	1464,72	233,64	1231,08

1) Offene und geschlossene (gesundheitliche und wirtschaftliche) Fürsorge, einschließlich der halboffenen Fürsorge, der Wochenfürsorge und der Kosten für pflegerisches Personal. 2) Die Übersicht enthält bei den Summen (quer und senkrecht) die tatsächlichen, nicht die abgestimmten Werte. 3) Einschließlich Landesfürsorgeverband. 4) Einschl. Landesfürsorgeverband Württemberg, Bremen und Lübeck. 5) Darunter 1,17 Millionen *ℛℳ* Beiträge und Zuschüsse an Versicherungsträger.

¹⁾ Offene und geschlossene (gesundheitliche und wirtschaftliche) Fürsorge, einschließlich der halboffenen Fürsorge, der Wochenfürsorge und der Kosten für pflegerisches Personal. ²⁾ Die Übersicht enthält bei den Summen (quer und senkrecht) die tatsächlichen, nicht die abgestimmten Werte. ³⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband. ⁴⁾ Einschl. Landesfürsorgeverband Württemberg, Bremen und Lübeck. ⁵⁾ Darunter 1,17 Millionen *ℛℳ* Beiträge und Zuschüsse an Versicherungsträger.

b) Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der unterstützten Personen

Staat	Geistes- kranke, Geistes- schwache	Taub- stumme, Ertaubte	Blinde	Krüppel	Sonstige Gebrech- liche oder Kranke	Sonstige Hilfs- bedürftige	Unter- stützte Personen überhaupt
Preußen . . .	110 354	6 301	2 796	22 623	4 330	284 798	431 202
Bayern . . .	15 786	1 080	336	1 046	873	2 479	21 600
Deutsches Reich ¹⁾	132 906	7 441	3 357	23 752	9 005	301 488	477 949

¹⁾ Die Angaben für Sachsen, Württemberg, Lübeck und Bremen sowie die Angaben der Stadt Berlin über Sieche sind in der Übersicht der Bezirksfürsorgeverbände berücksichtigt.

2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter

Staat	Ausgaben					Einnahmen			Zu- schuß- bedarf im ganzen
	Leistungen ¹⁾		Ver- wal- tungs- kosten	ins- gesamt	darunter Er- stattungen an andere Fürsorge- verbände	ins- ge- samt	darunter		
	der öffent- lichen Fürsorge	der öffent- lichen Jugend- hilfe					Zuschüsse des Landes oder des Reichs	Erstattungen von anderen Fürsorgever- bänden usw.	
in 1000 <i>ℳ</i> ²⁾									
Preußen . . .	154311,1	4541,1	12430,1	171282,4	8195,2	67494,1	272,9	64455,8	103788,2
Bayern . . .	23451,0	295,3	50,0	23796,3 ³⁾	2892,3	9610,8	3200,0	6246,8	14185,4
Sachsen . . .	14316,6	—	157,5	14474,2	5580,3	74,7	—	74,7	14399,4
Deutsch. Reich ⁴⁾	229809,7	7403,2	14863,5	252076,5	19931,0	86404,0	7499,4	75604,0	165672,2

¹⁾ Offene und geschlossene Fürsorge, einschl. der Erstattungen an andere Fürsorgeverbände, des Aufwands für pflegerisches Personal, der Zuschüsse an eigene Einrichtungen, der Beiträge und Zuschüsse an Bezirksfürsorgeverbände, an Verbände und Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege, an Versicherungsträger usw. ²⁾ Die Übersicht enthält bei den Summen (quer und senkrecht) die tatsächlichen, nicht die abgestimmten Werte. ³⁾ Ohne die Ausgaben des Staats (5,395 Millionen *ℳ* für öffentliche Fürsorge und 476 Tausend *ℳ* für öffentliche Jugendhilfe). ⁴⁾ Die Angaben für Württemberg und Lübeck sind bereits in Tabelle 2 der Bezirksfürsorgeverbände S. 36* berücksichtigt.

¹⁾ Offene und geschlossene Fürsorge, einschl. der Erstattungen an andere Fürsorgeverbände, des Aufwands für pflegerisches Personal, der Zuschüsse an eigene Einrichtungen, der Beiträge und Zuschüsse an Bezirksfürsorgeverbände, an Verbände und Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege, an Versicherungsträger usw. ²⁾ Die Übersicht enthält bei den Summen (quer und senkrecht) die tatsächlichen, nicht die abgestimmten Werte. ³⁾ Ohne die Ausgaben des Staats (5,395 Millionen RM für öffentliche Fürsorge und 476 Tausend RM für öffentliche Jugendhilfe). ⁴⁾ Die Angaben für Württemberg und Lübeck sind bereits in Tabelle 2 der Bezirksfürsorgeverbände S. 36* berücksichtigt.

64. Öffentliche Jugendhilfe im Rechnungsjahr 1928

a) Pflegekinderwesen und Amtsvormundschaft

Staat	Pflegekinderwesen				Amtsvormundschaft (AV.)						
	am 31. März 1929 unter Pflege- aufsicht stehende Kinder				am 31. März 1929 unter AV. stehende Mündel		Zahl der unehelichen Mündel, deren Vater				
	darunter				im ganzen	darunter unehe- liche	unbe- kannt ist	Unterhalts- beiträge nicht mehr zu leisten hat	die festgesetzte Unterhaltspflicht		
	im ganzen	jünger als 2 Jahre v. H.	unehe- lich dar. lebten b. d. Mutter v. H.	v. H.					ganz v. H.	teil- weise v. H.	überhaupt nicht v. H.
Preußen . . .	349322	26,09	89,80	68,88	348660	95,08	10,63	7,05	30,15	33,58	18,59
Bayern . . .	96544	24,15	91,56	65,19	34867	94,51	14,13	7,59	30,52	29,68	18,08
Sachsen . . .	69436	29,29	94,11	63,14	83118	98,00	5,06	—	50,08	31,15	13,71
Württemberg .	33683	22,84	90,84	68,50	43402	95,20	16,15	22,85	28,96	20,83	11,21
Deutsch. Reich	651443	26,15	90,18	67,27	603803	95,26	10,45	7,23 ¹⁾	33,50	31,91	16,91 ²⁾

¹⁾ Ohne Sachsen.²⁾ Ohne Jugendamt Stadt Worms.

b) Schutzaufsicht, Fürsorgeerziehung und Jugendgerichtshilfe

Staat	Unter Schutzaufsicht der Jugendämter stehende Minderjährige am 31. März 1929				Fürsorgeerziehung		Die Jugendgerichtshilfe wurde von den Jugendämtern ausgeübt in Fällen		
	im ganzen		davon uneheliche		auf Antrag der Jugendämter in Fürsorgeerziehung überwiesene Minderjährige ¹⁾		im ganzen	davon	
								für 18- bis 21-jährige	im Zusammenwirken mit d. privat. Jugendhilfe
	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
Preußen . . .	22466	15021	2067	1504	4605	3657	32003	5802	13096
Bayern . . .	4857	3863	920	724	666	514	2124	238	355
Sachsen . . .	1962	1065	269	195	323	204	3759	.	1383
Württemberg .	1218	760	156	142	294	239	840	131	212
Deutsch. Reich	37970	26762	4153	3258	7115 ²⁾	5724 ²⁾	45295	7225 ²⁾	16502
	(16815 ²⁾)	(13313 ²⁾)							

¹⁾ Abgelehnt wurden von den Gerichten 1991 Anträge (1055 für Knaben, 936 für Mädchen).

²⁾ Die in Klammern angegebenen Zahlen betreffen die Fälle ohne gerichtliche Anordnung (§ 60 RJWG.); die Zahlen sind in den Summen mitenthalten. ³⁾ Außerdem wurden 1180 Fälle (593 Knaben, 587 Mädchen) freiwilliger Fürsorgeerziehung von den Jugendämtern ausgeübt. In den meisten Ländern bestehen im übrigen besondere Behörden für die Fürsorgeerziehung, wobei den Jugendämtern nur ein Mitwirkungsrecht zusteht. Da obige Angaben sich nur auf die Tätigkeit der Jugendämter beziehen, sind darin nicht alle Fürsorgezöglinge erfaßt. ⁴⁾ Ohne Sachsen.

65. Bautätigkeit 1929

Staat	Gebäude								Wohnungen						Reinzugänge an				Auf je 1000 Einwohner kommen Reinzugänge an			
	Zugang durch Neubau								Zugang						Gebäuden		Wohnungen					
	Gebäude insgesamt	öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerbliche u. landwirtschaftliche Zwecke		Wohngebäude				Wohnungen insgesamt	durch Neubau			durch Umbau			insgesamt	davon Wohngebäude			insgesamt	davon in Wohngebäuden
		Zahl	1000 ehm umhaueter Raum	Zahl	1000 ehm umhaueter Raum	insgesamt	errichtet mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln	von den Wohngebäuden waren (Kleinhäuser)	Zahl der Wohnungen		davon in Wohngebäuden		Zahl der Wohnungen	davon in Wohngebäuden								
											insgesamt	errichtet mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln										
Preußen	129 845	1 797	5 995	46 297	33 257	81 751	59 233	64 878	211 214	199 577	197 859	160 573	11 637	9 602	116 417	74 846	197 763	194 404	1,96	5,18		
Bayern	23 686	395	1 343	8 630	6 307	14 661	6 083	13 052	32 009	28 835	28 492	15 850	3 174	2 904	19 873	12 732	29 264	28 731	1,72	3,96		
Sachsen	11 534	212	828	2 500	2 615	8 822	6 968	6 016	29 526	27 340	27 043	23 234	2 186	2 004	11 034	8 581	28 751	28 337	1,72	5,76		
Württemberg ...	9 633	194	615 ²⁾	2 851	2 903 ²⁾	6 588	4 212	5 565	13 807	11 765	11 354	7 533	2 042	1 888	8 511	5 917	12 767	12 302	2,29	4,95		
Deutsches Reich ³⁾	202 698	2 815	9 724	68 649	50 668	130 783	90 955	104 658	338 802	315 703	312 270	247 997	23 099	20 074	181 263	119 436	317 682	311 925	1,91	5,09		

¹⁾ Mit 1 bis 2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen.

²⁾ Bei 10 öffentlichen und 157 Gebäuden für gewerbliche Zwecke fehlen die Angaben.

³⁾ Für Baden fehlt ein Teil der Angaben.

66. Heilanstalten 1928

Staat	Zahl der Anstalten				Zahl der Betten				Auf je 10 000 Einwohner kamen Betten			
	Allgemeine Krankenhäuser	Anstalten für Geistes- usw. Kranke	Augenheilanstalten	Entbindungsanstalten	Allgemeine Krankenhäuser	Anstalten für Geistes- usw. Kranke	Augenheilanstalten	Entbindungsanstalten	Allgemeine Krankenhäuser	Anstalten für Geistes- usw. Kranke	Augenheilanstalten	Entbindungsanstalten ¹⁾
Preußen	2 288	256	76	164	241 174	106 611	2 634	5 959	61,8	27,3	0,7	80,1
Bayern	574	37	17	38	37 338	13 489	656	863	50,0	18,0	0,9	55,5
Sachsen	223	21	6	5	22 358	10 653	245	526	44,3	21,1	0,5	62,8
Württemberg ...	174	25	10	18	14 360	7 646	345	494	55,1	29,3	1,3	102,3
Deutsches Reich	3 842	407	129	268	374 260	162 783	4 870	9 208	58,8	25,6	0,8	76,3

¹⁾ Berechnet auf 10 000 Entbundene.

67. Die höheren Lehranstalten für die männliche und weibliche Jugend im Schuljahr 1926/27

Staat	Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend														Höhere Lehranstalten für die weibliche Jugend						
	insgesamt ¹⁾					darunter									Schülerinnen		Während des letzten Schuljahres erhielten das Reifezeugnis	Vollbeschäftigte Lehrkräfte			
	Schulen ²⁾	Schüler		Während des letzten Schuljahres erhielten das Reifezeugnis	Vollbeschäftigte Lehrkräfte	Gymnasien und Progymnasien ³⁾			Realgymnasien u. Realprogymnasien ³⁾			Oberrealschulen u. Realschulen			Schulen ²⁾	in den Hauptklassen				in den Vor-schul-klassen	
		in den Hauptklassen	in den Vor-schul-klassen			Schulen	Schüler in den Hauptklassen	Vollbeschäftigte Lehrkräfte	Schulen	Schüler in den Hauptklassen	Vollbeschäftigte Lehrkräfte	Schulen	Schüler in den Hauptklassen	Vollbeschäftigte Lehrkräfte							
																					m.	w.
Preußen . . .	907	315141	189	11258	16053	321	111867	5991	245	96175	4727	225	94254	4466	509	176575	13106	1303	2549	7271	
Bayern . . .	193	59969	—	2418	3530	65	20983	1333	6	3168	197	96	34125	1835	153	26918	—	121	334	1655	
Sachsen . . .	103	44397	348	1159	2625	18	7168	446	24	12422	721	38	17156	869	17	10858	—	104	281	245	
Württemberg .	149	29552	84	852	1465	18	4708	260	19	7693	197	21	8302	621	25	7620	814	43	110	260	
Deutsches Reich	1735	551150	1843	19020	29735	495	166667	9419	355	139441	6997	561	206712	10723	867	270136	20689	1869	3984	11380	

¹⁾ Einschl. der grundständigen deutschen Oberschulen, der Oberschulen in Aufbauform, Aufbauschulen, Landwirtschaftsschulen und sonstigen Anstalten.

²⁾ Einschl. der Reformanstalten der entsprechenden Richtung. ³⁾ Es ist nur die Zahl der Hauptanstalten nachgewiesen. ⁴⁾ Einschl. der höheren Mädchenschulen (96 Schulen mit 12174 Schülerinnen), jedoch ohne die Mädchenmittelschulen. ⁵⁾ Die Landrealschulen, Landlatein- und Realschulen usw. sind hier nicht nachgewiesen.

¹⁾ Einschl. der grundständigen deutschen Oberschulen, der Oberschulen in Aufbauform, Aufbauschulen, Landwirtschaftsschulen und sonstigen Anstalten.
²⁾ Einschl. der Reformanstalten der entsprechenden Richtung. ³⁾ Es ist nur die Zahl der Hauptanstalten nachgewiesen. ⁴⁾ Einschl. der höheren Mädchenschulen (96 Schulen mit 12174 Schülerinnen), jedoch ohne die Mädchenmittelschulen. ⁵⁾ Die Landrealschulen, Landlatein- und Realschulen usw. sind hier nicht nachgewiesen.

68. Besuch der Universitäten und Technischen Hochschulen

Staat	Immatrikulierte Studierende an den Universitäten im										Immatrikulierte Studierende an den Technischen Hochschulen im									
	S.-H. 1930		W.-H. 1929/30		S.-H. 1929		W.-H. 1928/29		S.-H. 1928		S.-H. 1930		W.-H. 1929/30		S.-H. 1929		W.-H. 1928/29		S.-H. 1928	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Preußen	46630	10500	43433	9250	44022	8906	40205	7668	40051	7176	7844	188	8433	162	8074	147	8636	114	7840	105
Bayern	11486	2036	11025	1880	11250	1789	10680	1615	10598	1558	3638	83	3938	81	3673	73	4029	72	3918	61
Sachsen	5835	844	5631	756	5461	648	4972	581	4808	501	3497	304	3166	241	3023	242	2771	188	2186	162
Württemberg .	3187	548	2746	340	3327	472	2542	284	2959	329	1915	64	1975	64	1721	55	1867	52	1627	42
Deutsches Reich	82122	17455	75788	14955	78167	14923	69955	12303	71270	12052	21252	780	21992	658	20719	628	21537	513	19579	466

69. Verteilung der ordentlichen Gerichte nach dem Stande vom 1. Januar 1929

Staat	Zahl der Gerichts- einge- sessenen ¹⁾	Zahl der		Durchschnitt- liche Einwohner- zahl eines		Zahl der		Auf einen	
		Amts- gerichte	Land- gerichte	Amts- gerichtsbezirkes	Land- gerichtsbezirkes	Richter ²⁾	Rechts- anwälte ²⁾	Richter	Rechts- anwalt
						überhaupt		treffen ... Einwohner	
Preußen	38 175 989	1006	85	37 948	449 129	5 508	9 830	6 931	3 884
Bayern	7 379 594	263	29	28 059	254 469	1 432	1 797	5 153	4 107
Sachsen	4 992 320	112	7	44 574	713 189	873	1 437	5 719	3 474
Württemberg	2 580 235	62	8	41 617	322 529	425	483	6 071	5 342
Deutsches Reich . .	62 410 619	1745	159	35 765	392 520	9 719	15 881	6 422	3 930

¹⁾ Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925. ²⁾ Ohne die Richter des Reichsgerichts und des bayerischen Obersten Landesgerichts. ³⁾ Ohne die beim Reichsgericht und beim bayerischen Obersten Landesgericht zugelassenen Rechtsanwälte.

70. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte

a) Zivilsachen

Staat	Anhängig gewordene Sachen in							
	1. Instanz					Berufungs- instanz		Revi- sions- in- stanz
	Mahn- sachen (bei den Amts- gerichten)	ordent- liche Prozesse	Wechsel- und andere Urkunden- prozesse	Arreste und einst- weilige Ver- fügungen	Prozesse in Ehe- und Entmündi- gungs- sachen (bei den Land- gerichten)	Berufungen bei den		
						Land- gerichten	Oberlandes- gerichten	
1928								
Preußen . . .	5 119 241	420 390	287 925	118 621	39 437	75 855	43 131	3 198
Bayern . . .	811 430	191 338	29 601	13 163	5 110	6 271	3 370	276
Sachsen . . .	833 246	277 956	46 603	11 182	6 155	7 769	4 633	298
Württemberg .	298 596	71 927	9 754	2 968	1 469	2 044	1 375	75
Deutsches Reich	8 403 715	1 360 725	438 661	169 424	62 000	106 743	61 608	4 552
1927								
Preußen . . .	4 657 998	432 443	218 043	117 082	38 029	75 419	41 860	2 767
Bayern . . .	754 501	177 591	24 358	12 232	4 918	6 441	3 062	239
Sachsen . . .	715 024	258 862	36 124	11 200	6 069	7 854	4 318	236
Württemberg .	263 389	62 693	7 923	2 254	1 375	2 083	1 430	83
Deutsches Reich	7 592 115	1 308 441	335 062	166 355	59 924	106 860	59 294	3 867

b) Strafsachen

Staat	Anhängig gewordene Sachen in							
	1. Instanz				Be- rufungs- instanz	Revisionsinstanz		
	Anklagesachen wegen					Urteile der Ober- landes- gerichte ²⁾	Urteile des Reichs- gerichts auf Revi- sionen geg. Urteile	
	Über- tretungen ¹⁾	Vergehen	Verbrechen	bei den Schwur- gerichten				
					bei den Schöffen- u. Amtsgerichten				Urteile der Strafkammern	der Straf- kammern	der Schwur- gerichte
1928								
Preußen	100 536	167 349	37 824	1 616	45 100	7 327	1 130	209
Bayern	5 059	20 427	10 372	561	7 512	1 497	83	71
Sachsen	9 221	7 560	6 462	269	4 015	826	77	19
Württemberg . .	4 929	11 174	3 562	192	2 027	354	16	15
Deutsches Reich	140 072	227 833	67 056	3 099	65 957	11 596	1 405	354
1927								
Preußen	105 686	180 257	37 812	1 740	46 331	6 410	979	218
Bayern	7 574	19 244	10 276	612	7 871	1 353	71	68
Sachsen	9 584	8 033	6 269	251	3 912	645	65	25
Württemberg . .	4 868	10 813	3 298	185	2 120	341	22	18
Deutsches Reich	147 244	240 256	66 585	3 329	68 015	10 143	1 234	382

¹⁾ Die Zahl der Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls ist nicht inbegriffen.
²⁾ Für Bayern die Revisionsurteile des Obersten Landesgerichts.

71. Tätigkeit der Arbeits- und Landesarbeitsgerichte

a) Arbeitsgerichte

Staat	Zahl der Arbeitsgerichte	Urteilsverfahren														Zulassung der Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung (§ 61 Abs. 3)	Zahl der Arresten, einstweiligen Verfügungen	Zahl der Mahnverfahren	Beschlussverfahren									
		Zahl der Rechtsstreitigkeiten	davon sind			Erledigung							davon sind						Erledigung									
			allgemeine Arbeiter-	Angestellten-	Handwerks-	durch Vergleich	durch Verzicht im Sinne des § 208 d. Z.P.O.	durch Anerkenntnis	durch Zurücknahme der Klage	durch Versäumnisurteil	durch andere Endurteile	auf andere Weise	unerledigt geblieben	allgemeine Arbeiter-	Angestellten-				Handwerks-	Verfahren		Art						
																				mündlich	schriftlich	durch Zurücknahme	durch Beschluss	auf andere Weise	unerledigt geblieben			
Streitigkeiten		Fälle																										

1929																											
Preußen	227	304 577	199 301	76 970	28 306	99 866	823	6 595	56 157	32 551	51 236	28 741	28 608	3 560	2 671	12 632	2 297	1 907	369	21	1 095	1 026	756	1 040	325	176	
Bayern	172	29 145	18 947	7 345	2 853	12 345	5	506	7 059	2 137	3 555	1 070	2 468	431	92	7 017	145	120	20	5	60	77	51	70	16	8	
Sachsen	20	33 920	20 622	9 511	3 787	11 287	67	1 410	6 971	3 379	4 821	2 729	3 256	292	156	5 333	378	301	70	7	187	150	138	135	64	41	
Württemberg . . .	26	8 451	5 295	2 102	1 054	3 360	—	103	1 934	951	1 268	370	465	82	38	605	59	56	3	—	29	27	25	26	5	3	
Deutsches Reich	527	427 604	277 640	109 880	40 084	145 693	951	9 570	82 203	43 935	69 181	36 832	39 239	4 792	3 278	29 752	3 247	2 675	534	38	1 588	1 404	1 108	1 428	456	255	
1928																											
Preußen	226	265 699	177 500	62 648	25 551	92 609	996	5 640	48 556	31 905	46 020	12 245	27 728	3 236	2 096	9 591	2 031	1 762	251	18	962	866	833	918	77	203	
Bayern	172	27 432	19 002	5 778	2 652	12 180	3	312	7 023	2 161	3 203	739	1 811	330	109	6 498	200	181	18	1	65	120	99	77	9	15	
Sachsen	20	30 838	19 125	7 984	3 729	10 548	192	1 122	6 266	3 172	4 298	2 147	3 093	343	121	3 473	283	244	30	9	115	135	123	117	10	33	
Württemberg . . .	26	7 822	4 803	1 907	1 112	3 368	4	74	1 718	857	959	424	418	100	39	469	43	34	9	—	20	21	23	18	—	2	
Deutsches Reich	527	379 689	252 833	89 796	37 060	137 280	1 202	8 285	73 205	42 544	62 301	16 986	37 886	4 673	2 711	23 087	2 935	2 537	367	31	1 399	1 264	1 233	1 334	96	272	

b) Landesarbeitsgerichte

Staat	Zahl der Landes-arbeits-gerichte	Urteilsverfahren								Zahl der Berufungen in Verfahren betr. Arreste und einstweilige Verfügungen	Beschuß- (Rechtsbeschwerde-) Verfahren				
		Zahl der Beru-fungen	Erledigung					Zulassung der Revision wegen der grundsätzlichen Bedeutung (§ 69 Abs. 3)	Zahl der Rechts-beschwerden in Fällen auf Grund des Betriebsräte-gesetzes		Erledigung				
			durch Sachurteil			auf andere Weise	unerle-digt blieben				durch Sachbe-schuß	auf andere Weise	unerle-digt blieben		
			Ver-säumnis-urteil	auf Grund streitiger Verhandlung	Statt-gabe									Zurück-weisung	gemischte Entscheidung.
1929															
Preußen	33	12 627	452	1 401	3 363	739	4 362	2 310	524	41	237	187	37	13	—
Bayern	23	723	7	82	166	31	305	110	45	1	23	19	4	—	—
Sachsen	3	1 357	19	137	393	77	511	220	41	3	43	38	3	2	—
Württemberg . . .	6	229	3	18	71	23	72	42	7	—	9	6	2	1	—
Deutsches Reich	80	16 738	541	1 813	4 484	992	5 924	2 984	693	53	360	290	54	16	—
1928															
Preußen	33	10 157	282	1 194	2 720	634	3 585	1 742	623	30	237	183	33	21	—
Bayern	23	607	4	82	163	23	253	80	52	3	11	9	1	1	—
Sachsen	3	1 126	18	139	363	54	380	172	43	4	22	18	1	3	—
Württemberg . . .	6	190	8	27	62	16	56	21	17	—	7	5	1	1	—
Deutsches Reich	80	13 497	352	1 579	3 714	804	4 835	2 213	804	52	324	248	41	35	—

Anhang

41*

72. Konkurse und Vergleichsverfahren

a) Eröffnete und beendete Konkurse und Vergleichsverfahren

Staat	Konkurse									Vergleichsverfahren				
	Anträge auf Eröffnung von Konkursverfahren			Beendete Konkursverfahren						Eröffnete Vergleichsverfahren	Beendete Vergleichsverfahren			
	davon		überhaupt	durch		wegen all-gemeiner Ein-willigung	mangels hinrei-chender Masse	durch Aufhebung des Eröffnungs-beschlusses	überhaupt		durch			
	überhaupt	mangels hin-reichend. Masse abgelehnt		Verfahren eröffnet	Schluß-ver-teilung						Zwangs-vergleich	Überführung in den Konkurs	be-stätigten Vergleich	aus sonstigen Gründen
1929														
Preußen	7 179	1 486	5 693	4 137	2 615	769	46	680	27	2 839	2 366	195	2 148	23
Bayern	1 302	348	954	688	372	133	15	163	5	392	361	45	314	2
Sachsen	2 002	640	1 362	1 131	757	171	4	194	5	645	585	50	527	8
Württemberg . . .	499	135	364	304	218	43	4	36	3	171	160	19	141	—
Deutsches Reich .	13 180	3 179	10 001	7 392	4 621	1 324	91	1 297	59	5 001	4 339	394	3 893	52
1928														
Preußen	5 874	1 161	4 713	3 726	2 280	672	54	689	31	1 749	1 462	124	1 321	17
Bayern	1 010	232	778	703	392	165	14	127	5	268	253	27	223	3
Sachsen	1 535	535	1 000	889	600	164	11	109	5	422	410	40	364	6
Württemberg . . .	383	113	270	259	197	23	5	29	5	111	104	3	101	—
Deutsches Reich .	10 595	2 475	8 120	6 621	4 112	1 187	103	1 154	65	3 147	2 791	255	2 506	30

b) Die Eröffnungsanträge nach Gemeinschuldnern

Staat	Erwerbsunternehmungen, und zwar										Andere Schuldner	
	nicht eingetragene Erwerbsunternehmungen		Einzelfirmen		offene Handelsgesellschaften u. Kommanditgesellschaften		Aktiengesellschaften und Gesellschaften m. b. H.		bergbauliche Gewerkschaften, eingetragene Genossenschaften und sonstige Erwerbsunternehmungen			
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
	a) Konkurse											
Preußen	3 114	2 638	1 664	1 344	486	411	750	651	90	87	1 075	743
Bayern	602	473	218	168	67	43	78	73	15	19	322	234
Sachsen	830	655	353	257	134	101	146	120	13	8	526	394
Württemberg	247	179	70	54	21	17	27	31	2	3	132	99
Deutsches Reich	5 796	4 750	2 684	2 142	848	689	1 171	1 036	148	145	2 533	1 833
b) Vergleichsverfahren												
Preußen	960	630	1 110	949	406	248	248	154	17	8	98	60
Bayern	154	105	122	82	59	31	24	22	4	4	29	24
Sachsen	192	122	258	182	90	63	40	29	5	2	60	24
Württemberg	76	48	62	39	19	13	11	7	1	—	2	4
Deutsches Reich	1 749	1 151	1 864	1 157	711	430	393	253	34	22	250	134

73. Einkommensteuerveranlagung 1927**a) Einkommen**

Staat	Pflichtige			Betrag			
	überhaupt	v. H. der Reichs-summe	auf 1000 der Bevölkerung	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H. der Reichs-summe	auf den Kopf der Bevölkerung <i>ℛℳ</i>	je Pflichtigen <i>ℛℳ</i>
Preußen . . .	2 314 848	57,6	60,6	8 530 576	58,8	223	3 685
Bayern . . .	524 280	13,1	71,0	1 501 205	10,3	203	2 863
Sachsen . . .	324 719	8,1	65,0	1 472 501	10,1	295	4 534
Württemberg .	202 664	5,0	78,5	641 690	4,4	249	3 166
Deutsches Reich	4 015 531	100	64,3	14 514 600	100	233	3 615

b) Festgesetzte Steuer

Staat	Pflichtige			Betrag			
	überhaupt	v. H. der Reichs-summe	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H. der Reichs-summe	auf den Kopf der Bevölkerung <i>ℛℳ</i>	je veranlagten Pflichtigen <i>ℛℳ</i>	in v. H. des Einkommens
Preußen . . .	1 842 966	58,5	904 279	58,6	24	391	10,60
Bayern . . .	354 550	11,2	130 823	8,5	18	250	8,71
Sachsen . . .	282 628	9,0	189 269	12,3	38	583	12,85
Württemberg .	147 848	4,7	67 311	4,4	26	332	10,19
Deutsches Reich	3 152 674	100	1 544 337	100	25	385	10,61

74. Körperschaftsteuerveranlagung 1927

Staat	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen					Festgesetzte Steuer			
	Pflichtige		Betrag			in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H. der Reichs-summe	je Pflichtigen <i>ℛℳ</i>	in v. H. des Einkommens und des zu versteuernd. Mindesteinkommens
	überhaupt	v. H. der Reichs-summe	in 1000 <i>ℛℳ</i>	v. H. der Reichs-summe	je Pflichtigen <i>ℛℳ</i>				
Preußen. . . .	25 375	61,4	1 740 989	65,3	68 610	341 603	65,5	13 462	19,6
Bayern	3 995	9,7	188 295	7,1	47 133	35 805	6,9	8 962	19,0
Sachsen. . . .	3 698	9,0	208 893	7,8	56 488	40 755	7,8	11 021	19,5
Württemberg. .	1 602	3,9	91 307	3,4	56 996	17 628	3,4	11 004	19,3
Deutsches Reich	41 299	100	2 667 664	100	64 594	521 419	100	12 625	19,5

75. Der Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928

(Vorläufige Ergebnisse)

a) Pflichtige

Staat	Pflichtige			Davon sind steuerbelastet			
	überhaupt	v. H. der Reichs-summe	auf 1000 der Bevöl-kerung	überhaupt	v. H. der Reichs-summe	auf 1000 der Bevöl-kerung	v. H. der Pflich-tigen
Preußen	14 865 340	62,2	389	8 241 002	61,1	216	55,5
Bayern	2 234 207	9,4	303	1 186 997	8,8	161	53,1
Sachsen	2 379 051	10,0	476	1 485 072	11,0	297	62,4
Württemberg . . .	913 624	3,8	354	536 359	4,0	208	58,7
Deutsches Reich .	23 885 917	100	383	13 490 465	100	216	56,5

b) Steuerbelastetes Einkommen und Steuer

Staat	Steuerbelastetes Einkommen ¹⁾				Steuer				
	in 1000 <i>R.M.</i>	v. H. der Reichs-summe	je Pflich-tige <i>R.M.</i>	auf den Kopf der Bevöl-kerung <i>R.M.</i>	in 1000 <i>R.M.</i>	v. H. der Reichs-summe	je Pflich-tigen <i>R.M.</i>	auf den Kopf der Bevöl-kerung <i>R.M.</i>	v. H. des steuer-belas-tenen Ein-kommens
Preußen	16 159 260	61,8	1 961	423	748 244	62,1	91	19,6	4,63
Bayern	2 274 027	8,7	1 916	308	103 828	8,6	87	14,1	4,57
Sachsen	2 761 661	10,6	1 860	553	123 140	10,2	83	24,7	4,46
Württemberg . . .	1 007 500	3,9	1 878	390	44 902	3,7	84	17,4	4,46
Deutsches Reich	26 153 320	100	1 939	419	1 204 056	100	89	19,3	4,60

¹⁾ Ohne Werbungskosten und Sonderleistungen.

c) Steuerbefreite und unbesteuerter Pflichtige

Staat	Steuerbefreite Pflichtige				Steuerbefreites Einkommen ¹⁾		Unbesteuerter Pflichtige		
	über-haupt	v. H. der Reichs-summe	v. H. der Pflich-tigen	in 1000 <i>R.M.</i>	v. H. der Reichs-summe	je Pflich-tigen <i>R.M.</i>	über-haupt	v. H. der Reichs-summe	v. H. der Pflich-tigen
Preußen	259 349	62,5	1,7	395 528	64,4	1 525	6 364 989	63,8	42,8
Bayern	41 083	9,9	1,9	58 447	9,5	1 423	1 006 127	10,1	45,0
Sachsen	38 821	9,4	1,6	51 863	8,4	1 336	855 158	8,6	36,0
Württemberg . . .	19 306	4,7	2,1	28 270	4,6	1 464	357 959	3,6	39,2
Deutsches Reich	415 183	100	1,7	614 651	100	1 480	9 980 269	100	41,8

¹⁾ Ohne Werbungskosten und Sonderleistungen.

76. Der Personalstand der öffentlichen Verwaltung am 31. März 1928

(Reich, Länder, Gemeinden mit über 5000 Einw. und Gemeindeverbände)

Vorläufige Ergebnisse

Staat	Beamte und Beamtenanwärter				Angestellte für dauernde Ver-waltungs-zwecke	Beamte u. Ange-stellte insgesamt		Arbeiter für dauernde Ver-waltungs-zwecke
	Land	Ge-meinden	Ge-meinde-verbände	insge-samt		über-haupt	auf 10000 Einw.	
Preußen	150 298	216 219 ¹⁾	25 333	391 850	94 045	485 895	127,3	114 464
Bayern	59 606	14 942	5 924	80 472	7 149	87 621	118,7	21 087
Sachsen	40 638	16 806	471	57 915	11 730	69 645	139,4	18 474
Württemberg . . .	22 905	3 876	1 998	28 779	3 351	32 130	124,5	5 987
Deutsches Reich ²⁾	335 574 ³⁾	267 553 ³⁾	34 847 ³⁾	761 972 ⁴⁾	174 296 ⁴⁾	936 268 ⁴⁾	150,0	251 657 ⁴⁾

¹⁾ Einschließlich der aus der Landesschulkasse mit Zuschüssen des Landes besoldeten Lehrpersonen und einschl. der in Eigenschulverbänden bei Gemeinden unter 5000 Einw. und bei Gesamtschulverbänden beschäftigten Lehrpersonen. ²⁾ Ohne Militärpersonen. ³⁾ Ohne Hansestädte.

⁴⁾ Einschl. Hansestädte und einschl. des Personals des Reichs (Stichtag: 1. Juli 1928).

77. Einheitswerte für den ersten Hauptfeststellungszeitraum 1925—1927

a) Einheitswerte

1. Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe

Staat	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Betriebsgrundstücke				Forstwirtschaftliche Betriebe und forstwirtschaftlich genutzte Betriebsgrundstücke			Weinbaubetriebe und Weinbaumäßig genutzte Betriebsgrundstücke ¹⁾			Gärtnerische Betriebe (mit Ausnahme der Weinbaubetriebe) und gärtnerisch genutzte Betriebsgrundstücke		
	Zahl	Fläche (ha)		Einheitswert in 1000 <i>ℛℳ</i>	Zahl	Fläche (ha)	Einheitswert in 1000 <i>ℛℳ</i>	Zahl	Fläche (ha)	Einheitswert in 1000 <i>ℛℳ</i>	Zahl	Fläche (ha)	Einheitswert in 1000 <i>ℛℳ</i>
		insgesamt	davon rein landwirtschaftlich genutzte Fläche										
Preußen	1 076 135	19 430 034	15 879 057	17 745 858	6 280	1 369 476	441 550	5 183	11 550	39 590	15 642	21 904,98	148 303
Bayern	266 724	3 939 167	2 963 653	3 717 031	2 933	221 992	113 663	1 496	4 049	9 650	1 405	1 466,47	8 202
Sachsen	104 062	1 075 946	972 263	1 348 900	862	68 211	26 475	5	9	30	2 451	3 256,28	21 802
Württemberg	90 603	758 601	665 607	964 320	1 346	85 495	60 970	939	866	2 210	845	695,83	7 819
Baden	78 256	516 642	445 584	631 237	1 267	80 386	71 024	570	1 627	2 757	496	454,47	7 073
Deutsches Reich	1 950 114	29 062 252	23 927 693	28 300 539	16 192	2 112 817	835 420	10 701	20 688	65 108	24 599	32 647,44	229 456
In Prozent der Reichssumme													
Preußen	55,2	66,9	66,4	62,7	38,8	64,8	52,9	48,4	55,8	60,8	63,6	67,1	64,6
Bayern	13,7	13,6	12,4	13,1	18,1	10,5	13,6	14,0	19,6	14,8	5,7	4,5	3,6
Sachsen	5,3	3,7	4,1	4,8	5,3	3,2	3,2	0,1	0,1	0,1	10,0	10,0	9,5
Württemberg	4,7	2,6	2,8	3,4	8,3	4,1	7,3	8,8	4,2	3,4	3,4	2,1	3,4
Baden	4,0	1,8	1,9	2,2	7,8	3,8	8,5	5,3	7,9	4,2	2,0	1,4	3,1
Deutsches Reich	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ In Hessen beträgt die Zahl der Weinbaubetriebe und Weinbaumäßig genutzten Betriebsgrundstücke 2508 (23,4 % der Reichssumme), ihre Fläche 2588 ha (12,5 %) und ihr Einheitswert 10 871 000 *ℛℳ* (16,7 %).

2. Gewerbliche Betriebe

46*

Anhang

Staat	Rohvermögen				Schulden und sonstige Abzüge				Einheitswert ¹⁾		Inländisches Reinvermögen ²⁾	
	Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 RM	Davon entfallen auf inländische Betriebsgrundstücke		Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 RM	Hierunter Abzüge auf Grund des Schachtelprivilegs		Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 RM	Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 RM
			Zahl der Betriebe mit Betriebsgrundstücken	Betrag in 1000 RM			Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 RM				
Preußen	735 049	50 363 789	429 412	12 632 714	248 986	23 367 351	1 189	972 753	735 049	29 828 472	735 046	29 813 442
Bayern	124 252	5 978 475	91 399	1 810 235	46 388	2 331 370	115	53 095	124 252	3 780 607	124 252	3 779 877
Sachsen	164 558	6 873 508	74 581	1 930 307	56 234	2 531 029	76	28 037	164 558	4 521 557	164 558	4 519 419
Württemberg . . .	50 142	2 753 640	38 177	820 757	19 008	940 864	40	10 279	50 142	1 824 162	50 142	1 823 304
Baden	41 456	2 873 913	31 182	813 294	21 281	1 280 939	39	6 107	41 456	1 656 603	41 456	1 656 559
Deutsches Reich	1 291 647	78 668 810	769 648	20 484 955	458 118	34 981 701	1 616	1 207 778	1 291 647	47 282 799	1 291 644	47 253 675
In Prozent der Reichssumme												
Preußen	56,9	64,0	55,8	61,7	54,4	66,8	73,6	80,5	56,9	63,1	56,9	63,1
Bayern	9,6	7,6	11,9	8,8	10,1	6,7	7,1	4,4	9,6	8,0	9,6	8,0
Sachsen	12,7	8,7	9,7	9,4	12,3	7,2	4,7	2,3	12,7	9,6	12,7	9,6
Württemberg . . .	3,9	3,5	5,0	4,0	4,2	2,7	2,5	0,9	3,9	3,9	3,9	3,9
Baden	3,2	3,7	4,1	4,0	4,7	3,7	2,4	0,5	3,2	3,5	3,2	3,5
Deutsches Reich .	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Der Einheitswert entspricht der Differenz aus dem Rohvermögen abzüglich der Schulden und der entsprechend der Vergünstigung für die freien Berufe freigelassenen Beträge (für das Reich 59 961 886 RM), zuzüglich der nach dem Steuermesswert bewerteten Vermögen (3 655 651 957 RM), welche beim Rohvermögen nicht nachgewiesen sind.

²⁾ Einheitswert abzüglich ausländisches gewerbliches Vermögen.

3. Grundstücke (einschl. der nicht landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Betriebsgrundstücke)

Staat	Bebaute Grundstücke				Unbebaute Grundstücke			
	Zahl der Grund- stücke	Einheitswert			Zahl der Grund- stücke	Einheitswert		
		Betrag in 1000 <i>ℳ</i>	nach Abzug des zu einem gewerblichen Betriebe gehörenden Teiles			Betrag in 1000 <i>ℳ</i>	nach Abzug des zu einem gewerblichen Betriebe gehörenden Teiles	
			Zahl der Grundstücke	Betrag in 1000 <i>ℳ</i>			Zahl der Grundstücke	Betrag in 1000 <i>ℳ</i>
Preußen	1 458 405	30 815 303	1 297 398	19 145 547	129 910	1 821 880	116 330	1 356 914
Bayern.....	190 802	4 119 695	149 826	2 382 607	14 201	272 707	11 532	182 201
Sachsen.....	311 532	5 298 375	292 241	3 537 135	26 774	316 509	24 526	256 005
Württemberg	87 021	1 699 978	66 015	860 822	3 407	61 273	2 289	30 386
Baden	77 365	1 803 449	62 841	1 016 580	11 899	108 242	9 650	78 388
Deutsches Reich.....	2 542 764	49 903 216	2 227 982	30 435 038	209 647	2 843 471	184 431	2 095 615
In Prozent der Reichssumme								
Preußen	57,4	61,8	58,2	62,9	62,0	64,1	63,1	64,8
Bayern.....	7,5	8,3	6,7	7,8	6,8	9,6	6,3	8,7
Sachsen.....	12,3	10,6	13,1	11,6	12,8	11,1	13,3	12,2
Württemberg	3,4	3,4	3,0	2,8	1,6	2,2	1,2	1,5
Baden	3,0	3,6	2,8	3,3	5,7	3,8	5,2	3,7
Deutsches Reich.....	100	100	100	100	100	100	100	100

b) Durchschnittswerte

1. Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe

Staat	Durchschnittswert (<i>ℳ</i>)						
	je Betrieb				je Hektar		
	Landwirtschaftliche Betriebe	Forstwirtschaftliche Betriebe	Weinbaubetriebe ¹⁾	Gärtnerische Betriebe	Landwirtschaftl. Betriebe	Forstwirtschaftl. Betriebe	Gärtnerische Betriebe
Preußen	16 493	70 602	7 638	9 484	913	322	3 428
Bayern	13 940	38 827	6 451	5 844	943	512	2 384
Sachsen	12 963	30 714	5 995	8 895	1 254	388	3 189
Württemberg	10 643	45 297	2 354	9 254	1 271	713	2 554
Baden	8 066	56 057	4 836	14 260	1 222	884	1 694
Deutsches Reich...	14 514	51 693	6 084	9 328	974	395	3 147

¹⁾ Der Durchschnittswert der Weinbaubetriebe in Hessen beträgt je Betrieb 4335 *ℳ*, je Hektar 4201 *ℳ*.

2. Gewerbliche Betriebe

Staat	Durchschnittswert (<i>ℳ</i>) je Betrieb				
	Rohvermögen	Inländische Betriebsgrundstücke	Schulden und sonstige Abzüge	Abzüge auf Grund des Schachtelprivilegs	Einheitswert
Preußen	68 518	29 419	93 850	818 127	40 580
Bayern	48 116	19 805	50 258	461 698	30 427
Sachsen	41 770	25 882	45 009	368 902	27 477
Württemberg	54 917	21 499	49 498	256 975	36 380
Baden	69 324	26 082	60 192	156 587	39 960
Deutsches Reich...	60 906	26 616	76 360	747 388	36 607

3. Bebaute und unbebaute Grundstücke

Staat	Bebaute Grundstücke		Unbebaute Grundstücke	
	Durchschnittswert <i>ℳ</i>	Durchschnittswert der reinen Wohngrundstücke <i>ℳ</i>	Durchschnittswert <i>ℳ</i>	Durchschnittswert des nicht zu gewerblichen Betrieben gehörenden Baulandes <i>ℳ</i>
Preußen	21 129	14 757	14 024	11 664
Bayern	21 591	15 902	19 203	15 890
Sachsen	17 007	12 103	11 821	10 438
Württemberg	19 535	13 040	17 984	13 275
Baden	23 311	16 177	9 097	8 123
Deutsches Reich...	19 626	13 660	13 563	11 363

78. Die öffentliche Verschuldung

Staat	Länder (ohne Hansestädte)				Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Hansestädte)			
	Schulden in 1000 <i>RM</i>			Gesamtverschuldung auf den Kopf der Bevölkerung	Schulden in 1000 <i>RM</i>			Gesamtverschuldung auf den Kopf der Bevölkerung
	Gesamt-schulden-stand	davon Neuverschuldung aus Kreditmarkt-mitteln			Gesamt-schulden-stand	davon Neuverschuldung aus Kreditmarkt-mitteln		
		insgesamt	darunter Aus-lands-schulden			<i>RM</i>	insgesamt		darunter Aus-lands-schulden	RM
a) Die Schulden der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. März 1928								
Preußen	529 845	377 336	210 000	13,90	4 289 509	3 123 828	307 300	112,58
Bayern	395 779	373 493	182 700	53,63	572 564	385 444	87 098	77,59
Sachsen	159 770	136 224	27 923	32,00	603 498	391 793	62 232	120,89
Württemberg	28 996	26 189	—	11,21	234 676	160 525	32 708	90,95
Deutsches Reich	1 499 740	1 236 856	511 912	24,67	6 541 744	4 636 522	541 505	107,61
b) Die Schulden der Länder, Gemeinden mit mehr als 10000 Einwohnern und der Gemeindeverbände am 31. Dezember 1929								
Preußen	732 874	646 415	205 271	19,23	5 704 744	4 570 665	450 760	.
Bayern	484 955	461 509	197 400	65,72	610 716	465 007	116 718	.
Sachsen	240 980	221 165	52 232	48,27	815 200	538 655	68 650	.
Württemberg	13 659	11 205	1 205	5,29	233 694	170 637	33 011	.
Deutsches Reich	1 981 996	1 783 347	546 998	32,60	8 202 284	6 335 030	727 510	.

79. Die Verschuldung der Landwirtschaft¹⁾ am 1. Januar 1928

Staat	Zahl der Betriebe	Fläche der Betriebe		Einheitswert		Verschuldung		
		insgesamt ha	je Betrieb ha	insgesamt in 1000 RM	RM je ha	insgesamt in 1000 RM	RM je ha	in v. H. des Einheitswertes
Betriebe bis 100 ha Gesamtfläche								
Preußen	641 680	10 505 063	16	11 033 010	1 050	3 027 801	288	27,4
Bayern	238 052	3 485 113	15	3 353 546	962	772 417	222	23,0
Sachsen	50 666	693 905	14	965 194	1 391	292 488	422	30,3
Württemberg	72 459	700 723	10	847 475	1 209	143 998	205	17,0
Deutsches Reich	1 165 700	17 204 244	15	18 461 081	1 073	4 665 545	271	25,3
Betriebe über 100 ha Gesamtfläche								
Preußen	16 173	5 711 442	353	4 836 632	847	2 210 696	387	45,7
Bayern	676	155 982	231	124 054	795	38 972	250	31,4
Sachsen	588	154 472	263	202 240	1 309	83 122	538	41,1
Württemberg	95	43 642	459	41 211	944	9 391	215	22,8
Deutsches Reich	19 122	6 675 198	349	5 797 101	868	2 582 504	387	44,5

¹⁾ Es sind nur 70,2% der Einheitswerte und 70,5% der Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe berücksichtigt. Beim gebietsweisen Vergleich ist der von Gebiet zu Gebiet verschiedene Anteil der einzelnen Betriebsgrößen zu berücksichtigen, da sowohl die Verschuldung wie die Einheitswerte von der Betriebsgröße abhängig sind.

80. Deutsches Volkseinkommen

Staat	Altes Gebiet		Heutiges Gebiet				
	Volkseinkommen 1913			Kaufkraft des Vorkriegs-Volkseinkommens im Jahre 1926 ¹⁾		Volkseinkommen 1926	
	Milliar-den <i>M</i>	Milliar-den <i>M</i>	<i>M</i> je Kopf der Bevölk.	Milliar-den <i>RM</i>	<i>RM</i> je Kopf der Bevölk.	Milliar-den <i>RM</i>	<i>RM</i> je Kopf der Bevölk.
Preußen	30,8	27,8	740	39,0	1035	34,3	890
Bayern	4,4	4,4	630	6,2	880	5,6	760
Sachsen	4,4	4,4	895	6,2	1250	5,3	1065
Württemberg . .	1,7	1,7	670	2,3	940	2,3	865
Baden	1,6	1,6	710	2,2	990	2,0	875
Deutsches Reich	50,0	44,5	750	62,3	1045	56,2	895

¹⁾ Über den Lebenshaltungsindex umgerechnete Vorkriegsziffern.

81. Reichstagswahl vom 14. September 1930¹⁾

Partei	Gültige Stimmen				Zahl der Abgeordneten					
	Deutsches Reich		Bayern		Wahlkreis- u. Wahlkreisver-bandssitze		Reichswahl-vorschlags-sitze		Reichstags-abgeordnete insgesamt	
	über-haupt	v.H.	über-haupt	v.H.	Reich	Bay-ern	Reich	für Bewer-ber mit dem Wohnsitz in Bayern	Reich	Bay-ern
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	8 575 343	24,5	787 699	20,9	133	12	10	—	143	12
Deutschnationale Volkspartei	2 457 680	7,0	75 052	2,0	33	—	8	1	41	1
Deutsche Zentrumspartei (für Bayern Zentrum und Bayer. Volkspartei in der Pfalz)	4 126 983	11,8	116 437	3,1	61	1	8	1	69	2
Kommunistische Partei	4 590 179	13,1	224 719	6,0	69	2	8	1	77	3
Deutsche Volkspartei (einschl. der Christlich-Sozialen Volksgemeinschaft)	1 658 937	4,7	74 559	2,0	21	—	9	—	30	—
Deutsche Staatspartei	1 322 039	3,8	69 105	1,8	13	—	7	—	20	—
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei) einschl. d. St. f. d. Kr. W. V. 7a ²⁾	1 380 427	4,0	104 906	2,8	15	1	8	—	23	1
Bayerische Volkspartei	1 058 637	3,0	1 058 637	28,0	16	16	2	2	18	18
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	6 406 397	18,3	677 928	17,9	98	10	9	5	107	15
Deutsches Landvolk (Christlich-nationale Bauern- u. Landvolkpartei) einschl. der Stimmen f. d. Kr. W. V. 14 ³⁾ u. 16 ⁴⁾	1 565 232	4,5	220 128	5,8	13	2	13	—	26	2
Volkrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) u. Christl.-Soz. Reichspartei	271 284	0,8	13 771	0,4	—	—	—	—	—	—
Deutsche Bauernpartei	339 434	1,0	281 871	7,4	4	4	2	1	6	5
Landbund	193 926	0,6	—	—	3	—	—	—	3	—
Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung)	869 613	2,5	66 722	1,8	7	—	7	—	14	—
Sonstige Parteien	140 612	0,4	5 370	0,1	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	34 956 723	100	3 776 904	100	486	48	91	11	577	59

¹⁾ Zahl der Stimmberechtigten nach der Stimmliste und den abgegebenen Stimm-scheinen laut Mitteilung des Reichswahlleiters im Reich: 42 972 851

in Bayern: 4 796 988

Wahlbeteiligung im Reich: 35 224 461 (82,0 v. H.)

in Bayern: 3 800 412 (79,2 v. H.)

²⁾ Darunter: a) Deutsche Kulturpartei der geistigen Berufe, Angestellten und Beamten; b) Handel, Handwerk, Hausbesitz; c) Radikale Deutsche Staatspartei.

³⁾ Deutsch-Hannoversche Partei.

⁴⁾ Darunter: a) Konservative Volkspartei; b) Treviranus Konservative Volkspartei; c) Konservative Volkspartei und Deutsch-Hannoversche Partei.

82. Landtagswahlen

a) Allgemeines

Vortrag	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg
Tag der Wahl.....	20. Mai 1928	20. Mai 1928	22. Juni 1930	20. Mai 1928
Zahl der Stimmberechtigten.....	25 091 680	4 607 846	3 590 197	1 653 216
Wahlbeteiligung ¹⁾	19 186 429 76,5	3 416 539 74,1	2 634 666 73,4	1 138 238 68,8
Gesamtzahl der gültigen Stimmen.....	18 820 660	3 312 944	2 608 530	1 121 093
Zahl der Abgeordnetensitze.....	449	128	96	80

¹⁾ Die unten angefügten Kursivzahlen geben den Hundertsatz der Wahlbeteiligung an.

b) Wahlergebnisse für die Parteien

Parteien	Gewonnene Stimmen und Abgeordnetensitze ¹⁾							
	Preußen		Bayern		Sachsen		Württemberg	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze
Sozialdem. Partei Deutschlands	5 456 418 29,0	136	802 951 24,2	34	868 011 33,3	32	267 077 23,8	22
Deutschnationale Volkspartei..	3 267 754 17,4	82	306 649 9,3	13	126 603 4,8	5	¹⁶⁾ 64 131 5,7	4
Zentrum	2 869 937 15,2	71	—	—	—	—	219 846 19,6	17
Bayerische Volkspartei	—	—	1 045 963 31,6	46	—	—	—	—
Deutsche Volkspartei	1 600 017 8,5	40	109 524 3,3	4	227 275 8,7	8	57 758 5,2	4
Kommunistische Partei	2 236 207 11,9	56	125 842 3,8	5	356 560 13,7	13	82 525 7,4	6
Deutsche Demokratische Partei	²⁾ 839 615 4,5	21	108 771 3,3	—	83 893 3,2	3	113 196 10,1	8
Reichspartei d. Deutsch. Mittelstandes (Wirtschaftspartei) ..	³⁾ 849 049 4,5	21	105 808 3,2	—	275 541 10,6	10	12 226 1,1	—
Nationalsozialist. Deutsche Arbeiterpart. (Hitlerbewegung)	⁴⁾ 346 623 1,8	6	203 115 6,1	9	¹⁵⁾ 375 788 14,4	14	¹⁷⁾ 20 342 1,8	—
Völkisch-Nationaler Block.....	205 575 1,1	2	⁸⁾ 7 915 0,2	—	—	—	—	—
Bauern- und Landvolkparteien.	⁵⁾ 552 384 2,9	12	⁹⁾ 386 056 11,6	17	¹⁸⁾ 119 586 4,6	5	¹⁸⁾ 202 481 18,0	16
Aufwertungsparteien.....	⁶⁾ 266 578 1,4	2	¹⁰⁾ 53 149 1,6	—	¹⁴⁾ 43 985 1,7	2	¹⁴⁾ 37 098 3,3	—
Sonstige Parteien.....	⁷⁾ 330 503 1,8	—	¹¹⁾ 57 201 1,8	—	¹⁵⁾ 131 288 5,0	4	¹⁹⁾ 44 413 4,0	3

¹⁾ Die den absoluten Stimmenzahlen unten angefügten Kursivzahlen besagen, wieviel vom Hundert aller gültigen Stimmen auf die Partei entfielen. — ²⁾ Davon: Deutsche Demokratische Partei 829 072 = 4,4 v. H. (21), Volksrecht-Partei (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung-Reichsarbeitsgemeinschaft) 10543 = 0,1 v. H. (—). —

³⁾ Davon: Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftspartei) 839 319 = 4,5 v. H. (21), Pfarrer Greber-Partei 9 730 = 0,0 v. H. (—). — ⁴⁾ Natl.-Soz. Dt. Arbeiterp. (Hitlerbewegung). — ⁵⁾ Davon: Christl.-Natl. Bauern- u. Landvolkpartei 276 782 = 1,5 v. H. (8), Deutsch-Hannoversche Partei 187 141 = 1,0 v. H. (4), Deutsche Bauernpartei 88 461 = 0,4 v. H. (—). — ⁶⁾ Davon: Volksrecht-Partei (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung) 235 565 = 1,3 v. H. (2), Volksblock der Inflationsschädigten (Allgem. Volksp.) 24 210 = 0,1 v. H. (—), Deutscher Reichsblock der Geschädigten 5 781 = 0,0 v. H. (—), Aufwertungs- u. Aufbaupartei 1022 = 0,0 v. H. (—). — ⁷⁾ Davon: Linke Kommunisten 55 408 = 0,3 v. H. (—), Nationale Minderheiten 75 703 = 0,4 v. H. (—), Alte S.P.D. 18 824 = 0,1 v. H. (—), Christl.-Natl. Mittelstandspartei 4 793 = 0,0 v. H. (—), Reichsp. f. Handwerk, Handel u. Gewerbe 6 163 = 0,0 v. H. (—), U.S.P.D. 12 118 = 0,1 v. H. (—), Deutsche Haus- u. Grundbesitzer-Partei 11 583 = 0,1 v. H. (—), Unpolitische Liste der Kriegsofer, Arbeitsinvaliden u. Unterstützungsempfänger (Volkswohlfahrtspartei) 5 960 = 0,0 v. H. (—), Christl.-Soz. Reichsp. 72 723 = 0,4 v. H. (—), Deutsch-Soziale Partei (Richard Kunze) 38 592 = 0,2 v. H. (—), Partei für Recht u. Mieterschutz 2 375 = 0,0 v. H. (—), Evangelische Volksgemeinschaft (Evangelische Partei Deutschlands) 15 971 = 0,1 v. H. (—), Evangelischer Volksdienst (Christl.-Soz. Geseinnungsgemeinschaft) 10 290 = 0,1 v. H. (—). —

⁸⁾ Der Völkische Block (Dt.-volk. Freiheitsbewegung). — ⁹⁾ Davon: Bayerischer Bauern- u. Mittelstandsband 382 104 = 11,5 v. H. (17), Fränkisches Landvolk 3 952 = 0,1 v. H. (—). — ¹⁰⁾ Davon: Volksrecht-Partei (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufw.) Christl.-Soz. Reichsp., Beamtengruppe Kratoch 43 778 = 1,3 v. H. (—), Aufw.- u. Aufbaupartei, Freier Bund e. V. 3 606 = 0,1 v. H. (—), Volksblock der Inflationsschädigten (Allgem. Volksp., Bayer. Aufwertungsbund) 5 765 = 0,2 v. H. (—). — ¹¹⁾ Davon: Dt. Haus- u. Grundbesitzerp. 4 317 = 0,2 v. H. (—), Christl. Volksdienst 43 867 = 1,3 v. H. (—), Bayernp. gegen Berliner Zentralisation 5 525 = 0,2 v. H. (—), Alte Kommunistische Partei 3 132 = 0,1 v. H. (—), U.S.P.D. 360 = 0,0 v. H. (—). — ¹²⁾ Natl.-soz. Freiheitsbewegung. — ¹³⁾ Sächsisches Landvolk. — ¹⁴⁾ Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht u. Aufwertung). — ¹⁵⁾ Davon: Alte Soz. P. 19 220 = 0,7 v. H. (—), Komm. P. Deutschlands (Opposition) 14688 = 0,6 v. H. (—), Volksnat. Reichsvereinigung 40 007 = 1,5 v. H. (2), Christlichsoz. Volksdienst 57 373 = 2,2 v. H. (2). — ¹⁶⁾ Dt.-natl. Volksp. (Württ. Bürgerpartei). — ¹⁷⁾ Natl.-Soz. Dt. Arbeiterpartei. — ¹⁸⁾ Württ. Bauern- u. Weingärtnerbund. — ¹⁹⁾ Davon: Christl. Volksdienst 43 440 = 3,9 v. H. (3), Christl.-Soz. Reichspartei 973 = 0,1 v. H.

Die Veröffentlichungen des Bayerischen Statistischen Landesamts¹⁾

Abkürzungen:

B. = „Beiträge zur Statistik Bayerns.“ (Bis jetzt Band 1—120.)

Z. = „Zeitschrift des Bayer. Statistischen Landesamts.“ (Bis jetzt 62 Jahrgänge.)

J. = „Statistisches Jahrbuch für Bayern.“ (Bis jetzt 19 Jahrgänge.)

Stat. Abriß = „Statistischer Abriß für das Königreich Bayern.“ (3 Lieferungen 1876—1878.)

Mit Kursivziffern (Schrägdruck) sind die Bände der Beiträge und die Jahrgänge der Zeitschrift sowie des Jahrbuchs, mit gewöhnlichen Ziffern deren Seiten bezeichnet. Die mit * versehenen Jahrbuchseiten beziehen sich auf den Anhang zum Statistischen Jahrbuch „Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich“ (J. 1911, 1913, 1915, 1926, 1928 und 1930). Im übrigen berücksichtigen die Arbeiten, soweit nicht anders bemerkt, lediglich bayerische Verhältnisse.

Statistik im allgemeinen

Organisation der amtlichen Statistik und der Arbeitstätigkeit der Statistischen Bureaus, Denkschrift 1876. — Amtliche Statistik in Bayern, Denkschrift 1872, desgleichen Denkschrift 1876. — Geschichte und Einrichtung der amtlichen Statistik in Bayern, München 1895. — Geschichte der älteren bayerischen Statistik Z. 1910 678; B. 77. — Geschichte der neueren bayerischen Statistik Z. 1914 155; B. 86. — Das Königlich Bayerische Statistische Landesamt und sein Statistischer Beirat Z. 1909 1. — Organisation des Statistischen Beirats außerhalb Bayerns Z. 1909 196. — Bayerischer Statistischer Beirat Z. 1910 309; Z. 1911 160; Z. 1912 556; Z. 1914 144. — Arbeiten des Statistischen Landesamts auf Ausstellungen seit 1900 Z. 1911 367. — Die Bayerische Verwaltung und die Statistik Z. 1911 368. — Die Statistik in Deutschland nach ihrem heutigen Stand. Ehrengabe Deutscher Statistiker für Georg von Mayr Z. 1911 156. — Zum 80. Geburtstag des Unterstaatssekretärs Professor Dr. Georg von Mayr Z. 1921 248. — Georg v. Mayr† Z. 1925 571. — Verwaltung und Statistik Z. 1911 161. — Zentralisierung der Reichsstatistik? Z. 1911 161. — Landes- und Reichsstatistik in staatsrechtlicher Beleuchtung Z. 1911 163. — Die amtliche Statistik in den Hauptkulturstaaten Z. 1911 594. — Die amtliche Statistik Bayerns unter Staatsminister Dr. von Brettreich Z. 1912 131*. — Die amtliche Statistik und die bayerische Landwirtschaft Z. 1913 51. — Wozu braucht die Landwirtschaft Statistik? Z. 1930 75. — Die Reichsstatistik, eine Jubiläumsbetrachtung Z. 1913 513. — Die amtliche Statistik und der Krieg Z. 1915 383; Z. 1919 587. — Statistik im staatsbürgerlichen Unterricht 1914 Z. 1918 22. — Fortbildung der Landwirtschaftsstatistik Z. 1918 670. — Bayerische Industrieförderung und Statistisches Landesamt Z. 1918 199. — Mitteilungen statistischen Inhalts aus den Verhandlungen der beiden Kammern des Bayerischen Landtags 1912—1918 Z. 1919 306. — Politische Erziehung und amtliche Statistik Z. 1920 256. — Das Studium der Statistik Z. 1920 391. — Das Ortsklassenverzeichnis und das Statistische Landesamt Z. 1921 703. — Zur Frage des Abbaues der deutschen Statistik Z. 1924 197. — Statistik und Versicherung Z. 1924 352. — Internationales Statistisches Institut, Tagung in Rom Z. 1925 570. — Internationales Statistisches Institut, Tagung in Kairo Z. 1928 300. — Internationaler statistischer Kongreß in Warschau Z. 1929 417. — Internationaler Statistischer Kongreß in Tokio Z. 1930 542. — Internationale Kulturstatistik Z. 1925 571. — Zur Frage der Konsoli-

¹⁾ Diesem Inhaltsregister der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts liegen alle bis Ende 1930 erschienenen Arbeiten zugrunde, d. i. bis Heft 120 der „Beiträge“ und „Zeitschrift“ 1930.

„Beiträge“, „Zeitschrift“ und „Jahrbuch“ erscheinen im Verlag der J. Lindauerschen

Universitäts-Buchhandlung (Schöpping) in München.

dierung der amtlichen Statistik Z. 1925 571. — Bayerische Landes- und Städtestatistik Z. 1926 83; Z. 1927 356. — Der logarithmische Maßstab in der praktischen Statistik Z. 1926 343. — Reiner-Griesmeier, Grundriß der Statistik Z. 1930 542. — Statistische Zeitfragen Z. 1927 613; Z. 1928 435; Z. 1930 452. — 20 Jahre Präsident des Bayer. Statistischen Landesamts Z. 1927 614. — Das neue Statistische Jahrbuch Bayerns Z. 1910 309; Z. 1911 594; Z. 1914 144; Z. 1916 145; Z. 1920 259; Z. 1924 352; Z. 1927 182; Z. 1929 254. Bayerns Volks- und Staatswirtschaft unter der Regentschaft Z. 1911 368 (mit Karte). — König Ludwig III. und die amtliche Statistik Z. 1919 316. — Verfassungsleben und statistische Verwaltung in Bayern. Zur Jahrhundertfeier der bayerischen Verfassung Z. 1918 497. — Bayern und die Reichseinheit Z. 1919 291; Z. 1925 196. — Bayern in der deutschen Volkswirtschaft vor, in und nach dem Kriege Z. 1918 175. — Anteil der vier Königreiche an der Reichswirtschaft nach dem Stande vor dem Krieg Z. 1918 190. — Unsere Rheinpfalz Z. 1919 291. — Die Pfalz und wir Z. 1919 292. — Die pfälzische Industrie im Lichte der Statistik Z. 1929 211. — Die Saarpfalz Z. 1922 434. — Franken und Groß-Thüringen? Z. 1919 293. — Coburg Z. 1920 484. — Die volkswirtschaftliche Bedeutung des Rieses Z. 1922 478. — Bayerns Entwicklung nach den Ergebnissen der amtlichen Statistik seit 1840 Z. 1915 1. — Bayern und das deutsche Kulturleben Z. 1923 331. — Deutschlands wirtschaftliche Entwicklung Z. 1911 358. — Böhmen und Bayern, ein wirtschaftsstatistischer Vergleich Z. 1908 454. — Wirtschaftsaufbau Deutschlands Z. 1929 417. — Das Wirtschaftsleben in Stadt und Land (Reichswirtschaftsenquete-Ausschuß 1930) Z. 1930 328. — Deutsche Volkswirtschaft und Bevölkerungspolitik Z. 1918 670. — Eine neue Inventur der deutschen Volkswirtschaft im Jahre 1925 Z. 1925 1. — Deutsche Sozialpolitik einst und jetzt Z. 1923 187. — Die beruflich-gesellschaftliche Gliederung des Deutschen Volkes Z. 1924 220. — Sozialer Auf- und Abstieg im Deutschen Volk B. 117; Z. 1930 329. — Zur Frage der Bezirkswirtschaftsräte Z. 1923 279. — Rheinland (Jahrtausendfeier) und Wirtschaftsstatistik Z. 1925 358. — Reichswirtschaftsenquete Z. 1926 514; Z. 1927 183; Z. 1929 417. — Die innere Verflechtung der deutschen Volkswirtschaft Z. 1927 182. — Aufbau und Verflechtung der Bayerischen Wirtschaft Z. 1928 436; B. 116. — Deutsches Volkseinkommen 1913 und 1926 J. 1930 49*.

I. Staatsgebiet und Staatsverwaltung

A. Bodengestaltung und Klima

1. Geographische Lage J. 1894 ff. — Die Fläche Bayerns (seit 1825) J. 1911 1, 1*; J. 1913 1, 1*; J. 1915 1, 1*; J. 1919 1; J. 1921 1; J. 1924 1; J. 1926 1, 1*; J. 1928 1, 1*; J. 1930 1, 1*. — 2. Geologische Verhältnisse J. 1909 2; J. 1911 2; J. 1913 2; J. 1915 2; J. 1919 3; J. 1921 2; J. 1924 2; J. 1926 2; J. 1928 2; J. 1930 2. — Bayern in seiner geologischen Zusammensetzung Z. 1909 363; Z. 1925 203. — 3. Orographische und hydrographische Verhältnisse J. 1894 ff. — 4. Klimatische Verhältnisse J. 1894 ff. Vergleiche hiezu auch J. 1909 375; J. 1911 417; J. 1913 466; J. 1915 467; J. 1919 4, 501; J. 1921 4, 544; J. 1924 4, 477; J. 1926 4, 656; J. 1928 4, 644; J. 1930 4, 597. — Bayerns Bodenbewirtschaftung unter Berücksichtigung der geologischen und klimatischen Verhältnisse (mit 17 Karten). — Die Verbreitung der schweren und leichten Böden in Bayern (mit Karte) Z. 1920 31. — Die Einteilung Bayerns in Wirtschaftsgebiete auf Grund der geologisch-bodenkundlichen Verhältnisse Z. 1924 331; Z. 1925 202.

B. Staatsgewalt und Staatsverwaltung

Verfassungsleben und statistische Verwaltung in Bayern. Zur Jahrhundertfeier der bayerischen Verfassung Z. 1918 497. — Coburg Z. 1920 484. — Die Saarpfalz Z. 1922 434. — Zur Frage der bayerischen Bezirkswirtschaftsräte Z. 1923 279. — 1. K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern J. 1894 ff. — 2. K. Staatsministerium der Justiz J. 1894 ff. — 3. K. Staatsministerium des Innern J. 1894 ff. — 4. K. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten J. 1894 ff. — 5. K. Staatsministerium der

Finanzen J. 1894 ff. — 6. K. Staatsministerium für Verkehrsangelegenheiten (ab 1. Januar 1904). J. 1905 ff.; s. a. K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern J. 1894—1903. — 7. K. Kriegsministerium J. 1894 ff. — Einteilung und Standorte der K. Bayer. Armee J. 1897 ff. bis J. 1915. — Das Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern (seit 1906 im Verlag des B. Statistischen Landesamts) für das Jahr 1911 Z. 1911 580; 1913 Z. 1913 706; 1914 Z. 1914 482.

C. Einteilung des Staates in Verwaltungsbezirke

Nach dem Stand von 1846 B. 1 1. —

Gemeindeverzeichnisse: 1855 u. 1861 (gesondert ausgegeben). — 1867 B. 21. — 1871 B. 28. — 1875 B. 36. — 1880 B. 45. — 1885 B. 53. — 1890 B. 58. — 1895 B. 61. — 1900 B. 63. — 1905 B. 68. — 1910 Z. 1911 580; B. 84. — 1925 Z. 1926 114; B. 110.

Ortschaftenverzeichnisse: 1877 (gesondert ausgegeben, enthält im systematischen Verzeichnis die Bevölkerungsziffern vom 1. Dezember 1871, im alphabetischen Ortsregister jene vom 1. Dezember 1875). — 1888 B. 54. — 1904 B. 65. — 1928 B. 109. — Ortschaftenverzeichnis für alle vom Deutschen Reich auf Grund des Versailler Vertrages vom 28. Juni 1919 abgetretenen Gebiete Z. 1926 343. — Besetzte Gebiete Deutschlands Z. 1925 571. Das Ortsklassenverzeichnis vom Dez. 1921 J. 1921 556; vom 23. Okt. 1924 J. 1924 495; J. 1926 580; J. 1928 272.

Veränderungen der im Jahre 1837 angeordneten Kreiseinteilung bis Ende 1858 B. 8 274. — Veränderungen im Bestand der Bezirksämter, Gemeinden und Ortschaften 1898—1908 (1909) Z. 1908 453; J. 1909 14; J. 1911 7; J. 1913 7; J. 1915 7.

Durchschnittsgröße der kleineren Verwaltungsbezirke in Bayern, Preußen, Sachsen und Württemberg Z. 1908 454; J. 1913 2*; J. 1915 2*. — Die ausmärkischen Bezirke Z. 1909 358. — Die Gemeinden des Bezirksamts Starnberg im 19. Jahrh. (mit Karte) Z. 1910 44.

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

Bevölkerungs- und Familienpolitik

Wozu brauchen wir eine Volkszählung? Z. 1910 661. — Deutsche Volkswirtschaft und Bevölkerungspolitik Z. 1918 670. — Das Bevölkerungsproblem, seine Erfassung durch Familienstatistik und Familienpolitik Z. 1918 687. — Familie und Familienpolitik Z. 1919 295. — Familienpolitik Z. 1927 613; Z. 1928 1. — Eine neue Inventur der deutschen Volkswirtschaft im Jahre 1925 Z. 1925 1. — Die Familie und der Wiederaufbau unseres Volkes Z. 1927 182. — Die Verelendung des Mittelstandes B. 106. — Sozialer Auf- und Abstieg im Deutschen Volk B. 117; Z. 1930 329. — Deutsches Volkseinkommen 1913 und 1926 J. 1930 49*. — Zur französischen Familienstatistik Z. 1908 259. — Die Unterstützung kinderreicher Familien in Frankreich nach dem Gesetz vom 14. Juli 1913 Z. 1917 175.

Entwicklung des Bevölkerungsstandes

Bevölkerung sämtlicher Polizeidistrikte, Regierungsbezirke und des Königreichs nach den Zählungen 1818—1846 B. 1 2. — 1840 u. 1846 im einzelnen B. 1 21. — 1852 B. 3 516; B. 4 48. — 1855 B. 7 56. — Gemeindeverzeichnis 1855 (gesondert herausgegeben). — 1858 B. 9 2. — 1861 B. 10 2; Gemeindeverzeichnis 1861 (gesondert herausgegeben). — 1864 B. 13. — 1867 I. B. 20; II. B. 25. — Gemeindeverzeichnis B. 21. — 1871 Z. 1872 260; Z. 1873 116; B. 31; B. 32. — Gemeindeverzeichnis B. 28. — Ortschaftenverzeichnis 1877. — 1875 Z. 1876 295; Z. 1877 1; B. 42. — Gemeindeverzeichnis B. 36. — Ortschaftenverzeichnis 1877. — 1880 Z. 1881 1; Z. 1882 59; B. 46. — Gemeindeverzeichnis B. 45. — 1885 Z. 1886 202. — Gemeindeverzeichnis B. 53. — Ortschaftenverzeichnis B. 54. — 1890 Z. 1890 304; Z. 1891 272; Z. 1892 116, 197, 273, 303. — Gemeindeverzeichnis B. 58. —

1895 Z. 1896 307. — Gemeindeverzeichnis B. 61. — 1900 Z. 1901 1, 173; J. 1901—1905. — Gemeindeverzeichnis B. 63. — Ortschaftenverzeichnis B. 65. — 1905 Z. 1906 236; J. 1907 18; J. 1909 19. — Gemeindeverzeichnis B. 68. — 1910 Z. 1910 659; J. 1911 158, 312, 541; J. 1911 19, 1*; J. 1913 20, 1*; J. 1915 20, 1*; J. 1919 6, 11; J. 1921 5, 9. — Gemeindeverzeichnis Z. 1911 580; B. 84. — 1916 Z. 1917 174. — 1917 Z. 1917 729; B. 89; J. 1919 18. — 1916 u. 1917 Z. 1920 259; B. 89; J. 1919 18. — 1919 Z. 1920 236, 413, 668; J. 1919 596; J. 1921 11; J. 1924 6. — 1925 Z. 1925 1, 354, 572; Z. 1926 1; Z. 1927 613; B. 112; J. 1926 10; J. 1928 10, 1*; J. 1930 9, 1*. — Gemeindeverzeichnis B. 110. — Ortschaftenverzeichnis 1928 B. 109.

Entwicklung des Bevölkerungsstandes 1818 ff. J. 1894 ff. — 1818—1905 J. 1909 16. — 1818 bis 1910 J. 1911 16, 1*; J. 1913 16, 1*; J. 1915 16, 1*. — 1818—1919 J. 1919 6. — 1871 bis 1919 J. 1921 5; J. 1924 5. — 1818—1925 J. 1926 5, 1*; J. 1928 5, 1*; J. 1930 5, 1*.

Berechnete mittlere Bevölkerung 1826—1896 J. 1897 15. — 1826—1897 J. 1898 15. — 1826—1898 J. 1899 15. — 1826—1900 J. 1901 16. — 1826—1902 J. 1903 16. — 1828 bis 1904 J. 1905 19. — 1828—1906 J. 1907 17. — 1906—1909 J. 1909 16. — 1906—1911 J. 1911 16. — 1906—1913 J. 1913 16. — 1907—1914 J. 1915 16. — 1900—1914 J. 1919 8. — 1900 bis 1920 J. 1921 6. — 1900—1923 J. 1924 5. — 1900—1924 J. 1926 7. — 1900—1927 J. 1928 7. — 1900—1929 J. 1930 7.

Entwicklung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl 1855—1905 B. 69; J. 1909 17; J. 1911 17. — 1855—1910 J. 1911 18; J. 1913 18; J. 1915 18; J. 1919 9. — 1855—1919 J. 1921 7. — 1855—1925 J. 1926 8, 2*; J. 1928 8; J. 1930 8.

Bevölkerung der Stadt München 1867 Z. 1869 77; der Städte Nürnberg, Augsburg, Würzburg Z. 1870 249. — Bayerische Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern 1875 Z. 1877 125. — Die Gemeinden Bayerns nach dem Religionsbekenntnis der Bevölkerung 1910 Z. 1920 260.

Blinde und Taubstumme 1840 B. 1 218, 225. — 1857/58 B. 8 274. — 1858 B. 8 259. — 1871 B. 35; Z. 1876 100; Z. 1877 183. — 1900 J. 1903 29; J. 1905 31; J. 1909 23. — 1901 und 1903 J. 1911 26. — Taubstumme 1902—1905 Z. 1909 647; J. 1909 24. — 1907—1909 J. 1911 27. — 1925/26 J. 1928 430; J. 1930 378. — Krüppelzählung 1907 J. 1907 226; Z. 1909 146. — Armenpflege und Krüppelfürsorge Z. 1911 529. — Reichsgebrechlichenzählung 1925/26 Z. 1926 490; Z. 1929 313; J. 1928 428; J. 1930 376. — Die krüppelhaften Personen im Bezirksamt Lauf 1910 Z. 1911 236. — Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder ab 1894/95 J. 1905 bis 1909 s. Abschnitt XV. — Kriegsblinde und Hirnverletzte aus dem Krieg s. Abschnitt XI.

Die bayer. Jugend nach der Farbe der Augen, Haare und Haut Z. 1875 273. — Verbreitung des endemischen Kropfes unter den Schulkindern des Schuljahres 1928/29 in 39 bayer. Verwaltungsbezirken Z. 1930 96.

Haushaltungen und Familien

1818—1846 B. 1 2. — 1852 B. 3 516; B. 4 48. — 1855 B. 7 56; Gemeindeverzeichnis 1855 (gesondert herausgegeben). — 1858 B. 9 2. — 1861 B. 10 2; Gemeindeverzeichnis 1861 (gesondert herausgegeben). — 1864 B. 13. — 1867 I. B. 20; II. B. 25; Gemeindeverzeichnis 1867 B. 21; Z. 1871 182. — 1871 Z. 1872 260; Z. 1873 116; Z. 1874 117; B. 31; Gemeindeverzeichnis 1871 B. 28. — 1875 Z. 1876 295; Z. 1877 1; Z. 1878 31; B. 42; Gemeindeverzeichnis 1875 B. 36. — 1880 Z. 1881 1, 44; Z. 1882 59; B. 46; Gemeindeverzeichnis 1880 B. 45. — 1885 Z. 1886 202; Gemeindeverzeichnis 1885 B. 53. — 1890 Z. 1890 304; Gemeindeverzeichnis 1890 B. 58. — 1895 Z. 1896 307; Gemeindeverzeichnis 1895 B. 61. — 1900 Z. 1901 1, 173; Gemeindeverzeichnis 1900 B. 63; J. 1901—1905. — 1905 Z. 1906 236; Gemeindeverzeichnis 1905 B. 68; J. 1907 20; J. 1909 19, 20. — 1910 Z. 1911 315, 541; Gemeindeverzeichnis 1910 B. 84; J. 1911 19; J. 1913 20; J. 1915 20; J. 1919 11; J. 1921 9. — 1916 und 1917 B. 89; J. 1919 24. — 1919 Z. 1920 413. — 1925 Z. 1925 572; Z. 1926 9;

Gemeindeverzeichnis 1925 B. 110; Ortschaftenverzeichnis 1925 B. 109; B. 112; J. 1926 10; J. 1928 12, 14, 16.

Die Haushaltungen nach der Kinderzahl in 16 bayer. Gemeinden auf Grund der Volkszählung 1905 Z. 1911 359. — Die kinderreiche Familie in der bayer. Statistik 1925 und 1927 Z. 1930 331. — Die kinderreichen Familien in den Gemeinden mit 20000 und mehr Einwohnern 1927 J. 1928 409. — Die kinderreichen Familien und ihre Wohnverhältnisse in 68 bayerischen Gemeinden 1927 Z. 1928 301; J. 1930 13. — Familie und Haushalt 1925 Z. 1925 560; J. 1928 14. — Familienangehörige unter 14 Jahren nach der Größe der Familien 1925 J. 1930 15. — Familie, Haushalt und Wohnung in den bayer. Großstädten 1927 Z. 1927 561. — Die Familienverhältnisse der bayer. Staatsbeamten 1916 B. 88; Z. 1918 169; J. 1921 18. — Familienverhältnisse der bayer. Volksschullehrer 1918 Z. 1921 110; J. 1921 20. — Die Gehalts- und Familienverhältnisse der bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte versicherten bayer. Angestellten 1912/13 Z. 1915 397.

Alter und Familienstand

Alter, Geschlecht, Familienverhältnisse, Religion, Erwerbsarten und Stände 1852 B. 4 48. — Alter und Zivilstand 1867 B. 25; Z. 1871 182. — 1871 Z. 1874 117; B. 31. — 1875 Z. 1878 31; B. 42. — 1880 B. 46; Z. 1882 105. — Berufszählung 1882 (Konfession, Familienstand, Alter, Erwerbsunfähige, Witwen) B. 49. — 1890 Z. 1892 303. — 1895 Alter und Familienstand der Berufsbevölkerung B. 62 206, 256. — 1907 Z. 1909 482; J. 1909 38; J. 1911 34; J. 1913 32; J. 1915 32; J. 1919 31. — 1900 B. 63 XVII; J. 1903 25; J. 1905 27. — 1907 Z. 1909 482; J. 1909 38; J. 1911 34; J. 1913 32; J. 1915 32; J. 1919 31. — 1910 Z. 1911 541; Z. 1914 372; J. 1911 20; J. 1913 21; J. 1915 21; J. 1919 12; J. 1921 10. — 1916 und 1917 J. 1919 21. — 1919 J. 1921 12. — 1925 B. 112; Z. 1926 485; J. 1926 11, 15; J. 1928 12. — Die 80jährigen Personen 1919 Z. 1921 210. — Die über 90jährigen Personen 1925 Z. 1927 156.

Berufliche und soziale Gliederung der Bevölkerung

Bevölkerung nach Beruf und Erwerb 1840 und 1852 B. 1 30; B. 4 47. — Gewerbestatistik 1847 und 1861 B. 10 18. — 1871 B. 34. — 1875 B. 44. — 1882 I. Teil (Allgemeine Verhältnisse) B. 48; II. Teil (Konfession, Familienstand, Alter, Erwerbsunfähige, Witwen) B. 49. — Berufszählung 1895 B. 62. — Die Bevölkerung nach ihrer beruflichen Gliederung Z. 1896 92, 99; J. 1899—1903. — Die örtliche Verteilung der Berufsbevölkerung Z. 1896 233. — Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Z. 1896 110. — Die landwirtschaftliche Bevölkerung B. 64. — Berufszählung 1907 B. 80; Z. 1908 702; J. 1909 26; J. 1911 29, 2*; J. 1913 27, 3*; J. 1915 27, 3*; J. 1919 27; J. 1921 15; J. 1924 7. — Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Konfession Z. 1909 482; J. 1909 38; J. 1911 34; J. 1913 32; J. 1915 32; J. 1919 34. — Der öffentliche Dienst und die freien Berufe nach dem Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung 1907 Z. 1913 326. — Beruf in Stadt und Land 1907 Z. 1910 310; J. 1911 30; J. 1913 30; J. 1915 30; J. 1919 29, 32. — Witwen und Waisen nach Beruf 1907 Z. 1910 310. — Die Frau im Erwerbsleben 1907 Z. 1909 521; J. 1911 32; J. 1913 30; J. 1915 30; J. 1919 32. — Beruf und Binnenwanderung B. 69; Z. 1913 119. — Berufsstatistische Ergebnisse der Kriegsvolkszählung vom 1. Dezember 1916 J. 1919 35; J. 1921 17; B. 89. — Berufsverhältnisse der Arbeiterinnen in der Rüstungsindustrie Z. 1919 299. — Die Frau der bayerischen Kriegsindustrie Z. 1920 280; B. 92. — Der Nebenerwerb der bayerischen Volksschullehrer, seine Entstehung, Entwicklung und Bedeutung Z. 1924 81. — Der Beruf in der Statistik der Geburten- und Sterbefallbewegung 1922 Z. 1923 302. — Beruf und Berufsstatistik Z. 1924 220. — Die beruflich-gesellschaftliche Gliederung des deutschen Volkes Z. 1924 220. — Berufszählung 1925 B. 111; Z. 1926 485; Z. 1927 1; J. 1926 16; J. 1928 11, 3*; J. 1930 10, 3*. — Landwirtschaftliche Betriebsstatistik B. 113. — Gewerbliche Betriebs-

statistik B. 114. — Der Frauenerwerb im Deutschen Reich Z. 1929 419. — Sozialer Auf- und Abstieg im Deutschen Volk B. 117; Z. 1930 329. — Erwerbstätigkeit und Ehe Z. 1927 181. — Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung siehe Abschnitt VII.

B. Bewegung der Bevölkerung

Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen 1825—1844 B. 1 162. — 1844/45—1850/51 B. 3 1. — 1851/52—1856/57 B. 8 1. — 1857/58—1861/62 B. 11. — 1868/69 Z. 1870 60. — 1869/70 Z. 1871 141. — 1871 Z. 1872 244. — 1872 Z. 1873 89. — 1873 Z. 1874 94. — 1874 Z. 1876 9. — 1875 Z. 1876 247. — 1862/63—1875 B. 33; Z. 1877 243. — 1876 B. 37; Z. 1877 208; Z. 1878 80. — 1877 B. 38. — 1878 B. 43. — 1879 Z. 1881 86. — 1876—1880 Z. 1881 181. — 1881 Z. 1883 1. — 1882 Z. 1884 1. — 1883 Z. 1885 1. — 1884 Z. 1885 276. — Bevölkerungsbewegung 1884 ff. s. a. J. 1894 ff. — 1885 Z. 1886 233. — 1886 Z. 1887 284. — 1887 Z. 1889 47. — 1888 Z. 1889 317. — 1879—1888 B. 56. — 1889 Z. 1890 161. — 1890 Z. 1891 154. — 1891 Z. 1892 251. — 1892 Z. 1893 291. — 1893 Z. 1894 223. — 1894 Z. 1895 222. — 1895 Z. 1896 322. — 1825/26—1896 J. 1897 44. — 1896 u. 1897 Z. 1898 249. — 1898 Z. 1899 242. — 1899 Z. 1900 240. — 1900 Z. 1901 186. — 1876—1900 Z. 1904 8. — 1901 Z. 1902 142. — 1902 Z. 1904 42. — 1825/26—1902 Z. 1903 228. — 1903 Z. 1905 30. — 1904 Z. 1906 24. — 1905 Z. 1906 340. — 1906 (mit Karte über Säuglingssterblichkeit) Z. 1907 375. — 1907 Z. 1908 627. — 1908 (mit Karte) Z. 1909 543. — 1907 u. 1908 J. 1909 42, 45. — 1909 Z. 1910 516, 565. — 1910 Z. 1911 369. — 1909 u. 1910 J. 1911 36, 39. — 1911 Z. 1912 379, 556; J. 1913 4*. — 1912 Z. 1913 326. — 1911 u. 1912 (mit 3 Karten) Z. 1913 595; J. 1913 35, 37. — 1913 Z. 1914 271, 592. — 1905, 1910 u. 1913 J. 1915 4*. — 1914 Z. 1915 92; Z. 1917 30. — 1913 und 1914 J. 1915 31, 37. — 1914—1917 (mit besonderer Berücksichtigung der Einwirkungen des Krieges auf die Entwicklung der Bevölkerung in Stadt und Land) Z. 1919 81. — 1913—1917 J. 1919 38, 41. — 1918 B. 89; Z. 1919 283; Z. 1920 317. — 1913—1918 J. 1919 600. — Januar bis Oktober 1919 Z. 1920 260. — 1919 Z. 1920 348; Z. 1921 429. — 1. u. 2. Vierteljahr 1920 Z. 1920 719. — 1920 Z. 1921 462; Z. 1922 253. — 1913—1920 J. 1921 22, 25. — Januar bis September 1921 Z. 1921 613, 722. — 1921 Z. 1922 175, 432; Z. 1923 82. — I. Halbjahr 1922 Z. 1922 440. — 1922 Z. 1923 96; Z. 1924 1. — 1., 2. u. 3. Vierteljahr 1923 Z. 1923 352. — 1923 Z. 1924 22; Z. 1925 423. — 1913—1923 J. 1924 8, 11. — 1. u. 2. Vierteljahr 1924 Z. 1924 217, 328. — 1924 Z. 1925 196, 482; Z. 1926 393. — 1., 2. u. 3. Vierteljahr 1925 Z. 1925 359, 544; Z. 1926 83. — 1925 Z. 1926 315, 487; Z. 1927 (mit einem Diagramm) 505. — 1913, 1922—1925 J. 1926 44, 47. — 1., 2. u. 3. Vierteljahr 1926 Z. 1926 486; Z. 1927 156. — 1926 Z. 1927 332, 558. — 1. u. 2. Vierteljahr 1927 Z. 1927 561. — 1927 Z. 1928 244. — 1926 und 1927 Z. 1929 19. — 1920—1927 J. 1928 18, 20. — 1. u. 2. Vierteljahr 1928 Z. 1928 393. — 1928 Z. 1929 86. — I. Halbjahr 1929 Z. 1929 362. — 1929 Z. 1930 277. — 1922—1929 J. 1930 16, 18. — 1. Vierteljahr 1930 Z. 1930 418. — I. Halbjahr 1930 Z. 1930 521.

Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse in den größeren Städten Z. 1886—1909 (Quartalsübersichten). — Geburten und Sterbefälle in 25 bayerischen Städten 1908 und 1909 Z. 1910 257. — 1910 Z. 1912 107. — 1912 Z. 1914 138. — 1913 Z. 1914 440. — 1921 Z. 1921 723; Z. 1922 176, 178. — 1922 Z. 1922 441; Z. 1923 128. — 1923 Z. 1924 202. — 1924 Z. 1924 326; Z. 1925 198. — 1925 Z. 1926 84. — Geburten und Sterbefälle nebst Todesursachen in 40 bayerischen Gemeinden mit über 10000 Einwohnern 1926 Z. 1927 332. — 1927 Z. 1928 244. — Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle in 40 bayer. Gemeinden mit über 10000 Einwohnern 1928 Z. 1929 206. — 1929 Z. 1930 278.

Vergleichung der Ergebnisse der Volkszählungen mit den Resultaten der Erhebungen über die Bewegung der Bevölkerung 1834—1855 B. 8 44. — Diagramme der Bevölkerungsbewegung 1825—1875 Z. 1878 1. — Diagramme der Bevölkerungsbewegung in Bayern seit 1825, im Deutschen Reich seit 1841 J. 1913. — Bilanz der Bevölkerungsbewegung 1890/95 J. 1897 50. — Die Fortschreibung der Zivilbevölkerung zum Zwecke der Lebens-

mittelversorgung 1917—1923 Z. 1923 312. — Einfluß des Krieges auf die Bevölkerungsbewegung J. 1921 30. — Bevölkerungsverschiebungen in Bayern seit Kriegsausbruch Z. 1927 155; J. 1928 62.

Englands Bevölkerungsbewegung während des Weltkrieges Z. 1920 722.

Internationale Übersichten zum Geburtenrückgang Z. 1914 142, 156.

Bewegung im bayerischen Geburtsadel seit 1809 Z. 1910 662.

Eheschließungen

1835/36—1861/62 Z. 1869 4. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 u. 1908 J. 1909 48. — 1909 u. 1910 J. 1911 42, 3*. — 1911 u. 1912 J. 1913 40, 3*. — 1913 u. 1914 J. 1915 40, 4*. — 1913—1917 J. 1919 46. — 1913 u. 1920 J. 1921 32. — 1913 u. 1923 J. 1924 15. — 1913 u. 1925 J. 1926 51, 3*. — 1926 u. 1927 J. 1928 23, 4*. — 1928 u. 1929 J. 1930 21, 4*. — Die Seltenheit der goldenen Hochzeit Z. 1918 93. — Heirats tafeln für Bayern und Hamburg 1880—1911 Z. 1920 260.

Ehescheidungen

Ehetrennungen 1883 ff. J. 1894—1898. — Ehescheidungen 1895—1908 J. 1909 51. — 1909 Z. 1910 516. — 1908—1910 Z. 1911 465. — 1897—1910 J. 1911 45, 3*. — 1911 Z. 1912 563. — 1912 Z. 1913 326. — 1899—1912 J. 1913 43, 4*. — 1911—1913 Z. 1914 340. — 1914 Z. 1915 200. — 1901—1914 J. 1915 43, 4*. — 1913—1918 Z. 1920 261. — 1900—1918 J. 1919 50. — 1919 Z. 1921 210. — 1920 Z. 1921 614. — 1900—1920 J. 1921 35. — 1921 Z. 1922 444. — 1922 Z. 1923 333. — 1923 Z. 1924 217. — 1900—1923 J. 1924 20. — 1924 Z. 1925 359. — 1925 Z. 1926 488. — 1900—1925 J. 1926 57, 3*. — 1926 Z. 1927 561. — 1927 Z. 1928 393. — 1900—1927 J. 1928 29, 4*. — 1928 Z. 1929 362. — 1929 Z. 1930 418. — 1900—1929 J. 1930 27, 4*.

Geburten

1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 u. 1908 J. 1909 54. — 1909 u. 1910 J. 1911 48, 3*. — 1911 u. 1912 J. 1913 46, 4*. — 1913 u. 1914 J. 1915 46, 4*. — 1913—1917 J. 1919 53. — 1913 u. 1920 J. 1921 38. — 1913 u. 1923 J. 1924 23. — 1913 u. 1925 J. 1926 60, 3*. — 1926 u. 1927 J. 1928 32, 4*. — 1928 u. 1929 J. 1930 30, 3*.

Geschlechtsverhältnis bei den Geburten in den Jahren 1839/40—1919 Z. 1920 493.

Die Säuglingsverhältnisse in Bayern (mit 15 graphischen Darstellungen) Z. 1910 78. — Säuglingsfürsorge 1908—1910 (mit Karte) Z. 1912 282; s. a. Abschnitt XI.

Internationale Übersichten zum Geburtenrückgang Z. 1914 142, 156.

Die eheliche und uneheliche Fruchtbarkeit (mit graphischen Darstellungen) B. 71. — Eheliche, uneheliche und allgemeine Fruchtbarkeitsziffern 1908/12, 1913 und 1917 J. 1919 56, 57. — 1908/12, 1916, 1918 und 1919 J. 1921 39. — 1908/12, 1920—1926, 1924/26 J. 1928 34, 35. — 1924/26 Z. 1929 1. — 1908/12 und 1924/26 J. 1930 32, 33.

Kartogramme: Fruchtbarkeit der bayerischen Bevölkerung 1908/12 J. 1913. — Zweijähriger Aufwuchs 1908/12 J. 1913. — Berufsvormundschaft s. Abschnitt XI.

Sterbefälle

Sterbefälle nach Alter und Geschlecht 1862/63—1869/70 B. 33 14. — 1870—1875 B. 33 138. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 und 1908 J. 1909 56. — 1909 und 1910 J. 1911 50, 3*. — 1911 und 1912 J. 1913 49, 4*. — 1913 und 1914 J. 1915 50, 4*. — 1913—1917 J. 1919 58. — 1913—1920 J. 1921 40. — 1913 u. 1923 J. 1924 26. — 1913 u. 1925 J. 1926 64, 3*. — 1926 und 1927 J. 1928 38, 4*. — 1928 und 1929 J. 1930 36, 4*.

Todesursachen 1839/40—1843/44 B. 1 198. — 1844/45—1850/51 B. 3 374. — 1851/52—1856/57 B. 8 48. — 1857/58—1861/62 B. 11 18. — 1867/68 Z. 1870 1. — 1868/69 Z. 1871 57. — 1869/70 Z. 1871 193; Z. 1872 175. — 1870—1872 Z. 1873 209. — 1873 Z. 1875 1. — 1874 Z. 1876 55. — 1875 Z. 1877 139. — 1862/63—1875 B. 33 30, 152, 310. — 1876 B. 37 488. — 1877 B. 38 542. — 1878 und 1879 Z. 1881 46, dann Generalsanitätsbericht und Bericht

- über das Bayerische Gesundheitswesen. — 1888 ff. J. 1894 ff. (bis 1906 aufgenommen unter Medizinalwesen). — 1908 J. 1909 60. — 1909 und 1910 J. 1911 54, 4*. — 1881 bis 1910 Z. 1912 106. — 1911 Z. 1913 123; J. 1913 5*. — 1912 J. 1913 56. — 1913 J. 1915 54, 5*. — 1881—1916 Z. 1919 296. — 1917 J. 1919 68. — 1919 J. 1921 46. — 1922 J. 1924 29. — 1924 J. 1926 4*. — 1925 J. 1926 67. — 1926 J. 1928 5*. — 1927 J. 1928 49. — 1928 J. 1930 5*. — 1929 J. 1930 42. — Erkrankungen und Sterbefälle an Blinddarmentzündung, Tuberkulose, Pockenerkrankungen und Pockensterbefälle s. Abschnitt XIII.
- Kindersterblichkeit 1835/36—1859/60 B. 11 54. — 1862/63—1868/69 Z. 1870 201. — 1876 B. 37 37. — Kindersterblichkeit im 1. Lebensjahre 1876 u. 1877 B. 38 25; Z. 1879 261. — 1878 B. 43 316. — 1879/88 B. 56 30. — Für die späteren Jahre: Generalsanitätsbericht und Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen. — Säuglingssterblichkeit nach Geschlecht und Ehelichkeit, nach Krankheitsarten 1883 ff. J. 1894 ff. — 1897—1906 (mit Karte) Z. 1907 380, 381. — 1904—1908 J. 1909 61. — 1876—1910 J. 1911 56. — 1912 Z. 1913 513. — 1885—1912 J. 1913 (mit Karte) 59. — 1913 Z. 1914 482. — 1914 Z. 1915 194. — 1911—1914 (nach Standesämtern) Z. 1916 1. — 1895—1914 J. 1915 57. — 1839/40 bis 1918 J. 1919 73. — 1913—1920 Z. 1921 210; J. 1921 52. — 1913, 1919—1923 J. 1924 34. — 1849/50—1925 J. 1926 70, 71, 3*. — 1849/50—1927 J. 1928 52, 4*. — 1849/50—1929 J. 1930 45, 4*. — Methodisches zur Berechnung der Säuglingssterblichkeit Z. 1913 686.
- Gewaltsame Sterbefälle 1928 Z. 1930 280. — 1926—1929 J. 1930 50.
- Tödliche Verunglückungen siehe Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen (Fortsetzung des Generalberichts über die Sanitätsverwaltung in Bayern) von 1883 an s. a. J. 1894 ff. — 1908 Z. 1909 650. — 1898—1908 J. 1909 63. — 1909 Z. 1910 663. — 1910 Z. 1911 581. — 1900—1910 J. 1911 58. — 1929 Z. 1930 521. — 1926—1929 J. 1930 51. — Verkehrsunfälle 1. April bis 31. Dezember 1929 Z. 1930 112. — 1. April 1929 bis 31. März 1930 Z. 1930 432; J. 1930 156. — I. Halbjahr 1930 Z. 1930 540. — Unglücksfälle beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen, im Eisenbahnbetrieb, im Straßenbahnbetrieb für frühere Jahre s. Abschnitt VI; Unglücksfälle in den Alpen s. Abschnitt XVI; Unfälle unter den Mannschaften s. Abschnitt XVII.
- Epidemien 1857/58—1869/70 Z. 1872 1. — Influenza-Epidemie 1889/90 B. 57 1.
- Selbstmorde 1844—1851 B. 2 146. — 1852—1856 B. 8 300. — 1857—1862 B. 11 18. — 1863 bis 1875 B. 33 30. — 1876 und 1877 B. 37 488; B. 38 550, dann Generalsanitätsbericht und Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen. — 1883 ff. s. a. J. 1894 ff. — 1908 Z. 1909 649. — 1904—1908 J. 1909 64. — 1909 Z. 1910 662. — 1910 Z. 1911 581. — 1906—1910 J. 1911 59. — 1908—1912 J. 1913 63. — 1908—1913 J. 1915 61. — 1900—1917 J. 1919 77. — 1900—1919 J. 1921 55. — 1920 Z. 1922 175. — 1921 Z. 1923 127. — 1922 Z. 1923 333. — 1900—1922 J. 1924 37. — 1923 Z. 1925 359. — 1924 Z. 1926 83. — 1925 Z. 1926 488. — 1900—1925 J. 1926 75. — 1926 Z. 1927 561. — 1927 Z. 1928 393. — 1924—1927 J. 1928 57. — 1928 Z. 1930 280. — 1929 Z. 1930 521. — 1926—1929 J. 1930 50. — Selbstmorde jugendlicher Personen 1892 bis 1908 Z. 1910 319. — Siehe auch Abschnitt XVII.
- Mortalitäts- und Vitalitätstafeln 1817/18—1858/59 B. 9 8. — 1817/18—1865/66 B. 17. — 1876 B. 37. — 1877 B. 38. — Bayerische Sterbetafeln 1891/1900 J. 1909 58; Z. 1910 260; J. 1911 52. — 1901/1910 Z. 1913 671; J. 1913 52; J. 1915 52; J. 1919 66. — 1911/1913 Z. 1920 499; J. 1921 44. — 1891/1900, 1901/1910, 1911/1913, 1924/1926 J. 1928 41, 647; J. 1930 39; Z. 1929 11.

Wanderungen

- Wanderungsbilanz 1900/1905 J. 1909 65. — 1905/1910 J. 1911 60; J. 1913 64; J. 1915 62; J. 1919 78. — 1910/1919 J. 1921 56. — 1871—1923 J. 1924 40. — 1910/1925 J. 1926 78; J. 1928 60; J. 1930 53.

Die Bayerische Bevölkerung nach der Gebürtigkeit (Volkszählung 1871) B. 32.

- Wanderverkehr Bayerns mit den übrigen deutschen Bundesstaaten auf Grund der Volkszählung 1900 J. 1909 67. — Dasselbe auf Grund der Berufszählung 1907 J. 1911 62;

- J. 1913 66; J. 1915 64; J. 1919 80. — Arbeiterwanderung aus und nach Bayern nach dem Quittungskartenaustausch der bayerischen Versicherungsanstalten 1908 u. 1909 (Beitrag zur Statistik der Binnenwanderung) Z. 1910 303; J. 1911 66. — 1912 J. 1913 70. — 1913 J. 1915 65; J. 1919 81. — 1914—1920 J. 1921 58, 60, 61. — 1926 J. 1928 62. — Heimat- und Wohnort der in Bayern r. d. Rh. heimatberechtigten eheschließenden Männer 1895, 1905, 1906/08 J. 1911 67; B. 83. — Heimatverleihungen 1895—1908 J. 1911 68; B. 83. — Heimat- und Armenwesen Z. 1911 358; J. 1911 67; B. 83.
- Wanderungen innerhalb Bayerns auf Grund der Volkszählung 1900 J. 1909 68. — Dasselbe auf Grund der Berufszählung 1907 J. 1911 63; J. 1913 67. — Pendelwanderungen in Oberbayern mit besonderer Berücksichtigung von München 1923 Z. 1925 275. — Bayern und seine Gemeinden unter dem Einfluß der Wanderungen während der letzten 50 Jahre B. 69; Z. 1913 119.
- Eisenbahnwanderungen zwischen Wohn- und Arbeitsort im rechtsrheinischen Bayern 1907 Z. 1909 305; J. 1909 69. — Bahnwanderungen der pfälzischen Arbeiter zwischen Wohn- und Arbeitsort B. 93; J. 1921 57.
- Ein- und Auswanderungen 1835/36—1843/44 B. 1 194. — 1844/45—1850/51 B. 3 322. — 1851/52—1856/57 B. 8 240. — 1857/58—1861/62 B. 11 16. — 1860/61—1867/68 Z. 1869 63. — 1862/63—1869/70 B. 33 26; Z. 1870 106. — 1869/70 Z. 1872 249. — 1871 B. 33 150. — 1871 ff. J. 1897 ff. — 1872 Z. 1873 95. — 1873 Z. 1874 102. — 1874 Z. 1876 16. — 1875 Z. 1876 253, 265. — 1876 B. 37 66, 528; Z. 1878 99. — 1872—1877 B. 38 52, 582 Z. 1879 263. — 1879 Z. 1881 140. — 1876—1880 Z. 1881 218. — 1881 Z. 1883 46. — 1882 Z. 1884 46. — 1883 Z. 1885 46. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1885 Z. 1886 275. — 1886 Z. 1887 326. — 1887 Z. 1889 88. — 1879—1888 B. 56 58. — 1889 Z. 1890 181. — 1890 Z. 1891 173. — 1891 Z. 1892 269. — 1892 Z. 1893 310. — 1893 Z. 1894 242. — 1894 Z. 1895 240. — 1895 Z. 1896 341. — 1896 Z. 1898 280. — 1897 Z. 1898 318. — 1898 Z. 1899 270. — 1899 Z. 1900 268. — 1900 Z. 1901 214. — 1876—1900 Z. 1904 41. — 1901 Z. 1902 170. — 1902 Z. 1904 72. — 1903 Z. 1905 60. — 1904 Z. 1906 54. — 1906 Z. 1907 419. — 1907 Z. 1908 652. — 1871—1907 J. 1909 66. — 1908 Z. 1909 573. — 1871—1910 J. 1911 61. — 1871—1912 J. 1913 65. — 1871—1914 J. 1915 63; J. 1919 79. — 1871—1923 J. 1924 40. — 1871—1925 J. 1926 84. — 1871—1927 J. 1928 61. — 1871—1929 J. 1930 54.
- Beruf und Berufsstellung der Ab- und Eingewanderten 1907 J. 1911 64, 65; J. 1913 68. — Beruf und Binnenwanderung B. 69; Z. 1913 119. — Bevölkerungsverschiebungen in Bayern seit Kriegsausbruch Z. 1927; J. 1928 62.
- Rechtliche Wanderungen 1850—1908 s. u. Ein- und Auswanderungen. — Naturalisation, Aufnahmen in und Entlassungen aus dem bayer. Staatsverband (rechtliche Wanderungen) 1909 Z. 1910 661. — 1910 Z. 1911 580. — 1911 Z. 1912 557. — 1912 Z. 1913 706. — 1913 Z. 1914 617. — 1914 Z. 1915 390. — 1914—1920 Z. 1921 613; J. 1921 56. — 1914—1923 J. 1924 40. — 1914—1925 J. 1926 84. — 1914—1927 J. 1928 61. — 1926—1929 J. 1930 54.

III. Landwirtschaft, Viehzucht, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- Die amtliche Statistik und die bayerische Landwirtschaft Z. 1913 51. — Fortbildung der Landwirtschaftsstatistik Z. 1918 670. — Wozu braucht die Landwirtschaft Statistik? Z. 1930 75. — Statistik und ländliche Siedelung Z. 1921 608. — Die Leistungen der bayerischen Landwirtschaft Z. 1922 478. — Bayern und die deutsche Landwirtschaft Z. 1929 255. — Die deutsche Landwirtschaft Z. 1929 447. — Der öffentliche Aufwand Bayerns für Gewerbe, Industrie und Handel einerseits und für Landwirtschaft andererseits 1907 Z. 1914 155. — Aufwendungen aus öffentlichen Mitteln zur Förderung der Landwirtschaft in den Jahren 1913, 1924, 1925 und 1926 Z. 1928 297. — 1924—1927 J. 1928 83. — Die Verschuldung der Landwirtschaft am 31. März 1928 J. 1930 48*.

A. Landwirtschaft

Landwirtschaftliches Genossenschaftswesen s. Abschnitt IX. — Land- und forstwirtschaftliches Unterrichtswesen s. Abschnitt XV. — Ausstellungen s. Abschnitt V. — Komplexlasten s. Abschnitt XIX.

Bodenbenutzung

1853 B. 7 1. — 1863 B. 15. — 1878 Z. 1879 69. — 1883 Z. 1884 249; B. 51 1. — 1893 Z. 1894 105; B. 60. — 1900 B. 64 88; Z. 1901 147; J. 1901 ff. — 1907 J. 1909 72; J. 1911 6*, 7*; J. 1913 6*, 7*; J. 1915 6*, 7*. — 1913 Z. 1914 617; B. 87; J. 1915 66; J. 1919 82, 85; J. 1921 62. — 1927 B. 115; Z. 1928 249, 436. — 1913 und 1927 J. 1928 63, 66; 6*; J. 1930 55, 57, 6*. — Die Ackernutzung nach der Bodenbenutzungserhebung 1927 Z. 1928 394. — Die Forstwirtschaft nach der Bodenbenutzungserhebung 1927 Z. 1928 394; B. 115 42. — Land- und forstwirtschaftliche Aufnahmen 1913 Z. 1913 514. — Bayerns Bodenbewirtschaftung unter Berücksichtigung der geologischen und klimatischen Verhältnisse Z. 1917 732. — Die Verbreitung der schweren und leichten Böden in Bayern (mit Karte) Z. 1920 31. — Die Einteilung Bayerns in Wirtschaftsgebiete auf Grund der geologisch-bodenkundlichen Verhältnisse Z. 1924 331.

Landwirtschaftliche Betriebe

1853 B. 7 1. — 1863 B. 15. — Größe der landwirtschaftlichen Privatbesitzungen 1863 B. 32 423. — Landwirtschaftliche Betriebe 1882 Z. 1884 79; B. 51 195; J. 1894—1898. — 1895 B. 64 1; Z. 1897 142; J. 1897—1903. — 1907 Z. 1908 704; J. 1909 70; Z. 1910 516; B. 81; J. 1911 69, 5*; J. 1913 71, 6*; J. 1915 67, 6*; J. 1919 83; J. 1921 63. — Landwirtschaftsbetriebe der landwirtschaftlichen Arbeiter 1907 Z. 1909 45. — Personal in der Landwirtschaft 1907 Z. 1909 355; J. 1909 74; J. 1911 73; J. 1913 75; J. 1915 70; J. 1919 86; J. 1921 64. — 1925 J. 1928 68; J. 1930 56; B. 113; Z. 1926 350. — Die Landwirtschaft in Bayern. Hauptergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925 Z. 1926 350; Z. 1927 613; B. 113; J. 1926 85; J. 1928 64, 6*; J. 1930 56, 6*. — Die Arbeitsverfassung der bayerischen Landwirtschaft Z. 1927 335. — Zahl und Größe der bayerischen Hopfenbaubetriebe 1925 Z. 1928 16; J. 1928 70; J. 1930 64. — Landwirtschaftliche Nebengewerbe 1925 J. 1930 60. — Ablösung der Bodenzinse Z. 1908 711. — Lohnbeschäftigung von Kindern im Haushalt und in der Landwirtschaft Z. 1908 442. — Hauptberuf der landwirtschaftlichen Betriebsinhaber 1895 und 1907 Z. 1909 640; J. 1909 75; J. 1911 74; J. 1913 76; J. 1915 71; J. 1919 87.

Verwendung von Maschinen, Motoren und Elektrizität in der Landwirtschaft

Maschinenverwendung 1907 Z. 1909 355; J. 1909 75; J. 1911 74; J. 1913 76; J. 1915 71; J. 1919 87. — 1925 J. 1926 90; B. 113 156*; J. 1930 60. — Die Verwendung von Motoren mit Benzin, Benzol oder deren Ersatzstoffen Z. 1919 499; J. 1919 87; J. 1921 64. — Verwertung von Elektrizität Z. 1913 16.

Gliederung der landwirtschaftlichen Bevölkerung

nach den Voraussetzungen für das Wahlrecht zu den Bauernkammern J. 1921 65.

Anbau und Ernte

Anbau, Ertrag, Besitzverhältnisse, Lohn der Landbauarbeiter 1853 B. 7 1. — 1863 B. 15. — Vier Karten über den Bodenertrag nach dem Kataster und der Ernte 1863 B. 18. — Anbau der wichtigsten Fruchtarten 1909 Z. 1909 640; Z. 1910 21. — 1910 Z. 1910 663; Z. 1911 24. — 1911 Z. 1911 582; Z. 1912 65; J. 1911 9*. — 1912 Z. 1913 62. — 1913 Z. 1913 707; Z. 1914 1; J. 1913 10*. — 1914 Z. 1914 496; Z. 1915 201; J. 1915 10*. — 1915 Z. 1917 8. — 1916 Z. 1918 148. — 1917 Z. 1919 473. — 1918 Z. 1920 1; J. 1919 88. — 1916—1919 Z. 1920 56. — 1920 Z. 1921 39. — 1913—1920 J. 1921 66. — 1921 Z. 1921 622; Z. 1922 111. — 1922 Z. 1922 444; Z. 1923 40. — 1923 Z. 1923 282. — 1913—1923 J. 1924 41. — 1924 Z. 1924 328. — 1925 Z. 1925 546. — 1913—1925 J. 1926

93, 5*. — 1926 Z. 1926 491; Z. 1927 90. — 1927 Z. 1927 563; Z. 1928 6. — 1924—1927. J. 1928 69. — 1928 Z. 1928 395; J. 1928 7*; Z. 1929 142. — 1929 Z. 1929 508; Z. 1930 55. — 1926—1929 J. 1930 61. — 1930 Z. 1930 419; J. 1930 7*.

Gärtnerestatistik Z. 1916 205. — Der gartenmäßige Gemüseanbau in Bayern 1918 Z. 1919 25. — 1919 Z. 1920 475. — Gemüse- und Gartenbau in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgärtnereien nach der Bodenbenutzungserhebung 1927 J. 1928 10*; J. 1930 10*. — Die Rüben in der Kriegswirtschaft Z. 1919 279.

Kali-Verbrauch in den bayerischen Bezirksämtern 1905—1908 Z. 1910 311. — Der Kali-verbrauch in Bayern seit 1890—1915 Z. 1917 470. — 1890—1919 Z. 1920 398. — 1910—1920 J. 1921 549. — 1921 und 1922 Z. 1923 132. — 1923 Z. 1924 204; J. 1924 48. — 1924 Z. 1925 238. — 1913—1925 J. 1926 97. — 1924—1927 J. 1928 71. — 1926—1929 J. 1930 66. — Verbrauch an künstlichen Stickstoffdüngemitteln 1926/27—1929/30 J. 1930 67.

Saatenstandsberichte von 1884—1898 März bis November, von 1899 ab April bis November. Saatenstand 1908 Z. 1908 252, 448, 710. — 1909 Z. 1909 361, 640. — 1910 Z. 1910 311, 517, 664. — 1911 Z. 1911 362, 582. — Saaten- und Erntestand 1919 Z. 1920 262. — 1920 Z. 1921 211. — 1921 Z. 1921 725. — 1922 Z. 1923 130. — 1923 Z. 1923 335. — Ergebnis der Erntevorschätzung für Getreide, Hülsen- und Hackfrüchte 1922 Z. 1922 444, 476. — 1924 Z. 1924 328. — 1925 Z. 1925 546. — 1926 Z. 1926 491. — 1927 Z. 1927 563. — 1928 Z. 1928 395, 435. — 1929 Z. 1929 363. — 1930 Z. 1930 419, 522. — Phäno-logische Mittel-Daten des Winterroggens 1917—1923 Z. 1924 328; J. 1924 43. — 1928 bis 1930 J. 1930 62.

Ertrag des Bodens 1853 B. 7. — Erntebericht für 1863 B. 15, für 1871 Z. 1872 44. — Zusammenfassungen 1871—1877 Z. 1879 93, 131. — Seit 1872 in dem auf das Berichtsjahr folgenden Jahrgang der Z. bis 1907. — Ernte 1907 Z. 1907 430. — 1908 Z. 1908 683; J. 1909 77. — 1909 Z. 1910 21. — 1910 Z. 1910 664; Z. 1911 24; J. 1911 76, 8*. — 1911 Z. 1911 593; Z. 1912 65. — 1912 Z. 1913 62. — 1913 Z. 1914 1; J. 1913 78, 9*. — 1914 Z. 1915 201; J. 1915 73, 9*. — 1915 Z. 1917 8. — 1916 Z. 1918 148. — 1917 Z. 1919 473. — 1918 Z. 1920 1. — 1913—1918 J. 1919 89. — 1916—1919 Z. 1920 56, 281. — 1919 und 1920 Z. 1921 39. — 1913—1920 J. 1921 67. — 1921 Z. 1921 726; Z. 1922 111. — 1922 Z. 1923 40. — 1923 Z. 1923 282. — 1913—1923 J. 1924 42. — 1924 Z. 1925 134. — 1925 Z. 1926 40; J. 1926 93, 6*. — 1926 Z. 1927 90. — 1927 Z. 1928 6. — 1924—1927 J. 1928 69, 8*. — 1928 Z. 1929 142. — 1929 Z. 1929 508; Z. 1930 55. — 1926—1929 J. 1930 61, 8*. Wert der Ernte 1907 Z. 1908 251. — 1908 Z. 1909 188. — 1909 Z. 1910 310. — 1910 Z. 1911 158. — 1911 Z. 1912 387. — 1912 Z. 1913 514. — 1913 Z. 1914 483. — Wert der Ernte der wichtigsten Getreidearten nach Regierungsbezirken 1904—1909 Z. 1910 506.

Hopfenernte (früher im allgemeinen Erntebericht enthalten) ab 1904 Z. 1904 251; s. a. J. 1901 ff. — 1905 Z. 1906 71. — 1906 Z. 1906 308. — 1907 Z. 1907 347. — 1908 Z. 1908 459. — 1909 Z. 1909 578. — 1907—1909 J. 1909 78. — 1910 Z. 1910 562. — 1908—1910 J. 1911 77. — 1911 Z. 1911 538. — 1912 Z. 1913 85. — 1903—1913 J. 1913 79. — 1913 u. 1914 Z. 1914 64, 497. — 1900—1914 J. 1915 74. — 1915 Z. 1915 380. — 1916 Z. 1917 726. — 1917 Z. 1919 486. — 1918 Z. 1920 28. — 1904—1918 J. 1919 91. — 1919 Z. 1920 630. — 1920 Z. 1921 77. — 1904—1920 J. 1921 68. — 1921 Z. 1921 694. — 1922 Z. 1922 444; Z. 1923 44. — 1923 Z. 1923 286; J. 1924 47. — 1924 u. 1925 Z. 1925 153, 484; J. 1926 95, 7*. — 1926 Z. 1926 387. — 1927 Z. 1928 13. — 1924—1927 J. 1928 70, 10*. — 1928 Z. 1928 395; Z. 1929 151, 362. — 1929 Z. 1929 509; Z. 1930 65, 418. — 1926—1929 J. 1930 64, 10*. — 1930 Z. 1930 522. — Hopfenernteschätzung 1927 Z. 1927 564. — Zahl und Größe der bayerischen Hopfenbaubetriebe 1925 Z. 1928 16; J. 1928 70; J. 1930 64.

Weinernte (früher im allgemeinen Erntebericht enthalten) 1893 ff. J. 1901 ff. — 1902 Z. 1903 154. — 1903 Z. 1903 333. — 1904 Z. 1905 26. — 1905 Z. 1906 76. — 1906

Z. 1907 41. — 1907 Z. 1908 95. — 1908 Z. 1909 126. — 1907 u. 1908 J. 1909 79. — 1909 Z. 1910 197. — 1910 Z. 1911 48. — 1909 u. 1910 J. 1911 78. — 1911 Z. 1912 89. — 1912 Z. 1913 88. — 1911 u. 1912 J. 1913 80. — 1913 Z. 1914 67. — 1914 Z. 1915 21. — 1913 u. 1914 J. 1915 75. — 1915 Z. 1916 149. — 1916 Z. 1917 708. — 1917 Z. 1919 489; J. 1919 92. — 1918 Z. 1920 18. — 1917 u. 1918 J. 1919 92. — 1919 Z. 1920 624. — 1920 Z. 1921 71; J. 1921 70. — 1921 Z. 1922 127. — 1922 Z. 1923 47. — 1923 Z. 1924 116; J. 1924 47. — 1924 Z. 1925 146. — 1925 Z. 1926 46. — 1926 Z. 1927 222. — 1927 Z. 1928 18; J. 1928 70, 8*, 9*. — 1928 Z. 1929 153. — 1929 Z. 1930 68. — 1926—1929 J. 1930 64, 9*. — Bayerns Weinbau Z. 1925 400; J. 1926 95, 6*, 7*. — Bekämpfung der Reblaus 1910 u. 1911 J. 1913 80. — 1911 u. 1912 J. 1915 75. — 1905 u. 1914 J. 1919 92. — 1913—1925 J. 1926 96. — Naturweinversteigerungen 1911 J. 1911 78. — 1913 J. 1913 81.

Tabak 1863 Stat. Abriß, II. Lieferung 50. — 1868, 1869 Z. 1869 118. — 1870 Z. 1871 193. — 1871, 1872 Z. 1873 21. — 1873 Z. 1874 4. — 1874 Z. 1875 219. — 1875 Z. 1876 223. — 1876 Z. 1877 289. — 1877 Z. 1878 147. — 1871/72—1877/78 Z. 1879 45. — 1879 ff. Z. 1880 ff. (s. allgemeiner Erntebericht). — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1898—1908 J. 1909 79. — 1900 bis 1910 J. 1911 77. — 1903—1912 J. 1913 79. — 1900—1913 J. 1915 74. — 1900—1917 J. 1919 91. — 1900—1918 J. 1921 68. — 1913—1922 J. 1924 47. — 1913—1925 J. 1926 95. — 1924—1927 J. 1928 70. — 1926/27 u. 1927/28 Z. 1929 353. — 1926—1929 J. 1930 64.

Anbau und Ernte von Flachs und Hanf 1916 u. 1917 J. 1919 93; J. 1921 69.

Waldbeerenernte s. Abschnitt III D.

Witterungsverhältnisse im Erntejahr 1910 Z. 1911 360. — Ernteschäden s. Abschnitt III A Hagelschäden.

Getreidevorratsstatistik Z. 1914 483, 621. — Die Vorratserhebungen in Bayern Z. 1919 549. — Landwirtschaftliche Vorräte in erster Hand am 15. Oktober und 15. November 1926 Z. 1927 157. — Vorratsstatistik 1927/28—1929/30 J. 1930 65. — Ablieferung baye-rischer Großgüter für die Heeres- und Volksversorgung 1916/17 Z. 1918 196. — Großgrundbesitz und Getreideablieferung 1917/18 Z. 1919 503. — Selbstversorger und Brot-kartenempfänger 1922 u. 1923 J. 1924 480. — Teilselbstversorger in ländlichen Kommunal-verbänden J. 1924 484. — Getreideumsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern 1913/14—1922/23 Z. 1924 351; J. 1924 486. — 1913/14—1924/25 J. 1926 97. — 1923/24 bis 1926/27 Z. 1928 249. — 1924/25—1926/27 J. 1928 71. — 1927/28 Z. 1929 210. — 1928/29 J. 1930 281. — 1925/26—1928/29 J. 1930 66. — Der Übergang zur freien Ge-treidewirtschaft in Bayern Z. 1924 122. — Verkauf von Getreide auf den Schranken, Durchschnittspreise. Seit 1869 alljährlich i. d. Z. (s. a. J. 1894 ff.), 1907 (mit Dia-grammen). — 1904—1908 J. 1909 80. — 1906—1910 J. 1911 79. — 1903—1912 J. 1913 81. — 1903—1913 J. 1915 76. — Getreidepreise seit 1815 J. 1898 ff. (ab J. 1915 s. Ab-schnitt IX Verbranch und Preise). — Jahresdurchschnittspreise für sämtliche bayerische Schranken 1904—1908 J. 1909 80. — 1901—1910 J. 1911 79.

Obstbau

Obstbaumzählung 1878 Z. 1879 78. — 1900 B. 64 351; Z. 1901 63; J. 1901 ff. — 1900—1909 J. 1911 80. — 1900—1912 J. 1913 82; J. 1915 77. — 1913 Z. 1914 429; J. 1915 77; J. 1919 94; J. 1921 70. — Zählung der tragfähigen Walnußbäume am 14. September 1917 Z. 1919 305; J. 1919 94; J. 1921 70. — Baumwärter 1910—1912 J. 1913 82. — 1912—1914 J. 1915 77; J. 1919 94. — 1912—1919 J. 1921 71. — 1913—1922 J. 1924 49. — Baum-pflanzungen an den Staatsstraßen 1916—1919 J. 1921 71. — 1919—1922 J. 1924 49. — 1922—1925 J. 1926 98. — 1924—1927 J. 1928 80. — 1926—1929 J. 1930 67. — Zahl und Art der Obstbäume im Bezirke der Reichseisenbahnen (bayer. Netz) 1921 J. 1921 72. — 1921—1923 J. 1924 50. — Landwirtschaftsbetriebe mit tragfähigen Obstbäumen 1925 J. 1926 99. — Phänologische Daten der Obstblüte 1923—1925 Z. 1926 318; J. 1926 100. — 1926 u. 1927 Z. 1928 395; J. 1928 72.

Flurbereinigung

1852—1870 Z. 1871 187; B. 24. — 1870—1888 J. 1894 ff. — 1889—1896 ff. J. 1897 ff. — 1900—1907 J. 1909 82. — 1887—1909 Z. 1910 313. — 1903—1910 J. 1911 81. — 1911 u. 1912 J. 1913 83. — 1913 u. 1914 J. 1915 78. — 1914 u. 1915 J. 1919 95. — 1916/19, 1920 J. 1921 72. — 1887—1923 J. 1924 50. — 1923—1925 J. 1926 102. — 1924—1927 J. 1928 81. — 1926—1929 J. 1930 76. — Ländliche Streulage und Flurbereinigung Z. 1921 89.

Moorwirtschaft

Torferzeugung s. Abschnitt V.

Tätigkeit der Landesanstalt für Moorwirtschaft 1914—1918 J. 1919 99. — 1914—1920 J. 1921 74. — 1920—1924 J. 1924 51. — 1922—1926 J. 1926 103. — 1924—1928 J. 1928 80. — 1926—1930 J. 1930 75. — Die Moorflächen Bayerns 1918 J. 1919 98; J. 1921 73.

Gesamtstätigkeit der Landwirtschaftsstellen

1921—1925 J. 1926 104. — 1925/26—1928/29 J. 1930 78.

Bodenkulturunternehmen

1907 Z. 1908 448. — 1903—1907 J. 1911 81. — 1908 Z. 1909 641. — 1909 Z. 1910 664; — 1909 u. 1910 J. 1911 82, 83. — 1903—1910 Z. 1912 146. — 1911 Z. 1912 557. — 1912 Z. 1913 707. — 1911 u. 1912 J. 1913 84. — 1913 Z. 1914 482. — 1912 u. 1913 J. 1915 79. — 1914 Z. 1916 234. — 1915 Z. 1919 300. — 1911—1915 Z. 1919 423. — 1913—1916 J. 1919 100. — 1917 Z. 1921 211. — 1918 Z. 1921 615; J. 1921 75. — 1919 u. 1920 Z. 1922 180, 476. — 1921 Z. 1923 133. — 1922 Z. 1924 204. — 1919—1922 J. 1924 52. — 1923 Z. 1925 203. — 1924 Z. 1926 88. — 1921—1924 J. 1926 105. — 1925 Z. 1927 334. — 1926 Z. 1928 402. — 1924—1926 J. 1928 85. — 1927 Z. 1929 211. — 1928 Z. 1929 509. — 1929 Z. 1930 527. — 1927—1929 J. 1930 76. — Beschäftigung von Arbeitern bei Arbeiten der Kulturbauämter und Wildbachverbauungssektionen 1919—1922 Z. 1922 180.

Wirksamkeit der Landeskulturrentenstelle

K. Landeskultur-Rentenkommission 1884—1893 J. 1894 ff. — 1908 J. 1909 85. — 1909 Z. 1910 313. — 1910 J. 1911 84. — 1912 J. 1913 86. — 1914 J. 1915 81; J. 1919 102. — 1919 J. 1921 77. — 1923 J. 1924 56. — 1919—1925 J. 1926 109. — 1924—1927 J. 1928 84. — 1926—1929 J. 1930 68.

Siedelung

Erhebung über Siedlungsland 1919 Z. 1920 401; J. 1921 77. — Statistik und ländliche Siedelung Z. 1921 608. — Tätigkeit der bayerischen Siedlungs- und Landbank 1919 u. 1920 J. 1921 78. — 1921—1923 J. 1924 57. — 1923—1925 J. 1926 110. — 1927 Z. 1928 402. — 1924—1927 J. 1928 87. — 1926—1929 J. 1930 70. — Die Siedlungstätigkeit in und um München nach dem Kriege Z. 1926 208. — Reichssiedlungsstatistik 1926 Z. 1928 250. — 1927 Z. 1928 402. — 1928 Z. 1929 391. — 1929 Z. 1930 525.

Fideikommisse

Dem Fideikommisßverband unterstellter Grundbesitz 1893 J. 1894 64. — 1894 J. 1895 64. — 1902 J. 1903 84. — 1904 J. 1905 76. — 1903 J. 1907 65. — Der fideikommissarisch gebundene Grundbesitz 1909 J. 1909 85; Z. 1910 1; J. 1911 84; J. 1913 86; J. 1915 81; J. 1919 102. — Graf Tattenbach-Arco'sches Familienfideikommisß in Bayern Z. 1922 478; B. 99.

Grundstücksverkäufe und Hypothekenbestellungen

Besitzwechsel landwirtschaftlicher Grundstücke 1920 u. 1921 Z. 1922 474. — 1922 Z. 1922 440. — 1923 Z. 1925 204. — 1924 Z. 1925 487. — 1925 Z. 1926 390. — 1926 Z. 1928 25. — 1927 Z. 1928 320. — Statistik über die Überfremdung des Grundbesitzes 1922 Z. 1922 440. — 1923 Z. 1923 338; Z. 1924 338. — 1924 Z. 1924 338; Z. 1925 235. — 1922—1924 J. 1924 62. — 1925 Z. 1925 543; Z. 1926 88. — 1926 I. Halbjahr Z. 1926 493. — Grundstücks-

verkäufe und Hypothekenbestellungen an ausländische Staatsangehörige 1922 Z. 1923 123. — 1923 Z. 1923 338; Z. 1924 338. — 1924 I. Halbjahr Z. 1924 338. — 1922—1924 J. 1924 62. — 1924—1925 J. 1926 118. — Genehmigungspflichtige Veräußerung von Grundstücken und Grundstücksteilen 1923 J. 1924 486. — 1925 J. 1926 115. — 1925—1927 J. 1928 92.

Güterzertrümmerung und Güterhandel

Die Zertrümmerung der bäuerlichen Anwesen 1888—1890 B. 59 Anhang. — 1894—1900 J. 1901 74. — 1894—1902 J. 1903 80. — 1894—1904 J. 1905 72; B. 66 499. — 1897—1906 J. 1907 64. — 1904—1908 Z. 1909 32. — 1904/05—1908/09 J. 1909 87. — 1909/10 Z. 1910 665; J. 1911 86. — 1910/11 Z. 1911 583. — 1911 Z. 1913 120. — 1912 Z. 1913 559. — 1908—1912 J. 1913 88. — 1913 Z. 1914 496; Z. 1915 41. — 1909—1913 J. 1915 83. — 1914 Z. 1918 1. — 1912—1917 Z. 1920 283; J. 1919 104. — 1913—1919 J. 1921 79. — 1913—1923 J. 1924 63. — 1913—1925 J. 1926 116. — 1924—1927 J. 1928 93. — 1926—1929 J. 1930 80. — I. Halbjahr 1930 Z. 1930 527.

Zwangswise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen 1880—1894 alljährlich in der Z. Von 1893 ab J. 1894 ff. — 1895—1902 B. 66 363. — 1903—1907 Z. 1908 421. — 1907 Z. 1908 253. — 1908 Z. 1909 642; J. 1909 86. — 1909 Z. 1910 517. — 1910 J. 1911 85; Z. 1911 583. — 1911 Z. 1912 557. — 1912 Z. 1913 514. — 1908—1912 Z. 1913 579; J. 1913 87. — 1913 Z. 1914 484; J. 1915 82; Z. 1915 59. — 1914 Z. 1915 390; J. 1919 103. — 1925 Z. 1926 234. — 1913 u. 1925 J. 1926 116. — 1926 Z. 1927 220. — 1927 Z. 1928 298, 328. — 1925—1927 J. 1928 91. — 1928 Z. 1929 262; Z. 1930 280. — 1929 Z. 1930 396. — 1926—1929 J. 1930 79.

Hagelschäden und Hagelversicherung

Hagelschläge 1879—1882 Z. 1883 245. — 1883 Z. 1884 278. — 1884 Z. 1885 269. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1885/86 Z. 1887 91. — 1887 Z. 1888 66. Seitdem alljährlich in der Z. — 1905 mit Rückblicken bis 1879 Z. 1906 79. — 1898—1908 J. 1909 89. — 1909 Z. 1910 42. — 1909—1910 J. 1911 88. — 1900—1912 J. 1913 90. — 1902—1914 J. 1915 85. — 1913—1917 J. 1919 106. — 1913—1920 J. 1921 81. — 1913—1923 J. 1924 65. — 1913—1925 J. 1926 119. — 1924—1927 J. 1928 94. — 1926—1929 J. 1930 81. — Karte des Hagelschlages für die Jahre 1871, 1872 u. 1873 Z. 1874 Anhang. — 1874 mit 1879 Z. 1880 70. — Hagelschäden ab 1884 J. 1894 ff. — Die Hagelversicherung in Bayern Z. 1909 642. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 89. — 1909/10 Z. 1910 673. — 1900—1910 J. 1911 88. — 1900—1912 J. 1913 90. — 1902—1914 J. 1915 85. — 1906—1918 J. 1919 106. — 1906—1920 J. 1921 81. — 1913—1923 J. 1924 65. — 1913—1925 J. 1926 119. — 1924—1927 J. 1928 94. — 1926—1929 J. 1930 81. — Rechnungsergebnisse der Versicherungskammer, Abteilung für Hagelversicherung Z. 1917 487; J. 1919 106; J. 1921 82; J. 1924 66; J. 1926 119; J. 1928 94; J. 1930 81. — Witterungsverhältnisse im Erntejahr 1910 Z. 1911 360. — Ernteschäden 1909 Z. 1910 21. — 1910 Z. 1911 24. — 1911 Z. 1912 65. — 1912 Z. 1913 62. — 1913 Z. 1914 1. — 1914 Z. 1915 201. — 1915 Z. 1917 8. — 1916 Z. 1918 148. — 1917 Z. 1919 473. — 1918 Z. 1920 1. — 1919 und 1920 Z. 1921 39. — 1921 Z. 1922 111. — 1922 Z. 1923 40. — 1923 Z. 1923 282; J. 1924 65. — 1924 Z. 1925 135. — 1925 Z. 1926 41; J. 1926 119. — 1926 Z. 1927 91. — 1927 Z. 1928 7. — 1924—1927 J. 1928 94. — 1928 Z. 1929 143. — 1929 Z. 1930 57. — 1926—1929 J. 1930 81.

Wahlen zu den Bauernkammern

1920 Z. 1921 409. — 1925 Z. 1926 72; J. 1926 120. — 1930 J. 1930 593; Z. 1930 478. — Zusammenstellung der Etats der Bauernkammern 1925/26 und 1926/27 J. 1928 95. — 1926/27—1928/29 J. 1930 79.

B. Viehzucht

Viehstand und Viehdichtigkeit

Viehstand 1810, 1840, 1844, 1854 B. 6 1. — 1810, 1833, 1840, 1854, 1863 B. 12 1, 18. — Viehzählung 1873 Z. 1874 76; B. 29. — 1883 Z. 1883 47, 310; B. 47. — 1892 Z. 1892 302;

B. 59; Revision der Viehzählung 1892 am 1. Dezember 1893 Z. 1894 1. — 1892 ff. J. 1894 ff. — 1897 Z. 1898 1. — 1900 B. 64 385; Z. 1901 59. — 1904 Z. 1905 61, 157. — 1907 B. 72; Z. 1908 89; Z. 1909 356. — 1907 (mit Tabellenwerk und Karten) B. 72; Z. 1909 356; J. 1909 91; J. 1911 90, 9*. — 1910 Z. 1910 605; J. 1911 90. — 1912 Z. 1913 113, 455; J. 1913 92, 10*. — 1913 Z. 1914 25, 171. — 1914 Z. 1915 88; J. 1915 87, 10*; Z. 1916 159. — 1915 Z. 1917 26. — Vierteljährliche Viehzählungen seit 1. März 1917 Z. 1917 484; vom 1. Juni 1917 Z. 1917 718; vom 1. Dezember 1917 Z. 1918 138; vom 1. März, 1. Juni, 2. September und vom 4. Dezember 1918 Z. 1919 30; vom 1. März 1919 Z. 1919 506; vom 2. Juni 1919 Z. 1919 600; Z. 1920 34; vom 1. September 1919 Z. 1920 34; vom 1. Dezember 1919 Z. 1920 281, 632; vom 1. März und vom 1. Juni 1920 Z. 1920 632; vom 1. September und vom 1. Dezember 1920 Z. 1921 214, 586. — 1921 Z. 1922 134. — 1922 Z. 1923 54. — 1923 Z. 1923 289; Z. 1924 206. — 1924 Z. 1925 120. — 1925 Z. 1926 89, 194; J. 1926 129, 8*. — 1926 Z. 1927 157, 229. — 1927 Z. 1928 28. — 1924—1927 J. 1928 95, 10*. — 1928 Z. 1929 160. — 1929 Z. 1930 78. — 1926—1929 J. 1930 82, 10*.

Milchkühe 1907—1918 J. 1919 109. — 1907—1920 J. 1921 83. — 1907—1923 J. 1924 67. — 1907—1925 J. 1926 129. — 1924—1927 J. 1928 95. — 1926—1929 J. 1930 82.

Zwischenzählung der Schweine vom 2. Juni 1913 Z. 1913 520, 546; 2. Juni 1914 Z. 1914 483. — 1913—1917 J. 1919 109; 1. Juni 1928 Z. 1928 400; 1. Juni 1929 Z. 1929 364; 2. September 1929 Z. 1929 509; 1. März 1930 Z. 1930 311; 2. Juni 1930 Z. 1930 419; 1. September 1930 Z. 1930 522; 1. Juni 1928 bis 1. September 1930 J. 1930 82.

Die Kaninchenzucht in Bayern vor und während des Krieges Z. 1919 66; J. 1919 108.

Viehichtigkeit 1907 B. 72; J. 1909 91; J. 1911 90. — 1912 J. 1913 93. — 1914 J. 1915 87. — 1882, 1895, 1907, 1925 J. 1926 130; J. 1928 96; J. 1930 83. — Haushaltungen mit Vieh 1907 B. 72 57; J. 1909 92; J. 1911 91.

Das Viehkapital 1883 Z. 1883 310.

Landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh

1907 B. 72; J. 1909 93; J. 1911 91; J. 1913 93, 11*; J. 1915 88, 11*; J. 1919 110; J. 1921 83. — 1907 u. 1925 J. 1926 130; J. 1928 96; J. 1930 83.

Rindviehbestand nach Größenklassen der Rindvieh haltenden landwirtschaftlichen Betriebe

Die Viehhaltung im Klein-, Mittel- und Großbetrieb 1907 Z. 1909 356; B. 81. — 1918 J. 1921 84. — Die Rindviehhaltung des landwirtschaftlichen Klein-, Mittel- und Großbetriebs im rechtsrheinischen Bayern 1918 Z. 1920 281. — 1895, 1907, 1925 J. 1926 130; J. 1928 96; J. 1930 83.

Gestüts- und Körwesen

1868 Z. 1869 25, 90. — 1869—1873 Z. 1874 133. — 1884 ff. J. 1894 ff. — Körung der Zuchtstiere 1912 J. 1919 110. — 1920 J. 1921 85. — 1923 J. 1924 67. — 1925 J. 1926 132. — 1924—1927 J. 1928 97. — 1926—1929 J. 1930 84. — Körung der Zuchtstiere 1907 Z. 1908 449. — 1908 J. 1909 94. — 1909 Z. 1910 665. — 1910 J. 1911 92; Z. 1911 583. — 1911 Z. 1912 558. — Körung der Bullen, Eber, Ziegen- und Schafböcke 1912 J. 1913 94. — 1913 J. 1915 89. — 1912 und 1913 Z. 1914 618. — 1914 und 1915 Z. 1918 687. — 1914 bis 1917 J. 1919 111. — 1918 Z. 1920 264. — 1919 Z. 1921 214. — 1920 J. 1921 86. — 1921 Z. 1922 475. — 1922 Z. 1923 337. — 1923 Z. 1924 337; J. 1924 68. — 1924 Z. 1925 547. — 1925 Z. 1926 492; J. 1926 132. — 1926 Z. 1927 564. — 1927 Z. 1928 401. — 1924—1927 J. 1928 97. — 1928 Z. 1929 366. — 1929 Z. 1930 523. — 1926—1929 J. 1930 84.

Viehmärkte

Vieh- und Fleischpreise s. Abschnitt VIII.

Verkehr auf Viehmärkten 1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 449; B. 72 81. — 1909 Z. 1910 665. — 1910 Z. 1911 584. — 1911 Z. 1912 381, 558. — 1915 Z. 1918 686. — 1917 J. 1919 111. — 1918 Z. 1920 266. — 1919 Z. 1921 215. — 1914—1920 J. 1921 86. — 1921

Z. 1922 475. — 1922 Z. 1923 338. — 1923 Z. 1924 337; J. 1924 68. — 1924 Z. 1925 546. — 1925 Z. 1926 491; J. 1926 133. — 1926 Z. 1927 565. — 1927 Z. 1928 400. — 1924—1927 J. 1928 98. — 1928 Z. 1929 366. — 1929 Z. 1930 524. — 1926—1929 J. 1930 85. — Ausweis-karten für den Pferdehandel 1922 Z. 1923 142. — Das neue amtliche Marktverzeichnis Bayerns 1921 u. 1922 Z. 1921 248, 622, 736.

Genossenschaftliche Viehanlieferung durch die Bayerische Viehverwertung
1925 J. 1926 133. — 1925—1927 J. 1928 98. — 1926—1929 J. 1930 85.

Gezählte abgabepflichtige Hunde

1913—1925 J. 1926 133. — 1913—1926 Z. 1927 565. — 1924—1926 J. 1928 98. — 1926, 1928 u. 1929 J. 1930 85.

Veterinärwesen

Tierärzte s. Abschnitt XIII, Approbation derselben Abschnitt XV.

Verbreitung von Tierseuchen 1886 Z. 1886 90, 295. — 1887—1891 Z. 1887 ff. — 1892 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 253. — 1908 Z. 1909 188; J. 1909 96. — 1909 Z. 1910 315. — 1910 Z. 1911 362; J. 1911 94. — 1911 Z. 1912 380. — 1912 Z. 1913 515; J. 1913 96. — 1913 Z. 1914 273. — 1913 und 1914 Z. 1915 195; J. 1915 90. — 1909—1918 J. 1919 112. — 1911—1920 J. 1921 87. — 1913—1923 J. 1924 69. — 1925 Z. 1926 89, 492; J. 1926 134. — 1926 Z. 1927 335. — 1927 Z. 1928 401. — 1924—1927 J. 1928 99. — 1928 Z. 1929 364. — 1929 Z. 1930 312. — 1926—1929 J. 1930 86. — Stand der Maul- und Klauen-seuche 1920 Z. 1921 215. — 1921 Z. 1922 181. — 1922 Z. 1923 133. — 1923 Z. 1924 206. — 1924 Z. 1925 362. — 1925 Z. 1926 91. — 1926 Z. 1927 176. — 1927 Z. 1928 247. — 1924. bis 1927 J. 1928 101. — 1928 Z. 1929 209. — 1929 Z. 1930 312. — 1926—1929 J. 1930 86. Nachrichtendienst über Tollwut für die Zeit vom 1. September 1924 mit 30. September 1925 Z. 1925 564; vom 1. Oktober mit 31. Dezember 1925 Z. 1926 89; J. 1926 135. — 1926 Z. 1927 178. — 1926—1929 J. 1930 86.

Aus der Tätigkeit der veterinärpolizeilichen Anstalt Oberschleißheim 1918 J. 1919 115. — 1919/20 J. 1921 91. — 1921—1923 J. 1924 73. — 1923—1925 J. 1926 138. — 1924—1927 J. 1928 102. — 1927—1929 J. 1930 87.

Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen ab 1883 J. 1894 ff. — 1897—1908 J. 1909 98. — 1899—1910 J. 1911 96. — 1903—1912 J. 1913 98. — 1913 u. 1914 J. 1915 92. — 1913—1918 J. 1919 114. — 1913—1920 J. 1921 90. — 1913 bis 1923 J. 1924 72. — 1913—1925 J. 1926 137.

Fleischbeschau und Schlachtungsstatistik 1904 Z. 1905 332. — 1905 Z. 1906 182. — 1906 Z. 1907 277. — 1904—1907 Z. 1908 527; B. 72 68. — 1908 Z. 1909 474; J. 1909 99. — 1909 Z. 1909 357, 643; Z. 1910 315, 554. — 1910 J. 1911 97; Z. 1912 56. — 1911 Z. 1913 54. — 1912 Z. 1913 689; J. 1913 99. — 1913 Z. 1914 579. — 1914 J. 1915 93. — 1914 bis 1917 J. 1919 116. — 1917—1920 J. 1921 92. — 1920 Z. 1921 682. — 1913—1923 J. 1924 74. — 1913—1925 J. 1926 139. — 1924—1927 J. 1928 103. — 1926—1929 J. 1930 88. — Nichtbeschaupflichtige Hausschlachtungen 1911/12 und 1923/24 J. 1926 142. — 1923/24 und 1926/27 J. 1928 106. — Beanstandungen von Tierkörpern 1908 J. 1909 99. — 1910 J. 1911 97. — 1912 J. 1913 99. — 1914 J. 1915 93. — 1917 J. 1919 116. — 1920 J. 1921 92. — 1923 J. 1924 74. — 1925 J. 1926 139. — 1927 J. 1928 103. — 1929 J. 1930 88. — Vorkommen und sanitätspolizeiliche Behandlung tuberkulöser Schlachttiere in den öffentlichen Schlachthäusern 1895 ff. Z. 1896—1904. — Tuberkulin-Impfungen an Rindern 1895 ff. Z. 1896 bis 1903.

In das Zollinland eingeführtes Fleisch J. 1905 ff. (J. 1905 und 1907 Abschnitt XI). — 1908 J. 1909 100. — 1910 J. 1911 98. — 1912 J. 1913 100. — 1914 J. 1915 94. — 1917 J. 1919 117. — 1920 J. 1921 93. — 1923 J. 1924 76. — 1925 J. 1926 141. — 1924—1927 J. 1928 105. — 1926—1929 J. 1930 90.

Durchschnittsschlachtgewichte 1906—1926 J. 1926 142. — 1924—1927 J. 1928 106. — 1926 bis 1929 J. 1930 90.

Viehversicherung

Viehversicherung seit 1887 J. 1894 ff. — 1897—1908 J. 1909 101. — 1908/09 Z. 1910 673. — 1899—1910 J. 1911 99. — 1903—1912 J. 1913 101. — 1905—1914 J. 1915 95. — 1908—1918 J. 1919 118. — 1908—1920 J. 1921 94. — 1908—1923 J. 1924 77. — 1908—1925 J. 1926 143. — 1924—1927 J. 1928 106. — 1926—1929 J. 1930 91. — Pferdeversicherung 1901—1908 Z. 1909 188; J. 1909 101. — 1910 J. 1911 99. — 1912 J. 1913 101. — 1914 J. 1915 95. — 1908—1918 J. 1919 118. — 1908—1920 J. 1921 94. — 1908—1923 J. 1924 77. — 1908—1925 J. 1926 143. — 1924—1927 J. 1928 106. — 1926—1929 J. 1930 91. — Sonstige Versicherungsvereine 1913 u. 1914 J. 1915 96. — 1914—1918 J. 1919 119. — 1919 u. 1920 J. 1921 95. — 1921—1923 J. 1924 78. — 1924 u. 1925 J. 1926 144. — 1924—1927 J. 1928 107. — 1926—1929 J. 1930 91. — Ermittelte Schadenursachen 1908—1918 J. 1919 119. — 1908—1920 J. 1921 95. — 1908—1922 J. 1924 78. — 1913—1925 J. 1926 144. — 1924—1927 J. 1928 107. — 1926—1929 J. 1930 91.

C. Milchwirtschaft

Milchwirtschaft 1908 Z. 1909 347, 642; Z. 1910 314, 666; B. 78; J. 1909 195; J. 1911 101. — 1908, 1911 u. 1912 J. 1913 103. — 1913 Z. 1917 657. — 1912, 1913 u. 1914 J. 1915 97. — 1917—1920 J. 1921 270. — Molkereien und Käsereien 1908 J. 1911 102. — 1908 u. 1913 Z. 1917 657; J. 1919 121. — 1921 J. 1921 97. — 1926 u. 1927 J. 1928 108. — 1928 Z. 1929 211. — 1929 Z. 1930 281. — 1926—1929 J. 1930 92. — Das ländliche Molkereiwesen 1929 Z. 1930 512. — Ergebnisse der Molkereierhebung im I. Halbjahr 1930 Z. 510. — Herstellung von Butter und Käse 1908 J. 1911 102. — 1908 und 1913 Z. 1917 657; J. 1919 121. — 1917—1920 J. 1921 270. — 1928 Z. 1929 364. — Molkereigenossenschaften 1905 bis 1910 J. 1911 102. — 1903—1912 J. 1913 103. — 1904—1913 J. 1915 97. — 1905—1916 J. 1919 120. — 1910—1920 J. 1921 96. — 1913—1923 J. 1924 79. — 1913—1925 J. 1926 145. — 1924—1927 J. 1928 108. — 1926—1929 J. 1930 92. — Milchverbrauch s. Abschnitt VIII C „Verbrauchsberechnungen“.

D. Forstwirtschaft

Waldbestand vgl. Abschnitt III Bodenbenutzung. — Wald- und Forstwirtschaft 1869 u. 1874 Stat. Abriß, II. Lief. 83. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1904—1907 J. 1909 103. — 1904—1908 J. 1911 103. — 1902—1911 J. 1913 104. — 1903—1912 J. 1915 98. — 1907—1916 J. 1919 122. — 1907—1918 J. 1921 98. — 1910—1921 J. 1924 80. — 1911—1923 J. 1926 146. — 1924 und 1925 J. 1928 108. — 1926 und 1927 J. 1930 92. — Die Forsten und Holzungen nach den Erhebungen vom Jahre 1900 B. 66 526. — Land- und forstwirtschaftliche Aufnahmen 1913 Z. 1913 514. — Die Forstwirtschaft nach der Bodenbenutzungserhebung 1927 Z. 1928 394; B. 115 42. — Die bayerischen Forsten im Lichte der deutschen Statistik 1925/27 Z. 1929 484. — Zu- und Abnahme der Privatwaldungen seit 1897 Z. 1909 358. — Forstnutzung 1907 J. 1909 103. — 1908 J. 1911 104. — 1911 J. 1913 105. — 1912 J. 1915 99. — 1907—1916 J. 1919 123. — 1907—1918 J. 1921 99. — 1913—1918 J. 1924 81. — 1913—1923 J. 1926 147. — 1924 und 1925 J. 1928 109. — 1926 und 1927 J. 1930 93. — Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswaldungen 1903—1907 J. 1909 103. — 1903—1908 J. 1911 105. — 1902—1911 J. 1913 106. — 1903—1912 J. 1915 100. — 1907—1916 J. 1919 124. — 1907—1918 J. 1921 100. — 1927 B. 115 51. — Die forstwirtschaftlichen Betriebe 1907 J. 1909 103; J. 1911 106; J. 1913 107; J. 1915 101; J. 1919 125; J. 1921 101. — 1925 B. 113 83*. — Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1926 und 1927 J. 1930 95. — Abgabe von Waldpflanzen 1901—1908 J. 1909 107; J. 1911 107. — 1907—1911 J. 1913 108. — 1909—1913 J. 1915 102. — 1913—1917 J. 1919 126. — 1913—1919 J. 1921 102. — 1913—1920 J. 1924 82. — 1913—1925 J. 1926 149. — 1924—1927 J. 1928 108. — 1926—1929 J. 1930 92. — Abtrieb von Privatwaldungen und private Aufforstungen 1899—1908 J. 1909 107. — 1899—1909 J. 1911 107. — 1901—1911 J. 1913 108.

— 1902—1912 J. 1915 102; J. 1919 126. — Neuaufforstung landwirtschaftlicher Grundstücke und Rodung von Waldgrundstücken 1913—1920 Z. 1920 742. — 1903—1912 und 1913—1920 Z. 1921 80; J. 1921 102. — Erhebungen über den Brennholzeinschlag in Privatwaldungen 1917/18 Z. 1919 305. — Betriebs- und Holzarten 1927 J. 1928 111. — Der Hochwald nach Altersklassen 1927 J. 1928 111. — Waldbeerenernte 1911 Z. 1911 583. — 1916 J. 1921 555. — 1917—1920 J. 1921 273. — Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Heidel- und Preiselbeeren für Deutschland und besonders für Bayern Z. 1922 397. — Löhne der Staatsforstarbeiter s. Abschnitt VIII.

E. Jagd und Fischerei

Jagd

Die Jagd in Bayern 1925 Z. 1928 45. — Staatsjagden 1908 J. 1909 109; Z. 1910 391; J. 1911 109; J. 1913 109; J. 1915 103. — 1914—1917 J. 1919 127. — 1914—1919 J. 1921 103. — 1925 J. 1928 112; J. 1930 96. — Gemeinde- und Eigenjagden 1908 J. 1909 111; Z. 1910 391; J. 1911 110, 111; J. 1913 109; J. 1915 103. — 1925 J. 1928 114; J. 1930 96. — Abschlußergebnisse 1911—1917 J. 1919 128. — 1911—1919 J. 1921 104. — 1925 J. 1928 113, 116. — Wert des erlegten Wildes J. 1928 113, 116. — Jagdkarten J. 1928 117. — Wildschaden J. 1928 117. — Jägervereine s. Abschnitt XVI.

Fischerei

Stückzahl der im Jahre 1907 erfolgten Einsetzungen J. 1909 112. — 1909 J. 1911 112. — 1911 J. 1913 110. — 1913 J. 1915 104. — 1917 J. 1919 129; J. 1921 105. — Im Privatbesitz befindliche Fischteiche 1910 J. 1911 113. — 1912 J. 1913 111. — 1913 J. 1915 105. — 1913—1917 J. 1919 130; J. 1921 106. — Bodenseefischerei (bayerischer Anteil) 1909—1911 J. 1913 111. — 1911—1914 J. 1915 105. — 1916—1918 J. 1919 130. — 1917—1919 J. 1921 106. — 1919—1923 J. 1924 82. — 1921—1925 J. 1926 149. — 1924—1927 J. 1928 117. — 1926—1929 J. 1930 97. — Krebs- und Perlenfischerei 1910 J. 1911 113. — Forellenzucht 1. Januar 1930 J. 1930 97. — Angel- (Sport-) Vereine s. Abschnitt XVI.

IV. Wasserwirtschaft

Pegelstände an öffentlichen Flüssen 1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 u. 1908 J. 1909 113. — 1910 J. 1911 114. — 1912 J. 1913 112. — 1913 J. 1915 106. — 1918 J. 1919 132. — 1920 J. 1921 108. — 1923 J. 1924 85. — 1925 J. 1926 161. — 1927 J. 1928 123. — 1929 J. 1930 108. — Wasserstände an der Donau und Wasserführung der Donau und ihrer wichtigsten Nebenflüsse in Bayern Z. 1927 565; J. 1928 124. — Die größeren Seen J. 1909 115; J. 1911 116; J. 1913 115; J. 1915 109.

Wasserkraftausnutzung J. 1907 66; J. 1909 114. — 1909 J. 1911 115; J. 1913 114; J. 1915 108. — Zur Wasserkraftwirtschaft in Bayern Z. 1921 737. — Die volkswirtschaftliche Bedeutung der bayerischen Wasserkräfte Z. 1925 240; B. 105. — Entwicklung des Wasserkraftausbaues in Bayern 1800—1927 J. 1928 118. — 1800—1930 J. 1930 103. — Die Wasserkräfte in Bayern und der Stand des Ausbaues 1923 Z. 1923 135. — 1924 Z. 1924 218; J. 1924 84. — 1925 Z. 1925 363. — 1927 J. 1926 150; J. 1928 119. — 1929 Z. 1929 393. — 1930 Z. 1930 318; J. 1930 106, 10*. — Die Wasserkraftanlagen in Bayern 1926 J. 1926 152. — 1927 Z. 1927 613; B. 107. — 1928 J. 1928 120. — 1930 J. 1930 104. — Die Wasserkraftanlagen in Bayern mit mehr als 1500 PS Ausbauleistung am 1. Januar 1928 J. 1928 122. — 1. Januar 1930 J. 1930 107. — Wasserkraftnutzung in bayerischen Handwerksbetrieben Z. 1927 566.

Wasserversorgung 1907 Z. 1908 448. — 1928 Z. 1929 249; B. 120; J. 1930 98; Z. 1930 542. — Tätigkeit des Landesamts für Wasserversorgung (früher Wasserversorgungsbureau) 1883 ff. J. 1894 ff. (bis J. 1907 unter Medizinalwesen). — 1905—1908 J. 1909 115. — 1910 J. 1911 116. — 1912 J. 1913 115. — 1913 J. 1915 109. — 1914—1917 J. 1919 131. — 1918—1920 J. 1921 107. — 1918—1923 J. 1924 83. — 1923—1925 J. 1926 150. — 1924—1927 J. 1928 118. — 1926—1929 J. 1930 103.

V. Gewerbe und Industrie

Der öffentliche Aufwand Bayerns für Gewerbe, Industrie und Handel einerseits und für Landwirtschaft andererseits 1907 Z. 1914 155. — Bayerische Industrieförderung und Statistisches Landesamt Z. 1918 199. — Die Arbeits-, Lohn- und Produktionsverhältnisse der bayerischen Industrie Z. 1921 30. — Sonntagsfeier und Sonntagsruhe in Bayern seit dem Ende des 18. Jahrhunderts Z. 1925 303. — Die Absatzverhältnisse der wichtigsten bayerischen Industriezweige im Jahre 1925 Z. 1928 64. — Aufbau und Verflechtung der bayer. Wirtschaft B. 116. — Die pfälzische Industrie im Lichte der Statistik 1925 Z. 1929 211. — Das Wirtschaftsleben in Stadt und Land (Reichswirtschaftsenquete-Ausschuß 1930) Z. 1930 328.

Die gewerblichen Betriebe

Gewerbetabellen für 1847 B. 1 114. — Fabriktabellen für 1847 B. 1 126. — Gewerbestatistik 1861 a) Handwerker B. 10 18. — b) Fabriken B. 10 61. — c) Handels- und Transportgewerbe B. 10 147. — Statistik der in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben zum Besten der Arbeiter getroffenen Einrichtungen 1873/74 Z. 1875 38. — Arbeiterwohlfahrts-einrichtungen in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben, Denkschrift 1906. — Bewegung der Gewerbe 1868—1870 Z. 1871 273. — 1868—1876 Z. 1878 105. — 1877—1878 Z. 1880 56. — 1879—1881 Z. 1882 148. — 1882 Z. 1883 202. — Seitdem alljährlich in der Z. bis 1909 und im J. 1894 ff. — Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875 a) die persönlichen Verhältnisse der Gewerbebetriebe B. 39. — b) die Umtriebsmaschinen (Motoren) usw. B. 41. — c) Gewerbebetriebe, deren Personal und Umtriebsmaschinen in den Verwaltungsbezirken B. 44. — Berufs- und Gewerbebezahlung vom 5. Juni 1882: Bevölkerung nach ihrer gewerblichen Tätigkeit B. 50. — Berufs- und Gewerbebezahlung vom 14. Juni 1895: Hauptergebnisse Z. 1897 275; J. 1897 ff. — Zahl und Art der Gewerbebetriebe B. 62 376. — Die in Gewerbebetrieben beschäftigten Personen B. 62 464. — Die gewerblichen Betriebe nach der Zählung vom 12. Juni 1907 Z. 1909 201; J. 1909 116; J. 1913 116; J. 1915 110; J. 1919 134; J. 1921 109; B. 82. — 1907, 1895 u. 1882 J. 1911 117; J. 1913 117; J. 1915 111; J. 1919 135; J. 1921 110. — 1895 u. 1907 J. 1911 10*; J. 1913 12*; J. 1915 12*. — Motorische Kraft in Klein-, Mittel- und Großbetrieben Z. 1910 316; J. 1911 128, 10*; J. 1913 121, 12*; J. 1915 115, 12*; J. 1919 139. — Gewerbliche Betriebsstatistik 1907 B. 82. — Gewerbebetriebe mit offenen Läden 1907 Z. 1910 316; J. 1911 130; Z. 1911 584. — Gewerbliche Betriebszählung am 15. August 1917 Z. 1918 164; Z. 1919 600; J. 1919 141; J. 1921 111; B. 90. — Betriebsstoffverbrauch (Verbrauch an Kohle und elektrischem Strom) der bayerischen Gewerbe 1917 Z. 1919 593. — Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung in Bayern vom 16. Juni 1925 Z. 1927 1; J. 1926 162. — Gewerbe und Handel 1925 Z. 1928 242; B. 114; J. 1928 125, 11*; J. 1930 109, 11*. — Arbeitsverfassung in Bayerns Gewerbe und Handel Z. 1927 336. — Kraftmaschinen und Kraftfahrzeuge am 16. Juni 1925 Z. 1927 337. — Verwendung von Primärmotoren, Maschinen und elektrischen Stromerzeugern in den gewerblichen Niederlassungen J. 1928 134, 136, 138. — Gewerbliche Mittel- und Großbetriebe nach der Statistik der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden 1926 und

1927 J. 1928 12*. — 1929 J. 1930 12*. — Die Frau in der bayerischen Kriegsindustrie 1917, 1918 J. 1919 167; Z. 1920 280; B. 92. — Berufsverhältnisse der Arbeiterinnen in der Kriegsindustrie Z. 1919 299; J. 1919 169. — Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1922/23 Z. 1923 351; J. 1924 166. — 1923/24 Z. 1925 34. — 1924/25 Z. 1926 149; J. 1926 264, 22*. — 1925/26 Z. 1927 403. — 1924/25—1926/27 Z. 1928 385; J. 1928 234, 27*. — 1927/28 u. 1928/29 J. 1930 208, 28*. — Die größeren gewerblichen Betriebe 1922 Z. 1925 16; J. 1924 487, 490; J. 1926 9*. — 1925 J. 1926 185, 8*. — Gewerbliche Anlagen 1911, 1912 Z. 1913 328, 708. — 1913 Z. 1914 489. — 1914 Z. 1915 197. — 1916—1921 Z. 1922 445. — 1922 Z. 1923 136. — 1923 Z. 1924 205. — 1916—1923 J. 1924 94. — 1924 Z. 1925 364. — 1925 Z. 1926 494. — 1918—1925 J. 1926 176. — 1926 Z. 1927 573. — 1927 Z. 1928 404, 435. — 1924—1927 J. 1928 140. — 1928 Z. 1929 367. — 1929 Z. 1930 420. — 1926—1929 J. 1930 110. — Betriebsstillegungen 1923—1925 Z. 1925 365. — 1924—1926 J. 1926 296. — 1924—1928 J. 1928 267. — 1926 bis Mitte 1930 J. 1930 212. — Das Münchener Friseurgewerbe Z. 1921 738; B. 95. — Die Textilindustrie in Bayern Z. 1922 478. — Die Textilindustrie im oberen Illergebiet Z. 1922 478; B. 102.

Dampfkraftverwendung

Dampfmaschinen 1861 B. 10 61. — 1879 u. 1889 Z. 1890 185. — Die Dampfkraft 1907 Z. 1908 713; Z. 1909 643; B. 73. — 1907 u. 1908 Z. 1910 316; J. 1909 131. — 1909 Z. 1910 518. — 1910 J. 1911 134. — 1908—1910 Z. 1912 183. — 1911, 1912 Z. 1913 121, 707; J. 1913 124. — 1911—1913 Z. 1915 8. — 1914 Z. 1915 394; J. 1915 117; J. 1919 170. — 1918 J. 1921 114. — Kraftmaschinen und Kraftfahrzeuge in Bayern am 16. Juni 1925 Z. 1927 337.

Gewerbeaufsicht

1883 ff. J. 1894 ff. — 1908 J. 1909 132. — 1909 J. 1911 12*. — 1910 J. 1911 135. — 1911, 1912 Z. 1913 328, 708; J. 1913 130, 14*. — 1913 J. 1915 120, 14*. — 1917 J. 1919 171. — 1913—1920 J. 1921 123. — 1913—1922 J. 1924 95. — 1922 J. 1924 487, 490; Z. 1925 16; J. 1926 9*. — 1925 J. 1926 178, 185, 8*. — 1925—1927 J. 1928 142, 12*. — 1926—1929 J. 1930 112, 12*. — Drei Jahre gewerbeärztlicher Dienst Z. 1912 525.

Handwerk

Lieferungsgenossenschaften des Handwerks s. Abschnitt IX.

Gewerbliches Unterrichtswesen s. Abschnitt XV.

Verhältnisse im Handwerk nach der im Sommer 1895 vom Deutschen Reiche veranstalteten Erhebung unter besonderer Berücksichtigung Bayerns Z. 1896 67. — Das deutsche Handwerk 1926 (Reichswirtschaftsenquete-Ausschuß 1930) Z. 1930 325; J. 1930 116, 13*. — Die Wirkungen des Handwerkergesetzes vom 26. Juli 1897 mit besonderer Berücksichtigung Bayerns (auf Grund der Reichserhebung vom Jahre 1905) Z. 1908 190. — Beiträge zur bayerischen Handwerksstatistik 1901—1910 Z. 1912 16. — 1925 (mit Karte) Z. 1926 20; J. 1926 191, 9*. — 1926 Z. 1927 245; J. 1928 148; J. 1930 116. — Das bayerische Handwerk nach Betriebsgrößen 1926 Z. 1927 566; J. 1928 150. — Die deutschen Handwerks- (Gewerbe) Kammern 1926 J. 1928 12*; J. 1930 12*. — Einnahmen und Ausgaben der Handwerkskammern 1908 J. 1909 137. — 1909 J. 1911 140. — 1912 J. 1913 135. — Vermögen zur Gewerbebeförderung in Bayern nach dem Stande vom 1. Juli 1916 Z. 1916 239. — Gewerbliche Vereinigungen 1908 J. 1909 137. — 1901—1909 J. 1911 138. — 1903—1912 J. 1913 133; J. 1915 123. — 1912, 1922—1924 J. 1924 98. — 1900—1925 J. 1926 198. — 1925—1928 J. 1928 159, 12*. — 1926—1929 J. 1930 116, 12*.

Gesellen- und Meisterprüfungen 1908 J. 1909 137. — 1909 J. 1911 139. — 1912 J. 1913 135. — 1912, 1921—1923 J. 1924 98. — 1924, 1925 J. 1926 199. — 1924—1927 J. 1928 160. — 1926—1929 J. 1930 116. — Meisterkurse 1901—1909 J. 1911 139. — 1901—1912 J. 1913 134. — 1902—1913 J. 1915 124; J. 1919 175.

Bayerische Verbände von Arbeitgebern, Angestellten und Arbeitern 1911 Z. 1913 431. — 1912 Z. 1914 265. — 1913 Z. 1915 219. — 1928 u. 1929 J. 1930 214. — Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände Z. 1914 274.

Kaminkehrwesen

Über das Kaminkehrwesen in Bayern 1921 Z. 1923 339; J. 1924 99.

Eichwesen

1893 ff. J. 1894 ff. — 1888—1907 J. 1909 138. — 1890—1910 J. 1911 140. — 1900—1912 J. 1913 135. — 1906—1914 J. 1915 125. — 1906—1915 J. 1919 176. — 1906—1918 J. 1921 127. — Übersicht über die Tätigkeit der bayerischen Eichämter 1919/20 und 1920/21 Z. 1922 445. — 1921/22 Z. 1923 137. — 1914—1922 J. 1924 99. — 1922/23 Z. 1924 209. — 1928/29 J. 1930 117; Z. 1930 538.

Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen

1903—1908 J. 1909 138. — 1905—1910 J. 1911 140. — 1905—1912 J. 1913 136. — 1905 bis 1913 J. 1915 125. — 1913—1918 J. 1919 176. — 1913—1920 J. 1921 127. — 1913—1922 J. 1924 99. — 1913—1925 J. 1926 199. — 1924—1927 J. 1928 160. — 1926—1929 J. 1930 118, 13*.

Dampfkesselüberwachung

Dampfkesselüberwachung 1894 ff. J. 1895 ff. — 1907 B. 73. — 1907 u. 1908 J. 1909 136. — 1909 u. 1910 J. 1911 138. — 1911 u. 1912 J. 1913 133. — 1913 u. 1914 J. 1915 123. — 1915—1918 J. 1919 174. — 1913—1920 J. 1921 126. — 1913—1923 J. 1924 98. — 1913—1925 J. 1926 199. — 1924—1927 J. 1928 160. — 1926—1929 J. 1930 118.

Buchdruckereien

1908 J. 1909 150. — 1911 J. 1911 152; J. 1913 148. — 1912 J. 1915 138; J. 1919 198. — 1920 J. 1921 148. — 1912, 1921—1923 J. 1924 116. — 1921—1925/26 J. 1926 216. — 1924—1927 J. 1928 170. — 1926—1929 J. 1930 118.

Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe

1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 449. — 1908 Z. 1909 644. — 1909 Z. 1910 668. — 1910 Z. 1911 586. — 1911, 1912 Z. 1913 121, 515; J. 1913 149. — 1913 Z. 1914 489; J. 1915 139. — 1914 Z. 1916 146; J. 1919 199. — 1918 Z. 1920 273. — 1919 Z. 1921 220; J. 1921 149. — 1920 Z. 1922 184. — 1921 Z. 1923 32. — 1922 Z. 1924 210. — 1923 Z. 1924 340. — 1913—1923 J. 1924 117. — 1924 Z. 1925 548. — 1925 Z. 1926 494; J. 1926 217. — 1926 Z. 1927 574. — 1927 Z. 1928 405. — 1924—1927 J. 1928 181. — 1928 Z. 1929 368. — 1929 Z. 1930 421. — 1926—1929 J. 1930 119.

Hausiergewerbe

1885 ff. J. 1894 ff. — 1868—1876 Z. 1878 105, 111, 115. (Die erstmaligen Veröffentlichungen erfolgten unter Bewegung der Gewerbe s. Abschnitt V). — Wandergewerbe 1908 Z. 1910 165. — 1909 Z. 1910 668. — 1910 Z. 1911 363. — 1911 Z. 1912 559. — 1912 Z. 1913 709. — 1913 Z. 1914 490. — 1914 Z. 1916 235; J. 1919 200. — 1919 Z. 1921 221; J. 1921 150. — 1920 Z. 1922 185. — 1921 Z. 1923 138. — 1922 Z. 1923 344. — 1923 Z. 1924 341; J. 1924 118. — 1924 Z. 1925 549. — 1925 Z. 1926 338, 496; J. 1926 218. — 1926 Z. 1927 576. — 1927 Z. 1928 407. — 1924—1927 J. 1928 182. — 1928 Z. 1929 370. — 1929 Z. 1930 422. — 1926—1929 J. 1930 120.

Ausstellungen und Messen

Ausstellungen in Bayern 1912, 1913 Z. 1914 150, 492. — 1914 Z. 1915 391. — 1919, 1920 und 1921 Z. 1922 476. — 1922 Z. 1923 344. — 1923 Z. 1924 349. — 1924 Z. 1925 547. —

1925 Z. 1926 500. — 1926 Z. 1927 580. — 1927 Z. 1928 408. — 1928 Z. 1929 372. — 1929 Z. 1930 426.

Bayern auf den Leipziger und Frankfurter Messen 1919—1924 Z. 1924 348; J. 1924 120. — 1924, 1925 Z. 1925 238, 568. — 1925 und 1926 J. 1926 220. — 1926 und 1927 Z. 1928 252. — 1927 und 1928 Z. 1928 412. — 1925—1928 J. 1928 184. — 1928 und 1929 Z. 1929 371; Z. 1930 284. — 1929 und 1930 Z. 1930 424. — 1928—1930 J. 1930 122.

Statistisches Landesamt und die Ausstellungen in München, Karlsruhe, Ludwigshafen a. Rh. und Koblenz 1925 Z. 1925 400. — 1926—1927 Z. 1927 580.

Elektrizitätsversorgung

Elektrizitätserzeugungsanlagen in Bayern 1909 Z. 1910 316; Z. 1911 217; J. 1911 131; J. 1913 125. — Verwertung von Elektrizität mit bes. Berücksichtigung von München und Umgebung 1910 Z. 1913 1; (s. a. Abschnitt VIII Stromverbrauch). — Elektrizitätsversorgung Bayerns durch Überlandwerke nach dem Stand vom 1. April 1915 J. 1915 118; nach dem Stand vom 1. Januar 1921 Z. 1921 726; J. 1921 115; Z. 1922 205; J. 1924 86; J. 1926 175; nach dem Stand vom 1. Januar 1928 Z. 1928 434; J. 1928 180; 1. Januar 1929 Z. 1930 282; J. 1930 124. — Bayerns Interesse am Ausbau der Großschiffahrts- und Kraftstraße Rhein—Main—Donau Z. 1922 395. — Produktionserhebung in der Elektrizitätsindustrie s. u. Gewerbliche Produktion: Elektrizitätswirtschaft.

Bergwerke, Salinen und Hütten

Arbeitslöhne in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken s. Abschnitt VIII.

Verbrauch von Kohlen und Salz s. Abschnitt VIII.

Stand und Entwicklung der Montanindustrie 1907 (mit Karte) B. 70; Z. 1908 712.

Bergwerkseigentum in Bayern 1909—1918 J. 1919 177. — 1909—1920 J. 1921 128. — 1924 J. 1924 100. — 1926 J. 1926 200. — 1928 J. 1928 171. — 1930 J. 1930 125. — Bergbauliche Produktion s. u. Gewerbliche Produktion: Bergbau.

Gewerbliche Produktion

Amtliche Produktionserhebungen

1925 Z. 1928 60. — 1925 u. 1926 J. 1928 178, 23*. — 1926 u. 1927 Z. 1929 395. — 1928 Z. 1930 313. — Produktionsstatistische Nachweise über die der Verbrauchsbesteuerung unterliegenden Gewerbe 1910/11 Z. 1912 322.

Bergbau

Stand und Entwicklung der Montanindustrie 1907 (mit Karte) B. 70; Z. 1908 712.

Produktion des Bergwerks-, Hütten- und Salinenbetriebs 1858/59—1868 Z. 1869 120. — 1869 Z. 1870 116. — 1870 Z. 1871 239. — 1871 u. 1872 Z. 1873 145. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1870—1908 J. 1909 139; B. 70. — 1909 Z. 1910 518; J. 1911 12*. — 1910 Z. 1911 584; J. 1911 141. — 1911 Z. 1912 531. — 1912 Z. 1914 60. — 1900—1912 J. 1913 136, 14*. — 1913 Z. 1914 588. — 1900—1913 J. 1915 125, 14*. — 1914—1917 Z. 1919 516; J. 1919 182. — 1918 Z. 1920 252. — 1919 Z. 1921 100. — 1920 Z. 1921 659. — 1913—1920 J. 1921 133. — 1921 Z. 1923 80. — 1913—1923 J. 1924 102. — 1913—1925 J. 1926 202. — Bergbauliche Produktion 1924—1927 J. 1928 173. — 1926—1929 J. 1930 127.

Kohlenproduktion 1908 Z. 1909 189. — 1909 Z. 1909 359, 643; Z. 1910 317, 518. — 1910 Z. 1910 317, 667; Z. 1911 158. — 1911 Z. 1911 362, 586; Z. 1912 380. — 1912 Z. 1912 380; Z. 1913 121, 328. — 1913 Z. 1913 515, 707; Z. 1914 148. — 1914 Z. 1914 274, 484, 619; Z. 1915 92; J. 1915 130. — 1915 Z. 1915 195, 392; Z. 1916 147. — 1916 Z. 1916 234; Z. 1917 484. — 1913—1918 J. 1919 188. — 1919 Z. 1920 493. — 1920 Z. 1920 493; Z. 1921 223. — 1913—1920 J. 1921 139. — 1921 Z. 1922 449. — 1920, 1921, 1922 Z. 1923 341. — Von 1923 ab s. u. Produktion bzw. Förderung des Bergbaues.

Salzerzeugung und Salzverbrauch von 1884 ff. bis 1917 s. u. Produktion des Bergwerks-, Hütten- und Salinenbetriebs. — 1913/14—1918/19 J. 1921 141. — 1913/14—1922/23 J. 1924 108. — 1923/24, 1924/25 J. 1926 208, 10*. — 1924/25, 1925/26 J. 1928 161, 13*. — 1926/27—1929/30 J. 1930 130, 14*.

Torferzeugung

Moorwirtschaft s. Abschnitt III.

Die Zwangsbewirtschaftung des Torfes 1918—1921 Z. 1922 87. — Torferzeugung 1920 u. 1921 Z. 1922 449. — 1920—1923 J. 1924 108. — 1922—1925 J. 1926 209.

Eisen- und Hüttenindustrie

Produktion der Eisen- und Hüttenindustrie 1924—1927 J. 1928 176. — 1926—1929 J. 1930 130.

Chemische Industrie

1926—1929 J. 1930 132.

Textilindustrie

1925, 1926 J. 1928 178, 23*. — 1926—1928 J. 1930 133, 15*.

Lederindustrie

1926—1929 J. 1930 134, 15*.

Kraftfahrzeugindustrie

1926—1928 J. 1930 134, 15*.

Elektrizitätswirtschaft

Produktion in der Elektrizitätswirtschaft 1925 Z. 1927 363. — 1926 Z. 1928 404. — 1925 u. 1926 J. 1928 179, 23*. — 1927—1929 J. 1930 134, 16*. — Monatliche Produktionserhebungen in der Elektrizitätsindustrie 1927 Z. 1928 251. — 1928 Z. 1929 213. — 1929 Z. 1930 282.

Mühlenindustrie

1927/28 J. 1930 134, 16*.

Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Zuckererzeugung 1898/99—1907/08 J. 1909 149. — 1900/01—1909/10 J. 1911 151, 14*. — 1902/03—1911/12 J. 1913 146, 16*. — 1904/05—1913/14 J. 1915 136, 16*. — 1904/05 bis 1917/18 J. 1919 195. — 1905/06—1920/21 J. 1921 145. — 1913/14—1922/23 J. 1924 113. — 1913/14—1924/25 J. 1926 213, 11*. — 1924/25—1926/27 J. 1928 167, 14*. — 1926/27 bis 1928/29 J. 1930 136, 17*.

Bierherzeugung, Aus- und Einfuhr, Verbrauch 1885 ff. J. 1894 ff. — 1900—1908 J. 1909 146. — 1909 Z. 1910 667. — 1901—1909 J. 1911 148, 13*. — 1910 Z. 1911 586. — 1903—1912 J. 1913 143, 15*. — 1904—1913 J. 1915 133, 15*. — 1904—1915 J. 1919 192. — 1905—1919/20 J. 1921 141. — 1905—1922/23 J. 1924 109. — 1923 u. 1924 J. 1926 210, 11*. — 1925/26 bis 1926/27 J. 1928 162, 14*. — 1927/28 u. 1928/29 J. 1930 137, 17*, 18*. — Die bayerische Bierbrauerei unter den Einwirkungen der Kriegsverhältnisse Z. 1920 266. — Bierausfuhr 1919/20 Z. 1920 493.

Branntweingewinnung 1884 ff. J. 1894 ff. — 1898/99—1907/08 J. 1909 148. — 1900/01 bis 1909/10 J. 1911 150, 13*. — 1902/03—1911/12 J. 1913 145, 15*. — 1903/04—1913/14 J. 1915 135, 15*. — 1904/05—1917/18 J. 1919 194. — 1904/05—1919/20 J. 1921 144. — 1913/14—1922/23 J. 1924 111. — 1913/14—1924/25 J. 1926 211, 14*. — 1924/25—1926/27 J. 1928 164, 17*. — 1926/27—1928/29 J. 1930 139, 19*.

Essigsäureherstellung 1909/10 u. 1910/11 J. 1911 151. — 1909/10—1912/13 J. 1913 147. — 1910/11—1913/14 J. 1915 137. — 1910/11—1917/18 J. 1919 197. — 1910/11—1920/21 J. 1921 146. — 1913/14—1923 J. 1924 114. — 1913/14—1924/25 J. 1926 215, 15*. — 1924/25 bis 1926/27 J. 1928 169, 18*. — 1926/27—1928/29 J. 1930 141, 20*.

Schaumweinherstellung und Schaumweinbesteuerung 1902—1908 J. 1909 148. — 1904/05 bis 1910/11 J. 1911 150, 13*. — 1903/04—1912/13 J. 1913 146, 16*. — 1904/05—1913/14

J. 1915 136, 16*. — 1904/05—1917/18 J. 1919 195. — 1905/06—1920/21 J. 1921 145. — 1905/06—1921/22 J. 1924 112. — 1923/24—1925/26 J. 1926 212, 12*. — 1924/25 u. 1925/26 J. 1928 166, 15*. — 1926/27 u. 1927/28 J. 1930 141, 18*.

Weinversteuerung und steuerfreie Weinverwendung 1919/20—1922/23 J. 1924 112. — 1923/24 u. 1925/26 J. 1926 212, 12*. — 1924/25 u. 1925/26 J. 1928 166, 15*.

Erzeugung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken 1918/19—1920/21 J. 1921 144. — 1920/21 u. 1921/22 J. 1924 111.

Zigarettenherstellung 1906/07—1908/09 J. 1909 149. — 1907/08—1910/11 J. 1911 152. — 1908/09—1912/13 J. 1913 148, 16*. — 1909/10—1913/14 J. 1915 138, 16*. — 1909/10 bis 1917/18 J. 1919 197. — 1910/11—1919/20 J. 1921 146. — 1913/14—1921/22 J. 1924 114. — Tabakwaren 1920/21—1924/25 J. 1926 214, 15*. — 1924/25—1926/27 J. 1928 168, 19*. — 1926/27—1928/29 J. 1930 141, 21*, 22*.

Sonstige Industrie

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln 1909/10 u. 1910/11 J. 1911 151. — 1909/10 bis 1912/13 J. 1913 147. — 1910/11—1913/14 J. 1915 137. — 1910/11—1917/18 J. 1919 196. — 1910/11—1920/21 J. 1921 147. — 1910/11—1922/23 J. 1924 115. — 1913/14—1924/25 J. 1926 215, 18*. — 1925/26 u. 1926/27 J. 1928 169, 22*. — 1926/27—1928/29 J. 1930 143, 23*.

Zündholzherstellung 1909/10 u. 1910/11 J. 1911 152. — 1909/10—1912/13 J. 1913 147. — 1910/11—1913/14 J. 1915 137. — 1910/11—1917/18 J. 1919 198. — 1913/14—1920/21 J. 1921 148. — 1913/14—1922/23 J. 1924 116. — 1913/14—1924/25 J. 1926 216, 17*. — 1924/25 bis 1926/27 J. 1928 170, 21*. — 1923/27—1928/29 J. 1930 143, 24*.

Spielkartenherstellung und Spielkartensteuer 1899/1900—1908/09 J. 1909 150. — 1900/01, 1909/10 u. 1910/11 J. 1911 152. — 1908/09—1912/13 J. 1913 148. — 1909/10—1913/14 J. 1915 138. — 1909/10—1917/18 J. 1919 198. — 1913/14—1920/21 J. 1921 148. — 1913/14 bis 1922/23 J. 1924 116. — 1923 24—1925 26 J. 1926 216, 17*. — 1924/25—1926/27 J. 1928 170, 21*. — 1926/27—1928/29 J. 1930 143, 24*.

VI. Handel und Verkehr

Der öffentliche Aufwand Bayerns für Gewerbe, Industrie und Handel einerseits und für die Landwirtschaft andererseits 1907 Z. 1914 155. — Das amtliche Marktverzeichnis Bayerns für 1921 und 1922 Z. 1921 248, 622, 736. — Arbeitsverfassung in Bayerns Gewerbe und Handel Z. 1927 336. — Gewerbe und Handel in Bayern nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925 Z. 1928 242; B. 114. — Das Wirtschaftsleben in Stadt und Land (Reichswirtschaftsenquete-Ausschuß 1930) Z. 1930 328.

A. Öffentliche Wege und Flüsse

Die öffentlichen Straßen

Straßen und Wege (nach Tagwerken) 1854 B. 7 7. — 1863 B. 15 7. — 1902 J. 1909 154. — Straßenwesen Z. 1908 258. — 1904 (1906) J. 1911 156; J. 1913 152. — 1912 (1914) J. 1915 142. — 1915 (1918) J. 1919 202. — 1919/20 J. 1921 152.

Staatsstraßen und vom Staate unterhaltene Flußstrecken

Statistische Notizen über die Erfolge des Flußbaues bis 1868 Z. 1869 20. — 1868—1872 Z. 1873 127.

Straßen und Flüsse: a) Staatsstraßen und öffentliche Flüsse 1882 ff. J. 1894 ff. — 1904 bis 1908 J. 1909 154. — 1906—1910 J. 1911 156. — 1908—1912 J. 1913 152. — 1908

bis 1914 J. 1915 142. — 1910—1918 J. 1919 202. — 1910—1920 J. 1921 152. — 1913, 1921 und 1922 J. 1924 121. — 1924 und 1925 J. 1926 221. — 1926 und 1927 J. 1928 186. — 1928 und 1929 J. 1930 144. — Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe sowie für Neubauten 1904—1908 J. 1909 155. — 1906—1910 J. 1911 157. — 1908—1912 J. 1913 153. — 1908—1914 J. 1915 143. — 1913—1918 J. 1919 203. — 1913—1920 J. 1921 153. — 1913, 1921 und 1922 J. 1924 122. — 1924 und 1925 J. 1926 221. — 1926 und 1927 J. 1928 186. — 1928 und 1929 J. 1930 144.

b) Bezirks-(Distrikts-)straßen 1884 ff. J. 1894 ff. — 1914 und 1924 J. 1924 121. — Die Bezirksstraßen nach dem Stande vom 1. April 1924 Z. 1925 523; J. 1926 222. — Aufwand für Bezirks-(Distrikts-)straßen 1904—1908 J. 1909 155. — 1906—1910 J. 1911 157. — 1908 bis 1912 J. 1913 153. — 1908—1914 J. 1915 143. — 1910—1917 J. 1919 203; J. 1921 153. — 1913—1921 J. 1924 122. — 1924 und 1925 J. 1926 221.

Der tägliche Verkehr auf den bayerischen Staatsstraßen im Jahresdurchschnitt 1924/25 J. 1928 187, 24*. — 1928/29 J. 1930 145.

B. Eisenbahnen, staatliche Kraftwagenlinien, Straßenbahnen

Reichs- und Privatbahnen

Betriebslänge der Reichsbahnen (bayerisches Netz) und der Privatbahnen 1913—1923 J. 1924 123. — 1913—1925 J. 1926 223. — 1924—1927 J. 1928 188, 24*. — 1926—1929 J. 1930 146, 25*. — Die Reichsbahnen in Bayern nach Regierungsbezirken 1913—1923 J. 1924 123. — 1913—1925 J. 1926 223. — 1926 und 1927 J. 1928 188. — 1928 und 1929 J. 1930 146. — Vollspurige Eisenbahnen 1924 J. 1926 19*. — 1926 J. 1928 24*. — Bestand an Eisenbahnlokomotiven und Eisenbahnwagen 1913—1923 J. 1924 124. — Leistungen der Fahrzeuge 1913—1923 J. 1924 124. — 1913—1925 J. 1926 224. — 1926. und 1927 J. 1928 189. — 1928 und 1929 J. 1930 147.

Allgemeine Übersicht über das gesamte Eisenbahnwesen

1910 J. 1911 158. — 1912 J. 1913 154. — 1913 J. 1915 144. — 1914—1917 J. 1919 204. — 1913—1919 J. 1921 154.

Bayerische Staats-Eisenbahnen

1883 ff. J. 1894 ff. — Entwicklung seit 1851/52 J. 1898 ff. — 1909 J. 1911 14*. — 1909, 1910 u. 1911 J. 1913 16*. — 1911, 1912 u. 1913 J. 1915 16*. — 1905—1917 J. 1919 205. — 1905—1919/20 J. 1921 155. — Münchener Sonn- und Feiertagsverkehr (Abgang) 1908 und 1909 Z. 1910 72. — 1910 Z. 1911 477. — Eisenbahn-Personenverkehr zwischen München und Umgebung 1908 und 1909 Z. 1911 144. — Verkehrsergebnisse der K. B. Staatsbahnen 1907 u. 1908 sowie der Pfalzbahnen 1907 mit besonderer Berücksichtigung der Regierungsbezirke und größeren Städte Z. 1910 507. — 1910 Z. 1912 279.

Die pfälzischen Eisenbahnen

1884 ff. J. 1894 ff. bis 1909.

Privatbahnen

1895 ff. J. 1897 ff.

Güterverkehr auf allen Eisenbahnen

des rechtsrheinischen Bayerns (1902—1906) a) nach Warengattungen J. 1909 160. — b) nach Verkehrsbezirken J. 1909 161. — Güterverkehr auf den Staatsbahnen und den pfälzischen Eisenbahnen ab 1884 ff. J. 1894 ff. — Güterbewegung der deutschen Reichsbahn in Bayern r. d. Rh. 1919—1923 J. 1924 125. — 1922—1925 J. 1926 225. — 1924—1927 J. 1928 190. — 1927—1929 J. 1930 148. — Böhmen und Bayern, ein wirtschaftsstatistischer Vergleich Z. 1908 454. — Bayerns Eisenbahngüterverkehr mit anderen Staaten 1897—1906 Z. 1909 111. — Ein- und Ausfuhr einiger Lebensmittel, Futter- und Streumittel sowie von

Vieh im rechtsrheinischen Bayern 1908 Z. 1910 618. — Ein- und Ausfuhr von Obst, Gemüse und Beeren im rechtsrheinischen Bayern 1908 Z. 1911 149. — Gemüse- und Obstversand der Pfalz 1918 und 1919 Z. 1920 723. — Waldbeerenversand 1914—1920 J. 1921 555.

Staatliche Kraftpostlinien

1908 J. 1909 165. — 1910 J. 1911 168. — 1912 J. 1913 167. — 1907—1913 J. 1915 157. — 1907—1917 J. 1919 217. — 1910—1918 J. 1921 166. — 1913—1923 J. 1924 128. — 1913—1925 J. 1926 228. — 1924—1927 J. 1928 194. — 1926—1929 J. 1930 153.

Städtischer Autobusverkehr

1927/28—1929/30 J. 1930 154.

Straßenbahnen

Straßenbahnen in bayerischen Städten 1904—1908 J. 1909 166. — 1907—1910 J. 1911 170. — 1909—1912 J. 1913 170. — 1909—1914 J. 1915 157. — 1910—1918 J. 1919 217. — 1913—1920 J. 1921 166. — 1913—1923 J. 1924 128. — 1913—1925/26 J. 1926 229. — 1925/26 und 1926/27 J. 1928 195. — 1927/28—1929/30 J. 1930 155.

Straßenverkehrsunfälle

Unfälle beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen 1906—1908 J. 1909 169. — 1907—1910 J. 1911 173. — 1909—1912 J. 1913 173. — 1910—1913 J. 1915 161; J. 1919 222. — 1. April bis 31. Dezember 1929 Z. 1930 112. — 1. April 1929 bis 31. März 1930 Z. 1930 432; J. 1930 156. — I. Halbjahr 1930 Z. 1930 540.

C. Flug-Verkehr

Luftschiffahrt in Bayern 1922 Z. 1922 477; J. 1924 131. — Trans-Europa-Union 1923 J. 1924 131. — Bayern im Luftverkehr 1925 Z. 1926 94; J. 1926 230. — 1926 Z. 1927 580. — 1927 Z. 1928 253. — 1926 u. 1927 J. 1928 196. — 1928 Z. 1929 213. — 1929 Z. 1930 319. — 1927—1929 J. 1930 158. — Verkehr der bayerischen Flughäfen und Verkehrslandeplätze 1928 Z. 1929 373. — 1928 u. 1929 J. 1930 159.

D. Post, Telegraph, Telephon

Zahl der Postanstalten und des Personals 1901—1910 J. 1911 171, 14*. — 1903—1912 J. 1913 171, 17*. — 1904—1913 J. 1915 159, 17*. — 1905—1918 J. 1919 220. — 1910—1919 J. 1921 168. — 1913 bis 1923 J. 1924 132. — 1913—1925 J. 1926 231. — 1924—1927 J. 1928 200. — 1926—1929 J. 1930 159.

Briefpostverkehr 1883 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 167. — 1906—1910 J. 1911 171 14*. — 1908—1912 J. 1913 171, 17*. — 1909—1913 J. 1915 159, 17*. — 1910—1917 J. 1919 220. — 1910—1919 J. 1921 168. — 1913—1923 J. 1924 132. — 1913—1925 J. 1926 231. — 1924—1927 J. 1928 200. — 1926—1929 J. 1930 160.

Paketpostverkehr 1883 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 167. — 1906—1910 J. 1911 171, 14*. — 1908—1912 J. 1913 171, 17*. — 1909—1913 J. 1915 159, 17*. — 1910—1917 J. 1919 220. — 1910—1919 J. 1921 168. — 1913—1923 J. 1924 132. — 1913—1925 J. 1926 231. — 1924—1927 J. 1928 200. — 1926—1929 J. 1930 160.

Postanweisungs-, Postauftrags- und Postnachnahmeverkehr 1910—1919 J. 1921 169. — 1913 bis 1923 J. 1924 133. — 1913—1925 J. 1926 232. — 1924—1927 J. 1928 201. — 1926—1929 J. 1930 160.

Postüberweisungs- und Scheckverkehr 1909 J. 1909 167. — 1909, 1910, 1911 J. 1911 171, 15*. — 1911, 1912, 1913 J. 1913 171, 19*. — 1913, 1914, 1915 J. 1915 159, 19*. — 1913—1918 J. 1919 220. — 1910—1919 J. 1921 169. — 1913—1923 J. 1924 133. — 1913—1925 J. 1926 232. — 1924—1927 J. 1928 201. — 1926—1929 J. 1930 160.

Telegraphenbetrieb 1883 ff. J. 1894 ff. — 1902—1908 J. 1909 168. — 1904—1910 J. 1911 172, 14*. — 1905—1912 J. 1913 172, 17*. — 1906—1913 J. 1915 160, 17*. — 1906—1918

- J. 1919 221. — 1910—1919 J. 1921 169. — 1913—1923 J. 1924 133. — 1913—1925 J. 1926 232. — 1924—1927 J. 1928 201. — 1926—1929 J. 1930 161.
- Telephonbetrieb 1883 ff. J. 1894 ff. — 1902—1908 J. 1909 168. — 1904—1910 J. 1911 172, 14*. — 1905—1912 J. 1913 172, 17*. — 1906—1913 J. 1915 160, 17*. — 1906—1917 J. 1919 221. — Fernsprechwesen (früher s. Telephonbetrieb) 1910—1919 J. 1921 170. — 1913—1923 J. 1924 134. — 1913—1925 J. 1926 233. — 1924—1927 J. 1928 202. — 1926—1929 J. 1930 161.
- Post- und Telegraphen-Personal 1910—1919 J. 1921 170. — 1913—1923 J. 1924 134. — 1913—1925 J. 1926 233. — 1924—1927 J. 1928 202. — 1926—1929 J. 1930 161.
- Einnahmen u. Ausgaben im Post- und Telegraphenbetrieb 1899—1908 J. 1909 168. — 1901 bis 1910 J. 1911 172. — 1902—1912 J. 1913 172. — 1906—1913 J. 1915 160. — 1906—1917 J. 1919 221. — 1910—1919 J. 1921 170. — 1913—1923 J. 1924 134.
- Luftpostverkehr 1923—1925 J. 1926 233. — 1924—1927 J. 1928 202. — 1926—1929 J. 1930 161.
- Rundfunkverkehr 1924—1926 J. 1926 233. — 1924—1927 Z. 1927 181, 337. — 1924—1928 Z. 1928 260; J. 1928 202. — 1924—1929 Z. 1929 220. — 1924—1930 Z. 1930 285. — Die Deutsche Stunde in Bayern 1929 J. 1930 463.

E. Kraftfahrzeuge

Siehe auch Sport Abschnitt XVI.

- Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck 1909 J. 1909 169. — 1911 J. 1911 173. — 1913 J. 1913 173. — 1914 J. 1915 161; J. 1919 222. — 1921 J. 1921 171. — 1922 Z. 1922 449. — 1923 Z. 1923 342. — 1924 Z. 1924 343. — 1921—1924 J. 1924 135. — 1925 Z. 1925 397; Z. 1927 337; J. 1926 19*. — 1926 Z. 1926 497. — 1922—1926 J. 1926 234. — 1927 Z. 1927 577. — 1928 Z. 1928 409. — 1924—1928 J. 1928 203, 24*. — 1929 Z. 1929 373. — 1930 Z. 1930 426. — 1926—1930 J. 1930 162, 25*. — Verwendungszweck der zu Personen- und Lastenbeförderung dienenden Kraftwagen 1921 J. 1921 172. — 1924 J. 1924 136. — 1926 J. 1926 235. — 1928 J. 1928 204. — 1930 J. 1930 163. — Außerdeutsche Kraftfahrzeuge, die zu vorübergehendem Aufenthalt nach Bayern gelangten 1906—1908 J. 1909 169. — 1907—1910 J. 1911 173. — 1909—1912 J. 1913 173. — 1910—1913 J. 1915 161; J. 1919 222. — Straßenverkehrsunfälle s. Abschnitt VI B.

F. Fremdenverkehr

- Landes-Fremdenverkehrsrat und Statistisches Landesamt Z. 1919 300. — Landesfremdenverkehrsrat Z. 1922 198. — Fremdenverkehr 1906—1908 J. 1909 170. — 1910—1911 Z. 1911 562; J. 1911 174. — 1911/12 Z. 1913 38. — 1912/13 Z. 1913 586; J. 1913 174. — 1913/14 Z. 1915 31; J. 1915 162. — 1914/15—1917/18 J. 1919 223. — 1913/14—1920/21 J. 1921 173. — 1920 u. 1921 Z. 1922 197. — 1922 Z. 1923 1. — 1923 Z. 1924 135; J. 1924 137. — 1924 Z. 1925 91. — 1925 Z. 1926 115; J. 1926 236, 237, 239, 19*. — 1926 Z. 1927 157, 189. — 1927 Z. 1928 69. — 1926 u. 1927 J. 1928 205, 25*. — 1928 Z. 1929 87. — 1929 Z. 1930 115. — 1928 u. 1929 J. 1930 164, 25*. — Fremdenverkehr in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen in den Sommerhalbjahren 1924 u. 1925 J. 1926 237. — Sommerhalbjahr 1926 u. 1927 J. 1928 207. — Sommerhalbjahr 1928 u. 1929 J. 1930 166. — Fremdenverkehr in der Hauptreisezeit 1920 u. 1921 J. 1921 175. — Fremdenverkehr ausgeschieden nach Herkunft der Fremden 1913/14 und 1920/21 J. 1921 176. — 1923 J. 1924 139. — 1925 J. 1926 236, 239. — 1926 u. 1927 J. 1928 205. — 1928 u. 1929 J. 1930 164. — Fremdenübernachtungen nach Herkunft der Fremden in den Gemeinden mit mindestens 3000 Fremdenübernachtungen im Sommerhalbjahr 1925 J. 1926 239. — Sommerhalbjahr 1927 J. 1928 209. — Sommerhalbjahr 1929 J. 1930 168. — Erträgnisse der gemeindlichen Beherbergungssteuer und der Kurtaxe in einigen Fremdenverkehrsgemeinden 1921, 1922/23 Z. 1923 143. — Verkehr an den bayerischen Grenzpolizeistellen Eger, Passau, Salzburg, Kufstein und Lindau

1920 J. 1921 178. — 1920 u. 1921 Z. 1922 198. — 1922 Z. 1923 140. — 1923 Z. 1924 156. — 1920—1923 J. 1924 143. — 1924 Z. 1925 117. — 1925 Z. 1926 146. — 1922—1925 J. 1926 241. — Personen, die mit finanzamtlichen Unbedenklichkeitsvermerken die bayerische Grenze überschritten haben (April bis Juni 1924) J. 1924 144. — 1. Oktober 1923 bis 31. Dezember 1924 Z. 1925 368.

G. Schifffahrt

Pegelstände siehe Abschnitt IV.

Schiffsbestand

1902 J. 1903 132. — 1907 Z. 1908 229; J. 1909 171; J. 1911 176. — 1902, 1907, 1912 Z. 1914 131; J. 1913 176; J. 1915 164; J. 1919 228. — 1927 Z. 1929 376. — 1912, 1926 bis 1928 J. 1930 171. — 1929 Z. 1930 540. — Karte des Verkehrs auf deutschen Wasserstraßen (Besprechung) Z. 1913 712.

Verkehr auf den Wasserstraßen

Die bayerischen Stromgebiete der Donau und des Rheins Z. 1908 1. — Bayerns Interesse am Ausbau der Großschiffahrts- und Kraftstraße Rhein—Main—Donau Z. 1922 395. — Verkehr auf den bayerischen Wasserstraßen 1892 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 232. — 1906—1908 J. 1909 172. — 1908 Z. 1909 330. — I. Halbjahr 1909 Z. 1909 645. — 1909 Z. 1910 325; J. 1911 177, 15*. — 1910 1., 2., 3. Vierteljahr Z. 1910 520, 670, 671. — 1910 Z. 1911 363, 401; J. 1911 177, 15*, 16*. — 1911 Z. 1911 587; Z. 1912 380, 435; J. 1913 177, 19*, 20*. — 1912 Z. 1913 374; J. 1913 177. — 1913 Z. 1914 385; J. 1915 165, 20*. — 1914 Z. 1915 319. — 1915 Z. 1916 163. — 1916 Z. 1917 623. — 1917 Z. 1918 504, 629; J. 1919 229. — 1918 Z. 1920 270, 547. — 1919 Z. 1920 582. — 1920 Z. 1921 555. — 1911—1920 Z. 1921 620; J. 1921 179. — 1921 Z. 1922 305. — 1922 Z. 1923 143, 195. — 1923 Z. 1924 176. — 1913—1923 J. 1924 144. — 1924 Z. 1924 346; Z. 1925 491. — 1925 Z. 1926 249. — 1913—1925 J. 1926 242. — 1926 Z. 1927 296. — 1927 Z. 1928 330. — 1924—1927 J. 1928 211. — 1928 Z. 1929 276. — 1929 Z. 1930 363. — 1928 u. 1929 J. 1930 172.

Verkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen 1923—1925 J. 1926 20*. — 1926—1927 J. 1928 25*. — 1927—1929 J. 1930 26*.

Der Güterverkehr auf den bayerischen Wasserstraßen 1924 J. 1926 244. — 1925 Z. 1926 493. — 1926 J. 1928 212. — 1928 u. 1929 J. 1930 176.

Bestimmungsgebiete des bayerischen Mainfloßholzes 1912 und 1913 Z. 1914 148, 274. — 1914 Z. 1915 394. — 1915 Z. 1916 237. — 1916 Z. 1917 490. — 1918 Z. 1919 596; J. 1919 239. — 1919 Z. 1920 722. — 1920 Z. 1921 621; J. 1921 189. — 1921 Z. 1922 449. — 1922 Z. 1923 144. — 1913—1923 J. 1924 154. — 1924 Z. 1925 368. — 1925 Z. 1926 323. — 1913—1925 J. 1926 252. — 1926 und 1927 Z. 1928 409. — 1924—1927 J. 1928 221. — 1928 Z. 1929 376. — 1929 Z. 1930 426. — 1926—1929 J. 1930 185. — Der Floßverkehr auf dem Main Z. 1915 394. — Floßholzausfuhr nach Holland während des Krieges Z. 1920 493. — Die Isarfloßerei der letzten sechzig Jahre Z. 1922 478; B. 101. — Floßverkehr auf der Isar und Loisach 1913—1923 J. 1924 155. — 1913—1925 J. 1926 253. — 1924 bis 1927 J. 1928 222. — 1926—1929 J. 1930 186.

Verkehr der Häfen Regensburg und Passau mit den Donauländern 1912—1920 J. 1921 190. — 1913—1923 J. 1924 155. — 1913—1925 J. 1926 253. — 1924—1927 J. 1928 222. — 1926—1929 J. 1930 186.

Bodenseedampfschifffahrt 1883 ff. J. 1894 ff.

H. Auswärtiger Handel

Siehe auch Eisenbahn-Güterverkehr.

Ausfuhr und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff

1906 Z. 1909 111, 330; J. 1909 175; J. 1911 185, 16*. — 1910 u. 1911 J. 1913 186, 187, 20*.

— 1912 J. 1915 174, 20*. — 1913 Z. 1917 153; Z. 1919 317. — 1913 u. 1914 J. 1919 241. — 1913 und 1917 J. 1921 191. — 1913 u. 1922 J. 1924 156. — 1913 und 1924 J. 1926 254. — 1925 und 1926 J. 1928 223. — 1928 u. 1929 J. 1930 187. — Lebensmittelhilfe des rechtsrhein. Bayerns an die Pfalz Z. 1919 314.

Bayerns Ausfuhr

Bayerns direkte Ausfuhr nach Ländern außerhalb der deutschen Zollgrenze 1919 Z. 1920 270, 719. — 1919/1920 J. 1921 194.

Außenhandel mit bzw. über Bremen

1904—1907 Z. 1908 253. — 1900—1908 J. 1909 176. — 1908 u. 1909 Z. 1910 520. — 1900 bis 1910 J. 1911 186. — 1910 Z. 1911 588. — 1911 Z. 1912 561. — 1912 Z. 1913 516. — 1900—1912 J. 1913 188. — 1913 Z. 1914 485. — 1910—1913 J. 1915 175; J. 1919 244. — 1913—1916 J. 1921 200. — Die Einfuhr nach Bayern aus Bremen 1923 Z. 1925 205. — Die Überseeinteressen Bayerns Z. 1917 85.

Bayerns und Deutschlands Außenhandel mit bzw. über Triest

Zu Bayerns Handel mit Österreich-Ungarn 1913 Z. 1918 121; J. 1919 245.

Zu Bayerns Außenhandel im Jahre 1913

Z. 1919 317; J. 1919 248.

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika

1900—1907 Z. 1908 221, 714. — 1908 Z. 1909 108. — 1909 Januar bis September Z. 1909 359, 646. — 1909 Z. 1910 75. — 1910 Januar bis September Z. 1910 317, 520, 672. — 1910 Z. 1911 142. — 1901—1910 J. 1911 187. — 1911 Z. 1911 363, 591; Z. 1912 355. — 1912 Z. 1913 328, 371. — 1903—1912 J. 1913 189. — 1913 Z. 1914 144, 269. — 1904—1913 J. 1915 176; J. 1919 262. — 1919/1920 J. 1921 195. — 1922 u. 1923 Z. 1924 212; J. 1924 159. — 1924 Z. 1926 92, 322. — 1925 Z. 1926 322. — 1922—1925 J. 1926 257. — 1925 u. 1926 Z. 1927 338. — 1926 u. 1927 Z. 1928 260. — 1924—1927 J. 1928 226. — 1927 u. 1928 Z. 1929 220. — 1928 u. 1929 Z. 1930 283. — 1926—1929 J. 1930 190. — Die Überseeinteressen Bayerns Z. 1917 85.

VII. Arbeitsverhältnisse

Bayerisches Statistisches Landesamt und Städtisches Arbeitsamt München (Jubiläumsfeier) Z. 1925 570. — Sonntagsfeier und Sonntagsruhe in Bayern seit dem Ende des 18. Jahrhunderts Z. 1925 303. — Finanzielle Entwicklung der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung in Bayern Oktober 1927 mit Juni 1930 J. 1930 210. — Der bayerische Arbeitsmarkt und die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung in Bayern (Stand 1. Januar 1930) Z. 1930 1.

Siehe auch Arbeiterversicherung Abschnitt X, Gewerbe Abschnitt V.

Der Arbeitsmarkt

„Der Arbeitsmarkt in Bayern“ erschien von Januar 1909 bis Dezember 1912 als gesonderte Veröffentlichung; seit 1913 werden die Ergebnisse in der Bayer. Staatszeitung mitgeteilt. (Vgl. Z. 1914 156; Z. 1915 98.)

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer nach den Erhebungen am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Z. 1896 110.

Die Arbeitsvermittlung am Schlusse des Jahres 1894 Z. 1896 126.

Arbeitsmarkt 1908 Z. 1909 186; J. 1909 179. — 1909, 1910 u. 1911 J. 1911 188. — Vom August 1914 bis Dezember 1915 Z. 1916 100. — 1916 Z. 1917 456. — 1914—1918 Z. 1919

242. — 1918—1920 Z. 1921 623. — 1921 Z. 1921 615, 727; Z. 1922 186. — 1922 Z. 1922 452, 477. — 1921—1924 Z. 1925 249. — Die statistische Erfassung der wirtschaftlichen Lage und des Arbeitsmarktes in Bayern Z. 1921 549. — Die Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage in Bayern im 1. Vierteljahr 1921 Z. 1921 615. — Der bayerische Arbeitsmarkt und die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung in Bayern (Stand vom 1. Januar 1930) Z. 1930 1. — Beschäftigungsgrad nach der Zahl der Pflichtmitglieder der Krankenkassen 1911, 1912, 1913 J. 1913 190. — 1913, 1914, 1915 J. 1915 177. — 1913—1918 J. 1919 263. — 1919—1921 J. 1921 201. — 1921—1924 J. 1924 161. — 1924—1926 J. 1926 259. — Mitgliederstand der Kranken- und Arbeitslosenversicherung vom 1. November 1927 bis 1. Juli 1928 J. 1928 249. — Personenkreis der Arbeitslosenversicherung nach der monatlichen Mitgliederstatistik der Krankenkassen Juli 1928 mit Juni 1930 J. 1930 198.

Tätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter 1896 ff. J. 1898 ff. — 1906—1909 J. 1909 180. — 1908—1911 J. 1911 189, 190. — 1909—1911 J. 1911 23*. — 1909—1912 J. 1913 190, 29*; J. 1915 177, 28*. — 1913—1918 J. 1919 264. — 1912—1920 J. 1921 204. — 1912—1923 J. 1924 162. — 1912—1925 J. 1926 260, 21*. — 1924—1927 J. 1928 228, 232, 27*. — 1926—1929 J. 1930 192, 193. — Tätigkeit der öffentlichen und nichtöffentlichen, nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise 1926—1929 J. 1930 195, 28*. — Die Arbeitsämter im Bereich des Landesarbeitsamts Bayern 1928 J. 1928 229.

Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1922/1923 Z. 1923 351; J. 1924 166. — 1923/1924 Z. 1925 34. — 1924/25 Z. 1926 149; J. 1926 264, 22*. — 1925/26 Z. 1927 403. — 1924/25 bis 1926/27 Z. 1928 385; J. 1928 234, 27*. — 1927/28 u. 1928/29 J. 1930 208, 28*.

Gewerbsmäßige Stellenvermittlung 1909 Z. 1910 499. — 1910 J. 1911 191; Z. 1912 1. — 1911 Z. 1913 122. — 1911 u. 1912 Z. 1913 436; J. 1913 193, 29*. — 1913 Z. 1914 514. — 1914 Z. 1915 223. — 1913 u. 1914 J. 1915 180, 28*. — 1915 Z. 1917 55. — 1914—1917 J. 1919 267. — 1916—1919 Z. 1921 104. — 1918—1920 J. 1921 208. — 1919—1923 J. 1924 172. — 1919—1925 Z. 1926 158; J. 1926 268, 21*. — 1926 u. I. Halbjahr 1927 Z. 1927 182, 585. — 1927 Z. 1928 262. — 1924—1927 J. 1928 233, 27*. — I. Halbjahr 1928 Z. 1928 413; 3. u. 4. Vierteljahr 1928 Z. 1930 286. — 1929 Z. 1930 286. — 1926—1929 J. 1930 197, 28*.

Vermittlung von Arbeitskräften für die Landwirtschaft aus anderen Berufen 1921 u. 1922 Z. 1923 126. — 1923 Z. 1924 134. — Berufswechsel der Arbeitsuchenden 1923 Z. 1925 26. — Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter sowie Gärtner 1925 J. 1926 23*. — 1926 u. 1927 J. 1928 28*. — 1928 u. 1929 J. 1930 29*. — Legitimierung ausländischer Arbeiter nach Aufenthaltsgebieten und Berufsabteilungen 1925 J. 1926 23*. — 1926 u. 1927 J. 1928 28*. — 1928 u. 1929 J. 1930 29*. — Beschäftigung von Arbeitern bei Arbeiten des bayer. Staates 1919—1922 Z. 1922 180, 453. — 1926—1928 J. 1928 248.

Dienstbotenstatistik und Dienstbotenerhebungen Z. 1919 299. — Arbeitsverhältnisse der Hausangestellten Z. 1921 622; B. 94.

Arbeitslosigkeit in den Fachverbänden einiger bayerischer Städte

1909—1911 J. 1911 192. — 1911—1913 J. 1913 194. — 1918—1922 Z. 1922 454. — 1922 Z. 1923 144. — 1923, 1924, 1925 (Januar mit September) Z. 1925 206, 552; Ende Dezember 1925 Z. 1926 100; Ende März 1926 Z. 1926 336; Ende Juni 1926 Z. 1926 501. — I. Halbjahr 1926 J. 1926 282, 28*. — Ende September u. Dezember 1926 u. März 1927 Z. 1927 161, 583. — Ende Juni, September und Dezember 1927 Z. 1928 267. — 1920 bis I. Halbjahr 1928 J. 1928 250, 32*. — Mitgliederzahl, Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit unter den Gewerkschaftsmitgliedern im rechtsrheinischen Bayern Ende Januar 1928 Z. 1928 299. — 1928 Z. 1929 224. — Mitgliederzahl, Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit unter den Gewerkschaftsmitgliedern im Bezirk des Landesarbeitsamts Bayern 1929 Z. 1930 285. — 1927 bis I. Halbjahr 1930 J. 1930 211.

Unterstützte Arbeitslose (Erwerbslosenfürsorge und Arbeitslosenversicherung)

Erwerbslosenstatistik im Kriege 1915—1918 J. 1919 424. — 1. und 15. Oktober 1919 Z. 1920 271. — 1. November 1919 bis 1. März 1920 Z. 1920 496. — 1. Oktober 1919 bis 1. September 1920 Z. 1920 736. — 1. Oktober 1920 bis 1. Oktober 1921 Z. 1921 732. — Dezember 1918 bis 1. Juli 1921 J. 1921 209, 210. — 1. Oktober 1921 bis 1. Oktober 1922 Z. 1923 147. — 1. Oktober 1922 bis 1. Oktober 1923 Z. 1923 346. — 1. Januar 1922 bis 1. Juli 1924 J. 1924 174. — 1. Oktober 1923 bis 2. Januar 1925 Z. 1925 210. — 2. Januar bis 15. Juni 1925 Z. 1925 369. — 1. Juli bis 15. Dezember 1925 Z. 1926 99. — 1., 2. und 3. Vierteljahr 1926 Z. 1926 337, 504. — 1. Oktober 1924 bis 1. Juli 1926 J. 1926 271, 21*. — 4. Vierteljahr 1926 Z. 1927 160. — I. Halbjahr 1927 Z. 1927 586. — II. Halbjahr 1927 Z. 1928 263. — Hauptunterstützungsempfänger, Notstandsarbeiter und Familienzuschlagsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenunterstützung ab 15. Oktober 1927 mit 15. Juni 1928 J. 1928 242. — 1928 Z. 1929 222. — I. Halbjahr 1929 Z. 1929 377. — II. Halbjahr 1929 Z. 1930 287. — Inanspruchnahme der Arbeitslosenversicherung, Sonderfürsorge bei berufsfählicher Arbeitslosigkeit und Krisenunterstützung Oktober 1927 mit Juni 1930 J. 1930 201, 27*.

Die unterstützten Erwerbslosen nach der Erhebung vom 2. Juli 1926 Z. 1927 412; J. 1928 238. — Berufliche Gliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenunterstützung vom Januar 1927 bis Juli 1928 J. 1928 246. — Berufliche Gliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung, in der Krisenunterstützung und bei berufsfählicher Arbeitslosigkeit Januar 1929 bis Juli 1930 J. 1930 204. — Altersgliederung und Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger am 15. Juli 1930 J. 1930 206. — Die Entwicklung der Erwerbslosenfürsorge in München in den ersten zehn Monaten nach Eintritt der Demobilmachung (November 1918—September 1919) Z. 1921 495.

Statistik der Krisenfürsorge 1926 und I. Halbjahr 1927 Z. 1927 588.

Statistik der unterstützten Kurzarbeiter vom Dezember 1926 bis Juni 1927 Z. 1927 588. — Dezember 1926 bis Juli 1928 J. 1928 247. — 1928 Z. 1929 224. — I. Halbjahr 1929 Z. 1929 379. — II. Halbjahr 1929 Z. 1930 289. — 1928—1930 J. 1930 207.

Die produktive Erwerbslosenfürsorge Ende 1919 bis Ende 1922 J. 1924 173. — 1919—1925 Z. 1925 263; Z. 1926 (mit 5 graphischen Darstellungen) 32; J. 1926 270. — Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge 1927—1930 J. 1930 209.

Betreuung ausgesteuerter Erwerbsloser durch die allgemeine Fürsorge s. Abschnitt XI. Wanderscheine 1928/29 u. 1929/30 J. 1930 207.

Angestellten-Verbände

1911 Z. 1913 431. — 1910—1912 J. 1913 196; J. 1915 182. — 1912—1918 J. 1919 270. — 1920 J. 1921 214. — 1921, 1922 J. 1924 178. — 1924 u. 1925 J. 1926 288. — 1926 u. 1927 J. 1928 256. — 1928 u. 1929 J. 1930 222.

Die Stellenlosigkeit der Angestellten nach der Erhebung vom 16. Juli 1925 Z. 1926 53; J. 1926 276, 22*. — Der berufliche und soziale Werdegang der Angestellten Z. 1927 97. — Die Auswirkung des Kündigungsschutzgesetzes für Angestellte vom 9. Juli 1926 und der Schutz der älteren Angestellten in Bayern Z. 1927 162.

Arbeitnehmer-Verbände

Freie, Christliche, Hirsch-Dunckersche Gewerkschaften 1907 u. 1908 J. 1909 184 ff. — 1908, 1909 u. 1910 J. 1911 194 ff. — 1911 Z. 1913 431; J. 1913 202. — 1910—1912 J. 1913 202. — 1912—1914 J. 1915 188. — 1913—1918 J. 1919 280. — 1920 J. 1921 217. — 1921, 1922 J. 1924 181. — Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1924 u. 1925 J. 1926 283. — 1926 u. 1927 J. 1928 251. — 1928 u. 1929 J. 1930 219.

Organisationen der Arbeitgeber

Arbeitgeberverbände zu Beginn des Jahres 1909 mit Ausschluß der Reichsverbände J. 1909 183. — 1911 J. 1911 193. — 1912 J. 1913 195. — 1913 J. 1915 181; J. 1919 269. — Bayerische Verbände von Arbeitgebern, Angestellten und Arbeitern 1911 Z. 1913 431. — 1912 Z. 1914 265. — 1913 Z. 1915 219. — Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe 1928 u. 1929 J. 1930 214. — Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände Z. 1914 274.

Organisation der landwirtschaftlichen Arbeitnehmer

1920 J. 1921 219. Siehe unter Arbeitnehmerverbände.

Streiks und Aussperrungen

1889 ff. J. 1897 ff. — Arbeitseinstellungen und Aussperrungen 1907 Z. 1908 256. — 1908 Z. 1908 452, 715; Z. 1909 187. — 1909 J. 1909 192; Z. 1910 317. — 1910 Z. 1911 159; J. 1911 205, 23*. — 1911 Z. 1912 385. — 1912 Z. 1913 328; J. 1913 214, 29*. — 1913 Z. 1914 153. — 1914 Z. 1915 96; J. 1915 202, 28*. — 1914—1917 J. 1919 306. — 1917, 1918, 1919 Z. 1921 139. — 1920 Z. 1921 220, 542. — 1917—1920 J. 1921 220. — 1921 Z. 1921 731; Z. 1922 355. — 1922 Z. 1923 118. — 1923 Z. 1924 128. — 1921—1923 J. 1924 186. — 1924 Z. 1924 349; Z. 1925 270. — 1925 Z. 1925 554; Z. 1926 163; J. 1926 297, 24*, 25*. — 1926 Z. 1926 335, 502; Z. 1927 434. — 1924—1927 J. 1928 268, 29*. — 1927 u. 1928 Z. 1929 486. — 1926—1929 J. 1930 213, 30*.

Betriebsstillegungen

1923—1925 Z. 1925 365. — 1924—1926 J. 1926 296. — 1924 bis Mitte 1928 J. 1928 267. — 1926 bis Mitte 1930 J. 1930 212.

Einsatztätigkeit der Technischen Nothilfe Bayern

1. Oktober 1919 bis 30. September 1925 J. 1926 299. — 1. Oktober 1924 bis 30. September 1927 J. 1928 269.

Rechtsauskunftstellen

1909/10 J. 1911 206. — 1912 J. 1913 215. — 1913 J. 1915 204. — 1916 und 1917 J. 1919 309. — 1918 u. 1919 J. 1921 227. — 1920 und 1921 J. 1924 191. — Gewerbe- und Kaufmannsgerichte s. Abschnitt XVIII.

Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen

Statistik der in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben zum Besten der Arbeiter getroffenen Einrichtungen 1873/74 Z. 1875 38. — Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben, Denkschrift 1906.

VIII. Gehälter, Löhne, Preise und Verbrauch

A. Gehälter und Löhne

Deutsches Volkseinkommen 1913 u. 1926 J. 1930 49*.

Die Gehalts- und Familienverhältnisse der bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte versicherten bayerischen Angestellten 1912/13 Z. 1915 397.

Löhne und Preise 1913—1920 J. 1921 266. — Beamtengehälter und Lebenshaltungskosten im Jahre 1925 Z. 1925 406. — Nominal- und Reallöhne 1925 Z. 1925 403. — Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten, Löhne und Gehälter in Bayern 1924—1926 Z. 1927 106. — Der Wert der geistigen Arbeit mit besonderer Berücksichtigung des Beamtentums Z. 1927 438. — Haushaltungs- oder Wirtschaftsrechnungen von Beamten-, Angestellten- und Arbeiterfamilien 1927/28 J. 1930 274.

Beamtengehälter

Ortsklassenverzeichnis vom Dezember 1921 J. 1921 556; vom 23. Oktober 1924 J. 1924 495; unter Berücksichtigung des Nachtrags vom 13. Oktober 1925 J. 1926 580; J. 1928 272. — Beamtengehälter 1923—1926 J. 1926 575; vor und nach dem 1. Oktober 1927 J. 1928 270.

Arbeitslöhne in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken

1906—1908 B. 70 57; J. 1909 145. — 1908—1910 J. 1911 147. — 1910—1912 J. 1913 142, 15*. — 1912—1914 J. 1915 132, 15*. — 1913—1917 J. 1919 190. — 1913—1919 J. 1921 230. — 1913—1922 J. 1924 195. — 1924—1926 J. 1926 300.

Bergarbeiterlöhne in Bayern

1913—1920 J. 1921 232. — 1921—1922 Z. 1922 459; Z. 1923 154. — 1921—1923 J. 1924 197. — 1924 Z. 1925 377. — 1925 Z. 1926 328. — 1926 Z. 1927 341. — 1924—1926 J. 1926 300, 30*. — 1927 Z. 1928 270. — 1924—1928 J. 1928 288, 33*. — 1928 Z. 1929 225. — 1929 Z. 1930 290. — 1926—1929 J. 1930 242, 31*.

Die Lohnverhältnisse in einzelnen Industriezweigen

1914, 1918 u. 1919 Z. 1921 30; J. 1921 233.

Amtliche Lohnerhebungen

Reichsloohnerhebung vom Februar 1920 Z. 1921 1; J. 1921 234. — Tatsächliche Arbeitsverdienste in der Textilindustrie im September 1927 Z. 1928 274; J. 1928 290; im Holzgewerbe im März 1928 Z. 1928 414; J. 1928 290; in der chemischen Industrie im Juni 1928 Z. 1929 245; J. 1930 243; in der metallverarbeitenden und eisen- und stahlerzeugenden Industrie im Oktober 1928 und in der Schuhindustrie im März 1929 Z. 1930 294; J. 1930 244, 245, 247; im Buchdruckgewerbe für Juni 1929 Z. 1930 434; J. 1930 250; im Baugewerbe im August 1929 J. 1930 249.

Tarifverträge (Tarifgemeinschaften)

Tarifverträge 1908 u. 1909 Z. 1910 318, 674. — 1909 J. 1911 204, 24*. — 1910 Z. 1911 592. — 1911 J. 1913 213, 30*. — 1912 Z. 1914 184. — 1913 Z. 1915 95; J. 1915 200, 29*. — 1914 Z. 1917 484; J. 1919 303. — 1913 u. 1919 J. 1921 242. — 1913—1922 J. 1924 198. — 1913—1925 J. 1926 303. — 1925 J. 1926 29*. — 1926 Z. 1927 588. — 1927 Z. 1928 414. — 1926 u. 1927 J. 1928 291, 30*. — 1928 Z. 1929 514; J. 1930 250, 31*.

Tariflöhne und Tarifgehälter

1921 J. 1921 243. — 1922 Z. 1922 187, 456. — 1923 Z. 1923 150. — 1924 Z. 1924 214; J. 1924 199; Z. 1925 216, 222. — 1925 Z. 1925 371, 556; Z. 1926 101. — 1926 Z. 1926 327. — 1924—1926 J. 1926 304. — 1925 u. 1926 Z. 1927 163. — 1927 Z. 1927 339, 589; Z. 1928 268. — 1924—1928 J. 1928 278, 282, 283, 286. — 1926—1930 J. 1930 232, 236, 237, 238, 240.

Löhne in der Land- und Forstwirtschaft (ohne Tariflöhne)

1853 B. 71. — 1863 B. 15. — 1914, 1917, 1918 J. 1919 107. — Die Lohnverhältnisse der Landwirtschaft während des Krieges Z. 1920 615. — Löhne der Staatsforstarbeiter 1907 J. 1909 108. — 1909 J. 1911 108. — 1911/12 J. 1913 108. — 1912/13 J. 1915 102; J. 1919 126.

Ortslöhne und Jahresarbeitsverdienste

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagarbeiter und durchschnittlicher Jahresarbeitsverdienst land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter 1884 Z. 1884 302. — 1888 Z. 1888 239. — 1892 Z. 1892 275. — 1895 Z. 1895 95. — 1896 Z. 1896 369. — 1898 Z. 1898 138. — 1899 Z. 1901 117; Z. 1902 355 (Nachtrag). — 1906 u. 1907 Z. 1906 326. — 1906 (mit Karte) und 1908 Z. 1908 122, 506; J. 1909 90, 193; J. 1911 89. — 1910 J. 1911 204. — 1912 J. 1913

213. — 1913 Z. 1913 444; J. 1913 91; J. 1915 86. — 1914 Z. 1914 37; J. 1915 201. — 1919 Z. 1920 154. — 1914 u. 1919 J. 1919 304. — 1921 J. 1921 249. — 1922 J. 1921 550. — 1923 Z. 1923 158. — 1924 J. 1924 205.

B. Preise und Preisindexziffern

Preise der wichtigsten Verbrauchsgegenstände

Preise für Naturwein [bei Versteigerungen] siehe Abschn. III. Kriegspreise s. unten
Kriegswirtschaft.

1872 ff. Z. 1872 ff. — 1884 ff. J. 1894 ff. — Statistik der Preise 1908 Z. 1909 159. — 1909 Z. 1910 208. — 1910 Z. 1911 285. — 1911 Z. 1912 343. — 1912 Z. 1913 419. — 1913 Z. 1914 252. — 1914 Z. 1915 180. — Preise in Bayern vor und in dem Krieg Z. 1916 265. — Oktober 1916 bis April 1917 Z. 1917 225. — Januar bis Juli 1917 Z. 1917 501. — Juli 1917 bis März 1918 Z. 1918 203. — Preisentwicklung 1914, November 1920 bis Februar 1921 Z. 1921 228. — 1914, Januar bis Juni 1921 Z. 1921 619. — 1914, Januar bis März 1922 Z. 1922 190. — 1914, Mai bis September 1922 Z. 1922 460. — 1914, Oktober 1922 bis April 1923 Z. 1923 161. — 1913/14, Januar 1924 bis Januar 1925 Z. 1925 227. — 1913, Januar bis Juni 1925 Z. 1925 380. — 1913/14, Januar bis Oktober 1925 Z. 1925 561. — 1913, Juli 1925 bis Januar 1926 Z. 1926 103. — 1913, Januar bis April 1926 Z. 1926 324. — 1913, April bis September 1926 Z. 1926 506. — 1913, September bis Dezember 1926 Z. 1927 169. — 1913, Januar bis September 1927 Z. 1927 595. — Oktober 1927 bis März 1928 Z. 1928 275. — April bis September 1928 Z. 1928 415. — 1927, 1928, Oktober 1928 bis März 1929 Z. 1929 229. — Oktober 1928 bis September 1929 Z. 1929 380. — 1928, 1929, April bis Dezember 1929 Z. 1930 298. — April bis Oktober 1930 Z. 1930 541.

Großhandelspreise wichtiger Waren

Großhandelspreise in Bayern 1913 bis Juni 1921 J. 1921 258. — 1913, Januar bis August 1922 Z. 1922 466. — 1913, August 1922 bis Mai 1923 Z. 1923 165. — 1913, Dezember 1923 bis Mai 1924 Z. 1924 216. — 1913, Juli 1921 bis September 1924 J. 1924 213. — 1913, Juni bis Dezember 1924 Z. 1925 222. — 1913, Januar bis Juni 1925 Z. 1925 380. — 1913, Juli 1925 bis Januar 1926 Z. 1926 103. — 1913, Januar bis April 1926 Z. 1926 324. — 1913, April bis September 1926 Z. 1926 506. — 1913, Januar 1924 bis September 1926 J. 1926 314. — 1913, September bis Dezember 1926 Z. 1927 169. — 1913, Januar bis September 1927 Z. 1927 595. — September 1927 bis September 1928 Z. 1928 418. — 1924 bis September 1928 J. 1928 292. — Oktober 1928 bis September 1929 Z. 1929 380. — 1926 bis September 1930 J. 1930 252. — Erzeuger-, Großhandels- und Kleinhandelspreise für Kartoffeln in München August 1929 bis November 1930 Z. 1930 541.

Großhandelspreise im In- und Ausland 1913, Januar bis August 1922 Z. 1922 467. — 1913, September 1922 bis April 1923 Z. 1923 166.

Bewegung der Stahl- und Eisenpreise 1914—1919 J. 1919 322. — 1914—1922 J. 1921 262. — Die Preisbewegung für Fette u. Häute, Leder, Textilrohstoffe u. Eisen 1919/20 Z. 1920 493.

Getreidepreise

Die Feststellung der Getreidepreise Z. 1914 148, 621.

Durchschnittspreise auf den Schranken 1869 ff. Z. 1869 ff. — 1893 ff. J. 1894 ff. — 1898 bis 1907 (mit Diagramm) Z. 1908 76. — 1815—1908 Z. 1909 159. — 1904—1908 J. 1909 80. — 1908 u. 1909 Z. 1910 208. — 1905—1910 Z. 1911 285. — 1906—1910 J. 1911 79. — 1907—1911 Z. 1912 343. — 1908—1912 Z. 1913 419. — 1881—1912 J. 1913 223. — 1909 bis 1913 Z. 1914 252. — 1881—1913 J. 1915 212 (frühere Veröffentlichungen s. Abschnitt III). — 4. Juli bis 31. Dezember 1914 Z. 1914 621. — 1914 Z. 1915 180. — 1. November 1914 bis 13. Februar 1915 Z. 1915 94. — 1881—1918 J. 1919 317. — 1881 bis 1921/22 J. 1921 257. — 1881 bis 1922/23 J. 1924 212.

Getreidepreise an den bayer. Produktenbörsen 1924 Z. 1925 225. — I. Halbjahr 1925 Z. 1925 384; II. Halbjahr 1925 Z. 1926 107. — Januar bis April 1926 Z. 1926 325. — April bis Oktober 1926 Z. 1926 507. — Oktober bis Dezember 1926 Z. 1927 170. — 1904/13, Januar 1924 bis Oktober 1926 J. 1926 316. — Januar bis September 1927 Z. 1927 598. — Oktober 1927 bis März 1928 Z. 1928 275. — April bis September 1928 Z. 1928 416. — 1924 bis September 1928 J. 1928 296. — 1927, 1928, Oktober 1928 bis März 1929 Z. 1929 230. — 1928, 1929, April bis Dezember 1929 Z. 1930 298. — 1926 bis September 1930 J. 1930 251.

Landesdurchschnittspreise 1913, 1924 u. 1925 Z. 1926 108. — Januar bis Oktober 1926 Z. 1926 509. — Oktober bis Dezember 1926 Z. 1927 171. — Januar bis September 1927 Z. 1927 600. — Oktober 1927 bis März 1928 Z. 1928 276. — April bis September 1928 Z. 1928 415. — 1927, 1928, Oktober 1928 bis März 1929 Z. 1929 232. — 1928, 1929, April bis Dezember 1929 Z. 1930 300.

Großhandelspreise für Mülhenerzeugnisse, Heu und Stroh

Preise für Mehl, Kleie, Heu und Stroh an den bayer. Produktenbörsen Januar 1927 bis März 1928 Z. 1928 276. — Großhandelspreise für Mülhenerzeugnisse, Heu und Stroh an den bayer. Produktenbörsen April bis September 1928 Z. 1928 420. — 1926 bis September 1928 J. 1928 297. — 1927, 1928 Oktober 1928 bis März 1929 Z. 1929 232. — 1928, 1929 April bis Dezember 1929 Z. 1930 300. — 1926 bis September 1930 J. 1930 256. Landesdurchschnittspreise Januar 1927 bis März 1928 Z. 1928 421. — 1927, 1928, Oktober 1928 bis März 1929 Z. 1929 233. — 1928, 1929, April bis Dezember 1929 Z. 1930 301.

Vieh- und Fleischpreise

Durchschnittspreise für Vieh mittlerer Art und Güte 1900—1904 J. 1905 64. — 1902—1906 J. 1907 56. — Viehpreise in Schlachtgewicht 1902—1908 J. 1909 95. — 1908—1910 J. 1911 93. — 1910—1912 J. 1913 95. — 1912—1914 J. 1915 212. — Viehpreise nach Lebendgewicht 1913—1918 J. 1919 319. — 1913—1920 J. 1921 261. — 1913, Dezember 1923 bis August 1924 J. 1924 217. — 1913, Januar 1924 bis Oktober 1926 J. 1926 317. — 1924 bis September 1928 J. 1928 298. — 1927 bis September 1930 J. 1930 257.

Vieh- und Fleischpreise September bis Dezember 1907 Z. 1908 64. — 1908 Z. 1908 209, 445, 548; Z. 1909 160. — 1904—1909 Z. 1910 210. — 1904—1910 Z. 1911 286. — 1908—1911 Z. 1912 344. — 1908—1912 Z. 1913 419. — 1909—1913 Z. 1914 253. — 1910—1914 Z. 1915 180. — 1913, 1921, Januar bis Juli 1922 Z. 1922 463. — 1913, 1921, August 1922 bis April 1923 Z. 1923 162. — 1913 u. 1924 Z. 1925 223. — 1913, 1924 Januar bis Juni 1925 Z. 1925 381. — 1913, 1924 u. 1925 Z. 1926 104. — 1913, 1924, 1925, Januar bis April 1926 Z. 1926 324; April bis September 1926 Z. 1926 506; Oktober bis Dezember 1926 Z. 1927 169. — 1913, 1924, 1925, 1926, Januar bis September 1927 Z. 1927 596. — September 1927 bis September 1928 Z. 1928 421. — 1927, 1928, Oktober 1928 bis März 1929 Z. 1929 229. — 1928, 1929, April bis Dezember 1929 Z. 1930 302.

Viehpreise nach Schlachtwertklassen Januar bis September 1927 Z. 1927 596. — Oktober 1927 bis September 1928 Z. 1928 422. — 1927, 1928, Oktober 1928 bis März 1929 Z. 1929 229. — 1928, 1929, April bis Dezember 1929 Z. 1930 302. — 1927 bis September 1930 J. 1930 258.

Fleischpreise in Straubing 1914—1922 Z. 1922 463.

Kohlenpreise

1914—1920 Z. 1920 279; J. 1921 262. — 1921 Z. 1922 465. — 1913, Januar 1923 bis Oktober 1924 J. 1924 218. — 1913, Januar 1924 bis September 1926 J. 1926 326. — Januar 1926 bis September 1928 J. 1928 300. — Januar 1928 bis September 1930 J. 1930 259.

Kohlenpreise der bayer. Großstädte 1901—1913 Z. 1914 146. — 1914 Z. 1914 485, 619; Z. 1915 93; J. 1915 216. — 1915 Z. 1915 196, 393; Z. 1916 148. — 1916 Z. 1916 235; Z. 1917

485. — 1914—1918 J. 1919 322. — 1919 Z. 1921 224. — 1914 bis 1. Vierteljahr 1920 Z. 1920 278. — 1920 Z. 1921 225.

Bahn- und Wasserfrachten für Kohle 1914—1921 J. 1921 262. — 1914, November 1921 bis Juli 1924 J. 1924 218. — 1913/14, Januar 1924 bis September 1926 J. 1926 327. — November 1926 bis September 1930 J. 1930 260.

Häufigste Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände

Viktualienpreise 1872 ff. Z. 1872 ff. — Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände 1884 ff. J. 1894 ff. — Preise der wichtigsten Lebensbedürfnisse und Verbrauchsgegenstände 1898—1907 Z. 1908 83. — 1906—1908 Z. 1909 162. — 1905 bis 1909 Z. 1910 213. — 1906—1910 Z. 1911 289. — 1881—1910 J. 1911 211. — 1907—1911 Z. 1912 347. — 1907—1912 Z. 1913 422. — 1881—1912 J. 1913 223. — 1908—1913 Z. 1914 256. — 1910—1914 Z. 1915 183. — 1881—1914 J. 1915 216. — 1816—1916 Z. 1916 265. — Oktober 1916 bis April 1917 Z. 1917 225. — Januar bis Juli 1917 Z. 1917 501. — Juli 1917 bis März 1918 Z. 1918 203. — 1881—1918 J. 1919 321. — 1881—1920 J. 1921 261. — 1913/14, Juli 1922 bis September 1924 J. 1924 216. — Die Entwicklung der Preise und Lebenshaltungskosten 1913/14, Januar 1924 bis Januar 1925 Z. 1925 227. — Durchschnittliche Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Verbrauchswaren 1913, 1924 bis Juni 1925 Z. 1925 382. — Statistik der Kleinhandelspreise 1927 Z. 1928 66.

Preise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände in einigen größeren Städten 1893 ff. J. 1894 ff. — 1906—1908 J. 1909 197. — 1908—1910 J. 1911 210. — 1910—1912 J. 1913 222. — 1912—1914 J. 1915 215. — 1913—1918 J. 1919 319. — Juli 1914 u. Juli 1921 J. 1921 259. — 1913/14, Januar und September 1924 J. 1924 214. — 1913/14, 1924—1926 J. 1926 319. — 1924 bis Juli 1928 J. 1928 301. — 1926 bis Juli 1930 J. 1930 261. — Zur Preisentwicklung wichtiger Verbrauchswaren in einigen größeren Städten 1914, November 1920 bis Februar 1921 Z. 1921 228; Januar bis Juni 1921 Z. 1921 619. — 1914, Januar bis März 1922 Z. 1922 190; Mai bis September 1922 Z. 1922 460. — 1914, Oktober 1922 bis April 1923 Z. 1923 161. — Häufigste Kleinhandelspreise in den 9 bayer. Eildienstgemeinden Januar bis Oktober 1925 Z. 1925 561. — Oktober 1925 bis Januar 1926 Z. 1926 109. — Januar bis April 1926 Z. 1926 326; April bis Oktober 1926 Z. 1926 510; Oktober bis Dezember 1926 Z. 1927 171. — Januar 1927 bis Januar 1928 Z. 1928 278. — Januar bis Oktober 1928 Z. 1928 422. — Januar 1929 bis Januar 1930 Z. 1930 303. — Erzeuger-, Großhandels- und Kleinhandelspreise für Kartoffeln in München August 1929 bis November 1930 Z. 1930 541.

Löhne und Preise 1913 und Februar 1920 J. 1921 267.

Gas- und Elektrizitätspreise in 22 bayer. Städten 1913/14, Januar und September 1924 J. 1924 219. — 1913/14, 1924—1926 J. 1926 325. — Gas- und Elektrizitätspreise in 25 bayer. Städten 1924—1928 J. 1928 307. — 1926 bis Juli 1930 J. 1930 267.

Entwicklung der gesetzlichen Mieten Juli 1914, Januar bis September 1922 Z. 1922 465.

— Januar 1924 bis Oktober 1926 J. 1926 327. — Januar 1924 bis September 1928 J. 1928 308. — Januar 1926 bis Dezember 1930 J. 1930 260.

Kleider-, Wäsche- und Schuhpreise Juli 1914, Februar bis September 1922 Z. 1922 463. — Juli 1914, Oktober 1922 bis April 1923 Z. 1923 163.

Kriegspreise s. a. Seite 88*.

Teuerungszahlen und Indexziffern der Lebenshaltungskosten

Das Wesen der Indexziffern Z. 1921 485.

Deutsche Großhandelsindexziffern 1914 bis Oktober 1924 J. 1924 225. — Januar 1924 bis September 1926 J. 1926 331. — 1924, 1925 u. 1926 (neue Berechnungsart) Z. 1927 173. — Januar bis April 1927 Z. 1927 345; Mai bis September 1927 Z. 1927 601. — Oktober 1927 bis März 1928 Z. 1928 278. — 1924 bis September 1928 J. 1928 310. — März bis

- Oktober 1928 Z. 1928 424. — November 1928 bis März 1929 Z. 1929 234. — April bis September 1929 Z. 1929 382. — Oktober 1929 bis März 1930 Z. 1930 304. — April bis Oktober 1930 Z. 1930 541. — Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise 1926 bis September 1930 J. 1930 269.
- Indexziffern der Fertigwarenpreise Januar 1924 bis September 1926 J. 1926 334. — Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren 1924 bis September 1928 J. 1928 312. — 1926 bis September 1930 J. 1930 270.
- Reichsindexziffern der Lebenshaltungskosten Februar 1920 bis Juli 1924 Z. 1924 216. — Januar 1920 bis Oktober 1924 J. 1924 222. — September 1924 bis Juni 1925 Z. 1925 385. — Juli bis Oktober 1925 Z. 1925 563. — November 1925 bis Januar 1926 Z. 1926 110. — Januar bis April 1926 Z. 1926 327. — Dezember 1923 bis Oktober 1926 Z. 1926 512; J. 1926 329. — Oktober bis Dezember 1926 Z. 1927 172. — Januar bis April 1927 Z. 1927 346; Mai bis September 1927 Z. 1927 600. — Oktober 1927 bis April 1928 Z. 1928 280. — April bis Oktober 1928 Z. 1928 424. — 1924 bis September 1928 J. 1928 314. — November 1928 bis März 1929 Z. 1929 233. — April bis September 1929 Z. 1929 382. — Oktober 1929 bis März 1930 Z. 1930 304. — 1926 bis September 1930 J. 1930 272. — April bis Oktober 1930 Z. 1930 541.
- Landesindexziffern der Lebenshaltungskosten September 1923 bis Juli 1924 Z. 1924 216. — September 1923 bis Oktober 1924 J. 1924 224.
- Indexziffern für Baustoffpreise und Baukosten 1914 bis September 1924 J. 1924 230. — Indexziffern zur Bewegung der Baustoffpreise und der Baukosten Januar 1924 bis September 1926 J. 1926 333. — Indexziffern zur Preisbewegung der künstlichen Düngemittel und technischen Chemikalien Januar 1924 bis September 1926 J. 1926 332. — Sonstige Indexziffern (Baustoffe, Baukosten, künstliche Düngemittel) 1913, 1924 bis September 1928 J. 1928 315. — 1926 bis September 1930 J. 1930 273.
- Aktienindex s. Abschnitt IX.
- Bayerische Teuerungszahlen Dezember 1919 bis Juli 1920 Z. 1920 674. — Teuerungszahlen von 46 bayer. Gemeinden Juli bis Dezember 1920 Z. 1921 228. — Teuerungszahlen von 7 bayer. Gemeinden Januar und Februar 1921 Z. 1921 228. — Teuerungszahlen von 45 bayer. Gemeinden Februar 1920 bis Juli 1921 J. 1921 263. — Januar bis Oktober 1921 Z. 1921 731. — 1913/14, Juli 1921 bis Februar 1922 Z. 1922 191. — 1913/14, März bis Juli 1922 Z. 1922 469. — 1913/14, August 1922 bis April 1923 Z. 1923 167. — Juli 1921 bis September 1924 J. 1924 220. — Teuerungszahlen der 9 bayer. Eildienstgemeinden 1913/14, November und Dezember 1921 Z. 1921 731. — 1913/14, November 1921 bis März 1922 Z. 1922 191. — 1913/14, März bis September 1922 Z. 1922 469. — 1913/14, Oktober 1922 bis Mai 1923 Z. 1923 168. — Juli 1921 bis September 1924 J. 1924 220. — Januar 1924 bis September 1926 J. 1926 328. — 1924—1926 Z. 1927 107. — 1927 Z. 1928 67. — 1924 bis September 1928 J. 1928 309. — 1926 bis September 1930 J. 1930 268.
- Die Teuerungsverhältnisse in Bayern und im übrigen Reich 1913/14 u. 1924 Z. 1925 40. — Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten, Löhne und Gehälter in Bayern 1924 bis 1926 Z. 1927 106.
- Wirtschaftszahlen Juni bis August 1922 Z. 1922 470. — August 1922 bis Mai 1923 Z. 1923 168. — 1914 bis September 1924 J. 1924 228. — Januar bis September 1928 Z. 1928 424. — Oktober 1928 bis Juli 1929 Z. 1929 382. — August 1929 bis Februar 1930 Z. 1930 304.
- Das Ortsklassenverzeichnis vom Dezember 1921 J. 1921 556; vom 23. Oktober 1924 J. 1924 495; mit Nachtrag vom 13. Oktober 1925 J. 1926 580; J. 1928 272.

Anhang: Kriegswirtschaft

- Die Statistik und der Krieg Z. 1915 383; Z. 1919 587. — Deutsche Sozialpolitik und der Krieg Z. 1916 240; Z. 1917 1. — Deutsche Sozialpolitik einst und jetzt Z. 1923 187. — Volksernährung im Kriege Z. 1915 100. — Bayerischer Belehrungskurs über Volks-

ernährung Z. 1915 194. — Der Stand der Kriegsernährung in Bayern Z. 1917 213*. — Kriegsstellen und Kriegsgesellschaften für Nahrungsmittelversorgung in Bayern Z. 1917 182. — Allgemeine Bestandsaufnahme der wichtigsten Lebensmittel am 1. September 1916 Z. 1920 734. — Bestandsaufnahme von Kaffee, Tee und Kakao am 3. Januar 1916 Z. 1920 735. — Stadt und Land, Bayern und das Reich in der Kriegsernährungswirtschaft Z. 1917 376; Z. 1918 162. — Kriegsstellen für die soziale Fürsorge in Bayern Z. 1917 732. — Kriegsfürsorge und Kriegswohlfahrtspflege in Bayern Z. 1919 1. — Die Kriegsarbeitsstelle „Nibelungensäle“ in München Z. 1917 475. — Regelung des Verkehrs mit Web-, Wirk- und Strickwaren, hier Zusammenstellung vom August 1916 bis Dezember 1917 Z. 1918 162. — 1918 u. 1919 Z. 1920 732. — Untersuchungen über die Lebenshaltung bayerischer Familien während des Krieges Z. 1918 42, 592. — Ablieferung bayerischer Großgüter für die Heeres- und Volksversorgung Z. 1918 196. — Lebensmittelhilfe des rechtsrheinischen Bayerns an die Pfalz Z. 1919 314. — Steigerung der Wirtschaftskosten auf größeren Gütern Z. 1919 314. — Der gartenmäßige Gemüseanbau in Bayern 1918 Z. 1919 25. — Die Rüben (Kohlrüben, Runkelrüben, Stoppelrüben) in der Kriegswirtschaft Z. 1919 279; J. 1921 273. — Kriegsgewerbebezahlung 1917 in Bayern Z. 1919 600, B. 90. — Die bayerische Bierbrauerei unter den Einwirkungen der Kriegsverhältnisse Z. 1920 266. — Die wirtschaftliche Demobilmachung in Bayern Z. 1920 193. — Die Fortschreibung der Zivilbevölkerung zum Zwecke der Lebensmittelversorgung 1917 bis 1923 Z. 1923 312. — Selbstversorger und Brotkartenempfänger 1922 u. 1923 J. 1924 480. — Teilselbstversorger in ländlichen Kommunalverbänden 1919 u. 1920 J. 1924 484.

Kriegspreise

Statistik der Preise 1914 Z. 1915 180. — Preise in Bayern vor und in dem Krieg Z. 1916 265. — Oktober 1916 bis April 1917 Z. 1917 225. — Januar bis Juli 1917 Z. 1917 501. — Juli 1917 bis März 1918 Z. 1918 203. — Preissteigerung der wichtigsten Lebensmittel und Rohprodukte Juli 1914 bis November 1919 J. 1919 601. — Löhne und Preise 1913 und 1920 in der Textilindustrie, im Baugewerbe und in der Eisen- und Metallindustrie J. 1921 266. — Preisentwicklung 1914, November 1920 bis Februar 1921 Z. 1921 228. — 1914, Januar bis Juni 1921 Z. 1921 619. — Juli bis Dezember 1921 Z. 1921 729. — 1914, Januar 1922 bis September 1922 Z. 1922 190, 460. — 1914, Oktober 1922 bis April 1923 Z. 1923 161. — Mehl- und Brotpreise der bayerischen Kommunalverbände 1915/16 Z. 1917 1*. — Rechtsprechung über Höchstpreise Z. 1917 598. — Kriegspreise im Norden und Süden des Reichs Z. 1918 91. — Lebensmitteleuerung während der bisherigen Kriegszeit (1914–1916) Z. 1916 241; Z. 1917 183. — Die Verteuerung der Lebenshaltung im In- und Ausland Z. 1918 161. — Lebensmitteleuerung und kriegswirtschaftliche Maßnahmen im neutralen und verbündeten Ausland Z. 1917 407. — Die Preisbewegung in England Z. 1920 732. — Englische Warenpreise und Devisenkurse 1914–1920 Z. 1920 276; Z. 1921 232. — Preisabbau Z. 1919 18. — Preispolitische Streiffragen Z. 1919 537. — Unsere Valuta vom Juli 1914 bis November 1919 J. 1919 602. — Juli 1914 bis Oktober 1921 J. 1921 298. — Die Entwicklung unserer Valuta im Ausland Juli 1914 bis April 1919 Z. 1919 272. — Untersuchungen über die Lebenshaltung bayer. Familien während des Kriegs Z. 1918 42, 592.

Bewirtschaftung der wichtigsten Lebens- und Futtermittel

Brotgetreide, Gerste, Kartoffeln J. 1919 324; J. 1921 267. — Die Fortschreibung der Zivilbevölkerung zum Zwecke der Lebensmittelversorgung 1917–1923 Z. 1923 312. — Selbstversorger und Brotkartenempfänger 1922 u. 1923 J. 1924 480. — Teilselbstversorger in ländlichen Kommunalverbänden 1919 u. 1920 J. 1924 484. — Die öffentliche Getreide- und Mehlbewirtschaftung Z. 1923 186; B. 103. — Der Übergang zur freien Getreidewirtschaft Z. 1924 122. — Fleisch, Erzeugnisse der Milchwirtschaft, Eier J. 1919 325, 326,

327; J. 1921 268, 270, 271. — Zucker und Süßstoff, Brauweizen, sonstige öffentlich bewirtschaftete Nahrungsmittel J. 1919 328; J. 1921 271, 272. — Rüben, Waldbeeren J. 1921 273. — Haber, Heu und Stroh, Futtermittel und Saatgut J. 1919 329, 330, 331; J. 1921 273, 274, 275. — Die durch die Landesfuttermittelstelle verteilten Futtermittelmengen 1915—1920 Z. 1:921219. — Die öffentliche Bewirtschaftung des Habers 1915—1921 Z. 1922 333. — Die öffentliche Futtermittelbewirtschaftung 1915—1921 B. 104. — Der Bestand an Fässern 1917 J. 1919 334.

Tätigkeit einiger Kriegsstellen

Kriegsstellen und Kriegsgesellschaften für Nahrungsmittelversorgung in Bayern 1916 Z. 1917 182.

Die Errichtung und Tätigkeit der Bayer. Landespreisprüfungsstelle Z. 1916 145; Z. 1917 4; Z. 1918 167, 500. — 1918 Z. 1919 301, 600. — 1919 Z. 1920 159. — 1917—1919 J. 1919 336. — 1917—1920 Z. 1920 731; J. 1921 279. — Zur 100. Vollsitzung der Preisprüfungsstelle München vom 18. Februar 1918 Z. 1918 167. — Die Ersatzmittelabteilung der Bayer. Landespreisprüfungsstelle im I. Halbjahr ihres Bestehens Z. 1917 491. — Bayer. Landespreisstelle und Preisabbau Z. 1920 731. — Landespreisstelle und Ausverkauf Z. 1921 730. — Die Bayerische Landespreisstelle (Ein Rückblick über ihre Entwicklung und ihre Tätigkeit) Z. 1925 3. — Landespreisstelle und Kriegswucheramt Z. 1920 280. — Bayer. Preisprüfertage Z. 1917 487, 729; Z. 1918 500.

Die Bayer. Landesvermittlungsstelle für das Getreide- und Mehlmonopol und das Bayer. Statistische Landesamt Z. 1915 92. — Die Bayer. Landesvermittlungsstelle für den Verkehr mit Brotgetreide und Mehl Z. 1915 250; Z. 1917 388. — Verhandlungen des Beirats der Landesvermittlungsstelle Z. 1915 194, 387. — Bayer. Landesgetreidestelle Z. 1917 732. — Die Bayer. Landesgetreidestelle (Ein Nachruf) Z. 1924 324.

Bayer. Landesbrennholzstelle 1918 J. 1919 335. — 1918—1920 J. 1921 278.

Bayer. Bierversorgungsstelle Z. 1922 197.

Bayer. Fleischversorgungsstelle Z. 1919 567.

Bayer. Kriegswucheramt 1917—1919 Z. 1918 164; Z. 1919 303, 598; J. 1919 337. — 1917 bis 1920 J. 1921 280. — Straffälle wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften zur Sicherung der Volksernährung Z. 1918 171; Z. 1919 304; J. 1919 338; Z. 1921 228; J. 1921 282. — Rechtskräftige Verurteilungen wegen Wuchers vom 1. Januar bis 30. September 1921 J. 1921 554. — Berufsgliederung der wegen Schleichhandels, Wuchers und Preistreiberei abgeurteilten Personen vom 1. Januar 1920 bis 30. September 1921 J. 1921 554. — Maßnahmen gegen die Überteurung und die Bekämpfung des Kriegswuchers Z. 1917 213. — Kriegswucheramt und Bayer. Statistisches Landesamt Z. 1919 301. — Bayer. Landespreisstelle und Kriegswucheramt Z. 1920 280.

Die wirtschaftlichen Grundlagen der bayer. Kommunalverbände für die Lebensmittelversorgung Z. 1919 305.

Die Vorratserhebungen in Bayern Z. 1919 549. — Die wirtschaftliche Bedeutung der Regelung des Verkehrs mit Ersatzmitteln Z. 1919 288.

Der Krieg, das Statistische Landesamt und der Bayer. Landesausschuß zur Fürsorgetätigkeit für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer Z. 1914 617. — Der Bayer. Landesausschuß zur Fürsorgetätigkeit für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer Z. 1915 388. — Fürsorge für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer Z. 1915 387. — Kriegsfürsorgeleistungen der bayer. Landesversicherungsanstalten Z. 1915 389. — Kriegsfürsorge und Kriegswohlfahrtspflege in Bayern Z. 1919 1. — Auflösung des Bayer. Landesausschusses zur Fürsorgetätigkeit für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer Z. 1919 309.

C. Verbrauchsberechnungen

Verbrauch und Statistik Z. 1921 525.

Milchverbrauch s. Abschnitt III, Bierverbrauch s. Abschnitt V.

- a) Fleischverbrauch im Jahre 1907 B. 72; J. 1909 194. — 1907—1910 J. 1911 207. — 1908—1912 J. 1913 217. — 1909—1913 J. 1915 207. — Monatlicher Fleischverbrauch in München 1924—1926 J. 1926 339. — 1924—1928 J. 1928 317. — 1926 bis September 1930 J. 1930 280. — Verbrauch von zollfreien Gefrierfleisch im 4. Vierteljahr 1927 Z. 1928 249; J. 1928 316. — 1. Vierteljahr 1928 Z. 1928 402.
- b) Salzverbrauch 1898/99—1907/08 J. 1909 196. — 1898/99—1909/10 J. 1911 208. — 1900/01 bis 1911/12 J. 1913 218. — 1900/01—1912/13 J. 1915 208.
- c) Kohlenverbrauch 1899—1908 J. 1909 196. — 1899—1910 J. 1911 208. — 1900—1911 J. 1913 218. — 1900—1912 J. 1915 208. — 1900—1915 J. 1919 312. — 1913—1917 J. 1921 251. — 1913—1923 J. 1924 208. — 1913—1924 J. 1926 336. — 1924—1926 J. 1928 318. — 1927—1929 J. 1930 282.
- d) Kohlenempfang der Staatsbahn-Stationen des rechtsrheinischen Bayerns 1910—1912 J. 1913 219. — 1911—1913 J. 1915 209. — 1914—1917 J. 1919 313. — 1913—1918 J. 1921 252. — Kohle, Brenntorf und Brennholz im Bahnverkehr Bayerns r. d. Rheins 1919 Z. 1920 279.
- e) Kohlenversorgung der Großstädte München, Nürnberg, Augsburg 1901—1913 J. 1913 220. — 1901—1914 Z. 1914 145, 484, 619. — 1914 Z. 1915 92. — 1903—1914 u. Jan. bis März 1915 J. 1915 210. — 1915 Z. 1915 196, 392; Z. 1916 147. — 1916 Z. 1916 234; Z. 1917 485. — 1905—1918 J. 1919 314. — 1919 Z. 1921 226. — 1920 Z. 1921 227. — 1905—1920 J. 1921 253. — 1921 Z. 1922 448. — 1922 Z. 1923 341. — 1905—1922 J. 1924 209. — Kohlen, Brenntorf und Brennholz, Bahneinfuhr in den 3 Großstädten 1919 Z. 1920 279.
- f) Gasverbrauch einiger Städte 1910 J. 1911 209. — 1912 J. 1913 221. — 1914 J. 1915 211. — 1915—1918 J. 1919 315. — 1914—1920 J. 1921 254. — 1914, 1921—1923 J. 1924 210. — 1914, 1924 und 1925 J. 1926 337. — 1925—1927 J. 1928 318. — 1927—1930 J. 1930 283.
- g) Stromverbrauch einiger Städte 1910 J. 1911 209. — 1912 J. 1913 221. — 1914 J. 1915 211. — 1915—1918 J. 1919 315. — 1914—1920 J. 1921 254. — 1914, 1921—1923 J. 1924 210. — 1914, 1924 und 1925 J. 1926 337. — 1925—1927 J. 1928 319. — 1927—1930 J. 1930 284.
- h) Wasserverbrauch einiger Städte 1910 J. 1911 209. — 1912 J. 1913 221. — 1914 J. 1915 211. — 1915 bis 1918 J. 1919 316. — 1914—1920 J. 1921 255. — 1914, 1921—1923 J. 1924 211. — 1914, 1924 und 1925 J. 1926 338. — 1925—1927 J. 1928 319. — 1927 bis 1930 J. 1930 283.
- i) Monatliche Milchlieferung in München 1924—1926 J. 1926 339. — Milchverbrauch der größeren Städte 1908 J. 1911 101. — 1908—1912 J. 1913 103. — 1912—1914 J. 1915 97. — 1915—1918 J. 1919 120. — 1917—1920 J. 1921 96. — 1920—1923 J. 1924 79. — 1922—1925 J. 1926 145. — 1924—1927 J. 1928 316. — 1926—1929 J. 1930 281. — Die Milcheinzugsgebiete einiger größerer Städte Anfang 1930 J. 1930 282. — Milchmengen und Verteilung auf die Bevölkerung 1913 J. 1917 657; J. 1919 121; J. 1921 97.

Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamter (Bespprechung) Z. 1911 594. — Haushalts- oder Wirtschaftsrechnungen von Beamten-, Angestellten- und Arbeiterfamilien 1927/28 J. 1930 274. — Untersuchungen über die Lebenshaltung bayerischer Familien während des Kriegs Z. 1918 42, 592.

IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

Inhaberschuldverschreibungen s. Abschnitt XIX, Postscheckverkehr s. Abschnitt VI.

Die Bayerische Staatsbank

Geschäftsergebnisse seit 1883 J. 1894 ff. — 1904—1908 Z. 1908 714; J. 1909 198. — 1906—1910 J. 1911 212. — 1908—1912 J. 1913 224. — 1860, 1870, 1880 u. 1914 Z. 1915 394. — 1910—1914 J. 1915 218. — 1913—1918 J. 1919 339. — 1913—1920 J. 1921 283. — 1913—1923 J. 1924 231. — 1913, 1924 u. 1925 J. 1926 340. — 1924—1927 J. 1928 320. — 1926—1929 J. 1930 285.

Noten-Umlauf der Bayerischen Notenbank in München

1902—1908 J. 1909 209. — 1904—1910 J. 1911 223. — 1906—1912 J. 1913 235. — 1906—1914 J. 1915 229. — 1910—1918 J. 1919 342. — 1910—1920 J. 1921 286. — 1910 bis 1923 J. 1924 234. — 1910—1925 J. 1926 343. — 1924—1927 J. 1928 323. — 1926—1929 J. 1930 291. — Die Notenbanken 1925 J. 1926 31*. — 1927 J. 1928 34*. — 1928 J. 1930 32*.

Privatbanken und Kreditinstitute

Geschäftsergebnisse seit 1889 J. 1894 ff. — 1907 u. 1908 J. 1909 203. — 1909 u. 1910 J. 1911 216; Z. 1912 267. — 1911 u. 1912 J. 1913 228. — 1913 u. 1914 J. 1915 222. — 1915—1917 Z. 1918 676. — 1915—1918 J. 1919 344. — 1913—1920 J. 1921 288. — Jahresbilanzen der Kreditbanken (Aktienbanken) vom 31. Dezember 1924 J. 1926 30*; 31. Dezember 1926 J. 1928 33*.

Verkehr bei den Reichsbankanstalten in Bayern

1907 u. 1908 J. 1909 201. — 1908 u. 1909 Z. 1910 671. — 1910 J. 1911 215, 21*. — 1912 J. 1913 227, 27*. — 1914 J. 1915 221. — 1916—1918 J. 1919 352. — 1913—1920 J. 1921 296. — 1913—1923 J. 1924 236. — 1913, 1924 und 1925 J. 1926 344. — 1924—1927 J. 1928 324. — 1926—1929 J. 1930 288.

Börsenwesen

1904—1908 J. 1909 209. — 1906—1910 J. 1911 223. — 1908—1912 J. 1913 235. — 1909—1913 J. 1915 229. — 1913—1918 J. 1919 357. — 1914—1921 J. 1921 298. — 1914—1923 J. 1924 238. — 1925—1926 J. 1926 346, 351. — Börsenkurse der Bayerischen Staatsanleihe und der Münchener Stadtanleihe (mit Diagrammen) Z. 1908 177; Z. 1909 189. — 1909 Z. 1910 321. — 1910 Z. 1911 366. — 1911 Z. 1912 385. — 1912 Z. 1913 331. — 1913 Z. 1914 155. — 1914 Z. 1915 396. — 1914—1918 J. 1919 358. — 1914—1919 Z. 1920 274. — 1920 Z. 1920 735; Z. 1921 231. — 1913—1921 J. 1921 299, 302. — 1914, 1920 und 1921 Z. 1922 369. — Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse sowie Schwankungsgrenzen von 50 Einzelwertpapieren der Münchener Börse 1922 Z. 1922 471; Z. 1923 173. — 1924 Z. 1925 230. — 1925—1926 J. 1926 346. — Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse von 40 Einzelwertpapieren an der Münchener Börse 1926 und 1927 Z. 1927 602; J. 1928 327. — Höchst-, Niederst- und Durchschnittskurse von 108 Dividendenpapieren an der Münchener Börse 1928 u. 1929 J. 1930 292. — Kursdurchschnitte der einzelnen Wertpapiergruppen sowie deren Meßziffern 1922 Z. 1922 474. — 1914, 1920—1922, 1924 Z. 1923 177; Z. 1925 229. — 1925—1926 J. 1926 350. — Monatsdurchschnittskurse der amtlichen Devisenkurse an der Berliner Börse 1922 Z. 1923 172. — Durchschnittliche Rentabilität der festverzinslichen Wertpapiere 1914, 1920 und 1922 Z. 1923 177. — Gesamtwert der abgestempelten inländischen Wertpapiere 1925 J. 1926 31*. — 1927 J. 1928 34*. — 1929 J. 1930 32*. — Aktienindex in Gold 1913—1924 J. 1924 241. — Unsere Valuta vom Juli 1914 bis November 1919 J. 1919 602. — 1914—1921 J. 1921 298. — 1914—1923 J. 1924 238. — Die Entwicklung unserer Valuta im Ausland Z. 1919 272. — Wechselkurse in Zürich für die Zeit vom Juli 1914 bis Februar 1921 (mit Diagramm) Z. 1921 231. — Englische Devisenkurse 1914—1919, 1920 Z. 1920 276; Z. 1921 232.

Ausprägung von Reichsmünzen in der Bayerischen Münze

seit dem Inkrafttreten des Reichsmünzgesetzes vom $\frac{4. \text{ Dez. } 1871}{9. \text{ Juli } 1873}$ 1872—1908 J. 1909 316. — 1909 Z. 1910 672. — 1872 bis Ende Juni 1911 J. 1911 351. — 1872 bis Ende Juni 1913 J. 1913 427. — 1872 bis Ende Juni 1915 J. 1915 409. — 1915—1918 J. 1919 356. — 1913—1920 J. 1921 287. — 1872—1923 J. 1924 235. — 1872—1925 J. 1926 352. — 1872 bis 1927 J. 1928 326. — 1872—1929 J. 1930 290.

Ausgabe von Kriegsnotgeld in Bayern J. 1919 354.

Öffentliche Sparkassen

1868 Z. 1869 116. — 1869 Z. 1873 84; B. 26. — 1874—1879 Z. 1880 186. — 1881 Z. 1883 141. — 1882 ff. Z. 1884 ff. — Ab 1884 s. a. J. 1894 ff. — 1894 u. 1895 Z. 1897 195. — 1896 u. 1897 Z. 1899 131. — 1898 Z. 1901 15. — 1899 Z. 1902 171. — 1900 Z. 1903 243. — 1901 Z. 1904 165. — 1902—1904 Z. 1907 60. — 1905—1906 Z. 1908 333. — 1906 Z. 1908 257. — 1907 Z. 1908 716; Z. 1909 646; J. 1909 217. — 1907 u. 1908 Z. 1910 263. — 1909 Z. 1911 160, 367; J. 1911 229, 22*. — 1910 Z. 1912 381. — 1911 Z. 1913 331, 550; J. 1913 241, 28*. — 1912 Z. 1914 495, 522. — 1913 Z. 1915 100; Z. 1916 113; J. 1915 235, 27*. — 1914—1916 Z. 1917 490; Z. 1918 529. — 1917 Z. 1919 596. — 1900—1917 J. 1919 360. — 1918 Z. 1920 735. — 1919 Z. 1921 735; J. 1921 305. — 1920 Z. 1922 470. — 1921 Z. 1923 170. — 1913—1922 J. 1924 242. — 1924 Z. 1927 136. — 1869—1924 J. 1926 353. — 1925 Z. 1925 385, 569; Z. 1926 110; Z. 1927 490. — 1926 1. Vierteljahr Z. 1926 332. — 1913—1926 J. 1926 31*. — 1925 und 1926 Z. 1927 174. — 1926 Z. 1928 104. — 1927 Z. 1927 355, 602; Z. 1928 280; Z. 1929 178. — 1924—1927 J. 1928 328. 330. — 1928 Z. 1928 426; J. 1928 34*; Z. 1929 234; Z. 1930 151. — 1926—1928 J. 1930 295, 297. — I. Halbjahr 1929 Z. 1929 384. — 1929 Z. 1930 306. — I. Halbjahr 1930 Z. 1930 438. — 1930 J. 1930 297, 32*. — 3. Vierteljahr 1930 Z. 1930 538.

Zweimonatsbilanzen (Rohbilanzen) der Sparkassen vom 31. Dezember 1926 und vom 30. Juni 1927 Z. 1927 354, 603; vom 31. Dezember 1927 Z. 1928 428; J. 1928 332; vom 30. Juni 1928 Z. 1929 235; vom 31. Dezember 1928 Z. 1929 385; vom 30. Juni 1929 Z. 1929 386; vom 31. August 1929 Z. 1929 514; vom 31. Oktober und vom 31. Dezember 1929 Z. 1930 307; J. 1930 299; vom 28. Februar und vom 30. April 1930 Z. 1930 439; 30. Juni 1930 Z. 1930 536.

Kreditbewilligungen der öffentlichen Sparkassen nach dem Stande vom 1. Juli 1926 Z. 1927 153; J. 1926 357; 1. Januar und 1. Juli 1927 Z. 1927 346, 604; vom 1. Januar und 1. Juli 1928 Z. 1928 281, 426. — 1926 bis 1928 J. 1928 331. — 1. Januar und 1. Juli 1929 Z. 1929 236, 387; 1. Januar 1930 Z. 1930 308. — 1926—1930 J. 1930 298. — 1. Juli 1930 Z. 1930 536.

Schulsparswesen im Anschluß an die öffentlichen Sparkassen Z. 1928 282. — 1925—1928 J. 1928 333. — 1. Januar 1929 Z. 1929 236. — 1926—1929 J. 1930 299. — 1. Januar 1930 Z. 1930 325. — Kriegsanleihen und bayerische Sparkassen Z. 1917 486, 731; Z. 1918 110, 169, 681. — 1915—1918 J. 1919 343. — Die Münchener Sparkasse Z. 1922 204; B. 98. — Beruf der Sparkasseneinleger 1893 Z. 1895 42. — 1896 J. 1898 166. — 1897 J. 1899 142. — 1898 J. 1901 150. — Die bayer. Ergebnisse der Jahresstatistik des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes nach dem Stande vom 31. Dezember 1929 Z. 1930 436. — 1926—1929 J. 1930 299.

Öffentliche Pfandleihanstalten

Pfandverkehr bei den öffentlichen Pfandleihanstalten 1913, 1920—1921 Z. 1923 66. — 1921—1923 J. 1924 250. — 1924—1925 J. 1926 359. — 1926 und 1927 J. 1928 349. — 1928 u. 1929 J. 1930 313. — Die öffentlichen Pfandleihanstalten 1924—1928 Z. 1929 441.

Bodenverschuldung (Hypothekenverkehr) in Bayern

(Grundstücksverkäufe und Hypothekenbestellungen an Ausländer s. Abschnitt III A.)

1895 ff. B. 66 1; J. 1897 ff. — 1895—1908 J. 1909 211. — 1903—1908 Z. 1910 315. — 1909 Z. 1911 362. — 1895—1909 J. 1911 225. — 1910 Z. 1912 558. — 1911 Z. 1913 120. —

1903—1911 Z. 1913 333; J. 1913 237. — 1912 Z. 1914 273. — 1903—1913 J. 1915 231. — 1913—1915 Z. 1917 489. — 1912 mit 1915 Z. 1918 505. — 1915—1917 Z. 1919 454; J. 1919 384. — 1918 Z. 1921 248. — 1914—1919 J. 1921 322. — 1918—1920 Z. 1922 343. — 1914—1922 J. 1924 246. — 1924 Z. 1925 241. — 1925 Z. 1925 359, 544; Z. 1926 315. — 1913—1925 J. 1926 360. — 1926 Z. 1927 485. — 1927 Z. 1928 323. — 1924—1927 J. 1928 334. — 1928 Z. 1929 271. — 1929 Z. 1930 505. — 1926—1929 J. 1930 300. — Bodenkredit 1915 Z. 1918 169. — Die bayerischen Bodenkreditinstitute 1921 Z. 1922 195.

Hypothekendarlehen

Verteilung der Hypothekendarlehen aus der ersten Reihe der Deutschen Rentenbank in Bayern durch die bayer. Hypothekenkreditinstitute und die öffentlichen Sparkassen J. 1926 364.

Eingetragene Genossenschaften

1892 ff. J. 1894 ff. — 1902, 1903 u. 1905 B. 67. — 1904—1906 Z. 1908 374. — 1906 Z. 1908 251. — 1906 u. 1907 J. 1909 221. — 1908 J. 1911 20*. — 1909 Z. 1910 674. — 1909 u. 1910 J. 1911 232. — 1911 Z. 1911 591. — 1912 Z. 1913 329. — 1911 u. 1912 J. 1913 245, 24*. — 1913 Z. 1914 275; Z. 1915 195; J. 1915 239, 24*. — 1914 Z. 1917 182. — 1913—1917 J. 1919 366. — 1907—1918 Z. 1920 512. — 1914—1920 Z. 1921 735; J. 1921 310. — 1921 und 1922 Z. 1923 171. — 1913—1923 J. 1924 251. — 1913—1925 J. 1926 365. — 1927 Z. 1928 425. — 1924—1927 J. 1928 339. — 1928 Z. 1929 383. — 1929 Z. 1930 528. — 1926—1929 J. 1930 305. — Lieferungsgenossenschaften des Handwerks in Bayern 1917 Z. 1918 670; J. 1919 371. — 1920 Z. 1921 648; J. 1921 315. — 1928 Z. 1929 264. — Landwirtschaftliches Vereinswesen und Sondervereine 1882 Z. 1883 139. — 1883 Z. 1884 252. — 1884 Z. 1885 175. — 1885 Z. 1886 171. — 1887 Z. 1888 135. — 1890 Z. 1891 267. — 1893 Z. 1894 286. — 1896 Z. 1897 162. — Landwirtschaftliche Sondervereine am Schlusse des Jahres 1905 Z. 1907 250. — 1906 Z. 1908 212. — 1907 Z. 1909 357. — 1910 J. 1911 235. — 1912 J. 1913 248. — 1913—1922 J. 1924 264. — Geschäftsverhältnisse der größeren bayer. landwirtschaftlichen Zentralgenossenschaften mit Warenverkehr 1913—1918 J. 1919 372. — 1913—1920 J. 1921 316. — 1913 bis 1922 J. 1924 256. — 1913—1925 J. 1926 371. — 1924—1927 J. 1928 344. — 1927 und 1928 Z. 1929 365. — 1928 und 1929 J. 1930 308. — Getreideumsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern 1913/14—1922/23 J. 1924 486; Z. 1924 351. — 1913/14 bis 1924/25 J. 1926 97. — 1923/24—1926/27 Z. 1928 249. — 1924/25—1926/27 J. 1928 71. — 1927/28 Z. 1929 210. — 1928/29 Z. 1930 281. — 1925/26—1928/29 J. 1930 66.

Aktiengesellschaften

Ab 1834 Z. 1882 191. — 1883 Z. 1884 285. — 1894—1897 J. 1895—1899. — 1906 J. 1909 225. — 1909 J. 1911 236, 18*. — 1911 Z. 1912 559. — 1910/11 Z. 1913 122. — 1912 J. 1913 249, 22*. — 1912/13 Z. 1914 620. — 1913 Z. 1914 488. — 1914 Z. 1915 197; J. 1915 242, 22*. — 1915 Z. 1916 235. — 1916—1918 J. 1919 376, 379. — 1918—1920 J. 1921 326. — 1921—1923 J. 1924 262.

Bestands- und Kapitaländerungen der bayerischen Aktiengesellschaften 1924 Z. 1925 386. — 1921—1924 J. 1926 372. — 1926 Z. 1927 348. — 1926 und 1927 J. 1928 346, 35*. — 1929 Z. 1930 317. — 1928 und 1929 J. 1930 310, 33*.

Konsumvereine

Konsumvereine J. 1894 ff. — 1913—1923 J. 1924 252, 259. — 1913—1925 J. 1926 366, 376. — 1924—1927 J. 1928 348. — 1926—1929 J. 1930 312.

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

1908 J. 1909 227. — 1909 J. 1911 239, 19*. — 1911 Z. 1912 559; J. 1911 239. — 1911/12 J. 1913 252, 23*. — 1913, 1914 J. 1915 245, 23*. — 1915 Z. 1916 235. — 1916—1918 J. 1919 382. — 1918—1920 J. 1921 320. — 1921—1923 J. 1924 260.

Schuldverschreibungen

der bayerischen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner 1910 J. 1913 253; J. 1915 246. — 1912 J. 1919 381. — der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner 1910 J. 1913 25*; J. 1915 25*. — der deutschen Bodenkreditinstitute 1910 J. 1913 26*; J. 1915 26*. — der bayerischen Privat-Bodenkreditinstitute 1924 Z. 1925 237.

Lotterien und Ausspielungen

Die Spielsummen der in Bayern für das Jahr 1913 genehmigten und zugelassenen Lotterien und Ausspielungen Z. 1914 149. — 1914 Z. 1915 98. — 1915 Z. 1916 238. — 1916 Z. 1917 486. — 1917 Z. 1918 503. — 1918 und 1919 Z. 1920 496. — 1920 und 1921 Z. 1922 195. — 1922 Z. 1923 172. — 1924 Z. 1925 238. — 1925 Z. 1926 332. — 1926 Z. 1927 348. — 1927 Z. 1928 283. — 1928 Z. 1929 234. — 1929 Z. 1930 285.

X. Versicherungswesen

Statistik und Versicherung Z. 1924 352.

Hagel- und Viehversicherung siehe Abschnitt III A.

Arbeitslosenversicherung Abschnitt VII.

Allgemeine Versicherungsstatistik 1887 B. 55 221. — 1888—1893 alljährlich in der Z. 1890—1895. — 1887 ff. J. 1894 ff.

A. Gebäude-Brandversicherung

Statistik der Immobilier-Feuerversicherung Z. 1869 119. — 1834/35—1867/68 B. 23 138. — 1868/69 Z. 1870 134, 185. — 1869/70 Z. 1871 221. — 1872/73 Z. 1874 184. — 1883/84 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 229. — 1910 Z. 1910 673. — 1900—1910 J. 1911 240. — 1903—1912 J. 1913 254. — 1905—1914 J. 1915 247. — 1907—1917 J. 1919 388. — 1906 bis 1919 J. 1921 331. — 1911—1922 J. 1924 265. — 1924 J. 1926 377. — 1925—1927 J. 1928 350. — 1927—1929 J. 1930 315.

A 1. Mobiliar-Brandversicherung

1843/44—1867/68 B. 23 124. — 1865/66—1867/68 Z. 1869 28. — 1887 ff. J. 1894 ff. — 1904 bis 1908 J. 1909 231. — 1906—1910 J. 1911 242. — 1908—1912 J. 1913 256; J. 1915 249. — 1914—1918 J. 1919 390. — 1916—1920 J. 1921 333. — Blitzschläge auf die versicherten Gebäude 1875—1910 Z. 1911 174. — Brandfälle, -schäden, -vergütungen und -ursachen 1907 und 1908 J. 1909 230. — 1909 und 1910 J. 1911 241. — 1911 und 1912 J. 1913 255. — 1912 und 1913 J. 1915 248. — 1907—1917 J. 1919 389. — 1907—1920 J. 1921 332. — 1921—1923 J. 1924 266. — 1924—1926 (I. Halbjahr) Z. 1926 341; J. 1926 378. — 1924—1926 und I. Halbjahr 1927 Z. 1927 174, 606. — 1926 u. 1927 Z. 1928 286. — 1924—1928 J. 1928 351. — 1926/27 und 1927/28 Z. 1929 248. — 1926/27, 1927/28 und 1928/29 Z. 1930 310. — 1926—1929 J. 1930 316. — Feuerlöschwesen 1909 J. 1909 231. — 1912 J. 1913 256. — 1914 J. 1915 249. — 1918 J. 1919 390. — 1920 J. 1921 333. — 1923 J. 1924 266. — 1925 J. 1926 378. — 1926 Z. 1926 342. — 1927 J. 1928 351. — Anfang 1929 Z. 1929 249. — Ende 1929 J. 1930 316. — Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung des Feuerlöschwesens 1900/01—1909/10 J. 1911 242. — 1902/03—1911/12 J. 1913 257. — 1902/03—1912/13 J. 1915 249. — 1907/08—1916/17 J. 1919 390. — 1910/11 bis 1919/20 J. 1921 333. — 1913/14—1924/25 J. 1926 378. — 1924/25—1926/27 J. 1928 351. — 1926/27—1928/29 J. 1930 316. — Bayerische Feuerwehrversicherung 1924 und 1925 J. 1926 379. — 1924—1928 J. 1928 352. — 1926—1929 J. 1930 317.

B. Bayerischer Versorgungsverband

1916 u. 1917 J. 1919 407. — 1918 u. 1919 J. 1921 351. — 1920—1922 J. 1924 283. — 1916 bis 1925 J. 1926 379. — 1925 u. 1926 J. 1928 352. — 1927—1929 J. 1930 317.

C. Bayerischer Versicherungsverband

Fahrnisversicherung 1924—1927 J. 1928 353. — 1926—1929 J. 1930 318. — Haftpflichtversicherung 1924—1927 J. 1928 353. — 1926—1929 J. 1930 318. — Waldversicherung 1927 J. 1928 353. — 1927—1929 J. 1930 318.

D. Versorgungskassen

Bayerische Ärzteversorgung 1924 u. 1925 J. 1926 380. — 1924—1927 J. 1928 354. — 1926 bis 1929 J. 1930 319. — Bayerische Hebammenversorgung. 1924 u. 1925 J. 1926 380. — 1924—1926 J. 1928 354. — 1926—1929 J. 1930 319. — Bayerische Zahntechnikerverversorgung 1925 J. 1926 380. — 1925—1927 J. 1928 354. — 1926—1929 J. 1930 319. — Bayerische Apothekerverversorgung 1925 J. 1926 380. — 1925—1927 J. 1928 354. — 1926 bis 1929 J. 1930 319. — Haftpflichtversicherung bayerischer Hufschmiede 1923/24 u. 1924/25 J. 1926 380. — 1924/25 bis 1926/27 J. 1928 354. — 1926/27—1928/29 J. 1930 319. — Krankenkasse für Staatsbeamte 1926/27 u. 1927/28 J. 1928 354. — 1926/27—1929/30 J. 1930 319.

E. Soziale Versicherung

Die Arbeiterversicherung und das Armenwesen in Deutschland Z. 1911 1. — Unser Kaiser und die Deutsche Sozialpolitik Z. 1913 513. — Die Deutsche Arbeiterversicherung, ihre sozialhygienische und sozialpolitische Bedeutung Z. 1913 119. — Arbeiterversicherung und Armenpflege in Deutschland Z. 1913 119. — Belastung durch die Deutsche Arbeiterversicherung Z. 1913 119. — Wirkung der Deutschen Sozialversicherung Z. 1915 100. — Sozialversicherung als Leistung deutscher Organisation und Volksfürsorge Z. 1918 670. — Bayerns Arbeiterversicherung im Kriege Z. 1918 95. — Internationalisierung der Sozialpolitik Z. 1921 118. — Deutsche Sozialpolitik einst und jetzt Z. 1923 187. — Soziale Wahlen 1927 Z. 1928 229; J. 1928 641.

Krankenversicherung

1885—1894 alljährlich in der Z. — 1885 ff. J. 1894 ff. — 1897—1906 Z. 1907 451. — 1907 Z. 1908 714, 715. — 1904—1907 J. 1909 232. — 1908 Z. 1909 652. — 1907—1909 mit Rückblicken aus Anlaß des 25 jähr. Bestehens der reichsgesetzlichen Krankenversicherung Z. 1910 597. — 1910 Z. 1911 591. — 1907—1910 J. 1911 243, 25*. — 1908 bis 1912 J. 1913 258, 31*. — 1911 u. 1912 Z. 1913 119, 711. — 1913 Z. 1915 94. — 1909 bis 1913 J. 1915 252, 30*. — 1914 Z. 1916 145. — 1917 Z. 1919 532. — 1914—1917 J. 1919 391. — 1914—1918 Z. 1920 662. — 1919 Z. 1921 677. — 1914—1920 J. 1921 334. — 1920 Z. 1922 146. — 1921 Z. 1923 73. — 1922 Z. 1924 172. — 1923 Z. 1924 350. — 1914—1923 J. 1924 267. — 1924 Z. 1925 529. — 1925 Z. 1926 296. — 1914—1925 J. 1926 381. — 1926 Z. 1927 366. — 1927 Z. 1928 369. — 1924—1927 J. 1928 355, 39*. — 1928 Z. 1929 492. — 1926—1929 J. 1930 320, 35*. — Die Familienhilfe der bayerischen Krankenkassen 1924 Z. 1925 389. — 1925 Z. 1926 345. — Die Familienkrankenpflege bei den bayer. Krankenkassen 1926 Z. 1927 397. — 1925—1927 J. 1928 357. — 1926—1929 J. 1930 322. — Verzeichnis der Krankenkassen Bayerns Z. 1914 492. — Bewegung des Pflichtmitgliederstandes der Krankenkassen seit Kriegsausbruch bis Dezember 1916 Z. 1917 84. — Mitgliederstand der Kranken- und Arbeitslosenversicherung vom 1. November 1927 bis 1. Juli 1928 J. 1928 249. — Der Beschäftigungsgrad nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen 1925 J. 1926 26*. — Die ärztliche Planwirtschaft Z. 1927 109. — Krankenkasse für Staatsbeamte 1926/27 u. 1927/28 J. 1928 354. — 1926/27—1929/30 J. 1930 319.

Unfallversicherung

1890 ff. J. 1894 ff. — 1897—1906 Z. 1908 403. — 1903—1907 J. 1909 235. — 1905—1909 J. 1911 246, 25*. — 1907—1911 J. 1913 261, 31*. — 1909—1913 J. 1915 255, 30*. — 1912—1916 J. 1919 393. — 1913—1919 J. 1921 336. — 1913—1923 J. 1924 269. — 1923 bis 1925 J. 1926 383, 33*. — 1925—1927 J. 1928 358, 38*. — 1926—1929 J. 1930 323, 35*. — Zur bayerischen Unfallversicherung (unter besonderer Verwertung der deutschen Gewerbeunfallstatistik 1907) Z. 1911 181. — Verteilung der Unfälle und Unfallentschädigungen auf Familienangehörige und Familienfremde in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben Bayerns 1912 Z. 1914 495. — 1913 Z. 1915 94. — 1914 Z. 1916 146.

Invalidenversicherung

1891 ff. J. 1894 ff. — 1897—1906 Z. 1908 105. — 1906—1908 J. 1909 239. — 1906—1909 J. 1911 250, 26*. — 1907—1911 J. 1913 265, 32*. — 1907—1913 J. 1915 259, 31*. — 1910—1916 J. 1919 396. — 1913—1920 J. 1921 340. — 1913—1923 J. 1924 274. — 1924 u. 1925 J. 1926 387, 32*, 33*. — 1924—1927 J. 1928 363, 37*. — 1926—1929 J. 1930 323, 35*. — Die Heilverfahrensleistungen der deutschen Invalidenversicherungsanstalten (mit Karte) Z. 1909 375. — Jahresübersicht über die von den Postanstalten im Jahre 1913 abgesetzten Beitragsmarken für die Invalidenversicherung und den hieraus erzielten Erlös Z. 1914 156. — 1914 Z. 1915 95. — 1915 Z. 1916 238. — 1916 u. 1917 Z. 1918 168. — 1918 Z. 1919 300. — 1919 Z. 1920 498. — 1920 Z. 1921 618. — 1921 Z. 1922 204. — 1922 Z. 1923 178. — 1923 Z. 1924 217. — 1924 Z. 1925 228. — 1925 Z. 1926 110. — Knappschaftswesen 1871 Z. 1873 145. — 1884 ff. J. 1894 ff.; s. a. B. 70 61. — 1899—1908 J. 1909 144. — 1901—1910 J. 1911 146. — 1911 Z. 1912 539. — 1903—1912 J. 1913 141. — 1912, 1913 Z. 1914 43, 465. — 1904—1913 J. 1915 131. — 1914 Z. 1915 363. — 1915 Z. 1917 439. — 1916 Z. 1918 487. — 1917 Z. 1919 71. — 1905—1917 J. 1919 189. — 1918 u. 1919 Z. 1920 699, 709. — 1920 Z. 1921 666. — 1913—1920 J. 1921 140. — 1921 Z. 1923 78. — 1913—1922 J. 1924 107. — 1913—1925 J. 1926 208. — 1924—1927 J. 1928 367. — 1926—1929 J. 1930 328.

Tätigkeit der Oberversicherungsämter

1913 u. 1914 J. 1915 265. — 1915—1918 J. 1919 401. — 1917—1920 J. 1921 345. — 1920—1923 J. 1924 281. — 1924 u. 1925 J. 1926 392. — 1924—1927 J. 1928 368. — 1926—1929 J. 1930 329.

Tätigkeit des Landesversicherungsamts

1913 u. 1914 J. 1915 268. — 1915—1918 J. 1919 403. — 1917—1920 J. 1921 347. — 1920—1923 J. 1924 282. — 1922—1925 J. 1926 393. — 1924—1927 J. 1928 369. — 1926 bis 1929 J. 1930 330.

Angestelltenversicherung

Die Gehalts- und Familienverhältnisse der bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte versicherten bayerischen Angestellten Z. 1915 397. — Die Angestelltenversicherung im Krieg mit besonderer Berücksichtigung Bayerns Z. 1918 627. — Zugänge zur Angestelltenversicherung in Bayern 1912—1918 J. 1919 405. — 1912—1920 J. 1921 349.

F. Private Kranken-, Pensions-, Sterbekassen unter Aufsicht des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung

1913 Z. 1915 232; J. 1915 250. — 1914 Z. 1917 64. — 1915 J. 1919 408. — 1918 Z. 1920 739. — 1919 J. 1921 352.

XI. Versorgung und Fürsorge

Wohltätigkeitsstiftungen s. Abschnitt XIX, Kriegswirtschaft s. Abschnitt VIII.

A. Versorgung und Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

Familienunterstützung nach den Reichsgesetzen vom 28. Februar 1888 und vom 4. August 1914 J. 1919 422. — 1914—1921 J. 1921 369. — Aufwendungen der bayerischen Krankenkassen für Kriegswochenhilfe bis 1. August 1917 J. 1919 425. — Gemeindliche Kriegswohlfahrtspflege 1915 bis Juli 1918 J. 1919 425, 603. — 1915—1920 J. 1921 370. — Kriegsfürsorgeleistungen der bayer. Landesversicherungsanstalten bis 1. Juli 1915 J. 1915 264; Z. 1915 389. — 1914—1918 J. 1919 406. — 1914—1920 J. 1921 350. — Die Kriegsfürsorgeleistungen der Kreismunicipalitäten 1914—1918 J. 1919 425. — 1919 und 1920 J. 1921 372. — Kriegsfürsorgeleistungen bayerischer Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände bis 1. Juli 1915 J. 1915 199. — Kriegsfürsorgeleistungen bayer. Arbeitgeberverbände 1914—1918 J. 1919 302. — Tätigkeit der bayerischen Hauptarbeitsnachweise für Kriegsbeschädigte 1916—1920 J. 1921 374. — Massenspeisungen in Volksküchen in bayer. Großstädten 1914—1918 J. 1919 426. — 1916—1920 J. 1921 376. — Die Kriegsbeschädigtenfürsorge. (Unter besonderer Berücksichtigung Bayerns) Z. 1921 148. — Ergebnisse der Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge im Jahre 1920 Z. 1921 697. — Bewegung in Kapitalabfindungssachen seit Erlass des Kapitalabfindungsgesetzes 1916—1920 J. 1921 372. — 1921—1923 J. 1924 313. — 1916—1925 J. 1926 395. — 1924—1927 J. 1928 371. — 1926—1929 J. 1930 333. — Pensions- und Rentenempfänger aus dem Krieg 1914/18 am 15. Februar 1919 J. 1919 482. — 1. Juli 1921 J. 1921 373. — 1. April 1924 J. 1924 313. — 1. April 1926 J. 1926 394. — 1925—1928 J. 1928 370, 36*. — 1927—1930 J. 1930 331. — Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen Oktober 1924 bis Mai 1930 J. 1930 332, 34*. — Kriegsblinde aus dem Kriege 1914/18 J. 1924 314; J. 1926 396. — Kriegsblindenfürsorge Z. 1922 151. — Hirnverletzte aus dem Kriege 1914/18 J. 1924 314. — Tätigkeit der Versorgungsgerichte 1920 J. 1921 375. — 1920—1923 J. 1924 315. — 1920—1925 J. 1926 398. — 1924—1927 J. 1928 372. — 1926—1929 J. 1930 334. — Tätigkeit des dem Landesversicherungsamt angegliederten Bayer. Landesversorgungsgerichts 1919, 1920 J. 1921 375. — 1920—1923 J. 1924 315. — 1920—1925 J. 1926 398. — 1924—1927 J. 1928 372. — 1926—1929 J. 1930 334. — Teuerungszuschuß-Zusatzrentenempfänger 1923 J. 1924 316. — 1923—1926 J. 1926 399. — 1924—1928 J. 1928 373. — 1926—1930 J. 1930 335. — Teuerungszuschüsse (Zusatzrenten) 1921 und 1922 J. 1924 316. — 1924 u. 1925 J. 1926 399. — 1924—1927 J. 1928 373. — 1926—1929 J. 1930 335. — Sozialrentnerfürsorge 1921—1923 J. 1924 317. — Kleinrentnerfürsorge April 1923 mit März 1924 J. 1924 317. — Aufwendungen des Staatsministeriums für Landwirtschaft zur Verbilligung der Lebenshaltung 1921—1923 J. 1924 320. — Aufwendungen der Bayerischen Landesfettstelle für Milchverbilligung 1922 und 1923 J. 1924 321.

B. Öffentliche Fürsorge

Ortsarmenverbände

1868 Z. 1869 103. — 1869 Z. 1871 99. — 1870 Z. 1872 229. — 1871—1880 Z. 1882 260. — 1881 ff. Z. 1883 ff. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1894, 1895 Z. 1897 316. — 1896 Z. 1898 323. — 1897, 1898 Z. 1900 107. — 1899, 1900 Z. 1902 261. — 1901, 1902 Z. 1906 89. — 1903—1906 Z. 1908 261. — 1907 Z. 1909 646. — 1901—1907 J. 1909 244. — 1908, 1909 Z. 1911 481. — 1901—1909 J. 1911 255. — 1911 Z. 1913 709. — 1901—1912 J. 1913 270. — 1912 Z. 1915 197; J. 1915 270. — 1901—1912 J. 1919 410. — 1913—1920 J. 1921 355. — 1922 J. 1924 284. — 1922/23 Z. 1925 43. — Das Heimat- und Armenwesen in Bayern Z. 1911 358; B. 83. — Armenpflege und öffentliche Stiftungen 1913, 1919, 1920

Z. 1922 194. — Armenpflege und Krüppelfürsorge Z. 1911 529. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit 1907 Z. 1912 372.

Landarmenverbände

Einnahmen und Ausgaben 1918—1921 J. 1921 357. — 1922 J. 1924 304. — 1922/23 Z. 1925 43. — 1928 J. 1930 36*. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit 1907 Z. 1912 372. — Armenpflege und Krüppelfürsorge Z. 1911 529.

Bezirks- (Distrikts-) Armenwesen

1883 ff. J. 1894 ff.; Z. 1909 359. — 1901—1907 J. 1909 248. — 1901—1909 J. 1911 261; Z. 1910 675; Z. 1911 365; B. 75. — 1911 Z. 1912 386. — 1901—1911 J. 1913 273. — 1912 Z. 1913 330. — 1901—1912 J. 1915 273. — 1912 J. 1919 413. — 1913 Z. 1914 149. — 1914 Z. 1915 98. — 1915 Z. 1916 148. — 1922 J. 1924 307. — 1922/23 Z. 1925 43. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit 1907 Z. 1912 372. — Armenpflege und Krüppelfürsorge Z. 1911 529.

Kreisarmenwesen

1883 ff. J. 1894 ff.; Z. 1909 359; B. 74. — 1900—1907 J. 1909 249. — 1901—1909 J. 1911 262; Z. 1910 675; Z. 1911 365; B. 74. — 1911 Z. 1912 386. — 1902—1911 J. 1913 274. — 1912 Z. 1913 330. — 1913 Z. 1914 149. — 1904—1913 J. 1915 274; J. 1919 414. — 1914 Z. 1915 98. — 1915 Z. 1916 148. — 1922 J. 1924 307. — 1922/23 Z. 1925 43. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit 1907 Z. 1912 372. — Armenpflege und Krüppelfürsorge Z. 1911 529.

Das bayerische Fürsorgewesen

auf Grund der Reichsverordnung über die Fürsorgepflicht im Rechnungsjahr 1924 Z. 1926 168; J. 1926 400. — 1925 Z. 1927 242. — 1926 Z. 1928 293. — 1924—1926 J. 1928 374. — 1927 Z. 1929 122. — 1928 Z. 1930 491. — 1928/29 J. 1930 336, 36*. — Die Verelendung des Mittelstandes Z. 1925 571; B. 106. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit 1907 Z. 1912 372. — Armenpflege und Krüppelfürsorge Z. 1911 529.

Betreuung ausgesteuerter Erwerbsloser durch die allgemeine Fürsorge

1926 Z. 1926 513; J. 1926 415.

Die öffentlichen Wohlfahrtspflegerinnen

1925 J. 1926 416.

C. Jugendfürsorge

Säuglingsfürsorge

Säuglingssterblichkeit s. Abschnitt II. — Die Säuglingsverhältnisse in Bayern (mit 15 graph. Darstellungen) Z. 1910 78. — Säuglingsfürsorge 1908, 1909, 1910 (mit Karte) Z. 1912 282; J. 1913 300. — 1914 J. 1915 278; J. 1919 418. — 1920, 1921 J. 1921 362. — 1926 J. 1928 423. — 1928 J. 1930 371.

Öffentliche Jugendhilfe im Rahmen des Reichswohlfahrtsgesetzes

1927 Z. 1928 429; J. 1928 389. — 1928 Z. 1930 532. — 31. März 1929 J. 1930 346.

Pflegekinder

1912 J. 1913 301. — 1913 J. 1915 279. — 1913—1917 J. 1919 418. — 1913—1919 J. 1921 362. — 1913—1922 J. 1924 308. — 1913—1925 J. 1926 418. — 1924—1926 J. 1928 391. — 1926—1928 J. 1930 349, 37*.

Fürsorgeerziehung

Zwangserziehung 1904 Z. 1905 348. — 1904 ff. J. 1905 ff. — 1905 Z. 1906 313. — 1906 Z. 1907 328. — 1907 Z. 1908 431. — 1904—1908 Z. 1909 428; J. 1909 254. — 1909 Z.

1911 60. — 1905—1910 J. 1911 266. — 1910 Z. 1912 131. — 1911 Z. 1913 100. — 1908 bis 1912 J. 1913 278. — 1904—1913 Z. 1914 277. — 1909—1913 J. 1915 280. — 1909—1916 J. 1919 419. — Fürsorgeerziehung 1913—1918 J. 1921 363. — 1914—1921 Z. 1923 26. — 1913—1923 J. 1924 309. — 1913—1925 J. 1926 418. — 1926 Z. 1928 291; J. 1928 387. — 1927 Z. 1929 240. — 1928 Z. 1929 512. — 1927 u. 1928 J. 1930 344.

Anstalts- und Vereinsvormundschaft

Berufsvormundschaft 1911—1913 J. 1913 375. — 1911—1914 J. 1915 282. — 1911, 1913 u. 1918 J. 1919 420. — 1918—1920 J. 1921 367. — 1920—1923 J. 1924 311. — 1921—1925 J. 1926 420.

Anstalts- und Vereinsvormundschaft 1928 J. 1928 390.

Einrichtungen der öffentlichen Wohlfahrtspflege zum Schutze von Mutter und Kind

1. Oktober 1929 J. 1930 347; Z. 1930 535.

Schulspeisungen in größeren Städten

1912/13, 1917/18 J. 1919 421. — 1918—1920 J. 1921 368. — 1922/23 Z. 1923 351. — 1923/24 Z. 1924 201.

Unterbringung von Stadtkindern auf dem Lande

1918 J. 1919 426. — 1918—1920 J. 1921 376. — 1920—1923 J. 1924 322. — 1921—1925 J. 1926 422. — 1926 u. 1927 J. 1928 391. — 1928 u. 1929 J. 1930 349.

C. Verpflegungsstationen

1904 ff. J. 1905 ff. — 1904—1908 J. 1909 252. — 1905—1910 J. 1911 265. — 1910—1912 J. 1913 277. — 1911—1913 J. 1915 277; J. 1919 417. — Wanderunterstützungswesen 1907 Z. 1908 450. — 1908 Z. 1909 647. — 1909 Z. 1910 524. — 1910 Z. 1911 365. — 1912 Z. 1913 519. — 1913 Z. 1914 275.

D. Private Fürsorge

Wohltätigkeitsanstalten 1883 ff. J. 1894 ff. — 1901—1907 J. 1909 250. — 1901—1909 J. 1911 263. — 1901—1911 J. 1913 275. — 1901—1912 J. 1915 275. — 1905, 1910 u. 1912 J. 1919 415. — Die Münchener Kinderbewahranstalten und Kindergärten Z. 1915 397. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit in Bayern Z. 1912 372. — Wohltätigkeitsvereine 1883 ff. J. 1894 ff. — 1904—1907 J. 1909 251. — 1906—1909 J. 1911 264. — 1908—1911 J. 1913 276. — 1909—1912 J. 1915 276. — Geschlossene Anstaltsfürsorge und durchgeführte Volksspeisungen der freien Wohlfahrtspflege 1929 J. 1930 351. — Über Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen vgl. Abschnitt VII.

Bayerischer Landesverein vom Roten Kreuz

Siehe auch Abschnitt XIII.

Tätigkeit des Bayerischen Frauenvereins vom Roten Kreuz und des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz 1908 u. 1909 Z. 1910 677. — 1912 J. 1913 276. — 1913 J. 1915 276. — 1913—1917 J. 1919 415. — 1918—1920 J. 1921 360. — 1921—1923 J. 1924 308. — 1923—1925 J. 1926 423. — 1924—1926 J. 1928 392. — 1927—1929 J. 1930 351. — Die Landkrankenpflege des Bayer. Frauenvereins vom Roten Kreuz Z. 1916 98.

Ergebnis der Lebensmittelsammlung durch die bayer. Diözesan-Karitasverbände

1925/26 J. 1926 424.

Volksspeisungen

1925/26 J. 1926 424. — 1920—1928 J. 1928 393.

XII. Wohnungswesen und Bautätigkeit

Wohnungswesen

Gebäudezählungen 1840 B. 1 35. — 1852 B. 4 53. — 1867 B. 22. — 1871 Z. 1871 205. — 1885 B. 53. — 1890 B. 58. — 1895 B. 61. — 1900 B. 63. — Zahl der Wohngebäude nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 J. 1911 269; J. 1913 281; J. 1915 283. — Wohnungswesen in Städten mit über 20 000 Einwohnern 1912 u. 1913 J. 1913 281; J. 1915 283. — Wohnungsaufsicht in Gemeinden mit über 3000 Einwohnern 1910 J. 1911 269. — Wohnungsaufsicht in Gemeinden mit über 4000 Einwohnern 1912 J. 1913 282. — 1914 J. 1915 284. — Wohnungserhebung in Lechhausen 1908 Z. 1910 324, 460. — Wohnungszählung in Würzburg am 5. Dezember 1917 Z. 1918 501. — Mietpreisverhältnisse in München während des Krieges Z. 1919 316. — Die Wohnungsstatistik in Bayern Z. 1918 161. — Reichswohnungszählung 1918 Z. 1918 486, 666; Z. 1919 306; J. 1919 427; Z. 1920 260; B. 91. — 1927 Z. 1927 353, 357; Z. 1928 436; B. 108; J. 1928 394, 39*. — Die Feststellung der Wohnungsuchenden am 16. Mai 1927 Z. 1929 126. — Die Einzelpersonen mit eigener Wohnung in den Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern 1927 Z. 1930 345. — Die kinderreiche Familie im Lichte der Statistik 1925 u. 1927 Z. 1930 331. — Die kinderreichen Familien in den Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern 1927 J. 1928 409. — Die kinderreichen Familien und ihre Wohnverhältnisse in 68 bayer. Gemeinden 1927 Z. 1928 301; J. 1930 13. — Wohnungen, Wohnräume und Untermieter in den bayer. Großstädten 1927 Z. 1928 283. — Wohnungen, Wohnräume, Untermieter und deren Verwandtschaftsverhältnisse 1927 Z. 1928 283. — Zählungen der leerstehenden Wohnungen in 58 bayer. Gemeinden 1908—1910 J. 1911 270. — Leerwohnungsbestand der größeren bayer. Städte 1915 u. 1916 J. 1919 431. — Wohnungsbestand und leerstehende Wohnungen in den Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern 1917—1920 J. 1921 378. — 1921—1923 J. 1924 325. — 1923—1925 J. 1926 425. — 1925—1927 J. 1928 411. — Die Ergebnisse der Wohnungserhebung in den Gemeinden mit über 5000 Einwohnern am 31. Dezember 1929 Z. 1930 434. — Wohnungsbestand in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern 1928 u. 1929 J. 1930 356. — Wohnungsbedarf in den Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern 1919 u. 1920 J. 1921 381. — 1921—1923 J. 1924 327. — 1923—1925 J. 1926 427. — 1925—1927 J. 1928 413. — Wohnungsbedarf in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern 1928 u. 1929 J. 1930 361. — Gemeindliche Wohnungszählungen 1925 Z. 1925 520.

Bautätigkeit

Neubautätigkeit 1914—1916 J. 1919 432. — 1914—1920 J. 1921 384. — 1919—1922 Z. 1923 178. — 1923 Z. 1925 234. — 1919—1923 J. 1924 328. — 1924 Z. 1925 388. — 1925 Z. 1926 500. — 1924 u. 1925 J. 1926 428, 34*. — 1926 Z. 1927 349. — 1927 Z. 1928 284. — 1926 u. 1927 J. 1928 414, 40*. — 1928 Z. 1929 238. — 1929 Z. 1930 315. — 1928 u. 1929 J. 1930 352, 38*. — Erstellung neuer Wohnungen in den Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern 1919 u. 1920 J. 1921 380. — 1921—1923 J. 1924 326. — 1923—1925 J. 1926 426. — 1925—1927 J. 1928 412. — Wohnungsbeschaffung (Neubautätigkeit) in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern 1928 u. 1929 J. 1930 358. — Darlehen der Versicherungsanstalten für Wohnungsfürsorge 1910 J. 1911 271. — 1911 u. 1912 J. 1913 283. — 1913 u. 1914 J. 1915 285. — 1915—1918 J. 1919 433. — 1917—1920 J. 1921 383. — Verteilung der Baukostenzuschüsse 1919 J. 1921 382. — Bauvereinigungen 1911 J. 1911 270. — 1912 J. 1913 282; J. 1915 284. Reichssiedlungsstatistik 1926 Z. 1928 250. — 1927 Z. 1928 402. — 1928 Z. 1929 391. — 1929 Z. 1930 525. — Erhebung über Siedlungsland Z. 1920 401. — Die Siedlungstätigkeit in und um München nach dem Kriege Z. 1926 208. — Statistik und ländliche Siedelung Z. 1921 608. — Tätigkeit der Bayer. Siedlungs- und Landbank s. Abschnitt III A „Siedelung“.

XIII. Gesundheitspflege

Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen, früher General-Bericht über die Sanitätsverwaltung im Königreich Bayern seit 1857/58; bisher 49 Bände (seit 1878 Neue Folge, 36 Bände); enthält auch graphische Darstellungen.

Approbation der Ärzte s. Abschnitt XV, Sanitätsstatistik für das Heer s. Abschnitt XVII, Sterblichkeit nach Todesursachen s. Abschnitt II, Bade- und Kurorte (Fremdenverkehr) s. Abschnitt VI, Leibesübungen und Sport s. Abschnitt XVI, Soziale Versicherung s. Abschnitt X, Ausstellungen s. Abschnitt V.

Medizinalpersonen — Apotheken, Drogerien

Besondere Erhebung vom 1. April 1876 Z. 1877 293. — 1887 Z. 1888 139. — Übersicht über den Stand 1883 ff. J. 1894 ff. — 1908 Z. 1909 651. — 1909 J. 1909 257; J. 1911 272, 27*. — 1912 J. 1913 284. — 1913 J. 1915 286. — 1913—1917 J. 1919 434, 435. — 1913—1919 J. 1921 389, 390. — 1913, 1919—1922 J. 1924 331, 332. — 1913—1925 J. 1926 430, 431. — 1924—1926 J. 1928 417, 419. — 1926—1928 J. 1930 367. — Stand der Tierärzte am 1. Juli 1924 Z. 1925 201; am 1. Juli 1925 Z. 1926 87; am 1. Juli 1926 Z. 1926 490; J. 1926 430; am 1. Juli 1927 Z. 1927 612; am 1. Juli 1928 Z. 1928 433; am 1. Juli 1929 Z. 1929 511; am 1. Juli 1930 Z. 1930 531; am 1. Juli 1929 u. 1930 J. 1930 367. — Die ärztliche Planwirtschaft in Bayern 1926 Z. 1927 109; J. 1928 416; J. 1930 363. — Gewerbeärztlicher Dienst 1909—1911 Z. 1912 525.

Leichenschau, Begräbnisplätze und Leichenhäuser

1912 J. 1913 286. — 1913 J. 1915 288. — 1913—1917 J. 1919 436. — 1913—1919 J. 1921 391. — 1913, 1919—1922 J. 1924 333. — 1913, 1922—1925 J. 1926 432. — 1924—1926 J. 1928 420. — 1926—1928 J. 1930 368. — Friedhöfe 1901 Z. 1908 153; J. 1909 266; J. 1911 292.

Krematorien

1913—1918 J. 1919 436. — 1913—1920 J. 1921 391. — 1913—1922 J. 1924 333. — 1913—1925 J. 1926 432. — 1924—1927 J. 1928 420. — 1926—1929 J. 1930 368.

Heilanstalten

Allgemeine: Distriktive und gemeindliche Krankenanstalten und hiefür staatsaufsichtlich genehmigte Tarife 1889 Z. 1889 184. — Verpflegungssätze 1880 Z. 1881 145. — Morbidität in den Heilanstalten 1876 Z. 1877 320. — 1877 u. 1878 B. 40. — 1876—1879 Z. 1880 123. — 1880 Z. 1881 149. — 1881 Z. 1882 228. — 1882 Z. 1884 47. — 1883 Z. 1885 47. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1884 Z. 1886 1. — 1885 Z. 1887 218. — 1886 Z. 1888 272. — 1887 Z. 1889 152. — 1888 Z. 1889 355. — 1889 Z. 1890 246. — 1890 Z. 1891 202. — 1891 Z. 1892 222. — 1892 Z. 1893 350. — 1893 Z. 1894 337. — 1894 Z. 1895 291. — 1895 Z. 1896 345. — 1896 Z. 1897 175. — 1897 Z. 1898 164. — 1898 Z. 1899 271. — 1899 Z. 1900 195. — 1900 Z. 1901 130. — 1901 Z. 1902 125. — 1902 Z. 1904 74. — 1903 Z. 1904 240. — 1904 Z. 1905 70. — 1905 Z. 1906 202. — 1906 Z. 1907 420. — Die Heilanstalten 1907, Krankenhaus- und Krankheitsstatistik mit Rückblicken bis 1902 Z. 1908 653. — 1908 Z. 1909 583. — 1906—1908 J. 1909 258. — 1909 Z. 1911 191. — 1910 (mit Karte) Z. 1912 108. — 1908—1910 J. 1911 273. — 1908—1912 J. 1913 286. — 1911 u. 1912 Z. 1914 198. — 1913 Z. 1915 253. — 1908—1913 J. 1915 288. — 1913—1917 J. 1919 436. — 1913—1919 J. 1921 391. — 1914—1920 Z. 1922 287. — 1921 Z. 1923 317. — 1922 Z. 1924 159. — 1913, 1919—1922 J. 1924 333. — 1923 Z. 1925 323. — 1924 Z. 1926 283. — 1925 Z. 1927 122. — 1913—1925 J. 1926 432, 34*. — 1926 Z. 1928 119. — 1927 Z. 1929 193. — 1924—1927 J. 1928 420, 40*. — 1928 Z. 1930 99. — 1926—1929 J. 1930 368, 38*.

Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke 1856/57 B. 8 273. — 1857 u. 1858 B. 8 274. — 1857—1867 Z. 1870 121. — 1871 B. 35; Z. 1876 100; Z. 1877 183. — 1868—1875 Z. 1879 1. — 1876—1879 Z. 1880 138. — 1880 ff. s. unter „Morbidity in den Heilanstalten“. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1906—1908 J. 1909 259. — 1908—1910 J. 1911 275. — 1909 u. 1910 Z. 1912 189. — 1910—1912 J. 1913 288. — 1911—1913 J. 1915 290. — 1910—1913 Z. 1925 336. — Die Anstalten für Geisteskranke in Bayern und ihre Belegung 1897—1917 Z. 1919 298. — 1913—1917 J. 1919 438. — 1913—1919 J. 1921 393. — 1922 Z. 1923 334. — 1913—1922 J. 1924 335. — 1923 Z. 1925 200. — 1924 Z. 1926 86. — 1925 Z. 1926 342. — 1913, 1922—1925 J. 1926 434. — 1926 Z. 1927 563. — 1927 Z. 1928 434. — 1924—1927 J. 1928 422. — 1928 Z. 1929 389. — 1929 Z. 1930 529. — 1926—1929 J. 1930 370.

Augenheilanstalten 1876 ff. s. unter „Morbidity in den Heilanstalten“. — 1892 ff. J. 1903 ff. — 1906—1908 J. 1909 260. — 1908—1910 J. 1911 276. — 1910—1912 J. 1913 289. — 1911—1913 J. 1915 291. — 1913—1917 J. 1919 439. — 1913—1919 J. 1921 394. — 1913 bis 1922 J. 1924 336. — 1913—1925 J. 1926 435. — 1924—1927 J. 1928 423. — 1926 bis 1929 J. 1930 371.

Entbindungsanstalten 1876 ff. s. unter „Morbidity in den Heilanstalten“. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1906—1908 J. 1909 260. — 1908—1910 J. 1911 276. — 1910—1912 J. 1913 289. — 1911—1913 J. 1915 291. — 1913—1917 J. 1919 439. — 1913—1919 J. 1921 394. — 1913—1922 J. 1924 336. — 1913—1925 J. 1926 435. — 1924—1927 J. 1928 423. — 1926—1929 J. 1930 371.

Anstalten für Gebrechliche 1876 ff. s. unter „Morbidity in den Heilanstalten“. — 1909 u. 1910 Z. 1912 189; J. 1911 277. — 1911 u. 1912 J. 1913 291. — 1912 u. 1914 J. 1915 293. — 1913 u. 1917 J. 1919 441. — 1913 u. 1919 J. 1921 398. — 1921 Z. 1923 335. — 1913 u. 1922 J. 1924 338. — 1923 Z. 1925 200. — 1924 Z. 1926 86. — 1925 Z. 1926 489. — 1924 u. 1925 J. 1926 437. — 1924—1926 J. 1928 425. — 1924—1928 Z. 1929 510. — 1926—1929 J. 1930 373.

Krankenpflegepersonal in den Heilanstalten 1926 J. 1928 418. — 1928 J. 1930 366. — Stand des am 31. Dezember 1928 berufsmäßig tätigen Heil- und Pflegepersonals Z. 1929 390. — 1929 J. 1930 364; Z. 1930 530.

Anstalten und Fürsorgestellen zur Bekämpfung der Tuberkulose

1909 u. 1910 J. 1911 279. — 1911 u. 1912 J. 1913 290. — 1912 u. 1913 J. 1915 292. — 1913 u. 1917 J. 1919 440. — 1918 u. 1919 J. 1921 395. — 1921—1923 J. 1924 337. — 1924 u. 1925 J. 1926 436. — 1925 u. 1926 J. 1928 424. — 1929 J. 1930 372.

Die Lungentuberkulose und ihre Bekämpfung 1894—1908 (mit graphischen Darstellungen) Z. 1910 229. — Die Lungentuberkulose vor, in und nach dem Kriege 1913—1919 Z. 1921 211, 614.

Die bayerischen Heimatlazarette im Kriege

2. August 1914 bis 31. Januar 1919 J. 1921 396.

Die Gebrechlichen in Bayern

Blinde und Taubstumme 1840 B. 1 218, 225. — Stand der Irren 1857 u. 1858 B. 8 274. — Die Verbreitung der Blindheit, der Taubstummheit, des Blödsinns und des Irrseins 1871 B. 35; Z. 1876 100; Z. 1877 183. — 1892 ff. J. 1894 ff. — 1900 J. 1903 29; J. 1905 31; J. 1909 23. — 1901 bzw. 1903 J. 1911 26. — Die bayer. Krüppelzählung 1907 Z. 1909 146; J. 1907 226. — Die Reichsgebrechlichenzählung 1925/26 Z. 1926 490; Z. 1929 313; J. 1928 428; J. 1930 376. — Verbreitung des endemischen Kropfes unter den Schulkindern des Schuljahres 1928/29 in 39 bayer. Verwaltungsbezirken Z. 1930 96.

Die Taubstummen Bayerns

1840 B. 1 125. — 1858 B. 8 259. — 1871 B. 35; Z. 1876 100; Z. 1877 283. — 1900 J. 1903 29; J. 1905 31; J. 1909 24. — Taubstumme in Anstalten 1894/95 ff. J. 1905 ff. — 1902 bis 1905 Z. 1909 647. — 1902/03—1907/08 J. 1909 288. — 1907/08—1909/10 J. 1911 27, 313. — 1909—1911 J. 1913 292. — 1911 u. 1912 J. 1915 294. — 1912 u. 1913 J. 1919 442. — 1920 J. 1921 399. — 1923 J. 1924 339. — 1925 J. 1926 438. — 1927 J. 1928 426. — 1929 J. 1930 374. — Taubstumme s. auch Abschnitt IIA.

In Privatpflege untergebrachte Geisteskranke

1858 B. 8 270. — 1912 J. 1913 294. — 1913 J. 1915 296. — 1913—1917 J. 1919 444. — 1913—1919 J. 1921 400. — 1913—1922 J. 1924 340. — 1923—1925 J. 1926 439. — 1924 bis 1926 J. 1928 427. — 1926—1928 J. 1930 375.

Geschlechtskranke in Bayern

1927 Z. 1928 366; J. 1928 440; J. 1930 388.

Sterblichkeit an einigen wichtigen Krankheiten

Bösartige Neubildungen (Krebs) nach ihrer Verteilung auf die einzelnen Organe des Körpers, dargestellt für Bayern 1905—1907 Z. 1909 135. — Die Häufigkeit des Krebses in den einzelnen Verwaltungsbezirken Bayerns 1905—1911 (mit 4 Karten) Z. 1914 444. — Krebstodesfälle in Bayern 1923 und 1924 Z. 1926 455. — Bekämpfung der Lupuskrankheit 1905—1907 Z. 1909 191. — Epidemische Genickstarre 1907, 1908 u. 1909 Z. 1910 318. — Mortalität an Tuberkulose 1888—1907 Z. 1909 190. — Sterblichkeit an Lungentuberkulose 1909 Z. 1910 662. — 1911 Z. 1913 123. — 1912 Z. 1914 496. — Sterbefälle an Tuberkulose überhaupt, Lungentuberkulose, Altersschwäche, Krankheiten der Atmungsorgane und Kreislauforgane nach Stadt und Land in den Jahren 1910 mit 1916 Z. 1919 295. — Die Lungentuberkulose in Bayern vor, in und nach dem Kriege 1913—1919 Z. 1921 211, 614. — Die Lungentuberkulose als Todesursache 1913—1920 Z. 1921 722. — Sterblichkeit an Pocken, Tuberkulose, Diphtherie und Krupp, Typhus, Kindbettfieber, chron. Alkoholismus 1896—1910 J. 1911 278. — 1886—1912 J. 1913 295. — 1886—1913 J. 1915 297. — 1886—1917 J. 1919 445. — 1886—1919 J. 1921 401. — 1913—1922 J. 1924 341. — 1913—1925 J. 1926 440. — Sterbefälle und Erkrankungen an Krebs, Tuberkulose, Blinddarmentzündung und Zuckerkrankheit 1926—1929 J. 1930 386. — Todesursachen im allgemeinen s. Abschnitt II.

Erkrankungen und Sterbefälle an Blinddarmentzündung

1908 Z. 1909 650; J. 1909 261. — 1908—1910 J. 1911 279. — 1910—1912 J. 1913 296. — 1910—1913 J. 1915 298. — 1910—1917 J. 1919 446. — 1913—1919 J. 1921 402. — 1913 bis 1922 J. 1924 342. — 1913—1925 J. 1926 441. — 1926 Z. 1928 246. — 1924—1927 J. 1928 438. — 1926—1929 J. 1930 386.

Polizeilich gemeldete Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten

(früher „Amtlich gemeldete Erkrankungen und Sterbefälle an übertragbaren Krankheiten“)

1912 J. 1913 297. — 1913 J. 1915 299. — 1913 u. 1917 J. 1919 447. — 1913, 1918 u. 1919 J. 1921 403. — 1913—1922 J. 1924 343. — 1923—1925 J. 1926 442. — 1924—1926 J. 1928 439. — 1926—1928 J. 1930 387. — Milzbrandkrankungen bei Menschen 1910 u. 1911 Z. 1912 100. — 1912 Z. 1913 327. — 1913 Z. 1914 275. — 1914 Z. 1915 194.

Anzeigepflichtige Erkrankungen und Sterbefälle

(früher „Amtlich gemeldete Neuerkrankungen und Todesfälle“)

1921 J. 1921 404. — 1921 und 1922 (I. Halbjahr) Z. 1922 443. — 1922 Z. 1923 127. — 1923 Z. 1924 201; J. 1924 344. — 1924 Z. 1924 325; Z. 1925 197. — 1925 Z. 1926 114. — 1926 Z. 1927 334. — 1927 Z. 1928 246. — 1928 Z. 1929 208. — 1929 Z. 1930 277.

Krankheitsarten und Todesursachen der krank und arbeitsunfähig gewesenen Kassenmitglieder der allgemeinen Ortskrankenkassen

(früher „Beruf, Krankheit und Tod bei der Allgem. Ortskrankenkasse München [Stadt]“)

1912 J. 1913 298. — 1913 J. 1915 300. — 1914 J. 1915 302. — 1918 J. 1919 448. — 1920 J. 1921 405. — 1923 J. 1924 345. — 1925 J. 1926 443. — 1927 J. 1928 442. — 1929 J. 1930 389. — Gewerbeärztlicher Dienst 1909—1911 Z. 1912 525.

Pockenschutz

Impfungen 1832/33—1851/52 B. 3 514. — 1852/53—1856/57 B. 8 258. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 246. — 1908 Z. 1909 650. — 1906—1908 J. 1909 262. — 1909 Z. 1910 524. — 1910 Z. 1911 582. — 1908—1910 J. 1911 280. — 1912 Z. 1913 513. — 1908 bis 1912 J. 1913 302. — 1913 Z. 1914 482. — 1908—1913 J. 1915 303. — 1913—1917 J. 1919 449. — 1913—1920 J. 1921 406. — 1920 Z. 1921 722. — 1921 Z. 1923 130. — 1922 Z. 1923 334. — 1913—1922 J. 1924 346. — 1923 Z. 1925 196. — 1924 Z. 1926 113. — 1925 Z. 1926 488. — 1913—1925 J. 1926 445. — 1926 Z. 1928 246. — 1927 Z. 1929 208. — 1924—1927 J. 1928 446. — 1928 Z. 1929 508. — 1926—1928 J. 1930 392. — Pockenerkrankungen und -sterbefälle 1907 Z. 1908 104. — 1871—1908 Z. 1909 190. — 1909 Z. 1910 318. — 1910 Z. 1911 359.

Beratungsstellen für Säuglinge und Kleinkinder

Säuglingsfürsorge 1908, 1909, 1910 (mit Karte) Z. 1912 282; J. 1913 300. — Beratungsstellen 1908—1914 J. 1915 278; J. 1919 418. — 1908, 1910, 1914 u. 1920 J. 1921 362. — 1926 J. 1928 423. — 1928 J. 1930 371.

Gesundheitspflege in den Volksschulen

1907/08—1909/10 J. 1911 281. — 1909/10—1911/12 J. 1913 303. — 1911/12—1913/14 J. 1915 304. — 1912/13—1917/18 J. 1919 450. — 1912/13—1919/20 J. 1921 407. — 1913/14 bis 1922/23 J. 1924 347. — 1913/14—1924/25 J. 1926 446. — 1925/26—1927/28 J. 1928 447. — 1926/27—1928/29 J. 1930 393.

Gesundheitspflege in den höheren Lehranstalten

1928/29 u. 1929/30 J. 1930 398.

Badeanstalten in Bayern

1926 J. 1928 450. — 1928 J. 1930 401.

Frequenz größerer städtischer Badeanstalten

1903—1910 J. 1911 284. — 1903—1912 J. 1913 304. — 1905—1914 J. 1915 305. — 1905—1918 J. 1919 451. — 1905—1920 J. 1921 409. — 1913—1923 J. 1924 349. — 1913—1925 J. 1926 449. — 1924—1927 J. 1928 451. — 1926—1929 J. 1930 400.

Stand des Desinfektionswesens

1910 Z. 1911 360; J. 1911 284. — 1911 Z. 1912 379. — 1912 J. 1913 305. — 1913 J. 1915 306. — 1913—1917 J. 1919 452. — 1913—1919 J. 1921 410. — 1913—1922 J. 1924 350. — 1923—1925 J. 1926 450. — 1924—1926 J. 1928 451. — 1926—1928 J. 1930 401.

Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten

1912 J. 1913 305. — 1913 u. 1914 J. 1915 306. — 1913—1917 J. 1919 452. — 1913—1920 J. 1921 410. — 1913—1922 J. 1924 350. — 1913—1925 J. 1926 450. — 1924—1926 J. 1928 451. — 1926—1928 J. 1930 401.

Tätigkeit der Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel

1885 ff. J. 1894 ff. — 1906—1908 J. 1909 263. — 1908—1910 J. 1911 285. — 1910—1912 J. 1913 306. — 1911—1913 J. 1915 307. — 1913—1916 J. 1919 453. — 1913—1920

J. 1921 411. — 1913—1923 J. 1924 351. — 1913—1925 J. 1926 451. — 1924—1926 J. 1928 452. — 1926—1928 J. 1930 402. — Nahrungsmittelpolizei s. Abschnitt XVIII.

Das Rettungswesen des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz

siehe auch Abschnitt XI. — 1908 u. 1909 Z. 1910 677. — 1910/11 u. 1911/12 mit Rückblicken J. 1913 307; J. 1915 308. — 1914—1918 J. 1919 455. — 1919 J. 1921 412.

XIV. Kirchliche Verhältnisse

Religions- und Kirchliche Statistik Z. 1921 738; B. 96. — Religionsbekenntnis s. Abschnitt II, Kultusstiftungen s. Abschnitt XIX.

A. Katholische Kirche

Seelsorgebezirke und Geistlichkeit 1893 ff. J. 1894 ff. — 1907 u. 1908 J. 1909 264. — 1909 u. 1910 J. 1911 286. — 1903—1912 J. 1913 309. — 1905—1914 J. 1915 310. — 1905 bis 1917 J. 1919 457. — 1905—1919 J. 1921 414. — 1919—1922 J. 1924 352. — 1924 J. 1926 452. — 1924—1926 J. 1928 453. — 1926—1928 J. 1930 403. — Ordenshäuser und Ordensmitglieder 1893 ff. J. 1894 ff. — 1907 u. 1908 J. 1909 264. — 1909 u. 1910 J. 1911 286. — 1924 u. 1925 J. 1926 452. — 1924—1927 J. 1928 453. — Die Entwicklung der geistlichen Gesellschaften in Bayern seit 1911 Z. 1925 392; J. 1926 453. — 1927 J. 1928 454. — Kirchliche Anstalten und Einrichtungen 1912 J. 1913 308. — 1913 u. 1914 J. 1915 309. — 1917 J. 1919 456. — 1919 J. 1921 413. — 1919—1922 J. 1924 352. — Kirchenmusikpflege 1925 J. 1926 455. — Kirchliches Leben der Katholiken in der Diözese Regensburg 1910 J. 1911 286. — Kirchliches Leben der Katholiken 1911 J. 1913 308; Z. 1914 152. — 1913 u. 1914 J. 1915 309. — 1916—1918 J. 1919 456. — 1919 J. 1921 413. — 1919—1922 J. 1924 353. — 1924 J. 1926 456, 35*. — 1924—1926 J. 1928 456. — 1926—1928 J. 1930 403. — Katholische Konfessions- und Kirchenstatistik Z. 1918 681.

B. Evangelisch-lutherische Kirche

Seelsorgestellen und Geistliche 1890 u. 1892 ff. J. 1894 ff. — 1907 u. 1908 J. 1909 264. — 1909 u. 1910 J. 1911 287. — 1903—1912 J. 1913 309. — 1905—1914 J. 1915 310. — 1905—1917 J. 1919 457. — 1905—1919 J. 1921 414. — 1919—1922 J. 1924 353. — 1919 bis 1925 J. 1926 456. — 1924—1927 J. 1928 456. — 1926—1929 J. 1930 404. — Kirchliches Leben innerhalb der protestantischen Bevölkerung in den letzten 25 Jahren Z. 1909 652. — Kirchliches Leben innerhalb der evang.-lutherischen Bevölkerung 1905 bis 1910 J. 1911 287. — 1903—1912 J. 1913 310. — 1905—1914 J. 1915 311. — 1905 bis 1917 J. 1919 458. — 1919 Z. 1921 234. — 1905—1919 J. 1921 415. — 1919—1922 J. 1924 354. — 1919—1925 J. 1926 457. — 1924—1927 J. 1928 457. — 1926—1929 J. 1930 404. — Statistik der protestantischen Konfession und Kirche Z. 1919 310. — Sammlungen, Stiftungen und Schenkungen Z. 1910 675. — 1885—1910 J. 1911 288. — 1903—1912 J. 1913 311. — 1904—1913 J. 1915 312. — 1908—1917 J. 1919 459. — 1919 Z. 1921 238. — 1908—1919 J. 1921 416. — 1919—1922 J. 1924 354. — 1919—1925 J. 1926 457. — 1924—1927 J. 1928 457. — 1926—1929 J. 1930 404. — Protestantische Kirchensteuer s. Abschnitt XIX.

C. Vereinigte protestantisch-evangelische christliche Kirche der Pfalz

Seelsorgestellen und Geistliche 1922—1925 J. 1926 457. — 1924—1927 J. 1928 457. — 1926—1929 J. 1930 405. — Kirchliches Leben innerhalb der Vereinigten protestantisch-evangelischen christlichen Kirche der Pfalz 1922—1925 J. 1926 458. — 1924—1927 J. 1928

458. — 1926—1929 J. 1930 405. — Sammlungen, Schenkungen und Liebestätigkeit 1885—1912 J. 1913 312. — 1887—1914 J. 1915 313. — 1890—1917 J. 1919 460. — 1890 bis 1919 J. 1921 417. — 1924 u. 1925 J. 1926 458. — 1924—1927 J. 1928 458. — 1926—1929 J. 1930 405.

D. Die Verhältnisse der israelitischen Kultusgemeinden

1907 Z. 1910 448; J. 1911 290. — 1911 J. 1913 312; J. 1915 313. — 1917 J. 1919 460; J. 1921 417. — 1923 J. 1924 354. — 1925 J. 1926 458. — 1925 u. 1927 J. 1928 458. — 1927 u. 1929 J. 1930 406. — Karitative Anstalten und Vereine innerhalb der israelitischen Kultusgemeinden 1929 J. 1930 406.

E. Kirchliches Vermögen, Kirchenumlagen, Friedhöfe

Z. 1908 135; J. 1909 265; J. 1911 291.

XV. Unterricht und Bildung

Statistik im staatsbürgerlichen Unterricht nach dem Stand vom Frühjahr 1914 Z. 1918 22. — Der Nebenerwerb der bayerischen Volksschullehrer, seine Entstehung, Entwicklung und Bedeutung Z. 1924 81. — Internationale Kulturstatistik Z. 1925 571. — Das Schulwesen in Bayern B. 118; Z. 1930 417.

Schulhygiene s. Abschnitt XIII, Unterrichtsstiftungen s. Abschnitt XIX, Ausstellungen s. Abschnitt V, Komplexlasten s. Abschnitt XIX.

Volksschulwesen

Volkshauptschulen 1884/85 ff. J. 1894 ff. — 1902/03—1907/08 J. 1909 267. — 1909/10 Z. 1911 241. — 1904/05—1909/10 J. 1911 293, 28*. — 1910/11 Z. 1912 564. — 1907/08 bis 1911/12 J. 1913 313, 33*. — 1912/13 u. 1913/14 J. 1915 314, 42*; J. 1919 461. — 1913/14 u. 1919/20 J. 1921 418. — 1922 Z. 1923 221; Z. 1924 43; J. 1924 355. — 1922/23 u. 1923/24 J. 1924 491. — 1924/25 u. 1925/26 J. 1926 459. — 1926/27 Z. 1928 286; J. 1928 459, 41*. — 1928/29 J. 1930 407. — Reform der Unterrichtsstatistik Z. 1872 79. — Durchschnittliche Schulentfernung der Bevölkerung Z. 1876 45. — Unterrichtsstatistik 1869/70, 1870/71 u. 1871/72 B. 27 I u. II. Teil. — 1884/85 B. 52. — Von 1885/86 an alljährlich in der Z. 1888 ff. — Voraussichtlicher Zugang an Schulkindern in den nächsten Jahren 1923—1929 Z. 1923 186. — 1929—1934 Z. 1929 245, 362. — Die Kriegerwaisen in den bayerischen Schulen Ende des Schuljahres (April) 1923 Z. 1925 393.

Volksfortbildungsschulen 1912/13 u. 1913/14 J. 1915 315; J. 1919 462. — 1913/14 u. 1919/20 J. 1921 419. — 1922 Z. 1923 254; J. 1924 358. — 1926/27 J. 1928 463.

Berufsfortbildungsschulen

Meisterkurse, Gesellen- und Meisterprüfungen s. Abschnitt V, Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung s. Abschnitt VII.

1884/85 ff. J. 1894 ff. — 1902/03—1907/08 J. 1909 271. — 1904/05—1909/10 J. 1911 297; Z. 1912 389, 564. — 1906/07—1910/11 J. 1913 317, 33*. — 1922 Z. 1923 266; J. 1924 359. — 1926/27 J. 1928 465; J. 1930 411. — Die gewerblichen Fortbildungsschulen der drei bayerischen Großstädte im Schuljahr 1913/14 J. 1915 315. — 1914/15—1917/18 J. 1919 462. — 1918/19 u. 1919/20 J. 1921 419.

Fachschulen

1922 Z. 1924 43; J. 1924 360. — 1927 J. 1928 466. — 1927/28—1929/30 J. 1930 412. — Besuch der Hufbeschlagschulen 1925 und 1926 Z. 1928 291. — 1925—1927 J. 1928 468. — 1927 u. 1928 Z. 1929 384. — 1926—1929 J. 1930 413.

Höhere Unterrichtsanstalten

1884/85 ff. J. 1894 ff. — 1902/03—1907/08 J. 1909 273. — 1904/05—1909/10 J. 1911 299; Z. 1912 386, 564. — 1907/08—1911/12 J. 1913 319, 33*. — 1912/13—1914/15 J. 1915 316, 42*. — 1914—1918 J. 1919 463. — 1914/15—1920/21 J. 1921 420. — 1922 Z. 1924 52; J. 1924 362. — 1921/22—1924/25 J. 1924 491. — 1925/26 u. 1926/27 J. 1926 461. — 1927 J. 1928 469. — 1927/28—1929/30 J. 1930 414, 39*. — Entwicklung des Besuchs der höheren Lehranstalten Bayerns an Orten mit zwei oder mehreren Schulgattungen Z. 1919 309; s. a. unter Unterrichtsstatistik und Hochschulen. — Die Kriegerwaisen in den bayerischen Schulen Ende des Schuljahres (April) 1923 Z. 1925 393. — Militärbildungsanstalten s. Abschnitt XVII.

Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen im besonderen

1897/98 ff. J. 1901 ff. — 1902/03—1907/08 J. 1909 280. — 1904/05—1909/10 J. 1911 305. — 1907/08—1911/12 J. 1913 326.

Hochschulen

Hochschulen 1884/85 ff. J. 1894 ff. — 1902/03—1907/08 J. 1909 280. — 1908/09 Z. 1909 194. — 1904/05—1909/10 J. 1911 305, 28*. — 1909/10 Z. 1910 320. — 1910/11 Z. 1911 365. — 1911/12 Z. 1912 386. — 1907/08—1911/12 J. 1913 326, 35*. — 1912/13 Z. 1913 329; Z. 1915 67. — 1913/14 Z. 1914 274; Z. 1916 212. — 1912/13 u. 1913/14 J. 1915 319, 44*. — 1914/15 Z. 1915 99. — 1915/16 Z. 1916 238. — 1916/17 Z. 1917 731. — 1917/18 Z. 1918 503. — 1914/15—1917/18 J. 1919 467. — 1918/19 Z. 1919 597; Z. 1921 464. — 1919/20 Z. 1920 740. — 1920/21 Z. 1921 621; J. 1921 422. — 1913/14 u. 1921/22 Z. 1923 98. — 1919/20—1923/24 J. 1924 366. — 1913/14—1925/26 J. 1926 465, 36*. — 1924/25 bis 1927/28 J. 1928 476, 41*. — 1928—1929/30 J. 1930 417, 39*.

Anstalten für Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung 1851/52 B. 5. — 1862/63 B. 14. — Beteiligung am technischen Studium 1869/70—1871/72 Z. 1874 158. — Konfession der Studierenden an den Hochschulen 1906/07 Z. 1908 257. — Unterrichtserfolg 1913 14—1925/26 J. 1926 462. — Berufliche Herkunft der Studierenden an den bayerischen Hochschulen 1914/15 Z. 1919 596. — Sommersemester 1925 Z. 1927 562. — Die soziale Herkunft der Studenten an den bayerischen Universitäten Z. 1927 449. — Die soziale Schichtung der Studierenden auf den bayerischen Hochschulen 1928/29 Z. 1929 253. — Sozialer Auf- und Abstieg im deutschen Volk B. 117; Z. 1930 329. — Die Studierenden der größeren deutschen Staaten an den deutschen Universitäten, dann die neunklassigen Mittelschulen dieser Staaten Z. 1909 360.

Erziehungsanstalten

1883 ff. J. 1894 ff. — 1907/08 J. 1909 279. — 1909/10 J. 1911 313. — 1911/12 J. 1913 334. — 1922 Z. 1924 70; J. 1924 378. — 1926/27 J. 1928 491. — Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder 1894/95 ff. J. 1905 ff. — 1902 03—1907/08 J. 1909 288. — Die Münchener Kinderbewahranstalten und Kindergärten Z. 1915 397.

Prüfungen

Ergebnisse der Prüfung der Rechtskandidaten 1830—1852 B. 5 9. — Höherer Justiz- und Verwaltungsdienst 1879 ff. J. 1894 ff. — 1885—1908 J. 1909 287. — 1895—1910 J. 1911 312. — 1900—1912 J. 1913 333. — 1900—1913 J. 1915 327. — 1910—1918 J. 1919 470. — 1905—1924 J. 1926 481. — 1924—1927 J. 1928 493. — 1926—1930 J. 1930 437.

Lehramtsprüfungen 1904—1925 J. 1926 481. — 1924—1928 J. 1928 493. — 1926—1930 J. 1930 437.

Forstliche Prüfungen 1912/13—1924/25 J. 1926 485. — 1924—1927 J. 1928 497. — 1926 bis 1930 J. 1930 441.

Ärztliche Prüfungen 1903/04—1924/25 J. 1926 486. — 1923/24—1926/27 J. 1928 498. — 1925/26—1928/29 J. 1930 442.

- Zahnärztliche Prüfungen 1912/13—1924/25 J. 1926 486. — 1923/24—1926/27 J. 1928 498. — 1925/26—1928/29 J. 1930 442.
- Tierärztliche Prüfungen 1903/04—1924/25 J. 1926 486. — 1923/24—1926/27 J. 1928 498. — 1925/26—1928/29 J. 1930 442.
- Pharmazeutische Prüfungen 1907/08—1924/25 J. 1926 487. — 1923/24—1926/27 J. 1928 499. — 1925/26—1928/29 J. 1930 443.
- Hauptprüfungen für Nahrungsmittelchemiker 1904—1925 J. 1926 487. — 1924—1927 J. 1928 499. — 1926—1929 J. 1930 443.
- Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker 1881/82 ff. J. 1898 ff. — 1890/91—1907/08 J. 1909 287. — 1895/96—1909/10 J. 1911 312. — 1901/02—1911/12 J. 1913 333. — 1901/02—1913/14 J. 1915 327. — 1905/06—1917/18 J. 1919 470. — 1905/06 bis 1919/20 J. 1921 430. — 1913/14—1922/23 J. 1924 380. — 1903/04—1924/25 J. 1926 487. — 1923/24—1926/27 J. 1928 499. — 1925/26—1928/29 J. 1930 443.
- Höherer Staatsaudienst 1895—1910 J. 1911 312. — 1909—1912 J. 1913 333. — 1912 u. 1913 J. 1915 327. — 1913 u. 1918 J. 1919 470. — 1918 u. 1920 J. 1921 430. — 1913 u. 1923 J. 1924 380. — 1912—1925 J. 1926 488. — 1924—1927 J. 1928 499. — 1926—1929 J. 1930 443.
- Staatsprüfungen für den höheren Messungs- und Flurbereinigungsdienst 1926—1929 J. 1930 443.
- Diplomprüfungen 1912/13—1924/25 J. 1926 488. — 1924/25—1926/27 J. 1928 500. — 1925/26 bis 1928/29 J. 1930 444.
- Diplomprüfungen für Volkswirte 1926—1929/30 J. 1930 445.
- Promotionen an den drei bayer. Universitäten und an der Technischen Hochschule München 1912/13—1927/28 Z. 1929 250. — 1926—1929/30 J. 1930 436.

Aus- und Fortbildung der Beamten

- 1921/22—1925/26 J. 1926 490. — 1922—1928 J. 1928 501. — 1926—1930 J. 1930 445. — Beamte s. Abschnitt XIX.

Volksbildungsbestrebungen

- Statistik der Vereine für Bildungszwecke 1872 B. 30. — Volkshochschulkurse, Volksbibliotheken und öffentliche Lesezimmer, Volksvorstellungen 1908—1913 J. 1913 335. — 1909/10 bis 1913/14 J. 1915 328. — 1912/13—1917/18 J. 1919 471. — 1912/13—1919/20 J. 1921 431. — 1922/23 u. 1923/24 J. 1924 381. — 1924 u. 1925 J. 1926 491. — 1924/25—1927/28 J. 1928 502. — 1929 u. 1930 J. 1930 446.
- Die Schule Gabelsberger in Bayern Z. 1914 149; Z. 1915 396.

Die bayerischen Hof- (National-, Staats-) Theater

- 1871—1920 Z. 1924 24; J. 1924 386; J. 1926 495. — 1921—1927 J. 1928 506. — 1921—1929 J. 1930 452.

Theater- und Orchesterunternehmungen

- 1903—1909 Z. 1911 168; J. 1911 316. — 1906—1912 J. 1913 339.

Die öffentlichen Museen

- 1907 Z. 1910 633; Z. 1911 284; J. 1911 315. — 1910—1912 J. 1913 338. — 1913 u. 1914 J. 1915 330. — 1915 u. 1918 J. 1919 473. — 1918—1920 J. 1921 433. — 1920—1922 J. 1924 389.

Lichtspielwesen

- 1913 Z. 1913 708; J. 1913 340. — 1914 J. 1915 331. — 1913, 1915 u. 1918 J. 1919 474. — 1913, 1919 u. 1920 J. 1921 434. — 1920—1923 J. 1924 390. — 1920—1925 J. 1926 498. — 1924—1927 J. 1928 512. — 1926—1929 J. 1930 460.

Die Deutsche Stunde in Bayern

- 1929 J. 1930 463. — Rundfunkverkehr siehe Abschnitt VI D.

Das bayerische Zeitschriftenwesen

1909 J. 1909 289; Z. 1910 320. — 1911 J. 1911 314. — 1913 Z. 1913 711; J. 1913 337. — 1920—1922 Z. 1923 275; J. 1924 391. — 1920—1925 J. 1926 499. — 1922—1927 J. 1928 513. — 1925—1929 J. 1930 465.

Bayerische Staatsbibliothek

1912 J. 1913 338. — 1912 u. 1913 J. 1915 330. — 1912—1918 J. 1919 473. — 1913—1919 J. 1921 433. — 1919—1922 J. 1924 389. — 1913—1925 J. 1926 502. — 1924—1927 J. 1928 516. — 1926/27—1929/30 J. 1930 469.

Die staatlichen Archive Bayerns

1925 J. 1926 500. — 1927 J. 1928 514. — 1929 J. 1930 466. — Bayerisches Kriegsarchiv 1913 u. 1927 J. 1928 516. — 1927—1929 J. 1930 468.

Gemeindearchive

Die Gemeindearchive in Bayern Z. 1915 198.

XVI. Leibesübungen und Sport

Flugverkehr und Kraftfahrzeuge s. Abschnitt VI.

Turnen 1908 u. 1909 J. 1911 318. — 1910—1912 J. 1913 341. — 1910—1913 J. 1915 332. — 1914 u. 1920 J. 1921 435. — 1923 J. 1924 392. — 1914—1925 J. 1926 503. — 1925—1927 J. 1928 517. — 1927—1929 J. 1930 470. — Turn- und Spielverhältnisse an den bayern. Mittelschulen 1909/10 Z. 1912 425. — Turnvereinswesen 1912 Z. 1913 706.

Athletik 1920 J. 1921 435. — 1923 J. 1924 393. — 1920—1925 J. 1926 504. — 1925—1927 J. 1928 518. — 1926—1929 J. 1930 472.

Rasen- und Ballspiele 1910 J. 1911 318. — 1911—1913 J. 1913 344. — 1912—1914 J. 1915 336. — 1921 J. 1921 436. — 1923 J. 1924 393. — 1914—1925 J. 1926 504. — 1925—1927 J. 1928 518. — 1926—1929 J. 1930 472.

Wandern 1913 J. 1913 344. — 1915 J. 1915 336. — 1920 J. 1921 437. — 1923 J. 1924 394. — 1914—1925 J. 1926 506. — 1925 u. 1927 J. 1928 520. — 1927 u. 1929 J. 1930 476.

Wehrkraftverein 1911 u. 1913 J. 1913 342. — 1914 u. 1915 J. 1915 333. — 1914, 1915, 1917 u. 1918 J. 1919 476. — Der bayerische Wehrkraftverein 1913 Z. 1913 706.

Wassersport 1910 J. 1911 320. — 1913 J. 1913 349. — 1914 J. 1915 341. — 1920 u. 1921 J. 1921 438. — 1923 J. 1924 395. — 1914—1925 J. 1926 507. — 1925 u. 1927 J. 1928 521. — 1927—1929 J. 1930 474.

Berg- und Wintersport 1909—1911 J. 1911 317. — 1911—1913 J. 1913 345. — 1913—1915 J. 1915 337. — 1916 u. 1917 J. 1919 475. — 1920 J. 1921 439. — 1923 J. 1924 397. — 1914—1925 J. 1926 509. — 1925—1927 J. 1928 523. — 1927—1929 J. 1930 478. — Besuch der Alpenvereinshöhlen in den Ostalpen 1912 Z. 1915 199.

Jagd- und Angelsport 1920 u. 1921 J. 1921 442. — 1923 J. 1924 399. — 1914—1925 J. 1926 511. — 1925—1927 J. 1928 525. — 1926—1929 J. 1930 481.

Radfahrersport 1908—1910 J. 1911 319. — 1910—1912 J. 1913 348. — 1912—1914 J. 1915 340. — 1920 J. 1921 443. — 1923 J. 1924 400. — 1914—1925 J. 1926 512. — 1925—1927 J. 1928 526. — 1926—1929 J. 1930 482.

Automobil- und Motorradsport 1908—1910 J. 1911 319. — 1911—1913 J. 1913 348. — 1913 u. 1914 J. 1915 340. — 1920 J. 1921 443. — 1923 J. 1924 400. — 1914—1925 J. 1926 512. — 1925—1927 J. 1928 526. — 1926—1929 J. 1930 482.

Luftschiffahrt 1909 u. 1910 J. 1911 319. — 1911 u. 1912 J. 1913 348. — 1914 J. 1915 340.

Deutscher Touring-Club 1920 J. 1921 444. — 1923 J. 1924 401. — 1914—1925 J. 1926 513. — 1925—1927 J. 1928 526. — 1926—1929 J. 1930 482.
 Reit- und Fahrspport 1920 J. 1921 444. — 1922 J. 1924 401. — 1913 u. 1925 J. 1926 513. — 1926 u. 1927 J. 1928 527. — 1927—1929 J. 1930 483.

XVII. Militärwesen

Rotes Kreuz s. Abschnitt XI u. XIII, Kriminalität des bayer. Heeres s. Abschn. XVIII,
 Militärische Stiftungen s. Abschnitt XIX.

Das bayerische Heer

Militärbevölkerung in den Jahren 1834, 1837, 1840, 1843, 1846 und 1849 B. 1 19, 235. — 1855 B. 7 58. — 1858 B. 9 4. — 1861 B. 10 2. — 1864 B. 13 1. — 1867 B. 20 12. — 1871 B. 28. — 1875 B. 36; für die späteren Jahre vgl. die Gemeindeverzeichnisse. — Die Bevölkerung der Bezirkskommando- und Armeekorpsbezirke 1895 J. 1897 310. — Verluste der bayer. Armee im Feldzug 1870/71 Z. 1872 28. — Etatstärke des Heeres 1894/95 ff. J. 1894 ff. — 1907 und 1908 J. 1909 333. — 1909 u. 1910 J. 1911 368. — 1911 u. 1912 J. 1913 350. — 1913 u. 1914 J. 1915 342. — Etatstärke des bayerischen Teiles des Reichsheeres 1921 J. 1921 445. — 1923 J. 1924 402. — 1925 J. 1926 514. — 1927 J. 1928 527. — 1930 J. 1930 484. — Der Anteil der bayerischen Armee am Weltkrieg J. 1919 478; J. 1921 446. — Stand der Pensions- und Rentenempfänger aus dem Krieg 1914/18 am 15. Februar 1919 J. 1919 482. — 1. Juli 1921 J. 1921 373. — 1. April 1924 J. 1924 313. — 1. April 1926 J. 1926 394. — 1925—1928 J. 1928 370, 36*. — 1927—1930 J. 1930 331. — Die aus Anlaß des Krieges 1914—1918 an bayerische Heeresangehörige verliehenen bayerischen Kriegsauszeichnungen J. 1919 482. — 1914—1920 J. 1921 449. — Zahl, Herkunft und Beschäftigung der in Bayern untergebrachten feindlichen Kriegsgefangenen J. 1919 483.

Ausgaben für das Heer

1880/81 ff. J. 1894 ff. — Rechnungsnachweisungen 1904 und 1905 J. 1909 334. — 1906 und 1907 J. 1911 369. — 1908 und 1909 J. 1913 351. — 1910 u. 1911 J. 1915 343. — Etat der Militärverwaltung 1907 und 1908 J. 1909 334. — 1909 und 1910 J. 1911 369. — 1911 und 1912 J. 1913 351. — 1913 u. 1914 J. 1915 343.

Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäfts

Ergebnisse der Konskription in Bezug auf Tauglichkeit 1822—1851 B. 3 324. — 1852—1857 B. 8 242. — Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäftes 1869 Z. 1870 26, 247. — 1870 Z. 1871 252. — 1881 Z. 1882 161. — 1883 ff. Z. 1884 ff.; J. 1894 ff. — 1903—1908 J. 1909 335. — 1903—1910 J. 1911 370, 29*. — 1910 Z. 1911 580; Z. 1912 41 (Mit einem Anhang: Die Militärtauglichkeit in den größeren deutschen Staaten und im Reich). — 1911 Z. 1912 557. — 1911 u. 1912 Z. 1913 519, 521. — 1903—1912 J. 1913 352, 39*. — 1913 Z. 1914 482, 500. — 1903—1913 J. 1915 344, 35*. — Berufsangehörigkeit der Militärpflichtigen 1884—1891 J. 1894 276. — 1896/97 J. 1897 315. — Die Tauglichen nach Herkunft und Beschäftigung im Vergleich zu den endgültig Abgefertigten 1903—1908 J. 1909 335. — 1903—1910 J. 1911 370, 29*. — 1903—1912 J. 1913 352, 39*. — 1903—1913 J. 1915 344, 35*. — Körpergröße der gemusterten Militärpflichtigen in den Jahren 1893—1907 Z. 1908 716. — 1893—1908 J. 1909 336. — 1895—1910 J. 1911 371. — 1895—1912 J. 1913 353. — 1895—1913 J. 1915 345. — Schulbildung der Rekruten 1883/84 ff. J. 1894 ff. — 1898—1907 J. 1909 336. — 1907/08 Z. 1908 450. — 1900—1909 J. 1911 371. — 1900—1911 J. 1913 353. — 1900—1913 J. 1915 345. — Die zum Militärdienst freiwillig Eingetretenen 1903—1910 J. 1911 372. — 1903—1912 J. 1913 354. — 1903—1913 J. 1915 346. — Die Militärtauglichkeit im Deutschen Reich Z. 1909 574; Z. 1912 41.

Erteilung des Berechtigungsscheines zum einjährig-freiwilligen Militärdienst

1900–1910 J. 1911 372. — 1912 J. 1913 354. — 1900–1914 J. 1915 346. — 1900–1912
 (ohne Nachweis der wissenschaftlichen Befähigung) Z. 1914 271.

Militärbildungsanstalten

1862/63 B. 14 14. — 1869/70–1871/72 B. 27. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1904/05–1908/09
 J. 1909 335. — 1904/05–1910/11 J. 1911 372. — 1908/09–1912/13 J. 1913 354. —
 1909/10–1913/14 J. 1915 346. — 1921 J. 1921 445. — 1923 J. 1924 402. — Die bayer.
 Heeresfachschulen 1926/27–1928/29 J. 1930 484.

Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung

1882/83 ff. J. 1894 ff. — 1904/05 u. 1907/08 J. 1909 337. — 1906/07 u. 1909/10 J. 1911 373.
 — 1908/09 u. 1911/12 J. 1913 355. — 1908/09 u. 1912/13 J. 1915 347. — 1914–1918
 J. 1919 481.

Selbstmorde und tödliche Unfälle unter den Mannschaften

1882/83 ff. J. 1894 ff. — 1898/99–1907/08 J. 1909 337. — 1900/01–1909/10 J. 1911 373.
 — 1902/03–1911/12 J. 1913 355. — 1902/03–1912/13 J. 1915 347.

XVIII. Polizeiwesen und Rechtspflege

Internationale Kulturstatistik Z. 1925 571. — Ausstellungen siehe Abschnitt V.

Polizeiwesen

Die Polizeidirektion München als Zentralstelle

Fingerabdruckverfahren 1909–1913 J. 1913 358. — 1911–1914 J. 1915 350. — 1915–1918
 J. 1919 486. — 1913–1920 J. 1921 450. — 1913–1925 J. 1926 514. — 1924–1927 J. 1928
 528. — 1926–1929 J. 1930 484. — Photographische Aufnahmen und Messungen 1905–1912
 J. 1913 358. — 1907–1914 J. 1915 350. — 1915–1918 J. 1919 486. — 1913–1920 J. 1921
 450. — 1913–1925 J. 1926 514. — 1924–1927 J. 1928 528. — Lichtbildwesen, Unter-
 suchungen von Tatspuren, Handschriftengutachten 1926–1929 J. 1930 485. —
 Zigeunerpolizeistelle 1913–1925 J. 1926 515. — 1924–1927 J. 1928 528. — 1926–1929
 J. 1930 486. — Nachrichtenstelle für Vermisste und unbekannte Tote 1927–1929 J. 1930
 485. — Hauptstelle zur Bekämpfung von Geldfälschungen 1928 u. 1929 J. 1930 486. —
 Landesstelle zur Erforschung der Brand- und Explosionsursachen 1928 u. 1929 J. 1930
 487. — Landeszentralpolizeistelle zur Bekämpfung unzüchtiger Schriften, Bilder und
 Inserate 1926–1929 J. 1930 487. — Sammelstelle für Glücksspiele 1926–1929 J. 1930
 488. — Sammelstelle für öffentliche Lotterien und Ausspielungen 1929 J. 1930 488.

Sittenpolizei

1913–1925 J. 1926 515.

Lebensmittelkontrolle

1909–1912 J. 1913 359. — 1911–1914 J. 1915 351. — 1913–1918 J. 1919 487. —
 1913–1920 J. 1921 451. — 1913–1925 J. 1926 518.

Polizeiorgane

Gendarmerie 1883 ff. J. 1894 ff. — Gendarmerie und Schutzmannschaft 1899–1908 J. 1909
 339. — 1906–1910 J. 1911 375. — 1908–1912 J. 1913 356. — 1910–1914 J. 1915 348.
 — 1915–1918 J. 1919 484. — Tätigkeit der Polizeipflegerinnen 1907–1912 J. 1913 356.
 — 1911–1914 J. 1915 348. — 1915–1918 J. 1919 484.

Polizeistatistik

Aufgabe und Leistungen der Polizeistatistik Z. 1914 157. — Ausweisung von Ausländern aus Bayern in den Jahren 1913 und 1914 Z. 1915 198. — Ausstellungen s. Abschnitt V.

Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen

Allgemeines

Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1880 ff. J. 1897 ff. — 1880—1905 J. 1909 338. — 1880—1910 J. 1911 374; J. 1913 360; J. 1915 352; J. 1919 488. — 1880—1919 J. 1921 452; J. 1924 403. — 1880—1925 J. 1926 520; J. 1928 529; J. 1930 489. — Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte 1880 ff. J. 1897 ff. — 1880—1907 J. 1909 338. — 1885—1911 J. 1911 374, 30*. — 1887—1913 J. 1913 360, 36*. — 1889—1914 J. 1915 352, 32*. — 1889—1917 J. 1919 488. — 1889—1920 J. 1921 452. — 1913—1922 J. 1924 403. — 1913—1925 J. 1926 520, 37*. — 1924—1927 J. 1928 529, 43*. — 1926—1929 J. 1930 489, 40*.

Bürgerliche Rechtssachen

In der Pfalz 1859/60—1868/69 Z. 1869 91. — Im rechtsrheinischen Bayern 1863/64—1868 Z. 1869 125. — 1869 Z. 1870 182. — 1870 Z. 1872 63. — 1871 Z. 1872 192. — Für das Königreich 1872 u. 1873 Z. 1874 67. — 1874—1877 Z. 1879 26. — Dauer der Zivilprozesse 1907 u. 1908 J. 1909 339. — 1908—1910 J. 1911 375. — 1905—1912 J. 1913 361. — 1905—1913 J. 1915 353.

Tätigkeit der Amtsgerichte 1883 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 340. — 1901—1910 J. 1911 376, 30*. — 1903—1912 J. 1913 362, 36*. — 1904—1913 J. 1915 354, 32*. — 1905—1917 J. 1919 489. — 1905—1919 J. 1921 453. — 1913—1922 J. 1924 404. — 1913—1924 J. 1926 521, 36*. — 1924—1926 J. 1928 530, 42*. — 1926—1928 J. 1930 490, 40*.

Tätigkeit der Landgerichte 1883 ff. J. 1894 ff. — 1898—1908 J. 1909 343. — 1901—1910 J. 1911 379, 30*. — 1903—1912 J. 1913 365, 36*. — 1904—1913 J. 1915 357, 32*. — 1905—1917 J. 1919 493. — 1905—1919 J. 1921 456. — 1913—1922 J. 1924 405. — 1923 u. 1924 J. 1926 522, 36*. — 1924—1926 J. 1928 532, 42*. — 1926—1928 J. 1930 492, 40*.

Tätigkeit der Oberlandesgerichte 1883 ff. J. 1894 ff. — 1898—1908 J. 1909 344. — 1901—1910 J. 1911 380. — 1903—1912 J. 1913 366. — 1904—1913 J. 1915 358. — 1905—1917 J. 1919 494. — 1905—1919 J. 1921 458. — 1913—1922 J. 1924 406. — 1913—1924 J. 1926 522, 36*. — 1924—1926 J. 1928 532, 42*. — 1926—1928 J. 1930 492, 40*.

Tätigkeit des Obersten Landesgerichts 1883 ff. J. 1894 ff. — 1898—1908 J. 1909 344. — 1901—1910 J. 1911 380. — 1903—1912 J. 1913 366, 36*. — 1904—1913 J. 1915 358, 35*. — 1905—1917 J. 1919 494. — 1905—1919 J. 1921 458. — 1913—1922 J. 1924 406. — 1913—1924 J. 1926 522, 36*. — 1924—1926 J. 1928 532, 42*. — 1926—1928 J. 1930 492, 40*.

Tätigkeit des Reichsgerichts in bayerischen Angelegenheiten 1900—1908 J. 1909 345. — 1909 Z. 1910 321. — 1901—1910 J. 1911 381. — 1903—1912 J. 1913 367. — 1904—1913 J. 1915 359.

Tätigkeit der Notariate 1909 u. 1910 J. 1911 381. — 1911 u. 1912 J. 1913 367. — 1912 u. 1913 J. 1915 359. — 1912—1917 J. 1919 495. — 1913—1919 J. 1921 459. — 1913—1922 J. 1924 407. — 1913—1924 J. 1926 523. — 1924—1926 J. 1928 533. — 1926—1928 J. 1930 493.

Konkurse 1883 ff. J. 1894 ff. — 1900—1907 Z. 1909 193. — 1903—1908 J. 1909 345. — 1905—1910 J. 1911 382, 31*. — 1907—1912 J. 1913 368, 37*. — 1908—1913 J. 1915 360, 33*. — 1910—1917 J. 1919 496. — 1913—1919 J. 1921 460. — 1879—1919 Z. 1922 52. — Konkurse und Geschäftsaufsichten 1920—1924 Z. 1924 351. — 1913—1924 J. 1924 408.

— 1925 Z. 1925 397, 563; Z. 1926 112; J. 1926 524, 38*. — 1926 Z. 1927 352. — 1927 Z. 1928 297. — 1925—1927 J. 1928 534, 44*. — 1928 Z. 1929 244. — 1929 Z. 1930 310. — 1927—1929 J. 1930 494, 42*.

Tätigkeit der bayerischen Justiz 1907 Z. 1909 191. — Bayerische Justizstatistik Z. 1914 149; Z. 1915 98.

Geschäftsstatistik der Strafgerichte

1832/33—1847/48 B. 2 60. — 1862/63—1865/66 B. 19. — 1863/64—1868 Z. 1869 125. — 1868 Z. 1870 79. — 1869 Z. 1870 182. — 1870 Z. 1872 67. — 1871 Z. 1873 118. — 1872 Z. 1874 129. — Tätigkeit der Amtsgerichte, der Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz sowie der Schwurgerichte ab 1883 ff. J. 1894 ff. — 1898—1908 J. 1909 348. — 1901—1910 J. 1911 387, 31*. — 1903—1912 J. 1913 373, 36*. — 1904—1913 J. 1915 362, 33*. — 1905—1917 J. 1919 498. — 1905—1919 J. 1921 462. — 1913—1922 J. 1924 411. — 1923 u. 1924 J. 1926 528, 37*. — 1924—1926 J. 1928 537. — 1926—1928 J. 1930 497. — Untersuchungshaft 1909 u. 1910 J. 1911 388. — 1911 u. 1912 J. 1913 376. — 1912 u. 1913 J. 1915 367. — 1912—1917 J. 1919 503. — 1913—1919 J. 1921 467. — 1913—1922 J. 1924 414. — 1913—1924 J. 1926 529. — 1924—1926 J. 1928 538. — 1926 bis 1928 J. 1930 498. — Tätigkeit der größeren Jugendgerichte 1909 u. 1910 J. 1911 389. — 1912 J. 1913 374. — 1913 J. 1915 366. — 1912—1918 J. 1919 502. — 1913—1920 J. 1921 466. — 1913—1922 J. 1924 413. — Zehn Jahre niederbayerischer Schwurgerichtsstatistik 1900—1909 Z. 1910 630. — Straffälle wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften zur Sicherung der Volksernährung in Bayern Z. 1918 171; Z. 1919 304; J. 1919 338; Z. 1921 228; J. 1921 282; Z. 1922 191; Z. 1923 183; J. 1924 422. — Tätigkeit der bayerischen Wuchergerichte 1919—1920 Z. 1921 230. — 1921 Z. 1922 193. — 1922 Z. 1923 183. — 1922 u. 1923 J. 1924 423, 424. — S. auch Abschnitt VIII Kriegswirtschaft.

Kriminalität der Zivilbevölkerung

Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze 1896—1905 Z. 1908 320. — 1924 Z. 1925 185. — 1925 Z. 1926 236. — Die Kriminalität 1886 ff. J. 1897 ff. — 1906 Z. 1909 360. — 1903—1907 J. 1909 352. — 1905—1909 J. 1911 392, 30*. — 1907—1911 J. 1913 381, 36*. — 1908—1912 J. 1915 373, 33*. — 1913 J. 1919 504. — 1908—1914 J. 1921 468. — 1913 bis 1917 J. 1924 415. — 1924 I. Halbjahr Z. 1924 219, 351. — 1925 1., 2. und 3. Vierteljahr Z. 1925 394, 563; Z. 1926 111. — 1924 u. 1925 J. 1926 530. — 1926 Z. 1926 512; Z. 1927 175, 352, 606. — 1927 Z. 1928 293. — 1926 u. 1927 J. 1928 539. — 1928 Z. 1929 242. — 1927 u. 1928 Z. 1929 401. — 1929 Z. 1930 440. — 1928 u. 1929 J. 1930 499. — Die Kriminalität der Jugendlichen 1898—1907 J. 1909 357. — 1900—1909 J. 1911 397. — 1902—1911 J. 1913 386. — 1903—1912 J. 1915 378. — 1903—1913 J. 1919 509. — 1905 bis 1914 J. 1921 473. — 1925 J. 1926 536. — 1926 u. 1927 J. 1928 548. — 1928 u. 1929 J. 1930 508. — Die Alkoholkriminalität in Bayern 1910 J. 1911 390. — 1911 u. 1912 J. 1913 378. — 1913 J. 1915 370. — 1910—1913 Z. 1915 16. — 1920 Z. 1921 735. — 1920—1922 Z. 1924 219; J. 1924 418. — 1923, 1924 Z. 1925 235, 394. — 1913—1925 J. 1926 537. — 1926 u. 1927 Z. 1928 294. — 1924—1927 J. 1928 549. — 1926—1928 Z. 1929 242. — 1926—1929 J. 1930 509. — Kriegskriminalität Z. 1924 220. — Aburteilungen wegen Übertretungen und im Forstrügeverfahren 1883 ff. J. 1894 ff. bis 1922 J. 1924. — Rechtskräftig Verurteilte wegen Übertretungen 1883 ff. J. 1894 ff. bis 1922 J. 1924. — 1912 Z. 1914 169. — Rechtskräftige Verurteilungen wegen Wuchers 1921 J. 1921 554. — 1920—1923 J. 1924 423. — Berufsgliederung der wegen Schleichhandels, Wuchers und Preistreiberei abgeurteilten Personen 1920—1921 J. 1921 554.

Kriminalität des bayerischen Heeres

1905—1908 J. 1909 359. — 1906—1910 J. 1911 399. — 1908—1912 J. 1913 387, 38*. — 1908—1913 J. 1915 379, 34*. — 1908—1914 J. 1919 510. — Tätigkeit des Reichsmilitär-

gerichts in bayerischen Angelegenheiten 1909 Z. 1910 321. — 1906—1910 J. 1911 400, 32*. — 1908—1912 J. 1913 388. — 1910—1914 J. 1915 380. — 1910—1918 J. 1919 511.

Vollzug der Freiheitsstrafen

Straf- und Polizeianstalten 1833/34—1847/48 B. 4 2. — 1863/64—1868 Z. 1871 1. — Leistungen der Sicherheitspolizei 1835/36—1849/50 B. 2 2. — 1850/51—1855/56 B. 8 278. — Statistik der gerichtlichen Polizei 1835/36—1860/61 B. 16. — Bewegung des Gefangenenstandes in den Gerichtsgefängnissen und Strafanstalten 1885 ff. J. 1894 ff. — 1898—1908 J. 1909 360. — 1900—1910 J. 1911 400. — 1900—1912 J. 1913 388. — 1900—1913 J. 1915 380. — 1900—1917 J. 1919 511. — 1900—1919 J. 1921 474. — 1913—1922 J. 1924 419. — 1913—1924 J. 1926 538. — 1924—1926 J. 1928 550. — 1926—1928 J. 1930 510. — Sanitätsverhältnisse in den Strafanstalten 1892 ff. J. 1894 ff. bis 1906 J. 1907. — Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen 1896 ff. J. 1899 ff. — Beschäftigung der Gefangenen in den Strafanstalten und Gerichtsgefängnissen 1912 J. 1913 389. — 1913 J. 1915 381. — Vorläufige Entlassungen 1906—1912 J. 1913 389. — 1907 bis 1913 J. 1915 381.

Anwendung der bedingten Begnadigung

1899 ff. J. 1903 ff. — 1900—1908 J. 1909 361. — 1902—1910 J. 1911 401. — 1903—1912 J. 1913 390. — 1904—1913 J. 1915 382. — 1905—1917 J. 1919 512.

Korrektionelle Nachhaft

1896 ff. J. 1899 ff. — 1903—1908 J. 1909 361. — 1905—1910 J. 1911 401. — 1908—1912 J. 1913 390. — 1910—1914 J. 1915 382. — 1910—1918 J. 1919 512. — 1910—1920 J. 1921 475. — 1913—1923 J. 1924 420. — 1913—1925 J. 1926 539. — 1924—1927 J. 1928 550. — 1926—1929 J. 1930 510.

Tätigkeit der Arbeitsgerichte — Schlichtungswesen

(Gewerbe- und Kaufmannsgerichte)

Arbeitseinstellungen und Aussperrungen, Tarifwesen s. Abschnitt VII u. VIII.

1891 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 451. — 1905—1908 J. 1909 363. — 1909 Z. 1910 523. — 1910 Z. 1911 592. — 1906—1910 J. 1911 403, 32*. — 1912 Z. 1913 700. — 1908—1912 J. 1913 392, 38*. — 1913 Z. 1914 366. — 1909—1913 J. 1915 384, 34*. — 1910—1918 J. 1919 514. — 1914—1918 Z. 1920 350. — 1910—1920 J. 1921 477. — 1913—1923 J. 1924 421. — 1924 Z. 1925 395. — 1925 Z. 1926 333. — 1924 u. 1925 J. 1926 540, 38*. — 1926 Z. 1927 350. — 1927 Z. 1927 610; Z. 1928 295; J. 1928 552, 43*. — 1928 Z. 1929 243. — 1927—1929 J. 1930 512, 41*. — Die Tätigkeit des Münchener Gewerbegerichts während des Krieges Z. 1920 362. — Schlichtungswesen 1924 u. 1925 J. 1926 540. — 1927 Z. 1928 296. — 1924—1927 J. 1928 554. — 1928 Z. 1929 416.

Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes

1880 ff. J. 1897 ff. bis 1929 J. 1930. — Anhängige Streitsachen und erstattete Rechtsgutachten 1926 u. 1927 J. 1928 551. — 1926—1929 J. 1930 511. — Gegenstände neuangefallener Verwaltungsstreitigkeiten 1924—1927 J. 1928 551. — 1926—1929 J. 1930 511.

XIX. Finanzwesen

Bayerns öffentlicher Gesamthaushalt Z. 1911 479. — Die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung in Bayern 1926/27 B. 119; Z. 1930 416. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit 1907 Z. 1912 372. — Der öffentliche Aufwand Bayerns für Gewerbe, Industrie und Handel einerseits und für Landwirtschaft andererseits 1907 Z. 1914 155. —

Aufwendungen aus öffentlichen Mitteln zur Förderung der Landwirtschaft 1913, 1924, 1925 u. 1926 Z. 1928 297. — Bayern, Preußen, Sachsen und Württemberg in der Finanzgemeinschaft des Deutschen Reichs 1911—1917 Z. 1919 256. — Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik 1926 für Bayern J. 1930 542. — Deutsches Volkseinkommen 1913 u. 1926 J. 1930 49*.

Ausprägung von Reichsmünzen in der Bayer. Münze seit 1872 s. Abschnitt IX.

Staatshaushalt

Einnahmen und Ausgaben

- a) im ganzen 1825/26 ff. J. 1898 ff. — Seit 1819/20 J. 1909 290; J. 1911 321; J. 1913 395, 40*. — Seit 1821/22 J. 1915 387, 36*; J. 1919 517. — Die bayerischen Staatsfinanzen Z. 1911 358; B. 79. — 1899—1919 Z. 1918 85.
- b) im einzelnen 1882 ff. J. 1894 ff. — 1904—1907 J. 1909 291. — 1906—1909 (mit Rückblicken bis 1880) J. 1911 322; B. 79. — 1908—1911 J. 1913 396. — 1909—1913 J. 1915 388. — 1914—1917 J. 1919 518. — 1917—1920 J. 1921 480. — 1920—1922 J. 1924 426. — 1924 u. 1925 J. 1924 493. — 1924—1926 J. 1926 544. — 1924, 1927 u. 1928 J. 1928 556. — 1929 u. 1930 J. 1930 514. — Die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Staats, der Gemeinden und Gemeindeverbände während der Rechnungsjahre 1926—1928 Z. 1930 498. — Aufgliederung der Ausgaben und Einnahmen des Staatshaushalts nach Verwaltungsbezirken und Zweckbestimmung 1929 u. 1930 J. 1930 516, 519. — Rechnungsergebnisse 1925 mit 1928 J. 1930 521. — Einkommen aus Eigentum und Unternehmungen des Staats Z. 1871 112, 153. — Staatsausgaben Z. 1872 73, 165. — Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung 1926 J. 1930 546.

Staatsschulden

Kurse der bayerischen Staatsanleihe s. Abschnitt IX.

- 1882 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 295. — 1900—1910 J. 1911 330; B. 79. — 1900—1912 J. 1913 404. — 1900—1914 J. 1915 396. — 1900—1917 J. 1919 524. — 1910—1920 J. 1921 486. — 1913—1922 J. 1924 425. — 1924 u. 1925 J. 1926 548. — 1924—1927 J. 1928 560. — 1927—1929 J. 1930 523. — Die öffentliche Verschuldung in Bayern am 31. März 1928 J. 1930 557, 48*. — Die Komplexlasten in Bayern Z. 1922 427; J. 1926 586.

Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten

- 1882 ff. J. 1894 ff. — 1898—1907 J. 1909 296. — 1900—1909 J. 1911 331; B. 79. — 1900 bis 1911 J. 1913 405. — 1900—1913 J. 1915 397. — 1900—1917 J. 1919 525. — 1905 bis 1918 J. 1921 487. — 1924 u. 1925 J. 1926 552. — 1926 u. 1927 J. 1928 561. — 1928 u. 1929 J. 1930 526.

Direkte Steuern

- 1837/38—1866/67 Z. 1870 83. — 1868 Z. 1871 35; Z. 1872 165. — 1837/38—1895 ff. J. 1898 ff. — 1837/38—1900 Z. 1901 215. — 1900—1903 Z. 1903 1, 159. — 1904—1907 Z. 1905 81. — 1837/38—1904/05 Z. 1907 117. — 1837/38—1906/07 Z. 1908 549. — 1845/46—1907 J. 1909 297. — 1837/38—1908/09 Z. 1911 77. — 1845/46—1910 J. 1911 332. — 1845/46 bis 1911 J. 1913 406, 108*. — 1845/46—1913 J. 1915 398. — 1845/46—1916 J. 1919 526. — 1837/38—1916 Z. 1918 1* (mit 2 Kartogrammen). — 1912 u. 1917 (Karte) Z. 1918 198. — 1870—1918 J. 1921 488. — Zur Entwicklung der direkten Steuern 1910—1921 Z. 1922 363. — Steuern, Zölle und Abgaben 1924 u. 1925 J. 1926 550. — 1926 u. 1927 J. 1928 561. — 1928 u. 1929 J. 1930 524. — Die Ergebnisse der ersten Steuerveranlagung für 1912 nach den Steuergesetzen vom 14. August 1910 Z. 1914 79. — 1912—1916 J. 1919 535. — Kosten der Steuerveranlagung bei den Rentämtern 1912—1916 J. 1919 536. — Anteile Bayerns an der Reichssteuer 1910—1918 J. 1921 516.

- Einkommensteuerveranlagung 1925 J. 1930 527 (für frühere Jahre s. unter Direkte Steuern). — Die Einkommensverhältnisse in Bayern (Ergebnisse der Einkommen- und Körper-

schaftssteuerveranlagung) 1925 u. 1926 Z. 1930 164. — 1927 J. 1930 43*. — Körperschafts-
steuerveranlagung 1927 J. 1930 43*. — Steuerabzug vom Arbeitslohn 1926 J. 1930 529. —
1928 J. 1930 44*. — Preussische Einkommensteuer und Österreichische Personaleinkommen-
steuer 1892—1907 Z. 1908 258. — Preussische Einkommensteuer 1892, 1902 1908 Z.
1909 196. — 1912—1917 Z. 1918 172. — Rechnungsanteile an der Einkommen- und
Körperschaftssteuer 1920 J. 1921 516; J. 1924 433. — 1925 J. 1926 549. — Rechnungs-
anteile der Gemeinden an der Einkommensteuer und Körperschaftssteuer J. 1928 577;
J. 1930 535. — Rechnungsanteile der ausmärkischen Bezirke an der Einkommensteuer
J. 1930 536.

Einheitswerte für den ersten Hauptfeststellungszeitraum 1925—1927 J. 1930 532, 45*.

Bayern in der Umsatzsteuerstatistik 1924 u. 1925 Z. 1929 433. — Aufkommen an Umsatz-
steuer 1924 u. 1925 J. 1926 555. — Letzter Teilungsschlüssel für die Verteilung der
gemeindlichen Anteile an der Umsatzsteuer J. 1924 435; J. 1926 553.

Reichsvermögensteuerveranlagung 1924 J. 1926 554, 39*. — 1925 u. 1927 Z. 1930 398 (für
frühere Jahre s. unter Direkte Steuern).

Erbschaftsteuer. Bayerische Erbschaftssteuer 1900—1911 J. 1913 418. — 1910—1913 J.
1915 409. — 1900—1917 J. 1919 536. — 1900—1918 J. 1921 489. — Reichserbschafts-
steuer 1907 u. 1908 Z. 1910 56; J. 1909 312. — 1909 Z. 1911 299; J. 1911 348, 33*. —
1910 Z. 1912 358. — 1911 Z. 1913 332; J. 1913 419, 44*. — 1907—1911 Z. 1914 220. —
1912 Z. 1915 101. — 1913/14 J. 1915 410, 40*; J. 1919 537. — 1914 u. 1915 J. 1921
490. — 1924 J. 1926 555, 39*. — 1926 u. 1927 J. 1928 561. — 1928 u. 1929 J. 1930 524.

Die bayerischen Ertragssteuern (Grund-, Haus-, Gewerbe- und Hausiersteuer) 1924/25 u.
1925/26 Z. 1928 140; J. 1928 564. — Gewerbesteuerstatistik 1924/25 u. 1925 J. 1928 565. —
1926 u. 1927 Z. 1930 183; J. 1930 537. — Grund- und Haussteuer 1912 J. 1915 400. —
1925 J. 1928 564. — Hausiersteuer 1925 J. 1928 575. — Personalsteuern 1912 J. 1915 401. —
Siehe auch unter Direkte Steuern.

Produktionsstatistische Nachweise über die der Verbrauchsbesteuerung unterliegenden
Gewerbe 1908 09—1910/11 Z. 1912 322. — Siehe unter Indirekte Steuern.

Protestantische Kirchensteuer 1913 u. 1914 J. 1915 409. — 1912—1916 Z. 1918 81*; J.
1919 535.

Das Staatssteuersoll nach Gemeinden und Gemeindegruppen 1908—1910 Z. 1911 577. —
1911 u. 1912 J. 1915 399 — 1912—1917 J. 1919 527. — Die Leistungen der Gemeinden
an Staatssteuern und Umlagen 1908—1910 Z. 1913 125.

Indirekte Steuern

1837/38—1866/67 Z. 1870 174. — 1868 Z. 1871 35. — 1890 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J.
1909 310. — 1900—1909 J. 1911 345. — 1903—1912 J. 1913 422. — 1905—1914 J. 1915
413. — 1906—1915 J. 1919 542. — 1910—1918 J. 1921 493.

Malzaufschlag 1879 Z. 1880 173. — 1890 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 310. — 1900
bis 1909 J. 1911 345. — 1903—1912 J. 1913 422. — 1905—1914 J. 1915 413. — 1906
bis 1915 J. 1919 542. — 1910—1918 J. 1921 493.

Branntweinsteuer 1888 ff. J. 1894 ff. — 1894—1908 J. 1909 314. — 1896—1909 J. 1911 350.
— 1895—1912 J. 1913 425. — 1895—1913 J. 1915 416. — 1901—1918 J. 1919 548. —
1915—1919 J. 1921 497. — Branntweinausschank und -handel s. Abschnitt V. — Kon-
tingentscheine 1905/06—1910/11 J. 1911 350. — 1905/06—1912/13 J. 1913 426. — 1905/06
bis 1914/15 J. 1915 417. — 1908/09—1917/18 J. 1919 549. — 1914/15—1918/19 J. 1921 497.

Kohlensteuer 1917/18—1919/20 J. 1921 498. — 1919/20—1922/23 J. 1924 431.

Rohrerträge der indirekten Reichsabgaben, Zölle und Verbrauchssteuern 1891—1908 J. 1909
311. — 1910/11 J. 1911 346. — 1912/13 J. 1913 423. — 1914/15 J. 1915 414. — 1915/16,
1916/17 u. 1917/18 J. 1919 543. — 1918/19 J. 1921 494. — Aufkommen an Besitz- und
Verkehrssteuern, Zöllen und Verbrauchssteuern sowie an sonstigen Abgaben 1920—1923

J. 1924 436. — 1924 u. 1925 J. 1926 550. — 1926 u. 1927 J. 1928 561. — 1928 u. 1929 J. 1930 524. — Produktionsstatistische Nachweise über die der Verbrauchsbesteuerung unterliegenden Gewerbe 1908/09—1910/11 Z. 1912 322 — Siehe auch unter „Finanzen der Gemeinden, Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen“.

Bahnzölle in Bayern 1924—1926 J. 1928 580. — Pflaster- und Brückenzölle 1921 J. 1924 438. — 1924—1926 J. 1928 581.

Vergütungen und Überweisungen aus der Reichskasse 1905—1912 J. 1913 426. — 1905 bis 1914 J. 1915 417. — 1908—1917 J. 1919 549. — Anteile Bayerns an Reichssteuern und Reichsabgaben 1910—1918 J. 1921 489. — Bayern, Preußen, Sachsen und Württemberg in der Finanzgemeinschaft des Deutschen Reichs 1911—1917 Z. 1919 256

Einfuhrscheine für ausgeführtes Getreide 1905/06—1910/11 Z. 1910 523; J. 1911 347. — 1905/06—1912 13 J. 1913 424. — 1905/06—1914/15 J. 1915 415; J. 1919 547.

Ertrag des Tabakmonopols in Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina, Frankreich, Italien 1895, 1900 u. 1905 Z. 1908 454.

Durch die Reichssteuergesetzgebung ersetzte Steuern

1912—1919 J. 1921 499. — 1920/21 J. 1924 432.

Ergebnis des Wehrbeitrags in Bayern

Ende 1913 J. 1919 540; Z. 1920 741. — Vermögen und Schulden der natürlichen Personen nach den Wehrbeitragsfeststellungen Ende 1913 J. 1919 541.

Kreishaushalt

Stand und Entwicklung der Kreisfinanzen 1852/53—1909 B. 74 5*, 15*. — Die bayerischen Kreisfinanzen 1900 u. 1907 Z. 1909 651. — Finanzstatistik der bayerischen Gemeinden, Distrikts- und Kreisgemeinden 1912 Z. 1915 131. — Die Finanzen der Kreise, Bezirke und Gemeinden 1921 Z. 1922 1. — Die finanzielle Lage der Kreise 1913 u. 1925 Z. 1926 338. — Anteile der Gemeinden, Bezirke und Kreise an der Reichseinkommen- und Körperschaftssteuer J. 1921 516; J. 1924 433; J. 1926 549; J. 1928 577; J. 1930 535. — Durch die Reichssteuergesetzgebung ersetzte Steuern 1912—1919 J. 1921 499. — 1920 J. 1924 432. — Die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Staats, der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern während der Rechnungsjahre 1926—1928 Z. 1930 498. — Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung 1926 J. 1930 554. — Die Finanzen des Kreises Schwaben und Neuburg seit 1900 Z. 1922 478; B. 100.

Voranschläge

1885 ff. J. 1894 ff. — 1908 u. 1909 J. 1909 318. — 1907—1911 B. 74; J. 1911 352. — 1909—1913 J. 1913 428. — 1911—1915 J. 1915 418. — 1915—1919 J. 1919 550. — 1916 bis 1920 J. 1921 504. — Voranschläge und Hundertsätze an Kreisumlagen 1900—1917 J. 1919 552.

Rechnungsergebnisse

1885 ff. J. 1894 ff. — 1903—1907 Z. 1909 651; J. 1909 318. — 1900—1909 B. 74 15*; J. 1911 352. — 1907—1911 J. 1913 428. — 1912 Z. 1915 131. — 1909—1913 J. 1915 418. — 1913 bis 1917 J. 1919 550. — 1914—1918 J. 1921 504.

Schulden der Kreisgemeinden

1900—1907 B. 74 54*; J. 1909 320. — 1905—1909 J. 1911 354. — 1907—1911 J. 1913 430. — 1907—1912 J. 1915 420. — 1912—1917 J. 1919 553. — 1913—1918 J. 1921 506. — Schulden der Gemeinden, Bezirke und Kreise am 31. März 1928 Z. 1929 254. — Inhaberschuldverschreibungen der bayerischen Kreise, Distrikte und Gemeinden Ende 1909 Z. 1910 322. — 1912 Z. 1914 31. — 1924 Z. 1925 237. — Die öffentliche Verschuldung in Bayern am 31. März 1928 J. 1930 557, 48*.

Vermögen der Kreismunicipalitäten

1900—1907 B. 74 58*; J. 1909 320. — 1905—1909 J. 1911 354. — 1907—1911 J. 1913 430; J. 1915 420; J. 1919 553.

Bezirks-(Distrikts-)haushalt

Ausgaben und Einnahmen (Nach den Voranschlägen)

Haushalts-Etats der Distriktsmunicipalitäten 1885—1903 J. 1894 bis J. 1903. — Ausgaben und Einnahmen der Distriktsmunicipalitäten 1896 ff. J. 1905 ff. — Ausgaben und Einnahmen, Schulden und Vermögen der Distriktsmunicipalitäten 1905—1909 J. 1909 321. — 1907—1911 J. 1911 355. — 1907—1912 J. 1913 431; J. 1915 421, 422; J. 1919 554, 555. — Geldvermögen der Distrikte 1917 J. 1919 557. — Die bayerischen Distriktsfinanzen 1907 Z. 1910 323; B. 75. — 1912 Z. 1915 131 (erstmalig Rechnungsergebnisse). — Die Finanzen der Kreise, Bezirke und Municipalitäten 1921 Z. 1922 1. — Einnahmen aus Bahnzöllen 1924—1926 J. 1928 580. — Einnahmen aus Pflaster- und Brückenzöllen 1921 J. 1924 438. — 1919—1922 Z. 1922 240. — 1924—1926 J. 1928 582. — 1926 J. 1930 552. — Die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Staats, der Municipalitäten und Gemeindeverbände in Bayern während der Rechnungsjahre 1926—1928 Z. 1930 498. — Umlagen und Schulden 1913—1917 Z. 1918 59; J. 1919 555. — Schulden der bayerischen Municipalitäten und Gemeindeverbände 1924 Z. 1925 239. — Schulden der Municipalitäten, Bezirke und Kreise am 31. März 1928 Z. 1929 254; J. 1930 557, 48*. — Inhaberschuldverschreibungen der bayerischen Kreise, Distrikte und Municipalitäten Ende 1909 Z. 1910 322. — 1912 Z. 1914 31. — 1910 u. 1912 J. 1913 435; J. 1915 426; J. 1919 565. — 1924 Z. 1925 237. — Anteile der Municipalitäten, Bezirke und Kreise an der Reichseinkommen- und Körperschaftssteuer J. 1921 516; J. 1924 433; J. 1926 549; J. 1928 577; J. 1930 535. — Durch die Reichsteuergesetzgebung ersetzte Steuern 1912—1919 J. 1921 499. — 1920/21 J. 1924 432.

Distriktsumlagen

1887 ff. J. 1894 ff.; B. 75. — 1905—1909 J. 1909 322. — 1907—1911 J. 1911 356. — 1908—1912 J. 1913 432; J. 1915 423. — 1912—1916 J. 1919 558. — 1913—1917 Z. 1918 59. — 1915—1919 J. 1921 507. — Umlagen und Steuerbeträge 1912 J. 1915 422. — Sollbetrag der Distriktsumlagen 1912—1918 J. 1921 506.

Gemeindehaushalt

Finanzen der bayerischen Municipalitäten

Finanzstatistik der bayerischen Municipalitäten 1890 Z. 1893 42. — 1891 u. 1892 Z. 1894 313. — 1893, 1894 u. 1895 Z. 1899 73. — 1896—1901 Z. 1904 257. — 1902—1906 Z. 1908 715; Z. 1909 56. — 1907 B. 76; Z. 1911 160. — Vermögen, Schulden und Steuern 1908—1910 Z. 1913 48. — Finanzstatistik der bayerischen Municipalitäten, Distrikts- und Kreismunicipalitäten 1912 Z. 1915 131. — Die Finanzen der Kreise, Bezirke und Municipalitäten 1921 Z. 1922 1. — Zur Finanzstatistik der größeren Städte 1869—1878 Z. 1880 100. — Die Finanzen der Municipalitäten mit mehr als 10000 Einwohnern und deren Entwicklung seit 1881 nebst Anhang: Finanzen von 72 Landmunicipalitäten 1907 Z. 1909 87, 105. — Die Verwaltungsberichte der unmittelbaren Städte Z. 1872 195. — Municipalitäten und die finanziellen Wirkungen des Wegfalls der Lebensmittelaufschläge Z. 1909 196. — Voranschlag für 1921 und Rechnung für 1920 in den kreisunmittelbaren Städten mit über 20000 Einwohnern J. 1921 508. — Örtliche Steuern und Abgaben in den Municipalitäten mit mehr als 5000 Einwohnern Z. 1925 240, 400. — Staatssteuersoll nach Municipalitäten und Gemeindegruppen 1908—1910 Z. 1911 577. — Municipalitäten und Beamtengehälter Z. 1909 195. — Die Entwicklung des Gemeindehaushalts der Stadt Weißenburg i. B. seit 1800 Z. 1922 204; B. 97.

Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen 1887 ff. J. 1894 ff. — 1903—1907 J. 1909 327. — Die übrige finanzielle Belastung der Municipalitäten 1907—1909 J. 1911 366. — 1909

bis 1911 J. 1913 446. — 1912 J. 1915 441; J. 1919 571. — Die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Staats, der Gemeinden und Gemeindeverbände während der Rechnungsjahre 1926—1928 Z. 1930 498. — Einnahmen aus einzelnen Vermögensbestandteilen 1903—1907 J. 1909 323. — Einnahmen aus Umlagen 1903—1907 J. 1909 324. — 1907 bis 1909 J. 1911 362. — Ausgaben und Einnahmen der 36 größeren Städte 1908 J. 1909 331. Ausgaben. Die wesentlichsten Rechnungsergebnisse 1907 B. 76; J. 1911 357; J. 1913 433; J. 1915 424; J. 1919 559. — Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung 1926 J. 1930 551. Anteile der Gemeinden, Bezirke und Kreise an der Reichseinkommen- und Körperschaftsteuer J. 1921 516; J. 1924 433; J. 1926 549; J. 1928 577; J. 1930 535. — Teilungsschlüssel für die Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer J. 1926 553. — Durch die Reichssteuergesetzgebung ersetzte Steuern 1912—1919 J. 1921 499. — 1920/21 J. 1924 432.

Gemeindeschulden

1889 B. 57 137. — Siehe auch oben unter „Finanzstatistik der Gemeinden“. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1903—1907 J. 1909 328. — 1908—1910 Z. 1913 48. — 1908—1911 J. 1913 435; J. 1915 426. — 1912—1918 J. 1919 561. — Schulden der bayerischen Gemeinden und Gemeindeverbände 1924 Z. 1925 239. — Die öffentliche Verschuldung in Bayern am 31. März 1928 Z. 1929 254; J. 1930 557, 48*. — Umlagen und Schulden der bayerischen Gemeinden mit über 5000 Einwohnern 1913—1917 Z. 1918 59. — 1913—1918 Z. 1920 241. — Inhaberschuldverschreibungen Ende 1909 Z. 1910 322. — 1912 Z. 1914 31. — 1910 u. 1912 J. 1913 435, 45*; J. 1915 426, 41*; J. 1919 565. — 1924 Z. 1925 237.

Gemeindevermögen

1889 B. 57 137. — Siehe auch oben unter „Finanzstatistik der Gemeinden“. — 1889 ff. J. 1894 ff. — 1903—1907 J. 1909 329. — 1908—1910 Z. 1913 48. — 1908—1911 J. 1913 436; J. 1915 427; J. 1919 566. — Einnahmen aus einzelnen Vermögensbestandteilen 1903—1907 J. 1909 323.

Gemeindeumlagen

1876 Z. 1878 268. — 1877 u. 1878 Z. 1880 22. — 1880 Z. 1882 167. — 1881 Z. 1883 69. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1882—1886 B. 55 1. — 1889 B. 57 174. — 1890 Z. 1893 52. — 1891 u. 1892 Z. 1894 327. — 1893—1895 Z. 1899 89. — 1893—1901 Z. 1904 288. — 1903 bis 1907 J. 1909 324, 325. — 1907—1909 J. 1911 359. — 1908—1910 Z. 1913 125. — 1909 bis 1911 J. 1913 437; J. 1915 428. — Umlagen und Schulden der bayerischen Gemeinden mit über 5000 Einwohnern 1913—1917 Z. 1918 59. — 1913—1918 Z. 1920 241; J. 1919 566. — 1912—1919 J. 1921 513, 515. — Belastung größerer Städte durch Kirchenumlagen 1912—1914 J. 1915 440. — 1912—1917 J. 1919 570.

Die übrige finanzielle Belastung der Gemeinden

1879 Z. 1880 173. — 1887 ff. J. 1895 ff. — 1903—1907 J. 1909 327. — 1907—1909 J. 1911 366. — 1909—1911 J. 1913 446. — 1912 J. 1915 441; J. 1919 571. — Die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Staats, der Gemeinden und Gemeindeverbände während der Rechnungsjahre 1926—1928 Z. 1930 498. — Örtliche Steuern und Abgaben in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern Z. 1925 240, 400. — Ausgaben und Einnahmen der 36 größeren Städte 1908 J. 1909 331. — Ertragnisse der gemeindlichen Beherbergungssteuer und der Kurtaxe in einigen Fremdenverkehrsgemeinden 1921 bzw. 1922/23 Z. 1923 143. — Pflaster- und Brückenzölle 1921 J. 1924 438. — 1919—1922 Z. 1922 240. — 1924 bis 1926 J. 1928 581. — 1926 J. 1930 552. — Bahnzölle 1924—1926 J. 1928 580. — Hundegebühren und Zahl der versteuerten Hunde 1884 ff. J. 1894 ff. — 1897—1908 J. 1909 315. — 1900—1910 J. 1911 351. — 1900—1911 J. 1913 427. — 1912 J. 1915 443, 444; J. 1919 575. — 1913—1926 Z. 1927 565. — Zuwachssteuer 1912 J. 1915 441; J. 1919 571. — Warenhaussteuer 1912 J. 1919 574. — Vergnügungssteuer 1917—1919 Z. 1920 280.

— Ertrag der gemeindlichen Lustbarkeitssteuerabgaben in einigen Städten 1919 u. 1920 J. 1921 512. — 1913—1918 J. 1919 576. — Besitzveränderungsabgabe 1912 J. 1915 443, 444; J. 1919 575.

Anteile der Gemeinden, Bezirke und Kreise an der Reichs-einkommen- und Körperschaftssteuer

nach Art. 1, 2 des Vollzugsgesetzes zum Landessteuergesetz vom 30. Juni 1921 J. 1921 516; J. 1924 433; J. 1926 549; J. 1928 577; J. 1930 535.

Beamte und Angestellte in Bayern

Aus- und Fortbildung der Beamten s. Abschnitt XV.

Die Staatsbeamtenstellen in Bayern nach den Haushaltsplänen für 1914 u. 1923 mit besonderer Berücksichtigung der Planstellen Z. 1923 180. — 1914 und 1926 Z. 1926 465; J. 1926 556. — Die Beamten und Angestellten des Staates 1922 J. 1924 439. — Die Beamten und Angestellten der Kreise, Bezirke und Gemeinden 1922 J. 1924 440. — Gesamtzahl der Beamten und Angestellten 1922 J. 1924 442. — 1913 und 1925 J. 1928 583. — Der Personalstand der Hoheitsverwaltungen des Landes Bayern, der Kämmererverwaltungen der bayerischen Gemeinden mit über 2000 Einwohnern, der Bezirke und Kreise am Schlusse des Rechnungsjahres 1913 und 1925 Z. 1928 313. — 1926 u. 1927 J. 1930 560. — Das Personal der öffentlichen Verwaltung am 31. März 1927 Z. 1930 413. — 31. März 1928 J. 1930 44*. — Die Beamten nach Besoldungsgruppen 1922 J. 1924 442. — Die Beamten und Angestellten der 4 größten Städte Bayerns 1922 J. 1924 442. — Das Ortsklassenverzeichnis vom Dezember 1921 J. 1921 556; vom 23. Oktober 1924 J. 1924 495; unter Berücksichtigung des Nachtrags vom 13. Oktober 1925 J. 1926 580; J. 1928 272. — Die beamtenrechtliche Gleichstellung von Mann und Frau durch die neue Reichsverfassung und ihre Wirkungen Z. 1925 70. — Gemeinden und Beamtengehälter Z. 1909 195. — Beamtengehälter und Lebenshaltungskosten 1925 Z. 1925 406. — Beamtengehälter 1923—1926 J. 1926 575. — Monatsgehälter typischer Beamtengruppen in Reichsmark vor und nach dem 1. Oktober 1927 J. 1928 270. — Der Wert der geistigen Arbeit mit besonderer Berücksichtigung des Beamtentums Z. 1927 438.

Komplexlasten

Z. 1922 427; J. 1926 586.

Stiftungen

Gesamtzahl und Gesamtvermögen der Kultus-, Unterrichts-, Wohltätigkeits-, militärischen und sonstigen Stiftungen 1870—1879 Z. 1881 70. — 1880—1881 Z. 1883 180. — 1882 ff. Z. 1884 ff. und J. 1894 ff. — 1887 B. 55. — 1910 Z. 1913 331, 708; B. 85; J. 1913 448; J. 1915 445. — 1910 u. 1918 J. 1919 577. — 1910, 1918 und 1920 J. 1921 517. — Verzeichnis der Stiftungen Bayerns nach dem Stande vom 31. Dezember 1913, München 1914; Z. 1914 276. — Armenpflege und öffentliche Stiftungen 1913, 1919 u. 1920 Z. 1922 194.

XX. Wahlen

Reichstagswahlen

Die Reichstagswahlkreise 1880 Z. 1881 76. — Bevölkerung der Reichstagswahlkreise am 2. Dezember 1895 J. 1898 314. — 1895 u. 1900 J. 1901 287. — 1900 u. 1905 J. 1907 305. — 1905 J. 1909 366. — 1910 J. 1911 406.

Statistik der Wahlen zum Deutschen Reichstag 1871 Z. 1871 198; J. 1894 ff. — 1874 Z. 1874 137. — 1877 bzw. 1878 Z. 1879 187. — 1881 Z. 1882 1. — 1884 Z. 1884 259. — 1887 Z. 1887 1. — 1890 Z. 1890 1. — 1893 Z. 1893 76. — 1898 Z. 1898 117; Z. 1900 194;

Z. 1902 80, 355. — 1903 Z. 1903 81. — Nachtrag zum Ergebnis der Reichstagswahlen 1903 Z. 1905 79, 363; Z. 1906 84, 181. — 1907 Z. 1907 1; J. 1909 366; J. 1911 406; Z. 1908 717; Z. 1909 582; Z. 1911 593. — 1903, 1907, 1912 J. 1913 455; J. 1915 452. — 1912 Z. 1912 220 (mit 2 Karten); Z. 1913 124, 712; Z. 1914 152; J. 1915 458. — Die Wahlen zur verfassungsgebenden Deutschen Nationalversammlung 1919 (mit Karte) Z. 1919 601; J. 1919 578. — Die Wahlen zum Deutschen Reichstag am 6. Juni 1920 Z. 1921 249; J. 1921 518; Z. 1922 196. — Die Reichstagswahl am 4. Mai 1924 Z. 1924 294; J. 1924 443; am 7. Dezember 1924 Z. 1925 155; J. 1926 589. — Am 20. Mai 1928 Z. 1928 437; J. 1928 587, 44*. — Am 14. September 1930 J. 1930 563, 49*.

Landtagswahlen

Statistische Nachweisungen über die Wahlen der Abgeordneten zum Bayer. Landtag 1869 Z. 1869 29; Z. 1870 46. — 1881 Z. 1882 23. — 1887 Z. 1887 105. — 1893 Z. 1893 99; J. 1894 ff. — 1899 Z. 1899 101. — 1905 Z. 1905 187. — 1907 Z. 1907 185; J. 1909 370; J. 1911 410. — 1912 Z. 1912 220 (mit Karte); J. 1913 459; J. 1915 456. — 1919 Z. 1919 247, 601; J. 1919 584. — 1920 (Mit Nachtrag: Wahlen in Coburg) Z. 1921 294, 385; J. 1921 520. — 1924 Z. 1924 217, 221; J. 1924 459; J. 1926 611. — 1928 Z. 1928 478; J. 1928 609, 45*; J. 1930 50*. — Nachtrag zur Statistik der Landtagswahlen 1905 Z. 1905 363; Z. 1906 181. — 1907 Z. 1907 327, 454; Z. 1908 250, 717; Z. 1909 582; Z. 1910 658; Z. 1911 593. — 1912 Z. 1913 124, 712; Z. 1914 622; J. 1915 458.

Volksbegehren und Volksentscheid

Volksentscheid über ein Gesetz zur Umgestaltung der Bayerischen Verfassung 1924 Z. 1924 217, 234; J. 1924 476; J. 1926 628. — Volksbegehren und Volksentscheid über Enteignung der Fürstenvermögen J. 1926 629. — Volksbegehren „Panzerkreuzerverbot“ Z. 1929 245. — Volksbegehren und Volksentscheid „Freiheitsgesetz“ 1929 Z. 1930 267; J. 1930 583.

Wahl des Reichspräsidenten in Bayern

Wahl am 29. März und 26. April 1925 Z. 1925 339; J. 1926 636.

Kreiswahlen

Vorläufiges Ergebnis der Kreiswahlen in Bayern vom 15. Juni 1919 Z. 1919 593. — Kreiswahlen in Bayern rechts des Rheins vom 15. Juni 1919 Z. 1919 590; Z. 1920 227; Z. 1921 386; J. 1921 530, in der Pfalz vom 18. April 1920 Z. 1920 498; Z. 1921 386; J. 1921 530. — Vom 20. Mai 1928 Z. 1928 580; J. 1928 625.

Bezirkswahlen

am 15. Juni 1919 in Bayern rechts des Rheins und am 18. April 1920 in der Pfalz Z. 1921 386; J. 1921 531, 535; am 13. November 1921 in Coburg Z. 1922 196. — Vom 20. Mai 1928 Z. 1928 605; J. 1928 626.

Gemeindewahlen

Wahlberechtigte und Wähler in Gemeinden mit städtischer Verfassung rechts des Rheins, Wahlergebnis 1908 und Wahlergebnis in den 16 größeren Städten J. 1909 372; Z. 1909 601; J. 1911 412. — Abgegebene Stimmen und Zusammensetzung der Kollegien in den Städten mit über 10000 Einwohnern 1908 u. 1911 J. 1913 463. — 1908, 1911 u. 1914 J. 1915 463. — Gemeindewahlen in Bayern 1911 Z. 1912 483; J. 1913 461. — 1914 J. 1915 459; Z. 1915 275. — 1919 Z. 1921 386; J. 1921 536. — Ergebnis der Gemeindewahlen vom 15. Juni 1919 in einigen Städten J. 1919 604. — Gemeindewahlen am 7. Dezember 1924 Z. 1925 407; J. 1926 646. — Gemeindewahlen am 8. Dezember 1929 Z. 1930 453; J. 1930 585. — Gemeindewahlen in der Pfalz 1904 u. 1909 Z. 1910 645; J. 1911 415; J. 1913 464; J. 1915 465. — 1920 Z. 1921 386; J. 1921 536. — Gemeindewahlen in Coburg 1921 Z. 1922 196.

Die bayerischen Volksvertreter nach Beruf und Geschlecht

im Deutschen Reichstag, im Bayerischen Landtag, in den Kreis- und Bezirkstagen und in den Gemeinden J. 1921 539; J. 1926 654; J. 1928 608, 624, 640; J. 1930 582, 592.

Wahlen zu den Bauernkammern

Die Wahlen zu den Bauernkammern am 4. Juli 1920 (Mit Anhang: Die Vertretungen der landwirtschaftlichen Arbeitnehmer) *Z. 1921* 409. — Am 1. März 1925 *Z. 1926* 72; *J. 1926* 120. — Am 9. März 1930 *Z. 1930* 478; *J. 1930* 593. — Zusammensetzung der Etats der Bauernkammern 1925/26 u. 1926/27 *J. 1928* 95. — 1926/27—1928/29 *J. 1930* 79.

Krankenhausverbandswahlen

in Coburg am 13. November 1921 *Z. 1922* 196.

Soziale Wahlen

Wahlen der Vertrauensmänner und Ersatzmänner in der Angestelltenversicherung und Wahlen zum Ausschuß der Krankenkassen in Bayern 1927 *Z. 1928* 229; *J. 1928* 641.

XXI. Witterungsverhältnisse

Pegelstände s. Abschnitt IV.

Luftdruck und Lufttemperatur 1884—1893 ff. *J. 1894* ff. — 1908 *J. 1909* 375. — 1910 *J. 1911* 417. — 1912 *J. 1913* 466. — 1913 *J. 1915* 467. — 1905—1918 *J. 1919* 591. — 1911—1920 *J. 1921* 544. — 1920—1923 *J. 1924* 477, 478. — 1922—1925 *J. 1926* 656, 657. — 1924—1927 *J. 1928* 644, 645. — 1926—1929 *J. 1930* 597, 598. — Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer 1908 *J. 1909* 376. — 1910 *J. 1911* 418. — 1912 *J. 1913* 467. — 1913 *J. 1915* 469. — 1905—1918 *J. 1919* 593. — 1911—1920 *J. 1921* 546. — 1920—1923 *J. 1924* 477. — 1922—1925 *J. 1926* 656. — 1924—1927 *J. 1928* 644. — 1926—1929 *J. 1930* 597. — Feuchtigkeit und Niederschläge 1884—1893 ff. *J. 1894* ff. — 1899—1908 *J. 1909* 377. — 1901—1910 *J. 1911* 419. — 1903—1912 *J. 1913* 467. — 1904—1913 *J. 1915* 469. — 1905—1918 *J. 1919* 593. — 1911—1920 *J. 1921* 546. — 1920—1923 *J. 1924* 477. — 1922—1925 *J. 1926* 656. — 1924—1927 *J. 1928* 644. — 1926—1929 *J. 1930* 597. — Mittlere Windgeschwindigkeit 1893 ff. *J. 1894* ff. — 1907 u. 1908 *J. 1909* 378. — 1909 u. 1910 *J. 1911* 420. — 1911 u. 1912 *J. 1913* 467. — 1912 u. 1913 *J. 1915* 469. — Die Winde in Bayern 1880—1908 *Z. 1910* 512. — Zahl und Datumsgränze der Frosttage 1912 *J. 1913* 468. — 1913 *J. 1915* 470. — 1905—1918 *J. 1919* 594. — 1911—1920 *J. 1921* 547. — 1920—1923 *J. 1924* 479. — 1922—1925 *J. 1926* 658. — 1924—1927 *J. 1928* 646. — 1926—1929 *J. 1930* 599. — Bodenfröste in Bayern 1908/09 *Z. 1910* 312. — 1910/11 *Z. 1911* 361. — 1911/12 *Z. 1912* 379. — 1913/14 *Z. 1914* 272. — Schneeverhältnisse 1893—1894 ff. *J. 1894* ff. — 1907/08 *J. 1909* 377. — 1909/10 *J. 1911* 419. — 1912/13 *J. 1913* 468. — 1913/14 *J. 1915* 470. — 1905/06—1917/18 *J. 1919* 594. — 1911/12—1919/20 *J. 1921* 547. — 1919/20—1922/23 *J. 1924* 479. — 1922/23—1925/26 *J. 1926* 658. — 1924/25—1927/28 *J. 1928* 646. — 1926/27—1929/30 *J. 1930* 599. — Gewittertage und Gewitter 1884—1893 ff. *J. 1894* ff. — 1899—1908 *J. 1909* 378. — 1901—1910 *J. 1911* 420. — 1912 *J. 1913* 469. — 1913 *J. 1915* 471. — 1905—1918 *J. 1919* 595. — 1911—1920 *J. 1921* 548. — 1920—1923 *J. 1924* 479. — 1922—1925 *J. 1926* 658. — 1924—1927 *J. 1928* 646. — 1926—1929 *J. 1930* 599. — Hagelschäden u. Hagelversicherung s. Abschnitt III.

Anhang zum Statistischen Jahrbuch 1911, 1913, 1915, 1926, 1928 u. 1930

Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich.

Sachregister für das Statistische Jahrbuch

Jahrgang I—XIX

Die römischen Ziffern bezeichnen den Jahrgang, die arabischen die Seitenzahl. Die Seitenzahlen für die Jahrgänge I bis XV sind letztmals im Sachregister des XV. Jahrgangs angegeben.

Abgaben s. Zölle und —.

Abgeordnete, Kammer der —n X—XIII.

— nsitze, Verteilung der — auf die Wahlvorschläge XV—XVIII, XIX 582.

— nwahl, s. Reichstagswahl, Landtagswahl.
Abgewanderte nach Beruf und Berufsstellung XI, XII.

Abschußergebnisse der Staats-, Gemeinde- und Eigenjagden, s. Staatsjagden, Gemeindejagden, Eigenjagden.

Abtrieb von Privatwäldungen, s. Privatwäldungen.

Ackerbauschulen, s. Landwirtschaftsschulen.
— land, Bestellung des — es, s. landwirtschaftl. Betriebe.

Ärzte I—XVIII, XIX 363, 364, s. auch Schulärzte.

—, Approbationen der —, s. Approbationen.
— versorgung, bayerische — XVII, XVIII, XIX 319.

Ärztliche Planwirtschaft XVIII, XIX 363.

Akademie der bildenden Künste I—XVIII, XIX 417.

— der Tonkunst I—XVIII, XIX 417.

— für Landwirtschaft und Brauerei in Weißenstephan (jetzt Hochschule für ..) IV—XVIII, XIX 417.

Aktienbanken, s. Privatbanken.

— gesellschaften I—V, X—XVIII, XIX 310, 33*.

— —, Schuldverschreibungen der — XII bis XIV.

— index XVI.

Alaunerze, s. Erze.

Alkoholfreie Getränke, s. Ausschank von —n.

Alkoholproduktion, s. Branntweinproduktion.

Alkohol und Verbrechen XI—XIII, XVI bis XVIII, XIX 509.

Alleinbetriebe, gewerbliche X—XV, XVII.
Alpenverein, Deutscher u. Oesterreichischer, die bayerischen Sektionen des —s. XI bis XVIII, XIX 478.

Alter, s. auch Beruf.

—, Bevölkerung nach dem — I—XV, XVII.

—, Bevölkerung nach dem — und Familienstand XI—XIV, XVII.

— der Eheschließenden I—XVIII, XIX 21.

— der Gestorbenen I—XVIII, XIX 37, 38.

— der stellenlosen Angestellten XVII.

— der Studierenden, s. Hochschulen.

— der Unterstützten in der öffentlichen Armenpflege XVI.

— sgliederung in Stadt und Land XII—XV, XVII.

— der ortsanwesenden Bevölkerung XIV, XV.

— nach Gemeindegrößenklassen XV.

— sgruppen, Sterblichkeit nach — I—XVIII, XIX 37, s. auch Alter der Gestorbenen.

— sversicherung s. Invalidenversicherung.

Alumneen u. Studienseminare, s. Erziehungsanstalten.

Amtsgerichte I—XVIII, XIX 489, 40*.

—, Tätigkeit der — I—XVIII, XIX 490, 497, 40*.

Amtsvormundschaft XVIII, XIX 346, 37*, s. auch Berufsvormundschaft.

Anbauerhebungen I—XVIII, XIX 61, 7*.

— flächen, s. Anbauerhebungen, s. auch Bodenbenutzung.

— von Getreide, s. Getreide, ebenso Hopfen, Tabak, Flachs, Hanf, Wein.

Angelsport XV—XVIII, XIX 481.

Angestellte, die tariflichen Monatsgehälter der —n XVI—XVIII, XIX 232.

—, die Beamten und —n des Staates XVI, XIX 560.

—, die Stellenlosigkeit der —n XVII.

Angestelltenfamilien, s. Haushaltsrechnungen.

— verbände XII—XVIII, XIX 222.

— versicherung XIV, XV.

— —, Wahlen der Vertrauensmänner und Ersatzmänner der — XVIII.

Anglikaner, Zahl der —, s. Religionsbekenntnis.

Anklagesachen XIV—XVIII, XIX 497, 40*.

Anliegersiedlung XVI—XVIII, XIX 73.

Anstalten für Gebrechliche XVIII, XIX 373, s. auch Heilanstalten.

— für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige u. Nervenkrankte (Krankheits- und Sterbefälle) VIII bis XVIII, XIX 370.

— für krüppelhafte Kinder, s. Erziehungsanstalten.

Anstaltsfürsorge, Geschlossene — der freien Wohlfahrtspflege XIX 351.

— pflege der Landarmenverbände (jetzt Landesfürsorgeverbände) XVI—XVIII, XIX 339.

— und Vereinsvormundschaft XVIII, s. auch Berufsvormundschaft.

Ansteckende übertragbare Krankheiten, s. unter Krankheiten und Sterbefälle.

Antimonerze, s. Erze.

Apotheken, Apotheker und Apothekenpersonal I—XVIII, XIX 364, 367.

Apothekerversorgung, bayerische — XVII, XVIII, XIX 319.

Approbationen der Ärzte, Tierärzte und Apotheker IV—XVIII, XIX 443.

Arbeiter, Beschäftigung jugendlicher — I—XVIII, XIX 110, s. auch Gewerbeaufsicht.

— beschäftigung bei den Kulturbauämtern und Sektionen für Wildbachverbauungen XVIII, XIX 209.

— — bei den Straßen- und Flußbauämtern XVIII, XIX 209.

— fürsorge und -schutz, s. Arbeiterverhältnisse, Arbeiterversicherung, Gewerbeaufsicht, Gewerbeberichte.

—, Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftlicher —, s. Löhne.

Arbeiterfamilien, s. Haushaltsrechnungen.

Arbeiterinnen, Beschäftigung von — I bis XVIII, XIX 110.

—, Berufsverhältnisse der — in der Kriegsindustrie (1917) XIV.

—, Konfessionelle Vereine der — XII bis XVIII, XIX 221.

—, Überarbeit der —, s. Überarbeit.

—, Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der —, s. Zuwiderhandlungen.

Arbeiter-Kolonien VI—XIV.

—, Konfessionelle Vereine der — XII bis XVIII, XIX 221.

—, Löhne der Staatsforst —, s. Löhne.

— Turn- u. Sportbund XV—XVIII, XIX 471.

— verbände XII—XVIII, XIX 219.

— —, syndikalistische und kommunistische — XVII, XVIII.

— —, wirtschaftsfriedliche — und Vereine XII—XV, XVIII, XIX 221.

— verhältnisse X—XVIII, XIX 192.

— versicherung, s. Kranken-, Unfall-, Invaliden- und Altersversicherung.

— wanderungen aus, in und nach Bayern XI—XV, XVIII.

—, Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung jugendlicher —, s. Zuwiderhandlungen.

Arbeitgeberverbände X—XV, XIX 214.

— — nehmerverbände einschl. der Verbände der freien Berufe, s. auch Gewerkschaften XVII, XVIII, XIX 219.

Arbeitsämter, die — im Bereich des Landesarbeitsamts Bayern XVIII, XIX 193.

—, Vermittlungstätigkeit der gemeindlichen — IV—XVII.

—, Vermittlungstätigkeit der sonstigen — VI—IX.

Arbeitseinstellungen III—XVIII, XIX 213, 30*.

— sgerichte XVIII, XIX 512, 41*.

— schäuser, Gefangenenstand und Beschäftigung in den —n I—XVIII, XIX 510.

— skräfte, landwirtschaftliche bzw. gewerbliche, s. landwirtschaftliches Personal, gewerbliches Personal.

— —, Bestand an —n in den kriegswichtigen Betrieben mit über 50 Personen 1917/18 XIV.

Arbeitskräfte, durchschnittlich beschäftigte invalidenversicherungspflichtige — in den wasserkraftnützenden Betrieben XVII.

— lehrerinnen-Seminarien I—XII, s. auch Fachschulen.

— lohn, s. Steuerabzug.

— löhne, s. Löhne.

— losenfürsorge, Wertschaffende — XIX 209.

— losenversicherung, Hauptunterstützungsempfänger, Notstandsarbeiter und Familienzuschlagsempfänger in der — XVIII, XIX 200, 27*.

— —, Finanzielle Entwicklung der Reichsanstalt für — XIX 210.

— —, Mitgliederstand der Krankenversicherung und — XVIII, XIX 198.

— losigkeit in den Fachverbänden X bis XII, XVII, XVIII, XIX 211, s. auch Stellenlosigkeit.

— markt, der — X—XVIII, XIX 192, s. auch Arbeitsvermittlung, Berufsberatung.

Arbeitsnachweise, gemeindliche — nach Berufsgruppen III—XIV.

— in Bayern XV—XVIII, XIX 192.

—, Tätigkeitsergebnis sämtlicher nicht gewerbmäßiger — nach Berufsgruppen (Andrangsziffern) XV—XVIII, XIX 195.

—, Verband bayerischer — VI—IX.

—, Vermittlungstätigkeit der — X—XIII, XV bis XVIII, XIX 192, 27*.

—, Haupt— f. Kriegsbeschädigte XV.

Arbeitsverdienst, Jahres- — landwirtschaftlicher Arbeiter, s. Löhne.

—e, tatsächliche — auf Grund amtlicher Lohnerhebungen in der chemischen Industrie, in der eisen- und stahlerzeugenden Industrie, in der metallverarbeitenden Industrie, in der Schuhindustrie, im Bau- und im Buchgewerbe XIX 243.

— verhältnisse (s. a. Arbeiterverhältnisse) XVII, XVIII, XIX 192.

— vermittlung III—XVIII, XIX 192, s. Arbeitsämter, Arbeitsnachweise.

Arbeitsvermittlung, landwirtschaftl. — VIII bis XVIII, XIX 195, 29*.

— zeit, zugelassene Überschreitungen der achtstündigen — gewerblicher Arbeiter XVI.

Archive, die staatlichen — Bayerns XVII, XVIII, XIX 466.

Arealsteuer XI—XVIII, XIX 514.

Armee, siehe Heer.

Armenbeschäftigungs- und Suppenanstalten I—XV.

— fürsorge, s. Armenpflege, Fürsorgewesen.

— häuser I—XV.

— kassen, gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der — I—XII.

Armenpflege (jetzt Fürsorgewesen) I—XVIII, XIX 336.

—, Distriktive Anstalten, Einrichtungen und Leistungen für — (s. jetzt Bezirksfürsorgeverbände) I—XIV, XVI.

—, Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen — (Ortsfürsorgeverbände) I—XV, XVII, XVIII, XIX 338.

—, Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes in Sachen der — VII—XVIII, XIX 511.

—, Vereine für freiwillige — I—XIII.

— und Wohltätigkeitsanstalten, gemeindliche I—XV.

Armenunterstützung, Aufwand für — I—XV, XVII, XVIII, XIX 338.

— versorgungs- und Pfründenanstalten I bis XV.

— wesen, s. Fürsorgewesen.

Artillerie- und Ingenieurschule I—XIII.

Athletik XVII, XVIII, XIX 472.

Aufforstungen, private, s. Privatwäldungen.

Aufwertungsbeträge, Eintragungen von — n XVII, XVIII, XIX 304.

Aufwuchsziffern, eheliche, uneheliche und allgemeine — XIV, XV, XVIII, XIX 33.

Augenheilanstalten VII—XVIII, XIX 371.

Augsburger Ortskrankenkasse XVIII, XIX 320, 391.

Ausführungsbehörden, Berufsgenossenschaften und — s. Unfallversicherung.

Ausfuhr Bayerns nach Ausfuhrländern und Monaten XV. •

Ausfuhr Bayerns nach den Ver. Staaten von Amerika X—XVIII, XIX 190.

Aus- und Einfuhr von Bier, Zündhölzern, Zigaretten, Spielkarten, Leuchtmitteln, Schaumwein, s. Bier, Zündhölzer etc., s. ferner Binnenschifffahrt, Eisenbahnen, auswärtiger Handel.

— von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff X—XVIII, XIX 187.

Ausladeverkehr an den bayerischen Wasserstraßen, s. Wasserstraßen.

Ausländer I—XV, XVII, s. auch Fremdenverkehr.

— als Anstaltszöglinge VIII—XII, XVI, XVIII.

— als Hochschulstudierende IV—XVIII, XIX 420, 424.

— als verpflegte Personen VIII—XIV.

— Grundstücksverkäufe und Hypothekenbestellungen an — XVI, XVII, s. auch genehmigungspflichtige Veräußerung v. Grundstücken.

— in Zwangserziehung VIII—XVIII, XIX 344.

Ausmärkische Bezirke, Rechnungsanteile der — an der Einkommensteuer XVIII, XIX 536.

Ausprägung v. Reichsmünzen in d. bayer. Münze X—XVIII, XIX 290.

Ausschank eigener Erzeugnisse VIII—XVIII, XIX 119, s. auch Branntwein, Spiritus.

— nicht geistiger (alkoholfreier) Getränke VIII—XVIII, XIX 119.

Aussperrungen X—XVIII, XIX 213, 30*.

Aussteller, die bayerischen — auf den deutschen Messen nach Zahl und Branchen XVI—XVIII, XIX 122.

Aussteuerstiftungen I—XI.

Außenhandel Bayerns mit bzw. über Bremen X—XV, mit bzw. über Triest XIV.

—, zu Bayerns — im Jahre 1914, XIV.

Austausch von Rohstoffen und Erzeugnissen des Getreidehandels und der Mühlenindustrie XIV.

— der Brauerei- und Malzindustrie und des Hopfenhandels XIV.

— der Steinbruch- u. Steinindustrie XIV.

— der Porzellanindustrie XIV.

— der Textilindustrie XIV.

Austausch der Bleistiftindustrie XIV.

— der Bürsten- und Pinselindustrie XIV.

Auswärtiger Handel X—XVIII, XIX 187.

Auswanderung, d. überseeische — aus Bayern I—VI, X—XIV, XVI—XVIII, XIX 54.

Autobusverkehr XIX 154.

Automobil- und Motorradsport XI—XIII, XV—XVIII, XIX 482.

Badeanstalten, Frequenz einiger größerer — XI—XVIII, XIX 400, s. auch Schulbäuserbäder.

— in Bayern XVIII, XIX 401.

Bader XI—XVIII, XIX 365, s. Heilpersonal.

Bahnärzte I—IX.

Bahnen, s. Eisenbahnen.

Bahnfrachten für Kohle XV—XVII, XIX 260, s. auch Kohlenpreise.

— höfe I—IX.

— hof-Verwaltungen X—XIII.

— stationen III—XIII.

— unfälle, s. Staatseisenbahnen.

— wanderungen der pfälzischen Arbeiter zwischen Wohn- und Arbeitsort XV.

— zölle XVIII.

Bakteriologische Untersuchungsanstalten, s. Untersuchungsanstalten.

Ballspiele XV—XVIII, XIX 472.

Banken und Kreditinstitute I—XV.

Bank K., s. Staatsbank.

— verkehr I—XVIII, XIX 285.

Basalt, s. Steine und Erden.

Bauernkammern, Etats der — XVIII, XIX 79.

—, Wahlen zu den — XVII, XIX 593.

Baugenossenschaften X—XVIII, XIX 306.

— gewerbe, Fachschulen für das — XI—XVI, XVIII, XIX 412.

— gewerks-Berufsgenossenschaft I—XVIII, XIX 323.

— kostenzuschüsse XV.

— -Krankenkassen I—XIII.

Baumpflanzungen an den Staatsstraßen XV bis XVIII, XIX 67.

— wärter, s. Obstbau.

— wollspinnereien s. Spinnereien und Zwirnereien.

- Baustoffpreise, Indexziffern für — und Baukosten XVI—XVIII, XIX 273.
- tätigkeit, Wohnungswesen und — XV bis XVIII, XIX 352, 38*.
- vereinigungen XI—XIII.
- Bayerische Notenbank, Notenumlauf der —, s. Notenumlauf.
- Bayerischer Versorgungsverband XVI bis XVIII, XIX 317.
- Beamte, Zahl u. Besoldung der —n III—IX, XVI—XVIII, XIX 560.
- , Aus- und Fortbildung der —n XVII, XVIII, XIX 445.
- , die Beamten und Angestellten der Kreise, Bezirke und Gemeinden XVI.
- , Familienverhältnisse d. bayer. etatsm. Staats—n XV, s. auch Haushaltsrechnungen.
- ngehälter XVII, XVIII.
- nverbände XV—XVIII, XIX 223.
- Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau, s. Schlachtvieh- u. Fleischbeschau, Tuberkulose.
- Bedienstete, Zahl und Besoldung der —n bei der Eisenbahn III—IX.
- Bedingte Begnadigung, Anwendung der — X—XIV.
- Begräbnisplätze, s. Friedhöfe.
- Beistandschaften VII—XVIII, XIX 490.
- Bekämpfung von Tierseuchen, Entschädigungen aus Staatsmitteln zur —, siehe Tierseuchen.
- Belastung, finanzielle — der Gemeinden, s. Gemeinden.
- Belegschaftsverhältnisse und Löhne der Bergarbeiter, s. Löhne.
- Benzinmotore, Verwendung von —n in der Landwirtschaft XIV, XV, XVII.
- Beratungsstellen für Säuglinge u. Kleinkinder XII—XIV, XVIII, XIX 371.
- Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Militärdienst, s. einjährig-freiwilliger Militärdienst.
- Bergarbeiterlöhne, s. Löhne.
- bau, s. Bergwerke.
- behörden, s. Gewerbeaufsicht.
- führer XV—XVIII, XIX 479.
- sport XI—XVIII, XIX, 478.
- Bergwerke I—XVIII, XIX, 125.
- , Ertragnisse der — I—XVIII, XIX, 517.
- , Produktion der — I—XVIII, XIX, 127.
- seigentum in Bayern XIV—XVIII, XIX 125.
- Bertillon, Körpermessungen nach — XII bis XV.
- Beruf, —, Alter und Familienstand X—XIV.
- der Eheschließenden XVII, XVIII, XIX 24.
- der Eltern der Schüler I—XII.
- der Gebrechlichen, s. Gebrechliche.
- der wegen Schleichhandels, Wuchers und Preistreiberei abgeurteilten Personen IV—XIII, XV.
- der Väter der Studierenden IV—XVIII, XIX 428.
- und Stellung der geschiedenen Ehemänner XIV—XVIII, XIX 29.
- der endgültig Abgefertigten, s. Militärtaugliche.
- , Haupt — der Inhaber landw. Betriebe X—XIV, XVII.
- , Haupt —, Alter und Familienstand, die Erwerbstätigen nach XVIII.
- der Selbstmörder I, II, V—X, XVIII, XIX 50.
- der Sparkasseneinleger IV—VI.
- der Unterstützten in der öffentlichen Armenpflege XVI.
- der in Verpflegungsstationen verpflegten Personen VIII—XIV.
- e, besondere — XVII.
- liche und soziale Gliederung der Bevölkerung nach der Zählung vom 12. Juni 1907 X—XVI, vom 16. Juni 1925 XVII, XVIII, XIX 10, 3*.
- sausbildung der stellenlosen kaufmännischen und Büroangestellten XVII.
- sberation und Lehrstellenvermittlung XVI—XVIII, XIX 208, 28*.
- sfortbildungsschulen XVI, XVIII, XIX 411.
- sgenossenschaften und Ausführungsbehörden der Unfallversicherung, s. Unfallversicherung.
- sstatistik der Mannschaften I—III.
- sstatistische Ergebnisse der Kriegsvolkszählung 1916 XIV, XV.
- s- und Gewerbe- bzw. Betriebszählung vom 5. Juni 1882 I, II, vom 14. Juni 1895

- III—VII, vom 12. Juni 1907 X—XVI, vom 16. Juni 1925 XVII, XVIII, XIX 10.
- Berufstätige Studierende und Praktikanten XVII, XVIII, XIX 432.
- vormundschaft XII—XVII, s. Amtsvormundschaft.
- wahl der Abiturienten XII.
- zugehörigkeit und soziale Stellung XVII, XVIII, XIX 10, 3*.
- — — — nach Stadt und Land XIX 11.
- Beruf und Alter, die Gestorbenen nach —
- XVI—XVIII, XIX 40.
- und Familienstand, die Geborenen nach — — — ihrer Eltern XVI—XVIII, XIX 34.
- und Gebürtigkeit (nach Stadt und Land) XI—XIV.
- und Religionsbekenntnis XI—XIV.
- , Reineinkünfte aus — XIII, s. Einkommensteuer.
- sverhältnisse der in der bayer. Kriegsindustrie beschäftigten Arbeiterinnen (1917) XIV.
- — der Siedler XVI—XVIII, XIX 74.
- Berufungen in Steuersachen VII—XI.
- Berufungssachen I—XVIII, XIX 492, 497, 40*.
- Besatzungsheer, Krankenstand beim bayer. — XIV.
- Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen, siehe Krankenkassen.
- Beschäftigung und Herkunft der Tauglichen, s. Militärtaugliche.
- Beschwerden in Steuersachen VII—XI.
- Beschwerdesachen I—XVIII, XIX 492, 497.
- Besitzveränderungsabgaben, gemeindliche, XI—XIV.
- Besitzverhältnisse, landwirtschaftliche, s. landwirtschaftliche Besitzverhältnisse.
- Besoldungsgruppen der Beamten und Angestellten des Staates XVI—XVIII, XIX 560.
- Besuch der Universitäten und übrigen Hochschulen XIV—XVIII, XIX 419, 39*.
- Betriebe, forstwirtschaftl., s. forstwirtschaftl. Betriebe.
- , gewerbliche —, s. gewerbliche Betriebe.
- , kriegswichtige, Bestand an Arbeitskräften in den bayerischen —n mit über 50 Personen in der Zeit vom Oktober 1917 bis Oktober 1918 XIV.

- Betriebe, die landwirtschaftlichen —, s. landwirtschaftliche Betriebe.
- des Staates, Ertragnisse der —, siehe Staatsbetriebe.
- Betriebsergebnisse der Straßenbahnen, siehe Straßenbahnen.
- kapitalanlage XIII, s. Gewerbesteuer.
- (Fabrik-) Krankenkassen I—XVIII, XIX 320.
- mittel der Eisenbahnen, s. Eisenbahnen.
- — im Postverkehr, s. Post.
- stilllegungen XVII, XVIII, XIX 212.
- zählung, s. Betriebe.
- Bevölkerung I—XVIII, XIX 5, 1*.
- , berufliche und soziale Gliederung der —, s. berufliche und soziale Gliederung der —.
- , Bewegung der — I—XVIII, XIX 16, 4*.
- , Bewegung der — in den Gemeindegrößenklassen XIV—XVIII, XIX 18.
- , Bewegung der — in den 50 größten Gemeinden III—XVIII, XIX 20.
- , Bewegung der — in den Regierungsbezirken III—XVIII, XIX 19.
- , Bewegung der — in Stadt und Land IV—XVIII, XIX 18.
- , Bewegung der — Bayerns im Zeitraum 1913—1918 XIV; 1871—1920 XV; 1871—1923 XVI; 1825—1925 XVII; 1825—1927 XVIII; 1825—1929 XIX 16.
- , Entwicklung der — in den Regierungsbezirken XII—XVIII, XIX 6.
- , Gliederung d. landwirtschaftlichen — XV.
- , mittlere — III—XVIII, XIX 7.
- nach dem Alter, s. Alter.
- nach dem Familienstand, s. Familienstand.
- nach dem Alter und Familienstand, s. Alter.
- nach Größenklassen, s. Gemeinden.
- nach dem Geschlecht, s. Geschlecht.
- nach dem Religionsbekenntnis, s. Religionsbekenntnis.
- nach der Staatsangehörigkeit, s. Staatsangehörigkeit.
- nach Heimatstaaten, s. Heimatstaaten.
- , ortsanwesende — v. 1916 u. 1917 in den 56 größten Gemeinden, s. Gemeinden.

Bevölkerung, strafmündige — der Gerichtsbezirke XVIII, XIX 489.

— sbewegung, Einfluß des Krieges auf die — XV.

— sdichte XIV—XVIII, XIX 7, 1*.

— sstand, Entwicklung des — es I—XVIII, XIX 5, 1*.

— sverschiebung in Bayern seit Kriegsausbruch XVIII.

— szunahme in den einzelnen Zählungsperioden XVII, XVIII, XIX 5.

Bewohner, Verteilung der — auf die verschiedenen Größenklassen der bewohnten Wohnungen am 16. Mai 1918 XIV.

Bezirksämter I—XIII.

— armenwesen XVI, s. Bezirksfürsorgeverbände.

— (Distrikts-) straßen, Aufwand für — XVbis XVII.

— fürsorgeverbände (früher Bezirksarmenwesen) XVII, XVIII, XIX 336, 36*.

— vertreter, Verteilung und Beruf der — auf die Wahlvorschläge XVIII.

— wahlen XV, XVIII.

Bienenstöcke I—IV, VI—XII.

Bier, Produktion, Ein- und Ausfuhr, Verbrauch von — I—XVIII, XIX 137, 17*, 18*.

Bildung und Unterricht I—XVIII, XIX 407.

Binnenhäfen, Güterverkehr in —, s. Güterverkehr.

— schiffahrt I—XVIII, XIX 172, 26*.

— verkehr mit Gütern auf allen Eisenbahnen I—XVIII, XIX 148.

Bläschenausschlag, s. Tierseuchen.

Bleierze, Zink- u. —, s. Erze.

Blinddarmentzündung, Sterbefälle und Erkrankungen an — X—XVIII, XIX 386.

Blinde VII—XVIII, XIX 339, 343, 373, 377.

—, Leistungen der Kreisgemeinden für — I—XIV.

Blindenfürsorge, Ausbildung und — XI.

— institute VIII—XII.

Blöde, Anstalten für —, s. Anstalten.

Blutsverwandte, Eheschließungen zwischen — n I—IV, XVI—XVIII, XIX 26.

Blutuntersuchungen von Pferden auf Rotz XIV, XVI—XVIII, XIX 87.

Bodenbelegsteine, Dachplatten u. —, s. Steine u. Erden.

Bodenbenutzung XIII—XV, XVII, XVIII, XIX 55, 6*.

— der landwirtschaftlichen Betriebe, s. landwirtschaftliche Betriebe.

— Hauptarten der — XVIII, XIX 6*.

Bodengestaltung X—XVIII, XIX 3.

— kreditgeschäft, Banken mit — I—XV.

— kreditinstitute, Schuldverschreibungen der — XII—XIV.

— kultur s. Kulturunternehmen.

Bodensee-Dampfschiffahrt I—XVIII, XIX 184.

—, Erträge nisse der — s. Staatshaushalt.

— -Fischerei s. Fischerei.

Bodenverschuldung, Bewegung der —, ausgeschieden nach Grundstücksklassen XIV—XVIII, XIX 300, nach Regierungsbezirken XIV—XVIII, XIX 302.

—, die — nach Wertmaßstäben XVII, XVIII, XIX 304.

Börsenpapiere, Tageskurse einzelner Münchener — XIV, XV.

— wesen X—XVIII, XIX 292.

Brände in den Staatswaldungen VI, VII.

Brandfälle (Zahl, Ursache, Entschädigungen) I—XVIII, XIX 316.

— versicherung, s. Gebäudebrandversicherung bzw. Mobiliarbrandversicherung.

— versicherungsanstalt I—IX, s. auch Versicherungskammer, Abt. für Brandversicherung.

Branntwein, Kleinhandel mit — I—XVIII, XIX 119.

—, Kontingentscheine und Kontingentswerte XI—XV.

— -Produktion I—XVIII, XIX 139, 19*.

— -Steuer I—XVIII, XIX 524.

Brauerakademie in Weihenstephan, s. Akademie für Landwirtschaft und Brauerei.

Brauerschulen XI, XII, s. Mittelschulen, Fachschulen.

Brauer und Brauereien, Zahl der — I—XVIII, XIX 137.

Braunbierbrauer, s. Brauer.

— kohlen, s. Kohlen.

- Brauweizen, Bewirtschaftung durch die — Verteilungsstelle 1917/18 XIV, XV.
- Brennereien, s. Branntweinproduktion.
- Brennereischulen XI, XII, s. Mittelschulen, Fachschulen.
- Brennholzbahnverkehr XIV, XV.
- Brennmaterial, Vereine z. Unterstützung mit — I—XIII.
- Brennsteuer, s. Branntweinsteuer.
- Brenntorfbahnverkehr XIV, XV.
- Briefpostverkehr I—XVIII, XIX 160.
- Brotgetreidepreise XV—XVIII, XIX 251.
- kartenempfänger, Selbstversorger und — XVI.
- Brückenbau, Kreishaushaltsausgaben auf — I—XIV.
- zoll I—XIV, XVI, XVIII.
- Buchdruckereien X—XVIII, XIX 118.
- Budget, bayerisches —, s. Staatsbudget.
- Bürgerliche Rechtssachen, s. Rechtssachen.
- Bürgermeister und Gemeinderäte (Partei- oder Interessengruppenzugehörigkeit, Beruf) XVII, XIX 590.
- Bullen, s. Zuchtstiere.
- Bureaubeamte, Verbände der —n, s. Angestelltenverbände.
- Butter- und Käseproduktion XI, XIV, XV.
- Chemische Industrie**, s. Produktionsstatistik.
- Christliche Gewerkschaften, s. Gewerkschaften.
- Dach- und Tafelschiefer**,
- platten u. Bodenbelegsteine, s. Steine u. Erden.
- Daktyloskopie, s. Fingerabdruckverfahren.
- Dampfkesselüberwachung II—V, VII—XVIII, XIX 118.
- kraftverwendung X—XV.
- maschinen I, II, s. Dampfkraftverwendung.
- schiffahrt auf dem Bodensee, s. Bodensee-schiffahrt.
- schiffe I—XIV, Bodensee — XV bis XVIII, XIX 184.
- Darlehensgewährung auf Hypotheken, siehe Hypotheken.
- Deckergebnisse, Zuchthengste und —, s. Zuchthengste.
- Depositenverkehr bei der Staatsbank, s. Staatsbank.
- Desinfektionswesen, Stand des — s. XI bis XVIII, XIX 401.
- Desinfektoren s. Medizinalpersonen.
- Deutsche Stunde in Bayern XIX 463.
- Deutsche Turnerschaft XI—XIII, XV—XVIII, XIX 470.
- Deutscher Touring-Club XV—XVIII, XIX 482.
- Diabas, s. Steine und Erden.
- Dichte, Entwicklung der Bevölkerungs — XIV—XVIII, XIX 7.
- Dienstpflichtige, Zahl der —n XI—XIV.
- Direktion d. Posten u. Telegraphen, s. Posten. —sbezirke der Staatseisenbahnen, s. Staatseisenbahnen.
- Distriktive Anstalten, Einrichtungen und Leistungen f. Armenpflege, s. Armenpflege.
- Distrikts-Armenfonds I—XIV.
- armenpflege I—XIV, XVI, s. auch Fürsorgewesen.
- finanzieren, s. Distriktshaushalt.
- gemeinden, Leistungen der — für Armenzwecke I—XIV.
- haushalt I—XV.
- schulden, s. Distriktshaushalt.
- straßen X—XVII, s. auch Bezirksstraßen.
- straßen, Aufwand für — und Zuschüsse I—XVII.
- umlagen I—XV.
- vermögen, s. Distriktshaushalt.
- Dollarkurse XVI.
- Dolomit, s. Steine und Erden.
- Donauländer, Verkehr der Häfen Regensburg u. Passaumitden —n XV—XVIII, XIX 186.
- Donau-Main-Kanal, s. Ludwig- —.
- Drogerien XII—XVIII, XIX 367.
- Düngemittel, Indexziffern zur Preisbewegung der künstlichen — und technischen Chemikalien XVII, XVIII, XIX 273, s. auch Großhandelsindexziffern.
- , Verbrauch an künstlichen Stickstoff —n XIX 67.

Durchgangsverkehr in Gütern an den wichtigeren Schleusen und an der Grenzzollstelle Passau XI—XVIII, XIX 178.

— in Gütern, insbes. Floßholz an den Mainschleusen XII—XVIII, XIX 185.

Durchschnittspreise, s. Preise.

— schlachtgewichte XVII, XVIII, XIX 90.

Eber, Körnung der — XII—XVIII, XIX 84.

Ehehäufigkeit, Einfluß des Krieges auf die — XIV, XV.

Eheliche Geburten I—XVIII, XIX 30.

Ehelösungen XVIII, XIX 26.

— mündige, Zahl der —n XI—XIV, XVII.

— scheidungen (Zahl, Gründe, Dauer) XI bis XVIII, XIX 27, 4*, s. auch Ehetrennungen, Kinderzahl.

Eheschließungen I—XVIII, XIX 21, 4*, s. auch Alter, Beruf, Familienstand, Religionsbekenntnis.

— mit Legitimierung unehelicher Kinder XVI—XVIII, XIX 26.

— zwischen Blutsverwandten I—IV, XVI bis XVIII, XIX 26.

Ehetrennungen, gerichtliche I—IV, s. auch Ehescheidungen.

Eichwesen I—XVI, XIX 117.

Eier, Erzeugung und Ablieferung von —n XIV, XV.

Eigenjagden X—XV, XVIII, XIX 97.

Einfuhr, s. auswärtiger Handel.

— scheine für ausgeführtes Getreide, s. Getreideeinfuhrscheine.

— von Fleisch, Fett, s. Fleisch, Fett.

Eingeschriebene Hilfskassen, s. Hilfskassen.

Eingetragene Genossenschaften, s. Genossenschaften.

Eingewanderte nach Beruf und Berufsstellg. I—III, XI, XII.

Einheitswerte für den Hauptfeststellungszeitraum XIX 532, 45*.

Einjährig-Freiwillige, Erteilung des Berechtigungsscheines z. —n Militärdienst XI bis XIII.

Einigungsamt, Tätigkeit des —s, s. Gewerbeu. Kaufmannsgerichte.

Einkommensteuer (Aufkommen, Veranlagung, Rechnungsanteile der Gemeinden) XVI—XVIII, XIX 524, 527, 535, 43*.

Einteilung der bayer. Armee, s. Heer.

Ein- und Ausfuhr, s. Aus- und Einfuhr.

Einwanderung I, III.

Einwohnerzahl, Entwicklung der Gemeinden nach der —, s. Gemeinden.

Eisen, Vorkommen von — erzen, Produktion und Verarbeitung von —, s. Erze.

Eisenbahnen (Bahnlänge, Anlagekosten, Leistung-n der Fahrzeuge, Betriebsmittel, Personal und Betriebsergebnisse) I bis XVIII, XIX 146, 25*, s. auch Staatseisenbahnen, Privatbahnen, Lokalbahnen, pfälz. Eisenbahnen, Aus- u. Einfuhr von wichtigeren Güterarten per —, s. Aus- und Einfuhr.

Eisenbahngüterverkehr der beiden Landesteile und des ganzen Staates XIV, XV.

— lokomotiven und -wagen XVI.

— schuld, bayer. — I—XVII.

— wanderungen zwischen Wohn- und Arbeitsort im rechtsrheinischen Bayern X.

Eisengießereien, s. Gießereien.

Eisen- und Hüttenindustrie I—XVIII, XIX 130.

Eisспорт XV—XVIII, XIX 480.

Elektrizitätserzeugung, Elektrizitätsversorgung und Elektrizitätsverwertung XI, XII, XV—XVIII, XIX 124, 134, s. auch Wasserkraftanlagen und -ausbau.

— preise XVI—XVIII, XIX 267.

— verbrauch in einigen Städten XI bis XVIII, XIX 284, s. auch Stromverbrauch.

— verbrauch Münchens und Umgebung: in gewerblichen Betrieben XII, in landwirtschaftlichen Betrieben XII.

— versorgung in Bayern XVIII, XIX 124.

— — Bayerns durch Überlandwerke XIII, XVI, XVIII, XIX 124.

— — der Bevölkerung in den Städten und Bezirksämtern XV—XVII.

— wirtschaft XVIII, XIX 134, 16*.

Elektrotechnik, Fachschulen für — XI—XV.

Elementar-Versicherung I—IX, s. auch Brandversicherung, Hagelversicherung.

Eltern, die Geborenen nach Beruf und Familienstand ihrer — XVI—XVIII, XIX 24.

—, die Geborenen nach dem Religionsbekenntnis der — XVI—XVIII, XIX 31.

Enklaven I—XVIII, XIX 1.

Entbindungen, künstliche I, II, s. auch Entbindungsanstalten.

Entbindungsanstalten VIII—XVIII, XIX 371.

Entlassungen, vorläufige — von Sträflingen, XIII.

— vor vollendeter Schulpflicht I—IX.

Entmündigungssachen I—XVIII, XIX 490.

Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen, s. Tierseuchen.

— in der Unfallversicherung, s. Unfallversicherung.

— nach den versicherten Tierarten, s. Viehversicherung.

Entwicklung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl, s. Gemeinden.

— der Bevölkerung in den Regierungsbezirken, s. Bevölkerung.

— des Bevölkerungsstandes, s. Bevölkerungsstand.

Epileptiker, s. Anstalten für —, Familienpflege.

Erbblindungsursachen XI.

Erbschaftssteuer, bayerische I—IX, XIII bis XVI.

—, Reichs — X—XVIII, XIX 524.

Erden, Produktion von Steinen u. —, s. Steine.

Erdöl X—XVIII, XIX 1.

Erkennungsdienst XII—XV, XVII, XVIII, XIX 484.

Erlaubnisscheine für Kraftfahrzeuge, Ertrag der —, s. Kraftfahrzeuge.

Ermäßigungen, s. Steuerermäßigungen.

Ernteertrag I—XVIII, XIX 61, 8*, s. auch Hopfen, Tabak, Wein.

Ersatzgeschäft, Ergebnisse des —es, s. Heeresergänzungsgeschäft.

— mittelabteil., s. Landespreisprüf.-Stelle.

Ertaubte XVIII, XIX 378.

Ertragsanlage XIII, s. Gewerbesteuer.

Erwerbsgesellschaften, reine —, s. Aktiengesellschaften, Gesellschaften m. b. H.

Erwerbslose, Betreuung ausgesteuerter — durch die allgemeine Fürsorge XVII.

—, die unterstützten —n in Bayern nach der Erhebung vom 2. Juli 1926 XVIII.

— und Erwerbstätige nach Berufsabteilungen und sozialer Stellung 1916 XIV, XV.

— nfürsorge XIV—XVIII, XIX 198, s. auch Arbeitslosenfürsorge, Arbeitslosenversicherung.

Erwerbstätige nach Hauptberuf, Alter und Familienstand XVIII.

— nach Wirtschaftszweigen und sozialer Stellung XVII, XVIII, XIX 10, 3*.

Erwerbstätigkeit der Bevölkerung 1907 und 1925 XVII, XVIII, XIX 10.

Erwerbsunfähigkeit I—XVIII, XIX 323.

— und -beschränktheit der stellenlosen Angestellten XVII.

Erze, Vorkommen von — n X—XVIII, XIX 3.

Erziehungsanstalten X—XII, XVI, XVIII.

— für Taubstumme, s. Taubstumme.

— und Rettungsanstalten I—XIV, XVI, XVIII.

Erzproduktion I—XVIII, XIX 127.

— verhüttung und Roheisenverarbeitung I—XVIII, XIX 130.

Essigsäurefabrikation und -verbrauchsabgabe XI—XVIII, XIX 141, 19*.

Etat, s. Finanzwesen.

Etatstärke des bayerischen Heeres, s. Heer.

Evangelisch-lutherische (protestantische) Kirche I—XVIII, XIX 404.

Fabriken- u. Gewerbeinspektoren I—IX, s. auch Gewerbeaufsicht.

Facharbeitsnachweise, s. Arbeitsnachweise.

— schulen XI—XVI, XVIII, XIX 412, s. auch Mittelschulen.

— zeichenschulen XI, XII, XVI, s. auch Fachschulen.

Fässer, geeichte, s. Eichwesen.

—, Bestand an —n 1917 XIV.

Fahrradversicherung XVIII, XIX 318.

Faltbootvereine XVI—XVIII, XIX 476.
 Familien XIX 13, s. auch Haushaltungen, Kind, rzahl.
 — angehörige unter 14 Jahren XIX 15.
 — krankenpflege bei den bayer. Krankenkassen XVIII, XIX 322.
 — pflege XII—XVIII, XIX 375.
 Familienstand, Alter und Beruf, s. Beruf, Alter und Familienstand.
 —, Bevölkerung nach dem — I—XV, XVII.
 —, Bevölkerung nach dem — u. Alter, s. Alter.
 — der Eheschließenden I—XVIII, XIX 22.
 — der Gefangenen in den Korrekationsanstalten I—XVIII, XIX 511.
 — der Gestorbenen I—XVIII, XIX 36.
 — der stellenlosen Angestellten XVII.
 — der Unterstützten in der öffentlichen Armenpflege XVI.
 Familienunterstützung nach dem Reichsgesetz vom 28. Februar 1888 XIV, XV.
 — verhältnisse der bayerischen Staatsbeamten am 1. Juni 1916 XV.
 — — der bayerischen Volksschullehrer am 1. Januar 1918 XV.
 — zuschlagsempfänger siehe Hauptunterstützungsempfänger.
 Farberde, Ocker und —, s. Steine und Erden.
 Federvieh, s. Viehzählung.
 Feldheer, Krankenstand d. —es XIV, XV.
 Feldspat, s. Steine u. Erden.
 Fernsprechwesen (früher Telephonbetrieb) XV—XVIII, XIX 161.
 Fertigwarenpreise, Indexziffern der — XVII, XVIII, XIX 270.
 Fett, Einfuhr von — X—XV, XVII, XVIII, XIX 90.
 Feuchtigkeit und Niederschläge I—XVIII, XIX 597.
 Feuerbestattungen, s. Krematorien.
 — löschhydranten XIX 100.
 — löschwesen und Feuerwehrversicherung XI—XVIII, XIX 316.
 — —, Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung des —s XI—XV, XVII, XVIII, XIX 316.
 Fideikommissarisch gebundener Grundbesitz I, II, VII—XIV.

Filmfabrikation, bayer. — XVI—XVIII, XIX 462.
 — zensur, s. Lichtspielbilder.
 Finanzielle Ergebnisse der Staatseisenbahnen, s. Staatseisenbahnen.
 Finanzwesen I—XVIII, XIX 514, s. auch Staatsfinanzen, Kreisfinanzen, Distriktsfinanzen, Gemeindefinanzen.
 Findelhäuser u. Waisenhäuser I—XIV.
 Fingerabdruckverfahren XII—XV, XVII, XVIII, XIX 484.
 Fischerei, Stückzahl der Einsetzungen und Zahl der privaten Fischteiche X—XV.
 —, Fangergebnisse der Bodensee — XII bis XVIII, XIX 97.
 Fischteiche, s. Fischerei.
 Flachs, Anbauflächen und abgelieferte Mengen aus der Ernte XIV, XV.
 Fläche, Anbau, s. Anbauerhebungen.
 — Bayerns I—XVIII, XIX 1, 1*.
 — der Gemeinde-, Eigen- und Staatsjagdbezirke, s. Eigenjagden, Gemeindejagden, Staatsjagden.
 —, landwirtschaftlich benutzte — I—XV, XVII, XVIII, XIX 55, 57, 6*.
 —, Moor —, s. Moorwirtschaft.
 —, Wald —, s. Waldfläche.
 Flaschenbierhandel VIII—XVIII, XIX 119.
 Fleischbeschau, s. Schlachtvieh- und —.
 Fleisch, Einfuhr von — VIII—XVIII, XIX 90.
 — verbrauch X—XII, XVII, XVIII, XIX 280.
 — versorgungsstelle, Bayerische — XIV, XV.
 Flöße, Verkehr mit — n I—X, XVI—XVIII, XIX 172, 185.
 Floßholz, Bestimmungsgebiet des —es XII bis XVIII, XIX 185, s. auch Durchgangsverkehr.
 — verkehr auf der Isar und Loisach XVI bis XVIII, XIX 186.
 Flüsse, öffentliche, Aufwand für —, siehe Flußläufe, auch Wasserbauten.
 Flüssigkeitsmaße, s. Eichwesen.
 Flughäfen, s. Luftverkehr.
 — leistungen der beteiligten Unternehmer des Luftverkehrs XVIII, XIX 158.

Flugverkehr, s. Luftverkehr, Luftpostverkehr.
 Flurbereinigungsämter, Tätigkeit der — I bis XVIII, XIX 76.

— bereinigungsfonds, Zuschüsse des —, s. Flurbereinigung.

— bereinigungsunternehmungen, die nach den Gesetzen vom 10. Nov. 1861 u. 29. Mai 1886 durchgeführten — XIV.

Flußbauämter I—XIII.

— eisen, s. Eisen.

— eisen- und Flußstahlwerke XII—XVIII, XIX 131.

— läufe, Unterhaltung der — I—XVIII, XIX 142.

— spat, s. Steine u. Erden.

Förderung, Bergbau, Salzgewinnung u. Hüttenenerzeugung XIV—XVIII, XIX 127.

— der Landwirtschaft, Aufwendungen aus öffentlichen Mitteln zur — XVIII.

Forellenzucht in Bayern XIX 97.

Forstämter I—XIII.

— arbeiter, Löhne der Staats —, s. Löhne.

Forsten, Triften und Jagden, Ertragnisse der —, s. Staatsfinanzen.

Forstliche Hochschule Aschaffenburg I—XII.

Forstnutzung aus Staats-, Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen, s. Staatswaldungen, Gemeindewaldung. usw.

— rechtholz, Rückvergütungen für — I bis IX.

— strafsachen I—XVI.

— strafverfahren, Aburteilungen und Verurteilungen im — I—XVI.

— verbesserungen in den Staatswaldungen, s. Staatswaldungen.

— wirtschaft X—XVIII, XIX 92, s. auch Waldwirtschaft.

— wirtschaftliche Betriebe, die — nach dem Ergebnis der Zählung vom 14. Juni 1895 III—VIII; 12. Juni 1907 X—XV.

— Unfallversicherung, s. land- und —.

Fortbildungsschulen I—XVI, XVIII, XIX 411, s. auch Berufs-, Volksfortbildungsschulen.

Frachten, Bahn- und Wasser — für Kohle XV, XVII.

Frachtschiffe I, II, VII—XIV.

Frankfurter Messe XVI—XVIII, XIX 122.

Frau, die — in der bayerischen Kriegsindustrie 1917 XV.

Frauenarbeitsschulen XI, XII, s. Mittelschulen, Fachschulen.

— erwerb XI—XIV, XVII.

— orden, s. geistliche Gesellschaften.

— studium XI—XVIII, XIX 420.

Freie Berufe (Verbände) XVII, XVIII, XIX 229.

— Gewerkschaften, s. Gewerkschaften.

Freiheitsgesetz, s. Volksbegehren.

— strafen, Vollzug der — I—XVIII, XIX 510.

Freireligiöse, s. Religionsbekenntnis.

Freitische XIII, XV.

Freiwillige, die zum Militärdienst freiwillig Eingetretenen XI—XIII.

Fremdenverkehr (Zahl und Herkunft der Fremden, Fremdenverkehr i. d. Gemeinde mit mindestens 3000 Übernachtungen) X—XVIII, XIX 164, 25*.

Friedhöfe X—XVIII, XIX 368, 406.

Front, Verluste an der —, Verwundete, Erkrankte usw. XIV, XV.

Frosttage, Zahl und Datumsgränze der — XII—XVIII, XIX 599.

Fruchtbarkeit, eheliche und uneheliche — XII—XIV, XVIII, XIX 32.

Fürsorge, öffentliche — I—XVIII, XIX 336, 36*.

—, private — (früher Privatwohlthätigkeit) XVII, XVIII, XIX 351.

— aufwand XVII, XVIII, XIX 338.

— erziehung (früher Zwangserziehung) XV bis XVIII, XIX 344.

— maßnahmen, außerordentliche — der Kreise XV, siehe auch Kriegsfürsorgeleistungen.

— wesen, das bayerische — XVII, XVIII, XIX 336.

— zöglinge, persönliche Verhältnisse der überwiesenen — XV—XVIII, XIX 344.

—, Art der Unterbringung der — XV—XVIII, XIX 344.

Fürstenvermögen, Volksbegehren und Volksentscheid über Enteignung der — XVII.

Fußball, Bayerische Fußball-Vereine XI bis XVIII, XIX 473.

Futtergetreidepreise XV, XVI.

— mittel, Herkunft u. Verteilung von — XIV, XV.

Gartenbauschulen XI—XVI, s. auch Fachschulen.

Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe I bis XVIII, XIX 119.

Gas- und Elektrizitätspreise XVI—XVIII, XIX 267.

Gasverbrauch einiger Städte XI—XVIII, XIX 283.

Gebäranstalten I—III s. Entbindungsanstalten.

Gebärfähige Frauen XI—XIV, XVII.

Gebäude nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 XI—XII; nach Anzahl der Wohnungen XIV, XV.

— brandversicherung I—XVIII, XIX 315.

—, Erstellung neuer — Wohn-, Fabrik-, Werkstätten-, Geschäfts- u. Verwaltungsgebäude, Lagerhäuser usw. XV.

Geborene, s. Geburten.

Gebrauchsmuster, die auf Bayern entfallen —, s. Patente.

Gebrechliche in Bayern auf Grund der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26 XVIII, XIX 376.

—, Anstalten für — XI—XVIII, XIX 373.

Gebühr für das Halten von Hunden, s. Hunde.

—, statistische —, s. statistische Gebühr.

Gebürtigkeit der Bevölkerung I—V, VII, VIII, X—XII.

— und Beruf, s. Beruf und —.

Geburten I—XVIII, XIX 16, 18, 30, 4*.

— häufigkeit, Einfluß des Krieges auf die — XIV, XV.

— überschuß I—XVIII, XIX 16, 18.

— und Religionsbekenntnis der Eltern XII bis XVIII, XIX 31.

Gefängniswesen I—XVIII, XIX 510.

Gefallene, im Weltkrieg — Angehörige des bayer. Heeres, s. Heer.

Gefangenanstalten I—XVIII, XIX 510.

Gefangene I—XVIII, XIX 510, s. Sträflinge u. Kriegsgefangene.

— nstand, Bewegung des — es in den Korrekationsanstalten V—XVIII, XIX 510.

— n in den Gerichtsgefängnissen I—XVIII, XIX 510.

Gefangenensstand in den Strafanstalten I bis XVIII, XIX 510.

— und Beschäftigung in den Arbeitshäusern I—XVIII, XIX 510.

Geflügel, s. Viehzählung.

— cholera, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.

Gefrierfleisch, Verbrauch von zollfreien — XVIII, XIX 280.

Gehälter und Löhne XVIII, XIX 232.

Gehaltsverhältnisse d. Angestellten nach d. Reichslohnerhebung v. Februar 1920 XV.

Gehilfenbetriebe, gewerbliche X—XV, XVII.

Geisteskranke XVIII, XIX 339, 343, 375, 376, 381.

—, Anstalten für —, s. Anstalten für —.

—, Anstaltspflege für arme — XVI bis XVIII, XIX 339, 343.

— in Familienpflege XII—XVIII, XIX 375.

Geisteskrankheiten I—XVIII, XIX 370, 375, 376, 381.

Geistige Getränke, s. Ausschank eigener Erzeugnisse, ferner Branntwein, Kleinhandel mit —.

Geistig-Gebrechliche, s. Geisteskranke.

Geistliche in der protestantischen Kirche, s. Protestantische Kirche.

Geistliche Gesellschaften, Zusammensetzung nach Männer- u. Frauenorden XVII, XVIII.

Geld- und Kreditwesen X—XVIII, XIX 285.

Gemeindearbeiter, tarifliche Höchststundenzölne für — XVI.

— -Finanzen, s. Gemeindehaushalt.

— haushalt I—XVI.

— jagden X—XV, XVIII, XIX 96.

— krankenversicherung I—XIII.

—, Entwicklung der — n nach der Einwohnerzahl X—XV, XVII, XVIII.

—, Entwicklung der größeren — I—V, XI bis XV, XVII, XVIII, XIX 8.

—, finanzielle Belastung der — I—XV.

—, Höhenlage einiger größerer —, s. Höhenlage.

—, mittelbare u. kreisunmittelbare I—XIII.

—, ortsanwesende Bevölkerung von 1916 u. 1917 in den 56 größten — XIV.

— räte XV.

— schulden I—XV.

Gemeinden und Gemeindebevölkerung nach Größenklassen X—XV, XVII, XVIII.
 Gemeinde- und Ortsumlagen, Entwicklung der — XV.
 — umlagen I—XV.
 — vermögen I—XV.
 — wahlen X—XV, XVII, XIX 584.
 — waldungen, Fläche und Forstwirtschaftsergebnisse der Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen I—VIII, X bis XVIII, XIX 95.
 — wege X—XV.
 Gemeindliche Arbeitsämter und Arbeitsnachweise, s. Arbeitsämter, Arbeitsnachweise.
 — Armenpflege, s. Armenpflege.
 — Volksschulaufwand, s. Volksschulaufwand.
 Gemüse- und Gartenbau in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgärtnereien XVIII, XIX 10*.
 Gendarmerie I—XIV.
 Generalkommando des I., II., III. Armee-korps III—XIII.
 Genossenschaften, eingetragene — XI bis XVIII, XIX 305.
 Genossenschaftsregister VII—XVIII, XIX 491.
 — wesen I—XVIII, XIX 305.
 Geographische Lage I—XVIII, XIX 1.
 — der 50 größten Gemeinden XI—XVIII, XIX 2.
 Geographisch-physikalische Lage s. Bodengestaltung, Klima.
 Geologische Verhältnisse X—XVIII, XIX 2.
 Gerbereien, s. Lederfabriken und —.
 Gerichte, Verteilung und Tätigkeit der — XI bis XIII, XVII, XVIII, XIX 489, 40*, s. Amtsgerichte, Landgerichte, Schwurgerichte, Oberlandesgerichte, Oberstes Landesgericht, Reichsgericht, Reichsmilitärgericht, Gewerbegerichte, Kaufmannsgerichte, Arbeitsgerichte, Verwaltungsgerichtshof, Jugendgerichte.
 —, ordentliche — Beschäftigung XVII, XVIII, XIX 40*.
 Gerichtsbezirke, Bevölkerung der — I bis XVIII, XIX 489.
 — gefängnisse, Bewegung des Gefangenenstandes in den — n, s. Gefangenenstand.
 — personen I—XVIII, XIX 489, 40*.

Gerichtsvollzieher I—XIII.
 Gerichtsvollzieherwesen VII—XVIII, XIX 491.
 Gerste s. Getreide.
 Gesamtsteuersoll in einigen Rentamtsbezirken 1912—1917 unter dem Einfluß des Krieges XIV.
 Geschäftsaufsicht XVI—XVIII, XIX 494, 42*.
 Geschiedene, Religionsbekenntnis der — n, s. Religionsbekenntnis der — n.
 Geschlecht der Bevölkerung I—XVIII, XIX 5, 9.
 — der Geborenen I—XVIII, XIX 16, 30.
 — der Gestorbenen I—XVIII, XIX 16, 36.
 — skranke in Bayern XVIII, XIX 388.
 Gesellenprüfung X—XII, XVI—XVIII, XIX 116.
 Gesellschaften mit beschr. Haftung X—XVI.
 Gestorbene, Alter der — n, s. Alter.
 —, Familienstand der — n, s. Familienstand.
 —, Geschlecht der — n, s. Geschlecht.
 — nach Kalendermonaten, Geschlecht und Altersklassen XII—XVIII, XIX 37.
 — nach Religionszugehörigkeit, s. Religionsbekenntnis.
 —, Zahl der — n I—XVIII, XIX 16, 36.
 Gestüts- und Körwesen I—XVIII, XIX 84.
 Gesundheitspflege I—XVIII, XIX 363.
 — in den höh. Lehranstalten XIX 398.
 — in den Volksschulen XVI—XVIII, XIX 393, s. Schulärzte.
 Gesundheitsverhältnisse in den Strafanstalten I—IX.
 Getränke, Ausschank nicht geistiger (alkoholfreier) —, s. Ausschank.
 Getreide, Anbau von — I—XVIII, XIX 61, 7*.
 —, Aus- und Einfuhr von —, s. Güterbewegung, Güterverkehr.
 — einfuhrscheine XI—XIV.
 —, Ernte von — I—XVIII, XIX 61, 8*.
 — lagerhäuser XIX 134, 16*.
 — müllerei, s. Mühlenindustrie.
 — preise I—XVIII, XIX 251, s. auch Schrankenverkehr.
 — umsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern Bayerns XVI—XVIII, XIX 66.

Getreideverkaufsgenossenschaften IX—XV.
Getreideverkehr, s. Schrankenverkehr und Lagerhäuser, landwirtschaftliche.

Gewerbe I—XVIII, XIX 109.

—, Bewegung der — I—IX.

Gewerbeaufsicht X—XVIII, XIX 112, 12*.

Gewerbebetriebe, An- und Abmeldung von — I—IX.

— im Umherziehen I—XVIII, XIX 120, Steuer vom — II—XVIII, XIX 514, s. Hausiergewerbe, Hausiersteuer.

— nach Einzel- und Teilbetrieben 1917 XIV.

— nach Zahl, Art und Größe auf Grund der Erhebungen und Zählungen von 1882 I, II; vom 14. Juni 1895 III—VII; vom 12. Juni 1907 X—XV; vom 15. August 1917 XIV, XV; vom 16. Juni 1925 XVII, XVIII, XIX 11*.

—, Maschinenverwendung in den — n, s. Maschinenverwendung.

—, Motorenbenützung der —, s. Motorenbenützung.

—, Unternehmungsformen der — X—XV, XVII.

Gewerbefachschulen XI—XVI, XVIII, XIX 412.

Gewerbegerichte, Tätigkeit der — I—XVIII, s. jetzt Arbeitsgerichte.

Gewerbeinnungsschulen XI, XII, s. Mittelschulen, Berufsfortbildungsschulen.

Gewerbeinspektoren, s. Fabriken- und —.

Gewerbekammern I—VI, XVIII, XIX 12*, s. auch Handwerkskammern.

Gewerbezahlung, Ergebnisse der — von 1882, vom 14. Juni 1895, vom 12. Juni 1907, vom 16. Juni 1925, s. Gewerbebetriebe nach Zahl, Art und Größe.

Gewerbliche Anlagen, genehmigte XVI bis XVIII, XIX 110.

— Betriebe, Elektrizitätsverbrauch der —, s. Elektrizitätsverbrauch.

— und Personal nach technischen Betriebseinheiten u. Gewerbeklassen XVIII.

—, Größere — XVI—XVIII.

— Fortbildungsschulen, s. Fortbildungsschulen.

— Niederlassungen, Maschinenverwendung in den — n — XVIII.

Gewerbliche Niederlassungen, Personal und motorische Kraft nach Gewerbeklassen XVII; Größenklassen XVII.

—, Verwendung von elektrischen Stromerzeugern in den — n — XVIII.

—, Verwendung von Primärmotoren in den — n — XVIII.

Gewerbliche Produktion XIX 127, s. auch Produktionsstatistik.

— Vereinigungen X—XIII, XVI—XVIII, XIX 116.

—s Genossenschaftswesen XIV, XVI.

—s Personal X—XV, XVII, XVIII, XIX 109.

Gewerbsteuer I—XVIII, XIX 537.

Gewerkschaften X—XVIII, XIX 219.

Gewerkvereine, deutsche, s. Gewerkschaften.

Gewichte XI—XVI, s. Eichwesen.

Gewinnung von Steinen und Erden, s. Steine.

Gewittermeldungen u. Gewittertage I—XVIII, XIX 599.

Gießereien, Eisen-, Stahl- XII—XVIII, XIX 131.

Gips, s. Steine und Erden.

Girozentrale bayer. Sparkassen in Nürnberg XIV.

— in München (Bayer. Sparkassen- und Giroverband in München) XV—XVIII, XIX 299.

Glaubersalz, Verhüttung von —, s. Verhüttung.

Gliederung, berufliche und soziale — der Bevölkerung nach der Zählung vom 12. Juni 1907 X—XVI; nach der Zählung vom 16. Juni 1925 XVII, XVIII, XIX 10, 3*.

Golderze, s. Erze.

Goldmarkkurse XVI.

Golfklubs, die bayerischen — XVII, XVIII, XIX 473.

Granit, s. Steine und Erden.

Graphitproduktion I—XVIII, XIX 129.

Graphit, Vorkommen von — X—XVIII, XIX 3.

Grenzpolizeistellen, Verkehr an den bayer. — Eger, Passau, Salzburg und Lindau XV bis XVII.

Grenzstrecken Bayerns I—XVIII, XIX 1.

Griechisch-Katholische und Orthodoxe, s. Religionsbekenntnis.

Großbetriebe, gewerbliche — X—XV, XVII, XVIII.

Großhandelsindexziffern, deutsche — XVI bis XVIII, XIX 269.

Großhandelspreise XV—XVIII, XIX 252.

—, Indexziffern der — industrieller Fertigkeiten XVIII, XIX 270.

— für Mühlenerzeugnisse, Heu und Stroh XVIII, XIX 256.

Großjährige, Zahl der — n XI—XIV, XVII.

Großstädte, Entwicklung der — XII—XV, XVII, XVIII, XIX 8.

Grubenfelder XIV, XV, XVII, XVIII, XIX 125.

—, topographische Verbreitung der verliehenen — i. d. einzelnen Reg.-Bez. XIV, XV.

Grundbesitz, s. Fideikommiss. gebundener —.

Grundbuchsachen VII—XV, XVIII, XIX 491.

Grunderwerbsteuer XVI—XVIII, XIX 514, 524.

Grundrentenschuld, bayer. — I—XVII.

Grundsteuer I—XVIII, XIX 514.

Grundstücksverkäufe u. Hypothekenbestellungen an Ausländer XVI, XVII.

— veräußerungen, genehmigungspflichtige — XVI—XVIII.

— zusammenlegungen, Darstellung einzelner — aus den Jahren 1887—1911 XIV.

Grundvermögen, Reineinkünfte aus — XIII, s. Einkommensteuer.

Güterbewegung, s. Güterverkehr.

Güterhändler, Zahl d. — VI—XVIII, XIX 80.

Güterhandel, s. Güterzertrümmerungen und Güterhandel.

Güterstationen III—XIII.

Güterverkehr an den wichtigeren Hafenplätzen, siehe Hafenplätze.

— auf allen (Staats- und Privat-)Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken u. nach Warengattungen I—XV, s. auch Staatseisenbahnen, Privateisenbahnen, pfälz. Eisenbahnen.

— auf den bayerischen Wasserstraßen nach Warengattungen, s. Wasserstraßen.

— der deutschen Reichsbahn nach Warengattungen u. Verkehrsbezirken XVI bis XVIII, XIX 148.

Güterverkehr der wichtigsten deutschen Binnenhäfen XI—XVIII, XIX 172, 178.

Güterverwaltungen X—XIII.

Güterwagen, s. Eisenbahnen.

Güterzertrümmerungen und Güterhandel VI—XVIII, XIX 80.

Gußeisen, s. Eisen.

Gymnasien, human. XI—XVIII, XIX 414.

Haber, öffentl. Bewirtschaftung v. — XIV, XV.

Hafenplätze, Güterverkehr der wichtigeren — sowie der Grenzdurchgang in Passau nach Warengattungen XI—XVIII, XIX 172, 178.

—, Verkehr in Schiffen und Gütern an den wichtigeren — n, s. auch Ludwigshafen . a. Rh. XI—XVIII, XIX 172.

—, Gesamtverkehr an den wichtigeren — n XVII, XVIII, XIX 182.

Haftpflichtversicherung XVIII, XIX 318.

— bayerischer Hufschmiede, s. Hufschmiede.

Hagelschäden I—XVIII, XIX 81.

Hageltage und Hagelmeldungen I—XVIII, XIX 599.

Hagelversicherung I—XVIII, XIX 81.

Hagelversicherungsanstalt bzw. Versicherungskammer, Abt. für Hagelversicherung, Wirksamkeit und Rechnungsergebnisse der — I—XVIII, XIX 81.

Halteplätze, Haltepunkte und Haltestellen I—XIII.

Handel und Verkehr I—XVIII, XIX 144.

Handel, auswärtiger, s. auswärtiger —.

Handelsgewichte s. Eichwesen.

Handelshochschulen XI—XVIII, XIX 417.

Handelskammern I—VI.

Handelsregister VII—XVIII, XIX 491.

Handelsschulen XI, XII, XIV, s. Mittelschulen, kaufmännische Lehrkurse, Fachschulen.

Handelswaagen, s. Eichwesen.

Handlungsreisende, Legitimationskarten f. — I—XVIII, XIX 121.

Handschriftengutachten, s. Polizeiwesen.

Handwerk X—XIV, XVI—XVIII, XIX 116, 13*.

Handwerkerinnungen, s. Innungen.

Handwerkerzeichenschulen XI, XII, s. Mittelschulen, Fachschulen.

Handwerkskammern X—XIII, XVII, XVIII, XIX 116, 12*.

Hanf, Anbauflächen u. abgelieferte Mengen aus der Ernte XIV, XV.

Hauptfeststellungszeitraum, s. Einheitswerte.

Hauptunterstützungsempfänger XV—XVIII, XIX 200.

—, berufliche Gliederung der — in der Arbeitslosenversicherung XVIII, XIX 204.

Hausgewerbe, s. Hausindustrie.

Haushaltungen, Zahl und Art der — I bis V, VII, X—XV.

— und Familien nach der Zählung vom 16. Juni 1925 XVIII.

Haushaltung mit Vieh, s. landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh.

Haushaltungs- oder Wirtschaftsrechnungen von Beamten-, Angestellten- u. Arbeiterfamilien XIX 274.

Haushaltungsschulen XI, XII s. Mittelschulen, Fachschulen.

Hausiergemeinden, bayerische XI—XVIII, XIX 121.

Hausiergewerbe I—XVIII, XIX 120, s. Gewerbebetrieb im Umherziehen.

Hausiersteuer II—XVIII, XIX 514.

Hausindustrie, Betriebe der — IV—XIV.

Hausschlachtungen, nicht beschaupflichtige — XVII, XVIII.

Haussteuer II—XVIII, XIX 514.

Hebammen, s. Heilpersonal bzw. Medizinalpersonen.

Hebammenbelohnungen XII, XIII.

— versorgung, bayerische — XVII, XVIII, XIX 319.

Heer, des bayerischen —es am Weltkrieg XIV, XV.

—, Ausgaben für das bayerische — I—XIII.

—, Einteilung und Standorte des bayer. —es III—XIII.

—, Etatstärke des bayerischen —es I bis XV, s. Reichsheer.

—, Kriminalität d. bayer. —es, s. Kriminalität.

Heeresergänzungsgeschäft, Ergebnisse des —es I—XIII.

Heeresfachschulen, s. Reichsheer.

Heeresverwaltung, Ausführungsbehörden der —, s. Ausführungsbehörden.

Heilanstalten, allgemeine — I—XVIII, XIX 368, 38*.

Heilbehandlung und deren Erfolg bei der Invalidenversicherung X—XVIII, XIX 327.

Heilpersonal I—XVIII, XIX 364.

Heimatberechtigte, in Bayern r. d. Rh. — eheschließende Männer XI.

Heimaterwerbungen XI.

Heimatlazarette, Angehörige des deutschen Feld- u. Besatzungsheeres in d. bayer. —n XIV, XV.

Heimatstaaten, Bevölkerung nach — I—XIV.

Heimat und Wohnort der in Bayern r. d. Rh. heimatberechtigten, eheschließenden Männer, s. Heimatberechtigte.

Heimatverleihungen XI.

Heu und Stroh, öffentl. Bewirtschaftung von — XIV, XV.

Hilfsskassen, eingeschriebene und landesrechtliche — I—XIII.

Hilfsschulen für Schwachbegabte XI.

Hinterlegungswesen I—XVI.

Hirnverletzte in Bayern aus dem Kriege 1914/18 XVI.

Hirsch-Dunckersche Gewerkschaft, s. Gewerkschaften.

Hochofenbetriebe XII—XVIII, XIX 131.

Hochschulen I—XVIII, XIX 417, 39*.

—, Besuch der — I—XVIII, XIX 419, 39*.

—, die Lehrkräfte der — XIII—XVIII, XIX 417.

—, Vermögen der — XIII, XV.

Hochwald, der — nach Altersklassen XVIII.

Hockeyvereine XV—XVIII, XIX 472.

Höhenlage der größeren Städte I—XVIII, XIX 2.

Höhenzüge, s. orographische Verhältnisse.

Höhere Unterrichtsanstalten XVI—XVIII, XIX 414 (früher Mittelschulen).

Hofbräuhaus München, Erträge des —es I—XVIII, XIX 514.

Hoffischerei auf dem Chiemsee, Ertrag der — I—IX.

Hof- (National-, Staats-) Theater, die bayerischen —, s. Staatstheater.

Hof- und Staatsbibliothek, K., jetzt B. Staatsbibliothek — XII—XVIII, XIX 469.

Hoheitsverwaltungen, s. Personalstand.

Hohlmaße für trockene Gegenstände, s. Eichwesen.

Holzbearbeitung, Fachschule für — XI bis XVI, XVIII, XIX 412.

Holzindustrie-Berufsgenossenschaft I—XVIII, XIX 323.

Holzumschlag am bayerischen Main XII bis XVI, XIX 185.

Holzverwertung, Ergebnisse der — in den Staatswäldungen, s. Staatswäldungen.

Honorarbefreiung, s. Stipendien, Freitische.

Hopfen, Anbau und Ernte von — VI—XVIII, XIX 64, 7*, 10*.

Hopfenbaubetriebe, Zahl und Größe der bayerischen — XVIII, XIX 64.

Horte, s. Knaben-, Mädchen-, Lehrlingshorte.

Hühnerpest, s. Tierseuchen.

Hütten des D. u. Ö. Alpenvereins in Bayern XV—XVIII, XIX 478.

Hüttenindustrie I—XVIII, XIX 130.

Hüttenerzeugnisse, s. Verhüttung.

Hütten- und Salinenwerke, Erträgnisse der — I—IX; s. Staatshaushalt.

Hüttenwerke, Arbeitslöhne in den staatlichen — n, s. Löhne.

Hufbeschlagschulen XVIII, XIX 413, s. auch Fachschulen.

Hufschmiede, Haftpflichtversicherung bayerischer — XVII, XVIII, XIX 319.

Hunde, gezahlte abgabepflichtige — XVII, XVIII, XIX 85.

—, Gebühr für das Halten von — n I—XIII.

—, Tollwut der —, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.

—, Zahl der versteuerten — XIII, XIV.

Hydrographische Verhältnisse, s. Wasser- verhältnisse.

Hypotheken, Darlehensgewährung auf — II—XV, XVII, XVIII, XIX 300.

Hypotheken, Erwerb oder Neubegründung von —, Grundschulden oder Rentenschulden durch Ausländer XVI, XVII.

Hypothekenbanken I—XV.

— verkehr III—XVIII, XIX 300.

Jagden, Forsten, Triften, Ergebnisse der —, s. Forsten.

Jagdkarten, gebührenpflichtige — X, XI, XVIII.

Jagdsport XV—XVIII, XIX 481.

Jagdwesen X—XVIII, XIX 96.

Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftlicher Arbeiter, s. Löhne.

Jahresdurchschnittspreise wichtiger Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände, s. Preise.

Jahreskurse der Bayerischen Staatsanleihe sowie der Münchener Stadtanleihe an der Münchener Börse, s. Staatsanleihe, Münchener Stadtanleihe.

Idioten, Anstalten für —, s. Anstalten für —.

Immobilien-Brandversicherung, s. Gebäudebrandversicherung.

— Zwangsversteigerungen I—XV, XVII, XVIII, XIX 490.

Impfwesen I—XVIII, XIX 392.

Indexziffern XVI—XVIII, XIX 269.

— der Großhandelspreise, s. Großhandelspreise.

—, sonstige — (Baustoffe, Baukosten, künstliche Düngemittel) XVIII, XIX 273.

Industrie I—XVIII, XIX 109.

—, Kreishaushaltsausgaben auf — I—IX.

Industrieschulen I—IX.

Industriezweige, Produktion sonstiger — XVIII, XIX 132, s. auch Produktionsstatistik.

Infektionskrankheiten I—XVIII, XIX 387.

— in den Volksschulen Münchens und Nürnbergs XI—XVI.

Influenza der Pferde, s. Tierseuchen.

Ingenieurschule, s. Artillerie- und —.

Inhaber-Schuldverschreibungen der Gemeinden und Gemeindeverbände XII bis XIV.

Innungen, Zwangs-, freie Fach-, gemischte — XIII, XVI—XVIII, XIX 116, 12*.

Innungskrankenkassen I—XVIII, XIX 320.

Invalidenversicherung (Versicherte, Rentempfänger, Beitragserstattungen, Beitragsmarken, Heilbehandlung und finanzielle Verhältnisse) I—XVIII, XIX 324, 35*.

Invalidenversicherung, Rechtsprechung, s. Landesversicherungsamt, Oberversicherungsämter.

Johanniszweigvereine I—XIII.

Irrenanstalten I—IX, s. auch Anstalten für Geisteskranke.

—, Leistungen der Kreisgemeinden für — I—IX.

—, Frequenz in den — I—IX.

Irvingianer, s. Religionsbekenntnis.

Israeliten, Zahl der —, s. Religionsbekenntn.

Israelitische Kultusgemeinden, Verhältnisse der — XI—XVIII, XIX 406.

Juden, s. Religionsbekenntnis.

Jugendfürsorge, öffentliche — XIII—XVIII, XIX 344.

— gerichte, Tätigkeit der — XI—XVIII, XIX 508.

Jugendhilfe, öffentliche — XVIII, XIX 346, 37*.

Jugendliche Arbeiter I—XVIII, XIX 112.

Jugendliche, Kriminalität der — n VII bis XVIII, XIX 508.

—, Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der — n, s. Zuwiderhandlungen.

Jugendwandern u. Jugendherbergen, Landesverband Bayern für — XVI—XVIII, XIX 476.

Jungbayern XV—XVIII, XIX 476.

Justiz- und Verwaltungsdienst, Ergebnisse der Prüfungen für den höheren —, s. Prüfungen.

Kadettenkorps I—XI.

Kämmereiverwaltungen, s. Personalstand.

Käseproduktion XI.

Käsereien, s. Molkereien.

Kaffee-Ersatzmittel XIV, XV.

Kalisalze, landwirtschaftlicher Absatz an — n XV—XVIII, XIX 66.

Kalkstein, s. Steine und Erden.

Kaminkehrwesen XVI.

Kanu, s. Faltboot.

Kapitalabfindungen XV, XVII, XVIII, XIX 333.

Kapitalrentensteuer (Kapitalertragsteuer) I bis XVIII.

Kapitalvermögen, Reineinkünfte aus — XIII, s. Einkommensteuer.

Kartoffel, Anbau u. Ernte von — n I—XVIII, XIX 61.

— versorgung der Großstädte, Lieferungen an das Heer und das Reich XIV.

Kassen, private, Kranken-, Pensions-, Sterbe- — XIII—XV, s. auch Kranken-, Pensions-, Sterbekassen.

— ärzte bei der Staatseisenbahn I bis IX.

Katholiken, kirchliches Leben der — XI bis XVIII, XIX 403.

—, Zahl der —, s. Religionsbekenntnis.

Katholische Kirche I—XVIII, XIX 403.

— Seelsorgebezirke und Geistlichkeit I bis XVIII, XIX 403.

—, Organisation der —, s. Kirchenorganisation.

Kaufmännische Lehrkurse und Schulen für den kaufmännischen Unterricht VI—XII, s. auch Handelsschulen.

— Verbände, s. Angestellten-Verbände.

Kaufmannsgerichte, Tätigkeit der — IX bis XVIII, s. jetzt Arbeitsgerichte.

Keramik, Fachschule für — XI—XVI, s. auch Fachschulen.

Kinder, Beschäftigung von — n unter 14 Jahren I—XVIII, XIX 112.

— bewahranstalten X—XVI.

— gärten X—XII.

— horte, s. Knaben-, Mädchen-, Lehrlingshorte.

— krankheiten, s. Sterblichkeit an den wichtigen —.

—, Lebensdauer der in den beiden ersten Lebensjahrengestorbenen — XII—XVIII, XIX 49.

—, Legitimierung unehelicher — durch Eheschließung XVI—XVIII, XIX 26.

— reiche Familien in Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern XVIII, in 68 Gemeinden am 16. V. 1927 XIX 13.

—, Schutz von Mutter und —, s. Wohlfahrtspflege.

- Kindersterblichkeit XI—XV, s. auch Säuglingssterblichkeit.
- Kinder, Unterbringung von Stadt — n auf dem Lande XIV—XVIII, XIX 349.
- zahl der geschiedenen Ehen XIV—XVIII, XIX 29.
- —, Familien und — — XIX 13.
- Kinematographen, s. Lichtspieltheater.
- Kirchenmusikpflege XVII.
- Kirchenorganisation, katholische — I—XIII.
- , protestantische — I—XIII.
- Kirchenumlagen I—XIV.
- Kirchensteuer, protestantische — XII—XIV.
- Kirchliches Leben der katholischen und protestantischen Bevölkerung, s. Katholiken bzw. Protestanten.
- Vermögen X, XI.
- Kirchliche Verhältnisse I—XVIII, XIX 403.
- Kleinbessemereien, s. Gießereien.
- Kleinbetriebe, gewerbl. — X—XV, XVII, XVIII.
- Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus, s. Branntwein.
- Kleinhandelspreise XV—XVIII, XIX 261.
- Kleinkinderbewahranstalten I—XV.
- Kleinrentnerfürsorge XVI—XVIII, XIX 336.
- Klerikalseminaristen I—XVI.
- Kleriker, s. kath. Kirche.
- Klimatische Verhältnisse Bayerns I—XVIII, XIX 4.
- Klöster I—XVIII.
- Knabenhorte X—XII.
- Knappschaftswesen (früher Knappschaftsvereine) I—XVIII, XIX 328.
- Kochschulen XI, XII, s. Mittelschulen, Fachschulen.
- Körperlich-Leichtgebrechliche XVIII, XIX 376, 380.
- -Schweregebrechliche XVIII, XIX 376, 379.
- Körpermessungen nach Bertillon XII—XV.
- Körperschaftsteuer (Veranlagung, Rechnungsanteile der Gemeinden) XV—XVIII, XIX 524, 531, 535, 43*.
- swaldungen, s. Gemeindewaldungen.
- Körung der Zuchtstiere, Eber, Ziegen, Schafböcke, s. Zuchtstiere, Eber, Ziegen, Schafböcke.
- und Prämiierung der Zuchthengste, s. Zuchthengste.
- Körwesen, s. Gestüts- und —.
- Kohle, Bahn- und Wasserfrachten für — XV—XVII.
- , Vorkommen von — n X—XVIII, XIX 2.
- Kohlenempfang der Staatsbahnstationen des rechtsrhein, Bayerns XII—XV.
- preise XIII—XVIII, XIX 259.
- produktion I—XVIII, XIX 127.
- steuer XV, XVI.
- verbrauch X—XVIII, XIX 282.
- versorgung der Großstädte XII—XVI.
- Kollegiengelder I—XII.
- Kommanditaktiengesellschaften, s. Aktiengesellschaften.
- Kommunbraustätten I—XVI.
- Komplexlasten XVII.
- Konfession, s. Religionsbekenntnis.
- Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine, s. Arbeiter, Arbeiterinnen.
- Konkurse I—XVIII, XIX 494, 42*, s. auch bürgerliche Rechtsachen.
- Konservatorium der Musik XIII—XV, s. Mittelschulen.
- Konsumvereine I—XVIII, XIX 306, 312, die 4 größten — XIV, XV, die 6 größten — XVI—XVIII, XIX 312.
- Kontingentscheine und Kontingentswerte XI—XV.
- Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabe-posten XV.
- Kopfbelastung durch einzelne Steuern XIV, XV, XVII, XVIII, XIX 526.
- Korrektionelle Nachhaft V—XVIII, XIX 510.
- Korrektionsanstalten, Bewegung des Gefangenendes und Einschaffungen in die — V—XVIII, XIX 510.
- Kraftfahrzeuge, außerdeutsche — zu vorübergehendem Aufenthalt nach Bayern gelangte — X—XIV.
- Bestand und Verwendungszweck der — X—XVIII, XIX 162, 25*.

Kraftfahrzeuge, Ertrag der Erlaubniskarten für — XI—XIII.

—, Unfälle beim Verkehr mit — n X—XIV, XIX 156.

Kraftfahrzeugindustrie, Produktion XIX 134, 15*.

Kraftpostlinien, staatliche — XVI—XVIII, XIX 153.

Kraftwagenverkehr XIX 153.

Krankenanstalten I—XVIII, XIX 368, s. auch Heilanstalten.

Krankenhäuser, Frequenz der öffentlichen, selbständigen — XI—XVIII, XIX 369.

Krankenkasse für Staatsbeamte, s. Staatsbeamte.

Krankenkassen, Beschäftigungsgrad den Nachweisungen der — X—XVII, s. auch Arbeitsämter.

—, (Zahl, Erkrankungsfälle, Krankheitstage, und finanzielle Ergebnisse) I—XVIII XIX 320.

—, private — XIII—XV.

—, Wahlen der Vertreter der Versicherten zum Ausschuß der Orts- und Betriebs— XVIII.

Krankenpflege in den Klöstern I—XV.

Krankenpfleger IV, V, XI, XIX 365.

Krankenpflegepersonal in den Heilanstalten XVIII, XIX 366, s. auch Krankenpfleger.

Krankenstand der Mannschaften, s. Mannschaften.

— der bayer. Armee 1914/18, XIV, XV.

Krankensiftungen I—XIV.

Krankenversicherte nach Zahl und Geschlecht I—XVIII, XIX 320, 35*.

Krankenversicherung I—XVIII, XIX 320, 35*.

—, Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes in Sachen der — VII—XVII.

—, Rechtsprechung der Oberversicherungsämter in Sachen der —, s. Oberversicherungsämter.

—, Rechtsprechung des Landesversicherungsamts in Sachen der —, s. Landesversicherungsamt.

Krankheiten, Sterblichkeit an einigen wichtigeren —, s. Sterblichkeit.

Krankheiten, übertragbare —, s. Infektionskrankheiten.

Krebs, s. Sterbefälle, Todesursachen.

Krebstgewässer XI.

Kreditbanken (Aktienbanken) s. Privatbanken.

— genossenschaftlichen I—XVIII, XIX 305.

— institute, Geschäftsergebnisse der privaten —, s. Privatbanken.

— wesen I—XVIII, XIX 285.

Kreide, s. Steine und Erden.

Kreisackerbauschulen XI, XII

s. Mittelschulen, Fachschulen.

Kreisarmenwesen XVI, s. auch Fürsorgewesen.

Kreisfinanzen, s. Kreishaushalt.

Kreisgemeinden, Leistungen der — zur Armenpflege, f. Wasser- u. Straßenbauten, s. Armenpflege, Straßenbau, Wasserbau.

—, Schulden der — X—XV.

—, Vermögen der — X—XIV.

Kreishaushalt I—XV.

Kreisirrenanstalten, Kreishaushaltsausgaben für — I—IX.

—, Verwaltungsergebnisse der — I—IX.

Kreisregierungen I—XIII.

Kreisumlagen I—XV.

Kreisunmittelbare Städte, s. Städte, kreisunmittelbare.

Kreisvertreter, Verteilung und Beruf der — auf die Wahlvorschläge XVIII.

Kreiswahlen, Abstimmungsergebnisse der — XIV, XV, XVIII.

Krematorien XIV—XVIII, XIX 368.

Kretinen, Anstalten für —, s. Anstalten für —.

Krieg, Einfluß d. — es auf die Ehehäufigkeit XIV.

— — Geburtenhäufigkeit XIV.

— — Sterbfallhäufigkeit XIV.

— — Bevölkerungsbewegung XV.

Kriegsakademie I—XIII.

Kriegsanleihen, Beteiligung Bayerns an d. — XIV.

Kriegsanleihezeichnungen bei der Staatsbank XIV.

— der Sparkassen XIV.

Kriegsanleihezeichnungen der bayerisch. Genossenschaften XIV.
 — der Landesversicherungsanstalten XIV.
 Kriegsarchiv, bayerisches — XVIII, XIX 468.
 — auszeichnungen, bayer. — XIV, XV.
 — beschädigte, Versorgung und Fürsorge für — und Kriegshinterbliebene XVII, XVIII, XIX 331, 336, 34*.
 — blinde XVI, XVII, XIX 383.
 — dienstbeschädigung XIV, XV.
 — folgenhilfe XVI—XVIII, XIX 331.
 — fürsorge XIV—XVIII, XIX 331.
 — fürsorgeleistungen bayerischer Arbeitgeber- u. Arbeitnehmerverbände XIII, XIV.
 — — der bayerischen Landesversicherungsanstalten XIII, XV.
 — — der Kreisgemeinden XIV, s. auch Fürsorgemaßnahmen, außerordentliche.
 — gefangene, Zahl, Herkunft u. Beschäftigung der in Bayern untergebrachten feindl. — n XIV.
 — industrie XIV.
 — —, die Frau in der bayerischen — XV.
 — ministerium I—XIII.
 — notgeld, Ausgabe von — in Bayern XIV.
 — schule I—XIII.
 — stellen, Tätigkeit einiger — XIV, XV.
 — verluste d. bayer. Armee XIV, XV.
 — volkszählungen, Ergebnisse der —, s. Volkszählung.
 — wesen, s. Militärwesen.
 — wirtschaft XIV, XV.
 — wochenhilfe, Aufwendung der bayer. Krankenkassen für — XIV.
 — wohlfahrtspflege, gemeindl. — XIV, XV.
 — wucheramt, die Tätigkeit des bayer. —s (jetzt Landeswucherabwehrstelle) XIV, XV.
 Kriminalität der Jugendlichen VII—XVIII, XIX 508.
 — der Zivilbevölkerung I—XVIII, XIX 499.
 — des bayerischen Heeres X—XIV.
 Krippen- u. Kinderbewahranstalten X—XV.
 — und Säuglingsanstalten I—XV.
 Krisenfürsorge u. Krisenunterstützung XVIII, XIX 200.
 Krüppelhafte Kinder, Anstalten für — VIII—XII.
 —, Fürsorge für — IX.
 Kuhmilch u. Verteilung auf die Bevölkerung im Jahre 1913 XIV, XV.

Kulturart, spezielle — des Ackerlandes, s. landwirtschaftliche Betriebe.
 Kulturbauämter XI, XIII.
 —, Arbeiterbeschäftigung bei den —n und Sektionen für Wildbachverbauungen, s. Arbeiterbeschäftigung.
 Kultur, Kreishaushaltsausgaben für — I—IX.
 Kulturunternehmen, Zahl, Art und Kosten der amtlichen — I—XVIII, XIX 76.
 Kultusstiftungen I—XV.
 Kunstakademie, s. Akademie der bildenden Künste.
 Kunstgewerbeschulen XI—XVI.
 Kunst- und Handelsgärtnereibetriebe III—V.
 Kupfererze, s. Erze.
 Kurfürscher XI—XVIII, XIX 365, s. auch Medizinalpersonen.
 Kurse an der Münchener Börse, s. Börsenwesen.
 —, Höchst, Niederst- und Durchschnitts- — einzelner Münchener Börsenpapiere XV, XVII, XVIII, XIX 292.
 — verschiedener an der Münchener Börse notierter Anlagepapiere XI—XV.
 Kurzarbeiter XVI, XVIII, XIX 207.

Längenmaße, s. Eichwesen.
 Lage, geographische, s. geographische Lage.
 Lagerhäuser, landwirtschaftliche, Jahresumsatz der — XII, XIII.
 — —, Getreideumsatz in den — —n XVI bis XVIII, XIX 66.
 Lagerhausgenossenschaften, landwirtschaftliche IX—XVIII, XIX 305.
 Landarmenverbände, s. Landesfürsorgeverbände.
 Landbauämter I—XIII.
 Landesamt für Flurbereinigung XIV bis XVI, s. Flurbereinigung.
 — für Maß und Gewicht XV, XVI.
 — für Wasserversorgung XIV, XVI—XVIII, XIX 103.
 Landesanstalt für Moorwirtschaft XIV bis XVIII, XIX 75.
 Landesarbeitsgerichte XVIII, XIX 512.
 Landesbrennholzstelle, Tätigkeit der — XIV, XV.
 Landesbühne, Bayerische — XVI—XVIII, XIX 450.
 Landesfürsorgeverbände XVII, XVIII, XIX 343, 36*.

Landesgrenzen, Länge der — Bayerns I bis XVIII, XIX 1.
 Landesindexziffern XVI.
 Landeskultur, s. Kulturunternehmen.
 Landeskulturrentenschuld, bayer. — I—XVIII, XIX 69.
 Landeskulturrentenanstalt, Wirksamkeit der — I—XVIII, XIX 68.
 Landesmilitärversorgungsgericht XV.
 Landespreisprüfungsstelle, Arbeitsergebnisse der — XIV, XV.
 Landesverband für freie Volksbildung in Bayern XVIII, XIX 446, s. auch Volksbildungsverbände.
 Landesverein vom Roten Kreuz, s. Rotes Kreuz.
 Landesversicherungsamt I—XVIII, XIX 330.
 Landesversicherungsanstalten, s. Versicherungsanstalten.
 Landesversorgungsgericht XVI—XVIII, XIX 334.
 Landeswucherabwehrstelle, Tätigkeit der — XV.
 —, Zahl und Ergebnis der von der — an die Staatsanwaltschaften abgegebenen Strafverfahren XVI.
 Landgerichte I—XVIII, XIX 489, 40*.
 —, Tätigkeit der — I—XVIII, XIX 492, 40*.
 Landkrankenkassen XV—XVIII, XIX 320.
 Landtag X—XIII.
 Landtagswahlen (Landtagswahlberechtigte, Landtagswahlkreise und Landtagswahl-
 ergebnisse) I—XVIII, XIX 50*.
 Land- und forstwirtschaftliche Unfallver-
 sicherung I—XVIII, XIX 323, 35*.
 Landwirtschaft I—XVIII, XIX 55.
 —, Aufwendungen aus öffentlichen Mitteln zur Förderung der — XVIII.
 —, Löhne in der — XIV—XVIII, XIX 240.
 Landwirtschaftlich benutzte Fläche,
 s. Fläche.
 Landwirtschaftliche Akademie in Weihen-
 stephan, s. Akademie für Landwirtschaft.
 — Arbeiter, Jahresverdienst — r X—XV.
 —, Organisation der — XV.
 —, Beschaffung von Pachtland für —
 XVI, XVII, XVIII.
 — Arbeitsvermittlung VIII—XVIII, XIX 29*.
 — Beamte, Verbände der — n, s. Angestellten-
 verbände.
 — Besitzverhältnisse III—XIV, XVII, XVIII.

Landwirtschaftliche Betriebe, Bodenbenut-
 zung der — I—XIV, XVII, XVIII, XIX
 57.
 — Betriebe, Elektrizitätsverbrauch der —,
 s. Elektrizitätsverbrauch.
 — Betriebe, Inhaber der — nach ihrem
 Hauptberuf X—XIV, XVII.
 — Betriebe, Maschinenbenützung in den — n
 III—V, X—XIV, XVII, XIX 60.
 — Betriebe mit Vieh IV, V, VII—XVIII,
 XIX 83.
 — Betriebe nach der Zählung vom 5. Juni 1882,
 I—IV; vom 14. Juni 1895 III—VII; vom
 12. Juni 1907 X—XV; vom 16. Juni 1925
 XVII, XVIII, XIX 56, 6*.
 — Betriebe, spezielle Kulturart, Bestellung
 des Ackerlandes der — I—XIII, XVII
 XVIII, XIX 58.
 — Fortbildungsschulen, s. Fortbildungs-
 schulen.
 — Nebengewerbe XIX 60.
 —, Rechtsakt und Zeitpunkt der Eigentums-
 übertragung der — XVII.
 — Sondervereine, s. Sondervereine, land-
 wirtschaftliche.
 — Zentralgenossenschaften, die größeren
 bayerischen — XIV—XVIII, XIX 307.
 — s Personal X—XV, XVII, XVIII, XIX 59.
 Landwirtschaftsschulen XI—XVI, XVIII,
 XIX 413.
 Landwirtschaftsstellen, Gesamttätigkeit der
 — XVII, XVIII, XIX 78.
 Lateinschulen XI—XVIII, XIX 415, s. Mittel-
 schulen, höhere Unterrichtsanstalten.
 Lawn-Tennis, bayerische — -Vereine XI bis
 XIII, XVI, XVII.
 Lazarette XIV, XV.
 Lebendgeburten, s. Geburten.
 Lebensdauer, s. Kinder.
 Lebenshaltung, Aufwendungen des Staats-
 ministeriums für Landwirtschaft zur Ver-
 billigung der — XVI.
 Lebenshaltungskosten, Reichsindexziffern
 der —, XVI—XVIII, XIX 272.
 Lebensmittel, beschlagnahmte — XIV, XV.
 — fälschung XIV, XV, XVII.
 — kleinhandelspreise, s. Kleinhandelspreise.
 — kontrolle (Prüfungen und Bestrafungen)
 XII—XV, XVII.
 — sammlung durch die bayer. Diözesan-
 Karitasverbände XVII.

Lebens- u. Futtermittel, Bewirtschaftung der wichtigsten — XIV, XV.

Lebens- und sonstige Versicherung I—IX.

Lederfabriken, Produktion der — und Gerbereien XVIII, XIX 134, 15*.

Legitimation durch Eheschließung I—IV, XVI—XVIII, XIX 26.

Legitimationskarten für Handlungsreisende, s. Handlungsreisende.

Legitimierung ausländischer Arbeiter XVII, XVIII, XIX 29*.

Lehranstalten, höhere, s. Unterrichtsanstalten.

Lehrer I—XVIII, XIX 409.

— u. innenbildungsanstalten XIII—XVIII, XIX 416 (früher Mittelschulen).

—, Einkommen der — I—V.

Lehrer(innen) Präparandenschulen und Seminare XI—XVIII, XIX 416 (früher Mittelschulen).

Lehrlinge, Zahl der gewerblichen —, s. Handwerk.

Lehrlingshorte XI, XII, s. Knabenhorte.

Lehrmittel- und ähnliche Stiftungen I—XIV.

Lehrmittel und Schulbänke VIII, IX, XI, XII.

Lehrstellenvermittlung XVI—XVIII, XIX 208, 28*.

Leibesübungen und Sport XII—XVIII, XIX 470.

Leichenwesen XII—XVIII, XIX 368.

Leichtathletik XV—XVIII, XIX 472.

Leichtgebrechliche, körperlich — XVIII, XIX 376, 380.

Leipziger Messe, Bayern auf den —n XVI bis XVIII, XIX 122.

Leuchtmittelsteuer u. -herstellung XI—XVIII, XIX 143, 23*.

Lichtbildwesen XIV, XV, XVII, XVIII, XIX 485.

Lichtspielbilder, Zensurergebnisse der Landesstelle zur Prüfung von —n XII—XV.

Lichtspielwesen XII—XVIII, XIX 460.

Lieferungsgenossenschaften des Handwerks in Bayern XIV, XV.

Lithographiesteine, s. Steine und Erden.

Löhne, s. auch Arbeitsverdienste.

—, Arbeits — in den staatlichen Berg-, Hütten- u. Salzwerken X—XVII.

—, Bergarbeiter — XII—XVIII, XIX 242, 31*.

Löhne der Staats- u. Privatforstarbeiter X bis XVIII, XIX 241.

—, Entwicklung der tariflichen Stunden — für die Reichsbahn-, Staatsbau- und Gemeindearbeiter XVII, XVIII, XIX 236.

—, Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftl. Dienstboten X—XVIII, XIX 240.

— in der bayerischen Textilindustrie XIV, XV, XVIII.

— im Holzgewerbe XVIII.

— Orts — X—XVI.

—, Preise und Verbrauch, s. Gehälter und Löhne, Löhne und Preise, Verbrauch und Preise.

— u. Preise XV—XVIII, XIX 232.

—, tarifliche Höchststunden — für Gemeindearbeiter XVI.

—, tarifliche Stunden — in den größeren Städten für verschiedene Gewerbebezüge XIII—XVIII, XIX 237.

—, Arbeits — in Erwerbsgärtnereien und Staatsgärtnereien XVII, XVIII, XIX 241.

—, Tarif — in der Land- u. Forstwirtschaft und in den landwirtschaftlichen Nebengewerben XV—XVIII, XIX 240.

Lohnerhebungen, amtliche s. Arbeitsverdienste.

Lohnverhältnisse in den einzelnen Industriezweigen XV.

— der Arbeiter nach d. Reichsloohnerhebung vom Februar 1920 XV.

Lokalbahnen, staatliche — X—XV.

Ludwig-Donau-Main-Kanal I—XVIII, XIX 186.

Ludwigshafen a. Rh., Hafenplatz, Zufuhr an Steinkohlen und Getreide, Abfuhr an Eisen- und Stahlwaren XII—XVIII, XIX 184.

Luftdruck u. Lufttemperatur I—XVIII, XIX 597, 598.

Luftpostverkehr XVII, XVIII, XIX 161.

Luftschiffahrt XI—XIII, s. Luftverkehr, Flugverkehr.

Luftverkehr XVIII, XIX 158, s. Flugverkehr, Luftpostverkehr.

—, Entwicklung des — s. XVIII.

Lungenkranke, Fürsorgestelle für —, s. Tuberkulose.

Lustbarkeitsabgaben, Ertrag der gemeindl. — in einigen Städten XIV, XV.

Lyzeen (Phil.-theol. Hochschulen) XI—XVIII, XIX 419, s. Hochschulen.

Mädchengymnasien XII, XIII.

Mädchenhorte XI, XII, s. Knabenhorte.

Mädchenschule, höhere —, s. Höh. Unterrichtsanstalten.

Männerorden, s. geistliche Gesellschaften.

Mahnsachen IV—XVIII, XIX 490, 40*.

Maischbottich- u. Materialsteuer, Verbrauchsabgabe, s. Branntweinsteuer.

Malzaufschlag I—XV.

— verbrauch I—XVIII, XIX 137.

Manganerze, s. Erze.

Mannschaften, Krankenstand der — nach den Ursachen der Erkrankung I—XIII.

—, Selbstmorde und tödliche Unfälle unter den — I—XIV.

Marmor, s. Steine und Erden.

Maschinen, Art und Leistungsfähigkeit der in Gewerbebetrieben verwendeten — XIV, XVII, XVIII.

Maschinenbau, Fachschulen für — XI—XV, XVIII, XIX 412.

— benützung in den landwirtschaftlichen Betrieben, s. landwirtschaftliche Betriebe, Maschinenbenützung.

— verwendung nach Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen u. Reg.-Bez. XIV, XVII, XVIII.

Masseure XIX 365.

Maul- und Klauenseuche, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.

Maximilianeum in München X—XII.

Medizinalpersonen (Heilpersonal) XV—XVIII, XIX 364.

— verwaltung, Behörden der — I—XIII.

— wesen, s. Gesundheitspflege.

Meereshöhe der 50 größten Gemeinden XI bis XVIII, XIX 2.

Mehrfach-Gebrechliche XVIII, XIX 381.

Mehrlingsgeburten I, II, XVI—XVIII, XIX 31.

Meisterkurse XI—XIV.

— prüfungen X—XII, XVI—XVIII, XIX 116.

Melaphyr, s. Steine und Erden.

Mennoniten, s. Religionsbekenntnis.

Messen, Bayern auf den deutschen — XVI bis XVIII, XIX 122.

Metallbearbeitung, Fachschulen für — XIII—XVI, s. Mittelschulen, Fachschulen.

Meteorologische Verhältnisse, s. Witterungsverhältnisse.

Methodisten, s. Religionsbekenntnis.

Miete, Entwicklung der gesetzlichen — XVII, XVIII, XIX 260.

Mietpreise, jährliche — der bewohnten Mietwohnungen 16. Mai 1918 XIV.

— steuer, s. Haussteuer.

Milchanlieferung, monatliche — in München XVII, XIX 282.

— einzugsgebiete, s. Milchanlieferung.

— fälschung XIV, XV, XVII.

— kühe XIV—XVIII, XIX 82.

— verbilligung, Aufwendungen der Bayerischen Landesfettstelle für — XVI.

— verbrauch der Städte XI—XVIII, XIX 281.

— verkehr auf den Eisenbahnen X—XVII.

— wirtschaft I—XVIII, XIX 92.

Militärbildungsanstalten I—XIII, XVI.

— geistliche I—XVIII, XIX 404.

Militärische Stiftungen XII—XV.

Militärpersonen, die in d. Kriegsjahren 1914—1917 gestorbenen — nach Alter und Familienstand XIV, XV.

—, gestorbene — nach Todesursachen und Alter XIV, XV.

—, Selbstmord der —, s. Selbstmorde.

Militärpflichtige, s. Rekruten.

—, Körpergröße der —n I—III, XI—XIII.

Militärtaugliche, s. Heeresergänzungsgeschäft. — nach Beruf und Herkunft X—XIII.

Militärversorgungsgerichte XV.

Militärwesen I—XVIII, XIX 484, s. Kriegswesen.

Milzbrand, siehe Tierseuchen, Verbreitung von —.

Minderjährige, gerichtliche Bestrafungen der —n vor Anordnung der Zwangserziehung X—XII.

—, Vormundschaften über — I—XVIII, XIX 490.

—, Zahl der —n XI—XIV, XVII.

— in Zwangserziehung (jetzt Fürsorgeerziehung) VIII—XVIII, XIX 344.

Mindestsätze und Mehrleistungen, der Aufwand für — nach Monaten, s. Kriegs-fürsorge XIV, XV.

Mineralien, die verliehenen — im einzelnen u. die durchgeführten Bergwerksbetriebe XIV, XV.

—, nicht vorbehaltene — s. Steine und Erden.

Mineralien, nutzbare — X—XVIII, XIX 2.
 —, Konzession auf vorbehaltene — XVI
 bis XVIII, XIX 126.
 Mineralwässer u. künstl. bereite Getränke,
 Erzeugung von —n XV, XVI.
 Ministerrat X—XIII.
 Mittelbare Gemeinden, s. Gemeinden, mittel-
 bare.
 Mittelbetriebe, gewerbliche X—XV, XVII.
 Mittelschulen, s. Höhere Unterrichtsanstalten.
 —, Aufwand für öffentliche — XII.
 Mittlere Bevölkerung, s. Bevölkerung, mittlere.
 Mobiliarbrandversicherung I—XV.
 Molkereien und Käseereien, X, XI, XIV, XV,
 XVIII, XIX 92.
 Molkereigenossenschaften XI—XVIII, XIX
 92.
 Molkereischulen XI, XII, s. Mittelschulen,
 Fachschulen.
 Monatsgehälter, die tariflichen — der Ange-
 stellten (kaufmännische und technische)
 für verschiedene Gewerbezweige XVI
 bis XVIII, XIX 232.
 Moorwirtschaft XIV—XVIII, XIX 75.
 —, Tätigkeit der Landesanstalt für — XIV
 bis XVIII, XIX 75.
 Morbidität in den Heilanstalten, s. Heilan-
 stalten.
 Mortalität, s. Sterblichkeit.
 Motorenbenützung in gewerblichen Betrieben
 XI—XIV, XVII, XVIII.
 Motorenbetriebe, Art der — XI—XIV.
 Motorpostlinien X—XIV, s. Kraftwagen-
 linien.
 Motorradspport XI—XIII, XV—XVIII, XIX
 482.
 Mühlenindustrie XIX 134, 16*.
 Münchener Börse, s. Börsenwesen.
 — Ortskrankenkasse XII—XVIII, XIX 320,
 389.
 — —, Krankheitsarten der krank und arbeits-
 unfähig gewesenen Kassenmitglieder der
 — XV—XVIII, XIX 389.
 — Stadtanleihe, Jahreskurse der $3\frac{1}{2}\%$ igen
 — an der Münchener Börse X—XV.
 Münzanstalt, Ertragnis der — I—IX.
 Münzen, Ausprägung von Reichs —, s. Aus-
 prägung.
 Museen, öffentl. XI—XVI.
 Musikantenscheine XI—XVIII, XIX 120,
 s. Wandergewerbescheine.

Musik, Konservatorium der —, s. Mittel-
 schulen, Fachschulen.
 — schulen XI—XVI, XVIII, s. Fachschulen.
 Mutter und Kind, s. Wohlfahrtspflege.
 Mutungen und Verleihungen s. Bergwerke.
 Nachhaft, korrektionelle, s. korrektionelle —.
 Nachlaßsachen VII—XV.
 Nachwahlen XIII, s. Wahlen.
 Nährfrüchte, Kopfanteil der Gesamtbevöl-
 kerung an den hauptsächlichsten —n
 I—IV.
 Nahrungsmittelzuweisungen vom Reich an die
 Bayerische Lebensmittelstelle XIV, XV.
 Nahrungs- u. Genußmittel, Untersuchungs-
 anstalten für — I—XVIII, XIX 402.
 — — — industrie XIX 136.
 Nationaltheater, s. Staatstheater.
 Nationalversammlung, Wahlen z. Deutschen —
 XIV, XV.
 Naturalisationen I, II.
 Naturalleistungen der gemeindlichen Armen-
 pflege I—XV.
 Naturalverpflegung VIII—XIV.
 Naturfreunde, die bayerischen Gaue des
 Touristenvereins — XVII, XVIII, XIX
 477.
 Naturweinversteigerungen XI, XII.
 Nebengewerbe, s. landwirtschaftl.
 Nervenranke, Anstalten für —, s. Anstalten
 für —.
 Neuaufforstung landwirtschaftlicher Grund-
 stücke u. Rodung v. Waldgrundstücken XV.
 Neubautätigkeit der größeren bayerischen
 Städte XIV—XVIII, XIX 358, s. auch
 Wohnungen.
 Neuerkrankungen, amtlich gemeldete — und
 Todesfälle XV—XVII, XVIII 439.
 Niederlassungen, gewerbliche — und Personal
 nach der Zählung v. 16. Juni 1925 XVII,
 XVIII, XIX 109.
 Niederschläge, s. Feuchtigkeit u. —.
 Notariate I—XIII.
 —, Tätigkeit der — XI—XVIII, XIX 493.
 Notenbanken XVII, XVIII, XIX 291, 32*.
 Notenumlauf der Bayerischen Notenbank
 in München X—XVIII, XIX 291.
 Nothilfe, die Einsatztätigkeit der Technischen
 — XVII, XVIII.
 Notstandsarbeiten XV, XVII, XVIII, XIX
 209.

Nürnberger Ortskrankenkasse XVIII, XIX 320, 390.

Oberkriegsgericht XIV.

Oberlandesgerichte I—XVIII, XIX 489.

—, Tätigkeit der — I—XVIII, XIX 492, 498, 40*.

Oberpostämter I—VIII, s. Oberpostdirektionen.

Oberpostdirektionen IX—XIII.

Oberrealschulen XI—XVIII, XIX 414.

Oberstes Landesgericht, Tätigkeit des — I—XVIII, XIX 492, 498, 40*.

Oberversicherungsämter, Tätigkeit der — XIII—XVIII, XIX 329.

Obstbäume, Zahl und Art der — im Bezirke der Reichseisenbahnen XV, XVI.

—, Landwirtschaftsbetriebe mit tragfähigen —n XVII.

Obstbau (Zahl der Obstbäume, Baumpflanzungen an den Staatsstraßen, Erlös, Neupflanzungen) X—XVIII, XIX 67.

Obstbaumzählung VI—XV, XVII.

Obstbauschulen XI—XVI, s. Mittelschulen bzw. Fachschulen.

Ocker und Farberde XIV—XVIII, XIX 128.

Öffentliche Armenpflege, s. Armenpflege.

— Fürsorge, s. Fürsorge.

— Straßen, Wege und Flüsse, s. Straßen, Wege, Flüsse.

— Verschuldung XIX 557, 48*.

Ölschiefer, Gewinnung von — XVIII, XIX 3.

Offene Verkaufsstellen, s. Verkaufsstellen.

Oktroi, s. Verbrauchssteuern, Einnahmen der Gemeinden aus —.

Orchesterunternehmungen XI, XII.

Orden, aus Anlaß des Krieges verliehene — XIV, XV.

Ordenshäuser (Niederlassungen) und Ordensmitglieder I—XI, XVII, XVIII.

Orographische Verhältnisse I—XVIII, XIX 3.

Ortsarmenverbände, s. Ortsfürsorgeverbände.

Ortschaften I—XIII.

Ortsfürsorgeverbände (früher Ortsarmenverbände) XVII, XVIII, XIX 336.

Ortsklassen, Beamte und Angestellte nach — XVI, XVII.

Ortsklassenverzeichnis XV—XVIII.

Ortskrankenkasse München, Nürnberg, Augsburg, s. Münchener, Nürnberger, Augsburger Ortskrankenkasse.

Ortskrankenkassen I—XVIII, XIX 320.

—, Krankheiten und Todesursachen der Kassenmitglieder der allgemeinen — XVIII, XIX 389.

Ortslöhne, s. Löhne.

Ortsübliche Tagelöhne, s. Löhne.

Ortsviehversicherungsvereine, s. Viehversicherung.

Pachtland der landwirtschaftlichen Betriebe, s. Besitzverhältnisse.

—, Beschaffung von — für landwirtschaftliche Arbeiter XVI, XVII, XVIII.

Paketpostverkehr I—XVIII, XIX 160.

Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen X—XVIII, XIX 118, 13*.

Pegelstände I—XVIII, XIX 108.

Pensions- und Rentenempfänger aus dem Krieg 1914/18 XIV—XVIII, XIX 331.

Pensionskassen, private — XIII—XV.

Perlenfischereirechte XI.

Personal der Staatsbahnen, s. Staatseisenbahnen.

—, gewerbliches —, s. gewerbliches —.

— in Apotheken, s. Apothekenpersonal.

—, landwirtschaftliches, s. landwirtschaftl. —.

— stand der Hoheitsverwaltungen des bayer. Staates, der Kammereiverwaltungen der bayer. Gemeinden mit über 2000 Einwohnern, der Bezirke und Kreise XVIII, XIX 560.

— steuern XIII, s. Einkommen-, Gewerbe-, Kapitalrentensteuer.

Personenverkehr, siehe Staatseisenbahnen, Privatbahnen, Pfälzische Eisenbahnen.

Petroleum, s. Erdöl.

Pfadfinderbund, bayerischer — XVIII, XIX 477.

Pfälzische Eisenbahnen (Anlagekosten, Betriebsmittel, Verkehr und finanzielle Ergebnisse) I—X.

Pfandbriefe, Umlauf eigener — bei den Hypothekenbanken XIV, XV.

— verkehr bei den öffentlichen Pfandleihanstalten XVI—XVIII, XIX 313.

Pfarreien I—XVIII, XIX 403, 404.

Pferde-Versicherungs-Vereine, s. Viehversicherung.

Pflaster- und Brückenzoll II—XIV, XVI, XVIII.

Pflegeanstalten für körperlich und geistig Gebrechliche, s. Gebrechliche.
 Pflegekinder XII—XVIII, XIX 349.
 Pflegschaften I—XVIII, XIX 490.
 Pfründeanstalten I—XV.
 Pfründehäuser I—XV.
 Phänologische Daten des Winterroggens XVI, XIX 62.
 — — der Obstblüte XVII, XVIII.
 Philosophisch-theol. Hochschulen, s. Hochschulen, Universitäten.
 Planwirtschaft, s. ärztliche —.
 Pockenschutzimpfung XV—XVIII, XIX 392.
 Politische Einteilung I—IX, s. auch Staatsgewalt und Staatsverwaltung.
 Polizeiorgane XII—XIV.
 — pflegerinnen, Tätigkeit der — XII bis XIV, XVII.
 — wesen XII—XVIII, XIX 484.
 Polytechnikum, s. Technische Hochschule.
 Porphyr, s. Steine und Erden.
 Porzellanerde, s. Steine und Erden.
 Postanstalten, Postställe, Postbriefkästen und Postkurse III—XVIII, XIX 160.
 Postanweisungs- und -nachnahmeverkehr I bis XVIII, XIX 160.
 Postboten I—IX, XI—XVIII, XIX 161.
 Posten, Direktion bzw. Generaldirektion der — und Telegraphen I—X.
 —, Erträge der — I—IX, s. auch Staatsfinanzen.
 Postillione I—IX, XV—XVIII, XIX 161.
 Postlinien, s. Kraftwagen- (post-) linien.
 Post- und Telegraphenpersonal I—IX, XI bis XVIII, XIX 161.
 Postscheckverkehr X—XVIII, XIX 160.
 Postställe und Poststallhaltungen I—XIII, XV—XVIII, XIX 159.
 Post-, Telegraphen- und Telephonverkehr, Einnahmen und Ausgaben im — I—XVI.
 Postüberweisungsverkehr, s. Postscheckverkehr.
 Postverbindungen I—IX.
 Postwagen der Eisenbahnen, s. Staatseisenbahnen, Privatbahnen, pfälzische Eisenbahnen.
 Post-, Telegraphen- und Fernsprechwesen I—XVIII, XIX 159.
 Potée, Verhüttung von —, s. Verhüttung.

Präparandenschulen, s. Lehrerbildungsanstalten.
 Präzisions- und Goldmünzgewichte XI—XVI, s. Eichwesen.
 Preise, durchschnittliche — für wichtigere Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände I—XV.
 — für Getreide, s. Getreidepreise.
 — für Kohlen, s. Kohlenpreise.
 — für Vieh, s. Viehpreise.
 — und Indexziffern XVII, XVIII, XIX 251.
 Preissteigerungen der wicht. Lebensmittel u. Rohprodukte vom Juli 1914 bis November 1919 XIV.
 Privatbahnen III—XVIII, XIX 146.
 — banken und Kreditinstitute I—XV, XVII, XVIII.
 — erziehungsinstitute X—XII, s. Erziehungsanstalten.
 — klagesachen I—XVIII, XIX 497.
 — lehrinstitute XI—XVI.
 — versicherung XIII—XV.
 — waldungen, Abtrieb von — und private Aufforstung V—XV.
 — wohlthätigkeit I—XVI, s. auch private Fürsorge.
 Progymnasien und Lateinschulen XI—XVIII, XIX 414.
 Produktionsstatistik, industrielle (Chemische, Textil-, Leder-, Kraftfahrzeug-, Mühlen-, Nahrungs- u. Genußmittelindustrie, Elektrizitätswirtschaft) XVIII, XIX 129, 14*.
 Promotionen an den 3 Landesuniversitäten und an der Technischen Hochschule I bis XII, XIX 436.
 Prorealschulen XII, XIII.
 Prostituierte, eingeschriebene — XVII.
 Prostitution, heimliche — XVII.
 Protestanten, Kirchliches Leben d. — XI bis XVIII, XIX 404.
 —, Zahl der —, s. Religionsbekenntnis.
 Protestantische Kirche, Organisation der — I—XIII.
 Protestantische (evangelisch-lutherische) Kirche I—XVIII, XIX 404.
 — —, Geistliche und Seelsorgestellen in der — XVI—XVIII, XIX 404.
 — —, Sammlungen, Stiftungen und Schenkungen innerhalb der — XVI—XVIII, XIX 404.

Protestantisch - evangelische, vereinigte — christliche Kirche der Pfalz XVII, XVIII, XIX 405.

— —, Geistliche und Seelsorgestellen in der — XI—XVIII, XIX 405.

— —, Sammlungen, Stiftungen und Schenkungen innerhalb der — XI—XVIII, XIX 405.

Prozesse, s. Rechtspflege.

Prüfungen (Lehramts-, Lehrer-, forstliche-, ärztliche-, pharmazeutische- und Diplomprüfungen usw.) XVII, XVIII, XIX 437.

— für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst, Ergebnisse der — I—XIV, XVII, XVIII, XIX 437.

— für den Staatsbaudienst, Ergebnisse der praktischen — XI—XVIII, XIX 443.

Quarzsand, s. Steine u. Erden.

Quecksilbererze, s. Erze.

Radfahrtsport XI—XIII, XV—XVIII, XIX 482.

Räude der Pferde und Schafe, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.

Raiffeisenbank A.-G. XVI—XVIII.

Rasenspiele XV—XVIII, XIX 472.

Rauschbrand, s. Tierseuchen.

Realgymnasien XI—XVIII, XIX 414.

Realrechte, s. Gast- u. Schankwirtschaften.

Realschulen XI—XVIII, XIX 414.

Reblaus, Verbreitung, Bekämpfung und Kosten der Bekämpfung der — XII—XIV, XVII.

Rechnungsergebnisse 1925—1928 XIX 521.

Rechtsanwälte, Zahl der — I—XVIII, XIX 489, 40*.

— ankunftsstellen XI—XVI.

— hilfesachen XIV—XVIII, XIX 491.

— pflege I—XVIII, XIX 489, 40*.

— sprechung in Armen-, Kranken-, Unfall- u. Invalidenversicherungssachen, s. Armenpflege, Krankenversicherung, Unfallversicherung, Invalidenversicherung.

— sachen, bürgerliche — I—XVIII, XIX 490.

Reformierte, s. Religionsbekenntnis.

Registersachen VII—XVIII, XIX 491.

Reichsabgaben, indirekte, s. Abgaben.

— anstalt, s. Arbeitslosenversicherung.

Reichsbahnen, die — in Bayern XVI—XVIII, XIX 146.

— bankanstalten, Verkehr bei den — in Bayern X—XVIII, XIX 288.

— einkommensteuer, s. Körperschaftssteuer.

— einnahmen, Erhebung von — aus Zöllen, Steuern, Gebühren u. Kriegsabgaben im bayer. Staatsgebiet XIV.

— erbschaftsteuer X—XVIII, XIX 524.

— finanzstatistik, Ergebnisse der — 1926 XIX 542.

— gebrechlichenzählung, s. Gebrechliche.

— gericht, Tätigkeit des — s in bayerischen Angelegenheiten X—XIII.

— heer XV—XVIII, XIX 484.

— indexziffern XVI—XVIII, XIX 272.

— jugendwohlfahrtsgesetz, s. Jugendhilfe.

— militärgericht, Tätigkeit des bayerischen Senats beim — XI—XIV.

— münzen, Ausprägung von — in der Bayerischen Münze, s. Ausprägung.

— präsidentenwahl XVII.

— räte, Kammer der — X—XIII.

— stempelabgaben, Erträge der — X—XVII.

— steuergesetzgebung, Übersicht über die durch die — ersetzten Steuern XV, XVI.

— steuern u. -abgaben, Anteile Bayerns an — XV—XVIII, XIX 524.

— tagswahlen (Reichstagswahlkreise, -wahlberechtigte und -wahlergebnisse) I bis XVIII, XIX 563, 49*.

— vermögensteuer XVII, XVIII, XIX 524.

— versicherungsamt I—XIV.

— wohnungszählung in Bayern am 16. Mai 1918 XIV, am 16. Mai 1927 XVIII, XIX 356.

Reinkali s. Kalisalze.

Reit- und Fahrtsport XV—XVIII, XIX 483.

Rekruten, Schulbildung der — I—XIII.

Rekurse gegen Entscheidungen der Schiedsgerichte, s. Schiedsgerichte.

Religionsbekenntnis, Ausscheidung der Kultusstiftungen nach dem — I—XIII.

— der Bevölkerung I—XV, XVII, XVIII, XIX 2*.

— der Eheschließenden I—XVIII, XIX 23.

— der Eltern und Geborenen, s. Geburten.

— der Geschiedenen XI—XVIII, XIX 28.

— der Gestorbenen XIV—XVIII, XIX 45.

— der gestorbenen Säuglinge XVI—XVIII, XIX 47.

— der Schüler I—XVIII, XIX 410.

Religionsbekenntnis der Selbstmörder I bis III, V—XVIII, XIX 50.
 —, Schulen und Lehrkräfte nach dem — I—XVIII, XIX 407.
 — der Studierenden XIII, XVI—XVIII, XIX 420.
 — der Unterstützten in der öffentlichen Armenpflege XVI.
 — u. Beruf, s. Beruf u. Religionsbekenntnis.
 Religionslose, s. Religionsbekenntnis.
 Rennvereine XV—XVIII, XIX 483.
 Rentämter I—XIII.
 Rentenempfänger, s. Pensions- und —.
 Renten in der Unfall- und Invalidenversicherung, s. Unfallversicherung, Invalidenversicherung.
 Rentenversicherung I—VII.
 Rettungsanstalten X—XVI, XVIII.
 Rettungs- und Erziehungsanstalten, s. Erziehungs- und Rettungsanstalten.
 Revisionen der Gewerbeaufsichtsbehörden, s. Gewerbeaufsicht, auch Dampfkesselüberwachung.
 Richter III—XVIII, XIX 489, 40*.
 Rinder, Zahl der —, s. Viehzählungen.
 Rodung von Waldgrundstücken XV.
 Roggen, s. Getreide.
 Roheisen, s. Eisen.
 Rohstoffe, Austausch von —n, s. Austausch.
 Rotes Kreuz, Bayerischer Frauenverein vom — XII—XV; Bayerischer Landesverein vom — XVI—XVIII, XIX 351.
 —, das Rettungswesen des Landeshilfsvereins vom — XIII—XV.
 Rotlauf der Schweine, siehe Tierseuchen.
 Rotz, s. Tierseuchen.
 Rudervereine, bayerische — XI—XIII, XV bis XVIII, XIX 475.
 Rüben XV.
 — zuckerfabriken, s. Zuckerproduktion.
 Rüstungsindustrie, die wichtigsten Zweige der bayerischen — im engeren Sinne XIV.
 Rundfunkverkehr (jetzt Deutsche Stunde in Bayern) XVII, XVIII, XIX 463.

Saatgut, Anlieferung an Getreide, Hülsenfrüchten, Kartoffeln und Ölfrüchten zu Saatzwecken XIV, XV.
 Säuglinge, Beratungsstellen für — und Kleinkinder, s. Beratungsstellen.
 Säuglingsanstalten I—XV.

Säuglingsfürsorge (Mitglieder der Zentrale für Säuglingsfürsorge und Aufwendungen für Zwecke der —) XII—XV.
 — pflegerinnen XIX 365.
 Säuglingssterblichkeit I—XVIII, XIX 45, 46, 4*.
 — nach dem Religionsbekenntnis XVI bis XVIII, XIX 47.
 — nach den wichtigeren Todesursachen XIV—XVIII, XIX 47.
 — nach Monaten X—XVIII, XIX 48.
 Salinen I—XVIII, XIX 130, 14*.
 —, Erträge d. — -Werke I—XVIII.
 Salz, Vorkommen von — X—XVIII, XIX 3.
 — erzeugung u. -verbrauch X—XVIII, XIX 130, 14*.
 — produktion I—XVIII, XIX 130, 14*.
 — steuer X—XVIII.
 — werke, Arbeitslöhne in den staatlichen —n, s. Löhne.
 Sammlungen innerhalb der protestantischen Kirche, s. protestantische Kirche.
 —, staatliche (Museen) XI—XVI.
 Sandstein, s. Steine und Erden.
 Schadensursachen versicherter Tiere, s. Viehversicherung.
 Schafböcke, Körung der — XII—XVIII, XIX 84.
 Schankwirtschaftsgewerbe, s. Gast- und —.
 Schaumweinproduktion X—XVIII, XIX 141, 18*.
 — steuer X—XVIII, XIX 141, 18*.
 Schenkungen innerhalb der protestantischen Kirche, s. protestantische Kirche.
 Schiedsgerichte für Arbeiterunfallversicherung I—XII.
 — für Invalidenversicherung I—XII.
 Schifffahrt X—XVIII, XIX 171.
 Schiffsbestand VII—XIV, XIX 171.
 Schiffsjungen, Ausmusterung von — aus Bayern bei der deutschen Handelsmarine IV.
 Schiffs-, Güter- u. Floßverkehr XI—XVIII, XIX 172.
 Schlachtvieh, Aufbringung von — durch die bayerische Fleischversorgungsstelle XIV, XV.
 Schlachtvieh- und Fleischbeschau VIII bis XVIII, XIX 88.
 Schleichhandel, s. Wucher.
 Schlichtungswesen XVII, XVIII, XIX 512.

Schlußprüfungen an den 3 Landesuniversitäten u. an der Techn. Hochschule, s. Prüfungen.

Schmirlgel, s. Steine und Erden.

Schneeverhältnisse I—XVIII, XIX 599.

Schöffengerichte I—XV.

Schrannenverkehr I—XIII.

Schulärztliche Untersuchungen in Volksschulen u. höh. Lehranstalten, XI—XVIII, XIX 393, 398.

Schulbedarf (Rechtsprechung) VII—XVII.

— bildung der Rekruten I—XIII.

— brausebäder, Frequenz der — XI bis XVIII, XIX 397.

Schuldenmasse der beendeten Konkursverfahren X—XV, XVII, XVIII, XIX 496.

Schuldverschreibungen XII—XIV.

— der Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner XII—XIV.

— der Bodenkreditinstitute XII—XIV.

—, s. Inhaber-Schuldverschreibungen.

Schulen, Kreishaushaltsausgaben für—I—IX.

— mit Volksschulziel, s. Volksschulen.

Schulhygiene XI—XVIII, XIX 393, 398.

— pflichtige, Zahl der — n, XVII.

— sparwesen s. Sparkassen.

— speisungen in größeren Städten XIV, XV.

— wesen, s. Volksschulen, Fortbildungsschulen, Fachschulen, Mittelschulen, Hochschulen.

Schutzmannschaft X—XIV.

Schutzpockenimpfung, s. Impfwesen.

Schwachbegabte, Hilfsschulen für —, s. Hilfsschulen.

Schwachsinnige, Anstalten für —, s. Anstalten für —.

Schwefelkies, s. Vitriolerze.

Schwefelsäure, Produktion von — XII—XVIII, XIX 132.

—, Verhüttung von —, s. Verhüttung.

Schweine, Zahl der —, s. Viehzählungen.

Schweinepest und Schweineseuche, s. Tierseuchen.

— zwischenzählungen, Ergebnisse der — von 1913—1917 XIV; 1928—1930 XIX 82.

Schweißisen, s. Eisen.

Schwerathletik XV—XVIII, XIX 472.

Schweregebrechliche, körperlich — XVIII, XIX 376, 379.

Schwerspat, s. Steine und Erden.

Schwimmvereine XV—XVIII, XIX 474.

Schwurgerichte I—XIII.

—, Tätigkeit d. Strafkammern und — I bis XVIII, XIX 497, 40*.

Seelsorgestellen, s. katholische Kirche, protestantische Kirche.

Seen, die größeren bayerischen — X—XIII.

Segelschiffe I—IX.

— vereine, bayerische — XI—XIII, XV bis XVIII, XIX 474.

Selbstmorde I—XVIII, XIX 50.

— unter den Mannschaften, s. Mannschaften.

Selbstversorger und Brotkartenempfänger XVI.

Seminare, s. Lehrer-(innen)-seminare.

Serpentin, s. Steine und Erden.

Siedelung XV.

—, Anlieger — XVI—XVIII, XIX 73.

Siedesalz, s. Salz.

Siedler, Familien- und Berufsverhältnisse der — XVI—XVIII, XIX 74.

Siedlungs- und Landbank, Tätigkeit der bayerischen (Eigener Grunderwerb, Grundverwertung, Neugründungen von Ansiedlungen) — XV—XVIII, XIX 70.

Silbererz, s. Erze.

Singschulen VIII, IX.

Sittenpolizei XVII.

Skisport XI—XIII, XV—XVIII, XIX 480.

Solquellen, XIV—XVIII, XIX 130.

Sondervereine, landwirtschaftl. — IX—XII, XVI s. auch Spezialvereine, landw.

Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer X—XVIII, XIX 597.

Sonntagsschulen I—IX, XIII—XVI, s. Fortbildungsschulen.

Sonn- und Festtagsarbeit in Gewerbebetrieben X—XIV.

Soziale, berufliche und — Gliederung der Bevölkerung nach der Zählung vom 12. Juni 1907 X—XVI, vom 16. Juni 1925 XVII, XVIII, XIX 10, 3*.

Soziale Versicherung I—XVIII, XIX 320.

Soziale Wahlen XVIII, s. auch Angestelltenversicherung- u. Krankenkassenwahlen.

Sozialrentnerfürsorge XVI—XVIII, XIX 336.

Sparkassen I—XVIII, XIX 295, 32*.

Speckstein, s. Steine und Erden.

Speisungswerk, das — in Bayern XVIII, s. auch Wohlfahrtspflege.

Spezialvereine, landwirtschaftl. — I—VIII, s. Sonderevereine.

Spielkartenfabrikation und -steuerertrag X bis XVIII, XIX 143, 24*.

Spinnereien-, Zwirnereien und Webereien, Produktion der — XVIII, XIX 133, 15*.

Spiritus, Kleinhandel mit —, s. Branntwein.

Sport XI—XVIII, XIX 470.

Sprachheilkurse, Frequenz der — XI.

Staatliche Lokalbahnen, s. Lokalbahnen.

— Sammlungen, s. Sammlungen.

Staatsangehörigkeit, Bevölkerung nach der — I—XIV, XVII.

— der ortsanwesenden Reichsausländer XIV.

— der Fürsorgeerziehung unterworfenen Personen VIII—XIII, XVI—XVIII, XIX 344.

— der krüppelhaften Kinder IX—XII.

— der verpflegten Personen VIII—XIV.

— der Studierenden an den Hochschulen XIII—XVIII, XIX 420, 424.

— der Unterstützten in der öffentlichen Armenpflege XVI.

Staatsanleihe, Kurse der $3\frac{1}{2}\%$ igen Bayerischen — X—XV.

Staatsanwälte, Zahl der — III—XVIII, XIX 489.

Staatsarchive, s. Archive.

Staatsbank (früher K. Bank) XIV—XVIII, XIX 285.

Staatsbaudienst, Ergebnisse der Prüfungen für den höheren — XI—XVIII, XIX 443.

Staatsbeamte, Familienverhältnisse der bayerischen, etatsmäßigen — n am 1. Juni 1916 XV.

— Krankenkasse für — bei der Versicherungskammer XVIII, XIX 319.

Staatsbehörden, Organisation der — I—XIII.

Staatsbetriebe, Erträge der —, s. Staatshaushalt.

Staatsbibliothek, Bayerische — XIV—XVIII, XIX 469.

Staatsbudget, bayerisches — I—XVIII, XIX 514.

Staatseisenbahnen (Bahnlänge, Anlagekosten, Betriebsmittel und Verkehr) I—XV, s. Reichsbahnen.

—, finanzielle Ergebnisse der — I—XV.

—, Güter- und Tierverkehr nach Tarifgruppen XII—XV.

—, Organisation der — (Generaldirektion, Direktionsbezirke, Bahn- und Gütersta-

tionen, Bahnhof-, Stations- und Güterverwaltungen) I—XIII.

Staatseisenbahnen, Personal der — XII, XIII.

—, Personenverkehr (nach Wagenklassen) XII—XV.

—, Unfälle im Betriebe der — I—XV.

—, Unfallversicherung bei den — I—XV.

—, Verkehr in den einzelnen Regierungsbezirken XIV, XV.

—, Verkehrsergebnisse nach Monaten XII bis XV.

Staatsfinanzwesen, s. Staatshaushalt.

Staatsforstarbeiter, Löhne der —, s. Löhne.

Staatsforstverwaltung, Ausführungsbehörden der —, s. Ausführungsbehörden.

Staatsgebiet I—XVIII, XIX 1.

Staatsgewalt und Staatsverwaltung X—XIV, s. politische Einteilung.

Staatshaushalt I—XVIII, XIX 514.

Staatsjagden, Fläche und Abschußergebnisse der — X—XV, XVIII, XIX 96.

—, Wert des erlegten Wildes XVIII.

Staatsministerien I—XIII.

—, Etats der — I—XVIII, XIX 515.

Staatsrat X—XIII.

Staatsschulden, bayerische — I—XVIII, XIX 523.

Staatssteuersoll XIV, s. Steuersoll.

Staatsstraßen, Aufwand zur Unterhaltung der — I—XVIII, XIX 144.

—, Baumpflanzungen an den — XV—XVIII, XIX 67.

—, der tägliche Verkehr auf den bayerischen — XVIII, XIX 145.

Staatstheater, die bayerischen Hof- (National, Staats-) Theater XVI—XVIII, XIX 452.

Staatsverband, Aufnahmen in den — I, II.

—, Entlassungen aus dem — I, II.

Staatsverwaltung, s. Staatsgebiet, Staatsbehörden.

Staatswaldungen, Abgabe von Waldpflanzen aus den — X—XVIII, XIX 92.

—, finanzielle Ergebnisse und Ergebnisse der Holzverwertung in den — I—XV.

—, Fläche der —, s. Waldfläche.

—, Forstnutzung aus — I—XVIII, XIX 93.

—, Forstverbesserung in den — I—XV.

Stadtanleihe, Münchener, s. Münchener —.

Stadtkinder, s. Kinder.

Stadt- und Gemeinderäte XV.

Städte, Ausgaben und Einnahmen einiger größerer — X.

—, Entwicklung der Bevölkerung der 50 größten — III—XV, XVII, XVIII, XIX 8.

—, Höhenlage der größeren — I—XVIII, XIX 2.

—, kreisunmittelbare — I—XIII.

Stahl- u. Eisenpreise, Bewegung der — XIV, XV.

Stahlgießereien, s. Gießereien.

Stand der Bevölkerung, s. Bevölkerungsstand.

Standorte der bayer. Armee, s. Heer.

Stations-Verwaltungen X—XIII.

Statistische Gebühr, Ertrag der — X—XVIII, XIX 524.

Statistisches Bureau und Statistische Zentralkommission I—IX.

Statistisches Landesamt und Statistischer Beirat X—XIII.

Steine, Produktion von — n und Erden (nicht vorbehaltene Mineralien) I—XVIII, XIX 128.

—, Vorkommen von — n X—XVIII, XIX 3.

Steinhauerschulen XI, XII, s. Mittelschulen, Fachschulen.

Steinkohlen, s. Kohlen.

Steinsalz, s. Salz.

Stellengesuche (Arbeitsuchende) III—XVIII, XIX 192.

Stellenlosigkeit, die — der Angestellten XVII.

Stellenvermittlung, gewerbsmäßige — XI bis XVIII, XIX 197, 27*.

Stempelabgabe, Reichs- — X—XVIII.

Stenographie-Fachkurse XI, XII, s. Mittelschulen.

Sterbefälle I—XVIII, XIX 16, 36, 4*.

— an übertragbaren Krankheiten, s. Infektionskrankheiten.

— der Schulkinder III—X.

—, gewaltsame — XIX 50, s. auch Selbstmorde.

— nach Todesursachen und Altersgruppen s. Sterblichkeit.

— und Erkrankungen an Krebs, Tuberkulose, Blinddarmentzündung und Zuckerkrankheit XIX 386.

Sterbekassen, private — XIII—XV.

Sterbetafel, bayerische — X—XV, XVIII, XIX 33.

— nach Familienstand XVIII.

— nach Regierungsbezirken XII.

Sterbetafel, Hauptergebnisse der bayer. — von 1876, 1891/1900, 1901/10 für die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter XIV.

Sterbfallhäufigkeit XIV, XV.

—, Einfluß des Krieges auf die — XIV, XV. Sterblichkeit an einigen wichtigeren Krankheiten XI—XVII.

— an übertragbaren Krankheiten und allgemeinen Erkrankungen während des Krieges in der bayerischen Armee 1914/18 XIV.

— der Kinder an den wichtigeren Kinderkrankheiten X, XI.

— nach Altersklassen IV—IX, XVI—XVIII, XIX 37, s. auch Alter der Gestorbenen.

— nach Todesursachen und Altersklassen XI—XVIII, XIX 42.

— nach Todesursachen und Regierungsbezirken I—XVIII, XIX 44.

Steuerabzug vom Arbeitslohn XIX 529, 44*.

Steuerbefreiungen und Ermäßigungen bzw. Minderungen VII—XIII.

— des Branntweins I—XV.

Steuern I—XVIII, XIX 524.

Steuersoll der Gemeinden X—XIV.

Steuerstatistik 1912 XII.

Steuerveranlagungen, Berufungen und Beschwerden gegen die — VII—XI, XIV.

—, Kosten der — bei den Rentämtern XIV.

Stickstoff, s. Düngemittel.

Stiftungen I—XV.

—, Kapitalsanlage der — XII, XIII.

Stiftungswaldungen, s. Gemeindewaldungen.

Stillprämien XII, XIII.

Stipendien, Hochschul- — XIII, XV, XIX 434.

—, Leistungen der Kreisgemeinden für — I—IX.

— Stiftungen I—XIV.

Stotterkurse, s. Sprachheilkurse.

Sträflinge, s. Entlassungen von — n.

Strafanstalten I—XIII.

—, Gefangenestand in den —, s. Gefangenestand.

—, Gesundheitsverhältnisse in den —, s. Gesundheitsverhältnisse.

Strafanzeigen XIV—XVIII, XIX 497.

Strafaufschub, bedingter — VII—IX.

Strafbefehle I—XVIII, XIX 497.

Straffälle wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften zur Sicherung der Volksernährung in Bayern XIV—XVI.

Strafgerichte, Geschäftsstatistik der — I bis XVIII, XIX 497, 40*.

Strafmündige III—XIV, XVII, XVIII, XIX 489.

Strafrechtspflege I—XVIII, XIX 497, 40*.

Strafverfolgung auf Veranlassung der Landeswucherabwehrstelle, s. Kriegswucheramt.

Straßen, öffentliche — X—XVIII, XIX 144.

Straßenbahnverkehr X—XVIII, XIX 155.

Straßenbau und Straßenunterhaltung, Ausgaben der Distrikte für —, s. Distriktsstraßen, Ausgaben für —.

—, Ausgaben für — aus Staatsfonds, s. Staatsstraßen, Unterhaltung der —.

—, Kreishaushaltsausgaben auf — I—XV, XVI.

Straßenbauämter I—XIII.

Straßenverkehrsunfälle XIX 156, s. auch Unfälle.

Streiks XV—XVIII, XIX 213, 30*, s. auch Arbeitseinstellungen.

Strohertrag der Getreide- und Hülsenfrüchte I—IV.

Stromverbrauch u. -beschaffung einiger Städte XII—XVIII, XIX 284.

Studienseminare und Alumneen, s. Alumneen.

Studierende, Zahl, Geschlecht, Religion, Staatsangehörigkeit und soziale Herkunft der — n an den Hochschulen I—XVIII, XIX 419.

— nach Fakultäten bzw. Abteilungen der Hochschulen I—XVIII, XIX 422.

Suppenanstalten I—XV.

Tabak, Anbau und Ernte von — I—XVIII, XIX 64.

Tabaksteuerertrag X—XVIII, XIX 141, 22*.

— waren (Zoll, Steuer, Herstellung, Absatz, Einfuhr) X—XVIII, XIX 141, 21*.

Tafelschiefer, Dach- u. —, s. Steine und Erden.

Tageskurse einzelner Münchener Börsenpapiere XIV, XV.

Tagelöhne, ortsübliche —, s. Löhne.

Tarifgemeinschaften XI—XV.

Tarifliche Stunden- bzw. Wochenlöhne, s. Löhne.

Tarifverträge XVI—XVIII, XIX 250, 31*.

Taubstumme VII, IX—XI, XVI—XVIII, XIX 339, 343, 373, 374, 378.

—, Leistungen der Kreisgemeinden für — n Anstalten I—XIV.

Taugliche, s. Militärtaugliche.

Technikerverbände, s. Angestelltenverbände.

Technikum in Nürnberg XI—XV, s. Mittelschulen, Fachschulen.

Technische Hochschule I—XVIII, XIX 417, 39*.

Technische Nothilfe XVII, XVIII.

Teilselbstversorger in ländlichen Kommunalverbänden XVI.

Telegraphenbetrieb (jetzt Telegraphenwesen) I—XVIII, XIX 161.

Telegraphendienststellen, s. Telegraphenwesen.

Telegraphen, Direktion und Generaldirektion der Posten und —, s. Posten.

— verkehr, Einnahmen und Ausgaben im —, s. Post-, Telegraphen- und Telephonverkehr.

— wesen I—XVIII, XIX 161.

Telephonbetrieb, s. Fernsprechwesen.

— dienststellen III—XIII.

— verkehr, Einnahmen und Ausgaben im —, s. Post-, Telegraphen- und Telephonverkehr.

Tennisvereine, bayerische — XI—XIII, XVI, XVII.

Teuerungszahlen XV—XVIII, XIX 268.

— zuschuß (Zusatzrenten-) Empfänger XVI bis XVIII.

Textilindustrie, Fachschule für — XI—XVI.

—, Produktionsstatistik XIX 135.

Theatergemeinde, Münchener — XVI bis XVIII, XIX 450.

Theaterunternehmungen XI, XII.

Tierärzte I—XVIII, XIX 367.

—, Approbationen der —, s. Approbationen.

Tierärztliche Hochschule I—XIII.

Tierseuchen, Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von — I—XVII, s. auch Viehversicherung.

—, Verbreitung von — I—XVIII, XIX 86.

Tierverkehr auf den Eisenbahnen, s. Staats-eisenbahnen, Privatbahnen, Pfälzische Eisenbahnen.

Todesursachen, Sterblichkeit nach — I bis XVIII, XIX 42, 5*.

Töchterschulen, höhere — (jetzt höhere Mädchenschulen, Mädchenlyzeen) XI—XIII, XVI—XVIII, XIX 415, s. höhere Erziehungsanstalten.

Tollwut der Hunde, s. Tierseuchen.

- Tonerde, feuerfeste —, s. Steine und Erden.
 Tonkunst, Akademie der —, s. Akademie der —.
 Tonnenkilometrische Leistungen auf Main u. Donau XIV.
 Topographische Verbreitung der verliehenen Grubenfelder i. d. einzelnen Reg.-Bez. XIV, XV.
 Torferzeugung XVI, XVII.
 Totgeburten, s. Geburten.
 Touring-Club, Deutscher — XV—XVIII, XIX 482.
 Triften, Forsten und Jagden, Erträge der —, s. Forsten.
 Trunkenheit, Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen im Zustande der — XVI bis XVIII, XIX 509, s. auch Alkohol und Verbrechen.
 Tuberkulinimpfungen, Ergebnisse der an Rindern vorgenommenen — IV—VII.
 Tuberkulose, s. Sterbefälle, Todesursachen.
 —, Anstalten u. Fürsorgestellen zur Bekämpfung der — XI—XVIII, XIX 372.
 —, Beanstandung der Tiere wegen — X bis XVIII, XIX 89.
 — bei den in Schlachthöfen untersuchten Tieren III—IX.
 Turnen XI—XIII, XV—XVIII, XIX 470.
 Turn- u. Spielverhältnisse an den bayerischen Mittelschulen XII, XIII.
 Überarbeit erwachsener Arbeiterinnen X bis XV, XVI.
 — gewerblicher Arbeiter XV.
 Überlandwerke, Elektrizitätsversorgung Bayerns durch — XIII, XVI, XVIII, XIX 124.
 Überseeische Auswanderung I—VI, X—XIV, XVI—XVIII, XIX 54.
 Übertragbare Krankheiten, polizeilich gemeldete Erkrankungen an — —, s. Infektionskrankheiten.
 Übertretungen, Aburteilungen wegen — und im Forststrafverfahren I—XVI.
 Überwachungsabteilung, s. Kriegswucheramt.
 Überweisungen aus der Reichskasse XII bis XIV.
 Umlagen, Distrikts — I—XV.
 —, Gemeinde — I—XV.
 —, Kreis — I—XV.
 —, Orts- und Sonder — XIII.
 Umsatzsteuer, Verteilung der gemeindlichen Anteile an der — XVI, XVII.
 —, Aufkommen an — XVII, XVIII, XIX 524.
 Umschlagsverkehr von Gütern von Bahn zu Wasser und umgekehrt XI—XVIII, XIX 183.
 — von Holz am bayerischen Main XII bis XVIII, XIX 185.
 Unbedenklichkeitsvermerke, finanzamtliche — beim Überschreiten d. Grenze XVI.
 Uneheliche Geburten I—XVIII, XIX 30.
 — Kinder, Legitimierung durch Eheschließung XVI—XVIII, XIX 26.
 Unfälle, s. Straßenverkehrsunfälle, Verunglückungen.
 — beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen, s. Kraftfahrzeuge.
 — im Eisenbahnbetrieb I—XV.
 — im Straßenbahnbetrieb X—XVIII, XIX 156.
 — in den Alpen, tödliche — XI, XII.
 Unfalluntersuchungen, Zahl der — in gewerblichen Betrieben XIV—XVIII, XIX 113.
 Unfallversicherung I—XVIII, XIX 323.
 —, gewerbliche — I—XVIII, XIX 323.
 —, land- und forstwirtschaftliche — I—XVIII, XIX 323, 35*.
 —, Rechtsprechung der Oberversicherungsämter in Sachen der —, s. Oberversicherungsämter.
 —, Rechtsprechung des Landesversicherungsamts in Sachen der —, s. Landesversicherungsamt.
 Unglücksfälle, tödl. —, s. Verunglückungen, tödliche, auch Unfälle.
 — unter den Mannschaften, s. Mannschaften.
 Universitäten I—XVIII, XIX 417, 39*.
 Unternehmungsformen der gewerblichen Betriebe, s. gewerbliche Betriebe.
 Unteroffiziersschule I—XIII.
 Unterrichtsanstalten, höhere — XVI—XVIII, XIX 414.
 — erfolg XVII.
 — stiftungen I—XV, XIX 434.
 Unterricht und Bildung I—XVIII, XIX 407.
 Unterstützte, in der öffentlichen Fürsorge (früher Armenpflege) XVI—XVIII, XIX 336; nach der Staatsangehörigkeit XVI; nach dem Unterstützungswohnsitz XVI; nach dem Beruf XVI; nachdem Religions-

bekennntnis XVI; nach dem Familienstand XVI; nach dem Alter XVI.

Unterstützungsaufwand der gemeindlichen Armenpflege, s. Armenpflege.

— bedürftigkeit, die Hauptursachen der — XVI.

— summen, ausbezahlte — an Erwerbslose XV—XVIII, XIX 210.

— ursachen XVI.

— wohnsitz XVI.

Untersuchungsanstalten, bakteriologische — XII—XVIII, XIX 401.

— für Nahrungs- und Genußmittel, Tätigkeit der — I—XVIII, XIX 402.

Untersuchungshaft XI—XVIII, XIX 498.

Valuta, unsere — XIV, XV.

Veräußerung, zwangsweise — landwirtschaftl. Anwesen I—XIV, XIX 79.

—, genehmigungspflichtige — von Grundstücken und Grundstücksteilen XVIII.

Verbände, s. Arbeitgeber und -nehmer.

Verbrauch und Preise X—XVIII, XIX 232, s. auch Preise, Verbrauchsberechnungen, Löhne, Preise und Verbrauch.

Verbrauchsberechnungen (früher Verbrauch und Preise) XVII, XVIII, XIX 274.

— gegenstände, Durchschnittspreise, s. Preise.

— steuern und Zölle, s. Steuern.

Verbrechen und Vergehen, s. Kriminalität.

Verbreitung von Tierseuchen, s. Tierseuchen.

Vereine, unabhängige — XII—XIV.

Vereinigungen, gewerbl., s. gewerbliche—.

Vereinsregister VII—XVIII, XIX 491.

Vereinswesen, landwirtschaftliches — I—IX, s. Sondervereine, landwirtschaftliche.

Vergehen, s. Kriminalität.

Vergütungen aus der Reichskasse XII bis XIV.

Verhüttung von Eisen, Vitriol, Potée, Schwefelsäure und Glaubersalz I—XVIII, XIX 130.

Verkaufsstellen, offene — XI, XII.

Verkehr I—XVIII, XIX 144.

— auf den Eisenbahnen, s. Eisenbahnen, Staatseisenbahnen.

— auf den bayerischen Staatsstraßen, s. Staatsstraßen.

— auf den Wasserstraßen, s. Wasserstraßen.

Verkehrsunfälle XIX 156, s. auch Unfälle.

Verkrüppelung IX.

Verluste der bayer. Armee an der Front XIV, XV.

Vermißte, s. Verluste.

Vermittlungstätigkeit der Arbeitsnachweise, s. Arbeitsnachweise.

— dergemeindlichen Arbeitsämter, s. Arbeitsämter.

— des Arbeitsamtes der Münchener Hochschulen XIX 433.

Vermögen u. Schulden nach d. Wehrbeitragsfeststellungen Ende 1913, XIV.

Vermögenssteuer XV—XVIII, XIX 524.

Veröffentlichungen des Bayer. Statistischen Landesamts V—XVIII, XIX 51*.

Verpflegungsstationen VIII—XIV.

Verschuldung, s. öffentl. —.

Versicherung, soz., s. soziale Versicherung.

Versicherungsamt der Verkehrsanstalten zu Rosenheim, s. Ausführungsbehörden.

Versicherungsanstalten, Darlehen der — für Wohnungsfürsorge XI—XV.

—, Kriegsfürsorgeleistungen der —, s. Kriegs-fürsorgeleistungen.

—, Vermögensstand der — I—XVIII, XIX 325.

Versicherungskammer, Abt. für Brandversicherung, Wirksamkeit und Rechnungsergebnisse der — X—XVIII, XIX 315.

— Abt. für Hagelversicherung, Wirksamkeit und Rechnungsergebnisse der — X—XVIII, XIX 81.

Versicherungsverband, Bayerischer — XVIII, XIX 318.

— wesen I—XVIII, XIX 315.

Versorgung und Fürsorge (früher Öffentliche Fürsorge) XVII, XVIII, XIX 331.

Versorgungsgerichte, Tätigkeit der — XVI bis XVIII, XIX 334.

— kassen XVII, XVIII, XIX 319.

— verband, Bayerischer — XIV—XVIII, XIX 317.

Versteigerungen von Naturweinen, s. Naturweinversteigerungen.

Verstümmelte, s. Verluste der bayer. Armee.

Verunglückungen, tödliche — I—XI, XIX 51.

Verurteilte XIV—XVIII, XIX 500.

Verwahrloste Kinder, Anstalten für — I—XVI, XVIII.

— —, Verein zur Unterstützung von — X—XIII.

Verwaltungsakademie XVII, XVIII, XIX 445.
 — bezirke, untere durchschnittliche Größe der — XII, XIII.
 —, Veränderungen im Bestand der — X bis XIII.
 — dienst, Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und — I—XIV, XVII, XVIII, XIX 437.
 — gerichtshof, Tätigkeit des — es III—XVIII, XIX 511.
 — rechtspflege, s. Verwaltungsgerichtshof.
 — schule, bayerische —, Fachschule der Bayerischen Gemeindebeamtenkammer München XVII, XVIII, XIX 445.
 Verwaltung, Staats —, s. Staatsgebiet, Staatsbehörden.
 Verwundete, s. Verluste der bayerischen Armee.
 Veterinärpolizeiliche Anstalt Oberschleißheim, aus der Tätigkeit der — XIV bis XVIII, XIX 87.
 Veterinärwesen I—XVIII, XIX 86.
 Viehanlieferung, genossenschaftliche — durch die Bayerische Viehverwertung XVII, XVIII, XIX 85.
 — dichtigkeit (nach der Größe der landw. Betriebe) I—XIV, XVII, XVIII, XIX 83.
 Vieh- u. Fleisch- u. -ausfuhr XIV, XV.
 Viehgattungen, Haupt — nach Unterabteilungen XII, XIII.
 — haltungen, s. landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh.
 — märkte I—XVIII, XIX 85.
 — preise VIII—XVIII, XIX 257.
 — seuchen, s. Tierseuchen.
 Viehstand, s. Viehzählungen.
 —skontrollen, s. Kriegswucheramt.
 Viehverkehr auf den Staatseisenbahnen, s. Staatseisenbahnen.
 — versicherung I—XVIII, XIX 91.
 — verwertung, s. Viehanlieferung.
 — zählungen I—XVIII, XIX 82, 10*.
 — zählung, Revision der — von 1892 für Rinder und Schweine im Jahre 1893 I bis III.
 — zucht X—XVIII, XIX 82.
 Vinzentius-Verein I—XIII.
 Vitriolerze, s. Erze.
 Vitriol, Verhüttung von —, s. Verhüttung.
 Volksbegehren und Volksentscheid „Freiheitsgesetz“ XIX 583.

Volksbibliotheken XII—XVIII, XIX 448.
 — bildungsbestrebungen XII—XVIII, XIX 546.
 — bildungsgesellschaft Nürnberg XII.
 — bildungsverbände u. -vereine XVI bis XVIII, XIX 546, s. auch Landesverband für freie Volksbildung in Bayern.
 — bühne, Münchener — XVI—XVIII, XIX 450.
 — einkommen XIX 49*.
 — entscheid XVI, XVII, XIX 583.
 — ernährung, Straffälle wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften zur Sicherung der — in Bayern XIV—XVI.
 — fortbildungsschulen XVI, XVIII, XIX 408, s. auch Sonntagsschulen.
 — gesang, Pflege des —s XIX 451.
 — hauptschulen XVI—XVIII, XIX 407.
 — hochschulkurse XII—XVII.
 — hochschulvereine in München, Augsburg, Landshut XII—XV, Volkshochschule München (Akad. Arbeiterkurse) XVI, XVII, XIX 447.
 — küchen, Massenspeisungen in — in bayerischen Großstädten XIV, XV.
 Volksschulaufwand, gemeindlicher — X bis XII.
 —, gesamter — XI, XII, XVIII.
 Volksschulen I—XVIII, XIX 407.
 —, Schulärzte, s. Schulärzte.
 —, Schulbedarf (Rechtsprechung), s. Schulbedarf.
 —, Schulgeld an den — I—XII.
 —, Schulhygiene, s. Schulhygiene und Gesundheitspflege.
 —, Schulpflicht, Entlassung vor vollendeter Schulpflicht I—IX, XVI, XVII.
 —, Schulversäumnisse I—IX.
 —, Zahl der — und Klassen I—XVI, XVIII, XIX 407.
 —, Zahl der Lehrkräfte an den — I—XVIII, XIX 409.
 —, Zahl der Schulkinder an den — I—XVIII, XIX 410.
 Volksschullehrer, Familienverhältnisse der bayerischen — XV.
 — schulwesen, s. Volksschulen.
 — speisungen der freien Wohlfahrtspflege in Bayern XVII, XIX 351, s. auch Speisungswerk.

Volksvertreter, die bayerischen — nach Beruf und Geschlecht XV, XVIII.
 — vorstellungen XII—XVIII, XIX 450.
 Volkszählungen, Ergebnisse der — I—XVIII, XIX 9, s. auch Bevölkerung.
 — im Krieg XIV.
 Vorkaufsrecht, das —, s. Güterzertrümmerung u. -handel.
 Vormundschaftssachen I—XVIII, XIX 490, s. auch Berufsvormundschaft.
 — gerichte, s. Fürsorgeerziehung.
 Vorratsstatistik XIX 65.

Wahlberechtigte, Zahl der — n, III—XIV, XVII, XIX 563, 49*.

Wahlen I—XVIII, XIX 563, 49*, s. auch Reichstags-, Landtags-, Gemeinde-, Bauernkammer- und Soziale Wahlen.

Waisenhäuser I—XV, XVIII.

— stiftungen I—XI.

Waldbauschulen XI, XII, s. Fortbildungsschulen.

Waldbeeren Erfassung XV.

— -Ernte und -Versand XV.

Waldfläche I—VIII, X—XVIII, XIX 92.

— pflanzen, Abgabe von — aus den Staatswaldungen, s. Staatswaldungen.

— versicherung XVIII, XIX 318.

Waldwirtschaft I—XVIII, XIX 92.

—, Betriebs- und Holzarten der — XVIII.

Walzwerke XII—XVIII, XIX 132.

Wandergewerbescheine, Erteilung von — n I—XVIII, XIX 120.

Wandersport XV—XVIII, XIX 476.

Wanderungen I—III, X—XVIII, XIX 53.

—, Bahn — der pfälzischen Arbeiter XV.

—, rechtliche — in Bayern XV—XVIII, XIX 54.

Wanderungsbilanz, Wanderungsgewinn und Wanderungsverlust, s. Wanderungen.

Wanderverkehr innerhalb Bayerns und mit den übrigen deutschen Bundesstaaten X—XIV.

Wandervogel, Gau Bayern XII, XIII.

Wareneinkaufvereine der Händler XI bis XVIII, XIX 305, s. Genossenschaftswesen.

Warenhaussteuer XIV.

Warenzeichen, die auf Bayern entfallenden —, s. Patente.

Wasserbauten, Ausgaben der Kreise für — I—XV.

Wasserbauten, Ausgaben des Staates für — I—XVIII, XIX 144.

Wasserkräfte in Bayern und Stand des Ausbaues derselben XVI—XVIII, XIX 106.

Wasserkraftanlagen, die — in Bayern XVII, XVIII, XIX 104, 107.

—, Besitzer der — XVII, XVIII, XIX 107.

Wasserkraftausbau, Entwicklung des — es in Bayern XVIII, XIX 103.

— ausnützung und Wasserkraftausbau IX bis XIII, XVI—XVIII, XIX 103, 106, 10*.

Wasserläufe in Bayern I—XVIII, XIX 4.

Wasserleitungsanlagen, s. Wasserversorgung.

Wassermotore und Ausbauleistungen XVII, XVIII, XIX 104.

Wassersport XV—XVIII, XIX 474.

Wasserstände, s. auch Pegelstände I—XVIII, XIX 108.

Wasserstraßen, Ausladeverkehr an den bayerischen — XI—XVIII, XIX 183.

—, Gesamtverkehr auf den deutschen — XI—XIII.

—, Güterverkehr auf den — nach Waren-gattungen XI—XVIII, XIX 176.

—, Schiffs- und Güterverkehr auf den — I—XVIII, XIX 172.

Wasserverbrauch einiger Städte XI—XVIII, XIX 283.

Wasserverhältnisse I—XVIII, XIX 3.

Wasserverkehrsbezirke, Empfang u. Versand der bayer. — XIII—XVIII, XIX 182.

Wasserversorgung, Tätigkeit des Landesamts für — (früher Wasserversorgungs-Bureau), I—XVIII, XIX 103.

— Hauptergebnisse der Erhebung über die — in Bayern nach dem Stande vom 1. I. 1928 XIX 98.

Wasservorräte f. Feuerlöschzwecke XIX 102.

Wasserwirtschaft X—XVIII, XIX 98.

Wechselkurse, s. Valuta.

Wechselstempelsteuer, Ertrag der — X bis XVIII, XIX 524.

Wege, öffentliche — und Flüsse X—XVIII, XIX 144, s. auch Staatsstraßen und Distriktsstraßen.

Wehrbeitrag, Ergebnis des — es in Bayern Ende 1913 XIV.

Wehrkraftverein, der bayerische — XII—XIV, s. auch Jung Bayern.

Wehrpflichtige, Zahl der — n XI—XIV.

Wein, Anbau und Ernte von — VI—XVIII, XIX 61, 64, 8*, 9*.
 Weinbaubetriebe III—V.
 Weinbauschulen XI—XVI, s. Mittelschulen, Fachschulen.
 Weingeist, s. Branntwein.
 Weingut in Unterfranken, Ertragnis des — es I—IX, s. Staatshaushalt.
 Weinversteigerungen, s. Natur —.
 Weinversteuerung und steuerfreie Weinverwendung XVI—XVIII.
 Weißbierbrauer, s. Brauer.
 Weizen, s. Getreide.
 Weltkrieg, Anteil der bayer. Armee am — XIV, XV.
 Werkstudententum XVII, XVIII, XIX 432.
 Wertpapiere X—XVIII, XIX 292, 32*, s. auch Börsenwesen.
 Wertzuwachssteuer, s. Zuwachssteuer.
 Wetzstein, s. Steine und Erden.
 Wiederaufnahmeverfahren I—XVI, s. Berufungssachen.
 Wiedertäufer, s. Religionsbekenntnis.
 Wildschadenvergütungen X—XIV, XVIII.
 Windgeschwindigkeit, mittlere — I—XIII.
 Winterroggen, Durchschnittswerte der Ausreifungsdauer des — s. XVI.
 Winterschulen, landwirtschaftl. — XI—XV, s. Fortbildungsschulen, Fachschulen, Landwirtschaftsschulen.
 Wintersport XV—XVIII, XIX 478.
 Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine, s. Arbeiter.
 Wirtschaftszweige, Erwerbstätige nach — n und sozialer Stellung XVII.
 Witterungsverhältnisse I—XVIII, XIX 597.
 Witwen u. Waisen, Kriegs — XIV.
 Wochenbettpflegerin XIX 365.
 Wöchnerinnen, Unterstützung von — I bis XVIII, XIX 337.
 Wohlfahrtserwerbslose XIX 341.
 Wohlfahrtspflege, Einrichtungen der öffentlichen — zum Schutze von Mutter und Kind XIX 347.
 —, freie — XIX 351.
 Wohlfahrtspflegerinnen, die öffentlichen — in Bayern XVII.
 Wohltätigkeitsanstalten, I—XV.
 Wohltätigkeitsstiftungen (Zahl u. Vermögen) I—XV.

Wohltätigkeitsstiftungen, unter gemeindlicher Verwaltung stehende — I—XI.
 Wohltätigkeitsvereine I—XIV.
 Wohnbevölkerung III—XVIII, XIX 9, 2*, s. auch Zollabrechnungsbevölkerung.
 Wohngebäude I—V, VII, XI—XV, XVIII, XIX 352.
 Wohnort, Heimat und — der in Bayern r. d. Rh. heimatberechtigten eheschließenden Männer XI.
 Wohnungen, leerstehende — XI—XVIII.
 —, Erstellung neuer — XV—XVIII, XIX 358, s. auch Neubautätigkeit, Wohnungsbeschaffung.
 Wohnungsaufsicht XI—XIII.
 — bedarf XV—XVIII, XIX 361.
 — beschaffung XIX 358.
 — bestand XV—XVIII, XIX 356.
 — fürsorge, Darlehen der Versicherungsanstalten für —, s. Versicherungsanstalten.
 — genossenschaften, s. Genossenschaften.
 — wesen XI—XVIII, XIX 352.
 — zählung, s. Reichs- —.
 Wucher, Schleichhandel und Preistreiberei XIV—XVI.
 Zahnärzte III—XVIII, XIX 364.
 —, Approbationen der —, s. Approbationen.
 Zahntechniker IV, V, XI—XVIII, XIX 365.
 — versorgung, bayerische — XVII, XVIII, XIX 319.
 Zeichenschulen XI, XII, s. Mittelschulen, Fachschulen.
 Zeitschriftenwesen, das bayerische — XVI bis XVIII, XIX 465.
 Zeitungsverkehr XVI—XVIII, XIX 160.
 Zementmergel, s. Steine und Erden.
 Zentraldarlehenskasse, Geschäftsverkehr der Filiale Nürnberg der landwirtsch. — f. Deutschland XIV, XV.
 Zentralgenossenschaften VIII—XVIII, XIX 307.
 —, Geschäftsverhältnisse der größeren bayerischen — XIV—XVIII, XIX 308.
 Zentralkassen, s. Zentralgenossenschaften.
 Zentralkreditanstalten, s. Zentralgenossenschaften.
 Zentralstellen für Arbeitsnachweis, s. Arbeitsämter.

Ziegenböcke, Körung der — XII—XVIII, XIX 84.
 Ziegenmilch XIV, XV.
 Zigeunerpolizeistelle XVII, XVIII, XIX 486.
 Zigarettenfabrikation X—XVIII, XIX 142.
 — steuer X—XVIII, XIX 142.
 Zinkerze, Zinnerze, s. Erze.
 Zivilbevölkerung, Kriminalität der —, s. Kriminalität.
 Zivilpersonen, gestorbene — nach Geschlecht und Familienstand XIV.
 —, Sterbefälle von — nach Todesursachen XIV, XV.
 Zivilprozesse, Dauer der — X—XVI.
 Zivilrechtspflege I—XVIII, XIX 489, 40*.
 Zölle und Abgaben X—XV, XVII, XVIII, XIX 524.
 —, Gemeindeeinnahmen aus — n II—XV.
 Zollabrechnungsbevölkerung III—XVIII, XIX 5.
 Zollämter I—XIII.
 Zollanschlüsse, Bevölkerung der — VIII bis XVIII, XIX 5.
 Zuchthengste, Körung und Prämiierung der — I—XVIII, XIX 84.
 — und Deckergebnisse XI—XIII.
 Zuchtstiere (Bullen), Körung der — I—XVIII, XIX 84.

Zuckerkrankheit, s. Sterbefälle, Todesursachen.
 Zuckerproduktion und -steuer X—XVIII, XIX 136, 17*.
 — raffinieren, s. Zuckerproduktion.
 Zucker und Süßstoff, Bewirtschaftung von — XIV, XV.
 Zündhölzerfabrikation und -steuerertrag XI—XVIII, XIX 143, 24*.
 Zündwarensteuer XI—XVIII, XIX 143.
 Zugtiere, gewerbliche Niederlassungen mit Verwendung von — n XVII.
 Zusatzrenten-(Teuerungszuschuß-) Empfänger XVI—XVIII, XIX 335.
 Zuwachssteuer, Erträge der — XII—XVII.
 Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung von Arbeitern I—XV, XVII, XVIII, XIX 113.
 Zwangserziehung, s. Fürsorgeerziehung.
 —, gerichtliche Bestrafung vor Anordnung der — XV.
 Zwangsinnungen XIII, XVI—XVIII, XIX 116.
 Zwangsveräußerung landwirtschaftlicher Anwesen, s. Veräußerung.
 Zwangsversteigerungen XIV, XV, XVII, XVIII, XIX 491.